



Porsche Mobile Charger Plus

9J1.000.003.A - EU



9J1.000.003.A - EU

09/2021

Porsche, the Porsche Crest, Panamera, Cayenne and Taycan are registered trademarks of Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG.

Printed in Germany.

Reprinting – even of excerpts – or duplication of any kind are only permissible with the written authorisation of Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG.

© Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Porscheplatz 1
70435 Stuttgart
Germany

Operating Manual

Always keep this operating manual and hand it over to the new owner if you sell your charger.

Due to different requirements in various countries, the information in the thumb index tabs of this manual will be different. To ensure that you are reading

the thumb index tab that applies to your country, compare the article number of the charger shown in the "Technical Data" section with the article number on the identification plate on the charger.

Suggestions

Do you have any questions, suggestions or ideas regarding your vehicle or this manual?
Please write to us:

Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Vertrieb Customer Relations

Porscheplatz 1
70435 Stuttgart
Germany

Equipment

Because our vehicles undergo continuous development, equipment and specifications may not be as illustrated or described by Porsche in this manual. Items of equipment are not always according to the standard scope of delivery or country-specific vehicle equipment

For more information on retrofit equipment, please contact a qualified specialist workshop. Porsche recommends a Porsche partner as they have trained workshop personnel and the necessary parts and tools.

Because of different legal requirements in individual countries, the equipment in your vehicle may vary from what is described in this manual. If your Porsche is fitted with any equipment not described in this manual, your qualified specialist workshop will be glad to provide information on the correct operation and care of the items concerned.

DE	Porsche Mobile Charger Plus Gut zu wissen – Die Anleitung 3	HR	Porsche Mobile Charger Plus Dobro je znati – upute 623
EN	Porsche Mobile Charger Plus Good to know – Driver’s Manual 45	SR	Porsche Mobile Charger Plus Šta treba da znate – uputstvo za upotrebu 663
FR	Porsche Mobile Charger Plus Bon à savoir – Manuel d’utilisation 85	SK	Porsche Mobile Charger Plus Je dobré vedieť – Návod na obsluhu 703
IT	Porsche Mobile Charger Plus Buono a sapersi – Istruzioni 129	SL	Porsche Mobile Charger Plus Dobro je vedeti – navodila 745
ES	Porsche Mobile Charger Plus Bueno es saberlo – Manual de instrucciones 171	RO	Porsche Mobile Charger Plus Informații utile – Manual de utilizare 785
PT	Porsche Mobile Charger Plus É bom saber – Manual de instruções 213	BG	Porsche Mobile Charger Plus Добре е да знаете – Ръководство на водача 827
NL	Porsche Mobile Charger Plus Goed om te weten - instructieboekje 255	MK	Porsche Mobile Charger Plus Добро да се знае – Прирачник за употреба 873
SV	Porsche Mobile Charger Plus Bra att veta – bruksanvisning 295		
FI	Porsche Mobile Charger Plus -verkkosovellus Hyvä tietää – Ohjeet 333		
DA	Porsche Mobile Charger Plus Værd at vide – Køretøjets instruktionsbog 373		
NB	Porsche Mobile Charger Plus Bra å vite – Håndboken 413		
EL	Porsche Mobile Charger Plus Χρήσιμες πληροφορίες – Εγχειρίδιο Οδηγού 451		
CS	Porsche Mobile Charger Plus Užitečné informace – návod 497		
HU	Porsche Mobile Charger Plus Jó tudni – Használati útmutató 537		
PL	Porsche Mobile Charger Plus Dobrze wiedzieć – Instrukcja 579		



Über diese Anleitung

Warnhinweise und Symbole

In dieser Anleitung werden verschiedene Arten von Warnhinweisen und Symbolen verwendet.



GEFAHR

Schwere Verletzungen oder Tod

Werden Warnhinweise der Kategorie „Gefahr“ nicht befolgt, treten schwere Verletzungen oder der Tod ein.



WARNUNG

Schwere Verletzungen oder Tod möglich

Werden Warnhinweise der Kategorie „Warnung“ nicht befolgt, können schwere Verletzungen oder der Tod eintreten.



VORSICHT

Mittlere oder leichte Verletzungen möglich

Werden Warnhinweise der Kategorie „Vorsicht“ nicht befolgt, können mittlere oder leichte Verletzungen eintreten.

HINWEIS

Sachschaden möglich

Werden Warnhinweise der Kategorie „Hinweis“ nicht befolgt, können Sachschäden am Fahrzeug auftreten.



Information

Zusatzinformationen sind mit „Information“ gekennzeichnet.

- ✓ Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen, um eine Funktion zu verwenden.
- ▶ Handlungsanweisung, die Sie befolgen müssen.

1. Handlungsanweisungen werden nummeriert, wenn mehrere Schritte aufeinander folgen.
2. Handlungsanweisungen, die Sie auf dem Zentradisplay befolgen müssen.

▶ Hinweis, wo Sie weitere Informationen zu einem Thema finden können.

Inhaltsverzeichnis

Deutsch

Zur Bedienungsanleitung

Piktogrammerklärung.....	5
Weiterführende Informationen.....	5

Sicherheit

Sicherheitshinweise.....	5
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	7

Lieferumfang

Zugangsdaten.....	8
-------------------	---

Übersicht

Einsatzmöglichkeiten.....	9
Anschlüsse an der Bedieneinheit.....	12
Bedieneinheit.....	12

Montageort wählen.....

Benötigtes Werkzeug.....

Montieren

Wandhalterung montieren.....	14
------------------------------	----

Einrichten

Fahrzeuglade- und Netzkabel.....	15
Inbetriebnahme und Konfiguration.....	20
Inbetriebnahme.....	23
Übersicht.....	23

Bedienen

Bedienhinweise.....	24
Laden.....	25
An der Web Application anmelden.....	27
WebApplication bedienen.....	28

Betriebsstörungen.....

Transport.....

Reinigung und Instandhaltung.....

Entsorgung.....

Technische Daten

Typenschild.....	40
Angaben zur Herstellung.....	40
Importeure.....	40
Stichwortverzeichnis.....	42

Zur Bedienungsanleitung

Piktogrammerklärung

Länderabhängig können verschiedene Piktogramme auf dem Ladegerät angebracht sein.



Das Ladegerät in einem Temperaturbereich von -30 °C bis $+50\text{ °C}$ betreiben.



Das Ladegerät in einer Höhenlage von max. 5.000 m über NN betreiben.



Das Ladegerät ist mit einem nichtgeschalteten Schutzleiter ausgestattet.



Das Ladegerät ist mit einem geschalteten Schutzleiter ausgestattet.



Ladegerät unter Einhaltung aller geltenden Entsorgungsvorschriften entsorgen.



Keine Verlängerungskabel und Kabeltrommeln verwenden.



Keine (Reise-)Adapter verwenden.



Keine Mehrfachsteckdosen verwenden.



Kein Ladegerät mit Schäden an Elektronik oder Anschlussleitungen verwenden.



wendung.

Gefahr eines elektrischen Schlags durch unsachgemäße Verwendung.



Warn- und Sicherheitshinweise.

Zugehörige Betriebsanleitung beachten, insbesondere die



Die Oberfläche

des Ladegeräts kann sehr heiß werden.



Das Ladegerät in nicht geerdeten Stromnetzen (z. B. IT-Netze) nicht betreiben. Das Ladegerät ausschließlich in geerdeten Stromnetzen betreiben.



Kennzeichnet den Typ 1 Stecker mit einem Spannungsbereich $\leq 250\text{ VAC}$.



Kennzeichnet den Typ 2 Stecker mit einem Spannungsbereich $\leq 480\text{ VAC}$.

Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen zum Ladegerät und zur Web Application erhalten Sie im Bereich „E-Performance“ unter <https://www.porsche.com>.

Sicherheit

Sicherheitshinweise

GEFAHR

Stromschlag, Kurzschluss, Brand, Explosion, Feuer

Die Verwendung eines beschädigten oder fehlerhaften Ladegeräts sowie einer beschädigten oder fehlerhaften Steckdose, eine unsachgemäße Verwendung des Ladegeräts oder ein Nichtbeachten der Sicherheitshinweise können Kurzschlüsse, Stromschläge, Explosionen, Brände oder Verbrennungen verursachen.

- ▶ Nur von Porsche zugelassenes und ausgegebenes Zubehör, wie Netz- und Fahrzeugkabel, verwenden.
- ▶ Beschädigtes und/oder verschmutztes Ladegerät nicht verwenden. Kabel und Steckverbindung vor Nutzung auf Beschädigungen und Verschmutzung prüfen.
- ▶ Das Ladegerät ausschließlich an fachgerecht installierten und unbeschädigten Steckdosen sowie fehlerfreien Elektroinstallationen anschließen.
- ▶ Keine Verlängerungskabel, Kabeltrommeln, Mehrfachsteckdosen und (Reise-)Adapter verwenden.
- ▶ Das Ladegerät während eines Gewitters vom Stromnetz trennen.
- ▶ Keine Veränderungen oder Reparaturen an elektrischen Bauteilen vornehmen.
- ▶ Störungsbeseitigungen und Reparaturen am Ladegerät nur durch Fachkräfte vornehmen lassen.

⚠️ GEFAHR

Stromschlag, Brand

Nicht fachgerecht installierte Steckdosen können beim Laden der Hochvoltbatterie über den Fahrzeugladeanschluss zu Stromschlag oder Brand führen.

- ▶ Überprüfung der Spannungsversorgung, Montage und Erstinbetriebnahme der Steckdose für das Ladegerät dürfen nur von einer qualifizierten Elektrofachkraft durchgeführt werden. Sie ist dabei für das Einhalten der bestehenden Normen und Vorschriften vollständig verantwortlich. Porsche empfiehlt, einen zertifizierten Porsche Service-Partner zu beauftragen.
- ▶ Den Leitungsquerschnitt der Zuleitung zur Steckdose unter Berücksichtigung der Leitungslänge und der lokal geltenden Vorschriften und Normen festlegen.
- ▶ Die zum Laden verwendete Steckdose über einen separat abgesicherten Stromkreis anschließen, der den lokalen Gesetzen und Normen entspricht.
- ▶ Das Ladegerät ist für den Einsatz im privaten und halböffentlichen Bereich vorgesehen, z. B. Privatgrundstücke oder Firmenparkplätze. Länderabhängig, z. B. in Italien und Neuseeland, ist Laden nach Mode 2 im öffentlichen Bereich und öffentlichen Raum **verboten**.
Informieren Sie sich bei Ihrem Porsche Partner oder bei Ihrem lokalen Stromversorger.
- ▶ Beim unbeaufsichtigten Laden dürfen unbefugte Personen (z. B. spielende Kinder) oder Tiere keinen Zugang zum Ladegerät und Fahrzeug haben.
 - ▷ Die Sicherheitshinweise in der Installationsanleitung sowie der Fahrzeuganleitung beachten.

⚠️ GEFAHR

Stromschlag, Brand

Falscher Umgang mit den Steckerkontakten kann zu Stromschlag oder Brand führen.

- ▶ Die Kontakte am Fahrzeugladeanschluss und am Ladegerät nicht berühren.
- ▶ Keine Gegenstände in den Fahrzeugladeanschluss oder in das Ladegerät einführen.
- ▶ Steckdosen und Steckerverbindungen vor Feuchtigkeit, Wasser und anderen Flüssigkeiten schützen.

⚠️ WARNUNG

Entflammbare oder explosive Dämpfe

Bauteile des Ladegeräts können Funken auslösen und dadurch entflammbare oder explosive Dämpfe entzünden.

- ▶ Um das Risiko von Explosionen – insbesondere in Garagen – zu reduzieren, sicherstellen, dass sich die Bedieneinheit beim Laden mindestens 50 cm über dem Boden befindet.
- ▶ Das Ladegerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen verwenden.

Um die Anforderungen an die Strahlungsexpositionsgrenzwerte (1999/519/EG) zu erfüllen, muss das Gerät so installiert werden, dass ein Abstand von mindestens 20 cm zu allen Personen eingehalten wird.

Um einen unterbrechungsfreien Ladebetrieb mit dem Ladegerät zu gewährleisten, folgende Hinweise und Empfehlungen berücksichtigen:

- Bei der Neuinstallation der Steckdose eine Industriesteckdose mit größtmöglicher Leistung (angepasst an die elektrische Hausin-

stallation) auswählen und von einer qualifizierten Elektrofachkraft montieren und in Betrieb nehmen lassen. Porsche empfiehlt, einen zertifizierten Porsche Service-Partner zu beauftragen.

- Die elektrische Installation, soweit technisch möglich und rechtlich zulässig, so dimensionieren, dass die maximale Nennleistung der verwendeten Steckdose dauerhaft zum Laden des Fahrzeugs zur Verfügung steht.
- Vor der Installation prüfen, ob mit der vorliegenden Hausinstallation die zusätzlich erforderliche Leistung zum Laden eines Fahrzeugs dauerhaft zur Verfügung gestellt werden kann. Hausinstallation ggf. mit einem Energiemanagement-System absichern.
- Das Ladegerät vorzugsweise in geerdeten Stromnetzen betreiben. Der Schutzleiter muss ordnungsgemäß installiert sein.
- Bei Unklarheiten oder Unsicherheit zur elektrischen Hausinstallation eine qualifizierte Elektrofachkraft hinzuziehen. Porsche empfiehlt, einen zertifizierten Porsche Service-Partner zu beauftragen.
- Wenn das Ladegerät in Verbindung mit einer Photovoltaik-Anlage verwendet werden soll, einen Porsche Partner kontaktieren.
- Um die Leistungsfähigkeit des Ladegeräts optimal zu nutzen und ein schnelles Laden zu gewährleisten, dem Netzstecker entsprechende NEMA-Steckdosen mit größtmöglicher Nennstromstärke oder Industriesteckdosen nach IEC 60309 verwenden.
- Beim Laden der Hochvoltbatterie über die Haushaltssteckdose/Industriesteckdose kann die Elektroinstallation bis zu ihrer maximalen Leistungsfähigkeit belastet werden. Porsche empfiehlt, die zum Laden genutzten Elektroinstalla-

tionen regelmäßig von einer qualifizierten Elektrofachkraft prüfen zu lassen. Fragen Sie eine Elektrofachkraft, welche Prüfintervalle bei Ihrer Installation sinnvoll sind. Porsche empfiehlt, einen zertifizierten Porsche Service-Partner zu beauftragen.

- Um einer Überhitzung der Elektroinstallation vorzubeugen, ist der Ladestrom bei Auslieferung automatisch begrenzt. Lassen Sie das Ladegerät von einer qualifizierten Elektrofachkraft in Betrieb nehmen und die Ladestrombegrenzung angepasst an die Hausinstallation einstellen.
 - ▷ Kapitel „Ladestrombegrenzung“ auf Seite 26 beachten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Ladegerät mit integrierter Steuerung und Schutzrichtung für die Ladebetriebsart Mode 2 (außer Japan) zum Laden von Fahrzeugen mit Hochvoltbatterie, die den allgemein gültigen Normen und Richtlinien für Elektrofahrzeuge entsprechen.

- ▶ In Abhängigkeit vom regionalen Stromnetz die jeweils geeignete Geräteversion einsetzen.
 - ▷ Kapitel „Technische Daten“ auf Seite 39 beachten.

Das Ladegerät darf nur als Kombination aus Netzkabel, Bedieneinheit und Fahrzeugkabel verwendet werden.

Es ist für die Verwendung im Freien geeignet.

Lieferumfang



Abb. 1 Lieferumfang

- A** Netzkabel (länderspezifisch an der Bedieneinheit fixiert oder austauschbar)
- B** Netzstecker für die Verbindung zum Stromnetz
- C** Bedieneinheit
- D** Fahrzeugladestecker (Anschlussstecker für das Fahrzeug), länderabhängig (Typ 2 Stecker dargestellt)
- E** Fahrzeugkabel (an der Bedieneinheit fixiert)
- F** Zugangsdatenbrief

i Information

Optionale Komponenten: Länderabhängig sind verschiedene Wandhalterungen für das Ladegerät verfügbar, z. B. die Wandhalterung Basis.

Zugangsdaten

Mit Ihrem Gerät erhalten Sie einen Zugangsdatenbrief, der alle für das Ladegerät und die Web Application nötigen Daten enthält.

- ▶ Bewahren Sie den Zugangsdatenbrief auf.

i Information

Die bei Auslieferung gültigen Zugangsdaten, wie das Initialpasswort, können bei Verlust beim Porsche Partner erfragt werden.

- Dazu die Seriennummer des Ladegeräts bereithalten.

Bezeichnung	Bedeutung
Serialnummer	Seriennummer des Ladegeräts
Security ID	Zur sicheren Verbindung mit dem PLC-Modem
MAC	MAC-Adresse PLC-Schnittstelle Heimnetzwerk
Web password	Initialpasswort Web Application
Web Hostname	Zur Verbindung mit der Web Application über einen Web-Browser
PUK	Persönlicher Entsperrschlüssel

PUK

Der PUK dient zum Reaktivieren des Initialpassworts.

- ▶ Bei Verlust der PUK wenden Sie sich an Ihren Porsche Partner.

i Information

Das Sicherheitsfeld enthält den Entsperrschlüssel (PUK). Das Feld ist mit einer speziellen Farbe bedruckt die den PUK verdeckt.

Erst nach Befeuchten dieses Feldes unter fließendem Wasser verblasst die Farbe und lässt den PUK sichtbar werden. Beim Befeuchten nicht reiben oder kratzen, da sonst der PUK beschädigt werden kann.

Passwort der Web Application

Das Passwort dient zum Anmelden an der Web Application.

Wenn das Initialpasswort verwendet wird:

- ▶ Bei Verlust des Initialpassworts wenden Sie sich an Ihren Porsche Partner.

Wenn ein selbst vergebenes Passwort verwendet wird:

- ▶ Bei Verlust kann das Initialpasswort mit der PUK wiederhergestellt werden, oder wenden Sie sich an einen Porsche Partner.
- ▶ Durch Zurücksetzen des Ladegeräts auf Werkseinstellung wird das Initialpasswort wieder aktiviert. Das Ladegerät ist dadurch jedoch bei allen Einstellungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

Seriennummer des Ladegeräts

Die Seriennummer des Ladegeräts ist an folgenden Stellen angegeben:

- im Zugangsdatenbrief hinter der Bezeichnung **Serialnummer**
- auf dem Typschild (Rückseite der Bedieneinheit) hinter der Abkürzung **SN**
- In der Web Application: **Einstellungen** ⚙️ ▶ **Wartung** ▶ **Geräteinformation**

Auf Werkseinstellung zurücksetzen

Durch das Aktivieren dieser Funktion werden alle Ihre Einstellungen gelöscht. Außerdem werden alle Passwörter auf die Initialpasswörter des Zugangsdatenbriefs zurückgesetzt.

Information

Diese Funktion ist standardmäßig am Ladegerät deaktiviert. Um die Funktion am Ladegerät ausführen zu können, muss die Funktion in der Web Applikation freigeschaltet sein (**Einstellungen** ⚙️ ▶ **System** ▶ **Zurücksetzen auf Werkseinstellungen aktivieren**).

1. Gleichzeitig die Taste **LADESTATUS** und die **MULTIFUNKTIONSTASTE** drücken und für 5 Sekunden gedrückt halten. Kontrollleuchte **LADEGERÄT** blinkt währenddessen weiß.
2. Sobald die Kontrollleuchte **LADEGERÄT** nicht mehr blinkt, die **MULTIFUNKTIONSTASTE** loslassen, die Taste **LADESTATUS** weiterhin für 2 Sekunden gedrückt halten.
3. Erneut die **MULTIFUNKTIONSTASTE** für 5 Sekunden gedrückt halten.

Kontrollleuchte **LADEGERÄT** blinkt währenddessen weiß.

- ➔ Das Ladegerät wird auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Die Kontrollleuchten leuchten währenddessen grün.

Das Gerät ist betriebsbereit, nachdem der Selbsttest erfolgreich beendet wurde.

Ein Zurücksetzen auf Werkseinstellungen ist auch über die Web Application oder in einer qualifizierten Fachwerkstatt möglich. Porsche empfiehlt einen Porsche Partner, da dieser über geschultes Werkstattpersonal und die erforderlichen Teile und Werkzeuge verfügt.

Für Hinweise zur Web Application siehe Anleitung unter <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Für weitere Sprachen die gewünschte Landesversion der Website wählen.

Übersicht

Einsatzmöglichkeiten

Das Ladegerät kann im Stand-alone-Betrieb eingesetzt und über seine Tasten bedient werden. Die Powerline-Communication Funktionalität des Ladegeräts ermöglicht einen Verbindungsaufbau mit dem Heimnetz. Dabei wird das vorhandene Stromnetz zum Aufbau eines lokalen Netzwerks für die Datenübertragung genutzt. Die PLC-Verbindung ist Voraussetzung für eine Bedienung über die Web Application des Ladegeräts oder die Steuerung über den Energiemanager.

Ein-satz-mög-lichkeiten	Bedienung des Porsche Mobile Charger Plus	Wo?
Variante 1	Bedienung erfolgt direkt am Ladegerät (Stand-alone-Betrieb).	▶ S. 10
Variante 2	Bedienung erfolgt über die Web Application des Ladegeräts (ohne Energiemanager). Heimnetzwerk (PLC-Verbindung) wird zum Verbindungsaufbau benötigt.	▶ S. 10
Variante 3	Bedienung erfolgt über die Web Application des Energiemanagers. Energiemanager wird als Client im PLC-Netzwerk registriert.	▶ S. 10

Ein- satz- mög- lichkei- ten	Bedienung des Porsche Mo- bile Charger Plus	Wo?
--	--	-----

Variante 4 Bedienung erfolgt über die Web Application des Energiemanagers. Ladegerät und Energiemanager verbinden sich direkt über den DHCP-Server des Energiemanagers. ▷ S. 11

Variante 1: Stand-alone-Betrieb

Im Stand-alone-Betrieb wird keine Verbindung über ein Netzwerk benötigt. Die komfortable Bedienung und Konfiguration des Ladegeräts über die Web Application wird bei dieser Variante nicht genutzt. Stattdessen wird das Ladegerät direkt über die Tasten am Gerät bedient. Zur Begrenzung des Ladestroms stehen die Einstellungen **50 %** oder **100 %** zur Verfügung.

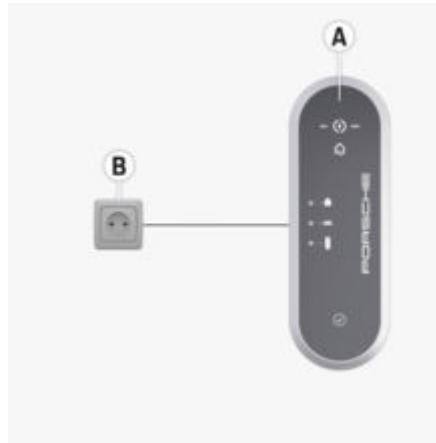


Abb. 2 Stand-alone-Betrieb (Anwendungsbeispiel)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Steckdose

Variante 2: Bedienung über die Web Application des Ladegeräts

Eine auf dem Ladegerät gespeicherte Web Application ermöglicht die komfortable Bedienung über den Webbrowser eines mobilen Endgeräts (PC, Tablet, Smartphone).

Für einen Verbindungsaufbau wird ein Heimnetzwerk benötigt, in dem sich Ladegerät und Endgerät befinden müssen. Eine Netzwerkverbindung kann direkt über PLC (Powerline Communication) erfolgen. Endgerät und Ladegerät stehen über einen PLC-Adapter und einen Router in Verbindung. Das Endgerät kann über den Router auf die Web Application des Ladegeräts zugreifen.

Die Bedienung des Ladegeräts über die Tastatur am Gerät ist jedoch weiterhin möglich. Zur Begrenzung des Ladestroms stehen die Einstellungen **50 %** oder **100 %** zur Verfügung.

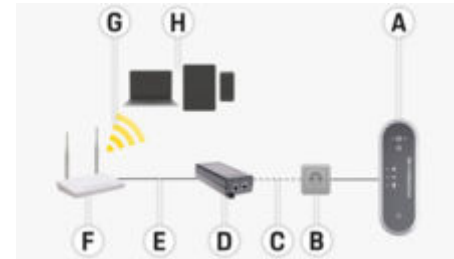


Abb. 3 Bedienung über die Web Application des Ladegeräts (ohne Energiemanager) (Anwendungsbeispiel)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Steckdose
- C Netzwerkverbindung über Stromleitung (PLC)
- D PLC-Adapter
- E Netzwerkverbindung über Ethernet
- F Router
- G WLAN
- H Mobiles Endgerät

Variante 3: Betrieb von Ladegerät und Energiemanager im selben PLC-Netzwerk

Wird ein Energiemanager verwendet, so erfolgt die Begrenzung des Ladestroms über den Energiemanager.

Für einen Verbindungsaufbau müssen sich Energiemanager, Ladegerät und Endgerät im selben Heimnetzwerk befinden.

In dieser Konfiguration verbinden sich Ladegerät und Energiemanager jeweils über PLC (Powerline Communication) mit einem Router, der Energiemanager wahlweise direkt über Ethernet oder WLAN. Mit dem Endgerät kann über den Router auf die Web Application des Energiemanagers und des Ladegeräts zugegriffen werden.

Eine Bedienung des Ladegeräts über die Tasten am Gerät oder über die Web Application des Ladegeräts ist weiterhin möglich. Damit werden jedoch die Einstellungen des Energiemanagers zur Begrenzung des Ladestroms überstimmt.

► Kapitel „Energiemanager“ auf Seite 21 beachten.

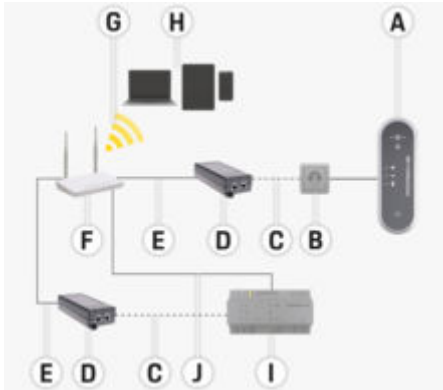


Abb. 4 Verbindung von Ladegerät und Energiemanager über einen Router (Anwendungsbeispiel)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Steckdose
- C Netzwerkverbindung über Stromleitung (PLC)
- D PLC-Adapter
- E Netzwerkverbindung über Ethernet
- F Router

- G WLAN
- H Mobiles Endgerät
- I Energiemanager
- J Netzwerkverbindung über Ethernet (alternativ)

Variante 4: Direkte Verbindung von Ladegerät und Energiemanager über PLC

Da der Energiemanager über einen integrierten PLC Adapter verfügt, kann die Verbindung zwischen Ladegerät und Energiemanager auch direkt über PLC erfolgen. Die Verbindung vom Energiemanager zum Router erfolgt dann wieder per WLAN, PLC oder Ethernet.

Mit dem mobilen Endgerät erfolgt dann wie in den Varianten 2 und 3 der Zugriff auf die Web Application des Energiemanagers (und Ladegeräts) über den Router. Eine Bedienung des Ladegeräts über die Tasten am Gerät oder über die Web Application des Ladegeräts ist weiterhin möglich. Damit werden jedoch die Einstellungen des Energiemanagers zur Begrenzung des Ladestroms überstimmt.

► Kapitel „Energiemanager“ auf Seite 21 beachten.

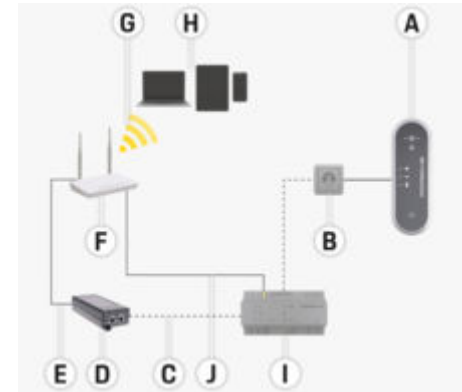


Abb. 5 Direkte Verbindung von Ladegerät und Energiemanager über PLC (Anwendungsbeispiel)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Steckdose
- C Netzwerkverbindung über Stromleitung (PLC)
- D PLC-Adapter
- E Netzwerkverbindung über Ethernet
- F WLAN-Router
- G WLAN
- H Mobiles Endgerät
- I Energiemanager
- J Netzwerkverbindung über Ethernet (alternativ)

Anschlüsse an der Bedieneinheit



Abb. 6 Anschlüsse an der Bedieneinheit

- A** Netzkabel
- B** Fahrzeugkabel

Das Netzkabel **A** wird am oberen Ende der Bedieneinheit gelöst und eingesteckt.

Das Fahrzeugkabel **B** wird am unteren Ende der Bedieneinheit gelöst und eingesteckt.

Bedieneinheit

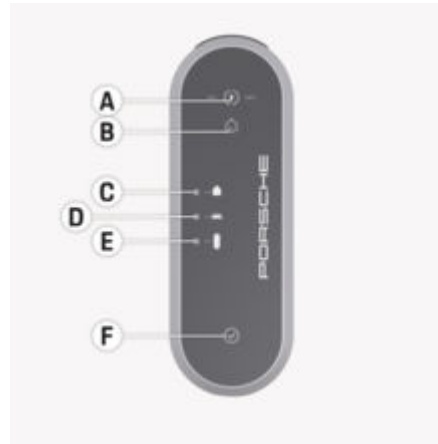


Abb. 7 Bedieneinheit

- A** Taste **LADESTATUS** mit Kontrollleuchten **50 %** und **100 %**
- B** Kontrollleuchte **ENERGIEMANAGER**
- C** Kontrollleuchte **HAUSANSCHLUSS**
- D** Kontrollleuchte **FAHRZEUG**
- E** Kontrollleuchte **LADEGERÄT**
- F** **MULTIFUNKTIONSTASTE**

Über die Taste **LADESTATUS** wird zwischen einer Ladeleistung von 50 % oder 100 % gewählt oder in den Energiemanager Modus gewechselt. Ist ein Energiemanager verfügbar, wird im Energiemanager Modus eine Verbindung zum Energiemanager hergestellt und seine konfigurierte Ladeleistung übernommen.

Über die **MULTIFUNKTIONSTASTE** können folgende Gerätefunktionen eingestellt werden, teilweise in Kombination mit anderen Tasten:

- Wiederverbindung zum Energiemanager überspringen
- Erdungsüberwachung deaktivieren und aktivieren
- auf Werkseinstellung zurücksetzen
- Schutzschalter-Fehler zurücksetzen

Die Tasten **A** und **F** sowie die Kontrollleuchten **B–E** zeigen den Betriebszustand der Bedieneinheit und mögliche Fehler durch verschiedene Farben, Leuchten und Blinken an.

▷ Kapitel „Betriebsstörungen“ auf Seite 32 beachten.

▷ Kapitel „Ladestrombegrenzung“ auf Seite 26 beachten.

Montageort wählen


GEFAHR

Stromschlag, Brand

Die unsachgemäße Verwendung des Ladegeräts oder ein Nichtbeachten der Sicherheitshinweise können Kurzschlüsse, Stromschläge, Explosionen, Brände oder Verbrennungen verursachen.

- ▶ Die Wandhalterung Basis nicht in explosionsgefährdeten Bereichen montieren.
- ▶ Um das Risiko von Explosionen - insbesondere in Garagen - zu reduzieren, sicherstellen, dass sich die Bedieneinheit beim Laden mindestens 50 cm über dem Boden befindet.
- ▶ Die örtlich geltenden Elektroinstallationsvorschriften, Brandschutzmaßnahmen und Unfallverhütungsvorschriften sowie Rettungswege beachten.

Die Wandhalterung Basis ist für die Montage im Innen- und Außenbereich konzipiert.

Folgende Kriterien müssen bei der Auswahl eines geeigneten Standorts berücksichtigt werden:

- Die Steckdose und Wandhalterung Basis möglichst in einem überdachten, vor direkter Sonneneinstrahlung und Niederschlägen geschützten Bereich (z. B. innerhalb einer Garage) installieren.
- Die Wandhalterung Basis nicht direktem Strahlwasser aussetzen (z. B. Hochdruckreinigern oder Gartenschläuchen)
- Die Wandhalterung Basis nicht unter hängenden Gegenständen montieren.
- Die Wandhalterung Basis nicht in Ställen, Stallanlagen und Orten, an denen Ammoniakgase auftreten, montieren.

- Die Wandhalterung Basis auf einer glatten Oberfläche montieren.
- Um eine sichere Befestigung zu gewährleisten, vor Montage die Wandbeschaffenheit prüfen.
- Die Wandhalterung Basis so montieren, dass sie sich nicht im Bereich von Laufwegen befindet und das Ladekabel keine Laufwege kreuzt.
- Die Wandhalterung Basis so montieren, dass die Entfernung des Netzsteckers zur Netzsteckdose die verfügbare Netzkabellänge nicht überschreitet.
- Die Steckdose möglichst nah an der bevorzugten Parkposition des Fahrzeugs installieren. Dabei die Fahrzeugausrichtung berücksichtigen.
- Den Boden- und Deckenabstand der Steckdose unter Berücksichtigung der nationalen Normen und Vorschriften so wählen, dass eine komfortable Nutzung gewährleistet ist.

▶ Kapitel „Sicherheitshinweise“ auf Seite 5 beachten.

Benötigtes Werkzeug

- Wasserwaage
- Bohrmaschine oder -hammer
- Schraubendreher

Montieren Wandhalterung montieren Wandhalterung Basis montieren

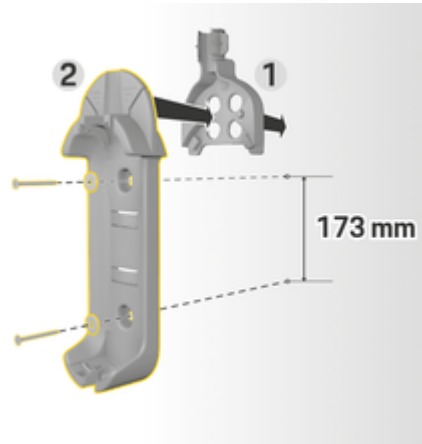


Abb. 8 Bohrmaße

1. Bohrlöcher an der Wand anzeichnen.
2. Befestigungslöcher bohren und Dübel einsetzen.
3. Wandhalterung Basis 2 (Abb. 8) von vorne in die Kabelführung 1 (Abb. 8) eindrücken.
4. Wandhalterung Basis an die Wand schrauben.

Steckerhalterung montieren



Abb. 9 Abstand Wandhalterung – Steckerhalterung

Bei der Montage der Steckerhalterung einen Abstand zur Wandhalterung Basis von 200 mm einhalten.

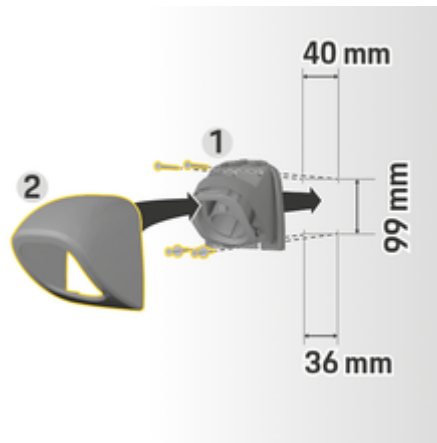


Abb. 10 Bohrmaße

1. Steckerhalterung 1 (Abb. 10) aus der Abdeckung 2 (Abb. 10) nehmen.
2. Bohrlöcher an der Wand anzeichnen.
3. Befestigungslöcher bohren und Dübel einsetzen.
4. Steckerhalterung 1 (Abb. 10) an die Wand schrauben.
5. Abdeckung 2 (Abb. 10) von unten auf die Steckerhalterung 1 (Abb. 10) aufsetzen und nach oben drücken.

Bedieneinheit in Wandhalterung einhängen



Abb. 11 Bedieneinheit einhängen

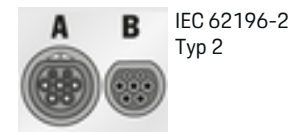
1. Fahrzeugkabel durch die untere Öffnung der Wandhalterung Basis führen, die Bedieneinheit unten auf Rastnase aufsetzen und nach hinten einrasten.
2. Netzkabel durch die obere Öffnung der Wandhalterung Basis führen und den Sicherungsring nach links einrasten.
3. Fahrzeugladestecker in die Steckerhalterung einstecken.

Einrichten

Fahrzeuglade- und Netzkabel

Informationen zu Fahrzeugladekabel und -stecker

Je nach Länderausstattung sind unterschiedliche Fahrzeugladeanschlüsse A und Fahrzeugladestecker B vorhanden.



Auswahl Netzkabel

Zum regelmäßigen Laden mit optimaler Ladegeschwindigkeit ausschließlich folgende Netzkabel verwenden. Die maximal erreichbare Ladeleistung beträgt bis zu 11 kW (abhängig von Gerätevariante, nationalen Bestimmungen, Stromnetz/Hausanschluss und Bord-Ladegerät).

HINWEIS

Länderabhängig dürfen nur zugelassene Netzkabel verwendet werden. Bei Fahrten ins Ausland immer das für das jeweilige Land geeignete Netzkabel mitführen.

Land	Netzkabel
Russland, Ukraine	5, 6, 7, 8, C
Abu Dhabi, Israel, Singapur	5, 6, 7, 8

Einrichten

Länderspezifische Zulassung von Netzkabeln (Beispiele)

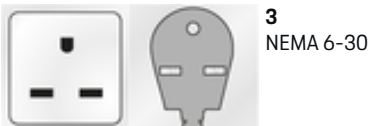
Netzkabel für Industriesteckdosen



1
NEMA 14-30



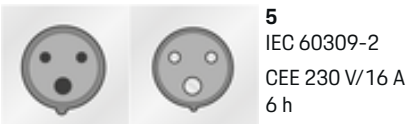
2
NEMA 14-50



3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 h



9
WCZ8 20 A

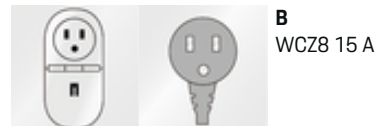
Netzkabel für Haushaltssteckdosen

Sollte keine Industriesteckdose zur Verfügung stehen, kann mit reduzierter Ladeleistung auch mit den folgenden Netzkabeln geladen werden.

- Länderabhängig, zum Beispiel in Abu Dhabi, Israel Singapur und Indien► S. 17, ist Laden an Haushaltssteckdosen **verboten**.



A
NEMA 5-15
Typ B



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Typ E/Typ F
(„Schuko“)



D
BS 1363
Typ G



E
AS 3112
Typ I



F
SEV 1011
Typ J



G
DS 60884-2-D1
Typ K



H
CEI 23-16-VII
Typ L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Typ M

NEMA 6-50 / NEMA 14-50 (ergänzende Informationen)

Information

Geltungsbereich

Diese Nutzungsempfehlung gilt nur für Regionen mit NEMA 6-50 / NEMA 14-50 Standard.

Durch das Laden Ihres Fahrzeugs können hohe elektrische Ströme entstehen. Aus Sicherheitsgründen ist daher die Verwendung ausschließlich dafür zugelassener Komponenten sowie eine fachgerechte Installation der gesamten Ladeeinrichtung zwingend vorgeschrieben.

Allgemeine Sicherheitshinweise



GEFAHR

Elektrischer Schlag und Feuer!

Die fehlerhafte Verwendung der Ladeeinrichtung und das Nichtbeachten der Installations- und Sicherheitshinweise kann einen Kurzschluss, elektrischen Schlag, Explosion, Feuer oder Verbrennungen verursachen.

- ▶ Beachten Sie die Installationshinweise in der Bedienungsanleitung zu Ihrer Ladeeinrichtung.
- ▶ Beachten Sie insbesondere alle dort angegebene Sicherheits- und Warnhinweise.
- ▶ Lassen Sie die Installation von einer Person durchführen, die über die notwendige elektrotechnische Ausbildung und das notwendige Fachwissen verfügt.
- ▶ Beachten Sie auch die nationalen Vorschriften zur Durchführung elektrischer Installationen.

Anforderungen an die Netzdose



GEFAHR

Nicht geeignete Netzdosens

Eine nicht geeignete Netzdose kann einen Kurzschluss, elektrischen Schlag, Explosion, Feuer oder Verbrennungen verursachen.

- ▶ Verwenden Sie nur einen für diese Installation geeigneten Netzdosentyp (siehe **Geeignete Netzdosentypen-/Netzstecker-Typen**).
- ▶ Verwenden Sie nur Netzdosens, die die Anforderungen an die Qualität der Kontaktflächen und Klemmung erfüllen (siehe **Anforderungen an die Qualität der Netzdosens**).
- ▶ Vermeiden Sie direkten Kontakt der Klemmschrauben mit dem Draht. Verwenden Sie besser Adernendhülsen.
- ▶ Vermeiden Sie das Festklemmen der Leitung auf der Isolation.

Geeignete Netzdosentypen-/Netzstecker-Typen

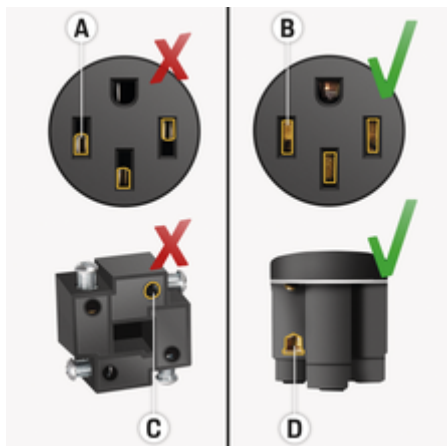


NEMA 6-50
Dose/Stecker



NEMA 14-50
Dose/Stecker

Anforderungen an die Qualität der Netzdosen



- A** Kontaktfläche nur halbe Steckkontakthöhe
B Kontaktfläche über die ganze Steckkontakthöhe
C Geringe Kontaktfläche zwischen Klemmschraube und Litze.
D Breite Kontaktfläche zwischen Klemmplatte und Litze

Anforderungen an die Leitungsinstallation

⚠ GEFAHR

Nicht geeignete Netzleitung

Die Verwendung nicht geeigneter Netzleitungen oder zu hohe elektrische Ströme können einen Kurzschluss, elektrischen Schlag, Explosion, Feuer oder Verbrennungen verursachen.

- ▶ Die Leitung muss mit 50 Ampere abgesichert werden.
- ▶ Verwenden Sie nur Kupferkabel mit einem Leitungsquerschnitt von mindestens 8AWG, besser 6AWG.

Anforderungen bei einer Installation im Freien

⚠ GEFAHR

Direkter Kontakt mit Regen

Bei Verwendung der Ladeeinrichtung im Freien kann direkter Kontakt mit Regen einen Kurzschluss, elektrischen Schlag, Explosion, Feuer oder Verbrennungen verursachen.

- ▶ Vermeiden Sie direkten Kontakt der Ladeeinrichtung mit Regen.
- ▶ Verwenden Sie ein regengeschütztes Gehäuse NEMA 3R.

Netzkabel wechseln

⚠ GEFAHR

Stromschlag

Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen durch Stromschlag.

- ▶ Vor dem Wechseln das Netzkabel aus der Steckdose ausstecken.
 - ▶ Kabel ausschließlich in trockener Umgebung wechseln.
 - ▶ Nur von Porsche freigegebene Kabel verwenden.
- ▷ Kapitel „Lieferumfang“ auf Seite 8 beachten.

Länderabhängig, z. B. in Norwegen¹, ist der Wechsel des Netzkabels nur durch eine qualifizierte Elektrofachkraft zulässig. Porsche empfiehlt, einen zertifizierten Porsche Service-Partner zu beauftragen.



Abb. 12 Anschlüsse an der Bedieneinheit

1. Stand der Drucklegung.

Das Netzkabel **A** wird am oberen Ende der Bedieneinheit gelöst und eingesteckt.

Das Fahrzeugkabel **B** ist fest mit der Bedieneinheit verbunden.

Netzkabel lösen

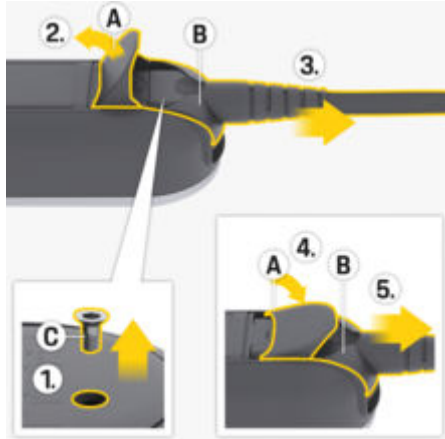


Abb. 13 Netzkabel lösen

- ✓ Ladevorgang der Hochvoltbatterie ist beendet und der Fahrzeugladestecker aus dem Fahrzeugladeanschluss entfernt.
 - ✓ Der Netzstecker ist aus der Steckdose ausgesteckt.
1. Schraube **C** (Abb. 13) mit einem geeigneten Werkzeug lösen.
 2. Klappe **A** (Abb. 13) ganz öffnen.
 3. Stecker **B** (Abb. 13) bis zum ersten Widerstand herausziehen.

4. Klappe **A** (Abb. 13) bis auf etwa 15 Grad schließen (die Klappe kann auf Stecker **B** (Abb. 13) aufliegen).

5. Stecker **B** (Abb. 13) vollständig herausziehen.

Netzkabel befestigen

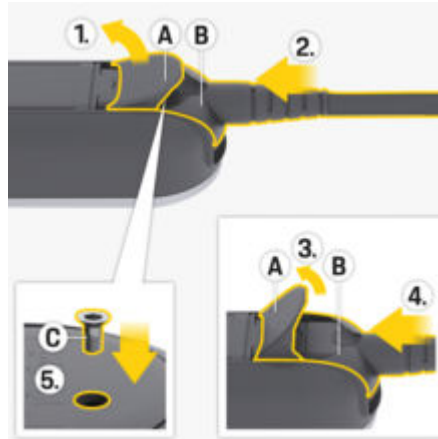


Abb. 14 Netzkabel befestigen und Stecker fixieren

1. Klappe **A** (Abb. 14) um etwa 15 Grad öffnen (nur so weit, dass der Stecker **B** (Abb. 14) in die Bedieneinheit passt).
2. Stecker **B** (Abb. 14) bis zum ersten Widerstand in die Bedieneinheit einschieben.
3. Klappe **A** (Abb. 14) ganz öffnen.
4. Stecker **B** (Abb. 14) vollständig einschieben.
5. Klappe **A** (Abb. 14) ganz schließen und mit der Schraube **C** (Abb. 14) festschrauben.

Inbetriebnahme und Konfiguration

Inbetriebnahme

- ▶ Das Ladegerät führt beim Anschluss an das Stromnetz einen Selbsttest durch.

Nach erfolgreichem Selbsttest:

- Taste **LADESTATUS** leuchtet weiß.
- Das Ladegerät ist auf die Ladeleistung des vorhergegangenen Ladebetriebs eingestellt. Kontrollleuchte **50 %**, **100 %** oder **50 %** leuchtet.
- ➔ Das Ladegerät ist betriebsbereit.



Ladestatus wählen



Abb. 15 Ladestatus wählen

Einstellen, ob das Ladegerät auf maximal 50 % oder 100 % der verfügbaren Ladeleistung begrenzt werden soll. Ist ein Energiemanager vorhanden können Sie einstellen, ob die Ladeleistung vom Energiemanager vorgegeben werden soll.

- ✓ Das Ladegerät ist betriebsbereit.

- ▶  Taste **LADESTATUS** 3 Sekunden gedrückt halten.
- ▶ Das Ladegerät wechselt in einen anderen Ladestatus (**50 %** ,**100 %** oder Energiemanager) und die entsprechende Kontrollleuchte leuchtet.
Ist der Ladestatus Energiemanager aktiviert, pulsiert die Kontrollleuchte  gelb und der Ladestatus **50 %** grün. Kommt es zu einem Betriebsausfall des Energiemanagers, fällt das Ladegerät in den Ladestatus **50 %**.

Damit das Ladegerät über den Energiemanager gesteuert werden kann, muss es mit dessen PLC-Netzwerk verbunden sein.

▶ Kapitel „Energiemanager“ auf Seite 21 beachten.

Energiemanager

Der Energiemanager koordiniert die Energieverbraucher und Energielieferanten im Haushalt.

Damit die Steuerung der Ladevorgänge vom Energiemanager übernommen wird, müssen das Ladegerät und der Energiemanager über eine Powerline-Communication (PLC)- Netzwerkverbindung miteinander verbunden werden. Dabei wird das vorhandene Stromnetz zum Aufbau eines lokalen Netzwerks für die Datenübertragung genutzt.

Energiemanager hinzufügen


Der Energiemanager kann über zwei Möglichkeiten mit einem PLC-Netzwerk gekoppelt werden:

- Energiemanager wird als Client in einem PLC-Netzwerk registriert (Anwendungsvariante 3).
- direkte PLC-Kommunikation zwischen Ladegerät und Energiemanager (DHCP-Server) (Anwendungsvariante 4)



▶ Kapitel „Einsatzmöglichkeiten“ auf Seite 9 beachten.




Der Verbindungsaufbau zwischen Ladegerät und Energiemanager erfolgt direkt am Ladegerät und in der Web Application des Energiemanagers.


Verbindung zum Ladegerät herstellen


Die Kontrollleuchte  **ENERGIEMANAGER** zeigt den Status der Verbindung zum PLC-Netzwerk und zum Energiemanager an.

Statusanzeige PLC-/Energiemanagerverbindung

Statusanzeige	Bedeutung
 gelb pulsierend	Status 1 Ladegerät versucht die zuletzt benutzte PLC-Verbindung wiederherzustellen (Höchstdauer: 60 Sekunden). ▶ Optional:  MULTIFUNKTIONSTASTE für 3 Sekunden gedrückt halten um die Wiederverbindung zu überspringen. Danach sucht das Ladegerät nach einem neuen PLC-Netzwerk.

Statusanzeige	Bedeutung
 gelb blinkend	Status 2 Ladegerät versucht mit dem neuem PLC-Netzwerk eine Verbindung herzustellen (Höchstdauer: 9 Minuten).
 weiß pulsierend	Status 3 PLC-Verbindung ist hergestellt. Verbindung zum letzten bekannten Energiemanager wird aufgebaut.
 weiß blinkend	Status 4 PLC-Verbindung ist hergestellt. Verbindung zu einem neuen Energiemanager wird aufgebaut.
 grün leuchtend	Status 5 Der Energiemanager ist erfolgreich verbunden.

▶ **Optional:**  **MULTIFUNKTIONSTASTE** für 3 Sekunden gedrückt halten um die Wiederverbindung zu überspringen.

Statusanzeige	Bedeutung
 rot leuchtend	Status 6 Verbindung konnte nicht aufgebaut werden.

Verbindungsqualität des PLC-Netzwerks sicherstellen



Damit eine ausreichende Übertragungsrate der PLC-Kommunikation gewährleistet wird, sollten die folgenden Maßnahmen bei der elektrischen Installationen beachtet werden:


- ▶ Ist keine PLC-Verbindung möglich, das Porsche Ladegerät an einer anderen Wandsteckdose prüfen.
- ▶ Entfernung zwischen Verbrauchern mit einer PLC-Funktionalität gering halten. Zur Probe kann die Kopplung mit dem PLC-Modem an einer Steckdose in der Nähe des PLC-Modems erfolgen (z. B. im Wohnzimmer). Wenn die Verbindung dort hergestellt wird, aber später in der Garage nicht funktioniert, kann dies an der zu großen Entfernung liegen. Nachfolgenden Hinweis über die Phasenzuordnung beachten.
- ▶ VDSL-Kabel im Abstand von mindestens 10 cm zu Stromleitungen und Steckdosen verlegen.

- ▶ PLC-Verbindungen bevorzugt über dieselbe Stromphase herstellen.
 - Ist das Ladegerät über einen einphasigen Stecker angeschlossen, so sollte bei einem Hausanschluss mit mehreren Phasen das externe PLC-Modem an derselben Phase wie das Ladegerät angeschlossen werden.
 - Ist das Ladegerät über einen mehrphasigen Stecker angeschlossen, so sollte das externe PLC-Modem an Phase L1 angeschlossen werden.
- ▶ Prüfen, ob andere elektrische Geräte Störungen verursachen. Dazu andere Geräte vom Stromnetz trennen und PLC-Verbindung überprüfen. Störquellen können Geräte, wie zum Beispiel Dimmer, Halogensysteme, Kühl- und Gefrierschränke, Schaltnetzteile, Trockner, Waschmaschinen und elektrische Pumpen im laufenden Betrieb sein.

Ladegerät mit einem PLC-Netzwerk verbinden

Bei dem Verbindungsaufbau werden Ladegerät und PLC-Modem, oder im Falle einer direkten PLC-Kommunikation, das Ladegerät und der Energiemanager automatisiert gekoppelt.


- ✓ Ladegerät ist betriebsbereit.
- ▶ Am Ladegerät den Ladestatus des Energiemanagers aktivieren. Dazu  Taste **LADESTATUS 3** Sekunden gedrückt halten um den Ladestatus zu wechseln. Diesen Vorgang gegebenenfalls wiederholen, um in den gewünschten Ladestatus  zu wechseln. Das Ladegerät versucht automatisch eine Verbindung zum PLC-Netzwerk herzustellen.

- PLC-Netzwerk ist bekannt (Status 1): Es ist keine Handlung erforderlich. Das Ladegerät verbindet sich automatisch mit dem PLC-Netzwerk.
- PLC-Netzwerk ist unbekannt (Status 2): Die Kopplungstaste am PLC-Modem beziehungsweise am Energiemanager betätigen, um den Verbindungsaufbau zum Ladegerät zu starten.
 - ➔ Blinkt oder pulsiert die Kontrollleuchte  **ENERGIEMANAGER** weiß, ist das Ladegerät im PLC-Netzwerk integriert und eine Verbindung hergestellt (Status 3 oder 4).

Das Ladegerät versucht automatisch eine Verbindung zum Energiemanager aufzubauen.

▶ Kapitel „Ladegerät mit dem Energiemanager verbinden“ auf Seite 23 beachten.

Ist kein Energiemanager verfügbar scheitert der Verbindungsaufbau zum Energiemanager (Status 6).


- ▶  Taste **LADESTATUS 3** Sekunden gedrückt halten, um in den gewünschten Ladestatus zu wechseln (**50 %** oder **100 %**).
 - ▶ Kapitel „Web Applikation aufrufen“ auf Seite 27 beachten.
- ▶ Die Bedienungsanleitung des PLC-Modems beachten.

Ladegerät mit dem Energiemanager verbinden

Verbindung am Ladegerät herstellen

Nachdem das Ladegerät eine Verbindung zum PLC-Netzwerk aufgebaut hat, versucht es sich im offenen Modus mit dem Energiemanager zu verbinden.

- ✓ Ladegerät hat eine PLC-Verbindung aufgebaut.
- ✓ Ladegerät und Energiemanager befinden sich im selben PLC-Netzwerk.
- Energiemanager ist bekannt (Status 3):
Es ist keine Handlung erforderlich. Das Ladegerät verbindet sich automatisch mit dem Energiemanager.
- Energiemanager ist unbekannt (Status 4):
Ladegerät als EEBus-Gerät in der Web Application des Energiemanagers hinzufügen.

Leuchtet die Kontrollleuchte  **ENERGIEMANAGER** grün, ist der Energiemanager erfolgreich verbunden (Status 5).

Die Einstellungen des Energiemanagers (z. B. Angaben zum Ladestrom, Überlastschutz und optimierten Laden) werden vom Ladegerät übernommen.

- ▷ Die Herstellung des Verbindungsaufbaus zum Ladegerät ist im Kapitel „EEBus-Gerät hinzufügen“ der Anleitung Web Application des Porsche Home Energy Manager beschrieben.
- ▷ Die Bedienungsanleitung des Energiemanagers beachten.

Verbindung in der Web Application des Ladegeräts herstellen

- ▶ Befindet sich das Ladegerät im privaten Modus, muss ein unbekannter Energiemanager in der Web Application des Ladegeräts (**Verbindungen** ▶ **Energiemanager**) hinzugefügt werden.
 - ▷ Für Hinweise zur Web Application siehe Anleitung unter <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>
- Für weitere Sprachen die gewünschte Landesversion der Website wählen.


Verbindung mit dem Energiemanager wieder herstellen

Ist als Ladestatus der Energiemanager aktiviert, versucht das Ladegerät automatisch eine Verbindung zum zuletzt verwendeten PLC-Netzwerk aufzubauen.

Hotspot

Falls keine Einbindung in ein Heimnetzwerk möglich ist, kann vom Ladegerät ein Hotspot aufgebaut und damit eine Verbindung zur Web Application des Ladegeräts hergestellt werden.

- ▶ Um einen Hotspot aufzubauen, auf **Hotspot aktivieren** klicken.

Nach erfolgreichem Aufbau eines Hotspots wird in der Statusleiste das Symbol  angezeigt.

Information

Bei der Verwendung von Android-Systemen muss gegebenenfalls der Verbindungsaufbau gesondert bestätigt werden damit eine Hotspot-Verbindung aufgebaut wird.

Inbetriebnahme

Verbindung zum Ladegerät herstellen

Bevor das Ladegerät und die Web Application für den täglichen Gebrauch eingesetzt werden können, muss das Ladegerät in einem ersten Schritt eingerichtet werden. Anschließend muss eine Verbindung zwischen Endgerät (PC, Tablet oder Smartphone) und Ladegerät hergestellt werden.

- ▷ Für Informationen zur Herstellung der PLC-Verbindung die Bedienungs- und Installationsanleitung des Porsche Mobile Charger Plus beachten.

Anforderungen für die Erstinbetriebnahme in der Web Application

Folgende Informationen sollten für die Erstanwendung der Web Application bereitliegen:

- Zugangsdatenbrief des Porsche Mobile Charger Plus für die Anmeldung an der Web Application des Ladegeräts
- Zugangsdaten Ihres Heimnetzes
- Zugangsdaten des Nutzerprofils (für eine Verknüpfung mit der Porsche ID)

Folgende Browser werden von der Web Application unterstützt:

- Google Chrome ab Version 57 (empfohlen)
- Mozilla Firefox ab Version 52 (empfohlen)
- Microsoft Internet Explorer ab Version 11
- Microsoft Edge
- Apple Safari ab Version 10

Übersicht

Die Web Application bietet im Vergleich zum Gerät umfangreichere Einstellungsmöglichkeiten.

i Information

Informationen zum Thema **Dritt-Inhalte und Lizenzen** können jederzeit über den entsprechenden Link aus der Web Application aufgerufen werden.



Abb. 16 Übersicht in der Web Application

A Aktueller Ladevorgang

Zeigt die Dauer zum aktuellen Ladevorgang. Ist kein Fahrzeug verbunden, werden Informationen zum letzten Ladevorgang gezeigt.

B Gerätestatus

Zeigt Informationen zum Gerät, zum Beispiel:

- den aktuellen Ladestatus
- den Verbindungsstatus zum PLC-Netzwerk
- den Verbindungsstatus zum Energiemanager (falls vorhanden)
- die Deaktivierung der Erdungsüberwachung

C Aktuelle Ladeleistung

Der aktuelle Fluss der elektrischen Leistung [in Kilowatt] vom Ladegerät zum Verbraucher.

D Verbrauch

Der Gesamtverbrauch an Energie des aktuellen oder des letzten Ladevorgangs [in Kilowattstunden].

E Ladehistorie

Die letzten drei Ladevorgänge des Ladegeräts sind hier chronologisch aufgelistet. Folgende Informationen sind für jeden Ladevorgang verfügbar:

- Verbrauch
- Ladedauer

Bedienen

Bedienhinweise

Länderabhängig ist der Anschluss von Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge anmeldepflichtig.

- ▶ Meldepflicht, technische Anschlussbedingungen (TAB) und rechtliche Rahmenbedingungen zum Betrieb vor Anschluss prüfen.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr des Ladegeräts

- ▶ Ladegerät beim Ladevorgang immer auf festem Untergrund abstellen.
- ▶ Porsche empfiehlt, das Ladegerät in der Wandhalterung Basis zu betreiben. Länderabhängig, z. B. in der Schweiz¹, darf das Ladegerät nur in der Wandhalterung Basis betrieben werden.
 - ▷ Kapitel „Wandhalterung montieren“ auf Seite 14 beachten.
- ▶ Ladegerät **nicht** in Wasser tauchen.
- ▶ Ladegerät vor Schnee und Eis schützen.
- ▶ Ladegerät vor Beanspruchungen wie Überfahren, Fall, Zug, Knicken und Quetschen schützen.
- ▶ Das Gehäuse des Ladegeräts nicht öffnen.

HINWEIS

Beschädigung des Ladegeräts

-1. Stand der Drucklegung. Informieren Sie sich bei einer qualifizierten Fachwerkstatt. Porsche empfiehlt einen Porsche Partner, da dieser über geschultes Werkstattpersonal und die erforderlichen Teile und Werkzeuge verfügt.

Das Ladegerät darf nur in einem Temperaturbereich von -30 °C bis $+50\text{ °C}$ betrieben werden.

- ▶ Um eine Überhitzung während des Betriebs zu vermeiden, das Ladegerät nicht dauerhaft direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Bei Überhitzung des Ladegeräts wird der Ladevorgang automatisch unterbrochen, bis die Temperatur wieder in den Normalbereich gesunken ist.
- ▶ Das Ladegerät bei Über- und Untertemperatur langsam wieder in den Betriebstemperaturbereich gelangen lassen und nicht aktiv abkühlen oder erwärmen, z. B. mit kaltem Wasser abkühlen oder mit einem Föhn erwärmen.

Laden

Hinweise zum Laden

Fahrzeugladeanschluss



GEFAHR

Stromschlag, Brand

Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen durch Brand oder Stromschlag.

- ▶ Stets die vorgegebene Reihenfolge beim Ladevorgang einhalten.
- ▶ Fahrzeugkabel nicht während des Ladevorgangs aus dem Fahrzeugladeanschluss ausstecken.
- ▶ Ladevorgang beenden, bevor das Fahrzeugkabel aus dem Fahrzeugladeanschluss ausgesteckt wird.
- ▶ Ladegerät nicht während des Ladevorgangs an der Steckdose ausstecken.

Fehler werden durch rote Kontrollleuchten angezeigt.

- ▶ Kapitel „Betriebsstörungen“ auf Seite 32 beachten.
 - ▷ Für Informationen zum Einstecken und Entfernen des Fahrzeugkabels aus dem Fahrzeugladeanschluss und zum Lade- und Verbindungsstatus am Fahrzeugladeanschluss Fahrzeuganleitung beachten.

Ladezeiten

Die Dauer des Ladevorgangs kann durch folgende Faktoren variieren:

- Verwendete Steckdose (Haushaltssteckdose oder Industriesteckdose)
- Länderspezifische Netzspannung und Stromstärke

- Einstellungen zur Ladestrombegrenzung am Ladegerät
- Schwankungen in der Netzspannung
- Umgebungstemperatur von Fahrzeug und Ladegerät. Bei Temperatur in den Grenzbereichen der zulässigen Umgebungstemperatur kann es zu längeren Ladezeiten kommen.
 - ▷ Kapitel „Erdungsüberwachung“ auf Seite 27 beachten.
- Temperatur der Hochvoltbatterie und der Bedieneinheit
- Vorklimatisierung der Innenraumtemperatur aktiviert
- Stromtragfähigkeit des Netzsteckers und des Fahrzeuglade Steckers
- Inbetriebnahme weiterer Großverbraucher. Bei schwach ausgelegter Installation kann es zu einer Drosselung des Ladestroms durch den Überlastschutz des Energiemanagers kommen.








Information

Aufgrund unterschiedlicher Ländervarianten des Stromnetzes werden verschiedene Kabelvarianten angeboten. Möglicherweise ist dadurch nicht die volle Ladeleistung verfügbar. Informieren Sie sich bei Ihrer qualifizierten Fachwerkstatt. Porsche empfiehlt einen Porsche Partner, da dieser über geschultes Werkstattpersonal und die erforderlichen Teile und Werkzeuge verfügt.

Laden starten, pausieren und beenden

Laden starten

- ✓ Das Ladegerät ist betriebsbereit.
- ✓ Gewünschte Ladestrombegrenzung ist ausgewählt.

1. Fahrzeugladestecker in den Fahrzeugladeanschluss einstecken.
 - Die Verbindung zum Fahrzeug wird hergestellt.
 -  Taste **LADESTATUS** leuchtet gelb.
 -  Kontrollleuchte **50 %**, **100 %** oder Energiemanager leuchtet grün.
 - Ist eine Verbindung zum Fahrzeug hergestellt:
 -  Kontrollleuchte **ENERGIEMANAGER**,
 -  Kontrollleuchte **HAUSANSCHLUSS** und
 -  Kontrollleuchte **FAHRZEUG** blinken 1x grün.
 -  Taste **LADESTATUS** Kontrollleuchte **50 %**, **100 %** oder Energiemanager leuchten grün.
2. Der Ladevorgang startet automatisch.
 - ➔  Taste **LADESTATUS** pulsiert grün.

Erfolgt keine weitere Bedienung über das Ladegerät oder die Web Application, wechselt das Ladegerät nach 10 Minuten in den Standby-Modus. Die Leuchten leuchten nicht mehr.

Das Fahrzeug wird weiterhin geladen.

Information

Ist in der Web Application des Ladegeräts der Ruhemodus aktiviert und es erfolgt keine weitere Bedienung über das Ladegerät oder die Web Application, dann wechselt das Ladegerät nach 10 Minuten in den Ruhemodus. Das Ladegerät ist danach nicht mehr über die Web Application ansprechbar.

Die Aktivierung des Ruhemodus dient der Stromersparnis. Die Funktion kann in der Web Application des Ladegeräts deaktiviert werden.

Laden pausieren

Information

- Der Ladevorgang wird vom Fahrzeug gesteuert. Der Ladevorgang kann nur am Fahrzeug oder durch das Ladegerät im Falle einer Betriebsstörung abgebrochen werden.
- Bei hoher Temperatur des Ladegeräts wird die Ladeleistung verringert. Falls erforderlich, unterbricht eine Übertemperatur-Abschaltung den Ladevorgang und verhindert das Überhitzen.

► Kapitel „Betriebsstörungen“ auf Seite 32 beachten.

Aufgrund der Steuerung durch das Fahrzeug kann eine Ladepause eintreten, z. B. zur Optimierung des Stromverbrauchs.

Das Fahrzeug nimmt den Ladevorgang eigenständig wieder auf. Der Ladevorgang kann am Fahrzeug abgebrochen werden.

Laden beenden

- ✓ Der Ladevorgang wurde erfolgreich abgeschlossen.

- Fahrzeugladestecker aus dem Fahrzeugladeanschluss entfernen.

➔  Taste **LADESTATUS** leuchtet weiß.

Das Fahrzeug ist nicht mehr verbunden.

Ladestrombegrenzung

Der maximal verfügbare Ladestrom wird durch die angeschlossenen Kabeltypen bestimmt. Das Ladegerät erkennt automatisch die Spannung und die zur Verfügung stehende Stromstärke.

Der Ladestrom kann auch durch weitere vorhandene Verbraucher im Heimnetz reduziert werden, z. B. durch Elektroheizung oder Warmwassererzeuger. Bei Unklarheiten eine qualifizierte Elektrofachkraft kontaktieren.

Um einer Überhitzung der Elektroinstallation vorzubeugen, ist bei Verwendung von Haushaltssteckdosen (► S. 17) der Ladestrom bei Auslieferung auf 50 % begrenzt.

Über die Taste **LADESTATUS** können Sie manuell einstellen, mit welcher Leistung geladen werden soll. Ist das Ladegerät mit dem Energiemanager verbunden, kann dieser die Steuerung übernehmen.

Erdungsüberwachung



Stromschlag, Kurzschluss, Brand, Explosion, Feuer

Die Verwendung des Ladegeräts ohne aktive Erdungsüberwachung kann Stromschläge, Kurzschlüsse, Brände, Explosionen oder Verbrennungen verursachen.

- ▶ Das Ladegerät vorzugsweise in geerdeten Stromnetzen betreiben.
- ▶ Erdungsüberwachung nur in nicht geerdeten Stromnetzen deaktivieren.
- ▶ Erdungsüberwachung in geerdeten Stromnetzen aktivieren.

Erdungsüberwachung deaktivieren

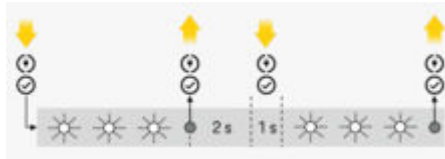


Abb. 17 Tastenfolge zur Deaktivierung der Erdungsüberwachung

- ✓ Taste **LADESTATUS** leuchtet rot.
- ✓ Kontrollleuchte **HAUS** und Kontrollleuchte **FAHRZEUG** leuchten rot.
- ✓ Die Erdungsüberwachung hat den Ladevorgang unterbrochen oder verhindert den Start.

1. Gleichzeitig die Tasten **LADESTATUS** und **MULTIFUNKTIONSTASTE** drücken und gedrückt halten.
 - ➔ Kontrollleuchte **LADEGERÄT** blinkt währenddessen weiß.
2. Sobald die Kontrollleuchte **LADEGERÄT** nicht mehr blinkt, beide Tasten loslassen.
3. Nach 2 Sekunden (die Zeit zählt hoch sobald das Blinken beendet ist) beide Tasten wieder gleichzeitig drücken und für mindestens 5 Sekunden gedrückt halten.

Die Erdungsüberwachung ist deaktiviert, wenn die Kontrollleuchte **HAUSANSCHLUSS** und Kontrollleuchte **FAHRZEUG** gelb leuchten, im Ladebetrieb pulsiert zusätzlich die Taste **LADESTATUS** grün.

- ➔ Die Deaktivierung bleibt auch für die folgenden Ladevorgänge bestehen.

i Information

Für die erleichterte Bedienung des Ladegeräts sollten Ihre Finger die Tasten vollständig bedecken und gleichmäßig Druck aufbauen.

Erdungsüberwachung aktivieren

Wird das Ladegerät in einem geerdeten Stromnetz betrieben, die **Erdungsüberwachung** aktivieren.

- ▶ Gleichzeitig die Taste **LADESTATUS** und **MULTIFUNKTIONSTASTE** drücken und für mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. Kontrollleuchte **LADEGERÄT** blinkt währenddessen weiß.

Die Erdungsüberwachung kann auch über die Web Application aktiviert werden:

- ▷ Für Hinweise zur Web Application siehe Anleitung unter <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Für weitere Sprachen die gewünschte Landesversion der Website wählen.

An der Web Application anmelden

i Information

Die Daten für die Anmeldung an der Web Application befinden sich im beiliegenden Zugangsdatenbrief. Das Sicherheitsfeld enthält die PUK. Das Feld ist mit einer speziellen Farbe bedruckt, die den PUK verdeckt.

Erst nach Befeuchten dieses Feldes unter fließendem Wasser verblasst die Farbe und lässt den PUK sichtbar werden.

Beim Befeuchten nicht reiben oder kratzen, da sonst auch der PUK beschädigt werden kann.

- ✓ Zugangsdaten liegen bereit.
- ▶ Passwort eingeben.

i Information

Nach 25 Minuten Inaktivität wird der Nutzer automatisch von der Web Application abgemeldet.

Web Applikation aufrufen

Web Application des Ladegeräts aufrufen

- ✓ Ladegerät ist mit dem PLC-Netzwerk verbunden.

- ▶ Hostnamen des Ladegeräts (<Hostname> oder <Hostname>/) in die Adresszeile des Browser eingeben. Der Hostname steht im Zugangsdatenbrief.
– oder –
IP-Adresse des Ladegeräts in die Adresszeile des Browser eingeben. Die IP-Adresse wurde bei der Kopplung von End- und Ladegerät vom DHCP Server vergeben und ist in den Einstellungen des Routers einsehbar.
- ▷ Kapitel „Ladegerät mit einem PLC-Netzwerk verbinden“ auf Seite 22 beachten.
- ▷ Für Hinweise zur Web Application siehe Anleitung unter <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
Für weitere Sprachen die gewünschte Landesversion der Website wählen.
- ▷ Kapitel „Zugangsdaten“ auf Seite 8 beachten.

WebApplication bedienen

Web Applikation aufrufen

Web Application des Ladegeräts aufrufen

- ✓ Endgerät und Ladegerät befinden sich über eine PLC-Verbindung im selben Netzwerk.
- 1. Browser aufrufen.
- 2. Hostnamen des Ladegeräts in die Adresszeile des Browser eingeben. Der Hostname steht im Zugangsdatenbrief.
– oder –
IP-Adresse des Ladegeräts in die Adresszeile des Browser eingeben. Die IP-Adresse wurde bei der Kopplung von End- und Ladegerät vom DHCP Server vergeben und ist in den Einstellungen des Routers einsehbar.

Weiterleitung zur Web Application

Information

Abhängig vom verwendeten Browser wird die Web Application nicht sofort geöffnet, sondern zunächst ein Hinweis zu den Sicherheitseinstellungen des Browsers angezeigt.

1. In der angezeigten Warnmeldung des Browsers **Erweitert** wählen.
2. Im nachfolgenden Dialogfenster das SSL-Zertifikat als Ausnahme hinzufügen.
 - ➔ Das SSL-Zertifikat wird bestätigt und die Web Application wird geöffnet.

Verbindungen

Powerline Communication (PLC)

Ist das Ladegerät mit einem PLC-Netzwerk verbunden, werden die Netzwerkinformationen (z. B. Hostname, MAC-Adresse, IP-Adresse) hier angezeigt.

Energiemanager

Damit die Steuerung der Ladevorgänge vom Energiemanager übernommen wird, müssen zuerst das Ladegerät (EEBus-Gerät) und der Energiemanager miteinander verbunden werden. Der Verbindungsaufbau mit einem unbekanntem Energiemanager ist im offenen Modus direkt am Ladegerät und in der Web Application des Energiemanagers vorzunehmen.

Information

Befindet sich das Ladegerät im privaten Modus, muss die Verbindung zum Energiemanager auch in der Web Application des Ladegeräts bestätigt werden.

▷ Kapitel „EEBus-Gerät hinzufügen“ in der Anleitung Web Application des Porsche Home Energy Manager beachten.

▷ Die Bedienungs- und Installationsanleitung des Porsche Mobile Charger Plus beachten.

Verbindung zum Energiemanager in der Web Application anzeigen:

- ▶ In der Web Application des Ladegeräts zu **Verbindungen** ▶ **Energiemanager** navigieren.
 - ➔ Der verbundene Energiemanager wird mit dem Status **Energiemanager verbunden** angezeigt. Geräteinformationen des Energiemanagers sind sichtbar.

Offener Modus

Das Ladegerät ist bei Auslieferung im offenen Modus konfiguriert. Der Energiemanager wird damit im Heimnetz automatisch gefunden und verbunden. Folgende Voraussetzungen müssen für die automatische Kopplung mit dem Energiemanager erfüllt sein:

- ✓ Am Ladegerät ist der Ladestatus **ENERGIEMANAGER** ausgewählt.
- ✓ Ladegerät und Energiemanager befinden sich im selben PLC-Netzwerk.
- ✓ Das Ladegerät wurde als EEBus-Gerät in der Web Application des Energiemanagers hinzugefügt.
- ▶ Es wird empfohlen, nach der Erstinbetriebnahme in den privaten Modus zu wechseln.

Privater Modus aktivieren

1. In der Web Application zu **Verbindungen ▶ Energiemanager** navigieren.
2. **Privater Modus** aktivieren.

Verbindung zum Energiemanager bestätigen

- ✓ Ladegerät und Energiemanager befinden sich im selben Netzwerk.
 - ✓ Privater Modus ist aktiviert.
 - ✓ Verbindung zum Ladegerät wurde bereits in der Web Application des Energiemanagers bestätigt.
1. In der Web Application des Ladegeräts zu **Verbindungen ▶ Energiemanager** navigieren.
 - ➔ Der Energiemanager wird in der Liste **Verfügbare Energiemanager** angezeigt.
 2. Energiemanager auswählen und expandieren.
 3. **Gerät koppeln** auswählen.

4. Im Dialog **Verbindung herstellen** die Identität des Energiemanagers anhand der Identifikationsnummer (SKI) nochmals überprüfen und dann die Option **Verbinden** auswählen.

- ➔ Der Energiemanager ist erfolgreich verbunden und es wird der Status **Energiemanager verbunden** angezeigt.

Die Einstellungen des Energiemanagers (z. B. Angaben zum Ladestrom, Überlastschutz und optimierten Laden) werden vom Ladegerät übernommen.

Verbindung zum Energiemanager trennen

Im privaten Modus kann die Verbindung zum Energiemanager in der Web Application des Ladegeräts getrennt werden.

- ✓ Privater Modus ist aktiviert.
1. In der Web Application des Ladegeräts zu **Verbindungen ▶ Energiemanager** navigieren.
 - ➔ Der verbundene Energiemanager wird in der Liste **Verfügbare Energiemanager** angezeigt.
 2. **Trennen** auswählen.
 - ➔ Die Verbindung zwischen Energiemanager und Ladegerät wird getrennt.

Einstellungen System

Passwort ändern

Ändert das Anmeldepasswort für die Web Application. Das Initialpasswort aus dem Zugangsdatenbrief wird mit dem neu gewählten Passwort überschrieben.

- ▶ **Ändern** auswählen und neues Passwort eingeben.

Sprache und Land angeben

Feld	Erklärung
Sprache	Auswahl der Sprache für die Web Application.
Land	Das Land des Verwendungsortes. Die Konfigurationseinstellungen sind länderspezifisch. Weicht die Angabe vom tatsächlichen Verwendungsort ab, sind möglicherweise nicht alle Einstellungen verfügbar.

Energieverbrauch regeln

Den Ruhemodus aktivieren, um Strom zu sparen.

Ist der Ruhemodus aktiviert und es erfolgt keine weitere Bedienung über das Ladegerät oder die Web Application, dann wechselt das Ladegerät nach 10 Minuten in den Ruhemodus. Das Ladegerät ist danach nicht mehr über die Web Application ansprechbar.

- ▶ Funktion **Ruhemodus** aktivieren.

Das Gerät benötigt einige Zeit, um den Ruhemodus zu verlassen und die Betriebsbereitschaft wiederherzustellen.

Information

Nach längerer Zeit der Nichtbenutzung wechselt das Ladegerät automatisch in den Standby-Modus: Für die Wiederinbetriebnahme den Power-Button drücken.

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen aktivieren

Durch das Aktivieren dieser Funktion ist ein Zurücksetzen auf Werkseinstellung direkt am Ladegerät möglich. Ist die Funktion deaktiviert, ist ein Zurücksetzen auf Werkseinstellungen auf die Web Application beschränkt.

- ▶ Funktion **Auf Werkseinstellungen zurücksetzen** aktivieren.
 - ▶ Kapitel "Auf Werkseinstellungen zurücksetzen" in der Betriebsanleitung des Porsche Mobile Charger Plus beachten.
 - XXXLINKXXX Kapitel „Auf Werkseinstellungen zurücksetzen“ auf Seite 6 beachten.

Laden


Netzstatus

Die hier dargestellten Informationen zum Netzstatus werden automatisch vom Gerät erkannt.

Anzeige	Erklärung
Netzphasen	Anzahl der Phasen des Netzkabels.
Kabeltyp	Typ des Fahrzeugladekabels. Der Kabeltyp liefert eine wichtige In-

Anzeige	Erklärung
Grund der Ladeleistungsreduktion	Die Zahl 0 gibt an, dass die Ladeleistung nicht eingeschränkt ist. Eine Zahl > 0 gibt an, dass die Ladeleistung durch Überhitzung beeinträchtigt sind.

Erdungsüberwachung

 **GEFAHR**

Stromschlag, Kurzschluss, Brand, Explosion, Feuer

Die Verwendung des Ladegeräts ohne aktive Erdungsüberwachung kann Stromschläge, Kurzschlüsse, Brände, Explosionen oder Verbrennungen verursachen.

- ▶ Das Ladegerät vorzugsweise in geerdeten Stromnetzen betreiben.
- ▶ Erdungsüberwachung nur in nicht geerdeten Stromnetzen deaktivieren.
- ▶ Erdungsüberwachung in geerdeten Stromnetzen aktivieren.

Die Aktivierung der Erdungsüberwachung kann in der Web Application oder am Ladegerät vorgenommen werden. Aus Sicherheitsgründen ist die Deaktivierung nur am Ladegerät möglich.

- ▶ Funktion **Erdungsüberwachung aktivieren** auswählen.

▶ Für die Aktivierung und Deaktivierung der Erdungsüberwachung am Ladegerät die Bedienungs- und Installationsanleitung des Porsche Mobile Charger Plus beachten.

Stromstärke und Energiemanager festlegen

Hier können Sie manuell einstellen, mit welcher Leistung geladen werden soll:

- **Reduzierte Leistung:** Das Ladegerät lädt mit 50 % des maximalen Ladestroms.
- **Volle Leistung:** Das Ladegerät lädt mit 100 % des maximalen Ladestroms.
- **Energiemanager:** Ist das Ladegerät mit dem Energiemanager verbunden, sorgt der Überlastschutz für eine Überwachung des Ladestroms zum Ladegerät.

- ▶ Die gewünschte Funktion auswählen.

Wartung

Geräteinformation anzeigen

Diese Informationen beziehen sich auf die Daten zum Gerät, wie z. B. Versionsnummer, Seriennummer und Hostname.

Im Falle einer Fehlermeldung werden diese Daten vom Porsche Service Partner benötigt.

Diagnose anzeigen

Zeigt die Diagnoseparameter mit Angaben zur Gerätetemperatur.

- ▶ Auswählen, ob die Temperatur in Grad **Celcius** oder Grad **Fahrenheit** angegeben werden soll.

Ereignisspeicherinformationen anzeigen

Die gezeigten Ereignisspeicherinformationen beziehen sich auf Fehlermeldungen, die bei der Systemprüfung aufgetreten sind. Es werden aktive und pas-

sive Ereignisspeicher angezeigt. Im Vergleich zu passiven Ereignissen sind aktive Ereignisse bzw. die Fehler gegenwärtig noch andauernd.

- ▶ Den Abschnitt expandieren, um den Ereignisspeicher einzusehen.

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Durch das Aktivieren dieser Funktion werden alle persönlichen Daten und Konfigurationen, wie z. B. Ladehistorie und Netzwerkeinstellungen gelöscht. Außerdem werden alle Passwörter auf die Initialpasswörter des Zugangsdatenbriefs zurückgesetzt.

- ▶ Funktion **Auf Werkseinstellungen zurücksetzen** aktivieren.

Betriebsstörungen

Fehler oder Störungen zeigt das Ladegerät durch rot oder gelb leuchtende oder blinkende Kontrollleuchten an.

HINWEIS

Beschädigung des Ladegeräts

- ▶ Sollte eine Störung dauerhaft oder erneut auftreten, das Ladegerät vom Stromnetz trennen und eine qualifizierte Elektrofachkraft kontaktieren. Porsche empfiehlt einen Porsche Partner, da dieser über geschultes Werkstattpersonal und die erforderlichen Teile und Werkzeuge verfügt.






















▶ Kapitel „Bedieneinheit“ auf Seite 12 beachten.

Die folgende Übersicht enthält Empfehlungen für das Vorgehen bei Betriebsstörungen.

Kontrollleuchten	Bedeutung	Abhilfe
<ul style="list-style-type: none"> ● ⏻ Taste LADESTATUS leuchtet rot. ● 🏠 Kontrollleuchte HAUSANSCHLUSS leuchtet rot. ● 🚗 Kontrollleuchte FAHRZEUG leuchtet rot. ● 🔌 Kontrollleuchte LADEGERÄT leuchtet rot. ● ⏻ MULTIFUNKTIONSTASTE leuchtet rot. 	<p>Watchdogfehler oder Lastrelais dauerhaft durchgeschaltet</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken. ▶ Ist der Fehler dadurch nicht behoben, die Hausinstallation von einer qualifizierten Elektrofachkraft prüfen lassen.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⏻ Taste LADESTATUS leuchtet rot. ● 🏠 Kontrollleuchte HAUSANSCHLUSS leuchtet rot. ● 🚗 Kontrollleuchte FAHRZEUG leuchtet rot. ● 🔌 Kontrollleuchte LADEGERÄT leuchtet rot. ● ⏻ MULTIFUNKTIONSTASTE blinkt rot. 	<p>Fehlerstrom-Schutzschalter- Auslösung / Fehlerstrom</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Fehler zurücksetzen durch langes Berühren (mindestens 2 Sekunden) der Multifunktions-taste. ▶ Ist der Fehler dadurch nicht behoben, die Hausinstallation von einer qualifizierten Elektrofachkraft prüfen lassen.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⏻ Taste LADESTATUS leuchtet rot. ● 🏠 Kontrollleuchte HAUSANSCHLUSS leuchtet rot. ● 🚗 Kontrollleuchte FAHRZEUG leuchtet rot. ● 🔌 Kontrollleuchte LADEGERÄT leuchtet rot. 	<p>LED-Multifunktionstaste defekt</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken. ▶ Ist der Fehler dadurch nicht behoben, die Hausinstallation von einer qualifizierten Elektrofachkraft prüfen lassen.

Kontrollleuchten	Bedeutung	Abhilfe
<ul style="list-style-type: none"> ● (⊕) Taste LADESTATUS leuchtet rot. ● (⊕) Kontrollleuchte HAUSANSCHLUSS blinkt rot. ● (⊕) Kontrollleuchte FAHRZEUG blinkt rot. ● (⊕) Kontrollleuchte LADEGERÄT blinkt rot. 	Verdrahtungsfehler	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken. ▶ Ist der Fehler dadurch nicht behoben, die Hausinstallation von einer qualifizierten Elektrofachkraft prüfen lassen.
<ul style="list-style-type: none"> ● (⊕) Kontrollleuchte HAUSANSCHLUSS leuchtet rot. ● (⊕) Kontrollleuchte FAHRZEUG leuchtet rot. ● (⊕) Kontrollleuchte LADEGERÄT leuchtet rot. ● (⊕) MULTIFUNKTIONSTASTE leuchtet rot. 	Power LED fehlerhaft	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken. ▶ Ist der Fehler dadurch nicht behoben, die Hausinstallation von einer qualifizierten Elektrofachkraft prüfen lassen.
<ul style="list-style-type: none"> ● (⊕) Taste LADESTATUS leuchtet rot. ● (⊕) Kontrollleuchte HAUSANSCHLUSS leuchtet rot. ● (⊕) Kontrollleuchte FAHRZEUG leuchtet rot. 	Schutzleiter unterbrochen / nicht vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken. ▶ Nur nicht geerdete Stromnetze (z. B. IT-Netze): Das Fahrzeug ggf. mit deaktivierter Schutzleiterüberwachung laden. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Kapitel „Erdungsüberwachung“ auf Seite 27 beachten. ▶ Nur geerdete Stromnetze: Bedieneinheit durch eine qualifizierte Fachwerkstatt/Porsche Partner überprüfen lassen. Stromnetz/ Hausanschluss durch eine Elektrofachkraft überprüfen lassen.
<ul style="list-style-type: none"> ● (⊕) Taste LADESTATUS leuchtet rot. ● (⊕) Kontrollleuchte HAUSANSCHLUSS blinkt rot. 	Überspannung	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken. ▶ Ist der Fehler dadurch nicht behoben, die Hausinstallation von einer qualifizierten Elektrofachkraft prüfen lassen.
<ul style="list-style-type: none"> ● (⊕) Taste LADESTATUS leuchtet rot. ● (⊕) Kontrollleuchte FAHRZEUG leuchtet rot. 	Überlast	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken. ▶ Ist der Fehler dadurch nicht behoben, die Hausinstallation von einer qualifizierten Elektrofachkraft prüfen lassen.

Kontrollleuchten	Bedeutung	Abhilfe
<ul style="list-style-type: none">  Taste LADESTATUS leuchtet rot.  Kontrollleuchte LADEGERÄT leuchtet rot. 	Relaisfehler	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken. ▶ Ist der Fehler dadurch nicht behoben, die Hausinstallation von einer qualifizierten Elektrofachkraft prüfen lassen.
<ul style="list-style-type: none">  Taste LADESTATUS leuchtet rot.  Kontrollleuchte LADEGERÄT blinkt rot. 	Selbsttest fehlgeschlagen	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken. ▶ Ist der Fehler dadurch nicht behoben, die Hausinstallation von einer qualifizierten Elektrofachkraft prüfen lassen.
<ul style="list-style-type: none">  Taste LADESTATUS pulsiert rot.  Kontrollleuchte LADEGERÄT leuchtet rot. 	Lastzyklenfehler	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Das Ladegerät ist defekt und darf nicht weiter betrieben werden. Eine qualifizierte Fachwerkstatt/ Porsche Partner aufsuchen.
<ul style="list-style-type: none">  Taste LADESTATUS gemäß Ladestatus.  Kontrollleuchte ENERGIEMANAGER leuchtet rot.  Kontrollleuchte 50 % leuchtet grün. 	Verbindungsfehler PLC oder Energiemanager	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Bei Erstinbetriebnahme Ladegerät neu starten und Inbetriebnahme wiederholen. Verbindung zum PLC-Netzwerk prüfen. Verbindung zum Energiemanager prüfen.
<ul style="list-style-type: none">  Taste LADESTATUS leuchtet rot.  Kontrollleuchte HAUSANSCHLUSS leuchtet gelb. 	Übertemperatur Infrastrukturstecker	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Das Gerät hat sich wegen Übertemperatur abgeschaltet. Abwarten, bis die Normaltemperatur erreicht ist. Gegebenenfalls das Ladegerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
<ul style="list-style-type: none">  Taste LADESTATUS leuchtet rot.  Kontrollleuchte HAUSANSCHLUSS blinkt gelb. 	Unterspannung/ ungültige Netzfrequenz	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Der Ladevorgang wurde unterbrochen. Abwarten. Nichts unternehmen.
<ul style="list-style-type: none">  Taste LADESTATUS leuchtet rot.  Kontrollleuchte FAHRZEUG blinkt gelb. 	Ungültiges CP-Signal	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken.

Kontrollleuchten	Bedeutung	Abhilfe
<ul style="list-style-type: none">   Taste LADESTATUS leuchtet rot.   Kontrollleuchte LADEGERÄT leuchtet gelb. 	Übertemperatur	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Das Ladegerät hat sich wegen Übertemperatur abgeschaltet. Abwarten. Gegebenenfalls das Ladegerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
<ul style="list-style-type: none">   Taste LADESTATUS leuchtet rot.   Kontrollleuchte LADEGERÄT blinkt gelb. 	Infrastruktur- oder Fahrzeugkabel nicht lesbar	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Den Netzstecker ziehen und neu stecken.
<ul style="list-style-type: none">   Taste LADESTATUS pulsiert grün.   Kontrollleuchte HAUSANSCHLUSS leuchtet gelb. 	Übertemperatur Infrastukturstecker/ Mehrphasige Steckdose nur einphasig angeschlossen	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Das Ladegerät hat wegen hoher Temperatur die Ladeleistung reduziert. Abwarten. Gegebenenfalls das Ladegerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. ▶ Gegebenenfalls ist eine mehrphasige Steckdose nur einphasig angeschlossen. In diesem Fall von einer qualifizierten Fachkraft überprüfen lassen, ob die Steckdose korrekt im Stromnetz angeschlossen ist.
<ul style="list-style-type: none">   Taste LADESTATUS pulsiert grün.   Kontrollleuchte LADEGERÄT leuchtet gelb. 	Derating	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Das Ladegerät hat die Ladeleistung wegen aufgrund hoher Temperatur reduziert. Abwarten. Gegebenenfalls das Ladegerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
<ul style="list-style-type: none">  Ein/Aus ousliert grün.   Stromnetz/Hausanschluss leuchtet gelb.   Fahrzeug leuchtet gelb. 	Das Fahrzeug wird mit deaktivierter Schutzleiterüberwachung geladen.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Im Idealfall das Fahrzeug mit aktivierter Schutzleiter-Überwachung laden. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Kapitel „Erdungsüberwachung“ auf Seite 27 beachten.
Ladegerät hat sich komplett abgeschaltet.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Das Ladegerät ist im Standby-Modus oder es hat sich aufgrund eines Fehlers abgeschaltet. ▶ Durch Berühren der Taste Ladestrombegrenzung prüfen, ob das Ladegerät im Standby-Modus ist.

Transport

⚠️ WARNUNG

Ungesicherte Ladung

Ungesichertes, falsch gesichertes oder falsch positioniertes Ladegerät kann beim Bremsen, beim Beschleunigen, beim Richtungswechsel oder bei Unfällen verrutschen und die Insassen gefährden.

- ▶ Ladegerät niemals ungesichert transportieren.
- ▶ Ladegerät immer im Kofferraum, keinesfalls im Fahrgastraum (z. B. auf oder vor den Sitzen), transportieren.

Ladegerät beim Transport sichern

Je nach Fahrzeugtyp wird das Ladegerät mit oder ohne Transporttasche beigelegt.

- ▶ Wenn eine Transporttasche im Lieferumfang enthalten ist: Ladegerät immer in der Tasche verstauen und transportieren. Tasche mit Haken an der vorderen und hinteren Verzurröse einhängen.
Für Informationen zu den Verzurrösen im Kofferraum:
 - ▷ Fahrzeuganleitung beachten.
- ▶ Wenn keine Transporttasche im Lieferumfang enthalten ist: Ladegerät für den Transport im hinteren Kofferraum verstauen.
- ▶ Je nach Fahrzeugtyp das Ladegerät so verstauen, dass im Gefahrenfall keine Insassen gefährdet werden.

Reinigung und Instandhaltung

Das Ladegerät regelmäßig auf Beschädigungen und Verschmutzung kontrollieren und ggf. reinigen.



Stromschlag, Brand

Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen durch Brand oder Stromschlag.

- ▶ Das Ladegerät und die Stecker niemals in Wasser tauchen oder direktem Strahlwasser aussetzen (z. B. Hochdruckreinigern oder Gartenschläuchen).
- ▶ Das Ladegerät ausschließlich reinigen, wenn die Bedieneinheit vollständig vom Stromnetz und vom Fahrzeug getrennt ist. Zur Reinigung ein trockenes Tuch verwenden.

Entsorgung

Elektro-/Elektronikgeräte müssen bei einer Sammelstelle oder einem Entsorgungsfachbetrieb abgegeben werden.

- ▶ Elektro-/Elektronikgeräte nicht in den Hausmüll werfen.
- ▶ Elektro-/Elektronikgeräte entsprechend der geltenden Umweltschutzvorschriften entsorgen.
- ▶ Wenden Sie sich bei Fragen zur Entsorgung an einen Porsche Partner.

Technische Daten

Elektrische Daten	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Leistung	7,2 kW	11 kW/ 7,2 kW
Nennstrom	32 A, 1-phasig	16 A, 3-phasig 32 A, 1-phasig
Netzspannung	100 – 240 V	100 – 240/400 V
Netzanschluss	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Netzfrequenz	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Überspannungskategorie (IEC 60664)	II	II
Integrierte Fehlerstrom-Schutzeinrichtung	Typ A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA	Typ A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA
Schutzklasse	I	I
Schutzart	IP55	IP55
Fahrzeugladestecker	Typ 1	Typ 2
Mechanische Daten	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Masse Bedieneinheit mit Kabel	3,4 kg	4,0 kg
Länge Fahrzeugkabel	4,5 m	

1. Das x steht für zukünftige Design-Änderungen und wird durch die Buchstaben **A** bis **W** ersetzt.

Mechanische Daten	PMCP72x	PMCP11x
Länge Netzkabel	0,3 m – 1,6 m (länderabhängig ¹)	
Umgebungs- und Lagerbedingungen	PMCP72x> S. 39	PMCP11x> S. 39
Umgebungstemperatur	–30 °C – +50 °C	
Luftfeuchtigkeit	5 % – 95 % nicht kondensierend	
Höhenlage	max. 5.000 m über NN	

Typenschild

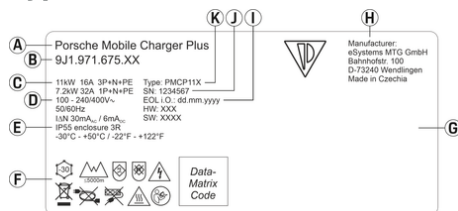


Abb. 18 Typenschild (Beispiel)

- A** Produktname
- B** Artikelnummer
- C** Leistung und Nennstrom
- D** Netzspannung
- E** Schutzart
- F** Piktogramme für die Bedienung
- G** Angaben zur Zertifizierung
- H** Hersteller
- I** Herstellungsdatum
- J** Seriennummer
- K** Typenbezeichnung

Angaben zur Herstellung

Herstellungsdatum

Das Herstellungsdatum des Ladegeräts finden Sie auf dem Typenschild hinter der Abkürzung „EOL“.
Es wird in folgendem Format angegeben: Produktionsmonat.Produktionsjahr

Hersteller des Ladegeräts

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Deutschland

Hersteller des Ladegeräts

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Deutschland

Telefon +49 202 291 0

Elektrische Prüfungen

Bei Fragen zur regelmäßigen elektrischen Prüfung der Ladeinfrastruktur (z. B. VDE 0702) informieren Sie sich bitte unter <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> oder bei einem Porsche Partner.

Importeure

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915

1. Stand der Drucklegung. Informieren Sie sich bei einer qualifizierten Fachwerkstatt. Porsche empfiehlt einen Porsche Partner, da dieser über geschultes Werkstattpersonal und die erforderlichen Teile und Werkzeuge verfügt.

Abu Dhabi

Telefon: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefon: +971 4 305 8555

Russland

Porsche Russland
Leningrader Chaussee, Gebäude 71A/10
125445, Moskau, Russland
Telefon: '+7-495-580-9911

Singapur: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Stichwortverzeichnis

A

Aktueller Ladevorgang.....	23
Anforderungen Browser.....	23
Angaben zur Herstellung.....	40
Anmelden an Web Application.....	27
Anmeldepasswort ändern.....	29
Auf Werkseinstellung zurücksetzen.....	30
Aufruf Web Application.....	27, 28

B

Bedieneinheit.....	12
Anschlussübersicht.....	12
in Wandhalterung einhängen.....	15
Bedienhinweise.....	24
Benötigtes Werkzeug.....	14
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	7
Betriebsart	
Direkte Verbindung über PLC.....	11
Im selben PLC-Netzwerk.....	10
Stand-alone.....	10
Über Web Application.....	10
Betriebsstörungen.....	32
Browser Anforderungen.....	23

D

Diagnose Gerätetemperatur.....	30
--------------------------------	----

E

Einsatzmöglichkeiten Ladegerät.....	9
Elektrische Daten.....	39
Elektrische Prüfungen.....	40
Energiemanager.....	21
Anzeigen.....	28
Hinzufügen.....	21
Koppeln.....	28
Ladestrom anpassen.....	21

Energieverbrauch	
Ladevorgang.....	23
regeln.....	29
Entsorgung.....	38
Erdungsüberwachung.....	30
aktivieren.....	27
deaktivieren.....	27
Ereignisspeicher.....	30

F

Fahrzeugladeanschluss.....	25
Fahrzeugladekabel, -stecker.....	15
Fehleranzeige.....	32
Fehlermeldung.....	30

G

Geräteinformation anzeigen.....	30
Gerätstatus.....	23
Gerätetemperatur.....	30

H

Haushaltssteckdose, Netzkabel für.....	17
Heimnetz	
Hostname.....	28
IP-Adresse.....	28
Hersteller.....	40
Herstellungsdatum.....	40
Hostname.....	28
Hotspot.....	23

I

Importeure.....	40
Inbetriebnahme.....	20, 23
Industriesteckdose, Netzkabel für.....	17
Initialpasswort.....	8
Instandhaltung.....	37
IP-Adresse konfigurieren.....	28

K

Kabeltyp anzeigen.....	30
Kontrollleuchten.....	32

L

Ladegerät	
Mit Energiemanager koppeln.....	28
Offener Modus aktivieren.....	28
Privater Modus aktivieren.....	28
Ladegerät verbinden	
Mit Energiemanager.....	23
Mit PLC-Netzwerk.....	22
Ladehistorie.....	23
Ladeleistung anzeigen.....	23
Laden	
Fahrzeug laden.....	25
Fahrzeugladeanschluss.....	25
Hinweise.....	25
Ladestrombegrenzung.....	26
Ladestrombegrenzung einstellen.....	26
starten.....	25
Ladestatus.....	23
Ladestatus Taste.....	12
Ladestatus wählen.....	20
Ladestrombegrenzung.....	26
Ladevorgang	
Ansehen.....	23
Energieverbrauch.....	23
Ladezeiten.....	25
Land angeben.....	29
Lieferumfang.....	8

M

Mechanische Daten.....	39
Montageort wählen.....	13
Multifunktionstaste.....	12

N

Netzkabel	
Auswählen.....	15
Befestigen.....	20
Haushaltssteckdose.....	17
Industriesteckdose.....	17
Lösen.....	20
Wechseln.....	19
Netzphasen anzeigen.....	30
Netzstatus anzeigen.....	30

O

Offener Modus aktivieren.....	28
-------------------------------	----

P

Passwort ändern.....	29
Piktogramme, Übersicht.....	5
PLC-Netzwerk, Verbindungsqualität sicherstellen.....	22
Privater Modus aktivieren.....	28

PUK

Passwort ändern.....	8
Verlust.....	8

R

Reinigung.....	37
Ruhemodus aktivieren und deaktivieren.....	29

S

Seriennummer des Ladegeräts.....	9
Sicherheitshinweise.....	5
Sicherung bei Transport.....	36
Sprache angeben.....	29
Stand-alone-Betrieb.....	10
Standby-Modus.....	29
Steckerhalterung montieren.....	14
Störungsanzeige.....	32
Symbole in dieser Anleitung.....	3
Systemprüfung.....	30

T

Taste	
Ladestatus.....	12
Multifunktion.....	12
Technische Daten.....	39
Transport, Ladegerät sichern.....	36
Typenschild.....	40

U

Übersicht der Piktogramme.....	5
Umgebungs- und Lagerbedingungen.....	39

V**Verbindung**

Qualität PLC-Netzwerk sicherstellen.....	22
Wieder herstellen.....	23
Zum Ladegerät herstellen.....	21, 23

Verbindungen

Energiemanager.....	21
Hotspot.....	23

Verlust der Zugangsdaten.....	8
-------------------------------	---

W

Wandhalterung Basis montieren.....	14
Warnhinweise Aufbau.....	3
Wartung.....	30

Web Application

Anmelden an.....	27
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen.....	9
Aufrufen.....	27, 28
Inbetriebnahme.....	23
Initialpasswort.....	8
Passwort ändern.....	8
Verlust des Passworts.....	8

Weiterführende Informationen.....	5
-----------------------------------	---

Werkseinstellungen, Zurücksetzen aktivieren.....	30
--	----

Werkseinstellungen.....	9
-------------------------	---

Werkseinstellungen, zurücksetzen auf.....	30
---	----

Werkzeug.....	14
---------------	----

Z

Zugangsdaten.....	8
Seriennummer des Ladegeräts.....	9
Web Application.....	8
Zur Bedienungsanleitung	
Weiterführende Informationen.....	5
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen.....	30



About this Driver's Manual

Warnings and symbols

Various types of warnings and symbols are used in this Driver's Manual.



Serious injury or death

Failure to observe warnings in the "Danger" category will result in serious injury or death.



Possible serious injury or death

Failure to observe warnings in the "Warning" category can result in serious injury or death.



Possible moderate or minor injury

Failure to observe warnings in the "Caution" category can result in moderate or minor injuries.

NOTICE

Possible vehicle damage

Failure to observe warnings in the "Notice" category can result in damage to the vehicle.



Information

Additional information is indicated using the word "Information".

- ✓ Conditions that must be met in order to use a function.
- ▶ Instruction that you must follow.

1. If an instruction comprises several steps, these are numbered.

2. Instructions that you must follow on the central display.

▶ Notice on where you can find further important information on a topic.

English

To the Driver's Manual

Key to pictograms.....	47
Further Information.....	47

Security

Safety instructions.....	47
Proper use.....	49

Scope of supply

Access data.....	50
------------------	----

Overview

Possible uses.....	51
Connections on the control unit.....	53
Control unit.....	54

Selecting the installation location..... 55

Tools required..... 56

Installing

Installing the wall mount.....	56
--------------------------------	----

Set up

Vehicle charging cables and supply cables.....	57
Initial operation and configuration.....	62
Initial operation.....	65
Overview.....	65

Operating

Operating instructions.....	66
Charging.....	66
Logging into the web application.....	68
Using the web application.....	69

Malfunctions..... 72

Transport..... 77

Cleaning and maintenance..... 78

Disposal..... 79

Technical data

Identification plate.....	81
Production information.....	81
Importers.....	81

Index..... 83

To the Driver's Manual

Key to pictograms

Depending on the country, various pictograms may be attached to the charger.



Operate the charger within a temperature range from -30 °C to +50 °C.



The charger should not be operated at altitudes of more than 5,000 m above sea level.



The charger is equipped with a non-switched protective conductor.



The charger is equipped with a switched protective conductor.



Dispose of the charger in compliance with all applicable disposal regulations.



Do not use extension cables or cable reels.



Do not use (travel) adapters.



Do not use multiple sockets.



Do not use chargers with damaged electronics or connecting cables.



Risk of electric shock due to improper use.



Observe the operating instructions provided, particularly the warnings and safety instructions.



The surface of the charger can become very hot.



Do not operate the charger in non-earthed mains supply systems, e.g. IT networks. Operate the charger only in earthed mains supply systems.



Indicates the type 1 plug with a voltage range ≤ 250 V AC.



Indicates the type 2 plug with a voltage range ≤ 480 V AC.

Further Information

You will find further information on the charger and the Web Application in the "E-Performance" area at <https://www.porsche.com>.

Security

Safety instructions

⚠ DANGER

Electric shock, short circuit, fire, explosion

Use of a damaged or defective charger and a damaged or defective electrical socket, improper use of the charger or failure to observe the safety instructions can cause short circuits, electric shocks, explosions, fires or burns.

- ▶ Only use accessories, e.g. power supply and vehicle cables, that have been approved and supplied by Porsche.
- ▶ Do not use a damaged and/or soiled charger. Check the cable and plug connection for damage and soiling before use.
- ▶ Only connect the charger to properly installed and undamaged electrical sockets and fault-free electrical installations.
- ▶ Do not use extension cables, cable reels, multiple sockets or (travel) adapters.
- ▶ Disconnect the charger from the mains supply during thunderstorms.
- ▶ Do not modify or repair any of the electrical components.
- ▶ Have faults corrected and repairs performed by experts only.



DANGER

Electric shock, fire

Incorrectly installed electrical sockets can cause electric shock or fire when the high-voltage battery is charged using the vehicle charge port.

- ▶ Power supply testing and installation and initial operation of the electrical socket for the charger must only be carried out by a qualified electrician. This person is fully responsible for compliance with the relevant standards and regulations. Porsche recommends that you use a certified Porsche service partner.
- ▶ The cross-section of the power cable for the electrical socket must be defined in accordance with the wire length and the locally applicable regulations and standards.
- ▶ The electrical socket used for charging must be connected to a separately fused electric circuit that complies with local laws and standards.
- ▶ The charger is intended for use in private and semi-public areas, e.g. private properties or company car parks. In some countries, e.g. in Italy and New Zealand, mode 2 charging is **prohibited** in public areas.
Further information is available from your Porsche partner or your local electricity supplier.
- ▶ Unauthorised persons (e.g. playing children) or animals must not have access to the charger and the vehicle during unsupervised charging.
 - ▷ Always read the safety instructions in the installation manual and the Driver's Manual.



DANGER

Electric shock, fire

Incorrect handling of the plug contacts can lead to electric shock or fire.

- ▶ Do not touch the contacts on the vehicle charge port and charger.
- ▶ Do not insert any objects into the vehicle charge port or charger.
- ▶ Protect electrical sockets and plug connections against moisture, water and other liquids.



WARNING

Flammable or explosive vapours

Components of the charger can cause sparks and ignite flammable or explosive vapours.

- ▶ To reduce the risk of explosion – particularly in garages – make sure that the control unit is located at least 50 cm above the floor during charging.
- ▶ Do not install the charger in potentially explosive atmospheres.

In order to satisfy the requirements regarding the limits on exposure to electromagnetic radiation (1999/519/EC), install the charger so that there is a minimum distance from all persons of 20 cm.

Observe the following instructions and recommendations in order to guarantee uninterrupted charging with the charger:

- When installing a new electrical socket, select an industrial electrical outlet with the highest possible power available (adapted to the domestic electric installation) and have it put into op-

eration by a qualified electrician. Porsche recommends that you use a certified Porsche service partner.

- Where technically possible and legally permissible, the electric installation must be dimensioned in such a way that the maximum nominal power of the electrical socket used is available for charging the vehicle.
- Before installation, check that the necessary power for charging a vehicle can be continuously provided with the currently available from the domestic installation. If necessary, protect the domestic installation with an energy management system.
- The charger should preferably be operated in earthed mains supply systems. The protective conductor must be properly installed.
- If you are unsure about the electrical domestic installation, contact a qualified electrician. Porsche recommends that you use a certified Porsche service partner.
- If you intend to use the charger with a photovoltaic system, contact a Porsche partner.
- In order to make full use of the charger and to ensure fast vehicle charging, use either NEMA electrical sockets with the highest possible current rating appropriate for the power plug or industrial electrical outlets to IEC 60309.
- When charging the high-voltage battery via the domestic/industrial electrical outlet, the electrical installation may be loaded to its maximum capacity. Porsche recommends that you have electrical installations used for charging checked regularly by a qualified electrician. Ask a qualified

electrician which inspection intervals are appropriate for your installation. Porsche recommends that you use a certified Porsche service partner.

- On delivery, the charging current is automatically limited to prevent overheating of the electrical installation. Have a qualified electrician put the charger into operation and set the charging current limit as required for the domestic installation.

▷ Refer to chapter "Charging current limiting" on page 67.

Proper use

Charger with integrated control and protection for mode 2 charging (except Japan), for charging vehicles with high-voltage batteries that meet the generally applicable standards and directives for electric vehicles.

- ▶ Always use the appropriate device version for the local mains supply.

▷ Refer to chapter "Technical data" on page 80.

The charger may only be used as a combined unit consisting of supply cables, control unit and vehicle cable.

It is suitable for use outdoors.

Scope of supply



Fig. 19 Scope of supply

- A** Supply cable (permanently attached to the control unit or detachable)
- B** Power plug for connecting to the mains supply
- C** Control unit
- D** Vehicle plug (connector plug for the vehicle) country-dependent (type 2 plug shown)
- E** Vehicle cable (permanently attached to control unit)
- F** Letter containing access data

i Information

Optional components: Various wall mounts are available for the charger, depending on the country, e.g. the basic wall mount.

Access data

A letter containing access data, which contains all the data you need for the charger and the Web Application, is supplied with your device.

- ▶ Keep the letter containing access data in a safe place.

i Information

If lost, the access data valid upon delivery, such as the initial password, can be obtained from a Porsche partner.

- Have the serial number of the charger ready.

Designation	Meaning
Serial number	Serial number of the charger
Security ID	For secure connection with the PLC modem
MAC	MAC address of home network PLC interface
Web password	Initial password for the Web Application
Web host name	For connecting to the Web Application via a web browser
PUK	Personal unlocking key

PUK

The PUK serves to reactivate the initial password.

- ▶ If you lose or forget the PUK, contact your Porsche partner.

i Information

The security field contains the unlocking key (PUK). This field is printed over with a special ink that covers the PUK.

Only after moistening this field under running water does the ink fade, making the PUK visible. Do not rub or scratch the field while dampening it, as the PUK could otherwise be damaged.

Web application password

The password is used for logging into the Web Application.

When using the initial password:

- ▶ If you lose or forget the initial password, contact your Porsche partner.

When using a password you set yourself:

- ▶ If lost, the initial password can be restored using the PUK. Alternatively, please contact a Porsche partner.
- ▶ By resetting the charger to the factory settings, the initial password is reactivated. However, this causes all settings to be reset to the factory settings.

Serial number of the charger

The serial number of the charger can be found in the following places:

- In the letter containing access data after the designation **Serial number**
- On the identification plate (on the back of the control unit) after the abbreviation **SN**
- In the Web Application: **Settings** ⚙️ ▶ **Maintenance** ▶ **Device information**

Resetting to factory settings

All your settings will be deleted if you activate this function. Moreover, all passwords will be reset to the initial passwords indicated in the letter containing your access data.

Information

This function is deactivated as standard in the charger. In order to execute this function in the charger, it must be enabled in the Web Application (**Settings** ⚙️ ▶ **System** ▶ **Allow reset to factory settings**).

1. Press and hold the **CHARGE STATUS** button and the **MULTI-FUNCTION BUTTON** simultaneously for 5 seconds. The **CHARGER** indicator light flashes white when you do so.
2. As soon as the **CHARGER** indicator light stops flashing, release the **MULTI-FUNCTION BUTTON** and keep the **CHARGE STATUS** button pressed for 2 seconds.
3. Press and hold the **MULTI-FUNCTION BUTTON** again for 5 seconds.

The **CHARGER** indicator light flashes white when you do so.

- ➔ The charger is reset to the factory settings. In the meantime, the indicator lights light up green.

The device is ready for operation once the self-test has been completed successfully.

Resetting to factory settings is also possible via the web application or at a qualified specialist workshop. Porsche recommends a Porsche partner as they have trained workshop personnel and the necessary parts and tools.

For information on the Web Application, see the instructions at <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

If you require a different language, please select the appropriate website for your country.

Overview

Possible uses

The charger can be used in standalone operation and operated via the buttons. The Powerline-Communication functionalities of the charger enable connection to be established to the home network. For this to happen, the existing mains supply is used to set up a local network for data transfer. The PLC connection is a prerequisite for operation via the Web Application of the charger or control via the energy manager.

Possible uses	Operating the Porsche Mobile Charger Plus	Where?
Variant 1	Operation is performed directly at the charger (standalone operation)	▷ p. 52
Variant 2	Operation is performed via the Web Application of the charger (without energy manager). A home network (PLC connection) is required to establish a connection.	▷ p. 52
Variant 3	Operation is performed via the Web Application of the energy manager. The energy manager is registered as a client in the PLC network.	▷ p. 52
Variant 4	Operation is performed via the Web Application of the energy manager. The charger and the energy manager connect directly via the DHCP server of the energy manager.	▷ p. 53

Variant 1: Standalone operation

In standalone operation, no connection via a network is required. Convenient operation and configuration of the charger via the Web Application is not used in this variant. Instead, the charger is operated directly using the buttons on the device. For limiting the charging current, the settings **50 %** or **100 %** are available.

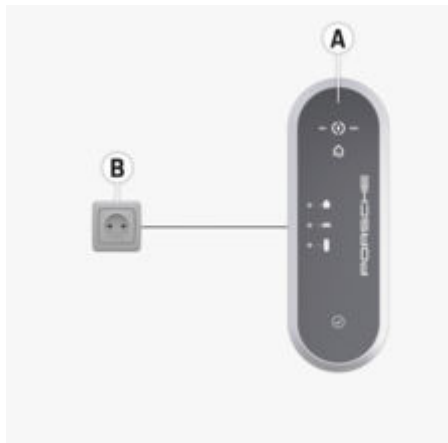


Fig. 20 Standalone operation (application example)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Electrical socket

Variant 2: Operation via the Web Application of the charger

The Web Application can be opened in the browser on a device (PC, tablet or smartphone) that is logged into the same home network as the charger.

A home network in which the charger and device must be located is required to establish a connection. A network connection can be established directly via PLC (Powerline Communication). The device and charger are connected via a PLC adapter and a router. The device can access the Web Application of the charger via the router.

The charger can however still be operated using the buttons on the device. For limiting the charging current, the settings **50 %** or **100 %** are available.

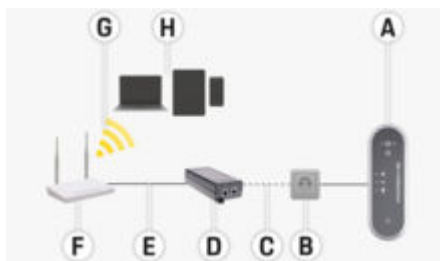


Fig. 21 Operation via the web application of the charger (without energy manager) (application example)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Electrical socket
- C Network connection via power line (PLC)
- D PLC adapter
- E Network connection via Ethernet
- F Router
- G WiFi
- H Mobile device

Variant 3: Operation of charger and energy manager in the same PLC network

If an energy manager is used, the charging current is limited via the energy manager.

To establish a connection, the energy manager, charger and device must be located within the same home network.

In this configuration, the charger and energy manager each connect to a router via PLC (Powerline Communication), the energy manager optionally directly via Ethernet or WiFi. The Web Application of the energy manager and of the charger can be accessed by the device via the router.

Operation of the charger via the buttons on the device or via the Web Application of the charger remains possible. In this case, however, the energy manager settings for limiting the charging current are overruled.

► Refer to chapter "Energy manager" on page 62.

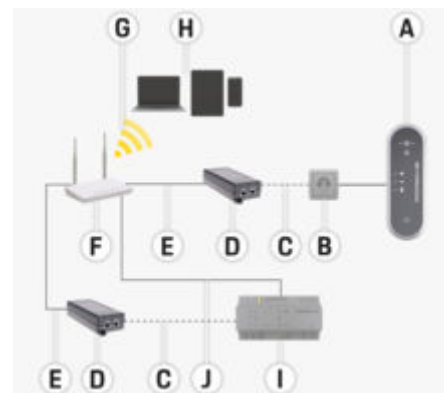


Fig. 22 Connection of the charger and energy manager via a router (application example)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Electrical socket
- C Network connection via power line (PLC)
- D PLC adapter

- E Network connection via Ethernet
- F Router
- G WiFi
- H Mobile device
- I Energy manager
- J Network connection via Ethernet (alternative)

Variant 4: Direct connection of the charger and energy manager via PLC

Because the energy manager features an integrated PLC adapter, the connection between the charger and the energy manager can also take place directly via PLC. Connection of the energy manager to the router then once again takes place via WiFi, PLC or Ethernet.

With the mobile device, access to the Web Application of the energy manager (and charger) then takes place as in variants 2 and 3 via the router. Operation of the charger via the buttons on the device or via the Web Application of the charger remains possible. In this case, however, the energy manager settings for limiting the charging current are overruled.

► Refer to chapter "Energy manager" on page 62.

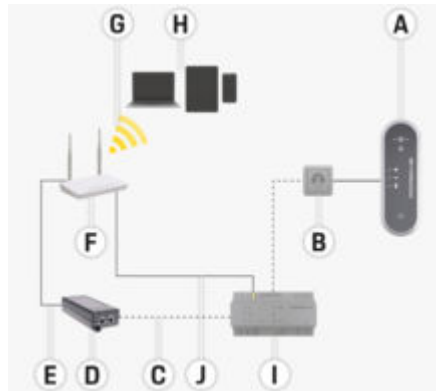


Fig. 23 Direct connection of the charger and energy manager via PLC (application example)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Electrical socket
- C Network connection via power line (PLC)
- D PLC adapter
- E Network connection via Ethernet
- F WiFi router
- G WiFi
- H Mobile device
- I Energy manager
- J Network connection via Ethernet (alternative)

Connections on the control unit



Fig. 24 Connections on the control unit

- A Supply cable
- B Vehicle cable

The supply cable **A** can be removed and inserted at the top of the control unit.

The vehicle cable **B** is removed and inserted at the bottom of the control unit.

Control unit

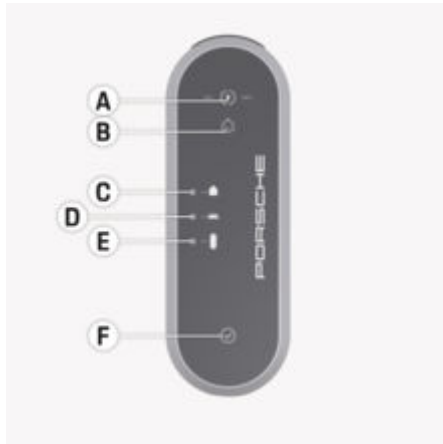








Fig. 25 Control unit

- A  **CHARGE STATUS** button with **50 %** and **100 %** indicator lights
- B  **ENERGY MANAGER** indicator light
- C  **DOMESTIC CONNECTION** indicator light
- D  **VEHICLE** indicator light
- E  **CHARGER** indicator light
- F  **MULTI-FUNCTION BUTTON**

The **CHARGE STATUS** button is used to select between a charging power of 50 % or 100 %, or to switch to energy manager mode. If an energy manager is available when in energy manager mode, a connection to the energy manager is established and its configured charging power is adopted.

The following device functions can be set using the **MULTI-FUNCTION BUTTON**, partly in combination with other buttons:

- Skip reconnection to the energy manager
- Activate and deactivate ground monitoring
- Reset to factory settings
- Reset circuit-breaker error

The **A** and **F** buttons and the **B–E** indicator lights indicate the operating state of the control unit and possible faults through various colours, lights and flashing.

- ▷ Refer to chapter "Malfunctions" on page 72.
- ▷ Refer to chapter "Charging current limiting" on page 67.

Selecting the installation location

DANGER

Electric shock, fire

Improper use of the charger or non-compliance with the safety instructions may result in short circuits, electric shocks, explosions, fire or burns.

- ▶ Do not install the basic wall mount in potentially explosive atmospheres.
- ▶ To reduce the risk of explosion - particularly in garages - make sure that the control unit is located at least 50 cm above the floor during charging.
- ▶ Observe the locally applicable electrical installation regulations, fire protection measures, accident prevention regulations and escape routes.

The basic wall mount is designed for indoor and outdoor installation.

The following criteria must be considered when selecting a suitable installation location:

- Install the electrical socket and basic wall mount preferably in a covered area protected against direct sunlight and rain (e.g. in a garage).
- Do not spray the basic wall mount directly with water (e.g. high-pressure cleaning equipment or garden hoses)
- Do not install the basic wall mount under suspended or hanging objects.
- Do not install the basic wall mount in stables, livestock buildings or locations where ammonia gases occur.
- Install the basic wall mount on a smooth surface.
- In order to ensure secure fastening, check the condition of the wall before installing.

- Install the basic wall mount so that it is not near pathways and the charging cables do not cross any pathways.
 - Install the basic wall mount so that the distance between the plug and the socket does not exceed the length of the available supply cable.
 - Install the electrical socket as close as possible to the preferred vehicle parking position. Take the orientation of the vehicle into account.
 - The distance of the electrical socket from the floor and ceiling should be selected in compliance with national regulations and standards so that comfortable use is ensured.
- ▶ Refer to chapter "Safety instructions" on page 47.

Tools required

- Spirit level
- Power or hammer drill
- Screwdriver

Installing Installing the wall mount Installing the basic wall mount

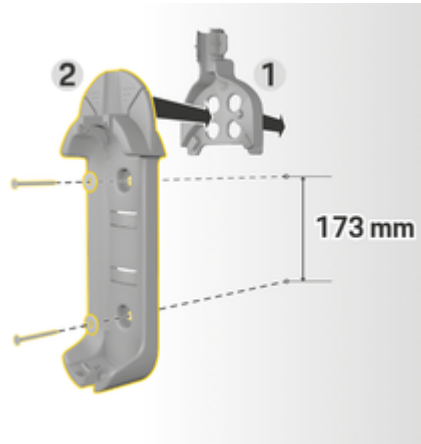


Fig. 26 Drilling dimensions

1. Mark the drill holes on the wall.
2. Drill the mounting holes and insert wall plugs.
3. Press the basic wall mount 2 (Fig. 26) into the cable guide 1 (Fig. 26) from the front.
4. Screw the basic wall mount onto the wall.

Installing the connector fastener

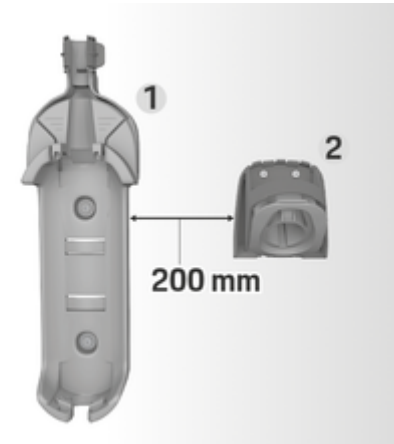


Fig. 27 Distance between wall mount and connector fastener

When installing the connector fastener, ensure a distance of 200 mm from the basic wall mount.

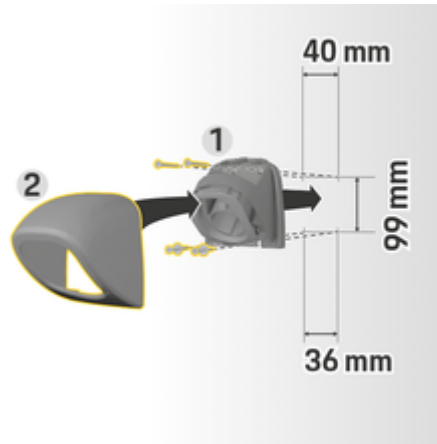


Fig. 28 Drilling dimensions

1. Remove the connector fastener 1 (Fig. 28) from the cover 2 (Fig. 28).
2. Mark the drill holes on the wall.
3. Drill the mounting holes and insert wall plugs.
4. Screw the connector fastener 1 (Fig. 28) onto the wall.
5. Fit the cover 2 (Fig. 28) onto the connector fastener 1 (Fig. 28) from below and push up.

Attaching the control unit to the wall mount



Fig. 29 Attaching the control unit

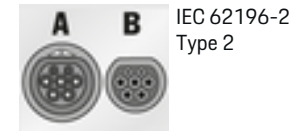
1. Route the vehicle cable through the lower opening of the basic wall mount, place the bottom of the control unit on the locking tab and push back to engage.
2. Guide the supply cable through the upper opening in the basic wall mount and lock the circlip by pushing it to the left.
3. Insert the vehicle plug in the connector fastener.

Set up

Vehicle charging cables and supply cables

Information on vehicle charging cables and plugs

Different vehicle charge ports **A** and vehicle plugs **B** are available depending on the vehicle equipment.




Selecting supply cables

For regular charging with optimum charging speed, use only the supply cables listed below. The maximum achievable charging power is up to 11 kW (depending on the type of device, national regulations, mains supply/domestic connection and on-board charger).

NOTICE

Use only supply cables approved for the relevant country. When driving abroad, always carry the appropriate supply cable with you for use in the country you are visiting.

Country	Supply cable
Russia, Ukraine	5, 6, 7, 8, C
Abu Dhabi, Israel, Singapore	5, 6, 7, 8



Approval of supply cables in different countries (examples)

Supply cables for industrial electrical outlets



1
NEMA 14-30



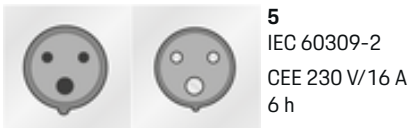
2
NEMA 14-50



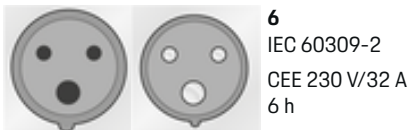
3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 h



9
WCZ8 20 A

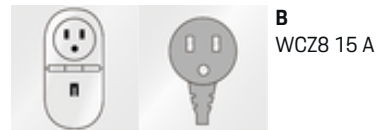
Supply cables for domestic electrical outlets

If there is no industrial electrical outlet available, the supply cables listed below can also be used for charging with reduced charging power.

- ▶ In some countries, e.g. in Abu Dhabi, Israel, Singapore and India▶ p. 59, charging from domestic electrical outlets is **prohibited**.



A
NEMA 5-15
Type B



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Type E/Type F
(shockproof)



D
BS 1363
Type G



E
AS 3112
Type I



F
SEV 1011
Type J



G
DS60884-2-D1
Type K



H
CEI23-16-VII
Type L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Type M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (additional information)

Information

Scope

This usage recommendation only applies to regions with the NEMA 6-50/NEMA 14-50 standard.

Charging your vehicle can generate high electrical currents. For safety reasons, the use of exclusively approved components and professional installation of the entire charging equipment is therefore mandatory.

General safety instructions



DANGER

Electric shock and fire!

Incorrect use of the charging equipment and failure to observe the installation and safety instructions can lead to a short circuit, electric shock, explosion, fire or burns.

- ▶ Pay attention to the installation instructions in the charging equipment manual.
- ▶ Pay particular attention to all safety and warning notices there.
- ▶ Have the installation carried out by a person with the necessary electrical training and specialist knowledge.
- ▶ Also observe the national regulations for carrying out electrical installations.

Requirements for the mains socket



DANGER

Unsuitable mains sockets

An unsuitable mains socket can cause a short circuit, electric shock, explosion, fire, or burns.

- ▶ Only use only a type of mains socket that is suitable for this installation (see **Suitable types of mains sockets/power plugs**).
- ▶ Only use mains sockets that meet the requirements for the quality of contact surfaces and fastening (see **Requirements for the quality of mains sockets**).
- ▶ Avoid direct contact between the terminal screws and the wire. Preferably, use wire end ferrules.
- ▶ Avoid jamming the cable on the insulation.

Suitable types of mains sockets/power plugs

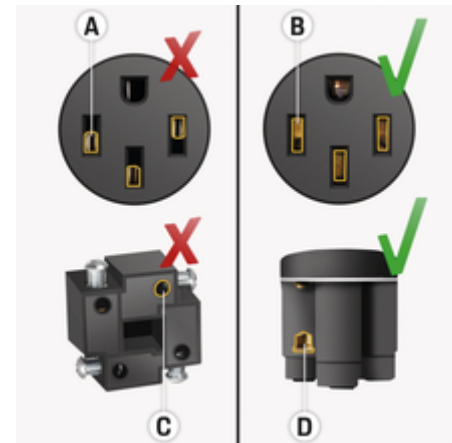


NEMA 6-50
Socket/plug



NEMA 14-50
Socket/plug

Requirements for the quality of mains sockets



A Contact surface is only half the height of the plug-in contact

B Contact surface covers the full height of the plug-in contact

C Small contact surface between terminal screw and wire.

D Wide contact surface between terminal plate and wire

Requirements for cable installation

⚠ DANGER

Unsuitable power cable

The use of unsuitable power cables or excessive electrical currents can cause a short circuit, electric shock, explosion, fire or burns.

- ▶ The cable must have a 50-amp fuse.
- ▶ Only use copper cables with a minimum cross-section of 8 AWG, or preferably 6 AWG.

Requirements for outdoor installation

⚠ DANGER

Direct contact with rain

If the charging equipment is used outdoors, direct contact with rain can cause a short circuit, electric shock, explosion, fire or burns.

- ▶ Prevent the charging equipment from coming into direct contact with rain.
- ▶ Use a NEMA 3R rainproof enclosure.

Changing the supply cable

⚠ DANGER

Electric shock

Risk of serious or fatal injury from electric shock.

- ▶ Disconnect the supply cable from the electrical socket before changing it.
- ▶ Only change cables in a dry environment.
- ▶ Use only cables approved by Porsche.

▶ Refer to chapter "Scope of supply" on page 50.

In some countries, e.g. in Norway¹, the supply cable may only be changed by a qualified electrician. Porsche recommends that you use a certified Porsche service partner.



Fig. 30 Connections on the control unit

The supply cable **A** can be removed and inserted at the top of the control unit.

The vehicle cable **B** is permanently connected to the control unit.

Disconnecting the supply cable

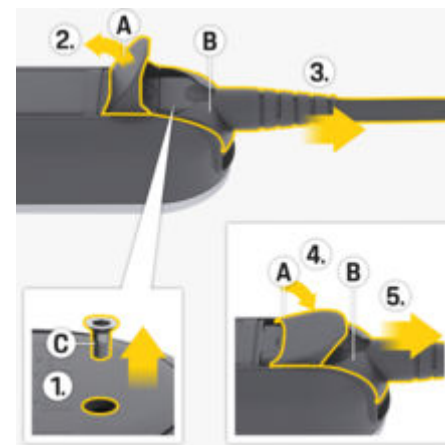


Fig. 31 Disconnecting the supply cable

- ✓ Charging of the high-voltage battery has ended and the vehicle plug has been removed from the vehicle charge port.
 - ✓ The power has been disconnected from the electrical socket.
1. Remove screw **C** (Fig. 31) using a suitable tool.
 2. Fully open cover **A** (Fig. 31).
 3. Pull out plug **B** (Fig. 31) until you feel initial resistance.
 4. Close cover **A** (Fig. 31) to around 15 degrees (the cover can rest on plug **B** (Fig. 31)).
 5. Pull out plug **B** (Fig. 31) fully.

1. Time of printing.

Securing the supply cable

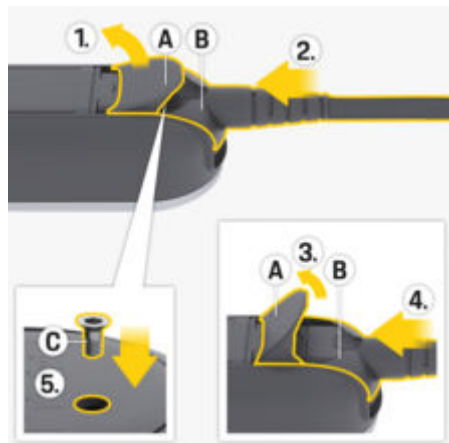


Fig. 32 Securing the supply cable and plug

1. Open cover **A** (Fig. 32) by around 15 degrees (only as far until plug **B** (Fig. 32) fits in the control unit).
2. Insert plug **B** (Fig. 32) into the control unit until you feel initial resistance.
3. Fully open cover **A** (Fig. 32).
4. Push plug **B** (Fig. 32) in fully.
5. Fully close cover **A** (Fig. 32) and fasten using screw **C** (Fig. 32).

Initial operation and configuration

Initial operation

- ▶ The charger conducts a self test when it is connected to the mains supply.

Following a successful self-test:

- The **CHARGE STATUS** button lights up white.
- The charger is set to the charging power of the previous charging operation. **50 %**, **100 %** and/or **50 %** indicator light lights up.

- ➔ The charger is ready for operation.

Selecting charge status



Fig. 33 Selecting charge status

Set whether the charger is to be limited to a maximum of 50 % or 100 % of the available charging power. If an energy manager is available, you can set whether the charging power is to be specified by the energy manager.

- ✓ The charger is ready for operation.

- ▶ Press and hold the **CHARGE STATUS** button for 3 seconds.

- ➔ The charger switches to another charge status (**50 %**, **100 %** or energy manager) and the relevant indicator light lights up.

If the energy manager charge status is activated, the indicator light pulses yellow and the charge status **50 %** lights up green. In the event of a failure of the energy manager, the charger switches to the charge status **50 %**.

For the charger to be controlled via the energy manager, it must be connected with its PLC network.

- ▶ Refer to chapter "Energy manager" on page 62.

Energy manager

The energy manager coordinates the energy consumers and energy suppliers in the household.

For charging control to be assumed by the energy manager, the charger and energy manager must be connected to one another via a Powerline-Communication (PLC) network connection. For this to happen, the existing mains supply is used to set up a local network for data transfer.

Adding the energy manager


There are two options for connecting the energy manager to a PLC network:

- The energy manager is registered as a client in a PLC network (application variant 3).
- Direct PLC communication between the charger and energy manager (DHCP server) (application variant 4)




- ▶ Refer to chapter "Possible uses" on page 51.






The connection between the charger and energy manager is established directly from the charger and in the Web Application of the energy manager.

Establishing a connection to the charger

The  **ENERGY MANAGER** indicator light shows the status of the connection to the PLC network and to the energy manager.

PLC/energy manager connection status indicator

Status display	Meaning
 Pulsing yellow	<p>Status 1</p> <p>The charger attempts to re-establish the previously used PLC connection (maximum duration: 60 seconds).</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Optional:  Press and hold the MULTI-FUNCTION BUTTON for 3 seconds to skip reconnection. The charger then searches for a new PLC network.
 Flashing yellow	<p>Status 2</p> <p>The charger attempts to establish a connection to the new PLC network (maximum duration: 9 minutes).</p>

Status display	Meaning
 Pulsing white	<p>Status 3</p> <p>PLC connection is established. A connection is being established to the last known energy manager.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Optional:  Press and hold the MULTI-FUNCTION BUTTON for 3 seconds to skip reconnection.
 Flashing white	<p>Status 4</p> <p>PLC connection is established. Connection to a new energy manager is established.</p>
 Lights up green	<p>Status 5</p> <p>The energy manager has been successfully connected.</p>
 Lights up red	<p>Status 6</p> <p>Connection could not be established.</p>

Ensuring good connection quality of the PLC network

To ensure a sufficient transmission rate for PLC communication, the following measures should be taken into account during electrical installation:

- ▶ If a PLC connection is not possible, test the Porsche charger in a different wall socket.
- ▶ Keep the distance between consumers with PLC functionality low. As a test, the connection to the PLC modem can be made at an electrical socket near the PLC modem (e.g. in the living room). If a connection is established here, but does not subsequently work in the garage, this may be due to the distance being too great. Please note the following information on phase assignment.
- ▶ Route the VDSL cable at a distance of at least 10 cm to the power lines and electrical sockets.
- ▶ Preferably establish the PCL connection via the same current phase.
 - If the charger is connected using a single-phase plug, the external PLC modem should be connected to the same phase as the charger in the case of a multi-phase domestic connection.
 - If the charger is connected using a multi-phase plug, the external PLC modem should be connected to phase L1.
- ▶ Check whether other electrical devices are causing interference. For this purpose, disconnect other devices from the mains supply and check the PLC connection. Possible sources of interference may be, for example, dimmers, halogen lighting systems, fridges and freezers, switched-mode power supplies, dryers, washing machines and electric pumps in operation.

Connecting the charger to a PLC network

When establishing a connection, the charger and PLC modem, or in the case of direct PLC communication, the charger and the energy manager are paired automatically.

- ✓ The charger is ready for operation.
- ▶ Activate the charge status of the energy manager at the charger. To do this, press and hold the **CHARGE STATUS** button for 3 seconds to change the charge status. Repeat this procedure if necessary in order to change to the desired charge status. The charger automatically attempts to establish a connection to the PLC network.
 - The PLC network is known (Status 1):
No action is necessary. The charger automatically connects to the PLC network.
 - The PLC network is unknown (Status 2):
Press the pairing button on the PLC modem or on the energy manager to start establishing the connection to the charger.
- ➔ If the **ENERGY MANAGER** indicator light flashes or pulses white, the charger is integrated in the PLC network and a connection is established (Status 3 or 4).

The charger automatically attempts to establish a connection to the energy manager.

▶ Refer to chapter "Connecting the charger to the energy manager" on page 64.

If no energy manager is available, establishing a connection to the energy manager fails (Status 6).

- ▶ Press and hold the **CHARGE STATUS** button for 3 seconds to switch to the desired charging status (**50 %** or **100 %**).

▶ Refer to chapter "Opening the web application" on page 68.

- ▶ Refer to the operating instructions of the PLC modem.

Connecting the charger to the energy manager

Establishing a connection at the charger

Once the charger has established a connection to the PLC network, it attempts to connect to the energy manager in open mode.

- ✓ Charger has established a PLC connection.
- ✓ The charger and energy manager are located in the same PLC network.
 - The energy manager is known (Status 3):
No action is necessary. The charger automatically connects to the energy manager.
 - The energy manager is unknown (Status 4):
Add the charger as an EEBus device in the Web Application of the energy manager.

If the **ENERGY MANAGER** indicator light lights up green, the energy manager is successfully connected (Status 5).

The energy manager settings (e.g. information on the charging current, overload protection and optimised charging) are adopted by the charger.

▶ The procedure for establishing the connection to the charger is described in the section "Adding an EEBus device" in the web application instructions for the Porsche Home Energy Manager.

- ▶ Refer to the operating instructions of the energy manager.

Establishing a connection in the Web Application of the charger

- ▶ If the charger is in private mode, an unknown energy manager must be added in the Web Application of the charger (**Connections ▶ Energy manager**).
 - ▶ For information on the web application, see the instructions at <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>
If you require a different language, please select the appropriate website for your country.

Reconnecting to the energy manager

If the charge status of the energy manager is activated, the charger automatically attempts to establish a connection to the last used PLC network.

Hotspot

If integration in a home network is not possible, the charger can activate a hotspot and use this to establish a connection to the Web Application of the charger.

- ▶ To establish a hotspot, click **Activate hotspot**.

Once a hotspot has been established, the symbol appears in the status bar.

i Information

If you use an Android system, you may need to confirm separately that the connection has been established, so that a hotspot connection can be established.

Initial operation

Establishing a connection to the charger

Before the charger and Web Application can be put to everyday use, the charger must first be set up. Next, a connection needs to be established between your device (PC, tablet or smartphone) and the charger.

► For information on establishing the PLC connection, refer to the Porsche Mobile Charger Plus operating and installation manual.

Requirements for initial operation in the web application

Have the following information to hand when using the Web Application for the first time:

- Access data letter of the Porsche Mobile Charger Plus for logging into the Web Application of the charger
- Access data for your home network
- Access data for your user profile (to link it with your Porsche ID)

The Web Application supports the following browsers:

- Google Chrome version 57 or later (recommended)
- Mozilla Firefox version 52 or later (recommended)
- Microsoft Internet Explorer version 11 or later
- Microsoft Edge
- Apple Safari version 10 or later

Overview

The Web Application offers more extensive setting options compared to the charger.

Information

You can access the information on **third-party content and licences** via the link in the Web Application at any time.



Fig. 34 Overview of web application

A Current charging process

Shows the duration of the current charging process. If no vehicle is connected, information on the last charging process is displayed.

B Device status

Shows information on the device, such as:

- The current charge status
- The status of the connection to the PLC network
- The status of the connection to the energy manager (if available)
- The deactivation of ground monitoring

C Current charging performance

The current flow of electric power [in kilowatts] from the charger to the load.

D Consumption

The total energy consumption of the current or last charging process [in kilowatt hours].

E Charging history

The charger's last three charging processes are listed chronologically. The following information is available for every charging process:

- Consumption
- Charging duration

Operating Operating instructions

In some countries, the relevant authorities must be notified when you connect electric vehicle charging equipment.

- ▶ Check any obligations to notify the authorities, technical connection requirements (TCR) and legal requirements for operation before connecting charging equipment.

NOTICE

Risk of damage to the charger

- ▶ Always place the charger on a solid surface when charging.
- ▶ Porsche recommends operating the charger in the basic wall mount. In certain countries, e.g. in Switzerland¹, the charger may only be operated in the basic wall mount.
 - ▶ Refer to chapter "Installing the wall mount" on page 56.
- ▶ Do **not** immerse the charger in water.
- ▶ Protect the charger from snow and ice.
- ▶ Protect the charger from potential damage due to being driven over, dropped, pulled, bent or crushed.
- ▶ Do not open the charger housing.

NOTICE

Damage to the charger

The charger must only be operated within a temperature range from $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ to $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.

- ▶ To prevent overheating during operation, avoid continuous exposure of the charger to direct sunlight. If the charger overheats, charging will be interrupted automatically until the temperature has returned to the normal range.
- ▶ If the charger is too hot or too cold, let it return slowly to the operating temperature range and do not actively cool it down or heat it, e.g. by cooling it down with cold water or heating it with a hairdryer.

Charging Charging instructions

Vehicle charge port



DANGER

Electric shock, fire

Risk of serious or fatal injury due to fire or electric shock.

- ▶ Always observe the specified order for the charging procedure.
- ▶ Do not unplug the vehicle cable from the vehicle charge port during charging.
- ▶ End the charging process before disconnecting the vehicle cable from the vehicle charge port.
- ▶ Do not disconnect the charger from the electrical socket during charging.

Faults are indicated by the red indicator lights.

- ▶ Refer to chapter "Malfunctions" on page 72.
 - ▶ For information on connecting and disconnecting the vehicle cable to and from the vehicle charge port and for the charging and connection status at the vehicle charge port, refer to the Driver's Manual.

Charging times

The charging duration can vary depending on the following factors:

- Electrical socket used (domestic electrical outlet or industrial electrical outlet)
- Country-specific mains voltage and electric current

-1. Time of printing. Further information is available from a qualified specialist workshop. Porsche recommends a Porsche partner as they have trained workshop personnel and the necessary parts and tools.

- Settings for limiting the charging current on the charger
- Fluctuations in the mains voltage
- Ambient temperature of vehicle and charger. Charging times may be longer if the temperature is at the limits of the permitted ambient temperature.
 - ▷ Refer to chapter "Ground monitoring" on page 68.
- Temperature of the high-voltage battery and control unit
- Passenger compartment precooling/heating activated
- Current-carrying capacity of the power plug and vehicle plug
- Operating further large-scale consumers. In the event of a weak installation design, the charging current may be reduced by the overload protection of the energy manager.

i Information

Due to different national mains supply systems, various cable versions are available. This may result in the full charging power not being available. Further information is available from your qualified specialist workshop. Porsche recommends a Porsche partner as they have trained workshop personnel and the necessary parts and tools.

Starting, pausing and ending charging

Starting charging

- ✓ The charger is ready for operation.
 - ✓ The desired charging current limit is selected.
1. Insert the vehicle plug in the vehicle charge port.

- Connection to the vehicle is established.
 - ● (⌂) The **CHARGE STATUS** button lights up yellow.
 - ● The **50 %**, **100 %** or energy manager indicator light lights up green.
- If a connection is established to the vehicle:
 - (⌂) **ENERGY MANAGER** indicator light,
 - 🏠 **DOMESTIC CONNECTION** indicator light and
 - 🚗 **VEHICLE** indicator light flash 1x green.
 - ● (⌂) The **CHARGE STATUS** button and **50 %**, **100 %** or energy manager indicator light light up green.

2. Charging starts automatically.

- ➔ ● (⌂) The **CHARGE STATUS** button pulses green.

If no operation via the charger or the web application occurs, the charger switches to standby mode after 10 minutes. The indicator lights no longer light up.

The vehicle continues to be charged.

i Information

If standby mode is activated in the Web Application of the charger and then there is no further use via the charger or the Web Application, after 10 minutes the charger switches to standby mode. The charger can then no longer be accessed via the Web Application.

Activation of standby mode serves to save power. The function can be disabled in the Web Application of the charger.

Pausing charging

i Information

- Charging is controlled by the vehicle. Charging can only be terminated at the vehicle or via the charger in the event of a malfunction.
- In the case of high charger temperatures, the charging power is reduced. If necessary, an over-temperature cut-off interrupts charging to prevent overheating.

▷ Refer to chapter "Malfunctions" on page 72.

Charging is controlled by the vehicle and may occasionally be paused, e.g. to optimise power consumption.

The vehicle starts charging again automatically. Charging can be stopped on the vehicle.

Stopping charging

- ✓ Charging was completed successfully.
- ▶ Disconnect the vehicle plug from the vehicle charge port.
 - ➔ ○ (⌂) The **CHARGE STATUS** button lights up white.

The vehicle is no longer connected.

Charging current limiting

The maximum available charging current is determined by the types of cable that are connected. The charger detects the voltage and the available current automatically.

The charging current can also be reduced by other consumers in the home network, e.g. by an electric heater or water heater. If you are unsure about this, contact a qualified electrician.

To prevent the electrical installation from overheating, the charging current is automatically limited to 50 % on delivery when domestic electrical outlets (▷ p. 59) are used.

You can manually set the charging power to be used for charging via the **CHARGE STATUS** button. If the charger is connected to the energy manager, this can assume the control function.

Ground monitoring



DANGER

Electric shock, short circuit, fire, explosion

Use of the charger without active ground monitoring can cause electric shocks, short circuits, fire, explosions or burns.

- ▶ The charger should preferably be operated in earthed mains supply systems.
- ▶ Only deactivate ground monitoring in non-earthed mains supply systems.
- ▶ Activate ground monitoring in earthed mains supply systems.

Deactivating ground monitoring

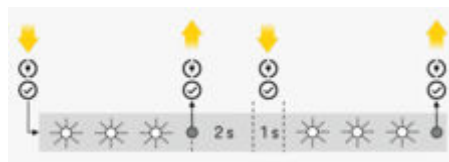


Fig. 35 Key sequence for deactivating ground monitoring

- ✓ The **CHARGE STATUS** button lights up red.
- ✓ The **DOMESTIC** indicator light and the **VEHICLE** indicator light light up red.
- ✓ Ground monitoring has interrupted the charging process or prevents it from starting.

1. Press and hold the **CHARGE STATUS** and **MULTI-FUNCTION BUTTON** simultaneously.
 - ➔ The **CHARGER** indicator light flashes white when you do so.
2. As soon as the **CHARGER** indicator light stops flashing, release both buttons.
3. After 2 seconds (count the time as soon as the flashing stops), press and hold both buttons again simultaneously for at least 5 seconds.

Ground monitoring is deactivated when the **DOMESTIC CONNECTION** indicator light and the **VEHICLE** indicator light light up yellow. During charging, the **CHARGE STATUS** button additionally pulses green.

 - ➔ Monitoring remains deactivated for subsequent charging processes.

Information

For easier operation of the charger, your fingers should cover the buttons completely and apply even pressure.

Activating ground monitoring

If the charger is operated in an earthed mains supply system, activate **ground monitoring**.

- ▶ Press and hold the **CHARGE STATUS** button and the **MULTI-FUNCTION BUTTON** simultaneously for at least 5 seconds. The **CHARGER** indicator light flashes white when you do so.

Ground monitoring can also be activated via the web application:

▶ For information on the web application, see the instructions at <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

If you require a different language, please select the appropriate website for your country.

Logging into the web application

Information

You will find the data for logging into the Web Application in the enclosed letter containing access data. The security field contains the PUK. This field is printed over with a special ink that covers the PUK.

Only after moistening this field under running water does the ink fade, making the PUK visible.

Do not rub or scratch the field while moistening it, as otherwise the PUK could also be damaged.

- ✓ The access data is to hand.

- ▶ Enter a password.

Information

After 25 minutes of inactivity, the user is automatically logged out of the Web Application.

Opening the web application

Opening the web application of the charger

- ✓ Charger is connected to the PLC network.

- ▶ Enter the host name of the charger (<Host-name> or <Hostname>/) in the browser's address bar. The host name is in the letter containing access data.

– or –

Enter the IP address of the charger in the browser's address bar. The IP address was assigned by the DHCP server while your device and the charger were pairing and can be viewed in the router settings.

- ▶ Refer to chapter "Connecting the charger to a PLC network" on page 64.

- ▶ For information on the web application, see the instructions at <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

If you require a different language, please select the appropriate website for your country.

- ▶ Refer to chapter "Access data" on page 50.

Using the web application

Opening the web application

Opening the web application of the charger

- ✓ Device and charger are in the same network via a PLC connection.

1. Open your browser.
2. Enter the host name of the charger in the browser's address bar. The host name is in the letter containing access data.

– or –

Enter the IP address of the charger in the browser's address bar. The IP address was assigned by the DHCP server while your device and the charger were pairing and can be viewed in the router settings.

Redirecting to the web application

Information

Depending on which browser you are using, the web application may not open immediately. Instead, a notice regarding the browser's security settings may be displayed first.

1. In the displayed browser warning message, select **Advanced**.
2. In the next dialogue box, add the SSL certificate as an exception.
 - ➔ The SSL certificate is confirmed and the Web Application opens.

Connections

Powerline Communication (PLC)

If the charger is connected to a PLC network, network information (e.g. host name, MAC address, IP address) is displayed here.

Energy manager

For charging control to be assumed by the energy manager, first the charger (EEBus device) and the energy manager must be connected to one another. In open mode, connection with an unknown energy manager is established on the charger itself and in the Web Application of the energy manager.

Information

If the charger is in private mode, the connection to the energy manager must also be confirmed in the web application of the charger.

- ▶ Refer to the section "Adding an EEBus device" in the web application instructions of the Porsche Home Energy Manager.

- ▶ Refer to the Porsche Mobile Charger Plus operating and installation manual.

Viewing the connection to the energy manager in the web application:

- ▶ In the Web Application of the charger, navigate to **Connections ▶ Energy manager**.
 - ➔ The connected energy manager is displayed with the status **Energy manager connected**. You can see the device information of the energy manager.

Open mode

The charger is configured to open mode upon delivery. The energy manager is therefore detected and connected in the home network automatically. For automatic pairing with the energy manager, the following conditions must be satisfied:

- ✓ **ENERGY MANAGER** charge status has been selected on the charger.
- ✓ The charger and energy manager are located in the same PLC network.
- ✓ The charger has been added as an EEBus device in the Web Application of the energy manager.
- ▶ We recommend switching to private mode after you have operated the charger for the first time.

Activating private mode

1. Navigate to **Connections ▶ Energy manager** in the Web Application.
2. Activate **Secure mode**.

Confirming the connection to the energy manager

- ✓ The charger and energy manager are in the same network.
 - ✓ Private mode is activated.
 - ✓ The connection to the charger has already been confirmed in the web application of the energy manager.
1. In the Web Application of the charger, navigate to **Connections ▶ Energy manager**.
 - ➔ The energy manager is shown in the **Available energy managers** list.
 2. Select and expand the energy manager.
 3. Select **Pair device**.

4. In the **Establish connection** dialogue box, check the identity of the energy manager once more using the ID number (SKI), then select **Connect**.

- ➔ The energy manager is successfully connected and the status **Energy manager connected** is displayed.

The energy manager settings (e.g. information on the charging current, overload protection and optimised charging) are adopted by the charger.

Disconnecting from the energy manager

In private mode, the connection to the energy manager can be disconnected in the Web Application of the charger.

- ✓ Private mode is activated.
1. In the web application of the charger, navigate to **Connections ▶ Energy manager**.
 - ➔ The connected energy manager is shown in the **Available energy managers** list.
 2. Select **Disconnect**.
 - ➔ The charger is disconnected from the energy manager.

Settings

System

Changing the password

You can change the login password for the Web Application. The new, chosen password overwrites the initial password from the letter containing access data.

- ▶ Select **Change** and enter a new password.

Entering language and country

Field	Explanation
Language	Selects the language for the Web Application.
Country	The country of use. The configuration settings vary depending on the country. If you enter a country that is not the actual place of use, some settings may not be available.

Controlling energy consumption

Activate standby mode to save electricity.

If standby mode is activated and then there is no further use via the charger or the Web Application, after 10 minutes the charger switches to standby mode. The charger can then no longer be accessed via the Web Application.

- ▶ Activate the **Standby mode** function.
 - The device needs some time to exit standby mode and become ready to use once more.

Information

The charger automatically switches to standby mode after a longer period of inactivity. Press the Power button to start it up again.

Activating reset to factory settings

If you activate this function, a reset to the factory settings is possible on the charger itself. If you deactivate this function, a reset to the factory settings can only take place in the web application.

- ▶ Activate the **Reset to factory settings** function.
 - ▷ Refer to the "Reset to factory settings" section in the Porsche Mobile Charger Plus operating manual.
 - XXXLINKXXX Refer to the "Resetting to factory settings" section on page 6.

Charging

Mains status

The charger automatically detects the information on the mains status shown here.

Display	Explanation
Mains phases	Number of phases in the supply cable.
Cable type	Type of vehicle charging cable. The cable type provides important information for setting the maximum charging current.
Derating reason	The number 0 indicates that the charging power is not restricted. A number > 0 indicates that the charging power is restricted due to overheating.

Ground monitoring



Electric shock, short circuit, fire, explosion

Use of the charger without active ground monitoring can cause electric shocks, short circuits, fire, explosions or burns.

- ▶ The charger should preferably be operated in earthed mains supply systems.
- ▶ Only deactivate ground monitoring in non-earthed mains supply systems.
- ▶ Activate ground monitoring in earthed mains supply systems.

Ground monitoring can be activated in the web application or on the charger. For safety reasons, it can only be deactivated on the charger.

- ▶ Select the **Activate ground monitoring** function.
 - ▷ To activate and deactivate ground monitoring on the charger, refer to the Porsche Mobile Charger Plus operating and installation manual.

Setting the electric current and energy manager

Here, you can manually set the charging power to be used:

- **Reduced power:** The charger charges at 50 % of the maximum charging current.
- **Full power:** The charger charges at 100 % of the maximum charging current.
- **Energy manager:** If the charger is connected to the energy manager, the overload protection monitors the charging current to the charger.
- ▶ Select the desired function.

Service

Displaying device information

This information is based on the charger data, e.g. the version number, serial number and host name.

Your Porsche service partner will need this data in the event of an error message.

Displaying diagnosis

Shows the diagnostic parameters, with information on the device temperature.

- ▶ Select whether the temperature should be given in degrees **Celsius** or **Fahrenheit**.

Displaying event memory information

The event memory information shown here relates to error messages that occurred during the system test. The active and the passive event memories are displayed. Unlike passive events, active events or errors are currently still persisting.

- ▶ Expand the section to view the event memory.

Resetting to factory settings

If you activate this function, all personal data and configurations, e.g. charging history and network settings, are deleted. Moreover, all passwords will be reset to the initial passwords indicated in the letter containing your access data.

- ▶ Activate the **Reset to factory settings** function.

Malfunctions

The charger indicates faults and malfunctions by red or yellow indicator lights coming on or flashing.

NOTICE














Damage to the charger














- ▶ If a fault persists or recurs, disconnect the charger from the mains supply and contact a qualified electrician. Porsche recommends a Porsche partner as they have trained workshop personnel and the necessary parts and tools.
















- ▶ Refer to chapter "Control unit" on page 54.

The following overview contains recommendations for dealing with malfunctions.

Indicator lights	Meaning	Remedy
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ The CHARGE STATUS button lights up red. ● 🏠 The DOMESTIC CONNECTION indicator light lights up red. ● 🚗 The VEHICLE indicator light lights up red. ● 🔌 The CHARGER indicator light lights up red. ● ✅ The MULTI-FUNCTION BUTTON lights up red. 	Watchdog error or load relay permanently connected	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug. ▶ If this does not remedy the fault, have the domestic installation checked by a qualified electrician.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ The CHARGE STATUS button lights up red. ● 🏠 The DOMESTIC CONNECTION indicator light lights up red. ● 🚗 The VEHICLE indicator light lights up red. ● 🔌 The CHARGER indicator light lights up red. ● Ⓜ️ The MULTI-FUNCTION BUTTON flashes red. 	Residual current device - triggering/residual current	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Reset the fault by pressing and holding the multi-function button (for at least 2 seconds). ▶ If this does not remedy the fault, have the domestic installation checked by a qualified electrician.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ The CHARGE STATUS button lights up red. ● 🏠 The DOMESTIC CONNECTION indicator light lights up red. ● 🚗 The VEHICLE indicator light lights up red. ● 🔌 The CHARGER indicator light lights up red. 	Multi-function button LED defective	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug. ▶ If this does not remedy the fault, have the domestic installation checked by a qualified electrician.

Indicator lights	Meaning	Remedy
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The DOMESTIC CONNECTION indicator light flashes red.  The VEHICLE indicator light flashes red.  The CHARGER indicator light flashes red. 	Wiring fault	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug. ▶ If this does not remedy the fault, have the domestic installation checked by a qualified electrician.
<ul style="list-style-type: none">  The DOMESTIC CONNECTION indicator light lights up red.  The VEHICLE indicator light lights up red.  The CHARGER indicator light lights up red.  The MULTI-FUNCTION BUTTON lights up red. 	Power LED faulty	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug. ▶ If this does not remedy the fault, have the domestic installation checked by a qualified electrician.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The DOMESTIC CONNECTION indicator light lights up red.  The VEHICLE indicator light lights up red. 	The protective conductor is interrupted/not present	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug. ▶ Only non-earthed mains supply systems (e.g. IT networks): If necessary, charge the vehicle with protective conductor monitoring deactivated. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Refer to chapter "Ground monitoring" on page 68. ▶ Only earthed mains supply systems: Have the control unit checked by a qualified specialist workshop/Porsche partner. Have the mains supply/domestic connection checked by a qualified electrician.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The DOMESTIC CONNECTION indicator light flashes red. 	Overvoltage	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug. ▶ If this does not remedy the fault, have the domestic installation checked by a qualified electrician.

Indicator lights	Meaning	Remedy
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The VEHICLE indicator light lights up red. 	Overload	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug. ▶ If this does not remedy the fault, have the domestic installation checked by a qualified electrician.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The CHARGER indicator light lights up red. 	Relay fault	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug. ▶ If this does not remedy the fault, have the domestic installation checked by a qualified electrician.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The CHARGER indicator light flashes red. 	Self-test failed	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug. ▶ If this does not remedy the fault, have the domestic installation checked by a qualified electrician.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button pulses red.  The CHARGER indicator light lights up red. 	Load cycle error	<ul style="list-style-type: none"> ▶ The charger is defective and must not be operated. Visit a qualified specialist workshop/Porsche partner.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button in accordance with the charge status.  The ENERGY MANAGER indicator light lights up red.  The 50 % indicator light lights up green. 	PLC or energy manager connection error	<ul style="list-style-type: none"> ▶ During initial operation, restart the charger and repeat start-up. Check the connection to the PLC network. Check the connection to the energy manager.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The DOMESTIC CONNECTION indicator light lights up yellow. 	Infrastructure plug overtemperature	<ul style="list-style-type: none"> ▶ The device has switched off due to overtemperature. Wait until the normal temperature is reached again. If necessary, protect the charger from direct sunlight.

Indicator lights	Meaning	Remedy
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The DOMESTIC CONNECTION indicator light flashes yellow. 	Undervoltage/invalid mains frequency	<ul style="list-style-type: none"> ▶ The charging process was interrupted. Wait. Do not take any action.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The VEHICLE indicator light flashes yellow. 	Invalid CP signal	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The CHARGER indicator light lights up yellow. 	Overtemperature	<ul style="list-style-type: none"> ▶ The charger has switched off due to overtemperature. Wait. If necessary, protect the charger from direct sunlight.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button lights up red.  The CHARGER indicator light flashes yellow. 	Infrastructure or vehicle cable cannot be read	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Disconnect and reconnect the power plug.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button pulses green.  The DOMESTIC CONNECTION indicator light lights up yellow. 	Infrastructure plug overtemperature/only one phase of multi-phase socket connected	<ul style="list-style-type: none"> ▶ The charging power of the charger is reduced due to high temperature. Wait. If necessary, protect the charger from direct sunlight. ▶ A multi-phase socket may only have one phase connected. In this case, have a qualified electrician check whether the socket is correctly connected to the mains supply.
<ul style="list-style-type: none">  The CHARGE STATUS button pulses green.  The CHARGER indicator light lights up yellow. 	Derating	<ul style="list-style-type: none"> ▶ The charger has reduced the charging power due to high temperature. Wait. If necessary, protect the charger from direct sunlight.
<ul style="list-style-type: none">  ON/OFF pulses green.  Power supply/domestic connection lights up yellow.  Vehicle lights up yellow. 	The vehicle is being charged with protective conductor monitoring deactivated.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ The vehicle should ideally be charged with protective conductor monitoring activated. ▶ Refer to chapter "Ground monitoring" on page 68.



Indicator lights	Meaning	Remedy
The charger has switched off completely.		<ul style="list-style-type: none">▶ The charger is in standby mode or has switched off due to a fault.▶ Check whether the charger is in standby mode by touching the charging current limiting button.



Transport

WARNING

Unsecured load

An unsecured, incorrectly secured or incorrectly positioned charger can slip out of place and endanger the vehicle occupants during braking, acceleration, direction changes or in accidents.

- ▶ Never transport the charger unsecured.
- ▶ Always transport the charger in the luggage compartment, never in the passenger compartment (e.g. on or in front of the seats).

Securing the charger for transport

The charger is supplied with or without a transport case, depending on vehicle type.

- ▶ If a transport case is supplied: Always stow and transport the charger in the case. Attach the transport case to the front and rear tie-down rings with hooks.

For information on the tie-down rings in the luggage compartment:

- ▶ Refer to the Driver's Manual.
- ▶ If a transport case is not supplied: Stow the charger in the rear luggage compartment for transport.
- ▶ Depending on vehicle type, stow the charger in such a way that it does not endanger any occupants in dangerous situations.

Cleaning and maintenance

Check the charger for damage and soiling at regular intervals and clean it if necessary.

 **DANGER**

Electric shock, fire

Risk of serious or fatal injury due to fire or electric shock.

- ▶ Never immerse the charger or plugs in water or spray them directly with water (e.g. high-pressure cleaning equipment or garden hoses).
 - ▶ Only clean the charger when the control unit has been fully disconnected from the mains supply and from the vehicle. Use a dry cloth for cleaning.
-

Disposal

Electrical/electronic devices must be handed in at a collection point or waste management facility.

- ▶ Do not throw electrical/electronic devices in with household waste.
- ▶ Dispose of electrical/electronic devices in accordance with the applicable environmental protection regulations.
- ▶ If you have questions about disposal, contact a Porsche partner.

Technical data

Electrical data	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Power	7.2 kW	11 kW/7.2 kW
Rated current	32 A, 1-phase	16 A, 3-phase 32 A, 1-phase
Mains voltage	100 – 240 V	100 – 240/400 V
Mains connection	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Mains frequency	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Overvoltage category (IEC 60664)	II	II
Integrated residual current device	Type A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA)	Type A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA)
Protection class	I	I
Protection rating	IP55	IP55
Vehicle plug	Type 1	Type 2
Mechanical data	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Weight of control unit with cable	3.4 kg	4.0 kg
Length of vehicle cable	4.5 m	

1. The x stands for future design changes and is replaced by the letters A to W.

Mechanical data	PMCP72x	PMCP11x
Length of supply cable	0.3 m – 1.6 m (country-dependent ¹)	
Ambient and storage conditions	PMCP72x	PMCP11x
Ambient temperature	p. 80	p. 80
Humidity	–30 °C – +50 °C	5 % – 95 % non-condensing
Altitude	max. 5,000 m above sea level	

Identification plate

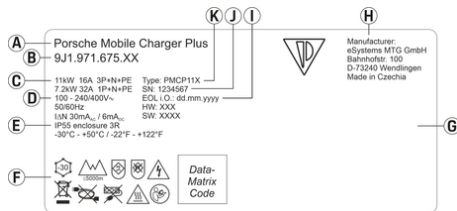


Fig. 36 Identification plate (example)

- A Product name
- B Item number
- C Power and rated current
- D Mains voltage
- E Protection rating
- F Pictograms for operation
- G Certification information
- H Manufacturer
- I Date of manufacture
- J Serial number
- K Type designation

Production information

Date of manufacture

The date of manufacture of the charger can be found on the identification plate after the abbreviation "EOL".

It is shown in the following format: Day of production.Month of production.Year of production

Charger manufacturer

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Germany

Charger manufacturer

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Germany

Phone +49 202 291 0

Electrical testing


In the event of questions on regular electrical testing of the charging infrastructure (e.g. VDE 0702), please refer to <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porschesevice/vehicleinformation/documents/> or contact a Porsche partner.

Importers

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915

1. Time of printing. Further information is available from a qualified specialist workshop. Porsche recommends a Porsche partner as they have trained workshop personnel and the necessary parts and tools.



Abu Dhabi

Phone: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Phone: +971 4 305 8555

Russia

Porsche Russia
Leningrader Chaussee, Building 71A/10
125445, Moscow, Russia
Phone: '+7-495-580-9911

Singapore: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokyo Marine Centre
Singapore 069046
If you have questions, please contact Porsche
Centre Singapore at (+65) 6472 4433

Index

A

Access data.....	50
Serial number of the charger.....	51
Web application.....	50
Activating and deactivating standby mode.....	70
Activating open mode.....	69
Activating private mode.....	69
Ambient and storage conditions.....	80

B

Browser requirements.....	65
Button	
Charge status.....	54
Multi-function.....	54

C

Changing the login password.....	70
Changing the password.....	70
Charge status.....	65
Charge status button.....	54
Charger	
Activating open mode.....	69
Activating private mode.....	69
Pairing with the energy manager.....	69
Charging	
Charging current limiting.....	67
Charging the vehicle.....	67
Setting charging current limiting.....	67
Starting.....	67
Vehicle charge port.....	66
Warnings.....	66
Charging current limiting.....	67
Charging history.....	65
Charging process	
Energy consumption.....	65
Viewing.....	65
Charging times.....	66

Cleaning.....	78
Configuring an IP address.....	69
Connecting a charger	
To the energy manager.....	64
To the PLC network.....	64

Connection

Ensuring quality of PLC network.....	63
Establishing to the charger.....	63, 65
Reconnecting.....	64

Connections

Energy manager.....	62
Hotspot.....	64
Control unit.....	54
Attaching to the wall mount.....	57
Overview of connections.....	53
Current charging process.....	65

D

Date of manufacture.....	81
Device status.....	65
Device temperature.....	71
Device temperature diagnosis.....	71
Displaying cable type.....	71
Displaying charging power.....	65
Displaying device information.....	71
Displaying mains phases.....	71
Displaying mains status.....	71
Disposal.....	79
Domestic electrical outlet, supply cables for.....	59

E

Electrical data.....	80
Electrical testing.....	81
Energy consumption	
Charging process.....	65
Controlling.....	70
Energy manager.....	62
Adapting the charging current.....	62
Adding.....	62

Displaying.....	69
Pairing.....	69
Entering a country.....	70
Entering a language.....	70
Error message.....	71
Event memory.....	71

F

Factory settings.....	51
Factory settings, activating reset.....	71
Factory settings, resetting to.....	71
Fault display.....	72
Fault indication.....	72
For the Driver's Manual	
Further Information.....	47
Further Information.....	47

G

Ground monitoring.....	71
Activating.....	68
Deactivating.....	68

H

Home network	
Host name.....	69
IP address.....	69
Host name.....	69
Hotspot.....	64

I

Identification plate.....	81
Importers.....	72
Indicator lights.....	72
Industrial electrical outlet, supply cables for.....	59
Initial operation.....	62, 65
Initial password.....	50
Installing the basic wall mount.....	56
Installing the connector fastener.....	56

L

Logging into the web application.....	68
Lost access data.....	50

M

Maintenance.....	78
Malfunctions.....	72
Manufacturer.....	81
Mechanical data.....	80
Multi-function button.....	54

O

Opening the web application.....	68, 69
Operating instructions.....	66
Operating mode	
Direct connection via PLC.....	53
In the same PLC network.....	52
Standalone.....	52
Via the web application.....	52
Overview of pictograms.....	47

P

Pictograms, overview.....	47
PLC network, ensuring good connection quality... ..	63
Possible uses of the charger.....	51
Production information.....	81
Proper use.....	49
PUK	
Changing the password.....	50
Loss.....	50

R

Resetting to factory settings.....	71
------------------------------------	----

S

Safety instructions.....	47
Scope of supply.....	50
Securing for transport.....	77

Selecting charge status.....	62
Selecting the installation location.....	55
Serial number of the charger.....	51
Service.....	71
Standalone operation.....	52
Standby mode.....	70
Structure of warning notices.....	45
Supply cable	
Changing.....	61
Disconnecting.....	61
Securing.....	62

Supply cables

Domestic electrical outlet.....	59
industrial electrical outlet.....	59
Selecting.....	57
Symbols in this Driver's Manual.....	45
System test.....	71

T

Technical data.....	80
Tools.....	56
Tools required.....	56
Transport, securing the charger.....	77

V

Vehicle charge port.....	66
Vehicle charging cables, plugs.....	57

W

Web application

Changing the password.....	50
Initial operation.....	65
Initial password.....	50
Logging in.....	68
Lost password.....	50
Opening.....	68, 69
Resetting to factory settings.....	51

À propos de ce Manuel

Avertissements et symboles

Différents types d'avertissements et de symboles sont utilisés dans ce manuel.



Blessures graves ou mortelles

Le non-respect des avertissements de la catégorie « Danger » entraîne des blessures graves ou mortelles.



Blessures graves ou mortelles possibles

Le non-respect des avertissements de la catégorie « Avertissement » peut entraîner des blessures graves ou mortelles.



Blessures moyennement graves ou légères possibles

Le non-respect des avertissements de la catégorie « Attention » peut entraîner des blessures moyennement graves ou légères.

AVIS

Dégâts matériels possibles

Si les messages d'avertissement de la catégorie « Avis » ne sont pas respectés, le véhicule peut subir des dégâts matériels.



Information

Les informations supplémentaires sont indiquées par le terme « Information ».

- ✓ Conditions devant être réunies pour utiliser une fonction.
- ▶ Instruction que vous devez respecter.
- 1. Les instructions sont numérotées lorsque plusieurs étapes se suivent.
- 2. Instructions à suivre sur l'écran central.
- ▷ Remarque indiquant où vous pouvez trouver des informations supplémentaires concernant un thème.

Table des matières

Français

Vers le manuel d'utilisation

Explication des pictogrammes.....	87
Informations complémentaires.....	87

Sécurité

Consignes de sécurité.....	88
Utilisation conforme à l'usage prévu.....	89

Éléments fournis

Données d'accès.....	90
----------------------	----

Récapitulatif

Possibilités d'utilisation.....	91
Raccordements au niveau de l'unité de commande.....	94
Unité de commande.....	94

Choix d'un emplacement de montage..... 95

Outillage nécessaire..... 96

Montage

Montage du support mural.....	96
-------------------------------	----

Configuration

Câbles de recharge du véhicule et de raccordement au secteur.....	97
Mise en service et configuration.....	103
Mise en service.....	106
Récapitulatif.....	106

Utilisation

Consignes d'utilisation.....	107
Recharge.....	107
Connexion à l'application web.....	110
Utilisation de l'application web.....	110

Anomalies de fonctionnement..... 114

Transport..... 119

Nettoyage et maintenance..... 120

Mise au rebut..... 121

Caractéristiques techniques

Plaque signalétique.....	124
Informations relatives à la fabrication.....	124
Importateurs.....	124

Index alphabétique..... 126

Vers le manuel d'utilisation

Explication des pictogrammes

Selon le pays, différents pictogrammes peuvent être apposés sur le chargeur.



Faites fonctionner le chargeur dans une plage de températures située entre -30°C et $+50^{\circ}\text{C}$.



Utilisez le chargeur à une altitude maximale de 5 000 m au-dessus du niveau de la mer.



Le chargeur est équipé d'un conducteur de protection non branché.



Le chargeur est équipé d'un conducteur de protection branché.



Mettez le chargeur au rebut dans le respect de toutes les dispositions en vigueur concernant l'élimination des déchets.



N'utilisez ni rallonges ni enrôleurs de câble.



N'utilisez pas d'adaptateurs (de voyage).



N'utilisez pas de multiprises.



N'utilisez pas de chargeur présentant des dommages au niveau de l'électronique ou des câbles de raccordement.



Risque d'électrocution dû à une utilisation non conforme.



Respectez le manuel technique correspondant, notamment en ce qui concerne les avertissements et les consignes de sécurité.



La surface du chargeur peut devenir très chaude.



N'utilisez pas le chargeur sur des réseaux électriques non mis à la terre (réseaux à schéma IT p. ex.). Utilisez le chargeur exclusivement sur des réseaux électriques mis à la terre.



Désigne le type 1 de prise avec une plage de tension $\leq 250\text{ VAC}$.



Désigne le type 2 de prise avec une plage de tension $\leq 480\text{ VAC}$.

Informations complémentaires

Des informations complémentaires sur le chargeur et l'application web sont disponibles à l'adresse Web suivante dans la zone « E-Performance » sous <https://www.porsche.com>.

Sécurité

Consignes de sécurité

DANGER

Électrocution, court-circuit, incendie, explosion, feu

L'utilisation d'un chargeur endommagé ou défectueux et d'une prise de courant détériorée ou défectueuse, une utilisation non-conforme du chargeur ou le non-respect des consignes de sécurité peuvent entraîner des courts-circuits, décharges électriques, explosions, incendies ou brûlures.

- ▶ N'utilisez que des accessoires homologués et distribués par Porsche, tels que les câbles de raccordement au secteur et les câbles du véhicule.
- ▶ N'utilisez pas le chargeur s'il est endommagé et / ou encrassé. Contrôlez l'état et la propreté du câble et du connecteur avant de les utiliser.
- ▶ Branchez le chargeur exclusivement sur des prises installées correctement et intactes, ainsi que sur des installations électriques sans défaut.
- ▶ N'utilisez pas de rallonges, d'enrouleurs de câble, de prises multiples ni d'adaptateurs (de voyage).
- ▶ Débranchez le chargeur du réseau électrique en cas d'orage.
- ▶ Ne procédez à aucune modification ou réparation sur les composants électriques.
- ▶ Confiez les résolutions de pannes et les réparations sur le chargeur uniquement à du personnel qualifié.

DANGER

Électrocution, incendie

Si les prises ne sont pas correctement installées, elles risquent de provoquer une électrocution ou un incendie lors de la recharge de la batterie haute tension via le raccord de charge du véhicule.

- ▶ Seul un électricien qualifié est habilité à procéder à la vérification de l'alimentation électrique, au montage et à la première mise en service de la prise destinée au chargeur. Dans ce cadre, l'électricien est entièrement responsable du respect des normes et prescriptions en vigueur. Porsche recommande de mandater un Centre Porsche certifié.
- ▶ Déterminez la section du câble d'alimentation vers la prise en tenant compte de la longueur du câble ainsi que des normes et réglementations locales.
- ▶ Raccordez la prise utilisée pour la recharge via un circuit protégé séparément par fusibles qui répond à la législation et aux normes locales.
- ▶ Le chargeur est prévu pour une utilisation dans le domaine privé et semi-public, p. ex. dans des propriétés privées ou des parkings d'entreprise. Selon les pays, en Italie et en Nouvelle-Zélande p. ex., il est **interdit** d'effectuer une recharge selon le mode 2 dans l'espace public et dans le domaine public.
Renseignez-vous auprès de votre Centre Porsche ou de votre fournisseur local d'électricité.
- ▶ En cas de recharge effectuée sans surveillance, les personnes non autorisées (des enfants qui jouent p. ex.) ou les animaux ne doivent pas avoir accès au chargeur et au véhicule.

▶ Respectez les consignes de sécurité figurant dans le guide d'installation et dans le Manuel du véhicule.

DANGER

Électrocution, incendie

Une manipulation incorrecte des contacts du connecteur peut entraîner une électrocution ou un incendie.

- ▶ Ne touchez pas les contacts au niveau du raccord de charge du véhicule et du chargeur.
- ▶ N'insérez aucun objet dans le raccord de charge du véhicule ou dans le chargeur.
- ▶ Protégez les prises et les connexions de l'humidité, de l'eau et d'autres liquides.

AVERTISSEMENT

Vapeurs inflammables ou explosives

Les composants du chargeur peuvent déclencher des étincelles et ainsi enflammer des vapeurs inflammables ou explosives.

- ▶ Afin de réduire le risque d'explosions, tout particulièrement dans les garages, veillez à ce que l'unité de commande se trouve à au moins 50 cm au-dessus du sol lors de la recharge.
- ▶ N'utilisez pas le chargeur dans des zones à risque d'explosion.

Afin de répondre aux exigences en matière de valeurs limites d'exposition aux radiations (1999/519/CE), il est nécessaire d'installer l'appareil de manière à respecter une distance minimale de 20 cm entre l'appareil et toutes les personnes.

Pour assurer une recharge ininterrompue à l'aide du chargeur, veuillez tenir compte des remarques et recommandations suivantes :

- Lors de la réinstallation de la prise, choisissez une prise industrielle présentant une puissance disponible aussi grande que possible (adaptée à l'installation électrique domestique) et confiez son montage et sa mise en service à un électricien qualifié. Porsche recommande de mandater un Centre Porsche certifié.
- Dimensionnez l'installation électrique, selon les possibilités techniques et dans le cadre de la loi, de sorte que la puissance nominale maximale de la prise électrique soit disponible en permanence pour recharger le véhicule.
- Avant l'installation, vérifiez si l'installation domestique existante permet de mettre à disposition de manière permanente la puissance supplémentaire nécessaire pour recharger un véhicule. Protégez éventuellement l'installation domestique avec un système de gestion de l'énergie.
- Utilisez le chargeur de préférence sur des réseaux électriques mis à la terre. Le conducteur de protection doit être correctement installé.
- Faites appel à un électricien qualifié en cas de doute ou d'incertitude concernant l'installation électrique du domicile. Porsche recommande de mandater un Centre Porsche certifié.
- Si le chargeur doit être utilisé en combinaison avec une installation photovoltaïque, contactez un concessionnaire Porsche.
- Pour utiliser de façon optimale les capacités du chargeur et pour garantir une recharge rapide, utilisez des prises NEMA correspondant à la fiche

secteur, d'une intensité nominale aussi élevée que possible, ou des prises industrielles conformes à la norme CEI 60309.

- Lors de la charge de la batterie haute tension sur la prise secteur / prise industrielle, la sollicitation peut atteindre la capacité maximale de l'installation électrique. Porsche recommande de faire vérifier régulièrement par un électricien qualifié les installations électriques utilisées pour la recharge. Demandez à un électricien qualifié quels intervalles de contrôle sont pertinents pour votre installation. Porsche recommande de mandater un Centre Porsche certifié.
- Le courant de charge est automatiquement limité à la livraison, afin d'éviter une surchauffe de l'installation électrique. Confiez à un électricien qualifié la mise en service du chargeur et le réglage de la limitation du courant de charge en fonction de l'installation domestique.
 - ▷ Tenez compte du chapitre « Limitation du courant de charge » à la page 109.

Utilisation conforme à l'usage prévu

Chargeur avec commande intégrée et dispositif de protection pour le mode de recharge Mode 2 (sauf Japon) pour recharger les véhicules à batterie haute tension qui respectent les normes et directives générales en vigueur pour les véhicules électriques.

- ▶ Utilisez la version de l'appareil correspondant au réseau électrique local.
 - ▷ Tenez compte du chapitre « Caractéristiques techniques » à la page 122.

Le chargeur ne doit être utilisé qu'en tant qu'ensemble comprenant le câble de raccordement au secteur, l'unité de commande et le câble du véhicule.

Il convient à une utilisation en plein air.

Éléments fournis



Fig. 37 Éléments fournis

- A** Câble de raccordement au secteur (fixé à l'unité de commande ou amovible en fonction du pays)
- B** Fiche secteur servant au branchement sur le secteur
- C** Unité de commande
- D** Connecteur de charge du véhicule (connecteur pour le véhicule), en fonction du pays (connecteur de type 2 illustré)
- E** Câble du véhicule (fixé à l'unité de commande)
- F** Courrier relatif aux données d'accès

i Information

Composants en option : en fonction du pays, différents supports muraux sont disponibles pour le chargeur, p. ex. la base de support mural.

Données d'accès

Vous recevez avec votre appareil un courrier relatif aux données d'accès où figurent toutes les données requises pour le chargeur et l'application web.

- ▶ Conservez le courrier relatif aux données d'accès.

i Information

Vous pouvez demander les données d'accès valables au moment de la livraison, telles que le mot de passe initial, au concessionnaire Porsche, en cas de perte.

- À cet effet, ayez le numéro de série du chargeur à portée de main.

Désignation	Signification
Serialnumber	Numéro de série du chargeur
Security ID	Pour une connexion sécurisée au modem PLC
MAC	Adresse MAC de l'interface PLC du réseau domestique
Web password	Mot de passe initial de l'application web
Web Hostname	Pour une connexion à l'application web via un navigateur web
PUK	Clé personnelle de déblocage

PUK

Le PUK sert à réactiver le mot de passe initial.

- ▶ En cas de perte du PUK, veuillez vous adresser à votre Centre Porsche.

i Information

Le champ de sécurité contient la clé personnelle de déblocage (PUK). Le champ est imprimé avec une encre spéciale qui masque le PUK.

C'est uniquement après avoir humidifié ce champ sous l'eau courante que l'encre s'estompe, laissant apparaître le PUK. Lorsque vous humidifiez le champ, ne le frottez et ne le grattez pas car cela risque de détériorer le PUK.

Mot de passe de l'application Web

Le mot de passe sert à se connecter à l'application web.

Lorsque le mot de passe initial est utilisé :

- ▶ En cas de perte du mot de passe initial, veuillez vous adresser à votre Centre Porsche.

Lorsque le mot de passe que vous avez défini est utilisé :

- ▶ En cas de perte, il est possible de restaurer le mot de passe initial avec le PUK ou vous pouvez vous adresser à un Centre Porsche.
- ▶ Le rétablissement des réglages usine du chargeur a pour effet de réactiver le mot de passe initial. Toutefois, cela a pour effet de rétablir tous les réglages usine du chargeur.

Numéro de série du chargeur

Le numéro de série du chargeur est indiqué aux emplacements suivants :

- Dans le courrier relatif aux données d'accès, derrière la désignation **Serialnumber**
- Sur la plaque signalétique (au dos de l'unité de commande) derrière l'abréviation **SN**
- Dans l'application web : **Réglages** ⚙️ ► **Maintenance** ► **Information sur l'appareil**

Réinitialisation aux réglages d'usine

En activant cette fonction, vous supprimez tous vos réglages. En outre, tous les mots de passe sont réinitialisés et correspondent ensuite aux mots de passe initiaux figurant dans le courrier relatif aux données d'accès.

Information

Cette fonction est désactivée par défaut sur le chargeur. Pour pouvoir exécuter la fonction sur le chargeur, il est nécessaire de l'activer dans l'application web (**Réglages** ⚙️ ► **Système** ► **Activer la réinitialisation des réglages usine**).

1. Appuyez simultanément sur la touche **ÉTAT DE CHARGE** et la **TOUCHE MULTIFONCTION** pendant 5 secondes sans les relâcher. Pendant ce temps, le voyant de contrôle **CHARGEUR** clignote en blanc.
2. Dès que le voyant de contrôle **CHARGEUR** ne clignote plus, relâchez la **TOUCHE MULTIFONCTION** tout en maintenant la touche **ÉTAT DE CHARGE** enfoncée pendant 2 secondes.
3. Maintenez à nouveau la **TOUCHE MULTIFONCTION** enfoncée pendant 5 secondes.

Pendant ce temps, le voyant de contrôle **CHARGEUR** clignote en blanc.

- ➔ Les réglages usine du chargeur sont rétablis. Les voyants de contrôle sont allumés en vert pendant ce temps.
L'appareil est prêt à fonctionner après que l'auto-test a bien été terminé.

Il est également possible de rétablir les réglages usine via l'application web ou dans un atelier spécialisé. Porsche recommande de faire exécuter ces opérations par un Centre Porsche, car celui-ci dispose du personnel d'atelier formé tout spécialement, ainsi que des pièces détachées et outils nécessaires.

Pour des indications concernant l'application web, reportez-vous à la notice sous <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Pour l'obtenir en d'autres langues, sélectionnez la version pays souhaitée du site web.

Récapitulatif

Possibilités d'utilisation

Le chargeur peut s'utiliser en mode autonome et se commander au moyen de ses touches. La fonctionnalité Powerline-Communication du chargeur permet d'établir une connexion avec le réseau domestique. Le réseau électrique existant est alors utilisé pour créer un réseau local de transmission de données. La connexion du PLC est indispensable pour une utilisation via l'application web du chargeur ou le pilotage via le gestionnaire d'énergie.

Possibilités d'utilisation	Utilisation du Porsche Mobile Chargeur Plus	Où ?
Variante 1	L'utilisation se fait directement sur le chargeur (mode autonome).	► p. 92
Variante 2	L'utilisation se fait via l'application web du chargeur (sans gestionnaire d'énergie). Un réseau domestique (connexion du PLC) est requis pour établir une connexion.	► p. 92
Variante 3	L'utilisation se fait via l'application web du gestionnaire d'énergie. Le gestionnaire d'énergie est enregistré comme client dans le réseau PLC.	► p. 92

Possibilités d'utilisation	Utilisation du Porsche Mobile Charger Plus	Où ?
----------------------------	--	------

Variante 4 L'utilisation se fait via l'application web du gestionnaire d'énergie. Le chargeur et le gestionnaire d'énergie se connectent directement au serveur DHCP du gestionnaire d'énergie.

Variante 1 : mode autonome

En mode autonome, aucune connexion par réseau n'est requise. Cette variante ne permet pas l'utilisation et la configuration en tout confort du chargeur avec l'application web. Au lieu de cela, le chargeur se commande directement au moyen des touches situées sur l'appareil. Les réglages **50 %** ou **100 %** sont disponibles pour la limitation du courant de charge.

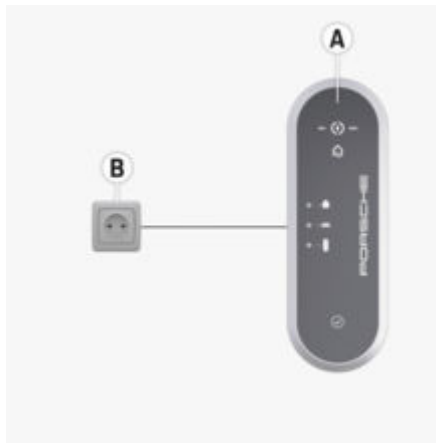


Fig. 38 Mode autonome (exemple d'utilisation)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Prise électrique

Variante 2 : utilisation via l'application web du chargeur

L'application web enregistrée sur le chargeur permet une utilisation en tout confort sur le navigateur web d'un terminal mobile (PC, tablette, smartphone). Un réseau domestique où le chargeur et le terminal doivent se trouver est nécessaire pour établir une connexion. Une connexion réseau est possible directement par PLC (Powerline Communication). Le terminal et le chargeur sont connectés par l'intermédiaire d'un adaptateur PLC et d'un routeur. Le terminal peut accéder à l'application web du chargeur par l'intermédiaire du routeur.

Il reste toutefois possible d'utiliser le chargeur au moyen du clavier de l'appareil. Les réglages **50 %** ou **100 %** sont disponibles pour la limitation du courant de charge.

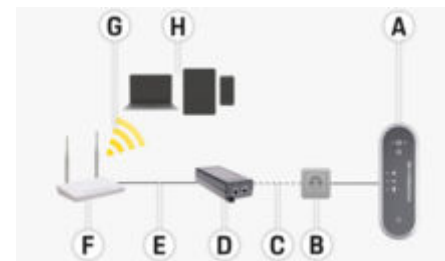


Fig. 39 Utilisation via l'application web du chargeur (sans gestionnaire d'énergie) (exemple d'utilisation)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Prise électrique
- C Connexion réseau par câble électrique (PLC)
- D Adaptateur PLC
- E Connexion réseau par Ethernet
- F Routeur
- G WiFi
- H Terminal mobile

Variante 3 : utilisation du chargeur et du gestionnaire d'énergie dans le même réseau PLC

En cas d'utilisation d'un gestionnaire d'énergie, la limitation du courant de charge s'effectue sur ce dernier.

Pour établir une connexion, le gestionnaire d'énergie, le chargeur et le terminal doivent se trouver dans le même réseau domestique.

Dans cette configuration, le chargeur et le gestionnaire d'énergie se connectent chacun via PLC (Powerline Communication) à un routeur, le gestionnaire d'énergie se connectant au choix directement par Ethernet ou WiFi. Le terminal permet d'accéder à l'application web du gestionnaire d'énergie et du chargeur via le routeur.

Il reste possible d'utiliser le chargeur au moyen des touches de l'appareil ou via l'application web du chargeur. Toutefois, les réglages du gestionnaire d'énergie concernant la limitation du courant de charge sont alors prioritaires.

► Tenez compte du chapitre « Gestionnaire d'énergie » à la page 103.

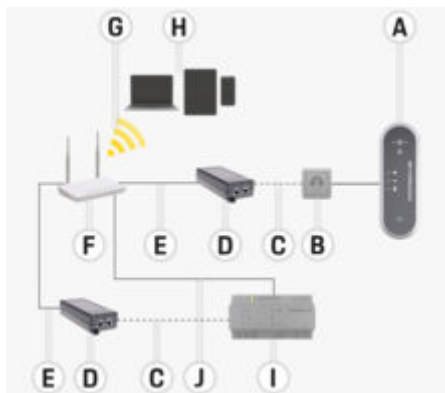


Fig. 40 Connexion du chargeur et du gestionnaire d'énergie au moyen d'un routeur (exemple d'utilisation)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Prise électrique
- C Connexion réseau par câble électrique (PLC)
- D Adaptateur PLC
- E Connexion réseau par Ethernet

- F Routeur
- G WiFi
- H Terminal mobile
- I Gestionnaire d'énergie
- J Connexion réseau par Ethernet (alternative)

Variante 4 : connexion directe du chargeur et du gestionnaire d'énergie par PLC

Comme le gestionnaire d'énergie dispose d'un adaptateur PLC intégré, la connexion entre le chargeur et le gestionnaire d'énergie peut également se faire directement par PLC. La connexion du gestionnaire d'énergie au routeur s'effectue ensuite de nouveau par WiFi, PLC ou Ethernet.

Le terminal mobile assure alors l'accès à l'application web du gestionnaire d'énergie (et du chargeur) via le routeur, comme dans les variantes 2 et 3. Il reste possible d'utiliser le chargeur au moyen des touches de l'appareil ou via l'application web du chargeur. Toutefois, les réglages du gestionnaire d'énergie concernant la limitation du courant de charge sont alors prioritaires.

► Tenez compte du chapitre « Gestionnaire d'énergie » à la page 103.

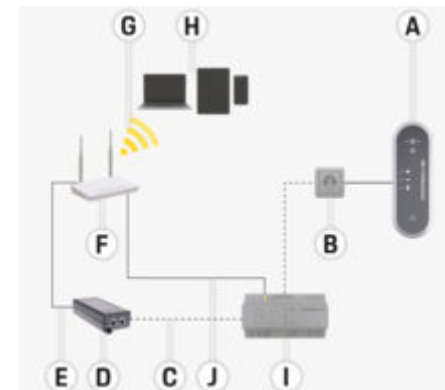


Fig. 41 Connexion directe du chargeur et du gestionnaire d'énergie par PLC (exemple d'utilisation)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Prise électrique
- C Connexion réseau par câble électrique (PLC)
- D Adaptateur PLC
- E Connexion réseau par Ethernet
- F Routeur WiFi
- G WiFi
- H Terminal mobile
- I Gestionnaire d'énergie
- J Connexion réseau par Ethernet (alternative)

Raccordements au niveau de l'unité de commande



Fig. 42 Raccordements au niveau de l'unité de commande

A Câbles de raccordement au secteur

B Câble du véhicule

Le câble de raccordement au secteur **A** se débranche et se branche sur l'extrémité supérieure de l'unité de commande.

Le câble du véhicule **B** se débranche et se branche sur l'extrémité inférieure de l'unité de commande.

Unité de commande

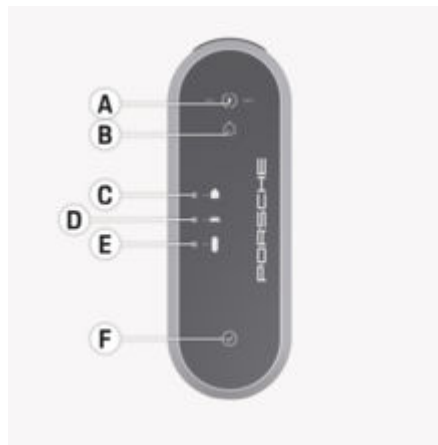


Fig. 43 Unité de commande

A Touche **ÉTAT DE CHARGE** avec voyants de contrôle **50 %** et **100 %**

B Voyant de contrôle **GESTIONNAIRE D'ÉNERGIE**

C Voyant de contrôle **BRANCHEMENT DOMESTIQUE**

D Voyant de contrôle **VÉHICULE**

E Voyant de contrôle **CHARGEUR**

F **TOUCHE MULTIFONCTION**

La touche **ÉTAT DE CHARGE** permet de choisir entre une puissance de charge de 50 % ou 100 % ou bien de passer en mode Gestionnaire d'énergie. Si un gestionnaire d'énergie est disponible, une connexion est établie avec le gestionnaire d'énergie en mode Gestionnaire d'énergie et sa puissance de charge configurée est appliquée.

La **TOUCHE MULTIFONCTION** permet de régler les fonctions d'appareil suivantes, en partie en combinaison avec d'autres touches :

- Omission de la reconnexion au gestionnaire d'énergie
- Désactivation et activation du contrôle de mise à la terre
- Rétablissement des réglages usine
- Réinitialisation du disjoncteur différentiel

Les touches **A** et **F**, ainsi que les voyants de contrôle **B–E** indiquent l'état de fonctionnement de l'unité de commande et d'éventuels défauts à l'aide de couleurs, voyants et clignotements différents.

▷ Tenez compte du chapitre « Anomalies de fonctionnement » à la page 114.

▷ Tenez compte du chapitre « Limitation du courant de charge » à la page 109.

Choix d'un emplacement de montage

⚠ DANGER

Électrocution, incendie

L'utilisation non conforme du chargeur, ainsi que le non-respect des consignes de sécurité peuvent entraîner des courts-circuits, décharges électriques, explosions, incendies ou brûlures.

- ▶ Ne montez pas la base de support mural dans des zones à risque d'explosion.
- ▶ Afin de réduire le risque d'explosions, tout particulièrement dans les garages, veillez à ce que l'unité de commande se trouve à au moins 50 cm au-dessus du sol lors de la recharge.
- ▶ Respectez les prescriptions en matière d'installation électrique, les mesures de protection contre les incendies et les dispositions relatives à la prévention des accidents en vigueur au niveau local. Respectez de même les voies d'évacuation.

La base de support mural est conçue pour un montage en intérieur et en extérieur.

Tenez compte impérativement des critères suivants lors du choix d'un emplacement adapté :

- Installez la prise électrique et la base de support mural dans une zone couverte, protégée des rayons directs du soleil et des précipitations (p. ex. à l'intérieur d'un garage).
- N'exposez pas la base de support mural à un jet d'eau direct (nettoyeurs haute pression, tuyaux d'arrosage p. ex.).
- Ne montez pas la base de support mural sous des objets suspendus.

- Ne montez pas la base du support mural dans des étables, des écuries et des lieux où se dégage du gaz ammoniac.
 - Montez la base de support mural sur une surface lisse.
 - Pour garantir une fixation plus sûre, contrôlez la qualité du mur avant le montage.
 - Montez la base de support mural de sorte qu'elle ne se trouve pas dans une zone de passage et que le câble de charge ne traverse aucun passage.
 - Montez la base de fixation murale de sorte que la distance de la fiche secteur à la prise secteur ne dépasse pas la longueur du cordon d'alimentation.
 - Installez la prise le plus près possible de l'emplacement de stationnement préféré du véhicule. Tenez alors compte de l'orientation du véhicule.
 - En tenant compte des normes et réglementations nationales, choisissez la garde au sol et au plafond de la prise électrique de manière à assurer une utilisation confortable.
- ▶ Tenez compte du chapitre « Consignes de sécurité » à la page 88.

Outillage nécessaire

- Niveau à bulle
- Perceuse classique ou perceuse à percussion
- Tournevis

Montage

Montage du support mural

Montage de la base de support mural

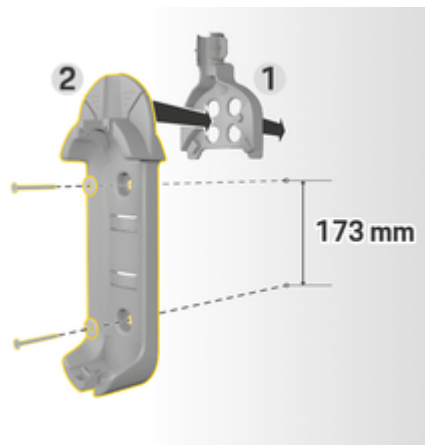


Fig. 44 Cotes de perçage

1. Repérez les trous de perçage sur le mur.
2. Percez les trous de fixation et mettez en place les chevilles.
3. Enfoncez la base du support mural 2 (Fig. 44) dans le guide-câble 1 (Fig. 44) par l'avant.
4. Vissez la base du support mural au mur.

Montage du support de connecteur

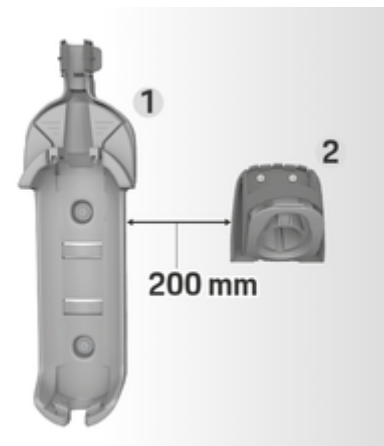


Fig. 45 Distance support mural – support de connecteur

Lors du montage du support de connecteur, respectez une distance de 200 mm par rapport à la base du support mural.



Fig. 46 Cotes de perçage

1. Retirez le support de connecteur 1 (Fig. 46) du cache 2 (Fig. 46).
2. Repérez les trous de perçage sur le mur.
3. Percez les trous de fixation et mettez en place les chevilles.
4. Vissez le support du connecteur 1 (Fig. 46) au mur.
5. Mettez en place le cache 2 (Fig. 46) sur le support du connecteur 1 (Fig. 46) par le bas et enfoncez-le vers le haut.

Suspension de l'unité de commande au support mural



Fig. 47 Fixation de l'unité de commande

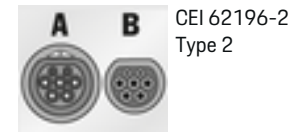
1. Guidez le câble du véhicule par l'ouverture inférieure de la base de support mural, mettez en place l'unité de commande en bas, dans l'ergot et enclenchez-la vers l'arrière.
2. Guidez le câble de raccordement au secteur par l'ouverture supérieure de la base de support mural et enclenchez le circlip vers la gauche.
3. Branchez le connecteur de charge du véhicule sur le support du connecteur.

Configuration

Câbles de recharge du véhicule et de raccordement au secteur

Informations sur les câbles et connecteurs de charge du véhicule

En fonction de l'équipement spécifique au pays, différents raccords de charge A et connecteurs de charge B du véhicule sont disponibles.



Choix du câble de raccordement au secteur

Pour une recharge régulière à une vitesse de charge optimale, utilisez exclusivement les câbles de raccordement au secteur suivants. La puissance de charge maximale est de 11 kW (en fonction de la variante de l'appareil, des dispositions nationales, du réseau électrique/branchement domestique et du chargeur embarqué).

AVIS

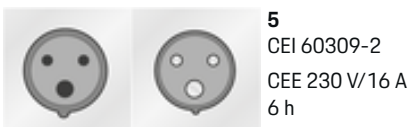
Seuls des câbles de raccordement au secteur homologués peuvent être utilisés selon les pays. Lors de trajets à l'étranger, emportez toujours avec vous le câble de raccordement au secteur adéquat pour le pays en question.

Configuration

Pays	Câbles de raccordement au secteur
Russie, Ukraine	5, 6, 7, 8, C
Abou Dhabi, Israël, Singapour	5, 6, 7, 8

Homologation spécifique au pays des câbles de raccordement au secteur (exemples)

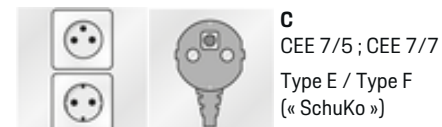
Câbles de raccordement au secteur pour prises industrielles



Câbles de raccordement au secteur pour prises domestiques

Si une prise industrielle n'est pas disponible, il est possible d'effectuer la recharge à une puissance de charge réduite, à l'aide des câbles de raccordement au secteur suivants.

- ▶ Selon le pays, par exemple à Abou Dhabi, en Israël, à Singapour et en Inde > p. 99, la recharge sur des prises domestiques est **interdite**.





H
CEI 23-16-VII
Type L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Type M

NEMA 6-50 / NEMA 14-50 (informations complémentaires)

Information

Champ d'application

Cette recommandation d'utilisation s'applique uniquement aux régions utilisant la norme NEMA 6-50 / NEMA 14-50.

La recharge de votre véhicule peut générer des courants électriques élevés. Pour des raisons de sécurité, il est par conséquent obligatoire d'utiliser des composants exclusivement homologués et de faire installer l'ensemble du dispositif de recharge par des professionnels.

Consignes générales de sécurité



DANGER

Choc électrique et incendie !

L'utilisation incorrecte du chargeur et le non-respect des consignes d'installation et de sécurité peuvent provoquer un court-circuit, un choc électrique, une explosion, un incendie ou des brûlures.

- ▶ Respectez les instructions d'installation figurant dans le manuel d'utilisation de votre chargeur.
- ▶ Portez une attention particulière à l'ensemble des consignes de sécurité et des avertissements qui y sont donnés.
- ▶ Faites effectuer l'installation par une personne ayant une formation en électricité et les connaissances techniques nécessaires.
- ▶ Respectez également les réglementations nationales concernant la réalisation des installations électriques.

Exigences relatives à la prise électrique



DANGER

Prises de courant inappropriées

Une prise électrique inappropriée peut provoquer un court-circuit, un choc électrique, une explosion, un incendie ou des brûlures.

- ▶ Utilisez uniquement un type de prise électrique adapté à cette installation (voir **Types de prise / fiche secteur appropriés**).
- ▶ N'utilisez que des prises de courant répondant aux exigences de qualité des surfaces de contact et de serrage (voir **Exigences relatives à la qualité des prises de courant**).
- ▶ Évitez le contact direct entre les vis de serrage et le fil. Utilisez de préférence des embouts de fils.
- ▶ Évitez de coincer le câble sur l'isolant.

Types de prise / fiche secteur appropriés

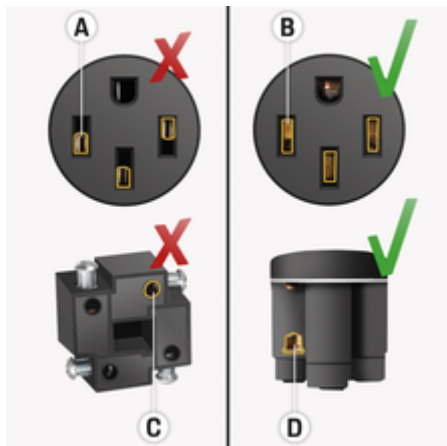


NEMA 6-50
Prise / fiche



NEMA 14-50
Prise / fiche

Exigences relatives à la qualité des prises de courant



- A Surface de contact seulement à mi-hauteur de contact mâle
- B Surface de contact sur toute la hauteur du contact mâle
- C Surface de contact faible entre la vis de serrage et le fil.
- D Surface de contact large entre la plaque de serrage et le fil.

Exigences relatives à l'installation des câbles

⚠ DANGER

Câble d'alimentation inapproprié

L'utilisation de câbles d'alimentation inappropriés ou des courants électriques trop élevés peuvent provoquer un court-circuit, un choc électrique, une explosion, un incendie ou des brûlures.

- ▶ Le câble doit être protégé par un fusible de 50 ampères.
- ▶ Utilisez uniquement des câbles en cuivre d'une section de fil d'au moins 8AWG, mieux 6AWG.

Exigences dans le cas d'une installation à l'extérieur

⚠ DANGER

Contact direct avec la pluie

Si le chargeur est utilisé à l'extérieur, le contact direct avec la pluie peut provoquer un court-circuit, un choc électrique, une explosion, un incendie ou des brûlures.

- ▶ Évitez tout contact direct du chargeur avec la pluie.
- ▶ Utilisez un boîtier étanche à la pluie NEMA 3R.

Changement de câble de raccordement au secteur

⚠ DANGER

Risque d'électrocution

Risque de blessures graves voire mortelles par électrocution.

- ▶ Avant de procéder au changement, débranchez le câble de raccordement au secteur de la prise.
- ▶ Changez de câble uniquement dans un environnement sec.
- ▶ Utilisez seulement les câbles homologués par Porsche.

▶ Tenez compte du chapitre « Éléments fournis » à la page 90.

En fonction des pays, p. ex. en Norvège¹, le remplacement du câble de raccordement au secteur ne peut être réalisé que par un électricien qualifié. Porsche recommande de mandater un Centre Porsche certifié.

1. Situation au moment de la mise sous presse.



Fig. 48 Raccordements au niveau de l'unité de commande

Le câble de raccordement au secteur **A** se débranche et se branche sur l'extrémité supérieure de l'unité de commande.

Le câble du véhicule **B** est raccordé de manière fixe à l'unité de commande.

Débranchement du câble de raccordement au secteur

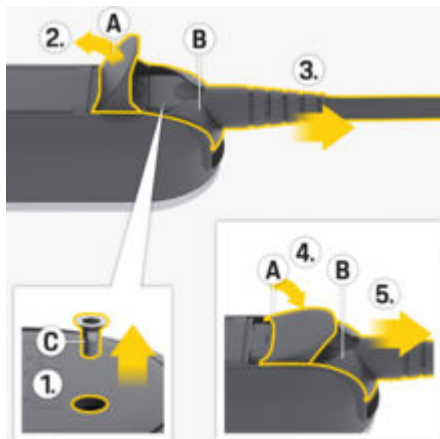


Fig. 49 Débranchement du câble de raccordement au secteur

- ✓ La recharge de la batterie haute tension est terminée et le connecteur de charge du véhicule est débranché du raccord de charge.
 - ✓ La fiche secteur est débranchée de la prise.
1. Desserrez la vis **C** (Fig. 49) à l'aide d'un outil approprié.
 2. Ouvrez entièrement le volet **A** (Fig. 49).
 3. Sortez le connecteur **B** (Fig. 49) jusqu'au premier point de résistance.
 4. Fermez le volet **A** (Fig. 49) jusqu'à environ 15 degrés (le volet doit reposer sur le connecteur **B** (Fig. 49)).
 5. Débranchez entièrement le connecteur **B** (Fig. 49).

Fixation du câble de raccordement au secteur

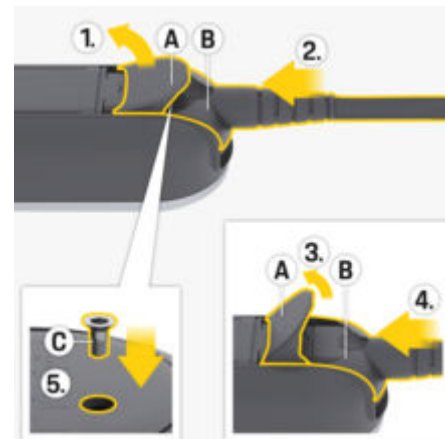


Fig. 50 Fixation du câble de raccordement au secteur et blocage du connecteur


1. Ouvrez le volet **A** (Fig. 50) d'environ 15 degrés (jusqu'à ce que le connecteur **B** (Fig. 50) passe dans l'unité de commande).
2. Insérez le connecteur **B** (Fig. 50) dans l'unité de commande, jusqu'au premier point de résistance.
3. Ouvrez entièrement le volet **A** (Fig. 50).
4. Insérez entièrement le connecteur **B** (Fig. 50).
5. Fermez entièrement le volet **A** (Fig. 50) et serrez-le à l'aide de la vis **C** (Fig. 50).

Mise en service et configuration

Mise en service

- ▶ Le chargeur effectue un auto-test lors du raccordement au réseau électrique.

Une fois l'auto-test réussi :

- La touche **ÉTAT DE CHARGE** est allumée en blanc.
- Le chargeur est réglé sur la puissance de charge du mode de recharge précédent. Le voyant de contrôle **50 %**, **100 %** et  **50 %** s'allume.

➔ Le chargeur est prêt à fonctionner.



Sélection de l'état de charge



Fig. 51 Sélection de l'état de charge

Réglez si le chargeur doit être limité au maximum à 50 % ou 100 % de la puissance de charge disponible. Si un gestionnaire d'énergie est présent, vous pouvez définir si la puissance de charge doit être déterminée par le gestionnaire d'énergie.

- ✓ Le chargeur est prêt à fonctionner.

- ▶  Maintenez la touche **ÉTAT DE CHARGE** enfoncée pendant 3 secondes.
- ➔ Le chargeur passe à un autre état de charge (**50 %**, **100 %** ou Gestionnaire d'énergie) et le voyant de contrôle correspondant s'allume. Si l'état de charge Gestionnaire d'énergie est activé, le voyant de contrôle  pulse en jaune et l'état de charge **50 %** en vert. En cas de panne du gestionnaire d'énergie, le chargeur passe à l'état de charge **50 %**.

Pour que le chargeur puisse être commandé via le gestionnaire d'énergie, il doit être connecté au réseau PLC de ce dernier.

▶ Tenez compte du chapitre « Gestionnaire d'énergie » à la page 103.

Gestionnaire d'énergie

Le gestionnaire d'énergie coordonne les gestionnaires d'énergie et les fournisseurs d'énergie dans l'habitation.

Pour que le gestionnaire d'énergie se charge de la gestion des recharges, celui-ci, ainsi que le chargeur doivent être connectés ensemble par une connexion réseau Powerline-Communication (PLC). Le réseau électrique existant est alors utilisé pour créer un réseau local de transmission de données.

Ajout d'un gestionnaire d'énergie

Le gestionnaire d'énergie peut être connecté à un réseau PLC de deux façons :

- Le gestionnaire d'énergie est enregistré comme client dans un réseau PLC (variante d'utilisation 3).
- Communication PLC directe entre le chargeur et le gestionnaire d'énergie (serveur DHCP) (variante d'utilisation 4)




▶ Tenez compte du chapitre « Possibilités d'utilisation » à la page 91.




La connexion est établie entre le chargeur et le gestionnaire d'énergie directement sur le chargeur et dans l'application web du gestionnaire d'énergie.




Établissement d'une connexion au chargeur

Le voyant de contrôle  **GESTIONNAIRE D'ÉNERGIE** indique l'état de la connexion au réseau PLC et au gestionnaire d'énergie.

Affichage d'état de la connexion PLC / gestionnaire d'énergie

Affichage d'état	Signification
 	État 1 Le chargeur tente de rétablir la dernière connexion PLC utilisée (durée maximale : 60 secondes). ▶ En option :  maintenez la TOUCHE MULTIFONCTION enfoncée

Affichage d'état	Signification
	pendant 3 secondes pour passer outre la reconnexion. Le chargeur cherche ensuite un nouveau réseau PLC.
 clignotant en jaune	État 2 Le chargeur tente d'établir une connexion avec un nouveau réseau PLC (durée maximale : 9 minutes).
 pulsant en blanc	État 3 Une connexion PLC est établie. La connexion au dernier gestionnaire d'énergie connu est établie. ▶ En option : ☺ maintenez la TOUCHE MULTIFONCTION enfoncée pendant 3 secondes pour passer outre la reconnexion.

Affichage d'état	Signification
 clignotant en blanc	État 4 Une connexion PLC est établie. La connexion à un nouveau gestionnaire d'énergie est établie.
 allumé en vert	État 5 Le gestionnaire d'énergie est bien connecté.
 allumé en rouge	État 6 Impossible d'établir une connexion.

Garantie de la qualité de connexion du réseau PLC

Pour assurer un débit binaire suffisant de la communication PCL, il convient de respecter les mesures suivantes sur les installations électriques :



- ▶ Si une connexion PLC est impossible, vérifiez le chargeur Porsche en le branchant sur une autre prise murale.
- ▶ Maintenez une distance courte entre les consommateurs électriques dotés d'une fonctionnalité PLC. Pour essayer, vous pouvez procéder à une connexion au modem PLC sur une prise proche de ce dernier (p.ex. dans la salle de séjour). Si la connexion y est établie, mais qu'elle ne fonctionne pas ensuite dans le garage, cela peut être dû à la distance trop importante. Tenez compte de la remarque ci-après sur l'affectation des phases.


- ▶ Posez le câble VDSL à une distance de 10 cm minimum des câbles et prises électriques.
- ▶ Établissez des connexions PLC de préférence sur la même phase de courant.
 - Si le chargeur est branché sur un connecteur monophasé, il faut alors brancher le modem PLC externe sur la même phase que celle du chargeur dans le cas d'un branchement domestique comportant plusieurs phases.
 - Si le chargeur est branché sur une prise multiphase, il faut alors brancher le modem PLC externe sur la phase L1.
- ▶ Vérifiez si d'autres appareils électriques sont à l'origine de brouillages. À cet effet, débranchez d'autres appareils du réseau électrique et contrôlez la connexion PLC. Les sources de brouillage peuvent venir d'appareils tels que des variateurs de luminosité, des systèmes halogènes, des réfrigérateurs et congélateurs, des convertisseurs continu-continu, des sèche-linge, des lave-linge et des pompes électriques en fonctionnement.

Connexion du chargeur à un réseau PLC

Lors de l'établissement de la connexion, le chargeur et le modem PLC, ou dans le cas d'une communication PLC directe, le chargeur et le gestionnaire d'énergie sont connectés automatiquement.

- ✓ Le chargeur est prêt à fonctionner.


- ▶ Activez l'état de charge du gestionnaire d'énergie sur le chargeur. À cet effet, maintenez la touche  **ÉTAT DE CHARGE** enfoncée pendant 3 secondes pour passer à l'état de charge. Répétez aussi ce processus pour passer à l'état de charge souhaité . Le chargeur tente automatiquement d'établir une connexion avec le réseau PLC.

- Le réseau PLC est connu (état 1) : Aucune action n'est requise. Le chargeur se connecte automatiquement au réseau PLC.
- Le réseau PLC est inconnu (état 2) : Appuyez sur la touche de jumelage située sur le modem PLC ou le gestionnaire d'énergie pour commencer à établir une connexion avec le chargeur.
- ➔ Quand le voyant de contrôle  **GESTIONNAIRE D'ÉNERGIE** clignote ou pulse en blanc, le chargeur est intégré au réseau PLC et une connexion est établie (état 3 ou 4).

Le chargeur tente automatiquement d'établir une connexion avec le gestionnaire d'énergie.

- ▷ Tenez compte du chapitre « Connexion du chargeur au gestionnaire d'énergie » à la page 105.

Si aucun gestionnaire d'énergie n'est disponible, la tentative de connexion au gestionnaire d'énergie échoue (état 6).


- ▶ Maintenez la touche  **ÉTAT DE CHARGE** enfoncée pendant 3 secondes pour passer à l'état de charge souhaité (**50 %** ou **100 %**).
 - ▷ Tenez compte du chapitre « Ouverture de l'application web » à la page 110.
- ▷ Respectez la notice d'utilisation du modem PLC.

Connexion du chargeur au gestionnaire d'énergie

Établissement d'une connexion sur le chargeur

Après que le chargeur a établi une connexion au réseau PLC, il tente de se connecter au gestionnaire d'énergie en mode ouvert.

- ✓ Le chargeur a établi une connexion PLC.
- ✓ Le chargeur et le gestionnaire d'énergie se trouvent dans le même réseau PLC.
- Le gestionnaire d'énergie est connu (état 3) : Aucune action n'est requise. Le chargeur se connecte automatiquement au gestionnaire d'énergie.
- Le gestionnaire d'énergie est inconnu (état 4) : Ajoutez le chargeur en tant qu'appareil EEBus dans l'application web du gestionnaire d'énergie.

Si le voyant de contrôle  **GESTIONNAIRE D'ÉNERGIE** est allumé en vert, le gestionnaire d'énergie est bien connecté (état 5).

Les réglages du gestionnaire d'énergie (p. ex. indications concernant le courant de charge, la protection contre la surcharge et la recharge optimisée) sont appliqués sur le chargeur.

- ▷ L'établissement de la connexion au chargeur est décrite au chapitre « Ajout d'un appareil EEBus » de la notice de l'application web du Porsche Home Energy Manager.
- ▷ Respectez la notice d'utilisation du gestionnaire d'énergie.

Établissement d'une connexion dans l'application web du chargeur

- ▶ Si le chargeur se trouve en mode privé, il est nécessaire d'ajouter un gestionnaire d'énergie inconnu dans l'application web du chargeur (**Connexions** ▶ **Gestionnaire d'énergie**).
 - ▷ Pour des indications concernant l'application web, reportez-vous à la notice sous <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-andcontact/>
 - Pour l'obtenir en d'autres langues, sélectionnez la version pays souhaitée du site web.


Ré-établissement de la connexion au gestionnaire de l'énergie

Si le gestionnaire d'énergie est activé en tant qu'état de charge, le chargeur tente automatiquement d'établir une connexion au dernier réseau PLC utilisé.

Point d'accès

Si une intégration dans un réseau domestique est impossible, un point d'accès peut être créé depuis le chargeur pour ainsi établir une connexion à la l'application web du chargeur.

- ▶ Pour créer un point d'accès, cliquez sur **Activer le point d'accès**.

Après la création d'un point d'accès, le symbole  s'affiche dans la barre d'état.

Information

Lors de l'utilisation de systèmes Android, il peut être nécessaire de confirmer l'établissement de la connexion séparément afin qu'une connexion par point d'accès puisse être établie.

Mise en service

Établissement d'une connexion au chargeur

Avant que le chargeur et l'application web puissent être utilisés au quotidien, le chargeur doit au préalable être configuré lors d'une première étape. Une connexion doit ensuite être établie entre le terminal (PC, tablette ou smartphone) et le chargeur.

► Pour de plus amples informations sur l'établissement de la connexion du PLC, consultez la notice d'utilisation et d'installation du Porsche Mobile Charger Plus.

Exigences pour la première mise en service dans l'application web

Les informations suivantes doivent être disponibles pour la première utilisation de l'application web :

- Courriel relatif aux données d'accès du Porsche Mobile Charger Plus pour la connexion à l'application web du chargeur
- Données d'accès de votre réseau domestique
- Données d'accès du profil d'utilisateur (pour une association avec l'identifiant Porsche)

Les navigateurs suivants sont pris en charge par l'application web :

- Google Chrome à partir de la version 57 (recommandé)
- Mozilla Firefox à partir de la version 52 (recommandé)
- Microsoft Internet Explorer à partir de la version 11
- Microsoft Edge
- Apple Safari à partir de la version 10

Récapitulatif

La Web Application propose des possibilités de réglage plus complètes par rapport à l'appareil.

Information

Des informations sur le thème **Licences et contenus de tiers** peuvent être consultées à tout moment via le lien correspondant de l'application web.

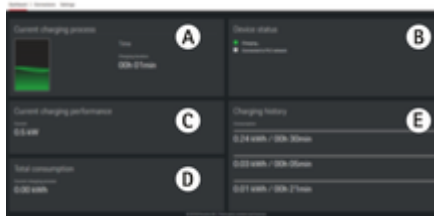


Fig. 52 Récapitulatif dans l'application web

A Charge actuelle

Indique la durée de la charge actuelle. Si aucun véhicule n'est connecté, des informations concernant le dernier processus de charge s'affichent.

B État de l'appareil

Affiche des informations sur l'appareil, telles que :

- l'état de charge actuel
- l'état de la connexion au réseau PLC
- l'état de la connexion au gestionnaire d'énergie (si disponible)
- la désactivation du contrôle de mise à la terre

C Puissance de charge

Le flux de courant électrique [en kilowatts] du chargeur à l'accessoire électrique.

D Consommation

La consommation totale d'énergie de la charge actuelle ou précédente [en kilowattheures].

E Historique de charge

Les trois derniers processus de charge du chargeur sont répertoriés ici de manière chronologique. Les informations suivantes sont disponibles pour chaque processus de charge :

- Consommation
- Durée de recharge

Utilisation

Consignes d'utilisation

Selon les pays, le raccordement de dispositifs de recharge pour des véhicules électriques doit être déclaré.

- ▶ Vérifiez l'obligation de déclaration, les conditions techniques de branchement (TAB) et les conditions-cadre légales concernant l'utilisation avant de procéder au branchement.

AVIS

Risque de détérioration du chargeur

- ▶ Placez toujours le chargeur sur un sol stable pendant la recharge.
- ▶ Porsche recommande de faire fonctionner le chargeur dans la base du support mural. Selon le pays, en Suisse¹ p. ex., le chargeur doit uniquement être utilisé dans la base du support mural.
 - ▷ Tenez compte du chapitre « Montage du support mural » à la page 96.
- ▶ Ne plongez **pas** le chargeur dans l'eau.
- ▶ Protégez le chargeur contre la neige et le givre.
- ▶ Protégez le chargeur de toute sollicitation mécanique (passage sur le câble, chute, traction, pliage et coincement).
- ▶ N'ouvrez pas le boîtier du chargeur.

AVIS

Détérioration du chargeur

Le chargeur peut fonctionner uniquement dans une plage de températures située entre $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ et $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Afin d'éviter une surchauffe pendant le fonctionnement, n'exposez pas durablement le chargeur aux rayons directs du soleil. En cas de surchauffe du chargeur, la recharge est automatiquement interrompue jusqu'à ce que la température diminue et repasse dans la plage normale.
- ▶ En cas de température très chaude ou très froide, laissez le chargeur revenir lentement à sa plage de température de fonctionnement et n'essayez pas de le refroidir ou de le réchauffer vous-même, notamment en le refroidissant à l'eau froide ou en le réchauffant avec un sèche-cheveux.

Recharge

Remarques sur la recharge

Raccord de charge du véhicule

⚠ DANGER

Électrocution, incendie

Risque de blessures graves voire mortelles par incendie ou par électrocution.

- ▶ Respectez systématiquement l'ordre prescrit pour la recharge.
- ▶ Ne débranchez pas le câble du véhicule du raccord de charge du véhicule durant le processus de recharge.
- ▶ Arrêtez le processus de charge avant de débrancher le câble du véhicule du raccord de charge du véhicule.
- ▶ Ne débranchez pas le chargeur de la prise électrique durant le processus de recharge.

Les erreurs sont signalées par des voyants de contrôle rouges.

- ▶ Tenez compte du chapitre « Anomalies de fonctionnement » à la page 114.
 - ▷ Pour obtenir des informations concernant le branchement et le débranchement du câble de charge du véhicule au niveau du raccord de charge et concernant l'état de charge et de connexion sur le raccord de charge, veuillez consultez le manuel du véhicule.

–1. Situation au moment de la mise sous presse. Renseignez-vous auprès d'un atelier spécialisé. Porsche recommande de faire exécuter ces opérations par un Centre Porsche, car celui-ci dispose du personnel d'atelier formé tout spécialement, ainsi que des pièces détachées et outils nécessaires.

Durées de recharge

La durée de la recharge peut varier du fait des facteurs suivants :

- Prise utilisée (prise domestique ou industrielle)
- Tension secteur et intensité spécifiques au pays
- Réglages de la limitation du courant de charge sur le chargeur
- Fluctuations de la tension secteur
- Température ambiante du véhicule et du chargeur Les durées de recharge sont susceptibles d'augmenter en cas de températures situées aux limites des valeurs de température ambiante autorisée.
 - ▷ Tenez compte du chapitre « Contrôle de mise à la terre » à la page 109.
- Température de la batterie haute tension et de l'unité de commande
- Activation de la préclimatisation de l'habitacle
- Capacité de charge de la fiche secteur et du connecteur de charge du véhicule
- Mise en service d'autres gros consommateurs. Si l'installation est mal conçue, une diminution du courant de charge peut se produire du fait de la protection contre la surcharge du gestionnaire d'énergie.












Information

Différentes versions de câbles sont proposées en raison des différences de réseau électrique d'un pays à un autre. C'est aussi pourquoi il peut ne pas être possible de bénéficier de la pleine puissance de charge. Renseignez-vous auprès de votre atelier spécialisé. Porsche recommande de faire exécuter ces opérations par un Centre Porsche, car celui-ci dispose du personnel d'atelier formé tout spécialement, ainsi que des pièces détachées et outils nécessaires.

Démarrage, mise en pause et arrêt de la recharge

Démarrage de la recharge

- ✓ Le chargeur est prêt à fonctionner.
- ✓ La limitation du courant de charge souhaitée est sélectionnée.

1. Branchez le connecteur de charge du véhicule sur le raccord de charge.
 - La connexion au véhicule est en cours d'établissement.
 -   La touche **ÉTAT DE CHARGE** est allumée en jaune.
 -  Le voyant de contrôle **50 %, 100 %** ou Gestionnaire d'énergie est allumé en vert.
 - Si une connexion au véhicule est établie :
 -   Le voyant de contrôle **GESTIONNAIRE D'ÉNERGIE**,
 -   le voyant de contrôle **BRANCHEMENT DOMESTIQUE** et
 -   le voyant de contrôle **VÉHICULE** clignotent 1x en vert.
 -   La touche **ÉTAT DE CHARGE** et le voyant de contrôle **50 %, 100 %** ou Gestionnaire d'énergie sont allumés en vert.

2. Le processus de charge démarre automatiquement.

- ➔   La touche **ÉTAT DE CHARGE** pulse en vert.

Si aucune autre commande n'est effectuée sur le chargeur ou l'application web, le chargeur passe en mode veille au bout de 10 minutes. Les voyants s'éteignent.

Le véhicule continue à se recharger.

Information

Si le mode repos est activé dans l'application web du chargeur et qu'aucune autre commande n'est effectuée sur le chargeur ou l'application web, le chargeur passe alors en mode repos au bout de 10 minutes. Le chargeur n'est ensuite plus joignable via l'application web.

L'activation du mode repos sert à économiser de l'électricité. Il est possible de désactiver la fonction dans l'application web du chargeur.

Mise en pause de la recharge

Information

- Le processus de charge est piloté depuis le véhicule. Il n'est possible d'annuler le processus de charge que sur le véhicule ou par l'intermédiaire du chargeur en cas de dysfonctionnement.
- La puissance de charge diminue en cas de température élevée du chargeur. Si nécessaire, une coupure en cas de température excessive interrompt la recharge et empêche la surchauffe.

▷ Tenez compte du chapitre « Anomalies de fonctionnement » à la page 114.

La commande par le véhicule peut entraîner une pause de charge, par exemple pour optimiser la consommation électrique.

Le véhicule reprend de lui-même le processus de charge. Le processus de charge peut être interrompu au niveau du véhicule.

Fin de la recharge

- ✓ Le processus de recharge a bien été terminé.

- ▶ Débranchez le connecteur de charge du véhicule du raccord de charge.

➔  La touche **ÉTAT DE CHARGE** est allumée en blanc.

Le véhicule n'est plus connecté.

Limitation du courant de charge

Le courant de charge maximal disponible est déterminé par les types de câbles branchés. Le chargeur détecte automatiquement la tension et l'intensité du courant disponible.

Le courant de charge peut aussi diminuer notamment du fait d'autres consommateurs électriques existants, p. ex. du fait du chauffage électrique ou du chauffe-eau. En cas de doute, contactez un électricien qualifié.

Afin d'éviter une surchauffe de l'installation électrique, en cas d'utilisation de prises domestiques (> p. 99), le courant de charge est limité à 50 % à la livraison.

À l'aide de la touche **ÉTAT DE CHARGE**, vous pouvez régler manuellement la puissance à laquelle la charge doit être effectuée. Si le chargeur est connecté au gestionnaire d'énergie, celui-ci peut prendre en charge la commande.

Contrôle de mise à la terre

 **DANGER**

Électrocution, court-circuit, incendie, explosion, feu

L'utilisation du chargeur sans dispositif de contrôle de mise à la terre actif peut provoquer des électrocutions, courts-circuits, incendies, explosions ou brûlures.

- ▶ Utilisez le chargeur de préférence sur des réseaux électriques mis à la terre.
- ▶ Désactivez le contrôle de mise à la terre uniquement sur des réseaux électriques non mis à la terre.
- ▶ Activez le contrôle de mise à la terre sur les réseaux électriques mis à la terre.

Désactivation du contrôle de mise à la terre

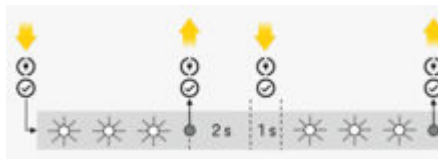


Fig. 53 Combinaison de touches pour désactiver le contrôle de la mise à la terre

- ✓ La touche **ÉTAT DE CHARGE** est allumée en rouge.
- ✓ Les voyants de contrôle **DOMESTIQUE** et **VÉHICULE** sont allumés en rouge.
- ✓ Le contrôle de mise à la terre a interrompu le processus de recharge ou empêche le démarrage.

1. Maintenez simultanément enfoncées la touche **ÉTAT DE CHARGE** et la **TOUCHE MULTIFONCTION**.
 - ➔ Pendant ce temps, le voyant de contrôle **CHARGEUR** clignote en blanc.
2. Dès que le voyant de contrôle **CHARGEUR** ne clignote plus, relâchez les deux touches.
3. Au bout de 2 secondes (le temps est décompté dès que le clignotement s'arrête), appuyez à nouveau simultanément sur les deux touches et maintenez-les enfoncées pendant 5 secondes au minimum.

Le contrôle mise à la terre est désactivé lorsque les voyants de contrôle **BRANCHEMENT DOMESTIQUE** et **VÉHICULE** sont allumés en jaune ; en mode recharge, la touche **ÉTAT DE CHARGE** pulse en outre en vert.

➔ La désactivation est conservée aussi pour les processus de recharge suivants.

Information

Pour faciliter l'utilisation du chargeur, vos doigts doivent recouvrir entièrement les touches et créer une pression uniforme.

Activation du contrôle de mise à la terre

Si le chargeur fonctionne dans un réseau électrique mis à la terre, activez le **contrôle de mise à la terre**.

- ▶ Appuyez simultanément sur la touche **ÉTAT DE CHARGE** et la **TOUCHE MULTIFONCTION** pendant 5 secondes minimum sans les relâcher. Pendant ce temps, le voyant de contrôle **CHARGEUR** clignote en blanc.

Il est également possible d'activer le contrôle mise à la terre via l'application web :

► Pour des indications concernant l'application web, reportez-vous à la notice sous <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Pour l'obtenir en d'autres langues, sélectionnez la version pays souhaitée du site web.

Connexion à l'application web

Information

Les données permettant de se connecter à la Web Application figurent dans le courrier relatif aux données d'accès ci-joint. Le champ de sécurité comprend le PUK. Le champ est imprimé avec une encre spéciale qui masque le PUK.

C'est uniquement après avoir humidifié ce champ sous l'eau courante que l'encre s'estompe, laissant apparaître le PUK.

Lorsque vous humidifiez le champ, ne le frottez et ne le grattez pas car cela risque de détériorer aussi le PUK.

✓ Les données d'accès sont disponibles.

► Saisissez le mot de passe.

Information

Après 25 minutes d'inactivité, l'utilisateur est automatiquement déconnecté de l'application web.

Ouverture de l'application web

Ouverture de l'application Web du chargeur

✓ Le chargeur est connecté au réseau PLC.

► Saisissez le nom d'hôte du chargeur (<Host-name> ou <Hostname>/) dans la barre d'adresse du navigateur. Le nom d'hôte figure dans le courrier relatif aux données d'accès.

– ou –

Saisissez l'adresse IP du chargeur dans la barre d'adresse du navigateur. L'adresse IP a été attribuée par le serveur DHCP lors du jumelage du terminal et du chargeur et est visible dans les réglages du routeur.

► Tenez compte du chapitre « Connexion du chargeur à un réseau PLC » à la page 104.

► Pour des indications concernant l'application web, reportez-vous à la notice sous <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Pour l'obtenir en d'autres langues, sélectionnez la version pays souhaitée du site web.

► Tenez compte du chapitre « Données d'accès » à la page 90.

Utilisation de l'application web

Ouverture de l'application web

Ouverture de l'application Web du chargeur

✓ Le terminal et le chargeur se trouvent dans le même réseau via une connexion PLC.

1. Ouvrez le navigateur.

2. Saisissez le nom d'hôte du chargeur dans la barre d'adresse du navigateur. Le nom d'hôte figure dans le courrier relatif aux données d'accès.

– ou –

Saisissez l'adresse IP du chargeur dans la barre d'adresse du navigateur. L'adresse IP a été attribuée par le serveur DHCP lors du jumelage du terminal et du chargeur et est visible dans les réglages du routeur.

Redirection vers l'application web

Information

Selon le navigateur utilisé, l'application Web ne s'ouvre pas tout de suite, mais une remarque concernant les paramètres de sécurité du navigateur s'affiche d'abord.

1. Dans le message d'avertissement affiché dans le navigateur, sélectionnez **Étendu**.

2. Dans la boîte de dialogue qui apparaît ensuite, sélectionnez le certificat SSL comme exception.

➡ Le certificat SSL est confirmé et l'application web s'ouvre.

Connexions

Powerline Communication (PLC)

Si le chargeur est connecté à un réseau PLC, les informations réseau (nom de l'hôte, adresse MAC, Adresse IP, p. ex.) s'affichent ici.

Gestionnaire d'énergie

Pour que le gestionnaire d'énergie se charge de la gestion des recharges, celui-ci, ainsi que le chargeur (appareil EEBus) doivent tout d'abord être connectés ensemble. La connexion avec un gestionnaire d'énergie inconnu doit se faire en mode ouvert directement sur le chargeur et dans l'application web du gestionnaire d'énergie.

Information

Si le chargeur se trouve en mode privé, il est nécessaire de valider aussi la connexion au gestionnaire d'énergie dans l'application web du chargeur.

► Tenez compte du chapitre « Ajout d'un appareil EE-Bus » dans la notice de l'application web du Porsche Home Energy Manager.

► Respectez la notice d'utilisation et d'installation du Porsche Mobile Charger Plus.

Affichage de la connexion au gestionnaire d'énergie dans l'application web :

- dans l'application web du chargeur, accédez à **Connexions ► Gestionnaire d'énergie**.
 - ➔ Le gestionnaire d'énergie connecté s'affiche avec l'état **Gestionnaire d'énergie connecté**. Des informations sur l'appareil du gestionnaire d'énergie sont visibles.

Mode ouvert

Le chargeur est configuré en mode ouvert à la livraison. Le gestionnaire d'énergie est ainsi trouvé et connecté automatiquement au réseau domestique. Les conditions suivantes doivent être réunies pour le jumelage automatique au gestionnaire d'énergie :

- ✓ L'état de charge **GESTIONNAIRE D'ÉNERGIE** est sélectionné sur le chargeur.
 - ✓ Le chargeur et le gestionnaire d'énergie se trouvent dans le même réseau PLC.
 - ✓ Le chargeur a été ajouté en tant qu'appareil EEBus dans l'application web du gestionnaire d'énergie.
- Il est recommandé de passer en mode privé après la première mise en service.

Activation du mode privé

1. Dans l'application web, accédez à **Connexions ► Gestionnaire d'énergie**.
2. Activez **Mode privé**.

Validation de la connexion au gestionnaire d'énergie

- ✓ Le chargeur et le gestionnaire d'énergie se trouvent dans le même réseau.
 - ✓ Le mode privé est activé.
 - ✓ La connexion au chargeur a déjà été validée dans l'application web du gestionnaire d'énergie.
1. Dans l'application web du chargeur, accédez à **Connexions ► Gestionnaire d'énergie**.
 - ➔ Le gestionnaire d'énergie s'affiche dans la liste **Gestionnaires d'énergie disponibles**.
 2. Sélectionnez et développez le gestionnaire d'énergie.

3. Sélectionnez **Jumeler l'appareil**.
4. Dans la boîte de dialogue **Établir la connexion**, vérifiez une nouvelle fois l'identité du gestionnaire d'énergie à l'aide du numéro d'identification (SKI), puis sélectionnez l'option **Connecter**.
 - ➔ Le gestionnaire d'énergie est bien connecté et l'état **Gestionnaire d'énergie connecté** s'affiche.

Les réglages du gestionnaire d'énergie (p. ex. indications concernant le courant de charge, la protection contre la surcharge et la recharge optimisée) sont appliqués sur le chargeur.

Déconnexion du gestionnaire d'énergie

En mode privé, il est possible de déconnecter le gestionnaire d'énergie dans l'application web du chargeur.

- ✓ Le mode privé est activé.
1. Dans l'application web du chargeur, accédez à **Connexions ► Gestionnaire d'énergie**.
 - ➔ Le gestionnaire d'énergie connecté s'affiche dans la liste **Gestionnaires d'énergie disponibles**.
 2. Sélectionnez **Déconnecter**.
 - ➔ La connexion entre le gestionnaire d'énergie et le chargeur est coupée.

Réglages Système

Modification du mot de passe

Modifie le mot de passe de connexion pour l'application web. Le mot de passe initial du courrier relatif aux données d'accès est écrasé par le nouveau mot de passe choisi.

- ▶ Sélectionnez **Modifier** et saisissez le nouveau mot de passe.

Saisie de la langue et du pays

Champ	Explication
Langue	Sélection de la langue de l'application web.
Pays	Le pays du lieu d'utilisation. Les paramètres de configuration sont spécifiques à chaque pays. Si les informations indiquées diffèrent du lieu d'utilisation réel, il se peut que les réglages ne soient pas tous disponibles.

Régulation de la consommation d'énergie

Activez le mode repos pour économiser le courant électrique.

Si le mode repos est activé et qu'aucune autre commande n'est effectuée sur le chargeur ou l'application web, le chargeur passe alors en mode repos au bout de 10 minutes. Le chargeur n'est ensuite plus joignable via l'application web.

- ▶ Activez la fonction **Mode veille**.

L'appareil a besoin d'un certain temps pour quitter le mode repos et être de nouveau opérationnel.

Information

Après une période prolongée sans utilisation, le chargeur passe automatiquement en mode veille : appuyez sur le bouton Marche/Arrêt pour redémarrer le système.

Activation de la réinitialisation des réglages usine

Il est possible de rétablir les réglages usine directement sur le chargeur en activant cette fonction. Si la fonction est désactivée, le rétablissement des réglages usine est limité sur l'application web.

- ▶ Activez la fonction **Réinitialiser aux réglages d'usine**.
 - ▷ Tenez compte du chapitre « Rétablissement des réglages usine » dans la notice d'utilisation du Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLIENXXX Tenez compte du chapitre « Rétablissement des réglages usine » à la page 6.

Recharge

État du secteur

Les informations sur l'état du secteur affichées ici sont automatiquement reconnues par l'appareil.

Affichage	Explication
Phases secteur	Nombre de phases du câble de raccordement au secteur.
Type de câble	Type de câble de charge du véhicule. Le type de câble fournit des informations importantes pour le réglage du courant de charge maximal.
Motif de la diminution de la puissance de charge	Le chiffre 0 indique que la puissance de charge n'est pas limitée. Un chiffre > 0 indique que la puissance de charge est limitée en raison d'une surchauffe.

Contrôle de mise à la terre

Électrocution, court-circuit, incendie, explosion, feu

L'utilisation du chargeur sans dispositif de contrôle de mise à la terre actif peut provoquer des électrocutions, courts-circuits, incendies, explosions ou brûlures.

- ▶ Utilisez le chargeur de préférence sur des réseaux électriques mis à la terre.
- ▶ Désactivez le contrôle de mise à la terre uniquement sur des réseaux électriques non mis à la terre.
- ▶ Activez le contrôle de mise à la terre sur les réseaux électriques mis à la terre.

Il est possible d'activer le contrôle de mise à la terre dans l'application web ou sur le chargeur. Pour des raisons de sécurité, la désactivation n'est possible que sur le chargeur.

- ▶ Sélectionnez la fonction **Activer le dispositif de contrôle de la mise à terre**.
- ▶ Consultez la notice d'utilisation et d'installation du Porsche Mobile Charger Plus pour l'activation et la désactivation du contrôle de mise à la terre.

Détermination de l'intensité du courant et du gestionnaire d'énergie

Vous pouvez régler ici manuellement la puissance à laquelle la charge doit être effectuée :

- **Puissance réduite** : le chargeur charge à 50 % du courant de charge maximal.
 - **Pleine puissance** : le chargeur charge à 100 % du courant de charge maximal.
 - **Gestionnaire d'énergie** : si le chargeur est connecté au gestionnaire d'énergie, la protection contre la surcharge assure une surveillance du courant de charge vers le chargeur.
- ▶ Sélectionnez la fonction souhaitée.

Maintenance**Affichage des informations sur l'appareil**

Ces informations concernent les données relatives à l'appareil, telles que le numéro de version, le numéro de série et le nom d'hôte.

En cas de message d'erreur, ces données sont requises par le Centre Porsche.

Affichage du diagnostic

Affiche les paramètres de diagnostic avec les informations sur la température de l'appareil.

- ▶ Choisissez si la température doit être indiquée en degrés **Celsius** ou en degrés **Fahrenheit**.

Affichage des informations de la mémoire des événements

Les informations affichées de la mémoire des événements font référence aux messages d'erreur qui se sont produits lors du contrôle système. Des mémoires des événements actifs et passifs sont affichées. Par rapport aux événements passifs, les événements actifs ou les erreurs sont toujours en cours.

- ▶ Développez la rubrique pour visualiser la mémoire des événements.

Rétablissement des réglages usine

L'activation de cette fonction supprimera toutes les données personnelles et les configurations, telles que l'historique de charge et les réglages réseau. En outre, tous les mots de passe sont réinitialisés et correspondent ensuite aux mots de passe initiaux figurant dans le courrier relatif aux données d'accès.

- ▶ Activez la fonction **Réinitialiser aux réglages d'usine**.

Anomalies de fonctionnement

Le chargeur affiche les erreurs ou anomalies au moyen des voyants de contrôle qui s'allument ou clignotent en rouge ou en jaune.

AVIS

Détérioration du chargeur

- ▶ Si une anomalie persiste ou se produit de nouveau, débranchez le chargeur du réseau électrique et contactez un électricien qualifié. Por-

sche recommande de faire exécuter ces opérations par un Centre Porsche, car celui-ci dispose du personnel d'atelier formé tout spécialement, ainsi que des pièces détachées et outils nécessaires.

- ▶ Tenez compte du chapitre « Unité de commande » à la page 94.














La vue d'ensemble suivante présente des recommandations sur la marche à suivre en cas d'anomalies de fonctionnement.

Voyants de contrôle	Signification	Remède
<ul style="list-style-type: none"> ● 🔌 La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge. ● 🏠 Le voyant de contrôle BRANCHEMENT DOMESTIQUE est allumé en rouge. ● 🚗 Le voyant de contrôle VÉHICULE est allumé en rouge. ● 🔌 Le voyant de contrôle CHARGEUR est allumé en rouge. ● ⏻ La TOUCHE MULTIFONCTION est allumée en rouge. 	<p>Erreur de chien de garde ou relais de charge com- muté en permanence</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur. ▶ Si cela ne résout pas l'erreur, faites contrôler l'installation domestique par un électricien qualifié.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🔌 La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge. ● 🏠 Le voyant de contrôle BRANCHEMENT DOMESTIQUE est allumé en rouge. ● 🚗 Le voyant de contrôle VÉHICULE est allumé en rouge. ● 🔌 Le voyant de contrôle CHARGEUR est allumé en rouge. ● ⏻ La TOUCHE MULTIFONCTION clignote en rouge. 	<p>Déclenchement du disjoncteur différentiel / Courant de fuite</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Réinitialisez l'erreur en appuyant longuement (pendant 2 secondes au minimum) sur la touche multifonction. ▶ Si cela ne résout pas l'erreur, faites contrôler l'installation domestique par un électricien qualifié.










Voyants de contrôle	Signification	Remède
<ul style="list-style-type: none"> ● (⊕) La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge. ● (▲) Le voyant de contrôle BRANCHEMENT DOMESTIQUE est allumé en rouge. ● (🚗) Le voyant de contrôle VÉHICULE est allumé en rouge. ● (🔌) Le voyant de contrôle CHARGEUR est allumé en rouge. 	Touche LED multifonction défectueuse	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur. ▶ Si cela ne résout pas l'erreur, faites contrôler l'installation domestique par un électricien qualifié.
<ul style="list-style-type: none"> ● (⊕) La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge. ⊙ (▲) Le voyant de contrôle BRANCHEMENT DOMESTIQUE clignote en rouge. ⊙ (🚗) Le voyant de contrôle VÉHICULE clignote en rouge. ⊙ (🔌) Le voyant de contrôle CHARGEUR clignote en rouge. 	Erreur de câblage	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur. ▶ Si cela ne résout pas l'erreur, faites contrôler l'installation domestique par un électricien qualifié.
<ul style="list-style-type: none"> ● (▲) Le voyant de contrôle BRANCHEMENT DOMESTIQUE est allumé en rouge. ● (🚗) Le voyant de contrôle VÉHICULE est allumé en rouge. ● (🔌) Le voyant de contrôle CHARGEUR est allumé en rouge. ● (⊕) La TOUCHE MULTIFONCTION est allumée en rouge. 	Voyant Marche/arrêt défectueux	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur. ▶ Si cela ne résout pas l'erreur, faites contrôler l'installation domestique par un électricien qualifié.

Anomalies de fonctionnement

Voyants de contrôle	Signification	Remède
<ul style="list-style-type: none"> ●  La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge. ●  Le voyant de contrôle BRANCHEMENT DOMESTIQUE est allumé en rouge. ●  Le voyant de contrôle VÉHICULE est allumé en rouge. 	Coupure ou absence du conducteur de protection	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur. ▶ Uniquement les réseaux électriques non mis à la terre (réseaux à schéma IT p. ex.) : chargez le véhicule le cas échéant avec le contrôle de conducteur de protection désactivé. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Tenez compte du chapitre « Contrôle de mise à la terre » à la page 109. ▶ Uniquement les réseaux électriques mis à la terre : faites contrôler l'unité de commande par un atelier spécialisé / un Centre Porsche. Faites contrôler le réseau électrique / raccordement domestique par un électricien.
<ul style="list-style-type: none"> ●  La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge. ●  Le voyant de contrôle BRANCHEMENT DOMESTIQUE clignote en rouge. 	Surtension	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur. ▶ Si cela ne résout pas l'erreur, faites contrôler l'installation domestique par un électricien qualifié.
<ul style="list-style-type: none"> ●  La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge. ●  Le voyant de contrôle VÉHICULE est allumé en rouge. 	Surcharge	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur. ▶ Si cela ne résout pas l'erreur, faites contrôler l'installation domestique par un électricien qualifié.
<ul style="list-style-type: none"> ●  La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge. ●  Le voyant de contrôle CHARGEUR est allumé en rouge. 	Erreur de relais	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur. ▶ Si cela ne résout pas l'erreur, faites contrôler l'installation domestique par un électricien qualifié.
<ul style="list-style-type: none"> ●  La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge. ●  Le voyant de contrôle CHARGEUR clignote en rouge. 	Échec de l'auto-test	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur. ▶ Si cela ne résout pas l'erreur, faites contrôler l'installation domestique par un électricien qualifié.

Voyants de contrôle	Signification	Remède
<ul style="list-style-type: none">  La touche ÉTAT DE CHARGE pulse en rouge.  Le voyant de contrôle CHARGEUR est allumé en rouge. 	Erreur de cycles de charge	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Le chargeur est défectueux et ne doit plus être utilisé. Consultez un atelier spécialisé / un Centre Porsche.
<ul style="list-style-type: none">  Touche ÉTAT DE CHARGE conforme à l'état de charge.  Le voyant de contrôle GESTIONNAIRE D'ÉNERGIE est allumé en rouge.  Le voyant de contrôle 50 % est allumé en vert. 	Erreur de connexion du PLC ou du gestionnaire d'énergie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Lors de la première mise en service, redémarrez le chargeur et répétez la mise en service. Vérifiez la connexion au réseau PLC. Vérifiez la connexion au gestionnaire d'énergie.
<ul style="list-style-type: none">  La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge.  Le voyant de contrôle BRANCHEMENT DOMESTIQUE est allumé en jaune. 	Surchauffe du connecteur d'infrastructure	<ul style="list-style-type: none"> ▶ L'appareil s'est éteint en raison d'une surchauffe. Attendez qu'il revienne à sa température normale. Le cas échéant, protégez le chargeur des rayons directs du soleil.
<ul style="list-style-type: none">  La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge.  Le voyant de contrôle BRANCHEMENT DOMESTIQUE clignote en jaune. 	Sous-tension / fréquence de réseau incorrecte	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Le processus de charge a été interrompu. Patientez. N'intervenez pas.
<ul style="list-style-type: none">  La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge.  Le voyant de contrôle VÉHICULE clignote en jaune. 	Signal CP incorrect	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur.
<ul style="list-style-type: none">  La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge.  Le voyant de contrôle CHARGEUR est allumé en jaune. 	Surchauffe	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Le chargeur s'est éteint en raison d'une surchauffe. Patientez. Le cas échéant, protégez le chargeur des rayons directs du soleil.

Anomalies de fonctionnement

Voyants de contrôle	Signification	Remède
<ul style="list-style-type: none">  La touche ÉTAT DE CHARGE est allumée en rouge.  Le voyant de contrôle CHARGEUR clignote en jaune. 	Câbles de l'infrastructure ou du véhicule illisibles	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Débranchez et rebranchez la fiche secteur.
<ul style="list-style-type: none">  La touche ÉTAT DE CHARGE pulse en vert.  Le voyant de contrôle BRANCHEMENT DOMESTIQUE est allumé en jaune. 	Surchauffe du connecteur de l'infrastructure / Prise multiphase raccordée uniquement en monophasé	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Le chargeur a réduit la puissance de charge en raison de la température élevée. Patientez. Le cas échéant, protégez le chargeur des rayons directs du soleil. ▶ Une prise multiphase est éventuellement raccordée uniquement en monophasé. Dans ce cas, demandez à un électricien qualifié de vérifier si la prise est raccordée correctement au réseau électrique.
<ul style="list-style-type: none">  La touche ÉTAT DE CHARGE pulse en vert.  Le voyant de contrôle CHARGEUR est allumé en jaune. 	Réduction de charge	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Le chargeur a réduit la puissance de charge en raison de la température élevée. Patientez. Le cas échéant, protégez le chargeur des rayons directs du soleil.
<ul style="list-style-type: none">  Marche / Arrêt pulse en vert.  Réseau électrique / Raccordement domestique s'allume en jaune.  Véhicule s'allume en jaune. 	Le véhicule est chargé avec le contrôle de conducteur de protection désactivé.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dans l'idéal, chargez le véhicule avec le contrôle de conducteur de protection activé. ▶ Tenez compte du chapitre « Contrôle de mise à la terre » à la page 109.
Le chargeur s'est éteint complètement.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Le chargeur est en mode veille ou s'est éteint en raison d'une erreur. ▶ En appuyant sur la touche Limitation du courant de charge, vérifiez si le chargeur est en mode veille.

Transport

AVERTISSEMENT Charge non fixée

Un chargeur mal ou non fixé, ou mal positionné, risque de glisser au freinage, à l'accélération, lors de changements de direction ou en cas d'accident et peut présenter un danger pour les occupants.

- ▶ Ne transportez jamais le chargeur sans l'avoir fixé.
- ▶ Transportez toujours le chargeur dans le coffre et en aucun cas dans l'habitacle (p. ex. sur ou devant les sièges).

Fixation du chargeur lors du transport

Selon le type de véhicule, le chargeur est fourni avec ou sans sacoche de transport.

- ▶ Si une sacoche de transport est fournie : rangez et transportez systématiquement le chargeur dans la sacoche. Accrochez la trousse à l'aide des crochets à l'œillet avant et arrière.
Pour plus d'informations sur les œillets d'arrimage dans le coffre à bagages :
 - ▷ Consultez le Manuel du véhicule.
- ▶ Si aucune sacoche de transport n'est fournie : rangez le chargeur dans le coffre à bagages arrière pour le transport.
- ▶ Selon le type de véhicule, rangez le chargeur de manière à ce qu'aucun occupant ne soit mis en danger en cas d'accident.

Nettoyage et maintenance

Vérifiez à intervalles réguliers que le chargeur ne présente ni dommages ni salissures et nettoyez-le si nécessaire.



DANGER

Électrocution, incendie

Risque de blessures graves voire mortelles par incendie ou par électrocution.

- ▶ N'immergez jamais le chargeur et les connecteurs dans l'eau et ne les exposez pas à un jet d'eau direct (nettoyeurs haute pression, tuyaux d'arrosage p. ex.).
 - ▶ Nettoyez le chargeur uniquement lorsque l'unité de commande est entièrement débranchée du réseau électrique et du véhicule. Utilisez un chiffon sec pour le nettoyage.
-

Mise au rebut

Les appareils électriques / électroniques doivent être remis à un centre de collecte ou une entreprise spécialisée dans l'élimination des déchets.

- ▶ Ne jetez pas les appareils électriques / électroniques avec les ordures ménagères.
- ▶ Jetez les appareils électriques / électroniques conformément aux dispositions en vigueur en matière de protection de l'environnement.
- ▶ Adressez-vous à un Centre Porsche pour toute question concernant la mise au rebut.

Caractéristiques techniques

Caractéristiques électriques	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Puissance	7,2 kW	11 kW / 7,2 kW
Courant nominal	32 A, monophasé	16 A, triphasé 32 A, monophasé
Tension secteur	100 – 240 V	100 à 240/400 V
Raccordement au réseau	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Fréquence secteur	50 Hz / 60 Hz	50 Hz / 60 Hz
Catégorie de surtension (CEI 60664)	II	II
Dispositif intégré de protection contre les courants de fuite	Type A (AC : 30 mA) + DC : 6 mA	Type A (AC : 30 mA) + DC : 6 mA
Classe de protection électrique	I	I
Indice de protection	IP55	IP55
Connecteur de charge du véhicule	Type 1	Type 2
Caractéristiques mécaniques	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Poids de l'unité de commande avec câble	3,4 kg	4,0 kg
Longueur du câble du véhicule	4,5 m	
Longueur du câble de raccordement au secteur	0,3 m – 1,6 m (selon le pays ¹)	

1. Le x représente les modifications futures du design et sera remplacé par les lettres A à W.

-
1. Situation au moment de la mise sous presse. Renseignez-vous auprès d'un atelier spécialisé. Porsche recommande de faire exécuter ces opérations par un Centre Porsche, car celui-ci dispose du personnel d'atelier formé tout spécialement, ainsi que des pièces détachées et outils nécessaires.

Conditions ambiantes et de stockage	PMCP72x [▶] p. 122	PMCP11x [▶] p. 122
Température ambiante	de -30 °C à + 50 °C	
Humidité de l'air	de 5 % à 95 % sans condensation	
Altitude	5 000 m maxi au-dessus du niveau de la mer	

Plaque signalétique

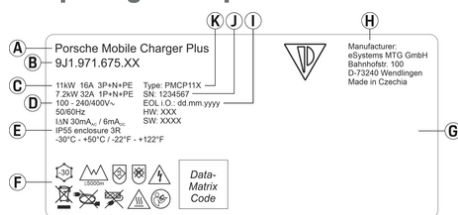


Fig. 54 Plaque signalétique (exemple)

- A Nom du produit
- B Référence article
- C Puissance et courant nominal
- D Tension secteur
- E Indice de protection
- F Pictogrammes pour l'utilisation
- G Indications concernant la certification
- H Fabricant
- I Date de fabrication
- J Numéro de série
- K Désignation de type

Informations relatives à la fabrication

Date de fabrication

Vous trouverez la date de fabrication du chargeur sur la plaque signalétique, après l'abréviation « EOL ». Elle est indiquée au format suivant : Jour de production.Mois de production.Année de production

Fabricant du chargeur

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Allemagne

Fabricant du chargeur

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Allemagne
Téléphone +49 202 291 0

Contrôles électriques

Pour toute question concernant le contrôle électrique régulier de l'infrastructure de charge (VDE 0702 p.ex.), veuillez vous renseigner sous <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porschesevice/vehiculeinformation/documents/> ou auprès d'un concessionnaire Porsche.

Importateurs

Abou Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915
Téléphone : +971 2 619 3911

Dubaï

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11

Dubaï

Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Téléphone : +971 4 305 8555

Russie

Porsche Russie
Chaussée de Leningrad, bâtiment 71A/10
125445, Moscou, Russie
Téléphone : '+7-495-580-9911

Singapour : Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Index alphabétique

A

Activation du mode ouvert..... 111
 Activation du mode privé..... 111
 Activation et désactivation du mode repos..... 112
 Affichage de l'état du secteur..... 112
 Affichage de la puissance de charge..... 106
 Affichage des erreurs..... 114
 Affichage des informations sur l'appareil..... 113
 Affichage des phases secteur..... 112
 Affichage du type de câble..... 112
 Anomalies de fonctionnement..... 114
 Application Web
 Affichage..... 110
 Connexion à..... 110
 Mise en service..... 106
 Modification du mot de passe..... 90
 Mot de passe initial..... 90
 Perte du mot de passe..... 90
 Rétablissement des réglages usine..... 91

C

Câble, connecteur de charge du véhicule..... 97
 Câbles de raccordement au secteur
 Débranchement..... 102
 Fixation..... 102
 Prise domestique..... 99
 Prise industrielle..... 99
 Remplacement..... 101
 Sélection..... 97
 Caractéristiques électriques..... 122
 Caractéristiques mécaniques..... 122
 Caractéristiques techniques..... 122
 Chargeur
 Activation du mode ouvert..... 111
 Activation du mode privé..... 111
 Jumelage avec le gestionnaire d'énergie..... 111
 Choix d'un emplacement de montage..... 95

Conditions ambiantes et de stockage..... 122
 Configuration de l'adresse IP..... 111
 Configuration requise pour le navigateur..... 106
 Connexion
 Au chargeur..... 103, 106
 Garantie de la qualité du réseau PLC..... 104
 Ré-établissement..... 105
 Connexion à l'application web..... 110
 Connexion du chargeur
 Au gestionnaire d'énergie..... 105
 Au réseau PLC..... 104
 Connexions
 Gestionnaire d'énergie..... 103
 Point d'accès..... 105
 Consignes d'utilisation..... 107
 Consignes de sécurité..... 88
 Consommation d'énergie
 Processus de charge..... 106
 Régulation..... 112
 Contrôle de mise à la terre..... 113
 Activation..... 109
 Désactivation..... 109
 Contrôle système..... 113
 Contrôles électriques..... 124

D

Date de fabrication..... 124
 Diagnostic de la température de l'appareil..... 113
 Données d'accès..... 90
 Application Web..... 90
 Numéro de série du chargeur..... 91
 Durées de recharge..... 108

E

Éléments fournis..... 90
 État de charge..... 106
 État de l'appareil..... 106

F

Fabricant..... 124
 Fixation pendant le transport..... 119

G

Garantie de la qualité de connexion du réseau PLC...
 104
 Gestionnaire d'énergie..... 103
 Ajout..... 103
 Ajustement du courant de charge..... 103
 Informations..... 111
 Jumelage..... 111

H

Historique de charge..... 106

I

Importateurs..... 124
 Indication de défaut..... 114
 Informations complémentaires..... 87
 Informations relatives à la fabrication..... 124

L

Limitation du courant de charge..... 109

M

Maintenance..... 113, 120
 Mémoire des événements..... 113
 Message d'erreur..... 113
 Mise au rebut..... 121
 Mise en service..... 103, 106
 Mode autonome..... 92
 Mode de fonctionnement
 Autonome..... 92
 Connexion directe via PLC..... 93
 Sur le même réseau PLC..... 92
 Via l'application Web..... 92
 Mode veille..... 112

Modification du mot de passe.....	112
Modification du mot de passe de connexion.....	112
Montage de la base de support mural.....	96
Montage du support de connecteur.....	96
Mot de passe initial.....	90

N

Nettoyage.....	120
Nom d'hôte.....	111
Numéro de série du chargeur.....	91

O

Outillage.....	96
Outillage nécessaire.....	96
Ouverture de l'application web.....	110

P

Perte des données d'accès.....	90
Pictogrammes, récapitulatif.....	87
Plaque signalétique.....	124
Point d'accès.....	105
Possibilités d'utilisation du chargeur.....	91
Prise domestique, câble de raccordement au secteur pour.....	99
Prise industrielle, câble de raccordement au secteur pour.....	99
Processus de charge	
Consommation d'énergie.....	106
Visualisation.....	106
Processus de charge actuel.....	106
PUK	
Modification du mot de passe.....	90
Perte.....	90

R

Raccord de charge du véhicule.....	107
Récapitulatif des pictogrammes.....	87

Recharge

Démarrage.....	108
Limitation du courant de charge.....	109
Raccord de charge du véhicule.....	107
Recharge du véhicule.....	108
Réglage de la limitation du courant de charge.....	109
Remarques.....	107
Réglages usine.....	91
Réglages usine, activation de la réinitialisation.....	112
Réglages usine, réinitialisation.....	113
Réinitialisation aux réglages d'usine.....	113
Réinitialisation des réglages usine.....	113
Réseau domestique	
Adresse IP.....	111
Nom d'hôte.....	111

S

Saisie de la langue.....	112
Saisie du pays.....	112
Sélection de l'état de charge.....	103
Structure des avertissements.....	85
Symboles dans le présent manuel d'utilisation.....	85

T

Température de l'appareil.....	113
Touche	
État de charge.....	94
Multifonction.....	94
Touche d'état de charge.....	94
Touche multifonction.....	94
Transport, fixation du chargeur.....	119

U

Unité de commande.....	94
Récapitulatif des raccordements.....	94
Suspension au support mural.....	97
Utilisation conforme à l'usage prévu.....	89

V

Vers le manuel d'utilisation	
Informations complémentaires.....	87
Voyants de contrôle.....	114



Informazioni sulle presenti istruzioni

Avvertenze e simboli

Nelle presenti istruzioni sono impiegati diversi tipi di avvertenze e simboli.



PERICOLO

Lesioni gravi o mortali

La mancata osservanza di quanto indicato nelle note della categoria "Pericolo" può causare lesioni gravi o mortali.



AVVERTENZA

Possibilità di lesioni gravi o mortali

La mancata osservanza di quanto indicato nelle note della categoria "Avvertenza" può causare lesioni gravi o mortali.



ATTENZIONE

Possibilità di lesioni di media o lieve entità

La mancata osservanza di quanto indicato nelle note della categoria "Attenzione" può causare lesioni di media o lieve entità.

AVVISO

Possibili danni materiali

La mancata osservanza di quanto indicato nelle note della categoria "Avviso" può causare danni materiali alla vettura.



Informazione

Eventuali informazioni supplementari sono contrassegnate dalla parola "Informazione".

- ✓ Pre-requisiti da soddisfare per utilizzare una funzione.
- ▶ Indicazione di utilizzo da seguire.
- 1. Le indicazioni di utilizzo vengono numerate nel caso si susseguano più passaggi.
- 2. Indicazioni d'uso da seguire sul display centrale.
- ▶ Indicazione su dove reperire ulteriori informazioni su un argomento.

Italiano

Alle istruzioni per l'uso

Spiegazione dei pittogrammi.....	131
Ulteriori informazioni.....	131

Sicurezza

Indicazioni per la sicurezza.....	131
Utilizzo previsto.....	133

Fornitura

Dati di accesso.....	134
----------------------	-----

Panoramica

Possibilità di utilizzo.....	135
Collegamenti all'unità di comando.....	137
Unità di comando.....	138

Scelta della posizione di montaggio.....	139
---	------------

Attrezzi necessari.....	140
--------------------------------	------------

Montaggio

Montaggio del supporto a muro.....	140
------------------------------------	-----

Configurazione

Cavo di carica vettura e di rete.....	141
Messa in funzione e configurazione.....	146
Messa in funzione.....	149
Panoramica.....	150

Utilizzo

Istruzioni per l'uso.....	150
Carica.....	151
Accesso all'applicazione Web.....	153
Funzionamento dell'applicazione Web.....	154

Anomalie di funzionamento.....	158
---------------------------------------	------------

Trasporto.....	163
-----------------------	------------

Pulizia e manutenzione.....	164
------------------------------------	------------

Smaltimento.....	165
-------------------------	------------

Dati tecnici

Targhetta modello.....	167
Informazioni sulla produzione.....	167
Importatori.....	167

Indice analitico.....	169
------------------------------	------------

Alle istruzioni per l'uso

Spiegazione dei pittogrammi

A seconda dei paesi, al caricabatteria possono essere applicati pittogrammi diversi.



Il caricabatteria può essere utilizzato a temperature comprese tra -30°C e +50°C.



Il caricabatteria può essere utilizzato a un'altitudine massima di 5.000 m s.l.m.



Il caricabatteria è dotato di un conduttore di protezione non attivato.



Il caricabatteria è dotato di un conduttore di protezione attivato.



Smaltire il caricabatteria in conformità alle normative vigenti in materia di smaltimento.



Non utilizzare cavi di prolunga e bobine per cavi.



Non utilizzare adattatori (da viaggio).



Non utilizzare prese multiple.



Non utilizzare caricabatteria danneggiati a livello di elettronica o cavi di collegamento.



Pericolo di scossa elettrica in caso di utilizzo improprio.



Attenersi al relativo libretto di uso e manutenzione, osservando

soprattutto gli avvisi e le avvertenze per la sicurezza.



La superficie

del caricabatteria può surriscaldarsi molto.



Non utilizzare il caricabatteria in reti elettriche prive di collegamento a massa (ad es. reti IT). Utilizzare il caricabatteria esclusivamente in reti elettriche con collegamento a massa.



Contrassegna il connettore di tipo 1 con una tensione nominale ≤ 250 V CA.



Contrassegna il connettore di tipo 2 con una tensione nominale ≤ 480 V CA.

Ulteriori informazioni

Ulteriori informazioni sul caricabatteria e sull'Web Application sono disponibili nell'area "E-Performance" del sito Web <https://www.porsche.com>.

Sicurezza

Indicazioni per la sicurezza



Scosse elettriche, cortocircuiti, incendi, esplosioni, fiamme

L'utilizzo di una presa di corrente o di un caricabatteria danneggiato o difettoso, l'uso improprio del caricabatteria o la mancata osservanza delle avvertenze per la sicurezza possono provocare cortocircuiti, scosse elettriche, esplosioni, incendi o ustioni.

- ▶ Utilizzare solo accessori forniti e autorizzati da Porsche, ad esempio cavi vettura e di rete.
- ▶ Non utilizzare il caricabatteria se guasto e/o sporco. Prima dell'utilizzo, controllare che il cavo e il connettore non siano danneggiati o sporchi.
- ▶ Collegare il caricabatteria esclusivamente a prese elettriche installate a regola d'arte e non danneggiate, nonché a impianti elettrici privi di guasti.
- ▶ Non utilizzare cavi di prolunga, bobine per cavi, prese multiple e adattatori (da viaggio).
- ▶ Durante un temporale, scollegare il caricabatteria dalla rete elettrica.
- ▶ Non apportare alcuna modifica o riparazione ai componenti elettrici.
- ▶ Far eliminare i guasti o eseguire riparazioni del caricabatteria solo a specialisti.

⚠ PERICOLO

Scosse elettriche, incendi

Durante la carica della batteria ad alto voltaggio mediante la presa di carica della vettura, le prese elettriche non installate a regola d'arte potrebbero causare scosse elettriche o incendi.

- ▶ Solo un elettrotecnico qualificato può controllare l'alimentazione di tensione, il montaggio e la messa in funzione della presa di corrente per il caricabatteria. È pienamente responsabile del rispetto delle norme e dei regolamenti esistenti. Porsche consiglia di incaricare un partner del servizio assistenza Porsche certificato.
- ▶ La sezione trasversale del cavo della linea di alimentazione alla presa elettrica deve essere determinata tenendo conto della lunghezza del cavo, nonché delle prescrizioni e delle norme locali vigenti.
- ▶ Collegare la presa elettrica utilizzata per la carica a un circuito protetto separatamente conforme alle leggi e alle norme locali.
- ▶ Il caricabatteria è destinato all'uso in aree private e semi-pubbliche (ad es. proprietà private o parcheggi aziendali). In alcuni paesi, ad es. in Italia e in Nuova Zelanda, la carica con modalità Mode 2 è **verboden** nelle aree e negli spazi pubblici. Per ulteriori informazioni, contattare il proprio partner Porsche o il fornitore di energia elettrica locale.
- ▶ In caso di carica incustodita, persone non autorizzate (ad es. bambini che giocano) o animali non devono avere accesso al caricabatteria e alla vettura.
 - ▷ Prestare attenzione alle avvertenze per la sicurezza contenute nella guida all'installazione e nelle istruzioni della vettura.

⚠ PERICOLO

Scosse elettriche, incendi

La manipolazione non corretta dei contatti del connettore può causare scosse elettriche o incendi.

- ▶ Non toccare i contatti della presa di carica della vettura e del caricabatteria.
- ▶ Non introdurre oggetti nella presa di carica della vettura o nel caricabatteria.
- ▶ Proteggere le prese elettriche e i connettori da acqua, umidità e altri liquidi.

⚠ AVVERTENZA

Esalazioni infiammabili o esplosive

I componenti del caricabatteria possono emettere scintille e quindi innescare vapori infiammabili o esplosivi.

- ▶ Per ridurre il rischio di esplosioni, –in particolare nei garage –, assicurarsi che durante la carica l'unità di comando si trovi ad almeno 50 cm di altezza rispetto al pavimento.
- ▶ Non utilizzare il caricabatteria in zone a rischio di esplosione.

Per rispettare i requisiti dei valori limite di esposizione alle radiazioni (1999/519/CE), il dispositivo deve essere installato in modo da mantenere una distanza minima di 20 cm tra il dispositivo e le persone.

Per assicurare una carica continua con il caricabatteria, osservare le indicazioni e le raccomandazioni seguenti:

- In caso di nuova installazione della presa elettrica, selezionare una presa elettrica industriale (adatta all'impianto elettrico domestico) che garantisca la massima potenza possibile; il montaggio e la messa in funzione devono essere

eseguiti da personale qualificato specializzato in elettrotecnica. Porsche consiglia di incaricare un partner del servizio assistenza Porsche certificato.

- Per quanto tecnicamente possibile e legalmente consentito, l'impianto elettrico deve essere dimensionato in modo che la potenza nominale massima della presa elettrica utilizzata sia disponibile in modo continuo per la carica della vettura.
- Prima dell'installazione verificare se, con l'impianto domestico esistente, la potenza aggiuntiva necessaria per la carica di una vettura può essere disponibile in modo continuo. Eventualmente, proteggere l'impianto domestico con un sistema di Energy Management.
- Utilizzare preferibilmente il caricabatteria in reti elettriche con collegamento a massa. Il conduttore deve essere installato correttamente.
- In caso di dubbi sull'impianto elettrico domestico, consultare un elettrotecnico qualificato. Porsche consiglia di incaricare un partner del servizio assistenza Porsche certificato.
- Se il caricabatteria deve essere utilizzato in combinazione con un impianto fotovoltaico, contattare un partner Porsche.
- Per sfruttare al meglio la potenza del caricabatteria e assicurare una carica rapida, utilizzare prese elettriche NEMA adatte al connettore di rete che garantiscano la massima intensità di corrente nominale possibile oppure prese elettriche industriali conformi allo standard IEC 60309.
- Durante la carica della batteria ad alto voltaggio mediante presa elettrica domestica/presa elettrica industriale, l'impianto elettrico può essere caricato fino alla relativa capacità massima. Porsche raccomanda che gli impianti elettrici utiliz-

zati per la carica siano controllati regolarmente da un elettrotecnico qualificato. Chiedere a un elettrotecnico quali siano le date per la verifica periodica più adatte per il proprio impianto. Porsche consiglia di incaricare un partner del servizio assistenza Porsche certificato.

- Onde evitare il surriscaldamento dell'impianto elettrico, la corrente di carica è limitata automaticamente in fase di erogazione. Far mettere in funzione il caricabatteria da un elettrotecnico qualificato e impostare il limite di corrente di carica adatto all'installazione domestica.
 - ▷ Fare riferimento al capitolo "Limitazione della corrente di carica" a pagina 153.

Utilizzo previsto

Caricabatteria con controllo e dispositivo di protezione integrati per la ricarica in modalità Mode 2 (eccetto Giappone) per la carica di vetture con batteria ad alto voltaggio conforme alle normative e direttive generalmente valide per le vetture elettriche.

- ▶ Utilizzare la versione dei dispositivi appropriata in base alla rete elettrica locale.
 - ▷ Fare riferimento al capitolo "Dati tecnici" a pagina 166.

Il caricabatteria può essere utilizzato solo come combinazione di cavo di rete, unità di comando e cavo vettura.

È adatto per l'uso all'aperto.

Fornitura



Fig. 55 Fornitura

- A** Cavo di rete (fissato sull'unità di comando o intercambiabile a seconda del paese)
- B** Connettore di rete per il collegamento alla rete elettrica
- C** Unità di comando
- D** Connettore di carica della vettura (connettore di collegamento per la vettura), a seconda del paese (connettore di tipo 2 rappresentato)
- E** Cavo vettura (fissato sull'unità di comando)
- F** Lettera con i dati di accesso

i Informazione

Componenti opzionali: a seconda del paese sono disponibili diversi supporti a muro per il caricabatteria, ad esempio la base del supporto a muro.

Dati di accesso

Con il dispositivo, si riceve una lettera con i dati di accesso che contiene tutti i dati necessari per il caricabatteria e l'applicazione Web.

- ▶ Conservare la lettera con i dati di accesso.

i Informazione

I dati di accesso validi alla consegna, ad esempio la password iniziale, possono essere richiesti al partner Porsche in caso di smarrimento.

- Tenere a portata di mano il numero di serie del caricabatteria.

Descrizione	Significato
Numero di serie	Numero di serie del caricabatteria
ID di sicurezza	Per un collegamento sicuro con il modem PLC
MAC	Indirizzo MAC dell'interfaccia PLC della rete domestica
Password Web	Password iniziale dell'applicazione Web
Nome host Web	Per il collegamento con l'applicazione Web tramite un browser Web
PUK	Codice di sblocco personale

PUK

Il PUK serve per riattivare la password iniziale.

- ▶ In caso di smarrimento del PUK, contattare il proprio partner Porsche.

i Informazione

Il campo di sicurezza contiene il codice di sblocco (PUK). Il campo è stampato con un colore speciale che nasconde il PUK.

Solo dopo aver inumidito questo campo sotto l'acqua corrente il colore sbiadisce e rende visibile il PUK. Durante l'inumidimento non strofinare o graffiare, altrimenti il PUK potrebbe danneggiarsi.

Password dell'applicazione Web

La password viene utilizzata per accedere all'applicazione Web.

Se si utilizza la password iniziale:


- ▶ In caso di smarrimento della password iniziale, contattare il proprio partner Porsche.

Se si utilizza la password autoassegnata:

- ▶ In caso di smarrimento, la password iniziale può essere ripristinata con il PUK oppure contattare un partner Porsche.
- ▶ Ripristinando le impostazioni di fabbrica del caricabatteria viene nuovamente attivata la password iniziale. Tuttavia, tutte le impostazioni del caricabatteria vengono ripristinate secondo quelle predefinite in fabbrica.

Numero di serie del caricabatteria

Il numero di serie del caricabatteria è indicato nei seguenti punti:


- Nella lettera con i dati di accesso con l'indicazione **Numero di serie**
- Sulla targhetta modello (parte posteriore dell'unità di comando) con l'abbreviazione **SN**
- Nell'applicazione Web: **Impostazioni**  ► **Manutenzione** ► **Informazioni dispositivo**

Ripristino delle impostazioni di fabbrica

Attivando questa funzione tutte le impostazioni vengono cancellate. Inoltre, tutte le password vengono ripristinate su quelle iniziali presenti nella lettera con i dati di accesso.



Informazione

Questa funzione è di norma disattivata sul caricabatteria. Per poter eseguire la funzione sul caricabatteria, deve essere attivata nell'Web Applikation (**Impostazioni**  ► **Sistema** ► **Attiva reset alle impostazioni di fabbrica**).

1. Tenere premuti contemporaneamente il tasto dello **STATO DI CARICA** e il **TASTO MULTIFUNZIONE** per almeno 5 secondi. Nel frattempo, la spia di controllo del **CARICABATTERIA** lampeggia di bianco.
2. Rilasciare il **TASTO MULTIFUNZIONE** non appena la spia di controllo del **CARICABATTERIA** non lampeggia più; tenere ancora premuto il tasto dello **STATO DI CARICA** per 2 secondi.
3. Tenere nuovamente premuto il **TASTO MULTIFUNZIONE** per 5 secondi.

Nel frattempo, la spia di controllo del **CARICABATTERIA** lampeggia di bianco.

- Vengono ripristinate le impostazioni di fabbrica del caricabatteria. Nel frattempo le spie sono accese di verde.

Il dispositivo è pronto per il funzionamento dopo che l'autotest è stato completato con successo.

È inoltre possibile ripristinare le impostazioni di fabbrica tramite l'applicazione Web o presso un'officina specializzata qualificata. Porsche consiglia di rivolgersi a un partner Porsche poiché dispone degli attrezzi e dei ricambi necessari, nonché di personale d'officina adeguatamente formato.

Le istruzioni relative all'applicazione Web sono disponibili all'indirizzo <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Per altre lingue selezionare la versione del paese desiderata del sito Web.

Panoramica Possibilità di utilizzo

Il caricabatteria può essere utilizzato in modalità stand-alone e azionato tramite i relativi tasti. La funzionalità Powerline-Communication del caricabatteria consente un collegamento con la rete domestica. Inoltre, la rete elettrica presente viene utilizzata per la creazione di una rete per la trasmissione dei dati. La connessione PLC è un prerequisito per il funzionamento tramite l'applicazione Web del caricabatteria o il controllo tramite la gestione energetica.

Possibilità di utilizzo	Comando del Porsche Mobile Charger Plus	Dove?
Modalità 1	Il comando avviene direttamente sul caricabatteria (modalità stand-alone).	► Pag. 1 36
Modalità 2	Il comando avviene tramite l'applicazione Web del caricabatteria (senza gestione energetica). Per il collegamento è necessaria la rete domestica (connessione PLC).	► Pag. 1 36
Modalità 3	Il comando avviene tramite l'applicazione Web della gestione energetica. La gestione energetica viene registrata come client nella rete PLC.	► Pag. 1 36
Modalità 4	Il comando avviene tramite l'applicazione Web della gestione energetica. Il caricabatteria e la gestione ener-	► Pag. 1 37

Possibilità di utilizzo	Comando del Porsche Mobile Charger Plus	Dove?
-------------------------	---	-------

tica si collegano direttamente tramite il server DHCP della gestione energetica.

Versione 1: modalità stand-alone

Nella modalità stand-alone non è necessario alcun collegamento tramite una rete. In questa versione non vengono utilizzati il pratico comando e la semplice configurazione del caricabatteria tramite l'applicazione Web. Infatti, il caricabatteria viene comandato direttamente tramite i tasti sul dispositivo. Per limitare la corrente di carica è disponibile l'impostazione **50%** o **100%**.

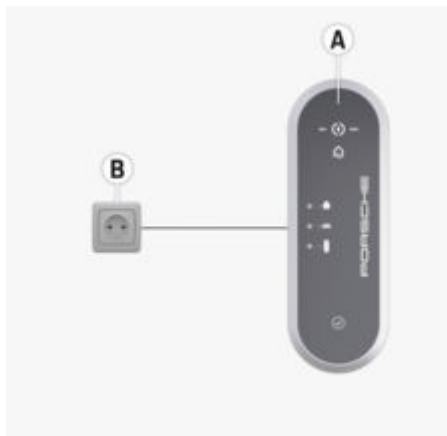


Fig. 56 modalità stand-alone (esempio di utilizzo)

A Porsche Mobile Charger Plus

B Presa di corrente

Versione 2: comando tramite l'applicazione Web del caricabatteria

Un'applicazione Web memorizzata sul caricabatteria consente di utilizzare comodamente il browser Web di un dispositivo mobile (PC, tablet, smartphone). Per un collegamento è necessaria una rete domestica in cui siano presenti il caricabatteria e il terminale. Una connessione di rete può avvenire direttamente tramite PLC (Powerline Communication). Il terminale e il caricabatteria sono collegati tramite un adattatore PLC e un router. Il terminale può accedere all'applicazione Web del caricabatteria tramite il router.

Il caricabatteria può comunque ancora essere comandato tramite la tastiera sul dispositivo. Per limitare la corrente di carica è disponibile l'impostazione **50%** o **100%**.

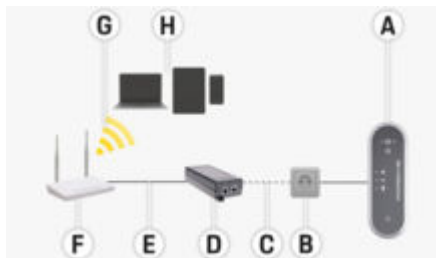


Fig. 57 comando tramite l'applicazione Web del caricabatteria (senza gestione energetica) (esempio di utilizzo)

A Porsche Mobile Charger Plus

B Presa di corrente

C Connessione di rete tramite linea elettrica (PLC)

D Adattatore PLC

E Connessione di rete tramite Ethernet

F Router

G WiFi

H Terminale mobile

Versione 3: funzionamento del caricabatteria e della gestione energetica nella stessa rete PLC

Se si utilizza una gestione energetica, quest'ultima ha il compito di limitare la corrente di carica.

Per garantire un collegamento, la gestione energetica, il caricabatteria e il terminale devono essere presenti nella stessa rete domestica.

In questa configurazione, il caricabatteria e la gestione energetica si collegano ciascuno a un router tramite PLC (Powerline Communication), mentre la gestione energetica direttamente tramite Ethernet o WiFi. Con il terminale è possibile accedere all'applicazione Web della gestione energetica e del caricabatteria tramite il router.

Il caricabatteria può comunque essere comandato tramite i tasti sul dispositivo o tramite l'applicazione Web del caricabatteria. In questo modo, tuttavia, vengono ignorate le impostazioni della gestione energetica per limitare la corrente di carica.

► Fare riferimento al capitolo "Gestione energetica" a pagina 147.

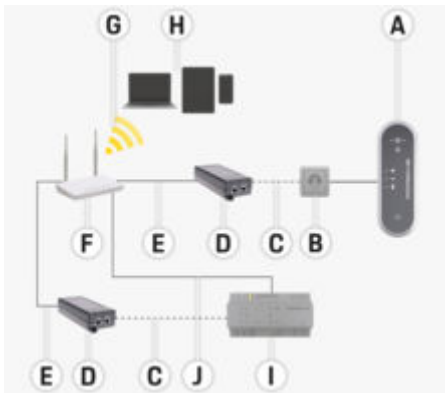


Fig. 58 collegamento del caricabatteria e della gestione energetica tramite un router (esempio di utilizzo)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Presa di corrente
- C Connessione di rete tramite linea elettrica (PLC)
- D Adattatore PLC
- E Connessione di rete tramite Ethernet
- F Router
- G WiFi
- H Terminale mobile
- I Gestione energetica
- J Connessione di rete tramite Ethernet (alternativa)

Versione 4: collegamento diretto del caricabatteria e della gestione energetica tramite PLC

Poiché la gestione energetica è dotata di un adattatore PLC integrato, il collegamento tra il caricabatteria e la gestione energetica può essere effettuato anche direttamente tramite PLC. Il collegamento dalla gestione energetica al router avviene di nuovo tramite WiFi, PLC o Ethernet.

Con il terminale mobile, l'accesso all'applicazione Web della gestione energetica (e del caricabatteria) avviene come nelle versioni 2 e 3 tramite il router. Il caricabatteria può comunque essere comandato tramite i tasti sul dispositivo o tramite l'applicazione Web del caricabatteria. In questo modo, tuttavia, vengono ignorate le impostazioni della gestione energetica per limitare la corrente di carica.

► Fare riferimento al capitolo "Gestione energetica" a pagina 147.

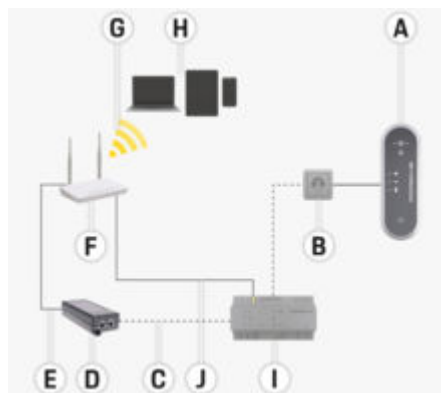


Fig. 59 collegamento diretto del caricabatteria e della gestione energetica tramite PLC (esempio di utilizzo)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Presa di corrente
- C Connessione di rete tramite linea elettrica (PLC)
- D Adattatore PLC
- E Connessione di rete tramite Ethernet
- F Router WiFi
- G WiFi
- H Terminale mobile
- I Gestione energetica
- J Connessione di rete tramite Ethernet (alternativa)

Collegamenti all'unità di comando



Fig. 60 Collegamenti all'unità di comando

- A Cavo di rete
 - B Cavo vettura
- Il cavo di rete **A** viene allentato e inserito nell'estremità superiore dell'unità di comando.
- Il cavo vettura **B** viene allentato e inserito sull'estremità inferiore dell'unità di comando.

Unità di comando

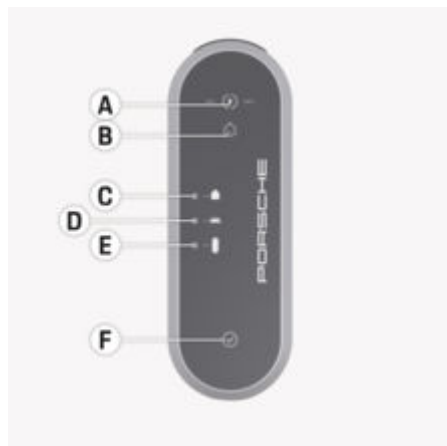


Fig. 61 Unità di comando

- A Tasto dello **STATO DI CARICA** con spie di controllo del **50%** e del **100%**
- B Spia di controllo della **GESTIONE ENERGETICA**
- C Spia di controllo del **COLLEGAMENTO DOMESTICO**
- D Spia di controllo della **VETTURA**
- E Spia di controllo del **CARICABATTERIA**
- F **TASTO MULTIFUNZIONE**

Tramite il tasto dello **STATO DI CARICA** è possibile scegliere una potenza di carica pari al 50% o al 100% o passare alla modalità della gestione energetica. Se è disponibile una gestione energetica, viene stabilita una connessione con la gestione energetica nell'apposita modalità e viene adottata la relativa potenza di carica configurata.

Tramite il **TASTO MULTIFUNZIONE** è possibile impostare le seguenti funzioni del dispositivo, a volte in combinazione con altri tasti:

- Passaggio al ricollegamento con la gestione energetica
- Disattivazione e attivazione del monitoraggio della messa a terra
- Ripristino delle impostazioni di fabbrica
- Azzeramento dell'errore dell'interruttore automatico

I tasti **A** e **F** e le spie di controllo **B-E** indicano le condizioni di esercizio dell'unità di comando e i possibili errori attraverso colori, luci e lampeggiamenti.

▷ Fare riferimento al capitolo "Anomalie di funzionamento" a pagina 158.

▷ Fare riferimento al capitolo "Limitazione della corrente di carica" a pagina 153.

Scelta della posizione di montaggio

PERICOLO

Scosse elettriche, incendi

L'utilizzo improprio del caricabatteria o una mancata osservanza delle avvertenze per la sicurezza può causare cortocircuiti, scosse elettriche, esplosioni, incendi o ustioni.

- ▶ Non montare la base del supporto a muro in zone a rischio di esplosione.
- ▶ Per ridurre il rischio di esplosioni, in particolare nei garage, assicurarsi che durante la carica l'unità di comando si trovi ad almeno 50 cm di altezza rispetto al pavimento.
- ▶ Prestare attenzione alle disposizioni vigenti in materia di impianti elettrici nel luogo in cui avviene l'installazione, nonché alle misure antincendio, alle norme antinfortunistiche e alle vie di fuga.

La base del supporto a muro è progettata per il montaggio in ambienti interni ed esterni.

La scelta di una posizione appropriata deve avvenire tenendo presente i seguenti criteri:

- La presa elettrica e la base del supporto a muro devono possibilmente essere installate in un ambiente chiuso, riparato da raggi solari diretti e precipitazioni (ad es. in un garage).
- La base del supporto a muro non deve essere esposta a getti d'acqua diretti (ad es. nei pressi di apparecchi di pulitura ad alta pressione o tubi di irrigazione)
- La base del supporto a muro non deve essere montata sotto oggetti appesi.

- La base del supporto a muro non deve essere montata in stalle o luoghi in cui vi siano esalazioni di gas ammoniacali.
 - La base del supporto a muro deve essere montata su una superficie liscia.
 - Per garantire un fissaggio sicuro, prima del montaggio controllare la struttura del muro.
 - La base del supporto a muro deve essere montata in modo tale che non si trovi in corrispondenza di condutture e che il cavo di carica non incroci condutture.
 - La base del supporto a muro deve essere montata in modo tale che la distanza tra il connettore di rete e la presa di corrente non superi la lunghezza del cavo di rete disponibile.
 - Installare la presa elettrica nelle immediate vicinanze dell'area dove generalmente si parcheggia la vettura. A tale riguardo, tenere conto dell'allineamento della vettura stessa.
 - La distanza da terra e dal soffitto della presa elettrica deve essere determinata tenendo conto delle norme e delle prescrizioni nazionali, in modo da assicurare un utilizzo confortevole.
- ▶ Fare riferimento al capitolo "Indicazioni per la sicurezza" a pagina 131.

Attrezzi necessari

- Livella a bolla d'aria
- Trapano o martello perforatore
- Cacciavite

Montaggio

Montaggio del supporto a muro

Montaggio della base del supporto a muro

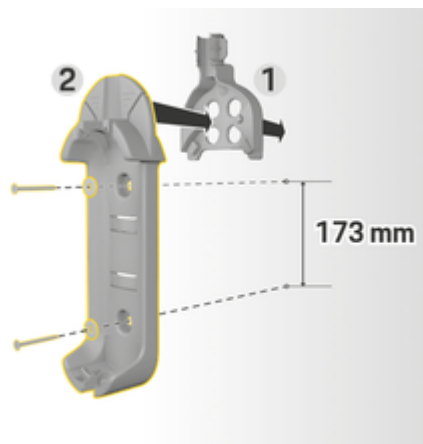


Fig. 62 foratura

1. Segnare i fori sul muro.
2. Praticare i fori di fissaggio e inserire i tasselli.
3. Inserire la base del supporto a muro 2 (Fig. 62) dalla parte anteriore nel passacavo 1 (Fig. 62).
4. Avvitare al muro la base del supporto a muro.

Montaggio del supporto del connettore

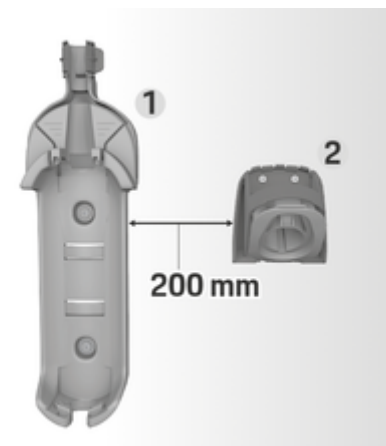


Fig. 63 Distanza tra il supporto a muro – e il supporto del connettore

Montare il supporto del connettore mantenendo una distanza di 200 mm dalla base del supporto a muro.

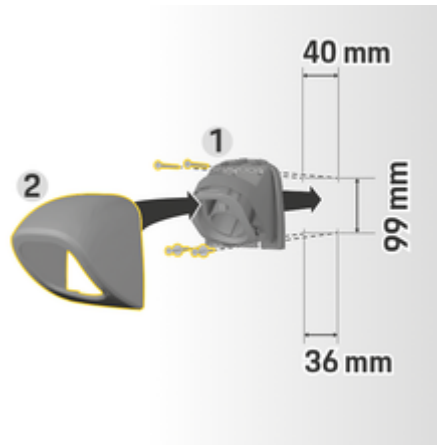


Fig. 64 foratura

1. Rimuovere il supporto del connettore 1 (Fig. 64) dalla copertura 2 (Fig. 64).
2. Segnare i fori sul muro.
3. Praticare i fori di fissaggio e inserire i tasselli.
4. Avvitare il supporto del connettore 1 (Fig. 64) al muro.
5. Posizionare la copertura 2 (Fig. 64) dal basso sul supporto del connettore 1 (Fig. 64) e premere verso l'alto.

Aggancio dell'unità di comando al supporto a muro



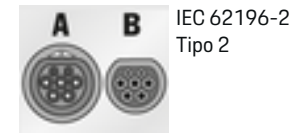
Fig. 65 aggancio dell'unità di comando

1. Far passare il cavo della vettura attraverso l'apertura inferiore della base del supporto a muro, posizionare l'unità di comando inferiore nei naselli di impegno e innestarla tirando all'indietro.
2. Far passare il cavo di rete attraverso l'apertura superiore della base del supporto a muro e bloccare l'anello di bloccaggio a sinistra.
3. Inserire il connettore di carica della vettura nel relativo supporto.

Configurazione Cavo di carica vettura e di rete

Informazioni su cavi e connettori di carica della vettura

A seconda della dotazione dei paesi, sono presenti diverse prese **A** e connettori **B** di carica della vettura.



Scelta del cavo di rete

Per una carica regolare a velocità ottimale, utilizzare esclusivamente i seguenti cavi di rete. La potenza di carica massima raggiungibile è pari a 11 kW (a seconda della versione dei dispositivi, delle condizioni nazionali, della rete elettrica/del collegamento domestico e del caricabatteria di bordo).

AVVISO

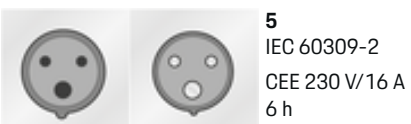
A seconda dei paesi, devono essere utilizzati unicamente cavi di rete omologati. In caso di viaggi all'estero, portare sempre con sé il cavo di rete adatto in base al paese.

Paese	Cavo di rete
Russia, Ucraina	5, 6, 7, 8, C
Abu Dhabi, Israele, Singapore	5, 6, 7, 8

Omologazione dei cavi di alimentazione specifica per paese (esempi)



Cavi di rete per prese elettriche industriali



Cavo di rete per prese elettriche domestiche

Qualora non fossero disponibili prese elettriche industriali, la carica può essere effettuata a potenza ridotta anche utilizzando i seguenti cavi di rete.

- ▶ In alcuni paesi, ad esempio Abu Dhabi, Israele, Singapore e India > Pag. 143, la carica tramite le prese elettriche domestiche è **vietata**.





H
CEI 23-16-VII
Tipo L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Tipo M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (informazioni integrative)

Informazione

Area di validità

Questa raccomandazione di utilizzo si applica solo alle regioni in cui è valido lo standard NEMA 6-50/NEMA 14-50.

La carica della vettura può generare correnti elettriche elevate. Per motivi di sicurezza, è quindi obbligatorio l'utilizzo di componenti esclusivamente approvati e l'installazione professionale dell'intero dispositivo di carica.

Avvertenze generali per la sicurezza



PERICOLO

Scossa elettrica e incendio!

L'uso improprio del dispositivo di carica e la mancata osservanza delle istruzioni di installazione e di sicurezza possono causare cortocircuiti, scosse elettriche, esplosioni, incendi o ustioni.

- ▶ Attenersi alle istruzioni di installazione nel manuale del dispositivo di carica.
- ▶ Prestare particolare attenzione a tutti gli avvisi di sicurezza e alle avvertenze ivi riportati.
- ▶ Affidare l'installazione a una persona in possesso della formazione elettrotecnica e delle conoscenze specialistiche necessarie.
- ▶ Osservare inoltre le normative nazionali per l'esecuzione delle installazioni elettriche.

Requisiti della presa di corrente



PERICOLO

Prese di rete non adatte

Una presa elettrica non idonea può causare cortocircuiti, scosse elettriche, esplosioni, incendi o ustioni.

- ▶ Utilizzare solo un tipo di presa di corrente idoneo a questa installazione (vedere **Tipi di presa/connettore di rete idonei**).
- ▶ Utilizzare solo prese di rete che rispondano ai requisiti di qualità delle superfici di contatto e di bloccaggio (vedere **Requisiti di qualità delle prese di rete**).
- ▶ Evitare il contatto diretto tra le viti di bloccaggio e il filo. Utilizzare preferibilmente dei capocorda.
- ▶ Evitare di incastrare il cavo sull'isolamento.

Tipi di presa di corrente/connettore di rete adatti

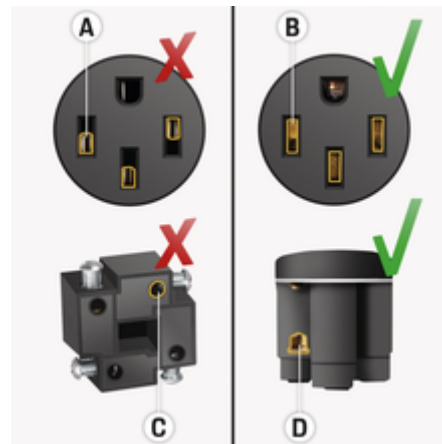


NEMA 6-50
Presa/connettore



NEMA 14-50
Presa/connettore

Requisiti per la qualità delle prese di corrente



- A** Superficie di contatto solo a metà dell'altezza della spina
- B** Superficie di contatto lungo tutta l'altezza della spina
- C** Superficie di contatto ridotta tra la vite di bloccaggio e il cavetto.
- D** Superficie di contatto lungo tutta l'altezza della spina

D Ampia superficie di contatto tra la piastra di bloccaggio e il cavetto

Requisiti per l'installazione dei cavi

PERICOLO

Cavo di alimentazione non idoneo

L'uso di cavi di alimentazione non idonei o correnti elettriche eccessive può causare cortocircuiti, scosse elettriche, esplosioni, incendi o ustioni.

- ▶ Il cavo deve essere protetto con fusibili da 50 ampere.
- ▶ Utilizzare solo cavi in rame con una sezione pari ad almeno 8 AWG o meglio 6 AWG.

Requisiti per un'installazione all'aperto

PERICOLO

Contatto diretto con la pioggia

Se il dispositivo di carica viene utilizzato all'aperto, il contatto diretto con la pioggia può causare cortocircuiti, scosse elettriche, esplosioni, incendi o ustioni.

- ▶ Evitare il contatto diretto del dispositivo di carica con la pioggia.
- ▶ Utilizzare un alloggiamento antipioggia NEMA 3R.

Sostituzione del cavo di rete

PERICOLO

Scosse elettriche

Pericolo di lesioni gravi o mortali a causa di scosse elettriche.

- ▶ Prima di effettuare la sostituzione, staccare il cavo di rete dalla presa elettrica.
- ▶ Sostituire il cavo esclusivamente in un ambiente asciutto.
- ▶ Utilizzare solo cavi omologati da Porsche.

▶ Fare riferimento al capitolo "Fornitura" a pagina 134.

A seconda del paese, ad es. in Norvegia¹, il cavo di rete può essere sostituito solo da un elettrotecnico qualificato. Porsche consiglia di incaricare un partner del servizio assistenza Porsche certificato.



Fig. 66 collegamenti all'unità di comando

Il cavo di rete **A** viene allentato e inserito nell'estremità superiore dell'unità di comando.

Il cavo vettura **B** è saldamente collegato all'unità di comando.

1. Stato della stampa.

Allentamento del cavo di rete

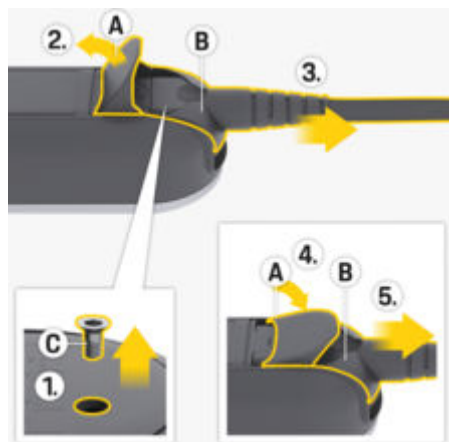


Fig. 67 allentamento del cavo di rete

- ✓ Il processo di carica della batteria ad alto voltaggio è terminato e il connettore di carica della vettura è scollegato dalla presa di carica della vettura stessa.
 - ✓ Il connettore di rete è scollegato dalla presa elettrica.
1. Allentare la vite **C** (Fig. 67) con un attrezzo idoneo.
 2. Aprire completamente lo sportello **A** (Fig. 67).
 3. Estrarre il connettore **B** (Fig. 67) fino ad avvertire una prima resistenza.
 4. Chiudere lo sportello **A** (Fig. 67) di circa 15 gradi (lo sportello può poggiare sul connettore **B** (Fig. 67)).
 5. Estrarre completamente il connettore **B** (Fig. 67).

Fissaggio del cavo di rete

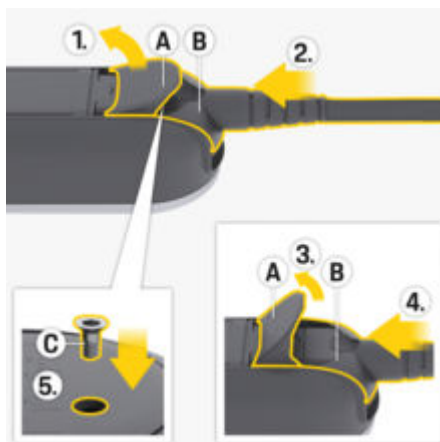


Fig. 68 Fissaggio del cavo e del connettore

1. Aprire lo sportello **A** (Fig. 68) di circa 15 gradi (solo di quanto necessario affinché il connettore **B** (Fig. 68) possa entrare nell'unità di comando).
2. Inserire il connettore **B** (Fig. 68) nell'unità di comando fino ad avvertire una prima resistenza.
3. Aprire completamente lo sportello **A** (Fig. 68).
4. Inserire completamente il connettore **B** (Fig. 68).
5. Chiudere completamente lo sportello **A** (Fig. 68) e serrare con la vite **C** (Fig. 68).

Messa in funzione e configurazione

Messa in funzione

- ▶ Il caricabatteria esegue un autotest quando è collegato alla rete elettrica.
- Dopo aver eseguito correttamente l'autotest:
- Il tasto dello **STATO DI CARICA** si accende di bianco.
 - Il caricabatteria è impostato sulla potenza di carica del processo di carica precedente. Si accende la spia di controllo del **50%**, **100%** o/e del **50%**
- ➔ Il caricabatteria può essere azionato.


Sceita dello stato di carica




Fig. 69 scelta dello stato di carica

Impostare se il caricabatteria deve essere limitato al valore massimo del 50% o del 100% della potenza di carica disponibile. Se è presente una gestione energetica, è possibile impostare se la potenza di carica deve essere specificata dalla gestione energetica.

- ✓ Il caricabatteria può essere azionato.

- ▶ Tenere premuto il tasto  dello **STATO DI CARICA** per 3 secondi.
- ▶ Il caricabatteria passa a un altro stato di carica (**50%**, **100%** o gestione energetica) e si accende la spia di controllo corrispondente.

Se lo stato di carica della gestione energetica è attivo, la spia di controllo  lampeggia di giallo e lo stato di carica del **50%** di verde. Se si verifica un guasto della gestione energetica, il caricabatteria passa allo stato di carica del **50%**.

Affinché il caricabatteria possa essere gestito tramite la gestione energetica, deve essere collegato con la relativa rete PLC.

▶ Fare riferimento al capitolo "Gestione energetica" a pagina 147.

Gestione energetica

La gestione energetica coordina i consumatori di energia e i fornitori di energia in ambito domestico.

Affinché la gestione energetica possa controllare i processi di carica, il caricabatteria e la gestione energetica devono essere collegati tra loro tramite una connessione di rete Powerline-Communication (PLC). Inoltre, la rete elettrica presente viene utilizzata per la creazione di una rete per la trasmissione dei dati.

Aggiunta della gestione energetica


La gestione energetica può essere collegata a una rete PLC in due modi:

- La gestione energetica viene registrata come client in una rete PLC (versione di utilizzo 3).
- Comunicazione PLC diretta tra il caricabatteria e la gestione energetica (server DHCP) (versione di utilizzo 4)



▶ Fare riferimento al capitolo "Possibilità di utilizzo" a pagina 135.






Il collegamento tra il caricabatteria e la gestione energetica avviene direttamente sul caricabatteria e nell'applicazione Web della gestione energetica.

Creazione del collegamento al caricabatteria


La spia di controllo  della **GESTIONE ENERGETICA** indica lo stato del collegamento alla rete PLC e alla gestione energetica.

Indicazione di stato della connessione PLC/della gestione energetica

Indicatore di stato	Significato
 lampeggiante di giallo	<p>Stato 1</p> <p>Il caricabatteria ha tentato di ripristinare l'ultima connessione PLC utilizzata (durata massima: 60 secondi).</p> <p>▶ Facoltativo:  Tenere premuto il TASTO MULTIFUNZIONE per 3 secondi per saltare il ricollegamento. Successivamente, il caricabatteria cerca una nuova rete PLC.</p>

Indicatore di stato	Significato
 lampeggiante di giallo	<p>Stato 2</p> <p>Il caricabatteria tenta di stabilire un collegamento con la nuova rete PLC (durata massima: 9 minuti).</p>
 lampeggiante di bianco	<p>Stato 3</p> <p>La connessione PLC è stabilita. Viene stabilito il collegamento con l'ultima gestione energetica nota.</p> <p>▶ Facoltativo:  Tenere premuto il TASTO MULTIFUNZIONE per 3 secondi per saltare il ricollegamento.</p>
 lampeggiante di bianco	<p>Stato 4</p> <p>La connessione PLC è stabilita. Viene stabilito il collegamento con una nuova gestione energetica.</p>
 acceso di verde	<p>Stato 5</p> <p>La gestione energetica è collegata correttamente.</p>



Indicatore di stato	Significato
 acceso di rosso	Stato 6 Non è stato possibile stabilire un collegamento.

Assicurazione della qualità della connessione della rete PLC



Per garantire una sufficiente velocità di trasmissione della comunicazione PLC, in caso di impianti elettrici si devono osservare le seguenti misure:


- ▶ Se non è disponibile nessuna connessione PLC, controllare il caricabatteria Porsche tramite un'altra presa a muro.
- ▶ Mantenere breve la distanza tra le utenze con funzionalità PLC. A scopo di prova, l'accoppiamento con il modem PLC può essere effettuato a una presa elettrica vicina al modem PLC (ad es. nel soggiorno). Se il collegamento funziona in quel locale, ma non è invece disponibile nel garage, ciò può essere dovuto a una distanza eccessiva. Leggere la seguente nota sull'assegnazione delle fasi.
- ▶ Posare i cavi VDSL a una distanza di almeno 10 cm dalle linee e dalle prese elettriche.

- ▶ Le connessioni PLC dovrebbero essere stabilite preferibilmente tramite la stessa fase di corrente.
 - Se il caricabatteria è collegato tramite un connettore monofase, in caso di collegamento domestico con più fasi, il modem PLC esterno deve essere collegato alla stessa fase del caricabatteria.
 - Se il caricabatteria è collegato tramite un connettore a più fasi, il modem PLC esterno deve essere collegato alla fase L1.
- ▶ Controllare se altri dispositivi elettrici causano interferenze. A tal fine, scollegare gli altri dispositivi dalla rete elettrica e controllare la connessione PLC. Fonti di interferenza possono essere dispositivi come variatori di luce, sistemi alogeni, frigoriferi e congelatori, alimentatori a commutazione, asciugatrici, lavatrici e pompe elettriche in funzione.

Collegamento del caricabatteria con una rete PLC

In caso di collegamento, il caricabatteria e il modem PLC, o in caso di comunicazione PLC diretta, il caricabatteria e la gestione energetica vengono automaticamente accoppiati.


- ✓ Il caricabatteria può essere azionato.
- ▶ Attivare sul caricabatteria lo stato di carica della gestione energetica. A tal fine, tenere premuto il tasto  dello **STATO DI CARICA** per 3 secondi per cambiare lo stato di carica. Se necessario, ripetere questo processo per passare allo stato di carica  desiderato. Il caricabatteria tenta automaticamente di stabilire un collegamento con la rete PLC.

- La rete PLC è nota (stato 1): non è necessaria alcuna azione. Il caricabatteria si collega automaticamente alla rete PLC.
- La rete PLC è sconosciuta (stato 2): Premere il tasto di accoppiamento sul modem PLC o sulla gestione energetica per avviare il collegamento al caricabatteria.
 - ➔ Se la spia di controllo della  **GESTIONE ENERGETICA** lampeggia di bianco, il caricabatteria è integrato nella rete PLC e la connessione è stabilita (stato 3 o 4).

Il caricabatteria tenta automaticamente di stabilire un collegamento con la gestione energetica.

▶ Fare riferimento al capitolo "Collegamento del caricabatteria con la gestione energetica" a pagina 149.

Se non è disponibile alcuna gestione energetica, il collegamento con quest'ultima si interrompe (stato 6).

- ▶ Tenere premuto il tasto  dello **STATO DI CARICA** per 3 secondi per passare allo stato di carica desiderato (**50%** o **100%**).
- ▶ Fare riferimento al capitolo "Richiamo dell'applicazione Web" a pagina 154.
- ▶ Attenersi al manuale del model PLC.




Collegamento del caricabatteria con la gestione energetica

Creazione del collegamento al caricabatteria

Dopo che il caricabatteria ha stabilito un collegamento alla rete PLC, tenterà di connettersi alla gestione energetica in modalità aperta.

- ✓ Il caricabatteria ha stabilito una connessione PLC.
- ✓ Il caricabatteria e la gestione energetica sono presenti nella stessa rete PLC.
- La gestione energetica è nota (stato 3): non è necessaria alcuna azione. Il caricabatteria si collega automaticamente alla gestione energetica.
- La gestione energetica è sconosciuta (stato 4): Aggiungere il caricabatteria come dispositivo EE-Bus nell'applicazione Web della gestione energetica.

Se la spia di controllo della  **GESTIONE ENERGETICA** è accesa di verde, la gestione energetica è collegata correttamente (stato 5).

Le impostazioni della gestione energetica (ad es. indicazioni relative alla corrente di carica, protezione contro i sovraccarichi e carica ottimizzata) vengono acquisite dal caricabatteria.

- ▶ La creazione del collegamento al caricabatteria è descritta nel capitolo "Aggiunta del dispositivo EE-Bus" delle istruzioni relative all'applicazione Web del Porsche Home Energy Manager.
- ▶ Attenersi al manuale della gestione energetica.

Creazione del collegamento nell'applicazione Web del caricabatteria

- ▶ Se il caricabatteria è in modalità Privacy, è necessario aggiungere una gestione energetica sconosciuta nell'applicazione Web del caricabatteria (**Connessioni** ▶ **Gestione energetica**).
 - ▶ Le istruzioni relative all'applicazione Web sono disponibili all'indirizzo <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
- Per altre lingue selezionare la versione del paese desiderata del sito Web.


Ripristino del collegamento con la gestione energetica

Se la gestione energetica è attivata come stato di carica, il caricabatteria tenta di stabilire automaticamente un collegamento con l'ultima rete PLC utilizzata.

Hotspot

Se l'integrazione in una rete domestica non è possibile, il caricabatteria può impostare un hotspot e stabilire un collegamento all'Web Application del caricabatteria.

- ▶ Per creare un hotspot, fare clic su **Attiva hotspot**.

Una volta creato correttamente un hotspot, nella barra di stato viene visualizzata l'icona .

Informazione

In caso di utilizzo di sistemi Android, potrebbe essere necessario confermare separatamente la connessione in modo da poter stabilire una connessione hotspot.

Messa in funzione

Creazione del collegamento al caricabatteria

Prima di poter utilizzare il caricabatteria e l'applicazione Web per l'uso quotidiano, è necessario configurare il caricabatteria. Successivamente è necessario creare un collegamento tra il terminale (PC, tablet o smartphone) e il caricabatteria.

- ▶ Per informazioni sulla creazione della connessione PLC, consultare le istruzioni per l'uso e l'installazione del Porsche Mobile Charger Plus.

Requisiti per la prima messa in funzione dell'applicazione Web

Per il primo utilizzo dell'applicazione Web dovrebbero essere disponibili le seguenti informazioni:

- Lettera con i dati di accesso del Porsche Mobile Charger Plus per accedere all'applicazione Web del caricabatteria
- Dati di accesso della propria rete domestica
- Dati di accesso del profilo utente (per un collegamento con il Porsche ID)

L'applicazione Web supporta i seguenti browser:

- Google Chrome a partire dalla versione 57 (consigliato)
- Mozilla Firefox a partire dalla versione 52 (consigliato)
- Microsoft Internet Explorer a partire dalla versione 11
- Microsoft Edge
- Apple Safari a partire dalla versione 10

Panoramica

L'applicazione Web offre più opzioni di impostazione rispetto al dispositivo.

i Informazione

Tramite l'apposito link è possibile richiamare dall'applicazione Web, in qualsiasi momento, informazioni sull'argomento **Contenuti e licenze relativi a terzi**.



Fig. 70 panoramica nell'applicazione Web

A Processo di carica corrente

Indica la durata dell'attuale processo di carica. Se non è collegata nessuna vettura, vengono visualizzate le informazioni sull'ultimo processo di carica.

B Stato dispositivo

Indica le informazioni relative al dispositivo, ad esempio:

- lo stato di carica attuale
- lo stato del collegamento alla rete PLC
- lo stato del collegamento alla gestione energetica (se presente)
- la disattivazione del monitoraggio della messa a terra

C Potenza di carica attuale

Attuale flusso della potenza elettrica [in kilowatt] dal caricabatteria all'utenza.

D Consumo

- 1. Stato della stampa. Informarsi presso un'officina specializzata qualificata. Porsche consiglia di rivolgersi a un partner Porsche poiché dispone degli attrezzi e dei ricambi necessari, nonché di personale d'officina adeguatamente formato.

Consumo totale di energia dell'attuale o dell'ultimo processo di carica [in kilowattora].

E Cronologia caricamenti

Gli ultimi tre processi di carica del caricabatteria sono elencati qui in ordine cronologico. Le informazioni seguenti sono disponibili per ogni processo di carica:

- Consumo
- Durata della carica

Utilizzo

Istruzioni per l'uso

A seconda del paese, il collegamento dei dispositivi di ricarica delle vetture elettriche è soggetto a registrazione.

- ▶ Prima di eseguire il collegamento, controllare l'obbligo di notifica, le condizioni tecniche di collegamento (TAB, technische Anschlussbedingungen) e le condizioni generali legali per l'uso.

AVVISO

Pericolo di danneggiamento del caricabatteria

- ▶ Durante il processo di carica, collocare sempre il caricabatteria su una base stabile.
- ▶ Porsche consiglia di utilizzare il caricabatteria nella base del supporto a muro. In alcuni paesi, ad es. in Svizzera¹, il caricabatteria deve essere utilizzato unicamente nella base del supporto a muro.
 - ▷ Fare riferimento al capitolo "Montaggio del supporto a muro" a pagina 140.
- ▶ **Non** immergere il caricabatteria in acqua.
- ▶ Proteggere il caricabatteria da neve e ghiaccio.
- ▶ Evitare di passare con la vettura sul caricabatteria, di farlo cadere, di tirarlo, di piegarlo e di schiacciarlo.
- ▶ Non aprire l'alloggiamento del caricabatteria.

AVVISO

Danneggiamento del caricabatteria

Il caricabatteria deve essere utilizzato unicamente a temperature comprese tra -30°C e $+50^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Non esporre a lungo il caricabatteria direttamente ai raggi solari, onde evitare un surriscaldamento durante il funzionamento. In caso di surriscaldamento del caricabatteria, il processo di carica si interrompe automaticamente finché la temperatura non torna nuovamente ad assumere valori normali.
- ▶ In caso di sovratemperatura o sottotemperatura, lasciare che il caricabatteria torni lentamente nell'intervallo di temperatura d'esercizio e non raffreddarlo o riscaldarlo attivamente, ad esempio con acqua fredda o con un asciugacapelli.

Carica

Avvisi sulla carica

Presa di carica della vettura



Scosse elettriche, incendi

Pericolo di lesioni gravi o mortali a causa di ustioni o scosse elettriche.

- ▶ Per il processo di carica attenersi sempre alla sequenza indicata.
- ▶ Non estrarre il cavo di carica della vettura dalla presa di carica della vettura mentre il processo di carica è in corso.
- ▶ Terminare il processo di carica prima di scollegare il cavo vettura dalla presa di carica della vettura.
- ▶ Non estrarre il caricabatteria dalla presa elettrica mentre il processo di carica è in corso.

Eventuali errori vengono indicati attraverso spie di controllo rosse.

- ▶ Fare riferimento al capitolo "Anomalie di funzionamento" a pagina 158.
 - ▷ Per informazioni riguardanti l'inserimento e la rimozione del cavo dalla presa di carica della vettura e lo stato di carica e di collegamento sulla presa di carica della vettura consultare le istruzioni della vettura.

Tempi di carica

La durata del processo di carica può variare in base ai seguenti fattori:





- Presa elettrica utilizzata (presa elettrica domestica o industriale)
- Tensione di rete e intensità di corrente specifica per i singoli paesi
- Impostazioni relative al limite della corrente di carica sul caricabatteria
- Oscillazioni nella tensione di rete
- Temperatura ambiente della vettura e del caricabatteria. Con temperature prossime ai limiti della temperatura ambiente consentita i tempi di carica possono aumentare.
 - ▷ Fare riferimento al capitolo "Monitoraggio della messa a terra" a pagina 153.
- Temperatura della batteria ad alto voltaggio e dell'unità di comando
- Preclimatizzazione della temperatura abitacolo attivata
- Capacitanza del connettore di rete e del connettore di carica della vettura
- Messa in funzione di altre utenze di grandi dimensioni. Se l'impianto è progettato male, la corrente di carica può essere limitata dalla protezione contro i sovraccarichi della gestione energetica.


Informazione



Per via delle diverse specifiche della rete elettrica nei singoli paesi, il cavo è disponibile in diverse versioni. Di conseguenza, potrebbe non essere possibile usufruire appieno della potenza di carica. Informarsi presso un'officina specializzata qualificata. Porsche consiglia di rivolgersi a un partner Porsche poiché dispone degli attrezzi e dei ricambi necessari, nonché di personale d'officina adeguatamente formato.

Avviamento, messa in pausa e interruzione della carica

Avvio della carica

- ✓ Il caricabatteria può essere azionato.
- ✓ La limitazione della corrente di carica desiderata è selezionata.
- 1. Inserire il connettore di carica della vettura nella relativa presa di carica.
 - Il collegamento con la vettura è stabilito.
 -  Il tasto **STATO DI CARICA** si accende di giallo.
 -  La spia di controllo del **50%, 100%** o della gestione energetica si accende di verde.
 - Se viene stabilito un collegamento con la vettura:
 -  Spia di controllo della **GESTIONE ENERGETICA**,
 -  Spia di controllo del **COLLEGAMENTO DOMESTICO** e

 La spia di controllo della **VETTURA** lampeggia 1 volta di verde.

-  Il tasto dello **STATO DI CARICA** e la spia di controllo del **50%, 100%** o della gestione energetica si accendono di verde.
- 2. Il processo di carica si avvia automaticamente.
 - ➔  Il tasto dello **STATO DI CARICA** lampeggia di verde.

Se non viene più eseguito alcun comando tramite il caricabatteria o l'applicazione Web, il caricabatteria passa in modalità stand-by dopo 10 minuti. Le spie non si accendono più.

La vettura viene ancora caricata.

Informazione

Se la modalità di riposo è attiva nell'applicazione Web del caricabatteria e non viene più eseguito alcun comando tramite il caricabatteria o l'applicazione Web, il caricabatteria passa alla modalità di riposo dopo 10 minuti. Il caricabatteria non è quindi più disponibile tramite l'Web Application.

L'attivazione della modalità di riposo serve per risparmiare energia. La funzione può essere disattivata nell'applicazione Web del caricabatteria.

Messa in pausa della carica

Informazione


- Il processo di carica viene gestito dalla vettura. In caso di anomalia di funzionamento, il processo di carica può essere interrotto solo sulla vettura o tramite il caricabatteria.
- In caso di temperatura elevata del caricabatteria, la potenza di carica viene ridotta. Se necessario, un arresto per sovratemperatura interrompe il processo di carica e impedisce il surriscaldamento.

► Fare riferimento al capitolo "Anomalie di funzionamento" a pagina 158.

A causa del controllo da parte della vettura, può verificarsi una pausa di carica, ad esempio per ottimizzare il consumo energetico.

La vettura riprende il processo di carica in modo autonomo. Il processo di carica può essere interrotto dalla vettura.

Conclusione della carica

- ✓ Il processo di carica è stato terminato correttamente.
- Rimuovere il connettore di carica della vettura dalla presa di carica della vettura.
 - ➔  Il tasto dello **STATO DI CARICA** si accende di bianco.

La vettura non è più collegata.

Limitazione della corrente di carica

La corrente di carica massima disponibile è determinata dai tipi di cavo collegati. Il caricabatteria rileva automaticamente la tensione e l'intensità di corrente disponibile.

La corrente di carica può essere ridotta anche da altre utenze della rete domestica, ad esempio dal riscaldamento elettrico o dai generatori di acqua calda. In caso di dubbi, contattare un elettrotecnico qualificato.

Per evitare il surriscaldamento dell'impianto elettrico, in caso di utilizzo di prese elettriche domestiche (► Pag. 143) la corrente di carica è limitata automaticamente al 50% in fase di erogazione.

Tramite il tasto dello **STATO DI CARICA** è possibile impostare manualmente quale potenza utilizzare per la carica. Se il caricabatteria è collegato alla gestione energetica, quest'ultima può assumere il controllo.

Monitoraggio della messa a terra



PERICOLO

Scosse elettriche, cortocircuiti, incendi, esplosioni, fiamme

L'utilizzo del caricabatteria senza monitoraggio attivo della messa a terra potrebbe causare scosse elettriche, cortocircuiti, incendi, esplosioni o ustioni.

- Utilizzare preferibilmente il caricabatteria in reti elettriche con collegamento a massa.
- Disattivare il monitoraggio della messa a terra solo in reti elettriche prive di collegamento a massa.
- Attivare il monitoraggio della messa a terra nelle reti elettriche con collegamento a massa.

Disattivazione del monitoraggio della messa a terra

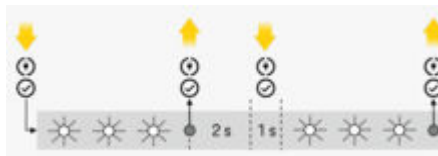


Fig. 71 sequenza di tasti per la disattivazione del monitoraggio della messa a terra

- ✓ Il tasto dello **STATO DI CARICA** si accende di rosso.
- ✓ La spia di controllo della **CASA** e la spia di controllo della **VEETTURA** si accendono di rosso.
- ✓ Il monitoraggio della messa a terra ha interrotto il processo di carica o impedito l'avvio.

1. Tenere premuti contemporaneamente il tasto dello **STATO DI CARICA** e il **TASTO MULTIFUNZIONE**.
 - Nel frattempo, la spia di controllo del **CARICABATTERIA** lampeggia di bianco.
2. Rilasciare entrambi i tasti non appena la spia di controllo del **CARICABATTERIA** non lampeggia più.
3. Dopo 2 secondi (il conteggio del tempo aumenta non appena il lampeggio si arresta), premere di nuovo entrambi i tasti contemporaneamente e tenerli premuti per almeno 5 secondi.

Il monitoraggio della messa a terra è disattivato se la spia di controllo del **COLLEGAMENTO DOMESTICO** e la spia di controllo della **VEETTURA** sono accese di giallo; durante la carica lampeggia di verde anche il tasto dello **STATO DI CARICA**.

- La disattivazione rimane valida anche per i processi di carica successivi.

Informazione

Per facilitare l'uso del caricabatteria, le dita devono coprire completamente i tasti e applicare una pressione uniforme.

Attivazione del monitoraggio della messa a terra

Se il caricabatteria è collegato a terra, attivare il **monitoraggio della messa a terra**.

- Tenere premuti contemporaneamente il tasto dello **STATO DI CARICA** e il **TASTO MULTIFUNZIONE** per almeno 5 secondi. Nel frattempo, la spia di controllo del **CARICABATTERIA** lampeggia di bianco.

Il monitoraggio della messa a terra può essere attivato anche tramite l'applicazione Web:

- Le istruzioni relative all'applicazione Web sono disponibili all'indirizzo <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Per altre lingue selezionare la versione del paese desiderata del sito Web.

Accesso all'applicazione Web

Informazione

I dati per l'accesso all'applicazione Web sono disponibili nell'apposita lettera. Il campo di sicurezza contiene il PUK. Il campo è stampato con un colore speciale che nasconde il PUK.

Solo dopo aver inumidito questo campo sotto l'acqua corrente il colore sbiadisce e rende visibile il PUK.

Durante l'inumidimento non strofinare o graffiare, altrimenti il PUK potrebbe danneggiarsi.

- ✓ I dati di accesso sono disponibili.

- ▶ Immettere la password.

Informazione

Dopo 25 minuti di inattività, l'utente viene disconnesso automaticamente dall'applicazione Web.

Richiamo dell'applicazione Web

Richiamo dell'applicazione Web del caricabatteria

- ✓ Il caricabatteria è collegato con la rete PLC.
- ▶ Inserire il nome host del caricabatteria (<**Host-name**> o <**Hostname**>/) nella barra degli indirizzi del browser. Il nome host è disponibile nella lettera con i dati di accesso.

– oppure –

Inserire l'indirizzo IP del caricabatteria nella barra degli indirizzi del browser. L'indirizzo IP è stato assegnato dal server DHCP quando il terminale e il caricabatteria sono stati collegati e può essere visualizzato nelle impostazioni del router.

- ▶ Fare riferimento al capitolo "Collegamento del caricabatteria con una rete PLC" a pagina 148.

▶ Le istruzioni relative all'applicazione Web sono disponibili all'indirizzo <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/performance/help-andcontact/>

Per altre lingue selezionare la versione del paese desiderata del sito Web.

- ▶ Fare riferimento al capitolo "Dati di accesso" a pagina 134.

Funzionamento dell'applicazione Web

Richiamo dell'applicazione Web

Richiamo dell'applicazione Web del caricabatteria

- ✓ Il terminale e il caricabatteria sono presenti nella stessa rete tramite una connessione PLC.

1. Richiamare il browser.
2. Inserire il nome host del caricabatteria nella barra degli indirizzi del browser. Il nome host è disponibile nella lettera con i dati di accesso.

– oppure –

Inserire l'indirizzo IP del caricabatteria nella barra degli indirizzi del browser. L'indirizzo IP è stato assegnato dal server DHCP quando il terminale e il caricabatteria sono stati collegati e può essere visualizzato nelle impostazioni del router.

Inoltro all'applicazione Web

Informazione

A seconda del browser utilizzato, l'applicazione Web non viene aperta immediatamente, ma prima viene visualizzata una nota sulle impostazioni di sicurezza del browser.

1. Nell'avviso di pericolo visualizzato nel browser selezionare **Esteso**.
2. Nella finestra di dialogo successiva aggiungere il certificato SSL come eccezione.
 - ➔ Il certificato SSL viene confermato e viene aperta l'applicazione Web.

Collegamenti

Powerline Communication (PLC)

Se il caricabatteria è collegato a una rete PLC, le informazioni di rete (ad es. nome host, indirizzo MAC, indirizzo IP) vengono visualizzate qui.

Gestione energetica

Affinché la gestione energetica possa controllare i processi di carica, è necessario innanzitutto collegare il caricabatteria (dispositivo EEBus) e la gestione energetica. Il collegamento a una gestione energetica sconosciuta viene stabilito in modalità aperta direttamente sul caricabatteria e nell'applicazione Web della gestione energetica.

Informazione

Se il caricabatteria è in modalità Privacy, il collegamento alla gestione energetica deve essere confermato anche nell'applicazione Web del caricabatteria.

- ▶ Consultare il capitolo "Aggiunta del dispositivo EEBus" nelle istruzioni dell'applicazione Web del Porsche Home Energy Manager.

- ▶ Consultare le istruzioni per l'uso e l'installazione del Porsche Mobile Charger Plus.

Visualizzazione del collegamento alla gestione energetica nell'applicazione Web:

- ▶ Nell'applicazione Web del caricabatteria selezionare **Connessioni** ▶ **Gestione energetica**.
 - ➔ La gestione energetica collegata viene visualizzata con lo stato **Gestione energetica collegata**. Le informazioni sul dispositivo della gestione energetica sono visibili.

Modalità aperta

Il caricabatteria è configurato in modalità aperta alla consegna. La gestione energetica viene così trovata automaticamente nella rete domestica e collegata. Per l'abbinamento automatico con la gestione energetica devono essere soddisfatti i seguenti pre-requisiti:

- ✓ Sul caricabatteria deve essere selezionato lo stato di carica **GESTIONE ENERGETICA**.
- ✓ Il caricabatteria e la gestione energetica sono presenti nella stessa rete PLC.
- ✓ Il caricabatteria deve essere stato aggiunto come dispositivo EEBus nell'applicazione Web della gestione energetica.
- ▶ Si consiglia di passare alla modalità Privacy dopo la prima messa in funzione.

Attivazione della modalità Privacy

1. Nell'applicazione Web selezionare **Connessioni ▶ Gestione energetica**.
2. Attivare **Modalità Privacy**.

Confermare il collegamento alla gestione energetica.

- ✓ Il caricabatteria e la gestione energetica sono presenti nella stessa rete.
- ✓ La modalità Privacy è attivata.
- ✓ Il collegamento al caricabatteria è già stato confermato nell'applicazione Web della gestione energetica.

1. Nell'applicazione Web del caricabatteria selezionare **Connessioni ▶ Gestione energetica**.
 - ➔ La gestione energetica viene visualizzata nell'elenco **Gestioni energetiche disponibili**.
2. Selezionare ed espandere la gestione energetica.
3. Selezionare **Accoppia il dispositivo**.
4. Nella finestra di dialogo **Crea connessione** riconfermare l'identità della gestione energetica in base al numero di identificazione (SKI), quindi selezionare l'opzione **Connetti**.
 - ➔ La gestione energetica è collegata correttamente e viene visualizzato lo stato **Gestione energetica collegata**.

Le impostazioni della gestione energetica (ad es. indicazioni relative alla corrente di carica, protezione contro i sovraccarichi e carica ottimizzata) vengono acquisite dal caricabatteria.

Interruzione del collegamento alla gestione energetica

Con la modalità Privacy attiva è possibile interrompere il collegamento alla gestione energetica nell'applicazione Web del caricabatteria.

- ✓ La modalità Privacy è attivata.
1. Nell'applicazione Web del caricabatteria selezionare **Connessioni ▶ Gestione energetica**.
 - ➔ La gestione energetica collegata viene visualizzata nell'elenco **Gestioni energetiche disponibili**.
 2. Selezionare **Disconnetti**.
 - ➔ Il collegamento tra la gestione energetica e il caricabatteria viene interrotto.

Impostazioni

Sistema

Modifica della password

È possibile modificare la password di accesso per l'applicazione Web. La password iniziale presente nella lettera con i dati di accesso viene sovrascritta con la nuova password selezionata.

- ▶ Selezionare **Modifica** e immettere la nuova password.

Indicazione di lingua e paese

Campo	Spiegazione
Lingua	Scelta della lingua per l'applicazione Web.
Paese	Paese del luogo di utilizzo. Le impostazioni di configurazione sono specifiche in base al paese. Se l'indicazione differisce dal luogo di utilizzo effettivo, potrebbero non essere disponibili tutte le impostazioni.

Regolazione del consumo di energia

Attivare la modalità di riposo per risparmiare corrente.

Se la modalità di riposo è attiva e non viene più eseguito alcun comando tramite il caricabatteria o l'applicazione Web, il caricabatteria passa alla modalità di riposo dopo 10 minuti. Il caricabatteria non è quindi più disponibile tramite l'applicazione Web.

- ▶ Attivare la funzione **Modalità standby**.

Il dispositivo ha bisogno di un po' di tempo per uscire dalla modalità di riposo e tornare a essere operativo.

Informazione

Dopo un lungo periodo di non utilizzo, il caricabatteria passa automaticamente alla modalità standby: per rimmetterlo in funzione premere il pulsante di accensione.

Attivazione del reset alle impostazioni di fabbrica

Attivando questa funzione è possibile eseguire il reset alle impostazioni di fabbrica direttamente sul caricabatteria. Se la funzione è disattivata, il reset alle impostazioni di fabbrica nell'applicazione Web è limitato.

- ▶ Attivare la funzione **Reimposta impostazioni di fabbrica**.
 - ▷ Consultare il capitolo "Reset alle impostazioni di fabbrica" nel libretto del Porsche Mobile Charger Plus.
- XXXLINKXXX Fare riferimento al capitolo "Ripristino delle impostazioni di fabbrica" a pagina 6.

Carica

Stato della rete

Le informazioni sullo stato della rete qui visualizzate vengono riconosciute automaticamente dal dispositivo.

Indicatore	Spiegazione
Fasi della rete	Numero di fasi del cavo di rete.
Tipo di cavo	Tipo di cavo di carica della vettura. Il tipo di cavo fornisce un'informazione importante per l'impostazione della corrente di carica massima.
Motivo della riduzione della potenza di carica	Il numero 0 indica che la potenza di carica non è limitata. Un numero > 0 indica che la potenza di carica è compromessa a causa di un surriscaldamento.

Monitoraggio della messa a terra



PERICOLO

Scosse elettriche, cortocircuiti, incendi, esplosioni, fiamme

L'utilizzo del caricabatteria senza monitoraggio attivo della messa a terra potrebbe causare scosse elettriche, cortocircuiti, incendi, esplosioni o ustioni.

- ▶ Utilizzare preferibilmente il caricabatteria in reti elettriche con collegamento a massa.
- ▶ Disattivare il monitoraggio della messa a terra solo in reti elettriche prive di collegamento a massa.
- ▶ Attivare il monitoraggio della messa a terra nelle reti elettriche con collegamento a massa.

L'attivazione del monitoraggio della messa a terra può essere eseguita dall'applicazione Web o dal caricabatteria. Per motivi di sicurezza, la disattivazione può essere eseguita solo dal caricabatteria.

- ▶ Selezionare la funzione **Attiva monitoraggio messa a terra**.
 - ▷ Per l'attivazione e la disattivazione del monitoraggio della messa a terra sul caricabatteria, consultare le istruzioni per l'uso e l'installazione del Porsche Mobile Charger Plus.

Impostazione dell'intensità di corrente e della gestione energetica

Qui è possibile impostare manualmente quale potenza utilizzare per la carica:

- **Potenza ridotta:** il caricabatteria carica con il 50% della corrente di carica massima.
 - **Piena potenza:** il caricabatteria carica con il 100% della corrente di carica massima.
 - **Gestione energetica:** se il caricabatteria è collegato alla gestione energetica, la protezione contro i sovraccarichi assicura il monitoraggio della corrente di carica del caricabatteria.
- ▶ Selezionare la funzione desiderata.

Manutenzione

Visualizzazione delle informazioni sui dispositivi

Queste informazioni si riferiscono ai dati del dispositivo, ad es. numero di versione, numero di serie e nome host.

Questi dati sono necessari al partner del servizio assistenza Porsche in caso di messaggi di errore.

Visualizzazione della diagnosi

Indica il parametro di diagnosi con dati relativi alla temperatura dei dispositivi.

- ▶ Selezionare se la temperatura deve essere indicata in gradi **Celsius** o **Fahrenheit**.

Visualizzazione delle informazioni sulla memoria eventi

Le informazioni sulla memoria eventi visualizzate si riferiscono ai messaggi di errore che si sono verificati durante il controllo del sistema. Vengono visualizzate le memorie eventi attiva e passiva. Rispetto agli eventi passivi, gli eventi attivi o gli errori sono ancora in corso.

- ▶ Espandere la sezione per visualizzare la memoria eventi.

Ripristino delle impostazioni di fabbrica

Attivando questa funzione, tutti i dati personali e le configurazioni, ad es. la cronologia caricamenti e le impostazioni di rete vengono cancellati. Inoltre, tutte le password vengono ripristinate su quelle iniziali presenti nella lettera con i dati di accesso.

- ▶ Attivare la funzione **Reimposta impostazioni di fabbrica**.

Anomalie di funzionamento

Il caricabatteria segnala errori o guasti per mezzo di spie di controllo rosse o gialle accese o lampeggianti.

AVVISO

Danneggiamento del caricabatteria













- ▶ Se un'anomalia persiste o si ripete, scollegare il caricabatteria dalla rete elettrica e contattare un elettrotecnico qualificato. Porsche consiglia di

rivolgersi a un partner Porsche poiché dispone degli attrezzi e dei ricambi necessari, nonché di personale d'officina adeguatamente formato.














- ▶ Fare riferimento al capitolo "Unità di comando" a pagina 138.


















Nella panoramica seguente sono riportati dei suggerimenti sulle azioni da intraprendere in caso di anomalie di funzionamento.

Spie di controllo	Significato	Rimedio
<ul style="list-style-type: none">● Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso.● La spia di controllo del COLLEGAMENTO DOMESTICO si accende di rosso.● La spia di controllo della VETTURA si accende di rosso.● La spia di controllo del CARICABATTERIA si accende di rosso.● Il TASTO MULTIFUNZIONE si accende di rosso.	Errore Watchdog o relè di carico commutato in modo permanente	<ul style="list-style-type: none">▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete.▶ Se l'errore persiste, far controllare l'installazione domestica a un elettrotecnico qualificato.
<ul style="list-style-type: none">● Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso.● La spia di controllo del COLLEGAMENTO DOMESTICO si accende di rosso.● La spia di controllo della VETTURA si accende di rosso.● La spia di controllo del CARICABATTERIA si accende di rosso.● Il TASTO MULTIFUNZIONE lampeggia in rosso.	Scatto dell'interruttore differenziale/corrente di guasto	<ul style="list-style-type: none">▶ Azzerare l'errore toccando a lungo (almeno 2 secondi) il tasto multifunzione.▶ Se l'errore persiste, far controllare l'installazione domestica a un elettrotecnico qualificato.

Spie di controllo	Significato	Rimedio
<ul style="list-style-type: none"> ●  Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso. ●  La spia di controllo del COLLEGAMENTO DOMESTICO si accende di rosso. ●  La spia di controllo della VETTURA si accende di rosso. ●  La spia di controllo del CARICABATTERIA si accende di rosso. 	Tasto multifunzione LED difettoso	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete. ▶ Se l'errore persiste, far controllare l'installazione domestica a un elettrotecnico qualificato.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso. ●  La spia di controllo del COLLEGAMENTO DOMESTICO lampeggia di rosso. ●  La spia di controllo della VETTURA lampeggia di rosso. ●  La spia di controllo del CARICABATTERIA lampeggia di rosso. 	Guasto del cablaggio	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete. ▶ Se l'errore persiste, far controllare l'installazione domestica a un elettrotecnico qualificato.
<ul style="list-style-type: none"> ●  La spia di controllo del COLLEGAMENTO DOMESTICO si accende di rosso. ●  La spia di controllo della VETTURA si accende di rosso. ●  La spia di controllo del CARICABATTERIA si accende di rosso. ●  Il TASTO MULTIFUNZIONE si accende di rosso. 	LED di accensione difettoso	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete. ▶ Se l'errore persiste, far controllare l'installazione domestica a un elettrotecnico qualificato.

Spie di controllo	Significato	Rimedio
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso. ● 🏠 La spia di controllo del COLLEGAMENTO DOMESTICO si accende di rosso. ● 🚗 La spia di controllo della VETTURA si accende di rosso. 	Conduttore di protezione interrotto/non presente	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete. ▶ Solo reti elettriche prive di collegamento a massa (ad es. reti IT): caricare eventualmente la vettura con il controllo tramite conduttore di protezione disattivato. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Fare riferimento al capitolo "Monitoraggio della messa a terra" a pagina 153. ▶ Solo reti elettriche con collegamento a massa: far controllare l'unità di comando da un'officina specializzata qualificata/dal proprio partner Porsche. Far controllare la rete elettrica o l'allacciamento domestico da un elettricista qualificato.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso. ● 🎯 La spia di controllo del COLLEGAMENTO DOMESTICO lampeggia di rosso. 	Sovratensione	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete. ▶ Se l'errore persiste, far controllare l'installazione domestica a un elettrotecnico qualificato.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso. ● 🚗 La spia di controllo della VETTURA si accende di rosso. 	Sovraccarico	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete. ▶ Se l'errore persiste, far controllare l'installazione domestica a un elettrotecnico qualificato.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso. ● 🔋 La spia di controllo del CARICABATTERIA si accende di rosso. 	Guasto del relè	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete. ▶ Se l'errore persiste, far controllare l'installazione domestica a un elettrotecnico qualificato.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso. ● 🔋 La spia di controllo del CARICABATTERIA lampeggia di rosso. 	Autotest non riuscito	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete. ▶ Se l'errore persiste, far controllare l'installazione domestica a un elettrotecnico qualificato.

Spie di controllo	Significato	Rimedio
<ul style="list-style-type: none">  Il tasto dello STATO DI CARICA lampeggia di rosso.  La spia di controllo del CARICABATTERIA si accende di rosso. 	Errore dei cicli di carico	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Il caricabatteria è guasto e non deve più essere utilizzato. Rivolgersi a un'officina specializzata qualificata/un partner Porsche.
<ul style="list-style-type: none">  Tasto dello STATO DI CARICA conforme allo stato di carica.  La spia di controllo della GESTIONE ENERGETICA si accende di rosso.  La spia di controllo 50% si accende di verde. 	Errore di connessione PLC o della gestione energetica	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Per la prima messa in funzione, riavviare il caricabatteria e ripetere la messa in funzione. Controllare la connessione alla rete PLC. Controllare il collegamento alla gestione energetica.
<ul style="list-style-type: none">  Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso.  La spia di controllo del COLLEGAMENTO DOMESTICO si accende di giallo. 	Sovratemperatura del connettore dell'infrastruttura	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Il dispositivo si è spento a causa della sovratemperatura. Attendere finché non viene raggiunta la temperatura normale. Se necessario, proteggere il caricabatteria dai raggi solari diretti.
<ul style="list-style-type: none">  Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso.  La spia di controllo del COLLEGAMENTO DOMESTICO lampeggia di giallo. 	Sottotensione/frequenza di rete non valida	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Il processo di carica è stato interrotto. Attendere. Non compiere alcuna azione.
<ul style="list-style-type: none">  Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso.  La spia di controllo della VETTURA lampeggia di giallo. 	Segnale CP non valido	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete.
<ul style="list-style-type: none">  Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso.  La spia di controllo del CARICABATTERIA si accende di giallo. 	Sovratemperatura	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Il caricabatteria si è spento a causa della sovratemperatura. Attendere. Se necessario, proteggere il caricabatteria dai raggi solari diretti.

Spie di controllo	Significato	Rimedio
<p>  Il tasto dello STATO DI CARICA si accende di rosso.</p> <p>  La spia di controllo del CARICABATTERIA lampeggia di giallo.</p>	Cavo vettura o dell'infrastruttura non leggibile	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire il connettore di rete.
<p>  Il tasto dello STATO DI CARICA lampeggia di verde.</p> <p>  La spia di controllo del COLLEGAMENTO DOMESTICO si accende di giallo.</p>	Sovratemperatura del connettore dell'infrastruttura/solo collegamento monofase di una presa elettrica multifase	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Il caricabatteria ha ridotto la potenza di carica a causa della temperatura elevata. Attendere. Se necessario, proteggere il caricabatteria dai raggi solari diretti. ▶ Se necessario, una presa multifase può essere collegata solo in monofase. In questo caso, far controllare a un elettricista qualificato se la presa è collegata correttamente alla rete elettrica.
<p>  Il tasto dello STATO DI CARICA lampeggia di verde.</p> <p>  La spia di controllo del CARICABATTERIA si accende di giallo.</p>	Derating	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Il caricabatteria ha ridotto la potenza di carica a causa della temperatura elevata. Attendere. Se necessario, proteggere il caricabatteria dai raggi solari diretti.
<p> La spia di controllo del tasto ON/OFF lampeggia di colore verde.</p> <p>  La spia di controllo della rete elettrica/dell'allacciamento domestico si accende di colore giallo.</p> <p>  La spia di controllo della vettura si accende di colore giallo.</p>	La vettura viene caricata con il controllo tramite conduttore di protezione disattivato.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ L'ideale sarebbe caricare la vettura con il controllo tramite conduttore di protezione attivato. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fare riferimento al capitolo "Monitoraggio della messa a terra" a pagina 153.
Il caricabatteria si è spento completamente.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Il caricabatteria è in modalità di riposo o si è spento a causa di un guasto. ▶ Toccando il tasto della limitazione della corrente di carica controllare se il caricabatteria è in modalità di riposo.

Trasporto



AVVERTENZA

Equipaggiamento di carica non fissato

Se non fissato oppure fissato o posizionato in modo errato, il caricabatteria potrebbe scivolare e gli occupanti della vettura potrebbero essere in pericolo in caso di frenata, accelerazione, cambio di direzione o incidente.

- ▶ Non trasportare mai il caricabatteria senza fissarlo.
- ▶ Trasportare sempre il caricabatteria nel bagagliaio, mai nell'abitacolo (ad esempio sui sedili o davanti ai sedili).

Fissaggio del caricabatteria per il trasporto

A seconda del tipo di vettura, il caricabatteria può essere dotato o meno di borsa per il trasporto.

- ▶ Se nella dotazione è compresa una borsa per il trasporto: per trasportare il caricabatteria sistemarlo sempre nella borsa. Agganciare la borsa all'occhiello di ancoraggio anteriore e posteriore. Per informazioni sugli occhielli di ancoraggio nel bagagliaio:
 - ▷ Consultare le istruzioni della vettura.
- ▶ Se nella dotazione non è compresa nessuna borsa per il trasporto: per trasportare il caricabatteria sistemarlo nel bagagliaio posteriore.
- ▶ A seconda del tipo di vettura, riporre il caricabatteria in modo da preservare la sicurezza degli occupanti in caso di pericolo.

Pulizia e manutenzione

Controllare regolarmente che il caricabatteria non presenti danni e sporcizia e, se necessario, pulirlo.



PERICOLO

Scosse elettriche, incendi

Pericolo di lesioni gravi o mortali a causa di ustioni o scosse elettriche.

- ▶ Il caricabatteria e il connettore non devono mai essere immersi in acqua o esposti a getti d'acqua diretti (ad es. in presenza di apparecchi di pulitura ad alta pressione o tubi di irrigazione).
- ▶ Pulire il caricabatteria solo quando l'unità di comando è completamente scollegata dalla rete elettrica e dalla vettura. Per la pulizia, utilizzare un panno asciutto.

Smaltimento

Le apparecchiature elettriche/elettroniche devono essere smaltite presso un punto di raccolta o un'azienda specializzata nello smaltimento.

- ▶ Non gettare le apparecchiature elettriche/elettroniche nei rifiuti domestici.
- ▶ Smaltire le apparecchiature elettriche/elettroniche in conformità alle norme ambientali applicabili.
- ▶ In caso di domande sullo smaltimento, contattare un partner Porsche.

Dati tecnici

Dati elettrici	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Potenza	7,2 kW	11 kW/7,2 kW
Corrente nominale	32 A, monofase	16 A, trifase 32 A, monofase
Tensione di rete	100 – 240 V	100 – 240/400V
Allacciamento alla rete	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Frequenza di rete	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Categoria di sovratensione (IEC 60664)	II	II
Dispositivo di protezione differenziale integrato	Tipo A (CA: 30 mA) + CC: 6 mA	Tipo A (CA: 30 mA) + CC: 6 mA
Classe di protezione	I	I
Tipo di protezione	IP55	IP55
Connettore di carica della vettura	Tipo 1	Tipo 2
Dati meccanici	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Massa unità di comando con cavo	3,4 kg	4,0 kg
Lunghezza del cavo vettura	4,5 m	

1. La x indica le future modifiche del design e viene sostituita dalla lettera A fino alla W.

Dati meccanici	PMCP72x	PMCP11x
Lunghezza cavo di rete	0,3 m – 1,6 m (a seconda del paese ¹)	
Condizioni ambientali e di conservazione	PMCP72x> Pag. 166	PMCP11x> Pag. 166
Temperatura ambiente	-30°C – +50°C	
Umidità dell'aria	5–95% senza condensa	
Altitudine	max 5.000 m s.l.m.	

Targhetta modello

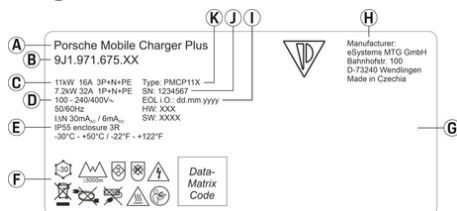


Fig. 72 targhetta modello (esempio)

- A Nome del prodotto
- B Numero articolo
- C Potenza e corrente nominale
- D Tensione di rete
- E Tipo di protezione
- F Pittogrammi per l'utilizzo
- G Informazioni sulla certificazione
- H Produttore
- I Data di produzione
- J Numero di serie
- K Denominazione del tipo

Informazioni sulla produzione

Data di produzione

La data di produzione del caricabatteria è reperibile sulla targhetta modello in corrispondenza dell'abbreviazione "EOL".

Viene fornita nel seguente formato: giorno di produzione.mese di produzione.anno di produzione

Produttore del caricabatteria

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Germania

Produttore del caricabatteria

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Germania

Telefon +49 202 291 0

Controlli elettrici


In caso di domande sul controllo elettrico regolare dell'infrastruttura di carica (ad es. VDE 0702), consultare il sito Web unter <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porschesevice/vehicleinformation/documents/> o contattare un partner Porsche.

Importatori

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915

1. Stato della stampa. Informarsi presso un'officina specializzata qualificata. Porsche consiglia di rivolgersi a un partner Porsche poiché dispone degli attrezzi e dei ricambi necessari, nonché di personale d'officina adeguatamente formato.



Abu Dhabi

Telefono: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai, United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefono: +971 4 305 8555

Russia

Porsche Russland
Leningrader Chaussee, Gebäude 71A/10
125445, Mosca, Russia
Telefono: '+7-495-580-9911

Singapore: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Indice analitico

A

Accesso all'applicazione Web.....	153
Alle istruzioni per l'uso	
Ulteriori informazioni.....	131
Anomalie di funzionamento.....	158
Applicazione Web	
Accesso.....	153
Messa in funzione.....	149
Modifica della password.....	134
Password iniziale.....	134
Richiamo.....	154
Ripristino delle impostazioni di fabbrica.....	135
Smarrimento della password.....	134
Attivazione della modalità aperta.....	154
Attivazione della modalità Privacy.....	154
Attivazione e disattivazione della modalità di riposo.....	155
Attrezzi.....	140
Attrezzi necessari.....	140
Avvertenze sulla struttura.....	129

C

Carica	
Avvio.....	152
Avvisi.....	151
Caricamento della vettura.....	152
Impostazione del limite di corrente di carica.....	153
Limitazione della corrente di carica.....	153
Presca di carica della vettura.....	151
Caricabatteria	
Abbinamento con la gestione energetica.....	154
Attivazione della modalità aperta.....	154
Attivazione della modalità Privacy.....	154
Cavo di rete	
Allentamento.....	146
Fissaggio.....	146
Presa elettrica domestica.....	143

Presa elettrica industriale.....	143
Scelta.....	141
Sostituzione.....	145
Cavo/connettore di carica della vettura.....	141
Collegamenti	
Gestione energetica.....	147
Hotspot.....	149
Collegamento del caricabatteria	
Con la gestione energetica.....	149
Con rete PLC.....	148
Condizioni ambientali e di conservazione.....	166
Configurazione dell'indirizzo IP.....	154
Connessione	
Al caricabatteria.....	147, 149
Assicurazione della qualità della rete PLC.....	148
Ripristino.....	149
Consumo di energia	
Processo di carica.....	150
Regolazione.....	155
Controlli elettrici.....	167
Controllo del sistema.....	157
Cronologia caricamenti.....	150

D

Data di produzione.....	167
Dati di accesso.....	134
Applicazione Web.....	134
Numero di serie del caricabatteria.....	135
Dati elettrici.....	166
Dati meccanici.....	166
Dati tecnici.....	166
Diagnosi della temperatura dei dispositivi.....	157

F

Fissaggio durante il trasporto.....	163
Fornitura.....	134

G

Gestione energetica.....	147
Abbinamento.....	154
Adattamento dell'intensità di corrente.....	147
Aggiunta.....	147
Visualizzazione.....	154

H

Hotspot.....	149
--------------	-----

I

Importatori.....	167
Impostazioni di fabbrica.....	135
Impostazioni di fabbrica, attivazione del reset.....	156
Impostazioni di fabbrica, ripristino.....	157
Indicatore di guasto.....	158
Indicazione del paese.....	155
Indicazione della lingua.....	155
Indicazioni per la sicurezza.....	131
Informazioni sulla produzione.....	167
Istruzioni per l'uso.....	150

L

Limitazione della corrente di carica.....	153
---	-----

M

Manutenzione.....	157, 164
Memoria eventi.....	157
Messa in funzione.....	146, 149
Messaggio di errore.....	157
Modalità stand-alone.....	136
Modalità standby.....	155
Modifica della password.....	155
Modifica della password di accesso.....	155
Monitoraggio della messa a terra.....	156
Attivazione.....	153
Disattivazione.....	153

Montaggio del supporto del connettore.....	140	Smaltimento.....	165
Montaggio della base del supporto a muro.....	140	Smarrimento dei dati di accesso.....	134
N			
Nome host.....	154	Spie di controllo.....	158
Numero di serie del caricabatteria.....	135	Stato di carica.....	150
P			
Panoramica dei pittogrammi.....	131	Stato dispositivo.....	150
Password iniziale.....	134	T	
Pittogrammi, panoramica.....	131	Targhetta modello.....	167
Possibilità di utilizzo del caricabatteria.....	135	Tasto	
Presenza di carica della vettura.....	151	Multifunzione.....	138
Presenza elettrica domestica, cavo di rete.....	143	Stato di carica.....	138
Presenza elettrica industriale, cavo di rete.....	143	Tasto dello stato di carica.....	138
Processo di carica		Tasto multifunzione.....	138
Consumo di energia.....	150	Temperatura dei dispositivi.....	157
Panoramica.....	150	Tempi di carica.....	151
Processo di carica corrente.....	150	Tipologia di funzionamento	
Produttore.....	167	Collegamento diretto tramite PLC.....	137
PUK			
Modifica della password.....	134	Nella stessa rete PLC.....	136
Smarrimento.....	134	Stand-alone.....	136
Pulizia.....	164	Tramite l'applicazione Web.....	136
R			
Requisiti del browser.....	149	Trasporto, fissaggio del caricabatteria.....	163
Rete domestica		U	
Indirizzo IP.....	154	Ulteriori informazioni.....	131
Nome host.....	154	Unità di comando.....	138
Rete PLC, assicurazione della qualità della		aggancio al supporto a muso.....	141
connessione.....	148	Panoramica dei collegamenti.....	137
Richiamo dell'applicazione Web.....	154	Utilizzo previsto.....	133
Ripristino delle impostazioni di fabbrica.....	157	V	
S			
Scelta della posizione di montaggio.....	139	Visualizzazione degli errori.....	158
Scelta dello stato di carica.....	146	Visualizzazione del tipo di cavo.....	156
Simboli in questo manuale.....	129	Visualizzazione della potenza di ricarica.....	150
		Visualizzazione delle fasi di rete.....	156
		Visualizzazione delle informazioni sui dispositivi.....	157
		Visualizzazione dello stato della rete.....	156

Acerca de este manual

Indicaciones de advertencia y símbolos

En este manual de instrucciones se emplean diversos tipos de indicaciones de advertencias y símbolos.



PELIGRO

Lesiones graves o mortales

Si no se siguen las indicaciones de advertencia de la categoría "Peligro", se producen lesiones graves o la muerte.



ADVERTENCIA

Posibles lesiones graves o mortales

Si no se siguen las indicaciones de advertencia de la categoría "Advertencia", pueden producirse lesiones graves o mortales.



ATENCIÓN

Posibilidad de lesiones moderadas o leves

Si no se siguen las indicaciones de advertencia de la categoría "Atención", pueden producirse lesiones moderadas o leves.

AVISO

Posibilidad de daños materiales

Si no se siguen las indicaciones de advertencia de la categoría "Aviso" pueden producirse daños materiales.



Información

La palabra "Información" indica información adicional.

- ✓ Condiciones que se deben cumplir para utilizar una función.
- ▶ Instrucción de actuación que debe seguir.

1. Las instrucciones de actuación están numeradas si se componen de varios pasos.

2. Instrucciones de manejo que debe seguir en la pantalla central.

▶ Indica dónde puede encontrar más información sobre un tema.

Tabla de contenido

Español

Al manual de instrucciones

Explicación de pictogramas.....	173
Más información.....	173

Seguridad

Indicaciones de seguridad.....	173
Uso previsto.....	175

Volumen de suministro

Datos de acceso.....	176
----------------------	-----

Vista general

Opciones de uso.....	177
Conexiones en la unidad de control.....	179
Unidad de control.....	180

Selección del lugar de montaje.....

181

Herramientas necesarias.....

182

Montaje

Montaje del soporte de pared.....	182
-----------------------------------	-----

Configurar

Cables de alimentación y carga del vehículo.....	183
Puesta en servicio y configuración.....	188
Puesta en funcionamiento.....	191
Vista general.....	191

Manejo

Instrucciones de uso.....	192
Carga.....	193
Inicio de sesión en la aplicación web.....	195
Manejo de la aplicación web.....	196

Fallos del servicio.....

199

Transporte.....

204

Limpieza y conservación.....

205

Eliminación.....

206

Datos técnicos

Placa de características.....	208
Información sobre la fabricación.....	208
Importadores.....	208

Índice alfabético.....

210

Al manual de instrucciones

Explicación de pictogramas

Es posible que el cargador incluya pictogramas diferentes en función del país.



Emplee el cargador en una zona de temperatura entre $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ y $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.



Emplee el cargador a una altitud de máx. 5.000 m sobre el nivel del mar.



El cargador dispone de una toma de tierra que no está conectada.



El cargador dispone de una toma de tierra conectada.



Deseche el cargador de acuerdo con todas las normas sobre eliminación aplicables.



No utilice cables alargadores, bobinas de cable ni adaptadores de viaje.



No utilice adaptadores (de viaje).



No utilice bases de enchufe múltiples.



No utilice un cargador con daños en el sistema electrónico o en las líneas de conexión.



Peligro de descarga eléctrica en caso de uso inadecuado.



Respete el manual de instrucciones relevante, en particular las indicaciones de advertencia y seguridad.



La superficie del cargador puede calentarse mucho.



No conecte el cargador en redes eléctricas sin conexión a tierra (p. ej., redes de TI). El cargador se debe poner en marcha exclusivamente en redes eléctricas conectadas a tierra.



Identifica el conector de tipo 1 con un intervalo de tensión $\leq 250\text{ VCA}$.



Identifica el conector de tipo 2 con un intervalo de tensión $\leq 480\text{ VCA}$.

Más información

Puede obtener más información sobre el cargador y la Web Application en el área "E-Performance" de la siguiente dirección web: <https://www.porsche.com>.

Seguridad

Indicaciones de seguridad

PELIGRO

Electrocución, cortocircuito, incendio, explosión, fuego

Utilizar un cargador dañado o averiado, así como una toma de corriente dañada o averiada, hacer uso inadecuado del cargador o no tener en cuenta la información de las instrucciones de seguridad puede provocar cortocircuitos, descargas eléctricas, explosiones, incendios o quemaduras.

- ▶ Utilice únicamente accesorios autorizados y facilitados por Porsche, como cables de alimentación y cables de vehículos.
- ▶ No use el cargador si está dañado y/o sucio. Antes del uso, compruebe que el cable y la conexión de enchufe no estén sucios o dañados.
- ▶ Conecte el cargador únicamente a tomas de corriente instaladas correctamente que no muestren daños, así como a instalaciones eléctricas que funcionen sin fallos.
- ▶ No utilice cables alargadores, bobinas de cable, cajas de enchufe múltiples ni adaptadores (de viaje).
- ▶ En caso de tormenta, desconecte el cargador de la red eléctrica.
- ▶ No lleve a cabo modificaciones ni reparaciones en componentes eléctricos.
- ▶ Solo encomiende la subsanación de problemas y las reparaciones en el cargador a personal calificado.

PELIGRO

Electrocución, incendio

Si las tomas de corriente no están instaladas correctamente, al cargar la batería de alta tensión mediante el puerto de carga en vehículo puede provocar electrocución o un incendio.

- ▶ Las comprobaciones de la fuente de tensión, el montaje y la primera puesta en funcionamiento de la toma de corriente del cargador solo puede llevarlas a cabo un electricista cualificado. Será totalmente responsable del cumplimiento de las normas y prescripciones legales existentes. Porsche recomienda contratar a un socio certificado de Servicio Porsche.
- ▶ Determine la sección de la conducción del cable de suministro que va a la toma de corriente teniendo en cuenta la longitud de la conducción y las prescripciones y normas en vigor a nivel local.
- ▶ Conecte la toma de corriente empleada para cargar mediante un circuito eléctrico con fusible independiente conforme a las leyes y normas locales.
- ▶ El cargador está diseñado para su uso en áreas privadas y semipúblicas (p. ej., en una propiedad privada o aparcamientos de empresas). Dependiendo del país, p. ej. en Italia y Nueva Zelanda, cargar según el modo 2 está **prohibido** en áreas públicas y espacios públicos. Infórmese en su concesionario Porsche o su administrador local de corriente eléctrica.
- ▶ Si se realiza una carga no vigilada, las personas no autorizadas (p. ej., los niños jugando) o los animales no tendrán acceso al cargador ni al vehículo.

▶ Consulte las indicaciones de seguridad del Manual de instalación y las instrucciones del vehículo.

PELIGRO

Electrocución, incendio

La manipulación incorrecta de las clavijas de contacto del enchufe puede provocar electrocución o un incendio.

- ▶ No toque las clavijas de contacto del puerto de carga en vehículo y del cargador.
- ▶ No introduzca objetos en el puerto de carga en vehículo ni en el cargador.
- ▶ Proteja las tomas de corriente y las conexiones de enchufe de la humedad, el agua y otros líquidos.

ADVERTENCIA

Vapores inflamables o explosivos

Los componentes del cargador pueden originar chispas y, por lo tanto, hacer arder vapores inflamables o explosivos.

- ▶ Para reducir el riesgo de explosiones, –particularmente en garajes–, asegúrese de que durante la carga la unidad de control se encuentra al menos 50 cm por encima del suelo.
- ▶ No utilice el cargador en zonas en las que exista riesgo de explosión.

A fin de cumplir con los requisitos de los valores límite de exposición a la radiación (1999/519/CE), el dispositivo debe instalarse de forma que se mantenga una distancia mínima de 20 cm con todas las personas.

Para garantizar un proceso de carga sin interrupciones con el cargador, se deben tener en cuenta los siguientes avisos y recomendaciones:

- Al volver a instalar una nueva toma de corriente elija una base de enchufe industrial con la mayor potencia posible (adecuada para la instalación eléctrica doméstica) y haga que un electricista calificado la monte y la ponga en servicio. Porsche recomienda contratar a un socio certificado de Servicio Porsche.
- Dimensione la instalación eléctrica, según las posibilidades técnicas y las regulaciones, de tal forma que se disponga permanentemente de la máxima potencia nominal de la toma de corriente empleada para cargar el vehículo.
- Antes de realizar la instalación compruebe si con la instalación doméstica existente se puede disponer de manera permanente de la potencia adicional requerida para cargar el vehículo. En caso necesario, asegure la instalación doméstica con un sistema de administración de energía.
- El cargador se debe poner en marcha preferentemente en redes eléctricas conectadas a tierra. La toma de tierra se debe instalar adecuadamente.
- En caso de falta de claridad o de inseguridad con respecto a la instalación eléctrica doméstica, será necesario recurrir a un electricista cualificado. Porsche recomienda contratar a un socio certificado de Servicio Porsche.
- En caso de que el cargador se deba usar en conexión con una instalación fotovoltaica, deberá ponerse en contacto con un concesionario Porsche.
- Para maximizar la eficiencia del cargador y garantizar una carga rápida, se recomienda utilizar tomas de corriente NEMA apropiadas con una

intensidad de corriente con la mayor potencia posible disponible o bases de enchufe industriales conforme a IEC 60309.

- Al cargar la batería de alta tensión en la base de enchufe doméstica/industrial es posible que se utilice la máxima capacidad de la instalación eléctrica. Porsche recomienda que un electricista cualificado realice comprobaciones regulares de las instalaciones eléctricas que se utilizan durante la carga. Consulte a un electricista cualificado cuáles son los intervalos de comprobación más adecuados para su instalación. Porsche recomienda contratar a un socio certificado de Servicio Porsche.
- En la entrega, la corriente de carga se limita automáticamente para prevenir el sobrecalentamiento de la instalación eléctrica. Encargue a un electricista cualificado la puesta en funcionamiento el cargador, así como adaptar la limitación de corriente de carga a la instalación doméstica.
 - ▷ Consulte el capítulo "Límite de la corriente de carga" en la página 194.

Uso previsto

El cargador con control integrado y dispositivo de protección es compatible con el modo de carga 2 (excepto en Japón) de vehículos con batería de alta tensión, que cumplen con las normas y los estándares generalmente aplicables para vehículos eléctricos.

- ▶ En función de la red eléctrica regional, use la versión apropiada del dispositivo.
 - ▷ Consulte el capítulo "Datos técnicos" en la página 207.

El cargador solo se puede utilizar como una combinación de cable de alimentación, unidad de control y cable del vehículo.

Es adecuado para el uso al aire libre.

Volumen de suministro



Fig. 73 Volumen de suministro

- A** Cable de alimentación (según el país, puede ser intercambiable o estar fijo en la unidad de control)
- B** Enchufe para la conexión a la red eléctrica
- C** Unidad de control
- D** Enchufe de vehículo (enchufe de conexión para el vehículo), específico del país (conector de tipo 2 en la ilustración)
- E** Cable del vehículo (fijo en la unidad de control)
- F** Carta que incluye los datos de acceso

i Información

Componentes opcionales: en función del país, hay disponibles diferentes soportes de pared para el cargador, p. ej., la base del soporte de pared.

Datos de acceso

Con el dispositivo recibirá una carta que incluye los datos de acceso, que contiene toda la información necesaria para el cargador y la Web Application.

- ▶ Guarde la carta con los datos de acceso.

i Información

En caso de que los pierda, los datos de acceso que se proporcionan con el dispositivo (como la clave de acceso) se pueden consultar en el concesionario Porsche.

- Para ello, debe disponer del número de serie del cargador.

Designación	Significado
Serialnumber	Número de serie del cargador
Security ID	Para la conexión segura con el módem del PLC
MAC	Puerto PLC de la dirección MAC de la red doméstica
Web password	Contraseña inicial Web Application
Web Hostname	Para la conexión con la Web Application a través de un navegador web
PUK	Clave de desbloqueo personal

PUK

El PUK permite reactivar la clave de acceso.

- ▶ Si pierde el código PUK, póngase en contacto con un concesionario Porsche.

i Información

El campo de seguridad incluye la clave de desbloqueo (PUK) El campo se imprime con un color especial que oculta el PUK.

Solo tras humedecer este campo con agua corriente, el color se desvanece y el PUK se vuelve visible. No frote ni raye el campo al humedecerlo o el PUK podría sufrir daños.

Contraseña de la aplicación web

La contraseña sirve para iniciar sesión en la Web Application.

Si se ha utilizado la clave de acceso:


- ▶ Si pierde la clave de acceso, póngase en contacto con un concesionario Porsche.

Si se ha utilizado una contraseña que ha escogido el usuario:

- ▶ Si pierde la clave de acceso, restablézcala con el PUK o póngase en contacto con un concesionario Porsche.
- ▶ Al restablecer el cargador a los ajustes de práctica, se activa la clave de acceso inicial. Sin embargo, todos los ajustes se restablecen a los valores de fábrica.

Número de serie del cargador

El número de serie del cargador se encuentra en las siguientes ubicaciones:


- en la carta que incluye los datos de acceso, detrás de la denominación **Serialnumber**
- en la placa de características (dorso de la unidad de control), detrás de la abreviatura **SN**
- En la Web Application: **Ajustes**  **► Mantenimiento** **► Información del dispositivo**

Restablecer a la configuración de fábrica

Al activar esta función, se borran todos los ajustes. Además, todas las contraseñas se restablecen a las claves iniciales de la carta con los datos de acceso.



Información

De forma predeterminada, esta función está desactivada en el cargador. Para ejecutar la función en el cargador, la función debe estar habilitada en la Web Applikation (**Ajustes**  **► Sistema** **► Activar restablecimiento a configuración de fábrica**).

1. Pulse y mantenga pulsadas al mismo tiempo la tecla **ESTADO DE CARGA** y la **TECLA MULTIFUNCIÓN** durante 5 segundos. Mientras tanto, la luz piloto **CARGADOR** parpadea en blanco.
2. En cuanto la luz piloto **CARGADOR** deja de parpadear, suelte la **TECLA MULTIFUNCIÓN** y mantenga pulsada la tecla **ESTADO DE CARGA** otros 2 segundos más.
3. Mantenga pulsada la **TECLA MULTIFUNCIÓN** durante 5 segundos de nuevo.

Mientras tanto, la luz piloto **CARGADOR** parpadea en blanco.

- ➔ El cargador se restablece a los ajustes de fábrica. Mientras tanto, las luces piloto se iluminan en color verde.

Una vez terminada la autoevaluación, el dispositivo puede funcionar.

También se pueden restablecer los ajustes de fábrica a través de la aplicación web o en un taller especializado. Porsche recomienda que encargue a un concesionario Porsche la ejecución de estos trabajos, ya que cuenta con personal de taller debidamente formado y con las piezas y herramientas necesarias para ello.

Para obtener instrucciones de la Web Application, consulte el manual en la dirección: <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
Para consultar la documentación en otro idioma, seleccione la versión deseada de la página web.

Vista general

Opciones de uso

El cargador puede utilizarse en modo autónomo u operarse con las teclas. Las funciones de Powerline-Communication del cargador permiten la conexión con la red doméstica. En este caso, la red eléctrica existente se utiliza para establecer una red local para la transferencia de datos. La conexión a PLC es un requisito para el manejo mediante la Web Application del cargador o el control mediante el gestor de energía.

Opciones de uso	Manejo de Porsche Mobile Charger Plus	Dónde
Variante 1	El manejo se realiza directamente en el cargador (modo autónomo).	► Pág. 178
Variante 2	El manejo se realiza mediante la Web Application del cargador (sin gestor de energía). Para la conexión se requiere una red doméstica (conexión a PLC).	► Pág. 178
Variante 3	El manejo se realiza mediante la Web Application del gestor de energía. El gestor de energía se registra como cliente en la red PLC.	► Pág. 178
Variante 4	El manejo se realiza mediante la Web Application del gestor de energía. El cargador y el gestor de energía se conectan.	► Pág. 179

Opciones de uso	Manejo de Porsche Mobile Charger Plus	Dónde
-----------------	---------------------------------------	-------

tan directamente mediante el servidor DHCP del gestor de energía.

Variante 1: Modo autónomo

En el modo autónomo no se requiere conexión mediante una red. En esta variante no se utilizan el manejo y la configuración del cargador mediante la Web Application. En su lugar, el cargador se maneja directamente con las teclas del dispositivo. Para limitar la corriente de carga están disponibles los ajustes **50 %** o **100 %**.

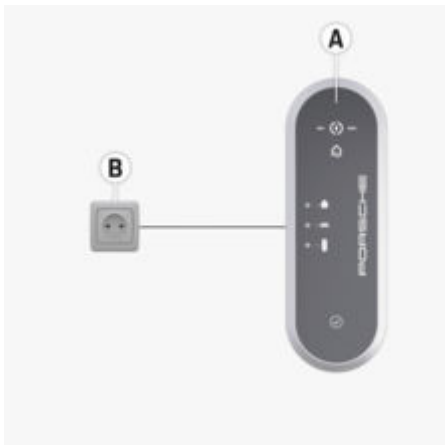


Fig. 74 Modo autónomo (ejemplo de aplicación)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Toma de corriente

Variante 2: Manejo mediante la Web Application del cargador

Una Web Application memorizada en el cargador permite el manejo cómodo mediante el navegador web de un terminal móvil (PC, tableta o smartphone). Para la conexión, se requiere una red doméstica en la que se encuentren el cargador y el gestor de energía. La conexión puede realizarse directamente a través de PLC (Powerline Communication). El terminal y el cargador están conectados mediante un adaptador PLC y un router. El terminal puede acceder a la Web Application del cargador mediante el router.

El cargador se puede seguir manejando con el teclado del dispositivo. Para limitar la corriente de carga están disponibles los ajustes **50 %** o **100 %**.

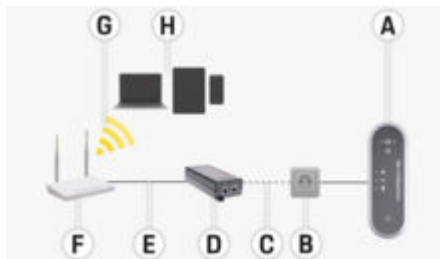


Fig. 75 Control mediante la aplicación web del cargador (sin gestor de energía) (ejemplo de aplicación)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Toma de corriente
- C Conexión de red mediante tendido eléctrico (PLC)
- D Adaptador PLC
- E Conexión de red mediante Ethernet
- F Router
- G Wi-Fi
- H Terminal móvil

Variante 3: Funcionamiento del cargador y el gestor de energía en la misma red PLC.

Si se utiliza el gestor de energía, la corriente de carga se limita mediante el gestor de energía.

Para la conexión, el gestor de energía, el cargador y el terminal deben estar en la misma red doméstica.

En esta configuración, el cargador y el gestor de energía se conectan mediante PLC (Powerline Communication) con un router, y el gestor de energía directamente mediante Ethernet o Wi-Fi. Con el terminal se puede acceder a la Web Application del gestor de energía y del cargador mediante el router.

El cargador también se puede manejar con las teclas del dispositivo o mediante la Web Application del cargador. Para ello, sin embargo, se ignoran los ajustes de configuración del gestor de energía para limitar la corriente de carga.

► Consulte el capítulo "Gestor de energía" en la página 189.

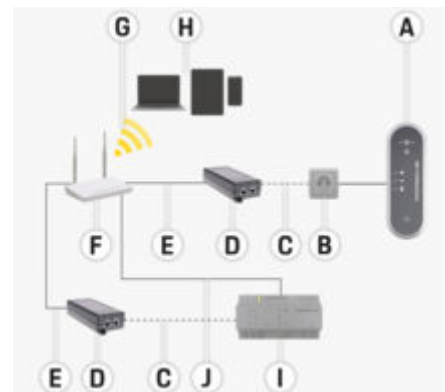


Fig. 76 Conexión del cargador y del gestor de energía mediante router (ejemplo de aplicación)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Toma de corriente
- C Conexión de red mediante tendido eléctrico (PLC)
- D Adaptador PLC
- E Conexión de red mediante Ethernet
- F Router
- G Wi-Fi
- H Terminal móvil
- I Gestor de energía
- J Conexión de red mediante Ethernet (alternativa)

Variante 4: Conexión directa del cargador y del gestor de energía mediante PLC

El gestor de energía dispone de un adaptador de PLC integrado, por lo que la conexión entre cargador y gestor de energía también se puede realizar directamente mediante PLC. La conexión del gestor de energía con el router se realiza a su vez por Wi-Fi, PLC o Ethernet.

Con el terminal móvil, el acceso a la Web Application del gestor de energía (y del cargador) se realiza mediante el router, como en las variantes 2 y 3. El cargador también se puede manejar con las teclas del dispositivo o mediante la Web Application del cargador. Para ello, sin embargo, se ignoran los ajustes de configuración del gestor de energía para limitar la corriente de carga.

▷ Consulte el capítulo "Gestor de energía" en la página 189.

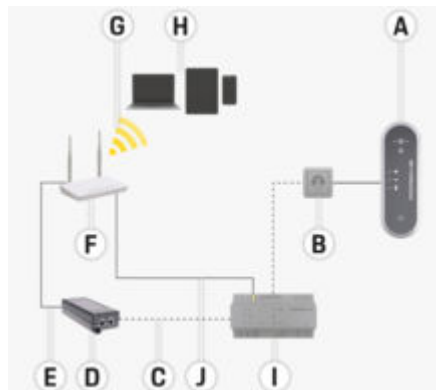


Fig. 77 Conexión directa del cargador y del gestor de energía mediante PLC (ejemplo de aplicación)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Toma de corriente
- C Conexión de red mediante tendido eléctrico (PLC)
- D Adaptador PLC
- E Conexión de red mediante Ethernet
- F Router Wi-Fi
- G Wi-Fi
- H Terminal móvil
- I Gestor de energía
- J Conexión de red mediante Ethernet (alternativa)

Conexiones en la unidad de control

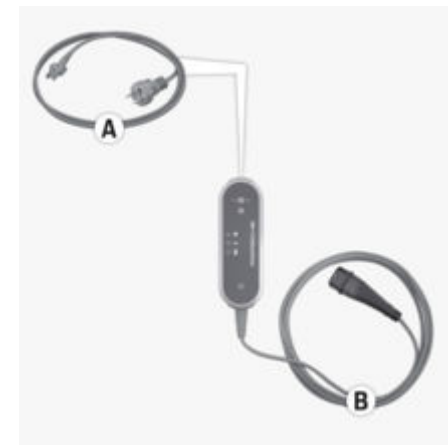


Fig. 78 Conexiones en la unidad de control

- A Cable de alimentación
 - B Cable de vehículo
- El cable de alimentación **A** se inserta y libera en el extremo superior de la unidad de control.
- El cable de vehículo **B** se inserta y libera en el extremo inferior de la unidad de control.

Unidad de control

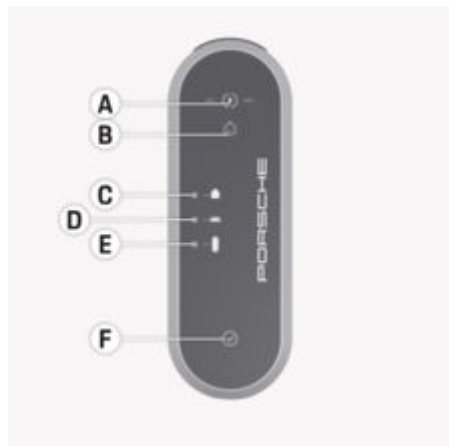


Fig. 79 Unidad de control

- A Tecla **ESTADO DE CARGA** con luces piloto **50 %** y **100 %**
- B Luz piloto **GESTOR DE ENERGÍA**
- C Luz piloto **CONEXIÓN DOMÉSTICA**
- D Luz piloto **VEHÍCULO**
- E Luz piloto **CARGADOR**
- F **TECLA MULTIFUNCIÓN**

Con la tecla **ESTADO DE CARGA** se elige una potencia de carga de 50 % o 100 %, o se pasa al modo de Gestor de energía. Si hay disponible un gestor de energía, en el modo Gestor de energía se establece conexión con el gestor de energía y se aplica la potencia de carga configurada en él.

Con la **TECLA MULTIFUNCIÓN** pueden configurarse las siguientes funciones del dispositivo, algunas con combinaciones de teclas:

- Omitir reconexión con el gestor de energía
- Activar y desactivar la supervisión de la toma a tierra
- Restablecer a la configuración de fábrica
- Restablecer interruptor diferencial de corriente residual

Las teclas **A** y **F** junto con las luces piloto **B-E** indican el estado de funcionamiento de la unidad de control y posibles errores mediante diferentes colores, luces e intermitentes.

▷ Consulte el capítulo "Fallos del servicio" en la página 199.

▷ Consulte el capítulo "Límite de la corriente de carga" en la página 194.

Selección del lugar de montaje



PELIGRO

Electrocución, incendio

El uso indebido del cargador o el incumplimiento de las indicaciones de seguridad pueden provocar cortocircuitos, descargas eléctricas, explosiones, incendios o quemaduras.

- ▶ No monte la base de soporte de pared en zonas en las que exista riesgo de explosión.
- ▶ Para reducir el riesgo de explosiones, particularmente en garajes, asegúrese de que durante la carga la unidad de control se encuentra al menos 50 cm por encima del suelo.
- ▶ Consulte las disposiciones legales relativas a instalaciones eléctricas, las medidas de protección frente a incendios y las disposiciones legales de prevención de accidentes locales en vigor y tenga presentes las vías de evacuación.

La base de soporte de pared está diseñada para el montaje en zonas interiores y exteriores.

Los criterios siguientes se deben tener en cuenta a la hora de seleccionar un lugar adecuado:

- A ser posible, instale la toma de corriente y la base de soporte de pared en zonas interiores con protección de la luz solar directa y protegidas (p. ej., dentro de un garaje).
- No exponga la base de soporte de pared a chorros de agua directos (p. ej. de limpiadores a alta presión o mangueras de jardín)
- No monte la base de soporte de pared debajo de objetos colgantes.
- No monte la base de soporte de pared en cobertizos, establos y lugares donde se genere gas amoníaco.
- Monte la base de soporte de pared sobre una superficie lisa.
- Para garantizar la máxima seguridad de fijación, compruebe las características de la pared antes del montaje.
- Monte la base de soporte de pared de manera que no invada zonas de paso y asegúrese también de que el cable de carga no cruce ninguna zona de paso.
- Monte la base de soporte de pared de tal manera que la distancia entre el enchufe y la toma de corriente no sobrepase la longitud del cable de alimentación disponible.
- Instale la toma de corriente lo más cerca posible de la posición de estacionamiento preferida del vehículo. Hay que tener en cuenta la orientación del vehículo.
- La distancia de la toma de corriente al suelo y al techo ha de elegirse de tal manera, conforme a las normas y prescripciones nacionales, que se garantice un uso cómodo.

▶ Consulte el capítulo "Indicaciones de seguridad" en la página 173.

Herramientas necesarias

- Nivel de burbuja
- Taladro o martillo perforador
- Destornillador

Montaje

Montaje del soporte de pared

Montaje de la base de soporte de pared

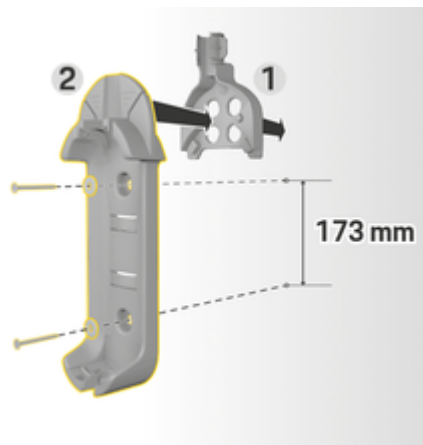


Fig. 80 Medidas de taladrado

1. Marque los orificios en la pared.
2. Use el taladro para abrir los orificios de fijación e inserte los tacos.
3. Presione la base de soporte de pared 2 (Fig. 80) dentro de la guía de cables 1 (Fig. 80) desde delante.
4. Atornille la base de soporte de pared en la pared.

Montaje del soporte de enchufe



Fig. 81 Distancia entre el soporte de pared y el soporte de enchufe

Al montar el soporte de enchufe mantener una distancia de 200 mm respecto a la base de soporte de pared.

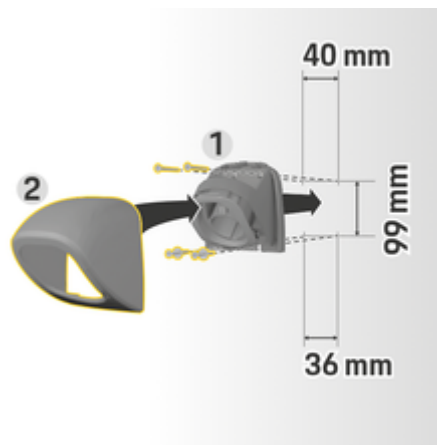


Fig. 82 Medidas de taladrado

1. Retire el soporte de enchufe 1 (Fig. 82) de la cubierta 2 (Fig. 82).
2. Marque los orificios en la pared.
3. Use el taladro para abrir los orificios de fijación e inserte los tacos.
4. Atornille el soporte de enchufe 1 (Fig. 82) a la pared.
5. Coloque la cubierta 2 (Fig. 82) desde abajo sobre el soporte de enchufe 1 (Fig. 82) y presionar hacia arriba.

Enganche de la unidad de control en el soporte de pared



Fig. 83 Enganche la unidad de control

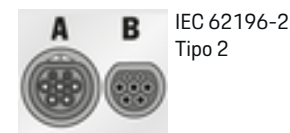
1. Introduzca el cable del vehículo a través del orificio en la parte inferior de la base de soporte de pared, coloque la unidad de control abajo sobre el talón de retención y encájela hacia atrás.
2. Introduzca el cable de alimentación a través de la abertura superior del soporte de pared y mueva la anilla de seguridad hacia la izquierda hasta que encastre.
3. Inserte el enchufe del vehículo en el soporte de enchufe.

Configurar

Cables de alimentación y carga del vehículo

Información sobre enchufes y cables de carga del vehículo

En función del equipamiento específico del país, hay disponibles puertos de carga en vehículo A y enchufes de vehículo B.



Selección del cable de alimentación

Para optimizar la velocidad de carga durante las cargas habituales, utilice exclusivamente los cables de alimentación siguientes. La potencia de carga máxima que se puede alcanzar es de hasta 11 kW (en función del modelo del dispositivo, disposiciones naturales, la red eléctrica/conexión doméstica y del cargador de a bordo).

AVISO

Los cargadores solo se pueden utilizar con el cable de alimentación autorizado. Si se viaja al extranjero siempre se debe llevar consigo el cable de alimentación adecuado para el país correspondiente.

País	Cable de alimentación
Rusia, Ucrania	5, 6, 7, 8, C

Configurar

País	Cable de alimentación
Abu Dabi, Israel, Singapur	5, 6, 7, 8

Homologación de cables de alimentación por países (ejemplos)

Cables de alimentación para bases de enchufe industriales



1
NEMA 14-30



2
NEMA 14-50



3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 h



9
WCZ8 20 A

Cables de alimentación para bases de enchufe domésticas

Si no dispone de una base de enchufe industrial, la carga también se puede realizar con potencia de carga reducida con los siguientes cables de alimentación.

- ▶ En función del país, por ejemplo en Abu Dabi, Israel, Singapur e India▶ Pág. 185, se **prohíbe** la carga en tomas de corriente domésticas.



A
NEMA 5-15
Tipo B



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Tipo E/Tipo F
("Schuko")



D
BS 1363
Tipo G



E
AS 3112
Tipo I



F
SEV 1011
Tipo J



G
DS60884-2-D1
Tipo K



H
CEI23-16-VII
Tipo L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Tipo M

NEMA 6-50 / NEMA 14-50 (Información complementaria)

Información

Ámbito de aplicación

Esta recomendación de uso solo se aplica a regiones con el estándar NEMA 6-50 / NEMA 14-50.

La carga de su vehículo puede generar altas corrientes eléctricas. Por razones de seguridad, es obligatorio el uso de componentes homologados exclusivamente y la instalación profesional de todo el dispositivo de carga.

Indicaciones generales de seguridad

PELIGRO

¡Descarga eléctrica e incendio!

El uso incorrecto del dispositivo de carga y el incumplimiento de las indicaciones de instalación y seguridad pueden provocar un cortocircuito, descarga eléctrica, explosión, incendio o quemaduras.

- ▶ Observe las indicaciones de instalación del manual de instrucciones de su dispositivo de carga.
- ▶ Preste especial atención a todas las indicaciones de seguridad y de advertencia que se dan allí.
- ▶ La instalación debe realizarla una persona que tenga la formación eléctrica y los conocimientos especializados necesarios.
- ▶ Observe también las normativas nacionales para la realización de instalaciones eléctricas.

Requisitos de la toma de corriente

PELIGRO

Tomas de corriente inadecuadas

Una toma de corriente inadecuada puede provocar cortocircuitos, descargas eléctricas, explosiones, incendios o quemaduras.

- ▶ Utilice únicamente un tipo de toma de corriente adecuado para esta instalación (consulte **Tipos de enchufes/tomas de corriente adecuados**).
- ▶ Utilice únicamente tomas de corriente que cumplan los requisitos de calidad de las superficies de contacto y sujeción (consulte **Requisitos para la calidad de las tomas de corriente**).
- ▶ Evite el contacto directo entre los tornillos de apriete y el cable. Es recomendable usar casquillos de extremo de alambre.
- ▶ Evite atascar el cable en el aislamiento.

Tipos de enchufes/tomas de corriente adecuados

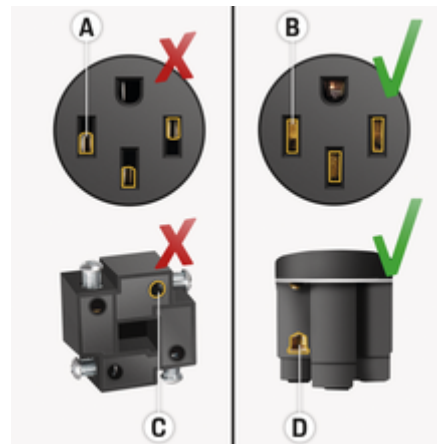


NEMA 6-50
Toma/Enchufe



NEMA 14-50
Toma/Enchufe

Requisitos para la calidad de las tomas de corriente



- A** Superficie de contacto solo la mitad de la altura de contacto del enchufe
- B** Superficie de contacto en toda la altura del contacto del enchufe
- C** Pequeña superficie de contacto entre el tornillo de apriete y el cable trenzado.

D Amplia superficie de contacto entre la placa de sujeción y el cable trenzado

Requisitos para la instalación de tuberías

PELIGRO

Cable de alimentación inadecuado

El uso de cables de alimentación inadecuados o corrientes eléctricas excesivas pueden provocar cortocircuitos, descargas eléctricas, explosiones, incendios o quemaduras.

- ▶ El cable debe tener un fusible de 50 A.
- ▶ Utilice únicamente cables de cobre con una sección de al menos 8AWG, mejor 6AWG.

Requisitos para una instalación al aire libre

PELIGRO

Contacto directo con la lluvia

Si el dispositivo de carga se utiliza al aire libre, el contacto directo con la lluvia puede provocar cortocircuitos, descargas eléctricas, explosiones, incendios o quemaduras.

- ▶ Evite el contacto directo del dispositivo de carga con la lluvia.
- ▶ Utilice una carcasa a prueba de lluvia NEMA 3R.

Cambio de cable de alimentación

PELIGRO

Electrocución

Peligro de lesiones graves o mortales por electrocución.

- ▶ Antes del cambio, desconecte el cable de alimentación de la toma de corriente.
- ▶ Cambie el cable solo en un entorno seco, sin humedad.
- ▶ Utilice únicamente cables homologados por Porsche.

▶ Consulte el capítulo "Volumen de suministro" en la página 176.

En función del país (p. ej., en Noruega¹), el cambio del cable de red solo puede realizarlo un electricista cualificado. Porsche recomienda contratar a un socio certificado de Servicio Porsche.



Fig. 84 Conexiones en la unidad de control

El cable de alimentación **A** se inserta y libera en el extremo superior de la unidad de control.

El cable de vehículo **B** está firmemente conectado a la unidad de control.

1. Estado en el momento de la impresión.

Liberación del cable de alimentación

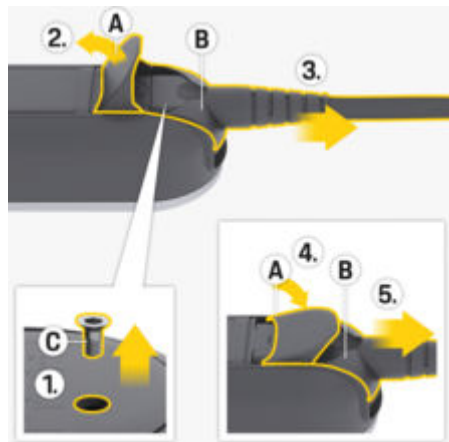


Fig. 85 Liberación del cable de alimentación

- ✓ El proceso de carga de la batería de alta tensión ha finalizado y el enchufe del vehículo está retirado del puerto de carga en vehículo.
 - ✓ El enchufe está desconectado de la toma de corriente.
1. Suelta el tornillo **C** (Fig. 85) con la herramienta adecuada.
 2. Abra la tapa **A** (Fig. 85) completamente.
 3. Extraiga el enchufe **B** (Fig. 85) hasta que note la primera resistencia.
 4. Cierre la tapa **A** (Fig. 85) a unos 15 grados (la tapa puede quedar sobre el conector **B** (Fig. 85)).
 5. Extraiga el enchufe **B** (Fig. 85) completamente.

Fijación del cable de alimentación

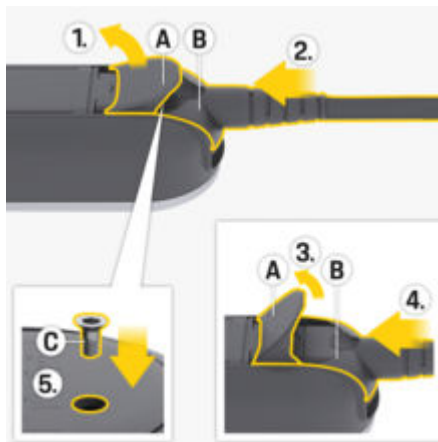


Fig. 86 Fijación del cable de alimentación y el enchufe

1. Abra la tapa **A** (Fig. 86) unos 15 grados (solo hasta que el conector **B** (Fig. 86) quepa en la unidad de control).
2. Inserte el enchufe **B** (Fig. 86) en la unidad de control hasta que note la primera resistencia.
3. Abra la tapa **A** (Fig. 86) completamente.
4. Inserte el enchufe **B** (Fig. 86) completamente.
5. Cierre completamente la tapa **A** (Fig. 86) y fíjela con el tornillo **C** (Fig. 86).

Puesta en servicio y configuración

Puesta en funcionamiento

- ▶ Al conectarse a la red eléctrica, el cargador realiza una autoevaluación.
- Una vez superada la autoevaluación:
- La tecla **ESTADO DE CARGA** se enciende en color blanco.
 - El cargador está ajustado a la potencia de carga del modo de carga anterior. La luz piloto se enciende al **50 %**, **100 %** o/y al **50 %**.
- ➔ El cargador puede funcionar.


Selección del estado de carga




Fig. 87 Selección del estado de carga

Ajuste si quiere limitar la corriente de carga a un valor máximo del 50 % o 100 % de la potencia de carga disponible. Si hay disponible un gestor de energía, puede ajustar si la potencia de carga estará determinada por el gestor de energía.

- ✓ El cargador puede funcionar.

- ▶  Mantenga pulsada la tecla **ESTADO DE CARGA** 3 segundos.
- ▶ El cargador cambia de estado de carga (**50 %**, **100 %** o Gestor de energía) y se enciende la luz piloto correspondiente.

Si el estado de carga Gestor de energía está activado, la luz piloto  se enciende en amarillo y el estado de carga **50 %**, en verde. Si hay un fallo de servicio del gestor de energía, el cargador pasa al estado de carga **50 %**.

Para poder controlar el cargador mediante el gestor de energía, debe estar conectado con su red PLC.

- ▶ Consulte el capítulo “Gestor de energía” en la página 189.

Gestor de energía

El gestor de energía coordina los consumidores y los proveedores de energía.

Para que el gestor de energía asuma el control de los procesos de carga, el cargador y el gestor de energía deben estar conectados entre sí mediante una conexión de red PLC (Powerline-Communication). En este caso, la red eléctrica existente se utiliza para establecer una red local para la transferencia de datos.

Agregar gestor de energía


El gestor de energía puede emparejarse con una red PLC con dos opciones:

- El gestor de energía se registra como cliente en una red PLC (variante de aplicación 3).
- Comunicación PLC directa entre cargador y gestor de energía (servidor DHCP) (variante de aplicación 4).








- ▶ Consulte el capítulo “Opciones de uso” en la página 177.






La conexión entre cargador y gestor de energía se realiza directamente en el cargador y en la Web Application del gestor de energía.


Conectar con el cargador

La luz piloto  **GESTOR DE ENERGÍA** indica el estado de la conexión con la red PLC y con el gestor de energía.

Indicación de estado de conexión a PLC/gestor de energía

Indicador de estado	Significado
 se ilumina en amarillo	<p>Estado 1</p> <p>El cargador intenta restablecer la última conexión a PLC utilizada (duración máxima: 60 segundos).</p> <p>▶ Opcional:  Mantenga pulsada la TECLA MULTIFUNCIÓN durante 3 segundos para omitir la reconexión.</p> <p>A continuación, el cargador busca una nueva red PLC.</p>
 parpadea en amarillo	<p>Estado 2</p> <p>El cargador intenta establecer una conexión con la nueva red PLC (duración máxima: 9 minutos).</p>
 se ilumina en blanco	<p>Estado 3</p> <p>La conexión a PLC se ha establecido. Se establece una conexión con el último gestor de energía conocido.</p> <p>▶ Opcional:  Mantenga pulsada la TECLA MULTIFUNCIÓN durante 3 segundos para omitir la reconexión.</p>
 parpadea en blanco	<p>Estado 4</p> <p>La conexión a PLC se ha establecido. Se establece conexión con un gestor de energía nuevo.</p>
 se ilumina en verde	<p>Estado 5</p> <p>El gestor de energía se ha conectado correctamente.</p>

Indicador de estado	Significado
 parpadea en amarillo	<p>Estado 2</p> <p>El cargador intenta establecer una conexión con la nueva red PLC (duración máxima: 9 minutos).</p>
 se ilumina en blanco	<p>Estado 3</p> <p>La conexión a PLC se ha establecido. Se establece una conexión con el último gestor de energía conocido.</p> <p>▶ Opcional:  Mantenga pulsada la TECLA MULTIFUNCIÓN durante 3 segundos para omitir la reconexión.</p>
 parpadea en blanco	<p>Estado 4</p> <p>La conexión a PLC se ha establecido. Se establece conexión con un gestor de energía nuevo.</p>
 se ilumina en verde	<p>Estado 5</p> <p>El gestor de energía se ha conectado correctamente.</p>

Indicador de estado	Significado
 se ilumina en rojo	Estado 6 No se ha podido establecer la conexión.

Garantizar la calidad de la conexión de la red PLC



Para garantizar una velocidad de transmisión suficiente de la conexión PLC, se deben seguir las siguientes medidas en las instalaciones eléctricas:


- ▶ Si no se puede establecer conexión con el PLC, compruebe el cargador Porsche con otro enchufe.
- ▶ Reduzca lo posible la distancia entre los consumidores con funcionalidad PLC. Para la comprobación, el emparejamiento con el módem del PLC se puede realizar en una toma de corriente cerca del módem del PLC (p. ej., en la sala de estar). Si allí se establece la conexión, pero luego no funciona en el garaje, puede ser causa de la distancia. Siga la indicación siguiente sobre la asignación de fases.
- ▶ Tienda el cable VDSL a una distancia de al menos 10 cm de líneas eléctricas y tomas de corriente.

- ▶ Preferiblemente, establezca conexiones a PLC por la misma fase de corriente.
 - Si el cargador está conectado con un enchufe monofásico, en el caso de una conexión doméstica con varias fases, el módem del PLC externo debe conectarse a la misma fase que el cargador.
 - Si el cargador está conectado con un enchufe de varias fases, el módem del PLC externo debe conectarse a la fase L1.
- ▶ Compruebe si otros dispositivos eléctricos causan interferencias. Para esto, desconecte otros dispositivos de la red eléctrica y verifique la conexión a PLC. Las fuentes de interferencia pueden ser dispositivos como atenuadores, sistemas halógenos, refrigeradores y congeladores, fuentes de alimentación conmutadas, secadoras, lavadoras y bombas eléctricas que estén en funcionamiento.

Conexión del cargador con una red PLC

Al establecer la conexión, el cargador y el módem del PLC (o el cargador y el gestor de energía en el caso de una comunicación a PLC directa) se emparejan automáticamente.


- ✓ El cargador puede funcionar.
- ▶ En el cargador, active el estado de carga del gestor de energía. Para ello,  mantenga pulsada la tecla **ESTADO DE CARGA** 3 segundos para cambiar el estado de carga. Puede repetir los mismos pasos para cambiar al estado de carga  deseado. El cargador intenta establecer una conexión con la red PLC automáticamente.
 - Se conoce el estado de la red PLC (estado 1):

- No se requiere ninguna acción. El cargador se conecta con la red PLC automáticamente.
- No se conoce el estado de la red PLC (estado 2):
Accione la tecla de emparejamiento del módem del PLC o del gestor de energía para iniciar la conexión con el cargador.
- ➔ Si la luz piloto  **GESTOR DE ENERGÍA** se enciende o parpadea en color blanco, el cargador está integrado en la red PLC y se establece una conexión (estado 3 o 4).

El cargador intenta establecer una conexión con el gestor de energía automáticamente.

▶ Consulte el capítulo "Conecte el cargador con el gestor de energía" en la página 190.

Si no hay disponible ningún gestor de energía, no se puede establecer la conexión con el gestor de energía (estado 6).

- ▶  Mantenga pulsada la tecla **ESTADO DE CARGA** 3 segundos para cambiar al estado de carga deseado (**50 %** o **100 %**).
- ▶ Consulte el capítulo "Acceder a la aplicación web" en la página 195.
- ▶ Consulte el manual de instrucciones del módem del PLC.


Conecte el cargador con el gestor de energía

Conectar con el cargador

Cuando el cargador esté conectado con la red PLC, intenta conectarse con el gestor de energía en modo abierto.

- ✓ El cargador tiene una conexión a PLC.
- ✓ El cargador y el gestor de energía se encuentran en la misma red PLC.

- Se conoce el gestor de energía (estado 3):
No se requiere ninguna acción. El cargador se conecta con el gestor de energía automáticamente.
- No se conoce el gestor de energía (estado 4):
Añadir cargador como dispositivo EEBus en la Web Application del gestor de energía.

Si la luz piloto  **GESTOR DE ENERGÍA** se enciende en color verde, el gestor de energía se ha conectado correctamente (estado 5).

El cargador aplica los ajustes de configuración del gestor de energía (p. ej., datos de corriente de carga, protección frente a sobrecarga y carga optimizada).

► En el capítulo "Añadir dispositivo EEBus" del manual de instrucciones de la aplicación web de Porsche Home Energy Manager se explica cómo establecer conexión con el cargador.

► Consulte el manual de instrucciones del gestor de energía.

Establecer conexión en la Web Application del cargador

- Si el cargador está en modo privado, hay que añadir un gestor de energía desconocido en la Web Application del cargador (**Conexiones**
 - **Gestor de energía**.
 - Para obtener instrucciones de la aplicación web, consulte el manual en la dirección: <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>
- Para consultar la documentación en otro idioma, seleccione la versión deseada de la página web.


Restaurar la conexión con el gestor de energía

Si está activo el estado de carga del Gestor de energía, el cargador intenta conectarse automáticamente con la última red PLC utilizada.

Hotspot

Si no se puede integrar en una red doméstica, se puede establecer un hotspot desde el cargador y, con ello, realizar una conexión con la Web Application del cargador.

- Para establecer un hotspot, haga clic en **Activar hotspot**.

Tras establecer un punto de acceso, aparece el símbolo  en la barra de estado.

Información

Al utilizar sistemas Android, es posible que el establecimiento de la conexión deba confirmarse por separado para que se pueda establecer una conexión de hotspot.

Puesta en funcionamiento

Conectar con el cargador

El primer paso para poder utilizar diariamente el cargador y la Web Application es configurar el cargador. A continuación, se debe establecer una conexión entre el terminal (PC, tableta o smartphone) y el cargador.

► Para obtener información sobre cómo establecer la conexión PLC, siga el manual de instalación y de instrucciones de Porsche Mobile Charger Plus.

Requisitos para la primera puesta en funcionamiento en la aplicación web

Cuando vaya a utilizar la Web Application por primera vez, deberá tener a mano la información siguiente:

- Carta con los datos de acceso de Porsche Mobile Charger Plus para iniciar sesión en la Web Application del cargador
- Datos de acceso de la red doméstica
- Datos de acceso del perfil de usuario (para una vinculación al ID de Porsche)

La Web Application es compatible con los navegadores siguientes:

- Google Chrome a partir de la versión 57 (recomendado)
- Mozilla Firefox a partir de la versión 52 (recomendado)
- Microsoft Internet Explorer a partir de la versión 11
- Microsoft Edge
- Apple Safari a partir de la versión 10

Vista general

La Web Application ofrece opciones de configuración más amplias que el dispositivo.

Información

En cualquier momento, puede consultar información sobre **Contenido y licencias de terceros** a través del enlace correspondiente de la Web Application.

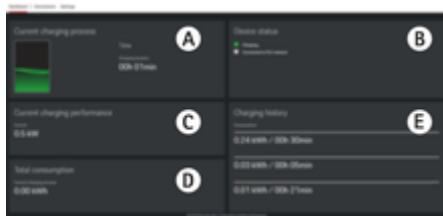


Fig. 88 Vista general en la aplicación web

A Proceso de carga actual

Muestra la duración del proceso de carga actual. Si no hay ningún vehículo conectado, se muestra información sobre el último proceso de carga.

B Estado del dispositivo

Muestra información sobre el dispositivo, por ejemplo:

- el estado de carga actual
- el estado de conexión con la red PLC
- el estado de la conexión con el gestor de energía (en su caso)
- la desactivación de la supervisión de la toma de tierra

C Potencia de carga actual

El flujo actual de potencia eléctrica [en kilovatios] entre el cargador y el consumidor.

D Consumo

El consumo total de energía del proceso de carga actual o último [en kilovatios/hora].

E Historial de carga

Aquí aparecen los tres últimos procesos de carga del cargador en orden cronológico. Por cada proceso de carga, se ofrece la información siguiente:

- Consumo
- Tiempo de carga

Manejo

Instrucciones de uso

En función del país, es necesario registrar la conexión de dispositivos de carga para vehículos.

- ▶ Compruebe la obligación de registro, las condiciones técnicas de conexión y las condiciones marco sobre el servicio.

AVISO

Riesgo de daños en el cargador

- ▶ Es necesario colocar el cargador sobre una base firme durante el proceso de carga.
- ▶ Porsche recomienda utilizar el cargador durante el funcionamiento en la base del soporte de pared. En función del país, p. ej., en Suiza¹, el cargador puede conectarse únicamente en un soporte de pared.
 - ▷ Consulte el capítulo "Montaje del soporte de pared" en la página 182.
- ▶ **No** sumerja el cargador en agua.
- ▶ Proteja el cargador de la nieve y el hielo.
- ▶ Proteja el cargador frente a situaciones de tensión como atropellos, caídas, sacudidas, vuelcos o aplastamiento.
- ▶ **No abra la carcasa del cargador.**

AVISO

Daños en el cargador

El cargador solo se debe emplear en una zona de temperatura entre -30 °C y +50 °C.

- ▶ No exponga el cargador a radiación solar directa de forma continua para evitar un sobrecalentamiento durante el funcionamiento. En el caso de sobrecalentamiento del cargador, el proceso de carga se interrumpe automáticamente hasta que la temperatura vuelve a disminuir hasta el intervalo normal.
- ▶ En caso de que el cargador alcance una temperatura superior o inferior a su temperatura de funcionamiento, deje que vuelva a recuperar su temperatura correcta y no intente enfriarlo o calentarlo activamente (p. ej., enfriarlo con agua fría o calentarlo con un secador).

-1. Estado en el momento de la impresión. Infórmese en un taller especializado. Porsche recomienda que encargue a un concesionario Porsche la ejecución de estos trabajos, ya que cuenta con personal de taller debidamente formado y con las piezas y herramientas necesarias para ello.

Carga

Indicaciones de carga

Puerto de carga en vehículo



PELIGRO

Electrocución, incendio

Peligro de lesiones graves o mortales por electrocución o incendio.

- ▶ Respete siempre la secuencia especificada durante el proceso de carga.
- ▶ No desenchufe el cable de vehículo del puerto de carga en vehículo durante el proceso de carga.
- ▶ Finalice el proceso de carga antes de desconectar el cable de vehículo del puerto de carga en vehículo.
- ▶ No desenchufe el cargador de la toma de corriente durante el proceso de carga.

Los errores se indican mediante luces piloto de color rojo.

- ▶ Consulte el capítulo "Fallos del servicio" en la página 199.
 - ▷ Para obtener información sobre cómo conectar y extraer el cable de vehículo del puerto de carga en vehículo y el estado de carga y conexión en el puerto de carga del vehículo, siga las instrucciones del vehículo.

Tiempos de carga

La duración del proceso de carga puede variar en función de los factores siguientes:

- La toma de corriente utilizada (base de enchufe doméstico o industrial)
- Tensión de red y amperaje específicos del país

- Ajustes del límite de la corriente de carga en el cargador
- Oscilaciones de la tensión de red
- Temperatura ambiente del vehículo y el cargador. En caso de alcanzar temperaturas que estén en el límite de la temperatura ambiente aceptada, los tiempos de carga pueden ser mayores.
 - ▷ Consulte el capítulo "Supervisión de la toma de tierra" en la página 194.
- La temperatura de la unidad de control y de la batería de alta tensión
- Climatización previa de la temperatura del habitáculo activada
- Capacidad de carga actual del enchufe y del enchufe del vehículo
- Puesta en funcionamiento de otros grandes consumidores. Si el diseño de la instalación es deficiente, la protección frente a sobrecarga del gestor de energía puede estrangular la corriente de carga



Información

Debido a que existen diferentes variantes de red eléctrica según el país, hay distintas variantes de cable disponibles. Es posible que por ello no se pueda disponer de la potencia máxima de carga. Infórmese en un taller especializado. Porsche recomienda que encargue a un concesionario Porsche la ejecución de estos trabajos, ya que cuenta con personal de taller debidamente formado y con las piezas y herramientas necesarias para ello.

Iniciar, pausar y detener la carga

Inicio de la carga

- ✓ El cargador puede funcionar.
 - ✓ Se ha seleccionado el límite de la corriente de carga deseado.
1. Conecte el enchufe de vehículo al puerto de carga en vehículo.
 - Se establece la conexión con el vehículo.
 - ● La tecla **ESTADO DE CARGA** se enciende en color amarillo.
 - ● La luz piloto **50 %**, **100 %** o Gestor de energía se enciende en color verde.
 - No se establece conexión con el vehículo:
 - ● Luz piloto **GESTOR DE ENERGÍA**,
 - ● Luz piloto **CONEXIÓN DOMÉSTICA** y
 - ● Luz piloto **VEHÍCULO** parpadean una vez en color verde.
 - ● La tecla **ESTADO DE CARGA** y la luz piloto **50 %**, **100 %** o Gestor de energía se encienden en verde.
 2. El proceso de carga se inicia automáticamente.
 - ➔ ● La tecla **ESTADO DE CARGA** se ilumina en color verde.

Si no se realizan más acciones mediante el cargador o la aplicación web, el cargador pasa al modo de espera al cabo de 10 minutos. Las luces dejan de estar encendidas.

El vehículo se sigue cargando.

i Información

Si en la Web Application del cargador está activado el modo de reposo y no se realizan más acciones mediante el cargador o la Web Application, el cargador pasa al modo de reposo al cabo de 10 minutos. Después, no se podrá acceder al cargador mediante la Web Application.

Activar el modo de reposo sirve para ahorrar energía. La función puede desactivarse en la Web Application del cargador.

Detención de la carga

i Información

- El vehículo controla el proceso de carga. El proceso de carga solo puede interrumpirse en el vehículo o mediante el cargador, en caso de un fallo de servicio.
- Si la temperatura del cargador es elevada, se reduce la potencia de carga. En caso necesario, la desconexión por exceso de temperatura interrumpe el proceso de carga y evita el sobrecalentamiento.

► Consulte el capítulo "Fallos del servicio" en la página 199.

Como el control se realiza mediante el vehículo, puede producirse una detección de la carga, p. ej., para optimizar el consumo energético.

El vehículo reanuda automáticamente el proceso de carga. El proceso de carga puede interrumpirse en el vehículo.

Finalización de la carga

- ✓ El proceso de carga ha finalizado correctamente.

- Retire el enchufe de vehículo del puerto de carga en vehículo.
 - ➔ La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color blanco.
 El vehículo ya no está conectado.

Límite de la corriente de carga

La corriente de carga máxima disponible se determina mediante los tipos de cables conectados. El cargador detecta automáticamente la tensión y el amperaje disponibles.

Además, la corriente de carga también se puede reducir mediante otros consumidores disponibles en la red doméstica como, por ejemplo, la calefacción eléctrica o el generador de agua caliente. En caso de dudas, póngase en contacto con un electricista cualificado.

En la entrega, la corriente de carga se limita automáticamente al 50 % si se utilizan bases de enchufe domésticas (► Pág. 185) para prevenir el sobrecalentamiento de la instalación eléctrica.

Con la tecla **ESTADO DE CARGA**, se puede ajustar con qué potencia se debe cargar. Si el cargador está conectado con el gestor de energía, este se puede encargar del control.

Supervisión de la toma de tierra

⚠ PELIGRO Electrocución, cortocircuito, incendio, explosión, fuego

El uso del cargador sin supervisión de la toma de tierra activa puede causar descargas eléctricas, cortocircuitos, incendios o quemaduras.

- El cargador se debe poner en marcha preferentemente en redes eléctricas conectadas a tierra.
- Desactive la supervisión de la toma de tierra únicamente en redes eléctricas sin conexión a tierra.
- Active la supervisión de la toma de tierra en redes eléctricas con conexión a tierra.

Desactivación de la supervisión de la toma de tierra

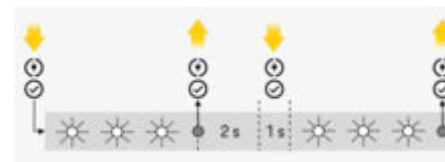


Fig. 89 Secuencia de teclas para desactivar la supervisión de la toma a tierra.

- ✓ La tecla **ESTADO DE CARGA** se enciende en color rojo.
- ✓ Las luces piloto **CASA** y **VEHÍCULO** se encienden en color rojo.
- ✓ La supervisión de la toma a tierra ha interrumpido el proceso de carga o impide el inicio.

1. Pulse y mantenga pulsadas al mismo tiempo las teclas **ESTADO DE CARGA** y la **TECLA MULTI-FUNCIÓN**.
 - ➔ Mientras tanto, la luz piloto **CARGADOR** parpadea en blanco.
2. En cuanto la luz piloto **CARGADOR** deje de parpadear, suelte las dos teclas.
3. Después de 2 segundos (el tiempo cuenta a partir de que termine el parpadeo), mantenga pulsadas de nuevo las dos teclas durante 5 segundos como mínimo.

Si la supervisión de la toma a tierra está desactivada, cuando las luces piloto **CONEXIÓN DOMÉSTICA** y **VEHÍCULO** se encienden en amarillo, en el modo de carga la tecla **ESTADO DE CARGA** se ilumina también en verde.

- ➔ La desactivación también se mantiene para los siguientes procesos de carga.

i Información

Para facilitar el manejo del cargador, el dedo debe cubrir bien la tecla y ejercer una presión homogénea.

Activación de la supervisión de la toma de tierra

En caso de que el cargador se accione en una red eléctrica con toma de tierra, es necesario activar la **supervisión de la toma de tierra**.

- ▶ Pulse y mantenga pulsadas al mismo tiempo la tecla **ESTADO DE CARGA** y la **TECLA MULTI-FUNCIÓN** durante al menos 5 segundos. Mientras tanto, la luz piloto **CARGADOR** parpadea en blanco.

La supervisión de la toma a tierra también se puede activar mediante la aplicación web:

▶ Para obtener instrucciones de la aplicación web, consulte el manual en la dirección: <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Para consultar la documentación en otro idioma, seleccione la versión deseada de la página web.

Inicio de sesión en la aplicación web

i Información

Los datos para iniciar sesión en la Web Application se encuentran en la carta adjunta. El campo de seguridad contiene la clave PUK. El campo se imprime con un color especial que oculta el PUK.

Solo tras humedecer este campo con agua corriente, el color se desvanece y el PUK se vuelve visible.

No frote ni raye el campo al humedecerlo, ya que el PUK podría sufrir daños.

✓ Se dispone de los datos de acceso.

- ▶ Introduzca la contraseña.

i Información

Después de 25 minutos de inactividad, la sesión del usuario en la Web Application se cierra automáticamente.

Acceder a la aplicación web

Acceso a la aplicación web a través del cargador

✓ Cargador conectado con una red PLC

- ▶ Introduzca el nombre de host (<**Hostname**> o <**Hostname**>/) del cargador en la barra de direcciones del navegador. El nombre de host se encuentra en la carta con los datos de acceso.

-O bien-

Introduzca la dirección IP del cargador en la barra de direcciones del navegador. La dirección IP es la que ha asignado el servidor DHCP durante el emparejamiento del terminal y el cargador, y se puede consultar en los ajustes de configuración del router.

- ▶ Consulte el capítulo "Conexión del cargador con una red PLC" en la página 190.

▶ Para obtener instrucciones de la aplicación web, consulte el manual en la dirección: <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Para consultar la documentación en otro idioma, seleccione la versión deseada de la página web.

- ▶ Consulte el capítulo "Datos de acceso" en la página 176.

Manejo de la aplicación web

Acceder a la aplicación web

Acceso a la aplicación web a través del cargador

✓ El terminal y el cargador se encuentran en la misma red mediante una conexión PLC.

1. Abra el navegador.
2. Introduzca el nombre de host del cargador en la barra de direcciones del navegador. El nombre de host se encuentra en la carta con los datos de acceso.

–O bien–

Introduzca la dirección IP del cargador en la barra de direcciones del navegador. La dirección IP es la que ha asignado el servidor DHCP durante el emparejamiento del terminal y el cargador, y se puede consultar en los ajustes de configuración del router.

Redirección a la aplicación web

i Información

En función del navegador utilizado, la aplicación web no se abrirá inmediatamente, sino que primero mostrará un aviso sobre la configuración de seguridad del navegador.

1. En el mensaje de advertencia del navegador que aparece en pantalla, seleccione **Avanzado**.
2. En el cuadro de diálogo siguiente, añada el certificado SSL en la lista de excepciones.
 - ➔ El certificado SSL se confirma y se abre la Web Application.

Conexiones

Powerline Communication (PLC)

Si el cargador está conectado con una red PLC, aquí se muestra la información de la red (p. ej., nombre del host, dirección MAC y dirección IP).

Gestor de energía

Para que el gestor de energía asuma el control de los procesos de carga, el cargador (dispositivo EEBus) y el gestor de energía deben estar conectados entre sí. Si se quiere establecer conexión con un gestor de energía desconocido, hay que utilizar el modo abierto, directamente en el cargador y en la Web Application del gestor de energía.

i Información

Si el cargador está en modo privado, la conexión con el gestor de energía también se debe confirmar en la aplicación web del cargador.

▷ Siga las indicaciones del capítulo "Añadir dispositivo EEBus" del manual de la aplicación web de Porsche Home Energy Manager.

▷ Siga el manual de instalación y de instrucciones de Porsche Mobile Charger Plus.

Mostrar la conexión con el gestor de energía en la aplicación web:

- ▶ En la Web Application del cargador, desplácese a **Conexiones ▶ Gestor de energía**.
 - ➔ El gestor de energía conectado aparece indicado con el estado **Gestor de energía conectado**. Se muestra información de dispositivo para el gestor de energía.

Modo abierto

En la entrega, el cargador está configurado en modo abierto. Con ello, el gestor de energía se localiza y se conecta automáticamente en la red doméstica. Para el emparejamiento automático con el gestor de energía, deben cumplirse las condiciones siguientes:

- ✓ En el cargador, se ha seleccionado el estado de carga **GESTOR DE ENERGÍA**.
- ✓ El cargador y el gestor de energía se encuentran en la misma red PLC.
- ✓ El cargador se ha añadido como dispositivo EEBus en la Web Application del gestor de energía.
 - ▶ Después de la primera puesta en funcionamiento, se recomienda pasar al modo privado.

Activar el modo privado

1. En la Web Application desplácese a **Conexiones ▶ Gestor de energía**.
2. Active **Modo privado**.

Confirme la conexión con el gestor de energía

- ✓ El cargador y el gestor de energía se encuentran en la misma red.
- ✓ El modo privado está activado.
- ✓ La conexión con el cargador ya se ha confirmado en la aplicación web del gestor de energía.

1. En la Web Application del cargador, desplácese a **Conexiones ▶ Gestor de energía**.
 - ➔ El gestor de energía aparece en la lista **Gestores de energía disponibles**.
2. Seleccione **Gestor de energía** y despliegue la información.
3. Seleccione **Acoplar dispositivo**.

4. En el cuadro de diálogo **Conectar**, compruebe de nuevo la identidad del gestor de energía mediante el número de identificación (SKI) y, a continuación, seleccione la opción **Conectar**.

- ➔ El gestor de energía está conectado correctamente y aparece indicado con el estado **Gestor de energía conectado**.

El cargador aplica los ajustes de configuración del gestor de energía (p. ej., datos de corriente de carga, protección frente a sobrecarga y carga optimizada).

Desconectar la conexión con el gestor de energía

En el modo privado, se puede desconectar la conexión con el gestor de energía en la Web Application del cargador.

- ✓ El modo privado está activado.

1. En la aplicación web del cargador, desplácese a **Conexiones ▶ Gestor de energía**.
 - ➔ El gestor de energía conectado aparece en la lista **Gestores de energía disponibles**.
2. Seleccione **Desconectar**.
 - ➔ Se desconecta la conexión entre el gestor de energía y el cargador.

Ajustes

Sistema

Cambiar contraseña

Modifica la contraseña de inicio de sesión de la Web Application. La contraseña inicial de la carta con los datos de acceso se cambia por la nueva contraseña elegida.

- ▶ Seleccione **Cambiar** e introduzca una contraseña nueva.

Indicar el idioma y país

Campo	Explicación
Idioma	Selección del idioma para la Web Application.
País	El país del lugar de uso. Los ajustes de configuración son específicos del país. Si los datos indicados no coinciden con el lugar de uso real, es posible que no estén disponibles todos los ajustes de configuración.

Regular el consumo energético

Active el modo de reposo para ahorrar energía.

Si está activado el modo de reposo y no se realizan más acciones mediante el cargador o la Web Application, el cargador pasa al modo de reposo al cabo de 10 minutos. Después, no se podrá acceder al cargador mediante la Web Application.

- ▶ Active la función **Modo de suspensión**.
El dispositivo tarda un tiempo en salir del modo de reposo y volver a estar listo para el servicio.



Información

Tras un tiempo prolongado sin uso, el cargador pasa automáticamente al modo de espera: para ponerlo de nuevo en funcionamiento, pulse el botón de encendido.

Activar restablecimiento a configuración de fábrica

Si esta función está activada, la configuración de fábrica se puede restablecer directamente en el cargador. Si la función está desactivada, la configuración de fábrica solamente se puede restablecer directamente en la aplicación web.

- ▶ Active la función **Restablecer ajustes de fábrica**.
 - ▷ Siga las indicaciones del capítulo "Restablecer a configuración de fábrica" del manual de instrucciones de Porsche Mobile Charger Plus.
 - XXXLINKXXX Siga las indicaciones del capítulo "Restablecer a configuración de fábrica" de la página 6.

Carga


Estado de la red

El dispositivo detecta automáticamente la información sobre el estado de la red que se muestra aquí.

Indicación	Explicación
Fases de la red	Número de fases del cable de alimentación.
Tipo de cable	Tipo del cable de carga del vehículo. El tipo de cable proporciona información importante para la configuración de la corriente máxima de carga.
Motivo para la reducción de la potencia de carga	El número 0 indica que la potencia de carga no está reducida.

Indicación	Explicación
	Un número > 0 indica que la potencia de carga está afectada por sobrecalentamiento.

Supervisión de la toma de tierra

 **PELIGRO**

Electrocución, cortocircuito, incendio, explosión, fuego

El uso del cargador sin supervisión de la toma de tierra activa puede causar descargas eléctricas, cortocircuitos, incendios o quemaduras.

- ▶ El cargador se debe poner en marcha preferentemente en redes eléctricas conectadas a tierra.
- ▶ Desactive la supervisión de la toma de tierra únicamente en redes eléctricas sin conexión a tierra.
- ▶ Active la supervisión de la toma de tierra en redes eléctricas con conexión a tierra.

La supervisión de toma de tierra se puede activar en la aplicación web o en el cargador. Por motivos de seguridad, solamente se puede desactivar en el cargador.

- ▶ Seleccione la función **Activar supervisión de la toma de tierra**.
- ▶ Para activar y desactivar la supervisión de toma de tierra en el cargador, siga el manual de instalación y de instrucciones de Porsche Mobile Charger Plus.

Determinar la intensidad de corriente y el gestor de energía

Aquí puede ajustar con qué potencia se realizará la carga:

- **Potencia reducida:** el cargador carga con un 50 % de la corriente de carga máxima.
- **Potencia total:** el cargador carga con un 100 % de la corriente de carga máxima.
- **Gestor de energía:** si el cargador está conectado al gestor de energía, la protección frente a sobrecarga garantiza la supervisión de la corriente de carga que va al cargador.

- ▶ Seleccione la función deseada.

Mantenimiento

Mostrar información del dispositivo

Esta información corresponde a los datos sobre el dispositivo, como p. ej., número de versión, número de serie y nombre de host.

Si hay un mensaje de error, el Centro Porsche Oficial necesitará estos datos.

Mostrar diagnóstico

Muestra los parámetros de diagnóstico, con indicación de la temperatura del dispositivo.

- ▶ Seleccione si la temperatura se indicará en grados **Celsius** o **Fahrenheit**.

Mostrar información del registro de eventos

La información del registro de eventos que se muestra corresponde a mensajes de error que han surgido en la comprobación del sistema. Se muestran los registros de eventos activos y pasivos. A diferencia de los eventos pasivos, los eventos activos o los errores todavía están en curso.

- ▶ Despliegue esta sección para consultar el registro de eventos.

Restablecimiento de la configuración de fábrica

Al activar esta función, se borran todos los ajustes de configuración y datos personales, como p. ej., historial de carga y configuración de red. Además, todas las contraseñas se restablecen a las claves iniciales de la carta con los datos de acceso.

- ▶ Active la función **Restablecer ajustes de fábrica**.

Fallos del servicio

El cargador indica errores o averías haciendo parpadear o encendiendo en rojo o amarillo las luces piloto.

AVISO











Daños en el cargador

- ▶ En caso de que una avería no se solucione o aparezca de nuevo, desconecte el cargador de la red eléctrica y póngase en contacto con un elec-

tricista cualificado. Porsche recomienda que encargue a un concesionario Porsche la ejecución de estos trabajos, ya que cuenta con personal de taller debidamente formado y con las piezas y herramientas necesarias para ello.












- ▶ Consulte el capítulo "Unidad de control" en la página 180.

La siguiente descripción general contiene recomendaciones para el manejo de fallos.














Luces piloto	Significado	Solución
<ul style="list-style-type: none"> ●  La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo. ●  La luz piloto CONEXIÓN DOMÉSTICA se enciende en color rojo. ●  La luz piloto VEHÍCULO se enciende en color rojo. ●  La luz piloto CARGADOR se enciende en color rojo. ●  LA TECLA MULTIFUNCIÓN se enciende en color rojo. 	<p>Error de watchdog o el relé de carga conectado permanentemente</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo. ▶ Si esto no resuelve el error, llame a un electricista cualificado para que compruebe la instalación doméstica.
<ul style="list-style-type: none"> ●  La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo. ●  La luz piloto CONEXIÓN DOMÉSTICA se enciende en color rojo. ●  La luz piloto VEHÍCULO se enciende en color rojo. ●  La luz piloto CARGADOR se enciende en color rojo. ●  LA TECLA MULTIFUNCIÓN parpadea en rojo. 	<p>Activación del interruptor diferencial de corriente residual / Corriente residual</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Para restablecer el error, mantenga pulsada la tecla multifunción (2 segundos o más). ▶ Si esto no resuelve el error, llame a un electricista cualificado para que compruebe la instalación doméstica.



















Fallos del servicio

Luces piloto	Significado	Solución
<ul style="list-style-type: none"> ● (↻) La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo. ● (🏠) La luz piloto CONEXIÓN DOMÉSTICA se enciende en color rojo. ● (🚗) La luz piloto VEHÍCULO se enciende en color rojo. ● (🔌) La luz piloto CARGADOR se enciende en color rojo. 	Tecla multifunción LED defectuosa	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo. ▶ Si esto no resuelve el error, llame a un electricista cualificado para que compruebe la instalación doméstica.
<ul style="list-style-type: none"> ● (↻) La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo. ● (🏠) La luz piloto CONEXIÓN DOMÉSTICA parpadea en color rojo. ● (🚗) La luz piloto VEHÍCULO parpadea en color rojo. ● (🔌) La luz piloto CARGADOR parpadea en color rojo. 	Error de cableado	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo. ▶ Si esto no resuelve el error, llame a un electricista cualificado para que compruebe la instalación doméstica.
<ul style="list-style-type: none"> ● (🏠) La luz piloto CONEXIÓN DOMÉSTICA se enciende en color rojo. ● (🚗) La luz piloto VEHÍCULO se enciende en color rojo. ● (🔌) La luz piloto CARGADOR se enciende en color rojo. ● (↻) LA TECLA MULTIFUNCIÓN se enciende en color rojo. 	LED de encendido defectuoso	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo. ▶ Si esto no resuelve el error, llame a un electricista cualificado para que compruebe la instalación doméstica.

Luces piloto	Significado	Solución
<p> La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo.</p> <p> La luz piloto CONEXIÓN DOMÉSTICA se enciende en color rojo.</p> <p> La luz piloto VEHÍCULO se enciende en color rojo.</p>	Toma a tierra está interrumpida / no está presente.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo. ▶ Solo redes eléctricas sin conexión a tierra (p. ej., redes de TI): el vehículo está cargado con la supervisión de la toma de tierra desactivada. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Consulte el capítulo "Supervisión de la toma de tierra" en la página 194. ▶ Solo redes eléctricas con conexión a tierra: haga que un taller especializado/concesionario Porsche revise la unidad de control. Un electricista calificado debe controlar la red eléctrica/conexión doméstica.
<p> La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo.</p> <p> La luz piloto CONEXIÓN DOMÉSTICA parpadea en color rojo.</p>	Sobretensión	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo. ▶ Si esto no resuelve el error, llame a un electricista cualificado para que compruebe la instalación doméstica.
<p> La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo.</p> <p> La luz piloto VEHÍCULO se enciende en color rojo.</p>	Sobrecarga	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo. ▶ Si esto no resuelve el error, llame a un electricista cualificado para que compruebe la instalación doméstica.
<p> La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo.</p> <p> La luz piloto CARGADOR se enciende en color rojo.</p>	Error de relé	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo. ▶ Si esto no resuelve el error, llame a un electricista cualificado para que compruebe la instalación doméstica.
<p> La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo.</p> <p> La luz piloto CARGADOR parpadea en color rojo.</p>	Autoevaluación fallida	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo. ▶ Si esto no resuelve el error, llame a un electricista cualificado para que compruebe la instalación doméstica.

Fallos del servicio

Luces piloto	Significado	Solución
<ul style="list-style-type: none">  La tecla ESTADO DE CARGA se ilumina en color rojo.  La luz piloto CARGADOR se enciende en color rojo. 	Error de ciclos de carga	<ul style="list-style-type: none"> ▶ El cargador está defectuoso y no se puede seguir utilizando. acuda a un taller especializado/concesionario Porsche.
<ul style="list-style-type: none">  La tecla ESTADO DE CARGA según el estado de carga.  La luz piloto GESTOR DE ENERGÍA se enciende en color rojo.  La luz piloto 50 % se enciende en verde. 	Error de conexión PLC o gestor de energía	<ul style="list-style-type: none"> ▶ En la primera puesta en funcionamiento, reinicie el cargador o repita la puesta en funcionamiento. Compruebe la conexión con la red PLC. Compruebe la conexión con el gestor de energía.
<ul style="list-style-type: none">  La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo.  La luz piloto CONEXIÓN DOMÉSTICA se enciende en color amarillo. 	Exceso de temperatura del enchufe de infraestructura	<ul style="list-style-type: none"> ▶ El dispositivo se ha apagado por exceso de temperatura. Espere a que recupere la temperatura normal. Si es necesario, proteja el cargador de la radiación solar directa.
<ul style="list-style-type: none">  La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo.  La luz piloto CONEXIÓN DOMÉSTICA parpadea en color amarillo. 	Subtensión / frecuencia de red no válida	<ul style="list-style-type: none"> ▶ El proceso de carga se ha interrumpido. Espere. No hacer ninguna acción.
<ul style="list-style-type: none">  La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo.  La luz piloto VEHÍCULO parpadea en color amarillo. 	Señal CP no válida	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo.
<ul style="list-style-type: none">  La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo.  La luz piloto CARGADOR se enciende en color amarillo. 	Exceso de temperatura	<ul style="list-style-type: none"> ▶ El cargador se ha apagado por exceso de temperatura. Espere. Si es necesario, proteja el cargador de la radiación solar directa.

Luces piloto	Significado	Solución
<p>  La tecla ESTADO DE CARGA se enciende en color rojo.</p> <p>  La luz piloto CARGADOR parpadea en color amarillo.</p>	Cable de infraestructura o del vehículo ilegible	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Saque el enchufe y conéctelo de nuevo.
<p>  La tecla ESTADO DE CARGA se ilumina en color verde.</p> <p>  La luz piloto CONEXIÓN DOMÉSTICA se enciende en color amarillo.</p>	Exceso de temperatura del enchufe de infraestructura / Toma de corriente multifase conectada solo en una fase	<ul style="list-style-type: none"> ▶ El cargador ha reducido la potencia de carga por alta temperatura. Espere. Si es necesario, proteja el cargador de la radiación solar directa. ▶ Puede que haya una toma de corriente multifase conectada solo en una fase. En este caso, un técnico especializado debe comprobar si la toma de corriente está correctamente conectada con la red eléctrica.
<p>  La tecla ESTADO DE CARGA se ilumina en color verde.</p> <p>  La luz piloto CARGADOR se enciende en color amarillo.</p>	Derating	<ul style="list-style-type: none"> ▶ El cargador ha reducido la potencia de carga debido a una alta temperatura. Espere. Si es necesario, proteja el cargador de la radiación solar directa.
<p>  Activado/desactivado se ilumina en verde.</p> <p>  La red eléctrica/conexión doméstica se ilumina en amarillo.</p> <p>  El vehículo se ilumina en amarillo.</p>	El vehículo está cargado con la supervisión de la toma de tierra desactivada.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ En el caso ideal, cargue el vehículo con la supervisión de la toma de tierra activada. ▶ Consulte el capítulo "Supervisión de la toma de tierra" en la página 194.
El cargador se ha apagado por completo.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ El cargador está en modo de espera o se ha desconectado por un error. ▶ Pulse la tecla Límite de la corriente de carga para comprobar si el cargador no está en el modo de espera.

Transporte

ADVERTENCIA

Carga no asegurada

Al frenar, al acelerar, al cambiar de dirección o en caso de accidente, un cargador colocado de forma incorrecta o sin asegurar adecuadamente se puede desplazar y poner en peligro a los ocupantes.

- ▶ No transporte nunca el cargador sin sujetarlo.
- ▶ Lleve siempre el cargador en el maletero y nunca en el habitáculo (por ejemplo, encima o delante de los asientos).

Protección del cargador durante el transporte

En función del tipo de vehículo, el cargador dispone o no de maletín de transporte.

- ▶ Si el maletín de transporte está incluido en el volumen de suministro: guarde y transporte siempre el cargador en el maletín. Enganche el maletín con ganchos a las armellas de amarre delanteras y traseras.
Para obtener información sobre las armellas de amarre del maletero:
 - ▷ Consulte las instrucciones del vehículo.
- ▶ Si el maletín de transporte no está incluido en el volumen de suministro: guarde el cargador en el maletero trasero para el transporte.
- ▶ Según el tipo de vehículo, el cargador se coloca de modo que en caso de peligro los ocupantes no estén en riesgo.

Limpieza y conservación

Revise el cargador regularmente para ver si ha sufrido daños o está sucio y, en caso necesario, límpielo.



PELIGRO

Electrocución, incendio

Peligro de lesiones graves o mortales por electrocución o incendio.

- ▶ No sumerja nunca en agua el cargador ni el enchufe ni los exponga a chorros de agua directos (p. ej., limpiadores a alta presión o mangueras de jardín).
 - ▶ Limpie el cargador solamente si la unidad de control está totalmente desconectada de la red eléctrica y del vehículo. Para ello, use un paño seco.
-

Eliminación

Los dispositivos eléctricos/electrónicos se deben enviar a un punto de recogida o a una empresa especializada en eliminación.

- ▶ No arroje los dispositivos eléctricos/electrónicos a la basura doméstica.
- ▶ Elimine los dispositivos eléctricos/electrónicos de acuerdo con las normativas ambientales aplicables.
- ▶ Si tiene preguntas sobre la eliminación, póngase en contacto con un concesionario Porsche.

Datos técnicos

Datos sobre electricidad	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Potencia	7,2 kW	11 kW/ 7,2 kW
Corriente nominal	32 A, monofásica	16 A, trifásica 32 A, monofásica
Tensión de red	100 – 240 V	100 – 240/400 V
Conexión a la red	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Frecuencia de la red	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Categoría de sobretensión (IEC 60664)	II	II
Dispositivo de protección de corriente residual integrado	Tipo A (CA: 30 mA) + CC: 6 mA	Tipo A (CA: 30 mA) + CC: 6 mA
Clase de protección	I	I
Grado de protección	IP55	IP55
Enchufe de vehículo	Tipo 1	Tipo 2
Ficha mecánica	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Masa de la unidad de control con cable	3,4 kg	4,0 kg
Longitud del cable de vehículo	4,5 m	
Longitud del cable de alimentación	0,3 m – 1,6 m (en función del mercado ¹)	

1. La X indica futuros cambios de diseño y se sustituye por las letras de la A a la W.

Condiciones ambientales y de almacenamiento	PMCP72x> Pág. 207	PMCP11x> Pág. 207
Temperatura ambiente	Entre -30 °C y +50 °C	
Humedad	Entre 5 % y 95 % sin condensación	
Altitud	Máx. 5.000 m sobre nivel normal	

Placa de características

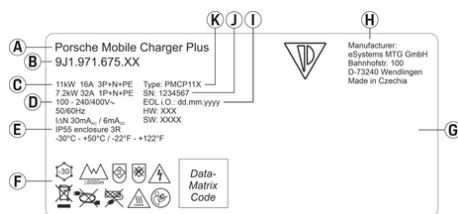


Fig. 90 Placa de características (ejemplo)

- A** Nombre del producto
- B** Número de artículo
- C** Potencia y potencia nominal
- D** Tensión de red
- E** Grado de protección
- F** Pictogramas para el manejo
- G** Datos para la certificación
- H** Fabricante
- I** Fecha de fabricación
- J** Número de serie
- K** Denominación del tipo

Información sobre la fabricación

Fecha de fabricación

Encontrará la fecha de fabricación del cargador en la placa identificativa tras la abreviatura "EOL". Se muestra con el siguiente formato: Día.Mes.Año (de producción)

Fabricante del cargador

eSystems MTG GmbH
 Bahnhofstraße 100
 73240 Wendlingen
 Alemania

Fabricante del cargador

Aptiv Services Deutschland GmbH
 Am Technologiepark 1
 42119 Wuppertal
 Alemania
 Teléfono +49 202 291 0

Comprobaciones eléctricas

Si tiene preguntas sobre la comprobación eléctrica normativa de la infraestructura de carga (p. ej. VDE 0702), infórmese en <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> o con su concesionario Porsche.

Importadores

Abu Dabi

Porsche Centre Abu Dhabi
 Zayed 2nd Street
 Abu Dabi
 United Arab Emirates
 P.O. Box 915
 Teléfono: +971 2 619 3911

Dubái

Porsche Centre Dubai

1. Estado en el momento de la impresión. Infórmese en un taller especializado. Porsche recomienda que encargue a un concesionario Porsche la ejecución de estos trabajos, ya que cuenta con personal de taller debidamente formado y con las piezas y herramientas necesarias para ello.

Dubái

Sheikh Zayed Road E11
Dubái, Emiratos Árabes Unidos
P.O. Box 10773
Teléfono: +971 4 305 8555

Rusia

Porsche Russland
Leningrader Chaussee, Gebäude 71A/10
125445, Moscú, Rusia
Teléfono: '+7-495-580-9911

Singapur: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapur 069046
Si tiene alguna pregunta, póngase en contacto
con el concesionario Porsche de Singapur con el
número (+65) 6472 4433.

Índice alfabético

A

Acceso a la aplicación web. 195, 196
 Activación y desactivación del modo de reposo. . 197
 Activar el modo abierto. 196
 Activar el modo privado. 196
 Ajustes de fábrica. 177
 Al manual de instrucciones
 Más información. 173
 aplicación web
 Acceso. 195, 196
 Cambiar contraseña. 176
 Contraseña inicial. 176
 Inicio de sesión en. 195
 Pérdida de la contraseña. 176
 Puesta en funcionamiento. 191
 Restablecimiento de la configuración de fábrica
 177

B

Base de enchufe doméstica, cables de alimentación
 para. 185
 Base de enchufe industrial, cables de alimentación
 para. 185
 Botón de estado de carga. 180

C

Cable de alimentación
 Base de enchufe doméstico. 185
 Base de enchufe industrial. 185
 Cambio. 187
 Fijación. 188
 Liberación. 188
 Selección. 183
 Cambiar contraseña. 197
 Cambiar contraseña de inicio de sesión. 197

Carga

Ajuste del límite de la corriente de carga. . . . 194
 Arranque. 193
 Avisos. 193
 Carga del vehículo. 193
 Límite de la corriente de carga. 194
 Puerto de carga en vehículo. 193

Cargador

Activar el modo abierto. 196
 Activar el modo privado. 196
 Emparejar con gestor de energía. 196
 Comprobación del sistema. 198
 Comprobaciones eléctricas. 208
 Condiciones ambientales y de almacenamiento. . 207
 Conectar el cargador
 Con el gestor de energía. 190
 Con una red PLC. 190

Conexión

Con el cargador. 189, 191
 Garantizar la calidad de la red PLC. 190
 Restaurar. 191

Conexiones

Gestor de energía. 189
 Hotspot. 191

Configuración de fábrica, activar restablecimiento. 197

Configuración de fábrica, restablecimiento. . . . 198
 Configurar la dirección IP. 196
 Conservación. 205

Consumo energético

Proceso de carga. 191
 Regular. 197
 Contraseña inicial. 176

D

Datos de acceso. 176
 aplicación web. 176
 Número de serie del cargador. 177
 Datos sobre electricidad. 207

Datos técnicos. 207
 Diagnóstico de temperatura del dispositivo. . . . 198

E

Eliminación. 206
 Enchufes y cables de carga del vehículo. 183
 Estado de carga. 191
 Estado del dispositivo. 191
 Estructura de las indicaciones de advertencia. . . 171

F

Fabricante. 208
 Fallos del servicio. 199
 Fecha de fabricación. 208
 Ficha mecánica. 207

G

Gestor de energía. 189
 Ajustar la corriente de carga. 189
 Añadir. 189
 Emparejar. 196
 Mostrar. 196

H

Herramientas. 182
 Herramientas necesarias. 182
 Historial de carga. 191
 Hotspot. 191

I

Importadores. 208
 Indicación de avería. 199
 Indicación de error. 199
 Indicaciones de seguridad. 173
 Indicar el idioma. 197
 Indicar el país. 197
 Información sobre la fabricación. 208

Inicio de sesión en la aplicación web..... 195
 Instrucciones de uso..... 192

L

Límite de la corriente de carga..... 194
 Limpieza..... 205
 Luces piloto..... 199

M

Mantenimiento..... 198
 Más información..... 173
 Mensaje de error..... 198
 Modo autónomo..... 178
 Modo de espera..... 197
 Modo de funcionamiento
 Autónomo..... 178
 Conexión directa mediante PLC..... 179
 En la misma red PLC..... 178
 Mediante la aplicación web..... 178
 Montaje de la base de soporte de pared..... 182
 Montaje del soporte de enchufe..... 182
 Mostrar estado de la red..... 197
 Mostrar fases de la red..... 197
 Mostrar información del dispositivo..... 198
 Mostrar la potencia de carga..... 191
 Mostrar tipo de cable..... 197

N

Nombre de host..... 196
 Número de serie del cargador..... 177

O

Opciones de uso del cargador..... 177

P

Pérdida de los datos de acceso..... 176
 Pictogramas, vista..... 173
 Placa de características..... 208

Proceso de carga
 Consultar..... 191
 Consumo energético..... 191
 Proceso de carga actual..... 191
 Protección durante el transporte..... 204
 Puerto de carga en vehículo..... 193
 Puesta en funcionamiento..... 188, 191

PUK
 Cambiar contraseña..... 176
 Pérdida..... 176

R

Red doméstica
 Dirección IP..... 196
 Nombre de host..... 196
 Red PLC, garantizar la calidad de la conexión... 190
 Registro de eventos..... 198
 Requisitos del navegador..... 191
 Restablecer a la configuración de fábrica..... 198
 Restablecimiento de la configuración de fábrica. 198

S

Selección del estado de carga..... 188
 Selección del lugar de montaje..... 181
 Símbolos de este manual..... 171
 Supervisión de la toma de tierra..... 198
 Activación..... 194
 Desactivación..... 194

T

Tecla
 Estado de carga..... 180
 Multifunción..... 180
 Tecla multifunción..... 180
 Temperatura del dispositivo..... 198
 Tiempos de carga..... 193
 Transporte, protección del cargador..... 204

U

Unidad de control..... 180
 Enganche en el soporte de pared..... 183
 Vista de conexiones..... 179
 Uso previsto..... 175

V

Vista de los pictogramas..... 173
 Volumen de suministro..... 176



Sobre este Manual de instruções

Avisos e símbolos

São utilizados vários tipos de avisos e símbolos neste Manual de instruções.



PERIGO

Ferimentos graves ou morte

O não cumprimento dos avisos da categoria "Perigo" provocará ferimentos graves ou morte.



AVISO

Possíveis ferimentos graves ou morte

O não cumprimento dos avisos da categoria "Aviso" pode provocar ferimentos graves ou morte.



ATENÇÃO

Possíveis ferimentos moderados ou ligeiros

O não cumprimento dos avisos da categoria "Atenção" pode provocar ferimentos moderados ou ligeiros.

NOTA

Possíveis danos no veículo

O não cumprimento dos avisos da categoria "Nota" pode provocar danos no veículo.



Informação

As informações adicionais são indicadas através da palavra "Informação".

- ✓ Condições que devem ser cumpridas para utilizar uma função.
- ▶ Instrução que deve seguir.

1. Se uma instrução tiver vários passos, estes são numerados.

2. Instruções que deve seguir no visor central.

▶ Note onde pode encontrar informações importantes sobre um tópico.

Português

Para o Manual de instruções.

Chave dos pictogramas.....	215
Mais informação.....	215

Segurança

Instruções de segurança.....	215
Utilização correta.....	217

Âmbito de fornecimento

Dados de acesso.....	218
----------------------	-----

Visão geral

Utilizações possíveis.....	219
Ligações na unidade de comando.....	222
Unidade de comando.....	222

Selecionar o local de instalação..... 223

Ferramentas necessárias..... 224

Instalar

Instalação do suporte de parede.....	224
--------------------------------------	-----

Configuração

Cabos de carga do veículo e cabos de alimentação	225
Funcionamento e configuração iniciais.....	230
Iniciar.....	233
Visão geral.....	233

Operar

Instruções de operação.....	234
Carregamento.....	235
Iniciar sessão na aplicação web.....	237
Utilização da aplicação web.....	238

Avárias..... 241

Transporte..... 246

Limpeza e manutenção..... 247

Eliminação..... 248

Dados técnicos

Placa de identificação.....	250
Informação de produção.....	250
Importadores.....	250

Índice..... 252

Para o Manual de instruções. Chave dos pictogramas

Dependendo do país, podem estar colados no carregador vários pictogramas.



Opere o carregador num intervalo de temperatura entre -30 °C e +50 °C.



O carregador não deverá ser operado em altitudes superiores a 5.000 m acima do nível do mar.



O carregador está equipado com um condutor de proteção não comutado.



O carregador está equipado com um condutor de proteção comutado.



Elimine o carregador em conformidade com todos os regulamentos de eliminação aplicáveis.



Não utilize extensões ou bobinas de cabo.



Não utilize adaptadores (de viagem).



Não utilize múltiplas tomadas



Não utilize carregadores com componentes eletrônicos ou cabos de ligação danificados.



Risco de choque elétrico devido a utilização inadequada.



Respeite as instruções de operação fornecidas, particularmente os avisos e instruções de segurança.



A superfície do carregador pode ficar muito quente.



Não opere o carregador em sistemas de alimentação da rede elétrica não ligados à terra, por exemplo, redes de TI. Utilize o carregador apenas em sistemas de alimentação da rede elétrica ligados à terra.



Indica a ficha de tipo 1 com um intervalo de tensão ≤ 250 V CA.



Indica a ficha de tipo 2 com um intervalo de tensão ≤ 480 V CA.

Mais informação

Encontrará mais informações sobre o carregador e a aplicação web na área "E-Performance" em <https://www.porsche.com>.

Segurança Instruções de segurança

PERIGO

Choque elétrico, curto-circuito, incêndio, explosão

A utilização de um carregador danificado ou defeituoso e de uma tomada elétrica danificada ou defeituosa, a utilização incorreta do carregador ou o desrespeito pelas instruções de segurança pode provocar curto-circuitos, choques elétricos, explosões, incêndios ou queimaduras.

- ▶ Utilize apenas os acessórios, por exemplo cabos de alimentação e do veículo, que tenham sido aprovados e fornecidos pela Porsche.
- ▶ Não utilize um carregador danificado e/ou sujo. Verifique a existência de danos e sujidade na ligação do cabo e da ficha antes da utilização.
- ▶ Ligue o carregador apenas a tomadas elétricas devidamente instaladas e não danificadas e a instalações elétricas sem falhas.
- ▶ Não utilize extensões, bobinas de cabos, tomadas múltiplas ou adaptadores (viagem).
- ▶ Desligue o carregador da alimentação da rede elétrica durante trovoadas.
- ▶ Não modifique nem repare a cablagem ou os componentes elétricos.
- ▶ Mande corrigir as falhas e efetuar reparações apenas por especialistas.

⚠ PERIGO

Choque elétrico, incêndio

As tomadas elétricas instaladas incorretamente podem provocar choque elétrico ou incêndio quando a bateria de alta tensão for carregada utilizando a porta de carga do veículo.

- ▶ O teste e a instalação da alimentação elétrica e a operação inicial da tomada elétrica para o carregador só devem ser efetuados por um electricista qualificado. Esta pessoa é totalmente responsável pela conformidade com as normas e regulamentos relevantes. A Porsche recomenda que utilize um concessionário Porsche certificado.
- ▶ A secção do cabo de alimentação para a tomada elétrica deve ser definida de acordo com o comprimento do cabo e os regulamentos e normas aplicados localmente.
- ▶ A tomada elétrica utilizada deve estar ligada num circuito elétrico separado protegido por fusível que cumpra as leis e as normas locais.
- ▶ O carregador destina-se a utilização em áreas privadas e semipúblicas (por exemplo, propriedades privadas ou estacionamentos de empresas). Em alguns países como, por exemplo, Itália e Nova Zelândia, o carregamento de modo 2 é **proibido** em áreas públicas.
Mais informação está disponível no seu Concessionário Porsche ou na sua empresa de electricidade local.
- ▶ As pessoas não autorizadas (por exemplo, crianças a brincar) ou animais não deverão ter acesso ao carregador e ao veículo durante o carregamento sem supervisão.
 - ▷ Leia sempre as instruções de segurança no manual de instalação e o Manual de instruções.

⚠ PERIGO

Choque elétrico, incêndio

O manuseamento incorreto dos contactos da ficha pode provocar choque elétrico ou incêndio.

- ▶ Não toque nos contactos da porta de carga do veículo e do carregador.
- ▶ Não introduza objetos na porta de carga do veículo ou no carregador.
- ▶ Proteja as tomadas elétricas e as ligações da ficha contra humidade, água e outros líquidos.

⚠ AVISO

Vapores inflamáveis ou explosivos

Os componentes do carregador podem gerar faíscas e incendiar vapores inflamáveis ou explosivos.

- ▶ Para reduzir o risco de explosão, particularmente em garagens, certifique-se de que a unidade de comando está localizada pelo menos 50 cm acima do chão durante o carregamento.
- ▶ Não instale o carregador em atmosferas potencialmente explosivas.

De maneira a satisfazer os requisitos relativos aos limites de exposição à radiação eletromagnética (1999/519/CE), instale o carregador de modo a existir uma distância mínima de pelo menos 20 cm de todas as pessoas.

Respeite as instruções e recomendações seguintes para garantir o carregamento ininterrupto com o carregador:

- Quando instala uma nova tomada elétrica, selecione uma tomada elétrica industrial com a maior potência possível (adaptada à instalação elétrica doméstica) e peça a um electricista quali-

ficado que a coloque em funcionamento. A Porsche recomenda que utilize um concessionário Porsche certificado.

- Onde for tecnicamente possível e permitido legalmente, a instalação elétrica deve ser dimensionada de modo a que a potência nominal máxima da tomada elétrica utilizada esteja disponível para carregar o veículo.
- Antes da instalação, verifique se a potência necessária para carregar um veículo pode ser fornecida continuamente com a instalação doméstica disponível atualmente. Se for necessário, proteja a instalação doméstica com um sistema de gestão de energia.
- O carregador deverá ser operado preferencialmente em sistemas de alimentação de rede elétrica ligados à terra. O condutor de proteção deve estar devidamente instalado.
- Se não tiver a certeza sobre a instalação elétrica doméstica, contacte um electricista qualificado. A Porsche recomenda que utilize um concessionário Porsche certificado.
- Se pretender usar o carregador com um sistema fotovoltaico, contacte um Concessionário Porsche.
- Para tirar todo o partido do carregador e para assegurar o carregamento rápido do veículo, utilize tomadas elétricas NEMA com a mais elevada classificação possível de corrente, adequadas para a ficha elétrica ou tomadas industriais, de acordo com a norma IEC 60309.
- Quando carrega a bateria de alta tensão através da tomada elétrica doméstica/industrial, a instalação elétrica pode ser carregada até à sua capacidade máxima. A Porsche recomenda que mande verificar as instalações elétricas utilizadas para carregamento regularmente por um eletri-

cista qualificado. Peça ao eletricitista qualificado que os intervalos de inspeção sejam adequados à sua instalação. A Porsche recomenda que utilize um concessionário Porsche certificado.

- Na entrega, a corrente de carregamento está limitada automaticamente para evitar o sobreaquecimento da instalação elétrica. Peça a um eletricitista qualificado que coloque o carregador em funcionamento e que defina o limite da corrente de carregamento, de acordo com o permitido pela instalação doméstica.
 - ▷ Consulte o capítulo "Limitação da corrente de carga" na página 236.

Utilização correta

Carregador com controlo e proteção integrados para o carregamento de modo 2 (exceto Japão), para carregar veículos com baterias de alta tensão que cumpram as normas e diretivas geralmente aplicáveis a veículos elétricos.

- ▶ Utilize sempre a versão adequada do dispositivo para a alimentação da rede elétrica local.
 - ▷ Consulte o capítulo "Dados técnicos" na página 249.

O carregador só pode ser utilizado como uma unidade combinada, composta por cabos de alimentação, unidade de comando e cabo do veículo.

É adequado para utilizar no exterior.

Âmbito de fornecimento



Fig. 91 Âmbito de fornecimento

- A** Cabo de alimentação (ligado permanentemente à unidade de comando ou amovível)
- B** Ficha elétrica para ligar à alimentação da rede elétrica
- C** Unidade de comando
- D** Ficha do veículo (conector para o veículo), difere dependendo do país (tipo 2 apresentado)
- E** Cabo do veículo (ligado permanentemente à unidade de comando)
- F** Carta com os dados de acesso

i Informação

Componentes opcionais: Estão disponíveis vários suportes de parede para o carregador, dependendo do país, por exemplo, suporte de parede básico.

Dados de acesso

É fornecida com o seu dispositivo uma carta com dados de acesso, que contém todos os dados que necessita para o carregador e para a aplicação web.

- ▶ Guarde a carta que contém os dados de acesso num local seguro.

i Informação

Se a perder, os dados de acesso válidos na entrega, tais como a palavra-passe inicial, podem ser obtidos num Concessionário Porsche.

- Tenha o número de série do carregador consigo.

Designação	Significado
Número de série	Número de série do carregador
Identificação de segurança	Para uma ligação segura com o modem PLC
MAC	Endereço MAC da interface PLC da rede doméstica
Palavra-passe Web	Palavra-passe inicial para a aplicação web
Nome do anfitrião web	Para ligar à aplicação web através de um browser web
PUK	Chave de desbloqueio pessoal

PUK

O PUK serve para reativar a palavra-passe inicial.

- ▶ Se perder ou se esquecer do PUK: contacte o seu Concessionário Porsche.

i Informação

O campo de segurança contém a chave de desbloqueio (PUK). Este campo está impresso com uma tinta especial que cobre o PUK.

Apenas humedecendo este campo com água corrente fará a tinta esbater, revelando o PUK. Não esfregue nem risque este campo quando o está a humedecer, dado que o PUK poderá ser danificado.

Palavra-passe da aplicação web

A palavra-passe é utilizada para iniciar sessão na aplicação web.

Quando utiliza a palavra-passe inicial:

- ▶ Se perder ou esquecer a palavra-passe inicial, contacte o seu Concessionário Porsche.

Quando utiliza uma palavra-passe definida por si:

- ▶ Se a perder, a palavra-passe inicial pode ser re-posta utilizando o PUK. Em alternativa, contacte um Concessionário Porsche.
- ▶ Ao restaurar o carregador com as definições de fábrica, a palavra-passe inicial é reativada. No entanto, isto fará com que todas as definições sejam restauradas com as definições de fábrica.

Número de série do carregador

O número de série do carregador encontra-se nos seguintes locais:

- Na carta que contém os dados de acesso após a designação **Número de série**
- Na placa de identificação (na parte de trás da unidade de comando) após a abreviatura **SN**
- Na aplicação web: **Definições** ⚙️ ▶ **Manutenção** ▶ **Informação do dispositivo**

Repor as definições de fábrica

Todas as suas definições serão eliminadas se ativar esta função. Adicionalmente, todas as palavras-passe serão restauradas com as palavras-passe iniciais, indicadas na carta que contém os seus dados de acesso.

Informação

Esta função está desativada por predefinição no carregador. Para executar esta função no carregador, esta deve ser ativada na Web Applikation (**Definições** ⚙️ ▶ **Sistema** ▶ **Ativar restauro com definições de fábrica**).

1. Prima simultaneamente e mantenha premidos o botão **ESTADO DE CARREGAMENTO** e o **BOTÃO MULTIFUNÇÕES** durante 5 segundos. O indicador do **CARREGADOR** pisca quando fizer isso.
2. Assim que o indicador do **CARREGADOR** deixar de piscar, solte o **BOTÃO MULTIFUNÇÕES** e mantenha o botão **ESTADO DA CARGA** premido durante 2 segundos.
3. Prima e mantenha premido o **BOTÃO MULTIFUNÇÕES** de novo durante 5 segundos.

O indicador do **CARREGADOR** pisca quando fizer isso.

- ➔ O carregador é restaurado com as definições de fábrica. Entretanto, o indicador acende a verde.

O dispositivo está operacional quando o autoteste tiver sido completado com sucesso.

Também é possível restaurar com as definições de fábrica através da aplicação web ou numa oficina especializada qualificada. A Porsche recomenda um Concessionário Porsche, dado que dispõe de pessoal qualificado e das peças e ferramentas necessárias.

Para obter informação sobre a aplicação web, consulte o manual em <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Se necessitar de um idioma diferente, seleccione o website apropriado para o seu país.

Visão geral

Utilizações possíveis

O carregador pode ser utilizado em funcionamento autónomo e operado através de botões. As funcionalidades da Powerline-Communication do carregador permitem estabelecer uma ligação à rede doméstica. Para que isto aconteça, a alimentação da rede elétrica existente é utilizada para configurar uma rede local para transferência de dados. A ligação PLC é um pré-requisito para a operação através da aplicação web do carregador ou para controlar através do gestor de energia.

Utilizações possíveis	Operar o Porsche Mobile Charger Plus	Onde?
Variante 1	A operação é realizada diretamente no carregador (funcionamento autónomo)	▶ p. 220
Variante 2	A operação é realizada através da aplicação web do carregador (sem gestor de energia). É necessária uma rede doméstica (ligação PLC) para estabelecer uma ligação.	▶ p. 220
Variante 3	A operação é realizada através da aplicação web do gestor de energia. O gestor de energia é registado como cliente na rede PLC.	▶ p. 220

Utilizações possíveis	Operar o Porsche Mobile Charger Plus	Onde?
-----------------------	--------------------------------------	-------

Variante 4 A operação é realizada através da aplicação web do gestor de energia. O carregador e o gestor de energia são ligados diretamente através do servidor DHCP do gestor de energia. p. 221

Variante 1: Funcionamento autónomo

Em funcionamento autónomo, não é necessária uma ligação através de uma rede. A operação e a configuração convenientes do carregador através da aplicação web não são utilizadas nesta variante. Em vez disso, o carregador é operado diretamente utilizando os botões no dispositivo. Para limitar a corrente de carregamento, as definições **50%** ou **100%** estão disponíveis.

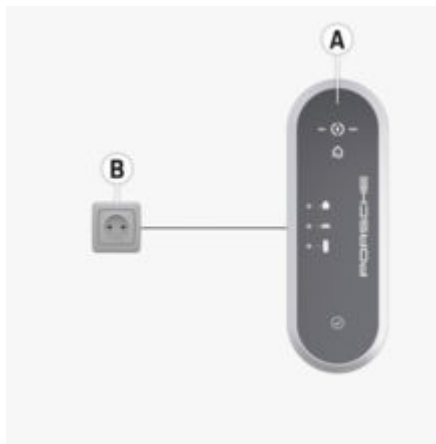


Fig. 92 Funcionamento autónomo (exemplo de aplicação)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Tomada elétrica

Variante 2: Operação através da aplicação web do carregador

A aplicação web pode ser aberta no browser num dispositivo (PC, tablet ou smartphone) que tenha sessão iniciada na mesma rede doméstica do carregador.

É necessária uma rede doméstica onde o carregador e o dispositivo estão presentes para estabelecer uma ligação. Uma ligação de rede pode ser estabelecida diretamente via PLC (Powerline Communication). O dispositivo e o carregador são ligados através de um adaptador PLC e de um router. O dispositivo pode aceder à aplicação web do carregador através do router.

No entanto, o carregador ainda pode ser operado utilizando os botões no dispositivo. Para limitar a corrente de carregamento, as definições **50%** ou **100%** estão disponíveis.

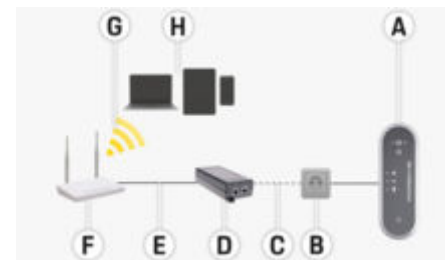


Fig. 93 Operação através da aplicação web do carregador (sem gestor de energia) (exemplo de aplicação)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Tomada elétrica
- C Ligação de rede através da linha de alimentação (PLC)
- D Adaptador PLC
- E Ligação de rede através de Ethernet
- F Router
- G WiFi
- H Dispositivo móvel

Variante 3: Operação do carregador e do gestor de energia na mesma rede PLC.

Se o gestor de energia for utilizado, a corrente de carregamento é limitada através do gestor de energia. Para estabelecer uma ligação, o gestor de energia, o carregador e o dispositivo devem estar localizados na mesma rede doméstica.

Nesta configuração, o carregador e o gestor de energia são ambos ligados a um router através da PLC (Powerline Communication), o gestor de energia é ligado opcionalmente diretamente ou através de Ethernet ou WiFi. A aplicação web do gestor de energia e o carregador podem ser acedidos pelo dispositivo através do router.

A operação do carregador através dos botões no dispositivo ou através da aplicação web do carregador continua a ser possível. No entanto, neste caso as definições do gestor de energia para limitar a corrente de carregamento são anuladas.

► Consulte o capítulo "Gestor de energia" na página 230.

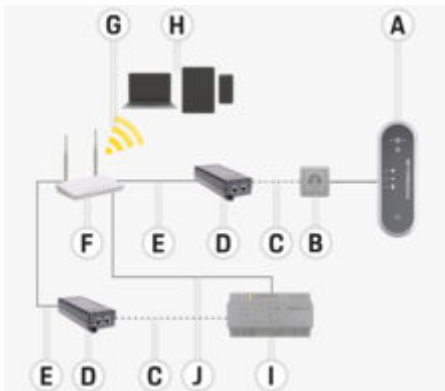


Fig. 94 Ligação do carregador e do gestor de energia através de um router (exemplo de aplicação)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Tomada elétrica
- C Ligação de rede através da linha de alimentação (PLC)
- D Adaptador PLC
- E Ligação de rede através de Ethernet

- F Router
- G WiFi
- H Dispositivo móvel
- I Gestor de energia
- J Ligação de rede através de Ethernet (alternativa)

Variante 4: Ligação direta do carregador e do gestor de energia através da PLC

Dado que o gestor de energia possui um adaptador PLC integrado, a ligação entre o carregador e o gestor de energia também pode ser realizada diretamente através da PLC. A ligação do gestor de energia ao router é realizada de novo através de WiFi, PLC ou Ethernet.

Com o dispositivo móvel, o acesso à aplicação web do gestor de energia (e do carregador) é realizado então como nas variantes 2e 3 através do router. A operação do carregador através dos botões no dispositivo ou através da aplicação web do carregador continua a ser possível. No entanto, neste caso as definições do gestor de energia para limitar a corrente de carregamento são anuladas.

► Consulte o capítulo "Gestor de energia" na página 230.

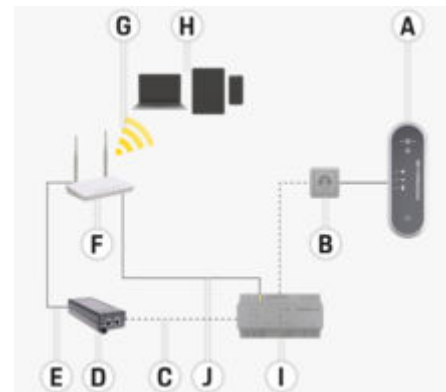


Fig. 95 Ligação direta do carregador e do gestor de energia através de PLC (exemplo de aplicação)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Tomada elétrica
- C Ligação de rede através da linha de alimentação (PLC)
- D Adaptador PLC
- E Ligação de rede através de Ethernet
- F Router WiFi
- G WiFi
- H Dispositivo móvel
- I Gestor de energia
- J Ligação de rede através de Ethernet (alternativa)

Ligações na unidade de comando



Fig. 96 Ligações na unidade de comando

- A** Cabos de alimentação
- B** Cabo do veículo

O cabo de alimentação **A** pode ser removido e inserido no topo da unidade de comando.

O cabo do veículo **B** é removido e inserido no fundo da unidade de comando.

Unidade de comando

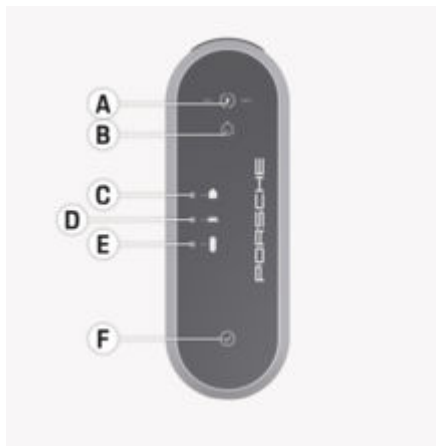


Fig. 97 Unidade de comando

- A** Botão **ESTADO DE CARREGAMENTO** com indicadores **50%** e **100%**
- B** Indicador **GESTOR DE ENERGIA**
- C** Indicador **LIGAÇÃO DOMÉSTICA**
- D** Indicador **VEÍCULO**
- E** Indicador **CARREGADOR**
- F** **BOTÃO MULTIFUNÇÕES**

O botão **ESTADO DE CARREGAMENTO** é utilizado para selecionar entre uma potência de carregamento de 50%, 100% ou para mudar para o modo do gestor de energia. Se estiver disponível um gestor de energia quando estiver em modo do gestor de energia, é estabelecida uma ligação ao gestor de energia e a sua potência de carregamento configurada é adotada.

As funções seguintes do dispositivo podem ser definidas utilizando o **BOTÃO MULTIFUNÇÕES**, parcialmente em combinação com outros botões:

- Saltar a ligação ao gestor de energia
- Ativar e desativar o monitor de terra
- Repor as definições de fábrica
- Restaurar erro do disjuntor

Os botões **A** e **F** e os indicadores **B–E** indicam o estado de funcionamento da unidade de comando e as possíveis avarias através de várias cores, luzes e luzes a piscar.

▷ Consulte o capítulo "Avarias" na página 241.

▷ Consulte o capítulo "Limitação da corrente de carga" na página 236.

Selecionar o local de instalação



PERIGO

Choque elétrico, incêndio

A utilização inadequada do carregador ou o não cumprimento das instruções de segurança pode causar curto-circuitos, choques elétricos, explosões, incêndio ou queimaduras.

- ▶ Não instale o suporte de parede básico em ambientes potencialmente explosivos.
- ▶ Para reduzir o risco de explosão, particularmente em garagens, certifique-se de que a unidade de comando está localizada pelo menos 50 cm acima do chão durante o carregamento.
- ▶ Respeite os regulamentos de instalação elétrica aplicáveis localmente, as medidas de proteção de incêndio, os regulamentos de prevenção de acidentes e as vias de evacuação.

O suporte de parede básico está desenhado para instalação no interior e exterior.

Os seguintes critérios devem ser considerados quando seleciona um local de instalação adequado:

- Instale a tomada elétrica e o suporte de parede básico preferencialmente numa área coberta, protegida contra a luz direta do sol e chuva (por exemplo, numa garagem).
- Não molhe o suporte de parede básico diretamente com água (por exemplo, equipamento de lavagem de alta pressão ou mangueiras de jardim)
- Não instale o suporte de parede básico debaixo de objetos suspensos.

- Não instale o suporte de parede básico em estábulos, instalações de gado ou locais onde exista amoníaco.
 - Instale o suporte de parede básico numa superfície lisa.
 - Para assegurar a fixação segura, verifique a condição da parede antes de instalar.
 - Instale o suporte de parede básico de modo a que não fique perto de vias de passagem e que os cabos de carregamento não cruzem essas vias.
 - Instale o suporte de parede básico de modo a que a distância entre a ficha e a tomada não exceda o comprimento do cabo de alimentação disponível.
 - Instale a tomada elétrica o mais próximo possível da posição preferida do estacionamento do veículo. Tenha em conta a orientação do veículo.
 - A distância da tomada elétrica ao chão e ao teto deverá ser selecionada em conformidade com os regulamentos e normas padrão, para assegurar uma utilização confortável.
- ▶ Consulte o capítulo "Instruções de segurança" na página 215.

Ferramentas necessárias

- Nível de bolha
- Berbequim ou martelo perfurador
- Chave de parafusos

Instalar Instalação do suporte de parede Instalação do suporte de parede básico

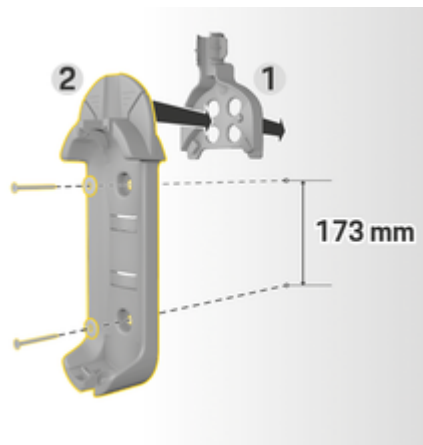


Fig. 98 Dimensões de perfuração

1. Marque os orifícios de perfuração na parede.
2. Fure os orifícios de montagem e introduza as buchas.
3. Pressione o suporte de parede básico 2 (Fig. 98) para a guia do cabo 1 (Fig. 98) a partir da frente.
4. Aparafuse o suporte de parede básico na parede.

Instalar o fecho do conector

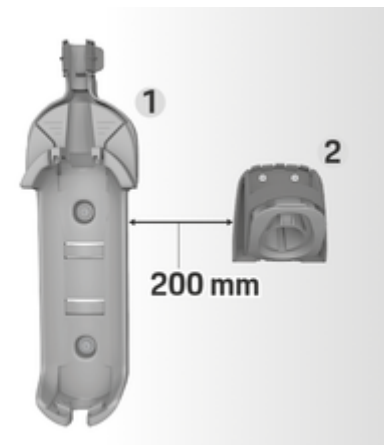


Fig. 99 Distância entre o suporte de parede e o fixador do conector

Quando instalar o fecho do conector, mantenha sempre uma distância de 200 mm do suporte de parede básico.

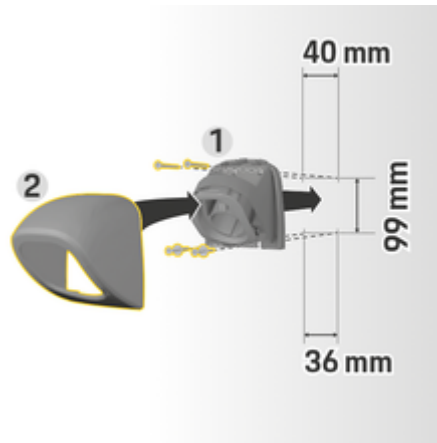


Fig. 100 Dimensões de perfuração

1. Remover o fecho do conector 1 (Fig. 100) da capa 2 (Fig. 100).
2. Marque os orifícios de perfuração na parede.
3. Fure os orifícios de montagem e introduza as buchas.
4. Aparafuse o fixador do conector 1 (Fig. 100) à parede.
5. Coloque a cobertura 2 (Fig. 100) no fixador do conector 1 (Fig. 100) a partir de baixo e empurre para cima.

Ligar a unidade de comando ao suporte de parede básico



Fig. 101 Ligar a unidade de comando

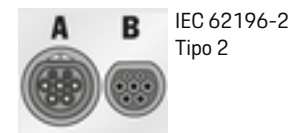
1. Passe o cabo do veículo através da abertura inferior do suporte de parede básico, coloque a parte inferior da unidade de comando no separador de bloqueio e empurre para trás para encaixar.
2. Passe o cabo de alimentação através da abertura superior no suporte de parede básico e bloqueie a argola empurrando-a para a esquerda.
3. Introduza a ficha do veículo no fixador do conector.

Configuração

Cabos de carga do veículo e cabos de alimentação

Informação sobre cabos e fichas de carga do veículo

Estão disponíveis diferentes portas de carga do veículo A e fichas do veículo B, dependendo do equipamento do veículo.




Selecionar os cabos de alimentação

Para carregamento regular com uma velocidade de carregamento ótima, utilize apenas os cabos de alimentação listados abaixo. A potência de carregamento máxima pode ir até 11 kW (dependendo do tipo de dispositivo, dos regulamentos nacionais, da ligação à alimentação da rede elétrica/doméstica e do carregador de bordo).

NOTA

Utilize apenas cabos de alimentação aprovados para o país onde se encontra. Quando conduz no estrangeiro, leve sempre o cabo de alimentação adequado para utilizar no país que está a visitar.

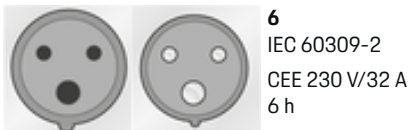
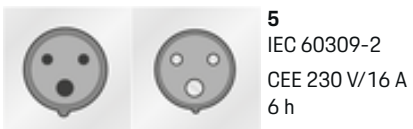
País	Cabos de alimentação
Rússia, Ucrânia	5, 6, 7, 8, C



País	Cabos de alimentação
Abu Dhabi, Israel, Singapura	5, 6, 7, 8

Aprovação dos cabos de alimentação em diferentes países (exemplos)

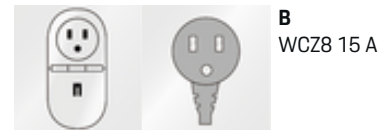
Cabos de alimentação para tomadas elétricas industriais



Cabos de alimentação para tomadas elétricas domésticas

Se não estiver disponível uma tomada elétrica industrial, os cabos de alimentação listados abaixo também podem ser usados para carregar com uma potência de carregamento reduzida.

- ▶ Em alguns países, por exemplo Abu Dhabi, Israel, Singapura e Índia > p. 227, o carregamento em tomadas elétricas domésticas é **proibido**.





H
CEI23-16-VII
Tipo L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Tipo M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (informação adicional)

Informação

Descrição

Esta recomendação de utilização aplica-se apenas a regiões com a norma NEMA 6-50/NEMA 14-50.

Carregar o seu veículo pode gerar correntes elétricas elevadas. Por razões de segurança, a utilização de componentes exclusivamente aprovados e a instalação feita por profissionais de todo o dispositivo de carregamento é obrigatória.

Instruções gerais de segurança



PERIGO

Choque elétrico e incêndio!

A utilização incorreta do equipamento de carregamento e não respeitar as instruções de instalação e segurança pode levar a um curto-circuito, choque elétrico, explosão, incêndio ou queimaduras.

- ▶ Preste atenção às instruções de instalação no manual do equipamento de carregamento.
- ▶ Preste especial atenção a todos os avisos de segurança e alertas do manual.
- ▶ Mande executar a instalação por uma pessoa com formação sobre eletricidade necessária e conhecimentos especializados.
- ▶ Respeite também a regulamentação nacional para a realização de instalações elétricas.

Requisitos para a tomada de rede



PERIGO

Tomadas de rede inadequadas

Uma tomada de rede inadequada pode causar um curto-circuito, choque elétrico, explosão, incêndio ou queimaduras.

- ▶ Utilize apenas um tipo de tomada adequada para esta instalação (consultar **Tipos adequados de tomadas de rede/fichas de alimentação**).
- ▶ Utilize apenas tomadas de rede que satisfaçam os requisitos de qualidade das superfícies de contacto e fixação (consultar **Requisitos para a qualidade das tomadas de rede**).
- ▶ Evite o contacto direto entre os parafusos do terminal e o fio. De preferência use virolas nas pontas dos fios.
- ▶ Evite o encravamento do cabo no isolamento.

Tipos adequados de tomadas de rede/fichas de alimentação

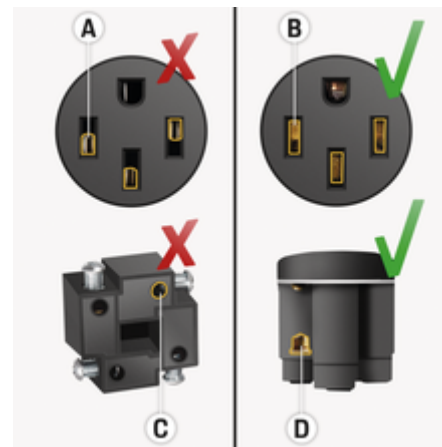


NEMA 6-50
Tomada/ficha



NEMA 14-50
Tomada/ficha

Requisitos para a qualidade das tomadas de rede



- A** A superfície de contacto é apenas metade da altura do contacto de ligação
- B** A superfície de contacto cobre a altura total do contacto de ligação
- C** Pequena superfície de contacto entre o parafuso do terminal e o fio.

D Superfície de contacto larga entre a placa terminal e o fio

Requisitos para a instalação de cabos

PERIGO

Cabo de alimentação inadequado

A utilização de cabos elétricos inadequados ou correntes elétricas excessivas pode causar um curto-circuito, choque elétrico, explosão, incêndio ou queimaduras.

- ▶ O cabo deve ter um fusível de 50 amperes.
- ▶ Utilize apenas cabos de cobre com uma secção transversal mínima de 8 AWG, ou de preferência, 6 AWG.

Requisitos para a instalação no exterior

PERIGO

Contacto direto com a chuva

Se o equipamento de carregamento for utilizado no exterior, o contacto direto com a chuva pode causar um curto-circuito, choque elétrico, explosão, incêndio ou queimaduras.

- ▶ Impeça que o equipamento de carregamento entre em contacto direto com a chuva.
- ▶ Utilize uma caixa à prova de água NEMA 3R.

Mudar o cabo de alimentação

PERIGO

Choque elétrico

Risco de ferimentos graves ou fatais devido a choque elétrico.

- ▶ Desligue o cabo de alimentação da tomada elétrica antes de o mudar.
- ▶ Mude os cabos apenas num ambiente seco.
- ▶ Utilize apenas cabos aprovados pela Porsche.

▶ Consulte o capítulo "Âmbito de fornecimento" na página 218.

Em alguns países, por exemplo, na Noruega¹, o cabo de alimentação só pode ser mudado por um electricista qualificado. A Porsche recomenda que utilize um concessionário Porsche certificado.



Fig. 102 Ligações na unidade de comando

O cabo de alimentação A pode ser removido e inserido no topo da unidade de comando.

O cabo do veículo B está permanentemente ligado à unidade de comando.

Desligar o cabo de alimentação

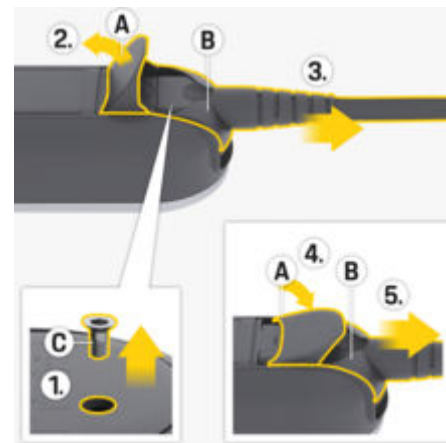


Fig. 103 Desligar o cabo de alimentação

- ✓ O carregamento da bateria de alta tensão terminou e a ficha do veículo foi removida da porta de carga do veículo.
 - ✓ A ficha foi desligada da tomada elétrica.
1. Retire o parafuso C (Fig. 103) com uma ferramenta adequada.
 2. Abra completamente a tampa A (Fig. 103).
 3. Puxe a ficha B (Fig. 103) para fora até sentir resistência.

1. Data de impressão.

4. Feche a tampa **A** (Fig. 103) até cerca de 15 graus (a tampa pode assentar na ficha **B** (Fig. 103)).
5. Puxe a ficha **B** (Fig. 103) completamente para fora.

Ligar o cabo de alimentação

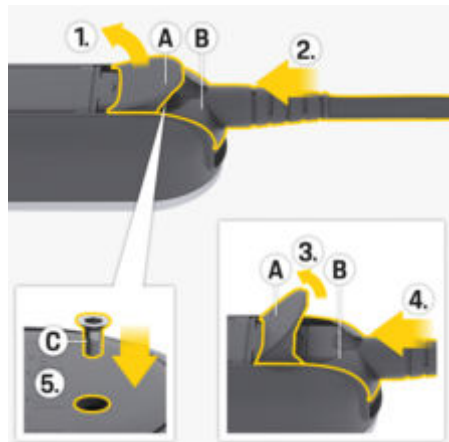


Fig. 104 Ligar o cabo de alimentação e a ficha

1. Abra a tampa **A** (Fig. 104) até cerca de 15 graus (apenas até que a ficha **B** (Fig. 104) encaixe na unidade de comando).
2. Introduza a ficha **B** (Fig. 104) na unidade de comando até sentir resistência.
3. Abra completamente a tampa **A** (Fig. 104).
4. Empurre a ficha **B** (Fig. 104) completamente para dentro.
5. Feche completamente a tampa **A** (Fig. 104) e aperte com o parafuso **C** (Fig. 104).

Funcionamento e configuração iniciais

Iniciar

- ▶ O carregador realiza um autoteste quando estiver ligado à alimentação elétrica de rede.

A seguir a um autoteste bem-sucedido:

- O botão do **ESTADO DE CARREGAMENTO** acende a branco.
- O carregador é definido para a potência de carregamento da operação de carregamento anterior. O indicador **50%**, **100%** ou **50%** acende.
- ➔ O carregador está operacional.

Selecionar o estado de carregamento



Fig. 105 Selecionar o estado de carregamento

Defina se o carregador deve ser limitado até um máximo de 50% ou 100% da potência de carregamento disponível. Se estiver disponível um gestor de energia, pode definir se a potência de carregamento deve ser especificada pelo gestor de energia.

- ✓ O carregador está operacional.

- ▶ Prima e mantenha o botão **ESTADO DE CARREGAMENTO** durante 3 segundos
- ➔ O carregador muda para outro estado de carregamento (**50%**, **100%** ou gestor de energia) e o indicador relevante acende.

Se o estado de carregamento do gestor de energia for ativado, o indicador pulsa a amarelo e o estado de carregamento **50%** acende a verde. Em caso de falha do gestor de energia, o carregador muda para o estado de carregamento **50%**.

Para que o carregador seja controlado através do gestor de energia, este tem de estar ligado à sua rede PLC.

▶ Consulte o capítulo "Gestor de energia" na página 230.

Gestor de energia

O gestor de energia coordena os consumidores de energia e os alimentadores de energia na casa.

Para que o controlo do carregamento seja assumido pelo gestor de energia, o carregador e o gestor de energia devem estar ligados entre si através de uma ligação de rede Powerline-Communication (PLC).

Para que isto aconteça, a alimentação da rede elétrica existente é utilizada para configurar uma rede local para transferência de dados.

Adicionar o gestor de energia

Existem duas opções para ligar o gestor de energia a uma rede PLC:

- O gestor de energia é registado como cliente na rede PLC (variante de aplicação 3).
- Comunicação PLC direta entre o carregador e o gestor de energia (servidor DHCP) (variante de aplicação 4).



► Consulte o capítulo “Utilizações possíveis” na página 219.





A ligação entre o carregador e o gestor de energia é estabelecida diretamente a partir do carregador e na aplicação web do gestor de energia.



Estabelecer uma ligação com o carregador

O indicador do  **GESTOR DE ENERGIA** apresenta o estado da ligação à rede PLC e ao gestor de energia.

Indicador de estado da ligação PLC/gestor de energia

Indicador de estado	Significado
 Pisca a amarelo	Estado 1 O carregador tenta restabelecer a ligação PLC utilizada anteriormente (duração máxima: 60 segundos). ► Opcional:  Prima e mantenha premido o BOTÃO MULTIFUNÇÕES

Indicador de estado	Significado
 Piscar a amarelo	Estado 2 O carregador tenta estabelecer uma ligação à nova rede PLC (duração máxima: 9 minutos).
 Pisca a branco	Estado 3 A ligação PLC está estabelecida. Uma ligação está a ser estabelecida ao último gestor de energia conhecido. ► Opcional:  Prima e mantenha premido o BOTÃO MULTIFUNÇÕES durante 3 segundos para ignorar a nova ligação.
 Piscar a branco	Estado 4 A ligação PLC está estabelecida. É estabelecida a ligação a um novo gestor de energia.

Indicador de estado	Significado
 Acende a verde	Estado 5 O gestor de energia foi ligado com sucesso.
 Acende a vermelho	Estado 6 Não foi possível estabelecer a ligação.

Assegure a boa qualidade da ligação da rede PLC

Para assegurar uma velocidade de transmissão suficiente para a comunicação PLC, deverão ser consideradas as medidas seguintes durante a instalação elétrica:

- Se não for possível uma ligação PLC, teste o carregador Porsche numa tomada de parede diferente.
- Mantenha a distância entre consumidores com a funcionalidade PLC baixa. Como teste, a ligação ao modem PLC pode ser efetuada numa tomada elétrica próxima do modem PLC (por exemplo, na sala de estar). Se for estabelecida aqui uma ligação, mas se não funcionar posteriormente na garagem, isto pode acontecer porque a distância é demasiado grande. Tenha em consideração a seguinte informação na atribuição de fases.
- Coloque o cabo VDSL a uma distância de, pelo menos, 10 cm até das linhas da rede elétrica e das tomadas elétricas.

- ▶ Estabeleça preferencialmente a ligação PCL através da mesma fase de corrente.
 - Se o carregador estiver ligado utilizando uma ficha monofásica, o modem PLC externo deverá ser ligado à mesma fase do carregador, em caso de uma ligação doméstica multifásica.
 - Se o carregador estiver ligado utilizando uma ficha multifásica, o modem PLC externo deverá ser ligado à fase L1.
- ▶ Verifique se outros dispositivos elétricos estão a causar interferências. Para este fim, desligue os outros dispositivos da alimentação da rede elétrica e verifique a ligação PLC. As possíveis fontes de interferência podem ser, por exemplo, reguladores de luz, sistemas de iluminação de halogéneo, frigoríficos e congeladores, fonte de alimentação comutada, secadores, máquinas de lavar e bombas elétricas em funcionamento.

Ligar o carregador a uma rede PLC

Quando estabelece uma ligação, o carregador e o modem PLC ou, no caso de comunicação PLC direta, o carregador e o gestor de energia são emparelhados automaticamente.

- ✓ O carregador está operacional.
- ▶ Ative o estado de carregamento do gestor de energia no carregador. Para isto, prima e mantenha premido o botão **ESTADO DE CARREGAMENTO** durante 3 segundos para mudar o estado de carregamento. Repita este procedimento, se for necessário, para mudar para o estado de carregamento pretendido. O carregador tenta estabelecer automaticamente uma ligação à rede PLC.

- A rede PLC é conhecida (Estado 1): Não é necessária qualquer ação. O carregador liga automaticamente à rede PLC.
- A rede PLC é desconhecida (Estado 2): Prima o botão de emparelhamento no modem PLC ou no gestor de energia para começar a estabelecer a ligação ao carregador.
- ➔ Se o indicador do **GESTOR DE ENERGIA** piscar ou pulsar a branco, o carregador está integrado na rede PLC e é estabelecida uma ligação (Estado 3 ou 4).

O carregador tenta estabelecer automaticamente uma ligação ao gestor de energia.

▶ Consulte o capítulo “Ligar o carregador ao gestor de energia” na página 232.

Se não estiver disponível um gestor de energia, o estabelecimento de ligação ao gestor de energia falha (Estado 6).

- ▶ **ESTADO DE CARREGAMENTO** Prima e mantenha premido o botão **ESTADO DE CARREGAMENTO** durante 3 segundos para mudar para o estado de carregamento pretendido (**50%** ou **100%**).
- ▶ Consulte o capítulo “Abrir a aplicação web” na página 237.
- ▶ Consulte as instruções de operação do modem PLC.

Ligar o carregador ao gestor de energia

Estabelecer uma ligação no carregador

Quando o carregador tiver estabelecido uma ligação à rede PLC, tenta ligar ao gestor de energia em modo aberto.

- ✓ O carregador estabeleceu uma ligação PLC
- ✓ O carregador e o gestor de energia estão localizados na mesma rede PLC.
- O gestor de energia é conhecido (Estado 3): Não é necessária qualquer ação. O carregador liga automaticamente ao gestor de energia.
- O gestor de energia é desconhecido (Estado 4): Adicione o carregador como um dispositivo EEBus na aplicação web do gestor de energia.

Se o indicador do **GESTOR DE ENERGIA** acender a verde, o gestor de energia está ligado com sucesso (Estado 5).

As definições do gestor de energia (por exemplo, informação sobre a corrente de carregamento, proteção de sobrecarga e carregamento otimizado) são adotadas pelo carregador.

- ▶ O procedimento para estabelecer a ligação ao carregador está descrito no capítulo “Adicionar um dispositivo EEBus” nas instruções da aplicação web para o Porsche Home Energy Manager.
- ▶ Consulte as instruções de operação do gestor de energia.

Estabelecer uma ligação na aplicação web do carregador

- ▶ Se o carregador estiver em modo privado, tem de ser adicionado um gestor de energia desconhecido Aplicação web do carregador (**Ligações**
 - ▶ **Gestor de energia**.
- ▶ Para obter informação sobre a aplicação web, consulte o manual em <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>
Se necessitar de um idioma diferente, selecione o website apropriado para o seu país.


Ligar novamente ao gestor de energia

Se o estado de carregamento do gestor de energia for ativado, o carregador tenta automaticamente estabelecer uma ligação à última rede PLC utilizada.

Hotspot

Se não for possível a integração numa rede doméstica, o carregador pode ativar um hotspot que utiliza para estabelecer uma ligação com a aplicação web do carregador.

- ▶ Para estabelecer um hotspot, clique em **Ativar hotspot**.

Quando um hotspot tiver sido estabelecido, o símbolo  aparece na barra de estado.

Informação

Se utilizar um sistema Android, poderá ter de confirmar separadamente que a ligação foi estabelecida, para que possa ser estabelecida uma ligação de hotspot.

Iniciar

Estabelecer uma ligação com o carregador

Antes da primeira utilização do carregador e da aplicação web, o carregador tem de ser configurado primeiro. De seguida, tem de ser estabelecida uma ligação entre o seu dispositivo (PC, tablet ou smartphone) e o carregador.

- ▶ Para obter informação sobre a configuração da ligação PLC, consulte o manual de operação e instalação do Porsche Mobile Charger Plus.

Requisitos para a operação inicial na aplicação web

Tenha a informação seguinte à mão quando utilizar a aplicação web pela primeira vez:

- Carta de dados de acesso do Porsche Mobile Charger Plus para iniciar sessão na aplicação web do carregador
- Dados de acesso da sua rede doméstica
- Dados de acesso para o seu perfil de utilizador (para o ligar com a sua Porsche ID)

A aplicação web suporta os seguintes browsers:

- Google Chrome versão 57 ou posterior (recomendado)
- Mozilla Firefox versão 52 ou posterior (recomendado)
- Microsoft Internet Explorer versão 11 ou posterior
- Microsoft Edge
- Apple Safari versão 10 ou posterior

Visão geral

A aplicação web oferece mais opções de configuração do que o carregador.

Informação

Podemos aceder a informação sobre **conteúdos e licenças de terceiros** através do link na aplicação web em qualquer momento.

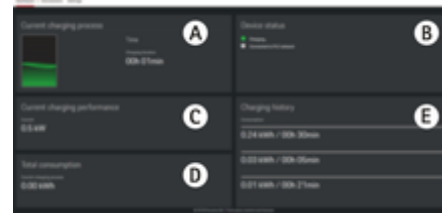


Fig. 106 Visão geral da aplicação web

A Sessão de carregamento atual

Apresenta a duração da sessão de carregamento atual. Se não estiver ligado qualquer veículo, é visualizada a sessão de carregamento anterior.

B Estado do dispositivo

Apresenta informação sobre o dispositivo, tal como:

- O estado de carregamento atual
- O estado da ligação à rede PLC
- O estado da ligação ao gestor de energia (se disponível)
- A desativação do monitor de terra

C Capacidade de carga atual

O fluxo de corrente atual [em kilowatts] do carregador para a carga.

D Consumo

O consumo de energia total da sessão de carregamento atual e da anterior [em kilowatt horas].

E História de carregamento

As últimas três sessões de carregamento do carregador são listadas cronologicamente. A informação seguinte está disponível para todas as sessões de carregamento:

- Consumo
- Duração do carregamento

Operar Instruções de operação

Nalguns países, as autoridades relevantes devem ser notificadas quando liga equipamento de carregamento de veículos elétricos.

- ▶ Verifique qualquer obrigação de notificar as autoridades, os requisitos técnicos da ligação (TCR) e os requisitos legais para a operação antes de ligar o equipamento de carregamento.

NOTA

Risco de danos no carregador

- ▶ Coloque sempre o carregador numa superfície sólida quando carrega.
- ▶ A Porsche recomenda operar o carregador no suporte de parede básico. Em determinados países, por exemplo, na Suíça¹, o carregador só pode ser operado no suporte de parede básico.
 - ▷ Consulte o capítulo "Instalação do suporte de parede" na página 224.
- ▶ **Não** mergulhe o carregador em água.
- ▶ Proteja o carregador da neve e gelo.
- ▶ Proteja o carregador de potenciais danos, tais como passar com o carro por cima, deixar cair, puxar, dobrar ou esmagar.
- ▶ Não abra a caixa do carregador.

NOTA

Danos no carregador

O carregador só deve ser operado num intervalo de temperatura entre -30°C e $+50^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Para evitar o sobreaquecimento durante o funcionamento, evite a exposição contínua do carregador à luz direta do sol. Se o carregador sobreaquecer, o carregamento será interrompido automaticamente até que a temperatura regresse aos valores normais.
- ▶ Se o carregador estiver muito quente ou muito frio, deixe-o regressar lentamente ao intervalo de temperatura de funcionamento e não o arrefeça ou aqueça ativamente, por exemplo, arrefecer com água fria ou aquecer com um secador.

- 1. Data de impressão. Mais informação está disponível numa oficina especializada qualificada. A Porsche recomenda um Concessionário Porsche, dado que dispõe de pessoal qualificado e das peças e ferramentas necessárias.

Carregamento

Instruções de carregamento

Porta de carga do veículo



Choque elétrico, incêndio

Risco de ferimentos graves ou fatais devido a incêndio ou choque elétrico.

- ▶ Respeite sempre a ordem especificada para o procedimento de carga.
- ▶ Não desligue o cabo do veículo da porta de carga do veículo durante o carregamento.
- ▶ Termine o processo de carregamento antes de desligar o cabo do veículo da porta de carga do veículo.
- ▶ Não desligue o carregador da tomada elétrica durante o carregamento.

As avarias são indicadas pelas luzes de aviso vermelhas.

- ▶ Consulte o capítulo “Avarias” na página 241.
 - ▶ Para obter informação sobre como ligar e desligar o cabo do veículo na e da porta de carga do veículo e sobre o estado de carregamento e de ligação na porta de carga do veículo, consulte o Manual de instruções.

Tempos de carregamento

A duração do carregamento pode variar, dependendo dos seguintes fatores:

- Tomada elétrica utilizada (tomada elétrica doméstica ou tomada elétrica industrial)
- Tensão e corrente elétrica da rede específica do país

- Definições da limitação da corrente de carregamento no carregador
- Flutuações na tensão da rede elétrica
- Temperatura ambiente do veículo e do carregador. Os tempos de carregamento podem ser superiores se a temperatura estiver dentro dos limites da temperatura ambiente permitida.
 - ▶ Consulte o capítulo “Monitor de terra” na página 236.
- Temperatura da bateria de alta tensão e da unidade de comando
- Pré-refrigeração/aquecimento do habitáculo ativado
- Capacidade de transporte de corrente da ficha elétrica e da ficha do veículo
- Operar mais consumidores de grande escala. Em caso de um desenho fraco da instalação, a corrente de carregamento pode ser reduzida pela proteção de sobrecarga do gestor de energia.

Informação

Devido aos diferentes sistemas de alimentação de rede elétrica, são fornecidas várias versões de cabos. Isto pode fazer com que a potência total de carregamento não esteja disponível. Está disponível mais informação na sua oficina especializada qualificada. A Porsche recomenda um Concessionário Porsche, dado que dispõe de pessoal qualificado e das peças e ferramentas necessárias.

Início, pausa e fim do carregamento

Iniciar carregamento

- ✓ O carregador está operacional.
- ✓ O limite pretendido da corrente de carregamento está selecionado.

1. Introduza a ficha do veículo na porta de carga do veículo.
 - A ligação ao veículo está estabelecida.
 - O botão do **ESTADO DE CARREGAMENTO** acende a amarelo.
 - O indicador **50%, 100%** ou o gestor de energia acende a verde.
 - Se estiver estabelecida uma ligação ao veículo:
 - Indicador do **GESTOR DE ENERGIA**, indicador **LIGAÇÃO DOMÉSTICA** e indicador **VEÍCULO** piscar uma vez a verde.
 - O botão **ESTADO DE CARREGAMENTO** e o indicador **50%, 100%** ou do gestor de energia acende a verde.

2. O carregamento começa automaticamente.
 - ➔ O botão do **ESTADO DE CARREGAMENTO** pulsa a verde.

Se não ocorrerem operações através do carregador ou da aplicação web, o carregador muda para o modo de standby após 10 minutos. Os indicadores deixam de acender.

O veículo continua a ser carregado.

i Informação

Se o modo de standby for ativado na aplicação web do carregador e se não ocorrerem mais operações através do carregador ou da aplicação web, depois de 10 minutos o carregador muda para modo de standby. O carregador já não pode ser acedido através da aplicação web.

A ativação do modo de standby serve para poupar energia. A função pode ser desativada na aplicação web do carregador.

Pausar o carregamento

i Informação

- O carregamento é controlado pelo veículo. Em caso de avaria, o carregamento só pode ser terminado no veículo ou através do carregador.
- Em caso de temperaturas elevadas do carregador, a potência de carregamento é reduzida. Se for necessário, um corte por excesso de temperatura interrompe o carregamento para evitar o sobreaquecimento.

► Consulte o capítulo "Avarias" na página 241.

O carregamento é controlado pelo veículo e pode ser pausado ocasionalmente, por exemplo, para otimizar o consumo de energia.

O veículo recomeça o carregamento automaticamente. O carregamento pode ser parado no veículo.

Parar carregamento

- ✓ O carregamento terminou com sucesso.

- Desligue a ficha do veículo da porta de carga do veículo.
 - ➔ O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a branco. O veículo já não está ligado.

Limitação da corrente de carga

A corrente de carga máxima disponível é determinada pelos tipos de cabos ligados. O carregador deteta automaticamente a tensão e a corrente disponíveis.

A corrente de carga máxima também pode ser reduzida por outros consumidores na rede doméstica, por exemplo, por um aquecedor elétrico ou aquecedor de água. Se não tiver a certeza sobre isto, contacte um eletricista qualificado.

Para evitar o sobreaquecimento da instalação elétrica, a corrente de carga é automaticamente limitada a 50% na entrada quando são utilizadas tomadas elétricas domésticas (► p. 227).

Pode definir manualmente a potência de carregamento a utilizar com o botão do **ESTADO DE CARREGAMENTO**. Se o carregador estiver ligado ao gestor de energia, este pode assumir a função de controlo.

Monitor de terra



PERIGO

Choque elétrico, curto-circuito, incêndio, explosão

A utilização do carregador sem monitor de terra ativo pode causar choques elétricos, curto circuitos, incêndio, explosões ou queimaduras.

- O carregador deverá ser operado preferencialmente em sistemas de alimentação de rede elétrica ligados à terra.
- Desative o monitor de terra apenas em sistemas de alimentação da rede elétrica não ligados à terra.
- Ative o monitor de terra em sistemas de alimentação da rede elétrica ligados à terra.

Desativar o monitor de terra

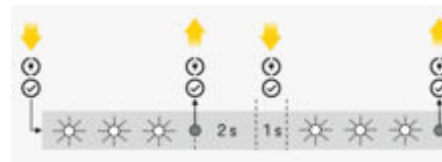


Fig. 107 Sequência de teclas para desativar o monitor de terra

- ✓ O botão do **ESTADO DE CARREGAMENTO** acende a vermelho.
- ✓ O indicador **DOMÉSTICO** e o indicador do **VEÍCULO** acendem a vermelho.
- ✓ O monitor de terra interrompeu o processo de carregamento ou evitou o seu arranque.

1. Prima simultaneamente e mantenha premidos o botão **ESTADO DE CARREGAMENTO** e o **BOTÃO MULTIFUNÇÕES**.

➔ O indicador do **CARREGADOR** pisca quando fizer isso.

2. Assim que o indicador do **CARREGADOR** deixar de piscar, solte os dois botões.

3. Após 2 segundos (contagem do tempo assim que deixar de piscar), prima e mantenha premidos de novo os dois botões simultaneamente, pelo menos durante 5 segundos.

O monitor de terra é desativado quando o indicador da **LIGAÇÃO DOMÉSTICA** e o indicador do **VEÍCULO** acenderem a amarelo. Durante o carregamento, o botão do **ESTADO DE CARREGAMENTO** também pulsa a verde.

➔ A monitorização permanece desativada durante os processos de carregamento subsequentes.

Informação

Para facilitar a operação do carregador, os seus dedos deverão cobrir completamente os botões e aplicar uma pressão uniforme.

Ativar o monitor de terra

Se o carregador for operado num sistema de alimentação de rede elétrica ligado à terra, ative o **monitor de terra**.

- ▶ Prima simultaneamente e mantenha premidos o botão **ESTADO DE CARREGAMENTO** e o **BOTÃO MULTIFUNÇÕES** durante pelo menos 5 segundos. O indicador do **CARREGADOR** pisca quando fizer isso.

O monitor de terra pode ser ativado através da aplicação web:

▶ Para obter informação sobre a aplicação web, consulte o manual em <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Se necessitar de um idioma diferente, selecione o website apropriado para o seu país.

Iniciar sessão na aplicação web

Informação

Encontrará os dados para iniciar sessão na aplicação web na carta incluída, a qual contém os dados de acesso. O campo de segurança contém o PUK. Este campo está impresso com uma tinta especial que cobre o PUK.

Apenas humedecendo este campo com água corrente fará a tinta esbater, revelando o PUK.

Não esfregue nem risque o campo quando o está a humedecer, caso contrário o PUK poderá também ser danificado.

✓ Os dados de acesso estão disponíveis.

▶ Introduza uma palavra-passe.

Informação

Após 25 minutos de inatividade, a sessão do utilizador termina automaticamente na aplicação web.

Abrir a aplicação web

Abrir a aplicação web do carregador

✓ O carregador está ligado à rede PLC.

▶ Introduza o nome do anfitrião do carregador (<Hostname> ou <Hostname>) na barra de endereços do browser. O nome do anfitrião encontra-se na carta que contém os dados de acesso.

– ou –

Introduza o endereço IP atual do carregador na barra de endereços do browser. O endereço IP foi atribuído pelo servidor DHCP durante o emparelhamento do seu dispositivo e do carregador e pode ser visto nas definições do router.

▶ Consulte o capítulo "Ligar o carregador a uma rede PLC" na página 232.

▶ Para obter informação sobre a aplicação web, consulte o manual em <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Se necessitar de um idioma diferente, selecione o website apropriado para o seu país.

▶ Consulte o capítulo "Dados de acesso" na página 218.

Utilização da aplicação web

Abrir a aplicação web

Abrir a aplicação web do carregador

✓ O dispositivo e o carregador estão na mesma rede através de uma ligação PLC.

1. Abra o seu browser.
2. Introduza o nome do anfitrião do carregador na barra de endereços do browser. O nome do anfitrião encontra-se na carta que contém os dados de acesso.

– ou –

Introduza o endereço IP atual do carregador na barra de endereços do browser. O endereço IP foi atribuído pelo servidor DHCP durante o emparelhamento do seu dispositivo e do carregador e pode ser visto nas definições do router.

Redirecionar a aplicação web

Informação

Dependendo do browser que estiver a utilizar, a aplicação web pode não abrir automaticamente. Em vez disso, um aviso relacionado com as definições de segurança do browser pode ser apresentado primeiro.

1. Na mensagem de aviso do browser apresentada, seleccione **Avançadas**.
2. Na caixa de diálogo seguinte, adicione o certificado SSL como uma exceção.
 - ➔ O certificado SSL é confirmado e a aplicação web abre.

Ligações

Powerline Communication (PLC)

Se o carregador estiver ligado a uma rede PLC, a informação da rede (por exemplo, nome do anfitrião, endereço MAC, endereço IP) é visualizada aqui.

Gestor de energia

Para que o controlo do carregamento seja assumido pelo gestor de energia, em primeiro lugar o carregador (dispositivo EEBus) e o gestor de energia devem estar ligados entre si. Em modo aberto, é estabelecida a ligação com um gestor de energia no próprio carregador e na aplicação web do gestor de energia.

Informação

Se o carregador estiver em modo privado, a ligação ao gestor de energia também tem de ser confirmada na aplicação web do carregador.

▶ Consulte a secção “Adicionar um dispositivo EEBus” nas instruções da aplicação web do Porsche Home Energy Manager.

▶ Consulte o manual de operação e instalação do Porsche Mobile Charger Plus.

Ver a ligação ao gestor de energia na aplicação web:

- ▶ Na aplicação web do carregador, navegue para **Ligações ▶ Gestor de energia**.
 - ➔ O gestor de energia aligado é visualizado com o estado **Gestor de energia ligado**. Pode ver a informação do dispositivo do gestor de energia.

Modo aberto

O carregador está configurado para modo aberto na entrega. O gestor de energia é assim detetado e ligado automaticamente à rede doméstica. Para emparelhar automaticamente com o gestor de energia, têm de se verificar as seguintes condições:

- ✓ O estado de carregamento do **GESTOR DE ENERGIA** foi seleccionado no carregador.
- ✓ O carregador e o gestor de energia estão localizados na mesma rede PLC.
- ✓ O carregador foi adicionado como um dispositivo EEBus na aplicação web do gestor de energia.
- ▶ Recomendamos que mude para modo privado depois de ter iniciado o carregador pela primeira vez.

Ativar o modo privado

1. Navegar para **Ligações ▶ Gestor de energia** na Aplicação web.
2. Ativar **Modo Privado**.

Confirme a ligação ao gestor de energia

- ✓ O carregador e o gestor de energia estão na mesma rede.
 - ✓ O modo privado foi ativado.
 - ✓ A ligação ao carregador já foi confirmada na aplicação web do gestor de energia.
1. Na aplicação web do carregador, navegue para **Ligações ▶ Gestor de energia**.
 - ➔ O gestor de energia é visualizado na lista **Gestores de energia disponíveis**.
 2. Seleccione e expanda o gestor de energia.
 3. Seleccione **Emparelhar dispositivos**.

4. Na caixa de diálogo **Estabelecer ligação** marque a identidade do gestor de energia utilizando o número de identificação (SKI) uma vez mais, e depois selecione **Ligar**.

➔ O gestor de energia é ligado com sucesso e o estado é visualizado em **Gestor de energia ligado**.

As definições do gestor de energia (por exemplo, informação sobre a corrente de carregamento, proteção de sobrecarga e carregamento otimizado) são adotadas pelo carregador.

Desligar do gestor de energia

Em modo privado, a ligação ao gestor de energia pode ser desligada na aplicação web do carregador.

✓ O modo privado foi ativado.

1. Na aplicação web do carregador, navegue para **Ligações** ▶ **Gestor de energia**.

➔ O gestor de energia é visualizado na lista **Gestores de energia disponíveis**.

2. Selecione **Desligar**.

➔ O carregador é desligado do gestor de energia.

Definições

Sistema

Alterar a palavra-passe

Pode alterar a palavra-passe de início de sessão para a aplicação web. A nova palavra-passe escolhida sobrepõe a palavra-passe inicial da carta que contém os dados de acesso.

▶ Selecione **Alterar** e introduza uma nova palavra-passe.

Introduzir um idioma e país

Campo	Explicação
Idioma	Seleciona o idioma da aplicação web.
País	O país de utilização. As definições de configuração variam, dependendo do país. Se introduzir um país que não seja o local de utilização atual, algumas definições podem não estar disponíveis.

Controlar consumo de energia

Ative o modo de standby para poupar eletricidade.

Se o modo de standby for ativado e se depois não houver utilização adicional através do carregador ou da aplicação web, após 10 minutos o carregador muda para modo de standby. O carregador já não pode ser acedido através da aplicação web.

▶ Ativar **Modo de standby**.

O dispositivo precisa de algum tempo para sair do modo de standby e para ficar operacional de novo.

Informação

O carregador muda automaticamente para modo de standby após um período de inatividade mais prolongado. Prima o botão de ligação para arrancar de novo.

Permitir definições de fábrica restauradas

Se ativar esta função, é possível restaurar as definições de fábrica no próprio carregador. Se desativar esta função, o restauro das definições de fábrica só pode ocorrer na aplicação web.

▶ Ativar **Restaurar com definições de fábrica**.

▷ Consulte a secção "Definições de fábrica restauradas" no manual de operação do Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Consultar a secção "Definições de fábrica restauradas" na página 6.

Carregamento

Rede elétrica

O carregador deteta automaticamente a informação sobre o estado da rede elétrica apresentado aqui.

Visor	Explicação
Fases da rede elétrica	Número de fases no cabo de alimentação.
Tipo de cabo	Tipo de cabo de carregamento do veículo. O tipo de cabo fornece informação importante para definir a corrente máxima de carregamento.
Motivo da potência de carregamento reduzida	O número 0 indica que a potência de carregamento não está reduzida.



Visor	Explicação
	O número > 0 indica que a potência de carregamento está reduzida devido ao sobreaquecimento.

Monitor de terra



Choque elétrico, curto-circuito, incêndio, explosão

A utilização do carregador sem monitor de terra ativo pode causar choques elétricos, curto circuitos, incêndio, explosões ou queimaduras.

- ▶ O carregador deverá ser operado preferencialmente em sistemas de alimentação de rede elétrica ligados à terra.
- ▶ Desative o monitor de terra apenas em sistemas de alimentação da rede elétrica não ligados à terra.
- ▶ Ative o monitor de terra em sistemas de alimentação da rede elétrica ligados à terra.

O monitor de terra pode ser ativado na aplicação web ou no carregador. Por motivos de segurança, só pode ser desativado no carregador.

- ▶ Selecione **Ativar monitor de terra**.
- ▶ Para ativar e desativar o monitor de terra no carregador, consulte o manual de operação e instalação do Porsche Mobile Charger Plus.

Definir a corrente elétrica e o gestor de energia

Pode definir aqui manualmente a potência de carregamento a utilizar:

- **Potência reduzida:** O carregador carrega a 50% da corrente máxima de carregamento.
 - **Potência total:** O carregador carrega a 100% da corrente máxima de carregamento.
 - **Gestor de energia:** Se o carregador estiver ligado a um gestor de energia, a proteção de sobrecarga monitoriza a corrente de carregamento para o carregador.
- ▶ Selecione a função pretendida.

Assistência

Visualizar informação de dispositivo

Esta informação baseia-se nos dados do carregador, por exemplo, o número da versão, o número de série e o nome do anfitrião.

O seu concessionário Porsche irá necessitar destes dados caso haja uma mensagem de erro.

Visualizar diagnóstico

Apresenta os parâmetros de diagnóstico, com informação sobre a temperatura do dispositivo.

- ▶ Selecione se a temperatura deverá ser apresentada em graus **Celsius** ou **Fahrenheit**.

Visualizar informação do registo de eventos

A informação do registo de eventos apresentada aqui está relacionada com mensagens de erro que ocorreram durante o teste do sistema. Os registos de eventos ativos e passivos são visualizados. Ao contrário dos eventos passivos, os eventos ou erros ativos ainda persistem atualmente.

- ▶ Expandir a secção para ver o registo de eventos.

Repor as definições de fábrica

Se ativar esta função, todos os dados e configurações pessoais, por exemplo, história de carregamento e definições de rede, são eliminadas. Adicionalmente, todas as palavras-passe serão restauradas com as palavras-passe iniciais, indicadas na carta que contém os seus dados de acesso.

- ▶ Ativar **Restaurar com definições de fábrica**.



Avarias

O carregador indica falhas e avarias através do indicador acender ou piscar em vermelho ou amarelo.











NOTA

Danos no carregador








- ▶ Se uma falha persistir ou recorrer, desligue o carregador da alimentação da rede elétrica e contacte um electricista qualificado. A Porsche recomenda um Concessionário Porsche, dado que dispõe de pessoal qualificado e das peças e ferramentas necessárias.

























▶ Consulte o capítulo "Unidade de comando" na página 222.






A visão geral seguinte contém recomendações para lidar com avarias.

Indicadores	Significado	Corrigir
<ul style="list-style-type: none">●  O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.●  O indicador de LIGAÇÃO DOMÉSTICA acende a vermelho.●  O indicador do VEÍCULO acende a vermelho.●  O indicador do CARREGADOR acende a vermelho.●  O BOTÃO MULTIFUNÇÕES acende a vermelho.	<p>Erro de verificação ou relé de carga ligado permanentemente</p>	<ul style="list-style-type: none">▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica.▶ Se isto não corrigir o erro, mande verificar a instalação doméstica por um electricista qualificado.
<ul style="list-style-type: none">●  O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.●  O indicador de LIGAÇÃO DOMÉSTICA acende a vermelho.●  O indicador do VEÍCULO acende a vermelho.●  O indicador do CARREGADOR acende a vermelho.●  O BOTÃO MULTIFUNÇÕES pisca a vermelho.	<p>Dispositivo de corrente residual, acionamento/corrente residual</p>	<ul style="list-style-type: none">▶ Restaure o erro premindo e mantendo premido o botão multifunções (durante pelo menos 2 segundos).▶ Se isto não corrigir o erro, mande verificar a instalação doméstica por um electricista qualificado.

Indicadores	Significado	Corrigir
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho. ● 🏠 O indicador de LIGAÇÃO DOMÉSTICA acende a vermelho. ● 🚗 O indicador do VEÍCULO acende a vermelho. ● 🔌 O indicador do CARREGADOR acende a vermelho. 	LED do botão multifunções danificado	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica. ▶ Se isto não corrigir o erro, mande verificar a instalação doméstica por um electricista qualificado.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho. ● 🏠 O indicador LIGAÇÃO DOMÉSTICA pisca a vermelho. ● 🚗 O indicador VEÍCULO pisca a vermelho. ● 🔌 O indicador CARREGADOR pisca a vermelho. 	Erro da cablagem	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica. ▶ Se isto não corrigir o erro, mande verificar a instalação doméstica por um electricista qualificado.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 O indicador de LIGAÇÃO DOMÉSTICA acende a vermelho. ● 🚗 O indicador do VEÍCULO acende a vermelho. ● 🔌 O indicador do CARREGADOR acende a vermelho. ● ⏻ O BOTÃO MULTIFUNÇÕES acende a vermelho. 	LED de alimentação defeituoso	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica. ▶ Se isto não corrigir o erro, mande verificar a instalação doméstica por um electricista qualificado.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho. ● 🏠 O indicador de LIGAÇÃO DOMÉSTICA acende a vermelho. ● 🚗 O indicador do VEÍCULO acende a vermelho. 	O condutor de proteção está interrompido/não está presente	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica. ▶ Apenas sistemas de alimentação da rede elétrica não ligados à terra (por exemplo, redes de TI): Se necessário, carregue o veículo com a monitorização do condutor de proteção desativada. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Consulte o capítulo "Monitor de terra" na página 236. ▶ Apenas sistemas de alimentação da rede elétrica ligados à terra: Mande verificar a unidade de comando por uma oficina especializada qualifi-

Indicadores	Significado	Corrigir
		cada/Concessionário Porsche. Mandar verificar a alimentação da rede elétrica/ligação doméstica por um electricista qualificado.
<p> O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.</p> <p> O indicador LIGAÇÃO DOMÉSTICA pisca a vermelho.</p>	Sobretensão	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica. ▶ Se isto não corrigir o erro, mande verificar a instalação doméstica por um electricista qualificado.
<p> O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.</p> <p> O indicador do VEÍCULO acende a vermelho.</p>	Sobrecarga	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica. ▶ Se isto não corrigir o erro, mande verificar a instalação doméstica por um electricista qualificado.
<p> O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.</p> <p> O indicador do CARREGADOR acende a vermelho.</p>	Erro do relé	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica. ▶ Se isto não corrigir o erro, mande verificar a instalação doméstica por um electricista qualificado.
<p> O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.</p> <p> O indicador CARREGADOR pisca a vermelho.</p>	Erro do autoteste	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica. ▶ Se isto não corrigir o erro, mande verificar a instalação doméstica por um electricista qualificado.
<p> O botão ESTADO DE CARREGAMENTO pulsa a vermelho.</p> <p> O indicador do CARREGADOR acende a vermelho.</p>	Erro do ciclo de carga	<ul style="list-style-type: none"> ▶ O carregador está danificado e não pode ser operado. <p>Visite uma oficina especializada qualificada/concessionário Porsche.</p>
<p> O botão ESTADO DE CARREGAMENTO de acordo com o estado do carregamento.</p> <p> O indicador GESTOR DE ENERGIA acende a vermelho.</p> <p> O indicador 50 % acende a verde.</p>	Erro de ligação da PLC ou do gestor de energia	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Durante a operação inicial, reinicie o carregador e repita do arranque. Verifique a ligação à rede PLC. Verifique a ligação ao gestor de energia.

Indicadores	Significado	Corrigir
<p>  O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.</p> <p>  O indicador LIGAÇÃO DOMÉSTICA acende a amarelo.</p>	Excesso de temperatura da ficha da infraestrutura	<ul style="list-style-type: none"> ▶ O dispositivo desligou-se devido ao excesso de temperatura. Aguarde até atingir de novo a temperatura normal. Se necessário, proteja o carregador da luz direta do sol.
<p>  O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.</p> <p>  O indicador LIGAÇÃO DOMÉSTICA pisca a amarelo.</p>	Subtensão/frequência da rede elétrica inválida	<ul style="list-style-type: none"> ▶ O processo de carregamento foi interrompido. Aguarde. Não faça nada.
<p>  O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.</p> <p>  O indicador VEÍCULO pisca a amarelo.</p>	Sinal CP inválido	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica.
<p>  O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.</p> <p>  O indicador CARREGADOR acende a amarelo.</p>	Excesso de temperatura	<ul style="list-style-type: none"> ▶ O carregador desligou-se devido ao excesso de temperatura. Aguarde. Se necessário, proteja o carregador da luz direta do sol.
<p>  O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO acende a vermelho.</p> <p>  O indicador CARREGADOR pisca a amarelo.</p>	Não é possível ler a infraestrutura ou o cabo do veículo	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligue e volte a ligar a ficha elétrica.
<p>  O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO pulsa a verde.</p> <p>  O indicador LIGAÇÃO DOMÉSTICA acende a amarelo.</p>	Excesso de temperatura da ficha da infraestrutura/apenas uma fase da tomada multifásica ligada	<ul style="list-style-type: none"> ▶ A potência de carregamento do carregador é reduzida devido à temperatura elevada. Aguarde. Se necessário, proteja o carregador da luz direta do sol. ▶ Uma tomada multifásica só pode ter uma fase ligada. Neste caso, peça a um electricista qualificado que verifique se a tomada está ligada corretamente à alimentação da rede elétrica.

Indicadores	Significado	Corrigir
<ul style="list-style-type: none">  O botão do ESTADO DE CARREGAMENTO pulsa a verde.  O indicador CARREGADOR acende a amarelo. 	<p>Reduzir</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ O carregador reduziu a potência de carregamento devido à temperatura elevada. Aguarde. Se necessário, proteja o carregador da luz direta do sol.
<ul style="list-style-type: none">  ON/OFF pulsa a verde.  Alimentação elétrica/ligação doméstica acende a amarelo.  Veículo acende a amarelo. 	<p>O veículo está a ser carregado com a monitorização do condutor de proteção desativada.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ O veículo deverá ser carregado idealmente com a monitorização do condutor de proteção ativada. ▶ Consulte o capítulo “Monitor de terra” na página 236.
<p>O carregador desligou-se completamente.</p>		<ul style="list-style-type: none"> ▶ O carregador está em modo de standby ou desligou-se devido a uma falha. ▶ Verifique se o carregador está em modo de standby tocando no botão de limitação da corrente de carregamento.

Transporte



AVISO

Carga insegura

Um carregador mal fixo, fixado incorretamente ou mal posicionado pode sair do lugar e colocar em perigo os ocupantes do veículo em caso de travagem, aceleração, mudança de direção ou acidente.

- ▶ Nunca transporte o carregador sem estar bem acondicionado.
- ▶ Transporte sempre o carregador na bagageira, e nunca no habitáculo (por exemplo, em cima ou à frente dos bancos).

Fixar o carregador para transporte

O carregador é fornecido com ou sem uma mala de transporte, dependendo do tipo de veículo.

- ▶ Se for fornecida uma mala de transporte: Arrume sempre e transporte o carregador na mala. Fixe a mala de transporte nos dois anéis de fixação dianteiro e traseiro com ganchos.
Para obter informação sobre os anéis de fixação na bagageira:
 - ▷ Consulte o Manual de instruções.
- ▶ Se não for fornecida uma mala de transporte: Arrume o carregador na bagageira traseira para o transportar.
- ▶ Dependendo do tipo do veículo, arrume o carregador de modo a não colocar em perigo os ocupantes.

Limpeza e manutenção

Verifique a existência de danos e sujidade no carregador a intervalos regulares e limpe, se necessário.



PERIGO

Choque elétrico, incêndio

Risco de ferimentos graves ou fatais devido a incêndio ou choque elétrico.

- ▶ Nunca mergulhe o carregador ou as fichas em água nem pulverize diretamente com água (por exemplo, equipamento de limpeza de alta pressão ou mangueiras de jardim).
- ▶ Limpe o carregador apenas quando a unidade de comando tiver sido totalmente desligada da alimentação da rede elétrica e do veículo. Utilize um pano seco para limpar.

Eliminação

Os dispositivos elétricos/eletrónicos devem ser entregues num ponto de recolha ou num centro de gestão de resíduos.

- ▶ Não deite fora dispositivos elétricos/eletrónicos juntamente com resíduos domésticos.
- ▶ Elimine os dispositivos elétricos/eletrónicos e baterias de acordo com os regulamentos de proteção ambiental aplicáveis.
- ▶ Se tiver perguntas sobre a eliminação, contacte um Concessionário Porsche.

Dados técnicos

Dados elétricos	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Potência	7,2 kW	11 kW/7,2 kW
Corrente nominal	32 A, monofásica	16 A, trifásica 32 A, monofásica
Tensão da rede elétrica	100 – 240 V	100 – 240/400V
Ligação à rede elétrica	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Frequência da rede elétrica	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Categoria de sobretensão (IEC 60664)	II	II
Dispositivo de corrente residual integrado	Tipo A (CA: 30 mA) + CC: 6 mA)	Tipo A (CA: 30 mA) + CC: 6 mA)
Classe de proteção	I	I
Classificação de proteção	IP55	IP55
Ficha do veículo	Tipo 1	Tipo 2
Dados mecânicos	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Peso da unidade de comando com cabo	3,4 kg	4,0 kg
Comprimento do cabo do veículo	4,5 m	

1. O x significa futuras alterações de design e é substituído pelas letras A a W.

Dados mecânicos	PMCP72x	PMCP11x
Comprimento do cabo de alimentação	0,3 m a 1,6 m (depende do país ¹)	
Condições ambientais e de armazenamento	PMCP72x	PMCP11x
Temperatura ambiente	-30 °C a +50 °C	
Humidade	5% a 95% sem condensação	
Altitude:	máx. 5.000 m acima do nível do mar	

Placa de identificação

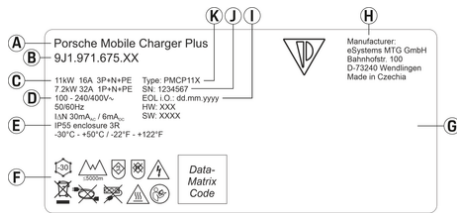


Fig. 108 Placa de identificação (exemplo)

- A Nome do produto
- B Número de item
- C Potência e corrente nominal
- D Tensão da rede elétrica
- E Classificação de proteção
- F Pictogramas de funcionamento
- G Informação de certificação
- H Fabricante
- I Data de fabrico
- J Número de série
- K Designação do tipo

Informação de produção

Data de fabrico

A data de fabrico do carregador pode ser encontrada na placa de identificação depois da abreviatura "EOL". É apresentada no formato seguinte: Dia de produção.Mês de produção.Ano de produção

Fabricante do carregador

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Alemanha

Fabricante do carregador

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Alemanha

Telefone +49 202 291 0

Testes elétricos


Em caso de questões sobre os testes elétricos regulares da infraestrutura de carregamento (por exemplo, VDE 0702), consulte <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> ou contacte um Concessionário Porsche.

Importadores

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates

1. Data de impressão. Mais informação está disponível numa oficina especializada qualificada. A Porsche recomenda um Concessionário Porsche, dado que dispõe de pessoal qualificado e das peças e ferramentas necessárias.



Abu Dhabi

P.O. Box 915

Phone: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai

Sheikh Zayed Road E11

Dubai Emiratos Árabes Unidos

P.O. Box 10773

Phone: +971 4 305 8555

Russia

Porsche Rússia

Leningrader Chaussee, Building 71A/10

125445, Moscovo, Rússia

Phone: '+7-495-580-9911

Singapura: Porsche Singapura

Porsche Asia Pacific Pte Ltd

20 McCallum Street #12-01

Tokyo Marine Centre

Singapura 069046

Se tiver perguntas, contacte o Porsche Centre Singapura pelo número (+65) 6472 4433

Índice

A

Abrir a aplicação web.....	237, 238
Aceder ao Manual de instruções. Mais informação.....	215
Alterar a palavra-passe.....	239
Alterar a palavra-passe de início de sessão.....	239
Âmbito de fornecimento.....	218
Aplicação web	
Abrir.....	237, 238
Alterar a palavra-passe.....	218
Iniciar.....	233
Iniciar sessão.....	237
Palavra-passe inicial.....	218
Palavra-passe perdida.....	218
Repor as definições de fábrica.....	219
Assistência.....	240
Ativar e desativar o modo de standby.....	239
Ativar o modo aberto.....	238
Ativar o modo privado.....	238
Avárias.....	241

B

Botão de estado de carregamento.....	222
Botão multifunções.....	222

C

Cabos de alimentação	
Desligar.....	229
Ligar.....	230
Mudar.....	229
Selecionar.....	225
Tomada elétrica doméstica.....	227
tomada elétrica industrial.....	227
Cabos de carregamento e fichas.....	225

Carregador	
Ativar o modo aberto.....	238
Ativar o modo privado.....	238
Emparelhar com o gestor de energia.....	238

Carregamento	
Arranque.....	235
Avisos.....	235
Carregar o veículo.....	235
Definir a limitação da corrente de carga.....	236
Limitação da corrente de carga.....	236
Porta de carga do veículo.....	235
Condições ambientais e de armazenamento.....	249
Configurar um endereço IP.....	238
Consumo de energia	
Controlar.....	239
Processo de carregamento.....	233

D

Dados de acesso.....	218
Aplicação web.....	218
Número de série do carregador.....	219
Dados de acesso perdidos.....	218
Dados elétricos.....	249
Dados mecânicos.....	249
Dados técnicos.....	249
Data de fabrico.....	250
Definições de fábrica.....	219
Definições de fábrica, permitir uma restauração.....	239
Definições de fábrica, restaurar para.....	240
Diagnóstico da temperatura do dispositivo.....	240

E

Ecrã de erros.....	241
Eliminação.....	248
Estado de carregamento.....	233
Estado do dispositivo.....	233
Estrutura dos alertas.....	213

F

Fabricante.....	250
Ferramentas.....	224
Ferramentas necessárias.....	224
Fixar para transporte.....	246
Funcionamento autónomo.....	220

G

Gestor de energia.....	230
Adaptar a corrente de carregamento.....	230
Adicionar.....	231
Emparelhar.....	238
Ver.....	238

H

História de carregamento.....	233
Hotspot.....	233

I

Importadores.....	250
Indicação de erros.....	241
Indicadores.....	241
Informação de produção.....	250
Iniciar.....	230, 233
Iniciar sessão na aplicação web.....	237
Instalação do suporte de parede básico.....	224
Instalar o fecho do conector.....	224
Instruções de operação.....	234
Instruções de segurança.....	215
Introduzir um idioma.....	239
Introduzir um país.....	239

L

Ligação	
Assegurar a qualidade da rede PLC.....	231
Configurar o carregador.....	231, 233
Ligar novamente.....	233

Ligações	
Gestor de energia.....	230
Hotspot.....	233
Ligar a um carregador	
Para a rede PLC.....	232
Para o gestor de energia.....	232
Limitação da corrente de carga.....	236
Limpeza.....	247

M

Mais informação.....	215
Manutenção.....	247
Memória de eventos.....	240
Mensagem de erro.....	240
Modo de funcionamento	
Através da aplicação web.....	220
Autónomo.....	220
Ligação direta via PLC.....	221
Na mesma rede PLC.....	220
Modo de standby.....	239
Monitor de terra.....	240
Ativar.....	236
Desativar.....	236

N

Nome do anfitrião.....	238
Número de série do carregador.....	219

P

Palavra-passe inicial.....	218
Pictogramas, visão geral.....	215
Placa de identificação.....	250
Porta de carga do veículo.....	235
Prima o botão	
Estado de carregamento.....	222
Multifunções.....	222
Processo de carregamento	
Consumo de energia.....	233
Ver.....	233

PUK

Alterar a palavra-passe.....	218
Perda.....	218

R

Rede doméstica	
Endereço IP.....	238
Nome do anfitrião.....	238
Rede PLC, assegure a boa qualidade da ligação.....	231
Repor as definições de fábrica.....	240
Requisitos do navegador.....	233

S

Selecionar o estado de carregamento.....	230
Selecionar o local de instalação.....	223
Sessão de carregamento atual.....	233
Símbolos neste Manual de instruções.....	213

T

Temperatura do dispositivo.....	240
Tempos de carregamento.....	235
Teste do sistema.....	240
Testes elétricos.....	250
Tomada elétrica doméstica e cabos de alimentação para.....	227
Tomada elétrica industrial e cabos de alimentação para.....	227
Transportar, fixar o carregador.....	246

U

Unidade de comando.....	222
Fixar ao suporte de parede.....	225
Visão geral das ligações.....	222
Utilização correta.....	217
Utilizações possíveis para o carregador.....	219

V

Ver a potência de carregamento.....	233
Visão geral dos pictogramas.....	215

Visualizar as fases da rede elétrica.....	239
Visualizar informação de dispositivo.....	240
Visualizar o estado da rede elétrica.....	239
Visualizar tipo de cabo.....	239



Over deze handleiding

Waarschuwingen en symbolen

In dit instructieboekje wordt gebruik gemaakt van verschillende soorten waarschuwingen en symbolen.



GEVAAR

Ernstig of dodelijk letsel

Als waarschuwingen uit de categorie "Gevaar" niet worden opgevolgd, leidt dit tot ernstig of dodelijk letsel.



WAARSCHUWING

Ernstig of dodelijk letsel mogelijk

Als waarschuwingen uit de categorie "Waarschuwing" niet worden opgevolgd, kan dit tot ernstig of dodelijk letsel leiden.



LET OP

Minder ernstig of licht letsel mogelijk

Als waarschuwingen uit de categorie "Let op" niet worden opgevolgd, kan dit tot minder ernstig of licht letsel leiden.

OPMERKING

Schade aan voertuig mogelijk

Als waarschuwingen uit de categorie "Opmerking" niet worden opgevolgd, kan dit tot schade aan het voertuig leiden.



Informatie

Aanvullende informatie wordt met "Informatie" aangeduid.

- ✓ Voorwaarden waaraan moet zijn voldaan om een functie te kunnen gebruiken.

▶ Instructie die u dient op te volgen.

1. Instructies worden genummerd wanneer er meerdere stappen achter elkaar volgen.
2. Instructies, die u op het middendisplay dient op te volgen.

▷ Verwijzing naar de plaats waar u meer informatie over een onderwerp kunt vinden.

Nederlands

Over de gebruiksaanwijzing

Verklaring van de pictogrammen.....	257
Nadere informatie.....	257

Veiligheid

Veiligheidsadviezen.....	257
Beoogd gebruik.....	259

Omvang van de levering

Toegangsgegevens.....	260
-----------------------	-----

Overzicht

Gebruiksmogelijkheden.....	261
Aansluitingen op de bedieningseenheid.....	263
Bedieningseenheid.....	264

Montageplaats kiezen..... 265

Vereist gereedschap..... 266

Monteren

Wandhouder monteren.....	266
--------------------------	-----

Instellen

Oplaadkabel en netsnoer voor het voertuig.....	267
Inbedrijfstelling en configuratie.....	273
Ingebruikname.....	275
Overzicht.....	276

Bedienen

Bedieningsinstructies.....	276
Opladen.....	277
Aanmelden bij de webtoepassing.....	279
Webtoepassing bedienen.....	280

Bedrijfsstoringen..... 283

Transport..... 287

Reiniging en onderhoud..... 288

Afvalverwerking..... 289

Technische gegevens

Typeplaatje.....	291
Productie-informatie.....	291
Importeurs.....	291

Trefwoordenregister..... 293

Over de gebruiksaanwijzing

Verklaring van de pictogrammen

Afhankelijk van het land kunnen er verschillende pictogrammen op de lader staan.



De lader kan binnen een temperatuurbereik van -30 °C tot +50 °C worden gebruikt.



De lader kan tot een hoogte van max. 5.000 m boven NAP worden gebruikt.



De lader is voorzien van een niet-geschakelde aardingsdraad.



De lader is voorzien van een geschakelde aardingsdraad.



Voer de lader volgens alle geldende voorschriften af.



Gebruik geen verlengkabels of kabelhaspels.



Gebruik geen (reis)adapters.



Gebruik geen stekkerdozen.



Gebruik geen lader met beschadigde elektronica of aansluitkabels.



Gevaar van elektrische schokken door onjuist gebruik.



Neem het bijbehorende instructieboekje in acht, met name de waarschuwingen en veiligheidsadviezen.



Het oppervlak

van de lader kan zeer heet worden.



Gebruik de lader niet met niet-geaarde stroomnetten (bijv. IT-netten). Gebruik de lader uitsluitend met geaarde lichtnetten.



Kenmerkt de Type 1 stekker met een spanningsbereik $\leq 250\text{VAC}$.



Kenmerkt de Type 2 stekker met een spanningsbereik $\leq 480\text{VAC}$.

Nadere informatie

Meer informatie over de oplader en de webtoepassing is beschikbaar in het gedeelte "E-Performance" onder <https://www.porsche.com>.

Veiligheid

Veiligheidsadviezen

 **GEVAAR**

Elektrische schok, kortsluiting, brand, explosie, vuur

Als er een beschadigde of defecte lader wordt gebruikt, of een beschadigde of defecte contactdoos, als de lader op niet-beoogde wijze wordt gebruikt of als de veiligheidsadviezen niet worden opgevolgd, kan dit tot elektrische schokken, kortsluiting, explosies, brand of brandwonden leiden.

- ▶ Gebruik alleen door Porsche goedgekeurde en uitgegeven accessoires, zoals net- en voertuigkabels.
- ▶ Gebruik geen beschadigde en/of bevuilde lader. Controleer de kabels, stekers en stopcontacten voor gebruik op beschadiging en vervuiling.
- ▶ Sluit de lader uitsluitend op een vakkundig geïnstalleerd en onbeschadigd stopcontact aan en op volledig defectvrije elektrische installaties.
- ▶ Gebruik geen verlengsnoeren, kabelhaspels, stekkerdozen en (reis)adapters.
- ▶ Koppel de lader tijdens een onweersbui los van het lichtnet.
- ▶ Voer geen wijzigingen of reparaties aan de elektrische onderdelen uit.
- ▶ Laat storingen en reparaties aan de lader door hiertoe opgeleide personen verhelpen en repareren.

⚠ GEVAAR

Elektrische schok, brand

Onvakkundig gemonteerde stopcontacten kunnen tijdens het laden van de hoogvoltaccu via de oplaadaansluiting (voertuigzijde) elektrische schokken of brand veroorzaken.

- ▶ Alleen een gekwalificeerde elektricien mag de spanningsverzorging controleren, en de montage en inbedrijfstelling van de contactdoos voor de lader uitvoeren. Deze draagt de volledige verantwoordelijkheid voor het opvolgen van de bestaande normen en voorschriften. Porsche raadt aan een gecertificeerde Porsche servicedealer in te roepen.
- ▶ Noteer de kabeldoorsnede van de aanvoerleiding naar het stopcontact met inachtneming van de kabellengte en de plaatselijk geldende voorschriften en normen.
- ▶ Het stopcontact dat voor het laden wordt gebruikt, moet worden aangesloten via een apart gezeekerde stroomkring die voldoet aan de lokale wetgeving en normen.
- ▶ De lader is bedoeld voor privé- en semiopenbaar gebruik, bijv. privégrondstukken, bedrijfsparkeerplaatsen. Afhankelijk van het land, bijv. in Italië en Nieuw-Zeeland, is laden conform modus 2 in de openbare ruimte **verboden**.
Vraag na bij uw Porsche dealer of bij uw plaatselijke stroomleverancier.
- ▶ Als er zonder toezicht wordt opgeladen, mogen onbevoegde personen (bijv. spelende kinderen) of dieren geen toegang tot de lader en het voertuig hebben.
 - ▷ Neem de veiligheidsadviezen in de installatiehandleiding en in het instructieboekje van het voertuig in acht.

⚠ GEVAAR

Elektrische schok, brand

Verkeerd omgaan met de stekkercontacten kan leiden tot elektrische schokken of brand.

- ▶ Raak de contactpunten op de oplaadaansluiting (voertuigzijde) en de lader niet aan.
- ▶ Stop geen voorwerpen in de oplaadaansluiting (voertuigzijde) of in de lader.
- ▶ Bescherm stopcontacten en stekkerverbindingen tegen vocht, water en andere vloeistoffen.

⚠ WAARSCHUWING

Ontvlambare of explosieve dampen

Er kunnen vonken vrijkomen uit onderdelen van de lader, waardoor ontvlambare of explosieve dampen in brand kunnen vliegen.

- ▶ Om het explosiegevaar – met name in garages – te verminderen, moet u ervoor zorgen dat de bedieningseenheid zich bij het laden minstens 50 cm boven de vloer bevindt.
- ▶ Gebruik de lader niet op plaatsen waar explosiegevaar bestaat.

Om te voldoen aan de vereisten wat betreft blootstelling aan straling (1999/519/EG), moet het apparaat zodanig worden geïnstalleerd dat er een afstand wordt aangehouden van minstens 20 cm tussen het apparaat en alle personen.

Om zonder onderbrekingen met de lader te kunnen laden, moeten de volgende opmerkingen en aanbevelingen in acht worden genomen:

- Bij een nieuwe installatie van een stopcontact moet een industriestopcontact met het hoogst mogelijk vermogen (aangepast aan de elektrische installatie van het huis) worden gekozen

en door een gekwalificeerde elektricien worden gemonteerd en in gebruik worden genomen. Porsche raadt aan een gecertificeerde Porsche servicedealer in te roepen.

- De elektrische installatie moet, voor zover technisch mogelijk en wettelijk toegestaan, zo zijn gedimensioneerd dat het maximale nominale vermogen van het gebruikte stopcontact continu voor het laden van het voertuig kan worden gebruikt.
- Controleer vóór de installatie of met de aanwezige huisinstallatie het extra benodigde vermogen kan worden geleverd om een voertuig continu op te laden. Beveilig de huisinstallatie bijvoorbeeld met een energiebeheersysteem.
- Gebruik de lader bij voorkeur met lichtnetten die zijn geaard. De aardingsdraad moet volgens de voorschriften zijn geïnstalleerd.
- Neem contact op met een gekwalificeerde elektricien als er sprake is van onduidelijkheden of twijfel m.b.t. de huisinstallatie. Porsche raadt aan een gecertificeerde Porsche servicedealer in te roepen.
- Neem contact op met een Porsche dealer als de lader wordt gebruikt in combinatie met een fotovoltaïsch systeem.
- Om het vermogen van de lader optimaal te benutten en snel opladen van het voertuig te kunnen waarborgen, dienen NEMA-contactdozen voor netwerkstekkers met een zo hoog mogelijke nominale stroomsterkte of industriestopcontacten conform IEC 60309 te worden gebruikt.
- Bij het laden van de hoogvoltaccu via een huishoudelijk stopcontact/industriestopcontact kan de elektrische installatie tot aan de maximale capaciteit worden belast. Porsche raadt aan om de elektro-installaties die voor het laden worden

gebruikt, regelmatig door een gekwalificeerde elektricien te laten controleren. Vraag een elektricien welke inspectievalidatums bij uw installatie zinvol zijn. Porsche raadt aan een gecertificeerde Porsche servicedealer in te roepen.

- Bij het leveren wordt de laadstroom automatisch beperkt om te voorkomen dat de elektrische installatie oververhit raakt. Laat het apparaat door een gekwalificeerde elektromonteur in bedrijf stellen en laat hem ook de laadstroombegrenzing aan de huisinstallatie aanpassen.
 - ▷ Zie het hoofdstuk "Laadstroombegrenzing" op pagina 278.

Beoogd gebruik

Lader met ingebouwde aansturing en bescherming voor modus 2 voor het opladen van voertuigen met een hoogvoltaccu (behalve Japan), die voldoen aan de algemene normen en richtlijnen voor elektrische voertuigen.

- ▶ Gebruik altijd de apparaatversie die past bij het regionale elektriciteitsnet.
 - ▷ Zie het hoofdstuk "Technische gegevens" op pagina 290.

De lader mag alleen als combinatie van netsnoer, bedieningseenheid en voertuigkabel worden gebruikt.

De lader is geschikt voor buitengebruik.

Omvang van de levering



Afb. 109 Omvang van de levering

- A** Netsnoer (landspecifiek vast aan bedieningseenheid of verwisselbaar)
- B** Netstekker voor aansluiting op het lichtnet
- C** Bedieningseenheid
- D** Laadstekker (aansluiting op voertuig), afhankelijk van het land (stekker type 2 afgebeeld)
- E** Laadkabel (vast aan bedieningseenheid)
- F** Brief met toegangsgegevens

i Informatie

Optionele onderdelen: Er zijn afhankelijk van het land verschillende wandhouders verkrijgbaar, bijvoorbeeld de wandhouder Basis.

Toegangsgegevens

U ontvangt bij uw apparaat ook een brief die alle toegangsgegevens bevat die u nodig hebt voor de lader en de webtoepassing.

- ▶ Bewaar de brief met toegangsgegevens.

i Informatie

De toegangsgegevens die bij aflevering gelden, zoals het initiële wachtwoord, kunt u bij verlies opvragen bij de Porsche dealer.

- Houd daarvoor het serienummer van de lader bij de hand.

Aanduiding	Betekenis
Serienummer	Serienummer van de lader
Beveiligings-ID	Om veilig verbinding te maken met PLC-modem
MAC	MAC-adres PLC-interface thuisnetwerk
Webwachtwoord	Initieel wachtwoord van de webtoepassing
Naam webhost	Om te verbinden met de webtoepassing via een browser
Pukcode	Persoonlijke ontgrendelingscode

Pukcode

De pukcode dient om het eerste wachtwoord te heractiveren.

- ▶ Als u de pukcode kwijt bent, neem dan contact op met uw Porsche dealer.

i Informatie

In het veiligheidsveld staat de ontgrendelingscode (pukcode). Het veld is met een speciale verf bedrukt, die de pukcode bedekt.

Pas wanneer dit veld onder stromend water nat is gemaakt, verbleekt de verf en ziet u de pukcode. Bij het bevochtigen mag niet gewreven of gekrast worden, anders raakt de pukcode mogelijk beschadigd.

Wachtwoord van de webtoepassing

Het wachtwoord dient voor het aanmelden bij de webtoepassing.

Wanneer het eerste wachtwoord wordt gebruikt:

- ▶ Als u het initiële wachtwoord kwijt bent, neem dan contact op bij uw Porsche dealer.

Wanneer er een wachtwoord wordt gebruikt dat de gebruiker heeft ingesteld:

- ▶ Het initiële wachtwoord kan worden hersteld via de pukcode of neem contact op met een Porsche dealer.
- ▶ Als u de lader naar de fabrieksinstellingen reset, wordt het eerste wachtwoord geheractiveerd. Maar hierdoor worden ook de andere instellingen van de lader naar de fabrieksinstellingen gereset.

Serienummer van de lader

Het serienummer van de lader staat op de volgende plaatsen aangegeven:

- In de brief met toegangsgegevens na de aanduiding **Serienummer**
- Op het typeplaatje (achterkant van bedienings-eenheid) na de afkorting **SN**
- In de webtoepassing: **Instellingen** ⚙️ ► **Onderhoud** ► **Apparaatinformatie**

Resetten naar fabrieksinstellingen

Als u deze functie gebruikt, worden al uw instellingen verwijderd. Bovendien worden alle wachtwoorden naar de eerste wachtwoorden uit de brief met toegangsgegevens gereset.

Informatie

Deze functie is standaard geactiveerd op de lader. Om de functie op de lader te kunnen gebruiken, moet de functie zijn vrijgegeven in Web Applikation (**Instellingen** ⚙️ ► **Systeem** ► **Activeren herstellen fabrieksinstellingen**).

1. Houd de toets **LAADSTATUS** en de **MULTIFUNCTIONELE TOETS** gelijktijdig 5 seconden ingedrukt. Controlelampje **LADER** knippert wit.
2. Laat de **MULTIFUNCTIONELE TOETS** los zodra het controlelampje **LADER** niet meer knippert en houd daarna de toets **LAADSTATUS** nog 2 seconden ingedrukt.
3. Houd de **MULTIFUNCTIONELE TOETS** opnieuw 5 seconden ingedrukt.

Controlelampje **LADER** knippert wit.

- ➔ De lader wordt naar de fabrieksinstellingen gereset. De controlelampen branden terwyl groen.

Het apparaat is klaar voor gebruik nadat de zelftest succesvol is afgerond.

De reset naar de fabrieksinstellingen kan ook via de webtoepassing of in een erkende werkplaats worden gedaan. Porsche raadt aan dat u deze werkzaamheden door een Porsche dealer laat verrichten. De dealer beschikt namelijk over geschoold werkplaatspersoneel en de benodigde onderdelen en gereedschappen.

Zie de handleiding bij de webtoepassing onder <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/> voor aanwijzingen.

Selecteer voor een andere taal de gewenste landversie van de website.

Overzicht Gebruiksmogelijkheden

U kunt de lader als stand-alone gebruiken en via zijn eigen toetsen bedienen. De lader kan via de Powerline-Communication-functie een verbinding tot stand brengen met het thuisnetwerk. Daarbij maakt de lader voor de gegevensoverdracht via het lichtnet verbinding met het lokale thuisnetwerk. De PLC-verbinding is vereist om de lader te bedienen via de webtoepassing en aan te sturen via de energiemanager.

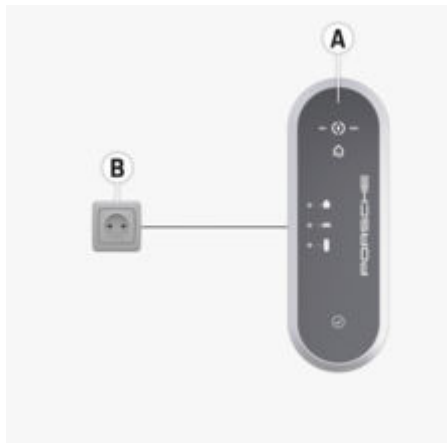
Gebruiksmogelijkheden	Bediening van de Porsche Mobile Charger Plus	Waar?
Variant 1	Bediening gaat direct via de lader (stand-alone-gebruik).	► p. 262
Variant 2	Bediening vindt plaats via de webtoepassing van de lader (zonder energiemanager). Thuisnetwerk (PLC-verbinding) is nodig om verbinding te maken.	► p. 262
Variant 3	Bediening vindt plaats via de webtoepassing van de energiemanager. Energiemanager wordt als Client in het PLC-netwerk aangemeld.	► p. 262
Variant 4	Bediening vindt plaats via de webtoepassing van de energiemanager. Lader en ener-	► p. 263

Gebruiksmogelijkheden	Bediening van de Porsche Mobile Charger Plus	Waar?
-----------------------	--	-------

giemanager maken direct verbinding via DHCP-server van energiemanager.

Variant 1: Stand-alone-gebruik

Bij het stand-alone-gebruik is geen verbinding via een netwerk nodig. Bij deze variant gebruikt u niet de comfortabele bediening en configuratie van de lader via de webtoepassing. In plaats daarvan bedient u de lader direct via de eigen toetsen. Als laadstroombegrenzing beschikt u over de instellingen **50%** of **100%**.



Afb. 110 Stand-alone-gebruik (toepassingsvoorbeeld)

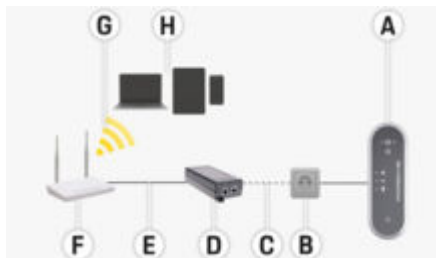
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stopcontact

Variant 2: Bediening via de webtoepassing van de oplader

Door een op de lader opgeslagen webtoepassing kan de lader comfortabel worden bediend via de browser van een mobiel eindapparaat (pc, tablet of smartphone).

Voor de verbinding is een thuisnetwerk nodig en zowel de lader als het eindapparaat moeten op dit netwerk zitten. Er kan direct via PLC (Powerline Communication) een netwerkverbinding tot stand worden gebracht. Eindapparaat en lader staan via een PLC-adapter en router met elkaar in verbinding. Het eindapparaat kan via de router toegang krijgen tot de webtoepassing van de lader.

Maar u kunt de lader nog steeds via de eigen toetsen bedienen. Als laadstroombegrenzing beschikt u over de instellingen **50%** of **100%**.



Afb. 111 Bediening via webtoepassing van lader (zonder energiemanager) (toepassingsvoorbeeld)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stopcontact
- C Netwerkverbinding via lichtnet (PLC)
- D PLC-adaptor

- E Netwerkverbinding via ethernet
- F Router
- G Wifi
- H Mobiel eindapparaat

Variant 3: Gebruik van lader en energiemanager op hetzelfde PLC-netwerk.

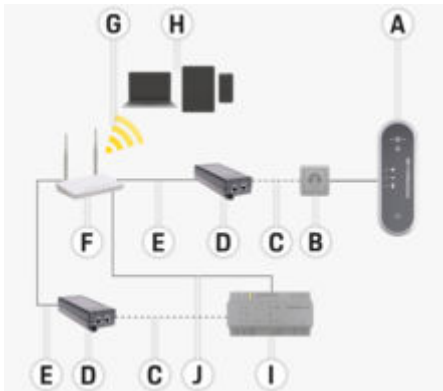
Als u een energiemanager gebruikt, dan gaat de laadstroombegrenzing via de energiemanager.

Om verbinding te maken, moeten energiemanager, lader en eindapparaat op hetzelfde thuisnetwerk zitten.

In deze configuratie verbinden de lader en energiemanager zich telkens via PLC (Powerline Communication) met een router, de energiemanager ofwel rechtstreeks via Ethernet of WLAN. U kunt het eindapparaat gebruiken om via de router toegang te krijgen tot de webtoepassing van energiemanager en lader.

U kunt de lader nog steeds bedienen via de eigen toetsen of via de webtoepassing van de lader. Hierdoor negeert u echter de instellingen van de energiemanager voor de laadstroombegrenzing.

► Zie het hoofdstuk "Energienanager" op pagina 273.



Afb. 112 Verbinding tussen lader en energiemanager via een router (toepassingsvoorbeeld)

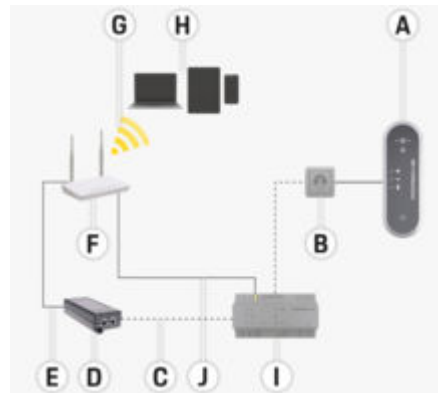
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stopcontact
- C Netwerkverbinding via lichtnet (PLC)
- D PLC-adapter
- E Netwerkverbinding via ethernet
- F Router
- G Wifi
- H Mobiel eindapparaat
- I Energiemanager
- J Netwerkverbinding via ethernet (alternatief)

Variant 4: Directe verbinding tussen lader en energiemanager via PLC

De verbinding tussen lader en energiemanager kan ook direct tot stand worden gebracht via PLC, omdat de energiemanager is voorzien van een ingebouwde PLC-adapter. De verbinding van energiemanager naar router loopt dan weer via wifi, PLC of ethernet.

Het mobiele eindapparaat krijgt dan net als bij variant 2 en 3 toegang tot de webtoepassing van de energiemanager (en de lader) via de router. U kunt de lader nog steeds bedienen via de eigen toetsen of via de webtoepassing van de lader. Hierdoor negeert u echter de instellingen van de energiemanager voor de laadstroombegrenzing.

► Zie het hoofdstuk "Energiemanager" op pagina 273.



Afb. 113 Directe verbinding tussen lader en energiemanager via PLC (toepassingsvoorbeeld)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stopcontact
- C Netwerkverbinding via lichtnet (PLC)
- D PLC-adapter
- E Netwerkverbinding via ethernet
- F Wifi-router
- G Wifi
- H Mobiel eindapparaat
- I Energiemanager
- J Netwerkverbinding via ethernet (alternatief)

Aansluitingen op de bedienings-eenheid



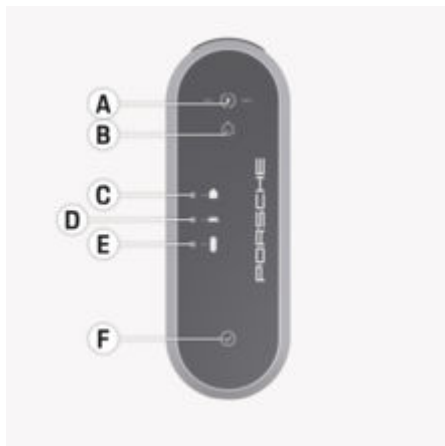
Afb. 114 Aansluitingen op de bedieningseenheid

- A Netsnoer
- B Voertuigkabel

De netkabel A wordt boven aan de bedieningseenheid ontkoppeld en aangesloten.

De voertuigkabel B wordt onder aan de bedieningseenheid ontkoppeld en aangesloten.

Bedieningseenheid



Afb. 115 Bedieningseenheid

- A  toets **LAADSTATUS** met controlelampjes **50%** en **100%**
- B  controlelampje **ENERGIEMANAGER**
- C  controlelampje **HUISAANSLUITING**
- D  controlelampje **VOERTUIG**
- E  controlelampje **LADER**
- F  **MULTIFUNCTIONELE TOETS**

Via de toets **LAADSTATUS** wisselt u tussen een laadvermogen van 50% en 100% of gaat u naar de modus energiemanager. Als er een energiemanager is, wordt in de energiemanager-modus verbinding gemaakt met de energiemanager, waarna zijn ingestelde laadvermogen wordt overgenomen.

Via de **MULTIFUNCTIONELE TOETS** kunnen de volgende functies van het apparaat worden ingesteld, deels in combinatie met andere toetsen:

- Opnieuw tot stand brengen verbinding met energiemanager overslaan
- Aardingsbewaking deactiveren en activeren
- Resetten naar fabrieksinstellingen
- Geactiveerde aardlekbewaking resetten

De toetsen **A** en **F** en de controlelampjes **B–E** geven de bedrijfstoestand van de bedieningseenheid en eventuele fouten aan door verschillende kleuren, oplichten of knipperen.

▷ Zie het hoofdstuk "Bedrijfsstoringen" op pagina 283.

▷ Zie het hoofdstuk "Laadstroombegrenzing" op pagina 278.

Montageplaats kiezen



GEVAAR

Elektrische schok, brand

Wanneer de lader onjuist wordt gebruikt of de veiligheidsadviezen niet in acht worden genomen, kan dit kortsluiting, elektrische schokken, explosies of brand veroorzaken.

- ▶ Monteer de wandhouder basis niet op plaatsen waar explosiegevaar bestaat.
- ▶ Om het gevaar van explosies - met name in garages - te verlagen, moet erop worden gelet dat de bedieningseenheid zich bij het laden minstens 50 cm boven de vloer bevindt.
- ▶ Houd de plaatselijk geldende elektro-installatievoorschriften, brandbeschermingsmaatregelen, ongevalverhinderingsvoorschriften en reddingswegen aan.

De wandhouder basis is ontworpen voor montage binnen en buiten.

Er moet op de volgende criteria worden gelet bij de keuze van een geschikte locatie:

- Het stopcontact en de wandhouder Basis dienen bij voorkeur te worden gemonteerd in een overdekte ruimte die tegen direct zonlicht en neerslag is beschermd (bijv. in een garage).
- Stel de wandhouder basis niet bloot aan directe waterstralen (bijvoorbeeld hogedrukreinigers of tuinslangen)
- Monteer de wandhouder basis niet onder zwevende of hangende voorwerpen.
- De wandhouder Basis mag niet in stallen, stalinstallaties en locaties waar ammoniakgassen vrijkomen, worden geplaatst.
- Installeer de wandhouder basis op een glad oppervlak.

- Controleer vóór montage de staat van de muur om een stevige bevestiging te waarborgen.
- Monteer de wandhouder Basis zodanig dat looppaden niet worden geblokkeerd en de oplaadkabel geen looppad kruist.
- Monteer de wandhouder Basis zodanig dat de afstand van de netstekker tot het stopcontact niet langer is dan de beschikbare lengte van de stroomkabel.
- Installeer het stopcontact zo dicht mogelijk bij de gewenste parkeerplaats van het voertuig. Let daarbij op de voertuigrichting.
- De afstand tussen het stopcontact en de vloer en het plafond moet met inachtneming van de nationale voorschriften en bepalingen zo worden gekozen dat comfortabel gebruik is gegarandeerd.

▶ Zie het hoofdstuk "Veiligheidsadviezen" op pagina 257.

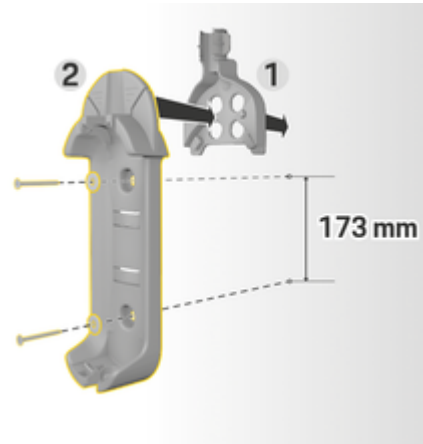
Vereist gereedschap

- Waterpas
- Boormachine of -hamer
- Schroevendraaier

Monteren

Wandhouder monteren

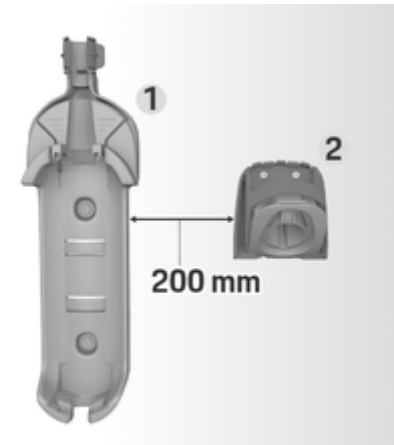
Wandhouder Basis monteren



Afb. 116 Boormaten

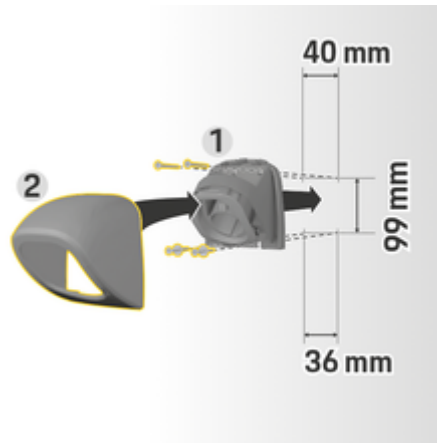
1. Teken boorgaten af op de muur.
2. Boor bevestigingsgaten en plaats pluggen.
3. Druk de wandhouder Basis 2 (Afb. 116) van voren in de kabelgeleider 1 (Afb. 116).
4. Schroef de wandhouder Basis tegen de muur.

Stekkerhouder monteren



Afb. 117 Afstand wandhouder – stekkerhouder

Houd bij de montage van de stekkerhouder een afstand tot de wandhouder Basis aan van 200 mm.



Afb. 118 Boormaten

1. Haal de stekkerhouder 1 (Afb. 118) uit de beschermkap 2 (Afb. 118).
2. Teken boorgaten af op de muur.
3. Boor bevestigingsgaten en plaats pluggen.
4. Schroef de stekkerhouder 1 (Afb. 118) op de muur.
5. Zet de beschermkap 2 (Afb. 118) van onderen op de stekkerhouder 1 (Afb. 118) en druk deze naar boven.

Bedieningseenheid in wandhouder hangen



Afb. 119 Bedieningseenheid ophangen

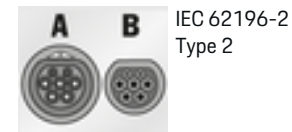
1. Voer de voertuigkabel door de onderste opening in de wandhouder Basis, zet de bedieningseenheid onderaan op de uitsparing en klik deze naar achteren toe vast.
2. Leid de netkabel door de bovenste opening in de wandhouder Basis en laat de zekeringsring naar links ingrijpen.
3. Steek de oplaadstekker (voertuigzijde) in de stekkerhouder.

Instellen

Oplaadkabel en netsnoer voor het voertuig

Informatie over laadkabels en stekkers voor voertuigen

Al naar gelang de landuitvoering zijn verschillende oplaadaansluitingen (voertuigzijde) **A** en laadstekkers (voertuigzijde) **B** beschikbaar.





Keuze netkabel

Gebruik uitsluitend de volgende netsnoeren voor het regelmatig opladen met een optimale oplaadsnelheid. Het maximaal bereikbare laadvermogen is 11 kW (afhankelijk van type lader, nationale wetgeving, lichtnet/huisaansluiting en boordlader).

OPMERKING

Afhankelijk van het land mogen alleen toegelaten netsnoeren worden gebruikt. Neem tijdens ritten naar het buitenland altijd het juiste netsnoer voor de lader mee.

Land	Netsnoer
Rusland, Oekraïne	5, 6, 7, 8, C
Abu Dhabi, Israël, Singapore	5, 6, 7, 8



Landspecifieke goedkeuring van netsnoeren (voorbeelden)

Netkabels voor industriestopcontacten



1
NEMA 14-30



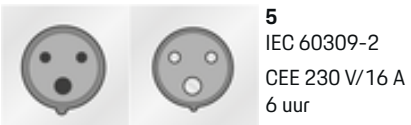
2
NEMA 14-50



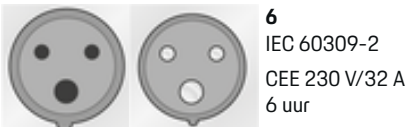
3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 uur



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 uur



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 uur



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 uur



9
WCZ8 20 A

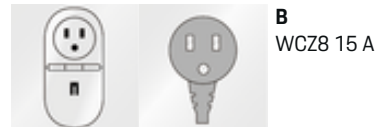
Netkabels voor huishoudelijke stopcontacten

Als er geen industriestopcontact voorhanden is, kunt u met de volgende netsnoeren opladen. Het oplaadvermogen is in dit geval echter lager.

- ▶ Afhankelijk van het land, bijvoorbeeld in Abu Dhabi, Israël, Singapore en India > p. 269, is het laden via huishoudelijke stopcontacten **verboden**.



A
NEMA 5-15
type B



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Type E/Type F
("Schuko")



D
BS 1363
type G



E
AS 3112
type I



F
SEV 1011
type J



G
DS 60884-2-D1
type K



H
CEI 23-16-VII
type L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
type M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (extra informatie)

Informatie

Reikwijdte

Deze gebruiksaanbeveling is alleen van toepassing op regio's met de NEMA 6-50/NEMA 14-50-standaard.

Het opladen van uw voertuig kan hoge elektrische stromen genereren. Om veiligheidsredenen is daarom het gebruik van uitsluitend goedgekeurde componenten en professionele installatie van het gehele laadapparaat verplicht.

Algemene veiligheidsadviezen



GEVAAR

Elektrische schok en brand!

Onjuist gebruik van het oplaadapparaat en het niet naleven van de installatie- en het veiligheidsadvies kan kortsluiting, elektrische schokken, explosies, brand of brandwonden veroorzaken.

- ▶ Neem de installatie-instructies in de gebruiksaanwijzing van het oplaadapparaat in acht.
- ▶ Besteed bijzondere aandacht aan alle veiligheidsadviezen en waarschuwingen die daar worden vermeld.
- ▶ Laat de installatie uitvoeren door een persoon met de benodigde elektrische opleiding en specialistische kennis.
- ▶ Neem ook de nationale voorschriften voor het uitvoeren van elektrische installaties in acht.

Vereisten voor stopcontacten



GEVAAR

Ongeschikte stopcontacten

Een ongeschikt stopcontact kan kortsluiting, elektrische schokken, explosies, brand of brandwonden veroorzaken.

- ▶ Gebruik alleen een type stopcontact dat geschikt is voor deze installatie (zie **Geschiede stopcontacten/netstekertypes**).
- ▶ Gebruik alleen stopcontacten die voldoen aan de eisen voor de kwaliteit van de contactvlakken en klemming (zie **Eisen aan de kwaliteit van stopcontacten**).
- ▶ Vermijd direct contact tussen de klemschroeven en de draad. Het is beter om adereindhulzen te gebruiken.
- ▶ Voorkom dat de kabel klem komt te zitten op de isolatie.

Geschiede stopcontacten/netstekertypes

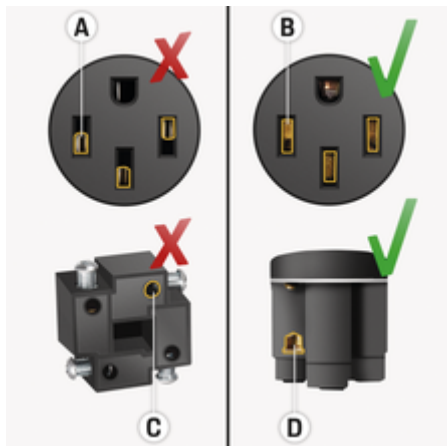


NEMA 6-50
Stopcontact/stekker



NEMA 14-50
Stopcontact/stekker

Eisen aan de kwaliteit van stopcontacten



- A Contactoppervlak slechts de helft van de contacthoogte van de stekker
- B Contactoppervlak over de gehele hoogte van het steekcontact
- C Klein contactoppervlak tussen klemschroef en gevlochten draad.
- D Groot contactoppervlak tussen de klemplaat en de gevlochten draad

Vereisten voor installatie van leidingen

⚠ GEVAAR

Ongeschikt netsnoer

Het gebruik van ongeschikte netsnoeren of overmatige elektrische stromen kan kortsluiting, elektrische schokken, explosies, brand of brandwonden veroorzaken.

- ▶ De leiding moet worden afgezekerd met 50 ampère.
- ▶ Gebruik alleen koperen kabels met een draaddoorsnede van minimaal 8AWG, beter 6AWG.

Vereisten voor een buitenopstelling

⚠ GEVAAR

Direct contact met regen

Als de oplader buitenshuis wordt gebruikt, kan direct contact met regen kortsluiting, elektrische schokken, explosies, brand of brandwonden veroorzaken.

- ▶ Vermijd direct contact van het oplaadapparaat met regen.
- ▶ Gebruik een NEMA 3R regenbestendige behuizing.

Netkabel vervangen

⚠ GEVAAR

Elektrische schok

Stroomstoten kunnen ernstige en zelfs dodelijke verwondingen veroorzaken.

- ▶ Trek de stekker uit het stopcontact voordat u het netsnoer verwisselt.
- ▶ Vervang de kabel uitsluitend in een droge omgeving.
- ▶ Gebruik uitsluitend door Porsche vrijgegeven kabels.

▶ Zie het hoofdstuk "Omvang van de levering" op pagina 260.

Afhankelijk van het land, bijvoorbeeld in Noorwegen¹, mag het netsnoer alleen worden vervangen door een gekwalificeerde elektricien. Porsche raadt aan een gecertificeerde Porsche servicedealer in te roepen.

1. Stand bij het ter perse gaan.

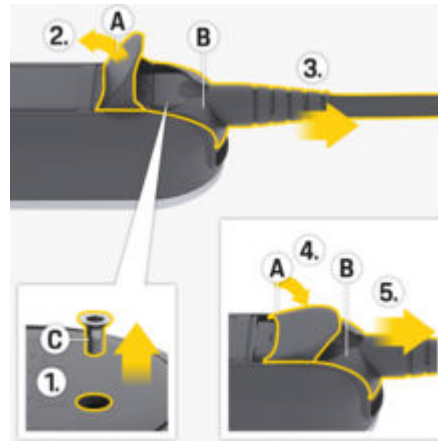


Afb. 120 Aansluitingen aan de bedieningseenheid

De netkabel **A** wordt boven aan de bedieningseenheid losgekoppeld en aangesloten.

De voertuigkabel **B** is stevig aangesloten op de besturingseenheid.

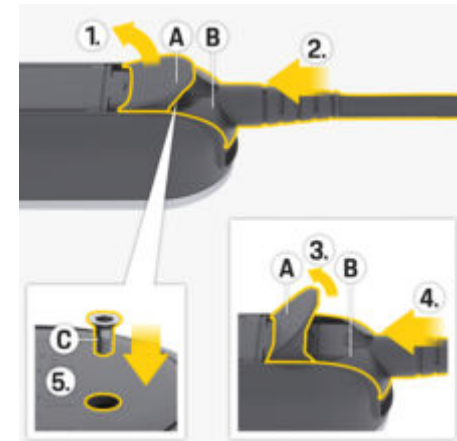
Netkabel losmaken



Afb. 121 Netkabel losmaken

- ✓ Het oplaadproces van de hoogvoltaccu is afgerond en de oplaadstekker (voertuigzijde) is uit de oplaadaansluiting (voertuigzijde) getrokken.
 - ✓ De netstekker is uit het stopcontact gehaald.
1. Draai schroef **C** (Afb. 121) los met geschikt gereedschap.
 2. De klep **A** (Afb. 121) volledig openen.
 3. Trek stekker **B** (Afb. 121) eruit tot aan de eerste weerstand.
 4. Sluit klep **A** (Afb. 121) tot ongeveer 15 graden (klep kan rusten op stekker **B** (Afb. 121)).
 5. Stekker **B** (Afb. 121) volledig uittrekken.

Netsnoer bevestigen



Afb. 122 Netkabel bevestigen en stekker vastzetten

1. Open klep **A** (Afb. 122) ongeveer 15 graden (slechts zo ver dat stekker **B** (Afb. 122) in bedieningseenheid past).
2. Schuif stekker **B** (Afb. 122) in de bedieningseenheid tot aan de eerste weerstand.
3. De klep **A** (Afb. 122) volledig openen.
4. Stekker **B** (Afb. 122) volledig inschuiven.
5. Klep **A** (Afb. 122) volledig sluiten en vastdraaien met schroef **C** (Afb. 122).

Inbedrijfstelling en configuratie

Ingebruikname

- ▶ De lader voert een zelftest uit zodra u hem op het lichtnet aansluit.
Na een geslaagde zelftest:
 - Toets **LAADSTATUS** brandt wit.
 - De lader is ingesteld op het laadvermogen van het voorafgaande laadproces. Controlelampje **50%**, **100%** of **50%** brandt.
- ➔ De lader is klaar voor gebruik.

Laadstatus kiezen



Afb. 123 Laadstatus kiezen

Stel in of de lader op maximaal 50% of 100% van het beschikbare laadvermogen moet worden begrensd. Als er een energiemanager is, kunt u instellen of het laadvermogen door de energiemanager moet worden bepaald.

- ✓ De lader is klaar voor gebruik.

- ▶ toets **LAADSTATUS** 3 seconden ingedrukt houden.
- ➔ De lader kiest een andere laadstatus (**50%**, **100%** of energiemanager) en het overeenkomstige controlelampje brandt.
Als u laadstatus energiemanager activeert, dan brandt het controlelampje **geel** en wordt de laadstatus **50%** groen. Als de energiemanager uitvalt, keert de lader terug naar de laadstatus **50%**.

Om de lader door de energiemanager te laten besturen, moet de lader met het PLC-netwerk van de manager zijn verbonden.

- ▶ Zie het hoofdstuk "Energienanager" op pagina 273.

Energienanager

De energiemanager coördineert de stroomverbruikers en stroomleveranciers in de huishouding.

De lader en energiemanager moeten met elkaar zijn verbonden via een Powerline-Communication (PLC)-netwerkverbinding, om het regelen van de laadprocessen door de energiemanager over te laten nemen. Daarbij maakt de lader voor de gegevensoverdracht via het lichtnet verbinding met het lokale thuisnetwerk.

Energienanager toevoegen

U kunt de energiemanager op twee manieren aan het PLC-netwerk koppelen:

- Energiemanager wordt als Client in een PLC-netwerk aangemeld (toepassingsvariant 3).
- Directe PLC-communicatie tussen lader en energiemanager (DHCP-server) (toepassingsvariant 4)

- ▶ Zie het hoofdstuk "Gebruiksmogelijkheden" op pagina 261.




Het tot stand brengen van de verbinding tussen lader en energiemanager vindt plaats direct op de lader en in de webtoepassing.



Verbinding maken met de lader

Het controlelampje **ENERGIEMANAGER** geeft de status weer van de verbinding met het PLC-netwerk en de energiemanager.

Statusweergave van verbinding PLC/energiemanager

Statusweergave	Betekenis
 Pulseert geel	Status 1 De lader probeert de laatst gebruikte PLC-verbinding opnieuw tot stand te brengen (max. duur: 60 seconden). <ul style="list-style-type: none">▶ Optioneel:  Houd de MULTI-FUNCTIONELE TOETS 3 seconden ingedrukt om het opnieuw tot stand brengen van de verbinding over te slaan. Daarna zoekt de lader een nieuw PLC-netwerk.

Statusweergave	Betekenis
 Knippert geel	Status 2 De lader probeert een verbinding tot stand te brengen met het nieuwe PLC-netwerk (max. duur: 9 minuten).
 Pulseert wit	Status 3 PLC-verbinding is tot stand gebracht. Er wordt verbinding gemaakt met de laatst bekende energiemanager. ▶ Optioneel: ☺ Houd de MULTI-FUNCTIONELE TOETS 3 seconden ingedrukt om het opnieuw tot stand brengen van de verbinding over te slaan.
 Knippert wit	Status 4 PLC-verbinding is tot stand gebracht. Er wordt een verbinding tot stand gebracht met een nieuwe energiemanager.

Statusweergave	Betekenis
 Brandt groen	Status 5 De energiemanager heeft de verbinding tot stand gebracht.
 Brandt rood	Status 6 Er kon geen verbinding tot stand worden gebracht.

Verbindingskwaliteit van PLC-netwerk waarborgen



Om een voldoende hoge datasnelheid voor de PLC-communicatie te bereiken, moet u bij elektrische installaties de volgende maatregelen treffen:

- ▶ Als er geen PLC-verbinding mogelijk is, moet u de Porsche lader controleren bij een ander stopcontact.
- ▶ Houd de afstand tussen de verbruikers met PLC-functie klein. U kunt als test een verbinding maken met het PLC-modem via een stopcontact dicht bij het modem (bijvoorbeeld in de huiskamer). Als de verbinding hier wel lukt, maar later in de garage niet, dan kan dat aan de te grote afstand liggen. Volg de onderstaande instructie over de fasenaansluiting.
- ▶ Leg de VDSL-kabel op minimaal 10 cm afstand van de elektraleidingen en de stopcontacten.


- ▶ Laat PLC-verbindingen bij voorkeur via dezelfde stroomfase lopen.
 - Als de lader via een éénfasige stekker is aangesloten, moet u het externe PLC-modem bij een meerfasige huisaansluiting op dezelfde fase als de lader aansluiten.
 - Als de lader via een meerfasige stekker is aangesloten, moet u het externe PLC-modem op fase L1 aansluiten.
- ▶ Controleer of andere elektrische apparaten storingen veroorzaken. Koppel daarbij andere apparaten van het lichtnet en controleer daarna de PLC-verbinding. Mogelijke storingsbronnen zijn bijvoorbeeld ingeschakelde dimmers, halogeensystemen, koel- en vrieskasten, omvormers, drogers, wasmachines en elektrische pompen.

Lader met een PLC-netwerk verbinden

Als er verbinding wordt gemaakt, worden lader en PLC-modem, of bij een directe PLC-communicatie, de lader en de energiemanager automatisch gekoppeld.

- ✓ Lader is klaar voor gebruik.
- ▶ Activeer op de lader de laadstatus van de energiemanager. Druk daarvoor de  toets **LAAD-STATUS** 3 seconden in om de laadstatus te wisselen. Herhaal dit proces zo nodig om naar de gewenste laadstatus  te gaan. De lader probeert automatisch verbinding te maken met het PLC-netwerk.
 - PLC-netwerk is bekend (Status 1):
U hoeft niets te doen. De lader maakt automatisch verbinding met het PLC-netwerk.
 - PLC-netwerk is onbekend (Status 2):


Druk op de koppelingstoets op het PLC-modem of op de energiemanager om verbinding met de lader te maken.

- ➔ Als het controlelampje  **ENERGIEMANAGER** wit knippert of pulseert, dan is de lader in het PLC-netwerk opgenomen en is de verbinding tot stand gebracht (status 3 of 4).

De lader probeert automatisch verbinding te maken met de energiemanager.

▷ Zie het hoofdstuk "Lader met de energiemanager verbinden" op pagina 275.

Als er geen energiemanager is, mislukt de verbinding met de energiemanager (Status 6).

- ▶ Houd de  toets **LAADSTATUS** 3 seconden ingedrukt om naar de gewenste laadstatus te gaan (**50%** of **100%**).
 - ▷ Zie het hoofdstuk "Webtoepassing oproepen" op pagina 279.
- ▶ Raadpleeg de gebruiksaanwijzing van het PLC-modem.

Lader met de energiemanager verbinden


Verbinding op de lader maken

Nadat de lader verbinding heeft gemaakt met het PLC-netwerk, probeert hij in de open modus met de energiemanager te verbinden.

- ✓ Lader heeft een PLC-verbinding gemaakt.
- ✓ Lader en energiemanager zitten op hetzelfde PLC-netwerk.
- Energiemanager is bekend (Status 3):

U hoeft niets te doen. De lader maakt automatisch verbinding met de energiemanager.

- Energiemanager is onbekend (Status 4):
Voeg de lader toe als EEBus-apparaat in de webtoepassing van de energiemanager.

Als het controlelampje  **ENERGIEMANAGER** groen brandt, dan is de energiemanager verbonden (status 5).

De lader neemt de instellingen over van de energiemanager (bijv. gegevens over laadstroom, overlastbeveiliging en geoptimaliseerd laden).

- ▶ Het verbinding maken met de lader wordt beschreven in het hoofdstuk "EEBus-apparaat toevoegen" van de handleiding voor de webtoepassing van de Porsche Home Energy Manager.
- ▶ Raadpleeg de gebruiksaanwijzing van de energiemanager.

Verbinding in de webtoepassing van de oplader tot stand brengen

- ▶ Als de lader zich in de privémodus bevindt, dan moet u een onbekende energiemanager toevoegen in de webtoepassing van de lader (**Verbindingen** ▶ **Energiemanager**).
 - ▷ Zie de handleiding bij de webtoepassing onder <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/> voor aanwijzingen.
- Selecteer voor een andere taal de gewenste landversie van de website.


Verbinding met de energiemanager opnieuw tot stand brengen

Hebt u als laadstatus de energiemanager geactiveerd, dan probeert de lader automatisch verbinding te maken met het laatst gebruikte PLC-netwerk.

Hotspot

Als integratie in het thuisnetwerk niet mogelijk is, kan vanuit de lader een hotspot tot stand worden gebracht, waarmee een verbinding met de webtoepassing van de lader mogelijk is.

- ▶ Klik op **Hotspot activeren** om een hotspot tot stand te brengen.

Wanneer er een hotspot tot stand is gebracht, wordt het symbool  weergegeven in de statusbalk.

Informatie

Bij gebruik van Android-systemen moet het tot stand brengen van de verbinding mogelijk afzonderlijk worden bevestigd, zodat er een hotspot-verbinding tot stand kan worden gebracht.

Ingebruikname

Verbinding maken met de lader

Voordat de lader en de webtoepassing voor dagelijks gebruik kunnen worden ingezet, moet de lader in een eerste stap worden ingesteld. Daarna moeten het eindapparaat (pc, tablet of smartphone) en de lader met elkaar verbonden worden.

- ▶ Raadpleeg voor informatie over het maken van de PLC-verbinding de gebruikers- en installatiehandleiding van de Porsche Mobile Charger.

Vereisten voor de eerste ingebruikname van de webtoepassing

Houd de volgende informatie bij de hand wanneer u de webtoepassing voor de eerste keer in gebruik neemt:

- Brief met toegangsgegevens van de Porsche Mobile Charger Plus voor aanmelden bij de webtoepassing van de oplader
- Toegangsgegevens van uw thuisnetwerk
- Toegangsgegevens van het gebruikersprofiel (voor een koppeling met de Porsche ID)

De volgende browsers worden ondersteund door de webtoepassing:

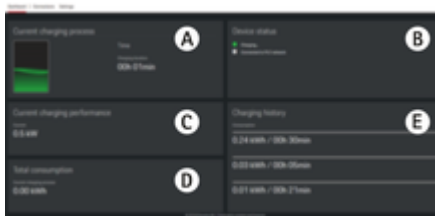
- Google Chrome vanaf versie 57 (aanbevolen)
- Mozilla Firefox vanaf versie 52 (aanbevolen)
- Microsoft Internet Explorer vanaf versie 11
- Microsoft Edge
- Apple Safari vanaf versie 10

Overzicht

De webtoepassing biedt in vergelijking met het apparaat uitgebreidere configuratiemogelijkheden.

Informatie

Informatie over het onderwerp **Inhoud van derden en licenties** kan altijd worden opgeroepen via de bijbehorende link van de webtoepassing.



Afb. 124 Overzicht in de webtoepassing:

A Huidige oplaadprocedure

Toont de duur van de huidige oplaadprocedure. Is er geen voertuig verbonden, wordt de informatie over het laatste oplaadproces weergegeven.

B Apparaatstatus

Toont informatie over het apparaat, bijvoorbeeld:

- de huidige laadstatus
- de verbindingstatus met het PLC-netwerk
- de verbindingstatus met de energiemanager (indien aanwezig)
- de deactivering van de aardlekbeveiliging

C Huidig oplaadvermogen

De huidige stroom van het elektrisch vermogen [in kilowatt] van de lader naar de verbruiker.

D Verbruik

Het totale energieverbruik van het huidige of laatste oplaadproces [in kilowattuur].

E Oplaadgeschiedenis

De laatste drie oplaadprocessen van de lader staan hier in chronologische volgorde. Voor elk oplaadproces is de volgende informatie beschikbaar:

- Verbruik
- Oplaadduur

Bedienen

Bedieningsinstructies

Afhankelijk van het land, is het mogelijk moet worden gemeld dat er een laadinstallatie voor een elektrisch voertuig is aangesloten.

- Informeer u over de meldplicht, technische aansluitvoorschriften en wettelijke gebruiksbepalingen voordat u het geheel aansluit.

OPMERKING

Gevaar van beschadiging van de lader

- Plaats de lader tijdens het laden altijd op een stevige ondergrond.
- Porsche raadt aan om de lader tijdens gebruik in de wandhouder Basis te plaatsen. Afhankelijk van het land, bijv. in Zwitserland¹, mag de lader uitsluitend worden gebruikt als deze in de wandhouder Basis is geplaatst.
 - ▷ Zie het hoofdstuk "Wandhouder monteren" op pagina 266.
- Dompel de lader **niet** onder in water.
- Bescherm de lader tegen sneeuw en ijs.
- Bescherm de lader tegen belasting zoals overrijden, vallen, trekken, knikken en platdrukken.
- Open de behuizing van de lader niet.

OPMERKING

Beschadiging van de lader

-1. Stand bij het ter perse gaan. Informeer bij een gekwalificeerde werkplaats voor meer informatie. Porsche raadt aan dat u deze werkzaamheden door een Porsche dealer laat verrichten. De dealer beschikt namelijk over geschoold werkplaatspersoneel en de benodigde onderdelen en gereedschappen.

De lader mag alleen worden gebruikt binnen een temperatuurbereik van $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ tot $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Stel de lader niet langdurig bloot aan direct zonlicht om oververhitting tijdens het gebruik te voorkomen. Bij oververhitting van de lader wordt het oplaadproces automatisch onderbroken, totdat de temperatuur weer tot een normale waarde is gedaald.
- ▶ Laat de lader bij te hoge of lage temperaturen langzaam weer op de bedrijfstemperatuur komen. Ga niet actief koelen of verwarmen (bijv. met koud water of een föhn).

Opladen

Aanwijzingen voor het opladen

Oplaadaansluiting (voertuigzijde)



Elektrische schok, brand

Stroomstoten en brand kunnen ernstige of zelfs dodelijke verwondingen veroorzaken.

- ▶ Houd u bij het laden aan de voorgeschreven volgorde.
- ▶ Verwijder de voertuigkabel niet tijdens het laden uit de oplaadaansluiting (voertuigzijde).
- ▶ Beëindig het laadproces voordat de voertuigkabel uit de oplaadaansluiting (voertuigzijde) wordt getrokken.
- ▶ Trek de lader niet tijdens het laden uit het stopcontact.

De rode controlelampen wijzen op fouten.

- ▶ Zie het hoofdstuk "Bedrijfsstoringen" op pagina 283.
 - ▷ In het instructieboekje van het voertuig vindt u informatie over het aan- en afkoppelen van de laadkabel in de oplaadaansluiting (voertuigzijde) en over de laad- en verbindingstatus op de oplaadaansluiting.

Opladertijden

De duur van het laadproces kan door de volgende factoren worden beïnvloed:

- Gebruikte stopcontacten (huishoudelijke- of industriestopcontacten)
- Landspecifieke netspanning en stroomsterkte
- Instellingen voor laadstroombegrenzing aan de lader.

- Schommelingen in de netspanning.
- De omgevingstemperatuur bij het voertuig en de lader. Bij temperaturen in de grensbereiken van de toegestane omgevingstemperatuur kan de laadtijd langer zijn.
 - ▷ Zie het hoofdstuk "Aardingsbewaking" op pagina 278.
- Temperatuur van de hoogspanningsaccu en de bedieningseenheid.
- Voorklimatisering van binnentemperatuur geactiveerd.
- Stroombestendigheid van de netstekker en de laadstekker (voertuigzijde).
- Gebruik van andere grote stroomverbruikers. Bij een zwak uitgevoerde installatie kan de overlastbeveiliging van de energiemanager de laadstroom verlagen.

Informatie












Aangezien er verschillen bestaan tussen de lichtnetten van de verschillende landen, worden er ook verschillende kabelvarianten aangeboden. Hierdoor kan het gebeuren dat niet de volledige laadcapaciteit beschikbaar is. Informeer bij uw gekwalificeerde werkplaats voor meer informatie. Porsche raadt aan dat u deze werkzaamheden door een Porsche dealer laat verrichten. De dealer beschikt namelijk over geschoold werkplaatspersoneel en de benodigde onderdelen en gereedschappen.

Laden starten, pauzeren en stoppen

Laden starten

- ✓ De lader is klaar voor gebruik.
- ✓ Gewenste laadstroombegrenzing is gekozen.

1. Steek de laadstekker (voertuigzijde) in de oplaadaansluiting (voertuigzijde).

- Er wordt verbinding gemaakt met het voertuig.
 -   toets **LAADSTATUS** brandt geel.
 -  controlelampje **50%, 100%** of energiemanager brandt groen.
- Als er verbinding is gemaakt met het voertuig:
 -   controlelampje **ENERGIEMANAGER**,
 -   controlelampje **HUISAANSLUITING** en
 -   controlelampje **VOERTUIG** knippen 1 x groen.
 -   toets **LAADSTATUS** en controlelampje **50%, 100%** of energiemanager branden groen.

2. Het laadproces start automatisch.

- ➔   toets **LAADSTATUS** pulseert groen.

Als er geen bediening plaatsvindt via de lader of webtoepassing, gaat de lader na 10 minuten naar de standby-modus. De lampen branden niet meer.

Het voertuig wordt nog steeds geladen.

Informatie

De lader gaat na 10 minuten naar de stand-bymodus als de stand-bymodus is geactiveerd in Web Application van de lader en er geen andere bediening plaatsvindt via de lader of de webtoepassing. U kunt de lader daarna niet meer bereiken via de webtoepassing.

U activeert de rustmodus om stroom te besparen. U kunt deze functie in de webtoepassing van de lader deactiveren.

Laden pauzeren

Informatie



- Het laadproces wordt nu door het voertuig aangestuurd. Het laadproces kan alleen worden afgebroken via het voertuig of door de lader zelf in geval van een storing.
- Bij een hoge temperatuur van de lader wordt het laadvermogen verminderd. Een thermische beveiliging onderbreekt zo nodig het laadproces om oververhitting te voorkomen.

► Zie het hoofdstuk "Bedrijfsstoringen" op pagina 283.

Door de aansturing door het voertuig kan er een laadpauze optreden, bijvoorbeeld om het stroomverbruik te optimaliseren.

Het voertuig hervat het laden vanzelf weer. Het laadproces kan bij het voertuig worden gestopt.

Laden beëindigen

- ✓ Het laadproces is succesvol afgesloten.
 - Trek de laadstekker uit de oplaadaansluiting (voertuigzijde).
 - ➔   toets **LAADSTATUS** brandt wit.
- Het voertuig is niet meer verbonden.

Laadstroombegrenzing

De maximaal beschikbare laadstroom hangt af van de aangesloten kabeltypes. De lader herkent automatisch de spanning en de beschikbare stroomsterkte.

De laadstroom kan ook worden gereduceerd door andere aanwezige verbruikers in de huisinstallatie, bijvoorbeeld door een elektrische verwarming of een boiler. Neem bij onduidelijkheden contact op met een gekwalificeerde elektricien.

Bij gebruik van een huishoudelijke contactdoos (> p. 269) wordt de laadstroom bij levering begrensd op 50%, om oververhitting van de elektrische installatie te voorkomen.

U kunt handmatig het gewenste laadvermogen instellen met de toets **LAADSTATUS**. Als de lader met de energiemanager is verbonden, kan de manager de besturing overnemen.

Aardingsbewaking

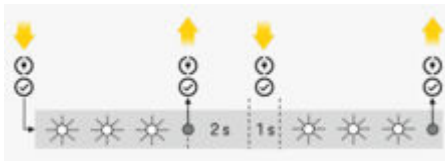
 **GEVAAR**

Elektrische schok, kortsluiting, brand, explosie, vuur

Als de lader zonder actieve aardingscontrole wordt gebruikt, kan dit kortsluiting, elektrische schokken, explosies, brand of brandwonden veroorzaken.

- Gebruik de lader bij voorkeur met lichtnetten die zijn geaard.
- Deactiveer de aardingscontrole alleen bij niet-geaarde lichtnetten.
- Activeer de aardingscontrole bij geaarde lichtnetten.

Aardingsbewaking deactiveren



Afb. 125 Toetsvolgorde voor deactivering van aardingsbewaking

- ✓ Toets **LAADSTATUS** brandt rood.
 - ✓ Controlelampje **HUIS** en controlelampje **VOERTUIG** branden rood.
 - ✓ De aardingsbewaking heeft het laadproces onderbroken of verhindert dat het start.
1. Houd de toets **LAADSTATUS** en de **MULTI-FUNCTIONELE TOETS** gelijktijdig ingedrukt.
 - ➔ Controlelampje **LADER** knippert wit.
 2. Laat beide toetsen los, zodra het controlelampje **LADER** niet meer knippert.
 3. Na 2 seconden (tijd loopt zodra het knippen stopt) houd u beide toetsen weer gelijktijdig minstens 5 seconden ingedrukt.

De aardingsbewaking is gedeactiveerd als het controlelampje **HUISAANSLUITING** en het controlelampje **VOERTUIG** geel branden; tijdens het laden pulseert tevens de toets **LAADSTATUS** groen.

- ➔ De deactivering geldt ook voor de volgende laadprocedures.

i Informatie

Voor het bedieningsgemak van de lader moeten uw vingers de toetsen helemaal bedekken en bouwt u gelijkmatig druk op.

Aardingsbewaking activeren

Als de lader op een geaard lichtnet wordt aangesloten, moet de **Aardingsbewaking** worden ingeschakeld.

- ▶ Houd de toets **LAADSTATUS** en de **MULTI-FUNCTIONELE TOETS** gelijktijdig minstens 5 seconden ingedrukt. Controlelampje **LADER** knippert wit.

U kunt de aardingsbewaking ook via de webtoepassing activeren:

- ▶ Zie de handleiding bij de webtoepassing onder <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-andcontact/> voor aanwijzingen.

Selecteer voor een andere taal de gewenste landversie van de website.

Aanmelden bij de webtoepassing

i Informatie

De gegevens voor het aanmelden bij de webtoepassing vindt u in de bijbehorende brief met toegangsgegevens. Het beveiligingsveld bevat de pukcode. Het veld is met een speciale verf bedrukt, die de pukcode bedekt.

Pas wanneer dit veld onder stromend water nat is gemaakt, verbleekt de verf en ziet u de pukcode.

Bij het bevochtigen mag niet gewreven of gekrast worden, anders raakt de pukcode mogelijk ook beschadigd.

- ✓ Toegangsgegevens liggen klaar.
- ▶ Wachtwoord invoeren.

i Informatie

De gebruiker wordt automatisch afgemeld van Web Application na 25 minuten inactiviteit.

Webtoepassing oproepen

Webtoepassing van lader openen

- ✓ Lader is met het PLC-netwerk verbonden.
- ▶ Hostnaam van de lader (<Hostname> of <Host-name>/) invoeren in de adresregel van de browser. De hostnaam staat in de brief met toegangsgegevens.

- of -

Voer het IP-adres van de lader in op de adresbalk van de browser. Het IP-adres is bij de koppeling van eindapparaat en lader toegekend door de DHCP-server en is zichtbaar onder de instellingen van de router.

- ▶ Zie het hoofdstuk "Lader met een PLC-netwerk verbinden" op pagina 274.

- ▶ Zie de handleiding bij de webtoepassing onder <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-andcontact/> voor aanwijzingen.

Selecteer voor een andere taal de gewenste landversie van de website.

- ▶ Zie het hoofdstuk "Toegangsgegevens" op pagina 260.

Webtoepassing bedienen

Webtoepassing oproepen

Webtoepassing van lader openen

✓ Eindapparaat en lader bevinden zich via een PLC-verbinding in hetzelfde netwerk.

1. Browser oproepen.
2. Voer de hostnaam van de lader in de adresregel van de browser in. De hostnaam staat in de brief met toegangsgegevens.

- of -

Voer het IP-adres van de lader in op de adresbalk van de browser. Het IP-adres is bij de koppeling van eindapparaat en lader toegekend door de DHCP-server en is zichtbaar onder de instellingen van de router.

Doorsturen naar de webtoepassing

Informatie

Afhankelijk van de gebruikte browser wordt de webtoepassing niet onmiddellijk geopend, maar eerst als een aanwijzing bij de veiligheidsinstellingen van de browser weergegeven.

1. Selecteer **Geavanceerd** in de weergegeven waarschuwing van de browser.
2. Voeg in het volgende dialoogvenster het SSL-certificaat als uitzondering toe.
 - ➔ Het SSL-certificaat wordt bevestigd en de webtoepassing wordt geopend.

Verbindingen

Powerline Communication (PLC)

Als de lader met een PLC-netwerk is verbonden, wordt de netwerkinformatie (bijv. hostnaam, MAC-adres, IP-adres) hier weergegeven.

Energiemanager

Om de laadprocessen door de energiemanager te laten regelen, moeten eerst de lader (EEBus-apparaat) en energiemanager met elkaar worden verbonden. Het tot stand brengen van de verbinding met een onbekende energiemanager moet worden uitgevoerd in een open modus en rechtstreeks op de lader en in de webtoepassing van de energiemanager.

Informatie

Als de lader in de privémodus zit, moet de verbinding met de energiemanager ook in de webtoepassing van de lader worden bevestigd.

▷ Hoofdstuk "EEBus-apparaat toevoegen" in de handleiding van de webtoepassing van de Porsche Home Energy Manager in acht nemen.

▷ De gebruiks- en installatiehandleiding van de Porsche Mobile Charger Plus in acht nemen.

Verbinding met de energiemanager in de webtoepassing weergeven:

- ▶ In de webtoepassing van de lader navigeren naar **Verbindingen ▶ Energiemanager**.
 - ➔ De verbonden energiemanager wordt weergegeven met de status **Energiemanager verbonden**. Apparaatinformatie over de energiemanager is zichtbaar.

Open modus

De lader is bij aflevering in de open modus geconfigureerd. Hierdoor wordt de energiemanager automatisch gevonden in het thuiswerk en verbonden. Er moet aan de volgende voorwaarden voor de automatische koppeling met de energiemanager zijn voldaan:

- ✓ Op de lader is de laadstatus **ENERGIEMANAGER** geselecteerd.
- ✓ Lader en energiemanager zitten op hetzelfde PLC-netwerk.
- ✓ De lader werd toegevoegd als EEBus-apparaat in de webtoepassing van de energiemanager.
 - ▶ Het is raadzaam na de eerste ingebruikname op de privémodus over te schakelen.

Privémodus activeren

1. In de webtoepassing navigeren naar **Verbindingen ▶ Energiemanager**.
2. **Privémodus** activeren.

Bevestig de verbinding met de energiemanager

- ✓ Lader en energiemanager zitten op hetzelfde netwerk.
- ✓ Privémodus is geactiveerd.
- ✓ Verbinding met de lader is al in de webtoepassing van de energiemanager bevestigd.

1. In de webtoepassing van de lader navigeren naar **Verbindingen ▶ Energiemanager**.

➔ De energiemanager wordt weergegeven in de lijst **Beschikbare energiemangers**.

2. Energiemanager selecteren en uitvouwen.
3. **Apparaat koppelen** kiezen.

- Controleer de identiteit van de energiemanager nogmaals in de dialoog **Verbinding tot stand brengen** aan de hand van het identificatienummer (SKI) en selecteer dan de optie **Verbinden**.
 - De energiemanager is met succes verbonden en de status **Energiemanager verbonden** wordt weergegeven.

De lader neemt de instellingen over van de energiemanager (bijv. gegevens over laadstroom, overlastbeveiliging en geoptimaliseerd laden).

Verbreek de verbinding met de energiemanager

In de privémodus kan de verbinding met de energiemanager in de webtoepassing van de lader worden verbroken.

- ✓ Privémodus is geactiveerd.
- In de webtoepassing van de lader navigeren naar **Verbindingen** ► **Energiemanager**.
 - De verbonden energiemanager wordt weergegeven in de lijst **Beschikbare energiemangers**.
 - Verbreken** kiezen.
 - De verbinding tussen energiemanager en lader wordt verbroken.

Instellingen Systeem

Wachtwoord wijzigen

Wijzigt het aanmeldwachtwoord voor de webtoepassing. Het initiële wachtwoord uit de brief met de toegangsgegevens wordt met het nieuwe wachtwoord overschreven.

- **Wijzigen** selecteren en nieuw wachtwoord invoeren.

Geef taal en land aan

Veld	Verklaring
Taal	Selectie van de taal voor de webtoepassing.
Land	Het land van de gebruikslocatie. De configuratie-instellingen zijn landspecifiek. Als de opgave van de feitelijke gebruikslocatie afwijkt zijn mogelijk niet alle instellingen beschikbaar.

Energieverbruik regelen

De stand-bymodus activeren om stroom te besparen. Als de stand-bymodus is geactiveerd en er geen andere bediening plaatsvindt via de lader of de webtoepassing, dan gaat de lader na 10 minuten naar de stand-bymodus. U kunt de lader daarna niet meer bereiken via de webtoepassing.

- Functie **Slaapstand** activeren. Het apparaat heeft enige tijd nodig om de stand-bymodus te verlaten en de gereedheid te herstellen.

i Informatie

Na lange tijd niet gebruiken schakelt de lader automatisch over op stand-by: Druk voor opnieuw in gebruik nemen op de aan-/uitknop.

Activeer de Resetten naar fabrieksinstellingen

Door het activeren van deze functie is Resetten naar fabrieksinstellingen rechtstreeks op de lader mogelijk. Als de functie gedeactiveerd is, is Resetten naar fabrieksinstellingen op de webtoepassing beperkt.

- Functie **Fabrieksinstellingen resetten** activeren.
 - Neem het hoofdstuk "Resetten naar fabrieksinstellingen" in het instructieboekje van de Porsche Mobile Charger Plus in acht.
- XXXLINKXXX Zie hoofdstuk "Resetten naar fabrieksinstellingen" op pagina 6.

Opladen

Netstatus

De hier weergegeven informatie over de netstatus wordt automatisch herkend door het apparaat.

Weergave	Verklaring
Netfases	Aantal fases van de netkabel.
Kabeltype	Type oplaadkabel. Het kabeltype levert belangrijke informatie voor de instelling van de maximale laadstroom.

Weergave

Verklaring

Reden van beperkt op-laadvermogen

Het cijfer **0** geeft aan dat het oplaadvermogen niet beperkt is.

Een getal van **> 0** geeft aan dat het oplaadvermogen door oververhitting is verslechterd.

Aardingsbewaking



Elektrische schok, kortsluiting, brand, explosie, vuur

Als de lader zonder actieve aardingscontrole wordt gebruikt, kan dit kortsluiting, elektrische schokken, explosies, brand of brandwonden veroorzaken.

- ▶ Gebruik de lader bij voorkeur met lichtnetten die zijn geaard.
- ▶ Deactiveer de aardingscontrole alleen bij niet-geaarde lichtnetten.
- ▶ Activeer de aardingscontrole bij geaarde lichtnetten.

De aardingsbewaking kan in de webtoepassing of op de lader worden geactiveerd. Om veiligheidsredenen is de deactivering alleen mogelijk bij de lader.

- ▶ Functie **Aardingscontrole activeren** selecteren.
- ▶ Raadpleeg voor de activering en deactivering van de aardingscontrole op de lader de gebruiks- en installatiehandleiding van de Porsche Mobile Charger Plus.

Leg de stroomsterkte en energiemanager vast.

Hier kunt u handmatig instellen met welk vermogen opgeladen moet worden:

- **Gereduceerd vermogen:** De lader laadt op met 50% van de maximale laadstroom.
 - **Volledig vermogen:** De lader laadt op met 100% van de maximale laadstroom.
 - **Energiemanager:** Als de lader is verbonden met de energiemanager zorgt de overspanningsbeveiliging voor de bewaking van de laadstroom naar de lader.
- ▶ Selecteer de gewenste functie.

Onderhoud

Apparaat informatie weergeven

Deze informatie heeft betrekking op de gegevens van het apparaat, zoals versienummer, serienummer en hostnaam.

In geval van een foutmelding heeft de Porsche dealer deze gegevens nodig.

Diagnose weergeven

Geeft de diagnoseparameter met gegevens over de temperatuur van het apparaat aan.

- ▶ Selecteren of de temperatuur in graden **Celsius** of graden **Fahrenheit** moet worden aangegeven.

Informatie gebeurtenisengeheugen weergeven

De getoonde informatie gebeurtenisengeheugen heeft betrekking op foutmeldingen die zijn opgetreden bij de systeemcontrole. Er worden actieve en passieve gebeurtenisengeheugens weergegeven. In vergelijking met de passieve gebeurtenissen zijn actieve gebeurtenissen nu nog aanhoudend.

- ▶ Het gedeelte openklappen om het gebeurtenisengeheugen te kunnen bekijken.

Op fabrieksinstellingen terugzetten

Door het activeren van deze functie worden alle persoonlijke gegevens en configuraties verwijderd, zoals oplaadgeschiedenis en netwerkinstellingen. Bovendien worden alle wachtwoorden naar de eerste wachtwoorden uit de brief met toegangsgegevens gereset.

- ▶ Functie **Fabrieksinstellingen resetten** activeren.

Bedrijfsstoringen

De lader geeft fouten of storingen aan door de controlelampen rood of geel te laten branden en knipperen.

OPMERKING

Beschadiging van de lader

- ▶ Als een storing continu of opnieuw optreedt, koppel de lader dan los van het lichtnet en neem contact op met een gekwalificeerde elektricien. Porsche raadt aan dat u deze werkzaamheden door een Porsche dealer laat verrichten. De dea-
























ler beschikt namelijk over geschoold werkplaatspersoneel en de benodigde onderdelen en gereedschappen.










▶ Zie het hoofdstuk "Bedieningseenheid" op pagina 264.

In het volgende overzicht ziet u de aanbevelingen voor de handelwijze bij storingen.

Controlelampen	Betekenis	Oplossing
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Toets LAADSTATUS brandt rood. ● 🏠 controlelampje HUISAANSLUITING brandt rood. ● 🚗 controlelampje VOERTUIG brandt rood. ● 🚗 controlelampje LADER brandt rood. ● ⌚ MULTIFUNCTIONELE TOETS brandt rood. 	Watchdog-fout of vermogensrelais permanent doorgeschakeld	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in. ▶ Als u de fout daarmee niet verhelpt, laat de huisinstallatie dan door een gekwalificeerde elektricien controleren.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Toets LAADSTATUS brandt rood. ● 🏠 controlelampje HUISAANSLUITING brandt rood. ● 🚗 controlelampje VOERTUIG brandt rood. ● 🚗 controlelampje LADER brandt rood. ● ⌚ MULTIFUNCTIONELE TOETS knippert rood. 	Aardlekbeveiliging - activering/foutstroom	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Reset de fout door de multifunctionele toets lang aan te raken (minstens 2 seconden). ▶ Als u de fout daarmee niet verhelpt, laat de huisinstallatie dan door een gekwalificeerde elektricien controleren.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Toets LAADSTATUS brandt rood. ● 🏠 controlelampje HUISAANSLUITING brandt rood. ● 🚗 controlelampje VOERTUIG brandt rood. ● 🚗 controlelampje LADER brandt rood. 	LED multifunctionele toets defect	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in. ▶ Als u de fout daarmee niet verhelpt, laat de huisinstallatie dan door een gekwalificeerde elektricien controleren.

Controlelampen	Betekenis	Oplossing
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Toets LAADSTATUS brandt rood. ● 🏠 controlelampje HUISAANSLUITING knippert rood. ● 🚗 controlelampje VOERTUIG knippert rood. ● 🚗 controlelampje LADER knippert rood. 	Bedradingsfout	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in. ▶ Als u de fout daarmee niet verhelpt, laat de huisinstallatie dan door een gekwalificeerde elektricien controleren.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 controlelampje HUISAANSLUITING brandt rood. ● 🚗 controlelampje VOERTUIG brandt rood. ● 🚗 controlelampje LADER brandt rood. ● ✔️ MULTIFUNCTIONELE TOETS brandt rood. 	Power LED defect	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in. ▶ Als u de fout daarmee niet verhelpt, laat de huisinstallatie dan door een gekwalificeerde elektricien controleren.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Toets LAADSTATUS brandt rood. ● 🏠 controlelampje HUISAANSLUITING brandt rood. ● 🚗 controlelampje VOERTUIG brandt rood. 	Aarding onderbroken/niet aanwezig	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in. ▶ Alleen niet-geaarde stroomnetten (bijv. IT-netten): laad het voertuig eventueel met een gedeactiveerde aardingsbewaking op. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Zie het hoofdstuk "Aardingsbewaking" op pagina 278. ▶ Alleen geaarde lichtnetten: Laat de bedienings-eenheid controleren door een officiële werkplaats/Porsche dealer. Laat het lichtnet/de huisaansluiting controleren door een elektricien.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Toets LAADSTATUS brandt rood. ● 🏠 controlelampje HUISAANSLUITING knippert rood. 	Overspanning	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in. ▶ Als u de fout daarmee niet verhelpt, laat de huisinstallatie dan door een gekwalificeerde elektricien controleren.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Toets LAADSTATUS brandt rood. ● 🚗 controlelampje VOERTUIG brandt rood. 	Overbelasting	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in. ▶ Als u de fout daarmee niet verhelpt, laat de huisinstallatie dan door een gekwalificeerde elektricien controleren.

Controlelampen	Betekenis	Oplissing
<ul style="list-style-type: none">  Toets LAADSTATUS brandt rood.  controlelampje LADER brandt rood. 	Relaisstoring	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in. ▶ Als u de fout daarmee niet verhelpt, laat de huisinstallatie dan door een gekwalificeerde elektricien controleren.
<ul style="list-style-type: none">  Toets LAADSTATUS brandt rood.   controlelampje LADER knippert rood. 	Zelftest mislukt	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in. ▶ Als u de fout daarmee niet verhelpt, laat de huisinstallatie dan door een gekwalificeerde elektricien controleren.
<ul style="list-style-type: none">  toets LAADSTATUS pulseert rood.  controlelampje LADER brandt rood. 	Fout in vermogenscycli	<ul style="list-style-type: none"> ▶ De lader is defect en mag niet meer worden gebruikt. Ga naar een erkende werkplaats/Porsche dealer.
<ul style="list-style-type: none">  toets LAADSTATUS conform laadstatus.   controlelampje ENERGIEMANAGER brandt rood.  controlelampje 50% brandt groen. 	Verbindingsfout PLC of energiemanager	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Start de lader opnieuw op bij de eerste ingebruikname en herhaal de ingebruikname. Controleer verbinding met PLC-netwerk. Controleer verbinding met energiemanager.
<ul style="list-style-type: none">  Toets LAADSTATUS brandt rood.   controlelampje HUISAANSLUITING brandt geel. 	Oververhitting netstekker	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Apparaat heeft zich uitgeschakeld wegens oververhitting. Wacht tot de normale temperatuur is bereikt. Bescherm de lader zo nodig tegen direct zonlicht.
<ul style="list-style-type: none">  toets LAADSTATUS brandt rood.   controlelampje HUISAANSLUITING knippert geel. 	Onderspanning/ongeldige netfrequentie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Het laadproces werd onderbroken. Even geduld. Niets doen.
<ul style="list-style-type: none">  Toets LAADSTATUS brandt rood.   controlelampje VOERTUIG knippert geel. 	Ongeldig CP-signaal	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in.
<ul style="list-style-type: none">  Toets LAADSTATUS brandt rood.   controlelampje LADER brandt geel. 	Oververhitting	<ul style="list-style-type: none"> ▶ De lader heeft zich uitgeschakeld wegens oververhitting. Even geduld. Bescherm de lader zo nodig tegen direct zonlicht.

Controlelampen	Betekenis	Oplossing
<ul style="list-style-type: none">  toets LAADSTATUS brandt rood.  controlelampje LADER knippert geel. 	Netsnoer of laadkabel niet leesbaar	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trek de netstekker eruit en steek hem er weer in.
<ul style="list-style-type: none">  toets LAADSTATUS pulseert groen.  controlelampje HUISAANSLUITING brandt geel. 	Oververhitting netstekker/meerfasig stopcontact slechts éénfasig aangesloten	<ul style="list-style-type: none"> ▶ De lader heeft wegens de hoge temperatuur het laadvermogen verminderd. Even geduld. Bescherm de lader zo nodig tegen direct zonlicht. ▶ Een meerfasig stopcontact is eventueel slechts éénfasig aangesloten. Laat in dit geval een gekwalificeerde elektricien controleren of het stopcontact goed op het lichtnet is aangesloten.
<ul style="list-style-type: none">  toets LAADSTATUS pulseert groen.  controlelampje LADER brandt geel. 	Vermogensreductie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ De lader heeft wegens de hoge temperatuur het laadvermogen verminderd. Even geduld. Bescherm de lader zo nodig tegen direct zonlicht.
<ul style="list-style-type: none">  aan/uit pulseert groen.  Stroomnet/huisaansluiting licht geel op.  Voertuig licht geel op. 	Het voertuig wordt opgeladen met een gedeactiveerde aardlekbeveiliging.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Laad het voertuig bij voorkeur met een geactiveerde aardingsbeveiliging op. ▶ Zie het hoofdstuk "Aardingsbeveiliging" op pagina 278.
Lader heeft zichzelf compleet uitgeschakeld.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ De lader zit in de standby-modus of heeft zichzelf wegens een storing uitgeschakeld. ▶ Raak de toets laadstroombeveiliging aan om te controleren of de lader in de standby-modus zit.

Transport



WAARSCHUWING

Niet-vastgezette lading

Een lader die niet is vastgezet, verkeerd is vastgezet of die verkeerd is geplaatst, kan bij het remmen, bij het accelereren, bij een richtingsverandering of bij ongevallen van zijn plaats komen en een gevaar vormen voor inzittenden.

- ▶ Vervoer de lader nooit zonder deze vast te zetten.
- ▶ Vervoer de lader altijd in de bagageruimte, nooit in de passagiersruimte (bijvoorbeeld op of voor de stoelen).

Lader vastzetten voor transport

Afhankelijk van het voertuigtype wordt de lader met of zonder transporttas geleverd.

- ▶ Wanneer de levering een transporttas omvat: berg de lader altijd op in de oplaadtas voor transport. Hang de tas met haken vast aan de voorste en achterste sjorogen.
Voor informatie over de sjorogen in de bagageruimte:
 - ▷ Lees de gebruiksaanwijzing van het voertuig.
- ▶ Wanneer de levering geen transporttas omvat: berg de lader achter in de bagageruimte op voor transport.
- ▶ Berg de lader afhankelijk van het voertuigtype zodanig op dat de inzittenden er niet door in gevaar worden gebracht in noodgevallen.

Reiniging en onderhoud

Controleer de lader regelmatig op beschadigingen en vervuiling. Reinig hem, indien nodig.



Elektrische schok, brand

Stroomstoten en brand kunnen ernstige of zelfs dodelijke verwondingen veroorzaken.

- ▶ Dompel de lader en de stekkers nooit in water en stel ze nooit bloot aan waterstralen (bijv. van een hogedrukreiniger of een tuinslang).
 - ▶ Reinig de lader alleen wanneer de bedienings-eenheid volledig van het lichtnet en het voertuig is losgekoppeld. Gebruik een droge doek voor het schoonmaken.
-

Afvalverwerking

Afgedankte elektrische/elektronische apparaten moet u bij een inzamelpunt of afvalverwerker afgeven.

- ▶ Gooi elektrische/elektronische apparatuur niet bij het huisvuil.
- ▶ Elektrische/elektronische apparaten moeten volgens de geldende milieuvoorschriften worden weggegooid.
- ▶ Neem contact op met een Porsche dealer als u vragen hebt over de afvoer.

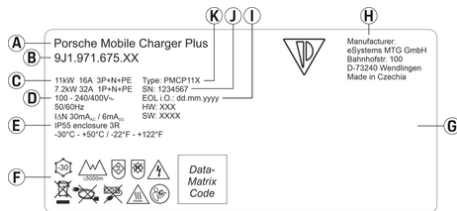
Technische gegevens

Elektrische gegevens	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Vermogen	7,2 kW	11 kW/7,2 kW
Nominaal vermogen	32 A, 1-fasen	16 A, 3-fasen 32 A, 1-fasen
Netspanning	100 – 240 V	100 – 240/400V
Netaansluiting	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Netfrequentie	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Overspanningscategorie (IEC 60664)	II	II
Geïntegreerde aardlekbeveiliging	Type A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA	Type A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA
Beschermingsklasse	I	I
Bescherming	IP55	IP55
Laadstekker (voertuigzijde)	Type 1	Type 2
Mechanische gegevens	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Massa bedieningseenheid met kabel	3,4 kg	4,0 kg
Lengte voertuigkabel	4,5 m	

1. De X staat voor toekomstige ontwerpwijzigingen en wordt vervangen door de letters A t/m W.

Mechanische gegevens	PMCP72x	PMCP11x
Lengte netsnoer	0,3 m – 1,6 m (afhankelijk van het land ¹)	
Omgevings- en opslagomstandigheden	PMCP72x	PMCP11x
Omgevingstemperatuur	-30°C – +50°C	
Luchtvochtigheid	5% – 95% niet-condenserend	
Hoogteligging	Max. 5.000 m boven zeeniveau	

Typeplaatje



Afb. 126 Typeplaatje (voorbeeld)

- A** Productnaam
- B** Artikelnummer
- C** Vermogen en nominale stroom
- D** Netspanning
- E** Bescherming
- F** Pictogrammen voor de bediening
- G** Informatie over certificering
- H** Fabrikant
- I** Productiedatum
- J** Serienummer
- K** Typeaanduiding

Productie-informatie

Productiedatum

De productiedatum van de lader staat op het typeplaatje achter de afkorting 'EOL'.

De datum heeft de volgende notatie: Productie-dag.productiemaand.productiejaar

Fabrikant van de lader

eSystems MTG GmbH
 Bahnhofstraße 100
 73240 Wendlingen
 Duitsland

Fabrikant van de lader

Aktiv Services Deutschland GmbH
 Am Technologiepark 1
 42119 Wuppertal
 Duitsland

Telefoon +49 202 291 0

Elektrische controles

Kijk op <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porschesevice/vehicleinformation/documents/> of neem contact op met een Porsche dealer, bij vragen over de regelmatige elektrische controle van de laadinfrastructuur (bijv. VDE 0702).

Importeurs

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
 Zayed 2nd Street
 Abu Dhabi
 United Arab Emirates
 P.O. Box 915

- Stand bij het ter perse gaan. Informeer bij een gekwalificeerde werkplaats voor meer informatie. Porsche raadt aan dat u deze werkzaamheden door een Porsche dealer laat verrichten. De dealer beschikt namelijk over geschoold werkplaatspersoneel en de benodigde onderdelen en gereedschappen.



Abu Dhabi

Telefoon: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefoon: +971 4 305 8555

Russia

Porsche Rusland
Leningrader Chaussee, Gebouw 71A/10
125445, Moskou, Rusland
Telefoon: '+7-495-580-9911

Singapore: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Trefwoordenregister

A

Aanmelden bij de webtoepassing	279
Aanmeldwachtwoord wijzigen	281
Aardingsbewaking	282
Activeren	278
Deactiveren	278
Actieveu privémódus	280
Afvalverwerking	289
Apparaatinformatie weergeven	282
Apparaatstatus	276

B

Bedieningseenheid	264
Aansluitoverzicht	263
in de muurbeugel hangen	267
Bedieningsinstructies	276
Bedrijfsmodus	
Directe verbinding via PLC	263
Op hetzelfde PLC-netwerk	262
Via de webtoepassing	262
Zelfstandig	262
Bedrijfsstoringen	283
Beoogd gebruik	259
Browservereisten	276

C

Controlelampen	283
----------------	-----

D

Diagnose temperatuur apparaat	282
Druk op toets	
Laadstatus	264
Multifunctioneel	264

E

Elektrische controles	291
Elektrische gegevens	290
Energiemanager	273
Aanduidingen	280
Koppelen	280
Laadstroom aanpassen	273
Toevoegen	273
Energieverbruik	
Laadproces	276
regelen	281

F

Fabrieksinstellingen	261
Fabrieksinstellingen, terugzetten activeren	281
Fabrieksinstellingen, terugzetten naar	282
Fabrikant	291
Foutmelding	282
Foutweergave	283

G

Gebeurtenisgeheugen	282
Gebruiksmogelijkheden voor oplader	261
Geef land aan	281
Geef taal aan	281
Gereedschap	266

H

Hostname	280
Hotspot	275
Huidige oplaadprocedure	276
Huishoudelijke stopcontacten, netkabels voor	269

I

Importeurs	291
Industriestopcontacten, netkabels voor	269
Ingebruikname	273, 275

Initieel wachtwoord	260
IP-adres configureren	280

K

Kabeltype weergeven	281
---------------------	-----

L

Laadkabel/-stekker voor voertuig	267
Laadproces	
Bekijken	276
Energieverbruik	276
Laadstatus	276
Laadstatus kiezen	273
Laadstroombegrenzing	278
Laadvermogen weergeven	276
Lader	
Aan energimanager koppelen	280
Actieveu privémódus	280
Privémódus activeren	280

M

Mechanische gegevens	290
Montageplaats kiezen	265
Multifunctionele toets	264

N

Nadere informatie	257
Netfasen weergeven	281
Netsnoer	
Bevestigen	272
Huishoudelijk stopcontact	269
Industriestopcontact	269
Kiezen	267
Loszetten	272
Verwisselen	271
Netstatus weergeven	281

O

Omgevings- en opslagomstandigheden.....	290
Omvang van de levering.....	260
Onderhoud.....	282, 288
Oplaadaansluiting (voertuigzijde).....	277
Oplaaugeschiedenis.....	276
Oplaadtijden.....	277
Opladen	
Aanwijzingen.....	277
Begrenzing van laadstroom instellen.....	278
Laadstroombegrenzing.....	278
Oplaadaansluiting (voertuigzijde).....	277
starten.....	277
Voertuig opladen.....	277
Oplader verbinden	
met energiemanager.....	275
met PLC-netwerk.....	274
Oproepen van de webtoepassing.....	279, 280
Overzicht van de pictogrammen.....	257

P

Pictogrammen, overzicht.....	257
PLC-netwerk, verbindingkwaliteit waarborgen..	274
Privémodus activeren.....	280
Productie-informatie.....	291
Productiedatum.....	291
Pukcode	
Verlies.....	260
Wachtwoord wijzigen.....	260

R

Reiniging.....	288
Resetten naar fabrieksinstellingen.....	282

S

Serienummer van de lader.....	261
Stand-alone-gebruik.....	262
Stand-bymodus.....	281

Stand-bymodus activeren en deactiveren.....	281
Stekkerhouder monteren.....	266
Storingsindicatie.....	283
Symbolen in deze handleiding.....	255
Systeemcontrole.....	282

T

Technische gegevens.....	290
Temperatuur apparaat.....	282
Thuisnetwerk	
Hostname.....	280
IP-adres.....	280
Toegangsgegevens.....	260
Serienummer van de lader.....	261
Webtoepassing.....	260
Toets laadstatus.....	264
Transport, lader vastzetten.....	287
Typeplaatje.....	291

V

Vastzetten voor transport.....	287
Veiligheidsadviezen.....	257
Verbinding	
met op de oplader tot stand brengen..	273, 275
opnieuw tot stand brengen.....	275
Zorg voor een hoogwaardig PLC-netwerk...	274
Verbindingen	
Energienanager.....	273
Hotspot.....	275
Vereist gereedschap.....	266
Vereisten voor de browser.....	276
Verlies van toegangsgegevens.....	260
Voor de gebruiksaanwijzing	
Nadere informatie.....	257

W

Waarschuwingen opbouw.....	255
Wachtwoord wijzigen.....	281
Wandhouder Basis monteren.....	266

Webtoepassing

Aanmelden bij.....	279
Ingebruikname.....	275
Initieel wachtwoord.....	260
Op fabrieksinstellingen terugzetten.....	261
Oproepen.....	279, 280
Verlies van wachtwoord.....	260
Wachtwoord wijzigen.....	260

Om denna instruktionsbok

Varningsanvisningar och symboler

I den här bruksanvisningen förekommer olika typer av varningsanvisningar och symboler.



FARA

Allvarliga personskador eller dödsfall

Om varningsanvisningarna i kategorin "Fara" inte följs leder det till allvarliga personskador eller dödsfall.



VARNING

Risk för allvarliga personskador eller dödsfall

Om varningsanvisningarna i kategorin "Varning" inte följs finns risk för allvarliga personskador eller dödsfall.



SE UPP

Risk för medelsvåra eller lätta personskador

Om varningsanvisningarna i kategorin "Se upp" inte följs finns risk för medelsvåra eller lätta personskador.

ANVISNING

Risk för saksador

Om varningsanvisningarna i kategorin "Anvisning" inte följs, finns risk för saksador på bilen.



Information

Tilläggsinformation är märkt med "Information".

- ✓ Förutsättningar som måste vara uppfyllda för att en funktion ska kunna användas.
- ▶ Instruktioner som måste följas.

1. Instruktionerna numreras när flera steg följer på varandra.

2. Instruktioner på centraldisplayen som måste följas.

▶ Anvisning om var ytterligare information om ett ämne finns.

Innehållsförteckning

Svenska

Till bruksanvisningen

Förklaring av symboler.....	297
Ytterligare information.....	297

Säkerhet

Säkerhetsanvisningar.....	297
Avsedd användning.....	299

Leveransomfattning

Åtkomstdata.....	300
------------------	-----

Översikt

Användningsmöjligheter.....	301
Anslutningar på manöverenheten.....	303
Manöverenhet.....	303

Välja monteringsplats.....	305
----------------------------	-----

Verktyg som behövs.....	306
-------------------------	-----

Montera

Montera vägghållaren.....	306
---------------------------	-----

Ställ in

Laddningskabel och nätkabel.....	307
Idrifttagning och konfiguration.....	311
Idrifttagning.....	313
Översikt.....	314

Använda

Hanteringsanvisningar.....	314
Laddning.....	315
Logga in på webbapplikationen.....	317
Använda webbapplikationen.....	318

Driftstörningar.....	321
----------------------	-----

Transport.....	325
----------------	-----

Rengöring och underhåll.....	326
------------------------------	-----

Kassering.....	327
----------------	-----

Tekniska data

Typskylt.....	329
---------------	-----

Uppgifter om tillverkningen.....	329
----------------------------------	-----

Importörer.....	329
-----------------	-----

Alfabetiskt sakregister.....	331
------------------------------	-----

Till bruksanvisningen

Förklaring av symboler

Beroende på land kan olika symboler finnas på laddningsutrustningen.



Använd laddaren vid en temperatur mellan -30 °C och +50 °C.



Använd laddaren på högst 5.000 m.ö.h.



Laddaren har en skyddsledare som inte är ansluten.



Laddaren är utrustad med en kopplad skyddsledare.



Följ alla gällande föreskrifter när laddaren ska kasseras.



Använd inte förlängningskablar eller kabelvindor.



Använd inga (rese-)adapttrar.



Använd inte grenuttag.



Använd inte laddare som har skador på elektroniken eller anslutningsledningarna.



Risk för elektrisk stöt på grund av felaktig användning.



Följ respektive instruktionsbok, särskilt varnings- och säkerhetsanvisningarna.



Laddarens yta kan bli mycket varm.



Laddaren får inte användas elnät som inte är jordade (t.ex. IT-nät). Laddaren får endast användas i jordade elnät.



Kännetecknar typ 1-kontakten med ett spänningsområde $\leq 250\text{VAC}$.



Kännetecknar typ 2-kontakten med ett spänningsområde $\leq 480\text{VAC}$.

Ytterligare information

Mer information om laddaren och webbapplikationen finns under "E-Performance" på <https://www.porsche.com>.

Säkerhet

Säkerhetsanvisningar

FARA

Elektriska stötar, kortslutning, brand, explosion, eldsvåda

Om man använder en skadad eller felaktig laddare eller ett skadat eller felaktigt uttag, eller hanterar laddarna på fel sätt eller inte följer säkerhetsanvisningarna kan det leda till elektriska stötar, kortslutning, explosion, eldsvåda och brännskador.

- ▶ Använd enbart tillbehör, som nät- och bilkablar, som har godkänts och tillhandahålls av Porsche.
- ▶ Använd inte skadade och/eller smutsiga laddare. Kontrollera kabeln och kontakten beträffande skador och nedsmutsningar innan de används.
- ▶ Laddaren får endast anslutas till korrekt installerade, oskadade kontakter och felfria elinstallationer.
- ▶ Använd inte förlängningskablar, kabelvindor, grenuttag eller (rese-)adapttrar.
- ▶ Koppla loss laddaren från elnätet vid åska.
- ▶ Utför inga ändringar eller reparationer på elektriska komponenter.
- ▶ Låt endast behöriga elektriker åtgärda fel och utföra reparationer på laddaren.



FARA

Elektriska stötar, brand

Om felaktigt installerade eluttag används när högspänningsbatteriet laddas via bilens eluttag kan det leda till elektriska stötar eller bränder.

- ▶ Kontroll av spänningsförsörjning, montering och första ibruktagande av laddarens uttag får endast utföras av en kvalificerad elektriker. Du är helt ansvarig för att aktuella standarder och föreskrifter följs. Porsche rekommenderar en certifierad Porsche-servicepartner.
- ▶ Fastställ ledararean för matningen till eluttaget med hänsyn till ledningslängden och gällande lokala lagar och standarder.
- ▶ Eluttaget som ska användas för laddningen ska anslutas till en separat säkrad strömkrets som följer lokala lagar och standarder.
- ▶ Laddaren är avsedd att användas i privata och halvoffentliga miljöer, t.ex. privata fastigheter eller företagsparkeringar. I vissa länder, t.ex. Italien och Nya Zeeland, är laddning enligt Mode 2 **förbjudet** i offentliga miljöer och offentliga rum. Kontakta ditt Porsche Center eller din lokala elleverantör för mer information.
- ▶ Vid oönskad laddning får inte laddaren och bilen vara inom räckhåll för obehöriga personer (t.ex. lekande barn) eller djur.
 - ▷ Följ säkerhetsanvisningarna i installationsmanualen och i bilens instruktionsbok.



FARA

Elektriska stötar, brand

Felaktig hantering av elkontakterna kan leda till elektriska stötar eller bränder.

- ▶ Rör inte kontakterna på bilens eluttag eller laddaren.
- ▶ Sätt inte in några föremål i bilens eluttag eller i laddaren.
- ▶ Skydda uttagen och kontakterna mot fukt, vatten och andra vätskor.



VARNING

Lättantändliga eller explosiva ångor

Komponenterna i laddaren kan utlösa gnistor som kan antända lättantändliga eller explosiva ångor.

- ▶ För att minska risken för explosioner – särskilt i garage – ska du säkerställa att manöverenheten är minst 50 cm över marknivån vid laddningen.
- ▶ Laddaren får inte användas i områden med explosionsrisk.

För att uppfylla kraven enligt gränsvärdena för strålningsexponering (1999/519/EG) måste enheten installeras så att ett minsta avstånd på 20 cm upprätthålls mellan enheten och människor.

För att undvika avbrott vid laddningen med laddaren ska du följa dessa anvisningar och rekommendationer:

- Vid nymontering ska du välja ett industrielluttag med högsta möjliga effekt (anpassat till husets elinstallation) och låta en kvalificerad elektriker montera och driftsätta uttaget. Porsche rekommenderar en certifierad Porsche-servicepartner.
- Elinstallation ska, om det är tekniskt möjligt och tillåtet enligt lagstiftningen, dimensioneras på ett sådant sätt att den maximala märkeffekten för uttaget finns tillgänglig permanent för laddning av bilen.
- Före installationen ska du kontrollera om husets befintliga installation permanent har den ytterligare effekt som krävs för att ladda bilen. Säkra vid behov husets installation med ett energihanteringssystem.
- Använd laddaren i första hand i jordade elnät. Skyddsledaren måste vara installerad enligt föreskrifterna.
- Vid oklarheter eller osäkerhet kring elinstallation i bostaden ska du anlita en kvalificerad elektriker. Porsche rekommenderar en certifierad Porsche-servicepartner.
- Kontakta ett Porsche Center om laddaren ska användas i kombination med ett solcellssystem.
- För att använda laddarens kapacitet optimalt och garantera snabb laddning ska ett uttag motsvarande NEMA med högsta möjliga märkströmstyrka eller ett industriuttag enligt IEC 60309 användas.
- När högspänningsbatteriet laddas via hushållsuttaget/industriuttaget kan elinstallationen belastas upp till sin maximala kapacitet. Porsche rekommenderar att en kvalificerad elektriker kontrollerar elinstallationerna som används vid

laddningen. Fråga en behörig elektriker vilket kontrollintervall som är lagom för din installation. Porsche rekommenderar en certifierad Porsche-servicepartner.

- För att undvika överhettning av elinstallationen begränsas laddningsströmmen automatiskt. Låt en kvalificerad elektriker ta laddaren i bruk och anpassa begränsningen av laddningsströmmen till bostadsinstallationen.

▸ Beakta kapitlet "Begränsning av laddningsström" på sidan 316.

Avsedd användning

Laddare med inbyggd styrning och skyddsanordning för mode 2-laddning (gäller inte Japan) av bilar med högspänningsbatteri som uppfyller giltiga standarder och direktiv för elbilar.

- ▶ Använd den version av enheten som passar till det regionala elnätet.
 - Beakta kapitlet "Tekniska data" på sidan 328.

Laddaren får endast användas i kombination med nätkabel, manöverenhet och bilkabel.

Den är avsedd att användas utomhus.

Leveransomfattning



Bild 127 Leveransomfattning

- A** Nätkabel (beroende på land är den fastsatt på manöverenheten eller utbyttbar)
- B** Nätkabel för anslutning till elnätet
- C** Manöverenhet
- D** Bilens laddningskontakt (anslutningskontakt för bilen), beroende på land (typ 2-kontakt på bilden)
- E** Bilkabel (fastmonterad på manöverenheten)
- F** Brev med åtkomstdata

i Information

Valfria komponenter: Beroende på land finns olika vägghållare för laddaren tillgängliga, t.ex. vägghållaren i basutförande.

Åtkomstdata

Tillsammans med laddaren får du ett brev med åtkomstdata som innehåller alla data du behöver för laddaren och webbapplikationen.

- ▶ Spara brevet med åtkomstdata.

i Information

Om du förlorar de åtkomstdata, t.ex. det ursprungliga lösenordet, som medföljde leveransen kan du be om nya på ett Porsche Center.

- Du måste i så fall uppge laddarens serienummer.

Beteckning	Betydelse
Serialnummer	Laddarens serienummer
Security ID	Säker anslutning till PLC-modemet
MAC	MAC-adress till hemnätverkets PLC-gränssnitt
Webblösenord	Ursprungligt lösenord till webbapplikationen
Web Hostname	För anslutning till webbapplikationen via en webbläsare
PUK	Personlig upplåsningskod

PUK

PUK-koden används för att återaktivera det ursprungliga lösenordet.

- ▶ Om du förlorar PUK-koden vänder du dig till ditt Porsche Center.

i Information

Säkerhetsfältet innehåller upplåsningskoden (PUK). Fältet är tryckt med en speciell färg som döljer PUK-koden.

Först efter att ha fuktat fältet under rinnande vatten bleknar färgen och gör att PUK-koden blir synlig. När du fuktat fältet, se till att inte riva eller skrapa, eftersom PUK-koden annars kan skadas.

Lösenord till webbapplikationen

Använd lösenordet för att logga in på webbapplikationen.

Om du använder det ursprungliga lösenordet:

- ▶ Om du förlorar det ursprungliga lösenordet ska du vända dig till ditt Porsche Center.

Om du använder ett lösenord du valt själv:

- ▶ Om du förlorar det ursprungliga lösenordet kan du återställa det med PUK-koden eller genom att vända dig till ett Porsche Center.
- ▶ Genom att återställa laddaren till fabriksinställningar återaktiveras det ursprungliga lösenordet. Då återställs alla inställningar på laddaren till fabriksinställningar.

Laddarens serienummer

Laddarens serienummer hittar du på följande ställen:

- i brevet med åtkomstdata, bakom märkningen **Serialnumber**
- på typskylten (på baksidan av manöverenheten), bakom förkortningen **SN**
- I webbapplikationen: **Inställningar** ⚙️ ▶ **Service**
▶ **Information om enheten**

Återställa till fabriksinställning

När du aktiverar den här funktionen raderas alla dina inställningar. Dessutom återställa alla lösenord till de ursprungliga lösenorden i brevet med åtkomstdata.



Information

Den här funktionen är inaktiverad som standard på laddaren. För att kunna köra den här funktionen på laddaren måste funktionen vara aktiverad i webbapplikationen (**Inställningar** ⚙️ ▶ **System** ▶ **Aktivera återställning till fabriksinställningar**).

1. Tryck samtidigt på knappen **LADDNINGSTATUS** och **FLERFUNKTIONSKNAPPEN** och håll dem nedtryckta i 5 sekunder. Under tiden blinkar kontrollampen **LADDARE** vitt.
2. När kontrollampen **LADDARE** inte blinkar längre släpper du **FLERFUNKTIONSKNAPPEN** och fortsätter trycka ned knappen **LADDNINGSTATUS** i 2 sekunder.
3. Håll **FLERFUNKTIONSKNAPPEN** nedtryckt igen i 5 sekunder.

Under tiden blinkar kontrollampen **LADDARE** vitt.

- ➔ Laddaren återställs till fabriksinställningarna. Under tiden lyser kontrollamporna gröna.

Laddaren är redo att användas när självtestet har slutförts.

En återställning till fabriksinställningarna kan även genomföras i webbapplikationen eller på en kvalificerad verkstad. Porsche rekommenderar ett Porsche Center eftersom dessa förfogar över utbildad verkstadspersonal och nödvändiga delar och verktyg.

Anvisningar för webbapplikationen finns i bruksanvisningen på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact>
Välj önskat land på hemsidan för att få tillgång till fler språk.

Översikt

Användningsmöjligheter

Laddaren kan användas separat och hanteras med knapparna. Med laddarens Powerline-Communication-funktion kan du ansluta den med hemmanätverket. Det gör du genom att med hjälp av befintligt elnät bygga upp ett lokalt nätverk för dataöverföringen. PLC-anslutningen är en förutsättning för att kunna använda laddarens webbapplikation eller laddsystemet.

Användningsmöjligheter	Användning av Porsche Mobile Charger Plus	Var?
Variant 1:	Användningen genomförs direkt på laddaren (separat användning).	▶ Sida 3 02
Variant 2	Användning sker via laddarens webbapplikation (utan laddsystem). Hemmanätverk (PLC-anslutning) krävs för anslutning.	▶ Sida 3 02
Variant 3:	Användning sker via laddsystemets webbapplikation. Laddsystemet registreras som klient i PLC-nätverket.	▶ Sida 3 02
Variant 4:	Användning sker via laddsystemets webbapplikation. Laddaren och laddsystemet ansluter direkt via laddsystemets DHCP-server.	▶ Sida 3 03

Variant 1: Separat användning

Vid separat användning krävs ingen anslutning via ett nätverk. Med den här varianten används inte den smidiga hanteringen och konfigurationen av laddaren via webbapplikationen. Istället hanteras laddaren direkt med knapparna på apparaten. För begränsning av laddningsströmmen finns inställningarna **50 %** och **100 %**.

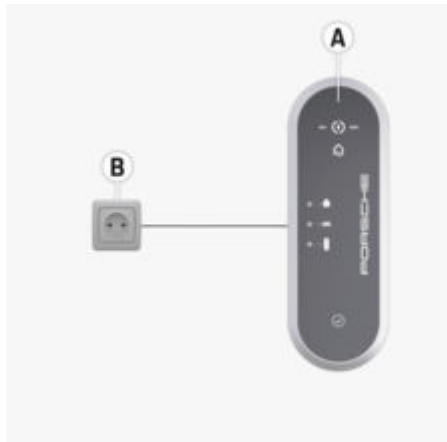


Bild 128 Separat användning (exempel på användning)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Eluttag

Variant 2: Användning via laddarens webbapplikation

Med webbapplikationen i laddaren kan du enkelt hantera den via en webbläsare på en mobil enhet (dator, platta, smarttelefon).

Ett hemnätverk i vilket laddaren och den mobila enheten befinner sig krävs för anslutning. En nätverksanslutning kan upprättas direkt via PLC (Powerline Communication). Den mobila enheten och laddaren är anslutna via en PLC-adapter och en router. Den mobila enheten kan komma in på laddarens webbapplikationen via routern.

Laddaren kan alltid hanteras via knapparna på apparaten. För begränsning av laddningsströmmen finns inställningarna **50 %** och **100 %**.

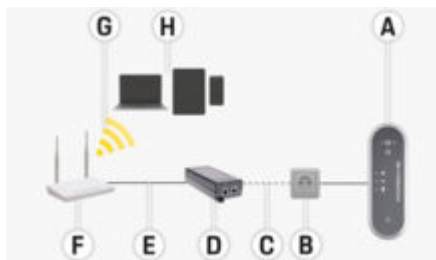


Bild 129 Användning via laddarens webbapplikation (utan laddsystem) (exempel på användning)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Eluttag
- C Nätverksanslutning via strömledning (PLC)
- D PLC-adapter
- E Nätverksanslutning via ethernet
- F Router
- G WiFi
- H Mobil enhet

Variant 3: Användning av laddaren och laddsystemet i samma PLC-nätverk

Om ett laddsystem används begränsas laddningsströmmen via laddsystemet.

En anslutning kräver att laddsystemet, laddaren och den mobila enheten befinner sig i samma hemnätverk.

I den här konfigurationen ansluts laddaren och laddsystemet alltid via PLC (Powerline Communication) med en router, medan laddsystemet kan anslutas direkt via ethernet eller WiFi. Du kan komma in på webbapplikationen med en enhet (dator, surfplatta eller smartphone) via en hotspot som upprättats av laddsystemet.

Laddaren kan alltid hanteras via knapparna på laddaren eller via laddarens webbapplikation. Då åsidosätts dock laddsystemets inställningar för begränsning av laddningsströmmen.

► Beakta kapitlet "Energihanterare" på sidan 311.

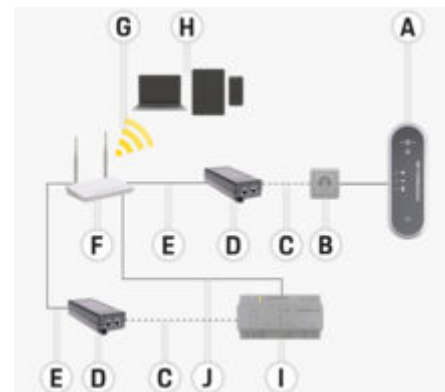


Bild 130 Anslutning av laddare och laddsystem via en router (exempel på användning)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Eluttag
- C Nätverksanslutning via strömledning (PLC)
- D PLC-adapter

- E Nätverksanslutning via ethernet
- F Router
- G WiFi
- H Mobil enhet
- I Energihanterare
- J Nätverksanslutning via ethernet (alternativ)

Variant 4: Direkt anslutning av laddare och laddsystem via PLC

Laddsystemet har en inbyggd PLC-adapter och därför kan anslutningen mellan laddare och laddsystem ske direkt via PLC. Laddsystemets anslutning till routern upprättas då igen via WiFi, PLC eller ethernet. Den mobila enheten får åtkomst till laddsystemets (och laddarens) webbapplikation via routern, som i variant 2 och 3. Laddaren kan alltid hanteras via knapparna på laddaren eller via laddarens webbapplikation. Då åsidosätts dock laddsystemets inställningar för begränsning av laddningsströmmen.

► Beakta kapitlet "Energihanterare" på sidan 311.

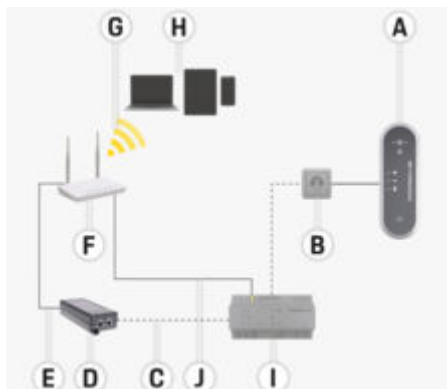


Bild 131 Direkt anslutning av laddare och laddsystem via PLC (exempel på användning)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Eluttag
- C Nätverksanslutning via strömledning (PLC)
- D PLC-adapter
- E Nätverksanslutning via ethernet
- F WiFi-router
- G WiFi
- H Mobil enhet
- I Energihanterare
- J Nätverksanslutning via ethernet (alternativ)

Anslutningar på manöverenheten



Bild 132 Anslutningar på manöverenheten

- A Nätkabel
- B Bilkabel

Nätkabeln **A** ansluts och kopplas loss i manöverenhetens övre ände.

Bilkabeln **B** ansluts och kopplas loss i manöverenhetens nedre ände.

Manöverenhet

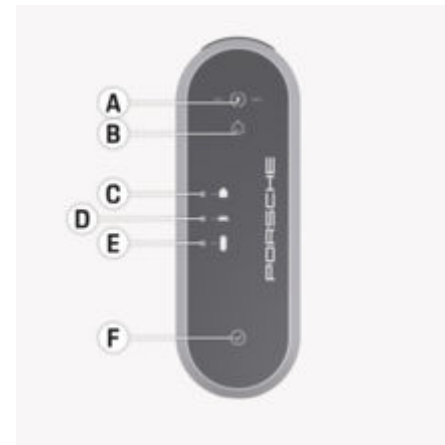


Bild 133 Manöverenhet

- A Knappen **LADDNINGSTATUS** med kontrollamporna **50 %** och **100 %**
- B Kontrollampa **ENERGIHANTERARE**
- C Kontrollampa **HUSANSLUTNING**
- D Kontrollampa **FORDON**
- E Kontrollampa **LADDARE**
- F **FLERFUNKTIONSKNAPP**

Med knappen **LADDNINGSTATUS** kan du välja mellan en laddstyrka på 50 % eller 100 % eller växla till läget laddsystem. Om laddsystemet är tillgängligt upprättas en anslutning till laddsystemet i laddsystem-läget och konfigurerad laddstyrka används.

Översikt

Med **FLERFUNKTIONSKNAPPEN** kan du ställa in följande funktioner, ibland i kombination med andra knappar.

- Avsluta återanslutning till laddsystemet
- Inaktivera och aktivera jordövervakningen
- Återställa till fabriksinställning
- Återställa fel i kretsbrytaren

Knapparna **A** och **F** samt kontrolllamporna **B–E** visar manöverenhetens drifttillstånd och möjliga fel med hjälp av olika färger, lampor och blinkningar.

- ▷ Beakta kapitlet "Driftstörningar" på sidan 321.
- ▷ Beakta kapitlet "Begränsning av laddningsström" på sidan 316.

Välja monteringsplats


FARA

Elektriska stötar, brand

Om laddaren används felaktigt eller säkerhetsanvisningarna inte följs kan det leda till kortslutning, elektriska stötar, explosion, brand eller brännskador.

- ▶ Montera inte vägghållaren (basutförande) i områden med explosionsrisk.
- ▶ För att minska risken för explosioner, särskilt i garage, ska du säkerställa att manöverenheten är minst 50 cm över marknivån vid laddningen.
- ▶ Följ gällande lokala föreskrifter för elinstallationer, brandskyddsåtgärder och olycksförebyggande åtgärder samt utrymningsvägar.

Vägghållaren (basutförande) är avsedd för montering inomhus eller utomhus.

Beakta följande kriterier vid valet av en lämplig plats:

- Montera om möjligt eluttaget och vägghållaren (basutförande) på en plats med tak och skydd mot direkt solljus och nederbörd (t.ex. i ett garage).
- Rikta inte vattenstrålar direkt mot vägghållaren (basutförande) (t.ex. högtryckstvätt eller trädgårdsslang)
- Montera inte vägghållaren (basutförande) under hängande föremål.
- Montera inte vägghållaren (basutförande) i stall, stallanläggningar och på platser där ammoniakgaser uppstår.
- Montera vägghållaren (basutförande) på en slät yta.
- Kontrollera väggens egenskaper så att laddningsdockan kan monteras ordentligt.

- Montera vägghållaren (basutförande) på ett sådant sätt att den inte är i vägen och att laddningskabeln inte korsar några gångvägar.
 - Montera vägghållaren (basutförande) så att avståndet från stickkontakten till eluttaget inte överskrider nätkabelns längd.
 - Installera eluttaget så nära som möjligt till önskad parkeringsplats för bilen. Ta hänsyn till bilens riktning.
 - Välj ett bekvämt avstånd till mark och tak för eluttaget med hänsyn till nationella standarder och lagar.
- ▶ Beakta kapitlet "Säkerhetsanvisningar" på sidan 297.

Verktyg som behövs

- Vattenpass
- Borrmaskin eller slagborr
- Skruvmejsel

Montera Montera vägghållaren Montera vägghållaren (basutförande)

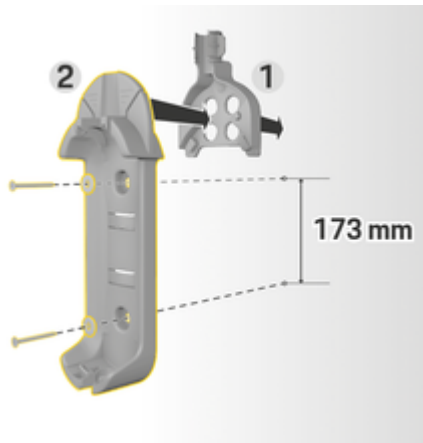


Bild 134 Borrmått

1. Markera borrhålen på väggen.
2. Borra fästhålen och sätt i pluggar.
3. Tryck in vägghållaren (basutförande) 2 (Bild 134) i kabelhållaren 1 (Bild 134) framifrån.
4. Skruva fast vägghållaren (basutförande) på väggen.

Montera kontakthållaren

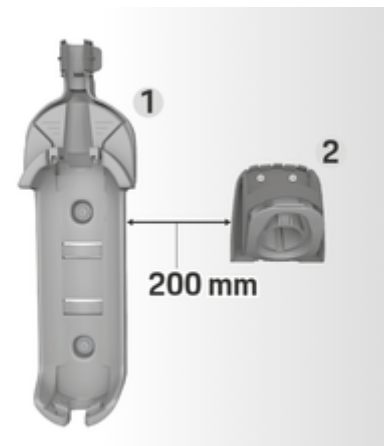


Bild 135 Avstånd vägghållare–kontakthållare

Kontakthållaren ska monteras 200 mm från vägghållaren (basutförande).



Bild 136 Borrmått

1. Ta ut kontakthållaren 1 (Bild 136) ur skyddet 2 (Bild 136).
2. Markera borrhålen på väggen.
3. Borra fästhål och sätt i pluggar.
4. Skruva fast kontakthållaren 1 (Bild 136) på väggen.
5. Trä på skyddet 2 (Bild 136) på kontakthållaren 1 (Bild 136) nedifrån och tryck det uppåt.

Hänga upp manöverenheten i vägghållaren



Bild 137 Fälla in manöverenhet

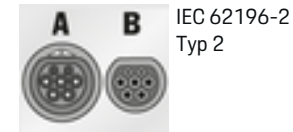
1. Dra bilkabeln genom den nedre öppningen i vägghållaren (basutförande), placera manöverenheten på spärrklacken och tryck den bakåt så att den hakar fast.
2. Dra nätkabeln genom den övre öppningen i vägghållaren (basutförande) och haka fast säkringsringen till vänster.
3. Sätt in bilens laddningskontakt i kontakthållaren.

Ställ in

Laddningskabel och nätkabel

Information om laddningskablar och laddningskontakter

Beroende på lokal utrustning används olika laddningsuttag A och laddningskontakter B.



Val av nätkabel

För regelbunden laddning med optimal laddningshastighet ska du endast använda följande nätkabel. Den maximala laddningskapaciteten som kan uppnås är 11 kW (beroende på laddarvariant, nationella bestämmelser, elnätet/husanslutning och On-Board-laddare).

ANVISNING

Använd endast nätkablar som är godkända i landet där du befinner dig. Om du kör utomlands måste du ta med dig en lämplig nätkabel för landet.

Land	Nätkabel
Ryssland, Ukraina	5, 6, 7, 8, C
Abu Dhabi, Israel, Singapore	5, 6, 7, 8

Landsspecifikt godkännande av nätkablar (exempel)

Nätkabel för industriuttag



Nätkabel för hushållsuttag

Om det inte finns något industriuttag går det även att ladda med reducerad laddningseffekt med följande nätkablar.

- ▶ I vissa länder, t.ex. i Abu Dhabi, Israel, Singapore och Indien ▶ Sida 308, är det **förbjudet** att ladda i hushållsuttag.





H
CEI 23-16-VII
Typ L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Typ M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (kompletterande information)

i Information

Giltighetsområde

Denna användningsrekommendation gäller endast för regioner med NEMA 6-50/NEMA 14-50-standard.

Laddning av bilen kan generera starka elektriska strömmar. Av säkerhetsskäl är det därför obligatoriskt att endast använda komponenter som är godkända för detta ändamål och att installera hela laddningssystemet på rätt sätt.

Allmänna säkerhetsanvisningar



FARA

Elektrisk stöt och eld!

Felaktig användning av laddaren och underlåtenhet att följa installations- och säkerhetsanvisningarna kan orsaka kortslutning, elektriska stötar, explosion, brand eller brännskador.

- ▶ Observera installationsanvisningarna i din laddares bruksanvisning.
- ▶ Var särskilt uppmärksam på alla säkerhets- och varningsanvisningar som anges där.
- ▶ Låt installationen utföras av en person som har den elektrotekniska utbildning och expertis som krävs.
- ▶ Observera även de nationella föreskrifterna för elinstallationer.

Krav på eluttaget



FARA

Olämpliga eluttag

Olämpliga eluttag kan orsaka kortslutning, elektriska stötar, explosion, brand eller brännskador.

- ▶ Använd endast en typ av eluttag som är lämplig för denna installation (se **Lämpliga typer av eluttag/stickkontakter**).
- ▶ Använd endast eluttag som uppfyller kvalitetskraven för kontaktytor och fastspänning (se **Krav på eluttagens kvalitet**).
- ▶ Undvik att klämskruvarna kommer i direkt kontakt med kabeln. Det är bättre att använda trådändhylsor.
- ▶ Undvik att klämma fast ledningen på isoleringen.

Lämpliga typer av eluttag/stickkontakter

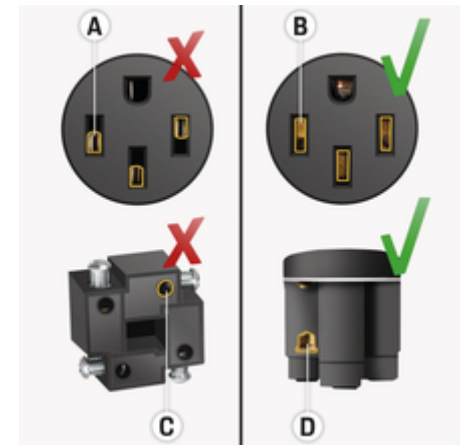


NEMA 6-50
Uttag/kontakt



NEMA 14-50
Uttag/kontakt

Krav på eluttagens kvalitet



- A** Kontaktytan är bara hälften av stickkontaktens höjd
- B** Kontaktyta över hela stickkontaktens höjd
- C** Liten kontaktyta mellan klämskruv och lina.
- D** Bred kontaktyta mellan klämplatta och lina

Krav för ledningsinstallation

Olämplig nätledning

Användning av olämpliga nätledningar eller för starka elektriska strömmar kan orsaka kortslutning, elektriska stötar, explosion, brand eller brännskador.

- ▶ Ledningen måste säkras med 50 ampere.
- ▶ Använd endast kopparkablar med ett lednings-tvårsnitt på minst 8 AWG, helst 6 AWG.

Krav för en utomhusinstallation

Direkt kontakt med regn

När du använder laddaren utomhus kan direkt kontakt med regn orsaka kortslutning, elektriska stötar, explosion, brand eller brännskador.

- ▶ Undvik direkt kontakt mellan laddningsanordningen och regn.
- ▶ Använd ett regntätt NEMA 3R-hölje.

Byta nätkabel

Elektrisk stöt

Risk för svåra eller dödliga skador på grund av elektriska stötar.

- ▶ Dra ut nätkabeln ur eluttaget innan du byter.
- ▶ Kabeln får endast bytas i en torr miljö.
- ▶ Använd endast kablar som har godkänts av Porsche.

▶ Beakta kapitlet "Leveransomfattning" på sidan 300.

I vissa länder, t.ex. i Norge¹, får nätkabeln endast bytas av en kvalificerad elektriker. Porsche rekommenderar en certifierad Porsche-servicepartner.



Bild 138 Anslutningar på manöverenheten

Nätkabeln **A** ansluts och kopplas loss i manöverenhetens övre ände.

Bilkabeln **B** är ordentligt ansluten till manöverenheten.

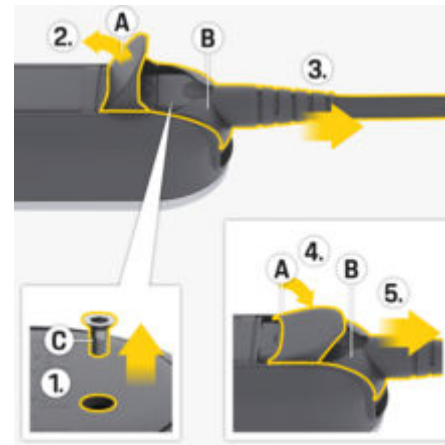
Lossa nätkabel

Bild 139 Lossa nätkabel

- ✓ Laddningen av högsämsningsbatteriet har avslutats och bilens laddningskontakt har lossats från bilens eluttag.
 - ✓ Stickkontakten har dragits ut från eluttaget.
1. Lossa skruven **C** (Bild 139) med ett lämpligt verktyg.
 2. Öppna lucka **A** (Bild 139) helt.
 3. Dra ut kontakten **B** (Bild 139) till det första motståndet.
 4. Stäng lucka **A** (Bild 139) ungefär 15 grader (luckan kan ligga mot kontakt **B** (Bild 139)).
 5. Dra ut kontakten **B** (Bild 139) helt.

1. Uppgifterna är aktuella vid tryckningen.

Sätta fast nätkabeln

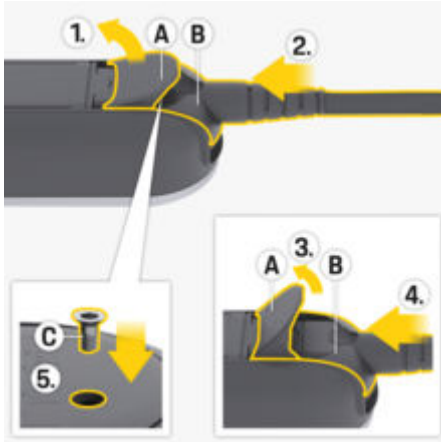


Bild 140 Fästa nätkabeln och fixera kontakten

1. Öppna lucka **A** (Bild 140) ungefär 15 grader (endast så mycket att kontakt **B** (Bild 140) passar in i manöverenheten).
2. Skjut in kontakten **B** (Bild 140) till det första motståndet i manöverenheten.
3. Öppna lucka **A** (Bild 140) helt.
4. Skjut in kontakten **B** (Bild 140) helt.
5. Stänga lucka **A** (Bild 140) helt och skruva åt med skruv **C** (Bild 140).

Idrifttagning och konfiguration

Idrifttagning

- ▶ Vid anslutning till elnätet genomför laddaren ett självtest.

Efter slutförd självtest:

 - Knappen **LADDNINGSTATUS** lyser vitt.
 - Laddaren är inställd på föregående laddningsladdstyrka. Kontrollampen **50 %**, **100 %** eller **50 %** lyser.
- ▶ Laddaren är redo att användas.

Välja laddningsstatus



Bild 141 Välja laddningsstatus

Ställa in om laddaren ska begränsas till max 50 % eller 100 % av tillgänglig laddstyrka. Om ett laddsystem är tillgängligt kan du ställa in om laddstyrkan ska anges av laddsystemet.

- ✓ Laddaren är redo att användas.

- ▶ Håll knappen **LADDNINGSTATUS** intryckt i ca 3 sekunder.
- ▶ Laddaren byter till en annan laddningsstatus (**50 %**, **100 %** eller laddsystem) och motsvarande kontrollampa lyser.

Om laddningsstatusen laddsystem är aktiverat pulserar kontrollampen gult och laddningsstatus **50 %**. Om ett driftavbrott uppstår i laddsystemet går laddaren över till laddningsstatus **50 %**.

För att laddaren ska kunna styras via laddsystemet måste den vara ansluten till PLC-nätverket.

- ▶ Beakta kapitlet "Energihanterare" på sidan 311.

Energihanterare

Laddsystemet koordinerar strömförbrukarna och strömlieferantörerna i hushållet.

Om laddsystemet ska överta styrningen av laddningarna måste laddaren och laddsystemet anslutas med varandra via en Powerline-Communication (PLC)-nätverksanslutning. Det gör du genom att med hjälp av befintligt elnät bygga upp ett lokalt nätverk för dataöverföringen.

Lägga till laddsystem

Laddsystemet kan kopplas till PLC-nätverket på två sätt:

- Laddsystemet registreras som klient i ett PLC-nätverk (användningsvariant 3).
- Direkt PLC-kommunikation mellan laddare och laddsystem (DHCP-server) (användningsvariant 4)




- ▶ Beakta kapitlet "Användningsmöjligheter" på sidan 301.






Anslutningen mellan laddare och laddsystem sker direkt på laddaren och i laddsystemets webbapplikation.

Upprätta en anslutning till laddaren

Kontrolllampan  **LADDSYSTEM** visar statusen på anslutningen till PLC-nätverket och laddsystemet.

Statusindikering för PLC-/laddsystemsanslutning

Statusindikering	Betydelse
 pulserar gul	<p>Status 1</p> <p>Laddaren försöker återupprätta senast använda PLC-anslutning (som längst 60 sekunder).</p> <p>▶ Tillval:  Håll FLERFUNKTIONSKNAPPEN nedtryckt i 3 sekunder för att avbryta återanslutningen.</p> <p>Då söker laddaren efter ett nytt PLC-nätverk.</p>
 blinkar gul	<p>Status 2</p> <p>Laddaren försöker upprätta anslutning till det nya PLC-nätverket (som längst 9 minuter).</p>

Statusindikering	Betydelse
 pulserar vit	<p>Status 3</p> <p>PLC-anslutning har upprättats. Anslutning till senast kända laddsystem upprättas.</p> <p>▶ Tillval:  Håll FLERFUNKTIONSKNAPPEN nedtryckt i 3 sekunder för att avbryta återanslutningen.</p>
 blinkar vit	<p>Status 4</p> <p>PLC-anslutning har upprättats. Anslutning till ett nytt laddsystem upprättas.</p>
 lyser grön	<p>Status 5</p> <p>Laddsystemet är anslutet.</p>
 lyser röd	<p>Status 6</p> <p>Anslutning kunde inte upprättas.</p>




Säkerställa PLC-nätverkets anslutningskvalitet

För att en tillräcklig överföringshastighet av PLC-kommunikationen ska garanteras måste följande åtgärder beaktas vid elinstallationen:

- ▶ Om det inte går att upprätta en PLC-anslutning kan du testa Porsche-laddaren i ett annat väggeluttag.
- ▶ Se till att avståndet mellan förbrukarna med PLC-funktion är kort. Du kan pröva att ansluta till PLC-modemet via ett eluttag nära PLC-modemet (t.ex. i vardagsrummet). Om anslutningen upprättas där men inte i garaget kan det beror på att avståndet är för stort. Beakta följande anvisning för fasindelning.
- ▶ Dra VDSL-kabeln minst 10 cm från elledningar och eluttag.
- ▶ Upprätta helst PLC-anslutningen via samma strömfas.
 - Om laddaren är ansluten via en enfasig kontakt i en husanslutning med flera faser ska det externa PLC-modemet anslutas till samma fas som laddaren.
 - Om laddaren är ansluten via en flerfasig kontakt ska det externa PLC-modemet anslutas till fas L1.
- ▶ Kontrollera om andra elektriska enheter orsakar störningar. Det gör du genom att koppla från andra enheter från elnätet och kontrollera PLC-anslutningen. Störkällor kan vara enheter som dimrar, halogensystem, kyl- och frysskåp, switchade nätaggregat, torktumlare, tvättmaskiner och elektriska pumpar som är igång.

Ansluta laddare till ett PLC-nätverk


Laddaren och PLC-modemet, eller vid en direkt PLC-kommunikation, ansluts laddaren och laddsystemet automatisk när anslutningen upprättas.

- ✓ Laddaren är redo att användas.
- ▶ Aktivera laddsystemets laddningsstatus på laddaren. Ändra laddningsstatus genom att hålla  knappen **LADDNINGSTATUS** nedtryckt i 3 sekunder. Upprepa förloppet om du vill byta laddningsstatus . Laddaren försöker upprätta anslutning till PLC-nätverket automatiskt.
 - PLC-nätverket är känt (status 1):
Ingen åtgärd krävs. Laddaren ansluter till PLC-nätverket automatiskt.
 - PLC-nätverket är okänt (status 2):
Tryck på kopplingsknappen på PLC-modemet resp. laddsystemet för att starta anslutningen till laddaren.
- ➔ Om kontrollampen  **LADDSYSTEM** blinkar eller pulserar vitt är laddaren integrerad i PLC-nätverket och en anslutning har upprättats (status 3 eller 4).

Laddaren försöker upprätta anslutning till laddsystemet automatiskt.

▶ Beakta kapitlet "Ansluta laddaren till laddsystemet" på sidan 313.

Om det inte finns ett laddsystem tillgängligt misslyckas anslutningen till laddsystemet (status 6).

- ▶ Ändra laddningsstatus genom att hålla  knappen **LADDNINGSTATUS** nedtryckt i 3 sekunder (**50 %** eller **100 %**).
 - ▶ Beakta kapitlet "Öppna webbapplikationen" på sidan 317.


▶ Se PLC-modemets bruksanvisning.

Ansluta laddaren till laddsystemet

Upprätta anslutning till laddaren

När laddaren upprättat en anslutning till PLC-nätverket försöker den i öppen läge ansluta till laddsystemet.

- ✓ Laddaren har upprättat en PLC-anslutning.
- ✓ Laddaren och laddsystemet är i samma PLC-nätverk.
 - Laddsystemet är känt (status 3):
Ingen åtgärd krävs. Laddaren ansluter till laddsystemet automatiskt.
 - Laddsystemet är okänt (status 4):
Lägg till laddaren som EEBus-enhet i laddsystemets webbapplikation.

Om kontrollampen  **LADDSYSTEM** lyser grönt är laddsystemet anslutet (status 5).

Laddsystemets inställningar (t.ex. uppgifter om laddstyrka, överladdningsskydd och optimerad laddning) tas över av laddaren.

▶ Information om hur du upprättar en anslutning till laddaren hittar du i kapitlet "Lägg till EEBus-enhet" i bruksanvisningen till webbapplikationen till Porsche Home Energy Manager.

▶ Se laddsystemets bruksanvisning.

Upprätta anslutning i laddarens webbapplikation

- ▶ Om laddaren är i privat läge måste ett okänt laddsystem läggas till i laddarens webbapplikation (**Anslutningar** ▶ **Laddsystem**).

▶ Anvisningar för webbapplikationen finns i bruksanvisningen på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact>

Välj önskat land på hemsidan för att få tillgång till fler språk.


Återupprätta anslutning med laddsystemet

Om laddsystemet har aktiverats som laddningsstatus försöker laddaren upprättat en anslutning till senast använda PLC-nätverk automatiskt.

Hotspot

Om det inte är möjligt att ansluta till ett hemnätverk kan du sätta upp en hotspot med laddaren och på så sätt upprätta en anslutning till laddarens webbapplikation.

- ▶ Klicka på **Aktivera hotspot** för att sätta upp en hotspot.

När en hotspot har upprättats visas symbolen  i statuslisten.

Information

Vid användning av Android-system kan det hända att anslutningen behöver bekräftas separat för att upprätta en hotspotanslutning.

Idrifttagning

Upprätta en anslutning till laddaren

Innan laddaren och webbapplikationen kan börja användas måste laddaren ställas in i ett första steg. Sedan måste en anslutning upprättas mellan enheten (dator, surfplatta eller smartphone) och laddaren.

► Information om hur du upprättar en PLC-anslutning hittar du i bruks- och installationsanvisningen till Porsche Mobile Charger Plus.

Krav för idrifttagning av webbapplikationen

Se till att ha följande information när webbapplikationen ska användas för första gången:

- Brev med åtkomstdata för Porsche Mobile Charger Plus för att logga in på laddarens webbapplikation
- åtkomstdata till ditt hemmanätverk
- åtkomstdata till din användarprofil (för att länka med ditt Porsche ID)

Webbapplikationen har stöd för följande webbläsare:

- Google Chrome, version 57 eller senare (rekommenderas)
- Mozilla Firefox, version 52 eller senare (rekommenderas)
- Microsoft Internet Explorer, version 11 eller senare
- Microsoft Edge
- Apple Safari, version 10 eller senare

Översikt

Webbapplikationen ger fler inställningsmöjligheter jämfört med laddaren.

i Information

Du kan alltid komma åt mer information om innehåll och licenser från tredje part via länken i webbapplikationen.

- 1. Uppgifterna är aktuella vid tryckningen. Mer information finns på kvalificerade fackverkstäder. Porsche rekommenderar ett Porsche Center som har utbildad verkstadspersonal och nödvändiga delar och verktyg.

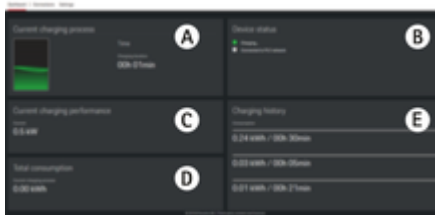


Bild 142 Översikt i webbapplikationen

A Nuvarande laddsession

Visar tiden för den aktuella laddningen. Om ingen bil är ansluten visas information om den senaste laddningen.

B Enhetsstatus

Visar information om laddaren, t.ex.:

- aktuell laddningsstatus
- anslutningsstatus till PLC-nätverket
- anslutningsstatus till laddsystemet (om någon finns)
- inaktivering av jordningsövervakningen

C Nuvarande laddkapacitet

Det aktuella elflödet (i kilowatt) från laddaren till förbrukaren.

D Förbrukning

Total energiförbrukning för den aktuella eller den senaste laddningen (i kilowattimmar).

E Laddhistorik

Här visas de senaste tre laddningarna för laddaren i kronologisk ordning. Följande information är tillgänglig för varje enskild laddning:

- Förbrukning
- Laddningstid

Använda Hanteringsanvisningar

Beroende på land kan anslutningen av laddanordningar för elbilar vara anmälningspliktig.

- Kontrollera om det finns anmälningsplikt, tekniska anslutningsvillkor och rättsliga förutsättningar för användningen.

ANVISNING

Risk för skador på laddaren

- Placera alltid laddaren på ett fast underlag vid laddningen.
- Porsche rekommenderar att laddaren placeras i vägghållaren (basutförande). I vissa länder, t.ex. i Schweiz¹, får laddaren endast användas om den är placerad i vägghållaren (basutförande).
 - Beakta kapitlet "Montera vägghållaren" på sidan 306.
- Laddaren får **inte** sänkas ner i vatten.
- Skydda laddaren mot snö och is.
- Skydda laddaren mot skador på grund av överkörning, fall, sträckning, böjning och klämning.
- Öppna inte laddarens hölje.

ANVISNING

Skador på laddaren

Laddaren får endast användas i temperaturer mellan $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ och $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.

- ▶ För att undvika överhettning under driften får inte laddaren utsättas för direkt solljus under en längre tid. Om laddaren blir överhettad avbryts laddningen automatiskt tills temperaturen har sjunkit till normalområdet igen.
- ▶ Vid över- eller undertemperatur måste du låta laddaren långsamt återgå till drifttemperatur. Den får inte aktivt kylas ned eller värmas upp, t.ex. kylas ned med kallt vatten eller värmas upp med en fön.

Laddning

Information om laddning

Bilens eluttag



Elektriska stötar, brand

Risk för svåra eller dödliga skador på grund av brand eller elektriska stötar.

- ▶ Följ alltid de angivna instruktionerna i tur och ordning vid laddningen.
- ▶ Dra inte ut bilkabeln från bilens eluttag under laddningen.
- ▶ Avsluta laddningen innan bilkabeln dras ut ur bilens eluttag.
- ▶ Laddaren får inte dras ut ur eluttaget under laddningen.

Fel indikeras med röda kontrollampor.

- ▶ Beakta kapitlet "Driftstörningar" på sidan 321.
 - ▷ Information om isättning och borttagning av bilkabeln från bilens eluttag samt laddnings- och anslutningsstatus på bilens eluttag hittar du i bilens instruktionsbok.

Laddningstider

Hur lång tid laddningen tar kan variera på grund av följande faktorer:

- Vilket uttag som används (hushållsuttag eller industriuttag)
- Nätspänning och strömstyrka beroende på land
- Inställningar för begränsning av laddningsström på laddaren
- Variationer i nätspänningen

- Omgivningstemperaturen runt bilen och laddaren. Om temperaturen ligger nära gränsen för den tillåtna omgivningstemperaturen kan laddningen ta längre tid.

▷ Beakta kapitlet "Jordningsövervakning" på sidan 316.

- Högspänningsbatteriets och manöverenhetens temperatur
- Aktiverad förinställning av kupétemperaturen
- Stickkontaktens strömbelastningsförmåga
- Använda andra stora förbrukare. Vid svaga installationer kan laddstyrkan strypas av laddsystemets överladdningsskydd.

Information

Eftersom nätspänningen varierar mellan olika länder erbjuds olika kabelvarianter. Det kan medföra att inte fullständig laddningseffekt uppnås. Mer information finns på kvalificerade fackverkstäder. Porsche rekommenderar ett Porsche Center eftersom dessa förfogar över utbildad verkstadspersonal och nödvändiga delar och verktyg.

Starta, pausa och avsluta laddning

Börja ladda

- ✓ Laddaren är redo att användas.
- ✓ Önskad begränsning av laddstyrka har ställts in.

- Sätt i bilens laddningskontakt i bilens eluttag.
 - Anslutningen till bilen etableras.
 - ⓘ Knappen **LADDNINGSTATUS** lyser gult.
 - Kontrolllampan **50 %**, **100 %** eller laddsystem lyser grönt.
 - Om en anslutningen till bilen har etablerats:
 - ⊙ ⓘ Kontrollampa **LADDSYSTEM**,
 - ⊙ 🏠 Kontrollampa **HUSANSLUTNING** och
 - ⊙ 🚗 Kontrollampa **FORDON** blinkar grönt 1 gång.
 - ⓘ Knappen **LADDNINGSTATUS** och kontrollampan **50 %**, **100 %** eller laddsystem lyser grönt.

- Laddningen startar automatiskt.
 - ➔ ● ⓘ Knappen **LADDNINGSTATUS** pulserar grönt.

Om ingen ytterligare användning sker via laddaren eller webbapplikationen går laddaren över till standbyläge efter 10 minuter. Lamporna lyser inte längre.

Bilen fortsätter laddas.

Information

Om viloläget är aktiverat och ingen ytterligare användning sker via laddaren eller webbapplikationen går laddaren över till standbyläge efter 10 minuter. Då är laddaren inte längre nåbar via webbapplikationen.

Aktivering av viloläget sparar ström. Funktionen kan inaktiveras i laddarens webbapplikation.

Pausa laddningen

Information

- Laddningen styrs av bilen. Laddningen kan endast avbrytas i bilen eller med laddaren om det uppstår en driftstörning.
- Vid hög temperatur i laddaren minskas laddstyrkan. Vid för hög temperatur stängs laddningen av för att förhindra överhettning under laddningen.

▶ Beakta kapitlet "Driftstörningar" på sidan 321.

På grund av styrningen via bilen kan det uppstå en laddningspaus, t.ex. för att optimera strömförbrukningen.

Bilen återupptar laddningen själv. Laddningen kan avbrytas från bilen.

Avsluta laddningen

- ✓ Laddningen har avslutats.
- ▶ Ta bort bilens laddningskontakt från bilens eluttag.
 - ➔ ○ ⓘ Knappen **LADDNINGSTATUS** lyser vitt.

Bilen är inte längre ansluten.

Begränsning av laddningsström

Högsta tillgängliga laddstyrka fastställs av kabeltyperna som ansluts. Laddaren identifierar automatiskt spänningen och den tillgängliga strömstyrkan.

Laddstyrkan kan även begränsas på grund av fler förbrukare i bostadsnätet, såsom elvärmesystem eller varmvattenberedare. Vid oklarheter ska du kontakta en kvalificerad elektriker.

Vid användning av hushållsuttag (> Sida 308) begränsas laddningsströmmen automatiskt till 50 % för att undvika en överhettning av elinstallationen.

Med knappen **LADDNINGSTATUS** kan du ställa in önskad laddningseffekt manuellt. Om laddaren är ansluten till energisystemet kan detta ta över hanteringen.

Jordningsövervakning

FARA

Elektriska stötar, kortslutning, brand, explosion, eldsvåda

Om laddaren används utan aktiv jordningsövervakning kan den orsaka elektriska stötar, kortslutning, brand, explosion eller brännskador.

- ▶ Använd laddaren i första hand i jordade elnät.
- ▶ Jordningsövervakningen får endast inaktiveras i icke jordade elnät.
- ▶ Aktivera jordningsövervakningen i jordade elnät.

Inaktivera jordningsövervakning

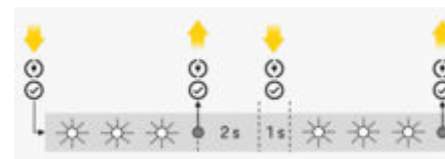


Bild 143 Tryck på knapparna i tur och ordning för att inaktivera jordövervakningen

- ✓ Knappen **LADDNINGSTATUS** lyser rött.
- ✓ Kontrollampan **HUS** och kontrollampan **FORDON** lyser rött.
- ✓ Jordövervakningen har avbrutit laddningen eller förhindrar att den påbörjas.

1. Tryck samtidigt på knapparna **LADNINGSSTATUS** och **FLERFUNKTIONSKNAPPEN** och håll dem intryckta.
 - ➔ Under tiden blinkar kontrollampen **LADDARE** vitt.
2. När kontrollampen **LADDARE** inte blinkar längre släpper du båda knapparna.
3. Efter 2 sekunder (tiden startar direkt när lampen slutat blinka) trycker du samtidigt på båda knapparna igen och håller dem nedtryckta i minst 5 sekunder.

Jordövervakningen är inaktiverad om kontrollampen **HUSANSLUTNING** och kontrollampen **FORDON** lyser gult. Vid laddning pulserar dessutom knappen **LADDSTATUS** grönt.

- ➔ Inaktiveringen fortsätter gälla även vid kommande laddningar.

Information

För enklare hantering av laddaren bör dina fingrar täcka knapparna helt och upprätta ett jämt tryck.

Aktivera jordningsövervakning

Aktivera **jordningsövervakningen** om laddaren används i ett jordat elnät.

- ▶ Tryck samtidigt på knappen **LADNINGSSTATUS** och **FLERFUNKTIONSKNAPPEN** och håll dem nedtryckta i minste 5 sekunder. Under tiden blinkar kontrollampen **LADDARE** vitt.

Jordövervakningen kan även aktiveras med webbapplikationen.

- ▶ Anvisningar för webbapplikationen finns i bruksanvisningen på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact>
Välj önskat land på hemsidan för att få tillgång till fler språk.

Logga in på webbapplikationen

Information

Uppgifterna som du behöver för att logga in på webbapplikationen finner du i det medföljande brevet med åtkomstdata. Säkerhetsfältet innehåller PUK-koden. Fältet är tryckt med en speciell färg som följer PUK-koden.

Först efter att ha fuktat fältet under rinnande vatten bleknar färgen och gör att PUK-koden blir synlig.

När du fuktat fältet, se till att inte riva eller skrapa, eftersom även PUK-koden kan skadas annars.

- ✓ Du har dina åtkomstdata till hands.
- ▶ ange lösenord.

Information

Användaren loggas automatiskt ut från webbapplikationen efter 25 minuters inaktivitet.

Öppna webbapplikationen

Öppna laddarens webbapplikation

- ✓ Laddaren är ansluten till PLC-nätverket.
- ▶ Ange laddarens värddamn (<Hostname> eller <Hostname>/) i webbläsarens adressfält. Värddnamnet hittar du i brevet med åtkomstdata.
– eller –
Ange laddarens IP-adress i webbläsarens adressfält. IP-adressen anges av DHCP-servern vid koppling av mobil enhet och laddare visas i routerns inställningar.
- ▶ Beakta kapitlet "Ansluta laddare till ett PLC-nätverk" på sidan 313.

Använda webbapplikationen

Öppna webbapplikationen

Öppna laddarens webbapplikation

- ✓ Enheten och laddaren är i samma WiFi-nätverk via en PLC-anslutning.

1. Öppna webbläsaren.
2. Ange laddarens värddamn i webbläsarens adressfält. Värddnamnet hittar du i brevet med åtkomstdata.

– eller –

Ange laddarens IP-adress i webbläsarens adressfält. IP-adressen anges av DHCP-servern vid koppling av mobil enhet och laddare visas i routerns inställningar.

Omdirigering till webbapplikationen

Information

Beroende på vilken webbläsare som används kanske webbapplikationen inte öppnas direkt och du får istället se ett meddelande om säkerhetsinställningarna för webbläsaren.

1. Välj **Utökad** i varningsmeddelandet som visar i webbläsaren.
2. I nästa dialogfönster lägger du till SSL-certifikatet som undantag.
 - ➔ SSL-certifikatet bekräftas och webbapplikationen öppnas.

Anslutningar

Powerline Communication (PLC)

Om laddaren är ansluten till ett PLC-nätverk visas nätverksinformationen (t.ex. värddamn, MAC-adress, IP-adress) här.

Energihanterare

För att laddningarna ska kunna styras av energihanteraren måste laddaren (EEBus-enhet) och energihanteraren vara anslutna till varandra. Anslutning med en okänd energihanterare ska upprättas i öppet läge direkt på laddaren och i energihanterarens webbapplikation.

Information

Om laddaren är i privat läge måste anslutningen till energihanteraren bekräftas även i laddarens webbapplikation.

▷ Se kapitlet "Lägg till EEBus-enhet" i bruksanvisningen till webbapplikationen till Porsche Home Energy Manager.

▷ Se bruks- och installationsanvisningen till Porsche Mobile Charger Plus.

Visa anslutningen till energihanteraren i webbapplikationen:

- ▷ Navigera till **Anslutningar** ▶ **Laddsystem** i laddarens webbapplikation.
 - ➔ Den anslutna energihanteraren visas med statusen **Laddsystem anslutet**. Enhetsinformation till energihanteraren visas.

Öppet läge

Vid leverans är laddaren konfigurerad i öppet läge. Laddsystemet hittas och ansluts då automatiskt i hemnätverket. Följande förutsättningar måste vara uppfyllda för automatisk parkoppling med laddsystemet:

- ✓ På laddaren har laddningsstatusen **LADDSYSTEM** valts.
- ✓ Laddaren och laddsystemet är i samma PLC-nätverk.
- ✓ Laddaren har lagts till som EEBus-enhet i laddsystemets webbapplikation.
 - ▶ Vi rekommenderar att du byter till privatläge efter idrifttagning.

Aktivera privatläge

1. Navigera till **Anslutningar** ▶ **Laddsystem** i webbapplikationen.
2. Aktivera **Privatläge**.

Bekräfta anslutning till energihanteraren

- ✓ Laddaren och energihanteraren är i samma nätverk.
- ✓ Privatläget är aktiverat.
- ✓ Anslutningen till laddaren har redan bekräftats i laddsystemets webbapplikation.

1. Navigera till **Anslutningar** ▶ **Laddsystem** i laddarens webbapplikation.
 - ➔ Energihanteraren visas i listan **Tillgängliga laddsystem**.
2. Välj energihanterare och expandera.
3. Välj **Para enheter**.

4. Kontrollera energihanterarens identitet i dialogen **Upprätta anslutning** med hjälp av ID-numret (SKI) och välj sedan alternativet **Anslut**.

➔ Energihanteraren har anslutits och statusen **Laddsystem anslutet** visas.

Laddsystemets inställningar (t.ex. uppgifter om laddstyrka, överladdningsskydd och optimerad laddning) tas över av laddaren.

Koppla från anslutningen till energihanteraren

I privatläget kan anslutningen till laddsystemet brytas i laddarens webbapplikation.

✓ Privatläget är aktiverat.

1. Navigera till **Anslutningar** ▶ **Laddsystem** i laddarens webbapplikation.

➔ Den anslutna energihanteraren i listan **Tillgängliga laddsystem**.

2. Välj **Koppla bort**.

➔ Anslutningen mellan energihanteraren och laddaren kopplas från.

Inställningar System

Ändra lösenord

Ändrar det lösenord som du loggar in på webbapplikationen med. Det ursprungliga lösenordet i brevet med åtkomstdata byts ut mot det valda lösenordet.

▶ Välj **Ändra** och ange ett nytt lösenord.

Ange språk och land

Fält	Förklaring
Språk	Val av språk för webbapplikationen.
Land	Det land som laddaren används i. Konfigurationsinställningarna är landsspecifika. Om det angivna landet inte stämmer överens med den faktiska användningsplatsen kanske inte alla inställningar är tillgängliga.

Reglera strömförbrukningen

Aktivera viloläget för att spara ström.

Om viloläget är aktiverat och ingen ytterligare användning sker via laddaren eller webbapplikationen går laddaren över till standbyläge efter 10 minuter. Då är laddaren inte längre nåbar via webbapplikationen.

▶ Aktivera funktionen **Standbyläge**.

Det tar lite tid för laddaren att lämna viloläget och återupprätta driftsberedskap.

Information

När laddaren inte har använts under en längre tid går den automatiskt in i standbyläge: Tryck på **Power**-knappen för att starta den igen.

Aktivera återställning till fabriksinställningar

Genom att aktivera denna funktion kan en återställning till fabriksinställningar genomföras direkt på laddaren. Om funktionen är inaktiverad kan en återställning till fabriksinställningar endast genomföras i webbapplikationen.

▶ Aktivera funktionen **Återställ till fabriksinställningar**.

▶ Se kapitlet "Återställ till fabriksinställningar" i bruksanvisningen till Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Beakta kapitlet "Återställ till fabriksinställningar" på sidan 6.

Laddning

Nätstatus

Denna information om nätstatusen identifieras automatiskt av laddaren.

Visning	Förklaring
Nätfaser	Hur många faser nätkabeln har.
Kabeltyp	Typ av laddningskabel. Kabeltypen ger viktig information för inställningen av den maximala laddstyrkan.
Orsaker till reducerad laddeffekt	Siffran 0 anger att laddeffekten inte är begränsad. En siffra > 0 anger att laddeffekten har påverkats av överhettning.

Jordningsövervakning



FARA

Elektriska stötar, kortslutning, brand, explosion, eldsvåda

Om laddaren används utan aktiv jordningsövervakning kan den orsaka elektriska stötar, kortslutning, brand, explosion eller brännskador.

- ▶ Använd laddaren i första hand i jordade elnät.
- ▶ Jordningsövervakningen får endast inaktiveras i icke jordade elnät.
- ▶ Aktivera jordningsövervakningen i jordade elnät.

Jordövervakningen kan aktiveras i webbapplikationen eller på laddaren. Av säkerhetsskäl kan inaktivering endast genomföras på laddaren.

- ▶ Välj funktionen **Aktivera jordövervakning**.
- ▶ Ta hänsyn till bruks- och installationsanvisningen till Porsche Mobile Charger Plus vid aktivering och inaktivering av jordövervakningen på laddaren.

Ange strömstyrka och energihanterare

Här kan du ställa in önskad laddningseffekt manuellt:

- **Reducerad effekt:** Laddaren laddar med 50 % av den maximala laddstyrkan.
- **Full effekt:** Laddaren laddar med 100 % av den maximala laddstyrkan.
- **Energihanterare:** Om laddaren är ansluten till energihanteraren övervakar överladdningsskyddet laddningsströmmen till laddaren.
- ▶ Välj önskad funktion.

Service

Visa enhetsinformation

Denna information avser information om enheten såsom versionsnummer, serienummer och värdnamn.

Vid eventuell felrapportering behöver Porsche-servicepartnern denna information.

Visa diagnostik

Visar diagnostikparametrarna med information om enhetstemperatur.

- ▶ Välj om temperaturen ska anges i **Celsius** eller **Fahrenheit**.

Visa information om händelselogg

Den information om händelseloggen som visas avser felmeddelanden som har dykt upp under systemkontrollen. Aktiva och passiva händelseloggar visas. Aktiva händelser eller fel kvarstår fortfarande till skillnad från passiva händelser.

- ▶ Expandera avsnittet för att visa händelseloggen.

Återställa till fabriksinställningar

När denna funktion aktiveras raderas all personlig information och egna konfigurationer, t.ex. laddhistorik och nätverksinställningar. Dessutom återställa alla lösenord till de ursprungliga lösenorden i brevet med åtkomstdata.

- ▶ Aktivera funktionen **Återställ till fabriksinställningar**.

Driftstörningar

Vid fel eller störningar lyster eller blinkar kontrollamporna på laddaren röda eller gula.

ANVISNING

Skador på laddaren


















- Om ett funktionsfel uppstår permanent eller på nytt ska du koppla bort laddaren från elnätet och kontakta en kvalificerad elektriker. Porsche






rekommerar ett Porsche Center eftersom dessa förfogar över utbildad verkstadspersonal och nödvändiga delar och verktyg.

- Beakta kapitlet "Manöverenheter" på sidan 303. Översikten nedan innehåller rekommenderade tillvägagångssätt vid driftstörningar.

Kontrolllampor	Betydelse	Åtgärd
<ul style="list-style-type: none"> ● Knappen LADNINGSTATUS lyster rött. ● Kontrollampen HUSANSLUTNING lyster rött. ● Kontrollampen FORDON lyster rött. ● Kontrollampen LADDARE lyster rött. ● FLERFUNKTIONSKNAPPEN lyster rött. 	Fel i feldetekteringsfunktionen eller permanent kopplat lastrelä.	<ul style="list-style-type: none"> ► Dra ut stickkontakten och stick i den igen. ► Låt en kvalificerad elektriker kontrollera bostadsinstallationen om detta inte åtgärdar felet.
<ul style="list-style-type: none"> ● Knappen LADNINGSTATUS lyster rött. ● Kontrollampen HUSANSLUTNING lyster rött. ● Kontrollampen FORDON lyster rött. ● Kontrollampen LADDARE lyster rött. ○ FLERFUNKTIONSKNAPPEN blinkar rött. 	Jordfelsbrytare löser ut/felström	<ul style="list-style-type: none"> ► Åtgärda felet genom att trycka länge (minst 2 sekunder) på flerfunktionsknappen. ► Låt en kvalificerad elektriker kontrollera bostadsinstallationen om detta inte åtgärdar felet.
<ul style="list-style-type: none"> ● Knappen LADNINGSTATUS lyster rött. ● Kontrollampen HUSANSLUTNING lyster rött. ● Kontrollampen FORDON lyster rött. ● Kontrollampen LADDARE lyster rött. 	Fel på flerfunktionsknappens LED-lampa	<ul style="list-style-type: none"> ► Dra ut stickkontakten och stick i den igen. ► Låt en kvalificerad elektriker kontrollera bostadsinstallationen om detta inte åtgärdar felet.
<ul style="list-style-type: none"> ● Knappen LADNINGSTATUS lyster rött. ○ Kontrollampen HUSANSLUTNING blinkar rött. ○ Kontrollampen FORDON blinkar rött. ○ Kontrollampen LADDARE blinkar rött. 	Fel på kabeldragningen	<ul style="list-style-type: none"> ► Dra ut stickkontakten och stick i den igen. ► Låt en kvalificerad elektriker kontrollera bostadsinstallationen om detta inte åtgärdar felet.

Kontrolllampor	Betydelse	Åtgärd
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 Kontrolllampan HUSANSLUTNING lyser rött. ● 🚗 Kontrolllampan FORDON lyser rött. ● 🔌 Kontrolllampan LADDARE lyser rött. ● ✅ FLERFUNKTIONSKNAPPEN lyser rött. 	Fel Power-LED	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dra ut stickkontakten och stick i den igen. ▶ Låt en kvalificerad elektriker kontrollera bostadsinstallationen om detta inte åtgärdar felet.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Knappen LADDINGSSTATUS lyser rött. ● 🏠 Kontrolllampan HUSANSLUTNING lyser rött. ● 🚗 Kontrolllampan FORDON lyser rött. 	Skyddsledaren har avbrutits/finns inte.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dra ut stickkontakten och stick i den igen. ▶ Endast för ej jordade elnät (t.ex. IT-nät): Ladda eventuellt fordonet med inaktiverad övervakning av skyddsledare. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Beakta kapitlet "Jordningsövervakning" på sidan 316. ▶ Endast för jordade elnät: manöverenheten ska kontrolleras av en kvalificerad fackverkstad/ett Porsche Center. Elnätet/husanslutningen ska kontrolleras av en elektriker.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Knappen LADDINGSSTATUS lyser rött. ● 🏠 Kontrolllampan HUSANSLUTNING blinkar rött. 	Överspänning	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dra ut stickkontakten och stick i den igen. ▶ Låt en kvalificerad elektriker kontrollera bostadsinstallationen om detta inte åtgärdar felet.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Knappen LADDINGSSTATUS lyser rött. ● 🚗 Kontrolllampan FORDON lyser rött. 	Överbelastning	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dra ut stickkontakten och stick i den igen. ▶ Låt en kvalificerad elektriker kontrollera bostadsinstallationen om detta inte åtgärdar felet.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Knappen LADDINGSSTATUS lyser rött. ● 🔌 Kontrolllampan LADDARE lyser rött. 	Fel på reläet	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dra ut stickkontakten och stick i den igen. ▶ Låt en kvalificerad elektriker kontrollera bostadsinstallationen om detta inte åtgärdar felet.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Knappen LADDINGSSTATUS lyser rött. ● 🔌 Kontrolllampan LADDARE blinkar rött. 	Självtestet misslyckades	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dra ut stickkontakten och stick i den igen. ▶ Låt en kvalificerad elektriker kontrollera bostadsinstallationen om detta inte åtgärdar felet.

Kontrollampor	Betydelse	Åtgärd
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADNINGSSTATUS pulserar rött.  Kontrollampan LADDARE lyser rött. 	Lastcykelfel	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Laddaren är trasig och får inte fortsätta användas. Kontakta en kvalificerad fackverkstad/ett Porsche Center.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADNINGSSTATUS enligt laddningsstatus.  Kontrollampan LADDSYSTEM lyser rött.  Kontrollampan 50 % lyser grönt. 	Anslutningsfel för PLC eller laddsystem	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vid första idrifttagningen startar du om laddaren och försöker använda den igen. Kontrollera anslutningen till PLC-nätverket. Kontrollera anslutningen till laddsystemet.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADNINGSSTATUS lyser rött.  Kontrollampan HUSANSLUTNING lyser gult. 	Infrastrukturkontakten är överhettad	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Laddaren har stängt av sig själv på grund av för hög temperatur. Vänta tills den nått normaltemperatur. Skydda laddaren mot direkt solljus om det behövs.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADNINGSSTATUS lyser rött.  Kontrollampan HUSANSLUTNING blinkar gult. 	Underspänning/ogiltig nätfrekvens	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Laddningen avbröts. Avvakta. Vidta inga åtgärder.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADNINGSSTATUS lyser rött.  Kontrollampan FORDON blinkar gult. 	Ogiltig CP-signal	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dra ut stickkontakten och stick i den igen.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADNINGSSTATUS lyser rött.  Kontrollampan LADDARE lyser gult. 	Överhettning	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Laddaren har stängt av sig själv på grund av för hög temperatur. Avvakta. Skydda laddaren mot direkt solljus om det behövs.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADNINGSSTATUS lyser rött.  Kontrollampan LADDARE blinkar gult. 	Infrastruktur- eller bilkabeln kan inte läsas	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dra ut stickkontakten och stick i den igen.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADNINGSSTATUS pulserar grönt.  Kontrollampan HUSANSLUTNING lyser gult. 	Överhettad infrastrukturkontakt/kontakten är flerfasig, men ansluten till enfass	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Laddaren har minskat laddstyrkan på grund av hög temperatur. Avvakta. Skydda laddaren mot direkt solljus om det behövs. ▶ Eventuellt är en flerfasig kontakt ansluten till enfass. Låt i så fall en kvalificerad elektriker kontrollera om eluttaget är korrekt anslutet till elnätet.

Kontrolllampor	Betydelse	Åtgärd
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADDNINGSTATUS pulserar grönt.  Kontrolllampan LADDARE lyser gult. 	Derating	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Laddaren har minskat laddstyrkan på grund av hög temperatur. Avvakta. Skydda laddaren mot direkt solljus om det behövs.
<ul style="list-style-type: none">  På/av pulserar grönt.  Elnät/husanslutning lyser gult.  Fordon lyser gult. 	Fordonet laddas med inaktiverad övervakning av skyddsledare.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladda om möjligt fordonet med aktiverad övervakning av skyddsledare. ▶ Beakta kapitlet "Jordningsövervakning" på sidan 316.
Laddaren har stängt av sig själv helt.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Laddaren är i standbyläge eller har stängt av sig själv på grund av ett fel. ▶ Kontrollera om laddaren är i standbyläge genom att röra vid knappen för begränsning av laddningsström.

Transport

⚠ VARNING

Last som inte satts fast

Om laddaren inte har säkrats eller har säkrats på fel sätt kan den glida vid inbromsning, acceleration, riktningssändringar eller olyckor och skada passagerarna.

- ▶ Laddaren får aldrig transporteras lös i bilen.
- ▶ Transportera alltid laddaren i bagageutrymmet och aldrig i kupén (t.ex. på eller framför sätena).

Säkra laddaren vid transport

Beroende på biltyp levereras laddaren med eller utan transportväska.

- ▶ Om en transportväska ingår i leveransen: Lägg alltid laddaren i väskan vid transport. Kroka fast väskan i de främre och de bakre lastföraneringsöglorna.
För information om lastföraneringsöglorna i bagageutrymmet:
 - Läs bilens instruktionsbok.
- ▶ Om ingen transportväska ingår i leveransen: Placera laddaren i det bakre bagageutrymmet vid transport.
- ▶ Beroende på biltyp ska laddaren stuvas undan på ett sådant sätt att inga passagerare skadas i en farlig situation.

Rengöring och underhåll

Kontrollera laddaren regelbundet beträffande skador eller smuts och rengör vid behov.



FARA

Elektriska stötar, brand

Risk för svåra eller dödliga skador på grund av brand eller elektriska stötar.

- ▶ Laddaren och sladden får aldrig sänkas ner i vatten eller utsättas för direkta vattenstrålar (t.ex. högtryckstvätt eller trädgårdsslang).
 - ▶ Manöverenheten måste vara helt frånkopplad från elnätet och bilen när laddaren rengörs. Använd en torr duk vid rengöringen.
-

Kassering

Elektriska/elektroniska apparater måste lämnas in på ett insamlingsställe eller en avfallshanteringsstation.

- ▶ Släng inte elektriska/elektroniska apparater i hushållssoporna.
- ▶ Kassera elektriska/elektroniska apparater i enlighet med gällande miljöskyddsbestämmelser.
- ▶ Kontakta ett Porsche Center om du har frågor angående kassering.

Tekniska data

Elektriska data	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Effekt	7,2 kW	11 kW/ 7,2 kW
Nominell ström	32 A, 1-fas	16 A, 3-fas 32 A, 1-fas
Nätspänning:	100–240 V	100–240/400 V
Nätanslutning	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Nätfrekvens:	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Överspänningskategori (IEC 60664)	II	II
Inbyggd jordfelsbrytare	Typ A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA	Typ A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA
Skyddsklass	Tryck på I.	Tryck på I.
Kapslingsklassning	IP55	IP55
Bilens laddningskontakt	Typ 1	Typ 2
Mekaniska data	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Manöverenhetens vikt med kabel	3,4 kg	4,0 kg
Bilkabelns längd	4,5 m	

1. x står för framtida designändringar och ersätts av bokstäverna A till W.

Mekaniska data	PMCP72x	PMCP11x
Nätkabelns längd	0,3–1,6 m (beroende på land ¹)	
Omgivnings- och förvaringsförhållanden	PMCP72x> Sida 328	PMCP11x> Sida 328
Omgivningstemperatur	–30 °C–+50 °C	
Luftfuktighet	5 %–95 % icke-kondenserande	
Höjd	max 5.000 m över havet	

Typskylt

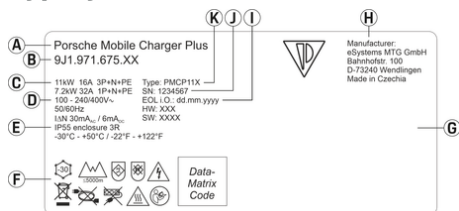


Bild 144 Typskylt (exempel)

- A Produktnamn
- B Artikelnummer
- C Effekt och märkström
- D Nätspänning:
- E Kapslingsklassning
- F Piktogram för användning
- G Information om certifiering
- H Tillverkare
- I Tillverkningsdatum
- J Serienummer
- K Typbeteckning

Uppgifter om tillverkningen

Tillverkningsdatum

Laddarens tillverkningsdatum står på typskylten efter förkortningen "EOL".

Det anges i följande format: tillverkningsdag.tillverkningsmånad.tillverkningsår

Laddarens tillverkare

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Tyskland

Laddarens tillverkare

Aktiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Tyskland

Telefon +49 202 291 0

Elektriska kontroller

Vid frågor om regelbunden elektrisk kontroll av laddningsinfrastrukturen (t.ex.B. VDE 0702) kan du gå till <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porschesevice/vehicleinformation/documents/> eller vända dig till ett Porsche Center.

Importörer

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915

- Uppgifterna är aktuella vid tryckningen. Mer information finns på kvalificerade fackverkstäder. Porsche rekommenderar ett Porsche Center eftersom dessa förfogar över utbildad verkstadspersonal och nödvändiga delar och verktyg.

Tekniska data

Abu Dhabi

Telefon: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefon: +971 4 305 8555

Ryssland

Porsche Ryssland
Leningradskoje schosse, byggnad 71A/10
125445, Moskva, Ryssland
Telefon: '+7-495-580-9911

Singapore: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Alfabetiskt sakregister

A

Aktivera och inaktivera viloläget.....	319
Aktivera privatläge.....	318
Aktivera öppet läge.....	318
Ange land.....	319
Ange språk.....	319
Ansluta laddare	
till ett PLC-nätverk.....	313
till laddsystemet.....	313
Anslutning	
Säkerställa PLC-nätverkets anslutningskvalitet	
.....	312
Anslutningar	
Energihanterare.....	311
Hotspot.....	313
Användning	
i samma PLC-nätverk.....	302
via webbapplikation.....	302
Användningsmöjligheter för laddare.....	301
Avsedd användning.....	299

B

Begränsning av laddningsström.....	316
Bilens eluttag.....	315
Bilens laddningskabel, laddningskontakt.....	307

D

Diagnostik enhetstemperatur.....	320
Driftssätt	
Direkt anslutning via PLC.....	303
Driftstörningar.....	321

E

Elektriska data.....	328
Elektriska kontroller.....	329

Energihanterare.....	311
Indikeringar.....	318
Justera laddningsström.....	311
Lägg till.....	311
Parkoppla.....	318
Enhetsstatus.....	314
Enhetsstemperatur.....	320

F

Fabriksinställningar.....	301
Fabriksinställningar, Aktivera återställning till.....	319
Fabriksinställningar, återställa till.....	320
Felindikering.....	321
Felmeddelande.....	320
Flerfunktionsknapp.....	303
Förlust av åtkomstdata.....	300

H

Hanteringsanvisningar.....	314
Hemmanätverk	
IP-adress.....	318
Vårdnamn.....	318
Hotspot.....	313
Hushållsuttag, nätkabel för.....	308
Händelselogg.....	320
Hänga upp	
manöverenheten i vägghållaren.....	307

I

Ildrifttagning.....	311, 313
Importörer.....	329
Industriuttag, nätkabel för.....	308

J

Jordningsövervakning.....	320
Aktivera.....	316
Inaktivera.....	316

K

Kassering.....	327
Knapp för laddningsstatus.....	303
Konfigurera IP-adress.....	318
Kontrollampor.....	321

L

Laddare	
Aktivera privatläge.....	318
Aktivera öppet läge.....	318
Parkoppla med energihanterare.....	318
Laddarens serienummer.....	301
Laddning	
Anvisningar.....	315
Begränsning av laddningsström.....	316
Bilens eluttag.....	315
Ladda bilen.....	315
Starta.....	315
Ställa in begränsning av laddningsström.....	316
Laddningshistorik.....	314
Laddningsstatus.....	314
Laddningstider.....	315
Laddprocess	
Strömförbrukning.....	314
Vy.....	314
Leveransomfattning.....	300
Logga in på webbapplikationen.....	317

M

Manöverenhet.....	303
Anslutningsöversikt.....	303
Mekaniska data.....	328
Montera kontakthållaren.....	306
Montera vägghållaren (basutförande).....	306

Alfabetiskt sakregister

N

Nuvarande laddsession.....	314
Nätkabel	
Byta.....	310
Hushållsuttag.....	308
Industriuttag.....	308
Lossa.....	310
Sätta fast.....	311
Välja.....	307

O

Omgivnings- och förvaringsförhållanden.....	328
---	-----

P

Piktogram, översikt.....	297
PUK	
Förlust.....	300
Ändra lösenord.....	300

R

Reglera	
strömförbrukningen.....	319
Rengöring.....	326

S

Separat	
användning.....	302
Separat användning.....	302
Service.....	320
Standbyläge.....	319
Struktur för varningsanvisningar.....	295
Strömförbrukning	
Laddprocess.....	314
Symboler i denna bruksanvisning.....	295
Systemkontroll.....	320
Säkerhetsanvisningar.....	297
Säkerställa PLC-nätverk, anslutningskvalitet.....	312
Säkring vid transport.....	325

T

Tekniska data.....	328
Till bruksanvisningen	
Ytterligare information.....	297
Tillverkare.....	329
Tillverkningsdatum.....	329
Transport, säkra laddaren.....	325
Tryck på knappen	
Flerfunktion.....	303
Laddningsstatus.....	303
Typskylt.....	329

U

Underhåll.....	326
Uppgifter om tillverkningen.....	329
Upprätta en anslutning	
till laddaren.....	312
Ursprungligt lösenord.....	300

V

Verktyg.....	306
Verktyg som behövs.....	306
Visa enhetsinformation.....	320
Visa kabeltyp.....	319
Visa laddningseffekt.....	314
Visa nätfaser.....	319
Visa nätstatus.....	319
Välja laddningsstatus.....	311
Välja monteringsplats.....	305
Värnhamn.....	318

W

Webbapplikation	
Idrifttagning.....	313
Logga in på.....	317
Lösenordsförlust.....	300
Ursprungligt lösenord.....	300
Återställa till fabriksinställningar.....	301

Ändra lösenord.....	300
Öppna.....	317, 318
Webbläsarkrav.....	314

Y

Ytterligare information.....	297
------------------------------	-----

Å

Återställa till fabriksinställning.....	320
Återställa till fabriksinställningar.....	320
Återupprätta	
anslutning.....	313
till laddaren.....	313
Åtkomstdata.....	300
Laddarens serienummer.....	301
Webbapplikation.....	300

Ä

Ändra lösenord.....	319
Ändra lösenordet för inloggning.....	319

Ö

Öppna webbapplikationen.....	317, 318
Översikt över piktogram.....	297

Tietoja näistä ohjeista

Varoitukset ja tunnuks

Tässä käyttöohjeessa käytetään erilaisia varoituksia ja tunnuksia.



VAARA

Vakavia vammoja tai kuolema

Jos Vaara-sanalla merkittyjä varoituksia ei noudateta, seurauksena on vakavia vammoja tai kuolema.



VAROITUS

Vakavat vammat tai kuolema mahdollisia

Jos Varoitus-sanalla merkittyjä varoituksia ei noudateta, seurauksena voi olla vakavia vammoja tai kuolema.



HUOMIO

Keskivaikeat tai vähäiset vammat mahdollisia

Jos Huomio-sanalla merkittyjä varoituksia ei noudateta, seurauksena voi olla keskivaikeita tai vähäisiä vammoja.

OHJE

Aineelliset vahingot mahdollisia

Jos Ohje-sanalla merkittyjä varoituksia ei noudateta, seurauksena voi olla aineellisia vahinkoja autolle.



Tietoja

Lisätiedot on merkitty sanalla Tietoja.

- ✓ Seuraavien edellytysten on täyttyttävä, jotta toimintoa voi käyttää:
- ▶ Toimintaohje, jota on noudatettava.

1. Toimintaohjeet numeroidaan, jos ne sisältävät useita peräkkäisiä vaiheita.

2. Keskusnäytöllä näkyvät toimintaohjeet, joita sinun on noudatettava.

▶ Ohje, mistä voi etsiä lisätietoja tietystä aiheesta.

Suomi

Käyttöohjeeseen

Piktogrammien selitykset.....	335
Lisätietoja.....	335

Turvallisuus

Turvaohjeet.....	335
Määräystenmukainen käyttö.....	337

Toimitussisältö

Sisäänkirjautumistiedot.....	338
------------------------------	-----

Yleiskuvaus

Käyttövaihtoehtoja.....	339
Käyttöyksikön liitännät.....	342
Käyttöyksikkö.....	342

Asennuspaikan valinta.....	343
----------------------------	-----

Tarvittavat työkalut.....	344
---------------------------	-----

Asennus

Seinäpidikkeen asennus.....	344
-----------------------------	-----

Määrittäminen

Auton lataus- ja verkkokaapeli.....	345
Käyttöönotto ja määrittys.....	350
Käyttöönotto.....	353
Yleiskuvaus.....	353

Käyttö

Käyttöohjeet.....	354
Lataus.....	354
Verkkosovellukseen sisäänkirjautuminen.....	356
Verkkosovelluksen käyttö.....	357

Käyttöhäiriöt.....	360
--------------------	-----

Kuljetus.....	364
---------------	-----

Puhdistus ja kunnossapito.....	365
--------------------------------	-----

Hävittäminen.....	366
-------------------	-----

Tekniset tiedot

Tyypikilpi.....	368
-----------------	-----

Valmistukseen liittyvät tiedot.....	368
-------------------------------------	-----

Maahantuoja.....	368
------------------	-----

Aakkosellinen hakemisto.....	370
------------------------------	-----

Käyttöohjeeseen Piktogrammien selitykset

Latauslaitteessa voi olla maakohtaisesti erilaisia piktogrammeja.



Käytä latauslaitetta lämpötilassa –30 °C...+50 °C.



Käytä latauslaitetta enintään 5.000 m:n korkeudessa merenpinnan yläpuolella.



Latauslaite on varustettu kytkemällä maadoitusjohtimella.



Latauslaite on varustettu kytketyllä maadoitusjohtimella.



Hävitä latauslaite noudattamalla kaikkia voimassa olevia hävittämistä koskevia määryksiä.



Älä käytä jatkojohtoja ja kaapelikeiloja.



Älä käytä (matka-)adaptereita.



Älä käytä moninapapistorasioita.



Älä käytä latauslaitetta, joka voi vaurioittaa elektroniikkaa tai liitosjohtoja.



Epäasianmukainen käyttö voi aiheuttaa sähköiskun.



Noudata kyseistä käyttöohjetta, erityisesti varoituksia ja

turvaohjeita.



Latauslaitteen pinta voi lämmetä erittäin kuumaksi.



Älä käytä latauslaitetta maadoitettomissa sähköverkoissa (esim. IT-verkot). Käytä latauslaitetta ainoastaan maadoitetuissa sähköverkoissa.



Merkitsee tyypin 1 pistoketta jännitealueella ≤250VAC.



Merkitsee tyypin 2 pistoketta jännitealueella ≤480VAC.

Lisätietoja

Lisätietoja latauslaitteesta ja Web Application -verkosovelluksesta saat E-Performance-kohdasta osoitteesta <https://www.porsche.com>.

Turvallisuus Turvaohjeet



Sähköisku, oikosulku, tulipalo, räjähdys, tuli

Vaurioituneen tai virheellisen latauslaitteen ja vaurioituneen tai virheellisen pistorasian käyttö, latauslaitteen epäasianmukainen käyttö tai turvaohjeiden laiminlyönti voivat aiheuttaa oikosulkuja, sähköiskuja, räjähdyksiä, tulipaloja tai palovammoja.

- ▶ Käytä vain Porschen hyväksymiä ja tarjoamia tarvikkeita, kuten verkko- ja auton kaapelia.
- ▶ Älä käytä vaurioitunutta ja/tai likaista latauslaitetta. Tarkasta kaapeli ja liitin ennen käyttöä vaurioiden ja likaantumisen varalta.
- ▶ Liitä latauslaite ainoastaan asiantuntevasti asennettuihin ja ehjiin pistorasioihin sekä virheettömiin sähkölaitteisiin.
- ▶ Älä käytä jatkojohtoja, kaapelikeiloja, moninapapistorasioita tai (matka-)adaptereita.
- ▶ Irrota latauslaite sähköverkosta ukkosen aikana.
- ▶ Älä tee muutoksia tai korjauksia sähköosiin.
- ▶ Anna vain ammattilaisten poistaa häiriöt ja korjata latauslaite.

VAARA

Sähköisku, tulipalo

Muuten kuin asiantuntevasti asennetut pistorasiat voivat korkeajänniteakkaa auton latausliitännän kautta ladattaessa aiheuttaa sähköiskun tai tulipalon.

- ▶ Vain koulutettu sähköalan ammattilainen saa tarkistaa virtalähteen, asentaa latauslaitteen pistorasian ja ottaa sen ensimmäisen kerran käyttöön. Hän on tällöin täysin vastuussa olemassa olevien normien ja määräysten noudattamisesta. Porsche suosittelee käyttämään sertifioitua Porsche Service -jälleenmyyjää.
- ▶ Määritä pistorasiaan tulevan johdon poikkileikkaus huomioimalla johdon pituus ja paikallisesti voimassa olevat määräykset ja normit.
- ▶ Liitä lataamiseen käytetty pistorasia erikseen varmistetun virtapiirin kautta, joka vastaa paikallisia lakeja ja normeja.
- ▶ Latauslaite on tarkoitettu käytettäväksi yksityisillä ja puoliksi julkisilla paikoilla, esim. yksityiset kiinteistöt tai yritysten pysäköintipaikat. Maakohtaisesti, esim. Italiassa ja Uudessa-Seelannissa, lataus tilan 2 mukaan on **kielletty** julkisilla paikoilla ja julkisissa tiloissa. Lisätietoja saat Porsche-jälleenmyyjältä tai paikalliselta sähköntoimittajalta.
- ▶ Jos lataus tapahtuu valvomatta, ulkopuolisilla henkilöillä (esim. leikkivillä lapsilla) tai eläimillä ei saa olla mahdollisuutta päästä käsiksi latauslaitteeseen ja autoon.
 - ▷ Noudata asennusohjeessa ja auton käyttöohjeessa olevia turvaohjeita.

VAARA

Sähköisku, tulipalo

Liitäntänapojen virheellinen käsittely voi aiheuttaa sähköiskun tai tulipalon.

- ▶ Älä kosketa auton latausliitännän ja latauslaitteen liitäntänapoja.
- ▶ Älä työnnä esineitä auton latausliitäntään tai latauslaitteeseen.
- ▶ Suojaa pistorasiat ja pistokekytkennät kosteudelta, vedeltä ja muilta nesteiltä.

VAROITUS

Helposti syttyvät tai räjähdysvaaralliset höyryt

Latauslaitteen rakenneosat voivat aikaansaada kipinöitä ja sytyttää siten helposti syttyviä tai räjähdysvaarallisia höyryjä.

- ▶ Varmista räjähdysriskin pienentämiseksi – erityisesti autotalleissa –, että käyttöyksikkö on lataamisen aikana vähintään 50 cm lattian yläpuolella.
- ▶ Älä käytä latauslaitetta räjähdysvaarallisilla alueilla.

Säteilyaltistuksen raja-arvoille (1999/519/EY) asetettujen vaatimusten täyttämiseksi laite on asennettava siten, että vähintään 20 cm:n etäisyyttä kaikkiin henkilöihin noudatetaan.

Noudata seuraavia ohjeita ja suosituksia, jotta voit taata keskeyttämättömän latauskäytön latauslaitteella:

- Jos asennat pistorasian uudelleen, valitse suurimman mahdollisen käytettävissä olevan tehon sisältävä voimapistorasia (mukautettuna sähköjen sisäasennukseen) ja anna asiantuntevien

sähköalan ammattilaisten asentaa ja ottaa se käyttöön. Porsche suosittelee käyttämään sertifioitua Porsche Service -jälleenmyyjää.

- Jos se on teknisesti mahdollista ja lain mukaan sallittua, mitoita sähköasennus siten, että käytetyn pistorasian suurin nimellisteho on koko ajan käytettävissä auton lataamiseen.
- Tarkasta ennen asennusta, että nykyisen sisäasennuksen yhteyteen voidaan asettaa pysyvästi käyttöön auton lataamiseen tarvittavaa ylimääräistä tehoa. Varmista sisäasennus tarvittaessa energianhallintajärjestelmällä.
- Käytä latauslaitetta ensisijaisesti maadoitetuissa sähköverkkoissa. Maadoitusjohtimen on oltava asianmukaisesti asennettu.
- Jos sähköjen sisäasennukseen liittyy epäselvyyttä tai epävarmuustekijöitä, ota yhteys koulutettuun sähköalan ammattilaiseen. Porsche suosittelee käyttämään sertifioitua Porsche Service -jälleenmyyjää.
- Jos latauslaitetta aiotaan käyttää aurinkosähköjärjestelmän yhteydessä, ota yhteys Porsche-jälleenmyyjään.
- Jotta voit käyttää latauslaitteen suorituskykyä optimaalisesti ja varmistaa nopean latauksen, käytä verkkopistoketta vastaavia NEMA-pistorasioita suurimmalla mahdollisella nimellisvirran voimakkuudella tai voimapistorasioita standardin IEC 60309 mukaan.
- Kun korkeajänniteakkaa ladataan kotitalouspistorasian/voimapistorasian kautta, sähköasennus voi kuormittaa suurimpaan suorituskykyynsä asti. Porsche suosittelee, että annat koulutetun sähköalan ammattilaisen tarkastaa lataukseen käytetyt sähköasennukset säännöllisesti. Kysy sähköalan ammattilaiselta, millaiset tarkastusvä-

lit ovat järkeviä käytössä olevassa asennuksessa. Porsche suosittelee käyttämään sertifioitua Porsche Service -jälleenmyyjää.

- Sähköasennuksen ylikuumentumisen ennaltaehkäisemiseksi latausvirta on toimituksen yhteydessä automaattisesti rajattu. Anna koulutetun sähköalan ammattilaisen ottaa latauslaite käyttöön ja säätää varausvirran rajoitus sisäasennukseen mukautettuna.

▷ Katso luku "Latausvirran rajoitus" sivulla 355.

Määräystenmukainen käyttö

Integroidun ohjauksen ja vikavirtasuojalaitteen sisältävä latauslaite tilan 2 lataustavalle (ei koske Japania), kun ladataan korkeajänniteakulla varustettuja autoja, jotka ovat sähköautoille yleisesti voimassa olevien normien ja määräysten mukaisia.

- Käytä alueellisen sähköverkon mukaan kulloinkin tarkoitukseen soveltuvaa laiteversiota.

▷ Katso luku "Tekniset tiedot" sivulla 367.

Latauslaitetta saa käyttää vain verkkokaapelin, käyttöyksikön ja auton kaapelin yhdistelmänä.

Se soveltuu käytettäväksi ulkona.

Toimitussisältö



Kuva 145 Toimitussisältö

- A** Verkkoakaapeli (maakohtaisesti käyttöyksikköön kiinnitettyinä tai vaihdettavissa)
- B** Verkkopistoke sähköverkkoon yhdistämistä varten
- C** Käyttöyksikkö
- D** Auton latauspistoke (auton liitäntäpistoke), maakohtainen (tyypin 2 pistoke näytettynä)
- E** Auton kaapeli (käyttöyksikköön kiinnitettyinä)
- F** Sisäänkirjautumistietokirje

i Tietoja

Valinnaiset komponentit: Maakohtaisesti latauslaitteelle on käytettävissä erilaisia seinäpidikkeitä, esim. peruseinäpidike.

Sisäänkirjautumistiedot

Laitteen mukana saat sisäänkirjautumistietokirjeen, joka sisältää kaikki latauslaitetta ja Web Application -verkkosovellusta varten tarvittavat tiedot.

- ▶ Säilytä sisäänkirjautumistietokirje.

i Tietoja

Toimitushetkellä voimassa olevat sisäänkirjautumistiedot (esim. alkuperäinen salasana) voit niiden kadotessa pyytää Porsche-jälleenmyyjältä.

- Pidä sitä varten latauslaitteen sarjanumero valmiina.

Merkintä	Merkitys
Serialnumber	Latauslaitteen sarjanumero
Security ID	Turvallisen yhteyden muodostaminen PLC-modeemilla
MAC	Kotiverkon PLC-liitännän MAC-osoite
Web password	Web Application -verkkosovelluksen alkuperäinen salasana
Web-isäntänimi	Yhteyden muodostaminen Web Application -verkkosovellukseen verkkoselaimen kautta
PUK	Henkilökohtainen avausvain

PUK

PUK-koodia käytetään alkuperäisen salasanan uudelleenkäyttöönnottoon.

- ▶ Jos kadotat PUK-koodin, ota yhteys Porsche-jälleenmyyjään.

i Tietoja

Turvakenttä sisältää avausvaimen (PUK). Kenttä on painettu erityisellä värillä, joka piilottaa PUK-koodin. Vasta, kun tämä kenttä on kostutettu juoksevan veden alla, väri haalistuu ja PUK-koodi tulee näkyviin. Älä hankaa tai raavi kostutettaessa, koska muuten myös PUK-koodi voi vaurioitua.

Verkkosovelluksen salasana

Salasanaa käytetään, kun kirjaututaan sisään Web Application -verkkosovellukseen.

Kun käytät alkuperäistä salasanaa:


- ▶ Jos kadotat alkuperäisen salasanan, ota yhteys Porsche-jälleenmyyjään.

Kun käytät itse luomaasi salasanaa:

- ▶ Jos kadotat alkuperäisen salasanan, voit palauttaa sen PUK-koodin avulla, tai ota yhteys Porsche-jälleenmyyjään.
- ▶ Kun palautat latauslaitteen tehdasasetukset, alkuperäinen salasana otetaan takaisin käyttöön. Latauslaitteen kaikki asetukset palautetaan tällöin kuitenkin tehdasasetuksiin.

Latauslaitteen sarjanumero

Latauslaitteen salasana on ilmoitettu seuraavissa paikoissa:


- sisäänkirjautumistietokirjeessä seuraavan merkin jälkeen: **Serialnumber**
- tyyppikilvessä (käyttöyksikön taustapuolella) seuravan lyhenteen jälkeen: **SN**
- Web Application -verkkosovelluksessa: **Asetukset**  ► **Huolto** ► **Laitetiedot**

Tehdasasetusten palautus

Kaikki asetukset poistetaan, jos otat tämän toiminnon käyttöön. Lisäksi kaikki salasanat palautetaan sisäänkirjautumistietokirjeen sisältämiksi alkuperäisiksi salanoiniksi.



Tietoja

Tämä toiminto on oletusarvoisesti poistettu käytöstä latauslaitteessa. Jotta voit suorittaa toiminnon latauslaitteessa, toiminnon on oltava aktivoituna Web Applikaation -verkkosovelluksessa (**Asetukset**  ► **Järjestelmä** ► **Ota tehdasasetusten palautus käyttöön**).

1. Paina samanaikaisesti **VARAUSTILAN** painiketta ja **MONITOIMIPAINIKETTA** ja pidä niitä 5 sekuntia painettuina. **LATAUSLAITTEEN** merkkivalo vilkkuu tällöin valkoisena.
2. Kun **LATAUSLAITTEEN** merkkivalo ei enää vilku, päästä **MONITOIMIPAINIKE** irti ja pidä **VARAUSTILAN** painiketta vielä 2 sekuntia painettuna.
3. Pidä **MONITOIMIPAINIKETTA** uudelleen 5 sekuntia painettuna.

LATAUSLAITTEEN merkkivalo vilkkuu tällöin valkoisena.

- Latauslaitteeseen palautetaan tehdasasetukset. Merkkivalot palavat tällöin vihreinä.

Laitte on käyttövalmis, kun itsetestaus on onnistunut.

Tehdasasetusten palautus on mahdollista myös verkkosovelluksesta tai asiantuntevassa korjaamossa. Porsche suosittelee Porsche-jälleenmyyjää, jolla on pätevä henkilökunta ja tarvittavat varaosat ja työkalut käytettävissä.

Katso ohjeita Web Application -verkkosovelluksesta käyttöohjeesta osoitteesta <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/performance/help-andcontact/>

Valitse muiden kielten osalta verkkosivustolta haluamasi maan versio.

Yleiskuvaus

Käyttövaihtoehtoja

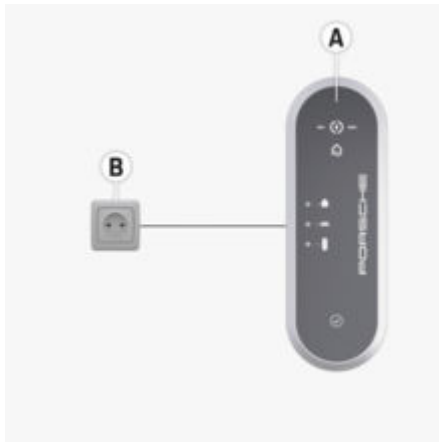
Latauslaitetta voidaan käyttää erillisenä laitteena, ja sitä käytetään sen omilla painikkeilla. Latauslaitteen Powerline-Communication -toiminnon avulla voidaan muodostaa yhteys kotiverkkoon. Tällöin käytetään olemassa olevaa sähköverkkoa paikallisen verkon muodostamiseksi tiedonsiirtoa varten. Latauslaitteen käyttö Web Application -verkkosovelluksen avulla tai ohjauksen energianhallintajärjestelmän kautta edellyttää PLC-yhteyttä.

Käyttö- vaihto- ehtoja	Porsche Mobile Charger Plus -latauslaitteen käyttö	Sivu
Vaihtoehto 1	Käyttö tapahtuu suoraan latauslaitteesta (erilliskäyttö).	► S. 34 0
Vaihtoehto 2	Käyttö tapahtuu latauslaitteen Web Application -verkkosovelluksen kautta (ilman energianhallintajärjestelmää). Kotiverkkoa (PLC-yhteys) tarvitaan yhteydenmuodostukseen.	► S. 34 0
Vaihtoehto 3	Käyttö tapahtuu energianhallintajärjestelmän Web Application -verkkosovelluksen kautta. Energianhallintajärjestelmä rekisteröidään Client-asiakkaaksi PLC-verkkoon.	► S. 34 0

Käyttö- vaihto- ehtoja	Porsche Mobile Charger Plus -latauslaitteen käyttö	Sivu
Vaihtoehto 4	Käyttö tapahtuu energianhallintajärjestelmän Web Application -verkkosovelluksen kautta. Latauslaite ja energianhallintajärjestelmä muodostavat yhteyden toisiinsa suoraan energianhallintajärjestelmän DHCP-palvelimen kautta.	▷ S. 34 1

Vaihtoehto 1: Erilliskäyttö

Erilliskäytössä ei tarvita verkon kautta muodostettavaa yhteyttä. Tässä vaihtoehdossa latauslaitteen käytävä käyttö ja määrittäminen Web Application -verkkosovelluksen kautta ei ole käytössä. Latauslaitetta käytetään sen sijaan suoraan laitteen painikkeilla. Latausvirran rajoittamiseksi ovat käytettävissä asetukset 50 % tai 100 %.



Kuva 146 Erilliskäyttö (käyttöesimerkki)

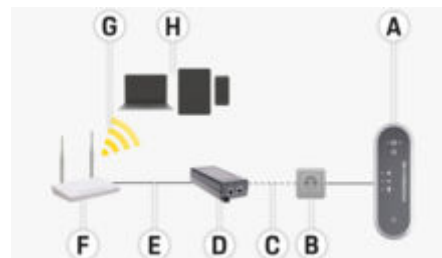
- A Porsche Mobile Charger Plus -verkkosovellus
- B Pistorasia

Vaihtoehto 2: Käyttö latauslaitteen Web Application -verkkosovelluksen kautta

Latauslaitteeseen tallennetun Web Application -verkkosovelluksen avulla voit käyttää mobiililaitetta (tietokone, tablet-laitte tai älypuhelin) kätevästi verkkoselaimen kautta.

Yhteydenmuodostukseen tarvitaan kotiverkkoa, jossa sekä latauslaitteen että käytettävän laitteen on oltava. Verkkoyhteys voidaan muodostaa suoraan PLC-yhteyden (Powerline Communication) kautta. Käytettävä laite ja latauslaite ovat yhteydessä PLC-sovitin ja reitittimen kautta. Käytettävä laite voi käyttää latauslaitteen Web Application -verkkosovellusta reitittimen kautta.

Latauslaitteen käyttö laitteen näppäimistöltä on kuitenkin edelleen mahdollista. Latausvirran rajoittamiseksi ovat käytettävissä asetukset 50 % tai 100 %.



Kuva 147 Käyttö latauslaitteen verkkosovelluksen kautta (ilman energianhallintajärjestelmää) (käyttöesimerkki)

- A Porsche Mobile Charger Plus -verkkosovellus
- B Pistorasia
- C Verkkoyhteys sähköjohdon kautta (PLC)
- D PLC-sovitin
- E Verkkoyhteys Ethernetin kautta
- F Reititin
- G WiFi
- H Mobiililaitte

Vaihtoehto 3: Latauslaitteen ja energianhallintajärjestelmän käyttö samassa PLC-verkossa

Jos käytetään energianhallintajärjestelmää, energianhallintajärjestelmä rajoittaa latausvirtaa.

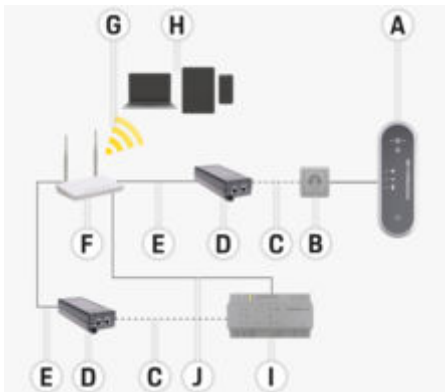
Yhteydenmuodostusta varten energianhallintajärjestelmän, latauslaitteen ja käytettävän laitteen on oltava samassa kotiverkossa.

Näillä määrittäyksillä latauslaite ja energianhallintajärjestelmä muodostavat yhteyden PLC:n (Powerline Communication) kautta reitittimellä, energianhallin-

täjäjärjestelmä vaihtoehtoisesti suoraan Ethernetin tai WiFi:n kautta. Käytettävän laitteen avulla voit käyttää reitittimen kautta energianhallintajärjestelmän ja latauslaitteen Web Application -verkkosovellusta.

Latauslaitteen käyttö laitteen painikkeilla tai latauslaitteen Web Application -verkkosovelluksen kautta on edelleen mahdollista. Sen avulla ohitetaan kuitenkin energianhallintajärjestelmän asetukset latausvirran rajoittamiseksi.

► Katso luku "Energianhallintajärjestelmä" sivulla 350.



Kuva 148 Latauslaitteen ja energianhallintajärjestelmän yhdistäminen reitittimen kautta (käyttöesimerkki)

- A Porsche Mobile Charger Plus -verkkosovellus
- B Pistorasia
- C Verkkoyhteys sähköjohdon kautta (PLC)
- D PLC-sovitin
- E Verkkoyhteys Ethernetin kautta
- F Reititin
- G WiFi
- H Mobiililaitte

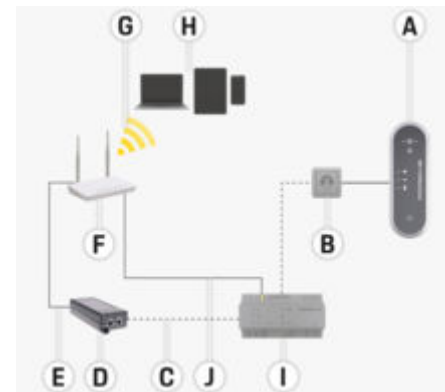
- I Energianhallintajärjestelmä
- J Verkkoyhteys Ethernetin kautta (vaihtoehtoinen)

Vaihtoehto 4: Latauslaitteen ja energianhallintajärjestelmän yhdistäminen suoraan PLC:n kautta

Koska energianhallintajärjestelmässä on integroitu PLC-sovitin, yhteys latauslaitteen ja energianhallintajärjestelmän välillä voidaan toteuttaa myös suoraan PLC:n kautta. Energianhallintajärjestelmän yhteys reitittimeen muodostetaan taas WiFi:n, PLC:n tai Ethernetin kautta.

Mobiililaitteen kanssa energianhallintajärjestelmän (ja latauslaitteen) Web Application -verkkosovelluksen käyttö tapahtuu reitittimen kautta samalla tavalla kuin vaihtoehdoissa 2 ja 3. Latauslaitteen käyttö laitteen painikkeilla tai latauslaitteen Web Application -verkkosovelluksen kautta on edelleen mahdollista. Sen avulla ohitetaan kuitenkin energianhallintajärjestelmän asetukset latausvirran rajoittamiseksi.

► Katso luku "Energianhallintajärjestelmä" sivulla 350.



Kuva 149 Latauslaitteen ja energianhallintajärjestelmän suora yhdistäminen PLC:n kautta (käyttöesimerkki)

- A Porsche Mobile Charger Plus -verkkosovellus
- B Pistorasia
- C Verkkoyhteys sähköjohdon kautta (PLC)
- D PLC-sovitin
- E Verkkoyhteys Ethernetin kautta
- F WiFi-reititin
- G WiFi
- H Mobiililaitte
- I Energianhallintajärjestelmä
- J Verkkoyhteys Ethernetin kautta (vaihtoehtoinen)

Käyttöyksikön liitännät



Kuva 150 Käyttöyksikön liitännät

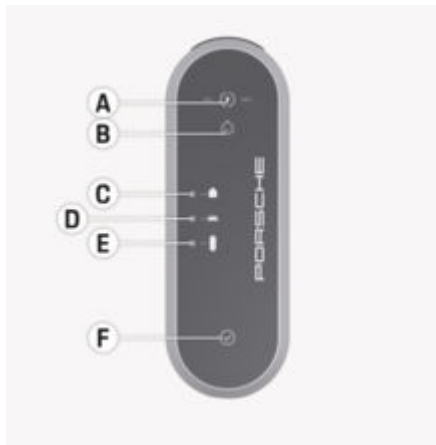
A Verkkoakaapeli

B Auton kaapeli

Verkkoakaapelin **A** irrotus ja liitäntä tapahtuu käyttöyksikön yläosassa.

Auton kaapelin **B** irrotus ja liitäntä tapahtuu käyttöyksikön alaosassa.

Käyttöyksikkö



Kuva 151 Käyttöyksikkö

A **VARAUSTILAN** painike ja merkkivalot **50 %** ja **100 %**

B **ENERGIANHALLINTAJÄRJESTELMÄN** merkkivalot

C **TALOLIITÄNNÄN** merkkivalo

D **AUTON** merkkivalo

E **LATAUSLAITTEEN** merkkivalo

F **MONITOIMIPAINIKE**

VARAUSTILAN painikkeella vaihdetaan lataustehon 50 % tai 100 % välillä tai energianhallintajärjestelmätilaan. Jos energianhallintajärjestelmä on käytettävissä, energianhallintajärjestelmä-tilassa muodostetaan yhteys energianhallintajärjestelmään ja otetaan sen määritetty latausteho käyttöön.

MONITOIMIPAINIKKEELLA voidaan säätää seuraavia laitetoimintoja, osittain yhdessä muiden painikkeiden kanssa:

- energianhallintajärjestelmään yhteyden uudelleenmuodostamisen ohittaminen
- maadoitusvalvonnan käytöstäpoisto ja käyttöönotto
- tehdasasetusten palautus
- suojakytkimen virheen nollaus.

Painikkeet **A** ja **F** sekä merkkivalot **B–E** näyttävät käyttöyksikön käyttötilan ja mahdolliset virheet eri värein, valoin ja vilkahduksin.

▷ Katso luku "Käyttöhäiriöt" sivulla 360.

▷ Katso luku "Latausvirran rajoitus" sivulla 355.

Asennuspaikan valinta


VAARA

Sähköisku, tulipalo

Latauslaitteen epäasianmukainen käyttö tai turvaohjeiden laiminlyönti voi aiheuttaa oikosulkuja, sähköiskuja, räjähdyksiä, tulipaloja tai palovammoja.

- ▶ Älä asenna perusseinäpidikettä räjähdysvaarallisille alueille.
- ▶ Varmista räjähdysriskin pienentämiseksi (erityisesti autotalleissa), että käyttöyksikkö on lataamisen aikana vähintään 50 cm lattian yläpuolella.
- ▶ Huomioi paikallisesti voimassa olevat sähköasennusmääräykset, palontorjuntatoimenpiteet ja tapaturmantorjuntamääräykset sekä hätäpoistumisreitit.

Perusseinäpidike on suunniteltu sisä- ja ulkotiloissa tapahtuvaan asennukseen.

Seuraavat kriteerit on huomioitava sopivan sijainnin valinnassa:

- Asenna pistorasia ja perusseinäpidike mahdollisuuksien mukaan katetulle, suoralta auringonpaisteelta ja sateilta suojatulle alueelle (esim. autotallin sisälle).
- Älä altista perusseinäpidikettä suoralle vesisuihkulle (esim. korkeapainepesurit tai puutarhaletkut)
- Älä asenna perusseinäpidikettä riippuvien esineiden alapuolelle.
- Älä asenna perusseinäpidikettä hevostalleihin, tallirakennuksiin tai paikkoihin, joissa esiintyy ammoniakkikaasuja.
- Asenna perusseinäpidike tasaiselle pinnalle.
- Varmista pitävä kiinnitys tarkastamalla seinän kunto ennen asennusta.

- Asenna perusseinäpidike siten, että se ei ole kulureittien alueella eikä latausjohto kulje kulureittien poikki.
 - Asenna perusseinäpidike siten, että verkkopistotokkeen etäisyys verkkopistorasiaan ei ylitä käytettävän verkkokaapelin pituutta.
 - Asenna pistorasia mahdollisimman lähelle auton ensisijaista pysäköintitilaa. Muista tällöin auton suuntaus.
 - Valitse pistorasian etäisyys lattiaan ja kattoon siten, että varmistat sen kätevän käytön. Ota samalla huomioon kansalliset normit ja määräykset.
- ▶ Katso luku "Turvaohjeet" sivulla 335.

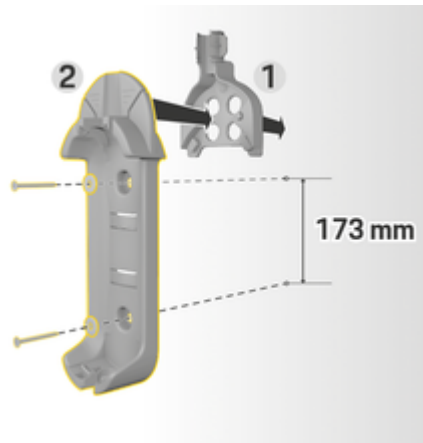
Tarvittavat työkalut

- Vesivaaka
- Porakone tai kairausvasara
- Ruuvitaltta

Asennus

Seinäpidikkeen asennus

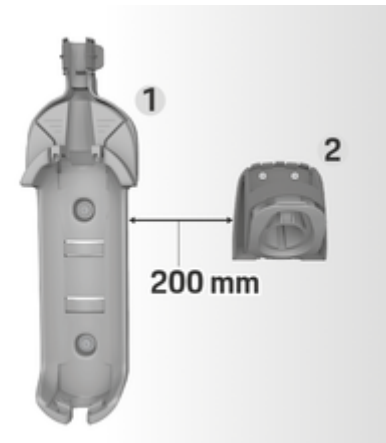
Perusseinäpidikkeen asennus



Kuva 152 Porausmitat

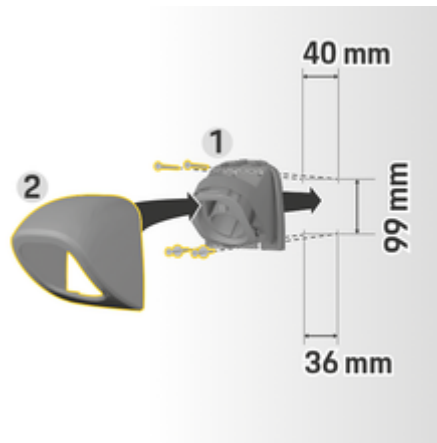
1. Merkitse porausreiät seinään.
2. Pora kiinnitysreiät ja aseta tapit paikoilleen.
3. Paina perusseinäpidike 2 (kuva 152) edestä kaapelinhajaimen 1 (kuva 152).
4. Ruuvaa perusseinäpidike seinään.

Pistokkeen pitimen asennus



Kuva 153 Etäisyys seinäpidike – pistokkeen pidin

Kun asennat pistokkeen pidintä, noudata 200 mm:n etäisyyttä perusseinäpidikkeeseen.



Kuva 154 Porausmitat

1. Ota pistokkeen pidin 1 (kuva 154) pois suojuksesta 2 (kuva 154).
2. Merkitse porausreiät seinään.
3. Poraä kiinnitysreiät ja aseta tapit paikoilleen.
4. Ruuvaa pistokkeen pidin 1 (kuva 154) seinään.
5. Aseta suojus 2 (kuva 154) alhaaltapäin pistokkeen pitimen 1 (kuva 154) päälle ja paina ylöspäin.

Käyttöyksikön kiinnittäminen seinäpidikkeeseen



Kuva 155 Käyttöyksikön kiinnittäminen

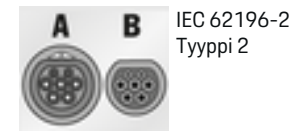
1. Vedä auton kaapeli perusseinäpidikkeen alemman aukon kautta, aseta käyttöyksikkö alhaalta liittimiin ja lukitse taaksepäin.
2. Vedä verkkokaapeli perusseinäpidikkeen ylemmän aukon läpi ja lukitse lukitusrenkas vasemmalle.
3. Työnnä auton latauspiste pistokkeen pitimeen.

Määrittäminen

Auton lataus- ja verkkokaapeli

Tietoja auton latauskaapelista ja -pistokkeesta

Maakohtaisen varustelun mukaan on käytettävissä erilaisia auton latausliitäntöjä A ja auton latauspistokkeita B.



Verkkokaapelin valinta

Käytä säännölliseen lataamiseen optimaalisella latausnopeudella ainoastaan seuraavia verkkokaapeleita. Suurin mahdollinen latausteho on enintään 11 kW (riippuu laitevaihtoehdoista, kansallisista määräyksistä, sähköverkosta/taloliitännästä ja verkon latauslaitteesta).

OHJE

Maakohtaisesti saa käyttää vain sallittuja verkkokaapeleita. Kun ajat ulkomailla, pidä kyseiseen maahan soveltuva verkkokaapeli aina mukana.

Maa	Verkkokaapeli
Venäjä, Ukraina	5, 6, 7, 8, C
Abu Dhabi, Israel, Singapore	5, 6, 7, 8

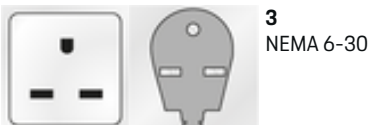
Verkkokaapeleiden maakohtainen hyväksyntä (esimerkkejä)



Määrittäminen



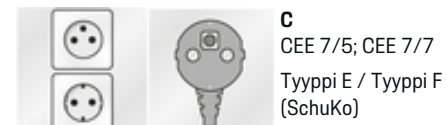
Verkkokaapeli voimapistorasioihin



Verkkokaapeli kotitalouspistorasioihin

Jos voimapistorasiala ei ole käytettävissä, alhaisemalla latausteholla voidaan ladata myös seuraavilla verkkokaapeleilla.

- Maakohtaisesti, esimerkiksi Abu Dhabissa, Israelissa, Singaporessa ja Intiassa[►] S. 347, lataus kotitalouspistorasioista on **kielletty**.





H
CEI23-16-VII
Tyyppi L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Tyyppi M

NEMA 6-50 / NEMA 14-50 (täydentäviä tietoja)

Tietoja

Soveltamisala

Tämä käyttösuositus koskee vain alueita, joilla on NEMA 6-50 / NEMA 14-50 -standardi.

Autosi lataaminen voi aiheuttaa korkean sähkövirran. Turvallisuussyistä yksinomaan sitä varten hyväksytyjen komponenttien käyttö ja koko latauslaitteen asiantunteva asennus on siksi pakollista.

Yleisiä turvaohjeita



Sähköisku ja tulipalo!

Latauslaitteen virheellinen käyttö sekä asennus- ja turvallisuusohjeiden noudattamatta jättäminen voivat aiheuttaa oikosulun, sähköiskun, räjähdyskuten, tulipalon tai palovammoja.

- ▶ Noudata latauslaitteen käyttöohjeessa olevia asennusohjeita.
- ▶ Kiinnitä erityistä huomiota kaikkiin ohjeessa annettuihin turvallisuusohjeisiin ja varoituksiin.
- ▶ Anna asennuksen suorittaminen sellaisen henkilön suorittavaksi, jolla on tarvittava sähkötekni- ninen koulutus ja vaadittava ammattitaito.
- ▶ Noudata myös sähköasennusten suorittamiseen liittyviä kansallisia määräyksiä.

Verkkopistorasian vaatimukset



Vääränlaiset verkkopisto- rasiat

Vääränlainen verkkopistorasia voi aiheuttaa oikosu- lun, sähköiskun, räjähdyskuten, tulipalon tai palovam- moja.

- ▶ Käytä vain tähän asennukseen soveltuvaa verk- kopistorasiatyyppiä (katso **Sopivat verkkopisto- rasia-/pistoketyypit**).
- ▶ Käytä vain verkkopistorasioita, jotka täyttävät kosketuspintojen ja kiinnitysten laatuvaatimuk- set (katso **Verkkopistorasioiden laatuvaatimuk- set**).
- ▶ Vältä suoraa kosketusta kiristysruuvien ja langan välillä. Parempi käyttää johtimen päätyholkkeja.
- ▶ Vältä johdon tarttumista eristykseen.

Sopivat verkkopistorasiat / -pistoketyypit

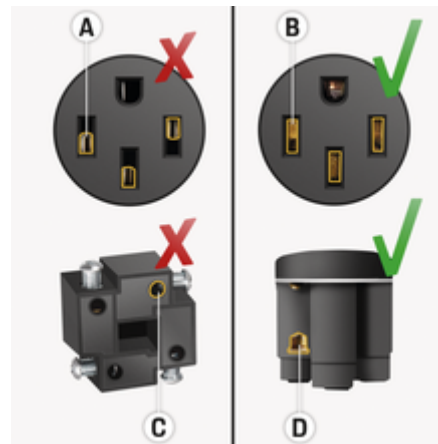


NEMA 6-50
Pistorasia/pistoke



NEMA 14-50
Pistorasia/pistoke

Verkkopistorasioiden laatuvaatimukset



- A** Kosketuspinta on vain puolet pistokkeen kosketus- korkeudesta
- B** Kosketuspinta ylettyy pistokkeen koko kosketus- korkeudelle
- C** Pieni kosketuspinta kiristysruuvien ja säikeislangan välillä.
- D** Pieni kosketuspinta kiristysruuvien ja säikeislangan välillä.

D Suuri kosketuspinta kiristyslaatan ja säikeislangan välillä

Johdon asennusvaatimukset

VAARA

Vääränlainen verkkojohto

Vääränlaisten verkkojohtojen tai liian korkeiden sähkövirtojen käyttö voi aiheuttaa oikosulun, sähköiskun, räjähdyksen, tulipalon tai palovammoja.

- ▶ Johto on varmistettava 50 ampeeriin.
- ▶ Käytä vain kuparikaapeleita, joiden johdon poikkileikkaus on vähintään 8 AWG, tai mielellään 6 AWG.

Vaatimukset ulkoasennukselle

VAARA

Suora kosketus sateen kanssa

Jos latauslaitetta käytetään ukkona, suora kosketus sateeseen voi aiheuttaa oikosulun, sähköiskun, räjähdyksen, tulipalon tai palovammoja.

- ▶ Vältä latauslaitteen suoraa kosketusta sateen kanssa.
- ▶ Käytä sateenkestävää koteloa NEMA 3R.

Verkkokaapelin vaihtaminen

VAARA

Sähköisku

Sähköisku voi aiheuttaa vakavien vammojen tai kuoleman vaaran.

- ▶ Irrota verkkokaapeli pistorasiasta ennen vaihtoa.
- ▶ Vaihda kaapeli ainoastaan kuivassa ympäristössä.
- ▶ Käytä vain Porschen hyväksymiä kaapeleita.

▶ Katso luku "Toimitussisältö" sivulla 338.

Maakohtaisesti, esim. Norjassa¹, verkkokaapelin saa vaihtaa vain koulutettu sähköalan ammattilainen. Porsche suosittelee käyttämään sertifioitua Porsche Service -jälleenmyyjää.

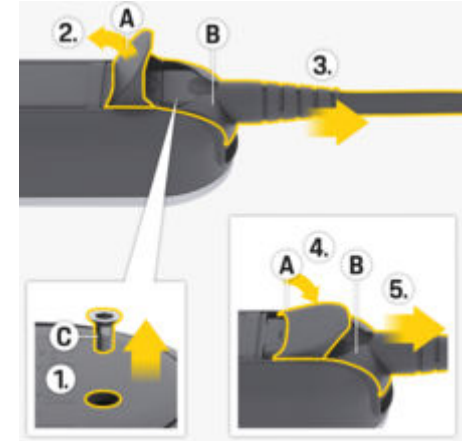


Kuva 156 Käyttöyksikön liitännät

Verkkokaapelin A irrotus ja liittäminen tapahtuu käyttöyksikön yläosassa.

Auton kaapeli B on kytketty tiukasti käyttöyksikköön.

Verkkokaapelin irrotus



Kuva 157 Verkkokaapelin irrotus

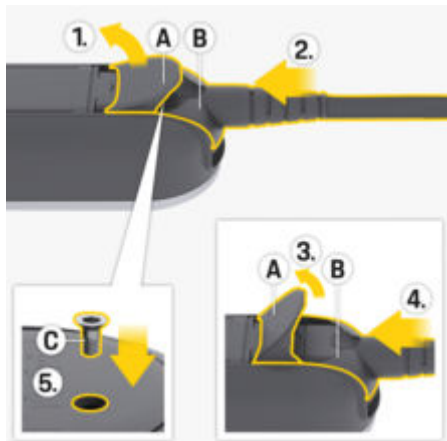
✓ Korkeajänniteakun lataus on lopetettu ja auton latauspistoke on irrotettu auton latausliitännästä.

✓ Verkkopistoke on irrotettu pistorasiasta.

1. Irrota ruuvi C (kuva 157) sopivalla työkalulla.
2. Avaa kansi A (kuva 157) kokonaan.
3. Irrota pistoketta B (kuva 157) ensimmäiseen vastukseen asti.
4. Sulje kantta A (kuva 157) asteeseen asti (kansi voi olla pistokkeen B (kuva 157) päällä).
5. Irrota pistoke B (kuva 157) kokonaan.

1. Tila painamishetkellä.

Verkkokaapelin kiinnitys



Kuva 158 Verkkokaapelin ja pistokkeen kiinnitys

1. Avaa kantta **A** (kuva 158) noin 15 astetta (vain sen verran, että pistoke **B** (kuva 158) sopii käyttöyksikköön).
2. Työnnä pistoketta **B** (kuva 158) ensimmäiseen vastukseen asti käyttöyksikköön.
3. Avaa kansi **A** (kuva 158) kokonaan.
4. Työnnä pistoke **B** (kuva 158) kokonaan paikalleen.
5. Sulje kansi **A** (kuva 158) kokonaan ja kiinnitä ruuvilla **C** (kuva 158).

Käyttöönotto ja määrittys

Käyttöönotto

- ▶ Latauslaite suorittaa sähköverkkoon liitettäessä itsetestauksen.
- Onnistuneen itsetestauksen jälkeen:
- **VARAUSTILAN** painike palaa valkoisena.
 - Latauslaitteeseen on säädetty aiemman latauskäytön latausteho. Merkkivalo **50 %**, **100 %** tai **50 %** palaa.
 - ➔ Latauslaite on käyttövalmis.

Varaustilan valinta



Kuva 159 Varaustilan valinta

Säädä, rajoitetaanko latauslaitteen lataustehoksi enintään 50 % tai 100 % käytettävissä olevasta lataustehosta. Jos energianhallintajärjestelmä on käytettävissä, voit säätää, määrittääkö energianhallintajärjestelmä lataustehon.

- ✓ Latauslaite on käyttövalmis.

- ▶ Pidä **VARAUSTILAN** painiketta 3 sekuntia painettuna.
- ➔ Latauslaite vaihtaa toiseen varaustilaan (**50 %**, **100 %** tai energianhallintajärjestelmä) ja sitä vastaava merkkivalo palaa.

Jos energianhallintajärjestelmän varaustila on otettu käyttöön, merkkivalo sykkii keltaisena ja varaustila **50 %** vihreänä. Jos energianhallintajärjestelmään tulee toimintahäiriö, latauslaitteen varaustila pienenee arvoon **50 %**.

Jotta latauslaitetta voidaan ohjata energianhallintajärjestelmästä, sen on oltava yhdistettynä järjestelmän PLC-verkkoon.

▶ Katso luku "Energianhallintajärjestelmä" sivulla 350.

Energianhallintajärjestelmä

Energianhallintajärjestelmä koordinoi kotitaloudessa energian käyttäjiä ja energian toimittajia.

Jotta energianhallintajärjestelmä ottaa lataustapahtuman ohjauksen hallintaansa, latauslaitteen ja energianhallintajärjestelmän on oltava yhteydessä toisiinsa datasähkön Powerline-Communication (PLC) -verkko-yhteyden kautta. Tällöin käytetään olemassa olevaa sähköverkkoa paikallisen verkon muodostamiseksi tiedonsiirtoa varten.

Energianhallintajärjestelmän lisääminen


Energianhallintajärjestelmä voidaan yhdistää kahdella eri tavalla PLC-verkon kanssa:

- energianhallintajärjestelmä rekisteröidään Client-asiakkaaksi PLC-verkkoon (käyttövaihtoehto 3)
- suora PLC-yhteys latauslaitteen ja energianhallintajärjestelmän välillä (DHCP-palvelin) (käyttövaihtoehto 4)


► Katso luku "Käyttövaihtoehtoja" sivulla 339.




Yhteydenmuodostus latauslaitteen ja energianhallintajärjestelmän välillä toteutetaan suoraan latauslaitteessa ja energianhallintajärjestelmän Web Application -verkkosovelluksessa.




Yhteyden muodostaminen latauslaitteeseen

 **ENERGIANHALLINTAJÄRJESTELMÄN** merkkivalo näyttää PLC-verkon ja energianhallintajärjestelmän yhteyden tilan.

PLC-yhteyden / energianhallintajärjestelmän yhteyden tilanäyttö

Tilanäyttö	Merkitys
 sykkii keltaisena	<p>Tila 1</p> <p>Latauslaite yrittää palauttaa viimeksi käytetyn PLC-yhteyden (pisin kesto: 60 sekunnin kuluessa).</p> <p>► Valinnaisesti: ☺</p>

Tilanäyttö	Merkitys
 vilkkuu valkoisena	<p>Pidä MONITOIMIPAINIKETTA 3 sekuntia painettuna, jos haluat ohittaa yhteyden uudelleenmuodostamisen.</p> <p>Tämän jälkeen latauslaite hakee uutta PLC-verkkoa.</p>
 vilkkuu keltaisena	<p>Tila 2</p> <p>Latauslaite yrittää muodostaa yhteyden uuteen PLC-verkkoon (pisin kesto: 9 minuuttia).</p>
 sykkii valkoisena	<p>Tila 3</p> <p>PLC-yhteys on muodostettu. Yhteys viimeksi tunnettuun energianhallintajärjestelmään luodaan.</p> <p>► Valinnaisesti: ☺</p> <p>Pidä MONITOIMIPAINIKETTA 3 sekuntia painettuna, jos haluat ohittaa yhteyden uudelleenmuodostamisen.</p>

Tilanäyttö	Merkitys
 vilkkuu valkoisena	<p>Tila 4</p> <p>PLC-yhteys on muodostettu. Yhteys uuteen energianhallintajärjestelmään luodaan.</p>
 palaa vihreänä	<p>Tila 5</p> <p>Energianhallintajärjestelmän liittäminen onnistui.</p>
 palaa punaisena	<p>Tila 6</p> <p>Yhteyttä ei voitu luoda.</p>

PLC-verkon yhteyden laadun varmistaminen


Seuraavia toimenpiteitä on noudatettava sähköasennuksissa, jotta PLC-yhteydelle voidaan taata riittävä siirtonopeus:

- Jos PLC-yhteys ei onnistu, tarkista Porsche-latauslaite seinäpistorasiasta.
- Pidä etäisyys sähkölaitteiden välillä pienenä PLC-toiminnon avulla. Voit kokeeksi muodostaa yhteyden PLC-modeemin kanssa PLC-modeemin lähellä olevaan pistorasiaan (esim. olohuoneessa). Jos yhteys muodostetaan siellä, mutta se ei toimi myöhemmin autotalissa, etäisyys voi olla liian suuri. Noudata seuraavaa vaiheiden kohdennusta koskevaa ohjetta.
- Kytke VDSL-kaapeli vähintään 10 cm:n etäisyydelle sähköjohdoista ja pistorasioista.

- ▶ Muodosta PLC-yhteydet ensisijaisesti saman vaiheen kautta.
 - Jos latauslaite on liitetty yksivaiheisen pistokkeen kautta, useita vaiheita sisältävässä taloliitännässä ulkoinen PLC-modeemi tulee liittää samaan vaiheeseen kuin latauslaite.
 - Jos latauslaite on liitetty monivaiheisen pistokkeen kautta, ulkoinen PLC-modeemi tulee liittää vaiheeseen L1.
- ▶ Tarkasta, aiheuttivatko muut laitteet häiriöitä. Irrota laitteet sitä varten sähköverkosta ja tarkasta PLC-yhteys. Häiriölähteitä voivat olla esimerkiksi himmentimen, halogeenijärjestelmien, jää- ja pakastekaappien, kytkentäverkkolaitteiden, kuivaimien ja toiminnassa olevien sähköisten pesukoneiden kaltaiset laitteet.

Latauslaitteen yhdistäminen PLC-verkkoon

Yhteydenmuodostuksessa yhdistetään latauslaite ja PLC-modeemi, tai suoran PLC-yhteyden osalta latauslaite ja energianhallintajärjestelmä.

- ✓ Latauslaite on käyttövalmis.
- ▶ Ota latauslaitteesta käyttöön energianhallintajärjestelmän varaustila. Pidä sitä varten **VARAUSTILAN** painiketta 3 sekuntia painettuna varaustilan vaihtamiseksi. Toista tämä toiminto tarvittaessa haluamaasi varaustilaan  vaihtamiseksi. Latauslaite yrittää automaattisesti muodostaa yhteyden PLC-verkkoon.
 - PLC-verkko on tunnettu (tila 1):
Toimintaa ei edellytetä. Latauslaite muodostaa automaattisesti yhteyden PLC-verkkoon.
 - PLC-verkko on tuntematon (tila 2):


Voit käynnistää yhteydenmuodostuksen latauslaitteeseen käyttämällä PLC-modeemin tai energianhallintajärjestelmän yhteyspainiketta.

- ➔ Jos merkkivalo  **ENERGIANHALLINTAJÄRJESTELMÄSSÄ** vilkkuu tai sykkii valkoisena, latauslaite on yhdistetty PLC-verkkoon ja yhteys on muodostettu (tila 3 tai 4).

Latauslaite yrittää automaattisesti luoda yhteyden energianhallintajärjestelmään.

- ▶ Katso luku "Latauslaitteen yhdistäminen energianhallintajärjestelmään" sivulla 352.

Jos energianhallintajärjestelmää ei ole käytettävissä, yhteydenmuodostus energianhallintajärjestelmään epäonnistuu (tila 6).

- ▶ Pidä sitä varten  **VARAUSTILAN** painiketta 3 sekuntia painettuna haluamaasi varaustilaan vaihtamiseksi (**50 %** tai **100 %**).
 - ▶ Katso luku "Verkkosovelluksen avaaminen" sivulla 356.

- ▶ Noudata PLC-modeemin käyttöohjetta.

Latauslaitteen yhdistäminen energianhallintajärjestelmään


Yhteyden muodostaminen latauslaitteesta

Kun latauslaite on luonut yhteyden PLC-verkkoon, se yrittää yhdistää avoimessa tilassa energianhallintajärjestelmään.

- ✓ Latauslaite on luonut PLC-yhteyden.
- ✓ Latauslaite ja energianhallintajärjestelmä ovat samassa PLC-verkossa.
- Energianhallintajärjestelmä on tunnettu (tila 3):

Toimintaa ei edellytetä. Latauslaite muodostaa automaattisesti yhteyden energianhallintajärjestelmään.

- Energianhallintajärjestelmä on tuntematon (tila 4):
Lisää latauslaite EEBus-laitteena energianhallintajärjestelmän Web Application -verkkosovelluksessa.

Jos merkkivalo  **ENERGIANHALLINTAJÄRJESTELMÄSSÄ** palaa vihreänä, energianhallintajärjestelmän yhdistäminen onnistui (tila 5).

Latauslaite ottaa energianhallintajärjestelmän asetukset (esim. latausvirtaa, ylikuormasuojausta ja optimoitua latausta koskevat tiedot) käyttöön.

- ▶ Yhteyden muodostaminen latauslaitteeseen on kuvattu Porsche Home Energy Manager -järjestelmän verkkosovelluksen käyttöohjeen Lisää EEBus-laite-luvussa.
- ▶ Noudata energianhallintajärjestelmän käyttöohjetta.

Yhteyden muodostaminen latauslaitteen Web Application -verkkosovellukseen

- ▶ Jos latauslaite on yksityistilassa, tuntematon energianhallintajärjestelmä on lisättävä latauslaitteen Web Application -verkkosovelluksessa (**Yhteydet** ▶ **Energianhallintajärjestelmä**).
 - ▶ Katso ohjeita verkkosovelluksesta käyttöohjeesta osoitteesta <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
- Valitse muiden kielten osalta verkkosivustolta haluamasi maan versio.


Yhteyden muodostaminen uudelleen energianhallintajärjestelmään

Kun energianhallintajärjestelmän varaustila on otettu käyttöön, latauslaite yrittää automaattisesti luoda yhteyden viimeksi käytettyyn PLC-verkkoon.

Liityntäpiste

Jos yhdistäminen kotiverkkoon ei ole mahdollista, latauslaite voi luoda liityntäpisteen ja siten yhteys latauslaitteen Web Application -verkkosovellukseen voidaan muodostaa.

- ▶ Voit luoda liityntäpisteen, kun napsautat **Ota liityntäpiste käyttöön**.

Kun liityntäpiste on muodostettu onnistuneesti, tilarivillä näkyy kuvake .

Tietoja

Jos käytetään Android-järjestelmiä, yhteydenmuodostus on ehkä vahvistettava erikseen, jotta liityntäpisteyhteys voidaan muodostaa.

Käyttöönotto

Yhteyden muodostaminen latauslaitteeseen

Latauslaitteen ensimmäinen vaihe on oltava asennettuna ennen kuin latauslaitetta ja Web Application -verkkosovellusta voidaan käyttää päivittäin. Tämän jälkeen on muodostettava yhteys käytettävän laitteen (tietokone, tablet-laite tai älypuhelin) ja latauslaitteen välille.

- ▶ Katso tietoja PLC-yhteyden muodostamisesta Porsche Mobile Charger Plus -latauslaitteen käyttö- ja asennusohjeesta.

Vaatimukset ensimmäiseen käyttöönottoon verkkosovelluksessa

Seuraavien tietojen on oltava valmiina Web Application -verkkosovelluksen ensimmäistä käyttöä varten:

- Porsche Mobile Charger Plus -latauslaitteen sisäänkirjautumistietokirje latauslaitteen Web Application -verkkosovellukseen kirjautumista varten
- kotiverkon sisäänkirjautumistiedot
- käyttäjäprofiilin sisäänkirjautumistiedot (kun yhdistät Porsche ID:llä)

Web Application -verkkosovellus tukee seuraavia selaimia:

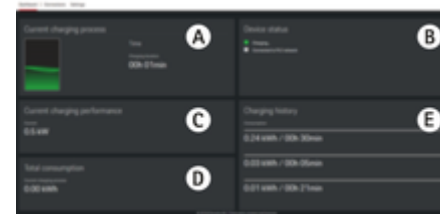
- Google Chrome versiosta 57 (suositus) lähtien
- Mozilla Firefox versiosta 52 (suositus) lähtien
- Microsoft Internet Explorer versiosta 11 lähtien
- Microsoft Edge
- Apple Safari versiosta 10 lähtien

Yleiskuvaus

Web Application -verkkosovellus tarjoaa laitteeseen verrattuna enemmän asetusmahdollisuuksia.

Tietoja

Tietoja aiheesta **Kolmannen osapuolen sisällöt ja lisenssit** voit avata milloin tahansa Web Application -verkkosovelluksen sitä vastaavasta linkistä.



Kuva 160 Verkkosovelluksen yleiskuvasuomen näkymä.

A Nykyinen lataus

Näyttää keston nykyiseen lataustapahtumaan. Jos yhtään autoa ei ole liitetty, näytetään viimeisen lataustapahtuman tiedot.

B Laitetila

Näyttää tietoja laitteesta, esimerkiksi:

- nykyinen varaustila
- yhteystila PLC-verkkoon
- yhteystila energianhallintajärjestelmään (jos saatavilla)
- maadoitusvalvonnan käytöstäpoisto

C Nykyinen latausteho

Sähkötehon nykyinen virtaus [kilowatteina] latauslaitteesta sähkölaitteeseen.

D Kulutus

Nykyisen tai viimeisen lataustapahtuman energian kokonaiskulutus [kilowattitunteina].

E Lataushistoria

Latauslaitteen kolme viimeistä lataustapahtumaa näkyvät kronologisesti luettelossa. Seuraavat tiedot ovat käytettävissä jokaisesta lataustapahtumasta:

- kulutus
- latauksen kesto

Käyttö Käyttöohjeet

Sähköautojen latauslaitteiden liittäminen edellyttää maakohtaisesti sisäänkirjautumista.

- ▶ Tarkasta ilmoitusvelvollisuus, tekniset liitäntäedellytykset (TAB) ja liitännän käyttöön liittyvät oikeudelliset toimintaedellytykset.

OHJE

Latauslaite voi vaurioitua

- ▶ Aseta latauslaite latauksen ajaksi aina kiinteälle alustalle.
- ▶ Porsche suosittelee, että latauslaitetta käytetään peruseinäpidikkeessä. Maakohtaisesti, esim. Sveitsissä¹, latauslaitetta saa käyttää vain peruseinäpidikkeessä.
 - ▷ Katso luku "Seinäpidikkeen asennus" sivulla 344.
- ▶ **Älä** upota latauslaitetta veteen.
- ▶ Suojaa latauslaite lumelta ja jäältä.
- ▶ Suojaa latauslaite rasiuksilta, joita ovat esim. yli ajaminen, putoaminen, veto, murtuminen ja puristus.
- ▶ Älä avaa latauslaitteen koteloa.

OHJE

Latauslaitteen vaurioituminen

Latauslaitetta saa käyttää vain lämpötilassa –30 °C... +50 °C.

- ▶ Voit välttää ylikuumentumisen käytön aikana sitten, että et altista latauslaitetta koko ajaksi suoralle auringonpaisteelle. Jos latauslaite ylikuumentuu, lataustapahtuma keskeytyy automaattisesti, kunnes lämpötila on laskenut taas tavalliseksi.
- ▶ Jos latauslaitteen lämpötila on liian korkea tai matala, anna sen palautua hitaasti takaisin käyttölämpötila-alueelle ilman, että jäähdytät tai lämmität sitä aktiivisesti (esim. jäähdytät kylmällä vedellä tai lämmität hiustenkuivaajalla).

Lataus

Ohjeita lataamiseen

Auton latausliitäntä



VAARA

Sähköisku, tulipalo

Tulipalo tai sähköisku voi aiheuttaa vakavien vammojen tai kuoleman vaaran.

- ▶ Noudata lataustapahtuman yhteydessä aina annettua järjestystä.
- ▶ Älä irrota auton kaapelia auton latausliitännästä lataustapahtuman aikana.
- ▶ Lopeta lataustapahtuma ennen auton kaapelin irrottamista auton latausliitännästä.
- ▶ Älä irrota latauslaitetta pistorasiasta lataustapahtuman aikana.

Punaiset merkkivalot ilmoittavat virheistä.

- ▶ Katso luku "Käyttöhäiriöt" sivulla 360.
 - ▷ Katso auton käyttöohjeesta tietoja auton kaapelin liittämisestä auton latausliitännään ja sen siitä poistamisesta ja auton latausliitännän lataus- ja yhteystilasta.

Latausajat

Lataustapahtuman kesto vaihtelee seuraavien tekijöiden perusteella:

- käytettävä pistorasia (kotitalous- tai voimapistorasia)
- maakohtaiset sähköverkon jännite ja sähkövirran voimakkuus

– 1. Tila painamishetkellä. Lisätietoja saat asiantuntevalta korjaamolta. Porsche suosittelee Porsche-jälleenmyyjää, jolla on pätevä henkilökunta ja tarvittavat varaosat ja työkalut käytettävissä.

- latausvirran rajoituksen asetukset latauslaitteessa
- verkkojännitteen vaihtelu
- auton ja latauslaitteen ulkolämpötila. Latausajat voivat olla pidempiä sallitun ulkolämpötilan äärialueella olevassa lämpötilassa.
 - ▷ Katso luku "Maadoitusvalvonta" sivulla 356.
- korkeajänniteakun ja käyttöyksikön lämpötila
- sisälämpötilan ennakkosäätö otettu käyttöön
- verkkopistokkeen ja auton latauspistokkeen virransieto
- muiden suurten sähkölaitteiden käyttöönotto. Huonosti suunnitellussa asennuksessa energianhallintajärjestelmän ylikuormasuojaus voi hidastaa latausvirtaa.







i Tietoja

Eri maiden sähköverkkoersioista johtuen saatavana on erilaisia kaapelimalleja. Täyttä lataustehoa ei siksi ehkä ole käytettävissä. Lisätietoja saat asiantuntivalta korjaamolta. Porsche suosittelee Porsche-jälleenmyyjää, jolla on pätevä henkilökunta ja tarvittavat varaosat ja työkalut käytettävissä.


Latauksen käynnistys, keskeytys ja lopetus

Latauksen käynnistys

- ✓ Latauslaite on käyttövalmis.
 - ✓ Haluttu latausvirran rajoitus on valittu.
1. Työnnä auton latauspistoke auton latausliitäntään.

- Yhteys autoon muodostetaan.
 - **VARAUSTILAN** painike  palaa keltaisena.
 -  Merkkivalo **50 %**, **100 %** tai energianhallintajärjestelmä palaa vihreänä.
- Jos yhteys autoon on muodostettu:
 -  **ENERGIANHALLINTAJÄRJESTELMÄN** merkkivalo,
 -  Kontrollleuchte **TALOLIITÄNNÄN** merkkivalo ja
 -  **AUTON** merkkivalo vilkkuvat keran vihreinä.
 -  **VARAUSTILAN** painikkeen merkkivalo **50 %**, **100 %** tai energianhallintajärjestelmä palavat vihreinä.

2. Lataustapahtuma alkaa automaattisesti.

- ➔ **VARAUSTILAN** painike  sykkii vihreänä.

Jos muuta käyttöä ei ole latauslaitteen tai verkkosovelluksen kautta, latauslaite vaihtaa 10minuutin kuluttua valmistilaan. Valot eivät enää pala.

Autoa ladataan edelleen.

i Tietoja

Jos latauslaitteen Web Application -verkkotilassa lepotila on otettu käyttöön eikä muuta käyttöä ole latauslaitteen tai Web Application -verkkosovelluksen kautta, latauslaite vaihtaa tällöin 10 minuutin kuluttua lepotilaan. Latauslaite ei ole tämän jälkeen enää Web Application -verkkosovelluksen kautta käytettävissä.

Lepotilan käyttöönotto auttaa säästämään virtaa. Voit poistaa toiminnon käytöstä latauslaitteen Web Application -verkkosovelluksessa.

Latauksen keskeytys

i Tietoja


- Auto ohjaa lataustapahtumaa. Lataustapahtuma voidaan peruuttaa vain autossa tai latauslaitteesta käyttöhäiriön esiintyessä.
- Jos latauslaitteen lämpötila on korkea, lataustehoa pienennetään. Yliämpötilan poiskytkentä keskeyttää tarvittaessa lataustapahtuman ja estää ylikuumentumisen.

▷ Katso luku "Käyttöhäiriöt" sivulla 360.

Auton tekemän ohjauksen vuoksi voi esiintyä lataustauko, esim. virrankäytön optimoimiseksi.

Auto aloittaa lataustapahtuman uudelleen itsenäisesti. Lataustapahtuman voi peruuttaa autossa.

Latauksen lopetus

- ✓ Lataustapahtuman suorittaminen onnistui.
- ▶ Irrrota auton latauspistoke auton latausliitännästä.
 - ➔  **VARAUSTILAN** painike palaa valkoisena.

Autoon ei ole enää muodostettu yhteyttä.

Latausvirran rajoitus

Suurin käytettävissä oleva latausvirta määräytyy liitettyjen kaapelityyppien perusteella. Latauslaite tunnistaa automaattisesti jännitteen ja käytettävissä olevan sähkövirran voimakkuuden.

Latausvirtaa voivat pienentää myös muut kotiverkossa käytettävät sähkölaitteet tai esim. sähkölämmitys tai lämminvesivaraaja. Jos jokin on epäselvää, ota yhteys koulutettuun sähköalan ammattilaiseen.

Sähköasennuksen ylikuumenemisen ennaltaehkäisemiseksi on toimituksen yhteydessä latausvirraksi rajattu automaattisesti 50 %, kun käytetään kotitalouspistorasioita (► S. 347).

VARAUSTILAN painikkeella voit säätää manuaalisesti tehon, jolla lataat. Jos latauslaite on yhdistetty energianhallintajärjestelmään, järjestelmä voi ottaa ohjauksen hallintaansa.

Maadoitusvalvonta

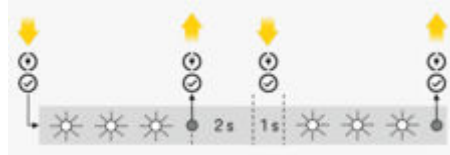


Sähköisku, oikosulku, tulipalo, räjähdys, tuli

Latauslaitteen käyttö ilman aktiivista maadoitusvalvontaa voi aiheuttaa sähköiskuja, oikosulkuja, tulipaloja, räjähdyksiä tai palovammoja.

- ▶ Käytä latauslaitetta ensisijaisesti maadoitetuissa sähköverkoissa.
- ▶ Poista maadoitusvalvonta käytöstä vain maadoittamattomissa sähköverkoissa.
- ▶ Ota maadoitusvalvonta käyttöön maadoitetuissa sähköverkoissa.

Maadoitusvalvonnan käytöstäpoisto



Kuva 161 Painikejärjestys maadoitusvalvonnan käytöstäpoistoa varten

- ✓ **VARAUSTILAN** painike palaa punaisena.
- ✓ **KODIN** merkkivalo ja **AUTON** merkkivalo palavat punaisina.
- ✓ Maadoitusvalvonta on keskeyttänyt lataustapahutuman tai estää sen käynnistymisen.

1. Paina samanaikaisesti **VARAUSTILAN** painikkeita ja **MONITOIMIPAINIKETTA** ja pidä niitä painettuina.
 - ➔ **LATAUSLAITTEEN** merkkivalo vilkkuu tällöin valkoisena.
2. Kun **LATAUSLAITTEEN** merkkivalo ei enää vilku, päästä molemmat painikkeet irti.
3. Paina 2 sekunnin (aika lasketaan siitä, kun vilkkuminen on päätynyt) kuluttua molempia painikkeita taas samanaikaisesti ja pidä niitä vähintään 5 sekuntia painettuina.

Maadoitusvalvonta on pois käytöstä, jos **TALO-LIITÄNNÄN** merkkivalo ja **AUTON** merkkivalo palavat keltaisina, latauskäytössä sykkii lisäksi **VARAUSTILAN** painike vihreänä.

- ➔ Käytöstäpoisto on voimassa myös seuraavien lataustapahtumien osalta.

i Tietoja

Latauslaitteen helpompaa käyttöä varten sormien tulee olla kokonaan painikkeiden päällä ja niitä on painettava tasaisesti.

Maadoitusvalvonnan käyttöönotto

Jos latauslaitetta käytetään maadoitetussa sähköverkossa, ota **maadoitusvalvonta** käyttöön.

- ▶ Paina samanaikaisesti **VARAUSTILAN** painiketta ja **MONITOIMIPAINIKETTA** ja pidä niitä vähintään 5 sekuntia painettuina. **LATAUSLAITTEEN** merkkivalo vilkkuu tällöin valkoisena.

Maadoitusvalvonnan voit ottaa käyttöön myös verkkosovelluksesta:

► Katso ohjeita verkkosovelluksesta käyttöohjeesta osoitteesta <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Valitse muiden kielten osalta verkkosivustolta haluamasi maan versio.

Verkkosovellukseen sisäänkirjautuminen

i Tietoja

Tiedot Web Application -verkkosovellukseen sisäänkirjautumista varten löydät oheisesta sisäänkirjautumistietokirjeestä. Turvakenttä sisältää PUK-koodin. Kenttä on painettu erityisellä värillä, joka piilottaa PUK-koodin.

Vasta, kun tämä kenttä on kostutettu juoksevan veden alla, väri haalistuu ja PUK-koodi tulee näkyviin.

Älä hankaa tai raavi kostutettaessa, koska muuten myös PUK-koodi voi vaurioitua.

- ✓ Sisäänkirjautumistiedot ovat valmiina.

- ▶ Syötä salasana.

i Tietoja

Käyttäjä kirjataan automaattisesti ulos verkkosovelluksesta, kun Web Application -verkkosovellus on ollut käyttämättä 25 minuuttia.

Verkkosovelluksen avaaminen

Latauslaitteen verkkosovelluksen avaaminen

- ✓ Latauslaite on yhdistetty PLC-verkkoon.

- ▶ Anna latauslaitteen isäntänimi (<Hostname> tai <Hostname>/) selaimen osoiterivillä. Isäntänimen näet sisäänkirjautumistietokirjeestä.

– tai –

Anna latauslaitteen IP-osoite selaimen osoiterivillä. DHCP-palvelin antoi IP-osoitteen käytettävän laitteen ja latauslaitteen yhdistämisen yhteydessä ja voit katsoa sen reitittimen asetuksista.

- ▶ Katso luku "Latauslaitteen yhdistäminen PLC-verkkoon" sivulla 352.
- ▶ Katso ohjeita verkkosovelluksesta käyttöohjeesta osoitteesta <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
Valitse muiden kielten osalta verkkosivustolta haluamasi maan versio.
- ▶ Katso luku "Sisäänkirjautumistiedot" sivulla 338.

Verkkosovelluksen käyttö

Verkkosovelluksen avaaminen

Latauslaitteen verkkosovelluksen avaaminen

- ✓ Käytettävä laite ja latauslaite ovat PLC-yhteydellä samassa verkossa.
 - 1. Avaa selain.
 - 2. Anna latauslaitteen isäntänimi selaimen osoiterivillä. Isäntänimen näet sisäänkirjautumistietokirjeestä.
- tai –
- Anna latauslaitteen IP-osoite selaimen osoiterivillä. DHCP-palvelin antoi IP-osoitteen käytettävän laitteen ja latauslaitteen yhdistämisen yhteydessä ja voit katsoa sen reitittimen asetuksista.

Edelleenohjaus verkkosovellukseen

Tietoja

Käytetyn selaimen mukaan verkkosovellusta ei avata heti, vaan ensin näkyy selaimen turvallisuusasetuksia koskeva ohje.

1. Valitse näkyvässä selaimen varoituksessa **Laa-jennettu**.
2. Lisää seuraavassa valintaikkunassa SSL-sertifikaatti poikkeukseksi.
 - ➔ SSL-sertifikaatti vahvistetaan ja Web Application -verkkosovellus avataan.

Yhteydet

Datasähkö (PLC)

Jos latauslaite on yhdistetty PLC-verkkoon, tässä näkyvät verkon tiedot (esim. isäntänimi, MAC-osoite, IP-osoite).

Energianhallintajärjestelmä

Jotta energianhallintajärjestelmä ottaa lataustapah-tuman ohjauksen hallintaansa, latauslaitteen (EEBus-laite) ja energianhallintajärjestelmän on ensin oltava yhteydessä toisiinsa. Yhteydenmuodostus tuntematoman energianhallintajärjestelmän kanssa on suoritettava julkisessa tilassa suoraan latauslaitteessa ja energianhallintajärjestelmän Web Application -verkkosovelluksessa.

Tietoja

Jos latauslaite on yksityistilassa, yhteys energianhallintajärjestelmään on vahvistettava myös latauslaitteen verkkosovelluksessa.

- ▶ Katso luku "Lisää EEBus-laite" Porsche Home Energy Manager -järjestelmän verkkosovelluksen käyttöohjeesta.

- ▶ Katso Porsche Mobile Charger Plus -latauslaitteen käyttö- ja asennusohje.

Yhteyden näyttäminen energianhallintajärjestelmään verkkosovelluksessa:

- ▶ Navigoi latauslaitteen Web Application -verkkosovelluksessa kohtaan **Yhteydet** ▶ **Energianhallintajärjestelmä**.
 - ➔ Yhdistetty energianhallintajärjestelmä näkyy tilana **Energianhallintajärjestelmä yhdistetty**. Energianhallintajärjestelmän laite-tiedot ovat näkyvissä.

Julkinen tila

Lataustilaksi on määritetty toimituksen yhteydessä julkinen tila. Energianhallintajärjestelmä löytyy siksi automaattisesti kotiverkosta, jonne se myös auto-

maattisesti yhdistetään. Automaattinen yhdistäminen energianhallintajärjestelmään on mahdollista, kun seuraavat edellytykset täyttyvät:

- ✓ Latauslaitteessa on valittu varaustilaksi **ENERGIANHALLINTAJÄRJESTELMÄ**.
- ✓ Latauslaite ja energianhallintajärjestelmä ovat samassa PLC-verkossa.
- ✓ Latauslaite on lisätty EEBus-laitteena energianhallintajärjestelmän Web Application -verkkosovelluksessa.
- ▶ Suosittelemme vaihtamaan ensimmäisen käyttöönoton jälkeen yksityistilaan.

Yksityistilan käyttöönotto

1. Navigoi Web Application -verkkosovelluksessa kohtaan **Yhteydet ▶ Energianhallintajärjestelmä**.
2. Ota **Yksityistila** käyttöön.

Yhteyden vahvistaminen energianhallintajärjestelmään

- ✓ Latauslaite ja energianhallintajärjestelmä ovat samassa verkossa.
 - ✓ Yksityistila on käytössä.
 - ✓ Yhteyden muodostaminen latauslaitteeseen on jo vahvistettu energianhallintajärjestelmän verkkosovelluksessa.
1. Navigoi latauslaitteen Web Application -verkkosovelluksessa kohtaan **Yhteydet ▶ Energianhallintajärjestelmä**.
 - ➔ Energianhallintajärjestelmä näkyy luettelossa **Käytt. ol. en.hall.järjestelmät**.
 2. Valitse energianhallintajärjestelmä ja suurennase.
 3. Valitse **Liitä laite**.

4. Tarkista **Muodosta yhteys** -valintaikkunassa valmistenumeron (SKI) avulla vielä kerran, että energianhallintajärjestelmä on oikea, ja valitse sen jälkeen vaihtoehto **Yhdistä**.
 - ➔ Energianhallintajärjestelmän yhdistäminen onnistui ja näytössä näkyy tila **Energianhallintajärjestelmä yhdistetty**.
Latauslaite ottaa energianhallintajärjestelmän asetukset (esim. latausvirtaa, ylikuormasuojausta ja optimoitua latausta koskevat tiedot) käyttöön.

Yhteyden katkaiseminen energianhallintajärjestelmään

Yksityistilassa yhteys energianhallintajärjestelmään voidaan katkaista latauslaitteen Web Application -verkkosovelluksessa.

- ✓ Yksityistila on käytössä.
1. Navigoi latauslaitteen verkkosovelluksessa kohtaan **Yhteydet ▶ Energianhallintajärjestelmä**.
 - ➔ Yhdistetty energianhallintajärjestelmä näkyy luettelossa **Käytt. ol. en.hall.järjestelmät**.
 2. Valitse **Katkaise yhteys**.
 - ➔ Yhteys energianhallintajärjestelmän ja latauslaitteen väliltä katkaistaan.

Asetukset Järjestelmä

Salasanan vaihtaminen

Vaihtaa Web Application -verkkosovelluksen sisäänkirjautumissalasanan. Uusi valittu salasana korvaa sisäänkirjautumistietokirjeen alkuperäisen salasanan.

- ▶ Valitse **Muuta** ja syötä uusi salasana.

Kielen ja maan ilmoittaminen

Kenttä	Selitys
Kieli	Kielen valinta Web Application -verkkosovellukseen.
Maa	Käyttöpaikan maa. Määritysasetukset ovat maakohtaisia. Jos tiedot eivät vastaa todellista käyttöpaikkaa, kaikki asetukset eivät ehkä ole käytettävissä.

Energiankulutuksen sääntely

Voit säästää virtaa ottamalla lepotilan käyttöön.

Jos lepotila on otettu käyttöön eikä muuta käyttöä ole latauslaitteen tai Web Application -verkkosovelluksen kautta, latauslaite vaihtaa tällöin 10 minuutin kuluttua lepotilaan. Latauslaite ei ole tämän jälkeen enää Web Application -verkkosovelluksen kautta käytettävissä.

- ▶ Ota toiminto **Lepotila** käyttöön.

Laitteen poistumiseen lepotilasta ja käyttövalmiuden palauttamiseen kuluu jonkin aikaa.

i Tietoja

Kun latauslaite on pidemmän aikaa käyttämättä, se vaihtaa automaattisesti valmiustilaan: voit ottaa laitteen uudelleen käyttöön painamalla virtapainiketta.

Tehdasasetusten palautuksen käyttöönotto

Kun otat tämän toiminnon käyttöön, voit palauttaa tehdasasetukset suoraan latauslaitteessa. Jos toiminto on pois käytöstä, tehdasasetusten palauttamisen on rajattu verkkosovellukseen.

- ▶ Ota toiminto **Palauta tehdasasetukset** käyttöön.
 - ▷ Katso Porsche Mobile Charger Plus -latauslaitteen käyttöohjeesta luku "Tehdasasetusten palautus".
 - XXXLINKXXX Katso luku Tehdasasetusten palautus sivulta 6.

Lataus

Verkkotila

Laitte tunnistaa automaattisesti tässä verkkotilaa koskien esitetyt tiedot.

Näyttö	Selitys
Verkkovaiheet	Verkkokaapelin vaiheiden lukumäärä.
Kaapelityyppi	Auton latauskaapelin tyyppi. Kaapelityyppi antaa tärkeitä tietoja suurimman latausvirran asetuksista.
Lataustehon alentumisen syy	Luku 0 osoittaa, että lataustehoa ei ole rajoitettu. Luku > 0 osoittaa, että ylikuumentuminen vaikuttaa lataustehoon.

Maadoitusvalvonta



Sähköisku, oikosulku, tulipalo, räjähdys, tuli

Latauslaitteen käyttö ilman aktiivista maadoitusvalvontaa voi aiheuttaa sähköiskuja, oikosulkuja, tulipaloja, räjähdyksiä tai palovammoja.

- ▶ Käytä latauslaitetta ensisijaisesti maadoitetuissa sähköverkoissa.
- ▶ Poista maadoitusvalvonta käytöstä vain maadoittamattomissa sähköverkoissa.
- ▶ Ota maadoitusvalvonta käyttöön maadoitetuissa sähköverkoissa.

Voit ottaa maadoitusvalvonnan käyttöön verkkosovelluksessa tai latauslaitteessa. Turvallisuussyistä käytöstäpoisto on mahdollista vain latauslaitteessa.

- ▶ Valitse toiminto **Ota maadoitusvalvonta käyttöön**.

▷ Katso tietoja latauslaitteen maadoitusvalvonnan käyttöönotosta ja käytöstäpoistosta Porsche Mobile Charger Plus -latauslaitteen käyttö- ja asennusohjeesta.

Virran voimakkuuden ja energianhallintajärjestelmän määrittäminen

Tästä voit säätää manuaalisesti tehon, jolla lataat:

- **alentunut teho:** latauslaitteen latausteho on 50 % suurimmasta latausvirrasta.
- **täysi teho:** latauslaitteen latausteho on 100 % suurimmasta latausvirrasta.
- **energianhallintajärjestelmä:** jos latauslaite on yhdistetty energianhallintajärjestelmään, ylikuormasuojaus valvoo latauslaitteen latausvirtaa.
- ▶ Valitse haluamasi toiminto.

Huolto

Laitetietojen näyttäminen

Nämä tiedot koskevat laitteen tietoja, joita ovat esim. versionumero, sarjanumero ja isäntänimi.

Porsche Service -jälleenmyyjä tarvitsee nämä tiedot virheilmoituksen esiintyessä.

Vianmäärityksen näyttäminen

Osoittaa vianmääritysparametrit ja tiedot laitteen lämpötilasta.

- ▶ Valitse, haluatko, että lämpötila ilmoitetaan **Celsius-** vai **Fahrenheit-**asteina.

Tapahtumamuistin tietojen näyttäminen

Näytetyt tapahtumamuistin tiedot koskevat virheilmoituksia, jotka ilmenevät järjestelmätarkistuksessa. Aktiivinen ja passiivinen tapahtumamuisti tulee näyttöön. Passiivisiin tapahtumiin verrattuna aktiiviset tapahtumat tai virheet ovat edelleen olemassa.

- ▶ Suurena kohta, jotta näet tapahtumamuistin.

Tehdasasetusten palautus

Kun otat tämän toiminnon käyttöön, kaikki lataushistorian ja verkkoasetusten kaltaiset henkilötiedot ja omat määritykset poistetaan. Lisäksi kaikki salasanat palautetaan sisäänkirjautumistietokirjeen sisältämiksi alkuperäisiksi salanoiksi.

- ▶ Ota toiminto **Palauta tehdasasetukset** käyttöön.

Käyttöhäiriöt

Latauslaite osoittaa virheet tai häiriöt punaisena tai keltaisena palavilla tai vilkkuvilla merkkivaloilla.



















OHJE

Latauslaitteen vaurioituminen


















- ▶ Jos häiriö esiintyy koko ajan tai uudelleen, irrota latauslaite sähköverkosta ja ota yhteys koulutettuun sähköalan ammattihenkilöön. Porsche suosittelee Porsche-jälleenmyyjää, jolla on pätevä henkilökunta ja tarvittavat varaosat ja työkalut käytettävissä.














▶ Katso luku "Käyttöyksikkö" sivulla 342.

Seuraava yleiskuvaus sisältää suosituksia menettelytavoista käyttöhäiriöiden yhteydessä.

Merkkivalot	Merkitys	Korjaustoimenpide
<p>VARAUSTILAN painike  palaa punaisena.</p> <p>TALOLIITÄNNÄN merkkivalo  palaa punaisena.</p> <p>AUTON merkkivalo  palaa punaisena.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo  palaa punaisena.</p> <p> MONITOIMIPAINIKE palaa punaisena.</p>	<p>Valvontavirhe tai kuormitusrele koko ajan kytkettynä</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalteen. ▶ Jos virhe ei tällöin poistu, tarkastuta sisäasennus koulutetulla sähköalan ammattilaisella.
<p>VARAUSTILAN painike  palaa punaisena.</p> <p>TALOLIITÄNNÄN merkkivalo  palaa punaisena.</p> <p>AUTON merkkivalo  palaa punaisena.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo  palaa punaisena.</p> <p> MONITOIMIPAINIKE vilkkuu punaisena.</p>	<p>Vikavirtasuojakytkimen laukeaminen / vikavirta</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nollaa virhe koskettamalla monitoimipainiketta pitkään (vähintään 2 sekuntia). ▶ Jos virhe ei tällöin poistu, tarkastuta sisäasennus koulutetulla sähköalan ammattilaisella.
<p>VARAUSTILAN painike  palaa punaisena.</p> <p>TALOLIITÄNNÄN merkkivalo  palaa punaisena.</p> <p>AUTON merkkivalo  palaa punaisena.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo  palaa punaisena.</p>	<p>LED-monitoimipainike ei toimi</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalteen. ▶ Jos virhe ei tällöin poistu, tarkastuta sisäasennus koulutetulla sähköalan ammattilaisella.
<p>VARAUSTILAN painike  palaa punaisena.</p> <p>TALOLIITÄNNÄN merkkivalo  vilkkuu punaisena.</p> <p>AUTON merkkivalo  vilkkuu punaisena.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo  vilkkuu punaisena.</p>	<p>Johdotusvirhe</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalteen. ▶ Jos virhe ei tällöin poistu, tarkastuta sisäasennus koulutetulla sähköalan ammattilaisella.

Merkkivalot	Merkitys	Korjaustoimenpide
<p>TALOLIITÄNNÄN merkkivalo ●▲ palaa punaisena.</p> <p>AUTON merkkivalo ●🚗 palaa punaisena.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo ●🔌 palaa punaisena.</p> <p>●🕒 MONITOIMIPAINIKE palaa punaisena.</p>	Virran LED-valo virheellinen	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalleen. ▶ Jos virhe ei tällöin poistu, tarkastuta sisäasennus koulutetulla sähköalan ammattilaisella.
<p>VARAUSTILAN painike ●⏻ palaa punaisena.</p> <p>TALOLIITÄNNÄN merkkivalo ●▲ palaa punaisena.</p> <p>AUTON merkkivalo ●🚗 palaa punaisena.</p>	Maadoitusjohdin katkennut / ei käytettävissä	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalleen. ▶ Vain maadoittamattomat sähköverkot (esim. IT-verkot): lataa auto tarvittaessa maadoitusjohtimen valvonta käytöstäpoistettuna. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Katso luku "Maadoitusvalvonta" sivulla 356. ▶ Vain maadoitetut sähköverkot: Anna asiantuntevan korjaamon / Porsche-jälleenmyyjän tarkastaa käyttöyksikkö. Anna sähköalan ammattilaisen tarkastaa sähköverkko/taloliitäntä.
<p>VARAUSTILAN painike ●⏻ palaa punaisena.</p> <p>TALOLIITÄNNÄN merkkivalo ●🔌 vilkkuu punaisena.</p>	Ylijännite	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalleen. ▶ Jos virhe ei tällöin poistu, tarkastuta sisäasennus koulutetulla sähköalan ammattilaisella.
<p>VARAUSTILAN painike ●⏻ palaa punaisena.</p> <p>AUTON merkkivalo ●🚗 palaa punaisena.</p>	Ylikuorma	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalleen. ▶ Jos virhe ei tällöin poistu, tarkastuta sisäasennus koulutetulla sähköalan ammattilaisella.
<p>VARAUSTILAN painike ●⏻ palaa punaisena.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo ●🔌 palaa punaisena.</p>	Relevirhe	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalleen. ▶ Jos virhe ei tällöin poistu, tarkastuta sisäasennus koulutetulla sähköalan ammattilaisella.

Merkkivalot	Merkitys	Korjaustoimenpide
<p>VARAUSTILAN painike  palaa punaisena.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo  vilkkuu punaisena.</p>	Itsetestaus epäonnistui	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalleen. ▶ Jos virhe ei tällöin poistu, tarkastuta sisäasennus koulutetulla sähköalan ammattilaisella.
<p>VARAUSTILAN painike  sykkii punaisena.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo  palaa punaisena.</p>	Kuormitusjaksovirhe	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Latauslaite ei toimi eikä sitä saa enää käyttää. Etsi asiantunteva korjaamo /Porsche-jälleenmyyjä.
<p> VARAUSTILAN painike varaustilan mukaan.</p> <p>ENERGIANHALLINTAJÄRJESTELMÄN merkkivalo  palaa punaisena.</p> <p> Merkkivalo 50 % palaa vihreänä.</p>	PLC:n tai energianhallintajärjestelmän yhteysvirhe	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Käynnistä latauslaite ensimmäisen käyttöönoton yhteydessä uudelleen ja toista käyttöönotto. Tarkista yhteys PLC-verkkoon. Tarkista yhteys energianhallintajärjestelmään.
<p>VARAUSTILAN painike  palaa punaisena.</p> <p>TALOLIITÄNNÄN merkkivalo  palaa keltaisena.</p>	Infrastruktuuripistokkeen yllämpötila	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Yllämpötila on aiheuttanut laitteen pois päältä kytketymisen. Odota, kunnes lämpötila on laskenut tavalliseksi. Suojaa latauslaite tarvittaessa suoralta auringonpaisteelta.
<p>VARAUSTILAN painike  palaa punaisena.</p> <p>TALOLIITÄNNÄN merkkivalo  vilkkuu keltaisena.</p>	Alijännite / kelpaamaton verkkotaajuus	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Lataustapahtuma keskeytyi. Odota. Älä tee mitään.
<p>VARAUSTILAN painike  palaa punaisena.</p> <p>AUTON merkkivalo  vilkkuu keltaisena.</p>	Kelpaamaton CP-signaali	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalleen.
<p>VARAUSTILAN painike  palaa punaisena.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo  palaa keltaisena.</p>	Yllämpötila	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Yllämpötila on aiheuttanut latauslaitteen pois päältä kytketymisen. Odota. Suojaa latauslaite tarvittaessa suoralta auringonpaisteelta.
<p>VARAUSTILAN painike  palaa punaisena.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo  vilkkuu keltaisena.</p>	Infrastruktuurin tai auton kaapelia ei voida lukea	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Irrota verkkopistoke ja työnnä se takaisin paikalleen.

Merkkivalot	Merkitys	Korjaustoimenpide
<p>VARAUSTILAN painike   sykkii vihreänä.</p> <p>TALOOLIITÄNNÄN merkkivalo   palaa keltaisena.</p>	<p>Infrastruktuuripistokkeen yllämpötila / Monivaiheinen pistorasia liitetty vain yksivaiheisesti</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Latauslaite on korkean lämpötilan vuoksi pienentänyt lataustehoa. Odota. Suojaa latauslaite tarvittaessa suoralta auringonpaisteelta. ▶ Tarvittaessa monivaiheinen pistorasia on liitetty vain yksivaiheisesti. Anna koulutetun ammattilaisen tarkistaa tällöin, että pistorasia on liitetty oikein sähköverkkoon.
<p>VARAUSTILAN painike   sykkii vihreänä.</p> <p>LATAUSLAITTEEN merkkivalo   palaa keltaisena.</p>	<p>Rasituksen pienentäminen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Latauslaite on pienentänyt lataustehoa korkean lämpötilan vuoksi. Odota. Suojaa latauslaite tarvittaessa suoralta auringonpaisteelta.
<p> Virtapainike sykkii vihreänä.</p> <p>  Sähköverkko/taloliitäntä palaa keltaisena.</p> <p>  Auto palaa keltaisena.</p>	<p>Auto ladataan maadoitusjohtimen valvonta käytöstäpoistettuna.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ihannetapauksessa lataat auton maadoitusjohtimen valvonta käyttöönottettuna. ▷ Katso luku "Maadoitusvalvonta" sivulla 356.
<p>Latauslaite on kytkeytynyt kokonaan pois päältä.</p>		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Latauslaite on valmiustilassa tai se on kytkeytynyt virheen vuoksi pois päältä. ▶ Tarkista latausvirran rajoituksen painiketta koskettamalla, että latauslaite on lepotilassa.

Kuljetus

VAROITUS

Sitomaton kuorma

Kuljetettava latauslaite, joka jätetään irralleen, kiinnitetään väärin tai sijoitetaan väärin, voi jarrutettaessa, kiihdytettäessä, käännettäessä tai onnettomuuden sattuessa luistaa ja olla vaaraksi matkustajille.

- ▶ Älä koskaan kuljeta latauslaitetta irrallaan.
- ▶ Kuljeta latauslaitetta aina tavaratilassa, ei missään tapauksessa matkustamossa (esimerkiksi istuimien päällä tai edessä).

Latauslaitteen kiinnitys kuljetettaessa

Automallin mukaan latauslaite toimitetaan joko kuljetuslaukun kanssa tai ilman sitä.

- ▶ Jos toimitukseen sisältyy kuljetuslaukku: Säilytä ja kuljeta latauslaite aina laukussa. Kiinnitä laukku koukuilla etu- ja takaosan sidontalenkkeihin.

Tietoja tavaratilan sidontalenkkeistä:

- ▷ Katso auton käyttöohje.
- ▶ Jos toimitukseen ei sisälly kuljetuslaukku: Aseta latauslaite kuljetuksen ajaksi takatavaratilaan.
- ▶ Säilytä latauslaitetta auton tyyppin mukaan niin, että siitä ei vaaratilanteessa aiheudu matkustajille vaaraa.

Puhdistus ja kunnossapito

Tarkasta latauslaite säännöllisesti vaurioiden ja epäpuhtauksien varalta ja puhdista tarvittaessa.



VAARA

Sähköisku, tulipalo

Tulipalo tai sähköisku voi aiheuttaa vakavien vammojen tai kuoleman vaaran.

- ▶ Älä koskaan upota latauslaitetta ja pistoketta veden tai altista niitä suoralle vesisuihkulle (esim. korkeapainepesurit tai puutarhaletkut).
- ▶ Puhdista latauslaite vain silloin, kun käyttöyksikkö on kokonaan irrotettu sähköverkosta ja autosta. Käytä puhdistamiseen kuivaa liinaa.

Hävittäminen

Sähkö-/elektroniikkalaitteet on vietävä keräyspisteeseen tai jätteenkäsittelylaitokseen.

- ▶ Älä laita sähkö-/elektroniikkalaitteita talousjätteisiin.
- ▶ Hävitä sähkö-/elektroniikkalaitteet voimassa olevien ympäristönsuojelumääräysten mukaisesti.
- ▶ Jos sinulla on kysyttävää hävittämisestä, ota yhteys Porsche-jälleenmyyjään.

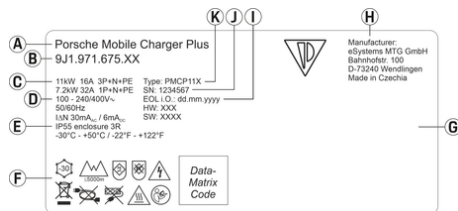
Tekniset tiedot

Sähkötiedot	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Teho	7,2 kW	11 kW/7,2 kW
Nimellisvirta	32 A, 1-vaiheinen	16 A, 3-vaiheinen 32 A, 1-vaiheinen
Verkköjännite	100–240V	100–240/400 V
Verkkoliitäntä	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Verkkotaajuus	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Ylijänniteluokka (IEC 60664)	II	II
Integroitu vikavirtasuojalaite	Tyyppi A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA	Tyyppi A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA
Suojausluokka	I	I
Suojaluokka	IP55	IP55
Auton latauspistoke	Tyyppi 1	Tyyppi 2
Mekaaniset tiedot	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Käyttöyksikön paino kaapelin kanssa	3,4 kg	4,0 kg
Auton kaapelin pituus	4,5 m	

1. x tarkoittaa tulevaisuudessa tapahtuvia suunnittelumuutoksia ja se korvataan kirjaimilla A–W.

Mekaaniset tiedot	PMCP72x	PMCP11x
Verkkokaapelin pituus	0,3 m – 1,6 m (maakohtaisesti ¹)	
Ympäristö- ja varastointiolot	PMCP72x> S. 367	PMCP11x> S. 367
Ulkolämpötila	-30 °C – +50 °C	
Ilmankosteus	5–95 % ei tiivistyvä	
Korkeus	enint. 5.000 m merenpinnan yläpuolella	

Tyypikilpi



Kuva 162 Tyypikilpi (esimerkki)

- A Tuotteen nimi
- B Tuotenumero
- C Teho ja nimellisvirta
- D Verkköjännite
- E Suojaluokka
- F Käytön piktogrammit
- G Sertifointitiedot
- H Valmistaja
- I Valmistuspäivä
- J Sarjanumero
- K Tyypimerkintä

Valmistukseen liittyvät tiedot

Valmistuspäivä

Katso latauslaitteen valmistuspäivä tyypikilvestä lyhenteen EOL takaa.

Se ilmoitetaan seuraavassa muodossa: Valmistuspäivä.Valmistuskuukausi.Valmistusvuosi

Latauslaitteen valmistaja

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Saksa

Latauslaitteen valmistaja

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Saksa

Puhelin +49 202 291 0

Sähkötarkastukset

Jos sinulla on kysyttävää latausinfrastruktuurin säännöllisestä sähkötarkastuksesta (esim.VDE 0702), katso lisätietoja osoitteesta <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porsche-service/vehicleinformation/documents/> tai ota yhteys Porsche-jälleenmyyjään.

Maahantuojat

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915

1. Tila painamishetkellä. Lisätietoja saat asiantuntevalta korjaamolta. Porsche suosittelee Porsche-jälleenmyyjää, jolla on pätevä henkilökunta ja tarvittavat varaosat ja työkalut käytettävissä.

Abu Dhabi

Puhelin: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Puhelin: +971 4 305 8555

Venäjä

Porsche Russland
Leningrader Chaussee, rakennus 71A/10
125445, Moskova, Venäjä
Puhelin: '+7-495-580-9911

Singapore: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche
Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Aakkosellinen hakemisto

A

Alkuperäinen salasana.....	338
Asennuspaikan valinta.....	343
Auton latauskaapeli/-pistoke.....	345
Auton latausliitäntä.....	354

E

Energianhallintajärjestelmä.....	350
Latausvirran mukauttaminen.....	350
Lisääminen.....	351
Näyttäminen.....	357
Yhdistäminen.....	357
Energiankulutus	
Lataustapahtuma.....	353
Säätely.....	358
Erilliskäyttö.....	340

H

Huolto.....	359
Häiriönäyttö.....	360
Hävittäminen.....	366

I

IP-osoitteen määrittäminen.....	357
Isäntänimi.....	357

J

Julkisen tilan käyttöönotto.....	357
Järjestelmätarkistus.....	359

K

Kaapelityyppiin näyttäminen.....	359
Kielen ilmoittaminen.....	358
Kiinnitys kuljetuksen aikana.....	364
Kotitalouspistorasiat, verkkokaapeli.....	347

Kotiverkko	
IP-osoite.....	357
Isäntänimi.....	357
Kuljetus, latauslaitteen kiinnitys.....	364
Kunnossapito.....	365
Käyttöhäiriöt.....	360
Käyttöohjeeseen	
Lisätietoja.....	335
Käyttöohjeet.....	354
Käyttötapa	
Erilliskäyttö.....	340
Samassa PLC-verkossa.....	340
Verkkosovelluksen kautta.....	340
Yhdistäminen suoraan PLC:n kautta.....	341
Käyttökysikkö.....	342
Kiinnittäminen seinäpidikkeeseen.....	345
Liitântäkuvaus.....	342
Käyttöönotto.....	350, 353

L

Laitetietojen näyttäminen.....	359
Laitetila.....	353
Laitteen lämpötila.....	359
Laitteen lämpötilan vianmääritys.....	359
Lataus	
Auton lataaminen.....	355
Auton latausliitäntä.....	354
Käynnistys.....	355
Latausvirran rajoituksen asettaminen.....	355
Latausvirran rajoitus.....	355
Ohjeita.....	354
Latausajat.....	354
Lataushistoria.....	353
Latauslaite	
Energianhallintajärjestelmään yhdistäminen.....	357
Julkisen tilan käyttöönotto.....	357
Yksityistilan käyttöönotto.....	357
Latauslaitteen mahdolliset käyttötavat.....	339
Latauslaitteen sarjanumero.....	339

Latauslaitteen yhdistäminen	
Energianhallintajärjestelmään.....	352
PLC-verkkoon.....	352
Lataustapahtuma	
Energiankulutus.....	353
Tarkastelu.....	353
Lataustehon näyttäminen.....	353
Latausvirran rajoitus.....	355
Lepotilan käyttöönotto ja käytöstäpoisto.....	358
Liityntäpiste.....	353
Lisätietoja.....	335

M

Maadoitusvalvonta.....	359
Käyttöönotto.....	356
Käytöstäpoisto.....	356
Maahantuojat.....	368
Maan ilmoittaminen.....	358
Mekaaniset tiedot.....	367
Merkkivalot.....	360
Monitoimipainike.....	342
Määräystenmukainen käyttö.....	337

N

Nykyinen lataustapahtuma.....	353
-------------------------------	-----

P

Painike	
Monitoimi.....	342
Varaustila.....	342
Palautus tehdasasetuksiin.....	359
Peruseinäpidikkeen asennus.....	344
Piktogrammien yleiskuvaus.....	335
Piktogrammit, yleiskuvaus.....	335
Pistokkeen pitimen asennus.....	344
PLC-verkko, yhteyden laadun varmistaminen.....	351
Puhdistus.....	365

PUK		Varaustilan valinta.....	350
Katoaminen.....	338	Varoitusten rakenne.....	333
Salasanan vaihtaminen.....	338	Verkkokaapeli	
S		Irrotus.....	349
Salasanan vaihtaminen.....	358	Kiinnitys.....	350
Selaimelle asetetut vaatimukset.....	353	Kotitalouspistorasia.....	347
Selainvaatimukset.....	353	Vaihtaminen.....	349
Sisäänkirjautuminen verkkosovellukseen.....	356	Valinta.....	345
Sisäänkirjautumissalasanan vaihtaminen.....	358	Voimapistorasiasia.....	347
Sisäänkirjautumistiedot.....	338	Verkkosovelluksen avaus.....	356, 357
Latauslaitteen sarjanumero.....	339	Verkkosovellus	
Verkkosovellus.....	338	Alkuperäinen salasana.....	338
Sisäänkirjautumistietojen katoaminen.....	338	Avaaminen.....	356, 357
Sähkötarkastukset.....	368	Käyttöönotto.....	353
Sähkötiedot.....	367	Salasanan katoaminen.....	338
T		Salasanan vaihtaminen.....	338
Tapahtumamuisti.....	359	Sisäänkirjautuminen johonkin.....	356
Tarvittavat työkalut.....	344	Tehdasasetusten palautus.....	339
Tehdasasetukset.....	339	Verkkotilan näyttäminen.....	359
Tehdasasetukset, palautuksen käyttöönotto.....	359	Verkkovaiheiden näyttäminen.....	359
Tehdasasetukset, palautus.....	359	Virheilmoitus.....	359
Tehdasasetusten palautus.....	359	Virhenäyttö.....	360
Tekniset tiedot.....	367	Voimapistorasiasia, verkkokaapeli.....	347
Toimitussisältö.....	338	Y	
Turvaohjeet.....	335	Yhteydet	
Tyypikilpi.....	368	Energianhallintajärjestelmä.....	350
Työkalut.....	344	Liityntäpiste.....	353
Tämän käyttöohjeen kuvakkeet.....	333	Yhteys	
V		Muodostaminen latauslaitteeseen.....	351, 353
Valmistaja.....	368	PLC-verkon laadun varmistaminen.....	351
Valmistukseen liittyvät tiedot.....	368	Uudelleen muodostaminen.....	353
Valmistuspäivä.....	368	Yksityistilan käyttöönotto.....	357
Valmiustila.....	358	Ympäristö- ja varastointiolot.....	367
Varaustila.....	353		
Varaustilan painike.....	342		



Om denne instruktionsbog

Advarselsmeddelelser og symboler

I denne instruktionsbog anvendes der forskellige former for advarselsmeddelelser og symboler.



FARE

Alvorlige personskader eller død

Undladelse at følge advarselsmeddelelser i kategorien "Fare" vil medføre alvorlige personskader eller død.



ADVARSEL

Risiko for alvorlige personskader eller død

Undladelse at følge advarselsmeddelelser i kategorien "Advarsel" kan medføre alvorlige personskader eller død.



FORSIGTIG

Risiko for middelsvære eller lette personskader

Undladelse at følge advarselsmeddelelser i kategorien "Forsigtig" kan medføre mellemsvære eller lette personskader.

BEMÆRK

Risiko for materielle skader

Undladelse at følge advarselsmeddelelser i kategorien "Bemærk" kan medføre materielle skader på køretøjet.



Information

Yderligere oplysninger er angivet med "Information".

- ✓ Forudsætninger, der skal være opfyldt for at anvende en funktion.
- ▶ Anvisninger, der skal følges.

1. Anvisningerne nummereres, hvis der er tale om flere trin.

2. Anvisninger, der skal følges i det centrale display.

▶ Note, hvor der kan findes yderligere oplysninger om et emne.

Dansk

Om brugsanvisningen

Piktogramforklaring.....	375
Yderligere oplysninger.....	375

Sikkerhed

Generelt om sikkerhed.....	375
Tilsluttet anvendelse.....	377

Leveringsomfang

Adgangsoplysninger.....	378
-------------------------	-----

Oversigt

Anvendelsesmuligheder.....	379
Tilslutninger på betjeningsenheden.....	381
Betjeningsenhed.....	382

Valg af monteringssted.....	383
-----------------------------	-----

Nødvendigt værktøj.....	384
-------------------------	-----

Montering

Montering af vægholder.....	384
-----------------------------	-----

Opsætning

Køretøjslade- og strømkabler.....	385
Ibrugtagning og konfiguration.....	390
Ibrugtagning.....	393
Oversigt.....	393

Betjening

Betjeningsoplysninger.....	394
Opladning.....	394
Log på webapplikationen.....	396
Betjening af webapplikation.....	397

Driftsforstyrrelser.....	400
--------------------------	-----

Transport.....	404
----------------	-----

Rengøring og vedligeholdelse.....	405
-----------------------------------	-----

Bortskaffelse.....	406
--------------------	-----

Tekniske data

Typeskilt.....	408
Produktionsoplysninger.....	408
Importører.....	408

Stikordsoversigt.....	410
-----------------------	-----

Om brugsanvisningen

Piktogramforklaring

Afhængigt af land kan ladeapparatet være forsynet med forskellige piktogrammer.



Ladeapparatet må kun anvendes inden for et temperaturområde på -30 °C til +50 °C.



Ladeapparatet må kun anvendes ved en højde på maks. 5.000 m over NN.



Ladeapparatet er forsynet med en ikke-koblet beskyttelsesleder.



Ladeapparatet er forsynet med en koblet beskyttelsesleder.



Ved bortskaftelse af ladeapparatet skal alle gældende bortskaftelsesforskrifter overholdes.



Undlad at bruge forlængerledninger og kabeltromler.



Undlad at bruge (rejse-)adaptere.



Undlad at bruge strømskinner med flere stikdåser.



Undlad at bruge ladeapparater med skader på elektronik eller tilslutningsledninger.



Fare for elektrisk stød ved forkert anvendelse.



Læs den medfølgende brugsanvisning, og vær særligt opmærksom på advarsels- og sikkerhedsmeddelelser.



Overfladen på ladeapparatet kan blive meget varm.



Undlad at bruge ladeapparatet i strømmet uden jordforbindelse (f.eks. it-netværk). Ladeapparatet må udelukkende anvendes i strømmet med jordforbindelse.



Kendetegner type-1-stik med et spændingsområde på ≤ 250 VAC.



Kendetegner type-2-stik med et spændingsområde på ≤ 480 VAC.

Yderligere oplysninger

Du kan finde yderligere oplysninger om ladeapparatet og om webapplikationen i området "E-Performance" under <https://www.porsche.com>.

Sikkerhed

Generelt om sikkerhed

FARE

Elektrisk stød, kortslutning, brand, eksplosion, ild

Anvendelse af et defekt eller fejlbehæftet ladeapparat samt et defekt eller fejlbehæftet strømudtag, uhenigtsmæssig anvendelse af ladeapparatet eller tilslutning af sikkerhedsanvisningerne kan medføre kortslutninger, elektriske stød, eksplosioner, brand eller forbrændinger.

- ▶ Anvend kun tilbehør, eksempelvis strøm- og køretøjskabler, som er godkendt og udgivet af Porsche.
- ▶ Undlad at bruge et beskadiget og/eller snavset ladeapparat. Kontrollér kabel og stikforbindelse for skader og snavs før ibrugtagning.
- ▶ Ladeapparatet må udelukkende sluttes til korrekt installerede og ubeskadigede strømudtag samt fejlfri elinstallationer.
- ▶ Der må ikke anvendes forlængerledninger, kabeltromler, multistikdåser eller (rejse)adaptere.
- ▶ Afbryd forbindelsen mellem ladeapparatet og strømmettet i tordenvejr.
- ▶ Der må ikke foretages ændringer eller reparationer af elektriske komponenter.
- ▶ Afhjælpning af fejl hos og reparationer af ladeapparatet må kun udføres af autoriserede fagfolk.

**FARE**

Elektrisk stød, brand

Forkert installerede strømudtag kan medføre elektrisk stød eller brand ved opladning af højspændingsbatteriet via køretøjets ladestik.

- ▶ Kontrol af spændingsforsyningen, montering og første ibrugtagning af strømudtaget til ladeapparatet må udelukkende udføres af en autoriseret elektriker. Denne bærer alene ansvaret for overholdelsen af gældende normer og forskrifter. Porsche anbefaler, at man henvender sig til en autoriseret Porsche Service-partner.
- ▶ Fastlæg ledningstværsnittet på forsyningsledningen til strømudtaget under hensyntagen til ledningslængden og de lokalt gældende forskrifter og normer.
- ▶ Tilslut strømudtaget, der anvendes til opladning, via et særskilt afsikret strømkredsløb, der overholder de lokalt gældende love og normer.
- ▶ Ladeapparatet er beregnet til privat og halvoffentlig brug, f.eks. på privat grund eller på firmaparkeringspladser. I forskellige lande, f.eks. i Italien og New Zealand, er det **forbudt** at oplade i Mode 2 på offentlige steder og i det offentlige rum.
Forhør dig hos din Porsche partner eller hos dit lokale strømforsyningselskab.
- ▶ Uvedkommende personer (f.eks. legende børn) eller dyr må ikke få adgang til ladeapparatet og køretøjet ved ubevogtet opladning.
 - ▷ Overhold sikkerhedsanvisningerne i installationsvejledningen samt i instruktionsbogen.

**FARE**

Elektrisk stød, brand

Forkert håndtering af stikkontakterne kan medføre elektrisk stød eller brand.

- ▶ Undgå at berøre kontakterne på køretøjets ladestik og på ladeapparatet.
- ▶ Undlad at indføre genstande i køretøjets ladestik eller i ladeapparatet.
- ▶ Beskyt stikdåser og stikforbindelser mod fugt, vand og andre væsker.

**ADVARSEL**

Letantændelige eller eksplosive dampe

Ladeapparatets komponenter kan udløse gnister og derved antænde letantændelige eller eksplosive dampe.

- ▶ Sørg for, at betjeningsenheden ved opladning er anbragt mindst 50 cm over gulvet for at mindske risikoen for eksplosioner, –især i garager–.
- ▶ Undlad at bruge ladeapparatet i områder med eksplosionsfare.

For at opfylde kravene til grænseværdierne for eksposering for elektromagnetiske felter (1999/519/EF) skal apparatet installeres på en sådan måde, at det overholder en afstand på mindst 20 cm til alle personer.

Følg nedenstående anvisninger og anbefalinger for at sikre opladning uden afbrydelser med ladeapparatet:

- Ved en ny installation af strømudtaget skal du vælge en industristikdåse med den størst mulige tilgængelige effekt (tilpasset til den elektriske husinstallation) og lade en autoriseret elektriker

stå for montering og ibrugtagning. Porsche anbefaler, at man henvender sig til en autoriseret Porsche Service-partner.

- Den elektriske installation skal, såfremt det er teknisk muligt og lovmæssigt tilladt, dimensioneres på en sådan måde, at det anvendte strømudtags maksimale nominelle effekt er permanent tilgængelig til opladning af køretøjet.
- Før installationen skal du kontrollere, om den eksisterende husinstallation er dimensioneret til permanent at stille den nødvendige ekstra effekt til opladning af et køretøj til rådighed. Sørg om nødvendigt for at sikre husinstallationen med et energimanagement-system.
- Ladeapparatet bør fortrinsvis anvendes i strømmet med jordforbindelse. Beskyttelseslederen skal være installeret korrekt.
- Kontakt en autoriseret elektriker, hvis der er ubesvarede spørgsmål eller usikkerhed omkring den elektriske husinstallation. Porsche anbefaler, at man henvender sig til en autoriseret Porsche Service-partner.
- Kontakt en Porsche partner, hvis ladeapparatet skal anvendes i forbindelse med et solcelleanlæg.
- Anvend strømkablen med NEMA-strømudtag med den størst mulige nominelle strømstyrke eller industristikdåser iht. IEC 60309 for at udnytte ladeapparatets ydeevne optimalt og sikre hurtig opladning.
- Ved opladning af højspændingsbatteriet via et almindeligt 230-volt-strømudtag/en industristikdåse er det muligt at udnytte elinstallationens maksimale ydeevne. Porsche anbefaler, at de elinstallationer, der anvendes til opladning, regelmæssigt kontrolleres af en autoriseret elektriker. Spørg en autoriseret elektriker om, hvilke kontrolintervaller der er hensigtsmæssige ved

din installation. Porsche anbefaler, at man henvender sig til en autoriseret Porsche Service-partner.

- Ladestrømmen er automatisk begrænset ved udlevering for at forebygge en overophedning af el-installationen. Lad en autoriseret elektriker tage ladeapparatet i brug og foretage tilpasningen af ladestrømsbegrænsningen til husinstallationen.

▸ Se kapitel "Ladestrømsbegrænsning" på side 395.

Tilsluttet anvendelse

Ladeapparatet med integreret styring og beskyttelsesanordning til opladningsdriftstilstanden Mode 2 (med undtagelse af Japan) til opladning af køretøjer med højspændingsbatteri, som lever op til de generelt gældende normer og retningslinjer for elbiler.

- ▶ Anvend den apparatversion, der bedst egner sig til det regionale strømnet.

▸ Se kapitel "Tekniske data" på side 407.

Ladeapparatet må kun anvendes i kombination med strømkabel, betjeningsenhed og køretøjskabel.

Det egner sig til udendørs anvendelse.

Leveringsomfang



Billede 163 Leveringsomfang

- A Strømkabel (landespecifikt fastgjort til betjeningsenheden eller med mulighed for udskiftning)
- B Strømkontakt til forbindelse til strømnæt
- C Betjeningsenhed
- D Køretøjsladestik (tilslutningsstik til køretøjet), afhænger af land (type-2-stik vist)
- E Køretøjskabel (fastgjort til betjeningsenhed)
- F Brev med adgangsoplysninger

i Information

Valgfri komponenter: I nogle lande fås forskellige vægholdere til ladeapparatet, eksempelvis vægholderen Basis.

Adgangsoplysninger

Sammen med dit apparat får du et brev med adgangsoplysninger, der indeholder alle nødvendige data til ladeapparatet og til Web Application.

- ▶ Sørg for at opbevare brevet med adgangsoplysninger.

i Information

De adgangsoplysninger, som var gyldige ved udleveringen, eksempelvis den oprindelige adgangskode, kan indhentes hos en Porsche partner, hvis de går tabt.

- Sørg for at have ladeapparatets serienummer lige ved hånden.

Betegnelse	Betydning
Serialnummer	Ladeapparatets serienummer
Security ID	Til oprettelse af sikker forbindelse til PLC-modemet
MAC	MAC-adresse PLC-grænseflade hjemmenetværk
Webadgangskode	Oprindelig adgangskode Web Application
Webhostnavn	Til oprettelse af forbindelse med Web Application via en webbrowser

Betegnelse	Betydning
PUK	Personlig nøgle til ophævelse af spærring

PUK

PUK-koden anvendes til at reaktivere den oprindelige adgangskode.

- ▶ Hvis PUK-koden går tabt, skal du kontakte din Porsche partner.

i Information

Sikkerhedsfeltet indeholder nøglen til ophævelse af spærring (PUK). Feltet er udfyldt med en speciel farve, der dækker for PUK-koden.

Når feltet gøres fugtigt under rindende vand, forsvinder farven, og PUK-koden kommer til syne. Undgå af gnubbe eller kradse, når feltet fugtes, da PUK-koden ellers kan blive beskadiget.

Adgangskode til webapplikationen

Adgangskoden anvendes til at logge på Web Application.

Når den oprindelige adgangskode anvendes:

- ▶ Hvis den oprindelige adgangskode går tabt, skal du kontakte din Porsche partner.

Når du anvender en adgangskode, du selv har oprettet:

- ▶ Den oprindelige adgangskode kan gendannes med PUK-koden, hvis den går tabt, eller også skal du kontakte en Porsche partner.
- ▶ Den oprindelige adgangskode aktiveres igen, når ladeapparatet nulstilles til fabriksindstillingerne. Det er dog alle ladeapparatets indstillinger, der er nulstillet til fabriksindstillingerne.

Ladeapparatets serienummer

Ladeapparatets serienummer er angivet følgende steder:

- i brevet med adgangsoplysninger bag betegnelsen **Serialnumber**
- på typeskiltet (på bagsiden af betjeningsenheden) bag forkortelsen **SN**
- I Web Application: **Indstillinger** ⚙️ ▶ **Service** ▶ **Enhedsoplysninger**

Nulstil til fabriksindstillinger

Når denne funktion aktiveres, slettes alle dine indstillinger. Desuden nulstilles alle adgangskoder til de oprindelige adgangskoder i brevet med adgangsoplysninger.

Information

Denne funktion er som standard deaktiveret i ladeapparatet. For at kunne udføre funktionen ved ladeapparatet skal den være aktiveret i Web Applikation (**Indstillinger** ⚙️ ▶ **System** ▶ **Aktivér nulstilling til fabriksindstillinger**).

1. Tryk på knappen **LADESTATUS** og **MULTIFUNKTIONSKNAPPEN** på samme tid, og hold dem i 5 sekunder. Kontrollampen **LADEAPPARAT** blinker hvidt imens.
2. Så snart kontrollampen **LADEAPPARAT** ikke længere blinker, slipper du **MULTIFUNKTIONSKNAPPEN**, men trykker fortsat på knappen **LADESTATUS** i 2 sekunder.
3. Tryk igen på **MULTIFUNKTIONSKNAPPEN** i 5 sekunder.

Kontrollampen **LADEAPPARAT** blinker hvidt imens.

- ➔ Ladeapparatet nulstilles til fabriksindstillingerne. Kontrollamperne lyser grønt imens. Apparatet er klar til brug, når selvtesten er gennemført.

Du kan også foretage en nulstilling til fabriksindstillingerne via webapplikationen eller lade en Porsche forhandler udføre nulstillingen. Porsche anbefaler en Porsche partner, da man her råder over kvalificeret værksteds personale og har adgang til de nødvendige reservedele og værktøj.

Du finder yderligere oplysninger om Web Applikation i vejledningen på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Vælg den ønskede landeversion af hjemmesiden for at få adgang til flere sprog.

Oversigt Anvendelsesmuligheder

Ladeapparatet kan anvendes som selvstændig enhed og betjenes via sine knapper. Ladeapparatets Powerline-Communication-funktionalitet gør det muligt at oprette forbindelse med hjemmenetværket. Her anvendes det eksisterende strømnet til at oprette et lokalt netværk til dataoverførslen. PLC-forbindelsen er en forudsætning for en betjening via ladeapparatets Web Application eller styringen via energimanageren.

Anvendelsesmuligheder	Betjening af Porsche Mobile Charger Plus	Hvor?
Variant 1	Betjeningen foregår direkte på ladeapparatet (selvstændig funktion).	▶ Side 3 80
Variant 2	Betjeningen foregår via ladeapparatets Web Application (uden energimanager). Oprettelse af forbindelse kræver et hjemmenetværk (PLC-forbindelse).	▶ Side 3 80
Variant 3	Betjeningen foregår via energimanagerens Web Application. Energimanager registreres som klient i PLC-netværket.	▶ Side 3 80
Variant 4	Betjeningen foregår via energimanagerens Web Application. Ladeapparat og energi-	▶ Side 3 81

Anvendelsesmuligheder

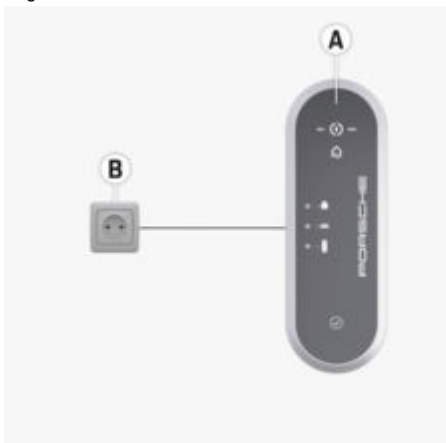
Betjening af Porsche Mobile Charger Plus

Hvor?

manager opretter forbindelse direkte via energimanagers DHCP-server.

Variant 1: Selvstændig funktion

Ved selvstændig funktion kræves der ikke nogen forbindelse via et netværk. Den komfortable betjening og konfiguration af ladeapparatet via Web Application anvendes ikke ved denne variant. Derimod bliver ladeapparatet betjent direkte via knapperne på apparatet. Indstillingerne **50 %** eller **100 %** anvendes til at begrænse ladestrømmen.



Billede 164 Selvstændig funktion (anvendelseseksempel)

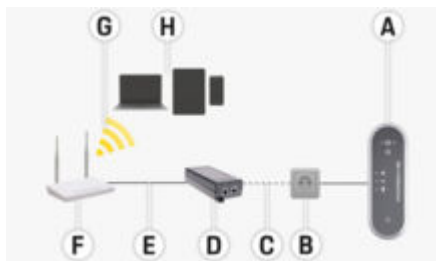
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stikdåse

Variant 2: Betjening via ladeapparatets Web Application

En Web Application, der er gemt på ladeapparatet, muliggør komfortabel betjening via webbrowseren på en mobil enhed (PC, tablet, smartphone).

Oprettelse af forbindelse kræver et hjemmenetværk, som ladeapparatet og den mobile enhed også skal have forbindelse til. Der kan oprettes netværksforbindelse direkte via PLC (Powerline Communication). Den mobile enhed og ladeapparatet har forbindelse til hinanden via en PLC-adapter og en router. Den mobile enhed kan få adgang til ladeapparatets Web Application via routeren.

Det er dog fortsat muligt at betjene ladeapparatet via tastaturet på enheden. Indstillingerne **50 %** eller **100 %** anvendes til at begrænse ladestrømmen.



Billede 165 Betjeningen foregår via ladeapparatets webapplikation (uden energimanager) (anvendelseseksempel)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stikdåse
- C Netværksforbindelse via strømledning (PLC)
- D PLC-adapter

- E Netværksforbindelse via Ethernet
- F Router
- G WLAN
- H Mobil enhed

Variant 3: Anvendelse af ladeapparat og energimanager på det samme PLC-netværk

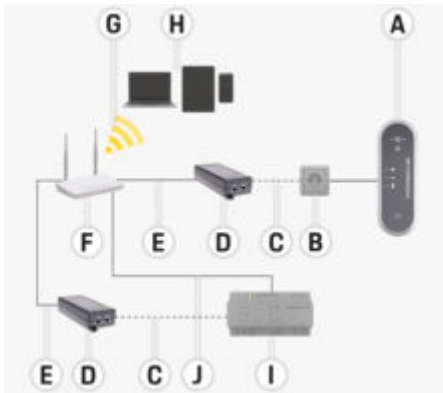
Hvis der anvendes en energimanager, er det energimanageren, der begrænser ladestrømmen.

Hvis der skal oprettes forbindelse, skal energimanager, ladeapparat og mobil enhed være på samme hjemmenetværk.

Ved denne konfiguration opretter ladeapparat og energimanager forbindelse med en router via PLC (Powerline Communication), energimanageren enten direkte via Ethernet eller WLAN. Den mobile enhed kan anvendes til at få adgang til energimanagers og ladeapparatets Web Application via routeren.

Det er dog fortsat muligt at betjene ladeapparatet via knapperne på enheden eller via ladeapparatets Web Application. Dermed tilsidesættes dog energimanagers indstillinger til begrænsning af ladestrømmen.

► Se kapitel "Energimanager" på side 390.



Billede 166 Forbindelse af ladeapparat og energimanager via en router (anvendelseksempel)

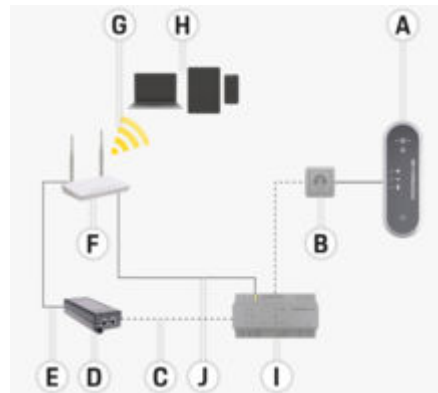
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stikdåse
- C Netværksforbindelse via strømledning (PLC)
- D PLC-adapter
- E Netværksforbindelse via Ethernet
- F Router
- G WLAN
- H Mobil enhed
- I Energimanager
- J Netværksforbindelse via Ethernet (alternativ)

Variant 4: Direkte forbindelse af ladeapparat og energimanager via PLC

Da energimanageren er udstyret med en integreret PLC-adapter, kan forbindelsen mellem ladeapparat og energimanager også oprettes direkte via PLC. Forbindelsen mellem energimanageren og routeren oprettes så igen via WLAN, PLC eller Ethernet.

Som ved varianterne 2 og 3 får man via routeren adgang til energimanagers (og ladeapparatets) Web Application ved hjælp af den mobile enhed. Det er dog fortsat muligt at betjene ladeapparatet via knapperne på enheden eller via ladeapparatets Web Application. Dermed tilsidesættes dog energimanagers indstillinger til begrænsning af ladestrømmen.

► Se kapitel "Energimanager" på side 390.



Billede 167 Direkte forbindelse af ladeapparat og energimanager via PLC (anvendelseksempel)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stikdåse
- C Netværksforbindelse via strømledning (PLC)
- D PLC-adapter
- E Netværksforbindelse via Ethernet
- F WLAN-router
- G WLAN
- H Mobil enhed
- I Energimanager
- J Netværksforbindelse via Ethernet (alternativ)

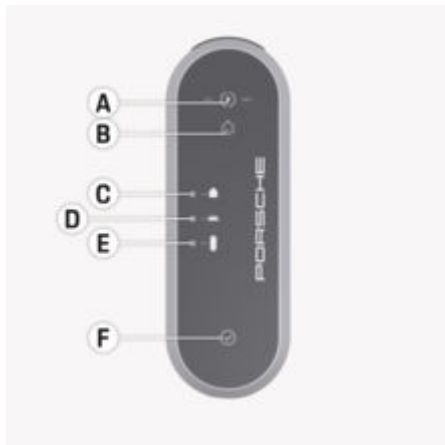
Tilslutninger på betjeningsenheden



Billede 168 Tilslutninger på betjeningsenheden

- A Strømkabel
 - B Køretrøjskabel
- Strømkablet A frigøres og indsættes øverst på betjeningsenheden.
- Køretrøjskablet B frigøres og indsættes nederst på betjeningsenheden.

Betjeningsenhed



Billede 169 Betjeningsenhed

- A  Knappen **LADESTATUS** med kontrollamper **50 %** og **100 %**
- B  Kontrollampen **ENERGIMANAGER**
- C  Kontrollampen **HUSTILSLUTNING**
- D  Kontrollampen **KØRETØJ**
- E  Kontrollampen **LADEAPPARAT**
- F  **MULTIFUNKTIONSKNAP**

Med knappen **LADESTATUS** vælges en ladeeffekt på 50 % eller 100 %, eller også skiftes til tilstanden i Energimanager. Hvis der er en tilgængelig energimanager, oprettes der en forbindelse til energimanageren i tilstanden Energimanager, og dennes konfigurerede ladeeffekt anvendes.

Via **MULTIFUNKTIONSKNAPPEN** kan man indstille følgende enhedsfunktioner, delvist i kombination med andre knapper:

- Spring over genoprettelse af forbindelse til energimanageren
- Aktivering og deaktivering af overvågning af jording
- til fabriksindstillinger
- Slet automatsikringsfejl

Knapperne **A** og **F** samt kontrollamperne **B–E** viser betjeningsenhedens driftstilstand og mulige fejl ved hjælp af forskellige farver samt ved at lyse og blinke.

▷ Se kapitel "Driftsforstyrrelser" på side 400.

▷ Se kapitel "Ladestrømsbegrænsning" på side 395.

Valg af monteringssted



FARE

Elektrisk stød, brand

Uhensigtsmæssig anvendelse af ladeapparatet eller tilsidesættelse af sikkerhedsanvisninger kan forårsage kortslutninger, elektriske stød, eksplosioner, brande eller forbrændinger.

- ▶ Vægholderen Basis må ikke monteres i områder med eksplosionsfare.
- ▶ Sørg for, at betjeningsenheden ved opladning er anbragt mindst 50 cm over gulvet for at mindske risikoen for eksplosioner, især i garager.
- ▶ Bemærk de lokalt gældende elinstallationsforskrifter, brandbeskyttelsesforanstaltninger og bestemmelser om forebyggelse af ulykker samt flugtveje.

Vægholderen Basis er beregnet til indendørs og udendørs montering.

Der skal tages højde for følgende kriterier ved valget af en egnet placering:

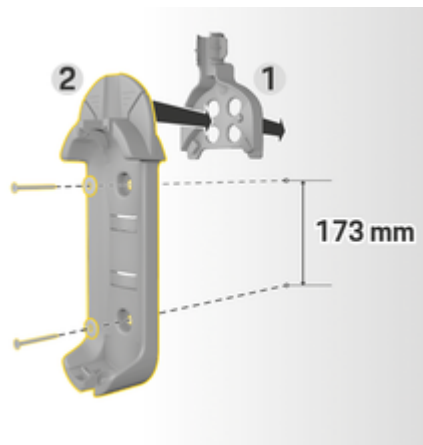
- Strømuttaget og vægholderen Basis bør om muligt installeres under tag, hvor de er beskyttet mod direkte sollys og nedbør (f.eks. i en garage).
- Vægholderen Basis må ikke udsættes for en direkte vandstråle (f.eks. højtryksrensere eller haveslanger)
- Undlad at montere vægholderen Basis under hængende genstande.
- Vægholderen Basis må ikke monteres i stalde, staldanlæg eller på steder med ammoniakgasser.
- Vægholderen Basis monteres på en glat overflade.
- Kontrollér væggens beskaffenhed før montering for at sikre korrekt fastgørelse.

- Monter vægholderen Basis på en sådan måde, at den ikke er anbragt ved flugtveje, og at kablet ikke krydser flugtveje.
 - Monter vægholderen Basis på en sådan måde, at afstanden mellem strømkablet og stikdåsen ikke er større end længden på strømkablet.
 - Strømuttaget installeres så tæt på den foretrukne parkeringsposition for køretøjet som muligt. Sørg for at tage højde for køretøjets orientering.
 - Vælg den placering, der er mest komfortabel for dig under hensyntagen til de nationale normer og forskrifter for strømuttagets afstand til loft og gulv.
- ▶ Se kapitel "Generelt om sikkerhed" på side 375.

Nødvendigt værktøj

- Vatterpas
- Boremaskine eller -hammer
- Skruetrækker

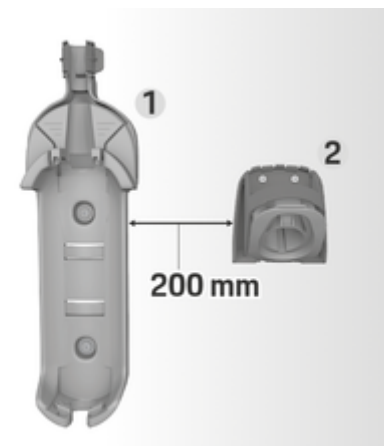
Montering Montering af vægholder Montering af vægholder Basis



Billede 170 Boreskabelon

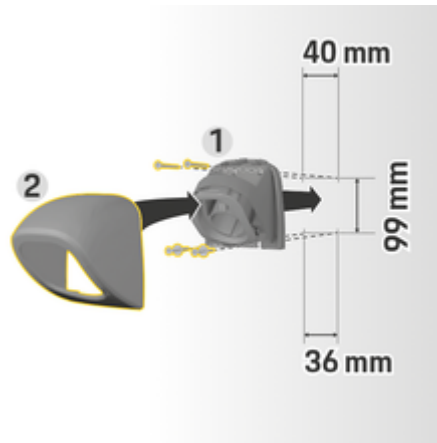
1. Markér borehullerne på væggen.
2. Udbor monteringshullerne, og indsæt rawplugs.
3. Tryk vægholderen Basis 2 (Billede 170) ind i kabelføringen 1 (Billede 170) forfra.
4. Skru vægholderen Basis fast på væggen.

Montering af stikholder



Billede 171 Afstand vægholder – stikholder

Ved montering af stikholderen skal du sørge for at overholde en afstand til vægholderen Basis på 200 mm.



Billede 172 Boreskabelon

1. Tag stikholderen 1 (Billede 172) ud af afdækningen 2 (Billede 172).
2. Markér borehullerne på væggen.
3. Udbor monteringshullerne, og indsæt rawplugs.
4. Skru stikholderen 1 (Billede 172) fast på væggen.
5. Sæt afdækningen 2 (Billede 172) på stikholderen 1 (Billede 172) nedefra, og tryk den opad.

Montering af betjeningsenhed på vægholder



Billede 173 Montering af betjeningsenhed

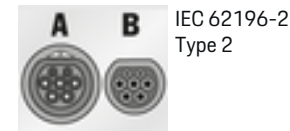
1. Før køretøjskablet gennem den nederste åbning i vægholderen Basis, placer betjeningsenheden nederst på låsenæsen, og lad den gå i indgreb bagud.
2. Før strømkablet gennem den øverste åbning i vægholderen Basis, og lad sikringsringen gå i indgreb til venstre.
3. Placer køretøjs ladestik i stikholderen.

Opsætning

Køretøjslade- og strømkabler

Oplysninger om køretøjsladekabler og -stik

Afhængigt af det udstyrsniveau, der tilbydes på enkelte markeder, fås forskellige ladetilslutninger A og ladestik B til køretøjet.



Valg af strømkabel

Anvend udelukkende nedenstående strømkabler til regelmæssig opladning med optimal opladningshastighed. Den maksimale opnåelige ladeeffekt er op til 11 kW (afhængigt af enhedsvariant, nationale bestemmelser, strømnet/hustilslutning og on-board-ladeapparat).

BEMÆRK

I nogle lande må der kun anvendes godkendte strømkabler. Medbring altid strømkabler, der er kompatible med standarden i det land, du rejser til.

Land	Strømkabel
Rusland, Ukraine	5, 6, 7, 8, C
Abu Dhabi, Israel, Singapore	5, 6, 7, 8

Landespecifik godkendelse af strømkabler (eksempler)



Strømkabler til industristikdåser



1
NEMA 14-30



2
NEMA 14-50



3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 h



9
WCZ8 20 A

Strømkabler til almindelige 230-volt-stikdåser

Hvis der ikke er adgang til en industristikdåse, kan man også oplade med reduceret ladeeffekt med følgende strømkabler.

- ▶ I nogle lande, f.eks. i Abu Dhabi, Israel, Singapore og Indien> Side 387, er det **forbudt** at oplade ved hjælp af 230-volt-stikdåser.



A
NEMA 5-15
Type B



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Type E/Type F
("Schuko")



D
BS 1363
Type G



E
AS 3112
Type I



F
SEV 1011
Type J



G
DS 60884-2-D1
Type K



H
CEI 23-16-VII
Type L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Type M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (supplerende oplysninger)

Information

Gyldighedsområde

Denne anbefaling om anvendelse gælder kun for lande med NEMA 6-50-/NEMA 14-50-standard.

Der kan opstå kraftig elektrisk strøm, når du oplader dit køretøj. Af sikkerhedsmæssige årsager er det derfor kun tilladt at bruge godkendte komponenter samt et opladningssystem, der er installeret af en autoriseret elektriker.

Generelt om sikkerhed



FARE

Elektrisk stød og ild!

Forkert anvendelse af opladningssystemet og tilstedeværelse af installations- og sikkerhedsanvisninger kan forårsage en kortslutning, elektrisk stød, eksplosion, ild eller forbrændinger.

- ▶ Læs installationsanvisningerne i brugsanvisningen til dit opladningssystem.
- ▶ Vær særligt opmærksom på sikkerheds- og sikkerhedsmeddelelserne.
- ▶ Sørg for, at installationen foretages af en person, der råder over den nødvendige elektrotekniske uddannelse og den nødvendige faglige viden.
- ▶ Sørg også for at overholde de nationale forskrifter i forbindelse med montering af elektriske installationer.

Krav til stikdåsen



FARE

Uegnede stikdåser

En uegnet stikdåse kan forårsage en kortslutning, elektrisk stød, eksplosion, ild eller forbrændinger.

- ▶ Sørg for kun at anvende stikdåsetyper, der er velegnede til denne installation (se **Velegnede stikdåse-/strømtikstyper**).
- ▶ Anvend kun stikdåser, der opfylder kravene til kontaktfladernes og klemmernes kvalitet (se **Krav til stikdåsernes kvalitet**).
- ▶ Undgå direkte kontakt mellem klemmeskruerne og tråden. Sørg for at anvende endetyller.
- ▶ Undgå at fastklemme ledningen på isoleringen.

Velegnede stikdåse-/strømtikstyper

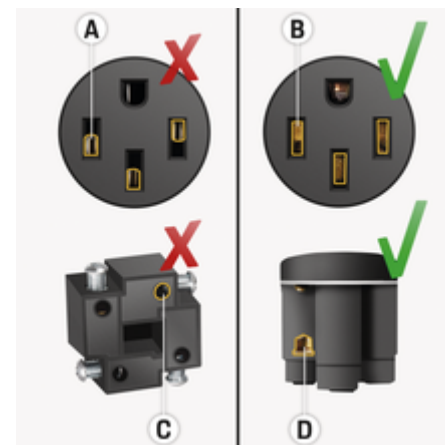


NEMA 6-50
Dåse/stik



NEMA 14-50
Dåse/stik

Krav til stikdåsernes kvalitet



- A** Kontaktflade kun halv stikkontaktshøjde
- B** Kontaktflade over hele stikkontaktshøjde
- C** Lille kontaktflade mellem klemmeskrue og tråd.
- D** Bred kontaktflade mellem klemmeplade og tråd

Krav til ledningsinstallation



FARE

Uegnet strømledning

Anvendelsen af uegnede strømledninger eller for kraftig elektrisk strøm kan forårsage en kortslutning, elektrisk stød, eksplosion, ild eller forbrændinger.

- ▶ Ledningen skal sikres med en 50-ampere-sikring.
- ▶ Anvend kun kobberkabler med et ledningstværsnit på mindst 8AWG, helst 6AWG.

Krav ved en udendørs installation



FARE

Direkte kontakt med regn

Hvis opladningssystemet anvendes udendørs, kan der ved direkte kontakt med regn opstå en kortslutning, elektrisk stød, eksplosion, ild eller forbrændinger.

- ▶ Undgå direkte kontakt mellem opladningssystemet og regn.
- ▶ Anvend et regnsikret kabinet NEMA 3R.

Udskiftning af strømkabel



FARE

Elektrisk stød

Fare for alvorlige kvæstelser eller kvæstelser med døden til følge på grund af elektrisk stød.

- ▶ Træk strømkablet ud af strømudtaget før udskiftning.
- ▶ Kabler må kun udskiftes i tørre omgivelser.
- ▶ Anvend kun kabler, der er godkendt af Porsche.

▶ Se kapitel "Leveringsomfang" på side 378.

I nogle lande, f.eks. i Norge¹, er det udelukkende autoriserede elektrikere, der må udskifte strømkablet. Porsche anbefaler, at man henvender sig til en autoriseret Porsche Service-partner.

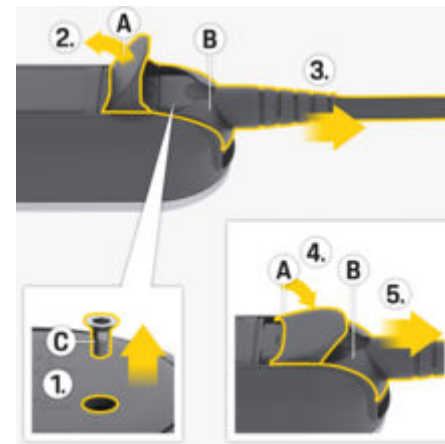


Billede 174 Tilslutninger på betjeningsenheden

Strømkablet **A** frigøres og indsættes øverst på betjeningsenheden.

Køretøjskablet **B** er fast forbundet med betjeningsenheden.

Frigørelse af strømkabel

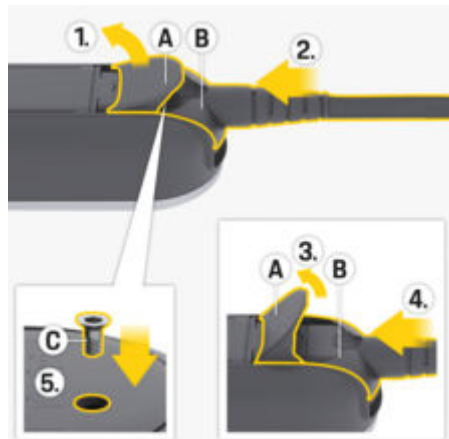


Billede 175 Frigørelse af strømkabel

- ✓ Opladningen af højspændingsbatteriet er afsluttet, og køretøjets ladestik er trukket ud af ladestikket på køretøjet.
 - ✓ Strømkablet er trukket ud af strømudtaget.
1. Skruen **C** (Billede 175) løsnes med egnet værktøj.
 2. Åbn klappen **A** (Billede 175) helt.
 3. Stikket **B** (Billede 175) trækkes ud, til den første modstand mærkes.
 4. Luk klappen **A** (Billede 175), til den er ca. 15 grader åben (klappen kan ligge an mod stikket **B** (Billede 175)).
 5. Stikket **B** (Billede 175) trækkes helt ud.

1. Status på tidspunktet for trykning.

Fastgør strøm kabel



Billede 176 Fastgør strøm kablet, og fikser stikket

1. Åbn klappen **A** (Billede 176) ca. 15 grader (kun så meget, at stikket **B** (Billede 176) passer i betjeningsenheden).
2. Stikket **B** (Billede 176) skubbes ind i betjeningsenheden, til den første modstand mærkes.
3. Åbn klappen **A** (Billede 176) helt.
4. Stikket **B** (Billede 176) skubbes helt ind.
5. Luk klappen **A** (Billede 176) helt, og skru den fast med skruen **C** (Billede 176).

Ibrugtagning og konfiguration

Ibrugtagning

- ▶ Ladeapparatet udfører en selvtest ved tilslutning til strømnettet.
Når selvtesten er udført:
 - Tryk på knappen **LADESTATUS** lyser hvidt.
 - Ladeapparatet er indstillet til den ladeeffekt, der blev anvendt ved forrige opladning. Kontrollampen **50 %**, **100 %** eller/og **50 %** lyser.
- ➔ Ladeapparatet er klar til brug.

Valg af ladestatus



Billede 177 Valg af ladestatus

Indstil, om ladeapparatet skal begrænses til maksimalt 50 % eller 100 % af den tilgængelige ladeeffekt. Hvis der er adgang til en energimanager, kan du indstille, om det er energimanageren, der styrer ladeeffekten.

- ✓ Ladeapparatet er klar til brug.

- ▶ Tryk på knappen **LADESTATUS** i 3 sekunder.
- ➔ Ladeapparatet skifter til en anden ladestatus (**50 %**, **100 %** eller Energimanager), og den relevante kontrollampe lyser.

Hvis ladestatusen Energimanager er aktiveret, pulserer kontrollampen gult og ladestatusen **50 %** grønt. Hvis der opstår en driftsforstyrrelse hos energimanageren, skifter ladeapparatet til ladestatusen **50 %**.

Hvis ladeapparatet skal styres ved hjælp af energimanageren, skal det være forbundet med dennes PLC-netværk.

▶ Se kapitel "Energimanager" på side 390.

Energimanager

Energimanageren koordinerer energiforbrugerne og energileverandører i husstanden.

Ladeapparatet og energimanageren skal være forbundet med hinanden via en Powerline-Communication (PLC)-netværksforbindelse, hvis energimanageren skal overtage styringen af opladningerne. Her anvendes det eksisterende strømnet til at oprette et lokalt netværk til dataoverførslen.

Tilføjelse af energimanager

Energimanageren kan forbindes med et PLC-netværk på to måder:

- Energimanager registreres som klient i et PLC-netværk (anvendelsesvariant 3).
- direkte PLC-kommunikation mellem ladeapparat og energimanager (DHCP-server) (anvendelsesvariant 4)


▶ Se kapitel "Anvendelsesmuligheder" på side 379.






Forbindelsen mellem ladeapparat og energimanager oprettes direkte på ladeapparatet og i energimanagers Web Application.

Oprettelse af forbindelse til ladeapparat

Kontrollampen  **ENERGIMANAGER** viser statussen for forbindelsen til PLC-netværket og til energimanageren.

Statusvisning PLC-/energimanagerforbindelse

Statusvisning	Betydning
 gult pulserende	Status 1 Ladeapparat forsøger at genoprette de senest anvendte PLC-forbindelse (maks. varighed: 60 sekunder). <ul style="list-style-type: none">▶ Valgfrit: ☹️ MULTIFUNKTIONSKNAP holdes nede i 3 sekunder for at overspringe genoprettelsen af forbindelsen. Derefter søger ladeapparatet efter et nyt PLC-netværk.

Statusvisning	Betydning
 gult blinkende	Status 2 Ladeapparat forsøger at oprette en forbindelse til det nye PLC-netværk (maks. varighed: 9 minutter).
 hvidt pulserende	Status 3 PLC-forbindelse er oprettet. Der oprettes forbindelse til den senest kendte energimanager. <ul style="list-style-type: none">▶ Valgfrit: ☹️ MULTIFUNKTIONSKNAP holdes nede i 3 sekunder for at overspringe genoprettelsen af forbindelsen.
 hvidt blinkende	Status 4 PLC-forbindelse er oprettet. Der oprettes forbindelse til den nye energimanager.
 grønt lysende	Status 5 Energimanager er tilsluttet.
 rødt lysende	Status 6 Det var ikke muligt at oprette forbindelse.




Kontrollér PLC-netværkets signalkvalitet

Der skal tages højde for nedestående foranstaltninger ved den elektriske installation for at sikre, at PLC-kommunikationens overførselshastighed er høj nok:

- ▶ Hvis det ikke er muligt at oprette PLC-forbindelse, kontrolleres Porsche ladeapparatet i et andet strømudtag i væggen.
- ▶ Sørg for, at afstanden mellem forbrugere med PLC-funktionalitet ikke er for stor. Som et test kan PLC-modemmet sluttes til et strømudtag i nærheden af PLC-modemmet (f.eks. i dagligstuen). Hvis der kan oprettes forbindelse der, men ikke efterfølgende i garagen, kan årsagen være, at afstanden er for stor. Bemærk nedestående oplysninger om fasetildelingen.
- ▶ Ved trækning af VDSL-kabler skal man overholde en afstand på mindst 10 cm fra strømledninger og strømudtag.
- ▶ PLC-forbindelser skal helst etableres via den samme strømfase.
 - Hvis ladeapparatet er tilsluttet via et enfaset stik, skal det eksterne PLC-modem ved en hustilslutning med flere faser sluttes til den samme fase som ladeapparatet.
 - Hvis ladeapparatet er tilsluttet via et flerfaset stik, skal det eksterne PLC-modem sluttes til fasen L1.
- ▶ Kontrollér, om andre elektriske apparater forårsager forstyrrelser. Afbryd forbindelsen hos andre apparater til strømnettet, og kontrollér PLC-forbindelsen. Fejkilder kan være apparater som f.eks. lysdæmpere, halogensystemer, køle- og fryseskabe, strømforsyninger, tørretumblere, vaskemaskiner og elektriske pumper i drift.

Oprettelse af forbindelse mellem ladeapparat og et PLC-netværk


Når der oprettes forbindelse, sammenkobles ladeapparatet og PLC-modemet – eller ved direkte PLC-kommunikation – ladeapparatet og energimanageren automatisk.

- ✓ Ladeapparat er klar til brug.
- ▶ Energimanagerens status for opladning aktiveres på ladeapparatet. Hold  knappen **LADESTATUS** nede i 3 sekunder for at skifte til statusen for opladning. Gentag om nødvendigt denne proces for at skifte til den ønskede status for opladning . Ladeapparatet forsøger automatisk at oprette en forbindelse til PLC-netværket.
 - PLC-netværket kendes (status 1):
Kræver ingen yderligere handlinger. Ladeapparatet opretter automatisk forbindelse med PLC-netværket.
 - PLC-netværket er ukendt (status 2):
Tryk på forbindelsesknapen på PLC-modemet eller på energimanageren for at starte oprettelsen af forbindelsen til ladeapparatet.
- ➔ Hvis kontrollampen  **ENERGIMANAGER** blinker eller pulserer hvidt, er ladeapparatet integreret i PLC-netværket, og forbindelsen er oprettet (status 3 eller 4).

Ladeapparatet forsøger automatisk at oprette en forbindelse til energimanageren.

- ▶ Se kapitel "Oprettelse af forbindelse mellem ladeapparat og energimanager" på side 392.

Hvis der ikke er nogen tilgængelig energimanager, mislykkes forsøget på at oprette forbindelse til energimanageren (status 6).


- ▶  Hold knappen **LADESTATUS** nede i 3 sekunder for at skifte til den ønskede status (**50 %** eller **100 %**).
 - ▶ Se kapitel "Åbning af webapplikation" på side 396.
- ▶ Se PLC-modemets brugsanvisning.

Oprettelse af forbindelse mellem ladeapparat og energimanager

Oprettelse af forbindelse på ladeapparat

Når ladeapparatet har oprettet en forbindelse til PLC-netværket, forsøger det at oprette forbindelse til energimanageren i den åbne tilstand.

- ✓ Ladeapparat har oprettet en PLC-forbindelse.
- ✓ Ladeapparat og energimanager er på det samme PLC-netværk.
 - Energimanager kendes (status 3):
Kræver ingen yderligere handlinger. Ladeapparatet opretter automatisk forbindelse med energimanageren.
 - Energimanager er ukendt (status 4):
Tilføj ladeapparatet som EEBus-apparat i energimanagerens Web Application.

Hvis kontrollampen  **ENERGIMANAGER** lyser grønt, er energimanageren forbundet (status 5).

Ladeapparatet anvender energimanagerens indstillinger (f.eks. indstilling af lade strøm, overbelastnings-sikring og optimeret opladning).

- ▶ Vejledningen til Porsche Home Energy Managers webapplikation indeholder en beskrivelse af, hvordan man opretter forbindelse til ladeapparatet, i kapitlet "Tilføjelse af EEBus-apparat".

- ▶ Se energimanagerens brugsanvisning.

Oprettelse af forbindelse i ladeapparatets Web Application

- ▶ Hvis ladeapparatet er i privat tilstand, skal der tilføjes en ukendt energimanager i ladeapparatets Web Application (**Forbindelser** ▶ **Energimanager**).
 - ▶ Du finder yderligere oplysninger om webapplikationen i vejledningen på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
- Vælg den ønskede landeversion af hjemmesiden for at få adgang til flere sprog.


Genoprettelse af forbindelse til energimanageren

Hvis energimanageren er aktiveret, forsøger ladeapparatet automatisk at oprette en forbindelse til det senest anvendte PLC-netværk.

Hotspot

Hvis det ikke er muligt at foretage integration i et hjemmenetværk, kan ladeapparatet opbygge et hotspot, hvormed der kan oprettes en forbindelse til webapplikationen.

- ▶ Klik på **Aktiver hotspot** for at opbygge et hotspot.

Når hotspottet er opbygget, vises symbolet  i statuslinjen.

i Information

Ved anvendelse af Android-systemer skal oprettelsen af forbindelsen muligvis bekræftes særskilt, for at der kan opbygges en hotspot-forbindelse.

Ibrugtagning

Oprettelse af forbindelse til ladeapparat

Før ladeapparatet og Web Application kan anvendes til daglig brug, skal ladeapparatet i første trin opsættes. Efterfølgende skal der oprettes en forbindelse mellem mobil enhed (PC, tablet eller smartphone) og ladeapparat.

▷ Du kan finde yderligere oplysninger om oprettelse af PLC-forbindelsen i betjenings- og installationsvejledningen til Porsche Mobile Charger Plus.

Krav til første ibrugtagning i webapplikationen

Sørg for at have følgende oplysninger ved hånden ved første anvendelse af Web Application:

- Brev med adgangsplysninger til Porsche Mobile Charger Plus til at logge på ladeapparatets Web Application
- Adgangsplysninger til dit hjemmenetværk
- Brugerprofilens adgangsplysninger (til en tilknytning til Porsche ID)

Web Application understøtter følgende browsere:

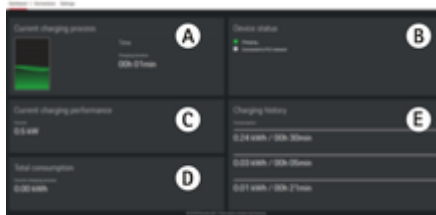
- Google Chrome fra version 57 (anbefales)
- Mozilla Firefox fra version 52 (anbefales)
- Microsoft Internet Explorer fra version 11
- Microsoft Edge
- Apple Safari fra version 10

Oversigt

I forhold til apparatet har Web Application en bred vifte af indstillingsmuligheder.

i Information

Du kan til enhver tid finde oplysninger om emnet **Tredjepartsindhold og licenser** via det relevante link i Web Application.



Billede 178 Oversigt i webapplikationen

A **Aktuel opladning**

Viser varigheden for den aktuelle opladning. Hvis der ikke er tilsluttet et køretøj, vises oplysningerne for den seneste opladning.

B **Enhedsstatus**

Viser oplysninger om apparatet, eksempelvis:

- den aktuelle status for opladning
- forbindelsesstatussen for PLC-netværket
- forbindelsesstatussen for energimanageren (hvis relevant)
- deaktiveringen af overvågning af jording

C **Aktuel ladeeffekt**

Det aktuelle flow af elektrisk effekt [i kilowatt] fra ladeapparatet til forbrugeren.

D **Forbrug**

Det samlede energiforbrug for den aktuelle eller den seneste opladning [i kilowatttimer].

E **Opladningshistorik**

Ladeapparatets seneste tre opladninger er her vist i kronologisk rækkefølge. Der findes følgende oplysninger til hver enkelt opladning:

- Forbrug
- Ladetid

Betjening

Betjeningsoplysninger

I nogle lande skal tilslutningen af opladningsanordninger til elkøretøjet registreres hos myndighederne.

- ▶ Kontrollér registreringspligten, tekniske tilslutningsbetingelser og juridiske rammebetingelser for driften før tilslutning.

BEMÆRK

Fare for at beskadige ladeapparatet.

- ▶ Placer altid ladeapparatet på et fast underlag ved opladning.
- ▶ Porsche anbefaler, at ladeapparatet monteres på vægholderen Basis. I nogle lande, f.eks. i Schweiz¹, må ladeapparatet kun anvendes, når det er monteret på vægholderen Basis.
 - ▷ Se kapitel "Montering af vægholder" på side 384.
- ▶ Ladeapparatet må **ikke** nedsænkes i vand.
- ▶ Beskyt ladeapparatet mod sne og is.
- ▶ Beskyt ladeapparatet mod høj belastning, eksempelvis kørsel hen over, fald, træk, knæk og masning.
- ▶ Kabinettet til ladeapparatet må ikke åbnes.

BEMÆRK

Beskadigelse af ladeapparatet

Ladeapparatet må kun anvendes inden for et temperaturområde på -30 °C til +50 °C.

- ▶ Undgå en overophedning under opladning ved ikke permanent at udsætte ladeapparatet for direkte sollys. Hvis ladeapparatet overophedes, afbrydes opladningen automatisk, indtil temperaturen igen er faldet til det normale temperaturområde.
- ▶ Lad langsomt ladeapparatet vende tilbage til driftstemperaturområdet, hvis dets temperatur er for lav eller for høj, og udlad aktivt at afkøle eller opvarme det, eksempelvis afkøle det med koldt eller opvarme det med en hårtørrer.

Opladning

Anvisninger til opladning

Køretøjets ladestik



FARE

Elektrisk stød, brand

Fare for alvorlige kvæstelser eller kvæstelser med døden til følge på grund af brand eller elektrisk stød.

- ▶ Sørg altid for at overholde den foreskrevne rækkefølge ved opladning.
- ▶ Køretøjskablet må ikke fjernes fra køretøjets ladestik, mens opladningen er i gang.
- ▶ Afslut altid opladningen, inden du fjerner køretøjskablet fra køretøjets ladestik.
- ▶ Ladeapparatet må ikke fjernes fra stikket, mens opladningen er i gang.

Fejl indikeres ved hjælp af røde advarslamper.

- ▶ Se kapitel "Driftsforstyrrelser" på side 400.
 - ▷ Køretøjets instruktionsbog indeholder yderligere oplysninger om tilslutning og frakobling af køretøjskablet til og fra køretøjets ladestik og om opladnings- og forbindelsesstatus på køretøjets ladestik.

Ladetider

Opladningsvarigheden kan variere på grund af følgende faktorer:

- Det anvendte strømudtag (husholdningsstikdåse eller industristikdåse)
- Landespecifik netspænding og strømstyrke

-1. Status på tidspunktet for trykning. Kontakt en Porsche forhandler. Porsche anbefaler en Porsche partner, da man her råder over kvalificeret værkstedspersonale og har adgang til nødvendige reservedele og værktøj.

- Indstillinger for ladestrømsbegrænsning på ladeapparatet.
- Udsving i netspændingen
- Temperaturen i køretøjets og ladeapparatets omgivelser. Ved temperaturer, der ligger i grænseområderne for den tilladte omgivelsestemperatur, kan der forekomme længere opladningstider.
 - ▷ Se kapitel "Overvågning af jording" på side 396.
- Højspændingsbatteriets og betjeningsenhedens temperatur
- Forklimatisering af kabinetemperaturen aktiveret
- Strømskikkets og køretøjsladestikets strømledeevne
- Ibrugtagning af flere storforbrugere. Ved underdimensionerede installationer kan der forekomme en reduktion af ladestrømmen på grund af energimanagerens overbelastningssikring.

i Information

Som følge af forskellige strømnetstyper i de enkelte lande tilbydes der forskellige kabelvarianter. Derfor er den fulde ladeeffekt muligvis ikke tilgængelig. Kontakt din Porsche forhandler. Porsche anbefaler en Porsche partner, da man her råder over kvalificeret værkstedspersonale og har adgang til de nødvendige reservedele og værktøj.

Start opladning, sæt opladning på pause og afslut opladning

Start opladning

- ✓ Ladeapparatet er klar til brug.
- ✓ Den ønskede ladestrømsbegrænsning er valgt.

1. Isæt køretøjets ladestik i køretøjets opladningsstik.
 - Der oprettes forbindelse til køretøjet.
 - ● (⌂) Knappen **LADESTATUS** lyser gult.
 - ● Kontrollampen **50 %**, **100 %** eller **Energimanager** lyser grønt.
 - Der er oprettet en forbindelse til køretøjet:
 - ● (⌂) Kontrollampen **ENERGIMANAGER**,
 - (🏠) Kontrollampen **HUSTILSLUTNING** og
 - (🚗) Kontrollampen **KØRETØJ** blinker grønt én gang.
 - ● (⌂) Knappen **LADESTATUS** Kontrollampen **50 %**, **100 %** eller **Energimanager** lyser grønt.
2. Opladningen starter automatisk.
 - ➔ ● (⌂) Knappen **LADESTATUS** pulserer grønt.

Hvis der ikke foretages yderligere betjening via ladeapparatet eller webapplikationen, skifter ladeapparatet til hviletilstanden efter 10 minutter. Lamperne lyser ikke længere.

Køretøjet oplades fortsat.

i Information

Hvis hviletilstanden er aktiveret i ladeapparatets Web Application, og hvis der ikke foretages yderligere betjening via ladeapparatet eller Web Application, skifter ladeapparatet til hviletilstanden efter 10 minutter. Derefter er der ikke længere kontakt til ladeapparatet via Web Application.

Hviletilstanden aktiveres for at spare på strømmen. Funktionen kan slås fra i ladeapparatets Web Application.

Sæt opladning på pause

i Information

- Opladningen styres af køretøjet. I tilfælde af driftsforstyrrelser kan opladningen kun afbrydes ved køretøjet eller ved hjælp af ladeapparatet.
- Ladeapparatet har reduceret ladeeffekt ved høje temperaturer. Hvis det er nødvendigt, afbryder overtemperatur-nedlukningsfunktionen opladningen og forhindrer overophedning.

▷ Se kapitel "Driftsforstyrrelser" på side 400.

Hvis køretøjet håndterer styringen, kan der opstå en opladningspause, f.eks. til optimering af strømforbruget.

Køretøjet genoptager selv opladningen. Opladningen kan afbrydes ved køretøjet.

Afslut opladning

- ✓ Opladningen blev afsluttet.
- ▶ Træk ladestikket ud af køretøjets ladestik.
 - ➔ ● (⌂) Knappen **LADESTATUS** lyser hvidt.

Køretøjet er ikke længere forbundet.

Ladestrømsbegrænsning

Den maksimalt tilgængelige ladestrøm bestemmes af de tilsluttede kabeltyper. Ladeapparatet registrerer automatisk spændingen og den tilgængelige strømstyrke.

Ladestrømmen kan også reduceres på grund af andre forbrugere på hjemmenetværket, f.eks. elvarme eller varmtvandsbeholdere. Kontakt en autoriseret elektriker, hvis der er ubesvarede spørgsmål.

Ladestrømmen er begrænset til 50 % ved anvendelse af 230-volt-strømuttag (► Side 387) for at forebygge en overophedning af elinstallationen.

Via knappen **LADESTATUS** kan du manuelt indstille den effekt, med hvilken der skal oplades. Hvis ladeapparatet er forbundet med energimanageren, kan denne overtage styringen.

Overvågning af jording



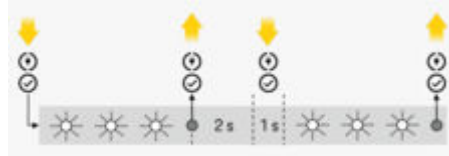
FARE

Elektrisk stød, kortslutning, brand, eksplosion, ild

Anvendelsen af ladeapparatet uden aktiv overvågning af jording kan forårsage elektriske stød, kortslutninger, brande, eksplosioner eller forbrændinger.

- ▶ Ladeapparatet bør fortrinsvis anvendes i strømnet med jordforbindelse.
- ▶ Overvågning af jording må kun deaktiveres i ikke-jordede strømnet.
- ▶ Aktivér overvågning af jording i strømnet med jordforbindelse.

Deaktivering af overvågning af jording



Billede 179 Indtastningsrækkefølge til deaktivering af overvågning af jording

- ✓ Knappen **LADESTATUS** lyser rødt.
 - ✓ Kontrollampen **HUS** og kontrollampen **KØRETØJ** lyser rødt.
 - ✓ Overvågning af jording har afbrudt opladningen eller forhindrer den i at starte.
1. Tryk på knapperne **LADESTATUS** og **MULTIFUNKTIONSKNAPPEN** på samme tid, og hold dem nede.

➔ Kontrollampen **LADEAPPARAT** blinker hvidt imens.

2. Slip de to knapper, så snart kontrollampen **LADEAPPARAT** ikke længere blinker.
3. Efter 2 sekunder (nedtællingen starter, så snart lamperne holder op med at blinke) skal du trykke på begge knapper på samme tid igen og holde dem nede i mindst 5 sekunder.

Overvågning af jording er deaktiveret, når kontrollampen **HUSTILSLUTNING** og kontrollampen **KØRETØJ** lyser gult, og ved opladning pulserer knappen **LADESTATUS** også grønt.

➔ Deaktiveringen gælder også ved følgende opladninger.



Information

Ladeapparatet betjenes nemmest ved, at fingrene dækker knapperne helt, og ved at man trykker lige hårdt.

Aktivering af overvågning af jording

Hvis ladeapparatet er sluttet til et strømnet med jording, skal **Overvågning af jording** aktiveres.

- ▶ Tryk på knappen **LADESTATUS** og **MULTIFUNKTIONSKNAPPEN** på samme tid, og hold dem i mindst 5 sekunder. Kontrollampen **LADEAPPARAT** blinker hvidt imens.

Overvågning af jording kan også aktiveres via webapplikationen:

▶ Du finder yderligere oplysninger om webapplikationen i vejledningen på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Vælg den ønskede landeversion af hjemmesiden for at få adgang til flere sprog.

Log på webapplikationen



Information

Oplysningerne til at logge på Web Application befinder sig i det medfølgende brev med adgangsoplysninger. Sikkerhedsfeltet indeholder PUK-koden. Feltet er udfyldt med en speciel farve, der dækker for PUK-koden.

Når feltet gøres fugtigt under rindende vand, forsvinder farven, og PUK-koden kommer til syne.

Undgå af gnutbe eller kradse, når feltet fugtes, da PUK-koden ellers også kan blive beskadiget.

✓ Adgangsoplysningerne er klar.

▶ Indtast adgangskode.



Information

Efter 25 minutters inaktivitet logges brugeren automatisk af Web Application.

Åbning af webapplikation

Åbning af ladeapparatets webapplikation

✓ Ladeapparat er forbundet med PLC-netværket.

- ▶ Indtast ladeapparatets hostnavn (<Hostname> eller <Hostname>/) i browserens adresselinje. Hostnavnet fremgår af brevet med adgangsoplysninger.

– eller –

Indtast ladeapparatets IP-adresse i browserens adresselinje. IP-adressen blev tildelt af DHCP-serveren ved sammenkoblingen af mobil enhed og ladeapparat og kan ses i routerens indstillinger.

- ▷ Se kapitel "Oprettelse af forbindelse mellem ladeapparat og et PLC-netværk" på side 392.

- ▷ Du finder yderligere oplysninger om webapplikationen i vejledningen på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Vælg den ønskede landeversion af hjemmesiden for at få adgang til flere sprog.

- ▷ Se kapitel "Adgangsoplysninger" på side 378.

Betjening af webapplikation

Åbning af webapplikation

Åbning af ladeapparatets webapplikation

- ✓ Mobil enhed og ladeapparat er på det samme netværk via en PLC-forbindelse.

1. Åbn browser.

2. Indtast ladeapparatets hostnavn i browserens adresselinje. Hostnavnet fremgår af brevet med adgangsoplysninger.

– eller –

Indtast ladeapparatets IP-adresse i browserens adresselinje. IP-adressen blev tildelt af DHCP-serveren ved sammenkoblingen af mobil enhed og ladeapparat og kan ses i routerens indstillinger.

Overførsel til webapplikationen

Information

Afhængigt af den anvendte browser åbnes webapplikationen ikke med det samme, da der først vises en meddelelse om browserens sikkerhedsindstillinger.

1. Vælg **Udvidet** i den viste advarselsmeddelelse i browseren.
2. Tilføj SSL-certifikatet som undtagelse i den efterfølgende dialogboks.
 - ➔ SSL-certifikatet bekræftes, og Web Application åbnes.

Forbindelser

Powerline Communication (PLC)

Netværksoplysningerne (f.eks. hostnavn, MAC-adresse, IP-adresse) vises her, hvis ladeapparatet er forbundet med et PLC-netværk.

Energimanager

Ladeapparatet (EEBus-apparat) og energimanageren skal først være forbundet med hinanden, hvis energimanageren skal overtage styringen af opladningerne. Forbindelsen til en ukendt energimanager oprettes direkte på ladeapparatet og i energimanagerens Web Application i åben tilstand.

Information

Hvis ladeapparatet er i privat tilstand, skal forbindelsen til energimanageren også bekræftes i ladeapparatets webapplikation.

- ▷ Kapitlet "Tilføjelse af EEBus-apparat" i vejledningen til Porsche Home Energy Managers webapplikation.

- ▷ Se betjenings- og installationsvejledningen til Porsche Mobile Charger Plus.

Vis forbindelse til energimanageren i webapplikationen.

- ▶ I ladeapparatets Web Application navigerer du til **Forbindelser ▶ Energimanager**.
 - ➔ Den forbundne energimanager vises med statussen **Energimanager tilsluttet**. Energimanagerens enhedsoplysninger er synlige.

Åben tilstand

Ladeapparatet er konfigureret til åben tilstand ved udlevering. Dermed bliver energimanageren automatisk fundet i og forbundet til hjemmenetværket. Føl-

gende forudsætninger skal være opfyldt i forbindelse med den automatiske sammenkobling med energimanageren:

- ✓ **ENERGIMANAGER** er valgt som status for opladning på ladeapparatet.
- ✓ Ladeapparat og energimanager er på det samme PLC-netværk.
- ✓ Ladeapparatet blev tilføjet som EEBus-apparat i energimanagerens Web Application.
- ▶ Det anbefales, at du skifter til den private tilstand efter den første ibrugtagning.

Aktivér privat tilstand

1. I Web Application navigerer du til **Forbindelser** ▶ **Energimanager**.
2. Aktivér **Privat tilstand**.

Bekræft forbindelse til energimanageren

- ✓ Ladeapparat og energimanager er på det samme netværk.
 - ✓ Privat tilstand er aktiveret.
 - ✓ Forbindelsen til ladeapparatet er allerede blevet bekræftet i energimanagerens webapplikation.
1. I ladeapparatets Web Application navigerer du til **Forbindelser** ▶ **Energimanager**.
 - ➔ Energimanageren vises i listen **Tilgængelige energimanagere**.
 2. Vælg og udvid energimanager.
 3. Vælg **Tilkoblet enhed**.

4. I dialogboksen **Opret forbindelse** kontrolleres energimanagerens identitet endnu engang ved hjælp af identifikationsnummeret (SKI), og derefter vælges valgmuligheden **Tilslut**.
 - ➔ Energimanageren er forbundet, og statussen **Energimanager tilsluttet** vises.

Ladeapparatet anvender energimanagerens indstillinger (f.eks. indstilling af ladestrøm, overbelastningssikring og optimeret opladning).

Afbryd forbindelse til energimanageren

I privat tilstand er det muligt at afbryde forbindelsen til energimanageren i ladeapparatets Web Application.

- ✓ Privat tilstand er aktiveret.
1. Naviger til **Forbindelser** ▶ **Energimanager** i ladeapparatets webapplikation.
 - ➔ Den forbundne energimanager vises i listen **Tilgængelige energimanagere**.
 2. Vælg **Afbryd forb..**
 - ➔ Forbindelsen mellem energimanager og ladeapparat afbrydes.

Indstillinger

System

Ændring af adgangskode

Ændrer adgangskoden til login til Web Application. Den oprindelige adgangskode fra brevet med adgangsoplysninger overskrives med den nye adgangskode.

- ▶ Vælg **Ændre**, og indtast ny adgangskode.

Angiv sprog og land

Felt	Forklaring
Sprog	Valg af sprog til Web Application.
Land	Anvendelsesland. Konfigurationsindstillingerne er landespecifikke. Hvis angivelsen afviger fra det faktiske anvendelsessted, er det muligvis ikke alle indstillinger, der er tilgængelige.

Regulering af energiforbrug

Aktivér hviletilstanden for at spare strøm.

Hvis hviletilstanden er aktiveret, og hvis der ikke foretages yderligere betjening via ladeapparatet eller Web Application, skifter ladeapparatet til hviletilstanden efter 10 minutter. Derefter er der ikke længere kontakt til ladeapparatet via Web Application.

- ▶ Aktivér funktionen **Hviletilstand**.

Det tager noget tid, før apparatet har forladt hviletilstanden og igen er driftsklar.

i Information

Hvis ladeapparatet ikke er blevet anvendt i længere tid, skifter det automatisk til standby-tilstanden: Tryk på Power-knappen for at tænde det igen.

Aktivér nulstilling til fabriksindstillinger

Ved at aktivere denne funktion er det muligt at foretage en nulstilling til fabriksindstillingerne direkte på ladeapparatet. Hvis funktionen er deaktiveret, er en nulstilling til fabriksindstillingerne begrænset til webapplikationen.

- ▶ Aktivér funktionen **Nulstil til fabriksindstillinger**.
 - ▷ Bemærk kapitlet "Nulstil til fabriksindstillinger" i brugsanvisningen til Porsche Mobile Charger Plus.
XXXLINKXXX Se kapitlet "Nulstil til fabriksindstillinger" på side 6.

Opladning

Netstatus

Apparatet registrerer automatisk de her viste oplysninger om netstatussen.

Visning	Forklaring
Netfaser	Antal faser i strømkablet.
Kabeltype	Køretøjsladekabeltype. Kabeltypen leverer vigtige oplysninger om indstillingen af den maksimale ladestrøm.
Årsag til ladeeffektreduktion	Tallet 0 angiver, at ladeeffekten ikke er begrænset. Et tal > 0 angiver, at ladeeffekten er påvirket på grund af overophedning.

Overvågning af jording



Elektrisk stød, kortslutning, brand, eksplosion, ild

Anvendelsen af ladeapparatet uden aktiv overvågning af jording kan forårsage elektriske stød, kortslutninger, brande, eksplosioner eller forbrændinger.

- ▶ Ladeapparatet bør fortrinsvis anvendes i strømnet med jordforbindelse.
- ▶ Overvågning af jording må kun deaktiveres i ikke-jordede strømnet.
- ▶ Aktivér overvågning af jording i strømnet med jordforbindelse.

Overvågning af jording kan aktiveres i webapplikationen eller på ladeapparatet. Af sikkerhedsmæssige årsager kan funktionen kun deaktiveres på ladeapparatet.

- ▶ Vælg funktion **Aktivér overvågning af jording**.

▷ Du kan finde yderligere oplysninger om aktivering og deaktivering af overvågning af jording på ladeapparatet i betjenings- og installationsvejledningen til Porsche Mobile Charger Plus.

Fastlæggelse af strømstyrke og energimanager

Her kan du manuelt indstille den effekt, med hvilken der skal oplades:

- **Reduceret effekt:** Ladeapparatet oplader med 50 % af den maksimale ladestrøm.
- **Fuld effekt:** Ladeapparatet oplader med 100 % af den maksimale ladestrøm.
- **Energimanager:** Hvis ladeapparatet er sluttet til energimanageren, overvåger overbelastningssikringen ladestrømmen til ladeapparatet.
- ▶ Vælg den ønskede funktion.

Vedligeholdelse

Vis enhedsoplysninger

Disse oplysninger refererer til data om enheden, eksempelvis versionsnummer, serienummer og hostnavn.

I tilfælde af en fejlmeddelelse har Porsche Servicepartnere brug for disse data.

Vis diagnose

Viser diagnoseparametrene med angivelse af enhedstemperatur.

- ▶ Vælg, om temperaturen skal angivet i grader **Celsius** eller grader **Fahrenheit**.

Vis hændelseshukommelsesoplysninger

De viste hændelseshukommelsesoplysninger refererer til fejlmeddelelser, som er opstået ved systemkontrollen. Der vises aktive og passive hændelseshukommelser. I sammenligning med passive hændelser er aktive hændelser eller de registrerede fejl stadig til stede.

- ▶ Udvid afsnittet for at vise hændelseshukommelsen.

Nulstil til fabriksindstillinger

Når denne funktion aktiveres, slettes alle personlige data og konfigurationer, eksempelvis opladningshistorik og netværksindstillinger. Desuden nulstilles alle adgangskoder til de oprindelige adgangskoder i brevet med adgangsoplysninger.

- ▶ Aktivér funktionen **Nulstil til fabriksindstillinger**.

Driftsforstyrrelser

Ladeapparatet angiver fejl eller forstyrrelser med kontrollamper, der lyser eller blinker rødt eller gult.

BEMÆRK

Beskadigelse af ladeapparatet

- ▶ Hvis der foreligger en permanent eller periodisk fejl, skal du afbryde strømforsyningen til ladeapparatet og kontakte en autoriseret elektriker. Porsche anbefaler en Porsche partner, da man

































her råder over kvalificeret værksteds personale og har adgang til de nødvendige reservedele og værktøj.






- ▶ Se kapitel "Betjeningsenhed" på side 382.

Følgende oversigt indeholder anbefalinger til fremgangsmåden ved driftsforstyrrelser.

Kontrollamper	Betydning	Afhjælpning
<ul style="list-style-type: none">● ↻ Knappen LADESTATUS lyser rødt.● 🏠 Kontrollampen HUSTILSLUTNING lyser rødt.● 🚗 Kontrollampen KØRETØJ lyser rødt.● 🔌 Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt.● ⏸ MULTIFUNKTIONSKNAPPEN lyser rødt.	Watchdogfejl eller belastningsrelæ permanent aktiveret	<ul style="list-style-type: none">▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen.▶ Hvis dette ikke afhjælper fejlen, skal husinstallationen kontrolleres af en autoriseret elektriker.
<ul style="list-style-type: none">● ↻ Knappen LADESTATUS lyser rødt.● 🏠 Kontrollampen HUSTILSLUTNING lyser rødt.● 🚗 Kontrollampen KØRETØJ lyser rødt.● 🔌 Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt.● ⏸ MULTIFUNKTIONSKNAPPEN blinker rødt.	Lækstrøms-automatsikring – udløsning/lækstrøm	<ul style="list-style-type: none">▶ Slet fejlen ved at trykke vedvarende (i mindst 2 sekunder) på multifunktionsknappen.▶ Hvis dette ikke afhjælper fejlen, skal husinstallationen kontrolleres af en autoriseret elektriker.
<ul style="list-style-type: none">● ↻ Knappen LADESTATUS lyser rødt.● 🏠 Kontrollampen HUSTILSLUTNING lyser rødt.● 🚗 Kontrollampen KØRETØJ lyser rødt.● 🔌 Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt.	LED-multifunktionsknop defekt	<ul style="list-style-type: none">▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen.▶ Hvis dette ikke afhjælper fejlen, skal husinstallationen kontrolleres af en autoriseret elektriker.
<ul style="list-style-type: none">● ↻ Knappen LADESTATUS lyser rødt.● 🏠 Kontrollampen HUSTILSLUTNING blinker rødt.● 🚗 Kontrollampen KØRETØJ blinker rødt.● 🔌 Kontrollampen LADEAPPARAT blinker rødt.	Kablingsfejl	<ul style="list-style-type: none">▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen.▶ Hvis dette ikke afhjælper fejlen, skal husinstallationen kontrolleres af en autoriseret elektriker.

Kontrollamper	Betydning	Afhjælpning
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 Kontrollampen HUSTILSLUTNING lyser rødt. ● 🚗 Kontrollampen KØRETØJ lyser rødt. ● 🔌 Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt. ● ⌚ MULTIFUNKTIONSKNAPPEN lyser rødt. 	Fejl i Power-LED	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen. ▶ Hvis dette ikke afhjælper fejlen, skal husinstallationen kontrolleres af en autoriseret elektriker.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⌚ Knappen LADESTATUS lyser rødt. ● 🏠 Kontrollampen HUSTILSLUTNING lyser rødt. ● 🚗 Kontrollampen KØRETØJ lyser rødt. 	Beskyttelseslederen er afbrudt/ikke til stede.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen. ▶ Kun ikke-jordede strømnet (f.eks. it-netværk): Oplad om nødvendigt køretøjet med deaktiveret beskyttelsesleder-overvågning. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Se kapitel "Overvågning af jording" på side 396. ▶ Kun jordede strømnet: Betjeningsenhed skal kontrolleres hos en Porsche forhandler/Porsche partner. Strømnettet/hustilslutningen skal kontrolleres af en autoriseret elektriker.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⌚ Knappen LADESTATUS lyser rødt. ● 🏠 Kontrollampen HUSTILSLUTNING blinker rødt. 	Overspænding	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen. ▶ Hvis dette ikke afhjælper fejlen, skal husinstallationen kontrolleres af en autoriseret elektriker.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⌚ Knappen LADESTATUS lyser rødt. ● 🚗 Kontrollampen KØRETØJ lyser rødt. 	Overbelastning	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen. ▶ Hvis dette ikke afhjælper fejlen, skal husinstallationen kontrolleres af en autoriseret elektriker.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⌚ Knappen LADESTATUS lyser rødt. ● 🔌 Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt. 	Relæfej	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen. ▶ Hvis dette ikke afhjælper fejlen, skal husinstallationen kontrolleres af en autoriseret elektriker.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⌚ Knappen LADESTATUS lyser rødt. ● 🔌 Kontrollampen LADEAPPARAT blinker rødt. 	Selvtest mislykkedes.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen. ▶ Hvis dette ikke afhjælper fejlen, skal husinstallationen kontrolleres af en autoriseret elektriker.

Kontrollamper	Betydning	Afhjælpning
<ul style="list-style-type: none">   Knappen LADESTATUS pulserer rødt.   Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt. 	Belastningscyklusfejl	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladeapparatet er defekt og må ikke længere anvendes. ▶ Kontakt en Porsche forhandler/Porsche partner.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS efter status for opladning.   Kontrollampen ENERGIMANAGER lyser rødt.  Kontrollampen 50 % lyser grønt. 	Forbindelsesfejl PLC eller energimanager	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ved første ibrugtagning genstartes ladeapparatet, og ibrugtagningen gentages. Kontrollér forbindelse til PLC-netværket. Kontrollér forbindelse til energimanageren.
<ul style="list-style-type: none">   Knappen LADESTATUS lyser rødt.   Kontrollampen HUSTILSLUTNING lyser gult. 	For høj temperatur infrastrukturstik	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Apparatet slukkede sig selv på grund af for høje temperaturer. Afvent, indtil den normale temperatur er nået. Beskyt om nødvendigt ladeapparatet mod direkte sollys.
<ul style="list-style-type: none">   Knappen LADESTATUS lyser rødt.   Kontrollampen HUSTILSLUTNING blinker gult. 	Underspænding/ugyldig netfrekvens	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Opladningen blev afbrudt. Afvent. Foretag dig intet.
<ul style="list-style-type: none">   Knappen LADESTATUS lyser rødt.   Kontrollampen KØRETØJ blinker gult. 	Ugyldigt CP-signal	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen.
<ul style="list-style-type: none">   Knappen LADESTATUS lyser rødt.   Kontrollampen LADEAPPARAT lyser gult. 	For høj temperatur	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladeapparatet slukkede sig selv på grund af for høje temperaturer. Afvent. Beskyt om nødvendigt ladeapparatet mod direkte sollys.
<ul style="list-style-type: none">   Knappen LADESTATUS lyser rødt.   Kontrollampen LADEAPPARAT blinker gult. 	Infrastruktur- eller køretøjskabel kan ikke aflæses	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Træk strømstikket ud, og sæt det i igen.
<ul style="list-style-type: none">   Knappen LADESTATUS pulserer grønt.   Kontrollampen HUSTILSLUTNING lyser gult. 	For høj temperatur i infrastrukturstik/flerfaset strømudtag har kun enfaset tilslutning	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladeapparatet har reduceret ladeeffekten på grund af høj temperatur. Afvent. Beskyt om nødvendigt ladeapparatet mod direkte sollys. ▶ Eventuelt et flerfaset strømudtag, der kun har enfaset tilslutning. I dette tilfælde skal en autoriseret elektriker kontrollere, om strømudtaget er korrekt sluttet til strømmettet.

Kontrollamper	Betydning	Afhjælpning
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS pulserer grønt.  Kontrollampen LADEAPPARAT lyser gult. 	Derating	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladeapparatet har reduceret ladeeffekten på grund af høj temperatur. Afvent. Beskyt om nødvendigt ladeapparatet mod direkte sollys.
<ul style="list-style-type: none">  Til/Fra pulserer grønt.  Strømnet/hustilslutning lyser gult.  Køretøj lyser gult. 	Køretøjet oplades med deaktiveret beskyttelsesleder-overvågning.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Optimalt set bør køretøjet oplades med aktiveret beskyttelsesleder-overvågning. ▶ Se kapitel "Overvågning af jording" på side 396.
Ladeapparat er helt slukket.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladeapparatet er i standby-tilstand, eller også er det slukket på grund af en fejl. ▶ Kontrollér, om ladeapparatet er i standby-tilstand ved at berøre ladestrømsbegrænsningsknappen.

Transport

ADVARSEL

Usikret last

Et ladeapparat, der ikke er transportsikret eller anbragt uhensigtsmæssigt i køretøjet, kan blive slynget rundt i køretøjet ved opbremsning, acceleration, retningsskift eller en ulykke og være til fare for køretøjets passagerer.

- ▶ Transportér aldrig ladeapparatet uden at sikre det.
- ▶ Ladeapparatet skal altid transporteres i bagagerummet, aldrig i kabinen (f.eks. på eller foran sæderne).

Sikring af ladeapparat ved transport

Afhængigt af køretøjstype kan der følge en transporttaske med ladeapparatet.

- ▶ Hvis der medfølger en transporttaske: Opbevar og transportér altid ladeapparatet i tasken. Fastgør tasken til surringsøjer for og bag ved hjælp af kroge.
Oplysninger om surringsøjerne i bagagerummet:
▷ Se instruktionsbogen.
- ▶ Hvis der ikke medfølger en transporttaske: Anbring ladeapparatet i bagagerummet under transport.
- ▶ Afhængigt af køretøjstype skal ladeapparatet anbringes således, at der ingen fare er for passagererne i farlige situationer.

Rengøring og vedligeholdelse

Sørg for regelmæssigt at kontrollere ladeapparatet for skader og tilsmudsning, og rengør om nødvendigt.



FARE

Elektrisk stød, brand

Fare for alvorlige kvæstelser eller kvæstelser med døden til følge på grund af brand eller elektrisk stød.

- ▶ Ladeapparatet og stikkene må aldrig nedsænkes i vand eller udsættes for en direkte vandstråle (f.eks. højtryksrensere eller haveslanger).
 - ▶ Ladeapparatet må kun rengøres, når betjeningsenhedens forbindelse til strømnettet og til køretøjet er helt afbrudt. Anvend en tør klud til rengøring.
-

Bortskaffelse

Elektriske/elektroniske apparater skal afleveres på en genbrugsstation eller hos et affaldshåndteringsfirma.

- ▶ Elektriske/elektroniske apparater må ikke smides i husholdningsaffaldet.
- ▶ Elektriske/elektroniske apparater skal bortskaffes i henhold til de gældende miljøbeskyttelsesregler.
- ▶ Kontakt en Porsche partner, hvis du har spørgsmål til bortskaffelsen.

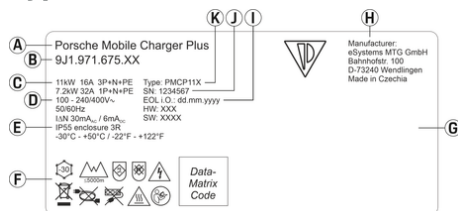
Tekniske data

Elektrisk data	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Ydelse	7,2 kW	11 kW/7,2 kW
Nominel strøm	32 A, 1-faset	16 A, 3-faset 32 A, 1-faset
Netspænding	100 – 240 V	100 – 240/400 V
Strømtilslutning	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Netfrekvens	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Overspændingskategori (IEC 60664)	II	II
Integreret lækstrøms-beskyttelsesanordning	Type A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA	Type A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA
Kapslingsklasse	I	I
Kapslingstype	IP55	IP55
Køretøjets ladestik	Type 1	Type 2
Mekaniske data	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Vægt betjeningsenhed med kabel	3,4 kg	4,0 kg
Længde køretøjskabel	4,5 m	

1. Et x betyder fremtidige design-ændringer og erstattes med bogstaverne A til W.

Mekaniske data	PMCP72x	PMCP11x
Længde strømkabel	0,3 m – 1,6 m (afhængigt af land ¹)	
Omgivelses- og opbevaringsforhold	PMCP72x> Side 407	PMCP11x> Side 407
Omgivelsestemperatur	-30 °C – +50 °C	
Luffugtighed	5 % – 95 % ikke-kondenserende	
Højde over havets overflade	maks. 5.000 m over NN	

Typeskilt



Billede 180 Typeskilt (eksempel)

- A Produktnavn
- B Varenummer
- C Effekt og nominel strøm
- D Netspænding
- E Kapslingstype
- F Piktogrammer til betjeningen
- G Certificeringsoplysninger
- H Producent
- I Produktionsdato
- J Serienummer
- K Typebetegnelse

Produktionsoplysninger

Produktionsdato

Du finder ladeapparatets produktionsdato på type-skiltet efter forkortelsen "EOL".

Det angives i følgende format: Produktionsdag.Produktionsmåned.Produktionsår

Producenten af ladeapparatet

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Tyskland

Producenten af ladeapparatet

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Tyskland

Telefon +49 202 291 0

Elektrisk kontrol


Du kan få svar på dine spørgsmål om den regelmæssige elektriske kontrol af ladeinfrastrukturen (f.eks. VDE 0702) på adressen <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porsche-service/vehicleinformation/documents/> eller hos en Porsche partner.

Importører

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
Forenede Arabiske Emirater
P.O. Box 915

1. Status på tidspunktet for trykning. Kontakt en Porsche forhandler. Porsche anbefaler en Porsche partner, da man her råder over kvalificeret værkstedspersonale og har adgang til de nødvendige reservedele og værktøj.



Abu Dhabi

Telefon: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefon: +971 4 305 8555

Rusland

Porsche Rusland
Leningrad Chaussee, bygning 71A/10
125445, Moskva, Rusland
Telefon: '+7-495-580-9911

Singapore: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Stikordsoversigt

Tal og symboler

230-volt-stikdåse, strømkabler til..... 387

A

Adgangsuplysninger..... 378
 Ladeapparatets serienummer..... 379
 Webapplikation..... 378
Aktivér privat tilstand..... 397
Aktivér åben tilstand..... 397
Aktivering og deaktivering af hviletilstand..... 398
Aktuel opladning..... 393
Angiv land..... 398
Angiv sprog..... 398
Anvendelsesmuligheder ladeapparat..... 379

B

Betjeningsenhed..... 382
 Tilslutningsoversigt..... 381
Betjeningsoplysninger..... 394
Bortskaffelse..... 406

D

Diagnose enhedstemperatur..... 399
Driftsforstyrrelser..... 400
Driftstilstand
 Direkte forbindelse via PLC..... 381
 På samme PLC-netværk..... 380
 Selvstændig..... 380
 Via webapplikationen..... 380

E

Elektrisk data..... 407
Elektrisk kontroller..... 408
Energiforbrug
 Opladning..... 393

Energimanager..... 390
 Sammenkobling..... 397
 Tilføjelse..... 390
 Tilpasning af ladestrøm..... 390
 Vis..... 397
Enhedsstatus..... 393
Enhedstemperatur..... 399

F

Fabriksindstillinger..... 379
Fabriksindstillinger, aktivér nulstilling..... 399
Fabriksindstillinger, nulstilling til..... 399
Fejlmeddelelse..... 399
Fejlvisning..... 400
Forbindelse
 Forbindelse til ladeapparat..... 391, 393
 Genoprettelse..... 392
 Kontrollér PLC-netværkets kvalitet..... 391

Forbindelser

 Energimanager..... 390
 Hotspot..... 392

G

Generelt om sikkerhed..... 375

H

Hjemmenet
 Hostnavn..... 397
 IP-adresse..... 397
Hostnavn..... 397
Hotspot..... 392
Hvis adgangsuplysningerne går tabt..... 378
Hændeshukommelse..... 399

I

Ibrugtagning..... 390, 393
Importører..... 408
Industristikdåse, strømkabler til..... 387

K

Knap til ladestatus..... 382
Konfiguration af IP-adresse..... 397
Kontrollamper..... 400
Krav til browser..... 393
Køretøjets ladekabel, -stik..... 385
Køretøjets ladestik..... 394

L

Ladeapparat
 Aktivér privat tilstand..... 397
 Aktivér åben tilstand..... 397
 Sammenkobling med energimanager..... 397
Ladeapparatets serienummer..... 379
Ladestatus..... 393
Ladestrømsbegrænsning..... 395
Ladetider..... 394
Leveringsomfang..... 378
Log på
 Ibrugtagning..... 393
 webapplikation..... 396
Log på webapplikation..... 396

M

Mekaniske data..... 407
Montering
 af betjeningsenhed på vægholder..... 385
Montering af stikholder..... 384
Montering af vægholder Basis..... 384
Multifunktionsknap..... 382

N

Nulstil til fabriksindstillinger..... 399
Nødvendigt værktøj..... 384

O

Om brugsanvisningen
 Yderligere oplysninger..... 375

Omgivelses- og opbevaringsforhold.....	407	Strømkabel	
Opbygning af advarselsmeddelelser.....	373	230-volt-stikdåse.....	387
Oppladning		Fastgørelse.....	390
Bemærkninger.....	394	Frigørelse.....	389
Energiforbrug.....	393	Industristikdåse.....	387
Indstilling af ladestrømsbegrænsning.....	395	Udskiftning.....	389
Køretøjets ladestik.....	394	Vælges.....	385
Ladestrømsbegrænsning.....	395	Symboler i denne vejledning.....	373
Opladning af køretøj.....	395	Systemkontrol.....	399
starte.....	395	T	
Visning.....	393	Tekniske data.....	407
Oppladningshistorik.....	393	Tilsluttet anvendelse.....	377
Oprindelig adgangskode.....	378	Tilslutning af ladeapparat	
Oversigt over piktogrammer.....	375	Med energimanager.....	392
Overvågning af jording.....	399	Med PLC-netværk.....	392
aktivér.....	396	Transport, sikring af ladeapparatet.....	404
slå fra.....	396	Tryk på knappen	
P		Ladestatus.....	382
Piktogrammer, oversigt.....	375	Multifunktion.....	382
PLC-netværk, kontrollér signalkvalitet.....	391	Typeskilt.....	408
Producent.....	408	V	
Produktionsdato.....	408	Valg af ladestatus.....	390
Produktionsoplysninger.....	408	Valg af monteringssted.....	383
PUK		Vedligeholdelse.....	399, 405
Tab.....	378	Vis enhedsoplysninger.....	399
Ændring af adgangskode.....	378	Vis kabeltype.....	399
R		Vis netfaser.....	399
Regulering af		Vis netstatus.....	399
energiforbrug.....	398	Visning af ladeeffekt.....	393
Rengøring.....	405	Værktøj.....	384
S		W	
Selvstændig funktion.....	380	Webapplikation	
Sikring ved transport.....	404	Hvis adgangskoden går tabt.....	378
Standby-tilstand.....	398	Nulstil til fabriksindstillinger.....	379
		Oprindelig adgangskode.....	378
		Se.....	396, 397
		Ændring af adgangskode.....	378
		Y	
		Yderligere oplysninger.....	375
		Æ	
		Ændring af adgangskode.....	398
		Ændring af adgangskode til login.....	398
		Å	
		Åbning af webapplikation.....	396, 397



Om denne håndboken

Advarsler og symboler

Denne håndboken bruker forskjellige typer advarsler og symboler.



FARE

Alvorlige personskader eller død

Hvis advarsler i kategorien "Fare" ikke følges, oppstår alvorlig skade eller død.



ADVARSEL

Alvorlige personskader eller død er mulig

Hvis advarsler i kategorien "Advarsel" ikke følges, kan alvorlig skade eller død oppstå.



FORSIKTIG

Middels eller lette personskader er mulig

Hvis advarsler i kategorien "Forsiktig" ikke følges, kan middels eller lette personskader oppstå.

MERK

Materielle skader er mulig

Hvis advarsler i kategorien "Merk" ikke følges, kan materielle skader oppstå på kjøretøyet.



Informasjon

Ytterligere informasjon er merket med "Informasjon".

- ✓ Forutsetninger som må oppfylles for å kunne bruke en funksjon.
- ▶ Instruksjoner som du må følge.

1. Instruksjonene er nummerert hvis flere trinn følger hverandre.

2. Instruksjoner du må følge på den midtre skjermen.

▶ Legg merke til hvor du kan finne mer informasjon om et emne.

Norsk

Gå til bruksanvisningen

Piktogramforklaring.....	415
Ytterligere informasjon.....	415

Sikkerhet

Sikkerhetsmerknader.....	415
Tiltenkt bruk.....	417

Leveringsomfang

Tilgangsdata.....	418
-------------------	-----

Oversikt

Bruksmuligheter.....	419
Tilkoblinger på betjeningsenheten.....	421
Betjeningsenhet.....	422

Velge monteringssted.....	423
----------------------------------	------------

Nødvendig verktøy.....	424
-------------------------------	------------

Montere

Montere veggholder.....	424
-------------------------	-----

Konfigurer

Kjøretøyladekabel og nettkabel.....	425
Idriftsettelse og konfigurasjon.....	429
Idriftsettelse.....	432
Oversikt.....	432

Betjene

Merknader om bruk.....	432
Lading.....	433
Logge på webapplikasjonen.....	435
Bruke webapplikasjonen.....	436

Driftsforstyrrelser.....	439
---------------------------------	------------

Transport.....	443
-----------------------	------------

Rengjøring og vedlikehold.....	444
---------------------------------------	------------

Kassering.....	445
-----------------------	------------

Tekniske data

Typeskilt.....	447
Informasjon om produksjonen.....	447
Importører.....	447

Stikkordsliste.....	449
----------------------------	------------

Gå til bruksanvisningen

Piktogramforklaring

Piktogrammene på ladeapparatet kan variere avhengig av marked.



Ladeapparatet skal kan brukes ved temperaturer mellom $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ og $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.



Ladeapparatet skal kan brukes ved høyder på opptil 5000 m over NN.



Ladeapparatet er utstyrt med en ikke-tilkoblet jordledning.



Ladeapparatet er utstyrt med en tilkoblet jordledning.



Følg forskriftene for avfallsbehandling ved kassering av ladeapparatet.



Ikke bruk skjøteledning og kabeltromler.



Ikke bruk (reise-)adapter.



Ikke bruk grenuttak.



Ikke bruk ladeapparater med skader på elektronikken eller tilkoblingsledningene.



Fare for elektrisk støt ved feil bruk.



Følg den tilhørende instruksjonsboken og vær særlig oppmerksom på advarslene og sikkerhetsinstruksjonene.



Overflaten på ladeapparatet kan bli svært varm.



Ikke bruk ladeapparatet i jordede strømmnett (f.eks. IT-nett). Bruk ladeapparatet kun i jordede strømmnett.



Kjennetegner type 1-pluggen med et spenningsområde på $\leq 250\text{ VAC}$.



Kjennetegner type 2-pluggen med et spenningsområde på $\leq 480\text{ VAC}$.

Ytterligere informasjon:

Du finner ytterligere informasjon om ladeapparatet og Web Application under "E-Performance" på <https://www.porsche.com>.

Sikkerhet

Sikkerhetsmerknader

FARE

Elektrisk støt, kortslutning, brann, eksplosjon, ild

Bruk av et ladeapparat / en stikkontakt med feil eller skader, ikke-forskriftsmessig bruk av ladeapparatet eller manglende etterfølgelse av sikkerhetsmerknader kan medføre kortslutning, elektrisk støt, eksplosjon, brann eller forbrenningsskader.

- ▶ Bruk kun godkjent tilbehør – herunder nett- og kjøretøykabler – fra Porsche.
- ▶ Ikke bruk et ladeapparat som er skadet og/eller skittent. Kontroller kabler og pluggforbindelser med tanke på skader og smuss før bruk.
- ▶ Ladeapparatet skal kun kobles til forskriftsmessig installerte og uskadede stikkontakter, samt til elektriske installasjoner som er i feilfri stand.
- ▶ Ikke bruk skjøteledninger, kabeltromler, flere stikkontakter eller (reise-)adaptere.
- ▶ Koble ladeapparatet fra strømmettet ved tordenvær.
- ▶ Ikke gjør endringer eller reparasjoner på elektriske komponenter.
- ▶ Kontakt elektriker for å få utbedret eventuelle feil eller få reparert ladeapparatet.

**FARE**

Elektrisk støt, brann

Ikke-forskriftsmessig installerte stikkontakter kan forårsake elektrisk støt eller brann når høyspenningsbatteriet lades via ladeuttaket på kjøretøyet.

- ▶ Kontroll av spenningsforsyningen, montering og første idriftsettelse av stikkkontakten for ladeapparatet får kun utføres av en elektriker. Vedkommende vil ha det fulle ansvaret for at gjeldende standarder og forskrifter innfris. Porsche anbefaler å kontakte en sertifisert Porsche servicepartner.
- ▶ Tverrsnittet til ledningen som går til stikkkontakten, fastslås ut fra ledningslengden og gjeldende forskrifter og standarder.
- ▶ Stikkkontakten det skal lades fra, må kobles til en separat sikret strømkrets som innfrir gjeldende lover og standarder.
- ▶ Ladeapparatet er beregnet på å skulle brukes på private og halvoffentlige områder som f.eks. private eiendommer eller bedriftseide parkeringsplasser. Dette varierer avhengig av land. I Italia og New Zealand er det for eksempel **forbudt** å lade etter Mode 2 på offentlige steder. Forhør deg med en Porsche-partner eller din lokale strømleverandør.
- ▶ Ved lading uten tilsyn må det påses at uvedkommende (f.eks. barn som leker) eller dyr ikke har tilkomst til ladeapparatet og kjøretøyet.
 - ▷ Følg sikkerhetsmerknadene i installasjons- og kjøretøyveiledningen.

**FARE**

Elektrisk støt, brann

Hvis strømkontaktene håndteres feil, kan det føre til elektrisk støt eller brann.

- ▶ Ikke ta på kontaktene på ladeapparatet eller på ladeuttaket på kjøretøyet.
- ▶ Ikke stikk gjenstander inn i ladeapparatet eller i ladeuttaket på kjøretøyet.
- ▶ Beskytt stikkontakter og pluggforbindelser mot fuktighet, vann og andre væsker.

**ADVARSEL**

Lettantennelig eller eksplosjonsfarlig damp

Komponenter i ladeapparatet kan slå gnister og dermed antenne lettantennelig eller eksplosjonsfarlig damp.

- ▶ For å redusere risikoen for eksplosjon –særlig i garasjer –er det viktig at betjeningsenheten befinner seg minst 50 cm over bakken ved lading.
- ▶ Ikke bruk ladeapparatet i eksplosjonsfarlige omgivelser.

For å innfri grenseverdiene for eksponering for stråling (1999/519/EF) må enheten installeres slik at avstanden til personer er minst 20 cm.

Følg disse merknadene og anbefalingene for å sikre avbruddsfri lading med ladeapparatet:

- Ved nyinstallering av stikkkontakten velger du en industristikkontakt med størst mulig tilgjengelig effekt (tilpasset den elektriske husinstallasjonen)

og får den montert og satt i drift av en elektriker. Porsche anbefaler å kontakte en sertifisert Porsche servicepartner.

- Den elektriske installasjonen bør – i den grad det er teknisk mulig og tillatt iht. lov – dimensjoneres slik at den maksimale nominelle effekten til stikkkontakten er permanent tilgjengelig for lading av kjøretøyet.
- Kontroller før installering at den foreliggende husinstallasjonen til enhver tid er i stand til å levere effekten som kreves for å lade et kjøretøy. Sikre ev. husinstallasjonen med et energistyringsystem.
- Bruk ladeapparatet fortrinnsvis i jordede strømmnett. Jordledningen må være forskriftsmessig installert.
- Kontakt elektriker hvis du er usikker på den elektriske husinstallasjonen. Porsche anbefaler å kontakte en sertifisert Porsche servicepartner.
- Kontakt en Porsche-partner hvis ladeapparatet skal benyttes i forbindelse med et solenergianlegg.
- For å utnytte ladeapparatet optimalt og sikre rask lading, er det viktig å bruke en NEMA-stikkontakt med størst mulig nominell strømstyrke eller en industristikkontakt iht. IEC 60309 som passer til nettpluggen.
- Ved lading av høyspenningsbatteriet via husholdnings-/industristikkkontakten kan den elektriske installasjonen belastes opptil maksimal kapasitet. Porsche anbefaler at du lar en elektriker kontrollere jevnlig den elektriske installasjonen som brukes til lading. Spør elektrikeren hvor ofte

det er fornuftig å kontrollere den aktuelle installasjonen. Porsche anbefaler å kontakte en sertifisert Porsche servicepartner.

- Ladestrømmen er automatisk begrenset ved levering for å forebygge overoppheting av den elektriske installasjonen. La en elektriker sette i drift ladeapparatet og tilpasse ladestrømbegrensningen ut fra husinstallasjonen.

▸ Se kapitlet "Ladestrømbegrensning" på side 434.

Tiltenkt bruk

Ladeapparat med integrert styring og beskyttelsesanordning for Mode 2-lading (bortsett fra Japan) av kjøretøy med høyvoltsbatteri som innfrir de generelle standardene og retningslinjene for elektriske kjøretøy.

- ▶ Velg egnet enhetsversjon ut fra det regionale strømnettet.

▸ Se kapitlet "Tekniske data" på side 446.

Ladeapparatet får kun brukes som kombinasjon av nettkabel, betjeningsenhet og kjøretøykabel.

Det er egnet for bruk utendørs.

Leveringsomfang



Fig. 181 Leveringsomfang

- A** Nettkabel (utsiftbar eller festet permanent til betjeningsenheten avhengig av land)
- B** Nettplugg for tilkobling til strømmettet
- C** Betjeningsenhet
- D** Ladestøpsel for kjøretøyet (tilkoblingsplugg for kjøretøyet), avhengig av land (type 2-plugg er vist)
- E** Kjøretøykabel (festet permanent til betjeningsenheten)
- F** Passordbrev

i Informasjon

Valgfrie komponenter: Forskjellige veggholdere – for eksempel veggholder (grunnversjon) – er tilgjengelige for ladeapparatet avhengig av land.

Tilgangsdata

Et passordbrev med alle nødvendige data for ladeapparatet og webapplikasjon følger med enheten.

- ▶ Ta vare på passordbrevet.

i Informasjon

Hvis du skulle miste de opprinnelige tilgangsdataene – for eksempel det opprinnelige passordet – kan du kontakte en Porsche-partner.

- Ha i så fall klart serienummeret til ladeapparatet.

Betegnelse	Betydning
Serialnumber	Serienummeret til ladeapparatet
Security ID	Brukes for sikker tilkobling til PLC-modemet
MAC	MAC-adresse PLC-grensesnitt hjemmenettverk
Web password	Opprinnelig passord webapplikasjon
Web Hostname	Brukes for å koble til webapplikasjon via en nettleser
PUK	Personlig opplåsing-snøkkel

PUK

PUK-koden brukes for å reaktivere det opprinnelige passordet.

- ▶ Kontakt en Porsche-partner hvis du har mistet PUK-koden.

i Informasjon

Sikkerhetsfeltet inneholder opplåsningsnøkkelen (PUK). PUK-koden i dette feltet er malt over med spesialfarge.

For å gjøre PUK-koden synlig må feltet holdes under rennende vann, slik at fargen forsvinner. Ikke gni eller skrap på feltet, da PUK-koden ellers kan bli visket bort.

Passord for webapplikasjonen

Passordet brukes for pålogging i webapplikasjon. Ved bruk av det opprinnelige passordet:

- ▶ Kontakt din Porsche-partner hvis du har mistet det opprinnelige passordet.

Ved bruk av et selvvalgt passord:

- ▶ Hvis du mister det opprinnelige passordet, kan du gjenopprette det med PUK-koden eller kontakte en Porsche-partner.
- ▶ Hvis du tilbakestiller ladeapparatet til fabrikkinnstillingene, aktiveres det opprinnelige passordet på nytt. Alle innstillinger på ladeapparatet blir da imidlertid tilbakestilt til fabrikkinnstillingene.

Serienummeret til ladeapparatet

Du finner serienummeret til ladeapparatet på følgende steder:

- bak **Serialnummer** i passordbrevet
- bak forkortelsen **SN** på typeskiltet (på baksiden av betjeningsenheten)
- I webapplikasjon: **Innstillinger** ⚙️ ▶ **Vedlikehold**
▶ **Enhetsinformasjon**

Tilbakestille til fabrikkinnstilling

Ved aktivering av denne funksjonen slettes alle innstillinger dine. I tillegg tilbakestilles samtlige passord til de opprinnelige passordene fra passordbrevet.



Informasjon

Denne funksjonen er som standard deaktivert på ladeapparatet. For at funksjonen skal kunne utføres på ladeapparatet, må den være aktivert i Web Applikasjon (**Innstillinger** ⚙️ ▶ **System** ▶ **Aktiver Tilbakestill til fabrikkinnstillinger**).

1. Hold inne **LADESTATUS**-knappen og **MULTIFUNKSJONSKNAPPEN** samtidig i 5 sekunder. Kontrollampen **LADEAPPARAT** blinker da hvitt.
2. Når kontrollampen **LADEAPPARAT** slutter å blinke, slipper du opp **MULTIFUNKSJONSKNAPPEN** mens du fortsetter å holde inne **LADESTATUS**-knappen i ytterligere 2 sekunder.
3. Hold inne **MULTIFUNKSJONSKNAPPEN** i 5 sekunder en gang til.

Kontrollampen **LADEAPPARAT** blinker da hvitt.

- ➔ Ladeapparatet tilbakestilles til fabrikkinnstillingen. Kontrollampene lyser grønt mens prosessen pågår.

Når selvtesten er ferdig, er enheten klar til bruk.

Tilbakestilling til fabrikkinnstillingene kan utføres også via webapplikasjonen eller hos et kvalifisert fagverksted. Porsche anbefaler en Porsche-partner, siden disse har utdannet verkstedspersonell samt nødvendige deler og verktøy.

Du finner merknader om webapplikasjon i instruksjonsboken på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
Velg ønsket nasjonal versjon av nettstedet for å få flere språkalternativer.

Oversikt Bruksmuligheter

Ladeapparatet kan brukes frittstående og betjenes ved hjelp av knappene. Powerline-Communication-funksjonen på ladeapparatet gjør det mulig å koble til hjemmenettverket. Det tilgjengelige strømnettet brukes her til å opprette et lokalt nettverk for dataoverføringen. PLC-tilkobling forutsettes for betjening via webapplikasjon på ladeapparatet eller styring via energimanageren.

Bruksmuligheter	Betjening av Porsche Mobile Charger Plus	Hvor?
Variant 1	Betjeningen utføres direkte på ladeapparatet (frittstående bruk).	▶ S. 42 0
Variant 2	Betjeningen utføres via webapplikasjon for ladeapparatet (uten energimanager). For å opprette tilkobling kreves hjemmenettverk (PLC-tilkobling).	▶ S. 42 0
Variant 3	Betjeningen utføres via webapplikasjon for energimanageren. Energimanageren registreres som klient i PLC-nettverket.	▶ S. 42 0
Variant 4	Betjeningen utføres via webapplikasjon for energimanageren. Ladeapparatet og	▶ S. 42 1

Bruksmuligheter	Betjening av Porsche Mobile Charger Plus	Hvor?
-----------------	--	-------

energimanageren kobler til direkte via DHCP-serveren til energimanageren.

Variant 1: Frittstående bruk

Ved frittstående bruk vil ikke tilkobling via nettverk være nødvendig. Med denne varianten brukes ikke komfortabel betjening og konfigurering av ladeapparatet via webapplikasjon. I stedet betjenes ladeapparatet direkte med knappene på apparatet. Ladestrømmen kan begrenses gjennom innstillingene **50 %** eller **100 %**.

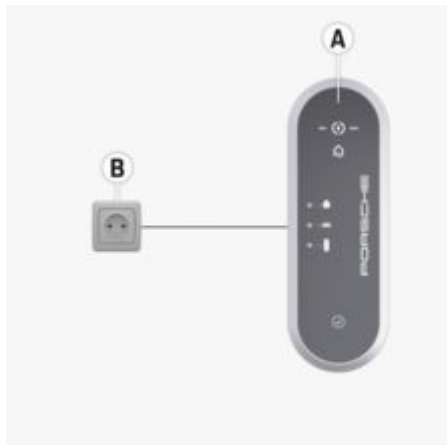


Fig. 182 Frittstående bruk (eksempel)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stikkontakt

Variant 2: Betjening via webapplikasjon for ladeapparatet

En lagret webapplikasjon på ladeapparatet muliggjør komfortabel betjening via nettleseren på en mobil sluttenhet (PC, nettbrett, smarttelefon).

For at det skal kunne opprettes tilkobling, kreves et hjemmenettverk som både ladeapparatet og sluttenheten er tilkoblet. Nettverkstilkobling kan opprettes direkte via PLC (Powerline Communication). Sluttenheten og ladeapparatet er koblet samme via en PLC-adapter og ruter. Sluttenheten kan få tilgang til webapplikasjon for ladeapparatet via ruter.

Ladeapparatet kan imidlertid til enhver tid betjenes via tastaturet på apparatet. Ladestrømmen kan begrenses gjennom innstillingene **50 %** eller **100 %**.

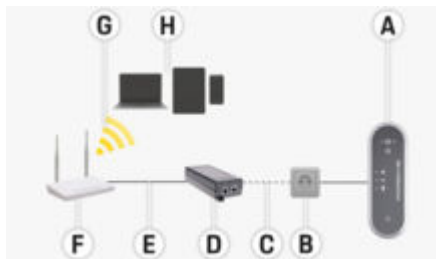


Fig. 183 Betjening via webapplikasjonen for ladeapparatet (uten energimanager) (eksempel)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stikkontakt
- C Nettverkstilkobling via strømledning (PLC)
- D PLC-adapter
- E Nettverkstilkobling via Ethernet
- F Ruter
- G WLAN
- H Mobil enhet

Variant 3: Bruk av ladeapparat og energimanager i samme PLC-nettverk

Ved bruk av energimanager begrenses ladestrømmen via energimanageren.

For at det skal kunne opprettes tilkobling, må energimanageren, ladeapparatet og sluttenheten være koblet til samme hjemmenettverk.

I denne konfigureringen kobles ladeapparatet og energimanageren til en ruter via PLC (Powerline Communication). Energimanageren kan kobles til direkte via Ethernet eller Wi-Fi. Med sluttenheten kan det opprettes tilgang til webapplikasjon for energimanageren og ladeapparatet via ruter.

Ladeapparatet kan fortsatt betjenes via knappene på apparatet eller via webapplikasjon for ladeapparatet. Innstillingene fra energimanageren for begrensnings av ladestrømmen blir da imidlertid overstyrt.

► Se kapitlet "Energimanager" på side 429.

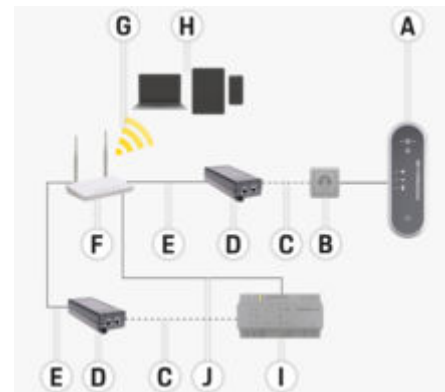


Fig. 184 Tilkobling av ladeapparatet og energimanageren via en ruter (eksempel)

- A Porsche Mobile Charger Plus

- B Stikkontakt
- C Nettverkstilkobling via strømledning (PLC)
- D PLC-adapter
- E Nettverkstilkobling via Ethernet
- F Ruter
- G WLAN
- H Mobil enhet
- I Energimanager
- J Nettverkstilkobling via Ethernet (alternativ)

Variant 4: Direkte tilkobling av ladeapparatet og energimanageren via PLC

Da energimanageren er utstyrt med en integrert PLC-adapter, kan tilkoblingen mellom ladeapparatet og energimanageren også opprettes direkte via PLC. Tilkoblingen mellom energimanageren og ruterer opprettes da via Wi-Fi, PLC eller Ethernet.

På samme måte som med variant 2 og 3, vil tilgangen til webapplikasjon for energimanageren (og ladeapparatet) på den mobile sluttenuheten gå via ruterer. Ladeapparatet kan fortsatt betjenes via knappene på apparatet eller via webapplikasjon for ladeapparatet. Innstillingene fra energimanageren for begrensnig av ladestrømmen blir da imidlertid overstyrt.

▷ Se kapitlet "Energimanager" på side 429.

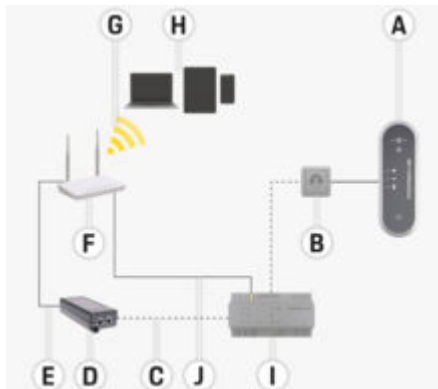


Fig. 185 Direkte tilkobling mellom ladeapparatet og energimanageren via PLC (eksempel)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Stikkontakt
- C Nettverkstilkobling via strømledning (PLC)
- D PLC-adapter
- E Nettverkstilkobling via Ethernet
- F Wi-Fi-ruter
- G WLAN
- H Mobil enhet
- I Energimanager
- J Nettverkstilkobling via Ethernet (alternativ)

Tilkoblinger på betjeningsenheten



Fig. 186 Tilkoblinger på betjeningsenheten

- A Nettkabel
 - B Kjøretøykabel
- Nettkabelen **A** løsnes og festes på øvre del av betjeningsenheten.
- Kjøretøykabelen **B** løsnes og festes på nedre del av betjeningsenheten.

Betjeningsenhet

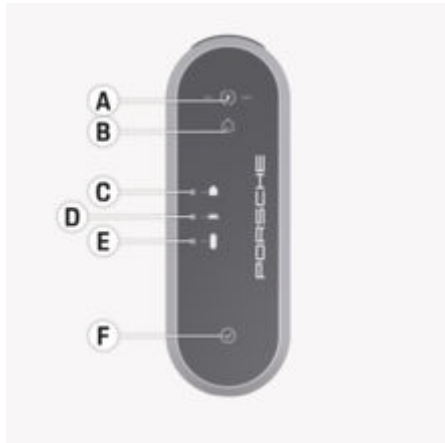


Fig. 187 Betjeningsenhet

- A Knappen **LADESTATUS** med kontrollampene **50 %** og **100 %**
- B Kontrollampe **ENERGIMANAGER**
- C Kontrollampe **HUSTILKOBLING**
- D Kontrollampe **KJØRETØY**
- E Kontrollampe **LADEAPPARAT**
- F **MULTIFUNKSJONSKNAPP**

Med knappen **LADESTATUS** kan du velge mellom en ladeeffekt på 50 % eller 100 % eller bytte til modusen Energimanager. Hvis en energimanager er tilgjengelig, blir det i Energimanager-modus opprettet tilkobling til energimanageren, og den tilhørende konfigurerte ladeeffekten overtas.

Via **MULTIFUNKSJONSKNAPPEN** kan følgende enhetsfunksjoner stilles inn, dels også i kombinasjon med andre knapper:

- Hoppe over oppretting av ny tilkobling til energimanageren
- Aktivere og deaktivere jordingsovervåkning
- Tilbakestille til fabrikkinnstilling
- Tilbakestille feil på automatsikring

Knappene **A** og **F** samt kontrollampene **B–E** angir driftstilstanden til betjeningsenheten samt mulige feil gjennom ulike farger, lys og blinking.

▷ Se kapitlet "Driftsforstyrrelser" på side 439.

▷ Se kapitlet "Ladestrømbegrensning" på side 434.

Velge monteringssted



FARE

Elektrisk støt, brann

Hvis ladeapparatet brukes feil eller sikkerhetsmerkene ikke tas til følge, kan det føre til kortslutning, elektrisk støt, eksplosjon, brann eller forbrennings-skader.

- ▶ Ikke monter veggholderen (grunnversjon) i eksplosjonsfarlige omgivelser.
- ▶ For å redusere risikoen for eksplosjon – særlig i garasjer – er det viktig at betjeningsenheten befinner seg minst 50 cm over bakken ved lading.
- ▶ Følg de lokale forskriftene for elektriske installasjoner, brannsikkerhetstiltak, rømningsveier og forebygging av ulykker.

Veggholderen (grunnversjon) kan monteres både innen- og utendørs.

Ta hensyn til følgende faktorer når du velger monteringssted:

- Monter stikkkontakten og veggholderen (grunnversjon) fortrinnsvis på et overbygd sted som er beskyttet mot direkte sollys og nedbør (f.eks. i en garasje).
- Ikke utsett veggholderen (grunnversjon) for direkte vannsprut (f.eks. fra høytrykksvasker eller hageslange)
- Ikke monter veggholderen (grunnversjon) under hengende gjenstander.
- Ikke monter veggholderen (grunnversjon) i fjøs, staller eller på andre steder der det forekommer ammoniakk-gass.
- Monter veggholderen (grunnversjon) på en glatt overflate.

- Kontroller før montering at enheten kan festes trygt til veggen.
 - Unngå å montere veggholderen (grunnversjon) på gangveier eller slik at ladekabelen krysser gangveier.
 - Pass på når du monterer veggholderen (grunnversjon) at avstanden fra nettpluggen til stikkkontakten ikke overskrider den tilgjengelige nettkabel lengden.
 - Installer stikkkontakten nærmest mulig den foretrukne parkeringsposisjonen til kjøretøyet. Tenk over hvilken vei kjøretøyet vanligvis vender.
 - Plasser stikkkontakten med anbefalt gulv- og takavstand iht. nasjonale standarder og forskrifter, slik at den er enkel å komme til og bruke.
- ▶ Se kapitlet "Sikkerhetsmerknader" på side 415.

Nødvendig verktøy

- Vater
- Boremaskin eller borhammer
- Skrutrekker

Montere Montere veggholder Montere veggholder (grunnversjon)

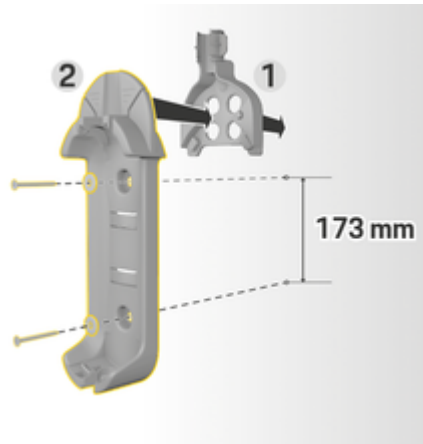


Fig. 188 Bormål

1. Merk av borehull på veggen.
2. Bor festehull og sett inn plugger.
3. Trykk veggholderen (grunnversjon) 2 (Fig. 188) forfra inn i kabelføringen 1 (Fig. 188).
4. Skru veggholderen (grunnversjon) på veggen.

Montere pluggholder

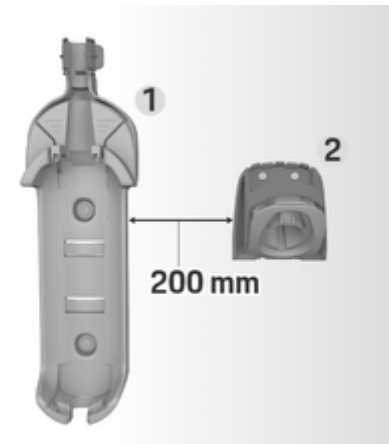


Fig. 189 Avstand veggholder – pluggholder

Pass på ved montering av pluggholderen at avstanden til veggholderen (grunnversjon) er 200 mm.

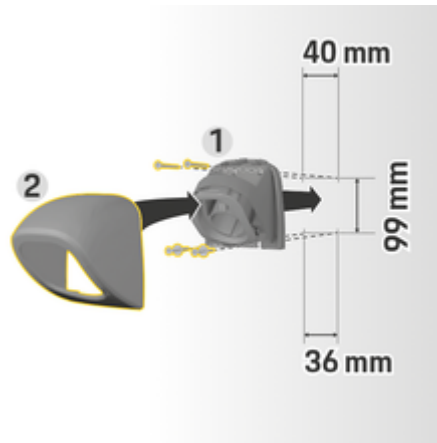


Fig. 190 Bormål

1. Ta pluggholderen 1 (Fig. 190) ut av dekselet 2 (Fig. 190).
2. Merk av borehull på veggen.
3. Bor festehull og sett inn plugger.
4. Skru pluggholderen 1 (Fig. 190) på veggen.
5. Sett dekselet 2 (Fig. 190) på pluggholderen 1 (Fig. 190) fra undersiden og trykk det oppover.

Hekte betjeningsenheten i veggholderen



Fig. 191 Hekte på betjeningsenheten

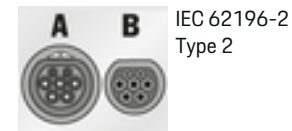
1. Før kjøretøykabelen gjennom nedre åpning i veggholderen (grunnversjon), sett betjeningsenheten nedover på festeknasten og la den gå i inngrep bakover.
2. Før nettkabelen gjennom øvre åpning i veggholderen (grunnversjon) og la sikringsringen gå i inngrep til venstre.
3. Fest ladestøpset for kjøretøyet i pluggholderen.

Konfigurer

Kjøretøyladekabel og nettkabel

Informasjon om ladekabelen/-pluggen for kjøretøyet

Ladeuttakene A og ladestøpslene B for kjøretøyet varierer avhengig av nasjonalt utstyr.



Valg av nettkabel

Bruk kun følgende nettkabel for jevnlig lading med optimal ladehastighet. Maksimal mulig ladeeffekt er opptil 11 kW (avhengig av enhetsvariant, nasjonale bestemmelser, strømnett/hustilkobling og On-Board-lader).

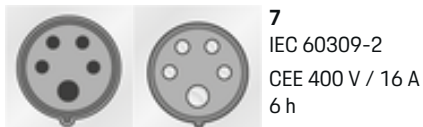
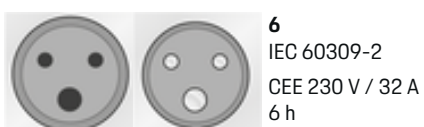
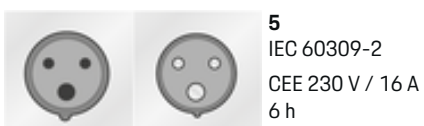
MERK

Det får kun brukes nettkabler som er godkjent for det aktuelle landet. Pass på når du reiser utenlands at du har med deg en nettkabel som kan brukes i landet du reiser til.

Land	Nettkabel
Russland, Ukraina	5, 6, 7, 8, C
Abu Dhabi, Israel, Singapore	5, 6, 7, 8

Nasjonalt godkjente nettkabler (eksempler)

Nettkabel til industristikkontakter



Nettkabel til husholdningskontakter

Hvis en industristikkontakt ikke er tilgjengelig, kan det lades med redusert ladeeffekt via følgende nettkabler.

- ▶ Dette avhenger av det aktuelle landet. I Abu Dhabi, Israel, Singapore og India> S. 426 er det for eksempel **forbudt** å lade fra husholdningskontakt.





H
CEI 23-16-VII
Type L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Type M

NEMA 6-50 / NEMA 14-50 (utfyllende informasjon)

i Informasjon

Gyldighetsområde

Denne anbefalingen for bruk gjelder bare regioner med standarden NEMA 6-50 / NEMA 14-50.

Ladingen av kjøretøyet kan medføre høy elektrisk strøm. Av sikkerhetsmessige årsaker får det derfor kun benyttes uttrykkelig tillatte komponenter og hele ladeinnretningen må være forskriftsmessig installert.

Generelle sikkerhetsmerknader



FARE

Elektrisk støt og brann!

Hvis ladeanordningen brukes feil eller installasjons- og sikkerhetsmerknadene ignoreres, kan det føre til kortslutning, elektrisk støt, eksplosjon, brann eller forbrenningsskader.

- ▶ Følg installasjonsmerknadene i bruksanvisningen for ladeanordningen.
- ▶ Vær spesielt oppmerksom på sikkerhetsmerkna- dene og advarslene.
- ▶ Overlat installasjonsarbeidet til en person som har den elektrotekniske utdanningen og fagkom- petansen som kreves.
- ▶ Sørg for å følge også de nasjonale forskriftene for elektriske installasjoner.

Krav til nettkontakten



FARE

Ikke-egnete nettkontak- ter

En ikke-egnet nettkontakt kan føre til kortslutning, elektrisk støt, eksplosjon, brann eller forbrennings- skader.

- ▶ Bruk kun nettkontakter som er egnet for denne installasjonen (se **Egnede typer nettkon- takter/nettplugger**).
- ▶ Bruk kun nettkontakter som innfrir kravene til kvalitet for kontaktflater og klemming (se **Krav til kvaliteten på nettkontaktene**).
- ▶ Unngå direkte kontakt mellom klemskruene og ledningen. Bruk fortrinnsvis endehylser.
- ▶ Unngå å klemme fast ledningen på isolasjonen.

Egnede typer nettkontakter/nettplugger

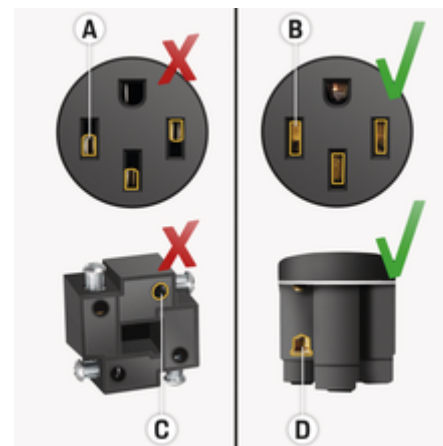


NEMA 6-50
Kontakt/plugg



NEMA 14-50
Kontakt/plugg

Krav til kvaliteten på nettkontaktene



- A** Kontaktflate kun halv stikkontaktthøyde
- B** Kontaktflate over hele stikkontaktthøyden
- C** Liten kontaktflate mellom klemskrue og tråd.
- D** Bred kontaktflate mellom klemskrue og tråd.

Krav til ledningsinstallasjonen



Ikke-egnet nettleddning

Bruk av ikke-egnete nettleddninger eller for høy strøm kan føre til kortslutning, elektrisk støt, eksplosjon, brann eller forbrenningsskader.

- ▶ Ledningen må sikres med 50 ampere.
- ▶ Bruk kun koppekabler med et tverrsnitt på minst 8AWG (fortrinnsvis 6AWG).

Krav til installasjoner utendørs



Direkte kontakt med regn

Ved bruk av ladeanordningen utendørs kan direkte kontakt med regn føre til kortslutning, elektrisk støt, eksplosjon, brann eller forbrenningsskader.

- ▶ Unngå at det kommer regn på ladeanordningen.
- ▶ Bruk et regnbeskyttet hus NEMA 3R.

Bytte nettkabel



Elektrisk støt

Risiko for alvorlige eller livstruende skader på grunn av elektrisk støt.

- ▶ Trekk nettkabelen ut av stikkkontakten før du bytter den.
- ▶ Kabelen får kun skiftes i tørre omgivelser.
- ▶ Bruk kun kabler som er godkjent av Porsche.

▶ Se kapitlet "Leveringsomfang" på side 418.

Dette varierer avhengig av land. I for eksempel Norge¹ må nettkabelen skiftes av en elektriker. Porsche anbefaler å kontakte en sertifisert Porsche servicepartner.



Fig. 192 Tilkoblinger på betjeningsenheten

Nettkabelen **A** løses og festes på øvre del av betjeningsenheten.

Kjøretøykabelen **B** er permanent festet til betjeningsenheten.

Løse nettkabelen

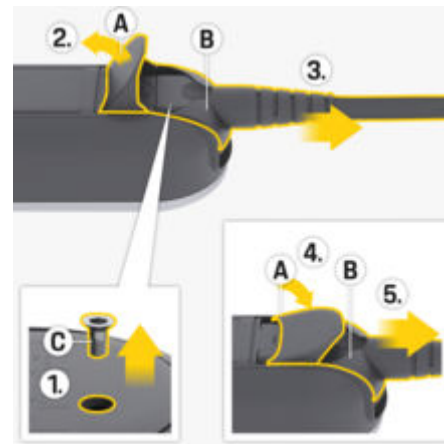


Fig. 193 Løse nettkabelen

- ✓ Ladingen av høyvoltbatteriet er avsluttet og ladestøpelet for kjøretøyet er fjernet fra ladeuttaket på kjøretøyet.
 - ✓ Nettpluggen er tatt ut av stikkkontakten.
1. Løs skruen **C** (Fig. 193) med et egnet verktøy.
 2. Åpne luken **A** (Fig. 193) helt.
 3. Trekk ut pluggen **B** (Fig. 193) til du kjenner motstand.
 4. Lukk luken **A** (Fig. 193) til ca. 15 grader (luken kan ligge på kontakten **B** (Fig. 193)).
 5. Trekk pluggen **B** (Fig. 193) helt ut.

1. Trykktidspunkt.

Feste nettkabelen

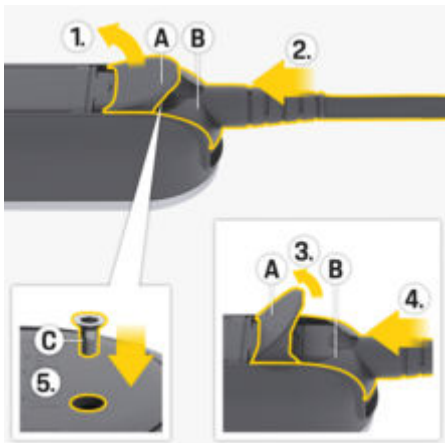


Fig. 194 Feste nettkabelen og pluggen

1. Åpne luken **A** (Fig. 194) ca. 15 grader (akkurat nok til at pluggen **B** (Fig. 194) passer inn i betjeningsenheten).
2. Skyv pluggen **B** (Fig. 194) inn i betjeningsenheten til du kjenner motstand.
3. Åpne luken **A** (Fig. 194) helt.
4. Skyv pluggen **B** (Fig. 194) helt inn.
5. Lukk luken **A** (Fig. 194) helt og skru den fast med skruen **C** (Fig. 194).

Idriftssettelse og konfigurasjon

Idriftssettelse

- ▶ Ladeapparatet gjennomfører en selvtest ved tilkobling til strømnettet.

Etter vellykket selvtest:

-  Knappen **LADESTATUS** lyser hvitt.
- Ladeapparatet er stilt til ladeeffekten som ble brukt ved forrige lading. Kontrollampen **50 %**, **100 %** eller  **50 %** lyser.
- ➔ Ladeapparatet er klart til bruk.


Velge ladestatus




Fig. 195 Velge ladestatus

Still inn om ladeapparatet skal begrenses til maksimum 50 % eller 100 % av den tilgjengelige ladeeffekten. Hvis en energimanager er tilgjengelig, kan du velge å bruke ladeeffekten som denne angir.

- ✓ Ladeapparatet er klart til bruk.

- ▶  Hold inne knappen **LADESTATUS** i 3 sekunder.
- ➔ Ladeapparatet går over til en annen ladestatus (**50 %**, **100 %** eller Energimanager) og kontrollampen lyser.

Hvis ladestatusen Energimanager er aktivert, vil kontrollampen  pulsere gult og ladestatusen **50 %** grønt. Hvis energimanagersen faller ut, vil ladeapparatet gå til ladestatusen **50 %**.

For å kunne styres via energimanagersen må ladeapparatet være koblet til samme PLC-nettverk.

▷ Se kapitlet "Energimanager" på side 429.

Energimanager

Energimanagersen koordinerer energiforbrukerne og -leverandørene i husholdningen.

For at energimanagersen skal kunne overta styringen av ladingene, må ladeapparatet og energimanagersen være koblet sammen via en Powerline-Communication (PLC)-nettverksforbindelse. Det tilgjengelige strømnettet brukes her til å opprette et lokalt nettverk for dataoverføringen.

Legge til energimanager

Energimanagersen kan kobles til et PLC-nettverk på to måter:

- Energimanagersen registreres som klient i et PLC-nettverk (bruksvariant 3).
- direkte PLC-kommunikasjon mellom ladeapparatet og energimanagersen (DHCP-server) (bruksvariant 4)






▷ Se kapitlet "Bruksmuligheter" på side 419.










Tilkoblingen mellom ladeapparatet og energimanagere opprettes direkte på ladeapparatet og i webapplikasjon på energimanagere.

Koble til ladeapparatet

Kontrollampen  **ENERGIMANAGER** viser statusen for tilkoblingen til PLC-nettverket og energimanagere.

Statusvisning for PLC-/energimanagertilkobling

Statusvisning	Betydning
  pulserer gult	Status 1 Ladeapparatet forsøker å gjenopprette PLC-tilkoblingen som ble brukt sist (maks varighet: 60 sekunder). ▶ Alternativt:  Hold inne MULTIFUNKSJONS-KNAPPEN i 3 sekunder for å hoppe over gjenoppretting av tilkoblingen. Ladeapparatet vil da søke etter et nytt PLC-nettverk.
  blinker gult	Status 2 Ladeapparatet forsøker å opprette tilkobling til det nye PLC-nettverket (maks varighet: 9 minutter).

Statusvisning	Betydning
  pulserer hvitt	Status 3 PLC-tilkobling er opprettet. Det opprettes tilkobling til den sist kjente energimanagere. ▶ Alternativt:  Hold inne MULTIFUNKSJONS-KNAPPEN i 3 sekunder for å hoppe over gjenoppretting av tilkoblingen.
  blinker hvitt	Status 4 PLC-tilkobling er opprettet. Det opprettes tilkobling til en ny energimanager.
  lyser grønt	Status 5 Energimanagere er tilkoblet.
  lyser rødt	Status 6 Det kunne ikke opprettes tilkobling.




Sikre tilkoblingskvaliteten til PLC-nettverket

For å sikre tilstrekkelig overføringshastighet for PLC-kommunikasjonen, må du passe på følgende for den elektriske installasjonen:

- ▶ Prøv å koble laderen fra Porsche til en annen stikkontakt hvis det ikke er mulig å opprette PLC-tilkobling.
- ▶ Begrens avstanden mellom forbrukere med PLC-funksjon. Test eventuelt koblingen til PLC-modemet med en stikkontakt nær PLC-modemet (f.eks. i stuen). Hvis det kan opprettes tilkobling der, men det ikke fungerer i garasjen, kan årsaken være for stor avstand. Følg merknadene under om fasetilordning.
- ▶ Legg VDSL-kabelen i minst 10 cm avstand fra strømledninger og stikkontakter.
- ▶ Opprett PLC-tilkoblingen fortrinnsvis via samme strømfase.
 - Hvis ladeapparatet er tilkoblet via en enfasert plugg og det brukes en hustilkobling med flere faser, skal det eksterne PLC-modemet kobles til samme fase som ladeapparatet.
 - Hvis ladeapparatet er tilkoblet via en flerfasert plugg, skal det eksterne PLC-modemet kobles til fase L1.
- ▶ Undersøk om andre elektriske enheter forårsaker interferens. Dette gjør du ved å koble fra de andre enhetene fra strømmettet og kontrollere PLC-tilkoblingen. Enheter som kan skape interferens, kan f.eks. være dimmere, halogensystemer, kjøleskap og fryser, svitsjede kraftforsyninger, tørketromler, vaskemaskiner og elektriske pumper som er i bruk.

Koble ladeapparatet til et annet PLC-nettverk


Ved oppretting av tilkobling blir ladeapparatet og PLC-modemet eller – ved direkte PLC-kommunikasjon – ladeapparatet og energimanageren automatisk koblet sammen.

- ✓ Ladeapparatet er driftsklart.
- ▶ Aktiver ladestatusen til energimanageren på ladeapparatet. Hold inne  knappen **LADESTATUS** i 3 sekunder for å endre ladestatus. Eventuelt gjenta denne prosessen for å endre til ønsket ladestatus . Ladeapparatet forsøker automatisk å opprette tilkobling til PLC-nettverket.
 - PLC-nettverket er kjent (status 3):
Ingen handling kreves. Ladeapparatet kobles automatisk til PLC-nettverket.
 - PLC-nettverket er ukjent (status 2):
Trykk på koblingsknappen på PLC-modemet eller energimanageren for å gå i gang med å opprette tilkobling til ladeapparatet.
 - ➔ Hvis kontrollampen  **ENERGIMANAGER** blinker hvitt, er ladeapparatet integrert i PLC-nettverket og en tilkobling er opprettet (status 3 eller 4).

Ladeapparatet forsøker automatisk å opprette tilkobling til energimanageren.

▶ Se kapitlet "Koble ladeapparatet til energimanageren" på side 431.

Hvis en energimanager ikke er tilgjengelig, vil forsøket på å opprette tilkobling til energimanageren mislykkes (status 6).

- ▶ Hold inne  knappen **LADESTATUS** i 3 sekunder for å endre til ønsket ladestatus (**50 %** eller **100 %**).

▶ Se kapitlet "Åpne webapplikasjonen" på side 435.


▶ Følg bruksanvisningen for PLC-modemet.

Koble ladeapparatet til energimanageren

Opprette tilkobling på ladeapparatet

Når ladeapparatet er koblet til PLC-nettverket, forsøker det å koble til energimanageren i åpen modus.

- ✓ Ladeapparatet har opprettet en PLC-tilkobling.
- ✓ Ladeapparatet og energimanageren er koblet til samme PLC-nettverk.
 - Energimanageren er kjent (status 3):
Ingen handling kreves. Ladeapparatet kobles automatisk til energimanageren.
 - Energimanageren er ukjent (status 4):
Legg til ladeapparatet som EEBus-enhet i webapplikasjon for energimanageren.

Hvis kontrollampen  **ENERGIMANAGER** lyser grønt, er energimanageren tilkoblet (status 5).

Ladeapparatet overtar innstillingene for energimanageren (f.eks. opplysningene om ladestrøm, overlastervern og optimalisert lading).

▶ Se kapitlet "Legge til EEBus-enhet" i instruksjonsboken "Webapplikasjon for Porsche Home Energy Manager" for mer informasjon om hvordan du oppretter forbindelse til ladeapparatet.

▶ Følg bruksanvisningen for energimanageren.

Opprette tilkobling i webapplikasjon for ladeapparatet

- ▶ Hvis ladeapparatet er i privat modus, må en ukjent energimanager legges til i webapplikasjon for ladeapparatet (**Forbindelser** ▶ **Energimanager**).
 - ▶ Du finner merknader om webapplikasjonen i instruksjonsboken på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
Velg ønsket nasjonal versjon av nettstedet for å få flere språkalternativer.


Gjenopprette tilkobling til energimanageren

Hvis energimanageren er aktivert som ladestatus, vil ladeapparatet automatisk forsøke å opprette tilkobling til PLC-nettverket som ble brukt sist.

Wi-Fi

Hvis integrering i et hjemmenettverk ikke er mulig, kan det opprettes et tilgangspunkt fra ladeapparatet, for på den måten å koble til Web Application på ladeapparatet.

- ▶ Klikk på **Aktiver tilgangspunkt** for å opprette et tilgangspunkt.

Etter oppretting av et tilgangspunkt, vises symbolet  på statuslinjen.

Informasjon

Ved bruk av Android-systemer må tilkoblingen eventuelt bekrefte separat for å koble til et tilgangspunkt.

Idriftsettelse

Koble til ladeapparatet

For å klargjøre ladeapparatet og webapplikasjon for daglig bruk, må ladeapparatet først konfigureres. Deretter må det opprettes tilkobling mellom sluttenheten (PC, nettbrett eller smarttelefon) og ladeapparatet.

► Se bruks- og installasjonsveiledningen for Porsche Mobile Charger Plus for mer informasjon om oppretting av PLC-tilkobling.

Krav for første idriftsettelse i webapplikasjonen

Følgende informasjon skal være tilgjengelig for førstegangsbruk i webapplikasjon:

- Passordbrevet til Porsche Mobile Charger Plus for pålogging i webapplikasjon på ladeapparatet
- Tilgangsdataene for hjemmenettverket ditt
- Tilgangsdataene for brukerprofilen (for tilkobling til Porsche ID-en)

Webapplikasjon støtter følgende nettlesere:

- Google Chrome fra og med versjon 57 (anbefalt)
- Mozilla Firefox fra og med versjon 52 (anbefalt)
- Microsoft Internet Explorer fra og med versjon 11
- Microsoft Edge
- Apple Safari fra og med versjon 10

Oversikt

Webapplikasjon tilbyr mer omfattende innstillingsmuligheter i forhold til enheten.

Informasjon

Du finner mer informasjon om temaet **Tredjeparts-innhold og -lisenser** via koblingen fra webapplikasjon.

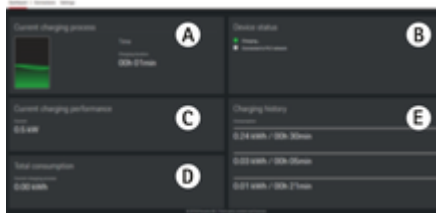


Fig. 196 Oversikt i webapplikasjonen

A Gjeldende ladeprosess

Viser varigheten for den aktuelle ladingen. Hvis ingen kjøretøy er tilkoblet, vises informasjon om siste lading.

B Enhetsstatus

Viser informasjon om enheten, for eksempel:

- aktuell ladestatus
- tilkoblingsstatusen til PLC-nettverket.
- tilkoblingsstatus til energimanageren (hvis tilgjengelig)
- deaktivering av jordingsovervåkning

C Gjeldende ladeeffekt

Den aktuelle strømflyten [i kilowatt] fra ladeapparatet og til forbrukeren.

D Forbruk

Totalt forbruk av energi ved gjeldende eller siste lading [i kilowattimer].

E Ladehistorikk

De siste tre ladingene til ladeapparatet blir her vist i kronologisk rekkefølge. Følgende informasjon er tilgjengelig for hver lading:

- Forbruk
- Ladevarighet

Betjene

Merknader om bruk

Tilkobling av ladeanordninger for elektriske kjøretøy er i enkelte land meldepliktig.

- Undersøk eventuell meldeplikt, tekniske vilkår for tilkobling og rettslige rammevilkår før tilkobling.

MERK

Fare for skader på ladeapparatet

- Ladeapparatet skal alltid stå på fast underlag under lading.
- Porsche anbefaler å bruke ladeapparatet i veggholderen (grunnversjon). I enkelte land, for eksempel Sveits¹, kan ladeapparatet bare brukes i veggholderen (grunnversjon).
 - Se kapitlet "Montere veggholder" på side 424.
- **Ikke** legg ladeapparatet i bløt.
- Beskytt ladeapparatet mot snø og is.
- Pass på at ladeapparatet ikke blir kjørt over, faller ned, trekkes, får knekk eller kommer i klem.
- Ikke forsøk å åpne huset på ladeapparatet.

MERK

Skader på ladeapparatet

Ladeapparatet skal bare brukes ved temperaturer mellom -30°C og $+50^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Det er viktig at ladeapparatet ikke utsettes for direkte sollys over lengre tid for å unngå oppheting under bruk. Hvis ladeapparatet opphetes, avbrytes ladingen automatisk inntil temperaturen har normalisert seg.
- ▶ La ladeapparatet avkjøles / varmes opp langsomt av seg selv ved over- eller undertemperatur. Ikke forsøk å fremskynde avkjølingen/oppvarmingen ved f.eks. å avkjøle apparatet med kaldt vann eller varme det opp med en hårtøker.

Lading

Merknader om lading

Ladeuttak på kjøretøyet.



Elektrisk støt, brann

Risiko for alvorlige eller livstruende skader på grunn av brann eller elektrisk støt.

- ▶ Følg alltid den angitte rekkefølgen ved lading.
- ▶ Ikke koble fra kjøretøykabelen fra ladeuttaket på kjøretøyet under lading.
- ▶ Avslutt ladingen før du kobler fra kjøretøykabelen fra ladeuttaket på kjøretøyet.
- ▶ Ikke koble fra ladeapparatet fra stikkkontakten under lading.

Feil angis med røde kontrollamper.

- ▶ Se kapitlet "Driftsforstyrrelser" på side 439.
 - ▷ Se kjøretøyveiledningen for mer informasjon om lade- og tilkoblingsstatusen til ladeuttaket samt hvordan du kobler til og kobler fra kjøretøyet fra ladeuttaket:

Ladetider

Varigheten av ladingen kan variere på grunn av følgende faktorer:

- Stikkontakt brukt (Vanlig stikkontakt eller industristikkontakt)
- Landsspesifikk nettspenning og strømstyrke
- Innstillinger for ladestrømbegrensning på ladeapparatet
- Svingninger i nettspenningen

- 1. Trykktidspunkt. Kontakt et kvalifisert fagverksted for mer informasjon. Porsche anbefaler Porsche-partnere, da disse har faglært personale og alt som trengs av deler og verktøy.

- Omgivelsestemperatur for kjøretøyet og ladeapparatet. Ved temperaturer i ytterkant av det tillatte temperaturområdet kan ladetiden bli forlenget.
 - ▷ Se kapitlet "Jordingsovervåkning" på side 434.
- Temperatur på høyvoltbatteriet og betjeningsenheten
- Forklimatisering av innetemperaturen er aktivert
- Strømkapasiteten til nettpluggen og ladestøpselet for kjøretøyet
- Idriftsettelse av andre større forbrukere. I svake installasjoner kan ladestrømmen bli begrenset gjennom overlastvernet til energimanagere.

Informasjon










Ettersom strømmettet varierer fra land til land, tilbys ulike kabelvarianter. Full ladeeffekt vil derfor kanskje ikke være tilgjengelig. Kontakt et kvalifisert fagverksted for mer informasjon. Porsche anbefaler en Porsche-partner, siden disse har utdannet verkstedspersonell samt nødvendige deler og verktøy.

Starte, sette på pause og avslutte lading


Start ladingen

- ✓ Ladeapparatet er klart til bruk.
- ✓ Ønsket ladestrømbegrensning er valgt.

1. Sett ladestøpselet for kjøretøyet inn i ladeuttaket på kjøretøyet.

- Oppretter forbindelse til kjøretøyet.
 -   Knappen **LADESTATUS** lyser gult.
 -  Kontrolllampen **50 %**, **100 %** eller Energimanager lyser grønt.
- Hvis en tilkobling til kjøretøyet er opprettet:
 -   Kontrolllampen **ENERGIMANAGER** lyser rødt,
 -  kontrollampen **HUSTILKOBLING** og
 -  kontrollampen **KJØRETØY** blinker grønt 1 gang.
 -   Knappen **LADESTATUS** Kontrollampen **50 %**, **100 %** eller Energimanager lyser grønt.

2. Ladingen starter automatisk.

- ➔   Knappen **LADESTATUS** pulserer grønt.

Hvis ladeapparatet eller webapplikasjonen ikke betjenes, settes ladeapparatet automatisk i standby-modus etter 10 minutter. Lampene lyser ikke mer. Kjøretøyet lades videre.

Informasjon

Hvis hvilemodus er aktivert i webapplikasjon for ladeapparatet og ladeapparatet eller webapplikasjon ikke betjenes, settes ladeapparatet automatisk i hvilemodus etter 10 minutter. Ladeapparatet vil da ikke kunne styres via webapplikasjon.

Hvilemodus aktiveres for å spare strøm. Funksjonen kan deaktiveres i webapplikasjon for ladeapparatet.

Sette ladingen på pause

Informasjon



- Ladingen styres fra kjøretøyet. Ladingen kan kun avbrytes på kjøretøyet eller via ladeapparatet ved driftsforstyrrelse.
- Ved høy temperatur i ladeapparatet reduseres ladeeffekten. Utkobling ved høy temperatur aktiveres ved behov for å avbryte ladingen og hindre overoppheting.

▶ Se kapitlet "Driftsforstyrrelser" på side 439.

På grunn av styringen via kjøretøyet, kan det bli lagt inn en ladepause f.eks. for å optimalisere strømforbruket.

Kjøretøyet gjenopptar ladingen av seg selv. Ladingen kan avbrytes på kjøretøyet.

Avslutt lading

- ✓ Ladingen er fullført.
 - ▶ Fjern ladestøpselet for kjøretøyet fra ladeuttaket.
 - ➔   Knappen **LADESTATUS** lyser hvitt.
- Kjøretøyet er ikke lenger koblet til.

Ladestrømbegrensning

Den maksimale ladestrømmen som er tilgjengelig, avhenger også av kabeltypene som er tilkoblet. Ladeapparatet registrerer automatisk spenningen og den tilgjengelige strømstyrken.

Ladestrømmen kan også reduseres gjennom eventuelle ytterligere forbrukere – f.eks. elektrisk varmelegge eller varmtvannsbereder – i hjemmenettverket. Kontakt elektriker hvis du er usikker.

For å forebygge overoppheting av den elektriske installasjonen ved bruk av husholdningskontakter (▶ S. 426) er ladestrømmen begrenset til 50 % ved levering.

Du kan stille inn manuelt med **LADESTATUS**-knappen hvilken effekt det skal lades med. Hvis ladeapparatet er koblet til energimanageren, kan denne overta styringen.

Jordingsovervåking



FARE

Elektrisk støt, kortslutning, brann, eksplosjon, ild

Hvis ladeapparatet brukes uten aktiv jordingsovervåking, kan det føre til elektrisk støt, kortslutning, brann, eksplosjon eller forbrenningsskader.

- ▶ Bruk ladeapparatet fortrinnsvis i jordede strømnett.
- ▶ Deaktiver jordingsovervåking kun i ikke-jordede strømnett.
- ▶ Aktiver jordingsovervåking i jordede strømnett.

Deaktivere jordingsovervåking

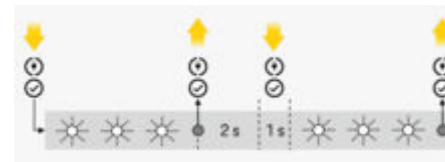


Fig. 197 Knapperekkefølge for deaktivering av jordingsovervåking

- ✓ Knappen **LADESTATUS** lyser rødt.
- ✓ Kontrollampen **HUS** og kontrollampen **KJØRE-TØY** lyser rødt.
- ✓ Jordingsovervåkingen har avbrutt ladingen eller hindrer den i å starte.
- 1. Hold inne **LADESTATUS**-knappen og **MULTI-FUNKSJONSKNAPPEN** samtidig.
 - ➔ Kontrollampen **LADEAPPARAT** blinker da hvitt.
- 2. Når kontrollampen **LADEAPPARAT** har sluttet å blinke, slipper du begge knappene.
- 3. Etter 2 sekunder (regnet fra det tidspunkt blinkingen opphører), trykker du på nytt på begge knappene og holder dem inne i minst 5 sekunder.

Jordingsovervåkingen er deaktivert når kontrollampen **HUSTILKOBLING** og kontrollampen **KJØRETØY** lyser gult. Ved lading vil i tillegg knappen **LADESTATUS** pulsere grønt.

- ➔ Funksjonen forblir deaktivert også ved de påfølgende ladingene.

i Informasjon

Pass på å trykke jevnt og over hele knappflaten for å betjene ladeapparatet mest mulig effektivt.

Aktiver jordingsovervåking

Aktiver **jordingsovervåking** hvis ladeapparatet brukes i et jordet strømnett.

- ▶ Hold inne **LADESTATUS**-knappen og **MULTI-FUNKSJONSKNAPPEN** samtidig i minst 5 sekunder. Kontrollampen **LADEAPPARAT** blinker da hvitt.

Jordingsovervåking kan også aktiveres via webapplikasjonen:

▶ Du finner merknader om webapplikasjonen i instruksjonsboken på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Velg ønsket nasjonal versjon av nettstedet for å få flere språkalternativer.

Logge på webapplikasjonen

i Informasjon

Du finner dataene du trenger for å logge på webapplikasjon, i det vedlagte passordbrevet. Sikkerhetsfeltet inneholder PUK-koden. PUK-koden i dette feltet er malt over med spesialfarge.

For å gjøre PUK-koden synlig må feltet holdes under rennende vann, slik at fargen forsvinner.

Ikke gni eller skrap på feltet, da PUK-koden ellers kan bli visket bort.

- ✓ Tilgangsdataene ligger klar.
- ▶ Skriv inn passord.

i Informasjon

Brukeren logges av webapplikasjon automatisk etter 25 minutter uten aktivitet.

Åpne webapplikasjonen

Åpne webapplikasjonen for ladeapparatet

- ✓ Ladeapparatet er koblet til PLC-nettverket.

- ▶ Legg inn vertsnavnet til ladeapparatet (<**Host-name**> eller <**Hostname**>/) i adresselinjen i nettleseren. Vertsnavnet står i passordbrevet.

– eller –

Legg inn IP-adressen til ladeapparatet i adresselinjen i nettleseren. IP-adressen ble gitt av DHCP-serveren under sammenkoblingen av sluttetnetten og ladeapparatet, og blir vist i innstillingene.

- ▶ Se kapitlet "Koble ladeapparatet til et annet PLC-nettverk" på side 431.

- ▶ Du finner merknader om webapplikasjonen i instruksjonsboken på <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Velg ønsket nasjonal versjon av nettstedet for å få flere språkalternativer.

- ▶ Se kapitlet "Tilgangsdata" på side 418.

Bruke webapplikasjonen

Åpne webapplikasjonen

Åpne webapplikasjonen for ladeapparatet

- ✓ Sluttenheten og ladeapparatet er koblet til samme nettverk via en PLC-tilkobling.

1. Åpne nettleseren.
2. Legg inn vertsnavnet til ladeapparatet i adresselinjen i nettleseren. Vertsnavnet står i passordbrevet.

– eller –

Legg inn IP-adressen til ladeapparatet i adresselinjen i nettleseren. IP-adressen ble gitt av DHCP-serveren under sammenkoblingen av sluttenheten og ladeapparatet, og blir vist i innstillingene.

Viderekobling til webapplikasjonen

Informasjon

Avhengig av hvilken nettleser du bruker, kan det hende at webapplikasjonen ikke åpnes umiddelbart, men at det først blir vist en merknad om sikkerhetsinnstillingene til nettleseren.

1. Velg **Utvidet** i den viste varselmeldingen i nettleseren.
2. Legg til SSL-sertifikatet som unntak i dialogvinduet som deretter kommer opp.
 - ➔ SSL-sertifikatet bekreftes og webapplikasjonen åpnes.

Tilkoblinger

Powerline Communication (PLC)

Hvis ladeapparatet er koblet til et PLC-nettverk, vises her nettverksinformasjon (f.eks. vertsnavn, MAC-adresse, IP-adresse).

Energimanager

For at energimanageren skal kunne overta styringen av ladeprosessene, må ladeapparatet (EEBus-enheten) og energimanageren først kobles sammen. Tilkobling til en ukjent energimanager i åpen modus utføres direkte på ladeapparatet og i webapplikasjon for energimanageren.

Informasjon

Hvis ladeapparatet er i privat modus, må tilkoblingen til energimanageren i tillegg bekreftes i webapplikasjonen for ladeapparatet.

▷ Se kapitlet "Legge til EEBus-enhet" i instruksjonsboken "Webapplikasjon for Porsche Home Energy Manager".

▷ Se bruks- og installasjonsveiledningen for Porsche Mobile Charger Plus.

Vis tilkoblingen til energimanageren i webapplikasjonen:

- ▶ Åpne webapplikasjon på ladeapparatet og gå til **Forbindelser ▶ Energimanager**.
 - ➔ Den tilkoblede energimanageren blir vist med statusen **Energibehandler er tilkoblet**. Enhetsinformasjon om energimanageren vises.

Åpen modus

Ladeapparatet er konfigurert i åpen modus ved levering. Energimanageren blir dermed automatisk søkt opp og integrert i hjemmenettverket. Følgende forutsetninger må være oppfylt for at energimanageren skal kunne kobles til automatisk:

- ✓ Ladestatusen **ENERGIMANAGER** er valgt på ladeapparatet.
- ✓ Ladeapparatet og energimanageren er koblet til samme PLC-nettverk.
- ✓ Ladeapparatet er lagt til som EEBus-enhet i webapplikasjon for energimanageren.
 - ▶ Det anbefales å bytte til privat modus etter første idriftsettelse.

Aktivere privat modus

1. Åpne webapplikasjon og gå til **Forbindelser ▶ Energimanager**.
2. Aktiver **Privat modus**.

Bekreft tilkoblingen til energimanageren

- ✓ Ladeapparatet og energimanageren er koblet til samme nettverk.
 - ✓ Privat modus er aktivert.
 - ✓ Tilkoblingen til ladeapparatet er allerede bekreftet i webapplikasjonen for energimanageren.
1. Åpne webapplikasjon på ladeapparatet og gå til **Forbindelser ▶ Energimanager**.
 - ➔ Energibehandleren vises på listen **Tilgjengelige energibehandlere**.
 2. Velg og utvid energimanageren.
 3. Velg **Koble sammen enheter**.

4. Kontroller identiteten til energimanageren på nytt i **Opprett forbindelse** ved hjelp av identifika-sjonsnummeret (SKI), og velg deretter alternati-vet **Koble til**.

➔ Energimanageren er nå tilkoblet og statusen **Energibehandler er tilkoblet** vises.

Ladeapparatet overtar innstillingene for energimanageren (f.eks. opplysningene om ladestrøm, overlastvern og optimalisert la-ding).

Bryte tilkoblingen til energimanageren

I privat modus kan tilkoblingen til energimanageren brytes i webapplikasjon for ladeapparatet.

✓ Privat modus er aktivert.

1. Åpne webapplikasjonen på ladeapparatet og gå til **Forbindelser** ▶ **Energimanager**.

➔ Den tilkoblede energibehandleren vises på listen **Tilgjengelige energibehandlere**.

2. Velg **Koble fra**.

➔ Tilkoblingen mellom energimanageren og la-deapparatet brytes.

Innstillinger System

Endre passord

Endrer påloggingspassordet for webapplikasjon. Det opprinnelige passordet fra passordbrevet overskrives med det nye passordet.

▶ Velg **Endre** og legg inn et nytt passord.

Angi språk og land

Felt	Forklaring
Språk	Valg av språk for we-bapplikasjon.
Land	Landet som bruksste-det ligger i. Konfigura-sjonsinnstillingene va-rierer avhengig av land. Hvis angitt og faktisk brukssted ikke samsva-er, kan det hende at enkelte innstillinger ikke er tilgjengelige.

Regulere energiforbruk

Aktiver hvilemodus for å spare strøm.

Hvis hvilemodus er aktivert og ladeapparatet eller webapplikasjon ikke betjenes, settes ladeapparatet automatisk i hvilemodus etter 10 minutter. Ladeap-paratet vil da ikke kunne styres via webapplikasjon.

▶ Aktiver funksjonen **Hvilemodus**.

Enheten trenger litt tid på seg på å avslutte hvi-lemodus og gjenopprette driftsberedskap.

Informasjon

Ladeapparatet veksler automatisk til standby-modus etter lengre tid uten aktivitet. Trykk på Power-knap-pen for å gjenoppta bruk.

Aktiver tilbakestilling til fabrikkinnstillinger

Ved å aktivere denne funksjonen kan du tilbake stille til fabrikkinnstillingene direkte på ladeapparatet. Hvis funksjonen er deaktivert, vil tilbakestilling til fabrikkinnstillingene være begrenset til webapplikasjonen.

▶ Aktiver funksjonen **Tilbakestill til fabrikkinnstill-inger**.

▷ Se kapitlet "Tilbakestill til fabrikkinnstillinger" i bruksanvisningen for Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Se kapitlet "Tilbakestill til fabrikkinnstillinger" på side 6.

Lading

Nettstatus

Informasjonen som vises her om nettstatus, registre-res automatisk av enheten.

Visning	Forklaring
Nettfaser	Antall nettkabelfaser.
Kabeltype	Type ladekabel. Kabel-typen gir viktig infor-masjon for innstilling av maksimal ladestrøm.
Grunnen til reduksjon av ladeeffekten	Tallet 0 angir at ladeef-fekten ikke er begren-set. Et tall > 0 angir at la-deeffekten er redusert på grunn av overopphe-ting.

Jordingsovervåkning



FARE

Elektrisk støt, kortslutning, brann, eksplosjon, ild

Hvis ladeapparatet brukes uten aktiv jordingsovervåkning, kan det føre til elektrisk støt, kortslutning, brann, eksplosjon eller forbrenningsskader.

- ▶ Bruk ladeapparatet fortrinnsvis i jordede strømnett.
- ▶ Deaktiver jordingsovervåkning kun i ikke-jordede strømnett.
- ▶ Aktiver jordingsovervåkning i jordede strømnett.

Jordingsovervåkning kan aktiveres i webapplikasjonen eller på ladeapparatet. Av sikkerhetsmessige årsaker er deaktivering kun mulig på ladeapparatet.

- ▶ Velg funksjonen **Aktiver jordingsovervåkning**.
 - ▶ Følg anvisningene i bruks- og installasjonsveiledningen for Porsche Mobile Charger Plus for å aktivere og deaktivere jordingsovervåkning.

Angi strømstyrke og energimanager

Du kan her stille inn manuelt hvilken effekt det skal lades med:

- **Redusert effekt:** Ladeapparatet lader med 50 % av den maksimale ladestrømmen.
- **Full effekt:** Ladeapparatet lader med 100 % av den maksimale ladestrømmen.
- **Energimanager:** Hvis ladeapparatet er koblet til energimanageren, vil overlastvernet overvåke ladestrømmen til ladeapparatet.
- ▶ Velg ønsket funksjon.

Vedlikehold

Vise enhetsinformasjon

Denne informasjonen gjelder dataene på enheten, f.eks. versjonsnummer, serienummer og vertsnavn.

Ved feilmelding vil Porsche servicepartneren trenge disse opplysningene.

Vise diagnose

Viser diagnoseparametrene med informasjon om enhetstemperatur.

- ▶ Velg om temperaturen skal vises i **Celsius** eller **Fahrenheit**.

Vise hendelsesminne-informasjon

Den viste hendelsesminne-informasjonen gjelder feilmeldinger som har kommet opp under systemkontrollen. Aktivt og passivt hendelsesminne blir vist. I motsetning til passive hendelser er aktive hendelser/feil fortsatt til stede.

- ▶ Utvid avsnittet for å se hendelsesminnet.

Tilbakestill til fabrikkinnstillinger

Ved aktivering av denne funksjonen slettes alle personlige data og konfigurasjoner som f.eks. ladehistorikk og nettverksinnstillinger. I tillegg tilbakestilles samtlige passord til de opprinnelige passordene fra passordbrevet.

- ▶ Aktiver funksjonen **Tilbakestill til fabrikkinnstillinger**.

Driftsforstyrrelser

Ved feil eller forstyrrelser vil kontrollamper på ladeapparatet lyse eller blinke rødt eller gult.

MERK

Skader på ladeapparatet

- ▶ Hvis en feil vedvarer eller oppstår gang på gang, kobler du fra ladeapparatet fra strømmettet og kontakter en elektriker. Porsche anbefaler en


















Porsche-partner, siden disse har utdannet verkstedspersonell samt nødvendige deler og verktøy.






- ▶ Se kapitlet "Betjeningsenhet" på side 422.

Følgende oversikt inneholder anbefalinger for hvordan du går frem hvis det oppstår driftsforstyrrelser.

Kontrollamper	Betydning	Løsning
<ul style="list-style-type: none">● Knappen LADESTATUS lyser rødt.● Kontrollampen HUSTILKOBLING lyser rødt.● Kontrollampen KJØRETØY lyser rødt.● Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt.● MULTIFUNKSJONSKNAPPEN lyser rødt.	Watchdog-feil eller permanent innkoblet lasterelé.	<ul style="list-style-type: none">▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen.▶ Hvis feilen vedvarer, lar du en elektriker kontrollere husinstallasjonen.
<ul style="list-style-type: none">● Knappen LADESTATUS lyser rødt.● Kontrollampen HUSTILKOBLING lyser rødt.● Kontrollampen KJØRETØY lyser rødt.● Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt.● MULTIFUNKSJONSKNAPPEN blinker rødt.	Jordfeilbryter løst ut / feilstrøm	<ul style="list-style-type: none">▶ Tilbakestill feilen ved å holde inne multifunksjonsknappen i minst 2 sekunder.▶ Hvis feilen vedvarer, lar du en elektriker kontrollere husinstallasjonen.
<ul style="list-style-type: none">● Knappen LADESTATUS lyser rødt.● Kontrollampen HUSTILKOBLING lyser rødt.● Kontrollampen KJØRETØY lyser rødt.● Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt.	LED-lampen i multifunksjonsknappen er defekt	<ul style="list-style-type: none">▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen.▶ Hvis feilen vedvarer, lar du en elektriker kontrollere husinstallasjonen.
<ul style="list-style-type: none">● Knappen LADESTATUS lyser rødt.● Kontrollampen HUSTILKOBLING blinker rødt.● Kontrollampen KJØRETØY blinker rødt.● Kontrollampen LADEAPPARAT blinker rødt.	Tilkoblingsfeil	<ul style="list-style-type: none">▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen.▶ Hvis feilen vedvarer, lar du en elektriker kontrollere husinstallasjonen.

Kontrollamper	Betydning	Løsning
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 Kontrollampen HUSTILKOBLING lyser rødt. ● 🚗 Kontrollampen KJØRETØY lyser rødt. ● 🔌 Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt. ● ✅ MULTIFUNKSJONSKNAPPEN lyser rødt. 	Feil på LED-lampen i Power-knappen	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen. ▶ Hvis feilen vedvarer, lar du en elektriker kontrollere husinstallasjonen.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Knappen LADESTATUS lyser rødt. ● 🏠 Kontrollampen HUSTILKOBLING lyser rødt. ● 🚗 Kontrollampen KJØRETØY lyser rødt. 	Jordledning mangler / jordledningen er brutt	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen. ▶ Kun ikke-jordede strømnett (f.eks. IT-nett): Lad kjøretøyet eventuelt med deaktivert overvåkning av jordledning. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Se kapitlet "Jordingsovervåkning" på side 434. ▶ Kun jordede strømnett: Få betjeningsenheten kontrollert av et kvalifisert fagverksted eller en Porsche-partner. La en elektriker kontrollere strømnettet/hustilkoblingen.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Knappen LADESTATUS lyser rødt. ● 🏠 Kontrollampen HUSTILKOBLING blinker rødt. 	Overspenning	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen. ▶ Hvis feilen vedvarer, lar du en elektriker kontrollere husinstallasjonen.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Knappen LADESTATUS lyser rødt. ● 🚗 Kontrollampen KJØRETØY lyser rødt. 	Overlast	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen. ▶ Hvis feilen vedvarer, lar du en elektriker kontrollere husinstallasjonen.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Knappen LADESTATUS lyser rødt. ● 🔌 Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt. 	Reléfeil	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen. ▶ Hvis feilen vedvarer, lar du en elektriker kontrollere husinstallasjonen.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⚡ Knappen LADESTATUS lyser rødt. ● 🔌 Kontrollampen LADEAPPARAT blinker rødt. 	Selvtesten mislyktes	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen. ▶ Hvis feilen vedvarer, lar du en elektriker kontrollere husinstallasjonen.

Kontrolllamper	Betydning	Løsning
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS pulserer rødt.  Kontrollampen LADEAPPARAT lyser rødt. 	Lastesyklusfeil	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladeapparatet er defekt og får ikke brukes. Kontakt et kvalifisert fagverksted / en Porsche-partner.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS iht. ladestatus.  Kontrollampen ENERGIMANAGER lyser rødt.  Kontrollampen 50 % lyser grønt. 	Tilkoblingsfeil for PLC eller energimanager	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ved første idriftsettelse starter du ladeapparatet på nytt og gjentar idriftsettelsen. Kontroller tilkoblingen til PLC-nettverket. Kontroller tilkoblingen til energimanageren.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS lyser rødt.  Kontrollampen HUSTILKOBLING lyser gult. 	Overtemperatur i infrastrukturpluggen	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Apparatet har slått seg av på grunn av overtemperatur. Vent til temperaturen har normalisert seg. Beskytt eventuelt ladeapparatet mot direkte sollys.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS lyser rødt.  Kontrollampen HUSTILKOBLING blinker gult. 	Underspenning / ugyldig nettfrekvens	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladingen er avbrutt. Vent. Ikke gjør noe.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS lyser rødt.  Kontrollampen KJØRETØY blinker gult. 	Ugyldig CP-signal	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS lyser rødt.  Kontrollampen LADEAPPARAT lyser gult. 	Overtemperatur	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladeapparatet har slått seg av på grunn av overtemperatur. Vent. Beskytt eventuelt ladeapparatet mot direkte sollys.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS lyser rødt.  Kontrollampen LADEAPPARAT blinker gult. 	Infrastruktur- eller kjøretøykabelen kan ikke leses.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ta ut nettpluggen og sett den inn igjen.
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS pulserer grønt.  Kontrollampen HUSTILKOBLING lyser gult. 	Overtemperatur i infrastrukturpluggen / en flerfaset stikkontakt er tilkoblet kun enfaset	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladeapparatet har redusert ladeeffekten på grunn av høy temperatur. Vent. Beskytt eventuelt ladeapparatet mot direkte sollys. ▶ Eventuelt er en flerfaset stikkontakt tilkoblet kun enfaset. La i så fall en elektriker kontrollere at stikkontakten er riktig tilkoblet i strømmettet.

Kontrolllamper	Betydning	Løsning
<ul style="list-style-type: none">  Knappen LADESTATUS pulserer grønt.  Kontrollampen LADEAPPARAT lyser gult. 	Derating	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladeapparatet har redusert ladeeffekten på grunn av høy temperatur. Vent. Beskytt eventuelt ladeapparatet mot direkte sollys.
<ul style="list-style-type: none">  På/av pulserer grønt.  Strømnettet/hustilkoblingen lyser gult.  Kjøretøyet lyser gult. 	Kjøretøyet lades med deaktivert overvåkning av jordledning.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Kjøretøyet bør ideelt sett lades med aktivert overvåkning av jordledning. ▶ Se kapitlet "Jordingsovervåkning" på side 434.
Ladeapparatet har slått seg av helt.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ladeapparatet er i standby-modus eller har slått seg av helt på grunn av en feil. ▶ Trykk på knappen for ladestrømbegrensning for å teste om ladeapparatet er i standby-modus.

Transport

ADVARSEL

Usikret last

Et usikret, dårlig sikret eller feilplassert ladeapparat kan skli ut og skade passasjerene ved bremsing, akselerasjon, svinging eller et trafikkuhell.

- ▶ Transporter aldri ladeapparatet løst i kjøretøyet.
- ▶ Transporter alltid ladeapparatet i bagasjerommet – aldri i kupeen (f.eks. på eller foran setene).

Sikre ladeapparatet ved transport

Avhengig av kjøretøytypen følger det med transportveske til ladeapparatet.

- ▶ Hvis transportveske følger med ved levering:
Sørg for at ladeapparatet alltid oppbevares og transporteres i vesken. Hekt vesken med kroker i festeøyene foran og bak.
For mer informasjon om festeøyene i bagasjerommet:
 - ▷ Følg kjøretøypeiledningen.
- ▶ Hvis transportveske ikke følger med ved levering:
Transporter ladeapparatet i bagasjerommet.
- ▶ Sørg for å oppbevare ladeapparatet på en måte som sikrer at det ikke kan skade passasjerene hvis det skulle oppstå en ulykke.

Rengjøring og vedlikehold

Kontroller ladeapparatet jevnlig med tanke på skader og smuss og rengjør ved behov.



FARE

Elektrisk støt, brann

Risiko for alvorlige eller livstruende skader på grunn av brann eller elektrisk støt.

- ▶ Ladeapparatet og pluggene skal aldri dyppes i vann eller utsettes for direkte vannsprut (f.eks. fra høytrykksvasker eller hageslange).
- ▶ Ladeapparatet skal kun rengjøres når betjeningsenheten er fullstendig frakoblet fra strømmettet og kjøretøyet. Bruk en tørr klut til rengjøringen.

Kassering

Elektriske/elektroniske apparater må leveres inn til en gjenvinningsstasjon eller ansvarlig renovasjonsaktør.

- ▶ Elektriske/elektroniske apparater må ikke kastes sammen med vanlig husholdningsavfall.
- ▶ Kasser elektriske/elektroniske apparater iht. gjeldende miljøforskrifter.
- ▶ Kontakt en Porsche-partner hvis du har spørsmål angående kassering.

Tekniske data

Elektriske data	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Effekt	7,2 kW	11 kW / 7,2 kW
Nominell strøm	32 A, 1-faset	16 A, 3-faset 32 A, 1-faset
Nettspenning	100–240 V	100–240 / 400 V
Nettilkobling	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Nettfrekvens	50 Hz / 60 Hz	50 Hz / 60 Hz
Overspenningskategori (IEC 60664)	II	II
Integrert feilstrømbeskyttelse	Type A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA	Type A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA
Beskyttelsesklasse	I	I
Beskyttelsestype	IP55	IP55
Ta ladepluggen	Type 1	Type 2
Mekaniske data	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Vekt betjeningsenhet med kabel	3,4 kg	4,0 kg
Lengde kjøretøykabel	4,5 m	

1. Tegnet x står for fremtidige designendringer og erstattes med bokstavene A til W.

Mekaniske data	PMCP72x	PMCP11x
Lengde nettkabel	0,3–1,6 m (avhengig av land ¹)	
Omgivelses- og lagringsforhold	PMCP72x	PMCP11x
Omgivelsestemperatur	–30 °C – +50 °C	S. 446
Luftfuktighet	5–95 %, ikke kondenserende	S. 446
Høydeposisjon	maks. 5.000 m over NN	

Typeskilt

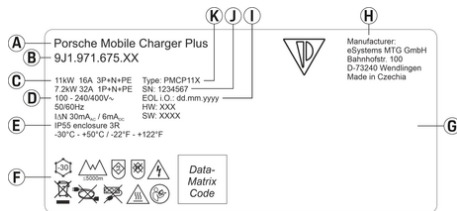


Fig. 198 Typeskilt (eksempel)

- A Produktnavn
- B Artikkelnnummer
- C Effekt og nominell strøm
- D Nettspenning
- E Beskyttelsestype
- F Piktogrammer for bruk
- G Informasjon om sertifiseringer
- H Produsent
- I Produksjonsdato
- J Serienummer
- K Typebetegnelse

Informasjon om produksjonen

Produksjonsdato

Du finner produksjonsdatoen for ladeapparatet bak forkortelsen "EOL" på typeskiltet. Den blir angitt i følgende format: Produksjonsdag.Produksjonsmåned.Produksjonsår.

Produsenten av ladeapparatet

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Tyskland

Produsenten av ladeapparatet

Aktiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Tyskland

Telefon +49 202 291 0

Elektriske kontroller

Besøk <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> eller kontakt en Porsche-partner hvis du har spørsmål om de regelmessige elektriske kontrollene av ladeinfrastrukturen (f.eks. VDE 0702).

Importører

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915
Telefon: +971 2 619 3911

1. Trykketidspunkt. Kontakt et kvalifisert fagverksted for mer informasjon. Porsche anbefaler en Porsche-partner, siden disse har utdannet verkstedspersonell samt nødvendige deler og verktøy.



Dubai

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai Forente arabiske emirater
P.O. Box 10773
Telefon: +971 4 305 8555

Russland

Porsche Russland
Leningrader Chaussee, bygg 71A/10
125445, Moskva, Russland
Telefon: '+7-495-580-9911

Singapore: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Stikkordsliste

A

Advarsler – oppbygging.....	413
Aktivere og deaktivere hvilemodus.....	437
Aktivere privat modus.....	436
Aktivere åpen modus.....	436
Angi land.....	437
Angi språk.....	437

B

Betjeningsenhet.....	422
hekte i veggholderen.....	425
Tilkoblingsoversikt.....	421
Bruksmuligheter for ladeapparatet.....	419

D

Diagnose enhetstemperatur.....	438
Driftsforstyrrelser.....	439
Driftstype	
Direkte tilkobling via PLC.....	421
Frittstående.....	420
I samme PLC-nettverk.....	420
Via webapplikasjon.....	420

E

Elektriske data.....	446
Elektriske kontroller.....	447
Endre passord.....	437
Endre påloggingspassord.....	437
Energiforbruk	
Ladeprosess.....	432
regulere.....	437
Energimanager.....	429
Koble sammen.....	436
Legg til.....	429
Tilpass ladestrømmen.....	429
Visninger.....	436

Enhetsstatus.....	432
Enhetsstemperatur.....	438

F

Fabrikkinnstillinger.....	419
Fabrikkinnstillinger, aktivere tilbakestilling.....	437
Fabrikkinnstillinger, tilbakestille til.....	438
Feilmelding.....	438
Feilvisning.....	439
Frittstående bruk.....	420

G

Gjeldende ladeprosess.....	432
Gå til bruksanvisningen	
Ytterligere informasjon.....	415

H

Hendelsesminne.....	438
Hjemmenettverk	
IP-adresse.....	436
Vertsnavn.....	436
Husholdningskontakt, nettkabel for.....	426
Hvilemodus.....	437

I

Idriftsettelse.....	429, 432
Importører.....	447
Industriestikkontakt, nettkabel for.....	426
Informasjon om produksjonen.....	447

J

Jordingsovervåking.....	438
aktivere.....	434
deaktivere.....	434

K

Kassering.....	445
Kjøretøyladekabel, -plugg.....	425

Koble til ladeutstyr	
Med energimanager.....	431
Med PLC-nettverk.....	431
Konfigurere IP-adresse.....	436
Kontrollamper.....	439
Krav til nettleseren.....	432

L

Ladehistorikk.....	432
Ladeprosess	
Energiforbruk.....	432
Vise.....	432
Ladestatus.....	432
Ladestatus-knapp.....	422
Ladestrømbegrensning.....	434
Ladetider.....	433
Ladeutstyr	
Aktivere privat modus.....	436
Aktivere åpen modus.....	436
Koble sammen med energimanager.....	436
Ladeuttak på kjøretøyet.....	433
Lading	
– starte.....	433
Lade kjøretøyet.....	433
Ladestrømbegrensning.....	434
Ladeuttak på kjøretøyet.....	433
Merknad.....	433
Stille inn ladestrømbegrensning.....	434
Leveringsomfang.....	418
Logge på i webapplikasjonen.....	435

M

Mekaniske data.....	446
Merknader om bruk.....	432
Montere pluggholder.....	424
Montere veggholder (grunnversjon).....	424
Multifunksjonsknapp.....	422

N

Nettkabel	
bytte.....	428
feste.....	429
Husholdningskontakt.....	426
Industri­stikkontakt.....	426
løse.....	428
Velg.....	425
Nettleserkrav.....	432
Nødvendig verktøy.....	424

O

Omgivelses- og lagringsforhold.....	446
Opprinnelig passord.....	418
Oversikt over piktogrammene.....	415

P

Piktogrammer, oversikt.....	415
PLC-nettverk, sikre tilkoblingskvaliteten.....	430
Produksjonsdato.....	447
Produsent.....	447
PUK	
Endre passord.....	418
Tap.....	418

R

Rengjøring.....	444
-----------------	-----

S

Serienummeret til ladeapparatet.....	419
Sikkerhetsmerknader.....	415
Sikring ved transport.....	443
Symboler i denne håndboken.....	413
Systemkontroll.....	438

T

Tap av tilgangsdata.....	418
Tekniske data.....	446

Tilbake­stille til fabrikkinnstilling.....	438
Tilbake­stille til fabrikkinnstillingene.....	438
Tilgangsdata.....	418
Serienummeret til ladeapparatet.....	419
Webapplikasjon.....	418
Tilkobling	
Gjenopprette.....	431
opp­retting til ladeapparatet.....	430, 432
Sikre tilkoblingskvaliteten til et PLC-nettverk.....	430
Tilkoblinger	
Energimanager.....	429
Wi-Fi.....	431
Tiltenkt bruk.....	417
Transport, sikre ladeapparatet.....	443
Trykk på knappen	
Ladestatus.....	422
Multifunksjon.....	422
Typeskilt.....	447

V

Vedlikehold.....	438, 444
Velge ladestatus.....	429
Velge monteringssted.....	423
Verktøy.....	424
Vertsnavn.....	436
Vise enhetsinformasjon.....	438
Vise kabeltype.....	437
Vise ladeeffekt.....	432
Vise nettfaser.....	437
Vise nettstatus.....	437
Visning av forstyrrelser.....	439

W

Webapplikasjon	
Endre passord.....	418
Idriftsettelse.....	432
Logg på.....	435
Opprinnelig passord.....	418

Tap av passord.....	418
Tilbake­stille til fabrikkinnstillingene.....	419
Åpne.....	435, 436
Wi-Fi.....	431

Y

Ytterligere informasjon.....	415
------------------------------	-----

Å

Åpne webapplikasjonen.....	435, 436
----------------------------	----------

Πληροφορίες για αυτό το Εγχειρίδιο Οδηγού

Προειδοποιήσεις και σύμβολα

Στο παρόν Εγχειρίδιο Οδηγού, χρησιμοποιούνται διάφοροι τύποι προειδοποιήσεων και σύμβολα.



ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Σοβαρός τραυματισμός ή θάνατος

Η μη τήρηση των προειδοποιήσεων της κατηγορίας «Κίνδυνος» θα καταλήξει σε σοβαρό τραυματισμό ή θάνατο.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Πιθανός σοβαρός τραυματισμός ή θάνατος

Η μη τήρηση των προειδοποιήσεων της κατηγορίας «Προειδοποίηση» μπορεί να καταλήξει σε σοβαρό τραυματισμό ή θάνατο.



ΠΡΟΣΟΧΗ

Πιθανός μέτριος ή ελαφρύς τραυματισμός

Η μη τήρηση των προειδοποιήσεων της κατηγορίας «Προσοχή» μπορεί να καταλήξει σε μέτριο ή ελαφρύ τραυματισμό.

ΠΑΡΑΤΗΡΗΣΗ

Πιθανή ζημιά του οχήματος

Η μη τήρηση των προειδοποιήσεων της κατηγορίας «Ειδοποίηση» μπορεί να καταλήξει σε ζημιές στο όχημα.



Πληροφορίες

Για πρόσθετες πληροφορίες, χρησιμοποιείται ως ένδειξη η λέξη «Πληροφορίες».

- ✓ Προϋποθέσεις που πρέπει να ισχύουν για να χρησιμοποιήσετε μια λειτουργία.
- ▶ Οδηγία που πρέπει να ακολουθήσετε.
- 1. Αν μια οδηγία περιλαμβάνει διάφορα βήματα, αυτά αριθμούνται.
- 2. Οδηγίες που πρέπει να ακολουθήσετε στην κεντρική οθόνη.

▷ Ειδοποίηση, σχετικά με το πού μπορείτε να βρείτε σημαντικές πληροφορίες για ένα θέμα.

Περιεχόμενα

Ελληνικά

Για το εγχειρίδιο οδηγού

Επεξήγηση εικονογραμμάτων.....	453
Περισσότερες πληροφορίες.....	453

Ασφάλεια

Οδηγίες ασφαλείας.....	454
Ενδεδειγμένη χρήση.....	455

Αντικείμενο προμήθειας

Δεδομένα πρόσβασης.....	456
-------------------------	-----

Επισκόπηση

Πιθανές χρήσεις.....	458
Συνδέσεις στη μονάδα ελέγχου.....	460
Μονάδα ελέγχου.....	460

Επιλογή του σημείου τοποθέτησης.....

Απαραίτητα εργαλεία.....

Τοποθέτηση

Τοποθέτηση της επιτοίχιας βάσης.....	463
--------------------------------------	-----

Ρύθμιση

Αντικατάσταση καλωδίων τροφοδοσίας και καλωδίων οχήματος.....	464
Αρχική λειτουργία και διαμόρφωση.....	470
Εκκίνηση.....	473
Επισκόπηση.....	473

Χειρισμός

Οδηγίες χρήσης.....	474
Φόρτιση.....	474
Σύνδεση στην εφαρμογή Web.....	477
Χρήση της εφαρμογής web.....	478

Δυσλειτουργίες.....

Μεταφορά.....

Καθαρισμός και συντήρηση.....

Απόρριψη.....

Τεχνικά χαρακτηριστικά

Πινακίδα αριθμού πλαισίου.....	492
Πληροφορίες παραγωγής.....	492
Εισαγωγείς.....	492
Ευρετήριο.....	494

Για το εγχειρίδιο οδηγού

Επεξήγηση εικονογραμμάτων

Ανάλογα με τη χώρα, στον φορτιστή ενδέχεται να υπάρχουν διάφορα εικονογράμματα.



Χρησιμοποιείτε τον φορτιστή σε θερμοκρασίες από -30°C έως $+50^{\circ}\text{C}$.



Ο φορτιστής δεν θα πρέπει να χρησιμοποιείται σε υψόμετρο μεγαλύτερο από 5.000 μ. πάνω από την επιφάνεια της θάλασσας.



Ο φορτιστής διαθέτει προστατευτικό αγωγό χωρίς διακόπτη.



Ο φορτιστής διαθέτει προστατευτικό αγωγό με διακόπτη.



Η διάθεση του φορτιστή θα πρέπει να γίνεται σύμφωνα με όλους τους ισχύοντες σχετικούς κανονισμούς.



Μην χρησιμοποιείτε καλώδια επέκτασης ή καρούλια τυλίγματος καλωδίων.



Μην χρησιμοποιείτε αντάπτορες (ταξιδιού).



Μην χρησιμοποιείτε πολύμπριζα.



Μην χρησιμοποιείτε φορτιστές με ηλεκτρονικά εξαρτήματα ή καλώδια σύνδεσης που έχουν υποστεί ζημιά.



Κίνδυνος ηλεκτροπληξίας λόγω μη ενδεδειγμένης χρήσης.



Φροντίστε να ακολουθείτε τις οδηγίες χρήσης, ιδίως τις προειδοποιήσεις και τις οδηγίες ασφαλείας.



Η επιφάνεια του φορτιστή μπορεί να θερμανθεί πάρα πολύ.



Μην χρησιμοποιείτε τον φορτιστή σε μη γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος π.χ. δίκτυα IT.

Χρησιμοποιείτε τον φορτιστή μόνο σε γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος.



Υποδεικνύει τον ρευματολήπτη τύπου 1 με εύρος τάσης $\leq 250\text{ V AC}$.



Υποδεικνύει τον ρευματολήπτη τύπου 2 με εύρος τάσης $\leq 480\text{ V AC}$.

Περισσότερες πληροφορίες

Θα βρείτε περισσότερες πληροφορίες σχετικά με το φορτιστή και το Εφαρμογή web στην περιοχή "E-Performance" στο <https://www.porsche.com>.

Ασφάλεια

Οδηγίες ασφαλείας

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ηλεκτροπληξία, βραχυκύκλωμα, πυρκαγιά, έκρηξη

Η χρήση φθαρμένου ή ελαττωματικού φορτιστή και ρευματοδότη, η μη ενδεδειγμένη χρήση του φορτιστή ή η μη τήρηση των οδηγιών ασφαλείας μπορεί να προκαλέσει βραχυκύκλωμα, ηλεκτροπληξία, έκρηξη, πυρκαγιά ή εγκαύματα.

- ▶ Χρησιμοποιείτε μόνο αξεσουάρ (π.χ. καλώδια τροφοδοσίας και καλώδια οχήματος) που έχουν εγκριθεί και παρέχονται από την Porsche.
- ▶ Μην χρησιμοποιείτε χαλασμένο ή και λερωμένο φορτιστή. Πριν τη χρήση, ελέγχετε αν το καλώδιο και η σύνδεση του ρευματολήπτη έχουν υποστεί ζημιά ή είναι λερωμένα.
- ▶ Συνδέετε τον φορτιστή μόνο σε σωστά τοποθετημένους ρευματοδότες που δεν έχουν υποστεί ζημιά, καθώς και σε ηλεκτρικές εγκαταστάσεις που δεν παρουσιάζουν βλάβη.
- ▶ Μην χρησιμοποιείτε προεκτάσεις, καρούλια τυλίγματος καλωδίων, πολύμπριζα ή αντάπτορες (ταξιδιού).
- ▶ Αποσυνδέετε τον φορτιστή από την κεντρική παροχή ρεύματος στη διάρκεια καταιγίδων.
- ▶ Μην τροποποιείτε ή επισκευάζετε κανένα ηλεκτρικό εξάρτημα.
- ▶ Αναθέτετε μόνο σε ειδικούς την επιδιόρθωση βλαβών και την πραγματοποίηση επισκευών.

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά

Ρευματοδότες που έχουν τοποθετηθεί λανθασμένα μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία ή φωτιά, όταν η μπαταρία υψηλής τάσης φορτίζει μέσω της υποδοχής φόρτισης του οχήματος.

- ▶ Οι δοκιμές στην παροχή ρεύματος, καθώς και η τοποθέτηση και η αρχική λειτουργία του ρευματοδότη για τον φορτιστή, θα πρέπει να πραγματοποιούνται μόνο από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο. Το συγκεκριμένο άτομο φέρει την πλήρη ευθύνη για τη συμμόρφωση με τα σχετικά πρότυπα και κανονισμούς. Η Porsche συνιστά να απευθυνθείτε σε πιστοποιημένο συνεργάτη σέρβις της Porsche.
- ▶ Η διατομή του καλωδίου τροφοδοσίας για τον ρευματοδότη πρέπει να ορίζεται σύμφωνα με το μήκος του καλωδίου και τους κατά τόπους ισχύοντες κανονισμούς και πρότυπα.
- ▶ Ο ρευματοδότης που χρησιμοποιείται για τη φόρτιση πρέπει να έχει συνδεθεί με ένα ηλεκτρικό κύκλωμα με ξεχωριστή ασφάλεια, το οποίο να συμμορφώνεται με την τοπική νομοθεσία και τα αντίστοιχα πρότυπα.
- ▶ Ο φορτιστής προορίζεται για χρήση σε ιδιωτικούς και ημιδημόσιους χώρους, π.χ. σε ιδιόκτητους χώρους ή εταιρικούς χώρους στάθμευσης. Σε ορισμένες χώρες, π.χ. στην Ιταλία και τη Νέα Ζηλανδία, η φόρτιση τύπου 2 **απαγορεύεται** σε δημόσιους χώρους.

Απευθυνθείτε στον συνεργάτη της Porsche ή στον τοπικό πάροχο ηλεκτρικού ρεύματος για περισσότερες πληροφορίες.

- ▶ Μη εξουσιοδοτημένα άτομα (π.χ. παιδιά που παίζουν) ή ζώα δεν επιτρέπεται να έχουν πρόσβαση στον φορτιστή και στο όχημα κατά τη φόρτιση χωρίς επιτήρηση.
 - ▷ Διαβάζετε πάντα τις οδηγίες ασφαλείας που περιλαμβάνονται στο εγχειρίδιο τοποθέτησης και στο Εγχειρίδιο οδηγού.

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά

Λανθασμένος χειρισμός των επαφών του ρευματολήπτη μπορεί να προκαλέσει ηλεκτροπληξία ή πυρκαγιά.

- ▶ Μην αγγίζετε τις επαφές που υπάρχουν στην υποδοχή φόρτισης του οχήματος και στον φορτιστή.
- ▶ Μην τοποθετείτε αντικείμενα μέσα στην υποδοχή φόρτισης του οχήματος ή στον φορτιστή.
- ▶ Προφυλάσσετε τους ρευματοδότες και τις συνδέσεις του ρευματολήπτη από την υγρασία, το νερό και άλλα υγρά.

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Εύφλεκτες ή εκρηκτικές αναθυμιάσεις

Εξαρτήματα του φορτιστή μπορεί να δημιουργήσουν σπινθήρες και να προκαλέσουν ανάφλεξη εύφλεκτων ή εκρηκτικών αναθυμιάσεων.

- ▶ Για να μειώσετε τον κίνδυνο έκρηξης (ιδιαίτερα σε γκαράζ), βεβαιωθείτε ότι, κατά τη φόρτιση, η μονάδα ελέγχου βρίσκεται τουλάχιστον 50 εκ. πάνω από το δάπεδο.
- ▶ Μην τοποθετείτε τον φορτιστή σε χώρους με δυνητικά εκρηκτική ατμόσφαιρα.

Προκειμένου ο φορτιστής να συμμορφώνεται με τις απαιτήσεις που σχετίζονται με τα όρια έκθεσης σε ηλεκτρομαγνητική ακτινοβολία (1999/519/ΕΚ), τοποθετήστε τον με τέτοιο τρόπο ώστε να παρέχει απόσταση διαχωρισμού τουλάχιστον 20 εκ. από όλα τα άτομα.

Προκειμένου να διασφαλίσετε αδιάλειπτη φόρτιση με τον φορτιστή, τηρείτε τις παρακάτω οδηγίες και συστάσεις:

- Κατά την τοποθέτηση νέου ρευματοδότη, επιλέξτε ρευματοδότη βιομηχανικού τύπου με τη μέγιστη δυνατή ισχύ (ανάλογα με την οικιακή ηλεκτρική εγκατάσταση) και αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να τον θέσει σε λειτουργία. Η Porsche συνιστά να απευθυνθείτε σε πιστοποιημένο συνεργάτη σέρβις της Porsche.
- Στις περιπτώσεις όπου είναι τεχνικώς εφικτό και επιτρέπεται από τη νομοθεσία, το μέγεθος της ηλεκτρικής εγκατάστασης πρέπει να είναι τέτοιο, ώστε για τη φόρτιση του οχήματος να διατίθεται η μέγιστη ονομαστική ισχύς του ρευματοδότη που χρησιμοποιείται.
- Πριν την τοποθέτηση, βεβαιωθείτε ότι η οικιακή εγκατάσταση που χρησιμοποιείτε παρέχει αδιάλειπτα την ισχύ που απαιτείται για τη φόρτιση ενός οχήματος. Αν χρειάζεται, προστατέψτε την οικιακή εγκατάσταση με ένα σύστημα διαχείρισης ρεύματος.
- Κατά προτίμηση, ο φορτιστής θα πρέπει να χρησιμοποιείται σε γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος. Ο προστατευτικός αγωγός πρέπει να έχει τοποθετηθεί σωστά.
- Αν δεν είστε βέβαιος σχετικά με την οικιακή εγκατάσταση, απευθυνθείτε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο. Η Porsche συνιστά να απευθυνθείτε σε πιστοποιημένο συνεργάτη σέρβις της Porsche.

- Αν σκοπεύετε να χρησιμοποιήσετε τον φορτιστή σε συνδυασμό με κάποιο φωτοβολταϊκό σύστημα, απευθυνθείτε σε συνεργάτη της Porsche.
- Προκειμένου να εκμεταλλευτείτε πλήρως τον φορτιστή και να διασφαλίσετε την ταχεία φόρτιση του οχήματος, χρησιμοποιήστε ρευματοδότες προδιαγραφών NEMA με την υψηλότερη δυνατή ονομαστική τιμή ρεύματος που ενδείκνυται για τον ρευματολήπτη ή τους ρευματοδότες βιομηχανικού τύπου σύμφωνα με το πρότυπο IEC 60309.
- Κατά τη φόρτιση της μπαταρίας υψηλής τάσης μέσω του ρευματοδότη οικιακού/βιομηχανικού τύπου, η ηλεκτρική εγκατάσταση μπορεί να δεχθεί φορτίο έως τη μέγιστη χωρητικότητά της. Η Porsche συνιστά τον τακτικό έλεγχο των ηλεκτρικών εγκαταστάσεων που χρησιμοποιούνται κατά τη φόρτιση από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο. Ρωτήστε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο για τα διαστήματα επιθεώρησης που ενδείκνυται για την εγκατάστασή σας. Η Porsche συνιστά να απευθυνθείτε σε πιστοποιημένο συνεργάτη σέρβις της Porsche.
- Κατά την παράδοση, το ρεύμα φόρτισης περιορίζεται αυτόματα ώστε να αποφευχθεί η υπερθέρμανση της ηλεκτρικής εγκατάστασης. Αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να θέσει τον φορτιστή σε λειτουργία και να ρυθμίσει το όριο ρεύματος φόρτισης που απαιτείται για την οικιακή εγκατάσταση.
 ► Ανατρέξτε στην ενότητα «Περιορισμός ρεύματος φόρτισης», στη σελίδα 476.

Ενδεδειγμένη χρήση

Φορτιστής τύπου 2 με ενσωματωμένο έλεγχο και προστασία (εκτός από Ιαπωνία), με σκοπό τη φόρτιση οχημάτων με μπαταρίες υψηλής τάσης, οι οποίες πληρούν τα γενικά ισχύοντα πρότυπα και οδηγίες για ηλεκτρικά οχήματα.

- Χρησιμοποιείτε πάντα την έκδοση συσκευής που ενδείκνυται για την τοπική παροχή ρεύματος.
 ► Ανατρέξτε στην ενότητα «Τεχνικά χαρακτηριστικά», στη σελίδα 491.

Ο φορτιστής μπορεί να χρησιμοποιείται μόνο ως συνδυαστική μονάδα που αποτελείται από καλώδια τροφοδοσίας, μονάδα ελέγχου και καλώδιο οχήματος.

Είναι κατάλληλος για χρήση σε εξωτερικούς χώρους.

Αντικείμενο προμήθειας



Εικ. 199 Αντικείμενο προμήθειας

- A** Καλώδιο τροφοδοσίας (μονίμως συνδεδεμένο στη μονάδα ελέγχου ή αποσπώμενο)
- B** Ρευματολήπτης για σύνδεση στην κεντρική παροχή ρεύματος
- C** Μονάδα ελέγχου
- D** Ρευματολήπτης οχήματος (ρευματολήπτης φίσας για το όχημα, διαφέρει ανάλογα με τη χώρα (εμφανίζεται ο τύπος 2))
- E** Καλώδιο οχήματος (μόνιμα συνδεδεμένο στη μονάδα ελέγχου)
- F** Επιστολή δεδομένων πρόσβασης

i Πληροφορίες

Προαιρετικά εξαρτήματα: Ανάλογα με τη χώρα, για τον φορτιστή διατίθενται διάφορες επιτοίχιες βάσεις, π.χ. η απλή επιτοίχια βάση.

Δεδομένα πρόσβασης

Η συσκευή σας συνοδεύεται από μια επιστολή δεδομένων πρόσβασης, η οποία περιέχει όλα τα δεδομένα που χρειάζεστε για τον φορτιστή και την εφαρμογή web.

- ▶ Φυλάσσετε την επιστολή δεδομένων πρόσβασης σε ασφαλές μέρος.

i Πληροφορίες

Σε περίπτωση απώλειας της επιστολής, μπορείτε να λάβετε τα δεδομένα πρόσβασης που ισχύουν κατά την παράδοση της συσκευής σας, όπως ο αρχικός κωδικός πρόσβασης Porsche partner.

- Φροντίστε να έχετε πρόχειρο τον σειριακό αριθμό του φορτιστή.

Περιγραφή	Σημασία
Σειριακός αριθμός	Σειριακός αριθμός του φορτιστή
Αναγνωριστικό ασφαλείας	Για ασφαλή σύνδεση στο μόντεμ PLC
MAC	Διεύθυνση MAC της οικιακής διασύνδεσης δικτύου PLC
Κωδικός πρόσβασης Web	Αρχικός κωδικός πρόσβασης για την εφαρμογή Web
Όνομα κεντρικού υπολογιστή Web	Για σύνδεση στην εφαρμογή Web μέσω του προγράμματος περιήγησης

Περιγραφή	Σημασία
PUK	Προσωπικό κλειδί ξεκλειδώματος

PUK

Το PUK χρησιμεύει για την επανενεργοποίηση του αρχικού κωδικού πρόσβασης.

- ▶ Αν χάσετε ή ξεχάσετε το PUK, απευθυνθείτε στον συνεργάτη της Porsche.

i Πληροφορίες

Το πεδίο ασφάλειας περιέχει το κλειδί ξεκλειδώματος (PUK). Αυτό το πεδίο εκτυπώνεται με ειδικό μελάνι που καλύπτει το PUK.

Το μελάνι σβήνει αν βρέξετε αυτό το πεδίο με τρεχούμενο νερό, ώστε να εμφανιστεί το PUK. Μην τρίβετε ή μην ξύνετε το πεδίο ενώ το βρέχετε, καθώς το PUK μπορεί να καταστραφεί.

Κωδικός πρόσβασης για εφαρμογή web

Ο κωδικός πρόσβασης χρησιμοποιείται για τη σύνδεση στην εφαρμογή Web.

Όταν χρησιμοποιείτε τον αρχικό κωδικό πρόσβασης:

- ▶ Αν χάσετε ή ξεχάσετε τον αρχικό κωδικό πρόσβασης, απευθυνθείτε στον συνεργάτη της Porsche.

Όταν χρησιμοποιείτε έναν κωδικό πρόσβασης που έχει οριστεί από εσάς:

- ▶ Αν τον χάσετε, μπορείτε να επαναφέρετε τον αρχικό κωδικό πρόσβασης με το PUK. Εναλλακτικά, απευθυνθείτε στον συνεργάτη της Porsche.
- ▶ Με την επαναφορά του φορτιστή στις εργοστασιακές ρυθμίσεις, ο αρχικός κωδικός πρόσβασης επανενεργοποιείται. Ωστόσο αυτό θα έχει ως αποτέλεσμα την επαναφορά όλων των ρυθμίσεων στις εργοστασιακές ρυθμίσεις.

Σειριακός αριθμός του φορτιστή

Ο σειριακός αριθμός του φορτιστή αναγράφεται στα εξής σημεία:

- Στην επιστολή με τα δεδομένα πρόσβασης με την ονομασία **Σειριακός αριθμός**
- Στην πινακίδα στοιχείων (στο πίσω μέρος της μονάδας ελέγχου), μετά τη συντομογραφία **SN**
- Στην εφαρμογή Web: **Ρυθμίσεις** ⚙ ▶ **Σέρβις** ▶ **Πληροφορίες συσκευής**

Επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων

Όλες οι ρυθμίσεις σας θα διαγραφούν αν ενεργοποιήσετε αυτήν τη λειτουργία. Επιπλέον, θα γίνει επαναφορά όλων των κωδικών πρόσβασης στους αρχικούς κωδικούς πρόσβασης που περιλαμβάνονται στην επιστολή με τα δεδομένα πρόσβασης.

Πληροφορίες

Αυτή η λειτουργία είναι απενεργοποιημένη ως στάνταρ στον φορτιστή. Για να εκτελέσετε αυτήν τη λειτουργία στον φορτιστή, πρέπει να είναι ενεργοποιημένη στην Web Applikation (**Ρυθμίσεις** ⚙ ▶ **Σύστημα** ▶ **Ενεργοποίηση επαναφοράς στις εργοστασιακές ρυθμίσεις**).

1. Πατήστε παρατεταμένα το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** και το **ΚΟΥΜΠΙ ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ** ταυτόχρονα για 5 δευτερόλεπτα. Η ενδεικτική λυχνία του **ΦΟΡΤΙΣΤΗ** αναβοσβήνει με λευκό χρώμα όταν το κάνετε.
2. Μόλις η ενδεικτική λυχνία του **ΦΟΡΤΙΣΤΗ** σταματήσει να αναβοσβήνει, αφήστε το **ΚΟΥΜΠΙ ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ** και συνεχίστε να πατάτε το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** για 2 δευτερόλεπτα.
3. Πατήστε ξανά παρατεταμένα το **ΚΟΥΜΠΙ ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ** για 5 δευτερόλεπτα.

Η ενδεικτική λυχνία του **ΦΟΡΤΙΣΤΗ** αναβοσβήνει με λευκό χρώμα όταν το κάνετε.

➔ Γίνεται επαναφορά του φορτιστή στις εργοστασιακές ρυθμίσεις. Στο μεταξύ, οι ενδεικτικές λυχνίες ανάβουν με πράσινο χρώμα.

Η συσκευή είναι έτοιμη για λειτουργία μόλις ολοκληρωθεί με επιτυχία ο αυτοδιαγνωστικός έλεγχος.

Η επαναφορά στις εργοστασιακές ρυθμίσεις είναι επίσης εφικτή μέσω της εφαρμογής Web ή σε εξειδικευμένο συνεργείο. Η Porsche συνιστά να απευθυνθείτε σε συνεργάτη της Porsche, επειδή διαθέτει εκπαιδευμένο προσωπικό και τα απαραίτητα εργαλεία και ανταλλακτικά.

Για πληροφορίες σχετικά με την εφαρμογή Web, ανατρέξτε στο εγχειρίδιο που υπάρχει στη διεύθυνση <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>. Αν χρειάζεστε διαφορετική γλώσσα, επιλέξτε τον κατάλληλο ιστότοπο για τη χώρα σας.

Επισκόπηση Πιθανές χρήσεις

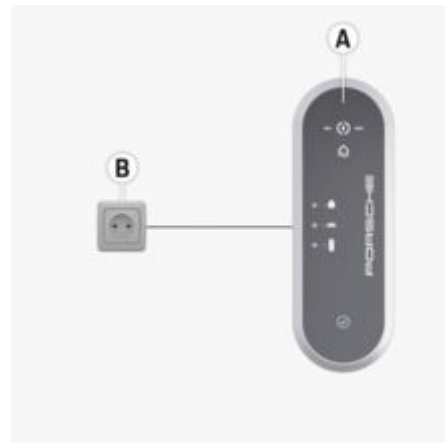
Ο φορτιστής μπορεί να χρησιμοποιηθεί σε αυτόνομη λειτουργία μέσω των κουμπιών. Οι λειτουργίες Powerline-Communication του φορτιστή επιτρέπουν τη σύνδεση στο οικιακό δίκτυο. Για να συμβεί αυτό, χρησιμοποιείται η υφιστάμενη κεντρική παροχή ρεύματος προκειμένου να διαμορφωθεί ένα τοπικό δίκτυο για τη μεταφορά δεδομένων. Η σύνδεση PLC είναι απαραίτητη προϋπόθεση για τη λειτουργία μέσω της εφαρμογής web του φορτιστή ή για τον έλεγχο μέσω του συστήματος διαχείρισης ρεύματος.

Πιθανές χρήσεις	Χειρισμός του Porsche Mobile Charger Plus	Πού;
Επιλογή 1	Η λειτουργία εκτελείται απευθείας στον φορτιστή (αυτόνομη λειτουργία)	▷ σελ. 4 58
Επιλογή 2	Η λειτουργία πραγματοποιείται μέσω της εφαρμογής Web του φορτιστή (χωρίς σύστημα διαχείρισης ρεύματος). Απαιτείται ένα οικιακό δίκτυο (σύνδεση PLC) για τη σύνδεση.	▷ σελ. 4 58
Επιλογή 3	Η λειτουργία πραγματοποιείται μέσω της εφαρμογής Web του συστήματος διαχείρισης ρεύματος. Το σύστημα διαχείρισης ρεύματος είναι καταχωρημένο ως client στο δίκτυο PLC.	▷ σελ. 4 59

Πιθανές χρήσεις	Χειρισμός του Porsche Mobile Charger Plus	Πού;
Επιλογή 4	Η λειτουργία πραγματοποιείται μέσω της εφαρμογής Web του συστήματος διαχείρισης ρεύματος. Ο φορτιστής και το σύστημα διαχείρισης ρεύματος συνδέονται απευθείας μέσω του διακομιστή DHCP του συστήματος διαχείρισης ρεύματος.	▷ σελ. 4 59

Επιλογή 1: Αυτόνομη λειτουργία

Στην αυτόνομη λειτουργία, δεν απαιτείται σύνδεση μέσω δικτύου. Η πρακτική λειτουργία και διαμόρφωση του φορτιστή μέσω της εφαρμογής web δεν χρησιμοποιείται σε αυτή την επιλογή. Αντ' αυτού, ο φορτιστής χρησιμοποιείται απευθείας με τα κουμπιά της συσκευής. Για περιορισμό του ρεύματος φόρτισης, δίνονται οι ρυθμίσεις **50%** ή **100%**.



Εικ. 200 Αυτόνομη λειτουργία (παράδειγμα εφαρμογής)

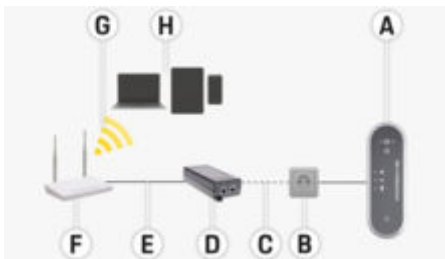
- A** Φορτιστής Plus της Porsche
- B** Πρίζα

Επιλογή 2: Λειτουργία μέσω της εφαρμογής web του φορτιστή

Μπορείτε να ανοίξετε την εφαρμογή web στο πρόγραμμα περιήγησης μιας συσκευής (PC, tablet ή έξυπνο τηλέφωνο) που έχει συνδεθεί στο ίδιο οικιακό δίκτυο με τον φορτιστή.

Για τη σύνδεση απαιτείται ένα οικιακό δίκτυο στο οποίο πρέπει να υπάρχει ο φορτιστής και η συσκευή. Μια σύνδεση δικτύου μπορεί να πραγματοποιηθεί απευθείας μέσω PLC (Powerline Communication). Η συσκευή και ο φορτιστής συνδέονται μέσω ενός προσαρμογέα PLC και ενός δρομολογητή. Η συσκευή έχει πρόσβαση στην εφαρμογή Web του φορτιστή μέσω του δρομολογητή.

Ωστόσο, η λειτουργία του φορτιστή μπορεί να γίνει με τα κουμπιά της συσκευής. Για περιορισμό του ρεύματος φόρτισης, δίνονται οι ρυθμίσεις **50%** ή **100%**.



Εικ. 201 Λειτουργία μέσω της εφαρμογής Web του φορτιστή (χωρίς σύστημα διαχείρισης ρεύματος) (παράδειγμα εφαρμογής)

- A Φορητός φορτιστής Plus της Porsche
- B Πρίζα
- C Σύνδεση δικτύου μέσω γραμμής τροφοδοσίας (PLC)
- D Προσαρμογέας PLC
- E Σύνδεση δικτύου μέσω Ethernet
- F Δρομολογητής
- G WiFi
- H Κινητή συσκευή

Επιλογή 3: Χειρισμός του φορτιστή και του συστήματος διαχείρισης ρεύματος στο ίδιο δίκτυο PLC.

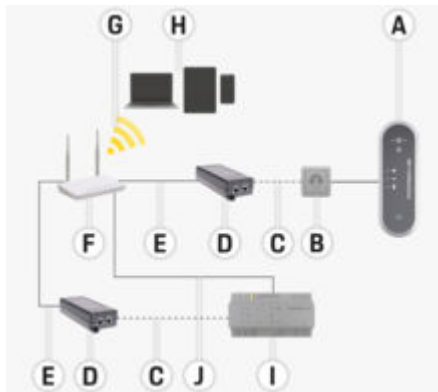
Αν χρησιμοποιείται κάποιο σύστημα διαχείρισης ρεύματος, το ρεύμα φόρτισης περιορίζεται μέσω του συστήματος διαχείρισης ρεύματος.

Για την εδραίωση σύνδεσης, η συσκευή διαχείρισης ρεύματος, ο φορτιστής και η συσκευή πρέπει να βρίσκονται στο ίδιο οικιακό δίκτυο.

Σε αυτήν τη διαμόρφωση, ο φορτιστής και το σύστημα διαχείρισης ρεύματος συνδέεται το καθένα σε έναν δρομολογητή μέσω PLC (Powerline Communication), το σύστημα διαχείρισης ρεύματος συνδέεται προαιρετικά απευθείας μέσω Ethernet ή WiFi. Η πρόσβαση στην εφαρμογή Web του συστήματος διαχείρισης ρεύματος και του φορτιστή μπορεί να γίνει από τη συσκευή μέσω του δρομολογητή.

Η λειτουργία του φορτιστή με τα κουμπιά της συσκευής ή μέσω της εφαρμογής web του φορτιστή συνεχίζει να είναι δυνατή. Σε αυτήν την περίπτωση, ωστόσο, οι ρυθμίσεις του συστήματος διαχείρισης ρεύματος για τον περιορισμό του ρεύματος φόρτισης παρακάμπτονται.

► Ανατρέξτε στην ενότητα «Σύστημα διαχείρισης ρεύματος», στη σελίδα 470.



Εικ. 202 Σύνδεση του φορτιστή και της συσκευής διαχείρισης ρεύματος μέσω του δρομολογητή (παράδειγμα εφαρμογής)

- A Φορητός φορτιστής Plus της Porsche
- B Πρίζα

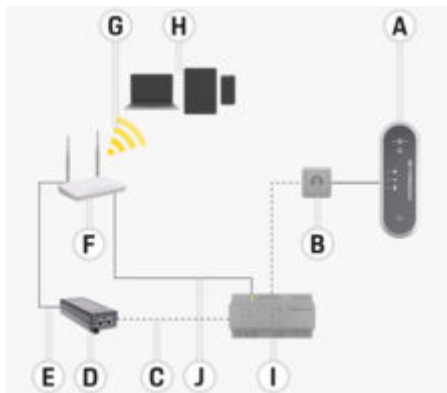
- C Σύνδεση δικτύου μέσω γραμμής τροφοδοσίας (PLC)
- D Προσαρμογέας PLC
- E Σύνδεση δικτύου μέσω Ethernet
- F Δρομολογητής
- G WiFi
- H Κινητή συσκευή
- I Σύστημα διαχείρισης ρεύματος
- J Σύνδεση δικτύου μέσω Ethernet (εναλλακτική)

Επιλογή 4: Απευθείας σύνδεση του φορτιστή και της συσκευής διαχείρισης ρεύματος μέσω PLC

Επειδή η συσκευή διαχείρισης ρεύματος διαθέτει ενσωματωμένο προσαρμογέα PLC, η σύνδεση μεταξύ του φορτιστή και της συσκευής διαχείρισης ρεύματος μπορεί επίσης να πραγματοποιηθεί απευθείας μέσω PLC. Η σύνδεση του συστήματος διαχείρισης ρεύματος στον δρομολογητή πραγματοποιείται και πάλι μέσω WiFi, PLC ή Ethernet.

Με την κινητή συσκευή, η πρόσβαση στην εφαρμογή Web του συστήματος διαχείρισης ρεύματος (και του φορτιστή) πραγματοποιείται όπως στις επιλογές 2 και 3 μέσω του δρομολογητή. Η λειτουργία του φορτιστή με τα κουμπιά της συσκευής ή μέσω της εφαρμογής web του φορτιστή συνεχίζει να είναι δυνατή. Σε αυτήν την περίπτωση, ωστόσο, οι ρυθμίσεις του συστήματος διαχείρισης ρεύματος για τον περιορισμό του ρεύματος φόρτισης παρακάμπτονται.

► Ανατρέξτε στην ενότητα «Σύστημα διαχείρισης ρεύματος», στη σελίδα 470.



Εικ. 203 Απευθείας σύνδεση του φορτιστή και της συσκευής διαχείρισης ρεύματος μέσω PLC (παράδειγμα εφαρμογής)

- A Φορτιστής φορτιστή Plus της Porsche
- B Πρίζα
- C Σύνδεση δικτύου μέσω γραμμής τροφοδοσίας (PLC)
- D Προσαρμογέας PLC
- E Σύνδεση δικτύου μέσω Ethernet
- F Δρομολογητής WiFi
- G WiFi
- H Κινητή συσκευή
- I Σύστημα διαχείρισης ρεύματος
- J Σύνδεση δικτύου μέσω Ethernet (εναλλακτική)

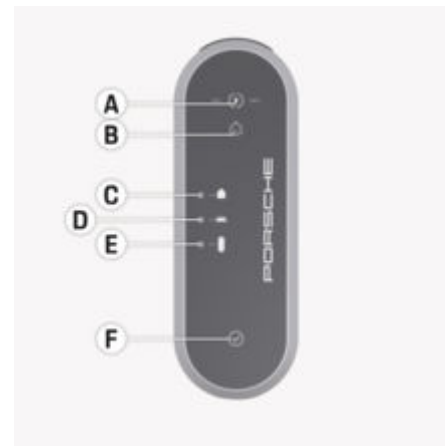
Συνδέσεις στη μονάδα ελέγχου



Εικ. 204 Συνδέσεις στη μονάδα ελέγχου

- A Καλώδια τροφοδοσίας
 - B Καλώδιο οχήματος
- Το καλώδιο τροφοδοσίας A μπορεί να αφαιρεθεί και να τοποθετηθεί στο πάνω μέρος της μονάδας ελέγχου.
- Το καλώδιο οχήματος B αφαιρείται και τοποθετείται στο κάτω μέρος της μονάδας ελέγχου.

Μονάδα ελέγχου



Εικ. 205 Μονάδα ελέγχου

- A Κουμπί ☺ **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** με ενδεικτικές λυχνίες **50%** και **100%**
 - B Ενδεικτική λυχνία 🏠 **ΣΥΣΤΗΜΑΤΟΣ ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΡΕΥΜΑΤΟΣ**
 - C Ενδεικτική λυχνία 🏠 **ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ**
 - D Ενδεικτική λυχνία 🚗 **ΟΧΗΜΑΤΟΣ**
 - E Ενδεικτική λυχνία 🔌 **ΦΟΡΤΙΣΤΗ**
 - F Κουμπί ☺ **ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ**
- Το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** χρησιμοποιείται για την επιλογή μεταξύ ισχύος φόρτισης 50% ή 100%, ή για την αλλαγή σε λειτουργία συστήματος διαχείρισης ρεύματος. Αν είναι διαθέσιμο ένα σύστημα διαχείρισης ρεύματος στη λειτουργία συστήματος διαχείρισης ρεύματος, γίνεται σύνδεση με το σύστημα διαχείρισης ρεύματος και υιοθετείται η διαμορφωμένη ισχύς φόρτισης.

Οι ακόλουθες λειτουργίες της συσκευής μπορούν να ρυθμιστούν χρησιμοποιώντας το **ΚΟΥΜΠΙ ΠΟΛ-ΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ**, εν μέρει σε συνδυασμό με άλλα κουμπιά:

- Παράβλεψη της επανασύνδεσης στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος
- Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση της επιτήρησης γείωσης
- Επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων
- Σφάλμα επαναφοράς του διακόπτη ηλεκτρικού κυκλώματος

Τα κουμπιά **A** και **F** και οι ενδεικτικές λυχνίες **B-E** υποδεικνύουν την κατάσταση λειτουργίας της μονάδας ελέγχου και τα πιθανά σφάλματα μέσω διάφορων χρωμάτων, φώτων και αναβοσβήματος.

▷ Ανατρέξτε στην ενότητα «Δυσλειτουργίες», στη σελίδα 482.

▷ Ανατρέξτε στην ενότητα «Περιορισμός ρεύματος φόρτισης», στη σελίδα 476.

Επιλογή του σημείου τοποθέτησης

ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά

Η μη ενδεδειγμένη χρήση του φορτιστή ή η μη συμμόρφωση με τις οδηγίες ασφαλείας ενδέχεται να προκαλέσει βραχυκύκλωμα, ηλεκτροπληξία, έκρηξη, πυρκαγιά ή εγκαύματα.

- ▶ Μην τοποθετείτε την απλή επιτοίχια βάση σε χώρους με δυνητικά εκρηκτική ατμόσφαιρα.
- ▶ Για να μειώσετε τον κίνδυνο έκρηξης (ιδιαίτερα σε γκαράζ), βεβαιωθείτε ότι, κατά τη φόρτιση, η μονάδα ελέγχου βρίσκεται τουλάχιστον 50 εκ. πάνω από το δάπεδο.
- ▶ Φροντίστε να συμμορφώσετε με τους κατά τόπους ισχύοντες κανονισμούς ηλεκτρικών εγκαταστάσεων, τα μέτρα πυροπροστασίας, τους κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων και τις οδούς διαφυγής.

Η απλή επιτοίχια βάση έχει σχεδιαστεί για εσωτερικές και εξωτερικές εγκαταστάσεις.

Κατά την επιλογή ενός κατάλληλου σημείου τοποθέτησης, πρέπει να λάβετε υπόψη τα παρακάτω κριτήρια:

- Τοποθετείτε τον ρευματοδότη και την απλή επιτοίχια βάση κατά προτίμηση σε καλυμμένο χώρο που προστατεύεται από την απευθείας έκθεση στον ήλιο και τη βροχή (π.χ. σε γκαράζ).
- Μην ψεκάζετε την απλή επιτοίχια βάση απευθείας με νερό (π.χ. με πλυστικά μηχανήματα υψηλής πίεσης ή λάστιχα ποτίσματος)
- Μην τοποθετείτε την απλή επιτοίχια βάση κάτω από αντικείμενα που αιωρούνται ή κρέμονται.

- Μην τοποθετείτε την απλή επιτοίχια βάση σε στάβλους, μονάδες εκτροφής ζώων και τοποθεσίες όπου μπορεί να εκλυθούν αέρια αμμωνίας.
- Τοποθετείτε την απλή επιτοίχια βάση σε επίπεδη επιφάνεια.
- Πριν την τοποθέτηση, ελέγχετε την κατάσταση του τοίχου, για να διασφαλίσετε τη στέρεη τοποθέτηση της βάσης.
- Τοποθετείτε την απλή επιτοίχια βάση με τέτοιο τρόπο ώστε να μην βρίσκεται κοντά σε διαδρόμους και τα καλώδια φόρτωσης να μην περνούν από κάποιον διάδρομο.
- Τοποθετείτε την απλή επιτοίχια βάση με τέτοιο τρόπο, ώστε η απόσταση μεταξύ του ρευματολήπτη και της πρίζας να μην είναι μεγαλύτερη από το μήκος του διαθέσιμου καλωδίου τροφοδοσίας.
- Τοποθετείτε τον ρευματοδότη όσο το δυνατόν πιο κοντά στην προτιμώμενη θέση στάθμευσης του οχήματος. Λαμβάνετε υπόψη τον προσανατολισμό του οχήματος.
- Η απόσταση του ρευματοδότη από το δάπεδο και την οροφή θα πρέπει να επιλέγεται σύμφωνα με τους εθνικούς κανονισμούς και τα πρότυπα, ώστε να διασφαλίζεται η άνετη χρήσης του.

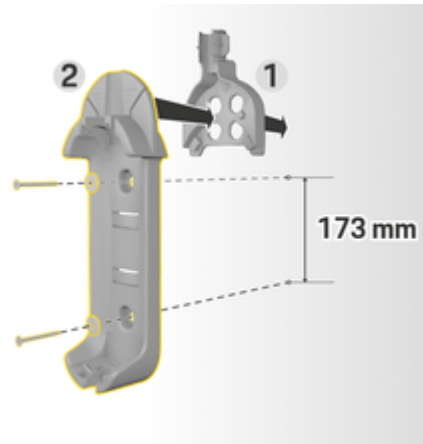
▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Οδηγίες ασφαλείας», στη σελίδα 454.

Απαραίτητα εργαλεία

- Αλφάδι
- Δράπανο ή κρουστικό δράπανο
- Κατσαβίδι

Τοποθέτηση

Τοποθέτηση της επιτοίχιας βάσης Τοποθέτηση της βασικής επιτοίχιας βάσης



Εικ. 206 Διαστάσεις διάνοξης

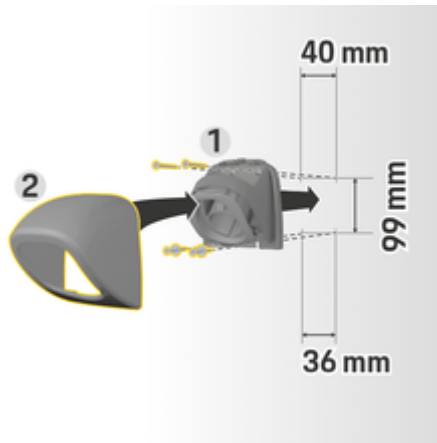
1. Σημαδέψτε τις οπές πάνω στον τοίχο.
2. Ανοίξτε τις οπές τοποθέτησης και τοποθετήστε ούπα.
3. Πιέστε από μπροστά τη βασική επιτοίχια βάση 2 (Εικ. 206) στον οδηγό καλωδίων 1 (Εικ. 206).
4. Βιδώστε την απλή επιτοίχια βάση στον τοίχο.

Τοποθέτηση της βάσης στήριξης



Εικ. 207 Απόσταση μεταξύ επιτοίχιας βάσης και βάσης στήριξης

Κατά την τοποθέτηση της βάσης στήριξης, διατηρείτε απόσταση 200 χλστ. από τη βασική επιτοίχια βάση.



Εικ. 208 Διαστάσεις διάνοιξης

1. Αφαιρέστε τη βάση στήριξης 1 (Εικ. 208) από το κάλυμμα 2 (Εικ. 208).
2. Σημαδέψτε τις οπές πάνω στον τοίχο.
3. Ανοίξτε τις οπές τοποθέτησης και τοποθετήστε ούπα.
4. Βιδώστε τη βάση στήριξης 1 (Εικ. 208) στον τοίχο.
5. Τοποθετήστε το κάλυμμα 2 (Εικ. 208) στη βάση στήριξης 1 (Εικ. 208) από το κάτω μέρος και σπρώξτε προς τα πάνω.

Τοποθέτηση της μονάδας ελέγχου στην επιτοίχια βάση



Εικ. 209 Τοποθέτηση της μονάδας ελέγχου

1. Δρομολογήστε το καλώδιο του οχήματος μέσω του κάτω ανοίγματος της απλής επιτοίχιας βάσης, τοποθετήστε το κάτω μέρος της μονάδας ελέγχου στο γλωσσίδι κλειδώματος και ασφαλίστε προς τα πίσω.
2. Δρομολογήστε το καλώδιο τροφοδοσίας μέσω του πάνω ανοίγματος στην απλή επιτοίχια βάση και ασφαλίστε τον δακτύλιο κλειδώματος μετακινώντας τον προς τα αριστερά.
3. Τοποθετήστε τον ρευματολήπτη του οχήματος στη βάση στήριξης.

Ρύθμιση

Αντικατάσταση καλωδίων τροφοδοσίας και καλωδίων οχήματος

Πληροφορίες για καλώδια φόρτισης οχήματος και ρευματολήπτες

Ανάλογα με τον εξοπλισμό του οχήματος, διατίθενται διαφορετικές υποδοχές φόρτισης του οχήματος A και διαφορετικοί ρευματολήπτες του οχήματος B.



IEC 62196-2
Τύπος 2

Επιλογή καλωδίων τροφοδοσίας

Για κανονική φόρτιση με βέλτιστη ταχύτητα φόρτισης, χρησιμοποιείτε μόνο τα καλώδια τροφοδοσίας που παρατίθενται παρακάτω. Η μέγιστη εφικτή ισχύς φόρτισης είναι έως 11 kW (ανάλογα με τον τύπο της συσκευής, τους εθνικούς κανονισμούς, την παροχή ρεύματος/οικιακή σύνδεση και τον φορτιστή του οχήματος).

ΠΑΡΑΤΗΡΗΣΗ

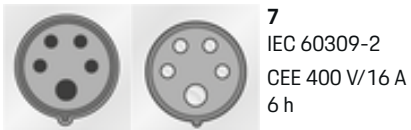
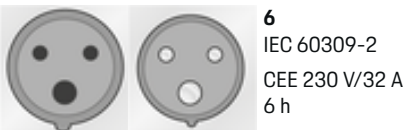
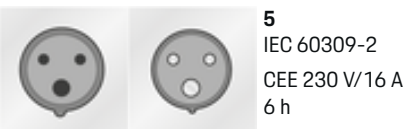
Χρησιμοποιείτε μόνο καλώδια τροφοδοσίας που είναι εγκεκριμένα για τη χώρα στην οποία βρίσκεστε. Όταν οδηγείτε στο εξωτερικό, έχετε πάντα μαζί σας το καλώδιο τροφοδοσίας που ενδείκνυται για χρήση στη χώρα την οποία επισκέπτεστε.

Χώρα	Καλώδια τροφοδοσίας
Ρωσία, Ουκρανία	5, 6, 7, 8, C

Χώρα	Καλώδια τροφοδοσίας
Άμπου Ντάμπι, Ισραήλ, Σιγκαπούρη	5, 6, 7, 8

Έγκριση καλωδίων τροφοδοσίας σε διαφορετικές χώρες (παραδείγματα)

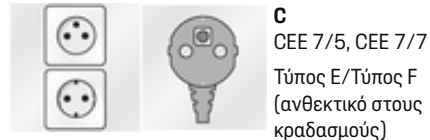
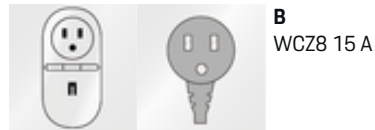
Καλώδια τροφοδοσίας για ρευματοδότες βιομηχανικού τύπου



Καλώδια τροφοδοσίας για ρευματοδότες οικιακού τύπου

Αν δεν διατίθεται ρευματοδότης βιομηχανικού τύπου, τα καλώδια τροφοδοσίας που παρατίθενται στη συνέχεια μπορούν επίσης να χρησιμοποιούνται για φόρτιση με περιορισμένη ισχύ φόρτισης.

- ▶ Σε ορισμένες περιοχές π.χ. στο Άμπου Ντάμπι, στο Ισραήλ, στη Σιγκαπούρη και στην Ινδία> σελ. 466, **απαγορεύεται** η φόρτιση από ρευματοδότες οικιακού τύπου.





H
CEI23-16-VII
Τύπος L 16 A (5
χλστ.)



I
IA6A3 (BS 546)
Τύπος M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (συμπληρωματικές πληροφορίες)



Πληροφορίες

Λειτουργία

Αυτή η πρόταση χρήσης ισχύει μόνο για περιοχές όπου ισχύει το πρότυπο NEMA 6-50/NEMA 14-50.

Η φόρτιση του οχήματός σας μπορεί να παράγει ηλεκτρικό ρεύμα υψηλής έντασης. Συνεπώς, για λόγους ασφαλείας, είναι υποχρεωτική η χρήση αποκλειστικά εγκεκριμένων εξαρτημάτων και επαγγελματικής εγκατάστασης ολόκληρης της συσκευής φόρτισης.

Γενικές οδηγίες ασφαλείας



ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ηλεκτροπληξία και πυρκαγιά!

Η εσφαλμένη χρήση του εξοπλισμού φόρτισης και η μη τήρηση των οδηγιών εγκατάστασης και ασφαλείας μπορεί να οδηγήσει σε βραχυκύκλωμα, ηλεκτροπληξία, έκρηξη, πυρκαγιά ή εγκαύματα.

- ▶ Δώστε προσοχή στις οδηγίες εγκατάστασης στο εγχειρίδιο εξοπλισμού φόρτισης.
- ▶ Δώστε ιδιαίτερη προσοχή σε όλες τις σημειώσεις ασφαλείας και τις προειδοποιήσεις.
- ▶ Η εγκατάσταση πρέπει να πραγματοποιείται από άτομο με την απαραίτητη ηλεκτρολογική εκπαίδευση και με εξειδικευμένες γνώσεις.
- ▶ Τηρείτε επίσης τους εθνικούς κανονισμούς για την πραγματοποίηση ηλεκτρικών εγκαταστάσεων.

Απαιτήσεις για την πρίζα



ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ακατάλληλες πρίζες

Μια ακατάλληλη πρίζα μπορεί να προκαλέσει βραχυκύκλωμα, ηλεκτροπληξία, έκρηξη, πυρκαγιά ή εγκαύματα.

- ▶ Χρησιμοποιείτε μόνο έναν τύπο πρίζας που είναι κατάλληλος για αυτήν την εγκατάσταση (βλ. **Κατάλληλοι τύποι πριζών/βυσμάτων τροφοδοσίας**).
- ▶ Χρησιμοποιείτε μόνο πρίζες που πληρούν τις απαιτήσεις για την ποιότητα των επιφανειών επαφής και της στερέωσης (βλ. **Απαιτήσεις για την ποιότητα των πριζών**).
- ▶ Αποφύγετε την άμεση επαφή μεταξύ των βιδών του ακροδέκτη και του καλωδίου. Κατά προτίμηση, χρησιμοποιήστε δακτυλίους για άκρο καλωδίου.
- ▶ Αποφύγετε την εμπλοκή του καλωδίου στη μόνωση.

Κατάλληλοι τύποι πριζών/βυσμάτων τροφοδοσίας

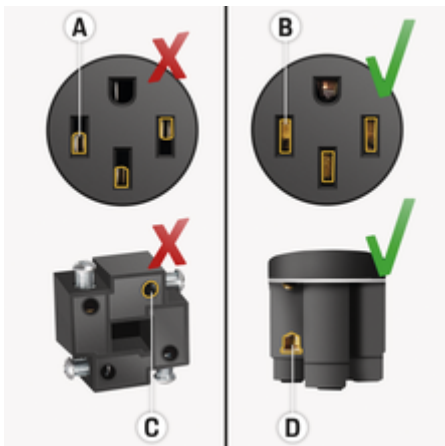


NEMA 6-50
Πρίζα/βύσμα



NEMA 14-50
Πρίζα/βύσμα

Απαιτήσεις για την ποιότητα των πριζών



- A Η επιφάνεια επαφής είναι μόνο το μισό ύψος της επαφής με ρευματολήπτη
- B Η επιφάνεια επαφής καλύπτει το πλήρες ύψος της επαφής με ρευματολήπτη
- C Μικρή επιφάνεια επαφής μεταξύ των βιδών του ακροδέκτη και του καλωδίου.
- D Ευρεία επιφάνεια επαφής μεταξύ της βάσης ακροδεκτών και του καλωδίου

Απαιτήσεις για εγκατάσταση καλωδίου

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ακατάλληλο καλώδιο τροφοδοσίας

Η χρήση ακατάλληλων καλωδίων τροφοδοσίας ή ρεύματος υπερβολικής έντασης μπορεί να προκαλέσει βραχυκύκλωμα, ηλεκτροπληξία, έκρηξη, πυρκαγιά ή εγκαύματα.

- ▶ Το καλώδιο πρέπει να έχει ασφάλεια 50 αμπερ.
- ▶ Χρησιμοποιείτε μόνο χάλκινα καλώδια με ελάχιστη διατομή 8 AWG, ή κατά προτίμηση 6 AWG.

Απαιτήσεις για εξωτερική εγκατάσταση

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Άμεση επαφή με βροχή

Εάν ο εξοπλισμός φόρτισης χρησιμοποιείται σε εξωτερικούς χώρους, η άμεση επαφή με τη βροχή μπορεί να προκαλέσει βραχυκύκλωμα, ηλεκτροπληξία, έκρηξη, πυρκαγιά ή εγκαύματα.

- ▶ Αποτρέψτε την επαφή του εξοπλισμού φόρτισης με τη βροχή.
- ▶ Χρησιμοποιήστε αδιάβροχο περίβλημα NEMA 3R.

Αλλαγή του καλωδίου τροφοδοσίας

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ηλεκτροπληξία

Κίνδυνος σοβαρού ή μοιραίου τραυματισμού από ηλεκτροπληξία.

- ▶ Αποσυνδέστε το καλώδιο τροφοδοσίας από την πρίζα πριν το αλλάξετε.
- ▶ Αντικαθιστάτε καλώδια μόνο σε στεγνό περιβάλλον.
- ▶ Χρησιμοποιείτε μόνο καλώδια εγκεκριμένα από την Porsche.

▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Αντικείμενο προμήθειας», στη σελίδα 456.

Σε ορισμένες χώρες, π.χ. στη Νορβηγία¹, το καλώδιο τροφοδοσίας πρέπει να αντικαθίσταται μόνο από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο. Η Porsche συνιστά να απευθυνθείτε σε πιστοποιημένο συνεργάτη σέρβις της Porsche.

1. Χρόνος εκτύπωσης.

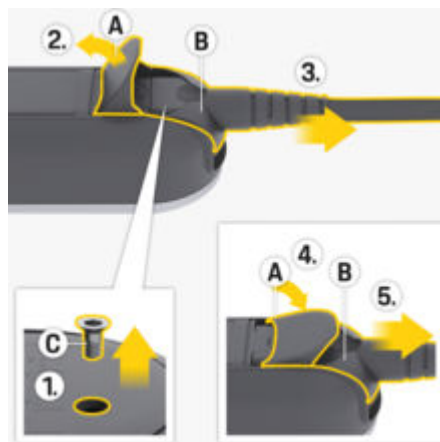


Εικ. 210 Συνδέσεις στη μονάδα ελέγχου

Το καλώδιο τροφοδοσίας **A** μπορεί να αφαιρεθεί και να τοποθετηθεί στο πάνω μέρος της μονάδας ελέγχου.

Το καλώδιο του οχήματος **B** είναι μόνιμα συνδεδεμένο με τη μονάδα ελέγχου.

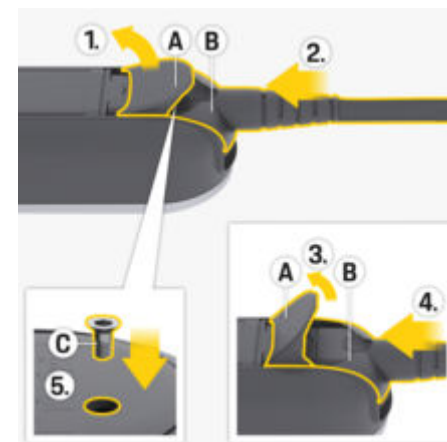
Αποσύνδεση του καλωδίου τροφοδοσίας



Εικ. 211 Αποσύνδεση του καλωδίου τροφοδοσίας

- ✓ Η φόρτιση της μπαταρίας υψηλής τάσης έχει ολοκληρωθεί και ο ρευματολήπτης του οχήματος έχει αφαιρεθεί από την υποδοχή φόρτισης του οχήματος.
 - ✓ Ο ρευματολήπτης έχει αποσυνδεθεί από τον ρευματοδότη.
1. Αφαιρέστε τη βίδα **C** (Εικ. 211) χρησιμοποιώντας ένα κατάλληλο εργαλείο.
 2. Ανοίξτε πλήρως το κάλυμμα **A** (Εικ. 211).
 3. Τραβήξτε τον ρευματολήπτη **B** (Εικ. 211) προς τα έξω έως ότου αισθανθείτε αντίσταση.
 4. Κλείστε το κάλυμμα **A** (Εικ. 211) σε περίπου 15 μοίρες (το κάλυμμα μπορεί να ακουμπήσει στον ρευματολήπτη **B** (Εικ. 211)).
 5. Τραβήξτε τον ρευματολήπτη **B** (Εικ. 211) εντελώς προς τα έξω.

Σύνδεση του καλωδίου τροφοδοσίας



Εικ. 212 Σύνδεση καλωδίου τροφοδοσίας και βύσματος

1. Ανοίξτε το κάλυμμα **A** (Εικ. 212) κατά περίπου 15 μοίρες (μόνο όσο ο ρευματολήπτης **B** (Εικ. 212) εφαρμόζει στη μονάδα ελέγχου).
2. Τοποθετήστε τον ρευματολήπτη **B** (Εικ. 212) στη μονάδα ελέγχου έως ότου αισθανθείτε αντίσταση.
3. Ανοίξτε πλήρως το κάλυμμα **A** (Εικ. 212).
4. Σπρώξτε τον ρευματολήπτη **B** (Εικ. 212) προς τα μέσα πλήρως.
5. Κλείστε πλήρως το κάλυμμα **A** (Εικ. 212) και στερεώστε με τη βίδα **C** (Εικ. 212).

Αρχική λειτουργία και διαμόρφωση

Εκκίνηση

- ▶ Ο φορτιστής πραγματοποιεί αυτοδιαγνωστικό έλεγχο ότι συνδέεται στην κεντρική παροχή ρεύματος.

Κατόπιν επιτυχούς αυτοδιαγνωστικού ελέγχου:

- Το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** ανάβει με λευκό χρώμα.
- Ο φορτιστής ρυθμίζεται στην ισχύ φόρτισης της προηγούμενης λειτουργίας φόρτισης. Ανάβει η ενδεικτική λυχνία **50%**, **100%** ή και **50%**.
- ➔ Ο φορτιστής βρίσκεται σε ετοιμότητα λειτουργίας.

Επιλογή κατάστασης φόρτισης



Εικ. 213 Επιλογή κατάστασης φόρτισης

Ρυθμίστε αν ο φορτιστής πρέπει να περιορίζεται στο μέγιστο 50% ή στο 100% της διαθέσιμης ισχύος φόρτισης. Αν ένα σύστημα διαχείρισης ρεύματος εί-

ναι διαθέσιμο, μπορείτε να ορίσετε αν η ισχύς φόρτισης θα καθοριστεί από το σύστημα διαχείρισης ρεύματος.

- ✓ Ο φορτιστής βρίσκεται σε ετοιμότητα λειτουργίας.
 - ▶ Πατήστε παρατεταμένα το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** για 3 δευτερόλεπτα.
 - ➔ Ο φορτιστής μεταβαίνει σε άλλη κατάσταση φόρτισης (**50%**, **100%** ή σύστημα διαχείρισης ρεύματος) και ανάβει η σχετική ενδεικτική λυχνία.
- Αν είναι ενεργοποιημένη η κατάσταση φόρτισης του συστήματος διαχείρισης ρεύματος, πάλλεται η ενδεικτική λυχνία με κίτρινο χρώμα και η κατάσταση φόρτισης **50%** ανάβει με πράσινο χρώμα. Σε περίπτωση αποτυχίας του συστήματος διαχείρισης ρεύματος, ο φορτιστής μεταβαίνει στην κατάσταση φόρτισης **50%**.

Για να ελεγχθεί ο φορτιστής με το σύστημα διαχείρισης ρεύματος, πρέπει να είναι συνδεδεμένο με το δίκτυο PLC.

- ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Σύστημα διαχείρισης ρεύματος», στη σελίδα 470.

Σύστημα διαχείρισης ρεύματος

Το σύστημα διαχείρισης ρεύματος συντονίζει τους καταναλωτές ενέργειας και τους προμηθευτές ενέργειας στο νοικοκυριό.

Για να αναληφθεί ο έλεγχος φόρτισης από το σύστημα διαχείρισης ρεύματος, ο φορτιστής και το σύστημα διαχείρισης ρεύματος πρέπει να είναι συνδεδεμένα μεταξύ τους μέσω Powerline-Communication σύνδεσης δικτύου PLC Επικοινωνία γραμμής ρεύματος). Για να συμβεί αυτό, χρησιμο-

ποιείται η υφιστάμενη κεντρική παροχή ρεύματος προκειμένου να διαμορφωθεί ένα τοπικό δίκτυο για τη μεταφορά δεδομένων.

Προσθήκη του συστήματος διαχείρισης ρεύματος

Υπάρχουν δύο επιλογές για τη σύνδεση του συστήματος διαχείρισης ρεύματος σε ένα δίκτυο PLC:

- Το σύστημα διαχείρισης ενέργειας είναι εγγεγραμμένο ως client σε ένα δίκτυο PLC (επιλογή εφαρμογής 3).
- Απευθείας επικοινωνία PLC μεταξύ του φορτιστή και του συστήματος διαχείρισης ρεύματος (διακομιστής DHCP) (επιλογή εφαρμογής 4).



- ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Πιθανές χρήσεις», στη σελίδα 458.





Η σύνδεση μεταξύ του φορτιστή και του συστήματος διαχείρισης ρεύματος πραγματοποιείται απευθείας από τον φορτιστή και στην εφαρμογή Web του συστήματος διαχείρισης ρεύματος.

Πραγματοποίηση σύνδεσης στον φορτιστή

Η ενδεικτική λυχνία του **ΣΥΣΤΗΜΑΤΟΣ ΔΙΑΧΕΙΡΙΣΗΣ ΡΕΥΜΑΤΟΣ** εμφανίζει την κατάσταση της σύνδεσης στο δίκτυο PLC και το σύστημα διαχείρισης ρεύματος.

Ένδειξη κατάστασης σύνδεσης PLC/συστήματος διαχείρισης ρεύματος

Ένδειξη κατάστασης	Σημασία
 Πάλλεται με κίτρινο χρώμα	<p>Κατάσταση 1</p> <p>Ο φορτιστής επιχειρεί να αποκαταστήσει τη σύνδεση PLC που χρησιμοποιούταν προηγουμένως (μέγιστη διάρκεια: 60 δευτερόλεπτα).</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Προαιρετικά: ☺ Πατήστε παρατεταμένα το ΚΟΥΜΠΙ ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ για 3 δευτερόλεπτα προκειμένου να γίνει παράβλεψη της επανασύνδεσης. Στη συνέχεια, ο φορτιστής αναζητά ένα νέο δίκτυο PLC.
 Αναβοσβήνει με κίτρινο χρώμα	<p>Κατάσταση 2</p> <p>Ο φορτιστής επιχειρεί να αποκαταστήσει μια σύνδεση με το νέο δίκτυο PLC (μέγιστη διάρκεια: 9 λεπτά).</p>

Ένδειξη κατάστασης	Σημασία
 Πάλλεται με άσπρο χρώμα	<p>Κατάσταση 3</p> <p>Πραγματοποιήθηκε σύνδεση PLC. Γίνεται σύνδεση στο τελευταίο γνωστό σύστημα διαχείρισης ρεύματος.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Προαιρετικά: ☺ Πατήστε παρατεταμένα το ΚΟΥΜΠΙ ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ για 3 δευτερόλεπτα προκειμένου να γίνει παράβλεψη της επανασύνδεσης.
 Αναβοσβήνει με άσπρο χρώμα	<p>Κατάσταση 4</p> <p>Πραγματοποιήθηκε σύνδεση PLC. Έχει δημιουργηθεί σύνδεση με έναν νέο διαχειριστή ενέργειας.</p>
 Ανάβει με πράσινο χρώμα	<p>Κατάσταση 5</p> <p>Η σύνδεση του συστήματος διαχείρισης ρεύματος πραγματοποιήθηκε με επιτυχία.</p>
 Ανάβει με κόκκινο χρώμα	<p>Κατάσταση 6</p> <p>Δεν ήταν εφικτή η πραγματοποίηση της σύνδεσης.</p>

Διασφάλιση καλής ποιότητας σύνδεσης του δικτύου PLC

Για να εξασφαλιστεί επαρκής ρυθμός μετάδοσης για επικοινωνία PLC, πρέπει να ληφθούν υπόψη τα ακόλουθα μέτρα κατά την ηλεκτρική εγκατάσταση:

- ▶ Αν δεν είναι δυνατή μια σύνδεση PLC, ελέγξτε τον φορτιστή της Porsche σε διαφορετική πρίζα.
- ▶ Διατηρήστε μικρή την απόσταση μεταξύ καταναλωτών με λειτουργικότητα PLC. Ως δοκιμή, η σύνδεση με το μόντεμ PLC μπορεί να γίνει σε ηλεκτρική πρίζα κοντά στο μόντεμ PLC (π.χ. στο σαλόνι). Αν υπάρχει σύνδεση εδώ, αλλά δεν λειτουργεί αργότερα στο γκαράζ, αυτό μπορεί να οφείλεται στο γεγονός ότι η απόσταση είναι πολύ μεγάλη. Λάβετε υπόψη τις παρακάτω πληροφορίες για την ανάθεση φάσης.
- ▶ Περάστε το καλώδιο VDSL σε απόσταση τουλάχιστον 10 εκ. στις γραμμές τροφοδοσίας και τις ηλεκτρικές πρίζες.
- ▶ Κατά προτίμηση δημιουργήστε τη σύνδεση PCL μέσω της ίδιας φάσης ρεύματος.
 - Αν ο φορτιστής είναι συνδεδεμένος χρησιμοποιώντας μονοφασικό ρευματολήπτη, το εξωτερικό μόντεμ PLC θα πρέπει να συνδεθεί στην ίδια φάση με τον φορτιστή στην περίπτωση πολυφασικής οικιακής σύνδεσης.
 - Αν ο φορτιστής είναι συνδεδεμένος χρησιμοποιώντας πολυφασικό ρευματολήπτη, το εξωτερικό μόντεμ PLC θα πρέπει να συνδεθεί στη φάση L1.
- ▶ Ελέγξτε αν άλλες ηλεκτρικές συσκευές προκαλούν παρεμβολές. Για τον σκοπό αυτό, απουσιάζετε άλλες συσκευές από την παροχή ρεύματος και ελέγξτε τη σύνδεση PLC. Πιθανές πηγές παρεμβολών μπορεί να είναι, για παράδειγμα,

ντίμερ, συστήματα φωτισμού αλογόνου, ψυγεία και καταψύκτες, τροφοδοτικά εναλλαγής, στεγνωτήρια, πλυντήρια και ηλεκτρικές αντλίες σε λειτουργία.

Σύνδεση του φορτιστή σε δίκτυο PLC

Κατά τη δημιουργία σύνδεσης, ο φορτιστής και το μόντεμ PLC, ή στην περίπτωση άμεσης επικοινωνίας PLC, ο φορτιστής και το σύστημα διαχείρισης ρεύματος συνδέονται αυτόματα.

- ✓ Ο φορτιστής βρίσκεται σε ετοιμότητα λειτουργίας.
- ▶ Ενεργοποιήστε την κατάσταση φόρτισης του συστήματος διαχείρισης ρεύματος στον φορτιστή. Για τον σκοπό αυτό, πιάστε παρατεταμένα το κουμπί **☺ΚΑΤΑΣΤΑΣΗ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** για 3 δευτερόλεπτα, για να αλλάξετε την κατάσταση φόρτισης. Επαναλάβετε αυτήν τη διαδικασία αν είναι απαραίτητο για να αλλάξετε στην επιθυμητή κατάσταση φόρτισης **☺**. Ο φορτιστής επιχειρεί αυτόματα να συνδεθεί με το δίκτυο PLC.
 - Το δίκτυο PLC είναι γνωστό (Κατάσταση 1): Δεν απαιτείται ενέργεια. Ο φορτιστής συνδέεται αυτόματα στο δίκτυο PLC.
 - Το δίκτυο PLC είναι άγνωστο (Κατάσταση 2): Πιητήστε το κουμπί σύζευξης στο μόντεμ PLC ή στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος για να ξεκινήσετε τη σύνδεση με τον φορτιστή.
- ➔ Αν η ενδεικτική λυχνία του **☺ ΣΥΣΤΗΜΑΤΟΣ ΔΙΑΧΕΙΡΙΣΗΣ ΡΕΥΜΑΤΟΣ** αναβοσβήνει ή πάλλεται με λευκό χρώμα, ο φορτιστής ενσωματώνεται στο δίκτυο PLC και γίνεται σύνδεση (Κατάσταση 3 ή 4).

Ο φορτιστής επιχειρεί αυτόματα να συνδεθεί με το σύστημα διαχείρισης ρεύματος.

- ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Σύνδεση του φορτιστή στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος», στη σελίδα 472.
- Αν δεν υπάρχει διαθέσιμο κάποιο σύστημα διαχείρισης ρεύματος, η σύνδεση σε αυτό θα αποτύχει (Κατάσταση 6).
 - ▶ **☺** Πιητήστε παρατεταμένα το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ** για 3 δευτερόλεπτα για να μεταβείτε στην επιθυμητή κατάσταση φόρτισης (**50%** ή **100%**).
 - ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Άνοιγμα της εφαρμογής web», στη σελίδα 477.
- ▶ Ανατρέξτε στις οδηγίες χρήσης του μόντεμ PLC.

Σύνδεση του φορτιστή στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος

Πραγματοποίηση σύνδεσης στον φορτιστή

Μόλις ο φορτιστής συνδεθεί στο δίκτυο PLC, επιχειρεί να συνδεθεί με το σύστημα διαχείρισης ρεύματος σε ανοιχτή λειτουργία.

- ✓ Ο φορτιστής έχει πραγματοποιήσει σύνδεση PLC.
- ✓ Ο φορτιστής και το σύστημα διαχείρισης ρεύματος βρίσκονται στο ίδιο δίκτυο PLC.
 - Το σύστημα διαχείρισης ρεύματος είναι γνωστό (Κατάσταση 3): Δεν απαιτείται ενέργεια. Ο φορτιστής συνδέεται αυτόματα στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος.
 - Το σύστημα διαχείρισης ρεύματος είναι άγνωστο (Κατάσταση 4):

Προσθέστε τον φορτιστή ως συσκευή EEBus μέσω της εφαρμογής web του συστήματος διαχείρισης ενέργειας.

Αν η ενδεικτική λυχνία του **☺ ΣΥΣΤΗΜΑΤΟΣ ΔΙΑΧΕΙΡΙΣΗΣ ΡΕΥΜΑΤΟΣ** ανάψει με πράσινο χρώμα, το σύστημα διαχείρισης ρεύματος έχει συνδεθεί με επιτυχία (Κατάσταση 5).

Οι ρυθμίσεις του συστήματος διαχείρισης ρεύματος (π.χ. πληροφορίες για την ένταση φόρτισης, την προστασία από υπερφόρτωση και τη βελτιστοποιημένη φόρτιση) εφαρμόζονται στον φορτιστή.

▶ Η διαδικασία για την πραγματοποίηση της σύνδεσης με τον φορτιστή περιγράφεται στο κεφάλαιο «Προσθήκη συσκευής EEBus» στις οδηγίες της εφαρμογής web για το σύστημα διαχείρισης οικιακής ενέργειας Porsche.

▶ Ανατρέξτε στις οδηγίες χρήσης του συστήματος διαχείρισης ρεύματος.

Εδραίωση σύνδεσης στην εφαρμογή Web του φορτιστή

- ▶ Αν ο φορτιστής βρίσκεται σε απόρρητη λειτουργία, πρέπει να προστεθεί άγνωστο σύστημα διαχείρισης ρεύματος στην εφαρμογή Web **Σύστημα διαχείρισης ενέργειας** Web Application του φορτιστή (**Συνδέσεις**).
 - ▶ Για πληροφορίες σχετικά με την εφαρμογή Web, ανατρέξτε στο εγχειρίδιο που υπάρχει στη διεύθυνση <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>
- Αν χρειάζεστε διαφορετική γλώσσα, επιλέξτε τον κατάλληλο ιστότοπο για τη χώρα σας.


Επανασύνδεση στο σύστημα διαχείρισης ενέργειας

Αν είναι ενεργοποιημένη η κατάσταση φόρτισης του συστήματος διαχείρισης ρεύματος, ο φορτιστής επιχειρεί αυτόματα να συνδεθεί στο δίκτυο PLC που χρησιμοποιήθηκε τελευταία φορά.

Hotspot

Αν δεν είναι δυνατή η ενσωμάτωση σε ένα οικιακό δίκτυο, ο φορτιστής μπορεί να ενεργοποιήσει ένα hotspot και να το χρησιμοποιήσει πραγματοποιώντας έτσι σύνδεση στην εφαρμογή web του φορτιστή.

- ▶ Για δημιουργία hotspot, κάντε κλικ στην επιλογή **Ενεργοποίηση hotspot**.

Αφού δημιουργηθεί κάποιο hotspot, στη γραμμή κατάστασης εμφανίζεται το σύμβολο .



Πληροφορίες

Εάν χρησιμοποιείτε ένα σύστημα Android, ίσως χρειαστεί να επιβεβαιώσετε ξεχωριστά ότι σύνδεση έχει δημιουργηθεί, έτσι ώστε να μπορεί να δημιουργηθεί σύνδεση hotspot.

Εκκίνηση

Πραγματοποίηση σύνδεσης στον φορτιστή

Για να είναι δυνατή η καθημερινή χρήση του φορτιστή και της εφαρμογής web, πρέπει πρώτα να ρυθμιστεί ο φορτιστής. Στη συνέχεια, πρέπει να δημιουργήσετε σύνδεση ανάμεσα στη συσκευή σας (PC, tablet ή smartphone) και τον φορτιστή.

▶ Για πληροφορίες σχετικά με τη δημιουργία της σύνδεσης PLC, ανατρέξτε στο εγχειρίδιο χρήσης και εγκατάστασης του φορτιστή Porsche Mobile Charger Plus.

Απαιτήσεις για την αρχική εκκίνηση στην εφαρμογή web

Έχετε διαθέσιμες τις εξής πληροφορίες, για τη χρήση της εφαρμογής web για πρώτη φορά:

- Επιστολή δεδομένων πρόσβασης του Porsche Mobile Charger Plus για σύνδεση στην διαδικτυακή εφαρμογή του φορτιστή
- Στοιχεία πρόσβασης για το οικιακό σας δίκτυο
- Στοιχεία πρόσβασης για το προφίλ χρήστη σας (για τη σύνδεσή του με το Porsche ID)

Η εφαρμογή web υποστηρίζει τα εξής προγράμματα περιήγησης:

- Google Chrome έκδοση 57 ή νεότερη (συνιστάται)
- Mozilla Firefox έκδοση 52 ή νεότερη (συνιστάται)
- Microsoft Internet Explorer έκδοση 11 ή νεότερη
- Microsoft Edge
- Apple Safari έκδοση 10 ή νεότερη

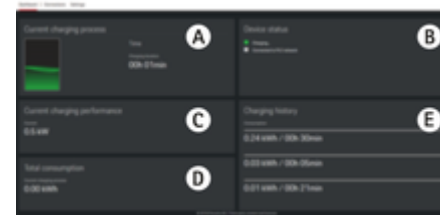
Επισκόπηση

Η εφαρμογή web προσφέρει πιο εκτενείς επιλογές ρύθμισης από ό,τι ο φορτιστής.



Πληροφορίες

Μπορείτε να αποκτήσετε πρόσβαση σε πληροφορίες από το στοιχείο **περιεχόμενο και άδειες τρίτων** μέσω του συνδέσμου στην εφαρμογή web οποιαδήποτε στιγμή.



Εικ. 214 Επισκόπηση της εφαρμογής web

A Τρέχουσα διαδικασία φόρτισης

Εμφανίζει τη διάρκεια της τρέχουσας διαδικασίας φόρτισης. Αν δεν υπάρχει συνδεδεμένο όχημα, εμφανίζονται οι πληροφορίες της προηγούμενης διαδικασίας φόρτισης.

B Κατάσταση συσκευής

Εμφανίζει πληροφορίες για τη συσκευή, όπως:

- Την τρέχουσα κατάσταση φόρτισης
- Την κατάσταση της σύνδεσης στο δίκτυο PLC
- Την κατάσταση της σύνδεσης στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος (αν υπάρχει)
- Την απενεργοποίηση της επιτήρησης γείωσης

C Τρέχουσα ισχύς φόρτισης

Η τρέχουσα ροή ηλεκτρισμού [σε κιλοβάτ] από τον φορτιστή στο φορτίο.

D Κατανάλωση

Η συνολική κατανάλωση ενέργειας της τρέχουσας ή της προηγούμενης διαδικασίας φόρτισης [σε κιλοβατώρες].

E Ιστορικό φόρτισης

Οι τελευταίες τρεις διαδικασίες φόρτισης του φορτιστή παρουσιάζονται με χρονολογική σειρά. Οι παρακάτω πληροφορίες είναι διαθέσιμες για κάθε διαδικασία φόρτισης:

- Κατανάλωση
- Διάρκεια φόρτισης

Χειρισμός Οδηγίες χρήσης

Σε ορισμένες χώρες, η σύνδεση του εξοπλισμού φόρτισης για ηλεκτρικά οχήματα πρέπει να αναφέρεται στις αρμόδιες αρχές.

- ▶ Πριν τη σύνδεση του εξοπλισμού φόρτισης, ελέγξτε αν υποχρεούστε να ειδοποιήσετε τις αρχές, ποιες είναι οι τεχνικές απαιτήσεις σύνδεσης (TCR) και αν συντρέχουν απαιτήσεις της νομοθεσίας για τη λειτουργία του εν λόγω εξοπλισμού.

ΠΑΡΑΤΗΡΗΣΗ

Κίνδυνος πρόκλησης ζημιάς στον φορτιστή

- ▶ Κατά τη φόρτιση, τοποθετείτε πάντα τον φορτιστή σε στέρεη επιφάνεια.
- ▶ Η Porsche συνιστά να χρησιμοποιείτε τον φορτιστή από τη βασική επιτοίχια βάση. Σε ορισμένες χώρες, π.χ. στην Ελβετία¹, η χρήση του φορτιστή επιτρέπεται μόνο στη βασική επιτοίχια βάση.
 - ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Τοποθέτηση της επιτοίχιας βάσης», στη σελίδα 463.
- ▶ **Μην** βυθίζετε τον φορτιστή στο νερό.
- ▶ Προστατεύετε τον φορτιστή από το χιόνι και τον πάγο.
- ▶ Προστατεύετε τον φορτιστή από ζημιά που ενδέχεται να προκληθεί επειδή ο φορτιστής πατήθηκε, έπεσε, τραβήχτηκε, λύγισε ή έσπασε.
- ▶ Μην ανοίγετε το περίβλημα του φορτιστή.

ΠΑΡΑΤΗΡΗΣΗ

Ζημιές στον φορτιστή

Ο φορτιστής πρέπει να χρησιμοποιείται μόνο σε θερμοκρασίες από -30°C έως $+50^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Προκειμένου να αποτρέπεται υπερθέρμανση κατά τη λειτουργία, αποφεύγετε τη συνεχή έκθεση του φορτιστή απευθείας στον ήλιο. Σε περίπτωση υπερθέρμανσης του φορτιστή, η φόρτιση θα διακοπεί αυτόματα, έως ότου η θερμοκρασία επανέλθει στα φυσιολογικά επίπεδα.
- ▶ Αν ο φορτιστής είναι υπερβολικά ζεστός ή υπερβολικά κρύος, περιμένετε να επανέλθει αργά στα επίπεδα θερμοκρασίας λειτουργίας και μην δοκιμάσετε να τον κρυώσετε ή να τον ζεστάνετε ενεργά, π.χ. με κρύο νερό ή σεσουάρ.

Φόρτιση

Οδηγίες φόρτισης

Υποδοχή φόρτισης του οχήματος



ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά

Κίνδυνος σοβαρού ή μοιραίου τραυματισμού από πυρκαγιά ή ηλεκτροπληξία.

- ▶ Τηρείτε πάντα τη σειρά που προβλέπεται για τη διαδικασία φόρτισης.
- ▶ Κατά τη φόρτιση, μην αποσυνδέετε το καλώδιο του οχήματος από την υποδοχή φόρτισης του οχήματος.
- ▶ Ολοκληρώστε τη διαδικασία φόρτισης πριν αποσυνδέσετε το καλώδιο φόρτισης του οχήματος από την υποδοχή φόρτισης του οχήματος.
- ▶ Κατά τη φόρτιση, μην αποσυνδέετε τον φορτιστή από τον ρευματοδότη.

Οι βλάβες επισημαίνονται μέσω των κόκκινων προειδοποιητικών λυχνιών.

- ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Δυσλειτουργίες», στη σελίδα 482.
 - ▶ Για πληροφορίες σχετικά με τη σύνδεση του καλωδίου του οχήματος στην υποδοχή φόρτισης του οχήματος και την αποσύνδεσή του από αυτήν, καθώς και σχετικά με την κατάσταση φόρτισης και σύνδεσης στην υποδοχή φόρτισης του οχήματος, ανατρέξτε στο Εγχειρίδιο Οδηγού.

-1. Χρόνος εκτύπωσης. Απευθυνθείτε σε εξειδικευμένο συνεργείο για περισσότερες πληροφορίες. Η Porsche συνιστά να απευθυνθείτε σε συνεργάτη της Porsche, επειδή διαθέτει εκπαιδευμένο προσωπικό και τα απαραίτητα εργαλεία και ανταλλακτικά.

Χρόνοι φόρτισης

Η διάρκεια φόρτισης μπορεί να ποικίλλει ανάλογα με τους εξής παράγοντες:








- Ρευματοδότης που χρησιμοποιείται (οικιακού ή βιομηχανικού τύπου)
- Τάση ηλεκτρικού δικτύου και ηλεκτρικό ρεύμα κάθε χώρας
- Ρυθμίσεις για τον περιορισμό του ρεύματος φόρτισης στον φορτιστή
- Διακυμάνσεις στην τάση του ηλεκτρικού δικτύου
- Θερμοκρασία περιβάλλοντος για το όχημα και τον φορτιστή. Οι χρόνοι φόρτισης ενδέχεται να είναι μεγαλύτεροι, αν η θερμοκρασία βρίσκεται εντός των κατώτατων ορίων της επιτρεπόμενης θερμοκρασίας περιβάλλοντος.
 - ▷ Ανατρέξτε στην ενότητα «Επιτήρηση γείωσης», στη σελίδα 476.
- Θερμοκρασία της μπαταρίας υψηλής τάσης και της μονάδας ελέγχου
- Ενεργοποιημένη προ-ψύξη/θέρμανση στο εσωτερικό του οχήματος
- Ικανότητα μεταφοράς ρεύματος του ρευματολήπτη και του ρευματολήπτη του οχήματος
- Λειτουργία και άλλων συσκευών που καταναλώνουν πολύ ρεύμα. Σε περίπτωση αδύναμου σχεδιασμού εγκατάστασης, η ένταση φόρτισης μπορεί να μειωθεί λόγω της προστασίας από υπερφόρτωση του συστήματος διαχείρισης ρεύματος.



Πληροφορίες





Λόγω των διαφορετικών εθνικών συστημάτων κεντρικής παροχής ρεύματος, τα καλώδια διατίθενται σε διάφορες παραλλαγές. Ως εκ τούτου, ενδέχεται να μην είναι διαθέσιμη η μέγιστη ισχύς φόρτισης. Απευθυνθείτε στο εξειδικευμένο συνεργείο σας για περισσότερες πληροφορίες. Η Porsche συνιστά να απευθυνθείτε σε συνεργάτη της Porsche, επειδή διαθέτει εκπαιδευμένο προσωπικό και τα απαραίτητα εργαλεία και ανταλλακτικά.

Έναρξη, παύση και τερματισμός φόρτισης

Έναρξη φόρτισης

- ✓ Ο φορτιστής βρίσκεται σε ετοιμότητα λειτουργίας.
 - ✓ Επιλέγεται το επιθυμητό όριο έντασης φόρτισης.
1. Τοποθετήστε τον ρευματολήπτη του οχήματος στην υποδοχή φόρτισης του οχήματος.
 - Πραγματοποιείται η σύνδεση με το όχημα.
 -   Το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** ανάβει με κίτρινο χρώμα.
 -  Η ενδεικτική λυχνία **50%**, **100%** ή του συστήματος διαχείρισης ρεύματος ανάβει με πράσινο χρώμα.
 - Αν γίνει σύνδεση με το όχημα:
 - Ενδεικτική λυχνία   **ΣΥΣΤΗΜΑΤΟΣ ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΡΕΥΜΑΤΟΣ**, Ενδεικτική λυχνία   **ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ** και

ενδεικτική λυχνία   **ΟΧΗΜΑΤΟΣ** φλας 1x πράσινο.

-   Το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** και η ενδεικτική λυχνία **50%**, **100%** ή συστήματος διαχείρισης ρεύματος ανάβει με πράσινο χρώμα.
2. Η φόρτιση αρχίζει αυτόματα.
 - ➔   Το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** πάλιεται με πράσινο χρώμα.

Αν δεν πραγματοποιηθεί περαιτέρω λειτουργία μέσω του φορτιστή ή της εφαρμογής web, ο φορτιστής μεταβαίνει σε κατάσταση αναμονής μετά από 10 λεπτά. Η ενδεικτική λυχνία δεν ανάβει πλέον.

Το όχημα συνεχίζει να φορτίζει.

Πληροφορίες

Αν η κατάσταση αναμονής είναι ενεργοποιημένη στην εφαρμογή Web του φορτιστή και στη συνέχεια δεν γίνεται περαιτέρω χρήση μέσω του φορτιστή ή της εφαρμογής Web, μετά από 10 λεπτά ο φορτιστής μεταβαίνει σε κατάσταση αναμονής. Δεν είναι δυνατή πλέον η πρόσβαση στον φορτιστή μέσω της εφαρμογής web.

Η ενεργοποίηση της κατάστασης αναμονής χρησιμεύει για την εξοικονόμηση ρεύματος. Η λειτουργία δεν μπορεί να απενεργοποιηθεί στην εφαρμογή Web του φορτιστή.

Παύση φόρτισης

Πληροφορίες


- Η φόρτιση ελέγχεται από το όχημα. Η φόρτιση μπορεί να τερματιστεί μόνο στο όχημα ή μέσω του φορτιστή σε περίπτωση δυσλειτουργίας.
- Σε περίπτωση υψηλών θερμοκρασιών του φορτιστή, η ισχύς φόρτισης μειώνεται. Αν είναι απαραίτητο, μια ανώτατη τιμή υπερθέρμανσης διακόπτει τη φόρτιση αποτρέποντας την υπερθέρμανση.

► Ανατρέξτε στην ενότητα «Δυσλειτουργίες», στη σελίδα 482.

Η φόρτιση ελέγχεται από το όχημα και ενδέχεται να τίθεται περιστασιακά σε παύση, π.χ. με σκοπό τη βελτιστοποίηση της κατανάλωσης ρεύματος.

Το όχημα αρχίζει να φορτίζει ξανά αυτόματα. Η φόρτιση μπορεί να διακοπεί στο όχημα.

Διακοπή φόρτισης

- ✓ Η φόρτιση ολοκληρώθηκε επιτυχώς.
- ▶ Αποσυνδέστε τον ρευματολήπτη από τη θύρα φόρτισης του οχήματος.
 - ➔  Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με λευκό χρώμα.

Το όχημα δεν είναι πλέον συνδεδεμένο.

Περιορισμός ρεύματος φόρτισης

Η μέγιστη διαθέσιμη ένταση φόρτισης καθορίζεται από τους τύπους καλωδίων που έχουν συνδεθεί. Ο φορτιστής ανιχνεύει αυτόματα την τάση και το διαθέσιμο ρεύμα.

Η ένταση φόρτισης μπορεί επίσης να μειωθεί από άλλα κυκλώματα κατανάλωσης ρεύματος στο οικιακό δίκτυο, π.χ. ηλεκτρικό καλοριφέρ ή θερμοσίφωνα. Αν έχετε αμφιβολίες, απευθυνθείτε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

Για να αποφευχθεί η υπερθέρμανση της ηλεκτρικής εγκατάστασης, το ρεύμα φόρτισης περιορίζεται αυτόματα στο 50% κατά την παράδοση, όταν χρησιμοποιούνται οικιακοί ρευματοδότες (► σελ. 466).

Μπορείτε να ορίσετε την ισχύ φόρτισης μη αυτόματα, για να χρησιμοποιηθεί με το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ**. Αν ο φορτιστής είναι συνδεδεμένος με το σύστημα διαχείρισης ρεύματος, αυτό μπορεί να αναλάβει τη λειτουργία ελέγχου.

Επιτήρηση γείωσης

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ηλεκτροπληξία, βραχυκύκλωμα, πυρκαγιά, έκρηξη

Η χρήση του φορτιστή χωρίς ενεργή επιτήρηση γείωσης μπορεί να προκαλέσει ηλεκτροπληξία, βραχυκύκλωμα, πυρκαγιά, έκρηξη ή έγκαυμα.

- ▶ Κατά προτίμηση, ο φορτιστής θα πρέπει να χρησιμοποιείται σε γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος.
- ▶ Απενεργοποιείτε την επιτήρηση γείωσης μόνο σε μη γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος.
- ▶ Ενεργοποιείτε την επιτήρηση γείωσης σε γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος.

Απενεργοποίηση της επιτήρησης γείωσης



Εικ. 215 Ακολουθία κουμπιών για την απενεργοποίηση της επιτήρησης γείωσης

- ✓ Το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** ανάβει με κόκκινο χρώμα.
 - ✓ Η ενδεικτική λυχνία της **ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ** και η ενδεικτική λυχνία του **ΟΧΗΜΑΤΟΣ** ανάβουν με κόκκινο χρώμα.
 - ✓ Η επιτήρηση γείωσης έχει διακόψει τη διαδικασία φόρτισης ή αποτρέπει την έναρξή της.
1. Πατήστε παρατεταμένα το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** και το **ΚΟΥΜΠΙ ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ** ταυτόχρονα.
 - ➔ Η ενδεικτική λυχνία του **ΦΟΡΤΙΣΤΗ** αναβοσβήνει με λευκό χρώμα όταν το κάνετε.
 2. Μόλις η φωτεινή λυχνία του **ΦΟΡΤΙΣΤΗ** σταματήσει να αναβοσβήνει, αφήστε και τα δύο κουμπιά.

3. Μετά από 2 δευτερόλεπτα (μετρήστε την ώρα μόλις σταματήσει να αναβοσβήνει), πατήστε παρατεταμένα ξανά και τα δύο κουμπιά ταυτόχρονα για τουλάχιστον 5 δευτερόλεπτα.

Η επιτήρηση γείωσης απενεργοποιείται όταν η ενδεικτική λυχνία **ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΧΡΗΣΗΣ** και η ενδεικτική λυχνία του **ΟΧΗΜΑΤΟΣ** ανάβουν με κίτρινο χρώμα. Κατά τη φόρτιση, το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ** πάλλεται επιπλέον με πράσινο χρώμα.

- ▶ Η επιτήρηση παραμένει απενεργοποιημένη για τις επόμενες διαδικασίες φόρτισης.

i Πληροφορίες

Για ευκολότερη λειτουργία του φορτιστή, τα δάχτυλά σας πρέπει να καλύπτουν εντελώς τα κουμπιά και να ασκούν ομοιόμορφη πίεση.

Ενεργοποίηση της επιτήρησης γείωσης

Αν ο φορτιστής λειτουργεί σε γειωμένο σύστημα κεντρικής παροχής ρεύματος, ενεργοποιήστε την **επιτήρηση γείωσης**.

- ▶ Πατήστε παρατεταμένα το κουμπί **ΚΑΤΑΣΤΑΣΗ ΣΥΝΔΕΣΗΣ** και το κουμπί **ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ** ταυτόχρονα για τουλάχιστον 5 δευτερόλεπτα. Η ενδεικτική λυχνία του **ΦΟΡΤΙΣΤΗ** αναβοσβήνει με λευκό χρώμα όταν το κάνετε.

Η επιτήρηση γείωσης μπορεί να ενεργοποιηθεί από την εφαρμογή Web:

- ▶ Για πληροφορίες σχετικά με την εφαρμογή Web, ανατρέξτε στο εγχειρίδιο που υπάρχει στη διεύθυνση <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Αν χρειάζεστε διαφορετική γλώσσα, επιλέξτε τον κατάλληλο ιστότοπο για τη χώρα σας.

Σύνδεση στην εφαρμογή Web

i Πληροφορίες

Θα βρείτε τα δεδομένα για τη σύνδεση στην εφαρμογή web στην εσωκλειόμενη επιστολή που περιέχει δεδομένα πρόσβασης. Το πεδίο ασφάλειας περιέχει το PUK. Αυτό το πεδίο εκτυπώνεται με ειδικό μελάνι που καλύπτει το PUK.

Το μελάνι σβήνει αν βρέξετε αυτό το πεδίο με τρεχούμενο νερό, ώστε να εμφανιστεί το PUK.

Μην τρίβετε ή μην ξύνετε το πεδίο ενώ το βλέχετε, διαφορετικά το PUK μπορεί να καταστραφεί.

- ✓ Τα δεδομένα πρόσβασης είναι διαθέσιμα.

- ▶ Εισαγάγετε έναν κωδικό πρόσβασης.

i Πληροφορίες

Μετά από 25 λεπτά αδράνειας, ο χρήστης αποσυνδέεται αυτόματα από την εφαρμογή web.

Άνοιγμα της εφαρμογής web

Άνοιγμα της εφαρμογής web του φορτιστή

- ✓ Ο φορτιστής είναι συνδεδεμένος στο δίκτυο PLC.

- ▶ Εισαγάγετε το όνομα κεντρικού υπολογιστή του φορτιστή [**<Hostname>** ή **<Hostname>/**] στη γραμμή διευθύνσεων του προγράμματος περιήγησης. Το όνομα κεντρικού υπολογιστή περιλαμβάνεται στην επιστολή με τα δεδομένα πρόσβασης.

– ή –

Εισαγάγετε την διεύθυνση IP του φορτιστή στη γραμμή διευθύνσεων του προγράμματος περιήγησης. Η διεύθυνση IP εκχωρήθηκε από τον

διακομιστή DHCP κατά τη ζευγοποίηση της συσκευής και του φορτιστή και μπορεί να προβληθεί στις ρυθμίσεις του δρομολογητή.

- ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Σύνδεση του φορτιστή σε δίκτυο PLC», στη σελίδα 472.

- ▶ Για πληροφορίες σχετικά με την εφαρμογή Web, ανατρέξτε στο εγχειρίδιο που υπάρχει στη διεύθυνση <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>
- Αν χρειάζεστε διαφορετική γλώσσα, επιλέξτε τον κατάλληλο ιστότοπο για τη χώρα σας.

- ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Δεδομένα πρόσβασης», στη σελίδα 456.

Χρήση της εφαρμογής web

Άνοιγμα της εφαρμογής web

Άνοιγμα της εφαρμογής web του φορτιστή

✓ Συσκευή και φορτιστής βρίσκονται στο ίδιο δίκτυο μέσω σύνδεσης PLC.

1. Ανοίξτε το πρόγραμμα περιήγησης.
2. Εισαγάγετε το όνομα κεντρικού υπολογιστή του φορτιστή στη γραμμή διευθύνσεων του προγράμματος περιήγησης. Το όνομα κεντρικού υπολογιστή περιλαμβάνεται στην επιστολή με τα δεδομένα πρόσβασης.

– ή –

Εισαγάγετε την διεύθυνση IP του φορτιστή στη γραμμή διευθύνσεων του προγράμματος περιήγησης. Η διεύθυνση IP εκχωρήθηκε από τον διακομιστή DHCP κατά τη ζευγοποίηση της συσκευής και του φορτιστή και μπορεί να προβληθεί στις ρυθμίσεις του δρομολογητή.

Ανακατεύθυνση στην εφαρμογή web

i Πληροφορίες

Ανάλογα με το πρόγραμμα περιήγησης που χρησιμοποιείτε, η εφαρμογή Web ενδέχεται να μην ανοίξει αμέσως. Αντιθέτως, μπορεί να εμφανιστεί πρώτα μια ειδοποίηση σχετικά με τις ρυθμίσεις ασφαλείας του προγράμματος περιήγησης.

1. Στο προειδοποιητικό μήνυμα του προγράμματος περιήγησης που εμφανίζεται, επιλέξτε **Για προχωρημένους**.
2. Στο επόμενο πλαίσιο διαλόγου, προσθέστε το πιστοποιητικό SSL ως εξαίρεση.
 - ➔ Το πιστοποιητικό SSL επιβεβαιώνεται και η εφαρμογή web ανοίγει.

Συνδέσεις

Επικοινωνία γραμμής ρεύματος (PLC)

Αν ο φορτιστής είναι συνδεδεμένος σε δίκτυο PLC, οι πληροφορίες του δικτύου (π.χ. όνομα κεντρικού υπολογιστή, διεύθυνση MAC, διεύθυνση IP) εμφανίζονται εδώ.

Σύστημα διαχείρισης ρεύματος

Για να αναληφθεί ο έλεγχος φόρτισης από το σύστημα διαχείρισης ρεύματος, πρέπει πρώτα να συνδεθούν μεταξύ τους ο φορτιστής (συσκευή EEBus) με το σύστημα διαχείρισης ρεύματος. Στην ανοικτή λειτουργία, η σύνδεση με άγνωστο σύστημα διαχείρισης ρεύματος δημιουργείται στον ίδιο τον φορτιστή και στην εφαρμογή web του συστήματος διαχείρισης ρεύματος.

i Πληροφορίες

Αν ο φορτιστής βρίσκεται σε απόρρητη λειτουργία, η σύνδεση στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος πρέπει επίσης να επιβεβαιωθεί στην εφαρμογή web του φορτιστή.

- ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Προσθήκη συσκευής EEBus» στις οδηγίες της εφαρμογής web του συστήματος διαχείρισης οικιακής ενέργειας Porsche.
- ▶ Ανατρέξτε στο εγχειρίδιο χρήσης και εγκατάστασης του φορτιστή Porsche Mobile Charger Plus.

Προβολή της σύνδεσης στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος, στην εφαρμογή web:

- ▶ Στην εφαρμογή web του φορτιστή, μεταβείτε στο στοιχείο **Συνδέσεις** ▶ **Σύστημα διαχείρισης ενέργειας**.
 - ➔ Το συνδεδεμένο σύστημα διαχείρισης ρεύματος εμφανίζεται με την κατάσταση **Το σύστημα διαχείρισης ρεύματος έχει συνδεθεί**. Μπορείτε να δείτε τις πληροφορίες συσκευής του συστήματος διαχείρισης ρεύματος.

Ανοικτή λειτουργία

Ο φορτιστής είναι ρυθμισμένος στην ανοικτή λειτουργία κατά την παράδοση. Έτσι, το σύστημα διαχείρισης ρεύματος ανιχνεύεται και συνδέεται αυτόματα στο οικιακό δίκτυο. Για την αυτόματη ζευγοποίηση με το σύστημα διαχείρισης ρεύματος, πρέπει να πληρούνται οι παρακάτω όροι:

- ✓ Η κατάσταση φόρτισης **ΣΥΣΤΗΜΑ ΔΙΑΧΕΙΡΙΣΗΣ ΡΕΥΜΑΤΟΣ** έχει επιλεγεί στον φορτιστή.
- ✓ Ο φορτιστής και το σύστημα διαχείρισης ρεύματος βρίσκονται στο ίδιο δίκτυο PLC.
- ✓ Ο φορτιστής έχει προστεθεί ως συσκευή EEBus μέσω της εφαρμογής web του συστήματος διαχείρισης ρεύματος.
- ▶ Συνιστούμε την εναλλαγή σε ιδιωτική λειτουργία μετά την πρώτη εκκίνηση του φορτιστή.

Ενεργοποίηση απόρρητης λειτουργίας

1. Μεταβείτε στο στοιχείο **Συνδέσεις** ▶ **Σύστημα διαχείρισης ενέργειας** στην εφαρμογή web.
2. Ενεργοποίηση **Ιδιωτική λειτουργία**.

Επιβεβαίωση της σύνδεσης στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος

- ✓ Ο φορτιστής και το σύστημα διαχείρισης ρεύματος βρίσκονται στο ίδιο δίκτυο.
 - ✓ Η ιδιωτική λειτουργία έχει ενεργοποιηθεί.
 - ✓ Η σύνδεση στον φορτιστή έχει ήδη επιβεβαιωθεί στην εφαρμογή web του συστήματος διαχείρισης ρεύματος.
1. Στην εφαρμογή web του φορτιστή, μεταβείτε στο στοιχείο **Συνδέσεις** ► **Σύστημα διαχείρισης ενέργειας**.
 - Το σύστημα διαχείρισης ρεύματος εμφανίζεται στη λίστα **Διαθέσιμα συστήματα διαχείρισης ρεύματος**.
 2. Επιλέξτε και αναπτύξτε το σύστημα διαχείρισης ρεύματος.
 3. Επιλέξτε **Ζευγοποίηση συσκευών**.
 4. Στο πλαίσιο διαλόγου **Πραγματοποίηση σύνδεσης** ελέγξτε ξανά την ταυτότητα του συστήματος διαχείρισης ρεύματος χρησιμοποιώντας τον αναγνωριστικό αριθμό (SKI) και μετά επιλέξτε **Σύνδεση**.
 - Το σύστημα διαχείρισης ρεύματος έχει συνδεθεί επιτυχώς και εμφανίζεται η κατάσταση **Το σύστημα διαχείρισης ρεύματος έχει συνδεθεί**.
Οι ρυθμίσεις του συστήματος διαχείρισης ρεύματος (π.χ. πληροφορίες για την ένταση φόρτισης, την προστασία από υπερφόρτωση και τη βελτιστοποιημένη φόρτιση) εφαρμόζονται στον φορτιστή.

Αποσύνδεση από το σύστημα διαχείρισης ενέργειας

- Στην ιδιωτική λειτουργία, η σύνδεση στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος μπορεί να αποσυνδεθεί στην εφαρμογή web του φορτιστή.
- ✓ Η ιδιωτική λειτουργία έχει ενεργοποιηθεί.
1. Στην εφαρμογή web του φορτιστή, μεταβείτε στο στοιχείο **Συνδέσεις** ► **Σύστημα διαχείρισης ενέργειας**.
 - Το συνδεδεμένο σύστημα διαχείρισης ρεύματος εμφανίζεται στη λίστα **Διαθέσιμα συστήματα διαχείρισης ρεύματος**.
 2. Επιλέξτε **Αποσύνδεση**.
 - Ο φορτιστής έχει αποσυνδεθεί από το σύστημα διαχείρισης ρεύματος.

Ρυθμίσεις

Σύστημα

Αλλαγή του κωδικού πρόσβασης

Μπορείτε να αλλάξετε τον κωδικό πρόσβασης σύνδεσης για την εφαρμογή web. Ο νέος κωδικός πρόσβασης που επιλέξατε θα αντικαταστήσει τον αρχικό κωδικό πρόσβασης στην επιστολή που περιέχει τα δεδομένα πρόσβασης.

- Επιλέξτε **Αλλαγή** και εισαγάγετε έναν νέο κωδικό πρόσβασης.

Εισαγωγή γλώσσας και χώρας

Πεδίο	Ερμηνεία
Γλώσσα	Επιλέγει τη γλώσσα για την εφαρμογή web.

Πεδίο	Ερμηνεία
Χώρα	Η χώρα χρήσης. Οι ρυθμίσεις διαμόρφωσης διαφέρουν ανάλογα με τη χώρα. Αν εισαγάγετε μια χώρα που δεν είναι η χώρα χρήσης, ορισμένες ρυθμίσεις ενδέχεται να μην είναι διαθέσιμες.

Έλεγχος της κατανάλωσης ενέργειας

Ενεργοποιήστε την κατάσταση αναμονής για την εξοικονόμηση ρεύματος.

Αν η κατάσταση αναμονής είναι ενεργοποιημένη και δεν γίνει περαιτέρω χρήση μέσω του φορτιστή ή της εφαρμογής web, μετά από 10 λεπτά ο φορτιστής μεταβαίνει σε κατάσταση αναμονής. Δεν είναι δυνατή πλέον η πρόσβαση στον φορτιστή μέσω της εφαρμογής web.

- Ενεργοποίηση **Κατάσταση αναμονής**.

Η συσκευή χρειάζεται λίγο χρόνο για να εξέλθει από την κατάσταση αναμονής και να είναι ξανά έτοιμη για χρήση.

Πληροφορίες

Μετά από μεγαλύτερη περίοδο αδράνειας, ο φορτιστής μεταβαίνει αυτόματα σε κατάσταση αναμονής. Πατήστε το κουμπί ενεργοποίησης/απενεργοποίησης για να τον εκκινήσετε ξανά.

Δυνατότητα επαναφοράς στις εργοστασιακές ρυθμίσεις.

Αν ενεργοποιήσετε αυτήν τη λειτουργία, θα είναι δυνατή η επαναφορά στις εργοστασιακές ρυθμίσεις στον ίδιο τον φορτιστή. Αν απενεργοποιήσετε αυτήν τη λειτουργία, η επαναφορά στις εργοστασιακές ρυθμίσεις θα μπορεί να πραγματοποιηθεί μόνο στην εφαρμογή web.

► Ενεργοποίηση **Επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων.**

► Ανατρέξτε στην ενότητα «Επαναφορά στις εργοστασιακές ρυθμίσεις» στο εγχειρίδιο χρήσης του φορτιστή Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Ανατρέξτε στην ενότητα «Επαναφορά στις εργοστασιακές ρυθμίσεις» στη σελίδα 6.

Φόρτιση

Κατάσταση δικτύου

Ο φορτιστής ανιχνεύει αυτόματα τις πληροφορίες σχετικά με την κατάσταση δικτύου που εμφανίζεται εδώ.

Ένδειξη	Ερμηνεία
Φάσεις δικτύου	Αριθμός φάσεων στο καλώδιο τροφοδοσίας.
Τύπος καλωδίου	Τύπος καλωδίου φόρτισης οχήματος. Ο τύπος καλωδίου παρέχει σημαντικές πληροφορίες για τη ρύθμιση του μέγιστου ρεύματος φόρτισης.

Ένδειξη	Ερμηνεία
Λόγος για μειωμένη ισχύ φόρτισης	Ο αριθμός 0 υποδεικνύει ότι η ισχύς φόρτισης δεν είναι μειωμένη. Ο αριθμός > 0 υποδεικνύει ότι η ισχύς φόρτισης δεν είναι μειωμένη λόγω υπερθέρμανσης.

Επιτήρηση γείωσης

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ	Ηλεκτροπληξία, βραχυκύκλωμα, πυρκαγιά, έκρηξη
-------------------	---

Η χρήση του φορτιστή χωρίς ενεργή επιτήρηση γείωσης μπορεί να προκαλέσει ηλεκτροπληξία, βραχυκύκλωμα, πυρκαγιά, έκρηξη ή έγκαιμα.

- Κατά προτίμηση, ο φορτιστής θα πρέπει να χρησιμοποιείται σε γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος.
- Απενεργοποιείτε την επιτήρηση γείωσης μόνο σε μη γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος.
- Ενεργοποιείτε την επιτήρηση γείωσης σε γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος.

Η επιτήρηση γείωσης μπορεί να ενεργοποιηθεί στην εφαρμογή web ή στον φορτιστή. Για λόγους ασφαλείας, μπορεί να απενεργοποιηθεί μόνο στον φορτιστή.

- Επιλέξτε **Ενεργοποίηση επιτήρησης γείωσης.**

► Για να ενεργοποιήσετε και να απενεργοποιήσετε την επιτήρηση γείωσης στον φορτιστή, ανατρέξτε στο εγχειρίδιο χρήσης και εγκατάστασης του φορτιστή Porsche Mobile Charger Plus.

Ρύθμιση του ηλεκτρικού ρεύματος και του συστήματος διαχείρισης ρεύματος

Εδώ μπορείτε να ορίσετε μη αυτόματα την ισχύ φόρτισης που θα χρησιμοποιηθεί:

- **Μειωμένη ισχύς:** Ο φορτιστής φορτίζει στο 50% του μέγιστου ρεύματος φόρτισης.
- **Πλήρης ισχύς:** Ο φορτιστής φορτίζει στο 100% του μέγιστου ρεύματος φόρτισης.
- **Σύστημα διαχείρισης ρεύματος:** Αν ο φορτιστής έχει συνδεθεί στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος, η προσασία υπερφόρτωσης παρακολουθεί το ρεύμα φόρτισης στον φορτιστή.

- Επιλέξτε την επιθυμητή λειτουργία.

Σέρβις

Εμφάνιση πληροφοριών συσκευής

Αυτές οι πληροφορίες βασίζονται στα δεδομένα φορτιστή, π.χ. ο αριθμός έκδοσης, ο σειριακός αριθμός και το όνομα κεντρικού υπολογιστή.

Ο συνεργάτης σέρβις της Porsche θα χρειαστεί αυτά τα δεδομένα σε περίπτωση εμφάνισης μνηύματος σφάλματος.

Εμφάνιση διάγνωσης

Εμφανίζει τις διαγνωστικές παραμέτρους, με πληροφορίες σχετικά με τη θερμοκρασία της συσκευής.

- Επιλέξτε αν η θερμοκρασία θα δίνεται σε βαθμούς **Κελσίου** ή **Φαρενάιτ**.

Εμφάνιση πληροφοριών αρχείου καταγραφής συμβάντων

Οι πληροφορίες αρχείου καταγραφής συμβάντων που εμφανίζονται εδώ σχετίζονται με τα μηνύματα σφάλματος που προέκυψαν κατά τη δοκιμή συστήματος. Εμφανίζονται τα αρχεία καταγραφής ενεργών και παθητικών συμβάντων. Αντίθετα από ό,τι τα παθητικά συμβάντα, τα ενεργά συμβάντα ή σφάλματα εξακολουθούν να παρουσιάζονται.

- ▶ Αναπτύξτε την ενότητα, για να δείτε το αρχείο καταγραφής συμβάντων.

Επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων

Αν ενεργοποιήσετε αυτήν τη λειτουργία, όλα τα προσωπικά δεδομένα και οι διαμορφώσεις, π.χ. το ιστορικό φόρτισης και οι ρυθμίσεις δικτύου, διαγράφονται. Επιπλέον, θα γίνει επαναφορά όλων των κωδικών πρόσβασης στους αρχικούς κωδικούς πρόσβασης που περιλαμβάνονται στην επιστολή με τα δεδομένα πρόσβασης.

- ▶ Ενεργοποίηση **Επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων**.

Δυσλειτουργίες

Ο φορτιστής υποδεικνύει σφάλματα και δυσλειτουργίες με την ενδεικτική λυχνία που ανάβει ή αναβοσβήνει με κόκκινο ή κίτρινο χρώμα.

ΠΑΡΑΤΗΡΗΣΗ

Ζημιές στον φορτιστή

- ▶ Αν η βλάβη επιμένει ή επαναλαμβάνεται, αποσυνδέστε τον φορτιστή από την κεντρική παροχή ρεύματος και απευθυνθείτε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο. Η Porsche συνιστά να απευ-

θυνθείτε σε συνεργάτη της Porsche, επειδή διαθέτει εκπαιδευμένο προσωπικό και τα απαραίτητα εργαλεία και ανταλλακτικά.

- ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Μονάδα ελέγχου», στη σελίδα 460.






















Η παρακάτω επισκόπηση περιέχει προτάσεις για την αντιμετώπιση δυσλειτουργιών.

Ενδεικτικές λυχνίες	Σημασία	Αντιμετώπιση
<ul style="list-style-type: none"> ● ☺ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🏠 Η ενδεικτική λυχνία ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🚗 Η ενδεικτική λυχνία του ΟΧΗΜΑΤΟΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🔌 Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ ανάβει στιγμιαία με κόκκινο χρώμα. ● ☺ Το ΚΟΥΜΠΙ ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ ανάβει με κόκκινο χρώμα. 	<p>Σφάλμα επιτήρησης ή το ρελέ φορτίου έχει συνδεθεί μόνιμα</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη. ▶ Αν αυτό δεν διορθώσει τη βλάβη, αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει την οικιακή εγκατάσταση.
<ul style="list-style-type: none"> ● ☺ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🏠 Η ενδεικτική λυχνία ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🚗 Η ενδεικτική λυχνία του ΟΧΗΜΑΤΟΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🔌 Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ ανάβει στιγμιαία με κόκκινο χρώμα. ● ☺ Το ΚΟΥΜΠΙ ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ αναβοσβήνει με κόκκινο χρώμα. 	<p>Ενεργοποίηση διάταξης ρεύματος - διαρροής/ρεύμα διαρροής</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Κάντε επαναφορά του σφάλματος πατώντας παρατεταμένα το κουμπί πολλαπλών λειτουργιών ταυτόχρονα (για τουλάχιστον 2 δευτερόλεπτα). ▶ Αν αυτό δεν διορθώσει τη βλάβη, αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει την οικιακή εγκατάσταση.

Ενδεικτικές λυχνίες	Σημασία	Αντιμετώπιση
<ul style="list-style-type: none"> ● ☉ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🏠 Η ενδεικτική λυχνία ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🚗 Η ενδεικτική λυχνία του ΟΧΗΜΑΤΟΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🔋 Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ ανάβει στιγμιαία με κόκκινο χρώμα. 	<p>Ελαττωματικό LED κουμπιού πολλαπλών λειτουργιών</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη. ▶ Αν αυτό δεν διορθώσει τη βλάβη, αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει την οικιακή εγκατάσταση.
<ul style="list-style-type: none"> ● ☉ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🏠 Η ενδεικτική λυχνία ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ αναβοσβήνει με κόκκινο χρώμα. ● 🚗 Η ενδεικτική λυχνία του ΟΧΗΜΑΤΟΣ αναβοσβήνει με κόκκινο χρώμα. ● 🔋 Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ αναβοσβήνει με κόκκινο χρώμα. 	<p>Σφάλμα καλωδίωσης</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη. ▶ Αν αυτό δεν διορθώσει τη βλάβη, αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει την οικιακή εγκατάσταση.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 Η ενδεικτική λυχνία ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🚗 Η ενδεικτική λυχνία του ΟΧΗΜΑΤΟΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🔋 Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ ανάβει στιγμιαία με κόκκινο χρώμα. ● ☉ Το ΚΟΥΜΠΙ ΠΟΛΛΑΠΛΩΝ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΩΝ ανάβει με κόκκινο χρώμα. 	<p>Ελαττωματικό LED ισχύος</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη. ▶ Αν αυτό δεν διορθώσει τη βλάβη, αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει την οικιακή εγκατάσταση.

Ενδεικτικές λυχνίες	Σημασία	Αντιμετώπιση
<ul style="list-style-type: none"> ● ➡ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● ▲ Η ενδεικτική λυχνία ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🚗 Η ενδεικτική λυχνία του ΟΧΗΜΑΤΟΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. 	<p>Η λειτουργία του προστατευτικού αγωγού διακόπηκε/δεν υπάρχει προστατευτικός αγωγός</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη. ▶ Μόνο μη γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος (π.χ. δίκτυα γείωσης): Αν χρειάζεται, φορτίστε το όχημα ενώ η επιτήρηση προστατευτικού αγωγού είναι απενεργοποιημένη. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Ανατρέξτε στην ενότητα «Επιτήρηση γείωσης», στη σελίδα 476. ▶ Μόνο γειωμένα συστήματα κεντρικής παροχής ρεύματος: Αναθέστε σε εξειδικευμένο συνεργείο/συνεργάτη της Porsche να ελέγξει τη μονάδα ελέγχου. Αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει την παροχή ρεύματος/οικιακή σύνδεση.
<ul style="list-style-type: none"> ● ➡ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● ▲ Η ενδεικτική λυχνία ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ αναβοσβήνει με κόκκινο χρώμα. 	<p>Αυξημένη τάση</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη. ▶ Αν αυτό δεν διορθώσει τη βλάβη, αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει την οικιακή εγκατάσταση.
<ul style="list-style-type: none"> ● ➡ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🚗 Η ενδεικτική λυχνία του ΟΧΗΜΑΤΟΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. 	<p>Υπερφόρτωση</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη. ▶ Αν αυτό δεν διορθώσει τη βλάβη, αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει την οικιακή εγκατάσταση.
<ul style="list-style-type: none"> ● ➡ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα. ● 🚗 Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ ανάβει στιγμιαία με κόκκινο χρώμα. 	<p>Σφάλμα ρελέ</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη. ▶ Αν αυτό δεν διορθώσει τη βλάβη, αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει την οικιακή εγκατάσταση.

Ενδεικτικές λυχνίες	Σημασία	Αντιμετώπιση
<p>● ☺ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα.</p> <p>☹ 🚫 Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ αναβοσβήνει με κόκκινο χρώμα.</p>	Αποτυχία αυτοδιαγνωστικού ελέγχου	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη. ▶ Αν αυτό δεν διορθώσει τη βλάβη, αναθέστε σε εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει την οικιακή εγκατάσταση.
<p>● ☺ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ πάλλεται με κόκκινο χρώμα.</p> <p>● 🚫 Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ ανάβει στιγμιαία με κόκκινο χρώμα.</p>	Σφάλμα κύκλου φόρτωσης	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ο φορτιστής είναι ελαττωματικός και δεν πρέπει να χρησιμοποιηθεί. Επισκεφθείτε εξειδικευμένο συνεργείο/συνεργάτη της Porsche.
<p>☺ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάλογα με την κατάσταση φόρτισης.</p> <p>🔊 Η ενδεικτική λυχνία του ΣΥΣΤΗΜΑΤΟΣ ΔΙΑΧΕΙΡΙΣΗΣ ΡΕΥΜΑΤΟΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα.</p> <p>● Η ενδεικτική λυχνία 50 % ανάβει σε πράσινο.</p>	Σφάλμα του PLC ή της σύνδεσης του συστήματος διαχείρισης ρεύματος	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Κατά την αρχική λειτουργία, επανεκκινήστε τον φορτιστή και επαναλάβετε τη διαδικασία εκκίνησης. Ελέγξτε τη σύνδεση στο δίκτυο PLC. Ελέγξτε τη σύνδεση στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος.
<p>● ☺ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα.</p> <p>● 🏠 Η ενδεικτική λυχνία ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ ανάβει με κίτρινο χρώμα.</p>	Υπερθέρμανση ρευματολήπτη υποδομής	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Η συσκευή απενεργοποιήθηκε εξαιτίας υψηλής θερμοκρασίας. Περιμένετε μέχρι να επανέλθει ξανά η φυσιολογική θερμοκρασία. Αν είναι απαραίτητο, προστατεύστε τον φορτιστή από το άμεσο ηλιακό φως.
<p>● ☺ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα.</p> <p>☺ 🏠 Η ενδεικτική λυχνία ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ αναβοσβήνει με κίτρινο χρώμα.</p>	Μειωμένη τάση/μη έγκυρη συχνότητα ηλεκτρικού δικτύου	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Η διαδικασία φόρτισης διακόπηκε. Περιμένετε. Μην αναλάβετε καμία ενέργεια.
<p>● ☺ Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα.</p> <p>☺ 🚗 Η ενδεικτική λυχνία του ΟΧΗΜΑΤΟΣ αναβοσβήνει με κίτρινο χρώμα.</p>	Μη έγκυρο σήμα CP	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη.

Ενδεικτικές λυχνίες	Σημασία	Αντιμετώπιση
<p>  Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα.</p> <p>  Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ ανάβει με κίτρινο χρώμα.</p>	Υψηλή θερμοκρασία	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ο φορτιστής απενεργοποιήθηκε εξαιτίας υψηλής θερμοκρασίας. Περιμένετε. Αν είναι απαραίτητο, προστατεύστε τον φορτιστή από το άμεσο ηλιακό φως.
<p>  Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ ανάβει με κόκκινο χρώμα.</p> <p>  Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ αναβοσβήνει με κίτρινο χρώμα.</p>	Δεν είναι δυνατή η ανάγνωση του καλωδίου υποδομής ή οχήματος	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Αποσυνδέστε και επανασυνδέστε τον ρευματολήπτη.
<p>  Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ πάλλεται με πράσινο χρώμα.</p> <p>  Η ενδεικτική λυχνία ΟΙΚΙΑΚΗΣ ΣΥΝΔΕΣΗΣ ανάβει με κίτρινο χρώμα.</p>	Αυξημένη θερμοκρασία ρευματολήπτη υποδομής/μόνο μονοφασική ή πολυφασική πρίζα συνδεδεμένη	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Η ισχύς φόρτισης του φορτιστή μειώνεται εξαιτίας της υψηλής θερμοκρασίας. Περιμένετε. Αν είναι απαραίτητο, προστατεύστε τον φορτιστή από το άμεσο ηλιακό φως. ▶ Μια πολυφασική πρίζα μπορεί να έχει συνδεδεμένη μόνο μία πρίζα. Σε αυτήν την περίπτωση, ζητήστε από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο να ελέγξει αν η πρίζα είναι σωστά συνδεδεμένη στην παροχή ρεύματος.
<p>  Το κουμπί ΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ ΦΟΡΤΙΣΗΣ πάλλεται με πράσινο χρώμα.</p> <p>  Η ενδεικτική λυχνία του ΦΟΡΤΙΣΤΗ ανάβει με κίτρινο χρώμα.</p>	Μείωση απόδοσης	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ο φορτιστής έχει μειώσει την ισχύ φόρτισης εξαιτίας της υψηλής θερμοκρασίας. Περιμένετε. Αν είναι απαραίτητο, προστατεύστε τον φορτιστή από το άμεσο ηλιακό φως.
<p> Το κουμπί ON/OFF αναβοσβήνει με πράσινο χρώμα.</p> <p>  Η ενδεικτική λυχνία παροχής ρεύματος/οικιακής σύνδεσης ανάβει με κίτρινο χρώμα.</p> <p>  Η ενδεικτική λυχνία οχήματος ανάβει με κίτρινο χρώμα.</p>	Το όχημα φορτίζεται ενώ η επιτήρηση προστατευτικού αγωγού είναι απενεργοποιημένη.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Το όχημα θα πρέπει ιδανικά να φορτίζει ενώ η επιτήρηση προστατευτικού αγωγού είναι ενεργοποιημένη. ▶ Ανατρέξτε στην ενότητα «Επιτήρηση γείωσης», στη σελίδα 476.

Ενδεικτικές λυχνίες	Σημασία	Αντιμετώπιση
Ο φορτιστής απενεργοποιήθηκε εντελώς.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ο φορτιστής βρίσκεται σε κατάσταση αναμονής ή έχει απενεργοποιηθεί λόγω βλάβης. ▶ Ελέγξτε αν ο φορτιστής βρίσκεται σε κατάσταση αναμονής αγγίζοντας το κουμπί περιορισμού έντασης φόρτισης.

Μεταφορά

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Μη στερεωμένο φορτίο

Φορτιστές που δεν έχουν στερεωθεί ή τοποθετηθεί σωστά μπορεί να μετατοπιστούν ή να θέσουν σε κίνδυνο τους επιβάτες κατά το φρενάρισμα, την επιτάχυνση, την αλλαγή κατεύθυνσης ή σε περίπτωση ατυχήματος.

- ▶ Μην μεταφέρετε ποτέ τον φορτιστή χωρίς να τον έχετε στερεώσει.
- ▶ Ο φορτιστής πρέπει πάντα να μεταφέρεται στον χώρο αποσκευών και ποτέ στην καμπίνα (π.χ. πάνω στα καθίσματα ή μπροστά από αυτά).

Στερέωση του φορτιστή για μεταφορά

Ανάλογα με τον τύπο του οχήματος, ο φορτιστής διαθέτει ή δεν διαθέτει θήκη μεταφοράς.

- ▶ Αν διατίθεται θήκη μεταφοράς: Φροντίστε να φυλάσσετε και να μεταφέρετε πάντα τον φορτιστή στη θήκη. Προσαρμόστε τη θήκη μεταφοράς στους μπροστινούς και πίσω δακτυλίους πρόσδεσης με γάντζους.

Για πληροφορίες σχετικά με τους δακτυλίους πρόσδεσης στον χώρο αποσκευών:

- ▶ Ανατρέξτε στο Εγχειρίδιο οδηγού.
- ▶ Αν δεν διατίθεται θήκη μεταφοράς: Φυλάσσετε τον φορτιστή στον χώρο αποσκευών, για να τον μεταφέρετε.
- ▶ Ανάλογα με τον τύπο του οχήματος, φυλάσσετε τον φορτιστή με τέτοιο τρόπο ώστε, σε επικίνδυνες καταστάσεις, να μην κινδυνεύσουν οι επιβάλλοντες.

Καθαρισμός και συντήρηση

Να ελέγχετε τον φορτιστή για τυχόν ζημιές και ακαθαρσίες σε τακτά χρονικά διαστήματα και να τον καθαρίζετε, εάν απαιτείται.

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά

Κίνδυνος σοβαρού ή θανατηφόρου τραυματισμού από πυρκαγιά ή ηλεκτροπληξία.

- ▶ Μη βυθίζετε ποτέ τον φορτιστή ή τα βύσματα σε νερό και μην ψεκάζετε απευθείας με νερό (π.χ. με πλαστικά μηχανήματα υψηλής πίεσης ή λάστιχα ποτίσματος).
- ▶ Να καθαρίζετε τον φορτιστή μόνο όταν η μονάδα ελέγχου έχει αποσυνδεθεί πλήρως από την παροχή δικτύου και από το όχημα. Να χρησιμοποιείτε στεγνό πανί για το καθάρισμα.

Απόρριψη

Πρέπει να παραδίδετε τις ηλεκτρικές/ηλεκτρονικές συσκευές σε ένα σημείο συλλογής ή σε μια εγκατάσταση διαχείρισης αποβλήτων.

- ▶ Μην απορρίπτετε τις ηλεκτρικές/ηλεκτρονικές συσκευές σε οικιακά απορρίμματα.
- ▶ Απορρίπτετε τις ηλεκτρικές/ηλεκτρονικές συσκευές σύμφωνα με τους ισχύοντες κανονισμούς περιβαλλοντικής προστασίας.
- ▶ Αν έχετε ερωτήσεις σχετικά με τη διάθεση, επικοινωνήστε με συνεργάτη της Porsche.

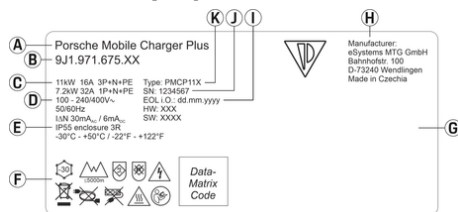
Τεχνικά χαρακτηριστικά

Στοιχεία παροχής ρεύματος	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Ισχύς	7,2 kW	11 kW/7.2 kW
Ονομαστική ένταση	32 A, μονοφασικό	16 A, τριφασικό 32 A, μονοφασικό
Τάση ηλεκτρικού δικτύου	100 – 240 V	100 – 240/400 V
Σύνδεση κεντρικής παροχής	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Συχνότητα ηλεκτρικού δικτύου	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Κατηγορία αυξημένης τάσης (IEC 60664)	II	II
Ενσωματωμένη διάταξη ρεύματος διαρροής	Τύπος A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA)	Τύπος A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA)
Βαθμός προστασίας	I	I
Βαθμός προστασίας	IP55	IP55
Ρευματολήπτης του οχήματος	Τύπος 1	Τύπος 2
Στοιχεία μηχανολογικού εξοπλισμού	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Βάρος μονάδας ελέγχου με καλώδιο	3,4 χλγρ.	4,0 χλγρ.
Μήκος καλωδίου οχήματος	4,5 μ.	

1. Το x σημαίνει μελλοντικές αλλαγές στο σχεδιασμό και αντικαθίσταται από τα γράμματα A έως W.

Στοιχεία μηχανολογικού εξοπλισμού	PMCP72x	PMCP11x
Μήκος καλωδίου τροφοδοσίας	0,3 μ. – 1,6 μ. (ανάλογα με τη χώρα ¹)	
Συνθήκες περιβάλλοντος και αποθήκευσης	PMCP72x ^{>} σελ. 491	PMCP11x ^{>} σελ. 491
Θερμοκρασία περιβάλλοντος	-30 °C – +50 °C	
Υγρασία	5% – 95% χωρίς συμπύκνωση	
Υψόμετρο	το πολύ 5.000 μ. πάνω από την επιφάνεια της θάλασσας	

Πινακίδα αριθμού πλαισίου



Εικ. 216 Πινακίδα στοιχείων (παράδειγμα)

- A** Όνομα προϊόντος
- B** Αύξων αριθμός
- C** Ισχύς και ονομαστική ένταση
- D** Τάση ηλεκτρικού δικτύου
- E** Βαθμός προστασίας
- F** Εικονογράμματα για τη λειτουργία
- G** Πληροφορίες πιστοποίησης
- H** Κατασκευαστής
- I** Ημερομηνία κατασκευής
- J** Σειριακός αριθμός
- K** Ονομασία τύπου

Πληροφορίες παραγωγής

Ημερομηνία κατασκευής

Μπορείτε να βρείτε την ημερομηνία κατασκευής του φορτιστή στην πινακίδα στοιχείων, μετά τη συντομογραφία «EOL».

Εμφανίζεται με την εξής μορφή: Ημέρα παραγωγής.Μήνας παραγωγής.Έτος παραγωγής

Κατασκευαστής φορτιστή

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Germany

Κατασκευαστής φορτιστή

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Βούπερταλ
Germany

Τηλέφωνο +49 202 291 0

Έλεγχος παροχής ρεύματος

Σε περίπτωση ερωτήσεων σχετικά με τακτικές δοκιμές της παροχής ρεύματος της υποδομής φόρτισης (π.χ. VDE 0702), ανατρέξτε στη διεύθυνση <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> ή επικοινωνήστε με έναν συνεργάτη της Porsche.

Εισαγωγείς

Άμπου Ντάμπι

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Άμπου Ντάμπι
United Arab Emirates

1. Χρόνος εκτύπωσης. Απευθυνθείτε σε εξειδικευμένο συνεργείο για περισσότερες πληροφορίες. Η Porsche συνιστά να απευθυνθείτε σε συνεργάτη της Porsche, επειδή διαθέτει εκπαιδευμένο προσωπικό και τα απαραίτητα εργαλεία και ανταλλακτικά.

Άμπου Ντάμπι

P.O. Box 915

Τηλέφωνο: +971 2 619 3911

Ντουμπάι

Porsche Centre Dubai

Sheikh Zayed Road E11

Ντουμπάι Ηνωμένα Αραβικά Εμιράτα

P.O. Box 10773

Τηλέφωνο: +971 4 305 8555

Russia

Porsche Russia

Leningrader Chaussee, κτίριο 71A/10

125445, Μόσχα, Ρωσία

Τηλέφωνο: +7-495-580-9911

Σιγκαπούρη: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd

20 McCallum Street #12-01

Tokyo Marine Centre

Σιγκαπούρη 069046

Αν έχετε ερωτήσεις, επικοινωνήστε με το Porsche Centre Singapore στον αριθμό (+65) 6472 4433

Ευρετήριο

A

Αλλαγή του κωδικού πρόσβασης..... 479
 Αλλαγή του κωδικού πρόσβασης σύνδεσης..... 479
 Άνοιγμα της εφαρμογής web..... 477, 478
 Αντικείμενο προμήθειας..... 456
 Απαιτήσεις προγράμματος περιήγησης..... 473
 Απαραίτητα εργαλεία..... 463
 Απόρριψη..... 490
 Απώλεια δεδομένων πρόσβασης..... 456
 Αρχείο καταγραφής συμβάντων..... 480
 Αρχικός κωδικός πρόσβασης..... 456
 Αυτόνομη λειτουργία..... 458

Δ

Δεδομένα πρόσβασης..... 456
 Εφαρμογή web..... 456
 Σειριακός αριθμός του φορτιστή..... 457
 Διάγνωση θερμοκρασίας συσκευής..... 480
 Διαδικασία φόρτισης
 Κατανάλωση ενέργειας..... 473
 Προβολή..... 473
 Διαμόρφωση διεύθυνσης IP..... 478
 Δίκτυο PLC, διασφάλιση καλής ποιότητας σύνδεσης..... 471
 Δοκιμή συστήματος..... 480
 Δομή των ειδοποιήσεων..... 451
 Δυσλειτουργίες..... 482

E

Εικονογράμματα, επισκόπηση..... 453
 Εισαγωγείς..... 492
 Εισαγωγή γλώσσας..... 479
 Εισαγωγή χώρας..... 479
 Εκκίνηση..... 470, 473
 Έλεγχος παροχής ρεύματος..... 492
 Εμφάνιση κατάστασης δικτύου..... 480

Εμφάνιση πληροφοριών συσκευής..... 480
 Εμφάνιση τύπου καλωδίου..... 480
 Εμφάνιση φάσεων δικτύου..... 480
 Ενδεδειγμένη χρήση..... 455
 Ενδεικτικές λυχνίες..... 482
 Ένδειξη βλάβης..... 482
 Ενεργοποίηση ανοικτής λειτουργίας..... 478
 Ενεργοποίηση απόρρητης λειτουργίας..... 478
 Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση της λειτουργίας αναμονής..... 479
 Επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων..... 480
 Επιλογή κατάστασης φόρτισης..... 470
 Επιλογή του σημείου τοποθέτησης..... 462
 Επισκόπηση εικονογραμμάτων..... 453
 Επιτήρηση γείωσης..... 480
 Απενεργοποίηση..... 476
 Ενεργοποίηση..... 476
 Εργαλεία..... 463
 Εργοστασιακές ρυθμίσεις..... 457
 Εργοστασιακές ρυθμίσεις, δυνατότητα επαναφοράς..... 480
 Εργοστασιακές ρυθμίσεις, επαναφορά..... 480
 Εφαρμογή web
 Αλλαγή του κωδικού πρόσβασης..... 456
 Άνοιγμα..... 477, 478
 Απώλεια κωδικού πρόσβασης..... 456
 Αρχικός κωδικός πρόσβασης..... 456
 Εκκίνηση..... 473
 Επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων..... 457
 Σύνδεση..... 477

H

Ημερομηνία κατασκευής..... 492

Θ

Θερμοκρασία συσκευής..... 480
 Θέση λειτουργίας
 Απευθείας σύνδεση μέσω PLC..... 459
 Αυτόνομο..... 458

μέσω της εφαρμογής Web..... 458
 Στο ίδιο δίκτυο PLC..... 459

I

Ιστορικό φόρτισης..... 473

K

Καθαρισμός..... 489
 Καλώδια τροφοδοσίας
 Αλλαγή..... 468
 Αποσύνδεση..... 469
 Επιλογή..... 464
 Οικιακός ρευματοδότης..... 466
 ρευματοδότης βιομηχανικού τύπου..... 466
 Σύνδεση..... 469
 Καλώδια φόρτισης οχήματος, ρευματολήπτες... 464
 Κατανάλωση ενέργειας
 Διαδικασία φόρτισης..... 473
 Έλεγχος..... 479
 Κατασκευαστής..... 492
 Κατάσταση αναμονής..... 479
 Κατάσταση συσκευής..... 473
 Κατάσταση φόρτισης..... 473
 Κουμπί κατάστασης φόρτισης..... 460
 Κουμπί πολλαπλών λειτουργιών..... 460

M

Μεταφορά, στερέωση του φορτιστή..... 488
 Μήνυμα σφάλματος..... 480
 Μονάδα ελέγχου..... 460
 Επισκόπηση συνδέσεων..... 460
 Τοποθέτηση στην επιτοίχια βάση..... 464

O

Οδηγίες ασφαλείας..... 454
 Οδηγίες χρήσης..... 474

Οικιακό δίκτυο	
Διεύθυνση IP	478
Όνομα κεντρικού υπολογιστή	478
Όνομα κεντρικού υπολογιστή	478

Π

Πατήστε ένα κουμπί	
Κατάσταση φόρτισης	460
Πολλαπλών λειτουργιών	460
Περιορισμός ρεύματος φόρτισης	476
Περισσότερες πληροφορίες	453
Πιθανές χρήσεις του φορτιστή	458
Πνακίδα αριθμού πλαισίου	492
Πληροφορίες παραγωγής	492
Προβολή της ισχύς φόρτισης	473

Ρ

Ρευματοδότες οικιακού τύπου, καλώδια	
τροφοδοσίας για	466
Ρευματοδότης βιομηχανικού τύπου, καλώδια	
τροφοδοσίας για	466

Σ

Σειριακός αριθμός του φορτιστή	457
Σέρβις	480
Στερέωση για μεταφορά	488
Στο Εγχειρίδιο οδηγού	
Περισσότερες πληροφορίες	453
Στοιχεία μηχανολογικού εξοπλισμού	491
Στοιχεία παροχής ρεύματος	491
Σύμβολα σε αυτό το εγχειρίδιο οδηγού	451
Συνδέσεις	
Σύστημα διαχείρισης ρεύματος	470
Hotspot	473
Σύνδεση	
Διασφάλιση της ποιότητας του δικτύου PLC	471
Επανασύνδεση	473
Πραγματοποίηση στο φορτιστή	470, 473
Σύνδεση στην εφαρμογή Web	477

Σύνδεση φορτιστή	
Στο δίκτυο PLC	472
Στο σύστημα διαχείρισης ρεύματος	472
Συνθήκες περιβάλλοντος και αποθήκευσης	491
Συντήρηση	489
Σύστημα διαχείρισης ρεύματος	470
Ζευγοποίηση	478
Προβολή	478
Προσαρμογή του ρεύματος φόρτισης	470
Προσθήκη	470

Τ

Τεχνικά χαρακτηριστικά	491
Τοποθέτηση της βάσης στήριξης	463
Τοποθέτηση της βασικής επιτοίχιας βάσης	463
Τρέχουσα διαδικασία φόρτισης	473

Υ

Υποδοχή φόρτισης του οχήματος	474
-------------------------------------	-----

Φ

Φόρτιση	
Εκκίνηση	475
Περιορισμός ρεύματος φόρτισης	476
Προειδοποιήσεις	474
Ρύθμιση περιορισμού ρεύματος φόρτισης	476
Υποδοχή φόρτισης του οχήματος	474
Φόρτιση του οχήματος	475

Φορτιστής

Ενεργοποίηση ανοικτής λειτουργίας	478
Ενεργοποίηση απόρρητης λειτουργίας	478
Ζευγοποίηση με το σύστημα διαχείρισης	
ρεύματος	478

Χ

Χρόνοι φόρτισης	475
-----------------------	-----

F

Fault display	482
---------------------	-----

H

Hotspot	473
---------------	-----

P**PUK**

Αλλαγή του κωδικού πρόσβασης	456
Loss	456



O tomto návodu

Výstražné pokyny a symboly

V tomto návodu jsou použity různé druhy výstražných pokynů a symbolů.



NEBEZPEČÍ

Těžká nebo smrtelná zranění

Při nedodržení výstražných pokynů kategorie „Nebezpečí“ dojde k těžkému poranění nebo úmrtí.



VAROVÁNÍ

Možná těžká nebo smrtelná zranění

Při nedodržení výstražných pokynů kategorie „Varování“ může dojít k těžkému poranění nebo úmrtí.



VÝSTRAHA

Možná středně těžká nebo lehká zranění

Při nedodržení výstražných pokynů kategorie „Výstraha“ může dojít ke středně těžkým nebo lehkým zraněním.

UPOZORNĚNÍ

Možné věcné škody

Při nedodržení výstražných pokynů kategorie „Upozornění“ může dojít k poškození vozidla.



Informace

Doplňkové informace jsou označeny slovem „Informace“.

- ✓ Předpoklady, které musí být splněny, aby bylo možné nějakou funkci použít.
- ▶ Pokyny, podle kterých je nutné postupovat.

1. Pokyny skládající se z několika kroků jsou označeny pořadovým číslem.

2. Pokyny na středové obrazovce, podle kterých musíte postupovat.

▶ Upozornění na to, kde lze nalézt další informace k danému tématu.

Čeština

Přejít k návodu k použití

Vysvětlení symbolů.....	499
Další informace.....	499

Bezpečnost

Bezpečnostní pokyny.....	499
Použití k určenému účelu.....	501

Rozsah dodávky

Přístupové údaje.....	502
-----------------------	-----

Přehled

Možnosti použití.....	503
Přípojky na řídicí jednotce.....	505
Řídicí jednotka.....	506

Volba místa montáže.....	507
---------------------------------	------------

Potřebné nástroje.....	508
-------------------------------	------------

namontování

Montáž nástěnného držáku.....	508
-------------------------------	-----

Nastavit

Nabíjecí a síťový kabel vozidla.....	509
Uvedení do provozu a konfigurace.....	514
Uvedení do provozu.....	516
Přehled.....	517

Ovládání

Pokyny k obsluze.....	517
Nabíjení.....	518
Přihlášení k webové aplikaci.....	520
Ovládání webové aplikace.....	521

Provozní poruchy.....	524
------------------------------	------------

Přeprava.....	528
----------------------	------------

Čištění a údržba.....	529
------------------------------	------------

Likvidace.....	530
-----------------------	------------

Technické údaje

Typový štítek.....	532
Údaje o výrobě.....	532
Dovozci.....	532

Seznam hesel.....	534
--------------------------	------------

Přejít k návodu k použití

Vysvětlení symbolů

V závislosti na konkrétní zemi se mohou na nabíječe nacházet různé symboly.



Nabíječku používejte při teplotách od -30 °C do +50 °C.



Nabíječku lze používat v nadmořských výškách do 5 000 m.



Nabíječka je vybavena nespínáním ochranným vodičem.



Nabíječka je vybavena spínáním ochranným vodičem.



Likvidaci nabíječky provádějte podle všech platných předpisů pro likvidaci.



Nepoužívejte prodlužovací kabely ani navíjecí kabely.



Nepoužívejte (cestovní) adaptéry.



Nepoužívejte rozbočovací zásuvky.



Nepoužívejte nabíjecí kabel s poškozenou elektronikou nebo připojovacím vedením.



Nebezpečí úrazu elektrickým proudem při neodborné manipulaci



Věnujte pozornost návodu k použití, zejména výstražným a bezpečnostním pokynům.



Povrch nabíječky

může být velmi horký.



Nabíječka nesmí být provozována v neuzemněných elektrických sítích (např. IT sítě). Nabíječku používejte výhradně v uzemněné elektrické síti.



Označuje zástrčku typu 1 s napětovým rozsahem ≤250 V stř.



Označuje zástrčku typu 2 s napětovým rozsahem ≤480 V stř.

Další informace

Další informace o nabíječce a o webové aplikaci jsou k dispozici v části „E-Performance“ na adrese <https://www.porsche.com>.

Bezpečnost Bezpečnostní pokyny

⚠ NEBEZPEČÍ

Zasažení elektrickým proudem, zkrat, požár, výbuch, oheň

Používání poškozené nebo vadné nabíječky, jakož i poškozené nebo vadné zásuvky, neodborná manipulace s nabíječkou nebo nedodržování bezpečnostních pokynů může způsobit zkrat, zasažení elektrickým proudem, výbuch, požár nebo popálení.

- ▶ Používejte pouze příslušenství schválené a vydané společností Porsche, jako jsou síťové kabely a kabely k vozidlu.
- ▶ Poškozenou a/nebo znečištěnou nabíječku nepoužívejte. Před použitím zkontrolujte kabel a konektorové spojení, zda nejsou poškozeny a znečištěny.
- ▶ Nabíječku připojujte výlučně k odborně namontovaným a nepoškozeným zásuvkám a k elektroinstalacím bez jakýchkoli vad.
- ▶ Nepoužívejte prodlužovací kabely, navíjecí kabely, rozbočovací zásuvky ani (cestovní) adaptéry.
- ▶ Za bouřky odpojte nabíječku od elektrické sítě.
- ▶ Na elektrických součástech neprovádějte žádné změny ani opravy.
- ▶ Odstraňování poruch a opravy nabíječky smí provádět pouze kvalifikovaný personál.

⚠ NEBEZPEČÍ

Zasažení elektrickým proudem, požár

Neodborně namontované zásuvky mohou při nabíjení vysokonapěťového akumulátoru pomoci nabíjecí zásuvky vozidla způsobit zasažení elektrickým proudem nebo požár.

- ▶ Montáž a zprovoznění zásuvky pro nabíječku, včetně kontroly přívodu napájecího napětí pro tuto zásuvku, smí provádět pouze elektrikář s náležitou odbornou kvalifikací. Tato osoba je přitom plně zodpovědná za dodržení příslušných platných norem a předpisů. Společnost Porsche doporučuje tento úkon svěřit certifikovanému partneru Porsche Service.
- ▶ Průřez vedení přípojky k zásuvce musí být stanoven s ohledem na délku vedení a na předpisy a normy platné na daném území.
- ▶ Zásuvku využívanou k nabíjení připojte přes samostatně jištěný elektrický okruh, který odpovídá místním zákonům a normám.
- ▶ Nabíječka je určena k soukromému a částečně veřejnému použití (např. soukromé pozemky nebo firemní parkoviště). V některých zemích, například v Itálii a na Novém Zélandu, je nabíjení podle režimu 2 na veřejných prostranstvích **zakázáno**. Informujte se u svého partnera Porsche nebo u příslušného místního distributora elektrické energie.
- ▶ Při nabíjení prováděném bez dohledu nesmí být umožněn přístup k nabíječce a vozidlu nepovolaným osobám (např. hrajícím si dětem) nebo zvířatům.
 - ▷ Dodržujte bezpečnostní pokyny v návodu k montáži i v návodu k obsluze vozidla.

⚠ NEBEZPEČÍ

Zasažení elektrickým proudem, požár

Nesprávné zacházení s kontakty zástrčky může mít za následek zásah elektrickým proudem nebo požár.

- ▶ Nedotýkejte se kontaktů na nabíjecí zásuvce a na nabíječce.
- ▶ Do nabíjecí zásuvky ani do nabíječky nezasouvejte žádné předměty.
- ▶ Elektrické zásuvky a konektory chraňte před vlhkostí, vodou a jinými kapalinami.

⚠ VAROVÁNÍ

Hořlavé nebo výbušné páry

Díly nabíječky mohou způsobit jiskření a zapálit tak hořlavé nebo výbušné páry.

- ▶ Aby se – zejména v garážích – minimalizovalo riziko výbuchu, je třeba zajistit umístění řídicí jednotky při nabíjení alespoň 50 cm nad podlahou.
- ▶ Nabíječku nepoužívejte v oblastech, kde hrozí nebezpečí výbuchu.

Aby byly splněny nároky na mezní hodnoty vystavení záření (1999/519/ES), je nutné zařízení nainstalovat tak, aby byla zachována vzdálenost alespoň 20 cm mezi zařízením a všemi osobami.

K zajištění nepřerušovaného průběhu nabíjení pomocí nabíječky dodržujte tyto pokyny a doporučení:

- Při nové montáži zásuvky je třeba namontovat průmyslovou elektrickou zásuvku s co nejvyšším dostupným výkonem (v závislosti na domovní elektroinstalaci) – tuto činnost a uvedení do provozu smí provádět pouze kvalifikovaný elektroin-

stalatér. Společnost Porsche doporučuje tento úkon svěřit certifikovanému partneru Porsche Service.

- Elektrickou instalaci dimenzujte v rámci technických možností a zákonných předpisů tak, aby byl maximální jmenovitý výkon použité zásuvky trvale k dispozici pro nabíjení vozidla.
- Před instalací zkontrolujte, zda bude se stávající domovní elektroinstalací možné trvale dodávat výkon potřebný k nabíjení vozidla. K jištění domovní instalace případně použijte systém pro správu energie (Energy Management System).
- Nabíječku použijte přednostně v uzemněné elektrické síti. Ochranný vodič musí být odborně namontován.
- V případě nejasností nebo nejistoty v souvislosti s domovní elektroinstalací přivězte elektrikáře s náležitou odbornou kvalifikací. Společnost Porsche doporučuje tento úkon svěřit certifikovanému partneru Porsche Service.
- Má-li se nabíječka používat ve spojení s fotovoltaickým zařízením, kontaktujte příslušného partnera Porsche.
- Aby byly zajištěny optimální výkonnost nabíječky a rychlé nabití vozidla, použijte zásuvky NEMA s co největší jmenovitou hodnotou proudu nebo průmyslové elektrické zásuvky splňující normu IEC 60309.
- Při nabíjení vysokonapěťového akumulátoru prostřednictvím domovní elektrické zásuvky či průmyslové elektrické zásuvky může být elektroinstalace zatížena až na maximum své kapacity. Společnost Porsche doporučuje nechávat elektroinstalaci, která se používá k nabíjení, pravidelně přezkušovat elektrikářem s náležitou odbornou kvalifikací. Vhodné zkušební intervaly pro

vaši elektroinstalaci vám sdělí elektroinstalatér. Společnost Porsche doporučuje tento úkon svěřit certifikovanému partneru Porsche Service.

- Při dodání je nabíjecí proud automaticky omezen, aby se předešlo přehřívání elektroinstalace. Uvedení nabíječky do provozu a nastavení nabíjecího proudu s přízpusobením domovní instalaci svěžte elektrikáři s náležitou odbornou kvalifikací.

▷ Viz kapitola „Omezení nabíjecího proudu“ na straně 519.

Použití k určenému účelu

Nabíječka s integrovaným řídicím a ochranným zařízením pro typ nabíjení 2 (kromě Japonska) je určena k nabíjení vozidel s vysokonapěťovým akumulátorem, která splňují všeobecně platné normy a směrnice pro elektrická vozidla.

- ▶ V závislosti na místní elektrické síti použijte odpovídající verzi zařízení.

▷ Viz kapitola „Technické údaje“ na straně 531.

Nabíječka se smí používat pouze v kombinaci se síťovým kabelem, řídicí jednotkou a kabelem k vozidlu.

Je určena k použití v otevřeném prostoru.

Rozsah dodávky



Obr. 217 Rozsah dodávky

- A** Síťový kabel (v závislosti na zemi pevně připojený k řídicí jednotce nebo vyměnitelný)
- B** Síťová zástrčka k zapojení do elektrické sítě
- C** Řídicí jednotka
- D** Nabíjecí zástrčka (připojovací zástrčka pro vozidlo), v závislosti na zemi (zobrazena zástrčka typu 2)
- E** Kabel k vozidlu (pevně nainstalován na řídicí jednotce)
- F** Dopis s přístupovými údaji

i Informace

Volitelné komponenty: V některých zemích jsou pro nabíječku k dispozici různé nástěnné držáky, jako např. základna s nástěnným držákem.

Přístupové údaje

Společně s přístrojem obdržíte dopis s přístupovými údaji, který obsahuje všechny údaje nezbytné pro používání nabíječky a webové aplikace.

- ▶ Tento dopis s přístupovými údaji si uschovejte.

i Informace

Přístupové údaje, které byly platné při dodání, tedy výchozí heslo, si v případě jejich ztráty můžete vyžádat u příslušného partnera Porsche.

- Pro tento případ mějte připraveno sériové číslo nabíječky.

Označení	Význam
Sériové číslo	Sériové číslo nabíječky
Bezpečnostní ID	K bezpečnému připojení k modemu PLC
MAC	Adresa MAC rozhraní PLC domácí sítě
Webové heslo	Počáteční heslo webové aplikace
Název webového hostitele	Pro připojení k webové aplikaci prostřednictvím webového prohlížeče
PUK	Osobní odblokovací klíč

PUK

Kód PUK slouží k opětovné aktivaci úvodního hesla.

- ▶ V případě ztráty čísla PUK se obraťte na příslušného partnera Porsche.

i Informace

Bezpečnostní pole obsahuje odblokovací klíč (PUK). Pole je potíštěno speciální barvou, která kód PUK zakrývá.

Teprve po navlhčení pole pod tekoucí vodou se barva ztratí a kód PUK bude možné přečíst. Při navlhčování pole neodírejte ani neseškrabávejte, jinak by se mohl kód PUK poškodit.

Heslo pro přístup k webové aplikaci

Heslo slouží k přihlašování k webové aplikaci.

Je-li používáno výchozí heslo:

- ▶ V případě ztráty výchozího hesla se obraťte na příslušného partnera Porsche.

Je-li používáno vlastní nastavené heslo:

- ▶ V případě ztráty lze výchozí heslo obnovit pomocí kódu PUK, případně se můžete obrátit na partnera Porsche.
- ▶ Úvodní heslo se v nabíječce opětovně aktivuje také obnovením jejího nastavení z výrobního závodu. Přitom se ovšem na hodnoty z výrobního závodu obnoví i všechna nastavení.

Sériové číslo nabíječky

Sériové číslo nabíječky je uvedeno na následujících místech:

- v dopise s přístupovými údaji za označením **Sériové číslo**
- na typovém štítku (zadní strana řídicí jednotky) za zkratkou **SN**
- Ve Web Application: **Nastavení** ⚙️ ▶ **Údržba** ▶ **Informace o zařízení**

Obnovení nastavení z výrobního závodu

Aktivací této funkce dojde k odstranění všech vašich nastavení. Kromě toho se obnoví všechna hesla na úvodní hesla obsažená v dopise s přístupovými údaji.

Informace

Tato funkce je standardně v nabíječce deaktivována. Aby bylo možné funkci v nabíječce provést, je nutné ji povolit ve Web Aplikation (**Nastavení** ⚙️ ▶ ▶ **Obnovit systém do továrního nastavení**).

1. Současně podržte po dobu 5 sekund stisknuté tlačítka **STAV NABÍJENÍ** a **MULTIFUNKČNÍ TLAČÍTKO**. V průběhu tohoto úkonu bude kontrolka **NABÍJEČKA** blikat bíle.
2. Jakmile přestane kontrolka **NABÍJEČKA** blikat, uvolněte **MULTIFUNKČNÍ TLAČÍTKO** a tlačítko **STAV NABÍJENÍ** podržte po dobu dalších 2 sekund.
3. Po dobu 5 sekund znovu podržte stisknuté **MULTIFUNKČNÍ TLAČÍTKO**.

V průběhu tohoto úkonu bude kontrolka **NABÍJEČKA** blikat bíle.

- ➔ Nabíječka se obnoví do nastavení z výrobního závodu. Kontrolky budou v průběhu této činnosti svítit zelenou barvou.

Přístroj bude připraven k provozu po úspěšném dokončení vlastního testu.

Obnovení nastavení na hodnoty z výrobního závodu lze provést také prostřednictvím webové aplikace nebo v odborném servisu. Společnost Porsche doporučuje svěřit provádění těchto prací servisnímu partnerovi Porsche, který disponuje školeným personálem a potřebnými díly a nástroji.

Pokyny k ovládání webové aplikace naleznete v návodu, který je k dispozici na adrese <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Jiný jazyk zvolíte volbou příslušné jazykové verze stránek.

Přehled

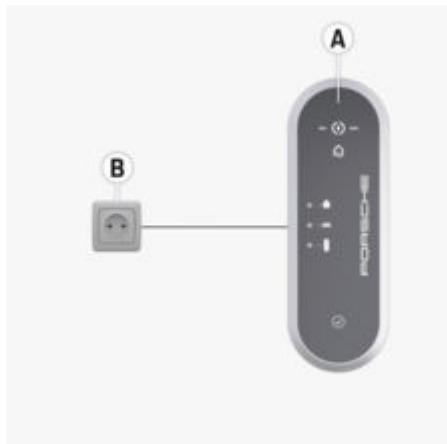
Možnosti použití

Nabíječku lze používat samostatně a ovládat ji pomocí tlačítek nacházejících se na ní. Díky funkci Powerline-Communication je možné navázat spojení mezi nabíječkou a domácí sítí. Dostupná elektrická síť bude přitom využita k vytvoření místní sítě pro přenos dat. Připojení PLC je předpokladem k ovládání prostřednictvím webové aplikace nabíječky nebo k řízení prostřednictvím správce energií.

Možnosti použití	Ovládání zařízení Porsche Mobile Charger Plus	Kde?
Varianta 1	Ovládání se provádí přímo na nabíječce (samostatný provoz).	▶ Str. 504
Varianta 2	Ovládání se provádí prostřednictvím webové aplikace nabíječky (bez Správce energie). K navázání spojení je potřeba domácí síť (spojení PLC).	▶ Str. 504
Varianta 3	Ovládání se provádí prostřednictvím webové aplikace Správce energie. Správce energií je v síti PLC registrován jako klient.	▶ Str. 504
Varianta 4	Ovládání se provádí prostřednictvím webové aplikace Správce energie. Nabíječka a správce energií se spojí přímo přes server DHCP správce energií.	▶ Str. 505

Varianta 1: samostatný provoz

Při samostatném provozu není potřeba navazovat žádné připojení přes síť. Komfortní ovládání a konfigurace nabíječky prostřednictvím webové aplikace se u této varianty nepoužívá. Namísto toho se nabíječka obsluhuje pomocí tlačítek nacházejících se přímo na přístroji. K omezení nabíjecího proudu jsou k dispozici nastavení **50 %** nebo **100 %**.



Obr. 218 Samostatný provoz (příklad použití)

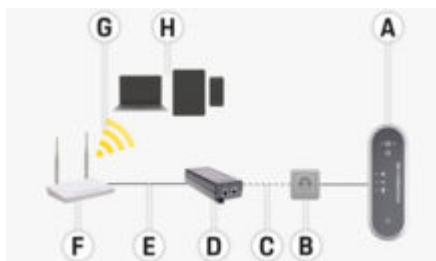
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Zásuvka

Varianta 2: Ovládání prostřednictvím webové aplikace nabíječky

Webová aplikace uložená v nabíječce umožňuje pohodlné ovládání prostřednictvím webového prohlížeče v mobilním koncovém zařízení (počítač, tablet nebo chytrý telefon).

K navázání spojení je potřeba domácí síť, v níž se musí nacházet nabíječka i koncové zařízení. Síťové připojení lze navazovat přímo prostřednictvím jednotky PLC (Powerline Communication). Koncové zařízení a nabíječka se spojují prostřednictvím adaptéru PLC a směrovače. Koncové zařízení může k webové aplikaci nabíječky přistupovat prostřednictvím směrovače.

Nabíječku je i nadále možné ovládat pomocí klávesnice přímo na přístroji. K omezení nabíjecího proudu jsou k dispozici nastavení **50 %** nebo **100 %**.



Obr. 219 Ovládání prostřednictvím webové aplikace nabíječky (bez správce energií) – příklad použití

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Zásuvka
- C Síťové připojení prostřednictvím elektrické sítě (PLC)
- D Adaptér PLC
- E Síťové připojení prostřednictvím sítě ethernet
- F Směrovač
- G WiFi
- H Mobilní koncové zařízení

Varianta 3: Provoz nabíječky a Správce energie ve stejné síti PLC

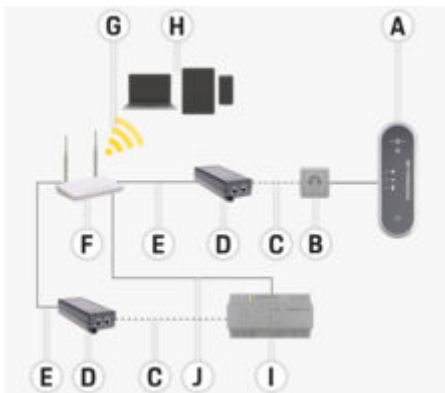
V případě použití správce energií je omezení nabíjecího proudu prováděno prostřednictvím správce energií.

Aby bylo možné navázat spojení, musí se správce energií, nabíječka i koncové zařízení nacházet ve stejné domácí síti.

V této konfiguraci jsou nabíječka a Správce energie spojeny vždy prostřednictvím PLC (Powerline Communication) se směrovačem, Správce energie volitelně přímo prostřednictvím sítě Ethernet nebo WLAN. S koncovým zařízením lze k webové aplikaci Správce energie a nabíječky přistupovat prostřednictvím směrovače.

I nadále lze nabíječku ovládat pomocí tlačítek nacházejících se přímo na přístroji nebo prostřednictvím webové aplikace nabíječky. V takovém případě jsou však nastavení správce energií ohledně omezení nabíjecího proudu potlačena.

► Viz kapitola „Správce energie“ na straně 514.



Obr. 220 Spojení nabíječky a správe energií prostřednictvím směrovače – příklad použití

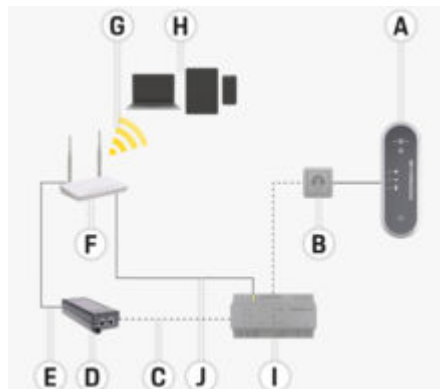
- A** Porsche Mobile Charger Plus
- B** Zásuvka
- C** Síťové připojení prostřednictvím elektrické sítě (PLC)
- D** Adaptér PLC
- E** Síťové připojení prostřednictvím sítě ethernet
- F** Směrovač
- G** WiFi
- H** Mobilní koncové zařízení
- I** Správce energie
- J** Síťové připojení prostřednictvím sítě ethernet (alternativní)

Varianta 4: přímé spojení nabíječky a správe energií prostřednictvím sítě PLC

Vzhledem k tomu, že Správce energie je vybaven adaptérem PLC, lze spojení mezi nabíječkou a Správcem energie navazovat také přímo prostřednictvím sítě PLC. Připojení správce energií ke směrovači je poté realizováno přes síť WiFi, PLC nebo ethernet.

S mobilním koncovým zařízením se pak přístup k webové aplikaci Správce energie (a nabíječky) uskutečňuje prostřednictvím směrovače, stejně jako u variant 2 a 3. I nadále lze nabíječku ovládat pomocí tlačítek nacházejících se přímo na přístroji nebo prostřednictvím webové aplikace nabíječky. V takovém případě jsou však nastavení správce energií ohledně omezení nabíjecího proudu potlačena.

► Viz kapitola „Správce energie“ na straně 514.

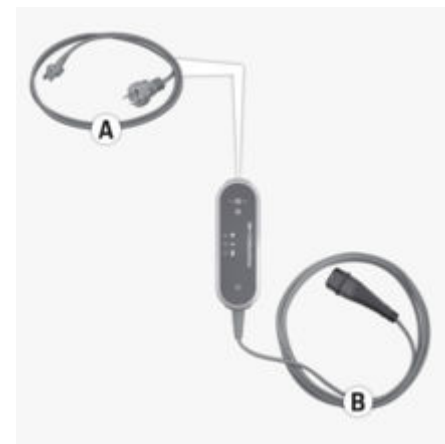


Obr. 221 Přímé připojení nabíječky a správe energií prostřednictvím sítě PLC – příklad použití

- A** Porsche Mobile Charger Plus
- B** Zásuvka
- C** Síťové připojení prostřednictvím elektrické sítě (PLC)
- D** Adaptér PLC
- E** Síťové připojení prostřednictvím sítě ethernet
- F** Směrovač sítě WiFi
- G** WiFi
- H** Mobilní koncové zařízení
- I** Správce energie

J Síťové připojení prostřednictvím sítě ethernet (alternativní)

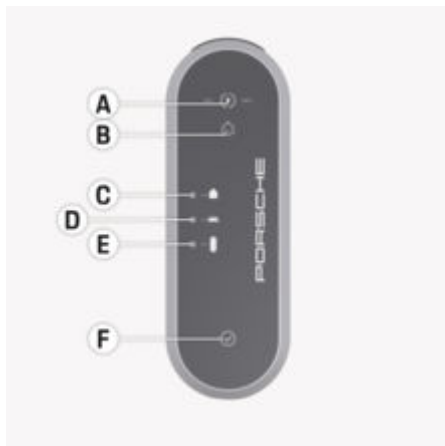
Přípojky na řídicí jednotce









Obr. 222 Přípojky na řídicí jednotce

- A** Síťový kabel
 - B** Kabel k vozidlu
- Síťový kabel **A** se uvolňuje/zajišťuje na horní straně řídicí jednotky.
- Kabel k vozidlu **B** se uvolňuje/zajišťuje na spodní straně řídicí jednotky.

Řídicí jednotka



Obr. 223 Řídicí jednotka

- A  Tlačítko **STAV NABÍJENÍ** s kontrolkami **50 %** a **100 %**
- B  Kontrolka **SPRÁVCE ENERGIE**
- C  Kontrolka **DOMOVNÍ PŘÍPOJKA**
- D  Kontrolka **VOZIDLO**
- E  Kontrolka **NABÍJEČKA**
- F  **MULTIFUNKČNÍ TLAČÍTKO**

Pomocí tlačítka **STAV NABÍJENÍ** lze přepínat mezi nabíjecím výkonem 50 % nebo 100 % nebo přepínat do režimu Správce energie. Pokud je Správce energií k dispozici, v režimu Správce energií se naváže připojení ke Správci energií a použije se nabíjecí výkon, který je v něm nakonfigurován.

Pomocí **MULTIFUNKČNÍHO TLAČÍTKA** lze nastavit následující funkce přístroje (částečně v kombinaci s dalšími tlačítky):

- přeskočení opětovného připojení ke Správci energií,
- deaktivace a aktivace funkce sledování uzemnění,
- obnovení nastavení z výrobního závodu,
- obnovení chybového ochranného spínače.

Tlačítka **A** a **F** a kontrolky **B–E** signalizují různými barvami, svícením a blikáním provozní stav řídicí jednotky a případnou chybu.

▷ Viz kapitola „Provozní poruchy“ na straně 524.

▷ Viz kapitola „Omezení nabíjecího proudu“ na straně 519.

Volba místa montáže

NEBEZPEČÍ

Zasažení elektrickým proudem, požár

Neodborné použití nabíječky nebo nedodržování bezpečnostních pokynů může mít za následek zkrat, závaž elektrickým proudem, výbuch, požár nebo popálení.

- ▶ Nástěnný držák se základnou nemontujte na místě, kde hrozí výbuch.
- ▶ Aby se (především v garážích) minimalizovalo riziko výbuchu, je třeba zajistit umístění řídicí jednotky při nabíjení alespoň 50 cm nad podlahou.
- ▶ Dodržujte platné místní předpisy o elektroinstalaci, protipožární opatření a bezpečnostní předpisy a zachovejte únikové cesty.

Nástěnný držák se základnou je určen k montáži uvnitř i venku.

Při výběru vhodného místa je nutné zohlednit následující kritéria:

- Zásuvka a nástěnný držák se základnou by měly být pokud možno namontovány v zastřešeném prostoru chráněném před přímým slunečním zářením a atmosférickými srážkami (např. uvnitř garáže).
- Nástěnný držák se základnou nevystavujte přímému proudu vody (např. vysokotlakými čističi nebo zahradními hadicemi)
- Nástěnný držák se základnou nemontujte pod zavěšené předměty.
- Nástěnný držák se základnou nemontujte do stájí, chlévů ani na místa, kde se vyskytuje plynny čpavek.
- Nástěnný držák se základnou montujte na hladký povrch.

- Chcete-li zajistit bezpečné upevnění, zkontrolujte před montáží stav stěny.
 - Nástěnný držák se základnou namontujte tak, aby se nenacházel v oblasti chodníků a aby nabíjecí kabel nekřížil žádný chodník.
 - Nástěnný držák se základnou namontujte tak, aby vzdálenost síťové zástrčky k zásuvce nepřekročila dostupnou délku síťového kabelu.
 - Zásuvku namontujte co nejbliže k místu, kam budete vozidlo nejčastěji parkovat. Zohledněte také orientaci vozidla.
 - Vzdálenost zásuvky od podlahy a stropu musí zohledňovat vnitrostátní normy a předpisy a musí být zvolena tak, aby zajistila pohodlné používání.
- ▶ Viz kapitola „Bezpečnostní pokyny“ na straně 499.

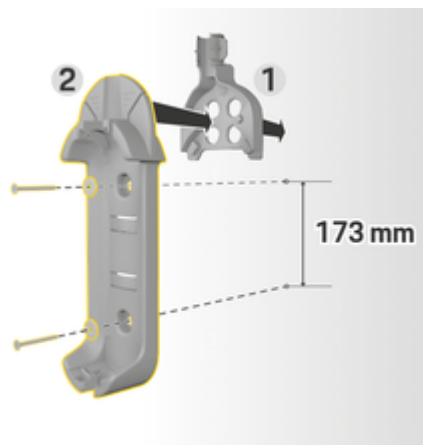
Potřebné nástroje

- vodováha,
- vrtačka nebo vrtací kladivo,
- Šroubovák

namontování

Montáž nástěnného držáku

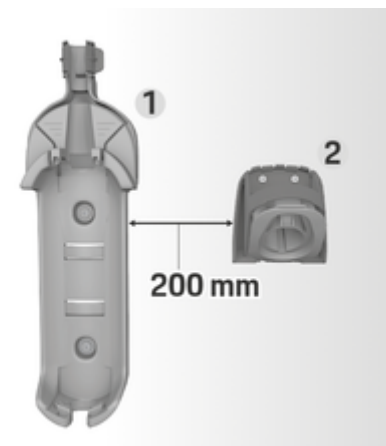
Montáž nástěnného držáku se základnou



Obr. 224 Schéma vrtání

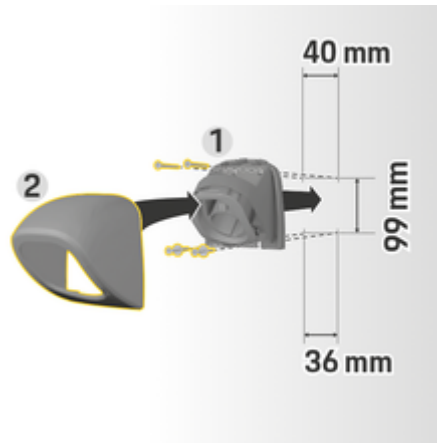
1. Vyznačte na stěnu otvory k vrtání.
2. Vyvrtejte otvory k upevnění a vložte do nich hmoždinky.
3. Základnu s nástěnným držákem 2 (Obr. 224) zatlačte zepředu do vedení kabelu 1 (Obr. 224).
4. Našroubujte na stěnu nástěnný držák se základnou.

Montáž držáku zástrčky



Obr. 225 Vzdálenost nástěnný držák – držák zástrčky

Při montáži držáku zástrčky dodržujte vzdálenost 200 mm od základy s nástěnným držákem.



Obr. 226 Schéma vrtání

1. Držák zástrčky 1 (Obr. 226) vyjměte z krytu 2 (Obr. 226).
2. Vyznačte na stěnu otvory k vrtání.
3. Vyvrtejte otvory k upevnění a vložte do nich hmoždinky.
4. Držák zástrčky 1 (Obr. 226) přišroubujte ke stěně.
5. Kryt 2 (Obr. 226) nasadte zdola na držák zástrčky 1 (Obr. 226) a zatlačte směrem nahoru.

Zavěšení řídicí jednotky do nástěnného držáku



Obr. 227 Zavěšení ovládací jednotky

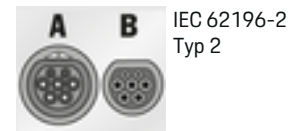
1. Kabel k vozidlu provedte dolním otvorem nástěnného držáku se základnou, dolní část ovládací jednotky nasaďte na západku a zaklapněte ovládací jednotku směrem dozadu.
2. Kabel k vozidlu protáhněte horním otvorem základny nástěnného držáku a posuňte pojistný kroužek doleva tak, aby zapadl.
3. Zapojte nabíjecí zástrčku do držáku zástrčky.

Nastavit

Nabíjecí a síťový kabel vozidla

Informace o nabíjecích kabelech a zástrčkách vozidla

V závislosti na výbavě pro jednotlivé země jsou pro vozidlo k dispozici různé nabíjecí zásuvky A a nabíjecí zástrčky B.



Výběr síťového kabelu

K pravidelnému nabíjení s optimální rychlostí nabíjení používejte výhradně následující síťové kabely. Maximálně dosažitelný nabíjecí výkon činí až 11 kW (v závislosti na variantě přístroje, podmínkách v dané zemi, elektrické síti / domovní přípojce a palubní nabíječce).

UPOZORNĚNÍ

Použití smí být pouze síťový kabel schválený k použití v dané zemi. Při jízdě do zahraničí si s sebou vždy vezměte vhodný síťový kabel pro danou zemi.

Země	Síťový kabel
Rusko, Ukrajina	5, 6, 7, 8, C
Abú Zabí, Izrael, Singapur	5, 6, 7, 8

Schválení silových kabelů pro konkrétní zemi (příklady)



Sítový kabel pro průmyslové elektrické zásuvky



1
NEMA 14-30



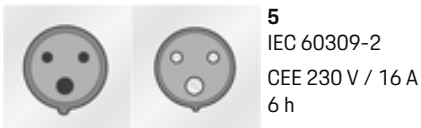
2
NEMA 14-50



3
NEMA 6-30



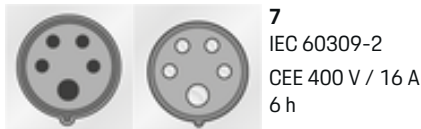
4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V / 16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V / 32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V / 16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V / 32 A
6 h



9
WCZ8 20 A

Sítový kabel pro domovní elektrické zásuvky

Není-li k dispozici průmyslová elektrická zásuvka, může nabíjení probíhat při sníženém nabíjecím výkonu také s použitím následujících síťových kabelů.

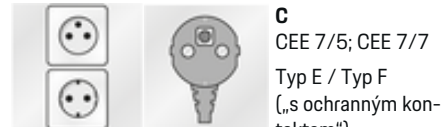
- ▶ V některých zemích a městech (například Abú Zabí, Izrael, Singapur a Indie) > Str. 511 je nabíjení prostřednictvím domácích elektrických zásuvek **zakázáno**.



A
NEMA 5-15
Typ B



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Typ E / Typ F
(„s ochranným kontaktem“)



D
BS 1363
Typ G



E
AS 3112
Typ I



F
SEV 1011
Typ J



G
DS 60884-2-D1
Typ K



H
CEI 23-16-VII
Typ L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Typ M

NEMA 6-50 / NEMA 14-50 (doplňující informace)

Informace

Oblast platnosti

Tento doporučený způsob použití je platný pouze pro regiony se standardem NEMA 6-50 / NEMA 14-50.

Při nabíjení vašeho vozidla mohou vznikat vysoké elektrické proudy. Z bezpečnostních důvodů je proto povinné používání výhradně komponent, které jsou pro tento účel schváleny, a provedení odborné instalace celého nabíjecího zařízení.

Všeobecné bezpečnostní pokyny

NEBEZPEČÍ

Zasažení elektrickým proudem a požár!

Nesprávné používání nabíjecího zařízení a nerespektování instalačních a bezpečnostních pokynů může způsobit zkrat, zasažení elektrickým proudem, výbuch, požár nebo popálení.

- ▶ Řiďte se pokyny k instalaci uvedenými v návodu k obsluze vašeho nabíjecího zařízení.
- ▶ Obzvláštní pozornost věnujte všem zde uvedeným bezpečnostním a výstražným upozorněním.
- ▶ Instalaci nechejte provést osobou, která má nezbytné elektrotechnické vzdělání a související odborné vědomosti.
- ▶ Dodržujte také národní předpisy týkající se provádění elektrických instalací.

Požadavky na elektrickou zásuvku

NEBEZPEČÍ

Nevhodné síťové zásuvky

Nevhodná elektrická síťová zásuvka může způsobit zkrat, zasažení elektrickým proudem, výbuch, požár nebo popálení.

- ▶ Používejte pouze typ síťové zásuvky, který je vhodný pro tuto instalaci (viz **Vhodné typy zásuvky/zástrčky**).
- ▶ Používejte pouze síťové zásuvky, které splňují požadavky na kvalitu kontaktních ploch a svorek (viz **Požadavky na kvalitu síťových zásuvek**).
- ▶ Zamezte možnosti přímého kontaktu mezi upínacími šrouby a drátem. Vhodnější je použití vodičů s koncovými dutinkami.
- ▶ Vyvarujte se upevňování vodičů sevřením jejich izolovaných úseků.

Vhodné typy zásuvky/zástrčky

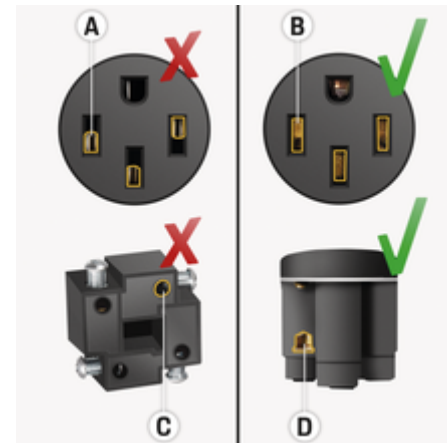


NEMA 6-50
Zásuvka/zástrčka



NEMA 14-50
Zásuvka/zástrčka

Požadavky na kvalitu síťových zásuvek



- A** Kontaktní plocha pouze do poloviny výšky zásuvných kontaktů
- B** Kontaktní plocha v celém rozsahu výšky zásuvných kontaktů
- C** Malá kontaktní plocha mezi upínacím šroubem a spletaným vodičem.

D Široká kontaktní plocha mezi upínací deskou a splétaným vodičem

Požadavky na instalaci vedení



NEBEZPEČÍ

Nevhodné síťové vedení

Použití nevhodných síťových vedení nebo příliš vysokých elektrických proudů může způsobit zkrat, zasažení elektrickým proudem, výbuch, požár nebo popáleniny.

- ▶ Vedení musí být jištěno ochranným zařízením určeným pro jmenovitý proud 50 A.
- ▶ Používejte pouze měděné kabely s průřezem vodičů činícím nejméně 8AWG, lépe 6AWG.

Požadavky při venkovní instalaci



NEBEZPEČÍ

Přímý kontakt s deštěm

Při používání nabíjecího zařízení ve venkovním prostředí může přímý kontakt s deštěm způsobit zkrat, zasažení elektrickým proudem, výbuch, požár nebo popáleniny.

- ▶ Zmezte možnosti přímého kontaktu nabíjecího zařízení s deštěm.
- ▶ Použijte kryt chráněný proti dešti, který odpovídá klasifikaci NEMA 3R.

Výměna síťového kabelu



NEBEZPEČÍ

Zasažení elektrickým proudem

Nebezpečí vážných nebo smrtelných zranění způsobených zasažením elektrickým proudem.

- ▶ Síťový kabel před výměnou odpojte od zásuvky.
- ▶ Kabel měňte výhradně v suchém prostředí.
- ▶ Používejte pouze kabely schválené společností Porsche.

▶ Viz kapitola „Rozsah dodávky“ na straně 502.

V některých zemích, např. v Norsku¹, smí výměnu síťového kabelu provádět pouze elektroinstalatér s náležitou odbornou kvalifikací. Společnost Porsche doporučuje tento úkon svěřit certifikovanému partneru Porsche Service.

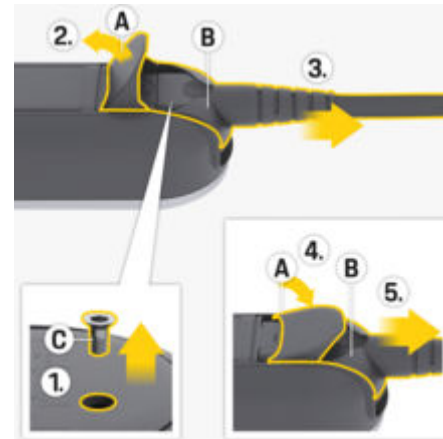


Obr. 228 Přípojky na řídicí jednotce

Síťový kabel A se uvolňuje/zajišťuje na horní straně řídicí jednotky.

Kabel vozidla B je pevně spojen s řídicí jednotkou.

Uvolnění síťového kabelu



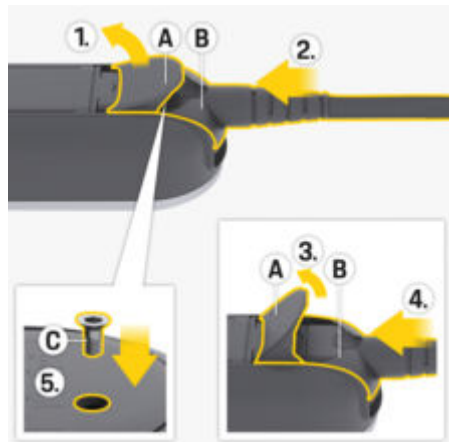
Obr. 229 Uvolnění síťového kabelu

- ✓ Nabíjení vysokonapětového akumulátoru skončilo a nabíjecí zástrčka je odpojena od nabíjecí zásuvky.
- ✓ Síťová zástrčka je vypojena ze zásuvky.
- 1. Pomocí vhodného nástroje povolte šroub C (Obr. 229).
- 2. Zcela otevřete kryt A (Obr. 229).
- 3. Zástrčku B (Obr. 229) vytáhněte až k prvnímu odporu.

1. Stav při předání do tisku.

- Kryt **A** (Obr. 229) zavřete přibližně do úhlu 15 stupňů (kryt smí přiléhat k zástrčce **B** (Obr. 229)).
- Zástrčku **B** (Obr. 229) zcela vytáhněte.

Upevnění síťového kabelu



Obr. 230 Upevnění síťového kabelu a zajištění zástrčky

- Kryt **A** (Obr. 230) otevřete přibližně o 15 stupňů (pouze tak, aby bylo možné připojit zástrčku **B** (Obr. 230) k řídicí jednotce).
- Zástrčku **B** (Obr. 230) zasuněte do řídicí jednotky až k prvnímu odporu.
- Zcela otevřete kryt **A** (Obr. 230).
- Zástrčku **B** (Obr. 230) zcela zasuněte.
- Kryt **A** (Obr. 230) zcela zavřete a připevněte pomocí šroubu **C** (Obr. 230).

Uvedení do provozu a konfigurace

Uvedení do provozu

- Nabíječka po připojení k elektrické síti provede vlastní test.
 - Po úspěšném vlastním testu:
 - ☑ Tlačítko **STAV NABÍJENÍ** se rozsvítí bíle.
 - Nabíječka se nastaví na nabíjecí výkon předchozího nabíjecího režimu. Rozsvítí se kontrolka **50 %**, **100 %** nebo **50 %**.
 - ➔ Nabíječka je připravena k provozu.

Volba stavu nabíjení



Obr. 231 Volba stavu nabíjení

Nastavte, zda se má nabíječka omezit na 50 % nebo 100 % dostupného nabíjecího výkonu. Pokud je k dispozici správce energií, můžete nastavit, zda se má použít nabíjecí výkon ze správce energií.

- ☑ Nabíječka je připravena k provozu.

- ☑ Podržte tlačítko **STAV NABÍJENÍ** stisknuté po dobu 3 sekund.
- ➔ Nabíječka se přepne do jiného stavu nabíjení (**50 %**, **100 %** nebo **Správce energie**) a rozsvítí se příslušná kontrolka.

Když je aktivován stav nabíjení **Správce energie**, bliká kontrolka **50 %** žlutě, zatímco při stavu nabíjení **50 %** bliká zeleně. Pokud dojde k výpadku správce energií, přepne se nabíječka do stavu nabíjení **50 %**.

Aby mohla být nabíječka řízena prostřednictvím správce energií, musí s ním být spojena prostřednictvím jeho sítě PLC.

► Viz kapitola „Správce energie“ na straně 514.

Správce energie

Správce energie koordinuje elektrické spotřebiče a dodavatele energie.

Aby mohlo být řízení procesu nabíjení převzato Správcem energie, musí být nabíječka a Správce energie navzájem propojeni prostřednictvím sítě Powerline-Communication (PLC). Dostupná elektrická síť bude přitom využita k vytvoření místní sítě pro přenos dat.

Přidání Správce energie

Správce energie lze se sítí PLC spárovat dvěma způsoby:

- Správce energie je v síti PLC registrován jako klient (varianta použití 3).
- Přímá komunikace mezi nabíječkou a Správcem energie prostřednictvím sítě PLC (server DHCP) (příklad použití 4)



► Viz kapitola „Možnosti použití“ na straně 503.





Spojení mezi nabíječkou a Správcem energie se navazuje přímo na nabíječku a ve webové aplikaci Správce energie.

Navázání připojení k nabíječce

Kontrolka  **Správce Energie** signalizuje stav připojení k síti PLC a ke Správci energie.

Ukazatel stavu připojení PLC / Správce energie

Ukazatel stavu	Význam
 pulzuje žlutou barvou	<p>Stav 1</p> <p>Nabíječka se pokusí obnovit naposledy použité připojení PLC (maximálně po dobu: 60 sekund).</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Volitelně: ☺ Podržení stisknutého MULTI-FUNKČNÍHO TLAČÍTKA po dobu 3 sekund opětovně připojení přeskočíte. Poté nabíječka vyhledá novou síť PLC.
 bliká žlutou barvou	<p>Stav 2</p> <p>Nabíječka zkouší navázat připojení k nové síti PLC (maximálně po dobu: 9 minut).</p>

Ukazatel stavu	Význam
 pulzuje bílou barvou	<p>Stav 3</p> <p>Připojení PLC je navázáno. Naváže se spojení s posledním známým Správcem energie.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Volitelně: ☺ Podržení stisknutého MULTI-FUNKČNÍHO TLAČÍTKA po dobu 3 sekund opětovně připojení přeskočíte.
 bliká bíle	<p>Stav 4</p> <p>Připojení PLC je navázáno. Je navázáno spojení s novým Správcem energie.</p>
 svítí zeleně	<p>Stav 5</p> <p>Správce energie je úspěšně připojen.</p>
 svítí červeně	<p>Stav 6</p> <p>Připojení se nepodařilo navázat.</p>

Zajištění kvality připojení k síti PLC

Aby byla zaručena dostatečná rychlost datového přenosu v rámci komunikace PLC, je třeba u elektrické instalace provést tato opatření:

- ▶ Pokud se nelze připojit k síti PLC, zkuste ověřit funkčnost nabíječky Porsche v jiné elektrické zásuvce.
- ▶ Vzdálenost mezi spotřebiči podporujícími funkci PLC nesmí být příliš velká. Za účelem ověření lze spárování s modemem PLC provést u elektrické zásuvky nacházející se v blízkosti modemu PLC (např. v obývacím pokoji). Pokud se tam podaří navázat spojení, ale v garáži spojení nefunguje, může být příčinou příliš velká vzdálenost. Dodržujte následující pokyny k přiřazení fází.
- ▶ Kabel VDSL se nachází ve vzdálenosti alespoň 10 cm od elektrického vedení a zásuvce.
- ▶ Připojení PLC navazujte přednostně ve stejné elektrické fázi.
 - Pokud je nabíječka připojena k jednofázové zásuvce, měl by být externí modem PLC u domovních přípojek s více fázemi připojen ke stejné fázi jako nabíječka.
 - Pokud je nabíječka připojena k vícefázové zásuvce, měl by být externí modem PLC připojen k fázi L1.
- ▶ Zkontrolujte, zda rušení nezpůsobují jiné elektrické přístroje. To se provádí tak, že ostatní přístroje odpojíte od elektrické sítě, a vyzkoušíte připojení PLC znovu. Zdrojem rušení mohou být zapnuté přístroje, jako například stmívač, halogenové systémy, ledničky, mrazničky, spínané zdroje, sušičky, pračky nebo elektrická čerpadla.

Připojení nabíječky k síti PLC

Při navazování spojení se nabíječka a modem PLC (nebo nabíječka a Správce energie v případě přímé komunikace PLC) automaticky spárují.

- ✓ Nabíječka je připravená k provozu.
- ▶ Na nabíječce aktivujete stav nabíjení Správce energie. Stav nabíjení se přepíná podržením stisknutého tlačítka **STAV NABÍJENÍ** po dobu 3 sekund. Tento postup zopakujte tolikrát, kolikrát to bude nutné k přepnutí do požadovaného stavu nabíjení. Nabíječka automaticky zkusí navázat připojení k síti PLC.
 - Síť PLC je známá (Stav 1):
Není nutná žádná činnost. Nabíječka se automaticky připojí k síti PLC.
 - Síť PLC je neznámá (Stav 2):
Stisknutím tlačítka párování na modemu PLC nebo správci energie spusťte navazování připojení k nabíječce.
 - ➔ Pokud kontrolka **SPRÁVCE ENERGIE** bliká nebo pulzuje bíle, znamená to, že nabíječka je začleněna do sítě PLC a že je navázáno spojení (Stav 3 nebo 4).

Nabíječka automaticky zkusí navázat připojení ke správci energie.

▶ Viz kapitola „Připojení nabíječky ke správci energie“ na straně 516.

Pokud není k dispozici žádný Správce energie, připojení se nezdaří (Stav 6).

- ▶ **Podržením stisknutého tlačítka STAV NABÍJENÍ** po dobu 3 sekund přepněte do požadovaného stavu nabíjení (**50 %** nebo **100 %**).
 - ▶ Viz kapitola „Spuštění webové aplikace“ na straně 520.

▶ Dodržujte pokyny uvedené v návodu k použití modemu PLC.

Připojení nabíječky ke správci energie

Navázání připojení na nabíječce

Poté, co nabíječka naváže připojení k síti PLC, se zkusí v otevřeném režimu spojit se Správcem energie.

- ✓ Nabíječka navázala připojení k síti PLC.
- ✓ Nabíječka a Správce energie se nacházejí ve stejné síti PLC.
 - Správce energie je známý (Stav 3):
Není nutná žádná činnost. Nabíječka se automaticky připojí ke správci energie.
 - Správce energie je neznámý (Stav 4):
Ve webové aplikaci Správce energie přidejte nabíječku jako zařízení EEBus.

Pokud kontrolka **SPRÁVCE ENERGIE** svítí zeleně, bylo připojení ke Správci energie úspěšně navázáno (Stav 5).

Nastavení správce energie (např. údaje o nabíjecím proudu, ochraně před přetížením a optimalizovaném nabíjení) se převezmou z nabíječky.

▶ Navázání připojení k nabíječce je popsáno v kapitole „Přidání zařízení EEBus“ v návodu k webové aplikaci Správce Porsche Home Energy Manager.

▶ Dodržujte pokyny uvedené v návodu k použití Správce energie.

Navázání připojení ve webové aplikaci nabíječky

- ▶ Pokud se nabíječka nachází v soukromém režimu, je nutné neznámého Správce energie přidat ve webové aplikaci nabíječky (**Spojení ▶ Správce energií**).

▶ Pokyny k ovládání webové aplikace naleznete v návodu, který je k dispozici na adrese <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Jiný jazyk zvolíte volbou příslušné jazykové verze stránek.


Obnovení připojení ke Správci energie

Pokud je jako stav nabití aktivován Správce energie, pokusí se nabíječka automaticky připojit k naposledy použité síti PLC.

Přístupový bod

V případě, že není možné připojení k domácí síti, může být nabíječka nastavena jako přístupový bod, jehož prostřednictvím lze navázat spojení s webovou aplikací nabíječky.

- ▶ Chcete-li vytvořit přístupový bod, klikněte na tlačítko **Aktivovat přístupový bod**.

Po vytvoření přístupového bodu se ve stavové liště objeví symbol .

Informace

Při použití systémů Android může být nutné potvrdit navázání spojení zvlášť, aby bylo možné vytvořit připojení k přístupovému bodu.

Uvedení do provozu

Navázání připojení k nabíječce

Než budete moci nabíječku a webovou aplikaci zařadit do každodenního používání, je nutné v prvním kroku nabíječku nastavit. Poté musí být navázáno spojení mezi koncovým zařízením (PC, tablet nebo chytrý telefon) a nabíječkou.

► Informace o navázání spojení PLC jsou uvedeny v návodu k obsluze a instalaci Porsche Mobile Charger Plus.

Požadavky na první uvedení do provozu ve webové aplikaci

Pro první použití webové aplikace musí být k dispozici následující informace:

- Dopis s přístupovými údaji k Porsche Mobile Charger Plus pro registraci nabíječky ve webové aplikaci
- Přístupové údaje k vaší domácí síti
- Přístupové údaje uživatelského profilu (k propojení s vaším identifikátorem Porsche ID)

Webová aplikace podporuje následující prohlížeče:

- Google Chrome od verze 57 (doporučeno)
- Mozilla Firefox od verze 52 (doporučeno)
- Microsoft Internet Explorer od verze 11
- Microsoft Edge
- Apple Safari od verze 10

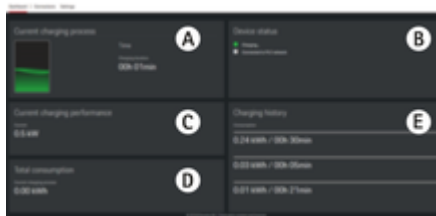
Přehled

V porovnání se zařízením poskytuje webová aplikace rozsáhlejší možnosti nastavení.



Informace

Informace o **obsahu třetích stran a o licencích** si lze kdykoli zobrazit prostřednictvím příslušného odkazu z webové aplikace.



Obr. 232 Přehled ve webové aplikaci

A Aktuální nabíjení

Zobrazuje dobu trvání aktuálního procesu nabíjení. Pokud není připojeno vozidlo, zobrazují se informace o posledním procesu nabíjení.

B Stav zařízení

Zobrazuje informace o zařízení, například:

- aktuální stav nabíjení
- stav připojení k síti PLC
- stav připojení ke Správci energie (pokud je k dispozici)
- deaktivace sledování uzemnění

C Aktuální nabíjecí výkon

Aktuální tok elektrického výkonu [v kilowatttech] z nabíječky ke spotřebiči.

D Spotřeba

Celková spotřeba energie aktuálního nebo posledního procesu nabíjení [v kilowatthodinách].

E Historie nabíjení

Poslední procesy nabíjení nabíječky jsou zde uvedeny chronologicky. Pro každý proces nabíjení jsou k dispozici následující informace:

- Spotřeba
- doba nabíjení

Ovládání Pokyny k obsluze

V závislosti na zemi používání může připojování zařízení k nabíjení elektrických vozidel podléhat ohlašovací povinnosti.

- Před připojením ověřte existenci povinné registrace, technických podmínek k připojení (TAB) a rámcové legislativní podmínky pro použití.

UPOZORNĚNÍ

Nebezpečí poškození nabíječky

- Nabíječku při nabíjení vždy postavte na pevný podklad.
- Společnost Porsche doporučuje umístění nabíječky v základně s nástěnným držákem. V některých zemích, například ve Švýcarsku¹, smí být nabíječka provozována pouze v nástěnném držáku se základnou.
► Viz kapitola „Montáž nástěnného držáku“ na straně 508.
- Nabíječku **neponořujte** do vody.
- Nabíječku chraňte před sněhem a ledem.
- Nabíječku chraňte před namáháním, jako je přetáhnutí, pád, tah, zlomení nebo skřípnutí.
- Kryt nabíječky neotvírejte.

UPOZORNĚNÍ

Poškození nabíječky

-1. Stav při předání do tisku. Informace vám sdělí pracovníci specializované servisní dílny. Společnost Porsche doporučuje svěřit provádění těchto prací servisnímu partnerovi Porsche, který disponuje školeným personálem a potřebnými díly a nástroji.

Nabíječka smí být používána pouze při teplotách od $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ do $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Nabíječku nevystavujte trvale přímému slunečnímu záření, aby nedošlo k jejímu přehřívání za provozu. V případě přehřátí nabíječky se nabíjení automaticky přeruší, dokud teplota neklesne zpět na normální hodnotu.
- ▶ V případě nadměrně vysoké nebo nízké teploty je nutné umožnit, aby se nabíječka pomalu opět vrátila do rozsahu provozní teploty, a neprovádět její aktivní ochlazování nebo zahřívání, např. ochlazování pomocí studené vody nebo zahřívání pomocí vysoušeče vlasů.

Nabíjení

Pokyny týkající se nabíjení

Nabíjecí zásuvka



NEBEZPEČÍ

Zasažení elektrickým proudem, požár

Nebezpečí vážných nebo smrtelných zranění způsobených požárem nebo zasažením elektrickým proudem.

- ▶ Vždy dodržujte předepsaný postup nabíjení.
- ▶ V průběhu nabíjení neodpojujte kabel k vozidlu z nabíjecí zásuvky.
- ▶ Před odpojením kabelu k vozidlu z nabíjecí zásuvky ukončete nabíjení.
- ▶ V průběhu nabíjení neodpojujte nabíječku ze zásuvky.

Chyba je signalizována červenými kontrolkami.

- ▶ Viz kapitola „Provozní poruchy“ na straně 524.
 - ▷ Informace o připojení kabelu k vozidlu k nabíjecí zásuvce a jeho odpojení z nabíjecí zásuvky, o stavu nabíjení a o stavu připojení k nabíjecí zásuvce naleznete v návodu k obsluze vozidla.

Doby nabíjení

Dobu nabíjení nabíječkou ovlivňuje několik faktorů:

- použitá elektrická zásuvka (domovní nebo průmyslová),
- síťové napětí a intenzita proudu (závisí na konkrétní zemi),
- nastavení omezení nabíjecího proudu na nabíječce,
- výkyvy síťového napětí,

- teplota prostředí, v němž se vozidlo a nabíječka nacházejí, při mezích teplotách přípustného rozsahu teploty okolního prostředí může nabíjení trvat déle,

▷ Viz kapitola „Sledování uzemnění“ na straně 519.

- teplota vysokonapěťového akumulátoru a řídicí jednotky,
- aktivace předklimatizace za účelem úpravy teploty v interiéru,
- schopnost síťové zástrčky a nabíjecí zástrčky vést proud.
- Uvedení dalšího velkého spotřebiče do provozu. U nedostatečně dimenzované instalace může dojít k omezení nabíjecího proudu kvůli ochraně před přetížením, která je součástí správce energií.









Informace

Vzhledem k tomu, že parametry elektrické sítě se v jednotlivých zemích liší, jsou k dispozici různé varianty kabelu. Z tohoto důvodu však nemusí být vždy k dispozici plný nabíjecí výkon. Informace vám sdělí pracovníci specializované servisní dílny. Společnost Porsche doporučuje svěřit provádění těchto prací servisnímu partnerovi Porsche, který disponuje školeným personálem a potřebnými díly a nástroji.

Spouštění, pozastavení a ukončování nabíjení

Spuštění nabíjení

- ✓ Nabíječka je připravena k provozu.
- ✓ Je vybráno požadované omezení nabíjecího proudu.

- Nabíjecí zástrčku připojte k nabíjecí zásuvce vozidla.
 - Naváže se připojení k vozidlu.
 -  Tlačítko **STAV NABÍJENÍ** se rozsvítí žlutě.
 -  Kontrolka **50 %, 100 %** nebo Správce energií se rozsvítí zeleně.
 - Pokud je navázáno připojení k vozidlu:
 -  kontrolka **SPRÁVCE ENERGIE**,
 -  kontrolka **DOMOVNÍ PŘÍPOJKA** a
 -  kontrolka **VOZIDLO** zablikají 1x zeleně.
 -  tlačítko **STAV NABÍJENÍ** a kontrolka **50 %, 100 %** nebo Správce energie se rozsvítí zeleně
- Proces nabíjení se zahájí automaticky.
 -   Tlačítko **STAV NABÍJENÍ** bliká zeleně.

Pokud prostřednictvím nabíječky nebo webové aplikace nebude prováděna žádná další obsluha, nabíječka se po 10 minutách přepne do pohotovostního režimu. Kontrolky zhasnou.

Vozidlo se bude nadále nabíjet.

Informace

Pokud je aktivován klidový režim nabíječky prostřednictvím webové aplikace nabíječky a není proveden žádný další obslužný úkon prostřednictvím nabíječky nebo webové aplikace, nabíječka se po 10 minutách přepne do klidového režimu. K nabíječce poté již nebude možné přistoupit prostřednictvím webové aplikace.

Aktivace klidového režimu slouží k úspoře elektrické energie. Funkci lze deaktivovat ve webové aplikaci nabíječky.

Pozastavení nabíjení

Informace



- Proces nabíjení řídí vozidlo. Proces nabíjení lze přerušit pouze na vozidle nebo v případě poruchy prostřednictvím nabíječky.
- Při přehřívání nabíječky se nabíjecí výkon snižuje. V případě potřeby funkce vypnutí při přehřívání přerušuje proces nabíjení a zabrání tak nadměrnému přehřátí.

► Viz kapitola „Provozní poruchy“ na straně 524.

Kvůli tomu, že je průběh nabíjení řízen vozidlem, může docházet k přerušování tohoto průběhu, např. za účelem optimalizace spotřeby proudu.

Vozidlo automaticky obnoví proces nabíjení. Proces nabíjení lze přerušit na vozidle.

Ukončení nabíjení

- ✓ Proces nabíjení byl úspěšně dokončen.
- Nabíjecí zástrčka byla odpojována od nabíjecí zásuvky na vozidle.
 -   Tlačítko **STAV NABÍJENÍ** se rozsvítí bíle.

Vozidlo již není připojeno.

Omezení nabíjecího proudu

Maximální dostupný nabíjecí proud je určen typem připojeného kabelu. Nabíječka automaticky rozeznává napětí a dostupnou intenzitu proudu.

Nabíjecí proud může být snížen také dalšími spotřebiči, které jsou z domácí sítě napájeny, např. elektrickým vytápěním nebo ohřívačem teplé užitkové vody. V případě nejasností kontaktujte elektrikáře s náležitou odbornou kvalifikací.

Při dodání je nabíjecí proud automaticky omezen na 50 %, aby se předešlo přehřívání elektroinstalace při používání domácích zásuvek (► Str. 511).

Pomocí tlačítka **STAV NABÍJENÍ** můžete ručně nastavit výkon, který se má při nabíjení použít. Pokud je nabíječka připojena ke správci energií, může správce převzít řízení.

Sledování uzemnění

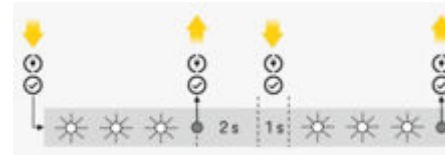
NEBEZPEČÍ

Zasažení elektrickým proudem, zkrat, požár, výbuch, oheň

Použití nabíječky bez aktivního sledování uzemnění může mít za následek zásah elektrickým proudem, zkrat, požár, výbuch nebo popálení.

- Nabíječku používejte přednostně v uzemněné elektrické síti.
- Sledování uzemnění deaktivujte pouze u neuzemněných elektrických sítí.
- U uzemněných elektrických sítí sledování uzemnění aktivujte.

Deaktivace sledování uzemnění



Obr. 233 Postup deaktivace funkce sledování uzemnění

- ✓ Tlačítko **STAV NABÍJENÍ** svítí červeně.
- ✓ Kontrolky **DOMOVNÍ PŘÍPOJKA** a **VOZIDLO** svítí červeně.
- ✓ Sledování uzemnění přerušilo proces nabíjení nebo zabránilo jeho spuštění.

1. Současně podržte stisknuté tlačítko **STAV NABÍJENÍ** a **MULTIFUNKČNÍ TLAČÍTKO**.

- ➔ V průběhu tohoto úkonu bude kontrolka **NABÍJEČKA** blikat bíle.

2. Jakmile kontrolka **NABÍJEČKA** přestane blikat, obě tlačítka uvolněte.

3. Po 2 sekundách (čas se počítá od chvíle, kdy kontrolky přestaly blikat) znovu současně stiskněte obě tlačítka a podržte je alespoň na 5 sekund.

Funkce sledování uzemnění je deaktivována, jestliže kontrolka **DOMOVNÍ PŘÍPOJKA** a kontrolka **VOZIDLO** svítí žlutě; při nabíjení kromě toho bliká tlačítko **STAV NABÍJENÍ** zeleně.

- ➔ Deaktivace zůstane zachována i pro následující nabíjení.

i **Informace**

K usnadnění obsluhy nabíječky dbejte na to, abyste se prsty dotýkali celé plochy tlačítek a abyste na ně vyvíjeli rovnoměrný tlak.

Aktivace sledování uzemnění

Je-li nabíječka při svém provozu připojena k uzemněné elektrické síti, aktivujte funkci **sledování uzemnění**.

- ▶ Podržte alespoň po dobu 5 sekund současně stisknuté tlačítko **STAV NABÍJENÍ** a **MULTIFUNKČNÍ TLAČÍTKO**. V průběhu tohoto úkonu bude kontrolka **NABÍJEČKA** blikat bíle.

Funkci sledování uzemnění lze aktivovat ve webové aplikaci:

- ▶ Pokyny k ovládání webové aplikace naleznete v návodu, který je k dispozici na adrese <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Jiný jazyk zvolíte volbou příslušné jazykové verze stránek.

Přihlášení k webové aplikaci

i **Informace**

Údaje pro přihlášení k webové aplikaci jsou uvedeny v přiloženém dopise s přístupovými údaji. Bezpečnostní pole obsahuje PUK. Pole je potlačeno speciální barvou, která kód PUK zakrývá.

Teprve po navlhčení pole pod tekoucí vodou se barva ztratí a kód PUK bude možné přečíst.

Při navlhčování pole neodírejte ani neseškrabávejte, jinak by se mohl poškodit i kód PUK.

- ✓ Jsou připraveny přístupové údaje.

- ▶ Zadejte heslo.

i **Informace**

Po 25 minutách nečinnosti je uživatel z webové aplikace automaticky odhlášen.

Spuštění webové aplikace

Spuštění webové aplikace nabíječky

- ✓ Nabíječka je připojena k síti PLC.

- ▶ Do adresního řádku prohlížeče zadejte název hostitele nabíječky (<Hostname> nebo <Host-name>/). Název hostitele naleznete v dopisu s přístupovými údaji.

– nebo –

Do adresního řádku prohlížeče zadejte IP adresu nabíječky. IP adresa je přidělena serverem DHCP při spárování koncového zařízení a nabíječky a lze ji zobrazit v nastaveních směrovače.

- ▶ Viz kapitola „Připojení nabíječky k síti PLC“ na straně 516.

- ▶ Pokyny k ovládání webové aplikace naleznete v návodu, který je k dispozici na adrese <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Jiný jazyk zvolíte volbou příslušné jazykové verze stránek.

- ▶ Viz kapitola „Přístupové údaje“ na straně 502.

Ovládání webové aplikace

Spuštění webové aplikace

Spuštění webové aplikace nabíječky

✓ Koncové zařízení a nabíječka se nacházejí ve stejné síti prostřednictvím připojení PLC.

1. Spustíte prohlížeč.
2. Do adresního řádku prohlížeče zadejte název hostitele nabíječky. Název hostitele naleznete v dopisu s přístupovými údaji.

– nebo –

Do adresního řádku prohlížeče zadejte IP adresu nabíječky. IP adresa je přidělena serverem DHCP při spárování koncového zařízení a nabíječky a lze ji zobrazit v nastaveních směrovače.

Přesměrování na webovou aplikaci



Informace

V závislosti na použitém prohlížeči nebude webová aplikace otevřena okamžitě, ale nejprve se zobrazí pokyn k bezpečnostnímu nastavení prohlížeče.

1. V zobrazeném varování prohlížeče zvolte **Rozšířený**.
2. V následujícím dialogovém okně přidejte certifikát SSL jako výjimku.
 - ➔ Certifikát SSL se potvrdí a spustí se webová aplikace.

Připojení

Sít pro přenos zpráv (PLC)

Pokud je zařízení připojeno k síti PLC, zobrazují se zde informace o síti (např. název hostitele, adresa MAC, IP adresa).

Správce energie

Aby mohlo být řízení procesů nabíjení převzato správcem energií, musí se nejdříve nabíječka (zařízení EEBus) a správce energií vzájemně propojit. Spojení s neznámým správcem energie je nutné vytvořit v otevřeném režimu přímo v nabíječce a ve webové aplikaci správce energie.



Informace

Pokud se nabíječka nachází v soukromém režimu, je nutné připojení ke správci energií potvrdit rovněž ve webové aplikaci nabíječky.

▷ Dodržujte pokyny v kapitole „Přidat zařízení EEBus“ v návodu k webové aplikaci Porsche Home Energy Manager.

▷ Dodržujte pokyny uvedené v návodu k obsluze a instalaci Porsche Mobile Charger Plus.

Zobrazit připojení ke správci energií ve webové aplikaci:

- ▶ Ve webové aplikaci nabíječky přejděte k položce **Spojení ▶ Správce energií**.
 - ➔ Připojený správce energie se zobrazuje se stavem **Připojit správce energie**. Zobrazují se informace o zařízení správce energií.

Otevřený režim

Nabíječka má při dodání nastaven otevřený režim. Správce energií tak bude v domácí síti nalezen automaticky a automaticky k němu bude navázáno připojení. K automatickému spárování se správcem energií musí být splněny tyto předpoklady:

- ✓ Na nabíječce je zvolen stav nabíjení **SPRÁVCE ENERGIE**.
- ✓ Nabíječka a správce energie se nacházejí ve stejné síti PLC.
- ✓ Do webové aplikace správce energie byla přidána nabíječka jako zařízení EEBus.
- ▶ Do soukromého režimu doporučujeme přepnout teprve po prvním uvedení do provozu.

Aktivace soukromého režimu

1. Ve webové aplikaci přejděte k položce **Spojení ▶ Správce energií**.
2. Aktivujte **Soukromý režim**.

Potvrdit připojení ke správci energií

- ✓ Nabíječka a správce energií se nacházejí ve stejné síti.
 - ✓ Je aktivován soukromý režim.
 - ✓ Připojení k nabíječce již bylo potvrzeno ve webové aplikaci správce energií.
1. Ve webové aplikaci nabíječky přejděte k položce **Spojení ▶ Správce energií**.
 - ➔ Správce energie se zobrazuje v seznamu **Dostupný správce energie**.
 2. Zvolte správce energií a rozbalte jej.
 3. Stiskněte tlačítko **Párovat zařízení**.

4. V dialogu **Navázat spojení** ještě jednou zkontrolujte identitu správce energie podle identifikačního čísla (SKI) a poté vyberte možnost **Připojit**.
- ➔ Připojení správce energie proběhlo úspěšně a zobrazuje se stav **Připojit správce energie**. Nastavení správce energie (např. údaje o nabíjecím proudu, ochraně před přetížením a optimalizovaném nabíjení) se převezmou z nabíječky.

Ukončit připojení ke správci energií

V soukromém režimu lze připojení ke správci energií ukončit ve webové aplikaci nabíječky.

- ✓ Je aktivován soukromý režim.

1. Ve webové aplikaci nabíječky přejděte k položce **Spojení** ▶ **Správce energií**.
 - ➔ Připojený správce energie se zobrazuje v seznamu **Dostupný správce energie**.
2. Stiskněte tlačítko **Ukončit spojení**.
 - ➔ Spojení mezi správcem energií a nabíječkou bude ukončeno.

Nastavení Systém

Změnit heslo

Změň přihlašovací heslo pro webovou aplikaci. Výchozí heslo z dodaných přístupových údajů bude přepsáno nově zvoleným heslem.

- ▶ Vyberte možnost **Změnit** a zadejte nové heslo.

Zadat jazyk a zemi

Pole	Vysvětlení
Jazyk	Výběr jazyka pro aplikaci webové aplikace.
Země	Země místa použití. Konfigurační nastavení jsou specifická pro každou zemi. Pokud se zadané místo od skutečného místa použití liší, nemusí být k dispozici všechna nastavení.

Regulovat spotřebu energie

Aktivujte pohotovostní režim za účelem úspory elektrického proudu.

Pokud je aktivován klidový režim a není proveden žádný další obslužný úkon prostřednictvím nabíječky nebo webové aplikace, nabíječka se po 10 minutách přepne do klidového režimu. K nabíječce poté již nebude možné přistoupit prostřednictvím webové aplikace.

- ▶ Aktivujte funkci **Klidový režim**. Zařízení potřebuje určitý čas k tomu, aby opustilo pohotovostní režim a obnovilo režim provozní pohotovosti.

Informace

Po delší době nečinnosti nabíječka automaticky přejde do pohotovostního režimu: Pro opětné uvedení do provozu stiskněte tlačítko Power.

Aktivovat resetování na tovární nastavení

Aktivací této funkce je možné obnovit tovární nastavení přímo na nabíječce. Pokud je tato funkce deaktivována, je obnovení na tovární nastavení omezeno na webovou aplikaci.

- ▶ Aktivujte funkci **Obnovit do továrního nastavení**.
 - ▷ Dodržujte pokyny uvedené v kapitole „Obnovení továrního nastavení“ v návodu k obsluze Porsche Mobile Charger Plus.
- XXXLINKXXX Viz kapitola „Obnovit do továrního nastavení“ na straně 6.

Nabíjení

Stav sítě

Zařízení automaticky rozpozná zde zobrazené informace o stavu sítě.

Zobrazení	Vysvětlení
Fáze sítě	Počet fází síťového kabelu.
Typ kabelu	Typ nabíjecího kabelu vozidla. Typ kabelu poskytuje důležitou informaci pro nastavení maximálního nabíjecího proudu.
Důvod snížení nabíjecího výkonu	Číslo 0 znamená, že nabíjecí výkon není omezen. Číslo > 0 udává, že nabíjecí výkon je nepříznivě omezen v důsledku přehřátí.

Sledování uzemnění



NEBEZPEČÍ

Zasažení elektrickým proudem, zkrat, požár, výbuch, oheň

Použití nabíječky bez aktivního sledování uzemnění může mít za následek zásah elektrickým proudem, zkrat, požár, výbuch nebo popálení.

- ▶ Nabíječku používejte přednostně v uzemněné elektrické síti.
- ▶ Sledování uzemnění deaktivujte pouze u neuzemněných elektrických sítí.
- ▶ U uzemněných elektrických sítí sledování uzemnění aktivujte.

Sledování uzemnění lze aktivovat ve webové aplikaci nebo na nabíječce. Z bezpečnostních důvodů je deaktivace možná pouze na nabíječce.

- ▶ Vyberte funkci **Aktivovat sledování uzemnění**.
- ▶ Pro aktivaci a deaktivaci sledování uzemnění na nabíječce dodržujte návod k použití a instalaci Porsche Mobile Charger Plus.

Určení intenzity proudu a správce energií

Zde můžete ručně nastavit výkon, který se má při nabíjení použít:

- **Omezený výkon:** Nabíječka nabíjí za použití 50 % maximálního nabíjecího proudu.
- **Plný výkon:** Nabíječka nabíjí za použití 100 % maximálního nabíjecího proudu.
- **Správce energie:** Pokud je nabíječka připojena ke správci energií, zajišťuje ochrana před přetížením monitorování nabíjecího proudu k nabíječce.
- ▶ Zvolte požadovanou funkci.

Údržba

Zobrazení informací o zařízení

Tyto informace se týkají údajů o zařízení, jakými jsou např. číslo verze, sériové číslo a název hostitele.

V případě chybového hlášení jsou tyto údaje vyžadovány od partnera Porsche Service.

Zobrazit diagnostiku

Zobrazuje diagnostické parametry s údaji o teplotě zařízení.

- ▶ Zvolte, zda se má teplota zobrazovat ve stupních **Celsia** nebo ve stupních **Fahrenheita**.

Zobrazení informací o úložišti událostí

Zobrazené informace o úložišti událostí se týkají chybových hlášení, ke kterým došlo při kontrole systému. Zobrazují se aktivní a pasivní úložiště událostí. Na rozdíl od pasivních úložišť událostí aktivní úložiště událostí v současnosti stále probíhají.

- ▶ Rozbalením oddílů si zobrazíte úložiště událostí.

Obnovení nastavení z výrobního závodu

Pokud aktivujete tuto funkci, budou smazány všechny osobní údaje a konfigurace, jako např. historie nabíjení a nastavení sítě. Kromě toho se obnoví všechna hesla na úvodní hesla obsažená v dopise s přístupovými údaji.

- ▶ Aktivujte funkci **Obnovit do továrního nastavení**.

Provozní poruchy

Nabíječka signalizuje chyby nebo poruchy rozsvícením či blikáním červených a žlutých kontrolkek.

UPOZORNĚNÍ

Poškození nabíječky

- ▶ Pokud se porucha vyskytuje trvale nebo opakovaně, odpojte nabíječku od elektrické sítě a kontaktujte elektrikáře s náležitou odbornou kvalifikací. Společnost Porsche doporučuje svě-


















řit provádění těchto prací servisnímu partnerovi Porsche, který disponuje školeným personálem a potřebnými díly a nástroji.








▶ Viz kapitola „Řídicí jednotka“ na straně 506.

Následující přehled obsahuje doporučení, jak postupovat v případě provozní poruchy.

Kontrolky	Význam	Potřebné opatření
<ul style="list-style-type: none">● ⚡ Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně.● 🏠 Kontrolka DOMOVNÍ PŘÍPOJKA svítí červeně.● 🚗 Kontrolka VOZIDLO svítí červeně.● 📶 Kontrolka NABÍJEČKA svítí červeně.● Ⓞ MULTIFUNKČNÍ TLAČÍTKO svítí červeně.	Chyba sledovacího zařízení nebo trvale propojené zá- těžové relé	<ul style="list-style-type: none">▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte.▶ Pokud tím nebude chyba odstraněna, nechte provést kontrolu domovní instalace elektrikářem s náležitou odbornou kvalifikací.
<ul style="list-style-type: none">● ⚡ Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně.● 🏠 Kontrolka DOMOVNÍ PŘÍPOJKA svítí červeně.● 🚗 Kontrolka VOZIDLO svítí červeně.● 📶 Kontrolka NABÍJEČKA svítí červeně.● Ⓞ MULTIFUNKČNÍ TLAČÍTKO bliká červeně.	Aktivace ochranného spínače chybného proudu / chybný proud	<ul style="list-style-type: none">▶ Chybu resetujte podržením (alespoň na 2 se- kundy) multifunkčního tlačítka.▶ Pokud tím nebude chyba odstraněna, nechte provést kontrolu domovní instalace elektrikářem s náležitou odbornou kvalifikací.
<ul style="list-style-type: none">● ⚡ Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně.● 🏠 Kontrolka DOMOVNÍ PŘÍPOJKA svítí červeně.● 🚗 Kontrolka VOZIDLO svítí červeně.● 📶 Kontrolka NABÍJEČKA svítí červeně.	Závada multifunkčního tlačítka s diodou LED	<ul style="list-style-type: none">▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte.▶ Pokud tím nebude chyba odstraněna, nechte provést kontrolu domovní instalace elektrikářem s náležitou odbornou kvalifikací.
<ul style="list-style-type: none">● ⚡ Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně.● 🏠 Kontrolka DOMOVNÍ PŘÍPOJKA bliká červeně.● 🚗 Kontrolka VOZIDLO bliká červeně.● 📶 Kontrolka NABÍJEČKA bliká červeně.	Chybné zapojení	<ul style="list-style-type: none">▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte.▶ Pokud tím nebude chyba odstraněna, nechte provést kontrolu domovní instalace elektrikářem s náležitou odbornou kvalifikací.

Kontrolky	Význam	Potřebné opatření
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 Kontrolka DOMOVNÍ PŘÍPOJKA svítí červeně. ● 🚗 Kontrolka VOZIDLO svítí červeně. ● 🔌 Kontrolka NABÍJEČKA svítí červeně. ● ⌚ MULTIFUNKČNÍ TLAČÍTKO svítí červeně. 	Závada diody LED napájení	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte. ▶ Pokud tím nebude chyba odstraněna, nechte provést kontrolu domovní instalace elektrikářem s náležitou odbornou kvalifikací.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⏻ Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně. ● 🏠 Kontrolka DOMOVNÍ PŘÍPOJKA svítí červeně. ● 🚗 Kontrolka VOZIDLO svítí červeně. 	Ochranný vodič je přerušen/chybí	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte. ▶ Pouze neuzemněné elektrické sítě (např. sítě IT): Vozidlo případně nabijte s deaktivovaným sledováním ochranného vodiče. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Viz kapitola „Sledování uzemnění“ na straně 519. ▶ Pouze uzemněné elektrické sítě: Nechte řídicí jednotku zkontrolovat ve specializované servisní dílně nebo u partnera Porsche. Elektrickou síť / domovní přípojku nechte zkontrolovat elektroinstalátérem.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⏻ Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně. ● 🏠 Kontrolka DOMOVNÍ PŘÍPOJKA bliká červeně. 	Přepětí	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte. ▶ Pokud tím nebude chyba odstraněna, nechte provést kontrolu domovní instalace elektrikářem s náležitou odbornou kvalifikací.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⏻ Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně. ● 🚗 Kontrolka VOZIDLO svítí červeně. 	Přetížení	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte. ▶ Pokud tím nebude chyba odstraněna, nechte provést kontrolu domovní instalace elektrikářem s náležitou odbornou kvalifikací.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⏻ Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně. ● 🔌 Kontrolka NABÍJEČKA svítí červeně. 	Chyba relé	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte. ▶ Pokud tím nebude chyba odstraněna, nechte provést kontrolu domovní instalace elektrikářem s náležitou odbornou kvalifikací.

Kontrolky	Význam	Potřebné opatření
<ul style="list-style-type: none">  Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně.  Kontrolka NABÍJEČKA bliká červeně. 	Vlastní test selhal	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte. ▶ Pokud tím nebude chyba odstraněna, nechte provést kontrolu domovní instalace elektrikářem s náležitou odbornou kvalifikací.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačítko STAV NABÍJENÍ bliká červeně.  Kontrolka NABÍJEČKA svítí červeně. 	Chyba zátěžového cyklu	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nabíječka je vadná a nesmí být dále používána. Vyhledejte specializovanou servisní dílnu / partnera Porsche.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačítko STAV NABÍJENÍ podle stavu nabíjení.  Kontrolka SPRÁVCE ENERGIE svítí červeně.  Kontrolka 50 % svítí zeleně. 	Chyba připojení PLC nebo správce energií	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Při prvním uvedení do provozu nabíječku restartujte a uveďte ji do provozu znovu. Ověřte připojení k síti PLC. Ověřte připojení ke správci energií.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně.  Kontrolka DOMOVNÍ PŘÍPOJKA svítí žlutě. 	Přehřívání zástrčky místní infrastruktury	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Přístroj se vypnul kvůli přehřívání. Počkejte, dokud nebude dosaženo obvyklé teploty. V případě potřeby nabíječku chraňte před přímým slunečním zářením.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně.  Kontrolka DOMOVNÍ PŘÍPOJKA bliká žlutě. 	Podpětí / neplatná frekvence sítě	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Proces nabíjení byl přerušen. Počkejte. Neprovádějte žádnou akci.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně.  Kontrolka VOZIDLO bliká žlutě. 	Neplatný signál CP	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně.  Kontrolka NABÍJEČKA svítí žlutě. 	Přehřívání	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nabíječka se vypnula kvůli přehřívání. Počkejte. V případě potřeby nabíječku chraňte před přímým slunečním zářením.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačítko STAV NABÍJENÍ svítí červeně.  Kontrolka NABÍJEČKA bliká žlutě. 	Kabel infrastruktury nebo kabel k vozidlu nelze načíst	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vytáhněte síťovou zástrčku a znovu ji připojte.

Kontrolky	Význam	Potřebné opatření
<ul style="list-style-type: none">  Tlačítko STAV NABÍJENÍ bliká zeleně.  Kontrolka DOMOVNÍ PŘÍPOJKA svítí žlutě. 	<p>Přehřívání zástrčky infrastruktury / vícefázová zásuvka je připojena jen k jedné fázi</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nabíječka snížila nabíjecí výkon z důvodu přehřívání. Počkejte. V případě potřeby nabíječku chraňte před přímým slunečním zářením. ▶ Případně je vícefázová zásuvka je připojena jen k jedné fázi. V takovém případě nechte odborného elektroinstalatéra zkontrolovat, zda je zásuvka k elektrické síti připojena správně.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačítko STAV NABÍJENÍ bliká zeleně.  Kontrolka NABÍJEČKA svítí žlutě. 	<p>Omezení</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nabíječka snížila nabíjecí výkon z důvodu přehřívání. Počkejte. V případě potřeby nabíječku chraňte před přímým slunečním zářením.
<ul style="list-style-type: none">  Vypínač bliká zeleně.  Kontrolka elektrické sítě / domovní přípojky svítí žlutě.  Kontrolka vozidla svítí žlutě. 	<p>Vozidlo je nabíjeno s deaktivovaným sledováním ochranného vodiče.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Je-li to možné, nabíjete vozidlo s aktivovaným sledováním ochranného vodiče. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Viz kapitola „Sledování uzemnění“ na straně 519.
<p>Nabíječka se kompletně vypnula.</p>		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nabíječka se nachází v pohotovostním režimu nebo se vypnula z důvodu chyby. ▶ Stisknutím tlačítka omezení nabíjecího proudu ověřte, zda se nabíječka nenachází v pohotovostním režimu.

Přeprava

VAROVÁNÍ

Nezajištěné nabíjení

Nezajištěná, nesprávně zajištěná nebo nesprávně umístěná nabíječka se může při brzdění, zrychlování, změně směru jízdy nebo nehodě posunout a ohrozit osoby ve voze.

- ▶ Nabíječku nikdy nepřevážejte nezajištěnou.
- ▶ Nabíječku vždy přepravujte v zavazadlovém prostoru. V žádném případě ji nepřevážíte v prostoru pro cestující (např. na sedadlech nebo před nimi).

Zajištění nabíječky během přepravy

V závislosti na typu vozidla se nabíječka ukládá do přepravní tašky či nikoli.

- ▶ Pokud je přepravní taška součástí dodávky: Nabíječku vždy přepravujte uloženou v této tašce. Tašku pomocí háčků zavěste na přední a zadní uvazovací oko.

Informace o uvazovacích okách v zavazadlovém prostoru:

- ▶ Viz pokyny v návodu k obsluze vozidla.
- ▶ Pokud přepravní taška není součástí dodávky: V případě přepravy nabíječku uložte do zadního zavazadlového prostoru.
- ▶ V závislosti na typu vozidla ukládejte nabíječku tak, aby v případě vzniku nebezpečné situace nemohla ohrozit osoby cestující ve vozidle.

Čištění a údržba

Pravidelně kontrolujte, zda není nabíječka poškozená nebo znečištěná, a v případě potřeby ji očistěte.



NEBEZPEČÍ

Zasažení elektrickým proudem, požár

Nebezpečí vážných nebo smrtelných zranění způsobených požárem nebo zasažením elektrickým proudem.

- ▶ Nabíječku a zástrčku nikdy neponořujte do vody ani je nevystavujte přímému proudu vody (například při tlakovém čištění nebo omývání zahradní hadicí).
- ▶ Čištění nabíječky provádějte pouze tehdy, je-li řídicí jednotka zcela odpojena od elektrické sítě i od vozidla. K čištění používejte suchý hadřík.

Likvidace

Elektrická a elektronická zařízení je nutné odevzdat ve sběrném místě nebo předat podniku zajišťujícímu odbornou likvidaci odpadu.

- ▶ Elektrická a elektronická zařízení nelikvidujte společně s domovním odpadem.
- ▶ Elektrická a elektronická zařízení likvidujte v souladu s platnými předpisy týkajícími se ochrany životního prostředí.
- ▶ Máte-li dotazy týkající se likvidace, obraťte se na partnera Porsche.

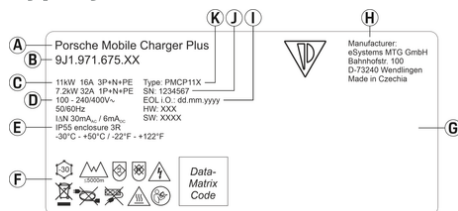
Technické údaje

Elektrické údaje	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Výkon	7,2 kW	11 kW/ 7,2 kW
Jmenovitý proud	32 A, 1fázový	16 A, 3fázový 32 A, 1fázový
Síťové napětí	100–240 V	100–240/400 V
Síťová přípojka	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Síťová frekvence	50 Hz / 60 Hz	50 Hz / 60 Hz
Kategorie přepětí (IEC 60664)	II	II
Vestavené proudové chrániče	Typ A (stř.: 30 mA) + ss.: 6 mA	Typ A (stř.: 30 mA) + ss.: 6 mA
Třída ochrany	I	I
Stupeň krytí	IP55	IP55
Nabíjecí zástrčku vozidla	Typ 1	Typ 2
Mechanické údaje	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Hmotnost řídicí jednotky s kabelem	3,4 kg	4,0 kg
Délka kabelu k vozidlu	4,5 m	

1. Symbol x znamená budoucí konstrukční změny a bude nahrazován písmeny A až W.

Mechanické údaje	PMCP72x	PMCP11x
Délka síťového kabelu	0,3 m – 1,6 m (v závislosti na konkrétní zemi ¹)	
Podmínky prostředí a skladovací podmínky	PMCP72x> Str. 531	PMCP11x> Str. 531
Teplota prostředí	-30 °C – +50 °C	
Vlhkost vzduchu	5 % – 95 % bez kondenzace	
Nadmořská výška	max. 5 000 m n. m.	

Typový štítek



Obr. 234 Typový štítek (příklad)

- A Název výrobku
- B Číslo výrobku
- C Výkon a jmenovitý proud
- D Síťové napětí
- E Stupeň krytí
- F Symboly vztahující se k použití
- G Údaje o certifikaci
- H Výrobce
- I Datum výroby
- J Sériové číslo
- K Typové označení

Údaje o výrobě

Datum výroby

Datum výroby nabíječky se nachází na typovém štítku za zkratkou „EOL“.

Je uváděno v tomto formátu: Den_výroby.Měsíc_výroby.Rok_výroby

Výrobce nabíječky

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Německo

Výrobce nabíječky

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Německo

Telefon +49 202 291 0

Elektrické zkoušky

Pokud máte otázky ohledně pravidelné elektrické kontroly nabíjecí infrastruktury (např. VDE 0702), podívejte se na stránky <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> nebo se obraťte na partnera Porsche.

Dovozci

Abú Dhabí

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abú Dhabí
United Arab Emirates

1. Stav při předání do tisku. Informace vám sdělí pracovníci specializované servisní dílny. Společnost Porsche doporučuje svěřit provádění těchto prací servisnímu partnerovi Porsche, který disponuje školeným personálem a potřebnými díly a nástroji.

Abú Dhabí

P.O. Box 915

Telefon: +971 2 619 3911

Dubaj

Porsche Centre Dubai

Sheikh Zayed Road E11

Dubaj Spojené arabské emiráty

P.O. Box 10773

Telefon: +971 4 305 8555

Rusko

Porsche Russland

Leningrader Chaussee, budova 71A/10

125445, Moskva, Rusko

Telefon: '+7-495-580-9911

Singapur: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd

20 McCallum Street #12-01

Tokio Marine Centre

Singapore 069046

In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Seznam hesel

A

Aktivace otevřeného režimu.....	521
Aktivace resetování na tovární nastavení.....	522
Aktivace soukromého režimu.....	521
Aktuální proces nabíjení.....	517

B

Bezpečnostní pokyny.....	499
--------------------------	-----

Č

Čištění.....	529
--------------	-----

D

Další informace.....	499
Datum výroby.....	532
Diagnostika teploty zařízení.....	523
Doby nabíjení.....	518
Domácí síť	
IP adresa.....	521
Název hostitele.....	521
Dovozci.....	532

E

Elektrické údaje.....	531
Elektrické zkoušky.....	532

H

Historie nabíjení.....	517
------------------------	-----

CH

chybové hlášení.....	523
----------------------	-----

K

Konfigurace IP adresy.....	521
Kontrola systému.....	523
Kontroly.....	524

L

Likvidace.....	530
----------------	-----

M

Mechanické údaje.....	531
Montáž držáku zástrčky.....	508
Montáž nástěnného držáku se základnou.....	508
Možnosti použití nabíječky.....	503
Multifunkční tlačítko.....	506

N

Nabíjecí kabel/zástrčka vozidla.....	509
Nabíjecí zásuvka.....	518
Nabíječka	
Aktivace otevřeného režimu.....	521
Aktivace soukromého režimu.....	521
Spárovat se správcem energie.....	521

Nabíjení

Nabíjecí zásuvka.....	518
Nabíjení vozidla.....	518
nastartovat.....	518
Nastavení omezení nabíjecího proudu.....	519
Omezení nabíjecího proudu.....	519
Pokyny.....	518
Náradí.....	508
Název hostitele.....	521

O

Obnovení nastavení z výrobního závodu.....	523
Obnovení, nastavení z výrobního závodu.....	523
Omezení nabíjecího proudu.....	519

P

Počáteční heslo.....	502
Podmínky prostředí a skladovací podmínky.....	531
Pohotovostní režim.....	522
Pokyny k obsluze.....	517
Potřebné nástroje.....	508

Použití k určenému účelu.....	501
Požadavky na prohlížeč.....	517

Proces nabíjení

Spotřeba energie.....	517
Zobrazit.....	517
Provozní poruchy.....	524

Provozní režim

Prostřednictvím webové aplikace.....	504
Přímé spojení prostřednictvím PLC.....	505
Samostatný.....	504
Ve stejné síti PLC.....	504

Přehled symbolů.....	499
----------------------	-----

Přejít k návodu k použití

Další informace.....	499
----------------------	-----

Přeprava, zajištění nabíječky.....	528
------------------------------------	-----

Přihlášení k webové aplikaci.....	520
-----------------------------------	-----

Připojení

Navázání připojení k nabíječce.....	515, 516
Obnovení.....	516
Přístupový bod.....	516
Správce energie.....	514
Zajistěte kvalitu připojení k síti PLC.....	515

Připojit nabíječku

K síti PLC.....	516
Ke Správci energie.....	516

Přístupové údaje.....	502
-----------------------	-----

Sériové číslo nabíječky.....	503
------------------------------	-----

Webová aplikace.....	502
----------------------	-----

Přístupový bod.....	516
---------------------	-----

PUK

Změnit heslo.....	502
Ztráta.....	502

R

Rozsah dodávky.....	502
---------------------	-----

Ř

Řídicí jednotka.....	506
----------------------	-----

Přehled přípojek.....	505
-----------------------	-----

zavěšení do nástěnného držáku.....	509
------------------------------------	-----

S

Samostatný provoz.....	504
Sériové číslo nabíječky.....	503
Signalizace poruchy.....	524
Síťový kabel	
Domácí elektrická zásuvka.....	511
Průmyslová elektrická zásuvka.....	511
Upevnění.....	514
Uvolnění.....	513
Volba.....	509
Výměna.....	513
Síťový kabel pro domovní elektrické zásuvky.....	511
Síťový kabel pro průmyslové elektrické zásuvky.....	511
Sledování uzemnění.....	523
aktivovat.....	519
deaktivovat.....	519
Spotřeba energie	
Proces nabíjení.....	517
regulace.....	522
Správce energie.....	514
Párovat.....	521
Přidat.....	514
Přístroje.....	521
Úprava nabíjecího proudu.....	514
Spuštění webové aplikace.....	520, 521
Stav nabíjení.....	517
Stav zařízení.....	517
Stiskněte tlačítko	
Multifunkční.....	506
Stav nabíjení.....	506
Struktura upozornění.....	497
Symboly v této příručce.....	497
Symboly, přehled.....	499
T	
Technické údaje.....	531
Teplota zařízení.....	523
Tlačítko Stav nabíjení.....	506

Tovární nastavení.....	503
Typový štítek.....	532

U

Údaje o výrobě.....	532
Údržba.....	523, 529
Úložiště událostí.....	523
Uvedení do provozu.....	514, 516

V

Volba místa montáže.....	507
Volba stavu nabíjení.....	514
Výrobce.....	532

W

Webová aplikace

Obnovení nastavení z výrobního závodu.....	503
Počáteční heslo.....	502
Přihlášení k aplikaci.....	520
Uvedení do provozu.....	516
Změnit heslo.....	502
Zobrazení.....	520, 521
Ztráta hesla.....	502

Z

Zadejte jazyk.....	522
Zadejte zemi.....	522
Zajištění během přepravy.....	528
Zajištění kvality připojení k síti PLC.....	515
Zapnutí a vypnutí pohotovostního režimu.....	522
Změnit heslo.....	522
Změnit přihlašovací heslo.....	522
Zobrazení chyby.....	524
Zobrazení informací o zařízení.....	523
Zobrazení stavu sítě.....	522
Zobrazit fáze sítě.....	522
Zobrazit nabíjecí výkon.....	517
Zobrazit typ kabelu.....	522
Ztráta přístupových údajů.....	502



Az útmutatóról

Biztonsági figyelmeztetések és szimbólumok

Az útmutatóban különböző biztonsági figyelmeztetések és szimbólumok találhatók.

VESZÉLY

Súlyos vagy halálos sérülés

Ha a „Veszély” kategóriájú biztonsági figyelmeztetéseket nem tartja be, akkor súlyos halálos sérülés következhet be.

FIGYELMEZTETÉS

Súlyos vagy halálos sérülés lehetséges.

Ha a „Figyelmeztetés” kategóriájú biztonsági figyelmeztetéseket nem tartja be, akkor súlyos halálos sérülés következhet be.

VIGYÁZAT

Közepes vagy könnyű sérülés lehetséges.

Ha a „Vigyázat” kategóriájú biztonsági figyelmeztetéseket nem tartja be, akkor közepes vagy könnyű sérülések következhetnek be.

MEGJEGYZÉS

A gépjármű sérülése lehetséges

Ha a „Megjegyzés” kategóriájú biztonsági figyelmeztetéseket nem tartja be, a jármű sérülését okozhatja.

Információ

A kiegészítő információkat az „Információ” szó jelzi.

- ✓ Feltételek, melyeknek eleget kell tenni a funkció használatához.
- ▶ Kezelési útmutatás, melyet követni kell.

1. A kezelési útmutatások számmegjelölést kapnak, ha több lépés követi egymást.

2. Kezelési útmutatások, amelyeket a központi kijelzőn követni kell.

▶ Megjegyzés arról, hogy hol található további információkat egy témáról.

Magyar

A használati útmutatóhoz

A piktogramok magyarázata.....	539
Továbbvezető információk.....	539

Biztonság

Biztonsági figyelmeztetések.....	539
Rendeltetésszerű használat.....	541

A készülék alkotórészei

Hozzáférési adatok.....	542
-------------------------	-----

Áttekintés

Telepítési lehetőségek.....	543
A kezelőegység csatlakozói.....	546
Kezelőegység.....	546

A felszerelés helyének kiválasztása..... 547 |

Szükséges szerszámok..... 548 |

Szerelés

Fali tartó felszerelése.....	548
------------------------------	-----

Beállítás

Jármű töltő- és hálózati kábelek.....	549
Használatbavétel és konfigurálás.....	554
Használatbavétel.....	557
Áttekintés.....	557

Kezelés

Kezelési útmutató.....	558
Töltés.....	558
Bejelentkezés a webes alkalmazásba.....	561
A webes alkalmazás kezelése.....	561

Üzemzavarok..... 565 |

Szállítás..... 570 |

Tisztítás és karbantartás..... 571 |

Környezetkímélő elhelyezés..... 572 |

Műszaki adatok

Típustábla.....	574
Gyártási adatok.....	574
Importőrök.....	574

Betűrendes névmutató..... 576 |

A használati útmutatóhoz A piktogramok magyarázata

Országfüggetlenül különböző piktogramok lehetnek a töltőberendezésen.



A töltőberendezést -30 °C és $+50\text{ °C}$ közötti hőmérséklet-tartományban kell működtetni.



A töltőberendezést maximum 5.000 méteres tengerszint feletti magasságban szabad használni.



A töltőberendezés fel van szerelve egy nem aktivált védővezetővel.



A töltőberendezés fel van szerelve egy bekapcsolt védővezetővel.



A töltőberendezést az összes érvényben lévő hulladékkezelési előírás betartásával kezelje.



Nem használjon hosszabbító kábelt vagy kábelkötegelőt.



Ne használjon (utazó-)adaptert.



Ne használjon többcsatlakozós konnektort.



Sérültelektronikájú vagy csatlakozójú töltőkábelt ne használjon.



Elektromos áramütés veszélye szakszerűtlen használat esetén.



Ügyeljen a hozzátartozó kezelési útmutatóra, különösen a figyelmeztető és biztonsági előírásokra.



A töltőberendezés felülete nagyon felforrósodhat.



A töltőberendezést ne használja földelés nélküli hálózatokon. A töltőberendezést kizárólag földelt elektromos hálózaton szabad csak működtetni.



Az 1-es típusú csatlakozót jelzi $\leq 250\text{VAC}$ feszültségtartománnyal.



Az 2-es típusú csatlakozót jelzi $\leq 480\text{VAC}$ feszültségtartománnyal.

Továbbvezető információk

További információkat a töltőkészületről és a webes alkalmazásról az „E-Performance” menüpontban kaphat a <https://www.porsche.com> weboldalon.

Biztonság Biztonsági figyelmeztetések

⚠ VESZÉLY

Áramütés, rövidzárlat, égés, robbanás, tűz

Sérült vagy hibás töltőberendezés, valamint sérült vagy hibás csatlakozó, valamint a töltőkészülék szakszerűtlen használata vagy a biztonsági előírások figyelmen kívül hagyása rövidzárlatot, áramütést, robbanást, tüzet vagy égési sérülést okozhat.

- ▶ Csak a Porsche által engedélyezett és kiadott kiegészítőket, például hálózati vagy járműkábeleket, használja.
- ▶ Ne használja a sérült és/vagy szennyezett töltőberendezést. Használat előtt ellenőrizze a kábel és a konnektor sértetlenségét és tisztaságát.
- ▶ A töltőberendezés kizárólag szakszerűen telepített, sérülésmentes konnektorhoz, valamint hibátlan elektromos kiépítéshez csatlakoztatható.
- ▶ Ne használjon kábelhosszabbítót, kábeltekerceseket, csatlakozóalj-elosztókat és (utazó)adaptert.
- ▶ Vihar esetén csatlakoztassa le a töltőberendezést a hálózatról.
- ▶ Ne végezzen változtatásokat vagy javításokat az elektromos alkatrészeknél.
- ▶ Az üzemzavarok elhárítását és a javításokat a töltőkészüléken csak szakértőkkel végeztesse el.

VESZÉLY

Áramütés, égés

A szakszerűtlenül telepített konnektorok a nagyfeszültségű akkumulátor töltése során a jármű töltőcsatlakozóján keresztül áramütést vagy tüzet okozhatnak.

- ▶ A töltőkészülék konnektorának áramellátási ellenőrzését, szerelését és első átadását csak minősített szakember végezheti. Az érvényben lévő normák és előírások betartásáért teljes mértékben ő a felelős. A Porsche azt ajánlja, hogy minősített Porsche szervizpartnert kérjen fel a feladataira.
 - ▶ A konnektor odavezetésének teljesítményét a teljesítmény hosszúságának, valamint a helyileg érvényes előírásoknak és normáknak megfelelően határozzák meg.
 - ▶ A töltéshez használt konnektort egy külön biztosított áramkörrel működtessék, amely a helyi törvényeknek és normáknak megfelel.
 - ▶ A töltőberendezés magán és részben nyitott működésre készült, pl. magánterületre vagy cégek parkolójába. Országfüggően, pl. Olaszországban és Új-Zélandon a Mode 2 szerinti töltés közterületen és nyilvános területen **tilos**.
- Tájékozódjon Porsche partnerénél vagy a helyi áramszolgáltatónál.
- ▶ Nem figyelemmel kísért töltés során jogosulatlan személyek (pl. játszó gyerekek) vagy állatok nem férhetnek hozzá a töltőberendezéshez és a járműhöz.

▶ Ügyeljen a telepítési útmutató és a jármű használati útmutatójának biztonsági figyelmeztetéseire.

VESZÉLY

Áramütés, égés

A töltőcsatlakozókkal történő helytelen eljárás áramütést vagy tüzet okozhat.

- ▶ A töltőcsatlakozó és a töltőberendezés érintkezőit ne érintse meg.
- ▶ Ne dugjon tárgyakat a jármű töltőcsatlakozójába vagy a töltőberendezésbe.
- ▶ A csatlakozóaljakat és a csatlakozási pontokat védje a víztől, a nedvességtől, és egyéb folyadékoktól.

FIGYELMEZTETÉS

Gyúlékony vagy robbanékony gázok

A töltőberendezés alkatrészei olyan hullámokat bocsáthatnak ki, amelyek a gyúlékony vagy robbanékony gázokat meggyújthatják.

- ▶ A robbanások kockázatának – különösen garázsokban – csökkentése érdekében bizonyosodjon meg arról, hogy a kezelőegység töltéskor legalább 50 cm-rel a talaj felett van.
- ▶ A töltőberendezést ne használja robbanásveszélyes környezetben.

A sugárzási kitettség meghatározott határértékeinek (1999/519/EG) betartása érdekében a készüléket úgy kell telepíteni, hogy legalább 20 cm legyen a készülék és a személyek között.

Hogy szavatolja a töltőberendezéssel történő megszakítás nélküli töltést, vegye figyelembe az alábbi tájékoztatást és ajánlást:

- Új konnektor telepítésekor a lehető legnagyobb teljesítményű ipari konnektort válassza (a ház elektromos rendszerének megfelelően), és szaképzett villanyszerelővel építtesse be és vegye

először használatba. A Porsche azt ajánlja, hogy minősített Porsche szervizpartnert kérjen fel a feladataira.

- Az elektromos hálózatot, amennyiben műszakilag megoldható és engedélyezett, úgy méretezzék, hogy a használt konnektor maximális névleges teljesítménye tartósan rendelkezésre álljon a gépjármű töltéséhez.
- Telepítés előtt ellenőrizze a telepítést, hogy a jelenlegi hálózati kialakítás képes-e a jármű töltéséhez kiegészítőleg szükséges teljesítményt tartósan rendelkezésre bocsátani. Lehetőség szerint biztosítsa a ház elektromos rendszerét otthoni energiamedndsment rendszerrel.
- A töltőberendezést lehetőleg földelt elektromos hálózaton szabad csak működtetni. Szakszerűen telepített védővezető is szükséges.
- Az otthoni elektromos telepítéssel kapcsolatos kérdések vagy bizonytalanság esetén forduljon minősített szakemberhez. A Porsche azt ajánlja, hogy minősített Porsche szervizpartnert kérjen fel a feladataira.
- Amennyiben a töltőkészüléket napelemes berendezéssel együtt szeretné használni, vegye fel a kapcsolatot Porsche partnerével.
- A töltőberendezés teljesítményének optimális kihasználásához és a gyors töltés biztosításához a lehető legnagyobb névleges áramerősségű, a hálózati csatlakozónak megfelelő NEMA konnektort vagy az IEC 60309-es szabvány alapján készült ipari konnektort használja.
- A nagyfeszültségű akkumulátor otthoni/ipari konnektoron keresztül történő töltése során az elektromos hálózat a maximális teljesítőképességéig használható. A Porsche azt ajánlja, hogy a töltéshez használt elektromos hálózatot rendszeresen ellenőriztesse minősített elektromos sza-

kemberrel. Kérdezze meg villanszerelőjét, hogy milyen gyakran érdemes ellenőriztetnie a hálózatot. A Porsche azt ajánlja, hogy minősített Porsche szervizpartnert kérjen fel a feladatra.

- Kiszállításkor a töltési áramot a rendszer automatikusan korlátozza, hogy megakadályozza az elektromos rendszer túlmelegedését. A töltőberendezés kiépítését bízza minősített elektromos szakemberre és a töltőáram korlátozását állítsa be a hálózatnak megfelelően.

▷ Vegye figyelembe a(z) „A töltőáram korlátozása” fejezetet a(z) 560 oldalon.

Rendeltetésszerű használat

A beépített vezérléssel és védőberendezéssel rendelkező töltőkészülék csak olyan gépjárművek nagyfeszültségű akkumulátorának Mode 2 szerinti töltésére alkalmas (Japán kivételével), amelyek az elektromos járművek általános érvényes normáinak és előírásainak megfelelnek.

- ▶ A helyi áramhálózattól függően az ahhoz megfelelő készülékverziót használja.
 - ▷ Vegye figyelembe a(z) „Műszaki adatok” fejezetet a(z) 573 oldalon.

A töltőkészülék csak a hálózati kábellel és a járműkábelrel rendelkező kezelőegységgel együtt használható.

Alkalmas szabadban történő használatra.

A készülék alkotórészei



235. ábra A készülék alkotórészei

- A** Hálózati kábel (országspecifikusan a kezelőegységbe rögzített vagy cserélhető)
- B** Konnektor a hálózati csatlakozáshoz
- C** Kezelőegység
- D** Jármű töltőcsatlakozó (a járművel összekötő csatlakozó), országfüggő (Typ 2 csatlakozó az ábrákon)
- E** Járműkábel (a kezelőegységhez rögzítve)
- F** Hozzáférési adatokat tartalmazó levél

i Információ

Opcionális komponensek: országfüggően különböző fali tartók elérhetők a töltőkészülékhez, pl. Basic fali tartó.

Hozzáférési adatok

A készülékével együtt kap egy levelet a hozzáférési adatokkal, amely tartalmazza a töltőkészülékhez és a webes alkalmazáshoz szükséges összes adatot.

- ▶ Őrizze meg a hozzáférési adatokat tartalmazó levelet.

i Információ

A kiszállításkor érvényes hozzáférési adatok, mint például az első jelszó, elvesztés esetén Porsche partnerétől lekérdezhető.

- Ehhez a töltőberendezés sorozatszámára van szükség.

Megnevezés	Jelentés
Sorozatszám	A töltőberendezés sorozatszáma
Biztonsági azonosító	A PLC modemhez történő biztonságos kapcsolódás érdekében
MAC	Az otthoni hálózat PLC csatlakozásának MAC címe
Web jelszó	A webes alkalmazás kezdeti jelszava
Web hostnév	A webes alkalmazással történő kapcsolódáshoz webes böngészőn keresztül
PUK	Személyes feloldó kulcs

PUK

A PUK az első jelszó ismételt aktiválására szolgál.

- ▶ A PUK kód elvesztése esetén forduljon Porsche partneréhez.

i Információ

A biztonság mező tartalmazza a lezáró kódot (PUK). A PUK kódot egy speciális színnel takart mező tartalmazza.

A takaró szín csak a mező vízzel történő benedvesítésével tűnik el, láthatóvá téve PUK kódot. A benedvesítés során ne dörzsölje vagy karcolja meg a mezőt, mert így a PUK megsérülhet.

A webes alkalmazás jelszava

A jelszó a Web Application-be történő bejelentkezésre szolgál.

Ha az első jelszót használja:


- ▶ Az első jelszó elvesztése esetén forduljon Porsche partneréhez.

Ha saját jelszót használ:

- ▶ Elvesztés esetén az első jelszó a PUK kód segítségével visszaállítható, vagy forduljon Porsche partneréhez.
- ▶ A töltőkészülék gyári beállításokra történő visszaállításával az első jelszó ismét aktív lesz. Ugyanakkor a töltőkészülék összes többi beállítása is visszaáll a gyári beállításokra.

A töltőberendezés sorozatszám

A töltőberendezés sorozatszámát a következő helyen találja:


- a hozzáférési adatokat tartalmazó levélben a **Serial Number** megjelölés után
- a típustáblán (a kezelőegység hátoldalán) az **SN** rövidítés mögött
- a webes alkalmazásban: **Einstellungen**  **Karbantartás** **► Készülékinformáció**

Visszaállítás a gyári beállításokra

A funkció aktiválásával az összes beállítás törlődik. Ezenkívül az összes jelszó visszaáll a hozzáférési adatokat tartalmazó levélben található jelszóra.



Információ

Ez a funkció alaphelyzetben ki van kapcsolva a töltőkészüléken. Ahhoz, hogy a funkció működjön a töltőkészüléken, a webes alkalmazásban engedélyezni kell azt (**Einstellungen**  **Rendszer** **► A gyári beállításokra történő visszaállítás aktiválása**).

1. Nyomja le egyszerre és tartsa lenyomva 5 másodpercig a **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** és a **TÖBBFUNKCIÓS GOMBOKAT**. Eközben a **TÖLTŐKÉSZÜLÉK** ellenőrző lámpa fehéren villog.
2. Amikor a **TÖLTŐKÉSZÜLÉK** ellenőrző lámpa már nem villog, engedje el **TÖBBFUNKCIÓS GOMBOT**, de a **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gombot tartsa még lenyomva 2 másodpercig.
3. Tartsa lenyomva ismét a **TÖBBFUNKCIÓS GOMBOT** 5 másodpercig.

Eközben a **TÖLTŐKÉSZÜLÉK** ellenőrző lámpa fehéren villog.

- ➔ A töltőkészülék visszaáll a gyári beállításokra. Az ellenőrző lámpák eközben zölden világítanak.

A készülék működésre kész, miután sikeresen lezárult az önvizsgálat.

A gyári beállításokra történő visszaállítás a webes alkalmazásban vagy a minősített szakszervizben is lehetséges. Ezen munkák végrehajtásához egy Porsche partnert ajánl Önnek, amely képzett személyzettel, továbbá a szükséges alkatrészekkel és szerszámokkal rendelkezik.

További információkat a webes alkalmazással kapcsolatban annak használati útmutatójában talál: <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

További nyelvekért válassza ki az országának megfelelő verziót a weboldalon.

Áttekintés

Telepítési lehetőségek

A töltőkészülék Stand-alone üzemmódban is használható és a gombjai segítségével kezelhető. A töltőkészülék Powerline-Communication funkciója lehetővé teszi az otthoni hálózathoz történő kapcsolódást. Ennek során a rendszer a meglévő áramhálózatot használja egy adatátvitelre alkalmas helyi hálózat létrehozására. A PLC kapcsolódás előfeltétel a töltőkészülék webes alkalmazással történő kezeléséhez vagy az energiamenedzseren keresztül történő vezérléshez.

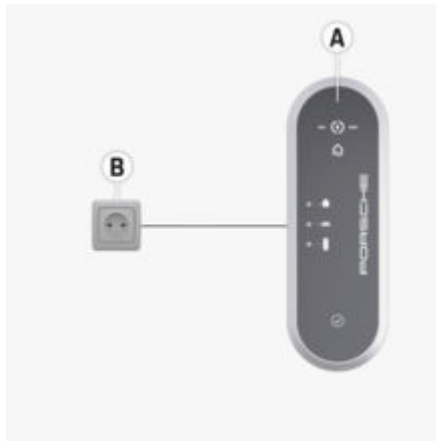
Telepítési lehetőségek	A Porsche Mobile Charger Plus kezelése	Hol?
1.	A kezelés közvetlenül a töltőkészülékről történik (Stand-alone üzemmód).	► Oldalszám: 544
2.	A kezelés a töltőkészülék webes alkalmazásán keresztül történik (energiamenedzser nélkül). A csatlakozás felépítéséhez otthoni hálózat (PLC kapcsolódás) szükséges.	► Oldalszám: 544
3.	A kezelést az energiamenedzser webes alkalmazása végzi. Az energiamenedzser kliensként jelenik meg a PLC hálózaton.	► Oldalszám: 544

Telepítési lehetőségek	A Porsche Mobile Charger Plus kezelése	Hol?
------------------------	--	------

- | | | |
|----|--|------------------|
| 4. | A kezelést az energiamenedzser webes alkalmazása végzi. A töltőkészülék és az energiamenedzser közvetlenül az energiamenedzser DHCP szerveréhez kapcsolódik. | ▷ Oldalszám: 545 |
|----|--|------------------|

1. változat: Stand-alone üzemmód

Stand-alone üzemmódban nem szükséges kapcsolódás hálózathoz. A töltőkészülék kényelmes kezelése és beállítása a webes alkalmazáson keresztül ebben az esetben nem használható. Helyette a töltőkészülék közvetlenül annak gombjaival kezelhető. A töltőáram korlátozására a következő beállítások állnak rendelkezésre: **50 %** vagy **100 %**.



236. ábra Stand-alone üzemmód (használati példa)

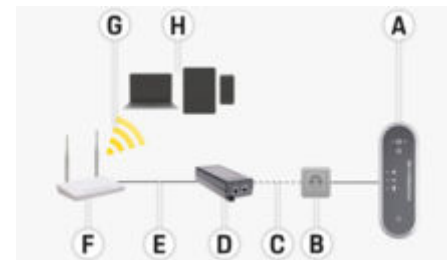
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Konnektor

2. változat: Kezelés a töltőberendezés webes alkalmazásával

A töltőkészüléken elérhető webes alkalmazás lehetővé teszi a kényelmes kezelést bármilyen okos készülék (PC, tablet, okosóra) webes böngészőjén keresztül.

A kapcsolat létrehozásához otthoni hálózat szükséges, amelyen a töltőkészüléknek és a webes készüléknek is rajta kell lennie. A hálózati kapcsolat közvetlenül létrehozható a PLC-n keresztül (Powerline Communication). A webes készülék és a töltőkészülék egy PLC adapter és egy router segítségével állnak kapcsolatban. A webes készülék a router segítségével fér hozzá a töltőberendezés webes alkalmazásához.

A töltőkészülék kezelése továbbra is lehetséges a készülék gombjaival is. A töltőáram korlátozására a következő beállítások állnak rendelkezésre: **50 %** vagy **100 %**.



237. ábra Kezelés a töltőkészülék webes alkalmazásán keresztül (energiamenedzser nélkül) (használati példa)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Konnektor
- C Hálózati kapcsolódás az áramvezetékén át (PLC)
- D PLC Adapter
- E Hálózati kapcsolódás Etherneten
- F Router
- G WiFi
- H Mobil készülék

3. változat: A töltőkészülék és az energiamenedzser ugyanazon a PLC hálózaton található.

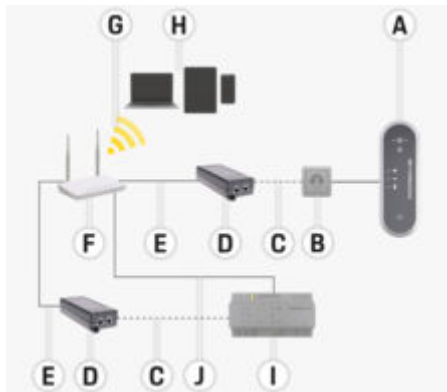
Ha energiamenedzsert használnak, a töltőáram korlátozását az energiamenedzser tudja elvégezni.

A kapcsolat létrehozásához az energiamenedzsernek, a töltőkészüléknek és a webes készüléknek ugyanazon az otthoni hálózaton kell lennie.

Ebben a konfigurációban a töltő és az energiakezelő PLC-n (Powerline Communication) keresztül csatlakozik routerhez, az energiamedzser pedig vagy közvetlenül Etherneten vagy WiFi-n. A webes készülékekkel a routeren keresztül az energiamedzser és a töltőkészülék webes alkalmazásához is hozzáférhetünk.

A töltőkészülék kezelése a készüléken lévő gombokkal vagy a töltőkészülék webes alkalmazásával is történhet. Ez viszont felülírja az energiamedzser töltőáram-korlátozására vonatkozó beállításokat.

▷ Vegye figyelembe a(z) „Energiamedzser” fejezetet a(z) 554 oldalon.



238. ábra A töltőkészülék és az energiamedzser csatlakozása routeren keresztül (használati példa)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Konnektor
- C Hálózati kapcsolódás az áramvezetéken át (PLC)
- D PLC Adapter
- E Hálózati kapcsolódás Etherneten
- F Router
- G WiFi

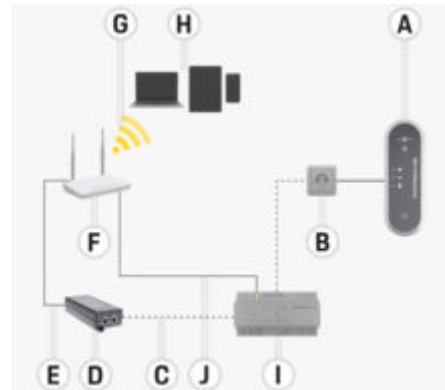
- H Mobil készülék
- I Energiamedzser
- J Hálózati kapcsolódás Etherneten (alternatív)

4. változat: A töltőkészülék és az energiamedzser közvetlen kapcsolata PLC-n

Mivel az energiamedzser integrált PLC adapterrel rendelkezik, a töltőkészülék és az energiamedzser közötti kapcsolat közvetlenül PLC-n is történhet. Az energiamedzser csatlakozása a routerhez továbbra is WiFi-n, PLC-n vagy Etherneten keresztül is történhet.

A mobil készülékkel ezt követően a kapcsolódás a 2-es vagy a 3-as variáció szerint, az energiamedzser (és a töltőkészülék) webes alkalmazásához való hozzáféréssel történhet, a routeren keresztül. A töltőkészülék kezelése a készüléken lévő gombokkal vagy a töltőkészülék webes alkalmazásával is történhet. Ez viszont felülírja az energiamedzser töltőáram-korlátozására vonatkozó beállításokat.

▷ Vegye figyelembe a(z) „Energiamedzser” fejezetet a(z) 554 oldalon.



239. ábra Közvetlen kapcsolat a töltőkészülék és az energiamedzser között PLC-n (használati példa)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Konnektor
- C Hálózati kapcsolódás az áramvezetéken át (PLC)
- D PLC Adapter
- E Hálózati kapcsolódás Etherneten
- F WiFi router
- G WiFi
- H Mobil készülék
- I Energiamedzser
- J Hálózati kapcsolódás Etherneten (alternatív)

A kezelőegység csatlakozói



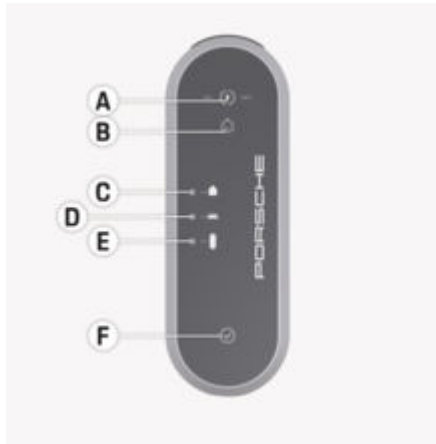
240. ábra A kezelőegység csatlakozói

- A** Hálózati kábel
B Járműkábelek







A hálózati kábel **A** a kezelőegység felső végén húzható ki és dugható be.

A járműkábel **B** a kezelőegység alsó végén húzható ki és dugható be.

Kezelőegység



241. ábra Kezelőegység

- A**  **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gomb **50 %** és **100 %** ellenőrző lámpákkal
B  **ENERGIAMENEDZSER** ellenőrző lámpa
C  **HÁZTARTÁSI KONNEKTOR** ellenőrző lámpa
D  **GÉPJÁRMŰ** ellenőrző lámpa
E  **TÖLTŐKÉSZÜLÉK** ellenőrző lámpa
F  **TÖBBFUNKCIÓS GOMB**

A **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gombbal lehet váltani az 50 % vagy a 100 % töltési teljesítmény között, illetve kapcsolni energiarendszer üzemmódba. Ha energiarendszer található a hálózaton, a rendszer az energiarendszer üzemmódban kapcsolatot hoz létre vele és átveszi az azon beállított töltési teljesítmény értékét.

A **TÖBBFUNKCIÓS GOMB** segítségével a következő készülékfunkciók állíthatók be, részben más gombok együttes lenyomásával:

- Az energiarendszerhez való ismételt kapcsolódás átugrása
- Földelés-ellenőrzés ki- és bekapcsolása
- Visszaállítás a gyári beállításokra
- Védőkapcsoló-hiba visszaállítása

Az **A** és **F** gombok, valamint a **B–E** ellenőrző lámpák jelzik ki a kezelőegység üzemmállapotát és a lehetséges hibákat különböző színekkel, villogással és villogással.

▷ Vegye figyelembe a(z) „Üzemzavarok” fejezetet a(z) 565 oldalon.

▷ Vegye figyelembe a(z) „A töltőáram korlátozása” fejezetet a(z) 560 oldalon.

A felszerelés helyének kiválasztása

VESZÉLY

Áramütés, égés

A töltőberendezés szakszerűtlen használata vagy a biztonsági előírások betartásának elmulasztása rövidzárlatot, áramütést, robbanást, égést vagy tüzesetet okozhat.

- ▶ A Basic fali tartót ne szerelje fel robbanásveszélyes környezetbe.
- ▶ A robbanások kockázatának - különösen garázsokban - csökkentése érdekében bizonyosodjon meg arról, hogy a kezelőegység töltéskor legalább 50 cm-rel a talaj felett van.
- ▶ Ügyeljen az elektromos eszközök telepítésére vonatkozó, valamint a tűzvédelmi és a balesetmegelőzési helyi előírásokra, illetve a mentési utakkal kapcsolatos tudnivalókra.

A Basic fali tartót úgy tervezték, hogy az beltérben és kültérben is felszerelhető.

Az elhelyezkedésének megválasztásakor ügyelni kell az alábbi feltételekre:

- A konnektort és a Basic fali tartót lehetőleg fedett, közvetlen napsugárzástól és csapadéktól védett helyre, pl. garázsban belülré helyezze el.
- A Basic fali tartót ne tegye ki közvetlen vízszugárnak (pl. magasnyomású mosók vagy kerti locsolók)
- A Basic fali tartót ne szerelje akasztva rögzített tárgyak alá.
- A Basic fali tartót ne helyezze fel istállóba vagy olyan helyre, ahol ammóniagázok keletkezhetnek.
- A Basic fali tartót egyenletes felületre szerelje fel.

- A sikeres rögzítés érdekében a felszerelés előtt ellenőrizze a kiválasztott fal szilárdságát.
 - A Basic fali tartót úgy szerelje fel, hogy az, valamint a töltőkábel ne akadályozza a közlekedést.
 - A Basic fali tartót úgy szerelje fel, hogy a hálózati csatlakozók távolsága ne lépje át az elérhető hálózati kábel hosszát.
 - A csatlakozót lehetőleg a gépjármű előnyben részesített parkolóhelyéhez közel helyezze. Vegye figyelembe a jármű kialakítását.
 - A csatlakozó talajtól és mennyezettől való távolságát a nemzeti normák és előírások figyelembevételével úgy válassza meg, hogy az elősegítse a kényelmes használatot.
- ▶ Vegye figyelembe a(z) „Biztonsági figyelmeztetések” fejezetet a(z) 539 oldalon.

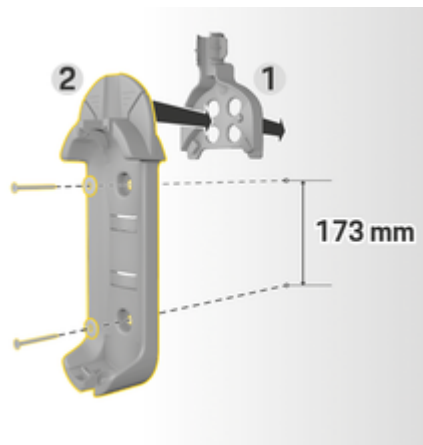
Szükséges szerszámok

- Vízmérték
- Fúró vagy ütvefúró
- Csavarhúzó

Szerelés

Fali tartó felszerelése

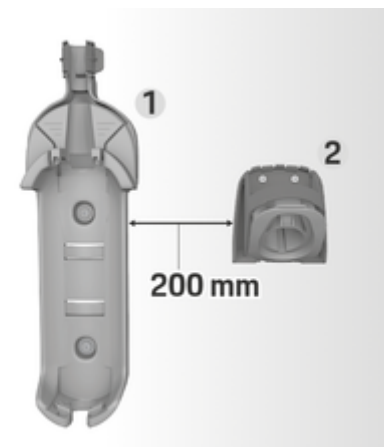
Basic fali tartó felszerelése



242. ábra Fúrési méretek

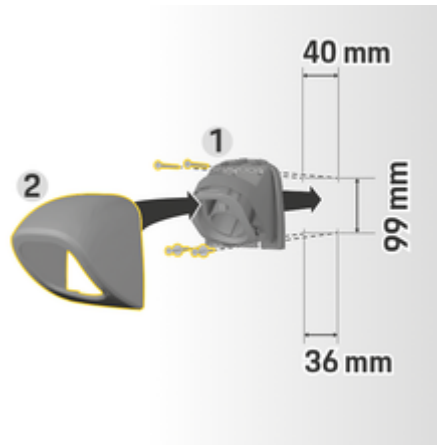
1. Jelölje be a falon a fúrások helyét.
2. Fúrja ki a rögzítésre szolgáló lyukakat és helyezze be a tipliket.
3. Nyomja be előről a Basic fali tartót 2 (242. ábra) az 1-es (242. ábra) kábel megvezetésébe.
4. Csavarozza fel a Basic fali tartót a falra.

A csatlakozótartó felszerelése



243. ábra A fali tartó – csatlakozótartó közötti távolság

A csatlakozótartó felszerelésénél legalább 200 mm-es távolságot tartson a Basic fali tartótól.



244. ábra Fúrási méretek

1. Vegye ki a csatlakozótartót 1 (244. ábra) a burkolatból 2 (244. ábra).
2. Jelölje be a falon a fúrások helyét.
3. Fúrja ki a rögzítésre szolgáló lyukakat és helyezze be a tipliket.
4. Csavarozza fel a csatlakozótartót 1 (244. ábra) a falra.
5. A burkolatot 2 (244. ábra) tegye rá alulról a csatlakozótartóra 1 (244. ábra) és nyomja felfelé.

A kezelőegység felakasztása a fali tartóra



245. ábra A kezelőegység rögzítése

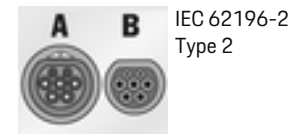
1. A jármű töltőkábelét az alsó nyíláson keresztül vezesse be a Basic fali tartóba, a kezelőegységet alul helyezze a rögzítőbe és nyomja hátrafelé a rögzítéshez.
2. A hálózati kábelt a felső nyíláson keresztül vezesse be a Basic fali tartóba, és balra rögzítse a gyűrűbe.
3. Helyezze a gépjármű töltőcsatlakozóját a töltőtartóba.

Beállítás

Jármű töltő- és hálózati kábelek

Információ a jármű töltőkábeleiről és csatlakozóiról

Országfüggő felszereltség szerint különböző töltőaljzatok A és töltőcsatlakozók B elérhetők.



A hálózati kábel kiválasztása

Az optimális töltési sebességgel történő rendszeres töltés érdekében kizárólag az alábbi hálózati kábelt használja. A maximálisan elérhető töltési teljesítmény legfeljebb 11 kW (a készülékverzió, a hálózati előírások, az otthoni hálózat/csatlakozó és a fedélzeti töltő függvényében).

MEGJEGYZÉS

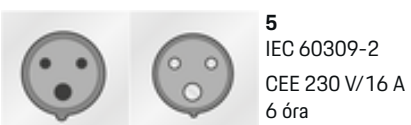
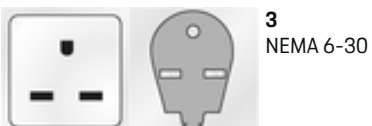
Országfüggően csak az engedélyezett hálózati kábelek használhatóak. Külföldi utazásnál mindig vigye magával a töltőberendezéshez alkalmas hálózati kábelt.

Ország	Hálózati kábel
Oroszország, Ukrajna	5, 6, 7, 8, C
Abu-Dzabi, Izrael, Szin-gapúr	5, 6, 7, 8

A hálózati kábelek országspecifikus jóváhagyása (példák)



Hálózati kábel ipari konnektorhoz



Hálózati kábel otthoni konnektorhoz

Amennyiben nem elérhető ipari konnektor, csökkentett töltési teljesítménnyel a következő hálózati kábelek is használhatók töltésre.

- ▶ Országfüggetlenül, például Abu-Dzabiban, Izraelben, Szingapúrban vagy Indiában▶ Oldalszám: 551a hálózati konnektorról történő töltés **tilos**.





H
CEI23-16-VII
Typ L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
M típus

NEMA 6-50 / NEMA 14-50 (kiegészítő információk)

Információ

Érvényességi tartomány

Ez a használati javaslat csak a NEMA 6-50 / NEMA 14-50 szabványokkal rendelkező régiókra vonatkozik.

A jármű töltése nagy erősségű elektromos áramot eredményezhet. Biztonsági okokból ezért kizárólag jóváhagyott alkatrészek használata megengedett és a teljes töltőeszköz szakszerű telepítése kötelező.

Általános biztonsági megjegyzések

VESZÉLY

Áramütés és tűz!

A töltőkészülék helytelen használata, valamint a telepítési és biztonsági előírások be nem tartása rövidzárlatot, áramütést, robbanást, tüzet vagy égési sérüléseket okozhat.

- ▶ Tartsa be a töltőkészülék használati útmutatójában található telepítési utasításokat.
- ▶ Különös figyelmet fordítson az ott megadott összes biztonsági és figyelmeztető figyelmeztetésre.
- ▶ A telepítést olyan személy végezze, aki rendelkezik a szükséges elektromos képzettséggel és szakismeretekkel.
- ▶ Tartsa be az elektromos telepítésekre vonatkozó nemzeti előírásokat is.

Feltételek a hálózati csatlakozókkal kapcsolatban

VESZÉLY

Nem megfelelő hálózati csatlakozók

A nem megfelelő hálózati csatlakozó rövidzárlatot, áramütést, robbanást, tüzet vagy égést okozhat.

- ▶ Csak ehhez a telepítéshez megfelelő hálózati csatlakozót használjon (lásd **Megfelelő hálózati aljzatok/csatlakozók**).
- ▶ Csak olyan hálózati csatlakozókat használjon, amelyek megfelelnek az érintkező felületek és a rögzítés minőségi követelményeinek (lásd **A hálózati aljzatok minőségi követelményei**).
- ▶ Kerülje a közvetlen érintkezést a szorítócsavarok és a huzal között. Jobb, ha drótvégeket használ.
- ▶ Kerülje a kábel szigetelésen való elakadását.

Megfelelő hálózati aljzatok/csatlakozók

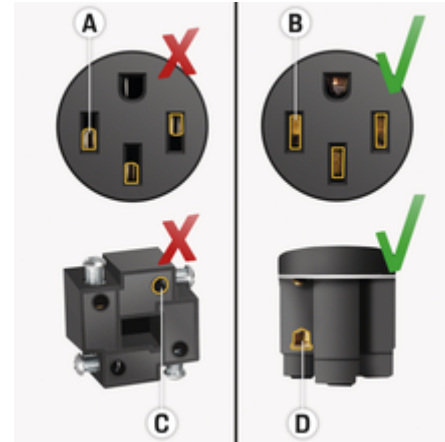


NEMA 6-50
Aljzat/konnektor



NEMA 14-50
Aljzat/konnektor

A hálózati aljzatok minőségi követelményei



- A** Az érintkezési terület csak a konnektor érintkezési magasságának fele
- B** Érintkező felülete az érintkező teljes magasságában
- C** Kis érintkezési terület a szorítócsavar és a huzal között.

D Széles érintkezési terület a szorítólemez és a huzal között

Csőszereelési követelmények

⚠ VESZÉLY

Nem megfelelő tápkábel

Nem megfelelő tápkábel vagy túlzott elektromos áram használata rövidzárlatot, áramütést, robbanást, tüzet vagy égési sérüléseket okozhat.

- ▶ A vezetékét össze kell olvasztani 50 amperrel.
- ▶ Csak olyan rézkábeleket használjon, amelyek keresztmetszete legalább 8AWG, vagy még inkább 6AWG.

A kültéri telepítés követelményei

⚠ VESZÉLY

Közvetlen érintkezés esővel

Ha a töltőt a szabadban használják, az esővel való közvetlen érintkezés rövidzárlatot, áramütést, robbanást, tüzet vagy égési sérüléseket okozhat.

- ▶ Kerülje a töltőkészülék közvetlen érintkezését esővel.
- ▶ Használjon NEMA 3R esőálló házat.

A hálózati kábel cseréje

⚠ VESZÉLY

Áramütés

Súlyos vagy halálos kimenetelű sérülés veszélye áll fenn áramütés miatt.

- ▶ A hálózati kábel cseréje előtt húzza ki a hálózati kábelt a konnektorból.
- ▶ A kábelt kizárólag száraz környezetben cserélje.
- ▶ Csak a Porsche által engedélyezett kábelt szabad használni.

1. A nyomtatás idejében.

▶ Vegye figyelembe a(z) „A készülék alkotórészei” fejezetet a(z) 542 oldalon.

Országfüggetlenül, pl. Norvégiában¹, Olaszországban, Portugáliában és Spanyolországban a hálózati kábel cseréjét csak minősített elektromos szakember végezheti. A Porsche azt ajánlja, hogy minősített Porsche szervizpartnert kérjen fel a feladatra.

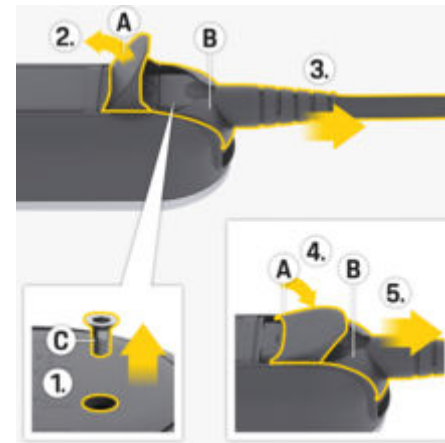


246. ábra A kezelőegység csatlakozói

A hálózati kábel A a kezelőegység felső végén húzható ki és dugható be.

A jármű kábele B merven rögzül a kezelőegységhez.

A hálózati kábel kihúzása



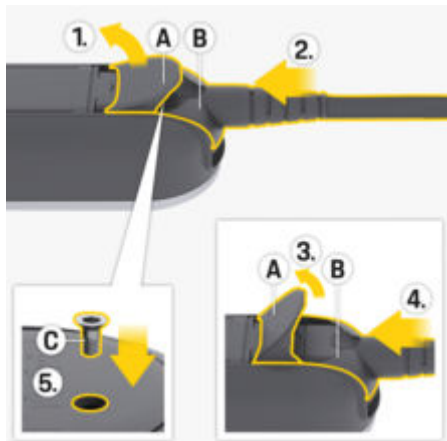
247. ábra A hálózati kábel kihúzása

✓ A nagyfeszültségű akkumulátor töltése befejezve és a jármű töltőcsatlakozója kihúzva.

✓ A hálózati csatlakozó ki van húzva a konnektorból.

1. Csavarja ki a C (247. ábra) csavart egy arra alkalmas szerszámmal.
2. Nyissa ki teljesen az A (247. ábra) szelepet.
3. Húzza ki a B (247. ábra) csatlakozót az első ellenállásig.
4. Az A (247. ábra) szelepet kb. 15 fokra zárja (a szelep felfeküdhet a B (247. ábra) csatlakozóra).
5. Húzza ki teljesen a B (247. ábra) csatlakozót.

Hálózati kábel rögzítése



248. ábra A hálózati kábel és a csatlakozó rögzítése

1. Az **A** (248. ábra) szelepet nyissa ki kb. 15 fokra (csak annyira, hogy a **B** (248. ábra) csatlakozó beférjen a kezelési egységbe).
2. Tolja be a **B** (248. ábra) csatlakozót az első ellenállásig a kezelőegységbe.
3. Nyissa ki teljesen az **A** (248. ábra) szelepet.
4. Tolja be teljesen a **B** (248. ábra) csatlakozót.
5. Zárja teljesen az **A** (248. ábra) szelepet és rögzítse a **C** (248. ábra) csavarral.

Használatbavétel és konfigurálás

Használatbavétel

- ▶ A töltőkészülék a hálózatra történő csatlakoztatást követően önvizsgálatot hajt végre. Sikeres önvizsgálatot követően:
 - A **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gomb fehéren világít.
 - A készülék a korábbi használatkor beállított töltési teljesítményre van beállítva. Az **50 %**, **100 %** vagy az **50 %** ellenőrző lámpa világít.
- ➔ A töltőkészülék üzemkész.

Töltési állapot kiválasztása



249. ábra Töltési állapot kiválasztása

Beállíthatja, hogy a töltőkészülék az elérhető töltési teljesítmény legfeljebb 50 %-ára vagy 100 %-ára korlátozza magát. Ha energiamenedzser található a hálózaton, beállíthatja, hogy az energiamenedzser által megadott töltési teljesítményt használja a rendszer.

- ✓ A töltőkészülék üzemkész.

- ▶ Tartsa nyomva 3 másodpercig a **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gombot.
- ➔ A töltőkészülék más töltési állapotba vált (**50 %**, **100 %** vagy energiamenedzser) és a megfelelő ellenőrző lámpa világít.

Ha az energiamenedzser töltési állapota aktív, a ellenőrző lámpa sárgán pulzál és az **50 %** töltési állapot lámpája zöld. Ha az energiamenedzser éppen nem működik, a töltőkészülék **50 %**-os beállításra áll át.

Ahhoz, hogy a töltőkészüléket az energiamenedzser irányítsa, annak PLC hálózathoz kell kapcsolódnia.

▶ Vegye figyelembe a(z) „Energiamenedzser” fejezetet a(z) 554 oldalon.

Energiamenedzser

Az energiamenedzser koordinálja a háztartás energiafogyasztóit és energiatermelőit.

Ahhoz, hogy a töltési folyamatok irányítását átvegye az energiamenedzser, a töltőkészüléket és az energiamenedzsert Powerline-Communication (PLC) hálózati kapcsolattal kell egymáshoz csatlakoztatni. Ennek során a rendszer a meglévő áramhálózatot használja egy adatátvitelre alkalmas helyi hálózat létrehozására.

Energiamenedzser hozzáadása

Az energiamenedzser kétféle módon csatlakoztatható PLC hálózathoz:

- Az energiamenedzser kliensként jelenik meg a PLC hálózaton (3-as használati mód).
- Közvetlen PLC kommunikáció a töltőkészülék és az energiamenedzser között (DHCP szerver) (4-es használati mód).


► Vegye figyelembe a(z) „Telepítési lehetőségek” fejezetet a(z) 543 oldalon.






A töltőkészülék és az energiamenedzser közötti kapcsolat létrehozása közvetlenül a töltőkészülekről vagy az energiamenedzser webes alkalmazásán keresztül történhet.

Kapcsolat létrehozása a töltőkészülékkel

Az **ENERGIAMENEDZSER** ellenőrző lámpa jelzi a PLC hálózat és az energiamenedzser kapcsolódásának állapotát.

PLC/energiamenedzser-kapcsolódás állapotkijelző

Állapotkijelző	Jelentés
 sárgán pulzál	1-es állapot A töltőkészülék megpróbálja a legutóbb használt PLC kapcsolódás visszaállítását (legfeljebb 60 másodpercen belül). ► Opcionálisan: ☺ Tartsa lenyomva a TÖBBFUNKCIÓS GOMBOT 3 másodpercig az ismételt kapcsolódás átugrásához. Ezt követően a töltőkészülék új PLC hálózatot keres.

Állapotkijelző	Jelentés
 sárgán villog	2-es állapot A töltőkészülék megpróbál új PLC hálózat-hoz kapcsolódni (legfeljebb 9 percig).
 fehéren pulzál	3-as állapot PLC kapcsolat létrejött. Létrejön a kapcsolódás a legutoljára felismert energiamenedzserhez. ► Opcionálisan: ☺ Tartsa lenyomva a TÖBBFUNKCIÓS GOMBOT 3 másodpercig az ismételt kapcsolódás átugrásához.
 fehéren villog	4-es állapot PLC kapcsolat létrejött. Kapcsolat jön létre egy új energiamenedzserrel.
 zölden világít	5-ös állapot Az energiamenedzser sikeresen kapcsolódott.
 vörösén világít	6-os állapot A kapcsolódás sikertelen.

Ellenőrizze a PLC hálózat csatlakozási minőségét

Annak érdekében, hogy a PLC kommunikáció megfelelő átvitelletel történjen, a következő dolgokra kell figyelni az elektromos hálózattal kapcsolatban:

- Ha nem lehetséges a PLC kapcsolódás, próbálja meg a Porsche töltőberendezést másik konnektorról használni.
- Próbálja meg a PLC funkcionalitással rendelkező fogyasztókhoz közelebb telepíteni a rendszert. Az első próba erejéig a PLC modemhez történő kapcsolódás a PLC modem közelében lévő konnektorról történjen (pl. a nappaliban). Ha ott létrejön a kapcsolat, amely később a garázsban nem működik, annak a nagy távolság lehet az oka. Ügyeljen a fázishozzárendeléssel kapcsolatos előírásokra.
- A VDSL kábel legalább 10cm-re legyen az áramvezetékektől és konnektoroktól.
- A PLC kapcsolatokat lehetőleg ugyanazon a fázison hozza létre.
 - Ha a töltőkészülék egyfázisú konnektorhoz kapcsolódik, többfázisú háztartási konnektor esetén a külső PLC modemnek ugyanazon a fázison kell lennie, mint a töltőberendezésnek.
 - Ha a töltőkészülék többfázisú konnektorhoz kapcsolódik, a külső PLC modemnek az L1 fázishoz kell csatlakoznia.
- Ellenőrizze, hogy más elektromos készülékek nem okoznak-e üzemzavart. Ehhez csatlakoztassa le az áramhálózatról a többi készüléket és úgy ellenőrizze a PLC kapcsolódást. Zavaró jeleket működés közben a következő készülékek bocsáthatnak ki: halogén lámparendszerek, dim-

mer, hűtő- és fagyasztószerkevények, hálózati kapcsolók, szárítógép, mosógép és elektromos szivattyúk.

A töltőkészülék PLC hálózathoz csatlakozik


Kapcsolódás esetén a töltőkészülék és a PLC modem, vagy közvetlen PLC kommunikáció esetében a töltőkészülék és az energiamenedzser automatikusan csatlakozik.

- ✓ A töltőkészülék üzemkész.
- ▶ A töltőkészüléken aktiválja az energiamenedzser töltési állapotát. Ennek érdekében tartsa le nyomva a **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gombot 3 másodpercig a töltési állapot váltásához. A folyamat addig ismétlje meg, amíg el nem éri a kívánt töltési állapotot. A töltőkészülék automatikusan megpróbál kapcsolódni a PLC hálózathoz.
 - A PLC hálózat ismert (1-es állapot):
Nincs szükség kezelése. A töltőkészülék automatikusan csatlakozik a PLC hálózathoz.
 - A PLC hálózat ismeretlen (2-es állapot):
Használja a PLC modem vagy az energiamenedzser csatlakozási gombját, hogy elkezdje a kapcsolódást a töltőkészülékhez.
- ➔ Ha az **ENERGIAMENEDZSER** ellenőrző lámpa fehéren villog vagy pulzál, a töltőkészülék kapcsolódott a PLC hálózathoz (3-as vagy 4-es állapot).

A töltőkészülék automatikusan megpróbál kapcsolódni az energiamenedzserhez.

- ▶ Vegye figyelembe a(z) „A töltőkészülék kapcsolódás az energiamenedzserhez” fejezetet a(z) 556 oldalon.

Ha nincs elérhető energiamenedzser, a kapcsolódás megszakad (6-os állapot).

- ▶  Tartsa nyomva a **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gombot 3 másodpercig a kívánt töltési állapotba történő váltáshoz (50 % vagy 100 %).
 - ▶ Vegye figyelembe a(z) „Webes alkalmazás előhívása” fejezetet a(z) 561 oldalon.
- ▶ Ügyeljen a PLC modem használati útmutatójára.

A töltőkészülék kapcsolódás az energiamenedzserhez

Kapcsolat létrehozása a töltőkészülékről

Miután a töltőkészülék kapcsolódott a PLC hálózathoz, nyílt üzemmódban elkezd az energiamenedzser keresését.

- ✓ A töltőkészülék létrehozott egy PLC kapcsolatot.
- ✓ A töltőkészülék és az energiamenedzser ugyanazon a PLC hálózaton található.
 - Az energiamenedzser ismert (3-as állapot):
Nincs szükség kezelése. A töltőkészülék automatikusan csatlakozik az energiamenedzserhez.
 - Az energiamenedzser ismeretlen (4-as állapot):
Adja hozzá a töltőkészüléket EEBus készülékként az energiamenedzser webes alkalmazásában.

Ha az **ENERGIAMENEDZSER** ellenőrző lámpa zölden villog, az energiamenedzser sikeresen csatlakozott (5-ös állapot).

Az energiamenedzser beállításait (pl. a töltőáram beállítását, a túlterhelés elleni védelmet és az optimizált töltést) a töltőkészülék átveszi.

- ▶ A töltőkészülékhez történő kapcsolódás létrehozásával kapcsolatban további információkat a Porsche Home Energy Manager webes alkalmazásának használati útmutatójában, az „EEBus készülék hozzáadása” fejezetben talál.

- ▶ Ügyeljen az energiamenedzser használati útmutatójára.

Kapcsolódás létrehozása a töltőberendezés webes alkalmazásával

- ▶ Ha a töltőkészülék magán üzemmódban van, ismeretlen energiamenedzsert kell hozzáadni a töltőkészülék webes alkalmazásában (**Kapcsolatok** ▶ **Energiamedzser**).
 - ▶ További információkat a webes alkalmazással kapcsolatban annak használati útmutatójában talál: <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
További nyelvekért válassza ki az országának megfelelő verziót a weboldalon.

Az energiamenedzserhez történő kapcsolódás ismételt létrehozása

Ha töltési állapotként az energiamenedzser van kiválasztva, a töltőkészülék automatikusan próbál kapcsolódni az utoljára használt PLC hálózathoz.

Hotspot

Amennyiben nem lehetséges otthoni hálózathoz való csatlakozás, a töltőkészülék is tud hotspotot létrehozni, amivel létrehozható a töltőkészülék webes felületéhez való kapcsolódás.

- ▶ Hotspot kiépítéséhez használja a **Hotspot aktiválása** pontot.

A hotspot sikeres létrehozását követően az állapot-sávban megjelenik a 📶 szimbólum.

i Információ

Android rendszerek használata esetén előfordulhat, hogy a kapcsolat létrehozását külön meg kell erősíteni, hogy hotspot kapcsolat jöjjön létre.

Használatbavétel

Kapcsolat létrehozása a töltőkészülékkel

Mielőtt a töltőkészülék és a webes alkalmazás mindennapos használatát megkezdené, a töltőkészüléket első lépésként be kell állítania. Ennek folyamán kapcsolatot kell létrehoznia felhasználói készüléke (PC, tablet vagy okostelefon) és a töltőkészülék között.

▷ A PLC kapcsolat létrehozásával kapcsolatban a Porsche Mobile Charger Plus kezelési és telepítési útmutatójában talál információkat.

A webes alkalmazás első használatbavételének követelményei

A következő információkkal kell rendelkeznie a webes alkalmazásba való bejelentkezéshez:

- A Porsche Mobile Charger Plus hozzáférési adatokat tartalmazó levele a töltőkészülék webes alkalmazásába történő bejelentkezéshez
- Otthoni hálózata hozzáférési adatai
- A felhasználói profil hozzáférési adatai (Porsche azonosító csatlakoztatásához)

A webes alkalmazás a következő böngészőket támogatja:

- Google Chrome 57-es verziótól felfelé (ajánlott)
- Mozilla Firefox 52-es verziótól felfelé (ajánlott)

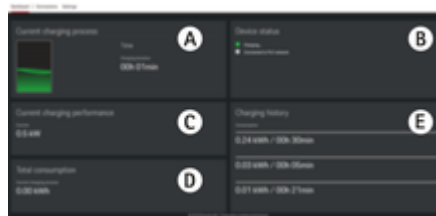
- Microsoft Internet Explorer 11-es verziótól felfelé
- Microsoft Edge
- Apple Safari 10-es verziótól felfelé

Áttekintés

A webes alkalmazás a készülékhez képest bőségebb beállítási lehetőségeket kínál.

i Információ

A **harmadik fél tartalmi és licenck** témájával kapcsolatban bármikor információt kaphat a webes alkalmazás megfelelő hivatkozását előhívva.



250. ábra A webes alkalmazás áttekintése

A Aktuális töltési folyamat

Megjeleníti az aktuális töltési folyamat időtartamát. Ha nincs gépjármű csatlakoztatva, a legutóbbi töltési folyamat információi jelennek meg.

B Készülék állapota

Információkat jelenít meg a készülékre vonatkozóan, mint például:

- az aktuális töltési állapot
- csatlakozás állapota a PLC hálózathoz
- az energiamedzser kapcsolódási állapota (amennyiben elérhető)
- a földelés-ellenőrzés kikapcsolása

C Aktuális töltési teljesítmény

Az elektromos teljesítmény aktuális folyamata (kilowattban) a töltőkészüléktől a fogyasztóig.

D Fogyasztás

Az aktuális és az előző töltési folyamat teljes energiafogyasztása (kilowattórában).

E Töltési előzmények

A töltőkészülék legutóbbi három töltési folyamata kronologikus sorrendben látható. A következő információk az összes töltési folyamathoz elérhetők:

- Fogyasztás
- Töltési időtartam

Kezelés

Kezelési útmutató

Országfüggetlenül az elektromos gépjárművek töltőberendezéseinek csatlakozója bejelentésköteles.

- ▶ A használatba vétel előtt ellenőrizze a bejelentés kötelességét, a műszaki csatlakozási feltételeket (TAB) és a jogi előírásokat.

MEGJEGYZÉS

A töltőberendezés sérülésének veszélye

- ▶ A töltőberendezést a töltési folyamat megkezdése előtt mindig helyezze szilárd talajra.
- ▶ A Porsche azt ajánlja, hogy a töltőberendezést a Basic fali tartóban működtesse. Országfüggetlenül, pl. Svájcban¹ a töltőberendezés kizárólag a Basic fali tartóban használható.
 - ▷ Vegye figyelembe a(z) „Fali tartó felszerelése” fejezetet a(z) 548 oldalon.
- ▶ A töltőberendezést **ne** tegye vízbe.
- ▶ Védje a töltőberendezést a hóval és a jéggel szemben.
- ▶ A töltőberendezést védje a külső sérülésektől (áthajtás, leesés, rántás, rúgás és csúszás).
- ▶ A töltőkészülék házát ne nyissa ki.

MEGJEGYZÉS

A töltőberendezés sérülése

A töltőberendezést csak -30 °C és $+50\text{ °C}$ közötti hőmérséklet-tartományban szabad működtetni.

- ▶ A használat közbeni túlmelegedés elkerülése érdekében a töltőberendezést ne tegye ki tartósan közvetlen napsugárzásnak. A töltőkészülék túlmelegedése esetén a töltési folyamat automatikusan megszakad, amíg a hőmérséklet ismét a normál tartományba nem esik.
- ▶ A töltőkészüléket túl forró vagy túl alacsony hőmérséklet esetén lassan hűtse le vagy melegítse fel a működési hőmérsékleti tartományba, és lehetőleg ne erőteljes intézkedésekkel változtassa a hőmérsékletét, pl. ne hűtse le hirtelen hideg vízzel vagy melegítse fel hajszárítóval.

Töltés

Megjegyzések a töltéshez

Gépjármű töltőaljzat

VESZÉLY

Áramütés, égés

Súlyos vagy halálos kimenetelű sérülés veszélye áll fenn égés vagy áramütés miatt.

- ▶ A megadott sorrendet mindig tartsa be a töltési folyamat során.
- ▶ A járműkábel ne húzza ki a töltési folyamat közben a jármű töltőcsatlakozójából.
- ▶ Állítsa le a töltést, mielőtt a gépjármű töltőkábel kihúzza a járműcsatlakozóból.
- ▶ A töltőberendezést a töltési folyamat közben ne húzza ki a csatlakozójából.

A hibákat a vörös ellenőrző lámpák jelzik.

- ▶ Vegye figyelembe a(z) „Üzemzavarok” fejezetet a(z) 565 oldalon.
 - ▷ A járműkábel csatlakozóba történő behelyezéseről és eltávolításáról, valamint a jármű töltőcsatlakozójának csatlakozási állapotáról további információt a gépjármű kezelési útmutatójában talál.

–1. A nyomtatás idejében. Tájékoztadjon minősített szakszervizénél. Ezen munkák végrehajtásához a Porsche egy Porsche partnert ajánl Önnek, amely képzett személyzettel, továbbá a szükséges alkatrészekkel és szerszámokkal rendelkezik.

Töltési idők

A töltőberendezéssel történő töltési időket a következő tényezők befolyásolhatják:







- Alkalmazott csatlakozóaljzat (háztartási vagy ipari csatlakozóaljzat)
- Országspecifikus hálózati feszültség és áramerősség
- A töltőáram-korlátozás beállításai a töltőkészüléken
- Ingadozások a hálózati feszültségben
- A jármű és a töltőberendezés környezeti hőmérséklete Az engedélyezett környezeti hőmérséklet határtartományában a töltés tovább tarthat.
 - ▷ Vegye figyelembe a(z) „Földelés-ellenőrzés” fejezetet a(z) 560 oldalon.
- A nagyfeszültségű akkumulátor és a kezelőegység hőmérséklete
- A belső tér előklimatizálása
- A hálózati csatlakozó és a jármű töltőcsatlakozójának áramátadási képessége
- További nagyfogyasztók használatba vétele. Gyengén elvégzett hálózati telepítés esetén az energiamenedzser túlterhelési elleni védelme csökkentheti a töltőáramot.


Információ

Az elektromos hálózat különböző töltési variációi miatt különböző kábelvariánsok állnak rendelkezésre. Előfordulhat, hogy emiatt nem áll a teljes töltési teljesítmény rendelkezésre. Tájékozódjon minősített szakszervizénél. Ezen munkák végrehajtásához egy Porsche partnert ajánl Önnek, amely képzett személyzettel, továbbá a szükséges alkatrészekkel és szerszámokkal rendelkezik.

Töltés indítása, szüneteltetése és befejezése

Töltés indítása

- ✓ A töltőkészülék üzemkész.
 - ✓ A kívánt töltési korlátozás van kiválasztva.
1. Csatlakoztassa a jármű töltőcsatlakozóját a jármű töltőaljzatához.
 - A gépjárműhöz való csatlakozás létrejön.
 -  A **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gomb sárgán világít.
 -  Az **50 %**, **100 %** vagy az energiamenedzser zölden világít.
 - Ha a csatlakozás a gépjárműhöz létrejött:
 -  **ENERGIAMENEDZSER** ellenőrző lámpa,
 -  **HÁZTARTÁSI KONNEKTOR** ellenőrző lámpa és
 -  **GÉPJÁRMŰ** ellenőrző lámpa 1x zölden felvillan.
 -  A **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gomb ellenőrző lámpáján az **50 %**, a **100 %** vagy az energiamenedzser zölden világít.

2. A töltési folyamat automatikusan indul.
 - ➔  A **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gomb zölden pulzál.

Ha nem történik kezelés a töltőkészülékről vagy a webes alkalmazásról, a töltőkészülék 10perc után Standby üzemmódba vált. A lámpák ilyenkor nem világítanak rajta.

A gépjármű továbbra is töltődik.

Információ

Ha aktiválják a nyugalmi üzemmódot, és nem történik kezelés a töltőkészülékről vagy a webes alkalmazásról, a töltőkészülék 10perc után nyugalmi üzemmódba vált. A töltőkészülék ezt követően nem érhető el a webes alkalmazásból.

A nyugalmi mód aktiválása az árammegtakarítás célját szolgálja. A funkció kikapcsolható a töltőkészülék webes alkalmazásában.

Töltés szüneteltetése

Információ

- A töltési folyamatot a gépjármű irányítja. A töltési folyamat csak a gépjárműben vagy a töltőkészüléken szakítható meg üzemzavar esetén.
- A töltőkészülék túlmelegedése esetén a töltési teljesítmény csökken. Szükség esetén a túlhőmérséklet-lekapcsolás megszakítja a töltési folyamatot és megakadályozza a túlmelegedést.

▷ Vegye figyelembe a(z) „Üzemzavarok” fejezetet a(z) 565 oldalon.


A gépjármű beállított vezérlése következtében töltési szünet léphet fel, pl. az áramfogyasztás optimalizálása érdekében.

A gépjármű magától folytatja a töltési folyamatot. A töltési folyamat a gépjárműről megszakítható.

Töltés befejezése

- ✓ A töltési folyamat sikeresen lezárult.

- ▶ Távolítsa el a járműtöltő csatlakozóját a jármű töltőcsatlakozójából.

➔  A **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gomb fehéren világít.

A gépjármű már nem csatlakozik.

A töltőáram korlátozása

A maximálisan elérhető töltési értéket a csatlakoztatott kábeltípus is meghatározza. A töltőkészülék automatikusan felismeri a feszültséget és a rendelkezésre álló áramerősséget.

A töltőáram pl. az otthoni hálózat további fogyasztói hatására csökkenhet, pl. elektromos fűtés vagy vízmelegítő következtében. Kétséges esetben kérjük, lépjen kapcsolatba egy minősített elektromos szakemberrel.

Kiszállításkor háztartási konnektor használatánál (▶ Oldalszám: 551) a töltési áramot a rendszer automatikusan 50 százalékra korlátozza, hogy megakadályozza az elektromos rendszer túlmelegedését.

A **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gombbal manuálisan beállíthatja a töltési teljesítményt. Ha a töltőkészülék csatlakoztatva van az energiameenedzserhez, az átveheti a vezérlést.

Földelés-ellenőrzés

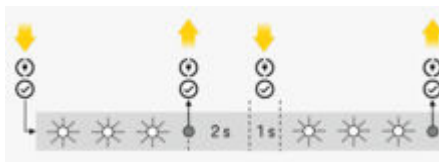
 **VESZÉLY**

Áramütés, rövidzárlat, égés, robbanás, tűz

A töltőberendezés aktív földelés-ellenőrzés nélküli használata áramütést, rövidzárlatot, égést, robbanást vagy tüzesetet okozhat.

- ▶ A töltőberendezést lehetőleg földelt elektromos hálózaton szabad csak működtetni.
- ▶ A földelés-ellenőrzést csak a nem földelt elektromos hálózatokon kapcsolja ki.
- ▶ A földelés-ellenőrzést csak a földelt elektromos hálózatoknál aktiválja.

A földelés-ellenőrzés kikapcsolása



251. ábra Gombok sorrendje a földelési ellenőrzés kikapcsolásához

- ✓ A **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gomb vörösen világít.
 - ✓ A **HÁZ** és a **GÉPJÁRMŰ** ellenőrző lámpa vörösen világít.
 - ✓ A földelés-ellenőrzés megszakította a töltési folyamatot vagy megakadályozta annak elindulását.
1. Nyomja le egyszerre és tartsa lenyomva a **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** és a **TÖBBFUNKCIÓS GOMBOT**.
 - ➔ Eközben a **TÖLTŐKÉSZÜLÉK** ellenőrző lámpa fehéren villog.
 2. Ha a **TÖLTŐKÉSZÜLÉK** ellenőrző lámpa már nem villog, engedje el mindkét gombot.

3. 2másodperc után (a villogás befejezésétől számolva) ismét nyomja le egyszerre mindkét gombot és tartsa őket lenyomva legalább 5másodpercig.

A földelés-ellenőrzés ki van kapcsolva, ha a **HÁZTARTÁSI KONNEKTOR** és a **GÉPJÁRMŰ** ellenőrző lámpa sárgán világít, valamint töltés közben zölden pulzál a **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** gomb.

- ➔ A kikapcsolás azt követő töltési folyamatoknál is érvényben marad.

Információ

A töltőkészülék könnyebb használata érdekében az ujjai teljesen fedjék le a gombokat és egyetlenes nyomja meg őket.

A földelés-ellenőrzés bekapcsolása

Amennyiben a töltőkészüléket földelt hálózaton használják, aktiválja ismét a **földelés-ellenőrzést**.

- ▶ Nyomja le egyszerre és tartsa lenyomva legalább 5 másodpercig a **TÖLTÉSI ÁLLAPOT** és a **TÖBBFUNKCIÓS GOMBOKAT**. Eközben a **TÖLTŐKÉSZÜLÉK** ellenőrző lámpa fehéren villog.

A földelés-ellenőrzés a webes alkalmazásban is kikapcsolható:

▶ További információkat a webes alkalmazással kapcsolatban annak használati útmutatójában talál: <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-andcontact/>

További nyelvekért válassza ki az országának megfelelő verziót a weboldalon.

Bejelentkezés a webes alkalmazásba

i Információ

A webes alkalmazás bejelentkezési adatait a mellékelt hozzáférési adatokat tartalmazó levélben találja. A biztonság mező tartalmazza a PUK kódot. A PUK kódot egy speciális színnel takart mező fedi.

A takaró szín csak a mező vízzel történő benedvesítésével tűnik el, láthatóvá téve PUK kódot.

A benedvesítés során ne dörzsölje vagy karcolja meg a mezőt, mert így a PUK is megsérülhet.

✓ A hozzáférési adatok kéznél vannak.

▶ Adja meg a jelszót.

i Információ

25 perc tétlenséget követően a felhasználót automatikusan kilépteti a webes alkalmazás.

Webes alkalmazás előhívása

A töltőkészülék webes alkalmazásának előhívása

✓ A töltőkészülék PLC hálózathoz csatlakozik.

▶ Adja meg a töltőberendezés host nevét (<Host-name> vagy <Hostname>/) a böngészője címsávjában. A host nevet a hozzáférési adatokat tartalmazó levélben találja.

– vagy –

Adja meg a töltőberendezés IP címét a böngészője címsávjában. Az IP címet a rendszer a felhasználói és a töltőkészülék DHCP szerverhez történő kapcsolódásakor osztja ki, és megtalálható a router beállításában.

▶ Vegye figyelembe a(z) „A töltőkészülék PLC hálózathoz csatlakozik” fejezetet a(z) 556 oldalon.

▶ További információkat a webes alkalmazással kapcsolatban annak használati útmutatójában talál: <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-andcontact/>

További nyelvekért válassza ki az országának megfelelő verziót a weboldalon.

▶ Vegye figyelembe a(z) „Hozzáférési adatok” fejezetet a(z) 542 oldalon.

A webes alkalmazás kezelése

Webes alkalmazás előhívása

A töltőkészülék webes alkalmazásának előhívása

✓ A felhasználói készülék és a töltőkészülék PLC kapcsolattal ugyanazon a hálózaton vannak.

1. Nyissa meg a böngészőjét.

2. Adja meg a töltőberendezés host nevét a böngészője címsávjában. A host nevet a hozzáférési adatokat tartalmazó levélben találja.

– vagy –

Adja meg a töltőberendezés IP címét a böngészője címsávjában. Az IP címet a rendszer a felhasználói és a töltőkészülék DHCP szerverhez történő kapcsolódásakor osztja ki, és megtalálható a router beállításában.

Tovább lépés a webes alkalmazáshoz

i Információ

A használt böngészőtől függően a webes alkalmazás nem feltétlenül nyílik meg azonnal, hanem egy üzenet jelenik meg a böngésző biztonsági beállításával kapcsolatban.

1. A böngésző kijelzett figyelmeztetésénél válassza a **Bővebben** pontot.
2. Az ezt követő párbeszéd-ablakban adja hozzá az SSL tanúsítványt kivételként.
 - ➔ Az SSL tanúsítványt jóvá kell hagyni és a webes alkalmazás megnyílik.

Kapcsolatok

Powerline Communication (PLC)

Ha a töltőkészülék PLC hálózathoz csatlakozik, a hálózati információk (pl. host név, MAC cím, IP cím) itt jelennek meg.

Energiamenedzser

Ahhoz, hogy a töltési folyamatok irányítását átvegye az energiamenedzser, a töltőkészüléket (EEBus készülék) és az energiamenedzsert először egymáshoz kell csatlakoztatni. A csatlakozás létrehozása az ismeretlen energiamenedzserrel nyílt módban közvetlenül a töltőkészülékről és az energiamenedzser webes alkalmazásából kezdeményezhető.



Információ

Ha a töltőkészülék magán üzemmódban van, az energiamenedzserhez való csatlakozást a töltőkészülék webes alkalmazásában is jóvá kell hagyni.

▷ Vegye figyelembe a Porsche Home Energy Manager webes alkalmazásának használati útmutatójában található „EEBus készülék hozzáadása” fejezetet.

▷ Vegye figyelembe a Porsche Mobile Charger Plus kezelési és telepítési útmutatóját.

Az energiamenedzserhez való kapcsolódás megjelenítése a webes alkalmazásban:

- ▶ A töltőkészülék webes alkalmazásában navigáljon az **Kapcsolatok ▶ Energiamenedzser** felületre.
 - ➔ A csatlakoztatott energiamenedzser az **Energiamenedzser csatlakoztatása** állapottal jelenik meg. Az energiamenedzser készülékinformációi láthatók.

Nyitott mód

A töltőkészülék kiszállításkor nyílt üzemmódban van. Az energiamenedzsert így automatikusan megtalálja az otthoni hálózaton és automatikusan kapcsolódik hozzá. A következő feltételeknek kell teljesülniük az energiamenedzserrel való automatikus csatlakozáshoz:

- ✓ A töltőkészüléken az **ENERGIAMENEDZSER** töltési állapot van kiválasztva.
 - ✓ A töltőkészülék és az energiamenedzser ugyanazon a PLC hálózaton található.
 - ✓ A töltőkészülék hozzá van adva EEBus készüléként az energiamenedzser webes alkalmazásában.
- ▶ Ajánlott az első használatbavétel előtt magán üzemmódba váltani.

Magán üzemmód aktiválása

1. A webes alkalmazásban navigáljon az **Kapcsolatok ▶ Energiamenedzser** ponthoz.
2. **Magán üzemmód** aktiválása.

Hagyja jóvá a csatlakozást az energiamenedzserhez

- ✓ A töltőkészülék és az energiamenedzser ugyanazon a hálózaton található.
- ✓ A magán üzemmód aktív.
- ✓ A töltőkészülékhez való kapcsolódás már jóvá van hagyva az energiamenedzser webes alkalmazásában.

1. A töltőkészülék webes alkalmazásában navigáljon az **Kapcsolatok ▶ Energiamenedzser** felületre.
 - ➔ Az energiamenedzser megjelenik az **Elérhető energiamenedzser** listában.
2. Válassza ki és nyissa le az energiamenedzser fület.
3. **Készülék csatlakoztatása** kiválasztása.
4. A **Csatlakozás létrehozása** párbeszédben ellenőrizze még egyszer az energiamenedzsert az azonosító számmal (SKI), majd válassza ki a **Kapcsolódás** pontot.
 - ➔ Az energiamenedzser sikeresen csatlakozott és az **Energiamenedzser csatlakoztatása** állapot jelenik meg.

Az energiamenedzser beállításait (pl. a töltőáram beállítását, a túlterhelés elleni védelmet és az optimalizált töltést) a töltőkészülék átveszi.

Kapcsolódás bontása az energiamenedzsertől

Magán üzemmódban az energiamenedzserhez való kapcsolódás a töltőkészülék webes alkalmazásában bontható.

- ✓ A magán üzemmód aktív.
1. A töltőkészülék webes alkalmazásában navigáljon az **Kapcsolatok ▶ Energiamenedzser** ponthoz.
 - ➔ A csatlakoztatott energiamenedzser megjelenik az **Elérhető energiamenedzser** listában.
 2. **Szétválasztás** kiválasztása.
 - ➔ Az energiamenedzser és a töltőkészülék kapcsolódása megszűnik.

Beállítások

Rendszer

Jelszó módosítása

Megváltoztatja a webes alkalmazás bejelentkezési jelszavát. A hozzáférési adatokat tartalmazó első jelszót az újonnan megadott jelszó írja felül.

- ▶ **Módosítás** kiválasztása és új jelszó megadása.

Nyelv és ország hozzáadása

Mező	Magyarázat
Nyelv	A webes alkalmazás nyelvének kiválasztása.
Ország	A felhasználási hely országa. A konfigurációs beállítások országspecifikusak. Ha a megadott adat eltér a tényleges felhasználási helytől, előfordulhat, hogy nem minden beállítás elérhető.

Az energiafogyasztás szabályozása

A nyugalmi üzemmódot az árammegtakarítás érdekében aktiválja.

Ha aktiválják a nyugalmi üzemmódot, és nem történik kezelés a töltőkészületről vagy a webes alkalmazásról, a töltőkészülék 10perc után nyugalmi üzemmódba vált. A töltőkészülék ezt követően nem érhető el a webes alkalmazásból.

- ▶ Az **Nyugalmi állapot** funkció aktiválása

A készüléknek egy kis időre van szüksége a pihenő üzemmód elhagyásához és a működőképesség visszaállításához.

Információ

Ha hosszabb ideig nem használják, a töltőkészülék automatikusan Standby üzemmódba vált: az ismételt használathoz nyomja meg a Power gombot.

A gyári beállításokra történő visszaállítás aktiválása

A funkció aktiválásában a gyári beállításokra történő visszaállítás közvetlenül a töltőkészületről kezdeményezhető. Ha a funkció ki van kapcsolva, a gyári beállításokra történő visszaállítás csak a webes alkalmazásban kezdeményezhető.

- ▶ Az **Visszaállítás a gyári beállításokra** funkció aktiválása
 - ▶ Vegye figyelembe a Porsche Mobile Charger Plus használati útmutatójának „Visszaállítás a gyári beállításokra” fejezetét.
 - XXXLINKXXX Vegye figyelembe a „Gyári beállítások visszaállítása” fejezetet a 6. oldalon.

Töltés

Hálózati állapot

Az itt megjelenített hálózati állapotinformációkat a készülék automatikusan ismeri fel.

Kijelzés	Magyarázat
Hálózati fázisok	A hálózati kábel fázisainak száma.

Kijelzés	Magyarázat
Kábel típusa	A jármű töltőkábelének típusa. A kábel típusa fontos információt jelent a maximális töltési teljesítmény beállításával kapcsolatban.
A teljesítménycsökentés oka	A 0 jelzi, ha a töltési teljesítmény nem korlátozott. > 0 jelzi, ha a töltési teljesítményt a túlmelegedés hátrányosan érinti.

Földelés-ellenőrzés

VESZÉLY

Áramütés, rövidzárlat, égés, robbanás, tűz

A töltőberendezés aktív földelés-ellenőrzés nélküli használata áramütést, rövidzárlatot, égést, robbanást vagy tüzesetet okozhat.

- ▶ A töltőberendezést lehetőleg földelt elektromos hálózaton szabad csak működtetni.
- ▶ A földelés-ellenőrzést csak a nem földelt elektromos hálózatokon kapcsolja ki.
- ▶ A földelés-ellenőrzést csak a földelt elektromos hálózatoknál aktiválja.

A földelés-ellenőrzés aktiválása a webes alkalmazásban vagy közvetlenül a töltőkészületről is elérhető. Biztonsági okokból a kikapcsolás csak a töltőkészületről lehetséges.

- ▶ **A földelési ellenőrzés aktiválása** funkció kiválasztása.

▶ A földelés-ellenőrzés töltőkészületről történő aktiválásával és kikapcsolásával kapcsolatban a Porsche Mobile Charger Plus kezelési és telepítési útmutatójában talál információkat.

Áramerősség és energiamenedzser meghatározása

Itt tudja manuálisan beállítani a töltési teljesítményt:

- **Csökkentett teljesítmény:** a töltőkészülék a maximális töltőáram 50%-ával tölt.
 - **Teljes teljesítmény:** a töltőkészülék a maximális töltőáram 100%-ával tölt.
 - **Energiamenedzser:** Ha a töltőkészülék energiamenedzserhez van csatlakoztatva, a túlterhelés elleni védelem a töltőkészülék töltőáramának megfigyelését jelenti.
- ▶ Válassza ki a kívánt funkciót.

Karbantartás

Készülékinformációk megjelenítése

Ezek az információk a készülék adataira vonatkoznak, mint pl. verziószám, sorozatszám és host név.

Hibajelentés esetén ezeket az adatokat kérheti Porsche szervizpartnere.

Diagnózis megjelenítése

Megjeleníti a készülékhőmérséklet diagnoszisparaméterét.

- ▶ Válassza ki, hogy a hőmérsékletet a rendszer **Celsius** vagy **Fahrenheit** fokban jelezze ki.

Az eseménytároló információinak megjelenítése

A megjelenített eseménytároló-információk a rendszerellenőrzés során fellépett hibajelzésekre vonatkoznak. Aktív és passzív hibák jelennek meg. A passzív eseményekhez képest az aktív események, pl. hibák még fennállnak.

- ▶ Az eseménytároló megjelenítéséhez nyissa le a fület.

Visszaállítás a gyári beállításokra

A funkció aktiválásával az összes személyes adata és beállítása, mint pl. töltési előzmények és hálózati beállítások, törlődnek. Ezenkívül az összes jelszó visszaáll a hozzáférési adatokat tartalmazó levélben található jelszóra.

- ▶ Az **Visszaállítás a gyári beállításokra** funkció aktiválása

Üzemzavarok

A hibákat vagy üzemzavarokat a töltőkészülék vörösen vagy sárgán világító vagy villogó ellenőrző lámpákkal jelzi.

MEGJEGYZÉS

A töltőberendezés sérülése

- ▶ Amennyiben az üzemzavar tartósan vagy ismételten fellép, csatlakoztassa le a töltőkészüléket az áramhálózatról és vegye fel a kapcsolatot egy minősített elektromos szakemberrel. Ezen munkák végrehajtásához egy Porsche partnert ajánl













Önnek, amely képzett személyzettel, továbbá a szükséges alkatrészekkel és szerszámokkal rendelkezik.






























▶ Vegye figyelembe a(z) „Kezelőegység” fejezetet a(z) 546 oldalon.

A következő áttekintés ajánlásokat tartalmaz az olyan üzemzavarok esetén történő eljárásra.

Ellenőrző lámpák	Jelentés	Megoldás
<ul style="list-style-type: none"> ● A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösen világít. ● A HÁZTARTÁSI CSATLAKOZÓ ellenőrző lámpa vörösen világít. ● A GÉPJÁRMŰ ellenőrző lámpa vörösen világít. ● A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa vörösen világít. <p>A TÖBBFUNKCIÓS GOMB vörösen világít.</p>	Watchdog hiba vagy a relék tartós átkapcsolódása	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót. ▶ Ha ez nem oldja meg a hibát, ellenőriztesse az otthoni hálózatot egy minősített elektromos szakemberrel.
<ul style="list-style-type: none"> ● A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösen világít. ● A HÁZTARTÁSI CSATLAKOZÓ ellenőrző lámpa vörösen világít. ● A GÉPJÁRMŰ ellenőrző lámpa vörösen világít. ● A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa vörösen világít. <p> TÖBBFUNKCIÓS GOMB pirosan villog.</p>	Túláram-védelem aktiváció / túláram	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Állítsa vissza a hibát a többfunkciós gomb hosszú, legalább 2másodperces megnyomásával. ▶ Ha ez nem oldja meg a hibát, ellenőriztesse az otthoni hálózatot egy minősített elektromos szakemberrel.
<ul style="list-style-type: none"> ● A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösen világít. ● A HÁZTARTÁSI CSATLAKOZÓ ellenőrző lámpa vörösen világít. ● A GÉPJÁRMŰ ellenőrző lámpa vörösen világít. ● A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa vörösen világít. 	A többfunkciós gomb LED-jének meghibásodása	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót. ▶ Ha ez nem oldja meg a hibát, ellenőriztesse az otthoni hálózatot egy minősített elektromos szakemberrel.

Ellenőrző lámpák	Jelentés	Megoldás
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösen világít. ● 🏠 A HÁZTARTÁSI CSATLAKOZÓ ellenőrző lámpa vörösen villog. ● 🚗 A GÉPJÁRMŰ ellenőrző lámpa vörösen villog. ● 🔋 A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa vörösen villog. 	Bekötési hiba	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót. ▶ Ha ez nem oldja meg a hibát, ellenőriztesse az otthoni hálózatot egy minősített elektromos szakemberrel.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 A HÁZTARTÁSI CSATLAKOZÓ ellenőrző lámpa vörösen világít. ● 🚗 A GÉPJÁRMŰ ellenőrző lámpa vörösen világít. ● 🔋 A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa vörösen világít. A ● ↻ TÖBBFUNKCIÓS GOMB vörösen világít. 	Hibás Power LED	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót. ▶ Ha ez nem oldja meg a hibát, ellenőriztesse az otthoni hálózatot egy minősített elektromos szakemberrel.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösen világít. ● 🏠 A HÁZTARTÁSI CSATLAKOZÓ ellenőrző lámpa vörösen világít. ● 🚗 A GÉPJÁRMŰ ellenőrző lámpa vörösen világít. 	A védővezető megszakadt / nem elérhető	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót. ▶ Csak földeletlen elektromos hálózat (pl. IT hálózat) esetén: A jármű kikapcsolt adott esetben kikapcsolt védővezető-ellenőrzéssel töltsen. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Vegye figyelembe a(z) „Földelés-ellenőrzés” fejezetet a(z) 560 oldalon. ▶ Csak földelt elektromos hálózat esetén: Ellenőriztesse a kezelőegységet egy minősített szakszervizben/Porsche partnerével. Ellenőriztesse a hálózatot/otthoni csatlakozót egy villanyszerelővel.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösen világít. ● 🏠 A HÁZTARTÁSI CSATLAKOZÓ ellenőrző lámpa vörösen villog. 	Túlfeszültség	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót. ▶ Ha ez nem oldja meg a hibát, ellenőriztesse az otthoni hálózatot egy minősített elektromos szakemberrel.

Ellenőrző lámpák	Jelentés	Megoldás
<ul style="list-style-type: none"> ●  A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösén világít. ●  A GÉPJÁRMŰ ellenőrző lámpa vörösén világít. 	Túlterhelés	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót. ▶ Ha ez nem oldja meg a hibát, ellenőriztesse az otthoni hálózatot egy minősített elektromos szakemberrel.
<ul style="list-style-type: none"> ●  A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösén világít. ●  A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa vörösén világít. 	Reléhiba	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót. ▶ Ha ez nem oldja meg a hibát, ellenőriztesse az otthoni hálózatot egy minősített elektromos szakemberrel.
<ul style="list-style-type: none"> ●  A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösén világít. ●  A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa vörösén villog. 	Sikertelen önvizsgálat	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót. ▶ Ha ez nem oldja meg a hibát, ellenőriztesse az otthoni hálózatot egy minősített elektromos szakemberrel.
<ul style="list-style-type: none"> ●  A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösén pulzál. ●  A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa vörösén világít. 	Utolsó ciklus hiba	<ul style="list-style-type: none"> ▶ A töltőkészülék meghibásodott és többé nem szabad használni. Keressen fel egy minősített szakszervizt/ Porsche partnert.
<ul style="list-style-type: none">  TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb a töltési állapotnak megfelelően. ●  Az ENERGIAMENEDZSER ellenőrző lámpa vörösén világít. ● Az 50 % ellenőrző lámpa zölden világít. 	PLC kapcsolódási hiba vagy energiamenedzser	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Az első használatba vétel esetén indítsa újra a készüléket és ismételje meg a használatba vételt. Ellenőrizze a PLC hálózathoz történő kapcsolódást. Ellenőrizze az energiamenedzserhez való kapcsolódást.
<ul style="list-style-type: none"> ●  A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösén világít. ●  A HÁZTARTÁSI KONNEKTOR ellenőrző lámpa sárgán világít. 	Az infrastruktúra csatlakozójának túlmelegedése	<ul style="list-style-type: none"> ▶ A készülék túlmelegedés miatt lekapcsolt. Várjon, amíg eléri a normál hőmérsékletet. Szükség esetén óvja a töltőberendezést a közvetlen napsugárzástól.

Ellenőrző lámpák	Jelentés	Megoldás
<ul style="list-style-type: none">   A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösen világít.   A HÁZTARTÁSI KONNEKTOR ellenőrző lámpa sárgán villog. 	Túlfeszültség / érvénytelen hálózati frekvencia	<ul style="list-style-type: none"> ▶ A töltési folyamat megszakadt. Várakozás. Ne tegyen semmit.
<ul style="list-style-type: none">   A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösen világít.   A GÉPJÁRMŰ ellenőrző lámpa sárgán villog. 	Érvénytelen CP jel	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót.
<ul style="list-style-type: none">   A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösen világít.   A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa sárgán világít. 	Túlmelegedés	<ul style="list-style-type: none"> ▶ A töltőkészülék túlmelegedés miatt lekapcsolt. Várakozás. Szükség esetén óvja a töltőberendezést a közvetlen napsugárzástól.
<ul style="list-style-type: none">   A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb vörösen világít.   A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa sárgán villog. 	Az infrastruktúra vagy a jármű kábele nem olvasható	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Húzza ki és dugja be ismét a csatlakozót.
<ul style="list-style-type: none">   A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb zölden pulzál.   A HÁZTARTÁSI KONNEKTOR ellenőrző lámpa sárgán világít. 	Az infrastruktúra csatlakozójának túlmelegedése/a többfázisú konnektor csak egyfázisú csatlakozása	<ul style="list-style-type: none"> ▶ A töltőkészülék túlmelegedése miatt a töltési teljesítmény csökkent. Várakozás. Szükség esetén óvja a töltőberendezést a közvetlen napsugárzástól. ▶ Adott esetben a többfázisú csatlakozót csak egy fázison kösse be. Ebben az esetben ellenőriztesse minősített szakemberrel, hogy a csatlakozó helyesen kapcsolódik-e az áramhálózathoz.
<ul style="list-style-type: none">   A TÖLTÉSI ÁLLAPOT gomb zölden pulzál.   A TÖLTŐKÉSZÜLÉK ellenőrző lámpa sárgán világít. 	Derating	<ul style="list-style-type: none"> ▶ A töltőkészülék túlmelegedése miatt a töltési teljesítmény csökkent. Várakozás. Szükség esetén óvja a töltőberendezést a közvetlen napsugárzástól.
<ul style="list-style-type: none">  Be/Ki zölden pulzál.   A hálózat/otthoni csatlakozás sárgán világít.   A gépjármű sárgán világít. 	A jármű kikapcsolt védővezető-ellenőrzéssel töltődik.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ideális esetben a járművet aktív védővezető-ellenőrzéssel töltsen. ▶ Vegye figyelembe a(z) „Földelés-ellenőrzés” fejezetet a(z) 560 oldalon.

Ellenőrző lámpák**Jelentés****Megoldás**

A töltőkészülék teljesen kikapcsolt.

- ▶ A töltőkészülék Standby módban vagy hiba miatt kikapcsolt.
- ▶ A töltőáram-korlátozó gomb érintésével ellenőrizze, hogy a töltőkészülék Standby módban van-e.

Szállítás

FIGYELMEZTETÉS Rögzítetlen rakomány

A nem biztosított, rosszul rögzített, vagy nem megfelelően elhelyezett töltőberendezés fékezéskor, gyorsításkor, irányváltoztatáskor vagy balesetnél elcsúszhatnak és veszélyeztethetik a gépjárműben ülőket.

- ▶ A töltőberendezést nem szabad rögzítetlenül szállítani.
- ▶ A töltőkészüléket mindig a csomagtérben és semmi esetre sem az utastérben (pl. az üléseken vagy a lábtérben) szállítsa.

A töltőkészüléket mindig rögzítse szállítás során

Járműtípustól függően a töltőkészülék saját tartótáskával együtt vagy anélkül érkezik.

- ▶ Amennyiben kapott tartótáskát: a töltőberendezést mindig tegye el a táskába és abban szállítsa. Akassza a táska horgait az első és a hátsó rögzítőszembe.
Információk a csomagtartó rögzítőivel kapcsolatban:
 - ▷ Ügyeljen a gépjármű használati útmutatójára.
- ▶ Amennyiben nem kapott tartótáskát: a töltőkészüléket a hátsó csomagtartóban szállítsa.
- ▶ Járműtípustól függően a töltőkészüléket úgy helyezze el, hogy az semmilyen esetben se veszélyeztesse az utasokat.

Tisztítás és karbantartás

A töltőkészülék sérüléseit és szennyeződéseit rendszeresen ellenőrizze, és a készüléket szükség esetén tisztítsa meg.



VESZÉLY

Áramütés, égés

Súlyos vagy halálos kimenetelű sérülés veszélye áll fenn égés vagy áramütés miatt.

- ▶ A töltőberendezést és a csatlakozóját soha ne merítse vízbe vagy tegye ki közvetlen vízszugárnak (pl. magasnyomású mosó vagy kerti locsolók).
- ▶ A töltőberendezést kizárólag olyankor tisztítsa, ha a kezelőegységet teljesen leválasztotta a hálózatról és a járműről. A tisztításhoz száraz törlőkendőt használjon.

Környezetkímélő elhelyezés

Az elektromos/elektronikus készülékek gyűjtőhelyen vagy hulladékgyűjtő állomásokon leadhatók.

- ▶ Ne dobjon ki elektromos/elektronikus készüléket a háztartási szemétkébe.
- ▶ Az elektromos/elektronikus készülékeket az aktuálisan érvényben lévő környezetvédelmi előírásoknak megfelelően selejtezzon.
- ▶ A kidobással/selejtezéssel kapcsolatos kérdések esetén forduljon Porsche partneréhez.

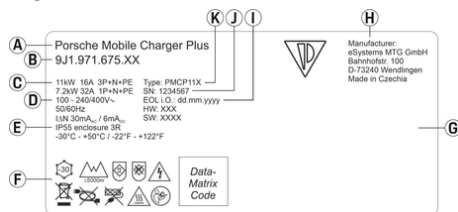
Műszaki adatok

Elektromos adatok	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Teljesítmény	7,2 kW	11 kW/ 7,2 kW
Névleges áram	32 A, egyfázisú	16 A, háromfázisú 32 A, egyfázisú
Hálózati feszültség	100 – 240 V	100 – 240/400V
Hálózati csatlakozó	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Hálózati frekvencia	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Túláram-kategória (IEC 60664)	II	II
Integrált hálózati ingadozás elleni védelem	Typ A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA	Typ A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA
Védelmi kategória	I	I
Védelem	IP55	IP55
Húzza ki a gépjármű	Typ 1	Type 2
Mechanikus adatok	PMCP72x¹	PMCP11x¹
A kezelőegység tömege kábellel együtt	3,4 kg	4,0 kg
A járműkábel hossza	4,5 m	

1. Az x a jövőbeni kialakítás-változásokat jelenti és betűk helyettesítik majd **A-tól W-ig**

Mechanikus adatok	PMCP72x	PMCP11x
A hálózati kábel hossza	0,3 m – 1,6 m (országfüggő ¹)	
Környezeti és tárolási feltételek	PMCP72x> Oldalszám: 573	PMCP11x> Oldalszám: 573
Környezeti hőmérséklet	-30 °C – +50 °C	
Páratartalom	5 % – 95 % nem kondenzálódó	
Legnagyobb használati magasság	max. 5.000 m a talajszint felett	

Típustábla



252. ábra Típustábla (példa)

A	Terméknév
B	Cikkszám
C	Teljesítmény és névleges feszültség
D	Hálózati feszültség
E	Védelem
F	Kezelési piktogramok
G	Adatok a tanúsítvánnyal kapcsolatban
H	Gyártó
I	Gyártás dátuma
J	Sorozatszám
Nyomjon a K	Típusmegjelölés

Gyártási adatok

Gyártás dátuma

A töltőberendezés gyártási dátumát a típustáblán az „EOL” rövidítés mögött találja.

A következő formátumban szerepel: Gyártási nap.gyártási hónap.gyártási év

A töltőberendezés gyártója

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstrasse 100
73240 Wendlingen
Németország

A töltőberendezés gyártója

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Németország

Telefon +49 202 291 0

Elektromos ellenőrzések

A töltési infrastruktúra rendszeres elektromos ellenőrzéseivel (pl. VDE 0702) kapcsolatban kérjük, tájékozódjon a <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porschesevice/vehicleinformation/documents/weboldalon> vagy Porsche partnerénél.

Importőrök

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915

1. A nyomtatás idejében. Tájékozódjon minősített szakszervizénél. Ezen munkák végrehajtásához egy Porsche partnert ajánl Önnek, amely képzett személyzettel, továbbá a szükséges alkatrészekkel és szerszámokkal rendelkezik.

Abu Dhabi

Telefon: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefon: +971 4 305 8555

Oroszország

Porsche Oroszország
Leningrader Chaussee, 71A/10-es épület
125445, Moszkva, Oroszország
Telefon: '+7-495-580-9911

Szingapúr: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche
Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Betűrendes névmutató

A

A bejelentkezési jelszó módosítása.....	563
A böngésző követelményei.....	557
A csatlakozótartó felszerelése.....	548
A felszerelés helyének kiválasztása.....	547
A gyári beállításokra történő visszaállítás aktiválása.....	563
A használati útmutatóhoz Továbbvezető információk.....	539
A hozzáférési adatok elvesztése.....	542
A készülék alkotórészei.....	542
A meghibásodások kijelzése.....	565
A nyugalmi üzemmód be- és kikapcsolása.....	563
A piktogramok áttekintése.....	539
A töltő lehetséges felhasználási lehetőségei.....	543
A töltőáram korlátozása.....	560
A töltőberendezés sorozatszáma.....	543
Aktuális töltési folyamat.....	557
Az eszköz hőmérséklet-diagnosztikája.....	564

B

Basic fali tartó felszerelése.....	548
Bejelentkezés a webes alkalmazásba.....	561
Biztonsági figyelmeztetések.....	539

E

Elektromos adatok.....	573
Elektromos ellenőrzések.....	574
Ellenőrizz a PLC hálózat és a csatlakozás minőségét.....	555
Ellenőrző lámpák.....	565
Energiafogyasztás Szabályozás.....	563
Töltési folyamat.....	557

Energiamenedzser.....	554
Csatlakoztatás.....	562
Hozzáadás.....	554
Kijelzők.....	562
Töltési áram beállítása.....	554
Eseménytároló.....	564

F

Figyelmeztetések felépítése.....	537
Földelés-ellenőrzés.....	563
Aktiválás.....	560
Kikapcsolás.....	560

G

Gépjármű töltőaljzat.....	558
---------------------------	-----

GY

Gyári beállítások.....	543
Gyártás dátuma.....	574
Gyártási adatok.....	574
Gyártó.....	574

H

Hálózati állapot megjelenítése.....	563
Hálózati fázisok megjelenítése.....	563
Hálózati kábel Csere.....	553
Háztartási konnektor.....	551
Ipari áramú konnektor.....	551
Kiválasztás.....	549
Oldás.....	553
Rögzítés.....	554
Használatbavétel.....	554, 557
Használati módok A webes alkalmazással.....	544
Közvetlen kapcsolat PLC-n keresztül.....	545
Önálló.....	544
Ugyanazon a PLC hálózaton.....	544
Háztartási konnektor, hálózati kábel.....	551

Hiba kijelzés.....	565
Hibajelzés.....	564
Host név.....	562
Hotspot.....	556
Hozzáférési adatok.....	542
A töltőberendezés sorozatszáma.....	543
Webes alkalmazás.....	542

I

Importőrök.....	574
IP cím konfigurálása.....	562
Ipari csatlakozó, hálózati kábel.....	551

J

Járműtöltő-kábel, -csatlakozó.....	549
Jelszó módosítása.....	563

K

Kábeltípus megjelenítése.....	563
Kapcsolatok Energiamenedzser.....	554
Hotspot.....	556
Kapcsolódás A töltőkészülékhez.....	555, 557
Biztosítsa a PLC-hálózat minőségét.....	555
Visszaállítás.....	556
Karbantartás.....	564, 571
Készülék állapota.....	557
Készülék hőmérséklet.....	564
Készülék információk megjelenítése.....	564
Kezdeti jelszó.....	542
Kezelési útmutató.....	558
Kezelőegység.....	546
Csatlakozók áttekintése.....	546
Felakasztása a fali tartóra.....	549
Környezeti és tárolási feltételek.....	573
Környezetkímélő elhelyezés.....	572

M

Magán üzemmód aktiválása.....	562
Mechanikus adatok.....	573
Műszaki adatok.....	573

NY

Nyelv hozzáadása.....	563
Nyitott üzemmód aktiválása.....	562
Nyomja meg a kezelőkaron lévő	
Többfunkciós.....	546
Töltési állapot.....	546

O

Ország hozzáadása.....	563
Otthoni hálózat	
Host név.....	562
IP cím.....	562

P

Piktogramok, áttekintés.....	539
PUK	
Elvesztés.....	542
Jelszó módosítása.....	542

R

Rendeltetésszerű használat.....	541
Rendszerellenőrzés.....	564
Rögzítés szállítás során.....	570

S

Stand-alone üzemmód.....	544
Standby mód.....	563

SZ

Szállítás, töltőkészülék rögzítése.....	570
Szerszám.....	548
Szimbólumok ebben a kézikönyvben.....	537
Szükséges szerszámok.....	548

T

Típustábla.....	574
Tisztítás.....	571
Továbbvezető információk.....	539
Többfunkciós gomb.....	546
Töltés	
A gépjármű töltése.....	559
A töltőáram korlátozása.....	560
A töltőáram-korlátozás beállítása.....	560
Gépjármű töltőaljzat.....	558
Indítás.....	559
Megjegyzések.....	558
Töltés állapota gomb.....	546
Töltési állapot.....	557
Töltési állapot kiválasztása.....	554
Töltési előzmények.....	557
Töltési folyamat	
Energiafogyasztás.....	557
Megtekintés.....	557
Töltési idők.....	559
Töltési teljesítmény megjelenítése.....	557
Töltőberendezés	
Csatlakoztatás energiamenedzserhez.....	562
Magán üzemmód aktiválása.....	562
Nyitott üzemmód aktiválása.....	562
Töltőkészülék csatlakoztatása	
Energiamenedzserrel.....	556
PLC hálózattal.....	556

Ü

Üzemzavarok.....	565
------------------	-----

V

Visszaállítás a gyári beállításokra.....	564
--	-----

W

Webes alkalmazás	
A jelszó elvesztése.....	542
Bejelentkezés.....	561

Előhívás.....	561
Használatbavétel.....	557
Jelszó módosítása.....	542
Kezdeti jelszó.....	542
Visszaállítás a gyári beállításokra.....	543
Webes alkalmazás előhívása.....	561



Informacje o instrukcji

Ostrzeżenia i symbole

W niniejszej instrukcji znajdują się następujące ostrzeżenia i symbole:



Ciężkie obrażenia lub śmierć

Konsekwencją nieprzestrzegania ostrzeżeń z kategorii „Niebezpieczeństwo” są ciężkie obrażenia lub śmierć.



Możliwe ciężkie obrażenia lub śmierć

Konsekwencją nieprzestrzegania ostrzeżeń z kategorii „Ostrzeżenie” mogą być ciężkie obrażenia lub śmierć.



Możliwe średnie lub lekkie obrażenia

Konsekwencją nieprzestrzegania ostrzeżeń z kategorii „Ostrożnie” mogą być średnie lub lekkie obrażenia.

WSKAZÓWKA

Możliwe szkody materialne

Konsekwencją nieprzestrzegania ostrzeżeń z kategorii „Wskazówka” mogą być uszkodzenia samochodu.



Informacje

Dodatkowe informacje są oznaczone napisem „Informacje”.

- ✓ Warunki, które należy spełnić, aby korzystać z funkcji.
- ▶ Instrukcja, według której należy postępować.

1. Instrukcje są numerowane, gdy kolejno należy wykonać kilka czynności.
 2. Instrukcje dotyczące postępowania podczas obsługi wyświetlacza centralnego.
- ▶ Wskazówka dotycząca dodatkowych informacji na określony temat.

Polski

Do instrukcji obsługi

Objaśnienie piktogramów.....	581
Dalsze informacje.....	581

Bezpieczeństwo

Zasady bezpieczeństwa.....	582
Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem.....	583

Zakres dostawy

Dane dostępne.....	584
--------------------	-----

Przegląd

Możliwe zastosowania.....	585
Miejsca podłączenia do modułu sterowania.....	588
Moduł sterowania.....	588

Wybór miejsca do montażu.....

Potrzebne narzędzia.....

Montaż

Montowanie uchwyty ściennego.....	590
-----------------------------------	-----

Konfiguracja

Kabel do ładowania i kabel sieciowy.....	591
Uruchomienie i konfiguracja.....	597
Uruchomienie.....	599
Przegląd.....	600

Obsługa

Wskazówki dotyczące obsługi.....	600
Ładowanie.....	601
Logowanie w aplikacji sieciowej.....	603
Obsługa aplikacji sieciowej.....	604

Awarie.....

Transport.....

Czyszczenie i konserwacja.....

Utylizacja.....

Dane techniczne

Tabliczka znamionowa.....	618
Dane dotyczące produkcji.....	618
Importerzy.....	618
Spis haseł.....	620

Do instrukcji obsługi

Objaśnienie piktogramów

W zależności od kraju na ładowarce mogą znajdować się różne symbole.



Ładowarkę można eksploatować w zakresie temperatur od -30 do $+50^{\circ}\text{C}$.



Ładowarkę można eksploatować na wysokości maksymalnie 5000 m n.p.m.



Ładowarka jest wyposażona w nieprzełączany przewód ochronny.



Ładowarka jest wyposażona w przełączany przewód ochronny.



Utylizować ładowarkę zgodnie z wszelkimi obowiązującymi przepisami.



Nie używać przedłużaczy i bębnow kablowych.



Nie stosować adapterów (podróżnych).



Nie stosować gniazd wielokrotnych.



Nie stosować ładowarek z uszkodzonymi elementami elektronicznymi lub przewodami przyłączeniowymi.



Niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym w następstwie nieprawidłowego użycia.



Należy stosować się do odpowiedniej instrukcji obsługi, a w szczególności ostrzeżeń i zasad bezpieczeństwa.



Powierzchnia

ładowarki może być bardzo gorąca.



Nie korzystać z ładowarki w niezziemionych sieciach elektrycznych (np. układ sieci IT). Korzystać z ładowarki wyłącznie w uzziemionych sieciach elektrycznych.



Identyfikuje wtyczkę typu 1 z zakresem napięcia $\leq 250 \text{ VAC}$.



Identyfikuje wtyczkę typu 2 z zakresem napięcia $\leq 480 \text{ VAC}$.

Dalsze informacje

Więcej informacji o ładowarce i aplikacji sieciowej jest dostępne w dziale „E-Performance” pod adresem <https://www.porsche.com>.

Bezpieczeństwo

Zasady bezpieczeństwa

NIEBEZ- PIECZEŃSTWO

Porażenie prądem elektrycznym, zwarcie, pożar, eksplozja, ogień

Stosowanie uszkodzonej lub wadliwej ładowarki oraz uszkodzonego lub wadliwego gniazda, niewłaściwe stosowanie ładowarki i nieprzestrzeganie zasad bezpieczeństwa może być przyczyną porażenia prądem, zwarcia, eksplozji, pożaru lub oparzenia.

- ▶ Należy stosować wyłącznie akcesoria dopuszczone i wyprodukowane przez firmę Porsche, takie jak kable samochodu i sieciowe.
- ▶ Nie używać uszkodzonej i/lub zabrudzonej ładowarki. Przed użyciem kabla i złącza wtykowego sprawdzić je pod względem uszkodzeń oraz zabrudzenia.
- ▶ Ładowarkę należy podłączać tylko do prawidłowo zainstalowanych i nieuszkodzonych gniazd wtyczkowych oraz technicznie sprawnych instalacji elektrycznych.
- ▶ Nie używać przedłużaczy, bębnow kablowych, gniazd wielokrotnych i adapterów (także podróżnych).
- ▶ Podczas burzy odłączyć ładowarkę od sieci elektrycznej.
- ▶ Nie dokonywać żadnych zmian ani napraw elementów elektrycznych.
- ▶ Usuwanie usterek i naprawy ładowarki należy zlecać wyłącznie wykwalifikowanym specjalistom.

NIEBEZ- PIECZEŃSTWO

Porażenie prądem elektrycznym, pożar

Nieprawidłowo zainstalowane gniazda wtyczkowe mogą być przyczyną pożaru lub porażenia prądem elektrycznym podczas ładowania akumulatora wysokonapięciowego przez gniazdo ładowania samochodu.

- ▶ Sprawdzanie zasilania, montażu i pierwsze uruchomienie gniazda ładowarki może wykonywać wyłącznie wykwalifikowany elektryk. Jest on przy tym w pełni odpowiedzialny za przestrzeganie obowiązujących norm i przepisów. Firma Porsche zaleca, aby prace te zlecać certyfikowanemu Partnerowi Serwisowemu Porsche.
- ▶ Średnicę przewodu prowadzącego do gniazda wtyczkowego należy ustalić w zależności od długości przewodu i obowiązujących lokalnie przepisów oraz norm.
- ▶ Używane do ładowania gniazdo wtyczkowe podłączyc do zgodnego z lokalnymi przepisami i normami obwodu elektrycznego z osobnym bezpiecznikiem.
- ▶ Ładowarka jest przeznaczona do stosowania prywatnego i częściowo publicznego, np. na terenie prywatnym lub na parkingu firmowym. W niektórych krajach, np. we Włoszech i Nowej Zelandii, ładowanie w trybie 2 jest **zakazane** w miejscach publicznych. Informacji udziela Partner Porsche lub lokalny dostawca energii elektrycznej.
- ▶ Podczas ładowania bez nadzoru osoby nieupoważnione (np. bawiące się dzieci) lub zwierzęta nie mogą mieć dostępu do ładowarki ani do samochodu.

▶ Przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa podanych w instrukcji instalacji oraz instrukcji obsługi samochodu.

NIEBEZ- PIECZEŃSTWO

Porażenie prądem elektrycznym, pożar

Nieprawidłowe postępowanie ze stykami wtyczki może być przyczyną porażenia prądem lub pożaru.

- ▶ Nie dotykać styków gniazda ładowania samochodu ani ładowarki.
- ▶ Nie wkładać żadnych przedmiotów w gniazdo ładowania samochodu lub w ładowarkę.
- ▶ Chronić gniazda wtyczkowe i wtyczki przed wilgocią, wodą i innymi płynami.

OSTRZEŻENIE

Opary łatwopalne lub wybuchowe

Elementy ładowarki mogą wytwarzać iskry i powodować zapłon oparów łatwopalnych lub wybuchowych.

- ▶ W celu zmniejszenia ryzyka wybuchu, zwłaszcza w garażu, podczas ładowania moduł sterowania musi znajdować się przynajmniej 50 cm nad podłożem.
- ▶ Nie stosować ładowarki w miejscach zagrożonych wybuchem.

Aby spełnić wymagania dotyczące dopuszczalnych wartości ekspozycji na promieniowanie (1999/519/EG), urządzenie musi być zainstalowane w taki sposób, aby zachować odległość co najmniej 20 cm od wszystkich osób.

Aby zapewnić bezprzerwowe ładowanie za pomocą ładowarki, należy stosować się do następujących wskazówek i zaleceń:

- Podczas montażu gniazda przemysłowego należy użyć gniazda o jak największej dostępnej mocy (dostosowanej do domowej instalacji elektrycznej), a montaż i uruchamianie zlecić wykwalifikowanemu elektrykowi. Firma Porsche zaleca, aby prace te zlecać certyfikowanemu Partnerowi Serwisowemu Porsche.
- Wymiary instalacji elektrycznej powinny być takie, by maksymalna moc znamionowa użytego gniazda była stale dostępna do ładowania samochodu – o ile jest to możliwe technicznie i zgodnie z odpowiednimi ramami prawnymi.
- Przed instalacją sprawdzić, czy dostępna instalacja domowa umożliwia stałe udostępnianie dodatkowej mocy do ładowania samochodu. W razie potrzeby zabezpieczyć instalację domową za pomocą systemu zarządzania energią.
- Zaleca się korzystanie z ładowarki w uziemionych sieciach elektrycznych. Przewód ochronny musi być prawidłowo zainstalowany.
- W przypadku wątpliwości lub niepewności dotyczącej instalacji elektrycznej w domu skonsultować się z wykwalifikowanym elektrykiem. Firma Porsche zaleca, aby prace te zlecać certyfikowanemu Partnerowi Serwisowemu Porsche.
- Jeśli ładowarka ma być używana w połączeniu z systemem fotowoltaicznym, skontaktować się z Partnerem Porsche.
- Aby optymalnie wykorzystywać wydajność ładowarki i zapewnić szybkie ładowanie, należy stosować odpowiednie do wtyczki sieciowej gniazda NEMA o jak największym prądzie znamionowym lub użyć gniazd przemysłowych zgodnych z IEC 60309.

- Podczas ładowania akumulatora wysokonapięciowego przy użyciu gniazda domowego lub przemysłowego instalacja elektryczna może być obciążana do swojej obciążalności maksymalnej. Firma Porsche zaleca regularne sprawdzanie używanych do ładowania instalacji elektrycznych przez wykwalifikowanego elektryka. Należy zapytać wykwalifikowanego elektryka, jakie są odpowiednie terminy przeglądu danej instalacji. Firma Porsche zaleca, aby prace te zlecać certyfikowanemu Partnerowi Serwisowemu Porsche.
- Aby zapobiec przegrzaniu instalacji elektrycznej, przy dostawie prądu ładowania jest automatycznie ograniczony. Zlecić wykwalifikowanemu elektrykowi pierwsze uruchomienie ładowarki i ustalenie limitu prądu ładowania dostosowanego do instalacji domowej.
 - ▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Ograniczenie prądu ładowania” na str. 602.

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Ładowarka ze zintegrowanym układem sterowania i zabezpieczeniem do ładowania trybem ładowania 2 (z wyjątkiem Japonii) samochodów z akumulatorami wysokonapięciowymi, które są zgodne z ogólnie obowiązującymi normami i dyrektywami dotyczącymi samochodów elektrycznych.

- ▶ Należy stosować odpowiednią wersję urządzenia, w zależności od lokalnej sieci elektrycznej.
 - ▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Dane techniczne” na str. 617.

Ładowarki można używać wyłącznie w połączeniu z kablem sieciowym, modułem sterowania i kablem samochodu.

Nadaje się do użytku na zewnątrz.

Zakres dostawy



Rys. 253 Zakres dostawy

- A** Kabel sieciowy (w zależności od kraju zamocowany do modułu sterowania lub wymienny)
- B** Wtyczka sieciowa do połączenia z siecią elektryczną
- C** Moduł sterowania
- D** Wtyczka ładowania samochodu (wtyczka podłączana do samochodu), w zależności od kraju (przedstawiony typ 2)
- E** Kabel samochodu (zamocowany do modułu sterowania)
- F** List z danymi dostępowymi

i Informacje

Elementy opcjonalne: w zależności od kraju mogą być dostępne różne uchwyty ściennie do ładowarki, np. bazowy uchwyt ścienny.

Dane dostępne

Wraz z urządzeniem użytkownik otrzyma list z danymi dostępowymi, zawierający wszystkie dane wymagane do obsługi ładowarki i aplikacji sieciowej.

- ▶ List z danymi dostępowymi należy zachować.

i Informacje

W przypadku utraty dane dostępowe aktualne przy dostawie, takie jak hasło początkowe, można uzyskać od Partnera Porsche.

- Należy w tym celu przygotować numer seryjny ładowarki.

Nazwa	Znaczenie
Numer seryjny	Numer seryjny ładowarki
Security ID	Do bezpiecznego połączenia z modemem PLC
MAC	Adres MAC portu PLC sieci domowej
Hasło internetowe	Hasło początkowe aplikacji sieciowej
Nazwa hosta internetowego	Do połączenia z aplikacją sieciową za pośrednictwem przeglądarki
PUK	Osobisty kod odblokowujący

PUK

Kod PUK służy do ponownej aktywacji hasła początkowego.

- ▶ W razie utraty kodu PUK należy zwrócić się do Partnera Porsche.

i Informacje

Zabezieczone pole zawiera kod odblokowujący (PUK). Pole jest zadrukowane specjalną farbą, która zakrywa kod.

Dopiero po zwilżeniu tego pola pod bieżącą wodą farba blaknie i kod PUK staje się widoczny. Nie należy pocierać ani rysować podczas zwilżania, w przeciwnym razie kod PUK może zostać uszkodzony.

Hasło aplikacji internetowej

Hasło służy do logowania w aplikacji sieciowej. W przypadku korzystania z hasła początkowego:

- ▶ W razie utraty hasła początkowego należy zwrócić się do Partnera Porsche.

W przypadku korzystania z samodzielnie nadanego hasła:

- ▶ W razie utraty hasła początkowego można je przywrócić z pomocą kodu PUK lub zwrócić się do Partnera Porsche.
- ▶ Zresetowanie ładowarki do ustawień fabrycznych powoduje ponowne aktywowanie początkowego hasła. Spowoduje to jednak zresetowanie wszystkich ustawień ładowarki do ustawień fabrycznych.

Numer seryjny ładowarki

Numer seryjny ładowarki znajduje się w następujących miejscach:

- na liście danych dostępowych za oznaczeniem **numer seryjny**,
- na tabliczce znamionowej (tylna strona modułu sterowania) za skrótem **SN**,
- w aplikacji sieciowej: **Ustawienia** ⚙️ ▶️ **Konserwacja** ▶️ **Informacje o urządzeniu**

Przywracanie ustawień fabrycznych

Włączenie tej funkcji powoduje wykasowanie wszystkich ustawień użytkownika. Ponadto wszystkie hasła są resetowane do haseł początkowych podanych w liście z danymi dostępowymi.

Informacje

Funkcja ta jest w ładowarce standardowo włączona. Aby móc wykonać tę funkcję w ładowarce, należy ją aktywować w aplikacji Web Applikation (**Ustawienia** ⚙️ ▶️ **System** ▶️ **Aktywuj zerowanie do ustawień fabrycznych**).

1. Trzymać wciśnięte jednocześnie przez 5 sekund przyciski **STAN ŁADOWANIA** i **PRZYCISK WIELOFUNKCYJNY**. W tym czasie lampka kontrolna **ŁADOWARKA** miga na biało.
2. Gdy tylko lampka kontrolna **ŁADOWARKA** przestanie migać, zwolnić **PRZYCISK WIELOFUNKCYJNY**, nadal trzymać wciśnięty przycisk **STAN ŁADOWANIA** przez 2 sekundy.
3. Ponownie trzymać wciśnięty **PRZYCISK WIELOFUNKCYJNY** przez 5 sekund.

W tym czasie lampka kontrolna **ŁADOWARKA** miga na biało.

➔ Ładowarka zostanie zresetowana do ustawień fabrycznych. W tym czasie lampki kontrolne świecą się na zielono.

Urządzenie będzie gotowe do pracy po pomyślnym zakończeniu testu własnego.

Przywrócenie ustawień fabrycznych jest również możliwe za pośrednictwem aplikacji internetowej lub w specjalistycznym warsztacie. Firma Porsche zaleca korzystanie z usług serwisu Partnera Porsche, ponieważ pracują tam odpowiednio przeszkoleni pracownicy i dostępne są wszelkie niezbędne części oraz narzędzia.

Wskazówki dotyczące aplikacji sieciowej znajdują się w instrukcji pod adresem <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Aby uzyskać dostęp do wersji w innym języku, należy wybrać odpowiednią wersję językową strony internetowej.

Przegląd

Możliwe zastosowania

Ładowarki można używać w trybie samodzielnym i obsługiwać za pomocą przycisków. Funkcja Powerline-Communication ładowarki umożliwia nawiązanie połączenia z siecią domową. Istniejąca sieć elektryczna służy przy tym do stworzenia lokalnej sieci transmisji danych. Podłączenie PLC jest warunkiem koniecznym do obsługi za pośrednictwem aplikacji sieciowej ładowarki lub sterowania przez menadżera energii.

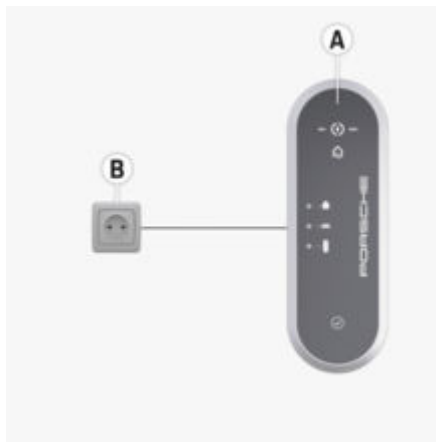
Możliwe zastosowania	Obsługa stacji Porsche Mobile Charger Plus	Gdzie ?
Sposób 1	Obsługa odbywa się bezpośrednio na ładowarce (tryb samodzielny).	▶️ str. 58 6
Sposób 2	Obsługa odbywa się przez aplikację sieciową ładowarki (bez menadżera energii). Do nawiązania połączenia wymagana jest sieć domowa (połączenie PLC).	▶️ str. 58 6
Sposób 3	Obsługa odbywa się za pośrednictwem aplikacji sieciowej menadżera energii. Menadżer energii zostaje zarejestrowany jako klient w sieci PLC.	▶️ str. 58 6

Możliwe zastosowania	Obsługa stacji Porsche Mobile Charger Plus	Gdzie ?
----------------------	--	---------

Sposób 4	Obsługa odbywa się za pośrednictwem aplikacji sieciowej menadżera energii. Ładowarka i menadżer energii łączą się bezpośrednio przez serwer DHCP menadżera energii.	▶ str. 58 7
-----------------	---	----------------

Wersja 1: tryb samodzielny

W trybie samodzielnym nie jest wymagane połączenie sieciowe. W tym wariantcie nie jest wykorzystywana możliwość wygodnej obsługi i konfiguracji ładowarki przez aplikację sieciową. Zamiast tego ładowarkę obsługuje się bezpośrednio przyciskami na urządzeniu. Do ograniczania prądu ładowania dostępne są ustawienia **50%** lub **100%**.



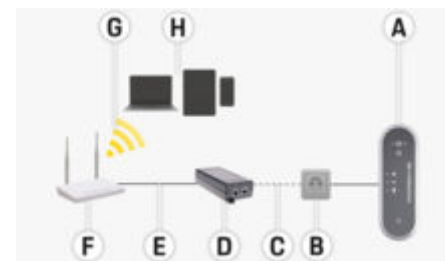
Rys. 254 Tryb samodzielny (przykład zastosowania)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Gniazdo wtyczkowe

Wersja 2: Obsługa za pośrednictwem aplikacji sieciowej ładowarki

Aplikacja sieciowa zapisana w ładowarce umożliwia wygodną obsługę przez przeglądarkę internetową urządzenia mobilnego (komputer, tablet, smartfon). Do nawiązania połączenia potrzebna jest sieć domowa, w której musi znajdować się ładowarka i urządzenie końcowe. Połączenie sieciowe można nawiązać bezpośrednio przez PLC (Powerline Communication). Urządzenie końcowe i ładowarka są połączone za pomocą adaptera PLC i routera. Urządzenie końcowe może za pośrednictwem routera uzyskać dostęp do aplikacji sieciowej ładowarki.

Jednak nadal można obsługiwać ładowarkę za pomocą klawiatury na urządzeniu. Do ograniczania prądu ładowania dostępne są ustawienia **50%** lub **100%**.



Rys. 255 Obsługa przez aplikację internetową ładowarki (bez menadżera energii) (przykład zastosowania)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Gniazdo wtyczkowe
- C Połączenie sieciowe przez przewód elektryczny (PLC)
- D Adapter PLC
- E Połączenie sieciowe przez Ethernet
- F Router
- G Wi-Fi
- H Mobilne urządzenie końcowe

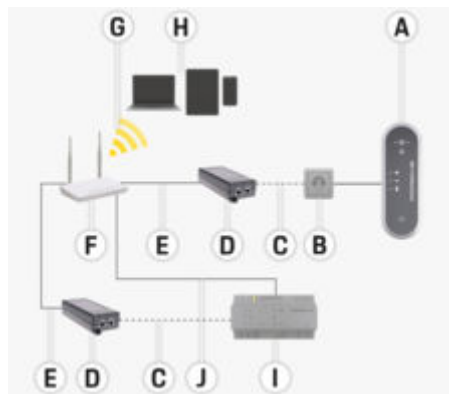
Wersja 3: Tryb działania ładowarki i menadżera energii w tej samej sieci PLC

Jeśli używany jest menadżer energii, ograniczanie prądu ładowania odbywa się przez menadżera energii. Do nawiązania połączenia menadżer ładowania, ładowarka i urządzenie końcowe muszą znajdować się w tej samej sieci domowej.

W tej konfiguracji ładowarka i menedżer energii są połączone z routerem przez PLC (Powerline Communication), menedżer energii bezpośrednio przez Ethernet lub WLAN. Za pomocą urządzenia końcowego można za pośrednictwem routera uzyskać dostęp do aplikacji sieciowej menedżera energii i ładowarki.

Ładowarkę można nadal obsługiwać za pomocą przycisków na urządzeniu lub aplikacji sieciowej ładowarki. Jednak powoduje to zastąpienie ustawień menedżera energii dotyczących ograniczenia prądu ładowania.

► Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Menedżer energii” na str. 597.



Rys. 256 Połączenie ładowarki i menedżera energii przez router (przykład zastosowania)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Gniazdo wtyczkowe
- C Połączenie sieciowe przez przewód elektryczny (PLC)
- D Adapter PLC
- E Połączenie sieciowe przez Ethernet

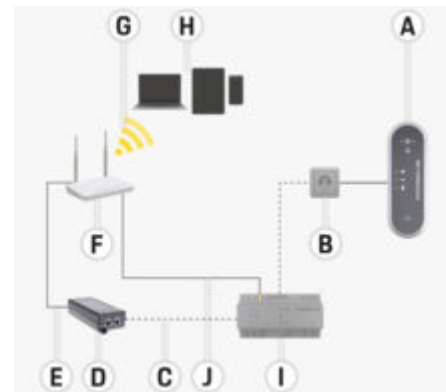
- F Router
- G Wi-Fi
- H Mobilne urządzenie końcowe
- I Menedżer energii
- J Połączenie sieciowe przez Ethernet (alternatywne)

Wersja 4: Bezpośrednie połączenie ładowarki i menedżera energii przez PLC

Ponieważ menedżer energii ma zintegrowany adapter PLC, ładowarka i menedżer energii mogą być również połączone bezpośrednio przez PLC. Połączenie menedżera energii z routerem jest wtedy realizowane za pośrednictwem sieci WLAN, PLC lub Ethernet.

Za pomocą mobilnego urządzenia końcowego uzyskuje się jak w wariantach 2 i 3 dostęp do aplikacji sieciowej menedżera energii (i ładowarki) za pośrednictwem routera. Ładowarkę można nadal obsługiwać za pomocą przycisków na urządzeniu lub aplikacji sieciowej ładowarki. Jednak powoduje to zastąpienie ustawień menedżera energii dotyczących ograniczenia prądu ładowania.

► Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Menedżer energii” na str. 597.



Rys. 257 Bezpośrednie połączenie ładowarki i menedżera energii przez PLC (przykład zastosowania)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Gniazdo wtyczkowe
- C Połączenie sieciowe przez przewód elektryczny (PLC)
- D Adapter PLC
- E Połączenie sieciowe przez Ethernet
- F Router WLAN
- G Wi-Fi
- H Mobilne urządzenie końcowe
- I Menedżer energii
- J Połączenie sieciowe przez Ethernet (alternatywne)

Miejsca podłączenia do modułu sterowania



Rys. 258 Miejsca podłączenia do modułu sterowania

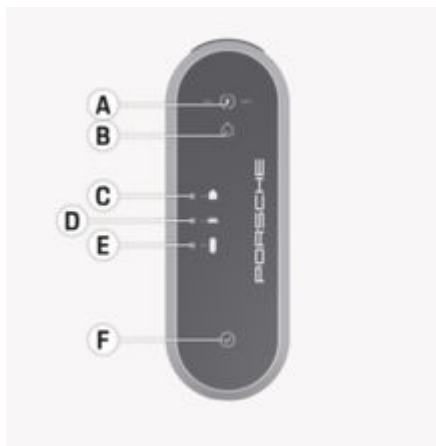
A Kabel sieciowy

B Kabel samochodu

Kabel sieciowy **A** odłącza i podłącza się do górnej części modułu sterowania.

Kabel samochodu **B** odłącza i podłącza się do dolnej części modułu sterowania.

Moduł sterowania



Rys. 259 Moduł sterowania

A Przycisk **STAN ŁADOWANIA** z lampkami kontrolnymi **50%** i **100%**

B Lampka kontrolna **MENADŻER ENERGII**

C Lampka kontrolna **PRZYŁĄCZE DOMOWE**

D Lampka kontrolna **SAMOCHÓD**

E Lampka kontrolna **ŁADOWARKA**

F **PRZYCIŚK WIELOFUNKCYJNY**

Za pomocą przycisku **STAN ŁADOWANIA** można wybierać moc ładowania 50% lub 100% lub przełączać w tryb menadżera energii. Jeśli jest dostępny menadżer energii, w trybie menadżera energii jest nawiązane połączenie z menadżerem i przyjmowana jest jego skonfigurowana moc ładowania.

Za pomocą **PRZYCIŚKU WIELOFUNKCYJNEGO** można ustawić następujące funkcje urządzenia, czasami w połączeniu z innymi przyciskami:

- pominięcie ponownego połączenia z menadżerem energii,
- wyłączenie i włączenie monitorowania uziemienia,
- przywrócenie ustawienia fabrycznego,
- zresetowanie wyłącznika różnicowego.

Przyciski **A** i **F** oraz lampki kontrolne **B–E** wskazują stan roboczy modułu sterowania i ewentualne usterki różnymi kolorami, świeceniem i miganiem.

▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Awarie” na str. 608.

▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Ograniczenie prądu ładowania” na str. 602.

Wybór miejsca do montażu

NIEBEZ- PIECZENSTWO

Porażenie prądem elektrycznym, pożar

Niefachowe korzystanie z ładowarki lub niestosowanie się do zasad bezpieczeństwa może być przyczyną zwarcia, porażenia prądem, wybuchów, pożaru lub oparzenia.

- ▶ Nie montować uchwyty ściennego w miejscach zagrożonych wybuchem.
- ▶ W celu zmniejszenia ryzyka wybuchu, zwłaszcza w garażu, podczas ładowania moduł sterowania musi znajdować się przynajmniej 50 cm nad podłożem.
- ▶ Należy przestrzegać lokalnie obowiązujących przepisów elektroinstalacyjnych, przeciwpożarowych, a także przepisów BHP oraz dotyczących dróg ewakuacyjnych.

Uchwyt ścienny został zaprojektowany do montażu wewnątrz i na zewnątrz pomieszczeń.

Podczas wyboru odpowiedniego miejsca zamontowania muszą zostać uwzględnione następujące kryteria:

- Gniazdo i uchwyt ścienny należy w miarę możliwości zainstalować w miejscu zadaszonym i chronionym przed bezpośrednim działaniem promieniowania słonecznego oraz opadami (np. w garażu).
- Nie narażać uchwyty ściennego na bezpośrednie działanie strumienia wody (np. z myjek wysokociśnieniowych lub węży ogrodowych).
- Nie montować uchwyty ściennego pod wiszącymi przedmiotami.
- Nie montować uchwyty ściennego w stajniach, oborach i miejscach, w których może występować amoniak.

- Zamontować uchwyt ścienny na gładkiej powierzchni.
- Aby zapewnić bezpieczne zamocowanie, przed montażem należy sprawdzić stan ściany.
- Uchwyt ścienny zamontować w taki sposób, aby nie znajdował się przy ciągach komunikacyjnych i kabeł ładowania się z nimi nie krzyżował.
- Zamontować uchwyt ścienny w taki sposób, by odległość wtyczki sieciowej od gniazda sieciowego nie przekraczała długości dostępnego kabla.
- Zamontować gniazdo wtyczkowe jak najbliżej preferowanego miejsca parkowania samochodu. Wziąć przy tym pod uwagę kierunek ustawienia samochodu.
- Odległość gniazda wtyczkowego od podłogi i sufitu należy ustalić zgodnie z obowiązującymi krajowymi normami i przepisami tak, aby umożliwić wygodne korzystanie.

▶ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Zasady bezpieczeństwa” na str. 582.

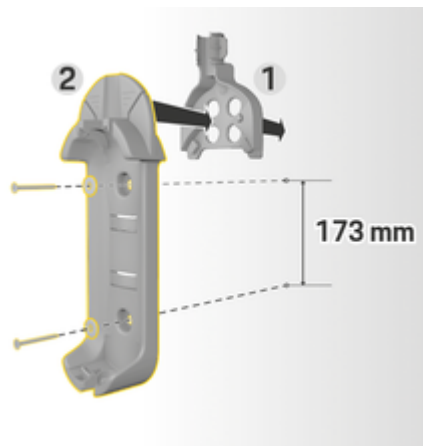
Potrzebne narzędzia

- Poziomnica
- Wiertarka lub wiertarka udarowa
- Wkrętak

Montaż

Montowanie uchwyty ściennego

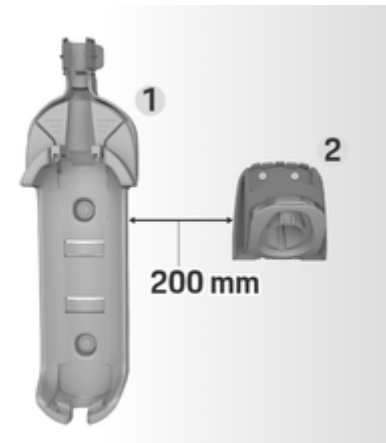
Montowanie bazowego uchwyty ściennego



Rys. 260 Wymiary otworów

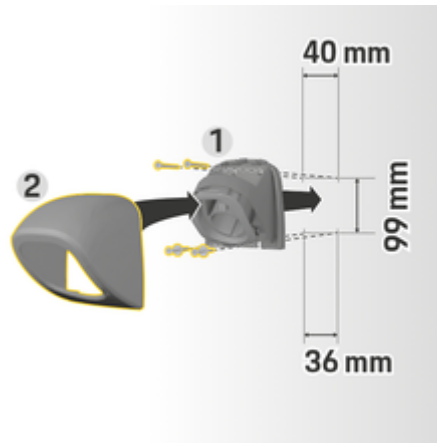
1. Zaznaczyć na ścianie miejsca wiercenia otworów.
2. Wywiercić otwory mocujące i włożyć kołki rozporowe.
3. Wcisnąć bazowy uchwyt ścienny 2 (rys. 260) od przodu w prowadnicę kabla 1 (rys. 260).
4. Przykręcić bazowy uchwyt ścienny do ściany.

Montowanie uchwyty wtyczki



Rys. 261 Odległość między uchwytem ściennym a uchwytem wtyczki

Podczas montażu uchwyty wtyczki zachować odstęp od bazowego uchwyty ściennego wynoszący 200 mm.



Rys. 262 Wymiary otworów

1. Wyjąć uchwyt wtyczki 1 (rys. 262) z osłony 2 (rys. 262).
2. Zaznaczyć na ścianie miejsca wiercenia otworów.
3. Wywiercić otwory mocujące i włożyć kołki rozporowe.
4. Przykręcić uchwyt wtyczki 1 (rys. 262) do ściany.
5. Nałożyć osłonę 2 (rys. 262) od dołu na uchwyt wtyczki 1 (rys. 262) i wcisnąć do góry.

Zawieszanie modułu sterowania w uchwycie ściennym



Rys. 263 Zawieszanie modułu sterowania

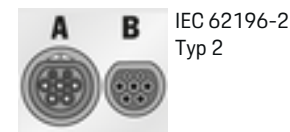
1. Poprowadzić kabel samochodu przez dolny otwór uchwyty ściennego, założyć panel sterowania na dole na występ zatrzaskowy i zablokować do dołu.
2. Poprowadzić kabel sieciowy przez górny otwór bazowego wspornika ściennego i zablokować pierścieniem zabezpieczający z lewej strony.
3. Włożyć wtyczkę ładowania samochodu do uchwyty na wtyczkę.

Konfiguracja

Kabel do ładowania i kabel sieciowy

Informacje o kablach i wtyczkach do ładowania

Zależnie od wyposażenia dla poszczególnych krajów dostępne są różne gniazda A i wtyczki B do ładowania samochodu.




Dobór kabla sieciowego

W celu regularnego ładowania z optymalną szybkością należy stosować wyłącznie wyszczególnione poniżej kable sieciowe. Maksymalna osiągalna moc ładowania wynosi do 11 kW (zależnie od wersji urządzenia, warunków krajowych, sieci elektrycznej/przyłącza domowego i ładowarki pokładowej).

WSKAZÓWKA

W zależności od kraju mogą być używane tylko dopuszczone kable sieciowe. W przypadku wyjazdów za granicę należy zawsze mieć ze sobą kabel sieciowy odpowiedni w danym kraju.

Kraj	Kabel sieciowy
Rosja, Ukraina	5, 6, 7, 8, C
Abu Zabi, Izrael, Singapur	5, 6, 7, 8



Krajowe homologacje kabli sieciowych (przykłady)

Kabel sieciowy do gniazd przemysłowych



1
NEMA 14-30



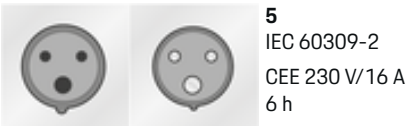
2
NEMA 14-50



3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 h



9
WCZ8 20 A



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Typ E/Typ F
 („Schuko“)



D
BS 1363
Typ G



E
AS 3112
Typ I



F
SEV 1011
Typ J



G
DS 60884-2-D1
Typ K

Kabel sieciowy do gniazd domowych

Jeżeli gniazdo przemysłowe nie jest dostępne, można również przeprowadzić ładowanie ze zmniejszoną mocą przy użyciu poniższych kabli sieciowych.

- ▶ W niektórych krajach, np. w Abu Zabi, Izraelu, Singapurze i Indiach▶ str. 593, ładowanie z gniazd domowych jest **zakazane**.



A
NEMA 5-15
Typ B



H
CEI 23-16-VII
Typ L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Typ M

NEMA 6-50 / NEMA 14-50 (informacje uzupełniające)



Informacje

Strefa obowiązywania

To zalecenie dotyczące użytkowania dotyczy tylko regionów ze standardem NEMA 6-50 / NEMA 14-50.

Podczas ładowania pojazdu mogą występować wysokie prądy elektryczne. Ze względów bezpieczeństwa obowiązkowe jest zatem stosowanie wyłącznie za-
twierdzonych komponentów i profesjonalna instalacja całego urządzenia ładującego.

Ogólne zasady bezpieczeństwa



**NIEBEZ-
PIECZEŃSTWO**

Porażenie prądem i pożar!

Niewłaściwe użytkowanie ładowarki oraz nieprzestrzeganie instrukcji montażu i bezpieczeństwa może spowodować zwarcie, porażenie prądem, wybuch, pożar lub oparzenia.

- ▶ Przestrzegać wskazówek montażowych zawartych w instrukcji obsługi urządzenia ładującego.
- ▶ Zwróć szczególną uwagę na wszystkie umieszczone tam informacje dotyczące bezpieczeństwa i ostrzeżenia.
- ▶ Instalację zleć osobie z niezbędnym przeszkoleniem w zakresie elektryki i specjalistyczną wiedzą.
- ▶ Należy również przestrzegać krajowych przepisów dotyczących realizacji instalacji elektrycznych.

Wymagania dotyczące gniazda sieciowego



**NIEBEZ-
PIECZEŃSTWO**

Nieodpowiednie gniazda sieciowe

Nieodpowiednie gniazdo sieciowe może spowodować zwarcie, porażenie prądem, wybuch, pożar lub oparzenia.

- ▶ Używać tylko typu gniazd odpowiedniego do tej instalacji (patrz **Odpowiednie typy gniazd/wtyczek**).
- ▶ Używać tylko gniazd sieciowych, które spełniają wymagania dotyczące jakości powierzchni styku i mocowania (patrz **Wymagania dotyczące jakości gniazd sieciowych**).
- ▶ Unikać bezpośredniego kontaktu śrub zaciskowych z przewodem. Najlepiej używać końcówek tulejkowych.
- ▶ Należy unikać zakleszczania się przewodu na izolacji.

Odpowiednie typy gniazd / wtyczek

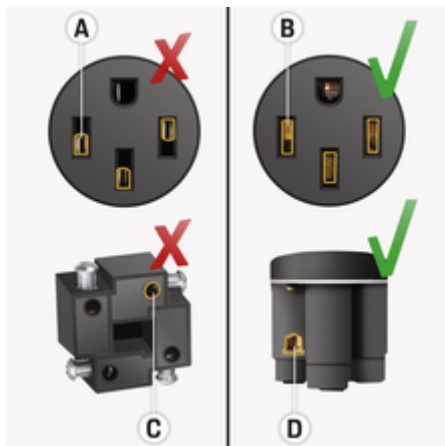


NEMA 6-50
Gniazdo/wtyczka



NEMA 14-50
Gniazdo/wtyczka

Wymagania dotyczące jakości gniazd sieciowych



- A Powierzchnia styku tylko połowa wysokości styku wtyczki
- B Powierzchnia styku na całej wysokości styku wtyczki
- C Mała powierzchnia styku między śrubą zaciskową a przewodem.
- D Szeroki obszar styku między płytą zaciskową a przewodem

Wymagania dotyczące instalacji przewodów

**⚠ NIEBEZ-
PIECZEŃSTWO**

Nieodpowiedni przewód zasilający

Zastosowanie nieodpowiednich przewodów zasilających lub zbyt wysokich prądów elektrycznych może spowodować zwarcie, porażenie prądem, wybuch, pożar lub oparzenia.

- ▶ Przewód musi mieć bezpiecznik 50 A.
- ▶ Używać tylko kabli miedzianych o przekroju przewodu co najmniej 8AWG, lepiej 6AWG.

Wymagania dotyczące instalacji na wolnym powietrzu

**⚠ NIEBEZ-
PIECZEŃSTWO**

Bezpośredni kontakt z deszczem

Jeśli ładowarka jest używana na wolnym powietrzu, bezpośredni kontakt z deszczem może spowodować zwarcie, porażenie prądem, wybuch, pożar lub oparzenia.

- ▶ Unikać bezpośredniego kontaktu ładowarki z deszczem.
- ▶ Zastosować obudowę przeciwdeszczową NEMA 3R.

Wymiana kabla sieciowego

**⚠ NIEBEZ-
PIECZEŃSTWO**

Porażenie prądem

Niebezpieczeństwo odniesienia ciężkich lub nawet śmiertelnych obrażeń na skutek porażenia prądem.

- ▶ Przed wymianą odłączyć kabel sieciowy od gniazda wtyczkowego.
- ▶ Kabel należy wymieniać tylko w suchym miejscu.
- ▶ Stosować tylko kable dopuszczone przez Porsche.

▶ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Zakres dostawy” na str. 584.

W niektórych krajach, np. Norwegii¹, jedynie wykwalifikowany elektryk może wymienić kabel sieciowy. Firma Porsche zaleca, aby prace te zlecać certyfikowanemu Partnerowi Serwisowemu Porsche.

1. Stan w chwili oddania materiałów do druku.

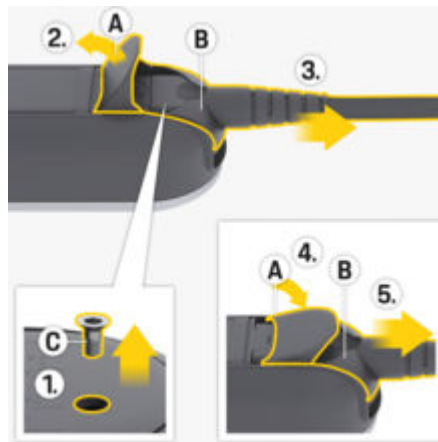


Rys. 264 Miejsca podłączenia do modułu sterowania

Kabel sieciowy **A** odłącza i podłącza się do górnej części modułu sterowania.

Kabel samochodu **B** jest na stałe podłączony do jednostki sterującej.

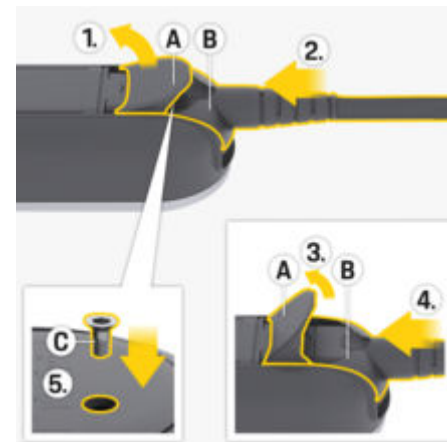
Odlączenie kabla sieciowego



Rys. 265 Odlączenie kabla sieciowego

- ✓ Proces ładowania akumulatora wysokonapięciowego jest zakończony i wtyczka ładowania samochodu została wyjęta z gniazda ładowania samochodu.
 - ✓ Wtyczka sieciowa jest wyjęta z gniazda wtyczkowego.
1. Odkręcić wkręt **C** (rys. 265) odpowiednim narzędziem.
 2. Otworzyć całkowicie pokrywę **A** (rys. 265).
 3. Wyciągnąć wtyczkę **B** (rys. 265) do pierwszego oporu.
 4. Zamknąć pokrywę **A** (rys. 265) do około 15 stopni (pokrywa może leżeć na wtyczce **B** (rys. 265)).
 5. Całkowicie wyciągnąć wtyczkę **B** (rys. 265).

Mocowanie kabla sieciowego



Rys. 266 Zamocowanie kabla sieciowego i zablokowanie wtyczki

1. Otworzyć pokrywę **A** (rys. 266) o około 15 stopni (tylko na tyle, aby wtyczka **B** (rys. 266) zmieściła się w module sterowania).
2. Wsunąć wtyczkę **B** (rys. 266) w moduł sterowania do pierwszego oporu.
3. Otworzyć całkowicie pokrywę **A** (rys. 266).
4. Całkowicie wsunąć wtyczkę **B** (rys. 266).
5. Zamknąć całkowicie pokrywę **A** (rys. 266) i przykręcić śrubą **C** (rys. 266).

Uruchomienie i konfiguracja

Uruchomienie

- ▶ Po podłączeniu do sieci elektrycznej ładowarka przeprowadza test własny.
Po pomyślnym teście własnym:
 - Przycisk **STAN ŁADOWANIA** świeci na biało.
 - Ładowarka jest ustawiona na moc ładowania z poprzedniej operacji ładowania. Świeci się lampka kontrolna **50%**, **100%** lub **50%**.
- ➔ Ładowarka jest gotowa do pracy.

Wybieranie stanu ładowania



Rys. 267 Wybieranie stanu ładowania

Ustawić, czy ładowarka ma być ograniczona do maksymalnie 50%, czy 100% dostępnej mocy ładowania. Jeśli jest dostępny menadżer energii, można ustawić, czy moc ładowania ma być określana przez menadżera energii.

- ✓ Ładowarka jest gotowa do pracy.

- ▶ Trzymać wciśnięty przycisk **STAN ŁADOWANIA** przez 3 s.
- ➔ Ładowarka zmienia stan ładowania na inny (**50%**, **100%** lub menadżer energii) i zapala się odpowiednia lampka kontrolna.
Jeśli stan ładowania menadżera energii jest aktywny, lampka kontrolna pulsuje na żółto i wskazuje stan ładowania **50%** na zielono. Jeśli menadżer energii ulegnie awarii, ładowarka przełącza się w stan ładowania **50%**.

Aby ładowarka mogła być sterowana przez menadżera energii, musi być podłączona do sieci PLC.

- ▶ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Menadżer energii” na str. 597.

Menadżer energii

Menadżer energii koordynuje odbiorniki i dostawców energii w gospodarstwie domowym.

Aby menadżer energii przejął sterowanie procesami ładowania, ładowarka i menadżer energii muszą być ze sobą połączone za pośrednictwem połączenia sieciowego Powerline-Communication (PLC). Istniejąca sieć elektryczna służy przy tym do stworzenia lokalnej sieci transmisji danych.

Dodawanie menadżera energii

Menadżera energii można połączyć z siecią PLC na dwa sposoby:

- Menadżer energii zostaje zarejestrowany jako klient w sieci PLC (wariant zastosowania 3).
- Bezpośrednia komunikacja PLC między ładowarką a menadżerem energii (serwerem DHCP) (wariant zastosowania 4).

- ▶ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Możliwe zastosowania” na str. 585.





Połączenie między ładowarką a menadżerem energii jest ustanawiane bezpośrednio na ładowarce oraz w aplikacji sieciowej menadżera energii.


Nawiązywanie połączenia z ładowarką

Lampka kontrolna **MENADŻERA ENERGII** pokazuje stan połączenia z siecią PLC i z menadżerem energii.

Wskazanie stanu połączenia PLC i menadżera energii

Wskazanie stanu	Znaczenie
<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> pulsuje na żółto	Status 1 Ładowarka próbuje przywrócić ostatnio używane połączenie PLC (maksymalny czas trwania: 60 sekund). <ul style="list-style-type: none">▶ Opcjonalnie: <input checked="" type="radio"/> Trzymać wciśnięty PRZYCISK WIELO-FUNKCYJNY przez 3 sekundy, aby ponownie ponownie połączenie. Następnie ładowarka wyszukuje nową sieć PLC.

Wskazanie stanu	Znaczenie
 miga na żółto	Status 2 Ładowarka próbuje nawiązać połączenie z nową siecią PLC (maksymalny czas trwania: 9 minut).
 pulsuje na biało	Status 3 Połączenie PLC jest nawiązane. Zostaje nawiązane połączenie z ostatnim znanym menadżerem energii. ▶ Opcjonalnie: ☹ Trzymać wciśnięty PRZYCIŚK WIELOFUNKCYJNY przez 3 sekundy, aby położyć ponowne połączenie.
 miga na biało	Status 4 Połączenie PLC jest nawiązane. Nawiązywane jest połączenie z nowym menadżerem energii.
 świeci na zielono	Status 5 Menadżer energii jest połączony.

Wskazanie stanu	Znaczenie
 świeci na czerwono	Status 6 Nie udało się nawiązać połączenia.

Sprawdzanie jakości połączenia sieci PLC

Aby zapewnić wystarczającą prędkość transmisji komunikacji PLC, należy zastosować następujące środki w przypadku instalacji elektrycznych:

- ▶ Jeśli połączenie PLC nie jest możliwe, należy sprawdzić ładowarkę Porsche po podłączeniu do innego gniazdka ściennego.
- ▶ Zachować niewielką odległość między odbiornikami z funkcją PLC. W celu sprawdzenia połączenia z modemem PLC można zrealizować w gnieździe w pobliżu modemu PLC (np. w salonie). Jeśli połączenie zostanie tam nawiązane, ale później nie działa w garażu, może to być spowodowane zbyt dużą odległością. Stosować się do poniższych wskazówki dotyczącej przyporządkowania faz.
- ▶ Ułożyć kabel VDSL w odległości co najmniej 10 cm od linii prądu i gniazdek.


- ▶ Najlepiej nawiązać połączenia PLC w tej samej fazie prądu.
 - Jeśli ładowarka jest podłączona za pomocą wtyczki jednofazowej, w przypadku przyłącza domowego z wieloma fazami zewnętrzny modem PLC powinien być podłączony do tej samej fazy co ładowarka.
 - Jeżeli ładowarka jest podłączona przez wtyczkę wielofazową, zewnętrzny modem PLC powinien być podłączony do fazy L1.
- ▶ Sprawdzić, czy inne urządzenia elektryczne nie powodują zakłóceń. W tym celu odłączyć inne urządzenia od zasilania i sprawdzić połączenie PLC. Źródłami zakłóceń mogą być takie urządzenia, jak włączone ściemniacze, systemy halogenowe, lodówki i zamrażarki, zasilacze impulsowe, suszarki, pralki i pompy elektryczne.

Połączenie ładowarki z siecią PLC

Po ustanowieniu połączenia ładowarka i modem PLC lub – w przypadku bezpośredniej komunikacji PLC – ładowarka i menadżer energii automatycznie się łączą.

- ✓ Ładowarka jest gotowa do pracy.
- ▶ Aktywować stan ładowania menadżera energii na ładowarce. W tym celu trzymać wciśnięty ☹ przycisk **STAN ŁADOWANIA** przez 3 sekundy, aby zmienić stan ładowania. W razie potrzeby powtórzyć tę procedurę, aby zmienić na wymagany stan ładowania ☹. Ładowarka automatycznie próbuje nawiązać połączenie z siecią PLC.
 - Sieć PLC jest znana (stan 1):
Nie są konieczne żadne działania. Ładowarka automatycznie łączy się z siecią PLC.
 - Sieć PLC jest nieznana (stan 2):


Nacisnąć przycisk parowania na modemie PLC lub na menadżerze energii, aby rozpocząć nawiązywanie połączenia z ładowarką.

- ➔ Jeśli lampka kontrolna  **MENADŻER ENERGII** miga lub pulsuje na biało, ładowarka jest zintegrowana z siecią PLC i jest nawiązane połączenie (stan 3 lub 4).

Ładowarka automatycznie próbuje nawiązać połączenie z managerem energii.

- ▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Połączenie ładowarki z menadżerem energii” na str. 599.

Jeśli menadżer energii nie jest dostępny, połączenie z menadżerem energii się nie powiedzie (stan 6).

- ▶  Trzymać wciśnięty przycisk **STAN ŁADOWANIA** przez 3 sekundy, aby przełączyć na żądany stan ładowania (**50%** lub **100%**).
 - ▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Uruchamianie aplikacji sieciowej” na str. 603.
- ▷ Przestrzegać instrukcji obsługi modemu PLC.


Połączenie ładowarki z menadżerem energii

Nawiązywanie połączenia w ładowarce

Po nawiązaniu połączenia z siecią PLC ładowarka próbuje połączyć się z managerem energii w trybie otwartym.

- ✓ Ładowarka nawiązała połączenie z PLC.
- ✓ Ładowarka i menadżer energii znajdują się w tej samej sieci PLC.
- Menadżer energii jest znany (stan 3):
Nie są konieczne żadne działania. Ładowarka automatycznie łączy się z menadżerem energii.
- Menadżer energii jest nieznan (stan 4):

Dodać ładowarkę jako urządzenie EEBus w aplikacji sieciowej menadżera energii.

Jeśli lampka kontrolna  **MENADŻER ENERGII** świeci na zielono, menadżer energii jest połączony (stan 5). Ustawienia menadżera energii (np. dotyczące prądu ładowania, zabezpieczenia przed przeciążeniem i zoptimalizowanego ładowania) są przejmowane przez ładowarkę.

- ▷ Ustanowienie połączenia z ładowarką opisano w rozdziale „Dodawanie urządzenia EEBus” instrukcji aplikacji sieciowej Porsche Home Energy Manager.

- ▷ Przestrzegać instrukcji obsługi menadżera energii.

Nawiązywanie połączenia w aplikacji sieciowej ładowarki

- ▶ Jeśli ładowarka jest w trybie prywatnym, nieznanego menadżera energii należy dodać w aplikacji sieciowej ładowarki (**Połączenia** ▶ **Menadżer energii**) hinzugefügt werden.

▷ Wskazówki dotyczące aplikacji internetowej znajdują się w instrukcji pod adresem <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-andcontact/>

Aby uzyskać dostęp do wersji w innym języku, należy wybrać odpowiednią wersję językową strony internetowej.


Ponowne nawiązywanie połączenia z menadżerem energii

Jeżeli jako stan ładowania jest aktywowany menadżer energii, ładowarka automatycznie próbuje nawiązać połączenie z ostatnio używaną siecią PLC.

Punkt dostępu

Jeśli integracja z siecią domową nie jest możliwa, możliwe jest utworzenie punktu dostępu przez ładowarkę i nawiązanie w ten sposób połączenia z aplikacją sieciową ładowarki.

- ▶ Aby utworzyć punkt dostępu, kliknąć opcję **Włącz punkt dostępu**.

Po pomyślnym utworzeniu punktu dostępu na pasku stanu pojawia się symbol .

Informacje

W przypadku korzystania z systemów Android nawiązanie połączenia może wymagać osobnego potwierdzenia, aby można było nawiązać połączenie przez punkt dostępu.

Uruchomienie

Nawiązywanie połączenia z ładowarką

Zanim ładowarka i aplikacja sieciowa będą mogły być wykorzystywane na co dzień, należy najpierw skonfigurować ładowarkę. Następnie należy nawiązać połączenie między urządzeniem końcowym (komputerem, tabletem lub smartfonem) a ładowarką.

- ▷ Informacje na temat nawiązywania połączenia PLC znajdują się w instrukcji instalacji i obsługi Porsche Mobile Charger Plus.

Wymagania dotyczące pierwszego uruchomienia w aplikacji sieciowej

Przed pierwszym skorzystaniem z aplikacji sieciowej należy przygotować następujące informacje:

- list z danymi dostępowymi Porsche Mobile Charger Plus do rejestracji w aplikacji sieciowej ładowarki,
- dane dostępowe sieci domowej;
- dane dostępowe profilu użytkownika (do sparowania z identyfikatorem Porsche ID).

Aplikacja sieciowa jest kompatybilna z następującymi przeglądarkami:

- Google Chrome od wersji 57 (zalecana);
- Mozilla Firefox od wersji 52 (zalecana);
- Microsoft Internet Explorer od wersji 11;
- Microsoft Edge;
- Apple Safari od wersji 10.

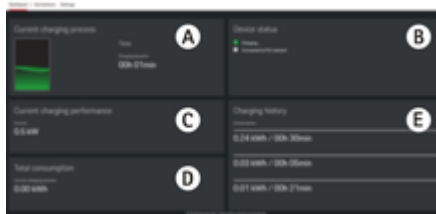
Przegląd

Aplikacja sieciowa zapewnia szerszy zakres ustawień niż urządzenie.

Informacje

W aplikacji sieciowej można w każdej chwili wyświetlić informacje na temat treści **stron trzecich i licencji**, korzystając z odpowiedniego odnośnika.

- Stan w chwili oddania materiałów do druku. Uzyskać informacje w najbliższym warsztacie. Firma Porsche zaleca korzystanie z usług serwisu Partnera Porsche, ponieważ pracują tam odpowiednio przeszkoleni pracownicy i dostępne są wszelkie niezbędne części oraz narzędzia.



Rys. 268 Przegląd w aplikacji sieciowej

A Aktualne ładowanie

Zawiera informacje o czasie trwania aktualnego procesu ładowania. Jeżeli samochód nie jest podłączony, wyświetlają się informacje dotyczące ostatniego procesu ładowania.

B Status urządzenia

Wyświetlają się informacje na temat urządzenia, np.:

- aktualny stan ładowania;
- stan połączenia z siecią PLC;
- stan połączenia z menadżerem energii (jeśli jest);
- wyłączenie monitorowania uziemienia.

C Aktualna moc ładowania

Aktualny przepływ mocy elektrycznej (w kilowatach) z ładowarki do odbiornika prądu.

D Zużycie

Łączne zużycie energii w przypadku aktualnego i ostatniego procesu ładowania (w kilowatogodzinach).

E Historia ładowania

Chronologiczna lista ostatnich trzech procesów ładowania przy użyciu ładowarki. Dostępne są następujące informacje dotyczące każdego z procesów ładowania:

- Zużycie

Obsługa

Wskazówki dotyczące obsługi

W zależności od kraju połączenie urządzeń do ładowania pojazdów elektrycznych może podlegać rejestracji.

- ▶ Należy zasięgnąć informacji na temat obowiązku zgłoszenia, technicznych warunków podłączenia oraz prawnych warunków ramowych dotyczących eksploatacji przed podłączeniem.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo uszkodzenia ładowarki

- ▶ Przed ładowaniem zawsze ustawiać ładowarkę na stabilnym podłożu.
- ▶ Firma Porsche zaleca, by podczas ładowania ładowarka znajdowała się w bazowym uchwycie ściennym. W niektórych krajach, np. w Szwajcarii¹, ładowarkę można stosować jedynie w bazowym uchwycie ściennym.
 - ▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Montowanie uchwytu ściennego” na str. 590.
- ▶ Nie zanurzać ładowarki w wodzie.
- ▶ Chronić ładowarkę przed śniegiem i lodem.
- ▶ Chronić ładowarkę przed nadmiernymi obciążeniami, takimi jak przejechanie, upadek, rozciągnięcie, zginanie lub zginięcie.
- ▶ Nie otwierać obudowy ładowarki.

WSKAZÓWKA

Uszkodzenie ładowarki

Ładowarkę można eksploatować jedynie w zakresie temperatur od -30 do $+50^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Aby zapobiec przegrzaniu podczas pracy, nie należy wystawiać ładowarki na długotrwałe bezpośrednie działanie promieni słonecznych. W razie przegrzania ładowarki proces ładowania zostanie automatycznie przerwany do czasu obniżenia się temperatury do normalnego zakresu.
- ▶ W razie nadmiernego schłodzenia lub przegrzania ładowarki temperaturę roboczą należy przywracać powoli, nie należy ładowarki aktywnie schładzać lub podgrzewać, np. zimną wodą lub suszarką do włosów.

Ładowanie

Wskazówki dotyczące ładowania

Gniazdo ładowania samochodu

**▲ NIEBEZ-
PIECZEŃSTWO**

Porażenie prądem elektrycznym, pożar

Niebezpieczeństwo odniesienia ciężkich lub nawet śmiertelnych obrażeń na skutek pożaru lub porażenia prądem.

- ▶ Podczas ładowania należy zawsze przestrzegać podanej kolejności.
- ▶ Podczas ładowania nie odłączać kabla samochodu od gniazda ładowania samochodu.
- ▶ Zakończyć ładowanie przed odłączeniem kabla samochodu od gniazda ładowania samochodu.
- ▶ Podczas ładowania nie odłączać ładowarki od gniazda wtyczkowego.

Błędy są sygnalizowane przez czerwone lampki kontrolne.

- ▶ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Awarie” na str. 608.
 - ▷ Informacje na temat podłączania kabla samochodu do gniazda ładowania samochodu i odłączenia go oraz na temat stanu ładowania i podłączenia do gniazda ładowania samochodu znajdują się w instrukcji samochodu.

Czasy ładowania

Na czas ładowania mogą wpływać następujące czynniki:

- użyte gniazdo (gniazdko domowe lub gniazdo przemysłowe);
- napięcie sieciowe i natężenie prądu w danym kraju;
- ustawienie ograniczenia prądu ładowania na ładowarce;
- wahania napięcia sieciowego;
- temperatura otoczenia samochodu i ładowarki; W temperaturze otoczenia zbliżającej się do dopuszczalnych granic czasy ładowania mogą ulec wydłużeniu.
 - ▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Monitorowanie uziemienia” na str. 603.
- temperatura akumulatora wysokonapięciowego i modułu sterowania;
- włączone uzyskiwanie określonej temperatury wnętrza do wybranej godziny.
- obciążalność prądowa wtyczki sieciowej i wtyczki ładowania samochodu;
- uruchomienie kolejnych dużych odbiorników. Jeśli instalacja jest źle zaprojektowana, prąd ładowania może być dławiony przez funkcję zabezpieczenia przed przeciążeniem menadżera energii.








Informacje



Ze względu na różne sieci elektryczne w poszczególnych krajach oferowane są różne wersje kabli. Może to spowodować, że nie będzie dostępna pełna moc ładowania. Uzyskać informacje w specjalistycznym warsztacie. Firma Porsche zaleca korzystanie z usług serwisu Partnera Porsche, ponieważ pracują tam odpowiednio przeszkoleni pracownicy i dostępne są wszelkie niezbędne części oraz narzędzia.



Rozpoczynanie, przerywanie i kończenie ładowania

Rozpoczęcie ładowania



- ✓ Ładowarka jest gotowa do pracy.
- ✓ Wybrano żądane ograniczenie prądu ładowania.

1. Włożyć wtyczkę ładowania samochodu do gniazda ładowania.
 - Połączenie z samochodem zostaje nawiązane.
 -   Przycisk **STAN ŁADOWANIA** świeci na żółto.
 -  Lampka kontrolna **50%, 100%** lub menadżer energii świeci na zielono.
 - Jeśli jest nawiązane połączenie z samochodem:
 -   Lampka kontrolna **MENADŻER ENERGII**,
 -   Lampka kontrolna **PRZYŁĄCZE DOMOWE** oraz

-   Lampka kontrolna **SAMOCHÓD** miga 1x na zielono.

-   Przycisk **STAN ŁADOWANIA** i lampka kontrolna **50%, 100%** lub menadżer energii świecą na zielono.

2. Ładowanie rozpoczyna się automatycznie.

- ➔   Przycisk **STAN ŁADOWANIA** pulsuje na zielono.

Jeśli nie jest już wykonywana dalsza obsługa przez ładowarkę lub aplikację internetową, po 10 minutach ładowarka przełącza się w tryb gotowości. Lampki już nie świecą.

Samochód jest nadal ładowany.

Informacje

Jeśli w aplikacji sieciowej ładowarki jest włączony tryb uśpienia i nie jest wykonywana dalsza obsługa za pomocą ładowarki lub aplikacji sieciowej, to po 10 minutach ładowarka przechodzi w tryb uśpienia. W takim przypadku ładowarka nie reaguje już na obsługę za pośrednictwem aplikacji sieciowej.

Aktywacja trybu gotowości służy do oszczędzania energii. Funkcję tę można wyłączyć w aplikacji sieciowej ładowarki.

Przerywanie ładowania

Informacje



- Ładowaniem steruje samochód. Proces ładowania można zostać przerwany tylko w samochodzie lub przez ładowarkę w przypadku awarii.
- Przy wysokiej temperaturze ładowarki moc ładowania spada. W razie potrzeby funkcja wyłączenia z powodu przegrzania przerywa proces ładowania i zapobiega przegrzaniu.

▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Awarie” na str. 608.

Ze względu na sterowanie przez samochód może nastąpić przerwa w ładowaniu, np. aby zoptymalizować zużycie energii.

Samochód sam wznawia ładowanie. Proces ładowania można przerwać w samochodzie.

Zakończenie ładowania

- ✓ Ładowanie zostało pomyślnie zakończone.
 - ▶ Wyjąć wtyczka ładowania z gniazda ładowania samochodu.
 - ➔   Przycisk **STAN ŁADOWANIA** świeci na biało.
- Samochód nie jest już połączony.

Ograniczenie prądu ładowania

Maksymalny dostępny prąd ładowania zależy od tyłów podłączonych kabli. Ładowarka automatycznie rozpoznaje napięcie i dostępne natężenie prądu.

Prąd ładowania może być zmniejszony również przez inne odbiorniki w sieci domowej, np. przez ogrzewanie elektryczne lub podgrzewacz wody. W razie wątpliwości należy skontaktować się z wykwalifikowanym elektrykiem.

W przypadku stosowania gniazd domowych (▷ str. 593) przy dostawie prąd ładowania jest ograniczony do 50%, aby zapobiec przegrzaniu instalacji elektrycznej.

Za pomocą przycisku **STAN ŁADOWANIA** można ręcznie ustawić moc ładowania. Jeśli ładowarka jest podłączona do menadżera energii, może on przejść kontrolę.

Monitorowanie uziemienia

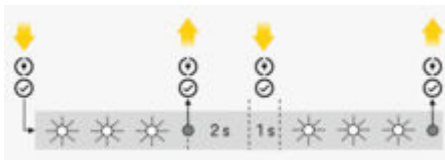
**⚠ NIEBEZ-
PIECZENSTWO**

Porażenie prądem elektrycznym, zwarcie, pożar, eksplozja, ogień

Korzystanie z ładowarki bez włączonego monitorowania uziemienia może być przyczyną porażenia prądem, zwarcia, pożaru, wybuchów lub oparzeń.

- ▶ Zaleca się korzystanie z ładowarki w uziemionych sieciach elektrycznych.
- ▶ Monitorowanie uziemienia należy wyłączać jedynie w nieziemionych sieciach elektrycznych.
- ▶ Monitorowanie uziemienia włączać w uziemionych sieciach elektrycznych.

Wyłączanie monitorowania uziemienia



Rys. 269 Kolejność używania przycisków w celu wyłączenia funkcji monitorowania uziemienia

- ✓ Przycisk **STAN ŁADOWANIA** świeci na czerwono.
 - ✓ Lampka kontrolna **DOM** i lampka kontrolna **SAMOCHÓD** świecą na czerwono.
 - ✓ Funkcja monitorowania uziemienia przerwała ładowanie lub uniemożliwia jego uruchomienie.
1. Trzymać wciśnięte jednocześnie przycisk **STAN ŁADOWANIA** i **PRZYCIŚK WIELOFUNKCYJNY**.
 - ➔ W tym czasie lampka kontrolna **ŁADOWARKA** miga na białą.
 2. Gdy tylko lampka kontrolna **ŁADOWARKA** przestanie migać, zwolnić obydwa przyciski.

3. Po 2 sekundach (czas odlicza się po zakończeniu migania) ponownie wcisnąć oba przyciski jednocześnie i przytrzymać przez co najmniej 5 sekund.

Monitorowanie uziemienia jest wyłączone, gdy lampka kontrolna **PRZYŁĄCZE DOMOWE** i lampka kontrolna **SAMOCHÓD** świecą na żółto; w trybie ładowania dodatkowo przycisk **STAN ŁADOWANIA** pulsuje na zielono.

- ➔ Wyłączenie funkcji będzie dotyczyło również przyszłych procesów ładowania.

i Informacje

Aby ułatwić obsługę ładowarki, palce powinny całkowicie zakryć przyciski i równomiernie dociskać.

Włączanie monitorowania uziemienia

Jeśli ładowarka jest eksploatowana w uziemionym obwodzie, należy włączyć **monitorowanie uziemienia**.

- ▶ Trzymać wciśnięte jednocześnie przez co najmniej 5 sekund przyciski **STAN ŁADOWANIA** i **PRZYCIŚK WIELOFUNKCYJNY**. W tym czasie lampka kontrolna **ŁADOWARKA** miga na białą.

Monitorowanie uziemienia można również aktywować za pomocą aplikacji internetowej:

- ▶ Wskazówki dotyczące aplikacji internetowej znajdują się w instrukcji pod adresem <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/ep-performance/help-andcontact/>

Aby uzyskać dostęp do wersji w innym języku, należy wybrać odpowiednią wersję językową strony internetowej.

Logowanie w aplikacji sieciowej

i Informacje

Dane do logowania w aplikacji sieciowej znajdują się w dołączonym liście z danymi dostępowymi. Zabezpieczone pole zawiera kod PUK. Pole jest zadrukowane specjalną farbą, która zakrywa kod PUK.

Dopiero po zwilżeniu tego pola pod bieżącą wodą farba blaknie i kod PUK staje się widoczny.

Nie należy pocierać ani rysować pola podczas zwilżania, w przeciwnym razie kod PUK może zostać uszkodzony.

- ✓ Przygotowane dane dostępowe.
- ▶ Wprowadzić hasło.

i Informacje

Po 25 minutach bezczynności użytkownik zostanie automatycznie wylogowany z aplikacji sieciowej.

Uruchamianie aplikacji sieciowej

Uruchamianie aplikacji internetowej ładowarki

- ✓ Ładowarka jest połączona z siecią PLC.
- ▶ Podać nazwę hosta ładowarki (**<Hostname>** lub **<Hostname>/**) w pasku adresu przeglądarki. Nazwa hosta jest podana w liście z danymi dostępowymi.

lub

Podać adres IP ładowarki w pasku adresu przeglądarki. Adres IP został przypisany przez serwer DHCP podczas parowania urządzenia końcowego oraz ładowarki i można go sprawdzić w ustawieniach routera.

▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Połączenie ładowarki z siecią PLC” na str. 598.

▷ Wskazówki dotyczące aplikacji internetowej znajdują się w instrukcji pod adresem <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>

Aby uzyskać dostęp do wersji w innym języku, należy wybrać odpowiednią wersję językową strony internetowej.

▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Dane dostępowe” na str. 584.

Obsługa aplikacji sieciowej

Uruchamianie aplikacji sieciowej

Uruchamianie aplikacji internetowej ładowarki

✓ Urządzenie końcowe i ładowarka znajdują się w tej samej sieci za pośrednictwem połączenia PLC.

1. Uruchomić przeglądarkę.
2. Podać nazwę hosta ładowarki w pasku adresu przeglądarki. Nazwa hosta jest podana w liście z danymi dostępowymi.

lub

Podać adres IP ładowarki w pasku adresu przeglądarki. Adres IP został przypisany przez serwer DHCP podczas parowania urządzenia końcowego oraz ładowarki i można go sprawdzić w ustawieniach routera.

Przekierowanie do aplikacji sieciowej

Informacje

W zależności od używanej przeglądarki aplikacja sieciowa może nie otworzyć się natychmiast, ale najpierw wyświetlą się informacje dotyczące ustawień zabezpieczeń przeglądarki.

1. W wyświetlanym komunikacie ostrzegawczym przeglądarki wybrać opcję **Rozszerzony**.
2. W kolejnym oknie dialogowym dodać certyfikat SSL jako wyjątek.
 - ➔ Certyfikat SSL zostanie potwierdzony i otworzy się aplikacja sieciowa.

Połączenia

Powerline Communication (PLC)

Jeżeli ładowarka jest połączona z siecią PLC, w tym miejscu wyświetlają się informacje o sieci (np. nazwa hosta, adres MAC, adres IP).

Menadżer energii

Aby menadżer energii przejął sterowanie procesami ładowania, ładowarka (urządzenie EEBus) i menadżer energii muszą być ze sobą połączone. Połączenie z nieznanym menadżerem energii jest nawiązywane w trybie otwartym bezpośrednio w ładowarce oraz w aplikacji sieciowej menadżera energii.

Informacje

Jeśli ładowarka jest w trybie prywatnym, połączenie z menadżerem energii należy również potwierdzić w aplikacji sieciowej ładowarki.

▷ Zapoznać się z rozdziałem „Dodawanie urządzenia EEBus” w instrukcji aplikacji sieciowej Porsche Home Energy Manager.

▷ Zapoznać się z instrukcją instalacji i obsługi Porsche Mobile Charger Plus.

Wyświetlanie połączenia z menadżerem energii w aplikacji sieciowej:

- ▶ W aplikacji sieciowej ładowarki przejść do opcji **Połączenia ▶ Menadżer energii**.
 - ➔ Połączony menadżer energii wyświetla się ze statusem **Menadżer energii połączony**. Widoczne są informacje o urządzeniu dotyczące menadżera energii.

Tryb otwarty

W momencie dostawy ładowarka jest skonfigurowana w trybie otwartym. Menadżer energii zostaje automatycznie wyszukany w sieci domowej i podłączony. W celu automatycznego sparowania z menadżerem energii muszą być spełnione następujące warunki:

- ✓ W ładowarce jest wybrany stan ładowania **ME-NADŻER ENERGII**.
- ✓ Ładowarka i menadżer energii znajdują się w tej samej sieci PLC.
- ✓ Ładowarka została dodana jako urządzenie EE-Bus w aplikacji sieciowej menadżera energii.
- ▶ Zaleca się przejście w tryb prywatny po pierwszym uruchomieniu.

Włączanie trybu prywatnego

1. W aplikacji sieciowej przejść do **Połączenia ▶ Menadżer energii**.
2. Włączyć opcję **Tryb prywatny**.

Potwierdzenie połączenia z menadżerem energii

- ✓ Ładowarka i menadżer energii znajdują się w tej samej sieci.
 - ✓ Tryb prywatny jest włączony.
 - ✓ Połączenie z ładowarką zostało już potwierdzone w aplikacji sieciowej menadżera energii.
1. W aplikacji sieciowej ładowarki przejść do opcji **Połączenia ▶ Menadżer energii**.
 - ➔ Menadżer energii jest widoczny na liście **Dostępne menadżery energii**.
 2. Wybrać menadżera energii i powiększyć.
 3. Wybrać opcję **Sparuj urządzenie**.

4. W oknie dialogowym **Nawiąż połączenie** sprawdzić tożsamość menadżera energii na podstawie numeru identyfikacyjnego (SKI), a następnie wybrać opcję **Połącz**.

- ➔ Menadżer energii zostaje pomyślnie połączony i wyświetla się status **Menadżer energii połączony**.

Ustawienia menadżera energii (np. dotyczące prądu ładowania, zabezpieczenia przed przeciążeniem i zoptymalizowanego ładowania) są przejmowane przez ładowarkę.

Rozłączanie połączenia z menadżerem energii

W trybie prywatnym można rozłączyć połączenie z menadżerem energii w aplikacji sieciowej ładowarki.

- ✓ Tryb prywatny jest włączony.

1. W aplikacji sieciowej ładowarki przejść do opcji **Połączenia ▶ Menadżer energii**.
 - ➔ Połączony menadżer energii jest widoczny na liście **Dostępne menadżery energii**.
2. Wybrać opcję **Rozłącz**.
 - ➔ Połączenie menadżera energii i ładowarki zostaje rozłączone.

Ustawienia

System

Zmiana hasła

Zmienia hasło logowania do aplikacji sieciowej. Hasło początkowe z listy z danymi dostępowymi zostaje zastąpione nowo wybranym hasłem.

- ▶ Wybrać **Zmień** i wprowadzić nowe hasło.

Wprowadzanie języka i kraju

Pole	Wyjaśnienie
Język	Wybór języka do aplikacji sieciowej.
Kraj	Kraj użytkownika. Ustawienia konfiguracji zależą od danego kraju. Jeżeli wprowadzone dane różnią się od faktycznego miejsca użytkownika, niektóre ustawienia mogą być niedostępne.

Regulacja zużycia energii

Włączyć tryb uśpienia, aby zmniejszyć zużycie prądu.

Jeśli tryb uśpienia jest włączony i nie jest wykonywana dalsza obsługa za pomocą ładowarki lub aplikacji sieciowej, to po 10 minutach ładowarka przechodzi w tryb uśpienia. W takim przypadku ładowarka nie reaguje już na obsługę za pośrednictwem aplikacji sieciowej.

- ▶ Włączyć funkcję **Tryb spoczynku**.

Urządzenie potrzebuje trochę czasu, aby opuścić tryb uśpienia i uzyskać ponownie gotowość do działania.

Informacje

Po dłuższym okresie nieużywania ładowarka automatycznie przechodzi w tryb gotowości: aby ją ponownie uruchomić, należy nacisnąć przycisk zasilania.

Włączanie zerowania do ustawień fabrycznych

Po włączeniu tej funkcji można przeprowadzić wyzerowanie do ustawień fabrycznych bezpośrednio w ładowarce. Jeżeli funkcja ta jest wyłączona, możliwość wyzerowania do ustawień fabrycznych jest ograniczona do aplikacji sieciowej.

▶ Włączyć funkcję **Wyzeruj do ustawień fabrycznych**.

▶ Zapoznać się z rozdziałem „Przywracanie ustawień fabrycznych” w instrukcji obsługi Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Patrz rozdział „Przywracanie ustawień fabrycznych” na stronie 6.

Ładowanie

Status sieci

Przedstawione tutaj informacje dotyczące statusu sieci są automatycznie rozpoznawane przez urządzenie.

Wskazanie	Wyjaśnienie
Fazy sieci	Liczba faz kabla sieciowego.
Typ kabla	Typ kabla do ładowania samochodu. Typ kabla stanowi istotną informację przy ustawianiu maksymalnego prądu ładowania.
Przyczyna zmniejszenia mocy ładowania	Liczba 0 informuje o tym, że moc ładowania nie jest ograniczona.

Wskazanie	Wyjaśnienie
	Liczba 0 informuje o tym, że moc ładowania jest ograniczona z powodu przegrzania.

Monitorowanie uziemienia



Porażenie prądem elektrycznym, zwarcie, pożar, eksplozja, ogień

Korzystanie z ładowarki bez włączonego monitorowania uziemienia może być przyczyną porażenia prądem, zwarcia, pożaru, wybuchów lub oparzeń.

- ▶ Zaleca się korzystanie z ładowarki w uziemionych sieciach elektrycznych.
- ▶ Monitorowanie uziemienia należy wyłączać jedynie w nieziemionych sieciach elektrycznych.
- ▶ Monitorowanie uziemienia włączać w uziemionych sieciach elektrycznych.

Funkcję monitorowania uziemienia można włączyć w aplikacji sieciowej lub ładowarce. Ze względów bezpieczeństwa wyłączenie funkcji jest możliwe tylko w ładowarce.

- ▶ Wybrać funkcję **Włącz monitorowanie uziemienia**.
- ▶ W celu włączenia lub wyłączenia funkcji monitorowania uziemienia w ładowarce należy zapoznać się z instrukcją instalacji i obsługi Porsche Mobile Charger Plus.

Ustawianie natężenia prądu i menadżera energii

W tej opcji można ręcznie ustawić moc ładowania:

- **Zmniejszona moc:** ładowarka ładuje, wykorzystując 50% maksymalnego prądu ładowania.
- **Pełna moc:** ładowarka ładuje, wykorzystując 100% maksymalnego prądu ładowania.
- **Menadżer energii:** jeżeli ładowarka jest połączona z menadżerem energii, zabezpieczenie przed przeciążeniem monitoruje prąd ładowania doprowadzany do ładowarki.

- ▶ Wybrać odpowiednią funkcję.

Serwis

Wyświetlanie informacji o urządzeniu

Te informacje dotyczą urządzenia, np. numeru wersji, numeru seryjnego, nazwy hosta.

W przypadku pojawienia się komunikatu o usterce te dane będą potrzebne Partnerowi Serwisowemu Porsche.

Wyświetlanie diagnostyki

Służy do wyświetlenia parametrów diagnostycznych z danymi o temperaturze urządzenia.

- ▶ Wybrać, czy temperatura ma być wyświetlana w stopniach **Celsjusza**, czy w stopniach **Fahrenheita**.

Wyświetlanie informacji o pamięci wydarzeń

Wyświetlane informacje o pamięci wydarzeń dotyczą komunikatów o usterkach, które pojawiły się podczas kontroli systemu. Wyświetlają się aktywne i pasywne pamięci wydarzeń. Aktywne wydarzenia ew. usterki trwają nadal, w przeciwieństwie do pasywnych wydarzeń.

- ▶ Powiększyć odcinek, aby wyświetlić pamięć wydarzeń.

Przywracanie ustawień fabrycznych

Włączenie tej funkcji powoduje wykasowanie wszystkich osobistych danych i konfiguracji, np. historii łądowania i ustawień sieci. Ponadto wszystkie hasła są resetowane do haseł początkowych podanych w liście z danymi dostępowymi.

- ▶ Włączyć funkcję **Wyzeruj do ustawień fabrycznych**.

Awarie

Ładowarka sygnalizuje błędy lub awarie świeceniem lub miganiem lampek kontrolnych na czerwono lub żółto.

WSKAZÓWKA

Uszkodzenie ładowarki













- ▶ Jeśli usterka występuje stale lub pojawia się ponownie, odłączyć ładowarkę od sieci i skontaktować się z wykwalifikowanym elektrykiem. Firma Porsche zaleca korzystanie z usług serwisu Part-








nera Porsche, ponieważ pracują tam odpowiednio przeszkoleni pracownicy i dostępne są wszelkie niezbędne części oraz narzędzia.














- ▶ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Moduł sterowania” na str. 588.












Poniższe zestawienie zawiera zalecenia dotyczące postępowania w przypadku awarii.

Lampki kontrolne	Znaczenie	Środki zaradcze
<ul style="list-style-type: none">● Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.● Lampka kontrolna PRZYŁĄCZE DOMOWE świeci na czerwono.● Lampka kontrolna SAMOCHÓD świeci na czerwono.● Lampka kontrolna ŁADOWARKA świeci na czerwono.● PRZYCISK WIELOFUNKCYJNY świeci na czerwono.	Błąd układu zabezpieczającego lub przełącznik obciążenia stale przełączany	<ul style="list-style-type: none">▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie.▶ Jeśli nie spowoduje to usunięcia usterki, zlecić sprawdzenie instalacji domowej wykwalifikowanemu elektrykowi.
<ul style="list-style-type: none">● Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.● Lampka kontrolna PRZYŁĄCZE DOMOWE świeci na czerwono.● Lampka kontrolna SAMOCHÓD świeci na czerwono.● Lampka kontrolna ŁADOWARKA świeci na czerwono.● PRZYCISK WIELOFUNKCYJNY miga na czerwono.	Wyzwolenie wyłącznika różnicowego / prąd uszkodzeniowy	<ul style="list-style-type: none">▶ Wyzerować usterkę, dotykając długo (przez co najmniej 2 sekundy) przycisku wielofunkcyjnego.▶ Jeśli nie spowoduje to usunięcia usterki, zlecić sprawdzenie instalacji domowej wykwalifikowanemu elektrykowi.

Lampki kontrolne	Znaczenie	Środki zaradcze
<ul style="list-style-type: none">  Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.  Lampka kontrolna PRZYŁĄCZE DOMOWE świeci na czerwono.  Lampka kontrolna SAMOCHÓD świeci na czerwono.  Lampka kontrolna ŁADOWARKA świeci na czerwono. 	Usterka diody LED przycisku wielofunkcyjnego	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie. ▶ Jeśli nie spowoduje to usunięcia usterki, zlecić sprawdzenie instalacji domowej wykwalifikowanemu elektrykowi.
<ul style="list-style-type: none">  Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.  Lampka kontrolna PRZYŁĄCZE DOMOWE miga na czerwono.  Lampka kontrolna SAMOCHÓD miga na czerwono.  Lampka kontrolna ŁADOWARKA miga na czerwono. 	Błąd okablowania	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie. ▶ Jeśli nie spowoduje to usunięcia usterki, zlecić sprawdzenie instalacji domowej wykwalifikowanemu elektrykowi.
<ul style="list-style-type: none">  Lampka kontrolna PRZYŁĄCZE DOMOWE świeci na czerwono.  Lampka kontrolna SAMOCHÓD świeci na czerwono.  Lampka kontrolna ŁADOWARKA świeci na czerwono.  PRZYCISK WIELOFUNKCYJNY świeci na czerwono. 	Usterka Power LED	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie. ▶ Jeśli nie spowoduje to usunięcia usterki, zlecić sprawdzenie instalacji domowej wykwalifikowanemu elektrykowi.

Lampki kontrolne	Znaczenie	Środki zaradcze
<ul style="list-style-type: none">  Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.  Lampka kontrolna PRZYŁĄCZE DOMOWE świeci na czerwono.  Lampka kontrolna SAMOCHÓD świeci na czerwono. 	Przewód ochronny jest przerwany lub nie ma go wcale	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie. ▶ Tylko nieuziemione sieci elektryczne (np. układ sieci IT): samochód jest ew. ładowany przy wyłączonym monitorowaniu przewodu ochronnego. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Monitorowanie uziemienia” na str. 603. ▶ Tylko uziemione sieci elektryczne: Zlecić sprawdzenie modułu sterowania specjalistycznemu warsztatowi/Partnerowi Porsche. Zlecić sprawdzenie sieci elektrycznej/przyłącza domowego wykwalifikowanemu elektrykowi.
<ul style="list-style-type: none">  Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.  Lampka kontrolna PRZYŁĄCZE DOMOWE miga na czerwono. 	Przepięcie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie. ▶ Jeśli nie spowoduje to usunięcia usterki, zlecić sprawdzenie instalacji domowej wykwalifikowanemu elektrykowi.
<ul style="list-style-type: none">  Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.  Lampka kontrolna SAMOCHÓD świeci na czerwono. 	Przeciążenie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie. ▶ Jeśli nie spowoduje to usunięcia usterki, zlecić sprawdzenie instalacji domowej wykwalifikowanemu elektrykowi.
<ul style="list-style-type: none">  Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.  Lampka kontrolna ŁADOWARKA świeci na czerwono. 	Usterka przekaźnika	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie. ▶ Jeśli nie spowoduje to usunięcia usterki, zlecić sprawdzenie instalacji domowej wykwalifikowanemu elektrykowi.

Lampki kontrolne	Znaczenie	Środki zaradcze
<p> Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.</p> <p> Lampka kontrolna ŁADOWARKA miga na czerwono.</p>	Nieprowadzenie testu własnego	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie. ▶ Jeśli nie spowoduje to usunięcia usterki, zlecić sprawdzenie instalacji domowej wykwalifikowanemu elektrykowi.
<p> Przycisk STAN ŁADOWANIA pulsuje na czerwono.</p> <p> Lampka kontrolna ŁADOWARKA świeci na czerwono.</p>	Błąd cykli obciążenia	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ładowarka jest uszkodzona i nie można jej już używać. Zwrócić się do specjalistycznego warsztatu/Partnera Porsche.
<p> Przycisk STAN ŁADOWANIA zgodnie ze stanem ładowania.</p> <p> Lampka kontrolna MENADŻER ENERGII świeci na czerwono.</p> <p> Lampka kontrolna 50% świeci na zielono.</p>	Błąd połączenia PLC lub menadżera energii	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Przy pierwszym uruchomieniu należy ponownie uruchomić ładowarkę i powtórzyć pierwsze uruchomienie. Sprawdzić połączenie z siecią PLC. Sprawdzić połączenie z menadżerem energii.
<p> Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.</p> <p> Lampka kontrolna PRZYŁĄCZE DOMOWE świeci na żółto.</p>	Zbyt wysoka temperatura wtyczki infrastruktury	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Urządzenie się wyłączyło z powodu nadmiernej temperatury. Poczekaj, aż zostanie osiągnięta normalna temperatura. W razie potrzeby zabezpieczyć ładowarkę przed bezpośrednim działaniem promieni słonecznych.
<p> Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.</p> <p> Lampka kontrolna PRZYŁĄCZE DOMOWE miga na żółto.</p>	Obniżone napięcie lub niewłaściwa częstotliwość w sieci	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ładowanie zostało przerwane. Odczekać. Nic nie robić.
<p> Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.</p> <p> Lampka kontrolna SAMOCHÓD miga na żółto.</p>	Nieprawidłowy sygnał CP	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie.

Lampki kontrolne	Znaczenie	Środki zaradcze
<ul style="list-style-type: none">  Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.  Lampka kontrolna ŁADOWARKA świeci na żółto. 	Zbyt wysoka temperatura	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ładowarka się wyłączyła z powodu nadmiernej temperatury. Odczekać. W razie potrzeby zabezpieczyć ładowarkę przed bezpośrednim działaniem promieni słonecznych.
<ul style="list-style-type: none">  Przycisk STAN ŁADOWANIA świeci na czerwono.  Lampka kontrolna ŁADOWARKA miga na żółto. 	Brak możliwości odczytu przewodów infrastruktury lub pojazdu	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyciągnąć wtyczkę sieciową i podłączyć ją ponownie.
<ul style="list-style-type: none">  Przycisk STAN ŁADOWANIA pulsuje na zielono.  Lampka kontrolna PRZYŁĄCZE DOMOWE świeci na żółto. 	Zbyt wysoka temperatura wtyczki infrastruktury / gniazda wielofazowego podłączonego tylko do jednej fazy	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ładowarka zmniejszyła moc ładowania z powodu wysokiej temperatury. Odczekać. W razie potrzeby zabezpieczyć ładowarkę przed bezpośrednim działaniem promieni słonecznych. ▶ Wielofazowe gniazdo wtyczkowe może być ewentualnie podłączone tylko jednofazowo. W takim przypadku należy poprosić wykwalifikowanego specjalistę o sprawdzenie, czy gniazdo jest prawidłowo podłączone do sieci.
<ul style="list-style-type: none">  Przycisk STAN ŁADOWANIA pulsuje na zielono.  Lampka kontrolna ŁADOWARKA świeci na żółto. 	Zmniejszanie dopuszczalnego obciążenia	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ładowarka zmniejszyła moc ładowania z powodu wysokiej temperatury. Odczekać. W razie potrzeby zabezpieczyć ładowarkę przed bezpośrednim działaniem promieni słonecznych.
<ul style="list-style-type: none">  Włacznik/wyłącznik miga na zielono.  Sieć elektryczna/przyłącze domowe świeci na żółto.  Samochód świeci na żółto. 	Samochód jest ładowany przy wyłączonym monitorowaniu przewodu ochronnego.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ W idealnej sytuacji samochód ładuje się przy włączonym monitorowaniu przewodu ochronnego. ▶ Zapoznać się z informacjami w rozdziale „Monitorowanie uziemienia” na str. 603.

Lampki kontrolne**Znaczenie****Środki zaradcze**

Ładowarka całkowicie się wyłączyła.

- ▶ Ładowarka jest w trybie spoczynku lub wyłączyła się z powodu usterki.
- ▶ Dotykając przycisku ograniczenia prądu ładowania sprawdzić, czy ładowarka jest w trybie spoczynku.

Transport

OSTRZEŻENIE

Niezabezpieczony ładunek

Podczas hamowania, przyspieszania, zmiany kierunku lub wypadku niezabezpieczona, nieprawidłowo zabezpieczona lub nieprawidłowo ułożona ładowarka może się przesunąć i spowodować obrażenia u osób znajdujących się w samochodzie.

- ▶ Nigdy nie transportować ładowarki bez zabezpieczenia.
- ▶ Ładowarkę należy zawsze przewozić w bagażniku, a nie w przedziale pasażerskim (np. na siedzeniach lub przed nimi).

Zabezpieczenie ładowarki na czas transportu

Zależnie od typu samochodu ładowarka jest dostarczana z torbą do transportu lub bez niej.

- ▶ Jeżeli torba do transportu należy do wyposażenia: ładowarkę należy zawsze chować i transportować w torbie. Zamocować torbę haczykami do przedniego i tylnego zaczepu.
Informacje dotyczące zaczepów do mocowania w bagażniku:
 - ▶ Stosować się do instrukcji obsługi samochodu.
- ▶ Jeżeli torba do transportu nie należy do wyposażenia: na czas transportu należy umieścić ładowarkę w tylnym bagażniku.
- ▶ W zależności od typu samochodu przechowywać ładowarkę w taki sposób, aby żadne osoby nie były zagrożone w razie niebezpieczeństwa.

Czyszczenie i konserwacja

Regularnie sprawdzać ładowarkę pod kątem uszkodzeń i zabrudzeń, w razie potrzeby czyścić.

 **NIEBEZ-
PIECZEŃSTWO**

Porażenie prądem elektrycznym, pożar

Niebezpieczeństwo odniesienia ciężkich lub nawet śmiertelnych obrażeń na skutek pożaru lub porażenia prądem.

- ▶ Nigdy nie zanurzać ładowarki i wtyczki w wodzie ani nie narażać na bezpośrednie działanie strumienia wody (np. z wysokociśnieniowych urządzeń czyszczących lub węży ogrodowych).
- ▶ Ładowarkę należy czyścić tylko wtedy, gdy moduł sterowania jest całkowicie odłączony od zasilania i samochodu. Do czyszczenia używać suchej szmatki.

Utylizacja

Urządzenia elektryczne i elektroniczne należy oddawać do punktu zbiórki lub specjalistycznego zakładu utylizacji odpadów.

- ▶ Nie wyrzucać urządzeń elektrycznych/elektronicznych do śmieci domowych.
- ▶ Usuwać urządzenia elektryczne i elektroniczne zgodnie z obowiązującymi przepisami ochrony środowiska.
- ▶ W razie pytań dotyczących utylizacji należy zwrócić się do Partnera Porsche.

Dane techniczne

Dane elektryczne	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Moc	7,2 kW	11/7,2 kW
Znamionowe natężenie prądu	32 A, 1-fazowy	16 A, 3-fazowy 32 A, 1-fazowy
Napięcie sieciowe	100–240 V	100–240/400 V
Przyłącze sieci	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Częstotliwość sieciowa	50/60 Hz	50/60 Hz
Kategoria nadnapięciowa (EC 60664)	II	II
Integralny wyłącznik różnicowoprądowy	Typ A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA	Typ A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA
Klasa ochrony	I	I
Stopień ochrony	IP55	IP55
W ciągu ok. 20 s należy wyciągnąć wtyczkę ładowania	Typ 1	Typ 2
Dane mechaniczne	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Masa modułu sterowania z kablem	3,4 kg	4,0 kg
Długość kabla samochodu	4,5 m	
Długość kabla sieciowego	0,3–1,6 m (zależnie od kraju ¹)	

1. Znak x oznacza przyszłe zmiany projektowe i będzie zastąpiony literami od A do W.

Warunki środowiskowe i przechowywania

Temperatura otoczenia

PMCP72x[▶] str. 617

Od -30 do +50°C

PMCP11x[▶] str. 617

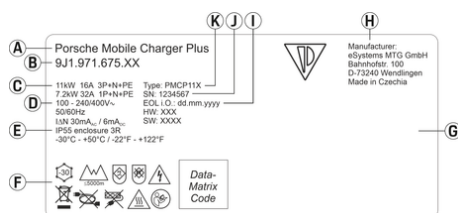
Wilgotność

5–95% bez kondensacji

Wysokość

maks. 5000 m n.p.m.

Tabliczka znamionowa



Rys. 270 Tabliczka znamionowa (przykładowa)

- A** Nazwa produktu
- B** Numer artykułu
- C** Moc i znamionowe natężenie prądu
- D** Napięcie sieciowe
- E** Stopień ochrony
- F** Symbole dotyczące obsługi
- G** Informacje o certyfikacji
- H** Producent
- I** Data produkcji
- J** Numer seryjny
- K** Oznaczenie typu

Dane dotyczące produkcji

Data produkcji

Data produkcji ładowarki znajduje się na tabliczce typu za skrótem „EOL”.

Podawana jest w następującym formacie: dzień produkcji.miesiąc produkcji.rok produkcji

Producent ładowarki

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Niemcy

Producent ładowarki

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Niemcy
Telefon +49 202 291 0

Testy elektryczne

W razie pytań dotyczących regularnych testów elektrycznych infrastruktury ładowania (np. VDE 0702) należy zasięgnąć informacji na stronie <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> lub u Partnera Porsche.

Importerzy

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915
Telefon: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai

1. Stan w chwili oddania materiałów do druku. Uzyskać informacje w specjalistycznym warsztacie. Firma Porsche zaleca korzystanie z usług serwisu Partnera Porsche, ponieważ pracują tam odpowiednio przeszkoleni pracownicy i dostępne są wszelkie niezbędne części oraz narzędzia.



Dubai

Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefon: +971 4 305 8555

Rosja

Porsche Rosja
Szosa leningradzka, budynek 71A/10
125445, Moskwa, Rosja
Telefon: '+7-495-580-9911

Singapur: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Spis haseł

A

Aktualne ładowanie.....	600
Aplikacja sieciowa	
Hasło początkowe.....	584
Logowanie w.....	603
Przywracanie ustawień fabrycznych.....	585
Uruchamianie.....	603, 604
Uruchomienie.....	599
Utrata hasła.....	584
Zmiana hasła.....	584
Aplikacja sieciowa – uruchamianie.....	603, 604
Awarie.....	608

C

Czasy ładowania.....	601
Czyszczenie.....	615

D

Dalsze informacje.....	581
Dane dostępne.....	584
Aplikacja sieciowa.....	584
Numer seryjny ładowarki.....	585
Dane dotyczące produkcji.....	618
Dane elektryczne.....	617
Dane mechaniczne.....	617
Dane techniczne.....	617
Data produkcji.....	618
Diagnoza temperatury urządzenia.....	606
Do instrukcji obsługi	
Dalsze informacje.....	581

G

Gniazda domowe, kabel sieciowy.....	593
Gniazda przemysłowe, kabel sieciowy.....	593
Gniazdo ładowania samochodu.....	601

H

Hasło początkowe.....	584
Historia ładowania.....	600

I

Importerzy.....	618
-----------------	-----

K

Kabel i wtyczka ładowania samochodu.....	591
Kabel sieciowy	
Dobór.....	591
Gniazdo domowe.....	593
Gniazdo przemysłowe.....	593
Mocowanie.....	596
Odłączanie.....	596
Wymiana.....	595
Komunikat o usterce.....	606
Konfiguracja adresu IP.....	604
Konserwacja.....	615
Kontrola systemu.....	606

L

Lampki kontrolne.....	608
Logowanie w aplikacji sieciowej.....	603

Ł

Ładowanie	
Gniazdo ładowania samochodu.....	601
Ładowanie samochodu.....	602
Ograniczenie prądu ładowania.....	602
Uruchamianie.....	602
Ustawianie ograniczenia prądu ładowania.....	602
Wskazówki.....	601

Ładowarka

Parowanie z menadżerem energii.....	604
Włączanie trybu otwartego.....	604
Włączanie trybu prywatnego.....	604

Łączenie ładowarki

Z menadżerem energii.....	599
Z siecią PLC.....	598

M

Menadżer energii.....	597
Dodawanie.....	597
Dostosowanie prądu ładowania.....	597
Parowanie.....	604
Wskazania.....	604
Moduł sterowania.....	588
Zawieszanie w uchwycie ściennym.....	591
Zestawienie złączy.....	588
Monitorowanie uziemienia.....	606
Włączanie.....	603
Wyłączanie.....	603
Montowanie bazowego uchwytu ściennego.....	590
Montowanie uchwytu wtyczki.....	590
Możliwe zastosowania ładowarki.....	585

N

Nacisnąć przycisk	
Stan ładowania.....	588
Wielofunkcyjny.....	588
Narzędzia.....	590
Nazwa hosta.....	604
Numer seryjny ładowarki.....	585

O

Ograniczenie prądu ładowania.....	602
-----------------------------------	-----

P

Pamięć wydarzeń.....	606
Połączenia	
Menadżer energii.....	597
Punkt dostępu.....	599

Połączenie			
Przywracanie	599		
Z ładowarką	597, 599		
Zapewnianie jakości sieci PLC	598		
Potrzebne narzędzia	590		
Proces ładowania			
Wyświetlanie	600		
Zużycie energii	600		
Producent	618		
Przeglądarka – wymagania	600		
Przycisk stanu ładowania	588		
Przycisk wielofunkcyjny	588		
Przywracanie ustawień fabrycznych	606		
PUK			
Utrata	584		
Zmiana hasła	584		
Punkt dostępu	599		
S			
Serwis	606		
Sieć domowa			
Adres IP	604		
Nazwa hosta	604		
Sieć PLC, sprawdzanie jakości połączenia	598		
Stan ładowania	600		
Status urządzenia	600		
Struktura ostrzeżeń	579		
Symbole występujące w tej instrukcji	579		
Symbole, zestawienie	581		
T			
Tabliczka znamionowa	618		
Temperatura urządzenia	606		
Testy elektryczne	618		
Transport, zabezpieczenie ładowarki	614		
Tryb			
Bezpośrednie połączenie przez PLC	587		
Samodzielny	586		
		W tej samej sieci PLC	586
		Za pośrednictwem aplikacji internetowej	586
		Tryb gotowości	605
		tryb samodzielny	586
		U	
		Uruchomienie	597, 599
		Ustawienia fabryczne	585
		Ustawienia fabryczne, przywracanie	606
		Ustawienia fabryczne, włączanie zerowania	606
		Utrata danych dostępowych	584
		Utylizacja	616
		W	
		Warunki środowiskowe i przechowywania	617
		Włączanie i wyłączenie trybu uśpienia	605
		Włączanie trybu otwartego	604
		Włączanie trybu prywatnego	604
		Wprowadzanie języka	605
		Wprowadzanie kraju	605
		Wskazanie usterki	608
		Wskazówki dotyczące obsługi	600
		Wybieranie stanu ładowania	597
		Wybór miejsca do montażu	589
		Wymagania dotyczące przeglądarki	600
		Wyświetlanie faz sieci	606
		Wyświetlanie informacji o urządzeniu	606
		Wyświetlanie mocy ładowania	600
		Wyświetlanie statusu sieci	606
		Wyświetlanie typu kabla	606
		Wyświetlanie usterek	608
		Z	
		Zabezpieczenie na czas transportu	614
		Zakres dostawy	584
		Zasady bezpieczeństwa	582
		Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem	583
		Zestawienie symboli	581
		Zmiana hasła	605
		Zmiana hasła logowania	605
		Zużycie energii	
		Proces ładowania	600
		Regulacja	605



O ovim uputama

Upozorenja i simboli

U ovim se uputama upotrebljavaju razne vrste upozorenja i simbola.



OPASNOST

Ozbiljne ozljede ili smrt

Ako se ne pridržavate upozorenja iz kategorije „Opasnost“, dogodit će se ozbiljne ozljede ili smrt.



UPOZORENJE

Moguće ozbiljne ozljede ili smrt

Ako se ne pridržavate upozorenja iz kategorije „Upozorenje“, mogu se dogoditi ozbiljne ozljede ili smrt.



OPREZ

Moguće umjerene ili lakše ozljede

Ako se ne pridržavate upozorenja iz kategorije „Oprez“, mogu se dogoditi umjerene ili lakše ozljede.

NAPOMENA

Moguća materijalna šteta

Ako se ne pridržavate upozorenja iz kategorije „Napomena“, može se dogoditi materijalna šteta na vozilu.



Informacije

Dodatne su informacije označene kao „Informacije“.

- ✓ Preduvjeti koji se moraju ispuniti kako bi se mogla upotrebljavati određena funkcija.
- ▶ Upute kojih se morate pridržavati.
- 1. Upute su numerirane ako slijedi nekoliko koraka.
- 2. Upute koje morate slijediti na centralnom zaslonu.

▶ Napomena o tome gdje možete pronaći dodatne informacije o određenoj temi.

Hrvatski

Na Upute za uporabu

Objašnjenje piktograma.....	625
Dodatne informacije.....	625

Sigurnost

Sigurnosne napomene.....	625
Namjenska upotreba.....	627

Opseg isporuke

Pristupni podaci.....	628
-----------------------	-----

Pregled

Mogućnosti upotrebe.....	629
Priključci na jedinici za rukovanje.....	631
Jedinica za rukovanje.....	632

Odabir mjesta montaže..... 633 |

Potreban alat..... 634 |

Montaža

Montaža zidnog postolja.....	634
------------------------------	-----

Postavljanje

Kabel za punjenje vozila i kabel za napajanje.....	635
Puštanje u pogon i konfiguracija.....	640
Pokretanje.....	643
Pregled.....	643

Rukovanje

Napomene za rukovanje.....	643
Punjenje.....	644
Prijava u web aplikaciju.....	646
Rukovanje web aplikacijom.....	647

Smetnje pri radu..... 650 |

Prijevoz..... 654 |

Čišćenje i održavanje..... 655 |

Zbrinjavanje na otpad..... 656 |

Tehnički podaci

Pločica s oznakom tipa.....	658
-----------------------------	-----

Podaci o proizvodnji.....	658
---------------------------	-----

Uvoznici.....	658
---------------	-----

Kazalo.....	660
-------------	-----

Na Upute za uporabu Objašnjenje piktograma

Ovisno o pojedinoj zemlji mogu biti postavljeni različiti simboli na punjaču.



Punjač smije raditi samo u rasponu temperature od $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ do $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.



Punjačem se smijete koristiti na nadmorskoj visini od maks. 5000 m.



Punjač je opremljen nekomutiranim zaštitnim vodičem.



Punjač je opremljen komutiranim zaštitnim vodičem.



Punjač je potrebno zbrinuti na otpad uz pridržavanje svih važećih propisa o zbrinjavanju na otpad.



Nemojte upotrebljavati produžne kabele ni kabele na koloturu.



Nemojte upotrebljavati (putne) adaptere.



Nemojte upotrebljavati višestruke utičnice.



Nemojte upotrebljavati punjač s oštećenom elektronikom ili priključnim kablama.



Opasnost od strujnog udara uslijed nepravilne upotrebe.



Uvažite pripadajuće Upute za uporabu, posebno upozorenja i

sigurnosne napomene.



Površina punjača može se jako zagrijati.



Punjačem nemojte rukovati u nezemljenim strujnim mrežama (npr. IT mrežama). Punjačem treba rukovati isključivo u uzemljenim strujnim mrežama.



Označava utikač tipa 1 s rasponom napona $\leq 250\text{ VAC}$.



Označava utikač tipa 2 s rasponom napona $\leq 480\text{ VAC}$.

Dodatne informacije

Dodatne informacije o punjaču i web aplikaciji dostupne su u području „E-Performance” na sljedećoj stranici <https://www.porsche.com>.

Sigurnost Sigurnosne napomene

OPASNOST

Strujni udar, kratki spoj, požar, eksplozija, vatra

Upotreba oštećenog ili neispravnog punjača kao i oštećene ili neispravne utičnice, nepravilna upotreba punjača ili nepoštivanje sigurnosnih uputa mogu uzrokovati kratke spojeve, strujne udare, eksplozije, požare ili opekline.

- ▶ Upotrebljavajte isključivo dodatnu opremu, npr. kabele za napajanje i kabele vozila, koju je za upotrebu odobrio i isporučio Porsche.
- ▶ Nemojte upotrebljavati oštećeni i/ili zaprljani punjač. Prije upotrebe provjerite jesu li kabeli i priključni konektor oštećeni ili uprljani.
- ▶ Priključite punjač samo na pravilno ugrađene i neoštećene utičnice te ispravne električne instalacije.
- ▶ Nemojte upotrebljavati produžne kabele, kabelske bubnjeve, višestruke strujne utičnice i (putne) adaptere.
- ▶ Punjač odvojite od strujne mreže tijekom grmljavinskog nevremena.
- ▶ Nemojte mijenjati ili popravljati električne komponente.
- ▶ Uklanjanje smetnji i popravke punjača prepustite isključivo stručnjacima.

⚠ OPASNOST**Strujni udar, požar**

Nepravilno ugrađene strujne utičnice mogu izazvati strujni udar ili požar prilikom punjenja visokonaponske baterije putem priključka za punjenje vozila.

- ▶ Provjeru napona, montažu i prvu upotrebu utičnice za punjač smije izvršiti samo ovlašteni stručnjak za električne instalacije. Pritom je stručnjak za električne instalacije potpuno odgovoran za poštivanje postojećih normi i propisa. Porsche preporučuje ovlaštenog Porscheovog servisnog partnera.
- ▶ Presjek dovodnog voda prema utičnici mora se odrediti u skladu s dužinom žice i lokalno važećim propisima i normama.
- ▶ Utičnica koja se upotrebljava za punjenje mora se priključiti putem posebno zaštićenog strujnog kruga koji odgovara lokalnim zakonima i normama.
- ▶ Punjač je namijenjen upotrebi u privatnim i polu-privatnim područjima, npr. na privatnim posjedim ili parkiralištima tvrtke. Ovisno o pojedinoj zemlji, npr. u Italiji i Novom Zelandu, način punjenja 2 **zabranjen** je na javnim područjima. Potražite informacije od Porscheovog partnera ili lokalnog dobavljača električne energije.
- ▶ Neovlaštene osobe (npr. djeca u igri) ili životinje ne smiju imati pristup punjaču i vozilu tijekom punjenja bez nadzora.
 - ▷ Uvažite sigurnosne napomene u uputama za instalaciju te uputama vozila.

⚠ OPASNOST**Strujni udar, požar**

Nepravilno rukovanje kontaktima utikača može uzrokovati strujni udar ili požar.

- ▶ Nemojte dirati kontakte na priključku za punjenje vozila i punjaču.
- ▶ Nemojte umetati nikakve predmete u priključak za punjenje vozila ili u punjač.
- ▶ Zaštitite strujne utičnice i utične spojeve od vlage, vode i drugih tekućina.

⚠ UPOZORENJE**Zapaljiva ili eksplozivna isparenja**

Dijelovi punjača mogu zaiskriti i zapaliti zapaljiva ili eksplozivna isparenja.

- ▶ Za smanjenje opasnosti od eksplozija, posebno u garažama, pazite da se tijekom punjenja jedinica za rukovanje nalazi najmanje 50 cm iznad poda.
- ▶ Nemojte upotrebljavati punjač u potencijalno eksplozivnim područjima.

Kako bi se ispunili zahtjevi graničnih vrijednosti izloženosti zračenju (1999/519/EC), uređaj je potrebno ugraditi tako da razmak između uređaja i svih osoba iznosi najmanje 20 cm.

Kako biste mogli jamčiti neprekinut postupak punjenja putem punjača, pridržavajte se sljedećih napomena i preporuka:

- Pri ugradnji nove strujne utičnice odaberite industrijsku utičnicu najviše moguće dostupne snage (prilagođenu za električnu kućnu instalaciju) te montažu i pokretanje prepustite ovlašte-

nom stručnjaku za električne instalacije. Porsche preporučuje ovlaštenog Porscheovog servisnog partnera.

- Ako je tehnički moguće i zakonski dopušteno, električna instalacija mora se dimenzionirati tako da maksimalna nazivna snaga korištene utičnice bude trajno dostupna za punjenje vozila.
- Provjerite prije ugradnje može li postojeća kućna instalacija trajno pružiti dodatno potrebnu snagu za punjenje vozila. Ako je potrebno, osigurajte kućnu instalaciju sustavom menadžmenta energije.
- Punjačem po mogućnosti treba rukovati u uzemljenim strujnim mrežama. Zaštitni vodič mora biti pravilno ugrađen.
- U slučaju nejasnoća ili nesigurnosti u kontekstu električne kućne instalacije potražite pomoć ovlaštenog stručnjaka za električne instalacije. Porsche preporučuje ovlaštenog Porscheovog servisnog partnera.
- Ako je potrebno upotrebljavati punjač u kombinaciji s fotonaponskim sustavom, obratite se Porscheovom partneru.
- Kako biste optimalno iskoristili punjač i osigurali brzo punjenje vozila, upotrijebite strujne utičnice oznake NEMA s najvećom mogućom nazivnom strujom koja odgovara utikaču ili industrijske utičnice sukladne normi IEC 60309.
- Prilikom punjenja visokonaponske baterije putem kućne/industrijske utičnice, električna instalacija može doseći maksimalni kapacitet opterećenja. Porsche preporučuje da električne instalacije koje se upotrebljavaju za punjenje redovito provjerava stručnjak za električne instalacije. Pitajte stručnjaka za električne instalacije koji su vre-

menski intervali prikladni za vašu instalaciju. Porsche preporučuje ovlaštenog Porscheovog servisnog partnera.

- Pri isporuci, struja punjenja automatski je ograničena kako bi se spriječilo pregrijavanje električne instalacije. Neka ovlašteni stručnjak za električne instalacije pusti punjač u pogon i prilagodi ograničenje struje punjenja u skladu s kućnom instalacijom.

▷ Uvažite poglavlje „Ograničenje struje punjenja” na stranici 645.

Namjenska upotreba

Punjač s integriranom kontrolom i zaštitom za način punjenja 2 (osim Japana) za punjenje vozila s visokonaponskom baterijom koji odgovara općim važećim normama i direktivama za električna vozila.

- ▶ Ovisno o regionalnoj strujnoj mreži koristite se odgovarajućom prikladnom verzijom uređaja.
 - ▷ Uvažite poglavlje „Tehnički podatci” na stranici 657.

Punjač se smije upotrijebiti samo u kombinaciji s kablom za napajanje, jedinicom za rukovanje i kablom vozila.

Prikladan je za upotrebu na otvorenom.

Opseg isporuke



Sl. 271 Opseg isporuke

- A** Kabel za napajanje (ovisno o pojedinoj zemlji, fiksiran je na jedinici za rukovanje ili se može zamijeniti)
- B** Utikač za spajanje na strujnu mrežu
- C** Jedinica za rukovanje
- D** Utičnica vozila (priključni utikač za vozilo), ovisno o pojedinoj zemlji (prikazan utikač tip 2)
- E** Kabel vozila (fiksno ugrađen na jednici za rukovanje)
- F** Pismo s pristupnim podacima

i Informacije

Opcijske komponente: Ovisno o pojedinoj zemlji, raspoloživa su različita zidna postolja za punjač, npr. osnovno zidno postolje.

Pristupni podaci

Uz uređaj je priloženo i pismo s pristupnim podacima koje sadrži sve potrebne podatke za punjač i web aplikaciju.

- ▶ Čuvajte pismo s pristupnim podacima.

i Informacije

Ako izgubite pristupne podatke koji vrijede pri isporuci, kao što je inicijalna lozinka, možete ih zatražiti od Porscheovog partnera.

- Pripremite serijski broj punjača.

Oznaka	Značenje
Serialnumber	Serijski broj punjača
Security ID	Za sigurno povezivanje s PLC modemom
MAC	MAC adresa kućne mreže PLC sučelja
Web password	Inicijalna lozinka za web aplikaciju
Web Hostname	Za povezivanje s web aplikacijom putem web pretraživača
PUK	Osobni ključ za otključavanje

PUK

PUK služi za ponovnu aktivaciju inicijalne lozinke.

- ▶ Ako izgubite PUK, obratite se Porscheovom partneru.

i Informacije

Sigurnosno polje sadrži ključ za otključavanje (PUK). Polje je ispisano posebnom bojom koja prekriva PUK.

Kad navlažite to polje mlazom vode, boja blijedi i PUK postaje vidljiv. Tijekom vlaženja polje nemojte trljati ni grepsti jer bi se PUK mogao oštetiti.

Lozinka web aplikacije

Lozinka se koristi za prijavu u web aplikaciju.

Ako upotrebljavate inicijalnu lozinku:


- ▶ Ako izgubite inicijalnu lozinku, obratite se Porscheovom partneru.

Ako upotrebljavate lozinku koju ste sami postavili:

- ▶ Ako izgubite inicijalnu lozinku, možete je vratiti pomoću PUK-a ili se obratite Porscheovom partneru.
- ▶ Vraćanjem punjača na tvorničke postavke ponovno se aktivira inicijalna lozinka. Međutim, to će vratiti punjač na tvorničke postavke za sve postavke.

Serijski broj punjača


Serijski broj punjača naveden je na sljedećim mjestima:

- u pismu s pristupnim podacima iza oznake **Serialnumber**
- na pločici s oznakom tipka (stražnja strana jedinice za rukovanje) iza kratice **SN**
- u web aplikaciji: **Postavke**  ► **Održavanje** ► **Informacije o uređaju**

Vraćanje na tvorničke postavke

Aktiviranjem ove funkcije brišu se sve vaše postavke. Osim toga, poništavaju se sve lozinke na inicijalne lozinke iz pisma s pristupnim podacima.

Informacije

Ova funkcija standardno je deaktivirana na punjaču. Kako biste izvršili ovu funkciju u punjaču, morate je aktivirati u web aplikaciji (**Postavke**  ► **Sustav** ► **Aktiviranje vraćanja na tvorničke postavke**).

1. Istovremeno pritisnite i držite tipke **STATUS NAPUNJENOSTI** i **VIŠENAMJENSKU TIPKU** najmanje 5 sekundi. Kontrolna žaruljica **PUNJAČ** treperi bijelo.
2. Čim kontrolna žaruljica **PUNJAČ** prestane treperiti, pustite **VIŠENAMJENSKU TIPKU**, a tipku **STATUS NAPUNJENOSTI** i dalje držite pritisnutom 2 sekunde.
3. Ponovno pritisnite i držite **VIŠENAMJENSKU TIPKU** 5 sekundi
Kontrolna žaruljica **PUNJAČ** treperi bijelo.
➔ Punjač se vraća na tvorničke postavke. Kontrolne žaruljice svijetle zeleno.

Uređaj je spreman za rad nakon uspješno završene samoprovjere.

Vraćanje na tvorničke postavke moguće je i putem web aplikacije ili u ovlaštenoj specijaliziranoj radionici. Porsche preporučuje Porscheovog partnera koji ima školovane djelatnike radionice te potrebne dijelove i alate.

Za napomene o web aplikaciji pogledajte upute na stranici <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
Za dodatne jezike odaberite željenu verziju web-mjesta.

Pregled Mogućnosti upotrebe

Punjač se može upotrebljavati samostalno i njime se može rukovati njegovim tipkama. Funkcije mreže Powerline-Communication punjača omogućuju uspostavljanje veze s kućnom mrežom. Pritom se upotrebljava postojeća strujna mreža za uspostavljanje lokalne mreže za prijenos podataka. PLC veza preduvjet je za rukovanje putem web-aplikacije punjača i upravljanje putem upravitelja energije.

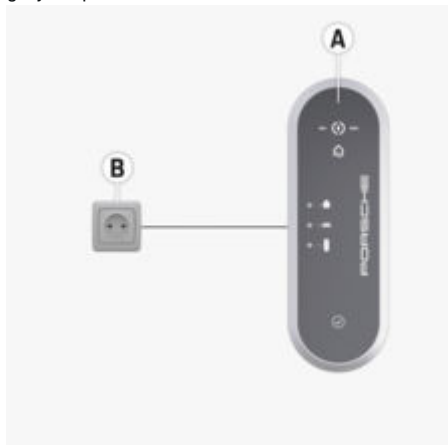
Mogućnosti upotrebe	Rukovanje punjačem Porsche Mobile Charger Plus	Gdje?
1. način	Rukovanje se odvija izravno na punjaču (samostalan rad).	► Str. 6 30
2. način	Rukovanje se odvija putem web aplikacije punjača (bez upravitelja energije). Za uspostavljanje veze potrebna je kućna veza (PLC priključak).	► Str. 6 30
3. način	Rukovanje se odvija putem web aplikacije upravitelja energije. Upravitelj energije registrira se kao klijent u PLC mreži.	► Str. 6 30
4. način	Rukovanje se odvija putem web aplikacije upravitelja energije. Punjač i upravitelj	► Str. 6 31

Mogućnosti upotrebe	Rukovanje punjačem Porsche Mobile Charger Plus	Gdje?
---------------------	--	-------

energije povezuju se izravno putem DHCP Servera upravitelja energije.

1. način: samostalan rad

Za samostalan rad nije potrebna veza putem mreže. Praktično rukovanje punjačem i konfiguracija punjača putem web-aplikacije ne upotrebljavaju se u ovom načinu rada. Punjačem se rukuje izravno pomoću tipki na uređaju. Za ograničenje struje punjenja na raspolaganju su postavke **50 %** ili **100 %**.



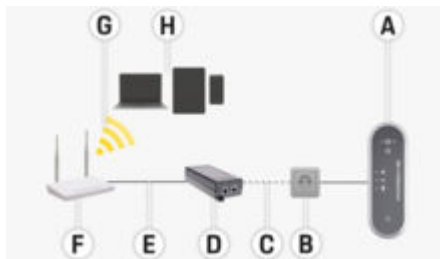
Sl. 272 Samostalan rad (primjer primjene)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Strujna utičnica

2. način: rukovanje putem web aplikacije punjača

Web aplikacija pohranjena na punjaču omogućuje udobno rukovanje putem web pretraživača mobilnog krajnjeg uređaja (PC-ja, tableta, smartphona). Za uspostavljanje veze potrebna je kućna veza s kojom moraju biti povezani punjač i krajnji uređaj. Mrežna veza može se uspostaviti izravno putem PLC-a (Powerline Communication). Krajnji uređaj i punjač povezani su putem PLC adaptera i usmjerivača. Krajnji uređaj može pristupiti web aplikaciji punjača putem usmjerivača.

Međutim, i dalje je moguće rukovanje punjačem putem tipkovnice na uređaju. Za ograničenje struje punjenja na raspolaganju su postavke **50 %** ili **100 %**.



Sl. 273 Rukovanje putem web aplikacije punjača (bez upravitelja energije) (primjer primjene)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Strujna utičnica
- C Mrežna veza putem kabela struje (PLC)
- D PLC adapter
- E Mrežna veza putem Etherneta
- F Usmjerivač
- G WiFi
- H Mobilni krajnji uređaj

3. način: rad punjača i upravitelja energije u istoj PLC mreži

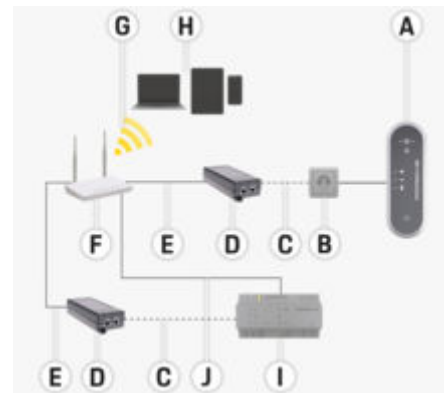
Ako se upotrebljava upravitelj energije, on ograničava struju punjenja.

Kako biste uspostavili vezu, upravitelj energije, punjač i krajnji uređaj moraju se nalaziti u istoj kućnoj mreži.

U toj konfiguraciji punjač i upravitelj energije povezuju se s usmjerivačem putem PLC-a (Powerline Communication), a upravitelj energije opcijski se može povezati izravno putem Etherneta ili Wi-Fi-ja. Web aplikaciji upravitelja energije i punjača možete pristupiti s krajnjim uređajem putem usmjerivača.

Rukovanje punjačem putem tipki na uređaju ili putem web aplikacije punjača i dalje je moguće. Međutim, u tom se slučaju odbacuju postavke upravitelja energije za ograničavanje snage punjenja.

► Uvažite poglavlje „Upravitelj energije” na stranici 640.



Sl. 274 Povezivanje punjača i upravitelja energije putem usmjerivača (primjer primjene)

- A Porsche Mobile Charger Plus

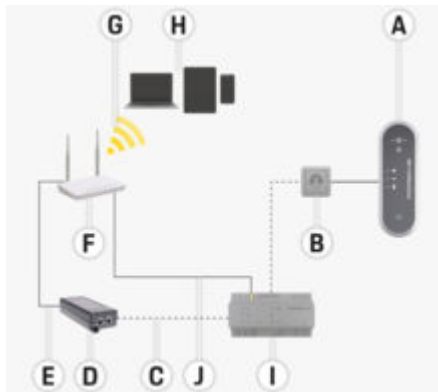
- B Strujna utičnica
- C Mrežna veza putem kabela struje (PLC)
- D PLC adapter
- E Mrežna veza putem Etherneteta
- F Usmjerivač
- G WiFi
- H Mobilni krajnji uređaj
- I Upravitelj energije
- J Mrežna veza putem Etherneteta (alternativno)

4. način: izravno povezivanje punjača i upravitelja energije putem PLC-a

S obzirom na to da upravitelj energije ima integrirani PLC adapter, povezivanje punjača i upravitelja energije moguće je i izravno putem PLC-a. Veza između upravitelja energije i usmjerivača tada se ponovno uspostavlja putem Wi-Fi-ja, PLC-a ili Etherneteta.

Ako upotrebljavate mobilni krajnji uređaj, pristup web aplikaciji upravitelja energije (i punjača) odvija se kao u 2. i 3. načinu rada putem usmjerivača. Rukovanje punjačem putem tipki na uređaju ili putem web aplikacije punjača i dalje je moguće. Međutim, u tom se slučaju odbacuju postavke upravitelja energije za ograničavanje snage punjenja.

▷ Uvažite poglavlje „Upravitelj energije“ na stranici 640.



Sl. 275 Izravno povezivanje punjača i upravitelja energije putem PLC-a (primjer primjene)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Strujna utičnica
- C Mrežna veza putem kabela struje (PLC)
- D PLC adapter
- E Mrežna veza putem Etherneteta
- F Wi-Fi usmjerivač
- G WiFi
- H Mobilni krajnji uređaj
- I Upravitelj energije
- J Mrežna veza putem Etherneteta (alternativno)

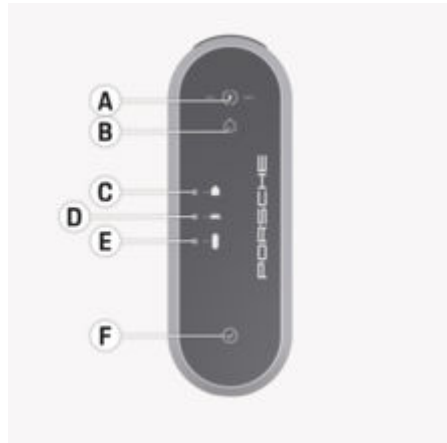
Priključci na jedinici za rukovanje









Sl. 276 Priključci na jedinici za rukovanje

- A Mrežni kabel
 - B Kabel vozila
- Kabel za napajanje **A** otpušta se i umeće na gornjem kraju jedinice za rukovanje.
- Kabel vozila **B** otpušta se i umeće na donjem kraju jedinice za rukovanje.

Jedinica za rukovanje



Sl. 277 Jedinica za rukovanje

- A  Tipka **STATUS NAPUNJENOSTI** s kontrolnim žaruljicama **50 %** i **100 %**
- B  Kontrolna žaruljica **UPRAVITELJ ENERGIJE**
- C  Kontrolna žaruljica **KUĆNI PRIKLJUČAK**
- D  Kontrolna žaruljica **VOZILO**
- E  Kontrolna žaruljica **PUNJAČ**
- F  **VIŠENAMJENSKA TIPKA**

Tipkom **STATUS NAPUNJENOSTI** birate između snage punjenja od 50 % ili 100 % ili prebacujete u način rada upravitelja energije. Ako je raspoloživ upravitelj energije, u načinu upravitelja energije uspostavlja se veza s upraviteljem energije i preuzima njegova konfigurirana snaga punjenja.

Putem **VIŠENAMJENSKJE TIPKE** mogu se namjestiti sljedeće funkcije uređaja, djelomično u kombinaciji s drugim tipkama:

- Preskakanje ponovnog povezivanja s upraviteljem energije
- Deaktiviranje i aktiviranje zaštitnog vodiča
- Vraćanje na tvorničke postavke
- Poništavanje greške zaštitnog prekidača

Tipke **A** i **F** kao i kontrolne žaruljice **B–E** prikazuju način rada jedinice za rukovanje i moguće greške različitim bojama, svijetljenjem i treperenjem.

▷ Uvažite poglavlje „Smetnje pri radu” na stranici 650.

▷ Uvažite poglavlje „Ograničenje struje punjenja” na stranici 645.

Odabir mjesta montaže



OPASNOST

Strujni udar, požar

Nepravilna upotreba punjača ili neuvažavanje sigurnosnih napomena može prouzročiti kratke spojeve, strujne udare, eksplozije, požare ili opekline.

- ▶ Nemojte montirati osnovno zidno postolje u potencijalno eksplozivnim područjima.
- ▶ Za smanjenje opasnosti od eksplozija, posebno u garažama, pazite da se tijekom punjenja jedinica za rukovanje nalazi najmanje 50 cm iznad poda.
- ▶ Uvažite lokalno važeće propise za električne instalacije, mjere zaštite od požara te propise o sprječavanju nezgoda i evakuacijske putove.

Osnovno zidno postolje dizajnirano je za montažu u unutrašnjem i vanjskom području.

Pri odabiru prikladne lokacije potrebno je uzeti u obzir sljedeće kriterije:

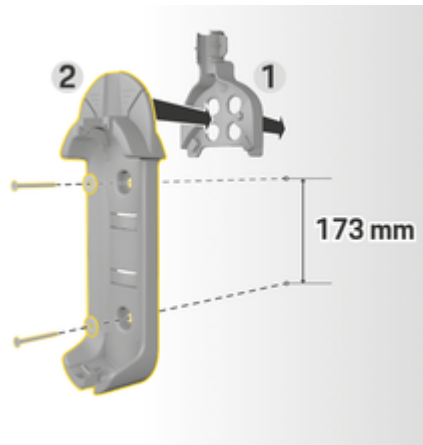
- Utičnicu i osnovno zidno postolje potrebno je po mogućnosti ugraditi u natkrivenom području zaštićenom od izravnog sunčevog zračenja i oborina (npr. u garažu).
- Osnovno zidno postolje nemojte izlagati izravnom mlazu vode (npr. visokotlačnim uređajima za čišćenje ili vrtnim crijevima)
- Nemojte montirati osnovno zidno postolje ispod predmeta koji vise.
- Zidno postolje nemojte postavljati u štale, stočne nastambe ili na mjesta gdje se stvara plinoviti amonijak.
- Osnovno zidno postolje montirajte na ravnoj površini.
- Kako biste osigurali sigurno pričvršćivanje, provjerite stanje zida prije montaže.

- Osnovno zidno postolje montirajte tako da ne bude blizu prolaza i pazite da kabel za punjenje ne prelazi preko prolaza.
 - Montirajte osnovno zidno postolje tako da udaljenost između utikača i utičnice nije veća od raspoložive dužine kabela za napajanje.
 - Utičnicu ugradite što je bliže moguće preferiranom mjestu parkiranja vozila. Pritom uzmite u obzir orijentaciju vozila.
 - Udaljenost utičnice od poda i stropa treba se odabrati u skladu s nacionalnim normama i propisima tako da je osigurana udobna upotreba.
- ▶ Uvažite poglavlje „Sigurnosne napomene” na stranici 625.

Potreban alat

- Libela
- Električna ili udarna bušilica
- Odvijač

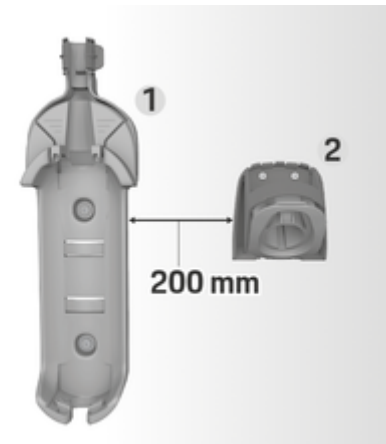
Montaža Montaža zidnog postolja Montaža osnovnog zidnog postolja



Sl. 278 Mjere za bušenje

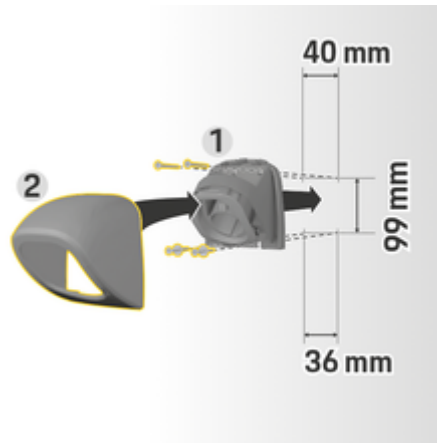
1. Označite provrte za bušenje na zidu.
2. Izbušite provrte za pričvršćivanje i umetnite tiple.
3. Osnovno zidno postolje 2 (Sl. 278) utisnite s prednje strane u vodilicu kabela 1 (Sl. 278).
4. Vijcima pričvrstite osnovno zidno postolje na zid.

Montaža držača utikača



Sl. 279 Razmak između zidnog postolja i držača utikača

Tijekom postavljanja držača utikača pridržavajte se razmaka od 200 mm od osnovnog zidnog postolja.



Sl. 280 Mjere za bušenje

1. Izvadite držač utikača 1 (Sl. 280) iz poklopca 2 (Sl. 280).
2. Označite provrte za bušenje na zidu.
3. Izbušite provrte za pričvršćivanje i umetnite tiple.
4. Vijcima pričvrstite držač utikača 1 (Sl. 280) na zid.
5. Postavite poklopac 2 (Sl. 280) s donje strane na držač utikača 1 (Sl. 280) i pritisnite ga prema gore.

Postavljanje jedinice za rukovanje u zidno postolje



Sl. 281 Postavljanje jedinice za rukovanje

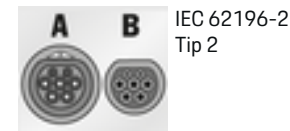
1. Provcute kabel vozila kroz donji otvor osnovnog zidnog postolja, postavite donji dio jedinice za rukovanje na uklopnik i uklopite prema natrag.
2. Provcute kabel za napajanje kroz gornji otvor osnovnog zidnog postolja i uklopite sigurnosni prsten ulijevo.
3. Umetnite utičnicu vozila u držač utikača.

Postavljanje

Kabel za punjenje vozila i kabel za napajanje

Informacije o kabelu i utikaču za punjenje vozila

Ovisno o opremi zemlje postoje različiti priključci za punjenje vozila **A** i utikači za punjenje vozila **B**.




Odabir kabela za napajanje

Za redovito punjenje uz optimalnu brzinu punjenja upotrijebite isključivo kabele za napajanje navedene u nastavku. Najveća snaga punjenja koju je moguće postići iznosi do 11 kW (ovisno o varijanti uređaja, nacionalnim odredbama, strujnoj mreži / kućnom priključku i punjaču u vozilu).

NAPOMENA

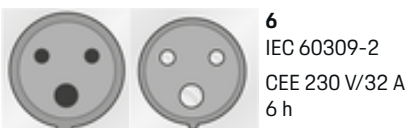
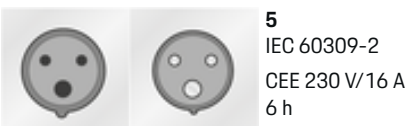
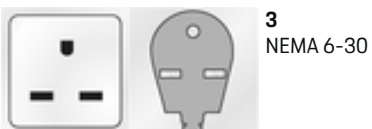
Ovisno o pojedinoj zemlji smijete upotrebljavati samo dopuštene kabele za napajanje. Pri vožnji inozemstvom uvijek sa sobom imajte odgovarajući kabel za napajanje za zemlju koju posjećujete.

Zemlja	Mrežni kabel
Rusija, Ukrajina	5, 6, 7, 8, C
Abu Dhabi, Izrael, Singapore	5, 6, 7, 8



Odobrenje kabela za napajanje specifično za pojedinu zemlju (primjeri)

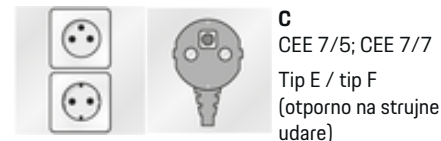
Kabli za napajanje za industrijske utičnice



Kabel za napajanje za kućne utičnice

Ako nema dostupne industrijske utičnice, kabli za napajanje navedeni u nastavku mogu se upotrebljavati i za punjenje pri smanjenoj snazi punjenja.

- ▶ Ovisno o pojedinoj zemlji, npr. u Abu Dhabiju, Izraelu, Singapuru i Indiji> Str. 637, punjenje na kućnim utičnicama je **zabranjeno**.





H
CEI 23-16-VII
Tip L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Tip M

NEMA 6-50 / NEMA 14-50 (dodatne informacije)

Informacije

Područje važenja

Ova se preporuka za upotrebu odnosi samo na regije sa standardom NEMA 6-50 / NEMA 14-50.

Punjenje vozila može prouzročiti jaku električnu struju. Zbog sigurnosnih razloga obvezna je upotreba isključivo odobrenih komponenti te pravilna ugradnja cijelog uređaja za punjenje.

Opće sigurnosne napomene

OPASNOST

Električni udar i vatra!

Neispravna upotreba uređaja za punjenje i nepridržavanje napomena za ugradnju i sigurnosnih napomena mogu prouzročiti kratki spoj, električni udar, eksploziju, vatru ili opekline.

- ▶ Uvažite napomene za ugradnju u Uputama za uporabu vašeg uređaja za punjenje.
- ▶ Posebno uvažite sve navedene sigurnosne napomene i upozorenja.
- ▶ Neka ugradnju izvrši osoba s odgovarajućim poznavanjem električne tehnologije te stručnim znanjem.
- ▶ Uvažite nacionalne propise koji vrijede za provedbu električnih instalacija.

Zahtjevi za mrežnu utičnicu

OPASNOST

Neprikladne mrežne utičnice

Neprikladna mrežna utičnica može prouzročiti kratki spoj, električni udar, eksploziju, vatru ili opekline.

- ▶ Upotrijebite samo tip mrežne utičnice koji je prikladan za tu instalaciju (pogledajte **Prikladni tipovi mrežnih utičnica/utikača**).
- ▶ Upotrijebite samo mrežne utičnice koje ispunjavaju zahtjeve u pogledu kvalitete kontaktnih površina i pričvršćivanja (pogledajte **Zahtjevi u pogledu kvalitete mrežnih utičnica**).
- ▶ Spriječite izravan kontakt steznih vijaka sa žicom. Po mogućnosti upotrijebite žičane krajnje prstene.
- ▶ Spriječite čvrsto stezanje voda na izolaciji.

Prikladni tipovi mrežnih utičnica/utikača

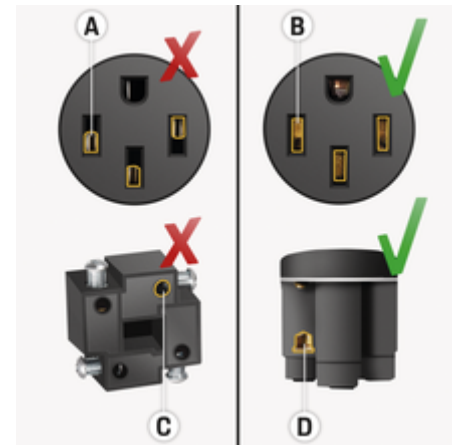


NEMA 6-50
Utičnica/utikač



NEMA 14-50
Utičnica/utikač

Zahtjevi u pogledu kvalitete mrežnih utičnica



A Kontaktna površina samo pola visine kontakta utikača

B Kontaktna površina duž cijele visine kontakta utikača

C Mala kontaktna površina između steznog vijka i spleta.

D Široka kontaktna površina između stezne ploče i spleta

Zahtjevi za ugradnju vodova

⚠ OPASNOST

Neprikladni mrežni vod

Upotreba neprikladnih mrežnih vodova ili previsoke električne struje mogu prouzročiti kratki spoj, električni udar, eksploziju, vatru ili opekline.

- ▶ Vod mora biti osiguran s 50 A.
- ▶ Upotrijebite samo bakrene kabele s presjekom kabela od najmanje 8 AWG ili bolje 6 AWG.

Zahtjevi za ugradnju na otvorenom

⚠ OPASNOST

Izravan kontakt s kišom

Kad se uređaj za punjenje upotrebljava na otvorenom, izravan kontakt s kišom može prouzročiti kratki spoj, električni udar, eksploziju, vatru ili opekline.

- ▶ Spriječite izravan kontakt uređaja za punjenje s kišom.
- ▶ Upotrijebite kućište otporno na kišu NEMA 3R.

Zamjena kabela za napajanje

⚠ OPASNOST

Strujni udar

Opasnost od teških ili smrtonosnih ozljeda uslijed strujnog udara.

- ▶ Prije zamjene izvucite kabel za napajanje iz strujne utičnice.
 - ▶ Kabel mijenjajte isključivo u suhoj okolini.
 - ▶ Upotrebljavajte kabele koje je odobrio Porsche.
- ▶ Uvažite poglavlje „Opseg isporuke” na stranici 628.

1. Stanje u vrijeme tiska.

Ovisno o pojedinoj zemlji, npr. u Norveškoj¹, kabel za napajanje smije zamijeniti samo ovlašten stručnjak za električne instalacije. Porsche preporučuje ovlaštenog Porscheovog servisnog partnera.

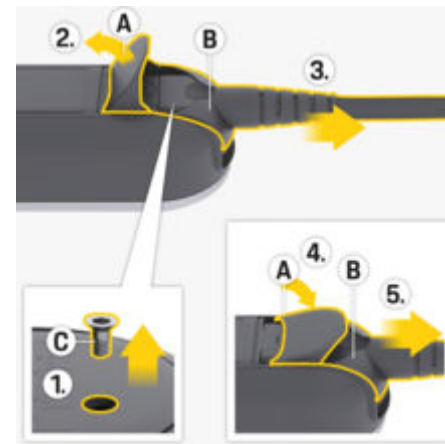


Sl. 282 Priklučci na jedinici za rukovanje

Kabel za napajanje **A** otpušta se i umeće na gornjem kraju jedinice za rukovanje.

Kabel vozila **B** fiksno je spojen s jedinicom za rukovanje.

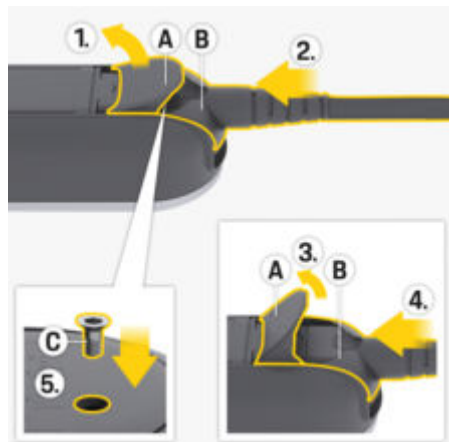
Otpuštanje kabela za napajanje



Sl. 283 Otpuštanje kabela za napajanje

- ✓ Postupak punjenja visokonaponske baterije je završio i utičnica vozila je uklonjena iz priključka za punjenje vozila.
 - ✓ Utičač je izvučen iz utičnice.
1. Otpustite vijak **C** (Sl. 283) odgovarajućim alatom.
 2. Potpuno otvorite poklopac **A** (Sl. 283).
 3. Izvucite utikač **B** (Sl. 283) do prvog otpora.
 4. Zatvorite poklopac **A** (Sl. 283) pod kutom do otprilike 15 stupnjeva (poklopac se može osloniti na utikač **B** (Sl. 283)).
 5. Potpuno izvucite utikač **B** (Sl. 283).

Pričvršćivanje kabela za napajanje



Sl. 284 Pričvršćivanje kabela za napajanje i fiksiranje utikača

1. Otvorite poklopac **A** (Sl. 284) pod kutom od otprilike 15 stupnjeva (samo dokle utikač **B** (Sl. 284) odgovara u jedinicu za rukovanje).
2. Ugurajte utikač **B** (Sl. 284) do prvog otpora u jedinicu za rukovanje.
3. Potpuno otvorite poklopac **A** (Sl. 284).
4. Potpuno ugurajte utikač **B** (Sl. 284).
5. Potpuno zatvorite poklopac **A** (Sl. 284) i zategnite ga vijkom **C** (Sl. 284).

Puštanje u pogon i konfiguracija Pokretanje

- ▶ Punjač provodi samoprovjeru tijekom priključivanja na strujnu mrežu.

Nakon uspješne samoprovjere:

- Tipka **STATUS NAPUNJENOSTI** svijetli bijelo.
- Punjač je namješten na snagu punjenja prethodnog punjenja. Svijetli kontrolna žaruljica za **50 %**, **100 %** ili **50 %**.
- ➔ Punjač je spreman za rad.

Odabir statusa napunjenosti



Sl. 285 Odabir statusa napunjenosti

Namjestite treba li ograničiti punjač na maksimalno 50 % ili 100 % raspoložive snage punjenja. Ako je dostupan upravitelj energije, možete postaviti hoće li upravitelj energije odrediti snagu punjenja

- ✓ Punjač je spreman za rad.

- ▶ Pritisnite i držite tipku **STATUS NAPUNJENOSTI** 3 sekunde.

- ➔ Punjač se prebacuje na drugi status punjenja (**50 %**, **100 %** ili upravitelj energije) i svijetli odgovarajuća kontrolna žaruljica.

Ako je aktiviran status punjenja upravitelja energije, kontrolna žaruljica pulsira žuto, a status napunjenosti **50 %** zeleno. U slučaju kvara upravitelja energije, punjač se prebacuje na status napunjenosti **50 %**.

Kako biste punjačem mogli upravljati putem upravitelja energije, mora biti povezan s njegovom PLC mrežom.

- ▷ Uvažite poglavlje „Upravitelj energije“ na stranici 640.

Upravitelj energije

Upravitelj energije koordinira trošila energije i dobavljače energije u kućanstvu.

Ako želite da kontrolu nad punjenjem preuzme upravitelj energije, najprije morate međusobno spojiti punjač i upravitelj energije putem Powerline-Communication (PLC) mrežne veze. Pritom se upotrebljava postojeća strujna mreža za uspostavljanje lokalne mreže za prijenos podataka.

Dodavanje upravitelja energije

Upravitelj energije može se povezati s PLC mrežom na dva načina:

- Upravitelj energije registrira se kao klijent u PLC mreži (varijanta primjene 3).
- Izravna PLC komunikacija između punjača i upravitelja energije (DHCP Server) (varijanta primjene 4).



► Uvažite poglavlje „Mogućnosti upotrebe“ na stranici 629.







Veza između punjača i upravitelja energije uspostavlja se izravno na punjaču i u web aplikaciji upravitelja energije.

Uspostavljanje veze s punjačem

Kontrolna žaruljica  **UPRAVITELJ ENERGIJE** prikazuje status veze s PLC mrežom i upraviteljem energije.

Prikaz statusa PLC veze / veze s upraviteljem energije

Prikaz statusa	Značenje
 Pulsira žuto	Status 1 Punjač pokušava uspostaviti zadnje korištenu PLC vezu (maksimalno trajanje: 60 sekunde). ► Opcijski:  pritisnite i držite VIŠENAMJENSKU TIPKU 3 sekunde kako biste preskočili ponovno povezivanje. Zatim punjač traži novu PLC mrežu.

Prikaz statusa	Značenje
 Treperi žuto	Status 2 Punjač pokušava uspostaviti vezu s novom PLC mrežom (maksimalno trajanje: 9 minuta).
 Pulsira bijelo	Status 3 Uspostavljena je PLC veza. Uspostavlja se veza s posljednjim poznatim upraviteljem energije. ► Opcijski:  pritisnite i držite VIŠENAMJENSKU TIPKU 3 sekunde kako biste preskočili ponovno povezivanje.
 Treperi bijelo	Status 4 Uspostavljena je PLC veza. Uspostavlja se veza s novim upraviteljem energije.
 Svijetli zeleno	Status 5 Upravitelj energije uspješno je povezan.
 Svijetli crveno	Status 6 Nije bilo moguće uspostaviti vezu.




Osiguravanje dobre kvalitete veze PLC mreže

Kako biste osigurali dovoljnu brzinu prijenosa podataka za PLC komunikaciju, tijekom električne instalacije morate uzeti u obzir sljedeće mjere:

- Ako PLC veza nije moguća, provjerite Porscheov punjač u drugoj zidnoj utičnici.
- Održavajte udaljenost između trošila malom pomoću PLC funkcije. Za probu možete uspostaviti vezu s PLC modemom putem utičnice u njegovoj blizini (npr. u dnevnoj sobi). Ako se tamo veza uspostavi, ali kasnije ne radi u garaži, razlog može biti prevelika udaljenost. Uvažite sljedeću napomenu o pridruživanju faza.
- Položite VDSL kabel na udaljenosti od najmanje 10 cm od kabela struje i strujnih utičnica.
- Poželjno je uspostaviti PLC veze putem iste strujne faze.
 - Ako je punjač povezan pomoću jednofaznog utikača, vanjski PLC modem mora se priključiti na istu fazu kao punjač u slučaju višefaznog kućanskog priključka.
 - Ako je punjač povezan pomoću višefaznog utikača, vanjski PLC modem mora se priključiti na fazu L1.
- Provjerite uzrokuju li drugi električni uređaji smetnje. Kako biste to učinili, odvojite uređaje od strujne mreže i provjerite PLC vezu. Mogući izvori smetnje mogu biti, primjerice, prigušivači, halogeni sustavi, hladnjaci i zamrzivači, izvori napajanja s režimom prekidača, sušilice, perilice i električne pumpe koje rade.

Povezivanje punjača s PLC mrežom


Prilikom uspostavljanja veze punjač i PLC modem, ili u slučaju izravne PLC komunikacije, punjač i upravitelj energije, povezuju se automatski.

- ✓ Punjač je spreman za rad.
- ▶ Aktivirajte status napunjenosti upravitelja energije na punjaču. U tu svrhu, pritisnite i držite pritisnutu  tipku **STATUS NAPUNJENOSTI 3** sekunde kako biste promijenili status napunjeno-
sti. Ako je potrebno, ponovite ovaj postupak kako biste prebacili u željeni status napunjenosti . Punjač pokušava automatski uspostaviti vezu s PLC mrežom.
 - PLC mreža je poznata (status 1):
Nije potreban nikakav postupak. Punjač se automatski povezuje s PLC mrežom.
 - PLC mreža nije poznata (status 2):
Pritisnite gumb za spajanje na PLC modemu ili na upravitelju energije kako biste započeli uspostavljanje veze s punjačem.
- ➔ Ako kontrolna žaruljica  **UPRAVITELJ ENERGIJE** treperi ili pulsira bijelo, punjač je integriran u PLC mrežu i uspostavljena je veza (status 3 ili 4).

Punjač pokušava automatski uspostaviti vezu s upraviteljem energije.

▶ Uvažite poglavlje „Povezivanje punjača s upraviteljem energije” na stranici 642.

Ako upravitelj energije nije raspoloživ, uspostavljanje veze s upraviteljem energije neće uspjeti (status 6).

- ▶ Pritisnite i držite  tipku **STATUS NAPUNJENOSTI 3** sekunde kako biste prebacili na željeni status napunjenosti (**50 %** ili **100 %**).

▶ Uvažite poglavlje „Pozivanje web aplikacije” na stranici 646.


▶ Uvažite Upute za uporabu PLC modema.

Povezivanje punjača s upraviteljem energije

Uspostavljanje veze na punjaču

Kada punjač uspostavi vezu s PLC mrežom, pokušava se povezati s upraviteljem energije u otvorenom načinu rada.

- ✓ Punjač je uspostavio PLC vezu.
- ✓ Punjač i upravitelj energije nalaze se u istoj PLC mreži.
 - Upravitelj energije je poznat (status 3):
Nije potreban nikakav postupak. Punjač se automatski povezuje s upraviteljem energije.
 - Upravitelj energije nije poznat (status 4):
Dodajte punjač kao EEBus uređaj u web aplikaciji upravitelja energije.

Ako kontrolna žaruljica  **UPRAVITELJ ENERGIJE** svijetli zeleno, upravitelj energije uspješno je povezan (status 5).

Punjač preuzima postavke upravitelja energije (npr. podatke o struji punjenja, zaštiti od preopterećenja i optimiziranom punjenju).

▶ Uspostavljanje veze s punjačem opisano je u poglavlju „Dodavanje EEBus uređaja” uputa web aplikacije upravitelja energije Porsche Home Energy Manager.

▶ Uvažite Upute za uporabu upravitelja energije.

Uspostavljanje veze u web aplikaciji punjača

- ▶ Ako se punjač nalazi u privatnom načinu rada, nepoznati upravitelj energije mora se dodati u web aplikaciji punjača (**Veze ▶ Upravitelj energije**).
- ▶ Za napomene o web aplikaciji pogledajte upute na stranici <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
Za dodatne jezike odaberite željenu verziju web-mjesta.


Ponovno uspostavljanje veze s upraviteljem energije

Ako je status napunjenosti upravitelja energije aktiviran, punjač automatski pokušava uspostaviti vezu s posljednjom PLC mrežom koja se upotrebljavala.

Žarišna točka

Ako nije moguća integracija u kućnu mrežu, punjač može uspostaviti hotspot i tako uspostaviti vezu s web aplikacijom punjača.

- ▶ Za uspostavljanje hotspota kliknite na **Aktiviraj hotspot**.

Nakon uspostavljanja hotspota u statusnoj traci prikazuje se simbol .

Informacije

Kad upotrebljavate sustave Android, vezu će možda trebati potvrditi zasebno kako biste uspostavili hotspot.

Pokretanje

Uspostavljanje veze s punjačem

Prije svakodnevne upotrebe punjača i web aplikacije, najprije morate postaviti punjač. U nastavku se mora uspostaviti veza između krajnjeg uređaja (PC-ja, tableta ili smartphonea) i punjača.

► Za informacije o uspostavljanju PLC veze uvažite upute za rukovanje i instalaciju punjača Porsche Mobile Charger Plus.

Zahtjevi za prvo pokretanje u web aplikaciji

Sljedeće informacije trebaju biti dostupne za prvu primjenu web aplikacije:

- pismo s pristupnim podacima punjača Porsche Mobile Charger Plus za prijavu u web aplikaciju punjača
- pristupni podaci vaše kućne mreže
- pristupni podaci korisničkog profila (za povezivanje s Porsche ID-jem).

Web aplikacija podržava sljedeće pretraživače:

- Google Chrome od verzije 57 (preporučeno)
- Mozilla Firefox od verzije 52 (preporučeno)
- Microsoft Internet Explorer od verzije 11
- Microsoft Edge
- Apple Safari od verzije 10.

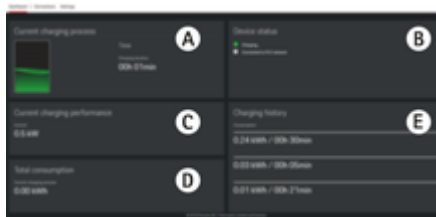
Pregled

Web aplikacija nudi opsežne mogućnosti namještanja u usporedbi s uređajem.



Informacije

Informacije o **sadržaju i licencama treće strane** možete pozvati u bilo kojem trenutku putem odgovarajućeg linka u web aplikaciji.



Sl. 286 Pregled web aplikacije

A Trenutačno učitavanje

Prikazuje trajanje o aktualnom postupku punjenja. Ako vozilo nije povezano, prikazuju se informacije o zadnjem postupku punjenja.

B Status uređaja

Prikazuje informacije o uređaju, primjerice

- aktualni status napunjenosti
- status veze s PLC mrežom
- status veze s upraviteljem energije (ako postoji)
- deaktiviranje zaštitnog vodiča.

C Trenutna snaga punjenja

Trenutni protok električne snage [u kilovatima] od punjača do trošila.

D Potrošnja

Ukupna potrošnja energije aktualnog ili zadnjeg postupka punjenja [u kilovatsatima].

E Učitavanje povijesti

Tu su kronološki prikazana zadnja tri postupka punjenja punjača. Za svaki postupak punjenja raspoložive su sljedeće informacije:

- Potrošnja
- trajanje punjenja

Rukovanje

Napomene za rukovanje

Ovisno o pojedinoj zemlji mora se prijaviti priključivanje uređaja za punjenje električnih vozila.

- Prije priključivanja provjerite obvezu dojave, tehničke uvjete priključivanja i pravne okvirne uvjete za rad.

NAPOMENA

Opasnost od oštećenja punjača

- Tijekom postupka punjenja punjač uvijek odložite na čvrstu podlogu.
- Porsche preporučuje da se punjač za vrijeme upotrebe postavi na osnovno zidno postolje. Ovisno o pojedinoj zemlji, npr. u Švicarskoj¹, punjačem se smije rukovati samo na osnovnom zidnom postolju.
 - Uvažite poglavlje „Montaža zidnog postolja“ na stranici 634.
- Punjač **nemojte** uranjati u vodu.
- Zaštitite punjač od snijega i leda.
- Zaštitite punjač od opterećenja, kao npr. od prelaska preko njega vozilom, ispadanja, povlačenja, savijanja i gnječenja.
- Nemojte otvarati kućište punjača.

NAPOMENA

Oštećenje punjača

Punjač smije raditi samo u rasponu temperature od -30°C do $+50^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Kako biste spriječili pregrijavanje za vrijeme rada, izbjegavajte neprekidno izlaganje punjača izravnoj sunčevoj svjetlosti. U slučaju pregrijavanja punjača postupak punjenja automatski se prekida dok se temperatura ponovno ne vrati u normalan raspon.
- ▶ Kad je temperatura previsoka ili preniska, pustiti da se punjač polako vrati u raspon radne temperature i nemojte ga aktivno hladiti ili zagrijavati, npr. hladiti hladnom vodom ili zagrijavati sušilom.

Punjenje

Napomene za punjenje

Priključak za punjenje vozila

⚠ OPASNOST

Strujni udar, požar

Opasnost od teških ili smrtonosnih ozljeda uslijed požara ili strujnog udara.

- ▶ Uvijek se pridržavajte zadanog redoslijeda tijekom postupka punjenja.
- ▶ Nemojte izvlačiti kabel vozila iz priključka za punjenje vozila tijekom postupka punjenja.
- ▶ Završite postupak punjenja prije nego što izvučete kabel vozila iz priključka za punjenje vozila.
- ▶ Nemojte izvlačiti punjač iz strujne utičnice tijekom postupka punjenja.

Crvene kontrolne žaruljice prikazuju greške.

- ▶ Uvažite poglavlje „Smetnje pri radu” na stranici 650.
 - ▷ Za informacije o umetanju i uklanjanju kabela vozila iz priključka za punjenje vozila i o statusu punjenja i povezivanja na priključak za punjenje vozila uvažite upute vozila.

Vremena punjenja

Trajanje punjenja može varirati zbog sljedećih čimbenika:

- korištene strujne utičnice (kućna utičnica ili industrijska utičnica)
- mrežnog napona ovisno o pojedinoj zemlji i jakosti struje

- postavki za ograničenje struje punjenja na punjaču
- oscilacija mrežnog napona
- temperature okoline vozila i punjača. Na temperaturi u graničnom području dopuštene temperature okoline vrijeme punjenja može biti duže.

▷ Uvažite poglavlje „Zaštitni vodič” na stranici 645.

- Temperatura visokonaponske baterije i jedinice za rukovanje
- Aktivirana prethodna klimatizacija temperature unutrašnjosti
- Strujna opteretivost utikača i utikača za punjenje vozila
- Pokretanje dodatnih velikih trošila. Ako je instalacija nepravilno položena, zaštita od preopterećenja upravitelja energije može smanjiti struju punjenja.

i Informacije

Zbog različitih verzija strujne mreže ovisno o pojedinoj zemlji nude se različite varijante kabela. Stoga možda neće biti raspoloživa potpuna snaga punjenja. Potražite informacije od ovlaštene specijalizirane radionice. Porsche preporučuje Porscheovog partnera koji ima školovane djelatnike radionice te potrebne dijelove i alate.

- 1. Stanje u vrijeme tiska. Potražite informacije od ovlaštene specijalizirane radionice. Porsche preporučuje Porscheovog partnera koji ima školovane djelatnike radionice te potrebne dijelove i alate.

Pokretanje, privremeno zaustavljanje i završavanje punjenja

Pokretanje punjenja

- ✓ Punjač je spreman za rad.
- ✓ Odabrano je željeno ograničenje struje punjenja.
- 1. Utaknite utičnicu vozila u priključak za punjenje vozila.
 - Uspostavlja se veza s vozilom.
 - ● (i) Tipka **STATUS NAPUNJENOSTI** svijetli žuto.
 - ● Kontrolna žaruljica **50 %, 100 %** ili upravitelj energije svijetli zeleno.
 - Ako je uspostavljena veza s vozilom:
 - (i) Kontrolna žaruljica **UPRAVITELJ ENERGIJE**,
 - (i) Kontrolna žaruljica **KUĆNI PRIKLJUČAK** i
 - (i) kontrolna žaruljica **VOZILO** jednom će zatreperiti zeleno.
 - ● (i) Tipka **STATUS NAPUNJENOSTI** kontrolna žaruljica **50 %, 100 %** ili upravitelj energije svijetle zeleno.
- 2. Postupak punjenja automatski se pokreće.
 - ➔ ● (i) Tipka **STATUS NAPUNJENOSTI** pulsira zeleno.

Ako se putem punjača ili web aplikacije ne izvrše dodatne radnje, punjač se nakon 10 minuta prebacuje u stanje pripravnosti. Žaruljice više ne svijetle.

Vozilo se i dalje puni.

(i) Informacije

Ako je u web aplikaciji punjača aktivirano stanje mirovanja i putem punjača ili web aplikacije ne izvrše se dodatne radnje, punjač se nakon 10 minuta prebacuje u stanje mirovanja. Zatim se punjačem više ne može rukovati putem web aplikacije.

Aktiviranje stanja mirovanja služi uštedi struje. Funkcija se može deaktivirati u web aplikaciji punjača.

Privremeno zaustavljanje punjenja

(i) Informacije

- Vozilo upravlja postupkom punjenja. Punjenje je moguće prekinuti isključivo na vozilu ili putem punjača u slučaju smetnje pri radu.
- U slučaju visoke temperature punjača, smanjuje se snaga punjenja. Ako je potrebno, funkcija isključivanja zbog previsoke temperature prekida postupak punjenja i sprječava pregrijavanje.

► Uvažite poglavlje „Smetnje pri radu“ na stranici 650.

Ako postupkom punjenja upravlja vozilo, može doći do pauze punjenja, npr. zbog optimiziranja potrošnje struje.

Vozilo ponovno samostalno nastavlja postupak punjenja. Postupak punjenja može se prekinuti na vozilu.

Završavanje punjenja

- ✓ Postupak punjenja uspješno je završen.
- Uklonite utičnicu vozila iz priključka za punjenje vozila.
 - ➔ ○ (i) Tipka **STATUS NAPUNJENOSTI** svijetli bijelo.

Vozilo više nije povezano.

Ograničenje struje punjenja

Maksimalno raspoloživu struju punjenja određuju tipovi priključenih kabela. Punjač automatski prepoznaje napon i dostupne jakosti struje.

Dodatna postojeća trošila u kućnoj mreži, npr. električno grijanje ili generator tople vode, također mogu smanjiti struju punjenja. U slučaju nejasnoća obratite se ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije.

Kad se upotrebljavaju kućne utičnice (► Str. 637), struja punjenja ograničava se pri isporuci na 50 % kako bi se spriječio pregrijavanje električne instalacije.

Tipkom **STATUS NAPUNJENOSTI** možete ručno namjestiti kojom snagom treba vršiti punjenje. Ako je punjač povezan s upraviteljem energije, on može preuzeti upravljanje.

Zaštitni vodič

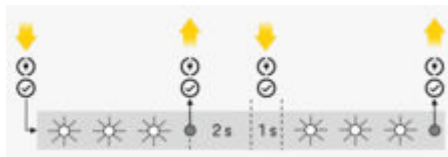
⚠ OPASNOST

Strujni udar, kratki spoj, požar, eksplozija, vatra

Upotreba punjača bez aktivnog zaštitnog vodiča može prouzročiti strujne udare, kratke spojeve, požare, eksplozije ili opekline.

- Punjačem po mogućnosti treba rukovati u uzemljenim strujnim mrežama.
- Zaštitni vodič deaktivirajte samo u neuzemljenim strujnim mrežama.
- Zaštitni vodič aktivirajte u uzemljenim strujnim mrežama.

Deaktiviranje zaštitnog vodiča



Sl. 287 Slijed tipki za deaktiviranje zaštitnog vodiča

- ✓ Tipka **STATUS NAPUNJENOSTI** svijetli crveno.
 - ✓ Kontrolna žaruljica **KUĆA** i kontrolna žaruljica **VOZILO** svijetle crveno.
 - ✓ Zaštitni vodič prekinuo je postupak punjenja ili spriječio pokretanje.
1. Istovremeno pritisnite i držite tipke **STATUS NAPUNJENOSTI** i **VIŠENAMJENSKU TIPKU**.
 - ➔ Kontrolna žaruljica **PUNJAČ** treperi bijelo.
 2. Čim kontrolna žaruljica **PUNJAČ** prestane treperiti, pustite obje tipke.
 3. Nakon 2 sekunde (računajte vrijeme od trenutka kada treperenje prestane), ponovno istovremeno pritisnite obje tipke i držite ih pritisnutima najmanje 5 sekundi.

Zaštitni vodič je deaktiviran kad kontrolna žaruljica **KUĆNI PRIKLJUČAK** i kontrolna žaruljica **VOZILO** svijetle žuto, a tipka **STATUS NAPUNJENOSTI** tijekom punjenja dodatno pulsira zeleno.

- ➔ Deaktiviranje se također odnosi i za sljedeće postupke punjenja.

i Informacije

Za jednostavnije upravljanje punjačem, morate prstima potpuno prekriti tipke i jednako ih pritiskati.

Aktiviranje zaštitnog vodiča

Ako punjač radi u uzemljenoj strujnoj mreži, aktivirajte **zaštitni vodič**.

- ▶ Istovremeno pritisnite i držite tipke **STATUS NAPUNJENOSTI** i **VIŠENAMJENSKU TIPKU** najmanje 5 sekundi. Kontrolna žaruljica **PUNJAČ** treperi bijelo.

Zaštitni vodič može se također aktivirati u web aplikaciji:

- ▶ Za napomene o web aplikaciji pogledajte upute na stranici <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
- Za dodatne jezike odaberite željenu verziju web-mjesta.

Prijava u web aplikaciju

i Informacije

Podaci za prijavu u web aplikaciju nalaze se u priloženom pismu s pristupnim podacima. Sigurnosno polje sadrži PUK. Polje je ispisano posebnom bojom koja prekriva PUK.

Kad navlažite to polje mlazom vode, boja blijedi i PUK postaje vidljiv.

Tijekom vlaženja polje nemojte trljati ni grepsti jer bi se PUK mogao oštetiti.

- ✓ Pristupni podaci su spremni.
- ▶ Unesite lozinku.

i Informacije

Nakon 25 minuta neaktivnosti korisnik se automatski odjavljuje iz web aplikacije.

Pozivanje web aplikacije

Pozivanje web aplikacije punjača

- ✓ Punjač je povezan s PLC mrežom.
- ▶ Unesite naziv glavnog računala punjača (<Hostname> ili <Hostname>/) u red za adresu pretraživača. Naziv glavnog računala nalazi se u pismu s pristupnim podacima.

– ili –

Unesite IP adresu punjača u red za adresu pretraživača. DHCP Server dodijelio je IP adresu tijekom povezivanja krajnjeg uređaja i punjača, adresa se može vidjeti u postavkama usmjerenja.

- ▶ Uvažite poglavlje „Povezivanje punjača s PLC mrežom” na stranici 642.

- ▶ Za napomene o web aplikaciji pogledajte upute na stranici <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>
- Za dodatne jezike odaberite željenu verziju web-mjesta.

- ▶ Uvažite poglavlje „Pristupni podaci” na stranici 628.

Rukovanje web aplikacijom

Pozivanje web aplikacije

Pozivanje web aplikacije punjača

✓ Krajnji uređaj i punjač nalaze se u istoj mreži putem PLC priključka.

1. Pozovite pretraživač.
2. Unesite naziv glavnog računala punjača u red za adresu pretraživača. Naziv glavnog računala nalazi se u pismu s pristupnim podacima.

– ili –

Unesite IP adresu punjača u red za adresu pretraživača. DHCP Server dodijelio je IP adresu tijekom povezivanja krajnjeg uređaja i punjača, adresa se može vidjeti u postavkama usmjerenja.

Preusmjeravanje na web aplikaciju

Informacije

Ovisno o korištenom pretraživaču, web aplikacija ne otvara se odmah, već se najprije prikazuje napomena o sigurnosnim postavkama pretraživača.

1. U prikazanom upozorenju pretraživača odaberite **Povećano**.
2. U sljedećem dijaloškom okviru odaberite certifikat SSL kao iznimku.
 - ➔ Certifikat SSL se potvrđuje i otvara se web aplikacija.

Veze

Powerline Communication (PLC)

Ako je punjač povezan s PLC mrežom, ovdje se prikazuju informacije mreže (npr. naziv računala, MAC adresa, IP adresa).

Upravitelj energije

Ako želite da kontrolu nad punjenjem preuzme upravitelj energije, najprije morate spojiti punjač (EEBus uređaj) i upravitelj energije. Veza između nepoznatog upravitelja energije treba se uspostaviti izravno u otvorenom načinu rada na punjaču i u web aplikaciji upravitelja energije.

Informacije

Ako se punjač nalazi u privatnom načinu rada, veza s upraviteljem energije mora se potvrditi i u web aplikaciji punjača.

▸ Uvažite poglavlje „Dodavanje EEBus uređaja” u uputama web aplikacije upravitelja energije Porsche Home Energy Manager.

▸ Uvažite upute za rukovanje i instalaciju punjača Porsche Mobile Charger Plus.

Prikaz veze s upraviteljem energije u web aplikaciji:

- U web aplikaciji punjača pomaknite se na **Veze**
 - **Upravitelj energije**.
 - ➔ Povezani upravitelj energije prikazuje se sa statusom **Upravitelj energije povezan**. Informacije o uređaju upravitelja energije su vidljive.

Otvoreni način rada

Punjač je konfiguriran u otvorenom načinu rada pri isporuci. Upravitelj energije automatski se pronalazi i povezuje u kućnu mrežu. Za automatsko povezivanje s upraviteljem energije moraju biti ispunjeni sljedeći preduvjeti:

- ✓ Na punjaču je odabran status napunjenosti **UPRAVITELJ ENERGIJE**.
- ✓ Punjač i upravitelj energije nalaze se u istoj PLC mreži.
- ✓ Punjač je dodan kao EEBus uređaj u web aplikaciji upravitelja energije.
- ▶ Preporučujemo da nakon prvog pokretanja prebacite u privatni način rada.

Aktiviranje privatnog načina rada

1. Pomaknite se u web aplikaciji na **Veze** ▶ **Upravitelj energije**.

2. Aktivirajte **Privatni način rada**.

Potvrda veze s upraviteljem energije

- ✓ Punjač i upravitelj energije nalaze se u istoj mreži.
- ✓ Privatni način rada je aktiviran.
- ✓ Veza s punjačem već je potvrđena u web aplikaciji upravitelja energije.

1. U web aplikaciji punjača pomaknite se na **Veze**
 - **Upravitelj energije**.
 - ➔ Upravitelj energije prikazuje se na popisu **Dostupni energetske upravitelji**.
2. Odaberite i raširite upravitelja energije
3. Odaberite **Upravitelj energije**.

4. U dijalogu **Uspostavite vezu** još jednom provjerite identitet upravitelja energije na temelju identifikacijskog broja (SK1) i zatim odaberite opciju **Spoji**.

➔ Upravitelj energije uspješno je povezan i prikazuje se status **Upravitelj energije povezan**.

Punjač preuzima postavke upravitelja energije (npr. podatke o struji punjenja, zaštiti od preopterećenja i optimiziranom punjenju).

Prekid veze s upraviteljem energije

U privatnom načinu rada veza s upraviteljem energije može se prekinuti u web aplikaciji punjača.

✓ Privatni način rada je aktiviran.

1. U web aplikaciji punjača pomaknite se na **Veze**

▶ **Upravitelj energije.**

➔ Povezani upravitelj energije prikazuje se na popisu **Dostupni energetske upravitelji**.

2. Odaberite **Prekid veze**.

➔ Prekida se veza između upravitelja energije i punjača.

Postavke

Sustav

Promjena lozinke

Promijenite lozinku za prijavu u web aplikaciju. Inicijalna lozinka iz pisma s pristupnim podacima zamjenjuje se novom lozinkom.

▶ Odaberite **Promijeni** i unesite novu lozinku.

Unos jezika i zemlje

Polje	Objašnjenje
Jezik	Odabir jezika za web aplikaciju.
Država	Zemlja mjesta upotrebe. Postavke konfiguracije specifične su za pojedinu zemlju. Ako se podaci razlikuju od stvarnog mjesta upotrebe, možda neće biti dostupne sve postavke.

Upravljanje potrošnjom energije

Aktivirajte stanje mirovanja za uštedu struje.

Ako je stanje mirovanja aktivirano i nema dodatnog rukovanja putem punjača ili web aplikacije, punjač prelazi u stanje mirovanja nakon 10 minuta. Zatim se punjačem više ne može rukovati putem web aplikacije.

▶ Aktivirajte funkciju **Stanje mirovanja**.

Uređaju je potrebno neko vrijeme da izađe iz stanja mirovanja kako bi se ponovno osigurala spremnost za rad.

i Informacije

Ako se punjač duže ne upotrebljava, automatski se prebacuje u stanje pripravnosti. Za ponovno pokretanje pritisnite gumb za uključivanje/isključivanje.

Aktiviranje vraćanja na tvorničke postavke

Aktiviranje ove funkcije omogućuje vraćanje na tvorničke postavke izravno na punjaču. Ako je funkcija deaktivirana, vraćanje na tvorničke postavke moguće je samo putem web aplikacije.

▶ Aktivirajte funkciju **Vraćanje na tvorničke postavke**.

▶ Uvažite poglavlje „Vraćanje na tvorničke postavke” u Uputama za uporabu punjača Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Uvažite poglavlje „Vraćanje na tvorničke postavke” na stranici 6.

Punjenje

Mrežni status

Uređaj automatski prepoznaje informacije o mrežnom statusu koje su ovdje prikazane.

Prikaz	Objašnjenje
Mrežne faze	Broj faza kabela za napajanje.
Vrsta kabela	Tip kabela za punjenje vozila. Vrsta kabela daje važnu informaciju za postavku maksimalne struje punjenja.
Razlog smanjenja snage punjenja	Broj 0 znači da snaga punjenja nije ograničena. Broj > 0 znači da pre-grijavanje ograničava snagu punjenja.

Zaštitni vodič

OPASNOST

Strujni udar, kratki spoj, požar, eksplozija, vatra

Upotreba punjača bez aktivnog zašitnog vodiča može prouzročiti strujne udare, kratke spojeve, požare, eksplozije ili opekline.

- ▶ Punjačem po mogućnosti treba rukovati u uzemljenim strujnim mrežama.
- ▶ Zaštitni vodič deaktivirajte samo u neuzemljenim strujnim mrežama.
- ▶ Zaštitni vodič aktivirajte u uzemljenim strujnim mrežama.

Zaštitni vodič može se aktivirati u web aplikaciji ili na punjaču. Iz sigurnosnih razloga, deaktiviranje je moguće samo na punjaču.

- ▶ Odaberite funkciju **Aktivirajte praćenje uzemljenja**.
- ▶ Za aktiviranje i deaktiviranje zašitnog vodiča na punjaču uvažite upute za rukovanje i instalaciju punjača Porsche Mobile Charger Plus.

Utvrđivanje jakosti struje i upravitelja energije

Ovdje možete ručno namjestiti kojom snagom treba vršiti punjenje:

- **Smanjena snaga:** Punjač puni s 50 % maksimalne struje punjenja.
- **Punom snagom:** Punjač puni sa 100 % maksimalne struje punjenja.
- **Upravitelj energije:** Ako je punjač spojen s upraviteljem energije, zaštita od preopterećenja osigurava nadzor struje punjenja prema punjaču.
- ▶ Odaberite željenu funkciju.

Održavanje

Prikaz informacija o uređaju

Te informacije odnose se na podatke o uređaju, kao primjerice broj verzije, serijski broj i naziv računala.

Porscheov servisni partner treba te podatke ako se pojavi obavijest o grešci.

Prikaz dijagnoze

Prikazuje dijagnostičke parametre s podacima o temperaturi uređaja.

- ▶ Odaberite treba li temperatura biti navedena u **Celzijevom** stupnju ili **Fahrenheit** stupnju.

Prikaz informacija o memoriji protokola

Prikazane informacije o memoriji protokola odnose se na obavijesti o greškama koje su se pojavile pri provjeri sustava. Prikazuju se aktivne i pasivne memorije protokola. U usporedbi s pasivnim protokolima, aktivni protokoli odn. greške trenutno još uvijek traju.

- ▶ Raširite odlomak kako biste vidjeli memoriju protokola.

Vraćanje na tvorničke postavke

Aktiviranjem ove funkcije brišu se svi osobni podaci i konfiguracije, kao npr. povijest punjenja i mrežne postavke. Osim toga, poništavaju se sve lozinke na inicijalne lozinke iz pisma s pristupnim podacima.

- ▶ Aktivirajte funkciju **Vraćanje na tvorničke postavke**.

Smetnje pri radu

Punjač prikazuje greške ili smetnje kontrolnim žaruljicama koje svijetle ili trepere crveno ili žuto.

NAPOMENA














Oštećenje punjača
















- ▶ Ako je smetnja trajna ili se ponovno pojavi, odvojite punjač od strujne mreže i obratite se ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije. Porsche preporučuje Porscheovog partnera koji ima školovalane djelatnike radionice te potrebne dijelove i alate.



























▶ Uvažite poglavlje „Jedinica za rukovanje“ na stranici 632.

Sljedeći pregled sadrži preporuke za postupak kad se pojave smetnje pri radu.

Kontrolne žaruljice	Značenje	Rješenje
<ul style="list-style-type: none">● ⚡ Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.● 🏠 Kontrolna žaruljica KUĆNI PRIKLJUČAK svijetli crveno.● 🚗 Kontrolna žaruljica VOZILO svijetli crveno.● 🔌 Kontrolna žaruljica PUNJAČ svijetli crveno.● ⏻ VIŠENAMJENSKA TIPKA svijetli crveno.	Greška čuvara ili je relej snage trajno povezan	<ul style="list-style-type: none">▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač.▶ Ako time niste riješili grešku, provjeru kućne instalacije prepustite ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije.
<ul style="list-style-type: none">● ⚡ Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.● 🏠 Kontrolna žaruljica KUĆNI PRIKLJUČAK svijetli crveno.● 🚗 Kontrolna žaruljica VOZILO svijetli crveno.● 🔌 Kontrolna žaruljica PUNJAČ svijetli crveno.● ⏻ VIŠENAMJENSKA TIPKA treperi crveno.	Pokretanje zaštitnog uređaja diferencijalne struje / diferencijalna struja	<ul style="list-style-type: none">▶ Poništite grešku laganim dodirom (najmanje 2 sekunde) višenamjenske tipke.▶ Ako time niste riješili grešku, provjeru kućne instalacije prepustite ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije.
<ul style="list-style-type: none">● ⚡ Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.● 🏠 Kontrolna žaruljica KUĆNI PRIKLJUČAK svijetli crveno.● 🚗 Kontrolna žaruljica VOZILO svijetli crveno.● 🔌 Kontrolna žaruljica PUNJAČ svijetli crveno.	Kvar LED diode višenamjenske tipke	<ul style="list-style-type: none">▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač.▶ Ako time niste riješili grešku, provjeru kućne instalacije prepustite ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije.

Kontrolne žaruljice	Značenje	Rješenje
<ul style="list-style-type: none"> ●  Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno. ●  Kontrolna žaruljica KUĆNI PRIKLJUČAK treperi crveno. ●  Kontrolna žaruljica VOZILO treperi crveno. ●  Kontrolna žaruljica PUNJAČ treperi crveno. 	Kvar ožičenja	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač. ▶ Ako time niste riješili grešku, provjeru kućne instalacije prepustite ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Kontrolna žaruljica KUĆNI PRIKLJUČAK svijetli crveno. ●  Kontrolna žaruljica VOZILO svijetli crveno. ●  Kontrolna žaruljica PUNJAČ svijetli crveno. ●  VIŠENAMJENSKA TIPKA svijetli crveno. 	Neispravna LED dioda napajanja	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač. ▶ Ako time niste riješili grešku, provjeru kućne instalacije prepustite ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno. ●  Kontrolna žaruljica KUĆNI PRIKLJUČAK svijetli crveno. ●  Kontrolna žaruljica VOZILO svijetli crveno. 	Zaštitni vodič je prekinut / ne postoji.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač. ▶ Samo neuzemljene strujne mreže (npr. IT mreže): Vozilo eventualno punite uz deaktivirani nadzor zaštitnog vodiča. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Uvažite poglavlje „Zaštitni vodič“ na stranici 645. ▶ Samo neuzemljene strujne mreže: Pustite da ovlaštena specijalizirana radionica / Porsche partner provjeri jedinicu za rukovanje. Pustite da stručnjak za električne instalacije provjeri strujnu mrežu / kućni priključak.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno. ●  Kontrolna žaruljica KUĆNI PRIKLJUČAK treperi crveno. 	Prenapon	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač. ▶ Ako time niste riješili grešku, provjeru kućne instalacije prepustite ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije.

Kontrolne žaruljice	Značenje	Rješenje
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.  Kontrolna žaruljica VOZILO svijetli crveno. 	Preopterećenje	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač. ▶ Ako time niste riješili grešku, provjeru kućne instalacije prepustite ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.  Kontrolna žaruljica PUNJAČ svijetli crveno. 	Greška releja	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač. ▶ Ako time niste riješili grešku, provjeru kućne instalacije prepustite ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.  Kontrolna žaruljica PUNJAČ treperi crveno. 	Samoprovjera nije uspjela	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač. ▶ Ako time niste riješili grešku, provjeru kućne instalacije prepustite ovlaštenom stručnjaku za električne instalacije.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS NAPUNJENOSTI pulsira crveno.  Kontrolna žaruljica PUNJAČ svijetli crveno. 	Greška ciklusa opterećenja	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Punjač je u kvaru i ne smije dalje raditi. Potražite ovlaštenu specijaliziranu radionicu / Porsche partnera.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS NAPUNJENOSTI sukladno statusu napunjenosti.  Kontrolna žaruljica UPRAVITELJ ENERGIJE svijetli crveno.  Kontrolna žaruljica 50 % svijetli zeleno. 	Greška PLC veze ili veze s upraviteljem energije	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Tijekom prvog pokretanja ponovno pokrenite punjač i ponovite pokretanje. Provjerite vezu s PLC mrežom. Provjerite vezu s upraviteljem energije.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.  Kontrolna žaruljica KUĆNI PRIKLJUČAK svijetli žuto. 	Previsoka temperatura utikača infrastrukture	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Uređaj se isključio zbog previsoke temperature. Pričekajte da ponovno dosegne normalnu temperaturu. Po potrebi zaštitite punjač od izravnog sunčevog zračenja.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.  Kontrolna žaruljica KUĆNI PRIKLJUČAK treperi žuto. 	Podnapon / nevažeca frekvencija mreže	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Postupak punjenja je prekinut. Pričekajte. Ne poduzimajte nikakve radnje.

Kontrolne žaruljice	Značenje	Rješenje
<ul style="list-style-type: none">   Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.   Kontrolna žaruljica VOZILO treperi žuto. 	Nevažeci CP signal	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač.
<ul style="list-style-type: none">   Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.   Kontrolna žaruljica PUNJAČ svijetli žuto. 	Previsoka temperatura	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Punjač se isključio zbog previsoke temperature. Pričekajte. Po potrebi zaštitite punjač od izravnog sunčevog zračenja.
<ul style="list-style-type: none">   Tipka STATUS NAPUNJENOSTI svijetli crveno.   Kontrolna žaruljica PUNJAČ treperi žuto. 	Kabel infrastrukture ili kabel vozila ne može se očitati	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Izvucite i ponovno umetnite utikač.
<ul style="list-style-type: none">   Tipka STATUS NAPUNJENOSTI pulsira zeleno.   Kontrolna žaruljica KUĆNI PRIKLJUČAK svijetli žuto. 	Previsoka temperatura utikača infrastrukture / više-fazna utičnica priključena je samo jednofazno	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Punjač je smanjio snagu punjenja zbog visoke temperature. Pričekajte. Po potrebi zaštitite punjač od izravnog sunčevog zračenja. ▶ Eventualno je višefazna utičnica priključena samo jednofazno. U tom slučaju ovlašteni električar mora provjeriti je li utičnica ispravno priključena u strujnu mrežu.
<ul style="list-style-type: none">   Tipka STATUS NAPUNJENOSTI pulsira zeleno.   Kontrolna žaruljica PUNJAČ svijetli žuto. 	Smanjenje snage	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Punjač je smanjio snagu punjenja zbog visoke temperature. Pričekajte. Po potrebi zaštitite punjač od izravnog sunčevog zračenja.
<ul style="list-style-type: none">   Žaruljica u tipki za uključivanje/isključivanje pulsira zeleno.   Strujna mreža / kućni priključak svijetli žuto.   Vozilo svijetli žuto. 	Vozilo se puni uz deaktivirani nadzor zaštitnog vodiča.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ U idealnom slučaju vozilo se puni uz aktivirani nadzor zaštitnog vodiča. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Uvažite poglavlje „Zaštitni vodič“ na stranici 645.
Punjač se kompletno isključio.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Punjač je u stanju pripravnosti ili se isključio zbog greške. ▶ Provjerite je li punjač u stanju pripravnosti dodirom tipke za ograničenje struje punjenja

Prijevoz

UPOZORENJE

Neučvršćeni teret

Punjač koji nije učvršćen, koji je nepravilno učvršćen ili je nepravilno položen može prilikom kočenja, ubrzavanja, promjene smjera ili sudara ispasti sa svoga mjesta i ugroziti putnike.

- ▶ Nikad nemojte prevoziti punjač koji je neučvršćen.
- ▶ Punjač uvijek prevozite u prtljažniku, nikako ne u putničkom prostoru (npr. na ili ispred sjedala).

Osiguravanje punjača tijekom prijevoza

Ovisno o tipu vozila, punjač se isporučuje sa ili bez transportne torbe.

- ▶ Ako opseg isporuke sadrži transportnu torbu: uvijek odložite punjač u torbu te ga tako prevozite. Zakvačite torbu kukom na prednju i stražnju ušicu za vezanje.
Za informacije o ušicama za vezanje u prtljažniku:
 - ▷ Uvažite upute vozila.
- ▶ Ako opseg isporuke ne sadrži transportnu torbu: odložite punjač u stražnji prtljažnik tijekom prijevoza.
- ▶ Ovisno o tipu vozila, punjač odložite tako da ne može ugroziti putnike u slučaju opasnosti.

Čišćenje i održavanje

Redovito provjeravajte postoje li oštećenja i nečistoće na punjaču i po potrebi ga očistite.



OPASNOST

Strujni udar, požar

Opasnost od teških ili smrtonosnih ozljeda uslijed požara ili strujnog udara.

- ▶ Punjač i utikače nikada nemojte uranjati u vodu ili izlagati izravnom mlazu vode (npr. visokotlačnim uređajima za čišćenje ili vrtnim crijevima).
 - ▶ Punjač čistite samo kad je jedinica za rukovanje potpuno odvojena od strujne mreže i vozila. Za čišćenje upotrijebite suhu krpu.
-

Zbrinjavanje na otpad

Električne/elektroničke uređaje morate odnijeti na sabirno mjesto ili predati specijaliziranoj tvrtki za zbrinjavanje otpada.

- ▶ Električne/elektroničke uređaje nemojte bacati u kućni otpad.
- ▶ Električne/elektroničke uređaje zbrinite na otpad u skladu s važećim propisima za zaštitu okoliša.
- ▶ Ako imate pitanja o zbrinjavanju na otpad, obratite se Porscheovom partneru.

Tehnički podatci

Podaci o električnom sustavu	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Snaga	7,2 kW	11 kW/ 7,2 kW
Nazivna struja	32 A, jednofazna	16 A, trofazna 32 A, jednofazna
Mrežni napon	100 – 240 V	100 – 240/400 V
Mrežni priključak	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Frekvencija mreže	50 Hz / 60 Hz	50 Hz / 60 Hz
Kategorija prenapona (IEC 60664)	II	II
Ugrađeni zaštitni uređaj diferencijalne struje	Tip A (izmjenična struja: 30 mA) + istosmjerna struja: 6 mA	Tip A (izmjenična struja: 30 mA) + istosmjerna struja: 6 mA
Razred zaštite	I	I
Stupanj zaštite	IP55	IP55
Utičnica vozila	Tip 1	Tip 2
Podaci o mehaničkim dijelovima	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Težina jedinice za rukovanje s kabelom	3,4 kg	4,0 kg
Dužina kabela vozila	4,5 m	
Dužina kabela za napajanje	0,3 m – 1,6 m (ovisno o pojedinoj zemlji ¹)	

1. x označava buduće promjene dizajna i zamjenjuje se slovima A do W.

Okošnji uvjeti i uvjeti skladištenja

Temperatura okoline

PMCP72x[▶] Str. 657

-30 °C – +50 °C

PMCP11x[▶] Str. 657

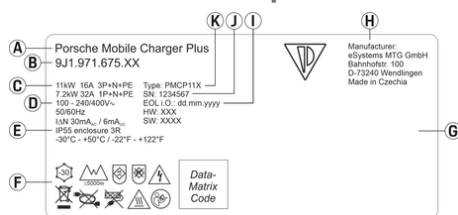
Vlažnost zraka

5 % – 95 %, nekondenzirajuća

Nadmorska visina

Maksimalno 5000 m nadmorske visine

Pločica s oznakom tipa



Sl. 288 Pločica s oznakom tipa (primjer)

- A Naziv proizvoda
- B Broj artikla
- C Snaga i nazivna struja
- D Mrežni napon
- E Stupanj zaštite
- F Simboli za rukovanje
- G Podaci o certifikatu
- H Proizvođač
- I Datum proizvodnje
- J Serijski broj
- K Oznaka tipa

Podaci o proizvodnji

Datum proizvodnje

Datum proizvodnje punjača pronaći ćete na pločici s oznakom tipa iza kratice „EOL“.

Navodi se u sljedećem formatu: Dan proizvodnje.Mjesec proizvodnje.Godina proizvodnje.

Proizvođač punjača

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Deutschland

Proizvođač punjača

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Deutschland
Telefon +49 202 291 0

Električne provjere

Ako imate pitanja o redovitoj električnoj provjeri infrastrukture punjenja (npr. VDE 0702), posjetite <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> ili se obratite Porscheovom partneru.

Uvoznici

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915
Telefon: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai

1. Stanje u vrijeme tiska. Potražite informacije od ovlaštene specijalizirane radionice. Porsche preporučuje Porscheovog partnera koji ima školovane djelatnike radionice te potrebne dijelove i alate.



Dubai

Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefon: +971 4 305 8555

Rusija

Porsche Rusija
Leningrader Chaussee, zgrada 71A/10
125445, Moskva, Rusija
Telefon: '+7-495-580-9911

Singapur: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Kazalo

A

Aktiviranje i deaktiviranje stanja mirovanja.....	648
Aktiviranje otvorenog načina rada.....	647
Aktiviranje privatnog načina rada.....	647
Aktualni postupak punjenja.....	643
Alat.....	634

Č

Čišćenje.....	655
---------------	-----

D

Datum proizvodnje.....	658
Dijagnoza temperature uređaja.....	649
Dodatne informacije.....	625

E

Električne provjere.....	658
--------------------------	-----

G

Gubitak pristupih podataka.....	628
---------------------------------	-----

I

Industrijska utičnica, kabel za napajanje za.....	637
Inicijalna lozinka.....	628

J

Jedinica za rukovanje.....	632
Postavljanje u zidno postolje.....	635
Pregled priključaka.....	631

K

Kabel/utikač za punjenje vozila.....	635
Konfiguracija IP adrese.....	647
Kontrolne žaruljice.....	650

Kućna mreža	
IP adresa.....	647
Naziv računala.....	647
Kućna utičnica, kabel za napajanje za.....	637

M

Memorija protokola.....	649
Mogućnosti upotrebe punjača.....	629
Montaža držača utikača.....	634
Montaža osnovnog zidnog postolja.....	634
Mrežni kabel	
Industrijska utičnica.....	637
Kućna utičnica.....	637
Odabir.....	635
Otpuštanje.....	639
Pričvršćivanje.....	640
Zamjena.....	639

N

Na Upute za uporabu	
Dodatne informacije.....	625
Način rada	
Izravno povezivanje putem PLC-a.....	631
Putem web aplikacije.....	630
Samostalan rad.....	630
U istoj PLC mreži.....	630
Namjenska upotreba.....	627
Napomene za rukovanje.....	643
Naziv računala.....	647

O

Obavijest o grešci.....	649
Odabir mjesta montaže.....	633
Odabir statusa napunjenosti.....	640
Održavanje.....	649, 655
Ograničenje struje punjenja.....	645
Okolišni uvjeti i uvjeti skladištenja.....	657
Opseg isporuke.....	628
Osiguravanje tijekom prijevoza.....	654

P

PLC mreža, osiguravanje kvalitete veze.....	641
Pločica s oznakom tipa.....	658
Podaci o električnom sustavu.....	657
Podaci o mehaničkim dijelovima.....	657
Podaci o proizvodnji.....	658
Pokretanje.....	640, 643
Potreban alat.....	634
Potrošnja energije	
Punjenje.....	643
Upravljanje.....	648
Povezivanje punjača	
S PLC mrežom.....	642
S upraviteljem energije.....	642
Povijest punjenja.....	643
Pozivanje web aplikacije.....	646, 647
Pregled simbola.....	625
Prijava u web aplikaciju.....	646
Prijevoz, osiguravanje punjača.....	654
Prikaz greške.....	650
Prikaz informacija o uređaju.....	649
Prikaz mrežnih faza.....	648
Prikaz mrežnog statusa.....	648
Prikaz smetnje.....	650
Prikaz snage punjenja.....	643
Prikaz vrste kabela.....	648
Priključak za punjenje vozila.....	644
Pristupni podaci.....	628
Serijski broj punjača.....	629
Web aplikacija.....	628
Proizvođač.....	658
Promjena lozinke.....	648
Promjena lozinke za prijavu.....	648
Provjera sustava.....	649
PUK	
Gubitak.....	628
Promjena lozinke.....	628

Punjenje	
Namještanje ograničenja struje punjenja.	645
Napomene.	644
Ograničenje struje punjenja.	645
Pokretanje.	645
Potrošnja energije.	643
Prikaz.	643
Priključak za punjenje vozila.	644
Punjenje vozila.	645
S	
Samostalan rad.	630
Serijski broj punjača.	629
Sigurnosne napomene.	625
Simboli u ovim uputama.	623
Simboli, pregled.	625
Smetnje pri radu.	650
Stanje pripravnosti.	648
Status napunjenosti.	643
Status napunjenosti, tipka.	632
Status uređaja.	643
Struktura upozorenja.	623
T	
Tehnički podatci.	657
Temperatura uređaja.	649
Tipka	
Status napunjenosti.	632
Višenamjenska funkcija.	632
Tvorničke postavke.	629
Tvorničke postavke, aktiviranje vraćanja.	648
Tvorničke postavke, vraćanje na.	649
U	
Unos jezika.	648
Unos zemlje.	648
Upravitelj energije.	640
Dodavanje.	640
Povezivanje.	647
Prikazi.	647
Prilagodba struje punjenja.	640
Uređaj za punjenje	
Aktiviranje otvorenog načina rada.	647
Aktiviranje privatnog načina rada.	647
Povezivanje s upraviteljem energije.	647
Uvoznici.	658
V	
Veza	
Osiguravanje kvalitete PLC mreže.	641
Ponovno uspostavljanje.	642
Uspostavljanje s punjačem.	641, 643
Veze	
Upravitelj energije.	640
Žarišna točka.	642
Višenamjenska tipka.	632
Vraćanje na tvorničke postavke.	649
Vremena punjenja.	644
W	
Web aplikacija	
Gubitak lozinke.	628
Inicijalna lozinka.	628
Pokretanje.	643
Pozivanje.	646, 647
Prijava u.	646
Promjena lozinke.	628
Vraćanje na tvorničke postavke.	629
Z	
Zahtjevi pretraživača.	643
Zaštitni vodič.	649
Aktiviranje.	645
Deaktiviranje.	645
Zbrinjavanje na otpad.	656
Ž	
Žarišna točka.	642



Osnovni podaci o ovom korisničkom uputstvu

Upozorenja i simboli

U ovom uputstvu za upotrebu koriste se različiti tipovi upozorenja i simbola.



OPASNOST

Ozbiljna povreda ili smrt

Nepoštovanje upozorenja označenih kategorijom „Opasnost“ može da dovede do ozbiljnih povreda ili smrti.



UPOZORENJE

Moguće su ozbiljne povrede ili smrt

Nepoštovanje upozorenja označenih kategorijom „Upozorenje“ može da dovede do ozbiljnih povreda ili smrti.



OPREZ

Moguće umerene ili manje povrede

Nepoštovanje upozorenja označenih kategorijom „Oprez“ može da dovede do umerenih ili manjih povreda.

NAPOMENA

Moguće oštećenje vozila

Nepoštovanje upozorenja označenih kategorijom „Napomena“ može da dovede do oštećenja vozila.



Informacije

Dodatne informacije označava reč „Informacije“.

- ✓ Uslovi koji moraju da se zadovolje da bi se koristila funkcija.
- ▶ Uputstvo koje morate da sledite.

1. Ako se uputstvo sastoji od nekoliko koraka, oni su numerisani.
 2. Uputstva koja morate da pratite na centralnom displeju.
- ▶ Napomena o tome gde možete da pronađete dodatne važne informacije o temi.

Srpski

Za Korisničko uputstvo

Legenda za piktograme.....	665
Dodatne informacije.....	665

Bezbednost

Uputstva za bezbednost.....	665
Propisna upotreba.....	667

Opseg napajanja

Podaci za pristup.....	668
------------------------	-----

Pregled

Moguće upotrebe.....	669
Priključci na kontrolnoj jedinici.....	671
Kontrolna jedinica.....	672

Izbor lokacije za montiranje.....	673
-----------------------------------	-----

Potreban alat.....	674
--------------------	-----

Ugradnja

Montiranje nosača za zid.....	674
-------------------------------	-----

Podešavanje

Kablovi za punjenje vozila i kablovi za napajanje..	675
Puštanje u rad i konfiguracija.....	680
Pokretanja.....	683
Pregled.....	683

Rukovanje sistemom

uputstvo za korišćenje.....	684
Punjenje.....	685
Prijavljivanje u veb-aplikaciju.....	687
Korišćenje veb-aplikacije.....	688

Neispravnosti.....	691
--------------------	-----

Transport.....	695
----------------	-----

Čišćenje i održavanje.....	696
----------------------------	-----

Odlaganje.....	697
----------------	-----

Tehnički podaci

Identifikaciona tablica.....	699
------------------------------	-----

Informacije o proizvodu.....	699
------------------------------	-----

Uvoznici.....	699
---------------	-----

Indeks.....	701
-------------	-----

Za Korisničko uputstvo

Legenda za piktogramе

U zavisnosti od zemlje, na punjaču se mogu nalaziti različiti piktogrami.



Rukujte punjačem pri opsegu temperature od -30°C do $+50^{\circ}\text{C}$.



Punjačem se ne sme rukovati na nadmorskim visinama većim od 5,000 m iznad nivoa mora.



Punjač ima zaštitni provodnik bez funkcije komutacije.



Punjač ima zaštitni provodnik sa funkcijom komutacije.



Odložite punjač u skladu sa svim važećim propisima za odlaganje.



Ne koristite produžne kablove ili kalemove za kablove.



Nemojte da koristite (putničke) adaptere.



Nemojte koristiti više utičnica.



Nemojte koristiti punjače sa oštećenim električnim delovima ili kablovima za povezivanje.



Rizik od strujnog udara zbog nepropisnog korišćenja.



Pročitajte dobijena uputstva za rukovanje, posebno upozorenja i uputstva za bezbednost.



Površina punjača može da se izuzetno zagreje.



Nemojte rukovati punjačem u sistemima za napajanje iz električne mreže koji nisu uzemljeni, npr. IT mreže. Rukujte punjačem isključivo u sistemima za napajanje iz električne mreže koji su propisno uzemljeni.



Označava utikač tipa 1 sa opsegom napona od $\leq 250\text{ V}$ naizmjenične struje.



Označava utikač tipa 2 sa opsegom napona od $\leq 480\text{ V}$ naizmjenične struje.

Dodatne informacije

Dodatne informacije o punjaču i veb-aplikaciji pronaći ćete u oblasti „E-performance“ na adresi <https://www.porsche.com>.

Bezbednost

Uputstva za bezbednost

OPASNOST

Strujni udar, kratak spoj, požar, eksplozija

Korišćenje oštećenog ili pokvarenog punjača i oštećene ili pokvarene električne utičnice, nepropisno korišćenje punjača ili nepoštovanje uputstva za bezbednost mogu da dovedu do kratkog spoja, strujnih udara, eksplozija, požara ili opekotina.

- ▶ Koristite isključivo onu dodatnu opremu, npr. kablove za napajanje i vozilo, koju odobrava i dobavlja kompanija Porsche.
- ▶ Nemojte da koristite oštećeni i/ili zaprljani punjač. Pre upotrebe, proverite kabl i priključak da biste utvrdili da nema oštećenja ili prljavštine.
- ▶ Punjač priključujte isključivo u propisno montirane i neoštećene električne utičnice i ispravne električne instalacije.
- ▶ Nemojte da koristite produžne kablove, kalemove, višestruke utičnice ili (putničke) adaptere.
- ▶ Isključite punjač iz mrežnog napajanja tokom oluja sa grmljavinom.
- ▶ Nemojte da menjate ili popravljate električne komponente.
- ▶ Otklanjanje kvarova i popravke smeju da obavlja samo stručna lica.

⚠ OPASNOST**Strujni udar, požar**

Nepropisno montirane električne utičnice mogu da dovedu do strujnog udara ili prilikom punjenja visokonaponske baterije preko priključka na vozilu za punjenje.

- ▶ Testiranje napajanja, montiranje i početno rukovanje električnom utičnicom za punjač može da obavi samo kvalifikovani električar. Ova osoba je u potpunosti odgovorna za poštovanje relevantnih standarda i propisa. Kompanija Porsche preporučuje da za to izaberete certifikovanog Porsche partnera za pružanje usluga.
- ▶ Poprečni presek kabl napajanja za električnu utičnicu mora da bude definisan u skladu sa dužinom žice i lokalnim važećim propisima i standardima.
- ▶ Električna utičnica koja se koristi za punjenje mora da bude povezana sa električnim kolom na zasebnom osiguraču, u skladu sa lokalnim zakonima i standardima.
- ▶ Punjač je predviđen za upotrebu na privatnim i polu-javnim mestima, npr. privatna imanja ili vozni parkovi kompanija. U pojedinim zemljama, npr. u Italiji i na Novom Zelandu, režim punjenja 2 je **zabranjen** na javnim mestima. Dodatne informacije su dostupne kod vašeg Porsche partnera ili lokalnog dobavljača električne energije.
- ▶ Neovlašćene osobe (npr. deca koja se igraju) ili životinje ne smeju imati pristup punjaču i vozilu tokom punjenja bez nadzora.
 - ▷ Uvek čitajte uputstva za bezbednost u okviru uputstva za montiranje i uputstva za upotrebu.

⚠ OPASNOST**Strujni udar, požar**

Nepropisno rukovanje kontaktima priključka može da dovede do strujnog udara ili požara.

- ▶ Nemojte dodirivati kontakte priključka za punjenje vozila i punjač.
- ▶ Nemojte ubacivati nikakve predmete u priključak za punjenje vozila ili punjač.
- ▶ Zaštitite električnu utičnicu i priključke od vlage, vode i drugih tečnosti.

⚠ UPOZORENJE**Zapaljiva ili eksplozivna isparenja**

Komponente punjača mogu da varniče i zapale zapaljiva ili eksplozivna isparenja.

- ▶ Da biste smanjili rizik od eksplozije – pogotovo u garažama – uverite se da se kontrolna jedinica nalazi najmanje na 50 cm od poda tokom punjenja.
- ▶ Nemojte montirati punjač u potencijalno eksplozivnim okruženjima.

Da biste ispunili zahteve za ograničenja izlaganja elektromagnetnom zračenju (1999/519/EC), montirajte punjač tako da postoji minimalno rastojanje od 20 cm od svih osoba.

Da biste obezbedili neometano punjenje pomoću punjača, poštuju sledeća uputstva i preporuke:

- Prilikom montiranja nove električne utičnice, izaberite industrijsku električnu utičnicu najveće moguće snage (prilagođenu električnim instalacijama u domaćinstvu) i neka je u rad pusti kva-

lifikovani električar. Kompanija Porsche preporučuje da za to izaberete certifikovanog Porsche partnera za pružanje usluga.

- Kada je to tehnički izvodljivo i dozvoljeno zakonom, električne instalacije moraju imati dimenzije koje obezbeđuju da za punjenje vozila bude dostupna maksimalna nazivna snaga električne utičnice.
- Pre montiranja, proverite da li neophodna snaga za punjenje vozila može neometano da se obezbedi u okviru dostupnih instalacija za domaćinstvo. Po potrebi zaštitite instalacije za domaćinstvo kućnim sistemom za upravljanje energijom.
- Poželjno je da punjač radi u okviru propisno uzemljenih sistema za napajanje iz električne mreže. Zaštitni provodnik mora propisno da se montira.
- Ako imate nedoumice vezanih za električnu instalaciju za domaćinstvo, obratite se kvalifikovanom električaru. Kompanija Porsche preporučuje da za to izaberete certifikovanog Porsche partnera za pružanje usluga.
- Ako imate nameru da koristite punjač u okviru solarnog fotonaponskog sistema, obratite se Porsche partneru.
- Da biste u potpunosti iskoristili performanse punjača i da biste omogućili brzo punjenje vozila, koristite NEMA električne utičnice najveće moguće nominalne snage, koje odgovaraju priključku za napajanje ili industrijske električne utičnice, u skladu sa standardom IEC 60309.
- Prilikom punjenja visokonaponske baterije preko električne utičnice za domaćinstvo / industrijske električne utičnice, električne instalacije mogu biti opterećene do maksimuma. Kompanija Porsche vam preporučuje da električne instalacije koje koristite za punjenje redovno proverava kva-

lifikovani električar. Pitajte kvalifikovanog električara koji intervali za proveru se mogu primeniti na vašu instalaciju. Kompanija Porsche preporučuje da za to izaberete certifikovanog Porsche partnera za pružanje usluga.

- Prilikom isporuke, struja punjenja je automatski ograničena da bi se sprečilo pregrevanje električne instalacije. Neka kvalifikovani električar pusti punjač u rad i podesi ograničenje struje za punjenje u skladu sa zahtevima za instalaciju za domaćinstvo.
 - ▷ Pogledajte odeljak „Ograničavanje struje punjenja“ na stranici 686.

Propisna upotreba

Punjač sa integrisanom kontrolom i zaštitom za režim punjenja 2 (osim za Japan) za punjenje vozila sa visokonaponskim baterijama, koje ispunjavaju globalne primenljive standarde i direktive za električna vozila.

- ▶ Uvek koristite odgovarajuću verziju uređaja za napajanje iz lokalne električne mreže.
 - ▷ Pogledajte odeljak „Tehnički podaci“ na stranici 698.

Punjač smete da koristite samo kao kombinovanu jedinicu koja se sastoji od kablova za napajanje, kontrolne jedinice i kabela vozila.

Pogodno za spoljašnju upotrebu.

Opseg napajanja



Sl. 289 Opseg napajanja

- A** Kabl za napajanje (trajno priključen u kontrolnu jedinicu ili može da se isključi)
- B** Utikač za napajanje za priključivanje u mrežno napajanje
- C** Kontrolna jedinica
- D** Priključak za punjenje (priključak za vozilo, razlikuje se u zavisnosti od zemlje; prikazan je tip 2)
- E** Kabl vozila (trajno priključen u kontrolnu jedinicu)
- F** Pismo sa podacima za pristup

i Informacije

Opcionalne komponente: U zavisnosti od zemlje dostupni su različiti nosači za zid za punjač, npr. osnovni nosač za zid.

Podaci za pristup

Uz uređaj dobijate pismo sa podacima za pristup, koji obuhvataju sve podatke potrebne za punjač i veb-aplikaciju.

- ▶ Pismo sa podacima za pristup držite na bezbednom mestu.

i Informacije

Ako izgubite podatke za pristup koji su važeći nakon isporuke uređaja, kao što je prvobitna lozinka, možete ih zatražiti od Porsche partnera.

- Spremite serijski broj punjača.

Oznaka	Značenje
Serijski broj	Serijski broj punjača
Bezbednosni ID	Za bezbednu vezu preko PLC modema
MAC	MAC adresa interfejsa mreže komunikacije elektroenergetskim vodom za domaćinstvo
Lozinka za veb	Prvobitna lozinka za veb-aplikaciju
Ime veb-hosta	Za povezivanje sa veb-aplikacijom preko veb-pregledača
PUK	Lični ključ za otključavanje

PUK

PUK služi za ponovno aktiviranje prvobitne lozinke.

- ▶ Ako izgubite ili zaboravite PUK, obratite se Porsche partneru.

i Informacije

Bezbednosno polje sadrži ključ za otključavanje (PUK). Ovo polje je odštampano posebnim mastilom koje pokriva PUK kôd.

Mastilo bleđi tek kada se natopi pod tekućom vodom, a PUK potaje vidljiv. Nemojte trljati ili grebati polje dok ga vlažite, jer bi PUK kôd mogao da se ošteti.

Lozinka za veb-aplikaciju

Lozinka se koristi za prijavljivanje u veb-aplikaciju. Kada koristite prvobitnu lozinku:

- ▶ Ako izgubite ili zaboravite prvobitnu lozinku, obratite se Porsche partneru.

Kada koristite lozinku koju ste sami podesili:

- ▶ Ako je izgubite, prvobitnu lozinku možete da vratite pomoću PUK koda. Pored toga, možete da se obratite Porsche partneru.
- ▶ Resetovanjem punjača na fabrička podešavanja, prvobitna lozinka se ponovo aktivira. Međutim, to dovodi do toga da se sva podešavanja vrate na fabrička.

Serijski broj punjača

Serijski broj punjača možete pronaći na sledećim mestima:

- U pismu sa podacima za pristup nakon oznake **Serijski broj**
- Na identifikacionoj tablici (na pozadini kontrolne jedinice), iza skraćenice **SN**
- U veb-aplikaciji: **Podešavanja** ⚙️ ▶️ **Održavanje**
▶️ **Informacije o uređaju**

Resetovanje na fabrička podešavanja

Sva vaša podešavanja će biti izbrisana ako aktivirate ovu funkciju. Štaviše, sve lozinke će biti resetovane na prvobitnu navedenu u pismu sa podacima za pristup.

Informacije

Ova funkcija se deaktivira standardno u punjaču. Da biste izvršili ovu funkciju u punjaču, on mora biti omogućen u veb-aplikaciji (**Podešavanja** ⚙️ ▶️ **Sistem**
▶️ **Aktiviraj resetovanje na fabrička podešavanja**).

1. Pritisnite i držite dugme **STATUSA PUNJENJA** i **VIŠEFUNKCIJSKO DUGME** istovremeno 5 sekundi. Indikatorsko svetlo **PUNJAČA** treperi belo kad to uradite.
2. Čim indikatorsko svetlo **PUNJAČA** prestane da treperi, pustite **VIŠEFUNKCIJSKO DUGME** i držite dugme **STATUSA PUNJENJA** pritisnuto u trajanju od 2 sekunde.
3. Pritisnite i držite **VIŠEFUNKCIJSKO DUGME PO-NOVO** u trajanju od 5 sekundi.

Indikatorsko svetlo **PUNJAČA** treperi belo kad to uradite.

- ➔ Punjač se resetuje na fabrička podešavanja. U međuvremenu, indikatorsko svetlo svetli zeleno.
Uređaj je spreman za rad kada se samostalni test uspešno obavi.

Resetovanje na fabrička podešavanja je moguće i preko veb-aplikacije ili u kvalifikovanoj specijalizovanoj radionici. Kompanija Porsche preporučuje Porsche partnera, jer partner ima obučeno osoblje i poseduje sve neophodne delove i alate.

Informacije o veb-aplikaciji možete pronaći na stranici <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Ako vam je potreban prikaz na drugom jeziku, izaberite odgovarajuću veb-lokaciju za svoju zemlju.

Pregled Moguće upotrebe

Punjač može da se koristi samostalno i njime se može rukovati preko dugmadi. Funkcije punjača za Powerline-Communication omogućavaju uspostavljanje veze sa kućnom mrežom. U tu svrhu, postojeće mrežno napajanje se koristi za podešavanje lokalne mreže za prenos podataka. PLC veza je preduslov za rukovanje preko veb-aplikacije punjača ili kontrolu preko upravljača električnom energijom.

Moguće upotrebe	Rukovanje sistemom Porsche Mobile Charger Plus	Gde?
Varijanta 1	Rukovanje se obavlja direktno preko punjača (samostalan rad)	▶ str. 67 0
Varijanta 2	Rukovanje se obavlja preko veb-aplikacije punjača (bez upravljača električnom energijom). Kućna mreža (PLC mreža) je neophodna za uspostavljanje veze.	▶ str. 67 0
Varijanta 3	Rukovanje se obavlja preko veb-aplikacije upravljača električnom energijom. Upravljač električnom energijom je registrovan kao klijent u PLC mreži.	▶ str. 67 0
Varijanta 4	Rukovanje se obavlja preko veb-aplikacije upravljača električnom energijom. Punjač i upravljač električnom	▶ str. 67 1

Moguće upotrebe

Rukovanje sistemom Porsche Mobile Charger Plus

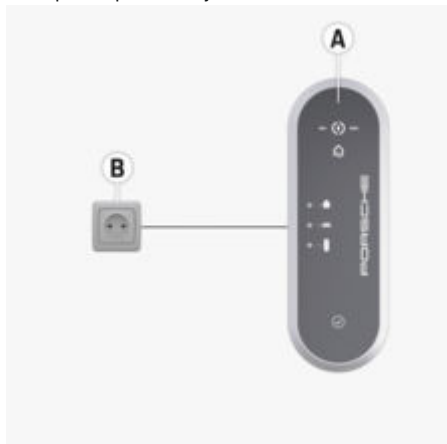
Gde?

energijom se povezuju direktno preko DHCP servera ili upravljača električnom energijom.

Varijanta 1: Samostalan rad

Tokom samostalnog rada nije neophodna veza preko mreže. Zgodno rukovanje i konfigurisanje punjača preko veb-aplikacije se ne koristi u ovoj varijanti.

Umesto toga, punjačem se rukuje direktno pomoću dugmadi na uređaju. Za ograničavanje struje punjenja, dostupna su podešavanja od **50%** ili **100%**.



Sl. 290 Samostalan rad (primer aplikacije)

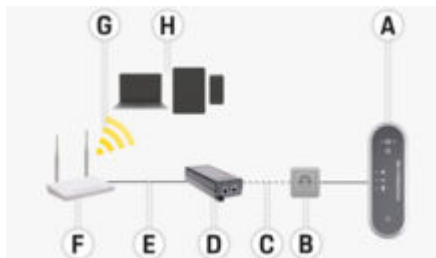
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Električna utičnica

Varijanta 2: Rukovanje preko veb-aplikacije punjača

Veb-aplikacija može da se otvori u pregledaču uređaja (računar, tablet ili pametni telefon) koji je prijavljen u istu kućnu mrežu kao punjač.

Kućna mreža u kojoj moraju biti prisutni punjač i uređaj je neophodna za uspostavljanje veze. Mrežna veza može da se uspostavi direktno preko komunikacije elektroenergetskim vodom (PLC-a) (Powerline Communication). Uređaj i punjač su povezani preko PLC adaptera i rutera. Uređaj može da pristupa veb-aplikaciji punjača preko rutera.

Radom punjača, međutim, i dalje može da se upravlja preko dugmadi na uređaju. Za ograničavanje struje punjenja, dostupna su podešavanja od **50%** ili **100%**.



Sl. 291 Rukovanje preko veb-aplikacije punjača (bez upravljača električnom energijom) (primer aplikacije).

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Električna utičnica
- C Mrežna veza preko električnog voda (PLC)
- D PLC adapter
- E Mrežna veza preko Ethernet veze
- F Ruter
- G Wi-Fi
- H Mobilni uređaj

Varijanta 3: Punjač i upravljač električnom energijom se nalaze u istoj mreži komunikacije elektro-energetskim vodom

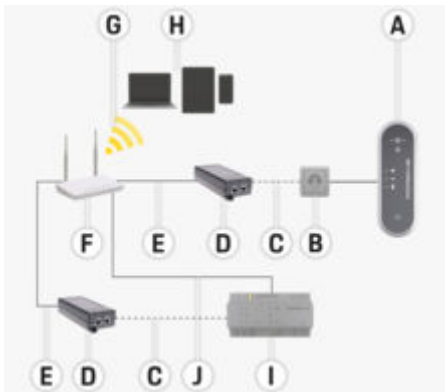
Ako se upravljač električnom energijom koristi, struja punjenja je ograničena preko upravljača električnom energijom.

Da bi se veza uspostavila, upravljač električnom energijom, punjač i uređaj moraju biti u istoj kućnoj mreži.

U toj konfiguraciji, punjač i upravljač električnom energijom se povezuju sa ruterom preko PLC veze (Powerline Communication) (komunikacija elektroenergetskim vodom), upravljač električnom energijom opcionalno može da se poveže direktno preko Ethernet ili Wi-Fi veze. Veb-aplikaciji upravljača električnom energijom i punjača može da se pristupi putem uređaja, preko rutera.

Rukovanje punjačem pomoću dugmadi na uređaju ili preko veb-aplikacije punjača je i dalje moguće. Međutim, u tom slučaju, podešavanja upravljača električnom energijom za ograničavanje struje se zamenjuju.

► Pogledajte odeljak „Upravljač električnom energijom“ na stranici 681.



Sl. 292 Veza punjača i upravljača električnom energijom preko rutera (primer aplikacije)

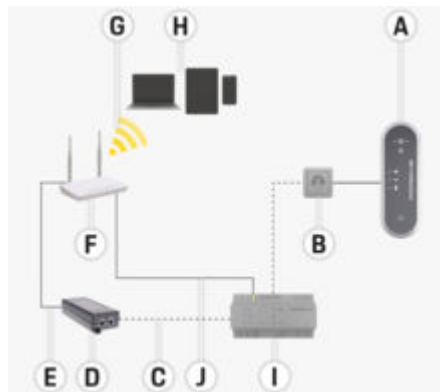
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Električna utičnica
- C Mrežna veza preko električnog voda (PLC)
- D PLC adapter
- E Mrežna veza preko Ethernet veze
- F Ruter
- G Wi-Fi
- H Mobilni uređaj
- I Upravljač električnom energijom
- J Mrežna veza preko Ethernet veze (alternativno)

Varijanta 4: Direktna veza punjača i upravljača električnom energijom preko PLC veze

Pošto upravljač električnom energijom ima integrisani PLC adapter, veza između punjača i upravljača električnom energijom može da se uspostavi i direktno preko PLC veze. Veza upravljača električnom energijom i rutera se tada ponovo uspostavlja preko Wi-Fi, PLC ili Ethernet veze.

Pomoću mobilnog uređaja, pristup veb-aplikaciji upravljača električnom energijom (i punjača) može da se obavi kao u varijantama 2 i 3, preko rutera. Rukovanje punjačem pomoću dugmadi na uređaju ili preko veb-aplikacije punjača je i dalje moguće. Međutim, u tom slučaju, podešavanja upravljača električnom energijom za ograničavanje struje se zamenjuju.

► Pogledajte odeljak „Upravljač električnom energijom“ na stranici 681.



Sl. 293 Direktna veza punjača i upravljača električnom energijom preko PLC veze (primer aplikacije)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Električna utičnica
- C Mrežna veza preko električnog voda (PLC)
- D PLC adapter
- E Mrežna veza preko Ethernet veze
- F Wi-Fi ruter
- G Wi-Fi
- H Mobilni uređaj
- I Upravljač električnom energijom
- J Mrežna veza preko Ethernet veze (alternativno)

Priključci na kontrolnoj jedinici



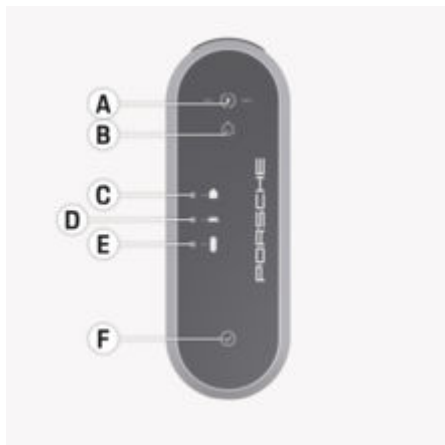
Sl. 294 Priključci na kontrolnoj jedinici

- A Kablovi za napajanje
- B Kabl za vozilo

Kabl za napajanje A može da se izvuče i ubaci na vrh kontrolne jedinice.

Kabl za vozilo B se izvlači i ubacuje na dnu kontrolne jedinice.

Kontrolna jedinica



Sl. 295 Kontrolna jedinica

- A Dugme za **STATUS PUNJENJA** sa indikatorskim svetlima za **50%** i **100%**
- B Indikatorsko svetlo **UPRAVLJAČA ELEKTRIČNOM ENERGIJOM**
- C Indikatorsko svetlo **UTIČNICE ZA DOMAĆINSTVO**
- D Indikatorsko svetlo **VOZILA**
- E Indikatorsko svetlo **PUNJAČA**
- F **VIŠEFUNKCIJSKO DUGME**

Dugme **STATUS PUNJENJA** se koristi za izbor snage punjenja od 50% ili 100% ili za prebacivanje u režim upravljača električnom energijom. Ako je upravljač električnom energijom dostupan dok je aktiva režim upravljača električnom energijom, veza sa njim se uspostavlja i konfigurisana snaga punjenja se usvaja.

Sledeće funkcije uređaja mogu da se podese preko **VIŠEFUNKCIJSKOG DUGMETA**, delimično u kombinaciji sa drugom dugmadi:

- Preskočite ponovno povezivanje sa upravljačem električne energije
- Aktivirajte i deaktivirajte nadzor uzemljenja
- Resetovanje na fabrička podešavanja
- Resetujte grešku prekidača kola

Dugmad **A** i **F** i indikatorska svetla **B–E** označavaju radni status kontrolne jedinice i moguće kvarove i to raznim bojama, svetlima i treperenjem.

▷ Pogledajte odeljak „Neispravnosti“ na stranici 691.

▷ Pogledajte odeljak „Ograničavanje struje punjenja“ na stranici 686.

Izbor lokacije za montiranje

OPASNOST

Strujni udar, požar

Neproispisno korišćenje punjača ili nepoštovanje uputstava za bezbednost mogu da dovedu do kratkih spojeva, strujnih udara, eksplozija, požara ili opekotina.

- ▶ Nemojte montirati osnovno postolje za zid u potencijalno eksplozivnim okruženjima.
- ▶ Da biste smanjili rizik od eksplozije, pogotovo u garažama, uverite se da se kontrolna jedinica nalazi najmanje na 50 cm od poda tokom punjenja.
- ▶ Poštujte lokalne važeće propise o električnim instalacijama, merama za zaštitu od požara, propise za sprečavanje nesreća i za puteve za evakuaciju.

Osnovno postolje za montiranje na zid je napravljeno za montiranje u unutrašnjim prostorijama i spoljašnjim okruženjima.

Prilikom izbora odgovarajuće lokaciju za montiranje mora se obratiti pažnja na sledeće kriterijume:

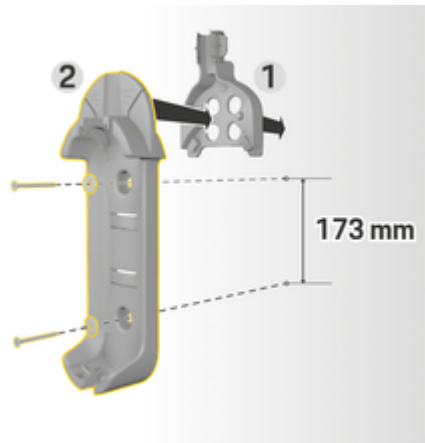
- Po mogućstvu, montirajte električnu utičnicu i osnovni nosač za zid na pokrivenom mestu koje pruža zaštitu od direktne sunčeve svetlosti i kiše (npr. u garaži).
- Nemojte prskati osnovno postolje za montiranje na zid direktno vodom (npr. oprema za čišćenje pod pritiskom ili baštenska creva)
- Nemojte montirati osnovno postolje za zid ispod okačenih ili visećih predmeta.
- Nemojte montirati osnovno postolje za zid u štalama, ekonomskim zgradama ili na lokacijama u kojima nastaju gasovi amonijaka.
- Postavite osnovno postolje za montiranje na zid na ravnu površinu.

- Da biste mogli dobro da pričvrstite, proverite stanje zida pre montiranja.
 - Montirajte osnovno postolje za zid tako da ne bude blizu prolaza i da kablovi ne prelaze preko prolaza.
 - Montirajte osnovno postolje za zid tako da rastojanje između priključka i utičnice ne premašuje dužinu raspoloživog kabla za napajanje.
 - Montirajte električnu utičnicu što je bliže moguće u odnosu na željeno mesto za parkiranje vozila. Uzmite u obzir orijentaciju vozila.
 - Rastojanje električne utičnice od poda i plafona se bira u skladu sa nacionalnim propisima i standardima da bi se obezbedila laka upotreba.
- ▶ Pogledajte odeljak „Uputstva za bezbednost“ na stranici 665.

Potreban alat

- Libela
- Električna ili vibraciona bušilica
- Odvrtlač

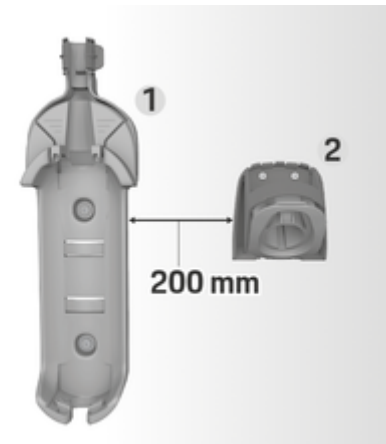
Ugradnja Montiranje nosača za zid Montiranje osnovnog postolja za zid



Sl. 296 Dimenzije za bušenje

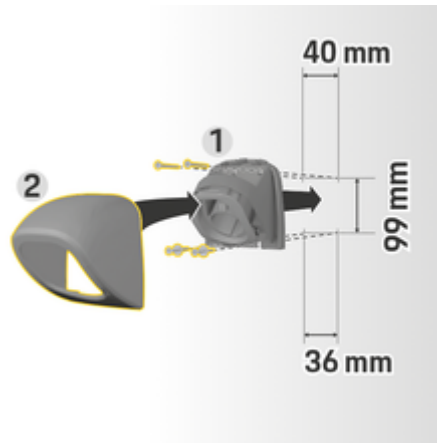
1. Označite rupe za bušenje na zidu.
2. Izbušite rupe za montiranje i ubacite tiplove za zid.
3. Pritisnite osnovni nosač za zid **2** (Sl. 296) spreda u vodiču za kabl **1** (Sl. 296).
4. Zašrafite osnovni nosač za zid na zid.

Montiranje pričvršćivača za konektor



Sl. 297 Rastojanje između nosača za zid i pričvršćivača za konektor

Prilikom montiranja pričvršćivača za konektor, obezbediti rastojanje od osnovnog nosača za zid uvek treba da bude 200 mm.



Sl. 298 Dimenzije za bušenje

1. Izvucite pričvršćivač za konektor 1 (Sl. 298) iz poklopca 2 (Sl. 298).
2. Označite rupe za bušenje na zidu.
3. Izbušite rupe za montiranje i ubacite tiplove za zid.
4. Zašrafite pričvršćivač za konektor 1 (Sl. 298) na zid.
5. Postavite poklopac 2 (Sl. 298) na pričvršćivač za konektor 1 (Sl. 298) ispod i gurnite nagore.

Kačenje kontrolne jedinice na nosač za zid



Sl. 299 Kačenje kontrolne jedinice

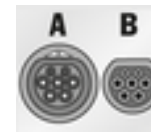
1. Provcucite kabl vozila kroz donji otvor osnovnog nosača za zid, postavite dno kontrolne jedinice na jezičke za zaključavanje i pritisnite ka zadnjem delu da bi nalegla.
2. Provcucite kabl za napajanje kroz gornji otvor na osnovnom nosaču za zid i zabravite sigurnosni prsten guranjem nalevo.
3. Ubacite priključak vozila u pričvršćivač konektora.

Podešavanje

Kablovi za punjenje vozila i kablovi za napajanje

Informacije o kablovima i priključcima za punjenje vozila

Dostupni su različiti priključci za punjenje vozila **A** i priključci vozila **B**, u zavisnosti od opreme vozila.



IEC 62196-2
Tip 2



Izbor kablova za napajanje

Za standardno punjenje sa optimalnom brzinom punjenja koristite isključivo kablove navedene u nastavku. Maksimalna moguća snaga punjenja je do 11 kW (u zavisnosti od tipa uređaja, nacionalnih propisa, mrežnog napajanja / priključka za domaćinstvo i ugrađenog punjača).

NAPOMENA

Koristite samo kablove za napajanje koji su odobreni za zemlju u kojoj se nalazite. Prilikom putovanja u inostranstvo, ponesite odgovarajući kabl za napajanje za korišćenje u zemlji koju posećujete.

Zemlja	Kablovi za napajanje
Rusija, Ukrajina	5, 6, 7, 8, C
Abu Dabi, Izrael, Singapur	5, 6, 7, 8



Odobrenje za kablove za napajanje u različitim zemljama (primeri)

Kablovi za napajanje za industrijske električne utičnice



1
NEMA 14-30



2
NEMA 14-50



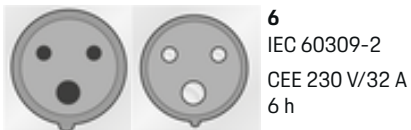
3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 h



9
WCZ8 20 A

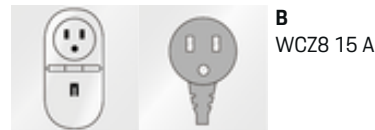
Kablovi za napajanje za električne utičnice za domaćinstvo

Ako nema dostupnih industrijskih električnih utičnica, kablovi za napajanje navedeni u nastavku mogu takođe da se koriste za punjenje, uz smanjenu snagu punjenja.

- ▶ U nekim zemljama, npr. u Abu Dabiju, Izraelu, Singapuru i Indiji> str. 677, punjenje na električnim utičnicama za domaćinstvo je **zabranjeno**.



A
NEMA 5-15
Tip B



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Tip E/Tip F
(otporno na udare)



D
BS 1363
Tip G



E
AS 3112
Tip I



F
SEV 1011
Tip J



G
DS60884-2-D1
Tip K



H
CEI23-16-VII
Tip L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Tip M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (dodatne informacije)

Informacije

Opseg

Ova preporuka za korišćenje odnosi se samo na regione u kojima važi standard NEMA 6-50/NEMA 14-50.

Punjenje vašeg vozila može da generiše električne struje visokih napona. Stoga je, iz bezbednosnih razloga, obavezna upotreba isključivo odobrenih komponenti i profesionalna instalacija celog uređaja za punjenje.

Opšta uputstva za bezbednost

OPASNOST

Strujni udar i požar!

Nepravilna upotreba opreme za punjenje i nepoštovanje uputstava za montiranje i bezbednost mogu dovesti do kratkog spoja, strujnog udara, eksplozije, požara ili opekotina.

- ▶ Obratite pažnju na uputstva za montiranje u priručniku koji prati opremu za punjenje.
- ▶ Posebno obratite pažnju na sva obaveštenja o bezbednosti i upozorenjima.
- ▶ Neka montažu izvede osoba sa neophodnom elektrotehničkom obukom i specijalističkim znanjem.
- ▶ Takođe se pridržavajte državnih propisa za izvođenje električnih instalacija.

Zahtevi za strujnu utičnicu

OPASNOST

Neodgovarajuće strujne utičnice

Neodgovarajuća strujna utičnica može dovesti do kratkog spoja, strujnog udara, eksplozije, požara ili opekotina.

- ▶ Koristite samo tip strujne utičnice koji je predviđen za ovu instalaciju (pogledajte odeljak **Odgovarajući tipovi glavnih utičnica/priključaka za napajanje**).
- ▶ Koristite samo strujne utičnice koje zadovoljavaju zahteve za kvalitet kontaktnih površina i pričvršćivanje (pogledajte odeljak **Zahtevi za kvalitet strujnih utičnica**).
- ▶ Izbegavajte direktan kontakt između zavrtnja na terminalu i žice. Po mogućstvu, koristite ferule za terminiranje provodnika.
- ▶ Izbegavajte uplitanje kabla izolacije.

Odgovarajući tipovi glavnih utičnica/priključaka za napajanje

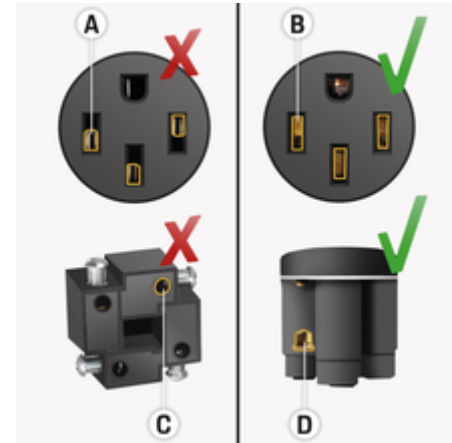


NEMA 6-50
Utičnica/priključak



NEMA 14-50
Utičnica/priključak

Zahtevi za kvalitet strujnih utičnica



- A** Kontaktna površina samo polovično hvata visinu kontakta priključka
- B** Kontaktna površina pokriva čitavu visinu kontakta priključka
- C** Mala kontaktna površina između zavrtnja na terminalu i žice.
- D** Kontaktna površina pokriva čitavu visinu kontakta priključka

D Široka kontaktna površina između ploče terminala i žice

Zahtevi za montiranje kabla

OPASNOST

Neodgovarajući kabl za napajanje

Upotreba neodgovarajućih kablova za napajanje ili prekomernih električnih struja može da izazove kratak spoj, strujni udar, eksploziju, požar ili opekotine.

- ▶ Kabl mora da ima osigurač od 50 A.
- ▶ Koristite samo bakarne kablove sa poprečnim presekom od minimalno 8 AWG, a po mogućstvu 6 AWG.

Zahtevi za montiranje na otvorenom

OPASNOST

Direktan kontakt sa kišom

Ako se oprema za punjenje koristi na otvorenom, direktan kontakt sa kišom može da izazove kratak spoj, strujni udar, eksploziju, požar ili opekotine.

- ▶ Sprečite direktan kontakt opreme za punjenje sa kišom.
- ▶ Koristite strujni ormar koji ne propušta na kišu sa oznakom NEMA 3R.

Promena kabla za napajanje

OPASNOST

Strujni udar

Rizik od ozbiljnih povreda usled strujnog udara.

- ▶ Isključite kabl za napajanje iz električne utičnice pre menjanja.
- ▶ Kablove smete da menjate samo u suvom okruženju.
- ▶ Koristite isključivo kablove koje je odobrila kompanija Porsche.

▶ Pogledajte odeljak „Opseg napajanja“ na stranici 668.

U nekim zemljama, npr. u Norveškoj¹, kabl za napajanje može da menja samo kvalifikovani električar. Kompanija Porsche preporučuje da za to izaberete sertifikovanog Porsche partnera za pružanje usluga.



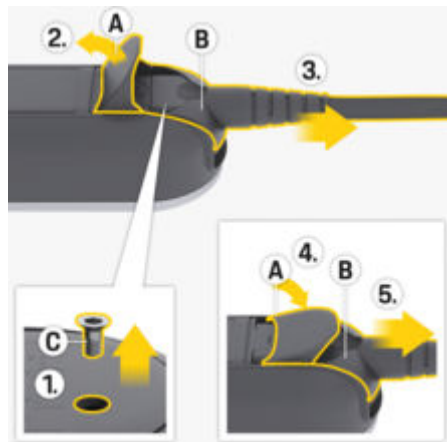
Sl. 300 Priklučci na kontrolnoj jedinici

Kabl za napajanje **A** može da se izvuče i ubaci na vrh kontrolne jedinice.

Kabl za vozilo **B** je trajno povezan sa kontrolnom jedinicom.

1. U vreme štampanja.

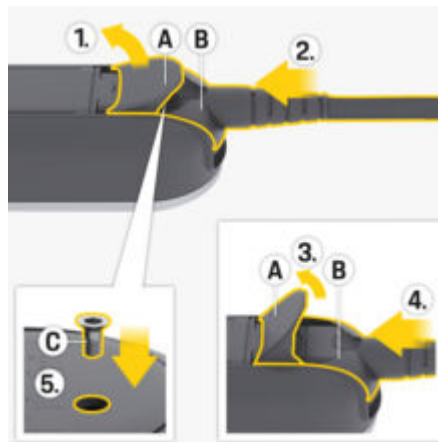
Isključivanje kabla za napajanje



Sl. 301 Isključivanje kabla za napajanje

- ✓ Punjenje visokonaponske baterije je završeno i priključak vozila je izvučen iz priključka za punjenje vozila.
- ✓ Priključak je isključen iz električne utičnice.
- 1. Uklonite zavrtnj **C** (Sl. 301) odgovarajućim alatom po potrebi.
- 2. Potpuno otvorite poklopac **A** (Sl. 301).
- 3. Izvlačite priključak **B** (Sl. 301) dok ne osetite prvi otpor.
- 4. Zatvorite poklopac **A** (Sl. 301) do približno ugla od 15 stepeni (poklopac može da se osloni na priključak **B** (Sl. 301)).
- 5. Izvucite priključak **B** (Sl. 301) u potpunosti.

Priključivanje kabla za napajanje



Sl. 302 Povezivanje kabla za napajanje na priključak

1. Otvorite poklopac **A** (Sl. 302) za približno 15 stepeni (samo dokle priključak **B** (Sl. 302) može da stane u kontrolnu jedinicu).
2. Uvlačite priključak **B** (Sl. 302) u kontrolnu jedinicu dok ne osetite prvi otpor.
3. Potpuno otvorite poklopac **A** (Sl. 302).
4. Gurnite priključak **B** (Sl. 302) u potpunosti.
5. Potpuno zatvorite poklopac **A** (Sl. 302) i pričvrstite zavrtnjem **C** (Sl. 302).

Puštanje u rad i konfiguracija Pokretanja

- ▶ Punjač sprovodi samostalni test kada je priključen na mrežno napajanje.
Nakon uspešnog samostalnog testiranja:
 - Dugme za **STATUS PUNJENJA** svetli belo.
 - Punjač je podešen na snagu punjenja za prethodno punjenje. Indikatorsko svetlo za **50%**, **100%** ili **50%** svetli.
- ➔ Punjač je spreman za rad.


Izbor statusa punjenja




Sl. 303 Izbor statusa punjenja

Podesite da li želite da se punjač ograniči na maksimalno 50% ili 100% dostupne snage punjenja. Ako je upravljač električnom energijom dostupan, možete da podesite da li želite da on odredi snagu punjenja.

- ✓ Punjač je spreman za rad.

- ▶  Pritisnite i držite dugme **STATUSA PUNJENJA** 3 sekunde.
- ▶ Punjač se prebacuje u drugi status punjenja (**50%**, **100%** ili upravljač električnom energijom) i odgovarajuće indikatorsko svetlo svetli.

Ako se status punjenja upravljača električnom energijom aktivira, indikatorsko svetlo  pulsira žuto i status punjenja **50%** svetli zeleno. U slučaju kvara upravljača električnom energijom, punjač se prebacuje na status punjenja **50%**.

Da bi se punjač kontrolisao preko upravljača električnom energijom, mora da se poveže sa njegovom PLC mrežom.

▶ Pogledajte odeljak „Upravljač električnom energijom“ na stranici 681.

Upravljač električnom energijom

Upravljač električnom energijom koordinira potrošače električne energije i dobavljače električne energije u domaćinstvu.

Da bi upravljač električnom energijom preuzeo kontrolu, punjač i upravljač moraju biti međusobno povezani preko mrežne veze za Powerline-Communication komunikaciju elektroenergetskim vodom (PLC). U tu svrhu, postojeće mrežno napajanje se koristi za podešavanje lokalne mreže za prenos podataka.

Dodavanje upravljača električnom energijom

Postoje dve opcije za povezivanje upravljača električnom energijom sa mrežom komunikacije elektroenergetskim vodom:

- Upravljač električnom energijom je registrovan kao klijent u mreži komunikacije elektroenergetskim vodom (PLC) (varijanta aplikacije 3).
- Direktna PLC komunikacija između punjača i upravljača električnom energijom (DHCP server) (varijanta aplikacije 4).



▶ Pogledajte odeljak „Moguće upotrebe“ na stranici 669.




Veza između punjača i upravljača električnom energijom se uspostavlja direktno od preko punjača i u veb-aplikaciji upravljača električnom energijom.




Uspostavljanje veze sa punjačem

Indikatorsko svetlo  **UPRAVLJAČA ELEKTRIČNOM ENERGIJOM** prikazuje status veze sa mrežom komunikacije elektroenergetskim vodom i upravljačem električnom energijom.

Indikator statusa PLC veze/punjača

Prikaz statusa	Značenje
 Pulsirajuće žuto	Status 1 Punjač pokušava da ponovo uspostavi ranije korišćenu PLC vezu (maksimalno trajanje: 60 sekunde). ▶ Opcionalno: 

Prikaz statusa	Značenje
 Treperi žuto	Status 2 Punjač pokušava da uspostavi vezu sa novom mrežom komunikacije elektroenergetskim vodom (maksimalno trajanje: 9 minuta).
 Pulsirajuće belo	Status 3 PLC veza je uspostavljena. Veza se uspostavlja sa poslednjim poznatim upravljačem električnom energijom. ▶ Opcionalno:  Pritisnite i držite VIŠEFUNKCIJSKO DUGME u trajanju od 3 sekunde da biste preskočili ponovno povezivanje.

Prikaz statusa	Značenje
 Treperi belo	Status 4 PLC veza je uspostavljena. Veza sa novim upravljačem električnom energijom je uspostavljena.
 Svetli zeleno	Status 5 Upravljač električnom energijom je uspešno povezan.
 Svetli crveno	Status 6 Veza nije mogla da se uspostavi.

Obezbeđivanje veze dobrog kvaliteta preko mreže za komunikaciju elektroenergetskim vodom

Da biste obezbedili dovoljnu brzinu prenosa za komunikaciju elektroenergetskim vodom, morate uzeti u obzir sledeće mere tokom električne instalacije:


- ▶ Ako PLC veza nije moguća, testirajte Porsche punjač u drugoj utičnici u zidu.
- ▶ Održavajte razmak između potrošača pomoću smanjene funkcije PLC. Za test možete da uspostavite vezu PLC modema u električnoj utičnici u njegovoj blizini (npr. u dnevnoj sobi). Ako se veza uspostavi ovde, ali nakon toga ne funkcioniše u garaži, razlog tome može biti prevelika razdaljina. Obratite pažnju na sledeće informacije o dodeli faze.


- ▶ Razvedite VDSL kabl na razdaljinu od najmanje 10 cm od vodova za napajanje i električnih utičnica.
- ▶ Po mogućnosti uspostavite PLC vezu preko iste faze za struju.
 - Ako je punjač povezan preko monofaznog utikača, spoljašnji PLC modem mora biti povezan na istu fazu kao punjač u slučaju višefazne utičnice za domaćinstvo.
 - Ako je punjač povezan preko višefaznog utikača, spoljašnji PLC modem mora biti povezan na fazu L1.
- ▶ Proverite da li drugi električni uređaji izazivaju smetnje. Da biste to uradili, isključite druge uređaje iz mrežnog napajanja i proverite PLC vezu. Mogući izvori smetnji mogu da budu, na primer, dimeri, halogeni sistemi osvetljenja, frižideri i zamrzivači, izvori napajanja sa režimima sa prekidačima, sušaći, mašine za veš i električne pumpe koje rade.

Povezivanje punjača na mrežu komunikacije elektroenergetskim vodom

Prilikom uspostavljanja veze, punjač i PLC modem, ili u slučaju direktne komunikacije elektroenergetskim vodom, punjač i upravljač električnom energijom se uparuju automatski.

- ✓ Punjač je spreman za rad.
- ▶ Aktivirajte status punjenja upravljača električnom energijom na punjaču. Da biste to uradili, pritisnite i držite dugme **STATUSA PUNJENJA** u trajanju od 3 sekunde da biste promenili status punjenja. Ponovite ovu proceduru po potrebi da


biste promenili željeni status punjenja . Punjač automatski pokušava da uspostavi vezu sa mrežom komunikacije elektroenergetskim vodom.

- Mreža komunikacije elektroenergetskim vodom je poznata (Status 1):
Nije potrebna nikakva radnja. Punjač se automatski povezuje sa mrežom komunikacije elektroenergetskim vodom.
- Mreža komunikacije elektroenergetskim vodom je nepoznata (Status 2):
Pritisnite dugme za uparivanje na PLC modemu ili na upravljaču električnom energijom da biste pokrenuli uspostavljanje veze sa punjačem.
- ➔ Ako indikatorsko svetlo  **UPRAVLJAČA ELEKTRIČNOM ENERGIJOM** treperi ili pulsira belo, punjač je integrisan u mrežu komunikacije elektroenergetskim vodom i veza je uspostavljena (Status 3 ili 4).

Punjač automatski pokušava da uspostavi vezu sa upravljačem električnom energijom.

- ▶ Pogledajte odeljak „Povezivanje punjača sa upravljačem električne energije“ na stranici 683.

Ako nije dostupan upravljač električnom energijom, uspostavljanje veze sa njim neće uspeti (Status 6).


- ▶  Pritisnite i držite dugme **STATUSA PUNJENJA** 3 sekunde da biste se prebacili na željeni status punjenja (**50%** ili **100%**).
 - ▶ Pogledajte odeljak „Otvaranje veb-aplikacije“ na stranici 687.
- ▶ Pogledajte uputstvo za rukovanje na PLC modemu.

Povezivanje punjača sa upravljačem električne energije

Uspostavljanje veze na punjaču

Kada punjač uspostavi vezu sa mrežom komunikacije elektroenergetskim vodom, on pokušava da se poveže sa upravljačem električne energije u otvorenom režimu.

- ✓ Punjač je uspostavio PLC vezu.
- ✓ Punjač i upravljač električnom energijom se nalaze u istoj mreži komunikacije elektroenergetskim vodom.
- Upravljač električnom energijom je poznat (Status 3):
Nije potrebna nikakva radnja. Punjač se automatski povezuje sa upravljačem električnom energijom.
- Upravljač električnom energijom je nepoznat (Status 4):
Dodajte punjač kao EEBus uređaj u veb-aplikaciju upravljača električnom energijom.

Ako indikatorsko svetlo  **UPRAVLJAČA ELEKTRIČNOM ENERGIJOM** svetli zeleno, upravljač električnom energijom je uspešno povezan (Status 5).

Podešavanja upravljača električnom energijom (npr. informacije o struji punjenja, zaštiti od preopterećenja i optimizovanom punjenju) punjač usvaja.

- ▷ Procedura za uspostavljanje veze sa punjačem je opisana u poglavlju „Dodavanje EEBus uređaja“, u uputstvu za veb-aplikaciju za Porsche upravljač električnom energijom za domaćinstvo.
- ▷ Pogledajte uputstvo za rukovanje za upravljač električnom energijom.

Uspostavljanje veze u veb-aplikaciji punjača

- ▶ Ako je punjač u privatnom režimu, nepoznati upravljač energijom mora da se doda u veb-aplikaciju punjača (**Veze ▶ Upravljač el. energijom**).
 - ▷ Informacije o veb-aplikaciji možete pronaći na stranici <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>
Ako vam je potreban prikaz na drugom jeziku, izaberite odgovarajuću veb-lokaciju za svoju zemlju.


Ponovno povezivanje sa upravljačem električne energije

Ako je status punjenja upravljača električnom energijom aktiviran, punjač automatski pokušava da uspostavi vezu sa poslednjom korišćenom mrežom komunikacije elektroenergetskim vodom.

Pristupna tačka

Ako integrisanje u kućnu mrežu nije moguće, punjač može da aktivira pristupnu tačku i da je iskoristi da uspostavi vezu sa veb-aplikacijom punjača.

- ▶ Da biste uspostavili pristupnu tačku, kliknite na **Aktiviraj pristupnu tačku**.

Kada se pristupna tačka uspostavi, simbol  se prikazuje na statusnoj traci.

Informacije

Ako koristite sistem Android, možda ćete morati odvojeno da potvrdite da je veza uspostavljena kako bi i hotspot veza mogla da bude uspostavljena.

Pokretanja

Uspostavljanje veze sa punjačem

Da bi punjač i veb-aplikacija mogli da počnu da se koriste svakodnevno, punjač prvo mora da se podesi. Zatim, između uređaja (računar, tablet ili pametni telefon) i punjača mora da se uspostavi veza.

- ▷ Za informacije o uspostavljanju PLC veze, pogledajte priručnik za montiranje i upotrebu punjača Porsche Mobile Charger Plus.

Zahtevi za početak rada u veb-aplikaciji

Sledeće informacije neka vam budu pri ruci kada prvi put koristite veb-aplikaciju:

- Pismo sa podacima za pristup Porsche Mobile Charger Plus za prijavljivanje u veb-aplikaciju punjača
- Podaci za pristup vašoj kućnoj mreži
- Podaci za pristup vašem korisničkom profilu (za povezivanje sa Porsche ID-om)

Veb-aplikacija podržava sledeće pregledače:

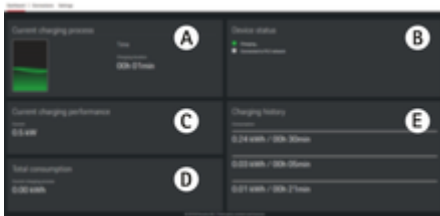
- Google Chrome, verziju 57 ili noviju (preporučeno)
- Mozilla Firefox, verziju 52 ili noviju (preporučeno)
- Microsoft Internet Explorer, verziju 11 ili noviju
- Microsoft Edge
- Apple Safari, verziju 10 ili noviju

Pregled

Veb-aplikacija nudi više opcija za podešavanje od punjača.

i Informacije

Informacijama možete da pristupite u bilo kom trenutku u okviru **sadržaja i licenci nezavisnog proizvođača** preko veze u veb-aplikaciji.



Sl. 304 Kontrolna tabla veb-aplikacije

A Trenutna sesija punjenja

Prikazuje trajanje trenutnog procesa punjenja. Ako nijedno vozilo nije povezano, prikazuju se informacije o prethodnoj sesiji punjenja.

B Status uređaja

Prikazuje informacije o uređaju kao što su:

- Trenutni status punjenja
- Status veze sa mrežom komunikacije elektroenergetskim vodom
- Status veze sa upravljačem električnom energijom (ako postoji)
- Deaktivacija nadzora uzemljenja

C Trenutni kapacitet punjenja

Protok struje elektriciteta [u kilovatima] od punjača do potrošača.

D Potrošnja

Ukupna potrošnja električne energije trenutne ili prethodne sesije punjenja [u kilovat satima].

E Istorija punjenja

Hronološki su navedena poslednja tri procesa punjenja za punjač. Sledeće informacije su dostupne za sve sesije punjenja:

- Potrošnja
- Trajanje punjenja

Rukovanje sistemom uputstvo za korišćenje.

U nekim zemljama je obavezno da se obaveste nadležni organi o priključivanju opreme za punjenje električnog vozila.

- ▶ Proverite da li postoje bilo kakve obaveze da se obaveste nadležni organi, tehnički zahtevi za povezivanje (TCR) i zakonske zahteve za rad pre priključivanja opreme za punjenje.

NAPOMENA

Postoji opasnost od oštećenja punjača

- ▶ Uvek postavite punjač na ravnu površinu prilikom punjenja.
- ▶ Porsche preporučuje da punjač radi u okviru osnovnog nosača za zid. U određenim zemljama, npr. u Švajcarskoj¹, punjačem može da se rukuje samo preko osnovnog nosača za zid.
 - ▶ Pogledajte odeljak „Montiranje nosača za zid“ na stranici 674.
- ▶ **Nemojte** potapati punjač u vodu.
- ▶ Zaštitite punjač od snega i leda.
- ▶ Zaštitite punjač od mogućih oštećenja usled prelaska preko njega automobilom, ispuštanja na zemlju, povlačenja, savijanja ili lomljenja.
- ▶ Nemojte da otvarate kućište punjača.

NAPOMENA

Oštećenje punjača

-1. U vreme štampanja. Dodatne informacije možete zatražiti u kvalifikovanoj specijalizovanoj radionici. Kompanija Porsche preporučuje Porsche partnera, jer partner ima obučeno osoblje i poseduje sve neophodne delove i alate.

Punjačem se mora rukovati isključivo pri opsegu temperature od $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ do $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Da bi se sprečilo pregrevanje tokom rada, izbegavajte stalno izlaganje direktnoj sunčevoj svetlosti. Ako se punjač pregreje, punjenje se prekida automatski i ne nastavlja se dok se temperatura ne vrati u normalan opseg.
- ▶ Ako je punjač previše topao ili previše hladan, ostavite ga da se vrati na radni opseg temperature i nemojte ga namenski hladiti ili grejati, npr. hladnom vodom ili fenom.

Punjenje

Uputstva za punjenje

Priključak za punjenje vozila



OPASNOST

Strujni udar, požar

Rizik od ozbiljnih povreda usled požara ili strujnog udara.

- ▶ Uvek poštujujte navedeni redosled postupaka za proceduru punjenja.
- ▶ Nemojte da izvlačite kabl vozila iz priključka za punjenje vozila tokom procesa punjenja.
- ▶ Dovršite proces punjenja pre nego što izvučete kabl za punjenje vozila iz priključka za punjenje vozila.
- ▶ Nemojte da isključujete punjač iz električne utičnice tokom procesa punjenja.

Na kvarove ukazuju crvena svetla upozorenja.

- ▶ Pogledajte odeljak „Neispravnosti“ na stranici 691.
 - ▶ Za informacije o priključivanju kabla vozila u priključak za punjenje vozila i isključivanju iz njega, kao i za informacije o statusu punjenja i povezanosti na priključku za punjenje vozila, pogledajte uputstvo za upotrebu.

Vremena punjenja

Trajanje punjenja može da se razlikuje u zavisnosti od sledećih faktora:

- Električne utičnice koja se koristi (električna utičnica za domaćinstva ili za industrijsku upotrebu)
- Napona u mreži koji je karakterističan za državu i električne struje

- Podešavanja ograničenja struje punjenja na punjaču
- Promene u mrežnom naponu
- Temperature u okolini vozila i punjača. Vremena punjenja mogu biti duža ako je temperatura u granicama dozvoljene temperature okruženja.
 - ▶ Pogledajte odeljak „Nadzor uzemljenja“ na stranici 686.
- Temperatura visokonaponske baterije i kontrolne jedinice
- Prethodno hlađenje/grejanje putničke kabine aktivirano
- Strujni kapacitet priključka za napajanje i priključka vozila.
- Rukovanje dodatnim velikim potrošačima. U slučaju lošeg dizajna instalacije, struju punjenja može da smanji zaštita od preopterećenja upravljača električnom energijom.



Informacije

Zbog razlika u nacionalnim sistemima napajanja, dobijaju se različite verzije kablova. To može da dovede do toga da puna snaga punjenja ne bude dostupna. Dodatne informacije možete zatražiti u kvalifikovanoj specijalizovanoj radionici. Kompanija Porsche preporučuje Porsche partnera, jer partner ima obučeno osoblje i poseduje sve neophodne delove i alate.

Započinjanje, pauziranje i završetak punjenja

Započinjanje punjenja

- ✓ Punjač je spreman za rad.
- ✓ Izabrano je željeno ograničenje struje punjenja.

1. Ubacite priključak vozila u priključak za punjenje vozila.

- Veza sa vozilom je uspostavljena.
 - ● ⏻ Dugme za **STATUS PUNJENJA** svetli žuto.
 - ● Indikatorsko svetlo za **50%, 100%** ili upravljač električnom energijom svetli zeleno.
- Ako je veza sa vozilom uspostavljena:
 - ⏻ ⏻ indikatorsko svetlo **UPRAVLJAČA ELEKTRIČNOM ENERGIJOM**,
 - ⏻ 🏠 indikatorsko svetlo **UTIČNICE ZA DOMAĆINSTVO** i
 - ⏻ 🚗 indikatorsko svetlo **VOZILA** za-
svetle zeleno 1x.
 - ● ⏻ Dugme za **STATUS PUNJENJA**
i indikatorsko svetlo za **50%, 100%** ili
upravljač električnom energijom svetle
zeleno.

2. Punjenje počinje automatski.

- ➔ ● ⏻ Dugme za **STATUS PUNJENJA** pulsira zeleno.

Ako ne obavite rukovanje preko punjača ili veb-aplikacije, punjač se prebacuje u režim pripravnosti nakon 10 minuta. Indikatorska svetla više ne svetle.

Vozilo nastavlja da se puni.

i Informacije

Ako je režim pripravnosti aktiviran u veb-aplikaciji punjača, a potom se nikakvo dalje rukovanje se ne obavi preko punjača ili veb-aplikacije, punjač se prebacuje na režim pripravnosti nakon 10 minuta. Punjaču tada više ne može da se pristupi preko veb-aplikacije.

Aktivacija režima pripravnosti služi za uštedu snage. Funkcija može da se onemogući u veb-aplikaciji punjača.

Pauziranje punjenja

i Informacije

- Punjenje kontroliše vozilo. U slučaju kvara, punjenje može da se prekine samo u vozilu ili preko punjača.
- U slučaju visokih temperatura punjača, snaga punjenja se smanjuje. Po potrebi, isključivanje zbog previsoke temperature prekida punjenje da bi se sprečilo pregrevanje.

▶ Pogledajte odeljak „Neispravnosti“ na stranici 691.

Punjenje kontroliše vozilo i ono povremeno može da se pauzira, npr. da bi se optimizovala potrošnja električne energije.

Vozilo automatski ponovo počinje da se puni. Punjenje može da se zaustavi na vozilu.

Zaustavljanje punjenja

- ✓ Punjenje je uspešno dovršeno.
- ▶ Isključite priključak vozila iz priključka za punjenje vozila.
 - ➔ ○ ⏻ Dugme za STATUS PUNJENJA svetli belo.

Vozilo više nije priključeno.

Ograničavanje struje punjenja

Maksimalnu dostupnu struju punjenja određuju tipovi kablova koji su priključeni. Punjač detektuje napon i dostupnu struju automatski.

Struju punjenja mogu i da smanje drugi potrošači u kućnoj mreži, npr. električna grejalica ili bojler. Ako imate nedoumica vezanih za ovu temu, obratite se kvalifikovanom električaru.

Da bi se sprečilo pregrevanje električnih instalacija, struja punjenja se automatski ograničava na 50% pri isporuci kada se koriste električne utičnice za domaćinstva (▶ str. 677).

Možete ručno da podesite snagu punjenja koja će se koristiti za punjenje pomoću dugmeta za **STATUS PUNJENJA**. Ako je punjač priključen u upravljač električnom energijom, on može da preuzme funkciju kontrole.

Nadzor uzemljenja

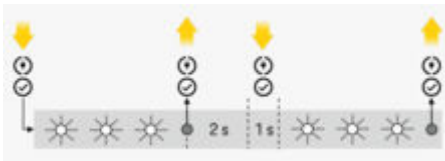
⚠ OPASNOST

Strujni udar, kratak spoj, požar, eksplozija

Korišćenje punjača bez aktivnog nadzora uzemljenja može da dovede do strujnih udara, kratkih spojeva, požara, eksplozija ili opekotina.

- ▶ Poželjno je da punjač radi u okviru propisno uzemljenih sistema za napajanje iz električne mreže.
- ▶ Nadzor uzemljenja deaktivirajte samo u sistemima mrežnog napajanja bez uzemljenja.
- ▶ Nadzor uzemljenja aktivirajte u sistemima mrežnog napajanja sa uzemljenjem.

Deaktiviranje nadzora uzemljenja



Sl. 305 Glavna sekvenca za deaktiviranje nadzora uzemljenja

- ✓ Dugme **STATUSA PUNJENJA** svetli crveno.
- ✓ Indikatorska svetla za **DOMAĆINSTVO** i **VOZILO** svetle crveno.
- ✓ Nadzor uzemljenja je prekinuo proces punjenja ili sprečio njegovo pokretanje.

1. Pritisnite i držite dugme **STATUSA PUNJENJA** i **VIŠEFUNKCIJSKO DUGME** istovremeno.

- ➔ Indikatorsko svetlo **PUNJAČA** treperi belo kad to uradite.

2. Čim indikatorsko svetlo **PUNJAČA** prestane da treperi, pustite oba dugmeta.

3. Nakon 2 sekunde (počnite da pratite vreme čim se treperenje zaustavi), ponovo pritisnite i držite oba dugmeta istovremena najmanje 5 sekundi.

Nadzor uzemljenja je deaktiviran kada indikatorska svetla **PRIKLUČKA ZA DOMAĆINSTVO** i **VOZILA** zasvetle žuto. Tokom promene, dugme **STATUSA PUNJENJA** dodatno pulsira zeleno.

- ➔ Nadzor ostaje deaktiviran za naredni proces punjenja.

i Informacije

Da biste lakše rukovali punjačem, prstima prekrijte dugmad u potpunosti i primenite jednak pritisak na njih.

Aktiviranje nadzora uzemljenja

Ako se punjačem rukuje u okviru sistema mrežnog napajanja sa uzemljenjem, aktivirajte **nadzor uzemljenja**.

- ▶ Pritisnite i držite dugme **STATUSA PUNJENJA** i **VIŠEFUNKCIJSKO DUGME** istovremeno najmanje 5 sekundi. Indikatorsko svetlo **PUNJAČA** treperi belo kad to uradite.

Nadzor uzemljenja može da se aktivira preko veb-aplikacije:

- ▶ Informacije o veb-aplikaciji možete pronaći na stranici <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>. Ako vam je potreban prikaz na drugom jeziku, izaberite odgovarajuću veb-lokaciju za svoju zemlju.

Prijavlivanje u veb-aplikaciju

i Informacije

U pismu sa podacima za pristup ćete pronaći podatke za prijavljivanje u veb-aplikaciju. Bezbednosno polje sadrži PUK. Ovo polje je ođštampano posebnim maštilom koje pokriva PUK kôd.

Mastilo bleđi tek kada se natopi pod tekućom vodom, a PUK potaje vidljiv.

Nemojte trljati ili grebati polje dok ga držite pod vodom, jer u suprotnom PUK može da se ošteti.

- ✓ Podaci za pristup su pri ruci.
- ▶ Unesite lozinku.

i Informacije

Nakon 25 minuta neaktivnosti, korisnik se automatski odjavljuje iz veb-aplikacije.

Otvaranje veb-aplikacije

Otvaranje veb-aplikacije punjača

- ✓ Punjač je povezan sa mrežom komunikacije elektroenergetskog voda
- ▶ Unesite ime hosta punjača (**<Hostname>** ili **<Hostname>/**) u traku adrese u pregledaču. Ime hosta možete pronaći u pismu sa podacima za pristup.
– ili –

Unesite IP adresu punjača u traku adrese u pregledaču. IP adresu je dodelio DHCP server tokom uparivanja uređaja i punjača i može da se vidi u podešavanjima rutera.

- ▶ Pogledajte odeljak „Povezivanje punjača na mrežu komunikacije elektroenergetskim vodom“ na stranici 682.

- ▶ Informacije o veb-aplikaciji možete pronaći na stranici <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Ako vam je potreban prikaz na drugom jeziku, izaberite odgovarajuću veb-lokaciju za svoju zemlju.

- ▶ Pogledajte odeljak „Podaci za pristup“ na stranici 668.

Korišćenje veb-aplikacije

Otvaranje veb-aplikacije

Otvaranje veb-aplikacije punjača

✓ Uređaj i punjač su u istoj mreži preko PLC veze.

1. Otvorite pregledač.
2. Unesite ime hosta punjača u traku adrese u pregledaču. Ime hosta možete pronaći u pismu sa podacima za pristup.

– ili –

Unesite IP adresu punjača u traku adrese u pregledaču. IP adresu je dodelio DHCP server tokom uparivanja uređaja i punjača i može da se vidi u podešavanjima rutera.

Preusmeravanje u veb-aplikaciju

Informacije

U zavisnosti od toga koji pregledač koristite, veb-aplikacija se možda neće odmah otvoriti. Umesto toga, možda će prvo biti prikazano obaveštenje o bezbednosnim podešavanjima pregledača.

1. U prikazanoj poruci upozorenja u pregledaču izaberite **Napredno**.
2. U sledećem okviru dijaloga dodajte sertifikat SSL kao izuzetak.
 - ➔ SSL sertifikat se potvrđuje i veb-aplikacije se otvara.

Veze

Komunikacija elektro-energetskim vodom (PLC)

Ako je punjač povezan sa mrežom komunikacije elektro-energetskim vodom (PLC), informacije o mreži (npr. ime hosta, MAC adresa, IP adresa) se prikazuju ovde.

Upravljač električnom energijom

Da bi upravljač električnom energijom preuzeo kontrolu, pre svega, punjač (EEBus uređaj) i upravljač električnom energijom moraju biti međusobno povezani. U otvorenom režimu, veza sa nepoznatim upravljačem električnom energijom se uspostavlja na samom punjaču i u veb-aplikaciji upravljača električnom energijom.

Informacije

Ako je punjač u privatnom režimu, veza sa upravljačem električnom energijom mora i da se potvrdi u veb-aplikaciji punjača.

- ▶ Pogledajte odeljak „Dodavanje EEBus uređaja“ u uputstvima veb-aplikacije za Porsche upravljač električnom energijom za domaćinstvo.
- ▶ Pogledajte priručnik za montažu i upotrebu punjača Porsche Mobile Charger Plus

Prikaz veze sa upravljačem električnom energijom u veb-aplikaciji punjača:

- ▶ U okviru veb-aplikacije punjača dodate do stavke

Veze ▶ Upravljač el. energijom.

- ➔ Povezani upravljač električnom energijom prikazan je sa statusom **Upravljač električnom energijom povezan**. Možete da vidite informacije o uređaju za upravljač električnom energijom.

Otvoreni režim

Punjač je konfigurisan za otvoren režim nakon isporuke. Upravljač električnom energijom se tako automatski detektuje i povezuje u kućnu mrežu. Za automatsko uparivanje sa upravljačem električne energije, morate da ispunite sledeće uslove:

- ✓ Na punjaču je izabran status punjenja **UPRAVLJAČ ELEKTRIČNOM ENERGIJOM**.
- ✓ Punjač i upravljač električnom energijom se nalaze u istoj mreži komunikacije elektroenergetskim vodom.
- ✓ Punjač je dodat kao EEBus uređaj u veb-aplikaciju upravljača električnom energijom.
- ▶ Preporučujemo vam da se prebacite na privatni režim kada prvi put pokrenete punjač.

Aktiviranje privatnog režima

1. U okviru veb-aplikacije dodate do stavke **Veze ▶ Upravljač el. energijom**.
2. Aktivirajte **Privatni režim**.

Potvrda veze sa upravljačem električne energije

- ✓ Punjač i upravljač električnom energijom se nalaze u istoj mreži.
 - ✓ Privatni režim je aktiviran.
 - ✓ Veza sa punjačem je već potvrđena u veb-aplikaciji upravljača električnom energijom.
1. U okviru veb-aplikacije punjača dođite do stavke

Veze ► Upravljač el. energijom.

- Upravljač električnom energijom je prikazan na listi **Dostupni upravljači električnom energijom**.
2. Izaberite i proširite upravljač električnom energijom.
 3. Izaberite **Upari uređaje**.
 4. U okviru dijaloga **Uspostavi vezu**, još jednom proverite identitet upravljača električnom energijom koristeći ID broj (SKI), a zatim izaberite **Poveži se**.
 - Upravljač električnom energijom je uspešno povezan i prikazan je sa statusom **Upravljač električnom energijom povezan**.

Podešavanja upravljača električnom energijom (npr. informacije o struji punjenja, zaštiti od preopterećenja i optimizovanom punjenju) punjač usvaja.

Prekid veze sa upravljačem električnom energijom

U privatnom režimu, veza sa upravljačem električnom energijom može da se prekine u veb-aplikaciji punjača.

- ✓ Privatni režim je aktiviran.

1. U okviru veb-aplikacije punjača dođite do stavke **Veze ► Upravljač el. energijom**.
 - Povezani upravljač električnom energijom je prikazan na listi **Dostupni upravljači električnom energijom**.
2. Izaberite **Prekini vezu**.
 - Veza upravljača električnom energijom sa punjačem je prekinuta.

Podešavanja Sistem

Promena lozinke

Možete da promenite lozinku za prijavljivanje za veb-aplikaciju. Nova, odabrana lozinka zamenjuje prvobitnu lozinku iz pisma sa podacima za pristup.

- Izaberite **Promeni** i unesite novu lozinku.

Unos jezika i zemlje

Polje	Objašnjenje
Jezik	Bira jezik za veb-aplikaciju.
Zemlja	Zemlja korišćenja. Podešavanja konfiguracije se razlikuju u zavisnosti od zemlje. Ako unesete zemlju koja nije stvarno mesto korišćenja, neka podešavanja možda neće biti dostupna.

Kontrolisanje potrošnje energije

Aktivirajte režim pripravnosti da biste uštedeli struju. Ako je režim pripravnosti aktiviran, a nikakvo dodatno rukovanje se ne obavi preko punjača ili veb-aplikacije, punjač se prebacuje u režim pripravnosti nakon 10 minuta. Punjaču tada više ne može da se pristupi preko veb-aplikacije.

- Omogućite **Režim pripravnosti**.

Uređaju je potrebno neko vreme da napusti režim pripravnosti i bude spreman za ponovnu upotrebu.

Informacije

Punjač se automatski prebacuje u režim pripravnosti nakon dužeg perioda neaktivnosti. Pritisnite dugme za uključivanje/isključivanje da biste ga ponovo pokrenuli.

Omogućavanje resetovanja na fabrička podešavanja

Ako aktivirate ovu funkciju, resetovanje na fabrička podešavanja je moguće na samom punjaču. Ako deaktivirate ovu funkciju, resetovanje na fabrička podešavanja je moguće samo u veb-aplikaciji.

- Omogućite **Resetuj na fabrička podešavanja**.

► Pogledajte odeljak „Resetovanje na fabrička podešavanja“ u priručniku za rukovanje punjačem Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Pogledajte odeljak „Resetovanje na fabrička podešavanja“ na 6. stranici.

Punjenje

Status mreže

Punjač automatski detektuje informacije o statusu mreže koje su ovde prikazane.

Displej	Objašnjenje
Faze električne mreže	Broj faza u kablju za napajanje.
Tip kabla	Tip kabla za punjenje vozila. Tip kabla pruža važne informacije za podešavanje maksimalne struje punjenja.
Razlog za smanjenu snagu punjenja	Broj 0 označava to da jačina punjenja nije ograničena. Broj > 0 označava to da je jačina punjenja ograničena zbog pregrevanja.

Nadzor uzemljenja



OPASNOST

Strujni udar, kratak spoj, požar, eksplozija

Korišćenje punjača bez aktivnog nadzora uzemljenja može da dovede do strujnih udara, kratkih spojeva, požara, eksplozija ili opekotina.

- ▶ Poželjno je da punjač radi u okviru propisno uzemljenih sistema za napajanje iz električne mreže.
- ▶ Nadzor uzemljenja deaktivirajte samo u sistemima mrežnog napajanja bez uzemljenja.
- ▶ Nadzor uzemljenja aktivirajte u sistemima mrežnog napajanja sa uzemljenjem.

Nadzor uzemljenja može da se aktivira u veb-aplikaciji ili na punjaču. Iz bezbednosnih razloga, može da se deaktivira isključivo na punjaču.

- ▶ Izaberite **Aktiviraj nadzor uzemljenja**.
- ▶ Da biste aktivirali i deaktivirali nadzor uzemljenja na punjaču, pogledajte priručnik za montiranje i upotrebu punjača Porsche Mobile Charger Plus.

Podešavanje električne struje i upravljača električnom energijom

Ovde možete ručno da podesite snagu punjenja koja će se koristiti:

- **Smanjena snaga:** Punjač puni pri 50% od maksimalne struje punjenja.
- **Puna snaga:** Punjač puni pri 100% od maksimalne struje punjenja.
- **Upravljač električnom energijom:** Ako je punjač priključen u upravljač električnom energijom, zaštita od preopterećenja prati struju punjenja do punjača.
- ▶ Izaberite željenu funkciju.

Servisiranje

Prikazivanje informacija o uređaju

Ove informacije su zasnovane na podacima o punjaču, na primer, broj verzije, serijski broj i ime hosta.

Vaš servisni Porsche partner će tražiti ove podatke u slučaju da dođe do poruke o grešci.

Prikazivanje dijagnostike

Prikazuje parametre dijagnostike, sa informacijama o temperaturi uređaja.

- ▶ Izaberite da li želite da se temperatura daje u stepenima **Celzijusa** ili **Farenhajta**.

Prikaz informacija iz evidencije događaja

Informacije iz evidencije događaja koje se prikazuju ovde se odnose na poruke o grešci do kojih je došlo tokom testa sistema. Aktivne i pasivne evidencije događaja se prikazuju. Za razliku od pasivnih događaja, aktivni događaji ili greške su trenutno i dalje trajne.

- ▶ Proširite odeljak da biste prikazali evidenciju događaja.

Resetovanje na fabrička podešavanja

Ako aktivirate ovu funkciju, svi lični podaci i konfiguracije, npr. istorija punjenja i podešavanja mreže, se brišu. Štaviše, sve lozinke će biti resetovane na prvobitnu navedenu u pismu sa podacima za pristup.

- ▶ Omogućite **Resetuj na fabrička podešavanja**.

Neispravnosti

Punjač označava kvarove i nepravilnosti indikatorom koji se pali ili treperi crveno ili žuto.

NAPOMENA

Oštećenje punjača
















- ▶ Ako se kvar ne otkloni ili ako do njega ponovo dođe, isključite punjač iz mrežnog napajanja i obratite se kvalifikovanom električaru. Kompanija Porsche preporučuje Porsche partnera, jer partner ima obučeno osoblje i poseduje sve neophodne delove i alate.


























▶ Pogledajte odeljak „Kontrolna jedinica“ na stranici 672.

Sledeći pregled sadrži preporuke za rešavanje nepravilnosti.

Indikatorska svetla	Značenje	Rešenje
<ul style="list-style-type: none">● Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.● Indikatorsko svetlo PRIKLJUČKA ZA DOMAĆINSTVO svetli crveno.● Indikatorsko svetlo VOZILA svetli crveno.● Indikatorsko svetlo PUNJAČA svetli crveno.● VIŠEFUNKCIJSKO DUGME svetli crveno.	Greška hardvera Watchdog ili je relej opterećenja trajno povezan	<ul style="list-style-type: none">▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje.▶ Ako to ne otkloni kvar, pozovite kvalifikovanog električara da vam proveri kućne instalacije.
<ul style="list-style-type: none">● Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.● Indikatorsko svetlo PRIKLJUČKA ZA DOMAĆINSTVO svetli crveno.● Indikatorsko svetlo VOZILA svetli crveno.● Indikatorsko svetlo PUNJAČA svetli crveno.● VIŠEFUNKCIJSKO DUGME treperi crveno.	Pokretanje uređaja diferencijalnom strujom/diferencijalna struja	<ul style="list-style-type: none">▶ Resetujte kvar tako što ćete pritisnuti i držati višefunkcijsko dugme (najmanje 2 sekunde).▶ Ako to ne otkloni kvar, pozovite kvalifikovanog električara da vam proveri kućne instalacije.
<ul style="list-style-type: none">● Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.● Indikatorsko svetlo PRIKLJUČKA ZA DOMAĆINSTVO svetli crveno.● Indikatorsko svetlo VOZILA svetli crveno.● Indikatorsko svetlo PUNJAČA svetli crveno.	Pokvarena LED lampica višefunkcijskog dugmeta	<ul style="list-style-type: none">▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje.▶ Ako to ne otkloni kvar, pozovite kvalifikovanog električara da vam proveri kućne instalacije.

Indikatorska svetla	Značenje	Rešenje
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno. ● 🏠 Indikatorsko svetlo PRIKLJUČKA ZA DOMAĆINSTVO treperi crveno. ● 🚗 Indikatorsko svetlo VOZILA treperi crveno. ● 🚗 Indikatorsko svetlo PUNJAČA treperi crveno. 	Kvar ožičenja	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje. ▶ Ako to ne otkloni kvar, pozovite kvalifikovanog električara da vam proveri kućne instalacije.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 Indikatorsko svetlo PRIKLJUČKA ZA DOMAĆINSTVO svetli crveno. ● 🚗 Indikatorsko svetlo VOZILA svetli crveno. ● 🚗 Indikatorsko svetlo PUNJAČA svetli crveno. ● ✓ VIŠEFUNKCIJSKO DUGME svetli crveno. 	LED lampica napajanja u kvaru	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje. ▶ Ako to ne otkloni kvar, pozovite kvalifikovanog električara da vam proveri kućne instalacije.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno. ● 🏠 Indikatorsko svetlo PRIKLJUČKA ZA DOMAĆINSTVO svetli crveno. ● 🚗 Indikatorsko svetlo VOZILA svetli crveno. 	Zaštitni provodnik je prekinut / ne postoji	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje. ▶ Samo sistemi mrežnog napajanja bez uzemljenja (npr. IT mreže): po potrebi, puniti vozilo sa deaktiviranim nadzorom zaštitnog provodnika. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Pogledajte odeljak „Nadzor uzemljenja“ na stranici 686. ▶ Samo sistemi mrežnog napajanja sa uzemljenjem: Neka vam kontrolnu jedinicu proveri osoba u kvalifikovanoj specijalizovanoj radionici/Porsche partner. Neka vam kvalifikovani električar proveri mrežno napajanje / utičnicu za domaćinstvo.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno. ● 🏠 Indikatorsko svetlo PRIKLJUČKA ZA DOMAĆINSTVO treperi crveno. 	Prenapon	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje. ▶ Ako to ne otkloni kvar, pozovite kvalifikovanog električara da vam proveri kućne instalacije.

Indikatorska svetla	Značenje	Rešenje
<ul style="list-style-type: none">  Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.  Indikatorsko svetlo VOZILA svetli crveno. 	Preopterećenje	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje. ▶ Ako to ne otkloni kvar, pozovite kvalifikovanog električara da vam proveri kućne instalacije.
<ul style="list-style-type: none">  Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.  Indikatorsko svetlo PUNJAČA svetli crveno. 	Kvar releja	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje. ▶ Ako to ne otkloni kvar, pozovite kvalifikovanog električara da vam proveri kućne instalacije.
<ul style="list-style-type: none">  Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.  Indikatorsko svetlo PUNJAČA treperi crveno. 	Samostalni test nije uspeo	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje. ▶ Ako to ne otkloni kvar, pozovite kvalifikovanog električara da vam proveri kućne instalacije.
<ul style="list-style-type: none">  Dugme za STATUS PUNJENJA pulsira crveno.  Indikatorsko svetlo PUNJAČA svetli crveno. 	Greška učitavanja ciklusa	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Punjač je u kvaru i ne sme se rukovati njime. Posetite kvalifikovanu specijalizovanu radionicu / Porsche partnera.
<ul style="list-style-type: none">  Dugme STATUSA PUNJENJA u skladu sa statusom punjenja.  Indikatorsko svetlo UPRAVLJAČA ELEKTRIČNOM ENERGIJOM svetli crveno.  Indikatorsko svetlo 50% svetli zeleno. 	Greška PLC veze ili veze sa upravljačem električnom energijom	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Tokom početnog rada, ponovo pokrenite punjač i ponovite pokretanje. Proverite vezu sa mrežom komunikacije elektro-energetskim vodom. Proverite vezu sa upravljačem električne energije.
<ul style="list-style-type: none">  Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.  Indikatorsko svetlo PRIKLJUČKA ZA DOMAĆINSTVO svetli žuto. 	Prekomerna temperatura priključka u infrastrukturi	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Uređaj se isključio zbog prekomerne temperature. Sačekajte da se ponovo dostigne normalna temperatura. Po potrebi, zaštitite punjač od direktne sunčeve svetlosti.
<ul style="list-style-type: none">  Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.  Indikatorsko svetlo PRIKLJUČKA ZA DOMAĆINSTVO treperi žuto. 	Podnapon/ nevažuća mrežna frekvencija	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Proces punjenja je prekinut. Sačekajte. Ne preduzimajte nikakve radnje.

Indikatorska svetla	Značenje	Rešenje
<ul style="list-style-type: none">   Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.   Indikatorsko svetlo VOZILA treperi žuto. 	Nevažeci CP signal	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje.
<ul style="list-style-type: none">   Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.   Indikatorsko svetlo PUNJAČA svetli žuto. 	Prekomerna temperatura	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Punjač se isključio zbog prekomerne temperature. Sačekajte. Po potrebi, zaštitite punjač od direktne sunčeve svetlosti.
<ul style="list-style-type: none">   Dugme STATUSA PUNJENJA svetli crveno.   Indikatorsko svetlo PUNJAČA treperi žuto. 	Infrastruktura ili kabl uređaja ne može da se očita	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Isključite i ponovo priključite priključak za napajanje.
<ul style="list-style-type: none">   Dugme za STATUS PUNJENJA pulsira zeleno.   Indikatorsko svetlo PRIKLJUČKA ZA DOMAĆINSTVO svetli žuto. 	Prekomerna temperatura priključka u infrastrukturi/samo jedna faza višefazne utičnice je povezana	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Snaga punjenja punjača je smanjena zbog visoke temperature. Sačekajte. Po potrebi, zaštitite punjač od direktne sunčeve svetlosti. ▶ Višefazna utičnica možda ima povezanu samo jednu fazu. U tom slučaju, neka kvalifikovani električar proveri da li je utičnica pravilno povezana sa mrežnim napajanjem.
<ul style="list-style-type: none">   Dugme za STATUS PUNJENJA pulsira zeleno.   Indikatorsko svetlo PUNJAČA svetli žuto. 	Smanjenje snage	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Punjač je smanjio snagu punjenja zbog visoke temperature. Sačekajte. Po potrebi, zaštitite punjač od direktne sunčeve svetlosti.
<ul style="list-style-type: none">  UKLJUČIVANJE/ISKLJUČIVANJE treperi zeleno.   Napajanje / priključak za domaćinstvo svetli žuto.   Vozilo svetli žuto. 	Vozilo se puni sa deaktiviranim nadzorom zaštitnog provodnika.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vozilo bi u idealnim uslovima trebalo da se puni sa aktiviranim nadzorom zaštitnog provodnika. ▶ Pogledajte odeljak „Nadzor uzemljenja“ na stranici 686.
Punjač se isključio u potpunosti.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Punjač je u režimu pripravnosti ili se isključio zbog kvara. ▶ Proverite da li je punjač u režimu pripravnosti tak što ćete dodirnuti dugme za ograničavanje struje.

Transport



UPOZORENJE

Neobezbeden tovar

Nepričvršćen, nepravilno pričvršćen ili nepravilno postavljen punjač može da sklizne sa mesta i ugrozi putnike u vozilu tokom kočenja, ubrzanja, promene pravca ili u nesrećama.

- ▶ Nikada ne prenosite punjač nepričvršćen.
- ▶ Uvek prenosite punjač u prtljažniku, nikada u putničkoj kabini (npr. na sedištima ili ispred njih).

Pričvršćivanje punjača radi transporta

Punjač se dobija sa kućištem za transport ili bez njega, u zavisnosti od tipa vozila.

- ▶ Ako se kućište za transport isporučuje: Uvek stavite punjač u kućište i tako ga prenosite. Zakačite kutiju za transport pomoću alki za pričvršćivanje u prednjem i zadnjem delu koristeći kukice. Za informacije o alkama za pričvršćivanje u prtljažniku:
 - ▷ pogledajte uputstvo za upotrebu.
- ▶ Ako se kućište za transport ne isporučuje: Stavite punjač u prtljažnik pozadi radi transporta.
- ▶ U zavisnosti od tipa vozila, stavite punjač tako da ne ugrožava putnike u opasnim situacijama.

Čišćenje i održavanje

Redovno proveravajte da li na punjaču ima oštećenja i prljavštine i očistite ga po potrebi.



OPASNOST

Strujni udar, požar

Postoji rizik od ozbiljnih povreda usled požara ili strujnog udara.

- ▶ Nikada nemojte potapati punjač ili priključke u vodu i nemojte ih prskati direktno vodom (npr. iz opreme za čišćenje pod visokim pritiskom ili baštenskih creva).
- ▶ Punjač čistite samo kada kontrolnu jedinicu u potpunosti isključite iz mrežnog napajanja i vozila. Za čišćenje koristite suhu tkaninu.

Odlaganje

Električni/elektronski uređaji moraju da se predaju na mestu prikupljanja ili u kompaniji za upravljanje otpadom.

- ▶ Nemojte bacati električne/elektronske uređaje kao običan otpad iz domaćinstva.
- ▶ Električne/elektronske uređaje odložite u skladu sa važećim zakonima o zaštiti životne sredine.
- ▶ Ako imate pitanja o odlaganju, obratite se Porsche partneru.

Tehnički podaci

Podaci o struji	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Snaga	7.2 kW	11 kW/7,2 kW
Nominalna struja	32 A, 1-fazna	16 A, 3-fazna 32 A, 1-fazna
Mrežni napon	100 – 240 V	100–240/400 V
Priključak na električnu mrežu	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Mrežna frekvencija	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Kategorija prenapona (IEC 60664)	II	II
Integrirani zaštitni uređaj diferencijalne struje	Tip A (naizmjenična struja: 30 mA) + jednosmerna struja: 6 mA)	Tip A (naizmjenična struja: 30 mA) + jednosmerna struja: 6 mA)
Klasa zaštite	I	I
Ocena zaštite	IP55	IP55
Priključak vozila	Tip 1	Tip 2
Mehanički podaci	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Težina kontrolne jedinice sa kablom	3,4 kg	4,0 kg
Dužina kabla za vozilo	4,5 m	
Dužina kabla za napajanje	0.3 m – 1.6 m (zavisno od zemlje ¹)	

1. Simbol x označava buduće promene dizajna i zamenjuje se slovima od A do W.

Uslovi okruženja i skladištenja

Temperatura okruženja

PMCP72x[>] str. 698

-30 °C – +50 °C

Vlažnost

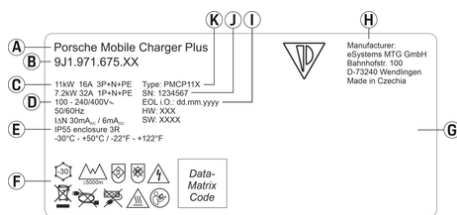
5% – 95% bez kondenzacije

Nadmorska visina

maks. 5000 m iznad nivoa mora

PMCP11x[>] str. 698

Identifikaciona tablica



Sl. 306 Identifikaciona tablica (primer)

- A Ime proizvoda
- B broj stavke
- C Napajanje i nominalna struja
- D Mrežni napon
- E Ocena zaštite
- F Piktogrami za rad
- G Informacije o certifikatima
- H Proizvođač
- I Datum proizvodnje
- J Serijski broj
- K Oznaka tipa

Informacije o proizvodu

Datum proizvodnje

Datum proizvodnje punjača može da se pronađe na identifikacionoj tablici, iza skraćenice „EOL“.

Naveden je u sledećem formatu: Dan proizvodnje.Me-sec proizvodnje.Godina proizvodnje

Proizvođač punjača

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Germany

Proizvođač punjača

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Germany
Telefon: +49 202 291 0

Električno testiranje

U slučaju da imate pitanja o uobičajenom električnom testiranju infrastrukture za punje-nje (npr. VDE 0702), pogledajte tekst na stranici <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porschesevice/vehicleinformation/documents/> ili se obratite Porsche partneru.

Uvoznici

Abu Dabi

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915
Telefon: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai

1. U vreme štampanja. Dodatne informacije možete zatražiti u kvalifikovanoj specijalizovanoj radionici. Kompanija Porsche preporučuje Porsche partnera, jer partner ima obučeno osoblje i poseduje sve neophodne delove i alate.



Dubai

Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefon: +971 4 305 8555

Russia

Porsche Russia
Leningrader Chaussee, Building 71A/10
125445, Moscow, Russia
Telefon: '+7-495-580-9911

Singapur: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokyo Marine Centre
Singapore 069046
Ako imate pitanja kontaktirajte Porsche Centre
Singapore na (+65) 6472 4433

Indeks

A

Aktiviranje i deaktiviranje režima pripravnosti.	689
Aktiviranje otvorenog režima.	688
Aktiviranje privatnog režima.	688
Alat.	674

C

Čišćenje.	696
-------------------	-----

D

Datum proizvodnje.	699
Dijagnostika temperature uređaja.	690
Dodatne informacije.	665
dugme „Status punjenja“.	672

E

Električna utičnica za domaćinstvo, kablovi za napajanje za.	677
Električno testiranje.	699

F

Fabrička podešavanja.	669
Fabrička podešavanja, aktiviranje resetovanja.	689
Fabrička podešavanja, resetovanje na.	690
Fault display.	691

I

Identifikaciona tablica.	699
Indikator kvara.	691
Indikatorska svetla.	691
Industrijska električna utičnica, kablovi za napajanje za.	677
Informacije o proizvodu.	699
Istorija punjenja.	683
Izbor lokacije za montiranje.	673

Izbor statusa punjenja.	680
Izgubljeni podaci za pristup.	668

K

Kablovi za napajanje	
Biranje.	675
Električna utičnica za domaćinstvo.	677
industrijska električna utičnica.	677
Isključivanje.	680
Povezivanje.	680
Zamena.	679
Kablovi za punjenje vozila, priključci.	675
Konfigurisanje IP adrese.	688
Kontrolna jedinica.	672
Kačenje na nosač za zid.	675
Pregled priključaka.	671
Kućna mreža	
IP adresa.	688
Naziv hosta.	688

M

Mehanički podaci.	698
Memorija za događaje.	690
Moguće upotrebe punjača.	669
Montiranje osnovnog postolja za zid.	674
Montiranje pričvršćivača za konektor.	674

N

Nadzor uzemljenja.	690
Aktiviranje.	686
Deaktiviranje.	686
Naziv hosta.	688
Neispravnosti.	691

O

Odlaganje.	697
Održavanje.	696
Ograničavanje struje punjenja.	686

Opseg napajanja.	668
Otvaranje veb-aplikacije.	687, 688

P

Piktogrami, pregled.	665
PLC veza, obezbeđivanje veze dobrog kvaliteta.	682
Podaci o struji.	698
Podaci za pristup.	668
Serijski broj punjača.	669
Veb-aplikacija.	668
Pokretanja.	680, 683
Poruka o grešci.	690
Potreban alat.	674
Potrošnja energije	
Kontrolisanje.	689
Proces punjenja.	683
Povezivanje punjača	
Na PLC mrežu.	682
Na upravljač električnom energijom.	683
Pregled piktograma.	665
Pričvršćivanje punjača.	695
Prijavlivanje u veb-aplikaciju.	687
Prikazivanje faza mreže.	690
Prikazivanje informacija o uređaju.	690
Prikazivanje snage punjenja.	683
Prikazivanje statusa mreže.	690
Prikazivanje tipa kabla.	690
Priključak za punjenje vozila.	685
Priključivanje	
Obezbeđivanje kvaliteta mreže za komunikaciju elektroenergetskim vodom.	682
Ponovno povezivanje.	683
Uspostavljanje veze sa punjačem.	681, 683
Pristupna tačka.	683
Pritisnite dugme	
Status punjenja.	672
Višefunkcijsko.	672

Proces punjenja	
Potrošnja energije	683
Prikazivanje	683
Proizvodač	699
Promena lozinke	689
Promena lozinke za prijavljivanje	689
Propisna upotreba	667
Prvobitna lozinka	668
PUK	
Gubitak	668
Promena lozinke	668
Punjač	
Aktiviranje otvorenog režima	688
Aktiviranje privatnog režima	688
Uparivanje sa upravljačem električne energije	688
Punjenje	
Ograničavanje struje punjenja	686
Podešavanje ograničenje struje punjenja	686
Pokretanje	685
Priključak za punjenje vozila	685
Punjenje vozila	685
Upozorenja	685
R	
Radni režim	
Direktna veza preko PLC veze	671
Preko veb-aplikacije	670
Samostalno	670
U istoj mreži komunikacije elektro-energetskim vodom	670
Resetovanje na fabrička podešavanja	690
Režim pripravnosti	689
S	
Samostalan rad	670
Serijski broj punjača	669
Servisiranje	690
Simboli u ovom Korisničkom uputstvu	663
Status punjenja	683

Status uređaja	683
Struktura upozorenja	663

T

Tehnički podaci	698
Temperatura uređaja	690
Test sistema	690
Transport, pričvršćivanje punjača	695
Trenutna sesija punjenja	683

U

U Korisničkom uputstvu	
Dodatne informacije	665
Unos jezika	689
Unos zemlje	689
Upravljač električnom energijom	681
Dodavanje	681
Podešavanje struje punjenja	681
Prikazivanje	688
Uparivanje	688
Uputstva za bezbednost	665
uputstvo za korišćenje	684
Uslovi okruženja i skladištenja	698
Uvoznici	699

V

Veb-aplikacija	
Izgubljena lozinka	668
Otvaranje	687, 688
Pokretanja	683
Prijavljivanje	687
Promena lozinke	668
Prvobitna lozinka	668
Resetovanje na fabrička podešavanja	669
Veze	
Pristupna tačka	683
Upravljač električnom energijom	681
Višefunkcijsko dugme	672
Vremena punjenja	685

Z

Zahtevi pregledača	683
--------------------	-----

Informácie o tomto návode na obsluhu

Varovania a symboly

V tomto návode sú použité rôzne druhy varovaní a symbolov.

 **NEBEZPEČENSTVO** Vážne zranenie alebo smrť.

Nerešpektovanie varovaní v kategórii „Nebezpečenstvo“ zapríčini vážne zranenie alebo smrť.

 **VAROVANIE** Môže zapríčiniť vážne zranenie alebo smrť

Nerešpektovanie varovaní v kategórii „Varovanie“ môže zapríčiniť vážne zranenie alebo smrť.

 **POZOR** Možné mierne alebo drobné zranenie

Nerešpektovanie varovaní v kategórii „Pozor“ môže zapríčiniť mierne alebo drobné zranenia.

POZNÁMKA

Možné poškodenie vozidla

Nerešpektovanie varovaní v kategórii „Oznámenie“ môže zapríčiniť poškodenie vozidla.

Informácie

Doplňujúce informácie sú označené pomocou slova „Informácia“.

- ✓ Podmienky, ktoré musia nastať pre používanie funkcie.
- ▶ Pokyny, ktoré musíte dodržiavať.

1. Ak pokyn pozostáva z viacerých krokov, sú tieto kroky očíslované.

2. Pokyny, ktoré musíte dodržiavať na centrálnej obrazovke.

▶ Oznámenie o tom, kde môžete nájsť ďalšie dôležité informácie k danej téme.

Obsah

Slovenčina

Pre návod na obsluhu.

Orientácia v piktogramoch.....	705
Ďalšie informácie.....	705

Bezpečnosť

Bezpečnostné pokyny.....	705
Správne používanie.....	707

Rozsah napájania

Prístupové údaje.....	708
-----------------------	-----

Prehľad

Možné použitia.....	709
Pripojenie k riadiacej jednotke.....	711
Riadiaca jednotka.....	711

Volba miesta inštalácie.....

713

Požadované nástroje.....

714

Inštalácia

Inštalácia držiaka na stenu.....	714
----------------------------------	-----

Nastavenie

Nabíjacie káble vozidla a napájacie káble.....	715
Počiatočná prevádzka a konfigurácia.....	720
Spustenie.....	723
Prehľad.....	723

Prevádzka

predpísaný postup.....	724
Nabíjanie.....	725
Prihlásenie do webovej aplikácie.....	727
Používanie webovej aplikácie.....	727

Poruchy.....

731

Prevoz.....

736

Čistenie a údržba.....

737

Likvidácia.....

738

Technické údaje

Typový štítok.....	740
Informácie o výrobe.....	740
Dovozcovia.....	740
Index.....	742

Pre návod na obsluhu. Orientácia v piktogramoch

V závislosti od krajiny môžu byť k nabíjačke pripojené rôzne piktogramy.



Nabíjačku používajte v rozmedzí teplot od -30 °C do +50 °C.



Nabíjačka by sa nemala používať v nadmorských výškach nad 5 000 m n. m.



Nabíjačka je vybavená neprepínateľným ochranným vodičom.



Nabíjačka je vybavená prepínateľným ochranným vodičom.



Nabíjačku zlikvidujte v súlade so všetkými platnými predpismi o likvidácii.



Nepoužívajte predlžovacie káble ani káblové kotúče.



Nepoužívajte (cestovné) adaptéry.



Nepoužívajte viaceré zásuvky.



Nepoužívajte nabíjačku s poškodenou elektronikou alebo pripájacími káblami.



Nebezpečnosť úrazu elektrickým prúdom spôsobené nesprávnym používaním.



Rešpektujte dodané prevádzkové pokyny, najmä varovania a bezpečnostné pokyny.



Povrch nabíjačky

môže byť počas nabíjania horúci.



Nepoužívajte nabíjačku v neuzemnenej elektrickej sieti (napr. v IT sieti). Nabíjačku používajte len v uzemnenej elektrickej sieti.



Zobrazuje zástrčku typu 1 s rozsahom napätia ≤ 250 V AC.



Zobrazuje zástrčku typu 2 s rozsahom napätia ≤ 480 V AC.

Ďalšie informácie

Ďalšie informácie nájdete na nabíjačke a vo webovej aplikácii v časti „E-Výkon“ na <https://www.porsche.com>.

Bezpečnosť Bezpečnostné pokyny



NEBEZPEČENSTVO Zasiachnutie elektrickým prúdom, skrat, požiar alebo výbuch

Používanie poškodenej alebo chybnej nabíjačky a poškodenej alebo chybnej elektrickej zásuvky, nesprávne používanie nabíjačky alebo nedodržanie bezpečnostných pokynov môže spôsobiť skrat, úraz elektrickým prúdom, výbuch, požiar alebo popálenie.

- ▶ Používajte iba príslušenstvo, napr. elektrické zásuvky a napájacie káble vozidla, ktoré boli schválené a dodané spoločnosťou Porsche.
- ▶ Nepoužívajte poškodenú alebo znečistenú nabíjačku. Pred použitím skontrolujte kábel a zástrčku, či nie sú poškodené alebo znečistené.
- ▶ Nabíjačku pripájajte len k správne nainštalovanej, nepoškodenej elektrickej zásuvke v neporušenej elektrickej sústave.
- ▶ Nepoužívajte predlžovacie káble, káblové kotúče, združené zásuvky ani (cestovné) adaptéry.
- ▶ Počas búrok odpájajte nabíjačku z elektrickej zásuvky.
- ▶ Na nabíjacom zariadení a ani na jeho častiach nevykonávajte nijaké úpravy ani opravy.
- ▶ Nápravu chýb a opravy zverzte len odborníkom.

⚠ NEBEZPEČENSTVO Zasiahnutie elektrickým prúdom, požiar

Pri nabíjaní vysokonapäťovej batérie pomocou nabíjacej zásuvky vozidla môže v prípade použitia nesprávne nainštalovanej elektrickej zásuvky dôjsť k zásahu elektrickým prúdom.

- ▶ Testovanie a inštaláciu elektrického napájania a počiatočnú prevádzku elektrickej zásuvky nabíjačky musí vykonávať iba kvalifikovaný elektrikár. Táto osoba plne zodpovedá za súlad s príslušnými normami a predpismi. Spoločnosť Porsche odporúča využitie služieb certifikovaného servisného partnera Porsche.
- ▶ Prierez napájacieho vodiča elektrickej zásuvky sa musí určiť podľa dĺžky vodiča v súlade s príslušnými miestnymi predpismi a normami.
- ▶ Elektrická zásuvka používaná na nabíjanie musí byť pripojená k elektrickému obvodu so samostatnou poistkou, ktorá vyhovuje miestnym predpisom a normám.
- ▶ Nabíjačka je určená na použitie v súkromných a poloverejných priestoroch, napr. v súkromných nehnuteľnostiach alebo na firemných parkoviskách. V niektorých krajinách, ako sú Taliansko a Nový Zéland, je **zakázané** používať nabíjací režim 2 na verejnosti.
Blížšie informácie dostanete od svojho servisného partnera Porsche alebo miestneho dodávateľa elektrickej energie.
- ▶ Neoprávnené osoby (napr. deti, ktoré sa hrajú) a zvieratá nesmú mať počas nabíjania bez dozoru prístup k nabíjačke a vozidlu.
 - ▷ Vždy si prečítajte bezpečnostné pokyny v návode na inštaláciu a v návode na obsluhu.

⚠ NEBEZPEČENSTVO Zasiahnutie elektrickým prúdom, požiar

Nesprávna manipulácia s kontaktmi zástrčky môže viesť k zásahu elektrickým prúdom alebo k požiaru.

- ▶ Nedotýkajte sa kontaktov na nabíjacej zásuvke vozidla ani na nabíjačke.
- ▶ Nezasúvajte do nabíjacej zásuvky vozidla ani do nabíjačky žiadne predmety.
- ▶ Elektrické zásuvky a koncovky nabíjacieho kábla chráňte pred vlhkosťou, vodou a inými kvapalinami.

⚠ VAROVANIE

Horľavé alebo výbušné výpary

Z komponentov nabíjačky môžu vychádzať iskry a spôsobiť vznietenie horľavých alebo výbušných výparov.

- ▶ Aby ste znížili riziko výbuchu – najmä v garážach – dohľadnite, aby bola riadiaca jednotka počas nabíjania umiestnená aspoň 50 cm nad podlahou.
- ▶ Neinštalujte nabíjačku v miestach s potenciálne výbušnou atmosférou.

Aby nabíjačka spĺňala požiadavky týkajúce sa obmedzení vystavenia elektromagnetickému žiareniu (1999/519/ES), nainštalujte ju tak, aby sa zachovala vzdialenosť aspoň 20 cm od všetkých osôb.

Aby bolo zaistené nepretržité nabíjanie pomocou nabíjačky, dodržiavajte nasledujúce pokyny a odporúčania:

- Pri inštalácii novej elektrickej zásuvky zvolte priemyselnú elektrickú zásuvku s najvyšším možným dostupným výkonom (prispôsobenú pre domácu elektrickú sústavu) a zabezpečte jej inštaláciu

ciu kvalifikovaným elektrotechnikom. Spoločnosť Porsche odporúča využitie služieb certifikovaného servisného partnera Porsche.

- Ak je to technicky možné a prípustné podľa predpisov, elektrická sústava musí byť dimenzovaná tak, aby bol na nabíjanie vozidla k dispozícii maximálny menovitý výkon používanej elektrickej zásuvky.
- Pred inštaláciou skontrolujte, či domáca elektrická sústava, ktorá je na mieste k dispozícii, dokáže nepretržite dodávať potrebný výkon na nabitie vozidla. V prípade potreby zabezpečte ochranu domácej elektrickej sústavy systémom riadenia spotreby energie.
- Nabíjačku podľa možnosti používajte v uzemnenej elektrickej sieti. Ochranný vodič musí byť nainštalovaný správne.
- Ak si nie ste istý elektrickou inštaláciou v domácnosti, kontaktujte kvalifikovaného elektrikára. Spoločnosť Porsche odporúča využitie služieb certifikovaného servisného partnera Porsche.
- Ak chcete nabíjačku používať spolu s fotovoltaickým systémom, obráťte sa na partnera Porsche.
- Aby bolo možné nabíjačku využívať v plnej miere a zaistiť rýchle nabíjanie vozidla, používajte elektrické zásuvky NEMA s najvyšším možným menovitým prúdom, ktorý je podľa normy IEC60309 primeraný pre koncovku alebo priemyselné elektrické zásuvky.
- Pri nabíjaní vysokonapäťovej batérie cez domácu/priemyselnú elektrickú zásuvku môže dôjsť k plnému vyťaženiu elektrickej sústavy. Spoločnosť Porsche odporúča, aby elektrické sústavy používané na nabíjanie pravidelne kontroloval kvalifikovaný elektrikár. O vhodných intervaloch kontroly vašej elektrickej sústavy váš

poučí kvalifikovaný elektrikár. Spoločnosť Porsche odporúča využitie služieb certifikovaného servisného partnera Porsche.

- Pri dodaní nabíjačky je nabíjací prúd automaticky obmedzený, aby nedošlo k preťaženiu elektrickej sústavy. Na uvedenie nabíjačky do prevádzky sa obráťte na kvalifikovaného elektrikára a nastavte obmedzenie nabíjacieho prúdu v súlade s domácou inštaláciou.
 - ▷ Pozrite kapitolu „Obmedzenie prúdu nabíjania“ na strane 726.

Správne používanie

Nabíjačka so zabudovaným ovládaním a ochranou v nabíjacom režime 2 (okrem Japonska) pre nabíjanie vozidiel s vysokonapäťovými batériami, ktorá spĺňa všeobecne platné normy a smernice pre elektrické vozidlá.

- ▶ Na pripojenie do miestnej elektrickej siete vždy používajte príslušnú verziu zariadenia.
 - ▷ Pozrite kapitolu „Technické údaje“ na strane 739.

Nabíjačka sa môže používať iba ako kombinovaná jednotka pozostávajúca z napájacích káblov, riadiacej jednotky a kábla vozidla.

Je vhodná na použitie vonku.

Rozsah napájania



Obr. 307 Rozsah napájania

- A** Napájací kábel (trvalo pripojený k riadiacej jednotke alebo odpojiteľný)
- B** Elektrická zástrčka na pripojenie do elektrickej siete
- C** Riadiaca jednotka
- D** Zástrčka nabíjacieho kábla vozidla (na pripojenie k vozidlu, sa líši v závislosti od krajiny (zobrazený typ 2))
- E** Kábel vozidla (trvalo pripojený k riadiacej jednotke)
- F** List obsahujúci prístupové údaje

i Informácie

Voliteľné súčasti: V závislosti od krajiny sú dostupné rôzne držiaky nabíjačky na stenu, napr. základný držiak na stenu.

Prístupové údaje

List obsahujúci všetky prístupové údaje, ktoré potrebujete pre nabíjačku a webovú aplikáciu, sa dodáva spolu s vaším zariadením.

- ▶ Uchovajte list obsahujúci prístupové údaje na bezpečnom mieste.

i Informácie

V prípade straty je možné prístupové údaje platné pri dodaní, napríklad počiatočné heslo, získať od partnera Porsche.

- Majte k dispozícii sériové číslo nabíjačky.

Označenie	Význam
Sériové číslo	Sériové číslo nabíjačky
Bezpečnostné ID	Pre bezpečné spojenie s modmom PLC
MAC	MAC adresa rozhrania PLC domácej siete
Webové heslo	Počiatočné heslo do webovej aplikácie
Názov hostiteľa webu	Pre pripojenie do webovej aplikácie cez webový prehliadač
PUK	Osobný odomykací kľúč

PUK

PUK slúži na opätovnú aktiváciu počiatočného hesla.

- ▶ Ak stratíte alebo zabudnete kód PUK, kontaktujte svojho partnera Porsche.

i Informácie

Pole zabezpečenia obsahuje odomykací kľúč (PUK). Toto pole je potlačené špeciálnym atramentom, ktorý zakrýva PUK.

Iba po zvlhčení tohto poľa pod tečúcou vodou atrament vybledne a PUK je možné vidieť. Namočené pole nestierajte ani nezoškrabávajte, mohli by ste PUK poškodiť.

Heslo webovej aplikácie

Heslo sa používa na prihlasovanie do webovej aplikácie.

Pri používaní počiatočného hesla:

- ▶ Ak stratíte alebo zabudnete počiatočné heslo, kontaktujte svojho partnera Porsche.

Pri používaní vami nastaveného hesla:

- ▶ V prípade straty je možné počiatočné heslo obnoviť použitím PUK. Prípadne kontaktujte svojho partnera Porsche.
- ▶ Obnovením továrenských nastavení nabíjačky sa počiatočné heslo znovu aktivuje. To však spôsobí obnovenie všetkých nastavení na výrobné nastavenia.

Sériové číslo nabíjačky

Sériové číslo nabíjačky môžete nájsť na nasledujúcich miestach:

- v liste obsahujúcom prístupové údaje po označení **Sériového čísla**,
- na typovom štítku (na zadnej strane riadiacej jednotky) po skratke **SN**,
- vo webovej aplikácii: **Nastavenia** ⚙️ ▶️ **Údržba** ▶️ **Informácie o zariadení**.

Obnovenie továrenských nastavení

Ak túto funkciu aktivujete, všetky nastavenia sa vymažú. Všetky heslá sa navyše obnovia na počiatočné heslá uvedené v liste obsahujúcom vaše prístupové údaje.

Informácie

Táto funkcia je v nabíjačke štandardne deaktivovaná. Na spustenie tejto funkcie v nabíjačke je potrebné ju povoliť v Web Aplikation (**Nastavenia** ⚙️ ▶️ **Systém** ▶️ **Povoliť obnovenie na továrenské nastavenia**).

1. Stlačte a podržte tlačidlo **STAVU NABITIA** a **MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO** súčasne 5 sekúnd. Keď tak urobíte, kontrolka **NABÍJAČKY** bude blikať nabielo.
2. Akonáhle prestane kontrolka **NABÍJAČKY** blikať, uvoľníte **MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO** a držte tlačidlo **STAVU NABITIA** stlačené 2 sekundy.
3. Znovu stlačte a podržte **MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO** 5 sekúnd.

Keď tak urobíte, kontrolka **NABÍJAČKY** bude blikať nabielo.

- ➔ Nabíjačka je obnovená na továrenské nastavenia. Medzitým sa rozsvieti kontrolka na zeleno.

Zariadenie je po úspešnom ukončení autotestu pripravené na prevádzku.

Obnovenie továrenských nastavení je možné vykonať aj cez webovú aplikáciu alebo v kvalifikovanom špecializovanom servise. Spoločnosť Porsche vám odporúča vykonanie týchto prác zveriť partnerovi spoločnosti Porsche, ktorý disponuje potrebným technickým vybavením, náhradnými dielmi a skúsenými odborníkmi.

Pre viac informácií o webovej aplikácii si pozrite návod na webovej stránke <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Ak vyžadujete iný jazyk, zvolte, prosím, internetovú stránku príslušnej krajiny.

Prehľad

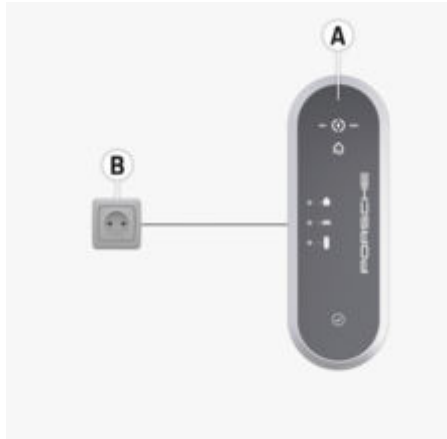
Možné použitia

Nabíjačku je možné používať v samostatnej prevádzke a ovládať ju pomocou tlačidiel. Funkcie nabíjačky Powerline-Communication umožňujú nadviazať spojenie s domácou sieťou. Na tento účel sa existujúca prípojka elektrickej siete použije na vytvorenie lokálnej siete na prenos údajov. Pripojenie PLC je podmienkou pre prevádzku nabíjačky cez webovú aplikáciu alebo ovládanie cez správcu energie.

Možné použitia	Ovládanie Porsche Mobile Charger Plus	Kde?
Variant 1	Prevádzka sa vykonáva priamo na nabíjačke (samostatná prevádzka).	▶️ s. 710
Variant 2	Prevádzka sa vykonáva cez webovú aplikáciu nabíjačky (bez správcu energie). Na nadviazanie spojenia sa vyžaduje domáca sieť (pripojenie PLC).	▶️ s. 710
Variant 3	Prevádzka sa vykonáva cez webovú aplikáciu správcu energie. Správca energie je registrovaný ako klient v sieti PLC.	▶️ s. 710
Variant 4	Prevádzka sa vykonáva cez webovú aplikáciu správcu energie. Nabíjačka a správca energie sú pripojené priamo cez server DHCP správcu energie.	▶️ s. 711

Variant 1: Samostatná prevádzka

V samostatnej prevádzke sa nevyžaduje pripojenie cez sieť. Vhodná prevádzka a konfigurácia nabíjačky cez webovú aplikáciu sa v tomto variante nepoužíva. Namiesto toho sa nabíjačka ovláda priamo použitím tlačidiel na zariadení. Pre obmedzenie nabíjacieho prúdu sú dostupné nastavenia **50 %** alebo **100 %**.



Obr. 308 Samostatná prevádzka (príklad aplikácie)

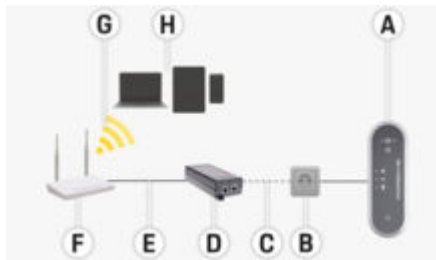
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Elektrická zásuvka

Variant 2: Prevádzka cez webovú aplikáciu nabíjačky

Webovú aplikáciu je možné otvoriť v prehliadači zariadenia (PC, tablet alebo smartfón), ktoré je prihlásené do rovnakej domácej siete ako nabíjačka. Domáca sieť, v ktorej musí byť nabíjačka a zariadenie, je povinná nadviazať spojenie. Sieťové pripojenie je možné vytvoriť priamo pomocou PLC (Powerline

Communication). Zariadenie a nabíjačka sú spojené cez adaptér PLC a router. Zariadenie má prístup k webovej aplikácii nabíjačky cez router.

Prevádzku nabíjačky je však možné ovládať použitím tlačidiel na zariadení. Pre obmedzenie nabíjacieho prúdu sú dostupné nastavenia **50 %** alebo **100 %**.



Obr. 309 Prevádzka cez webovú aplikáciu nabíjačky (bez správcu energie) (príklad aplikácie)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Elektrická zásuvka
- C Sieťové spojenie cez PLC
- D Adaptér PLC
- E Sieťové spojenie cez ethernet
- F Router
- G WiFi
- H Mobilné zariadenie

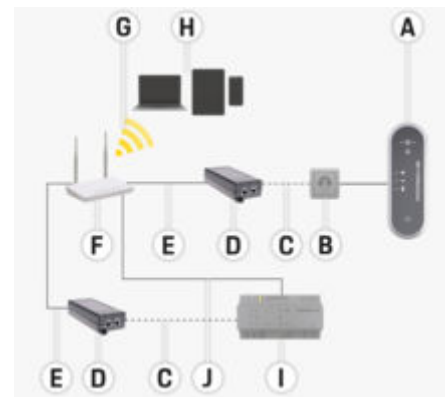
Variant 3: Prevádzka nabíjačky a správcu energie v rovnakej sieti PLC.

Ak sa používa správca energie, nabíjací prúd je obmedzený cez správcu energie.

Na vytvorenie spojenia sa musí správca energie, nabíjačka a zariadenie nachádzať v rovnakej domácej sieti.

V tejto konfigurácii sa nabíjačka a správca energie pripoja k routeru cez PLC (Powerline Communication), správca energie sa prípadne pripojí priamo cez ethernet alebo WiFi. K webovej aplikácii správcu energie a nabíjačky má zariadenie prístup cez router. Ovládanie nabíjačky pomocou tlačidiel na zariadení alebo cez webovú aplikáciu nabíjačky je stále možné. V tomto prípade sú však nastavenia správcu energie pre obmedzenia nabíjacieho prúdu zrušené.

► Pozrite kapitolu „Správca energie“ na strane 721.



Obr. 310 Spojenie nabíjačky a správcu energie cez router (príklad aplikácie)

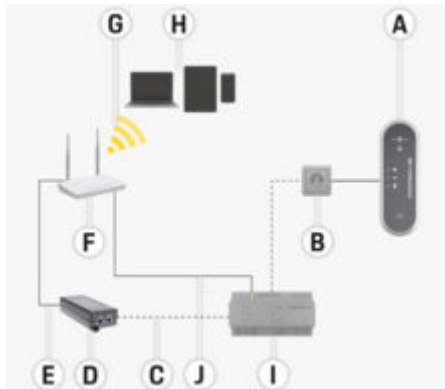
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Elektrická zásuvka
- C Sieťové spojenie cez PLC
- D Adaptér PLC
- E Sieťové spojenie cez ethernet
- F Router
- G WiFi
- H Mobilné zariadenie
- I Správca energie
- J Sieťové spojenie cez ethernet (alternatíva)

Variant 4: Priame spojenie nabíjačky a správcu energie cez PLC

Keďže správca energie obsahuje integrovaný adaptér PLC, spojenie medzi nabíjačkou a správcom energie sa môže vytvoriť priamo cez PLC. Spojenie správcu energie s routerom sa znova vytvorí cez WiFi, PLC alebo ethernet.

S mobilným zariadením sa prístup do webovej aplikácie správcu energie (a nabíjačky) vytvorí ako vo variante 2a 3 cez router. Ovládanie nabíjačky pomocou tlačidiel na zariadení alebo cez webovú aplikáciu nabíjačky je stále možné. V tomto prípade sú však nastavenia správcu energie pre obmedzenia nabíjacieho prúdu zrušené.

► Pozrite kapitolu „Správca energie“ na strane 721.



Obr. 311 Priame spojenie nabíjačky a správcu energie cez PLC (príklad aplikácie)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Elektrická zásuvka
- C Sieťové spojenie cez PLC
- D Adaptér PLC

- E Sieťové spojenie cez ethernet
- F Router WiFi
- G WiFi
- H Mobilné zariadenie
- I Správca energie
- J Sieťové spojenie cez ethernet (alternatíva)

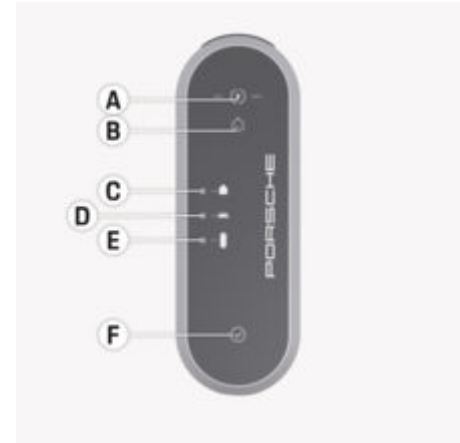
Pripojenie k riadiacej jednotke



Obr. 312 Pripojenie k riadiacej jednotke

- A Napájacie káble
 - B Kábel vozidla
- Napájací kábel **A** môže byť odpojený a vložený do hornej časti riadiacej jednotky.
- Kábel vozidla **B** sa odstráni a zasunie do spodnej časti riadiacej jednotky.

Riadiaca jednotka



Obr. 313 Riadiaca jednotka

- A Tlačidlo STAVU NABÍTIA s kontrolkami 50 % a 100 %
- B Kontrolka SPRÁVCU ENERGIE
- C Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE
- D Kontrolka VOZIDLA
- E Kontrolka NABÍJAČKY
- F MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO

Tlačidlo **STAVU NABÍJANIA** sa používa na voľbu medzi nabíjacím výkonom 50 %, resp. 100 % alebo na prepnutie do režimu správcu energie. Ak je správca energie v režime správcu energie dostupný, vytvorí sa spojenie so správcom energie a prevezme sa jeho nakonfigurovaný nabíjací výkon.

Nasledujúce funkcie zariadenia je možné nastaviť použitím **MULTIFUNKČNÉHO TLAČIDLA**, čiastočne v kombinácií s inými tlačidlami:

- Preskočiť opätovné pripájanie k správcovi energie
- Aktivovať a deaktivovať monitorovanie uzemnenia
- Obnoviť továrenské nastavenia
- Vynulovať chybu ističa

Tlačidlá **A** a **F** a kontrolky **B–E** signalizujú prevádzkový stav riadiacej jednotky a možné chyby prostredníctvom rôznych farieb, svetiel a blikania.

▷ Pozrite kapitolu „Poruchy“ na strane 731.

▷ Pozrite kapitolu „Obmedzenie prúdu nabíjania“ na strane 726.

Volba miesta inštalácie

⚠ NEBEZPEČENSTVO Zasiachnutie elektrickým prúdom, požiar

Nesprávne používanie nabíjačky alebo nedodržanie bezpečnostných pokynov môže spôsobiť skrat, úraz elektrickým prúdom, výbuch, požiar alebo popáleniny.

- ▶ Základný držiak na stenu nemontujte v miestach s potenciálne výbušnou atmosférou.
- ▶ Aby ste znížili riziko výbuchu – najmä v garážach – dohľadnite, aby bola riadiaca jednotka počas nabíjania umiestnená aspoň 50 cm nad podlahou.
- ▶ Dodržiavajte platné miestne predpisy týkajúce sa elektrických inštalácií, protipožiarne opatrenia, predpisy týkajúce sa predchádzania nehodám a únikové cesty.

Základný držiak na stenu je navrhnutý na inštaláciu v interiéri a exteriéri.

Pri voľbe vhodného miesta na inštaláciu je potrebné zvážiť nasledujúce kritéria:

- Elektrickú zásuvku a základný držiak na stenu nainštalujte prednostne v krytom priestore chránenom pred priamym slnečným svetlom a dažďom (napr. v garáži).
- Základný držiak na stenu chráňte pred priamym postriekaním vodou (napr. pri používaní vysokotlakových čistiacich prístrojov alebo záhradných hadíc).
- Základný držiak na stenu neinštalujte pod zavesené alebo visiace objekty.
- Základný držiak na stenu neinštalujte v stajni, maštali ani na iných miestach, kde sa vyskytuje amoniak.

- Základný držiak na stenu nainštalujte na hladký povrch.
- Pred inštaláciou skontrolujte stav steny a presvedčte sa, že bude držiak na nej pevne držať.
- Základný držiak na stenu nainštalujte tak, aby nebol v blízkosti chodníkov a aby nabíjacie káble nekřížili žiadny chodník.
- Základný držiak na stenu nainštalujte tak, aby vzdialenosť medzi zástrčkou a zásuvkou nebola väčšia ako dostupná dĺžka napájacieho kábla.
- Elektrickú zásuvku nainštalujte čo najbližšie k preferovanému miestu parkovania vozidla. Berte do úvahy aj orientáciu vozidla.
- Vzdialenosť elektrickej zásuvky od podlahy a stropu zvolte v súlade s príslušnými vnútroštátnymi predpismi a normami tak, aby bolo zabezpečené jej pohodlné používanie.

▶ Pozrite kapitolu „Bezpečnostné pokyny“ na strane 705.

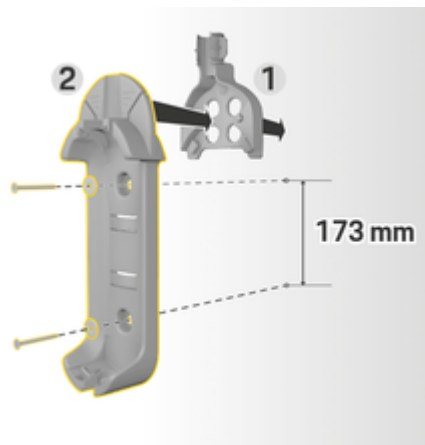
Požadované nástroje

- vodováha,
- prílepová vŕtačka alebo vŕtacie kladivo,
- Skrutkovač

Inštalácia

Inštalácia držiaka na stenu

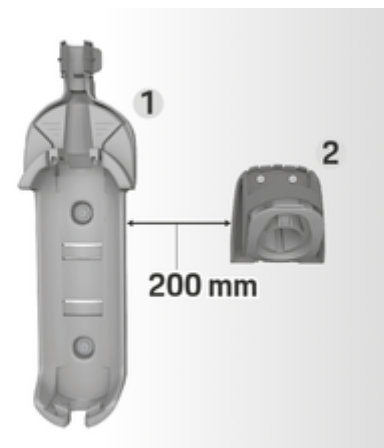
Inštalácia základného držiaka na stenu



Obr. 314 Rozmery otvorov

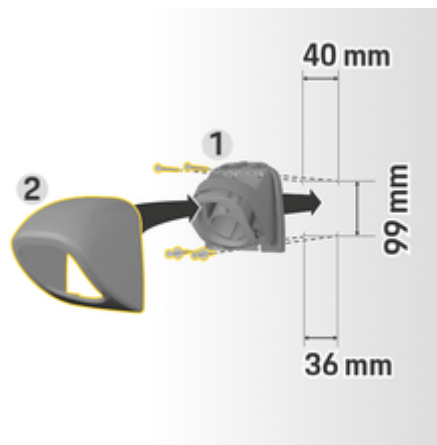
1. Vyznačte si požadované otvory na stenu.
2. Vyvŕtajte montážne otvory a vložte do nich príchytky.
3. Základný držiak na stenu 2 (Obr. 314) spredu zatláčajte do kanála na vedenie káblov 1 (Obr. 314).
4. Základný držiak na stenu zaskrutkujte do steny.

Inštalácia upínacieho zariadenia na konektor



Obr. 315 Vzdialenosť medzi držiakom na stenu a upínacím zariadením na konektor

Pri inštalácii upínacieho zariadenia na konektor ho vždy udržiavajte vo vzdialenosti 200 mm od základného držiaka na stenu.



Obr. 316 Rozmery otvorov

1. Vyberte upínacie zariadenie na konektor 1 (Obr. 316) z obalu 2 (Obr. 316).
2. Vyznačte si požadované otvory na stenu.
3. Vyvrtajte montážne otvory a vložte do nich príchytky.
4. Upínacie zariadenie na konektor zaskrutkujte 1 (Obr. 316) do steny.
5. Kryt 2 (Obr. 316) na upínacie zariadenie na konektor 1 (Obr. 316) nasadte zospodu a zatlačte smerom nahor.

Pripevnenie riadiacej jednotky k držiaku na stenu



Obr. 317 Pripevnenie riadiacej jednotky

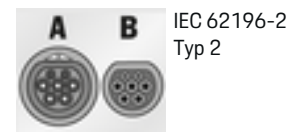
1. Kábel vozidla prevedte cez dolný otvor v základnom držiaku na stenu, umiestnite spodok riadiacej jednotky na poistku a zaistíte ju zatlačením dozadu.
2. Nabíjací kábel prevedte cez horný otvor na základnom držiaku na stenu a zapojte poistný krúžok jeho posunutím doľava.
3. Vložte nabíjaciu zástrčku do upínacieho zariadenia na konektor.

Nastavenie

Nabíjacie káble vozidla a napájacie káble

Informácie o nabíjaciach kábloch vozidla a o zástrčkách

V závislosti od vybavenia vozidla sú k dispozícii rôzne nabíjacie zásuvky vozidla A a zástrčky nabíjacieho kábla vozidla B.



Voľba napájacích káblov

Na pravidelné nabíjanie optimálnou rýchlosťou používajte len napájacie káble uvedené nižšie. Maximálny dosiahnuteľný nabíjací výkon je do 11 kW (v závislosti od typu zariadenia, predpisov jednotlivých krajín, napájania/domáceho pripojenia a palubnej nabíjačky).

POZNÁMKA

Používajte len napájacie káble schválené pre krajinu, v ktorej sa nachádzate. Ak idete do zahraničia, vždy si so sebou vezmite napájací kábel vhodný na použitie v krajine, ktorú navštevujete.

Krajina	Napájacie káble
Rusko, Ukrajina	5, 6, 7, 8, C
Abú Zabí, Izrael, Singapur	5, 6, 7, 8

Nastavenie

Schválenie napájacích káblov v rôznych krajinách (príklady)

Napájacie káble do priemyselných elektrických zásuviek



1
NEMA 14-30



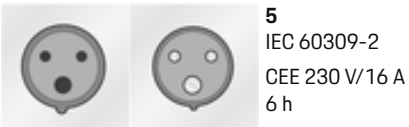
2
NEMA 14-50



3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 h



9
WCZ8 20 A

Napájacie káble pre elektrické zásuvky v domácnosti

Ak nie je k dispozícii priemyselná elektrická zásuvka, nižšie uvedené napájacie káble sa môžu použiť aj na nabíjanie zníženým nabíjacím výkonom.

- ▶ V niektorých krajinách, napr. Abú Zabí, Izrael, Singapur a India> s. 717, je nabíjanie z elektrických zásuviek v domácnosti **zakázané**.



A
NEMA 5-15
Typ B



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Typ E/Typ F
(odolný voči šoku)



D
BS 1363
Typ G



E
AS 3112
Typ I



F
SEV 1011
Typ J



G
DS60884-2-D1
Typ K



H
CEI23-16-VII
Typ L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Typ M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (ďalšie informácie)

Informácie

Rozsah

Toto odporúčanie týkajúce sa použitia sa týka iba oblastí so štandardom NEMA 6-50/NEMA 14-50.

Nabíjanie vozidla môže vytvárať silné elektrické prúdy. Z bezpečnostných dôvodov je preto povinné používanie výhradne schválených komponentov a odborná inštalácia celého nabíjacieho zariadenia.

Všeobecné bezpečnostné pokyny

NEBEZPEČENSTVO Zasiachnutie elektrickým prúdom a požiar!

Nesprávne použitie nabíjacieho zariadenia a nedodržovanie inštalčných a bezpečnostných pokynov môže viesť ku skratu, zásahu elektrickým prúdom, výbuchu, požiaru alebo popáleniam.

- ▶ Dodržiavajte pokyny na inštaláciu uvedené v príručke k nabíjaciemu zariadeniu.
- ▶ Všetkým upozoreniam a bezpečnostným pokynom venujte zvláštnu pozornosť.
- ▶ Inštaláciu si nechajte vykonať osobou s potrebným elektrikárskym zaškolením a odbornými znalosťami.
- ▶ Dodržiavajte tiež národné predpisy pre vykonávanie elektrických inštalácií.

Požiadavky na sieťovú zásuvku

NEBEZPEČENSTVO Nevhodné sieťové zásuvky

Nevhodná sieťová zásuvka môže spôsobiť skrat, zásah elektrickým prúdom, výbuch, požiar alebo popálenie.

- ▶ Používajte iba taký typ sieťovej zásuvky, ktorý je vhodný pre túto inštaláciu (pozrite **Vhodné typy sieťových zásuviek/zástrčiek**).
- ▶ Používajte iba také zásuvky, ktoré zodpovedajú požiadavkám na kvalitu kontaktných povrchov a upevnení (pozrite **Požiadavky na kvalitu sieťových zásuviek**).
- ▶ Zabráňte priamemu kontaktu medzi skrútkami svoriek a vodičom. Podľa možnosti použite koncovky vodičov.
- ▶ Zabráňte zaseknutiu kábla o izoláciu.

Vhodné typy sieťových zásuviek/zástrčiek

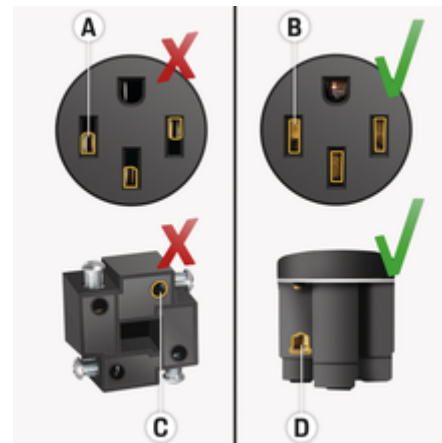


NEMA 6-50
Zásuvka/zástrčka



NEMA 14-50
Zásuvka/zástrčka

Požiadavky na kvalitu sieťových zásuviek



- A** Kontaktný povrch je iba polovicou výšky zásuvného kontaktu
- B** Kontaktný povrch pokrýva celú výšku zásuvného kontaktu
- C** Malý kontaktný povrch medzi skrútkou svorky a vodičom.

D Široký kontaktný povrch medzi skrútkou svorky a vodičom

Požiadavky na inštaláciu kábla

NEBEZPEČENSTVO Nevhodný napájací kábel

Použitie nevhodných napájacích káblov alebo nadmerných elektrických prúdov môže spôsobiť skrat, zásah elektrickým prúdom, výbuch, požiar alebo popáleniny.

- ▶ Kábel musí mať 50 A poistku.
- ▶ Používajte iba medené káble s minimálnym prierezom 8 AWG, ideálne 6 AWG.

Požiadavky na vonkajšiu inštaláciu

NEBEZPEČENSTVO Priamy kontakt s dažďom

Ak sa nabíjacie zariadenie používa vonku, priamy kontakt s dažďom môže spôsobiť skrat, zásah elektrickým prúdom, výbuch, požiar alebo popáleniny.

- ▶ Zabráňte priamemu kontaktu nabíjacieho zariadenia s dažďom.
- ▶ Používajte kryt NEMA 3R odolný voči dažďu.

Výmena napájacieho kábla

NEBEZPEČENSTVO Elektrický šok

Riziko vážneho alebo smrteľného zranenia spôsobeného elektrickým šokom.

- ▶ Napájací kábel pred výmenou odpojte z elektrickej zásuvky.
- ▶ Výmenu kábla vykonávajte len v suchom prostredí.
- ▶ Používajte len káble schválené spoločnosťou Porsche.

▶ Pozrite kapitolu „Rozsah napájania“ na strane 708.

V niektorých krajinách, napr. v Nórsku¹, môže napájací kábel vymeniť len kvalifikovaný elektrikár. Spoločnosť Porsche odporúča využitie služieb certifikovaného servisného partnera Porsche.



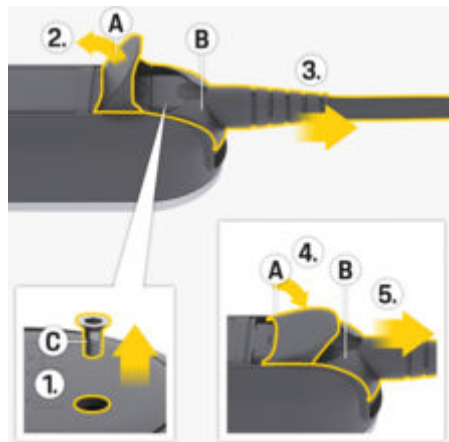
Obr. 318 Pripojenie k riadiacej jednotke

Napájací kábel **A** môže byť odpojený a vložený do hornej časti riadiacej jednotky.

Kábel vozidla **B** je trvalo pripojený k riadiacej jednotke.

1. Čas vytlačenia.

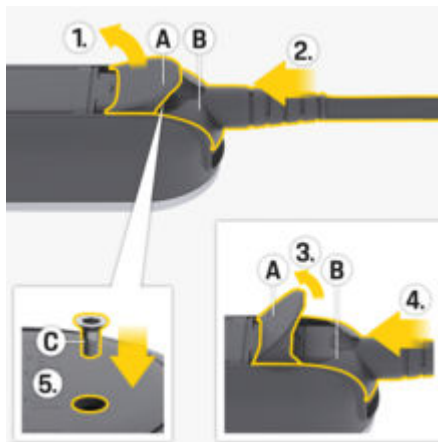
Odpojenie napájacieho kábla



Obr. 319 Odpojenie napájacieho kábla

- ✓ Nabíjanie vysokonapäťovej batérie sa ukončilo a zástrčka nabíjacieho kábla vozidla bola odpojená od nabíjacej zásuvky vozidla.
 - ✓ Zástrčka bola odpojená od elektrickej zásuvky.
1. Pomocou vhodného nástroja odmontujte skrutku C (Obr. 319).
 2. Úplne otvorte kryt A (Obr. 319).
 3. Vyťahujte zástrčku B (Obr. 319), kým prvýkrát nepocítite odpor.
 4. Zatvorte kryt A (Obr. 319) do približne 15 stupňov (kryt môže byť odložený na zástrčke B (Obr. 319)).
 5. Úplne vytiahnite zástrčku B (Obr. 319).

Pripojenie napájacieho kábla



Obr. 320 Pripojenie napájacieho kábla a zástrčky

1. Otvorte kryt A (Obr. 320) o približne 15 stupňov (iba pokiaľ zástrčka B (Obr. 320) zapadá do riadiacej jednotky).
2. Zasuňte zástrčku B (Obr. 320) do riadiacej jednotky, kým prvýkrát nepocítite odpor.
3. Úplne otvorte kryt A (Obr. 320).
4. Úplne zasuňte zástrčku B (Obr. 320).
5. Úplne zatvorte kryt A (Obr. 320) a pripevnite pomocou skrutky C (Obr. 320).

Počiatočná prevádzka a konfigurácia

Spustenie

- ▶ Keď je nabíjačka pripojená k elektrickej sieti, vykoná autotest.
- Po úspešnom autoteste nasleduje:
- Tlačidlo **STAVU NABITIA** sa rozsvieti nabiele.
 - Nabíjačka má nastavený nabíjací výkon z predchádzajúceho nabíjania. Rozsvieti sa kontrolka **50 %**, **100 %** a/alebo **50 %**.
 - ➔ Nabíjačka je pripravená na prevádzku.


Voľba stavu nabitia




Obr. 321 Voľba stavu nabitia

Zvoľte, či bude nabíjačka obmedzená na maximálne 50 % alebo 100 % dostupného nabíjacieho výkonu. Ak je správca energie dostupný, dá sa nastaviť, či bude nabíjací výkon určený správcom energie.

- ✓ Nabíjačka je pripravená na prevádzku.

- ▶  Stlačte a podržte tlačidlo **STAVU NABITIA** 3 sekundy.
- ▶ Nabíjačka sa prepne na iný stav nabitia (**50 %**, **100 %** alebo správca energie) a rozsvieti sa príslušná kontrolka.

Ak je aktivovaný stav nabitia správcu energie, rozsvieti sa nažlto kontrolka,  a stav nabitia **50 %** sa rozsvieti nazeleno. V prípade poruchy správcu energie sa nabíjačka prepne do stavu nabitia **50 %**.

Ak chcete ovládať nabíjačku cez správcu energie, musí byť spojená so sieťou PLC.

▶ Pozrite kapitolu „Správca energie“ na strane 721.

Správca energie

Správca energie koordinuje spotrebiteľov a dodávateľov energie v domácnosti.

Aby za kontrolu nabíjania zodpovedal správca energie, nabíjačka a správca energie musia byť navzájom spojení cez Powerline-Communication Sieť pre prenos správ (PLC). Na tento účel sa existujúca prípojka elektrickej siete použije na vytvorenie lokálnej siete na prenos údajov.

Pridanie správcu energie

Existujú dve možnosti pripojenia správcu energie do siete PLC:

- Správca energie je registrovaný ako klient v sieti PLC (variant aplikácie 3).
- Priama komunikácia PLC medzi nabíjačkou a správcom energie (server DHCP) (variant aplikácie 4).





▶ Pozrite kapitolu „Možné použitia“ na strane 709.






Spojenie medzi nabíjačkou a správcom energie je vytvorené priamo z nabíjačky a vo webovej aplikácii správcu energie.

Vytvorenie pripojenia k nabíjačke

Kontrolka  **SPRÁVCU ENERGIE** zobrazuje stav pripojenia k sieti PLC a k správcovi energie.

Indikátor stavu pripojenia PLC/správcu energie

Ukazovateľ stavu	Význam
	Stav 1 Nabíjačka sa pokúša o opätovné vytvorenie pripojenia PLC (maximálne trvanie: 60 sekúnd).
	Stav 1 Nabíjačka sa pokúša o opätovné vytvorenie pripojenia PLC (maximálne trvanie: 60 sekúnd). ▶ Voliteľne:  Stlačte a podržte MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO 3 sekundy, ak chcete preskočiť opätovné pripájanie. Nabíjačka bude potom vyhľadávať novú sieť PLC.
	Stav 2 Nabíjačka sa pokúša o vytvorenie pripojenia k novej sieti PLC (maximálne trvanie: 9 minút).

Ukazovateľ stavu	Význam
 Pulzuje nabiele	Stav 3 PLC pripojenie je vytvorené. Vytvára sa spojenie s posledným známym správcom energie. ▶ Voliteľne:  Stlačte a podržte MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO 3 sekundy, ak chcete preskočiť opätovné pripájanie.
 Bliká nabiele	Stav 4 PLC pripojenie je vytvorené. Je vytvorené spojenie s novým správcom energie.
 Rozsvieti sa zeleno	Stav 5 Správca energie je úspešne pripojený.
 Svieti načerveno	Stav 6 Nepodarilo sa vytvoriť pripojenie.

Zaistenie dobrej kvality pripojenia siete PLC.

Aby sa zabezpečila dostatočná prenosová rýchlosť pre komunikáciu PLC, mali by sa počas elektrickej inštalácie brať do úvahy nasledujúce opatrenia:

- ▶ Ak nie je možné pripojenie PLC, otestujte nabíjačku Porsche v inej zásuvke.
- ▶ Udržujte malú vzdialenosť medzi spotrebiteľmi s funkciou PLC. Ako test je možné vytvoriť pripojenie k modemu PLC v elektrickej zásuvke v blízkosti modemu PLC (napr. v obývacej izbe). Ak je vytvorené pripojenie tu, ale následne nefunguje v garáži, dôvodom môže byť príliš veľká vzdialenosť. Vezmite na vedomie nasledujúce informácie o priradení fáz.
- ▶ Kábel VDSL vedte vo vzdialenosti aspoň 10 cm od elektrického vedenia a elektrických zásuviek.
- ▶ Uprednostnite vytvorenie pripojenia PCL cez rovnakú fázu prúdu.
 - Ak je nabíjačka pripojená pomocou jednofázovej zástrčky, externý modem PLC by mal byť v prípade multifázového domáceho pripojenia pripojený do rovnakej fázy ako nabíjačka.
 - Ak je nabíjačka pripojená pomocou multifázovej zástrčky, externý modem PLC by mal byť pripojený do fázy L1.
- ▶ Skontrolujte, či ostatné elektrické zariadenia nespôsobujú rušenie. Na tento účel odpojte ostatné zariadenia z elektrickej siete a skontrolujte pripojenie PLC. Možnými zdrojmi rušenia môžu byť napríklad stmievače, halogénové osvetľovacie systémy, chladničky a mrazničky, spínané zdroje napájania, sušičky, práčky a elektrické čerpadlá v prevádzke.

Pripájanie nabíjačky do siete PLC

Keď sa vytvára pripojenie, nabíjačka a modem PLC alebo v prípade priamej komunikácie PLC nabíjačka a správca energie sa spájajú automaticky.

- ✓ Nabíjačka je pripravená na prevádzku.
- ▶ Aktivujte stav nabitia správcu energie na nabíjačke. S týmto cieľom stlačte a podržte tlačidlo **⊕STAVU NABITIA** 3 sekundy pre zmenu stavu nabitia. V prípade potreby tento postup opakujte, aby ste zmenili požadovaný stav nabitia . Nabíjačka sa automaticky pokúša o vytvorenie pripojenia k novej sieti PLC.
 - Sieť PLC je známa (stav 1):
Nie je potrebná žiadna akcia. Nabíjačka sa automaticky pripojí k sieti PLC.
 - Sieť PLC je neznáma (stav 2):
Pre začatie vytvárania pripojenia k nabíjačke stlačte párovacie tlačidlo na modeme PLC alebo na správcovi energie.
 - ➔ Ak kontrolka **SPRÁVCU ENERGIE** bliká alebo pulzuje nabielo, nabíjačka je integrovaná v sieti PLC a pripojenie je vytvorené (stav 3 alebo 4).

Nabíjačka sa automaticky pokúša o vytvorenie pripojenia k správcovi energie.

▶ Pozrite kapitolu „Pripojenie nabíjačky k správcovi energie“ na strane 722.

Ak nie je dostupný správca energie, vytvorenie pripojenia k správcovi energie zlyhá (stav 6).

- ▶ **⊕**Stlačte a podržte tlačidlo **STAVU NABITIA** 3 sekundy pre prepnutie na požadovaný stav nabitia (**50 %** alebo **100 %**).
 - ▶ Pozrite kapitolu „Otvorenie webovej aplikácie“ na strane 727.

▶ Prečítajte si návod na obsluhu modemu PLC.

Pripojenie nabíjačky k správcovi energie

Vytvorenie pripojenia na nabíjačke

Po vytvorení pripojenia k sieti PLC sa nabíjačka pokúsi pripojiť k správcovi energie v otvorenom režime.

- ✓ Nabíjačka vytvorila pripojenie PLC.
- ✓ Nabíjačka a správca energie sú v rovnakej sieti PLC.
 - Správca energie je známy (stav 3):
Nie je potrebná žiadna akcia. Nabíjačka sa k správcovi energie pripojí automaticky.
 - Správca energie je neznámy (stav 4):
Pridajte nabíjačku ako zariadenie EEBus vo webovej aplikácii správcu energie.

Ak sa kontrolka **SPRÁVCU ENERGIE** rozsvieti nazeleno, správca energie je úspešne pripojený (stav 5).

Nastavenia správcu energie (napr. informácie o nabíjacom prúde, ochrana proti preťaženiu a optimalizované nabíjanie) prevezme nabíjačka.

▶ Postup vytvorenia spojenia s nabíjačkou sa opisuje v kapitole „Pridanie zariadenia EEBus“ v pokynoch webovej aplikácie pre Porsche Home Energy Manager.

▶ Prečítajte si návod na obsluhu správcu energie.

Vytvorenie pripojenia vo webovej aplikácii nabíjačky

- ▶ Ak je nabíjačka v súkromnom režime, je potrebné pridať neznámeho správcu energie vo Web Application nabíjačky (**Pripojenia ▶ Správca energie**).
- ▶ Pre viac informácií o webovej aplikácii si pozrite návod na webovej stránke <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>
- ▶ Ak vyžadujete iný jazyk, zvolte, prosím, internetovú stránku príslušnej krajiny.


Opätovné pripojenie k správcovi energie

Ak je aktivovaný stav nabitia správcu energie, nabíjačka sa automaticky pokúsi vytvoriť pripojenie k poslednej použitej sieti PLC.

Prístupový bod (hotspot)

Ak nie je možné pripojiť sa do domácej siete, nabíjačka môže aktivovať hotspot a použiť ho na nadviazanie spojenia s webovou aplikáciou nabíjačky.

- ▶ Na vytvorenie hotspotu kliknite na **Aktivovať hotspot**.

Po vytvorení hotspotu sa v stavovom riadku zobrazí symbol .

Informácie

Ak používate systém Android, možno budete musieť osobitne potvrdiť, že bolo nadviazané pripojenie, aby bolo možné nadviazať pripojenie pomocou hotspotu.

Spustenie

Vytvorenie pripojenia k nabíjačke

Pred tým, než uvediete nabíjačku a webovú aplikáciu do každodenného používania, musíte nabíjačku nastaviť. Ďalej sa musí vytvoriť pripojenie medzi zariadením (PC, tablet alebo smartfón) a nabíjačkou.

- ▶ Viac informácií o vytvorení pripojenia PLC nájdete v návode na obsluhu a inštalačnom návode Porsche Mobile Charger Plus.

Požiadavky pre počítačové spustenie vo webovej aplikácii

Pri prvom použití webovej aplikácie majte pri sebe prichystané nasledujúce informácie:

- List s prístupovými údajmi Porsche Mobile Charger Plus na prihlásenie do webovej aplikácie nabíjačky
- Prístupové údaje k vašej domácej sieti
- Prístupové údaje pre váš používateľský profil (na jeho prepojenie s vaším Porsche ID)

Webová aplikácia podporuje nasledujúce prehliadače:

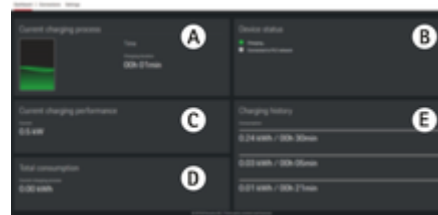
- Google Chrome verzia 57 alebo novšia (odporúčané)
- Mozilla Firefox verzia 52 alebo novšia (odporúčané)
- Microsoft Internet Explorer verzia 11 alebo novšia
- Microsoft Edge
- Apple Safari verzia 10 alebo novšia

Prehľad

Webová aplikácia ponúka rozsiahlejšie možnosti nastavenia ako nabíjačka.

Informácie

Prístup k informáciám môžete získať v časti **obsah a licencie tretích strán** kedykoľvek cez odkaz vo webovej aplikácii.



Obr. 322 Ovládací panel webovej aplikácie

A Aktuálny proces nabíjania

Zobrazuje trvanie aktuálneho procesu nabíjania. Ak nie je pripojené žiadne vozidlo, zobrazia sa informácie o poslednom procese nabíjania.

B Stav zariadenia

Zobrazuje informácie na zariadení, ako napr.:

- Stav aktuálneho nabitia
- Stav pripojenia k sieti PLC
- Stav pripojenia k správcovi energie (ak je dostupný)
- Deaktivácia monitorovania uzemnenia

C Aktuálny výkon nabíjania

Aktuálny tok elektriny [v kilowattoch] z nabíjačky do zataženia.

D Spotreba

Celková spotreba energie aktuálneho alebo posledného procesu nabíjania [v kilowathodinách].

E História nabíjania

Posledné tri procesy nabíjania nabíjačky sú zoradené chronologicky. Nasledujúce informácie sú dostupné pre každý proces nabíjania:

- Spotreba
- Trvanie nabíjania

Prevádzka predpísaný postup.

V niektorých krajinách musí byť pripojenie nabíjacieho zariadení elektrických vozidiel nahlásené príslušným orgánom.

- ▶ Pred pripojením nabíjacieho zariadenia si overte povinnosť oznámiť to orgánom, technické požiadavky na pripojenie (TCR) a zákonné požiadavky týkajúce sa jeho prevádzky.

POZNÁMKA

Riziko poškodenia nabíjačky

- ▶ Nabíjačku pri nabíjaní vždy položte na pevný povrch.
- ▶ Spoločnosť Porsche odporúča používať nabíjačku v základnom držiaku na stenu. V určitých krajinách, napr. vo Švajčiarsku¹, môže byť nabíjačka obsluhovaná, len keď je umiestnená v základnom držiaku na stenu.
 - ▷ Pozrite kapitolu „Inštalácia držiaku na stenu“ na strane 714.
- ▶ Nabíjačku **neponárajte** do vody.
- ▶ Chráňte nabíjačku pred snehom a ľadom.
- ▶ Chráňte nabíjačku pred možným poškodením vplyvom pádu, ťahania, ohnutia, prejedenia vozidlom alebo pomliaždenia.
- ▶ Nikdy neotvárajte obal nabíjačky.

POZNÁMKA

Poškodenie nabíjačky.

Nabíjačka sa smie používať len v rozmedzí teploty od $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ do $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Aby nedošlo počas používania nabíjačky k jej prehriatiu, nevystavujte ju na dlhší čas priamemu slnečnému svetlu. Ak sa nabíjačka pregreje, nabíjanie sa automaticky preruší, kým sa teplota nevráti do normálneho rozsahu.
- ▶ Ak je nabíjačka príliš horúca alebo studená, nechajte ju pomaly vrátiť sa do rozsahu prevádzkových teplôt, a aktívne sa ju nesnažte ochladiť alebo zohriať, napr. chladením vodou alebo ohrevom fénom.

- 1. Čas vytlačenia. Ďalšie informácie vám poskytne kvalifikovaný špecializovaný servis. Porsche odporúča zveriť vykonanie týchto prác servisnému partnerovi Porsche, ktorý disponuje potrebným technickým vybavením, náhradnými dielmi a skúsenými odborníkmi.

Nabíjanie

Pokyny na nabíjanie

Nabíjacia zásuvka vozidla

⚠ NEBEZPEČENSTVO Zasiahnutie elektrickým prúdom, požiar

Nebezpečenstvo ťažkých alebo smrteľných úrazov požiarom alebo elektrickým prúdom.

- ▶ Postupy pri nabíjaní vždy vykonávajte v stanovenom poradí.
- ▶ Počas procesu nabíjania neodpájajte kábel vozidla od nabíjacej zásuvky vozidla.
- ▶ Najprv ukončíte proces nabíjania a až potom odpojte kábel vozidla od nabíjacej zásuvky vozidla.
- ▶ Počas procesu nabíjania neodpájajte nabíjačku od elektrickej zásuvky.

Poruchy sa signalizujú červenými výstražnými kontrolkami.

- ▶ Pozrite kapitolu „Poruchy“ na strane 731.
 - ▷ Informácie o pripojení a odpojení kábla vozidla od nabíjacej zásuvky vozidla a o stave nabíjania a pripojenia v nabíjacej zásuvke vozidla nájdete v Návode na obsluhu.

Časy nabíjania

Trvanie nabíjania sa môže líšiť v závislosti od týchto faktorov:

- použitá elektrická zásuvka (domáca alebo priemyselná),
- hodnoty napätia a prúdu v danej krajine,
- nastavenia na nabíjačke na obmedzenie nabíjacieho prúdu,
- výkyvy sieťového napätia,

- teplota prostredia v okolí vozidla a nabíjačky: čas nabíjania môže byť dlhší, ak teplota dosahuje medznú hodnotu povolennej teploty prostredia,
 - ▷ Pozrite kapitolu „Monitorovanie uzemnenia“ na strane 726.
- teplota batérie vysokého napätia a riadiacej jednotky,
- aktívne predchladenie/ohrievanie vnútorného priestoru kabíny,
- kapacita elektrického prúdu koncovky a koncovky vozidla.
- Prevádzka ďalších veľkých spotrebiteľov. V prípade slabého návrhu inštalácie sa môže nabíjací prúd znížiť ochranou proti preťaženiu správcu energie.







i Informácie

Z dôvodu odlišností elektrických sietí v jednotlivých krajinách sa dodávajú viaceré druhy káblov. To môže spôsobiť, že nebude dostupný plný nabíjací výkon. Ďalšie informácie vám poskytne kvalifikovaný špecializovaný servis. Spoločnosť Porsche vám odporúča vykonanie týchto prác zveriť partnerovi spoločnosti Porsche, ktorý disponuje potrebným technickým vybavením, náhradnými dielmi a skúsenými odborníkmi.

Spustenie, pozastavenie a ukončenie nabíjania

Spustenie nabíjania

- ✓ Nabíjačka je pripravená na prevádzku.
 - ✓ Je zvolené požadované obmedzenie nabíjacieho prúdu.
1. Zasuňte zástrčku nabíjacieho kábla vozidla do nabíjacej zásuvky vozidla.

- Pripojenie k vozidlu je vytvorené.
 -  Tlačidlo **STAVU NABITIA** sa rozsvieti nažlto.
 -  Kontrolka **50 %, 100 %** alebo správcu energie sa rozsvieti nazeleno.
- Ak je pripojenie k vozidlu vytvorené:
 -  **Kontrolka SPRÁVCU ENERGIE**,
 -  **Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE** a
 -  **kontrolka VOZIDLA** blikne raz nazeleno.
 -  **TLAČIDLO STAVU NABITIA** a kontrolka **50 %, 100 %** alebo správcu energie sa rozsvieti nazeleno.

2. Nabíjanie sa spustí automaticky.

- ▶  Tlačidlo **STAVU NABITIA** pulzuje nazeleno.

Ak sa nevyskytne žiadna prevádzka cez nabíjačku alebo webovú aplikáciu, nabíjačka sa po 10 minútach prepne do pohotovostného režimu. Kontrolky už nesvietia.

Vozidlo sa nabíja ďalej.

i Informácie

Ak je aktivovaný pohotovostný režim vo webovej aplikácii nabíjačky a cez nabíjačku alebo webovú aplikáciu sa nevyskytne žiadna ďalšia prevádzka, nabíjačka sa po 10 minútach prepne do pohotovostného režimu. Prístup k nabíjačke cez webovú aplikáciu už nie je možný.

Aktivácia pohotovostného režimu slúži na šetrenie energie. Funkciu je možné vypnúť vo webovej aplikácii nabíjačky.

Pozastavenie nabíjania

i Informácie


- Nabíjanie je riadené vozidlom. Nabíjanie je možné v prípade poruchy ukončiť vo vozidle alebo cez nabíjačku.
- V prípade vysokej teploty nabíjačky sa nabíjací výkon zníži. V prípade potreby funkcia prerušenia nabíjania pri nadmernej teplote zabraňuje prehriatiu.

► Pozrite kapitolu „Poruchy“ na strane 731.

Nabíjanie je riadené vozidlom a občas môže byť pozastavené, napr. s cieľom optimalizovať spotrebu energie.

Vozidlo sa automaticky znova začne nabíjať. Nabíjanie je možné zastaviť len vo vozidle.

Zastavenie nabíjania

- ✓ Nabíjanie bolo úspešne dokončené.
 - Odpojte nabíjajúcu zástrčku vozidla z jeho nabíjacej zásuvky.
 - ➔  Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti nabiele.
- Vozidlo už nie je pripojené.

Obmedzenie prúdu nabíjania

Maximálny dostupný nabíjací prúd je určený pripojenými typmi káblov. Nabíjačka automaticky zisťuje napätie a dostupný prúd.

Maximálny dostupný nabíjací prúd môžu znížiť ostatné spotrebiče pripojené k domácej sieti, napr. elektrické kúrenie alebo ohrievač vody. Ak si nie ste istý, kontaktujte kvalifikovaného elektrikára.

Aby sa zabránilo prehriatiu elektrickej inštalácie, nabíjací prúd je pri dodávke pre domáce elektrické zásuvky automaticky obmedzený na 50 % (► s. 717).

Nabíjací výkon môžete nastaviť manuálne pomocou tlačidla **STAVU NABITIA**. Ak je nabíjačka pripojená k správcovi energie, môže sa prevziať funkcia kontroly.

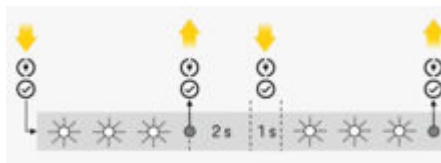
Monitorovanie uzemnenia

⚠ NEBEZPEČENSTVO Zasiachnutie elektrickým prúdom, skrat, požiar alebo výbuch

Použitie nabíjačky bez aktívneho monitorovania uzemnenia môže spôsobiť zásah elektrickým prúdom, skrat, požiar, výbuch alebo popáleniny.

- Nabíjačku podľa možnosti používajte v uzemnenej elektrickej sieti.
- Monitorovanie uzemnenia deaktivujte len v neuzemnenej elektrickej sieti.
- Monitorovanie uzemnenia aktivujte v uzemnenej elektrickej sieti.

Deaktivácia monitorovania uzemnenia



Obr. 323 Postupnosť klávesov pre deaktiváciu monitorovania uzemnenia

- ✓ Tlačidlo **STAVU NABITIA** sa rozsvieti načerveno.
- ✓ Kontrolka **DOMÁCEJ SIETE** a kontrolka **VOZIDLA** sa rozsvietia načerveno.

- ✓ Monitorovanie uzemnenia prerušilo proces nabíjania alebo zabraňuje jeho spusteniu.

1. Stlačte a podržte tlačidlo **STAVU NABITIA** a **MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO** súčasne.
 - ➔ Keď tak urobíte, kontrolka **NABÍJAČKY** bude blikať nabiele.
2. Ihneď ako kontrolka **NABÍJAČKY** prestane blikať, uvoľnite obe tlačidlá.
3. Po 2 sekundách (čas počítajte ihneď po zastavení blikania) znovu stlačte a podržte obe tlačidlá súčasne aspoň 5 sekúnd.

Monitorovanie uzemnenia je deaktivované, keď sa kontrolka **PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE** a kontrolka **VOZIDLA** rozsvietia nažltlo. Počas nabíjania tlačidlo **STAVU NABITIA** dodatočne pulzuje nazeleno.

- ➔ Monitorovanie zostáva deaktivované pre ďalšie nabíjania.

i Informácie

Pre jednoduchšiu obsluhu nabíjačky by vaše prsty mali úplne zakrývať tlačidlá a vyvíjať rovnomerný tlak.

Aktivácia monitorovania uzemnenia

Ak sa nabíjačka obsluhuje v uzemnenej elektrickej sieti, aktivujte **monitorovanie uzemnenia**.

- Stlačte a podržte tlačidlo **STAVU NABITIA** a **MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO** súčasne aspoň 5 sekúnd. Keď tak urobíte, kontrolka **NABÍJAČKY** bude blikať nabiele.

Monitorovanie uzemnenia je možné aktivovať cez webovú aplikáciu:

► Pre viac informácií o webovej aplikácii si pozrite návod na webovej stránke <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Ak vyžadujete iný jazyk, zvolte, prosím, internetovú stránku príslušnej krajiny.

Príhlásenie do webovej aplikácie

Informácie

Údaje na príhlásenie do webovej aplikácie nájdete v priloženom liste obsahujúcom prístupové údaje. Pole zabezpečenia obsahuje kód PUK. Toto pole je potlačené špeciálnym atramentom, ktorý zakrýva PUK.

Iba po zvlhčení tohto poľa pod tečúcou vodou atrament vybledne a PUK je možné vidieť.

Pole pri navrhovaní nestierajte ani nezoškrabávajte, mohli by ste poškodiť aj kód PUK.

✓ Prístupové údaje sú po ruke.

► Zadajte heslo.

Informácie

Po 25 minútach nečinnosti je používateľ automaticky odhlásený z webovej aplikácie.

Otvorenie webovej aplikácie

Otvorenie webovej aplikácie nabíjačky

✓ Nabíjačka je pripojená k sieti PLC.

► Zadajte názov hostiteľa nabíjačky (<Hostname> alebo <Hostname>/) do adresového riadka v prehliadači. Názov hostiteľa je v liste obsahujúcom prístupové údaje.

– alebo –

Zadajte aktuálnu IP adresu nabíjačky do adresového riadka v prehliadači. Adresu IP priradil server DHCP počas párovania zariadenia a nabíjačky a je možné ju zobraziť v nastaveniach routera.

► Pozrite kapitolu „Pripájanie nabíjačky do siete PLC“ na strane 722.

► Pre viac informácií o webovej aplikácii si pozrite návod na webovej stránke <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Ak vyžadujete iný jazyk, zvolte, prosím, internetovú stránku príslušnej krajiny.

► Pozrite kapitolu „Prístupové údaje“ na strane 708.

Používanie webovej aplikácie

Otvorenie webovej aplikácie

Otvorenie webovej aplikácie nabíjačky

✓ Zariadenie a nabíjačka sú v tej istej sieti cez pripojenie PLC.

1. Otvorte prehliadač.
2. Zadajte názov hostiteľa nabíjačky do adresového riadka v prehliadači. Názov hostiteľa je v liste obsahujúcom prístupové údaje.

– alebo –

Zadajte aktuálnu IP adresu nabíjačky do adresového riadka v prehliadači. Adresu IP priradil server DHCP počas párovania zariadenia a nabíjačky a je možné ju zobraziť v nastaveniach routera.

Presmerovanie do webovej aplikácie

Informácie

V závislosti od prehliadača, ktorý používate, sa webová aplikácia nemusí otvoriť ihneď. Namiesto toho sa najprv môže zobraziť oznámenie o nastaveniach zabezpečenia prehliadača.

1. V zobrazenom výstražnom upozornení prehliadača zvolte možnosť **Pokročilé**.
2. V nasledujúcom dialógovom okne pridajte certifikát SSL ako výnimku.
 - ➔ Certifikát SSL je potvrdený a webová aplikácia sa otvorí.

Pripojenia

Sieť pre prenos správ (PLC)

Ak je nabíjačka pripojená k sieti PLC, informácie o sieti (napr. názov hostiteľa, adresa MAC, adresa IP) sa zobrazia tu.

Správca energie

Aby za kontrolu nabíjania zodpovedal správca energie, nabíjačka (zariadenie EEBus) a správca energie sa musia navzájom prepojiť. V otvorenom režime je vytvorené pripojenie s neznámym správcom energie na samotnej nabíjačke a vo webovej aplikácii správcu energie.



Informácie

Ak je nabíjačka v súkromnom režime, pripojenie do správcu energie musí byť potvrdené aj vo webovej aplikácii nabíjačky.

▷ Pozrite si časť „Pridanie zariadenia EEBus“ v pokynoch webovej aplikácie pre Porsche Home Energy Manager.

▷ Pozrite si návod na obsluhu a inštalačný návod Porsche Mobile Charger Plus.

Prezeranie pripojenia k správcovi energie vo webovej aplikácii:

- ▶ Vo webovej aplikácii nabíjačky prejdite do **Pripojenia ▶ Správca energie**.
 - ➔ Pripojený správca energie sa zobrazí so stavom **Správca energie pripojený**. Môžete vidieť informácie o zariadení správcu energie.

Otvorený režim

Nabíjačka je pri dodaní nakonfigurovaná na otvorený režim. Správca energie je preto automaticky rozpoznávaný a pripojený k domácej sieti. Pre automatické spárovanie so správcom energie musia byť splnené tieto podmienky:

- ✓ Stav nabitia **SPRÁVCU ENERGIE** je zvolený na nabíjačke.
- ✓ Nabíjačka a správca energie sú v rovnakej sieti PLC.
- ✓ Nabíjačka bola pridaná ako zariadenie EEBus vo webovej aplikácii správcu energie.
- ▶ Po prvom spustení nabíjačky vám odporúčame prepnutie do súkromného režimu.

Aktivovanie súkromného režimu

1. Prejdite do **Pripojenia ▶ Správca energie** vo Web Application.

2. Aktivujte **Súkromný režim**.

Potvrdenie pripojenia k správcovi energie

- ✓ Nabíjačka a správca energie sú v rovnakej sieti.
- ✓ Súkromný režim bol aktivovaný.
- ✓ Pripojenie k nabíjačke bolo už potvrdené vo webovej aplikácii správcu energie.
- 1. Vo webovej aplikácii nabíjačky prejdite do **Pripojenia ▶ Správca energie**.
 - ➔ Správca energie je zobrazený v zozname **Dostupní správcovia energie**.
- 2. Zvoľte a rozbaľte správcu energie.
- 3. Zvoľte **Pripojiť zariadenie**.

4. V dialógovom okne **Vytvoriť pripojenie** skontrolujte identitu správcu energie opätovným použitím čísla ID (SK1), potom zvoľte možnosť **Pripojiť**.

- ➔ Správca energie je úspešne pripojený a zobrazí sa stav **Správca energie pripojený**. Nastavenia správcu energie (napr. informácie o nabíjacom prúde, ochrana proti preťaženiu a optimalizované nabíjanie) prevezme nabíjačka.

Odpojenie od správcu energie

V súkromnom režime je možné pripojenie k správcovi energie odpojiť vo webovej aplikácii nabíjačky.

✓ Súkromný režim bol aktivovaný.

1. Vo webovej aplikácii nabíjačky prejdite do **Pripojenia ▶ Správca energie**.

- ➔ Pripojený správca energie je zobrazený v zozname **Dostupní správcovia energie**.

2. Zvoľte **Odpojiť**.

- ➔ Nabíjačka je odpojená od správcu energie.

Nastavenia Systém

Zmena hesla

Príhlasovacie heslo do webovej aplikácie je možné zmeniť. Nové zvolené heslo prepíše počiatočné heslo z listu obsahujúceho prístupové údaje.

- ▶ Zvoľte možnosť **Zmeniť** a zadajte nové heslo.

Zadanie jazyka a krajiny

Pole	Vysvetlenie
Jazyk	Zvoľte jazyk pre webovú aplikáciu.
Krajina	Krajina použitia. Nastavenia konfigurácie sa líšia v závislosti od krajiny. Ak zadáte krajinu, ktorá nie je skutočným miestom použitia, niektoré nastavenia nemusia byť k dispozícii.

Ovládanie spotreby energie

Aktivovať pohotovostný režim na šetrenie elektrickej energie.

Ak je aktivovaný pohotovostný režim a cez nabíjačku alebo webovú aplikáciu nie je žiadne ďalšie použitie, nabíjačka sa po 10 minútach prepne do pohotovostného režimu. Prístup k nabíjačke cez webovú aplikáciu už nie je možný.

► Povolit **Režim spánku**.

Ukončenie pohotovostného režimu a opätovné pripravenie na použitie môže zariadeniu chvíľu trvať.

i Informácie

Po dlhšom období nečinnosti sa nabíjačka automaticky prepne do pohotovostného režimu. Pre opätovné spustenie stlačte vypínač.

Umožnenie obnovenia továrenských nastavení

Ak túto funkciu aktivujete, obnovenie továrenských nastavení bude možné na samotnej nabíjačke. Ak túto funkciu deaktivujete, obnovenie továrenských nastavení bude možné iba vo webovej aplikácii.

► Povolit **Obnovenie na výrobné nastavenia**.

► Pozrite si časť „Obnovenie továrenských nastavení“ v návode na obsluhu Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Pozrite si časť „Obnovenie továrenských nastavení“ na strane 6.

Nabíjanie

Stav siete

Nabíjačka automaticky zisťuje informácie o zobrazenom stave siete.

Zobrazenie	Vysvetlenie
Fázy siete	Počet fáz v napájacom kábli.
Typ kábla	Typ nabíjacieho kábla vozidla. Typ kábla poskytuje dôležité informácie pre nastavenie maximálneho nabíjacieho prúdu.
Dôvod podťaženia	Číslo 0 zobrazuje, že nabíjací výkon nie je obmedzený. Číslo 0 zobrazuje, že nabíjací výkon je obmedzený kvôli prehriatiu.

Monitorovanie uzemnenia

⚠ NEBEZPEČENSTVO Zasiahnutie elektrickým prúdom, skrat, požiar alebo výbuch

Použitie nabíjačky bez aktívneho monitorovania uzemnenia môže spôsobiť zásah elektrickým prúdom, skrat, požiar, výbuch alebo popáleniny.

- Nabíjačku podľa možnosti používajte v uzemnenej elektrickej sieti.
- Monitorovanie uzemnenia deaktivujte len v neuzemnenej elektrickej sieti.
- Monitorovanie uzemnenia aktivujte v uzemnenej elektrickej sieti.

Monitorovanie uzemnenia je možné aktivovať vo webovej aplikácii alebo na nabíjačke. Z bezpečnostných dôvodov môže byť deaktivované len na nabíjačke.

► Zvoľte **Aktivovať monitorovanie uzemnenia**.

► Pre aktiváciu a deaktiváciu monitorovania uzemnenia na nabíjačke si pozrite návod na obsluhu a inštaláciu Porsche Mobile Charger Plus.

Nastavenie elektrického prúdu a správcu energie

Tu môžete manuálne nastaviť nabíjací výkon, ktorý sa bude používať:

- **Znížený výkon:** Nabíjačka nabíja na 50 % maximálneho nabíjacieho prúdu.
 - **Plný výkon:** Nabíjačka nabíja na 100 % maximálneho nabíjacieho prúdu.
 - **Správca energie:** Ak je nabíjačka pripojená k správcovi energie, ochrana proti preťaženiu sleduje nabíjací prúd do nabíjačky.
- Zvoľte požadovanú funkciu.

Servis

Zobrazenie informácií o zariadení

Tieto informácie sú založené na údajoch nabíjačky, napr. číslo verzie, sériové číslo a názov hostiteľa.

Váš servisný partner Porsche bude tieto údaje v prípade chybového hlásenia potrebovať.

Zobrazenie diagnostiky

Zobrazuje parametre diagnostiky s informáciami o teplote zariadenia.

- Zvoľte, či sa má teplota zobrazovať v stupňoch **Celzia** alebo **Fahrenheita**.

Zobrazenie informácií o pamäti udalostí

Tu zobrazené informácie o pamäti udalostí sa týkajú chybových hlásení, ktoré sa vyskytli počas systémového testu. Sú zobrazené aktívne a pasívne pamäte udalostí. Na rozdiel od pasívnych udalostí aktívne udalosti alebo chyby v súčasnosti stále pretrvávajú.

- Rozbalením časti zobrazíte pamäť udalostí.

Obnovenie továrenských nastavení

Ak aktivujete túto funkciu, všetky osobné údaje a konfigurácie, napr. história nabíjania a nastavenia siete, budú vymazané. Všetky heslá sa navyše obnovia na počiatočné heslá uvedené v liste obsahujúcom vaše prístupové údaje.

- Povoľiť **Obnovenie na výrobné nastavenia**.

Poruchy

Nabíjačka zobrazuje chyby a poruchy rozsvietením alebo blikaním červenej alebo žltej kontrolky.

POZNÁMKA

Poškodenie nabíjačky.














- ▶ Ak chyba pretrváva alebo sa znovu objaví, nabíjačku vypojte z elektrickej siete a kontaktujte kvalifikovaného elektrikára. Spoločnosť Porsche vám odporúča vykonanie týchto prác zveriť
















partnerovi spoločnosti Porsche, ktorý disponuje potrebným technickým vybavením, náhradnými dielmi a skúsenými odborníkmi.

- ▶ Pozrite kapitolu „Riadiaca jednotka“ na strane 711. Nasledujúci prehľad obsahuje odporúčania na riešenie porúch.

Kontrolky	Význam	Riešenie
<ul style="list-style-type: none"> ● Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno. ● Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE sa rozsvieti načerveno. ● Kontrolka VOZIDLA sa rozsvieti načerveno. ● Kontrolka NABÍJAČKY sa rozsvieti načerveno. ● MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO sa rozsvieti načerveno. 	Chyba Watchdog alebo trvalo zapojené záťažové relé	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku. ▶ Ak sa týmto porucha neodstráni, nechajte domácu inštaláciu skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom.
<ul style="list-style-type: none"> ● Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno. ● Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE sa rozsvieti načerveno. ● Kontrolka VOZIDLA sa rozsvieti načerveno. ● Kontrolka NABÍJAČKY sa rozsvieti načerveno. ● MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO bliká načerveno. 	Spúšťanie zariadenia na zvyškový prúd/zvyškový prúd	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vynulujte chybu stlačením a podržaním multifunkčného tlačidla (aspoň 2 sekundy). ▶ Ak sa týmto porucha neodstráni, nechajte domácu inštaláciu skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom.
<ul style="list-style-type: none"> ● Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno. ● Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE sa rozsvieti načerveno. ● Kontrolka VOZIDLA sa rozsvieti načerveno. ● Kontrolka NABÍJAČKY sa rozsvieti načerveno. 	Chybná LED multifunkčného tlačidla	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku. ▶ Ak sa týmto porucha neodstráni, nechajte domácu inštaláciu skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom.

Kontroly	Význam	Riešenie
<ul style="list-style-type: none"> ● ⤵ Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno. ● 🏠 Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE bliká načerveno. ● 🚗 Kontrolka VOZIDLA bliká načerveno. ● 📶 Kontrolka NABÍJAČKY bliká načerveno. 	Porucha káblových rozvodov	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku. ▶ Ak sa týmto porucha neodstráni, nechajte domácu inštaláciu skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE sa rozsvieti načerveno. ● 🚗 Kontrolka VOZIDLA sa rozsvieti načerveno. ● 📶 Kontrolka NABÍJAČKY sa rozsvieti načerveno. ● ⤵ MULTIFUNKČNÉ TLAČIDLO sa rozsvieti načerveno. 	Chybná LED zapnutia/vypnutia	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku. ▶ Ak sa týmto porucha neodstráni, nechajte domácu inštaláciu skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⤵ Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno. ● 🏠 Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE sa rozsvieti načerveno. ● 🚗 Kontrolka VOZIDLA sa rozsvieti načerveno. 	Prerušený/chýbajúci ochranný vodič	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku. ▶ Len v neuzemnených elektrických sieťach (napr. v IT sieťach): Ak je to potrebné, nabíjajte vozidlo s vypnutým sledovaním ochranného vodiča. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Pozrite kapitolu „Monitorovanie uzemnenia“ na strane 726. ▶ Len v uzemnených elektrických sieťach: Nechajte si riadiacu jednotku skontrolovať kvalifikovaným špecializovaným servisom alebo partnerom spoločnosti Porsche. Nechajte si elektrickú sieť/domácu elektrickú sústavu skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom.
<ul style="list-style-type: none"> ● ⤵ Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno. ● 🏠 Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE bliká načerveno. 	Prepätie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku. ▶ Ak sa týmto porucha neodstráni, nechajte domácu inštaláciu skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom.

Kontrolky	Význam	Riešenie
<ul style="list-style-type: none"> ●  Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno. ●  Kontrolka VOZIDLA sa rozsvieti načerveno. 	Preťaženie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku. ▶ Ak sa týmto porucha neodstráni, nechajte domácu inštaláciu skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno. ●  Kontrolka NABÍJAČKY sa rozsvieti načerveno. 	Porucha relé	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku. ▶ Ak sa týmto porucha neodstráni, nechajte domácu inštaláciu skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno. ●  Kontrolka NABÍJAČKY bliká načerveno. 	Autotest zlyhal	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku. ▶ Ak sa týmto porucha neodstráni, nechajte domácu inštaláciu skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Tlačidlo STAVU NABITIA pulzuje načerveno. ●  Kontrolka NABÍJAČKY sa rozsvieti načerveno. 	Chyba načítania cyklu	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nabíjačka je chybná a nesmie sa používať. Obráťte sa na kvalifikovaný špecializovaný servis/partnera Porsche.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Tlačidlo STAVU NABITIA je v súlade so stavom nabitia. ●  Kontrolka SPRÁVCU ENERGIE sa rozsvieti načerveno. ●  Kontrolka 50 % sa rozsvieti nazeleno. 	Chyba pripojenia PLC alebo pripojenia správcu energie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Počas počiatočnej prevádzky reštartujte nabíjačku a zopakujte spustenie. Skontrolujte pripojenie k sieti PLC. Skontrolujte pripojenie k správcovi energie.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno. ●  Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE sa rozsvieti nažltlo. 	Prehriatie zástrčky infraštruktúry	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Zariadenie sa vyplo v dôsledku prehriatia. Počkajte, kým sa opäť nedosiahne normálna teplota. V prípade potreby chráňte nabíjačku pred priamym slnečným žiarením.

Kontroly	Význam	Riešenie
<ul style="list-style-type: none">  Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno.  Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE bliká nažlto. 	Podpätie alebo neplatná sieťová frekvencia	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Proces nabíjania bol prerušený. Čakajte. Nevykonávajte žiadnu akciu.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno.  Kontrolka VOZIDLA bliká nažlto. 	Neplatný signál CP	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno.  Kontrolka NABÍJAČKY sa rozsvieti nažlto. 	Prehriatie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nabíjačka sa vypla v dôsledku prehriatia. Čakajte. V prípade potreby chráňte nabíjačku pred priamym slnečným žiarením.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačidlo STAVU NABITIA sa rozsvieti načerveno.  Kontrolka NABÍJAČKY bliká nažlto. 	Infraštruktúru alebo kábel vozidla nie je možné prečítať.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Odpojte a opätovne pripojte elektrickú zástrčku.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačidlo STAVU NABITIA pulzuje nazeleno.  Kontrolka PRIPOJENIA DO DOMÁCEJ SIETE sa rozsvieti nažlto. 	Prehriatie zástrčky infraštruktúry/je pripojená iba jedna fáza multifázovej zásuvky	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nabíjací výkon nabíjačky sa zníži v dôsledku vysokej teploty. Čakajte. V prípade potreby chráňte nabíjačku pred priamym slnečným žiarením. ▶ Multifázová zásuvka môže mať pripojenú iba jednu fázu. V tomto prípade nechajte skontrolovať kvalifikovaným elektrikárom, či je zásuvka správne pripojená k elektrickej sieti.
<ul style="list-style-type: none">  Tlačidlo STAVU NABITIA pulzuje nazeleno.  Kontrolka NABÍJAČKY sa rozsvieti nažlto. 	Podťaženie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nabíjací výkon nabíjačky sa zníži v dôsledku vysokej teploty. Čakajte. V prípade potreby chráňte nabíjačku pred priamym slnečným žiarením.
<ul style="list-style-type: none"> Kontrolka vypínača  pulzuje nazeleno.  Kontrolka pripojenia do elektrickej siete/domácej elektrickej sústavy svieti nažlto.  Kontrolka vozidla svieti nažlto. 	Vozidlo sa nabíja s vypnutým sledovaním ochranného vodiča.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vozidlo by sa ideálne malo nabíjať s aktívnym sledovaním ochranného vodiča. ▶ Pozrite kapitolu „Monitorovanie uzemnenia“ na strane 726.

Kontrolky	Význam	Riešenie
Nabíjačka sa úplne vypla.		<ul style="list-style-type: none">▶ Nabíjačka je v pohotovostnom režime alebo sa vypla v dôsledku poruchy.▶ Dotknutím sa tlačidla obmedzenia nabíjacieho prúdu skontrolujete, či je nabíjačka v pohotovostnom režime.

Prevoz

VAROVANIE

Nezabezpečený náklad

Nezabezpečená, nesprávne zabezpečená alebo nesprávne uložená nabíjačka môže pri brzdení, zmene smeru jazdenia alebo pri nehode sklúzať alebo ohroziť spolujazdcov.

- ▶ Nikdy neprevádzajte nezabezpečenú nabíjačku.
- ▶ Nabíjačku prevádzajte vždy v batožinovom priestore, nikdy nie v priestore pre spolujazdcov (napr. na sedadlách alebo pred nimi).

Zabezpečenie nabíjačky pri prevoze

V závislosti od typu vozidla je nabíjačka dodávaná s alebo bez cestovného puzdra.

- ▶ V prípade, že je dodané cestovné puzdro: Nabíjačku vždy skladujte a prevádzajte v puzdre. Cestovné puzdro pripevnite na predné a zadné oká s háčikmi.

Informácie o okách v batožinovom priestore:

- ▷ Pozrite návod na obsluhu.
- ▶ V prípade, že nie je dodané cestovné puzdro: Pri prevoze nabíjačku uložte do zadného batožinového priestoru.
- ▶ V závislosti od typu vozidla zložte nabíjačku tak, aby neohrozovala žiadnych obyvateľov v nebezpečných situáciách.

Čistenie a údržba

V pravidelných intervaloch kontrolujte, či nie je nabíjačka poškodená a znečistená, a v prípade potreby ju vyčistite.

⚠ NEBEZPEČENSTVO Zasiahnutie elektrickým prúdom, požiar

Nebezpečenstvo ťažkých alebo smrteľných úrazov požiarom alebo elektrickým prúdom.

- ▶ Nikdy neponárajte nabíjačku ani koncovky do vody, ani na ne nestriekajte vodu (napr. pomocou vysokotlakového čistiaceho vybavenia alebo záhradnej hadice).
 - ▶ Nabíjačku čistite len po úplnom odpojení riadiacej jednotky od elektrickej siete aj od vozidla. Na čistenie použite suchú textíliu.
-

Likvidácia

Elektrické/elektronické zariadenia je potrebné odovzdať na zbernom mieste alebo v zariadení na spracovanie odpadov.

- ▶ Nevyhadzujte elektrické/elektronické zariadenia spolu s domácim odpadom.
- ▶ Zbavte sa elektrických/elektronických zariadení v súlade s uplatniteľnými environmentálnymi ochrannými predpismi.
- ▶ Ak máte akékoľvek otázky týkajúce sa likvidácie, kontaktujte partnera Porsche.

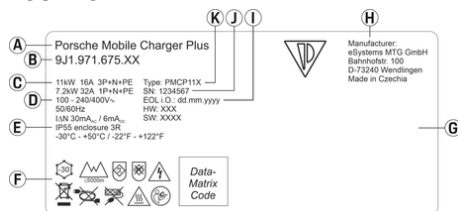
Technické údaje

Elektrické parametre	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Výkon	7,2 kW	11 kW/7,2 kW
Menovitý prúd	32 A, 1 fázy	16 A, 3 fázy 32 A, 1 fázy
Sieťové napätie	100 – 240 V	100 – 240/400 V
Sieťová prípojka	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Sieťová frekvencia	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Kategória prepätia (IEC 60664)	II	II
Integrované zariadenie na zvyškový prúd	Typ A (striedavý prúd: 30 mA) + DC: 6 mA)	Typ A (striedavý prúd: 30 mA) + DC: 6 mA)
Trieda ochrany	I	I
Trieda ochrany	IP55	IP55
Zástrčka nabíjacieho kábla vozidla	Typ 1	Typ 2
Mechanické parametre	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Hmotnosť riadiacej jednotky s káblom	3,4 kg	4,0 kg
Dĺžka kábla vozidla	4,5 m	

1. Písmeno x znamená budúce zmeny a je nahradené písmenami A až W.

Mechanické parametre	PMCP72x	PMCP11x
Dĺžka napájacieho kábla	0,3 m – 1,6 m (v závislosti od krajiny ¹)	
Podmienky prostredia a skladovania	PMCP72x ^{>} s. 739	PMCP11x ^{>} s. 739
Teplota okolia	-30 °C – +50 °C	
Vlhkosť	5 % – 95 % bez kondenzácie	
Nadmorská výška	max. 5 000 m nad morom	

Typový štítok



Obr. 324 Typový štítok (príklad)

- A Názov produktu
- B Číslo položky
- C Výkon a prúdová hodnota
- D Sieťové napätie
- E Trieda ochrany
- F Piktogramy obsluhy
- G Informácia o certifikácii
- H Výrobca
- I Dátum výroby
- J Sériové číslo
- K Typové označenie

Informácie o výrobe

Dátum výroby

Dátum výroby nabíjačky nájdete na typovom štítku za skratkou „EOL“.

Je zobrazený v nasledujúcom formáte: Deň výroby. Mesiac výroby. Rok výroby.

Výrobca nabíjačky

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Germany

Výrobca nabíjačky

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Germany

Tel.: +49 202 291 0

Elektrické testovanie

V prípade otázok o bežnom elektrickom testovaní nabíjacej infraštruktúry (napr. VDE 0702) navštívte stránku <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> alebo kontaktujte partnera spoločnosti Porsche.

Dovozcovia

Abú Zabí

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi
United Arab Emirates
P.O. Box 915

1. Čas vytlačenia. Ďalšie informácie vám poskytne kvalifikovaný špecializovaný servis. Spoločnosť Porsche vám odporúča vykonanie týchto prác zveriť partnerovi spoločnosti Porsche, ktorý disponuje potrebným technickým vybavením, náhradnými dielmi a skúsenými odborníkmi.

Abú Zabí

Telefón: +971 2 619 3911

Dubaj

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefón: +971 4 305 8555

Ruská federácia

Porsche Rusko
Leningrader Chaussee, Building 71A/10
125445, Moscow, Russia
Telefón: '+7-495-580-9911

Singapur: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokyo Marine Centre
Singapur 069046
V prípade akýchkoľvek otázok kontaktujte Porsche
Centre Singapore na čísle (+65) 6472 4433

Index

A

- Aktivovanie súkromného režimu..... 728
- Aktuálny proces nabíjania..... 723

B

- Bezpečnostné pokyny..... 705

Č

- Časy nabíjania..... 725
- Čistenie..... 737

D

- Ďalšie informácie..... 705
- Dátum výroby..... 740
- Diagnostika teploty zariadenia..... 730
- Domáca sieť
 - Adresa IP..... 728
 - Názov hostiteľa..... 728
- Dovozcovia..... 740

E

- Elektrické parametre..... 739
- Elektrické testovanie..... 740

H

- História nabíjania..... 723

CH

- Chybové hlásenie..... 730

I

- Informácie o výrobe..... 740
- Inštalácia upínacieho zariadenia na konektor..... 714
- Inštalácia základného držiaka na stenu..... 714

K

- Konfigurácia adresy IP..... 728
- Kontrolky..... 731

L

- Likvidácia..... 738

M

- Mechanické parametre..... 739
- Monitorovanie uzemnenia..... 729
 - Aktivácia..... 726
 - Deaktivácia..... 726
- Možné použitia nabíjačky..... 709
- Multifunkčné tlačidlo..... 711

N

- Nabíjacia zásuvka vozidla..... 725
- Nabíjacie káble vozidla, koncovky..... 715
- Nabíjačka
 - Aktivovanie súkromného režimu..... 728
 - Spárovanie so správcom energie..... 728
 - Zapínanie otvoreného režimu..... 728

Nabíjanie

- Nabíjacia zásuvka vozidla..... 725
- Nabíjanie vozidla..... 725
- Nastavenie obmedzenia nabíjacieho prúdu..... 726
- Obmedzenie prúdu nabíjania..... 726
- Spustenie..... 725
- Varovania..... 725

Napájacie káble

- Domáca elektrická zásuvka..... 717
- Odpájanie..... 720
 - priemyselná elektrická zásuvka..... 717
- Pripájanie..... 720
- Voľba..... 715
- Výmena..... 719

- Napájacie káble do priemyselných elektrických zásuviek..... 717

- Napájacie káble pre elektrické zásuvky v domácnosti..... 717
- Náradie..... 714
- Názov hostiteľa..... 728

O

- Obmedzenie prúdu nabíjania..... 726
- Obnovenie továrenských nastavení..... 730
- Otvorenie webovej aplikácie..... 727
- Ovládanie režimu
 - Cez webovú aplikáciu..... 710
 - Priame pripojenie cez PLC..... 711
 - Samostatná..... 710
 - V rovnakej sieti PLC..... 710

P

- Pamäť udalostí..... 730
- Piktogramy, prehľad..... 705
- Počiatkové heslo..... 708
- Podmienky prostredia a skladovania..... 739
- Pohotovostný režim..... 729
- Porucha displeja..... 731
- Poruchy..... 731
- Pozrite návod na obsluhu.
 - Ďalšie informácie..... 705
- Požadované nástroje..... 714
- Požiadavky na prehliadač..... 723
- predpísaný postup..... 724
- Prehľad piktogramov..... 705
- Prezeranie nabíjacieho výkonu..... 723
- Prihlásenie do webovej aplikácie..... 727
- Pripájanie nabíjačky
 - Do siete PLC..... 722
 - K správcovi energie..... 722
- Pripojenia
 - Pristupový bod (hotspot)..... 723
 - Správca energie..... 721

Prístupové údaje.....	708	Stlačte tlačidlo		Zadanie jazyka.....	729
Sériové číslo nabíjačky.....	709	Multifunkčné.....	711	Zadanie krajiny.....	729
Webová aplikácia.....	708	Stav nabitia.....	711	Zaistenie dobrej kvality pripojenia siete PLC.....	722
Prístupový bod (hotspot).....	723	Stratené prístupové údaje.....	708	Zapínanie a vypínanie pohotovostného režimu... ..	729
Proces nabíjania		Symboly v tomto návode na obsluhu.....	703	Zapínanie otvoreného režimu.....	728
Prezeranie.....	723	Systémový test.....	730	Zmena hesla.....	728
Spotreba energie.....	723	Š		Zmena prihlasovacieho hesla.....	728
PUK		Štruktúra varovných oznámení.....	703	Zobrazenie fáz siete.....	729
Strata.....	708	T		Zobrazenie informácií o zariadení.....	730
Zmena hesla.....	708	Technické údaje.....	739	Zobrazenie stavu siete.....	729
R		Teplota zariadenia.....	730	Zobrazenie typu kábla.....	729
Riadiaca jednotka.....	711	Tlačidlo stavu nabitia.....	711		
Prehľad pripojení.....	711	Továrenské nastavenia.....	709		
Pripevnenie k držiaku na stenu.....	715	Továrenské nastavenia, umožnenie obnovenia... ..	729		
Rozsah napájania.....	708	Typový štítok.....	740		
S		U			
Samostatná prevádzka.....	710	Údržba.....	737		
Sériové číslo nabíjačky.....	709	V			
Servis.....	730	Voľba miesta inštalácie.....	713		
Signalizácia poruchy.....	731	Voľba stavu nabitia.....	720		
Spojenie		Výrobca.....	740		
Opätovné pripájanie.....	723				
Vytvorenie spojenia s nabíjačkou.....	721, 723				
Zaistenie kvality PLC siete.....	722				
Spotreba energie		W			
Ovládanie.....	729	Webová aplikácia			
Proces nabíjania.....	723	Obnovenie továrenských nastavení.....	709		
Správca energie.....	721	Otvorenie.....	727		
Dopĺňanie.....	721	Počiatočné heslo.....	708		
Prezeranie.....	728	Prihlasovanie.....	727		
Prispôsobenie nabíjacieho prúdu.....	721	Spustenie.....	723		
Spárovanie.....	728	Stratené heslo.....	708		
Správne používanie.....	707	Zmena hesla.....	708		
Spustenie.....	720, 723	Z			
Stav nabitia.....	723	Zabezpečenie nabíjačky pri prevoze.....	736		
Stav zariadenia.....	723	Zabezpečenie pre prevoz.....	736		



O teh navodilih

Varnostna opozorila in simboli

V teh navodilih so navedena različna opozorila in simboli.



NEVARNOST

Hude telesne poškodbe ali smrt

Če varnostnih opozoril z oznako „Nevarnost“ ne upoštevate, pride do hudih telesnih poškodb ali smrti.



OPOZORILO

Obstaja možnost hudih telesnih poškodb ali smrti

Če varnostnih opozoril z oznako „Opozorilo“ ne upoštevate, lahko pride do hudih telesnih poškodb ali smrti.



PAZI

Obstaja možnost srednje težkih ali lažjih telesnih poškodb

Če varnostnih opozoril z oznako „Pazi“ ne upoštevate, lahko pride do srednje težkih ali lažjih telesnih poškodb.

NAPOTEK

Obstaja možnost gmotne škode

Če varnostnih opozoril z oznako „Napotek“ ne upoštevate, lahko pride do gmotne škode na vozilu.



Informacija

Dodatne informacije so označene z besedo „Informacija“.

- ✓ Pogoji, ki morajo biti izpolnjeni, če želite uporabiti funkcijo.
- ▶ Navodila za ravnanje, ki jih morate upoštevati.

1. Navodila za ravnanje so oštevilčena, če si sledi več korakov zaporedoma.

2. Navodila za ravnanje, ki jih morate upoštevati na osrednjem zaslonu.

▶ Napotek, kje lahko najdete dodatne informacije o določeni temi.

Slovenščina

Navodila za uporabo

Razlaga piktogramov.....	747
Nadaljnje informacije.....	747

Varnost

Varnostna opozorila.....	747
Predvidena uporaba.....	749

Obseg dobave

Podatki za dostop.....	750
------------------------	-----

Pregled

Možnosti uporabe.....	751
Priključki na upravljalni enoti.....	753
Upravljalna enota.....	754

Izbira mesta montaže.....	755
---------------------------	-----

Potrebno orodje.....	756
----------------------	-----

Montaža

Montaža stenskega nosilca.....	756
--------------------------------	-----

Nastavljanje

Avtomobilski polnilni kabel in napajalni kabel.....	757
Prva uporaba in konfiguracija.....	762
Začetek uporabe.....	765
Pregled.....	765

Upravljanje

Napotki za upravljanje.....	766
Polnjenje.....	766
Prijava v spletno aplikacijo.....	768
Upravljanje spletne aplikacije.....	769

Motnje v delovanju.....	773
-------------------------	-----

Transport.....	777
----------------	-----

Čiščenje in vzdrževanje.....	778
------------------------------	-----

Odlaganje.....	779
----------------	-----

Tehnični podatki

Tipska tablica.....	781
Podatki o proizvodnji.....	781
Uvozniki.....	781

Stvarno kazalo.....	783
---------------------	-----

Navodila za uporabo

Razlaga piktogramov

Odvisno od države so na polnilniku lahko nameščeni različni piktogrami.



Polnilnik uporabljajte v temperaturnem območju med $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ in $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.



Polnilnik uporabljajte pri nadmorski višini, ki ne presega 5.000 m n. m.



Polnilnik je opremljen z nepreklopnim zaščitnim vodnikom.



Polnilnik je opremljen s preklopnim zaščitnim vodnikom.



Polnilnik odstranite skladno z vsemi veljavnimi predpisi glede odlaganja.



Ne uporabljajte kabljskih podaljškov in kabljskih bobnov.



Ne uporabljajte (potovalnih) adapterjev.



Ne uporabljajte večdelnih vtičnic.



Ne uporabljajte polnilnih kablov s poškodbami na elektroniki ali priključnih vodnikih.



Nevarnost električnega udara zaradi nepravilne uporabe.



Upoštevajte pripadajoča navodila za uporabo, predvsem opozorila in varnostne napotke.



Po-
vršina polnil-

nika se lahko močno segreje.



Polnilnika ne uporabljajte v neozemljenih električnih omrežjih (npr. IT-omrežjih). Polnilnik uporabljajte izključno v ozemljenih električnih omrežjih.



Označuje vtič tipa 1 z območjem napetosti $\leq 250\text{ VAC}$.



Označuje vtič tipa 2 z območjem napetosti $\leq 480\text{ VAC}$.

Nadaljnje informacije

Dodatne informacije o polnilniku in spletni aplikaciji so na voljo v razdelku „E-Performance“ na strani <https://www.porsche.com>.

Varnost

Varnostna opozorila

NEVARNOST

Električni udar, kratki stik, požar, eksplozija, ogenj

Zaradi uporabe poškodovanega ali okvarjenega polnilnika ter poškodovane ali okvarjene vtičnice, neustrezne uporabe polnilnika ali neupoštevanja varnostnih opozoril lahko pride do kratkih stikov, električnih udarov, eksplozij, požarov ali opeklin.

- ▶ Uporabljajte le dopolnilno opremo, kot sta napajalni in avtomobilski kabel, ki jo odobri in dobavlja družba Porsche.
- ▶ Ne uporabljajte poškodovanega in/ali umazanega polnilnika. Pred uporabo preverite, da kabel in konektorji vtiča niso poškodovani in umazani.
- ▶ Polnilnik priključite izključno na strokovno vgrajene in nepoškodovane vtičnice ter na brezhibne električne inštalacije.
- ▶ Ne uporabljajte kabljskih podaljškov, kabljskih bobnov, večdelnih vtičnic in (potovalnih) adapterjev.
- ▶ Polnilnik med nevihto odklopite iz električnega omrežja.
- ▶ Na električnih sestavnih delih ne izvajajte nikakršnih sprememb ali popravil.
- ▶ Odpravljanje motenj in popravila na polnilniku naj izvaja le kvalificirano osebje.

⚠ NEVARNOST

Električni udar, požar

Zaradi nestrokovno vgrajenih vtičnic lahko pri polnjenju visokonapetostne baterije preko avtomobilskega polnilnega priključka pride do električnega udara ali požara.

- ▶ Preverjanje napajanja, montažo in prvo uporabo vtičnice za polnilnik sme opraviti le ustrežno usposobljen električar. Električar je pri tem v celoti odgovoren za upoštevanje obstoječih standardov in predpisov. Porsche priporoča, da se obrnete na certificiranega partnerja Porsche.
- ▶ Presek napajalnega voda do polnilne vtičnice določite ob upoštevanju dolžine napeljave in lokalno veljavnih predpisov in standardov.
- ▶ Vtičnico, ki bo v uporabi za polnjenje, priključite preko ločeno zaščitenega tokokroga, ki ustreza lokalnim zakonom in standardom.
- ▶ Polnilnik je predviden za uporabo na zasebnem in poljavnem prostoru, npr. na zasebnih površinah ali parkiriščih podjetij. V določenih državah, npr. v Italiji in na Novi Zelandiji, je polnjenje po načinu Mode 2 v javnem prostoru in na javnih površinah **prepovedano**.

Pozanimajte se pri izbranem partnerju Porsche ali pri svojem lokalnem dobavitelju električne energije.

- ▶ Pri nenadzorovanem polnjenju nepooblaščen osebe (npr. otroci, ki se igrajo) ali živali ne smejo imeti dostopa do polnilnika in vozila.
 - ▷ Upoštevajte varnostna opozorila v navodilih za vgradnjo in v navodilih za uporabo vozila.

⚠ NEVARNOST

Električni udar, požar

Zaradi nepravilnega ravnanja s kontakti vtiča lahko pride do električnega udara ali požara.

- ▶ Ne dotikajte se kontaktov na avtomobilskem polnilnem priključku in na polnilniku.
- ▶ V avtomobilski polnilni priključek ali v polnilnik ne vstavljajte predmetov.
- ▶ Vtičnice in konektorje vtiča zaščitite pred vlago, vodo in drugimi tekočinami.

⚠ OPOZORILO

Vnetljivi ali eksplozivni hlapi

Komponente polnilnika lahko povzročijo iskre, zaradi katerega se lahko vnetljivi ali eksplozivni hlapi vžgejo.

- ▶ Za zmanjšanje nevarnosti eksplozij – predvsem v garažah – zagotovite, da je upravljalna enota med polnjenjem vsaj 50 cm nad tlemi.
- ▶ Polnilnika ne uporabljajte na območjih, kjer obstaja nevarnost eksplozij.

Za izpolnjevanje mejnih vrednosti izpostavljenosti sevanju (1999/519/ES) mora biti naprava nameščena tako, da je razdalja med napravo in osebami najmanj 20 cm.

Da zagotovite polnjenje s polnilnikom brez prekinitev, upoštevajte naslednje napotke in priporočila:

- Pri novi vgradnji vtičnice izberite industrijsko vtičnico z največjo razpoložljivo močjo (prilagojeno električni hišni napeljavi). Namesti naj jo

usposobljen električar, ki tudi preizkusi njeno delovanje. Porsche priporoča, da se obrnete na certificiranega partnerja Porsche.

- Električno napeljavo, kolikor je to tehnično mogoče in zakonsko dopustno, dimenzionirajte tako, da je za polnjenje vozila trajno na voljo maksimalna nazivna moč uporabljene vtičnice.
- Pred vgradnjo preverite, ali je z obstoječo hišno napeljavo mogoče trajno zagotoviti dodatno potrebno moč za polnjenje vozila. Hišno napeljavo eventualno zavarujte s sistemom za upravljanje električnega omrežja.
- Polnilnik prednostno uporabljajte v ozemljenih električnih omrežjih. Zaščitni vodnik mora biti pravilno vgrajen.
- V primeru nejasnosti ali negotovosti glede električne hišne napeljave se obrnite na usposobljenega električarja. Porsche priporoča, da se obrnete na certificiranega partnerja Porsche.
- Če želite polnilnik uporabljati v povezavi s fotovoltaičnim sistemom, kontaktirajte partnerja Porsche.
- Da optimalno izkoristite zmogljivost polnilnika in zagotovite hitro polnjenje, uporabite vtičnice NEMA z največjo možno nazivno jakostjo toka, ki ustrezajo omrežnemu vtiču, ali industrijske vtičnice, skladne z IEC 60309.
- Pri polnjenju visokonapetostne baterije prek gospodinjske/industrijske vtičnice lahko električno inštalacijo obremenite do njene maksimalne zmogljivosti. Porsche priporoča, da električno napeljavo, ki se uporablja za polnjenje, redno preverja usposobljen električar. Pri električarju se po-

zanimajte, kakšni intervali preverjanj so smiselni za vašo inštalacijo. Porsche priporoča, da se obrnete na certificiranega partnerja Porsche.

- Za preprečitev pregretja električne inštalacije je polnilni tok ob predaji vozila avtomatsko omejen. Polnilnik naj prvič priključi usposobljen električar in ob tem naj omejitev polnilnega toka prilagodi hišni napeljavi.

▷ Upoštevajte poglavje „Omejitev polnilnega toka“ na strani 768.

Predvidena uporaba

Polnilnik z integriranim krmilnikom in zaščito za način polnjenja Mode 2 (razen Japonska) za polnjenje vozil z visokonapetostno baterijo, ki ustrezajo splošno veljavnim standardom in smernicam za električna vozila.

- ▶ Glede na regionalno električno omrežje uporabite ustrezno različico naprave.

▷ Upoštevajte poglavje „Tehnični podatki“ na strani 780.

Polnilnik smete uporabljati le v kombinaciji z napajalnim kablom, upravljalno enoto in avtomobilskim kablom.

Primeren je za uporabo na prostem.

Obseg dobave



Sl. 325 Obseg dobave

- A** Napajalni kabel (odvisno od države pritrjen na upravljalno enoto ali snemljiv)
- B** Omrežni vtič za povezavo z električnim omrežjem
- C** Upravljalna enota
- D** Avtomobilski polnilni vtič (priključni vtič za vozilo), odvisno od države (predstavljen vtič tipa 2)
- E** Avtomobilski kabel (pritrjen na upravljalno enoto)
- F** Dokument s podatki za dostop

i Informacija

Izbirni sestavni deli: odvisno od države so za polnilnik na voljo različna stenska držala, npr. osnova v obliki stenskega nosilca.

Podatki za dostop

Skupaj z napravo prejmete dokument s podatki za dostop, ki vsebuje vse pomembne podatke glede polnilnika in spletne aplikacije.

- ▶ Dokument s podatki za dostop shranite.

i Informacija

Za veljavne dostopne podatke, ki ste jih prejeli ob predaji, kot na primer začetno geslo, se lahko ob izgubi obrnete na partnerja Porsche.

- V ta namen pripravite serijsko številko polnilnika.

Oznaka	Pomen
Serialnumber	Serijska številka polnilnika
Security ID	Do varne povezave z modemom PLC
MAC	Naslov MAC – vmesnik PLC v domačem omrežju
Web password	Začetno geslo spletne aplikacije
Web Hostname	Za povezovanje s spletno aplikacijo prek spletnega brskalnika
PUK-koda	Osebna koda za deblokado

PUK-koda

PUK-koda se uporablja za ponovno aktivacijo začetnega gesla.

- ▶ Če izgubite PUK-kodo, se obrnite na svojega partnerja Porsche.

i Informacija

Varnostno polje vsebuje kodo za deblokado (PUK). Polje je potiskano s posebno barvo, ki prekriva PUK-kodo.

Šele ko to polje navlažite pod tekočo vodo, barva zbledi in PUK-koda postane vidna. Med vlaženjem ne drgnite ali praskajte, saj se lahko PUK-koda tako poškoduje.

Geslo spletne aplikacije

Geslo služi za prijavo v spletno aplikacijo.

Če uporabite začetno geslo:

- ▶ Če izgubite začetno geslo, se obrnite na svojega partnerja Porsche.

Če uporabite geslo, ki ste ga izbrali sami:

- ▶ Če izgubite začetno geslo, ga lahko obnovite prek PUK-kode ali pa se obrnite na partnerja Porsche.
- ▶ Če polnilnik ponastavite na tovarniško nastavitve, se začetno geslo znova aktivira. Pri tem se na tovarniško nastavitve ponastavijo vse nastavitve polnilnika.

Serijska številka polnilnika

Serijska številka polnilnika je navedena na spodnjih mestih:

- v dokumentu s podatki za dostop za besedilom **Serialnumber**
- na tipski ploščici (zadnja stran upravljalne enote) za okrajšavo **SN**
- V spletni aplikaciji: **Nastavitve** ⚙️ ▶ **Vzdrževanje** ▶ **Informacija o napravi**

Ponastavitev na tovarniške nastavitve

Če aktivirate to funkcijo, bodo izbrisane vse vaše nastavitve. Poleg tega bodo vsa gesla ponastavljena na začetna gesla iz dokumenta s podatki za dostop.



Informacija

Ta funkcija se standardno aktivira na polnilniku.

Če želite na polnilniku zagnati funkcijo, je treba to funkcijo najprej aktivirati v spletni aplikaciji (**Nastavitve** ⚙️ ▶ **Sistem** ▶ **Aktiviraj resetiranje na tovarniške nastavitve**).

1. Hkrati pritisnite in za 5 sekund zadržite tipko **STATUS POLNJENJA** in **VEČFUNKCIJSKO TIPKO**. Kontrolna lučka **POLNILNIK** med tem utripa belo.
2. Ko kontrolna lučka **POLNILNIK** preneha utripati, spustite **VEČFUNKCIJSKO TIPKO**, tipko **STATUS POLNJENJA** pa zadržite še za 2 sekundi.
3. **VEČFUNKCIJSKO TIPKO** znova pritisnite in zadržite za 5 sekund.

Kontrolna lučka **POLNILNIK** med tem utripa belo.

- ➡️ Naprava se ponastavi na tovarniške nastavitve. Kontrolne lučke med tem svetijo zeleno.

Potem ko je samopreverjanje uspešno dokončano, je naprava pripravljena na delovanje.

Ponastavitev na tovarniške nastavitve je mogoče opraviti tudi prek spletne aplikacije ali v pooblaščenih servisnih delavnicah. Porsche priporoča, da se za vsa potrebna dela obrnete na partnerja Porsche. Za vaše vozilo bo strokovno poskrbelo izkušeno osebje, ki ima na voljo potrebne dele in orodje.

Napotke za spletno aplikacijo najdete v navodilih na spletnem naslovu <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Za prikaz spletne strani v drugem jeziku izberite željeno različico spletne strani.

Pregled Možnosti uporabe

Polnilnik je mogoče uporabiti prek samostojnega delovanja in ga upravljati prek njegovih tipk. Funkcija komunikacije polnilnika po energetskih vodih omogoča vzpostavitev povezave z domačim omrežjem. Pri tem se razpoložljivo električno omrežje uporabi za izgradnjo lokalnega omrežja za prenos podatkov. Povezava PLC je pogoj za upravljanje prek spletne aplikacije polnilnika ali krmiljenje prek energijskega managerja.

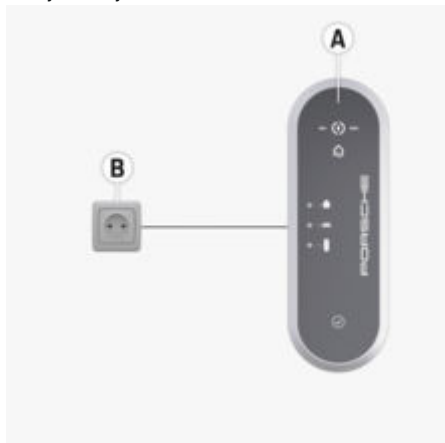
Možnost uporabe	Upravljanje polnilnika Porsche Mobile Charger Plus	Kje?
Možnost 1	Upravljanje se izvaja neposredno prek polnilnika (samostojno delovanje).	▶ str. 75 2
Možnost 2	Upravljanje je možno prek spletne aplikacije polnilnika (brez energijskega managerja). Domače omrežje potrebujete za vzpostavitev povezave (povezava PLC).	▶ str. 75 2
Možnost 3	Upravljanje je možno prek spletne aplikacije energijskega managerja. Energijski manager je v omrežju PLC registriran kot odjemalec.	▶ str. 75 2
Možnost 4	Upravljanje je možno prek spletne aplikacije energijskega managerja. Polnilnik in energijski manager se nepo-	▶ str. 75 3

Možnosti uporabe	Upravljanje polnilnika Porsche Mobile Charger Plus	Kje?
------------------	--	------

sredno povežeta prek strežnika DHCP energijskega managerja.

Možnost 1: Samostojno delovanje

Pri samostojnem delovanju ne potrebujete povezave prek omrežja. Udobno upravljanje in konfiguracija polnilnika prek spletne aplikacije se pri tej možnosti ne uporabljata. Namesto tega se polnilnik neposredno upravlja prek tipk na napravi. Za omejitev polnilnega toka je na voljo nastavitve **50 %** ali **100 %**.



Sl. 326 Samostojno delovanje (primer uporabe)

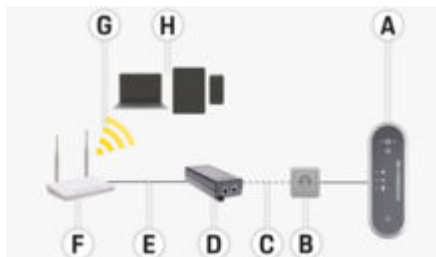
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Vtičnica

Možnost 2: Upravljanje prek spletne aplikacije polnilnika

Spletna aplikacija, ki je shranjena v polnilniku, omogoča udobno upravljanje prek spletnega brskalnika mobilne naprave (računalnik, tablični računalnik, pametni telefon).

Za vzpostavitev povezave potrebujete domače omrežje, v katerem se morata nahajati polnilnik in naprava. Omrežno povezavo je mogoče vzpostaviti neposredno prek omrežja PLC (Powerline Communication). Naprava in polnilnik sta povezana prek adapterja za PLC in usmerjevalnika. Naprava lahko prek usmerjevalnika dostopa do spletne aplikacije polnilnika.

Upravljanje polnilnika prek tipkovnice na napravi je še naprej mogoče. Za omejitev polnilnega toka je na voljo nastavitve **50 %** ali **100 %**.



Sl. 327 Upravljanje prek spletne aplikacije polnilnika (brez energijskega managerja) (primer uporabe)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Vtičnica
- C Povezava z omrežjem prek električnega voda (PLC)
- D Adapter za PLC
- E Povezava z omrežjem prek Etherneta
- F Usmerjevalnik
- G WiFi

H Mobilna naprava

Možnost 3: Delovanje polnilnika in energijskega managerja v istem omrežju PLC

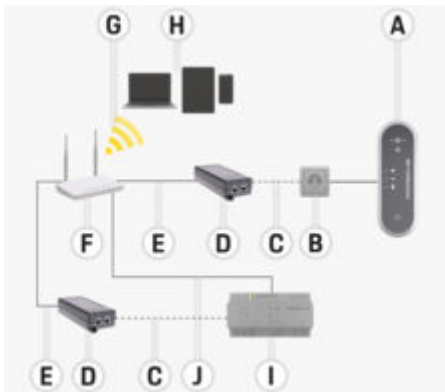
Če se uporablja energijski manager, se omejitev polnilnega toka izvaja prek energijskega managerja.

Za vzpostavitev povezave se morajo energijski manager, polnilnik in naprava nahajati v istem domačem omrežju.

V tej konfiguraciji se polnilnik in energijski manager povežeta z usmerjevalnikom prek omrežja PLC (Powerline Communication), energijski manager pa po izbiri neposredno prek povezave Ethernet ali WiFi. Z napravo lahko prek usmerjevalnika dostopate do spletne aplikacije energijskega managerja in polnilnika.

Upravljanje polnilnika prek tipk na napravi ali prek spletne aplikacije polnilnika je še naprej mogoče. S tem se nastavitve energijskega managerja za omejitev polnilnega toka preglasijo.

► Upoštevajte poglavje „Energijski manager“ na strani 762.



Sl. 328 Povezava polnilnika in energijskega managerja prek usmerjevalnika (primer uporabe)

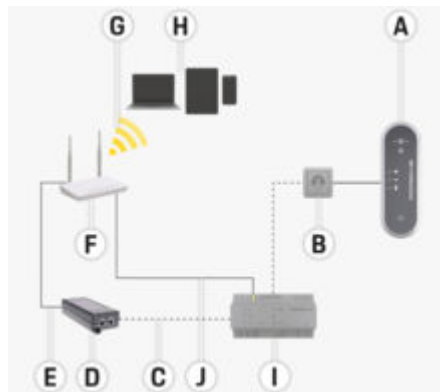
- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Vtičnica
- C Povezava z omrežjem prek električnega voda (PLC)
- D Adapter za PLC
- E Povezava z omrežjem prek Etherneteta
- F Usmerjevalnik
- G WiFi
- H Mobilna naprava
- I Energijski manager
- J Povezava z omrežjem prek Etherneteta (alternativno)

Možnost 4: Neposredna povezava polnilnika in energijskega managerja prek PLC

Če ima energijski manager vgrajen adapter PLC, se lahko povezava polnilnika in energijskega managerja izvede tudi neposredno prek funkcije PLC. Povezava energijskega managerja z usmerjevalnikom se nato znova izvede prek povezav WiFi, PLC ali Ethernet.

Z mobilno napravo nato sledi, kot pri možnostih 2 in 3, dostop do spletne aplikacije energijskega managerja (in polnilne naprave) prek usmerjevalnika. Upravljanje polnilnika prek tipk na napravi ali prek spletne aplikacije polnilnika je še naprej mogoče. S tem se nastavitve energijskega managerja za omejitev polnilnega toka preglasijo.

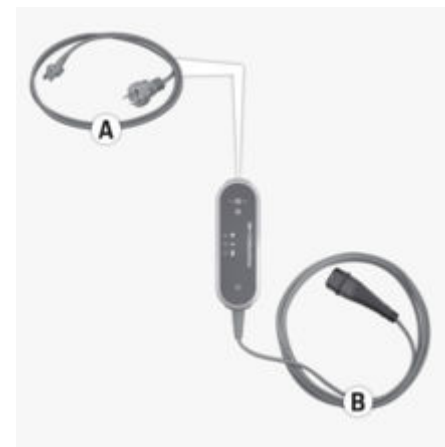
► Upoštevajte poglavje „Energijski manager“ na strani 762.



Sl. 329 Neposredna povezava polnilnika in energijskega managerja prek PLC (primer uporabe)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Vtičnica
- C Povezava z omrežjem prek električnega voda (PLC)
- D Adapter za PLC
- E Povezava z omrežjem prek Etherneteta
- F Usmerjevalnik WiFi
- G WiFi
- H Mobilna naprava
- I Energijski manager
- J Povezava z omrežjem prek Etherneteta (alternativno)

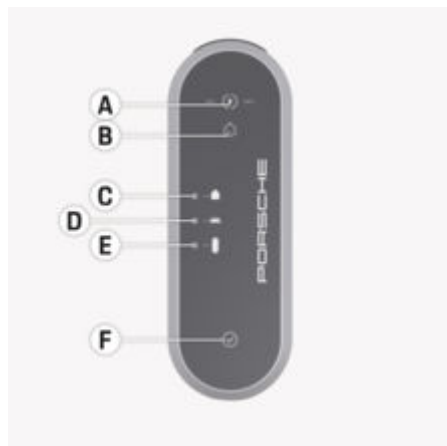
Priključki na upravljalni enoti









Sl. 330 Priključki na upravljalni enoti

- A Napajalni kabel
 - B Avtomobilski kabel
- Napajalni kabel A sprostite in vstavite na zgornjem delu upravljalne enote.
- Avtomobilski kabel B sprostite in vstavite na spodnjem delu upravljalne enote.

Upravljalna enota



Sl. 331 Upravljalna enota

- A  Tipka **STATUS POLNJENJA** s kontrolno lučko **50 % in 100 %**
- B  Kontrolna lučka **ENERGIJSKI MANAGER**
- C  Kontrolna lučka **HIŠNI PRIKLJUČEK**
- D  Kontrolna lučka **VOZILO**
- E  Kontrolna lučka **POLNILNIK**
- F  **VEČFUNKCIJSKA TIPKA**

S tipko **STATUS POLNJENJA** izbirate med polnilno močjo 50 % ali 100 %, lahko pa preklopite v način energijskega managerja. Če je na voljo energijski manager, se v načinu energijskega managerja vzpostavi povezava z energijskim managerjem in se prevzame njegova konfigurirana polnilna moč.

Prek **VEČFUNKCIJSKE TIPKE** je mogoče nastaviti naslednje funkcije naprave, delno v kombinaciji z drugimi tipkami:

- Preskok ponovne povezave z energijskim managerjem
- Deaktivacija in aktivacija nadzora ozemljitve
- Ponastavitev na tovarniške nastavitve
- Ponastavitev napake varovalke

Tipki **A** in **F** ter kontrolne lučke **B–E** z različnimi barvami, svetenjem in utripanjem prikazujejo način delovanja upravljalne enote.

▷ Upoštevajte poglavje „Motnje v delovanju“ na strani 773.

▷ Upoštevajte poglavje „Omejitev polnilnega toka“ na strani 768.

Izbira mesta montaže

NEVARNOST

Električni udar, požar

Nepravilna uporaba polnilnika ali neupoštevanje varnostnih opozoril lahko povzročita kratke stike, električne udare, eksplozije, požare ali opekline.

- ▶ Osnove v obliki stenskega nosilca ne montirajte na območjih, kjer obstaja nevarnost eksplozij.
- ▶ Za zmanjšanje nevarnosti eksplozij – predvsem v garažah – zagotovite, da je upravljalna enota med polnjenjem vsaj 50 cm nad tlemi.
- ▶ Upoštevajte lokalno veljavne predpise za električne inštalacije, protipožarne ukrepe, predpise za preprečevanje nesreč in evakuacijske poti.

Osnova v obliki stenskega nosilca je zasnovana za montažo v zaprtih prostorih in na prostem.

Pri izbiri primerne lokacije je treba upoštevati naslednje kriterije:

- Vtičnico in osnovo v obliki stenskega nosilca po možnosti vgradite v pokritem prostoru, zaščitem pred neposredno sončno svetlobo in padavinami (npr. v garaži).
- Osnove v obliki stenskega nosilca ne izpostavljajte neposrednim curkom vode (npr. iz visokotlačnih naprav za čiščenje ali iz vrtnih cevi).
- Osnove v obliki stenskega nosilca ne montirajte pod viseče predmete.
- Osnove v obliki stenskega nosilca ne montirajte v hlevih, hlevskih objektih in na mestih, kjer nastajajo plini amoniaka.
- Osnovo v obliki stenskega nosilca montirajte na gladko površino.
- Da zagotovite varno pritrditev, pred montažo preverite strukturo stene.

- Osnovo v obliki stenskega nosilca montirajte tako, da ni na prehodnih območjih in da polnilni kabel ne križa prehodnih poti.
 - Osnovo v obliki stenskega nosilca montirajte tako, da oddaljenost od omrežnega vtiča do omrežne vtičnice ne presega razpoložljive dolžine napajalnega kabla.
 - Vtičnico vgradite čim bližje zelenega položaja parkiranja vozila. Pri tem upoštevajte usmerjenost vozila.
 - Oddaljenost vtičnice od tal in stropa določite z upoštevanjem nacionalnih standardov in predpisov, tako da je zagotovljena priročna uporaba.
- ▶ Upoštevajte poglavje „Varnostna opozorila“ na strani 747.

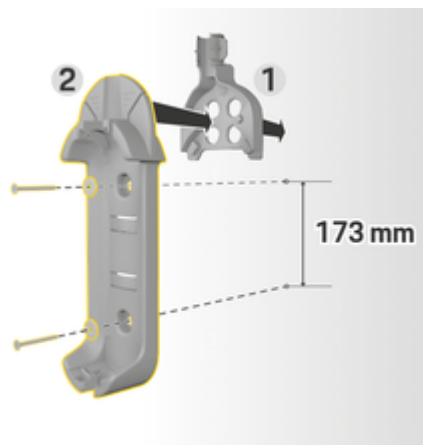
Potrebno orodje

- Vodna tehtnica
- Vrtni stroj ali vrtno kladivo
- Izvijač

Montaža

Montaža stenskega nosilca

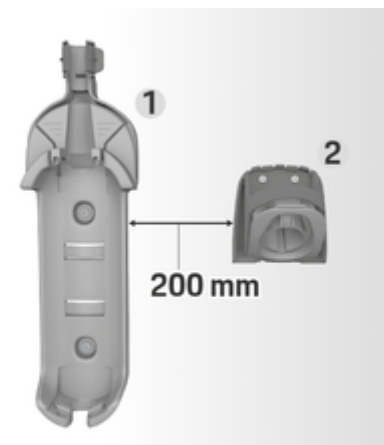
Montaža osnove v obliki stenskega nosilca



Sl. 332 Mere za izvrtine

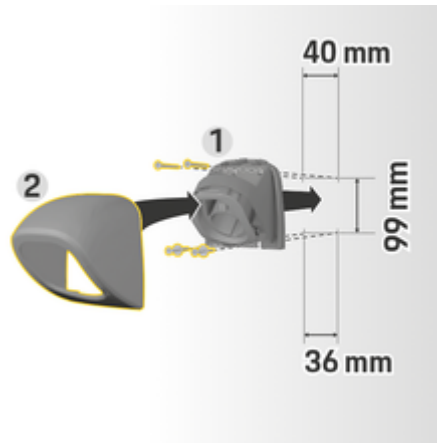
1. Na steni označite mesta za izvrtine.
2. Izvrtajte luknje za pritrditev in vstavite zidne vložke.
3. Osnovo v obliki stenskega nosilca 2 (Sl. 332) s sprednje strani potisnite v vodilo za kabel 1 (Sl. 332).
4. Osnovo v obliki stenskega nosilca privijte na steno.

Montaža držala vtiča



Sl. 333 Razdalja med stenskim držalom in držalom vtiča

Pri montaži držala vtiča naj bo razdalja do osnove v obliki stenskega nosilca 200 mm.



SI. 334 Mere za izvrtine

1. Držalo vtiča 1 (SI. 334) odstranite iz pokrova 2 (SI. 334).
2. Na steni označite mesta za izvrtine.
3. Izvrtajte luknje za pritrnitev in vstavite zidne vložke.
4. Držalo vtiča 1 (SI. 334) privijte na steno.
5. Pokrov 2 (SI. 334) s spodnje strani namestite na držalo vtiča 1 (SI. 334) in ga potisnite navzgor.

Nameščanje upravljalne enote v stensko držalo



SI. 335 Nameščanje upravljalne enote

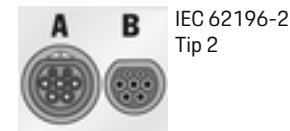
1. Kabel vozila speljite skozi spodnjo odprtino osnove v obliki stenskega nosilca, upravljalno enoto namestite spodaj na zaskočni jeziček in jo potisnite v smeri nazaj, da se zaskoči.
2. Omrežni kabel speljite skozi zgornjo odprtino osnove v obliki stenskega nosilca in varnostni obroček potisnite v levo, da se zaskoči.
3. Avtomobilski polnilni vtič vstavite v držalo vtiča.

Nastavljanje

Avtomobilski polnilni kabel in napajalni kabel

Informacije o avtomobilskem polnilnem kablu in avtomobilskem polnilnem vtiču

Glede na deželno opremo so na voljo različni avtomobilski polnilni priključki A in avtomobilski polnilni vtiči B.



Izbira napajalnega kabla

Za redno polnjenje z optimalno hitrostjo polnjenja uporabljajte izključno spodnje napajalne kable. Maksimalna dosegljiva polnilna moč znaša do 11 kW (odvisno od izvedbe naprave, nacionalnih določil, električnega omrežja/hišnega priključka in vgrajenega polnilnika).

NAPOTEK

Uporabljati je dovoljeno samo napajalne kable, ki so odobreni v posamezni državi. Pri vožnjah v tujino vedno s seboj vzemite ustrezní napajalni kabel za posamezno državo.

Država	Napajalni kabel
Rusija, Ukrajina	5, 6, 7, 8, C



Država	Napajalni kabel
Abu Dabi, Izrael, Singapur	5, 6, 7, 8

Odobritev napajalnih kablov za posamezno državo (primeri)

Napajalni kabel za industrijske vtičnice



1
NEMA 14-30



2
NEMA 14-50



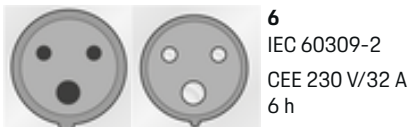
3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 h



9
W CZ8 20 A

Napajalni kabel za gospodinske vtičnice

Če industrijska vtičnica ni na voljo, je z zmanjšano polnilno močjo mogoče polniti tudi z naslednjimi napajalnimi kablji.

- ▶ V nekaterih državah, npr. v Abu Dhabiju, Izraelu, Singapurju in Indiji ▶ str. 759, je polnjenje na gospodinskih vtičnicah **prepovedano**.



A
NEMA 5-15
Tip B



B
W CZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Tip E/Tip F
(„Schuko“)



D
BS 1363
Tip G



E
AS 3112
Tip I



F
SEV 1011
Tip J



G
DS 60884-2-D1
Tip K



H
CEI 23-16-VII
Tip L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Tip M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (dodatne informacije)

Informacija

Območje veljavnosti

To priporočilo za uporabo velja samo za regije s standardom NEMA 6-50/NEMA 14-50.

Pri polnjenju vozila lahko nastane močan električni tok. Iz varnostnih razlogov je zato obvezno treba uporabljati izključno odobrene komponente in zagotoviti strokovno namestitev celotne polnilne naprave.

Splošna varnostna opozorila

NEVARNOST

Električni udar in ogenj!

Nepravilna uporaba polnilne naprave ter neupoštevanje navodil za namestitev in varnostnih opozoril lahko povzroči kratki stik, električni udar, eksplozijo, požar ali opekline.

- ▶ Upoštevajte navodila za namestitev v navodilih za uporabo polnilne naprave.
- ▶ Bodite še posebej pozorni na vsa tam navedena opozorila in varnostne napotke.
- ▶ Namestitev naj izvaja oseba, ki ima potrebno izobrazbo in strokovno znanje s področja elektrotehnike.
- ▶ Prav tako upoštevajte nacionalne predpise za izvajanje električnih namestitev.

Zahteve glede omrežne vtičnice

NEVARNOST

Neustrezne omrežne vtičnice

Neustrezna omrežna vtičnica lahko povzroči kratki stik, električni udar, eksplozijo, požar ali opekline.

- ▶ Uporabljajte samo tisto vrsto vtičnic, ki je primerna za to namestitev (glejte razdelek **Ustrezne vrste omrežnih vtičnic/omrežnih vtičev**).
- ▶ Uporabljajte samo omrežne vtičnice, ki izpolnjujejo zahteve glede kakovosti kontaktnih površin in vpetja (glejte **Zahteve glede kakovosti omrežnih vtičnic**).
- ▶ Izogibajte se neposrednemu stiku med vpenjalnimi vijaki in žico. Raje uporabite končne tulce kabelskih žil.
- ▶ Poskrbite, da se kabel ne zatakne na izolaciji.

Ustrezne vrste omrežnih vtičnic/omrežnih vtičev

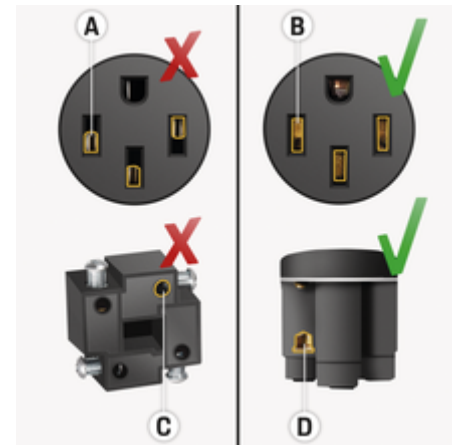


NEMA 6-50
Vtičnica/vtič



NEMA 14-50
Vtičnica/vtič

Zahteve glede kakovosti omrežnih vtičnic



- A** Kontaktna površina samo polovice višine vtičnega kontakta
- B** Kontaktna površina vzdolž celotne višine vtičnega kontakta
- C** Majhna kontaktna površina med vpenjalnim vijakom in nitnico.

D Široka kontaktna površina med vpenjalno ploščo in nitnico

Zahteve glede namestitve kablov

NEVARNOST

Neustrezen napajalni kabel

Uporaba neustreznih napajalnih kablov ali previsok električni tok lahko povzroči kratki stik, električni udar, eksplozijo, požar ali opekline.

- ▶ Kabel mora biti zaščiten s 50 amperi.
- ▶ Uporabljajte samo bakrene kable s presekom vodnika vsaj 8 AWG, bolje 6 AWG.

Zahteve pri namestitvi na prostem

NEVARNOST

Neposreden stik z dežjem

Če polnilno napravo uporabljate na prostem, lahko neposreden stik z dežjem povzroči kratki stik, električni udar, eksplozijo, požar ali opekline.

- ▶ Izogibajte se neposrednemu stiku polnilne naprave z dežjem.
- ▶ Uporabite ohišje NEMA 3R z zaščito pred dežjem.

Menjava napajalnega kabela

NEVARNOST

Električni udar

Nevarnost hudih ali smrtnih poškodb zaradi električnega udara.

- ▶ Pred menjavo napajalni kabel izvlecite iz vtičnice.
- ▶ Kabel menjajte izključno v suhem okolju.
- ▶ Uporabljajte le kable, ki jih je odobrila družba Porsche.

▶ Upoštevajte poglavje „Obseg dobave“ na strani 750.

Odvisno od države, npr. na Norveškem¹, lahko omrežni kabel zamenja samo usposobljen električar. Porsche priporoča, da se obrnete na certificiranega partnerja Porsche.

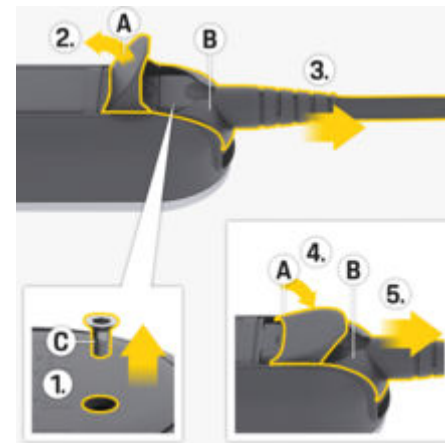


Sl. 336 Priklučki na upravljalni enoti

Napajalni kabel **A** sprostite in vstavite na zgornjem delu upravljalne enote.

Avtomobilski kabel **B** je trdno povezan z upravljalno enoto.

Sproščanje napajalnega kabela

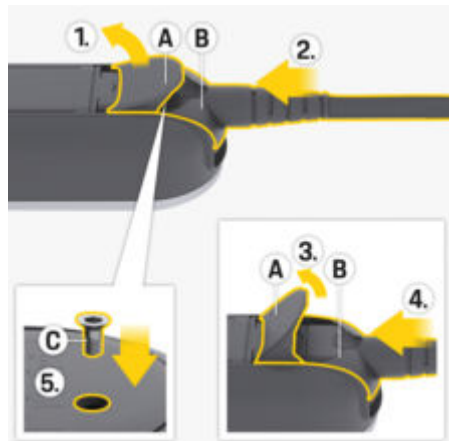


Sl. 337 Sproščanje napajalnega kabela

- ✓ Postopek polnjenja visokonapetostne baterije je zaključen in avtomobilski polnilni vtič je odstranjen iz avtomobilskega polnilnega priključka.
 - ✓ Omrežni vtič je odklopljen iz vtičnice.
1. Vijak **C** (Sl. 337) sprostite s primernim orodjem.
 2. Pokrov **A** (Sl. 337) v celoti odprite.
 3. Vtič **B** (Sl. 337) povlecite navzven do prve točke upora.
 4. Pokrov **A** (Sl. 337) zaprite na približno 15 stopinj (pokrov lahko odložite na vtič **B** (Sl. 337)).
 5. Vtič **B** (Sl. 337) v celoti izvlecite.

1. Stanje ob času tiska.

Pritrjevanje napajalnega kabla



Sl. 338 Pritrjevanje napajalnega kabla in fiksiranje vtiča

1. Pokrov **A** (Sl. 338) odprite za pribl. 15 stopinj (samo toliko, da se vtič **B** (Sl. 338) prilega v upravljalno enoto).
2. Vtič **B** (Sl. 338) potisnite v upravljalno enoto do prve točke upora.
3. Pokrov **A** (Sl. 338) v celoti odprite.
4. Vtič **B** (Sl. 338) potisnite do konca navznoter.
5. Pokrov **A** (Sl. 338) v celoti zaprite in ga pritrdite z vijakom **C** (Sl. 338).

Prva uporaba in konfiguracija Začetek uporabe

- ▶ Polnilnik pri priklopu v električno omrežje izvede samopreverjanje.

Po uspešnem samopreverjanju:

- Tipka **STATUS POLNENJA** zasveti belo.
- Polnilnik je nastavljen na polnilno moč prejšnjega polnjenja. Kontrolna lučka **50 %**, **100 %** ali **50 %** sveti.
- ➔ Polnilnik je pripravljen za delovanje.

Izbira statusa polnjenja



Sl. 339 Izbira statusa polnjenja

Nastavite, ali naj bo razpoložljiva polnilna moč omejena na največ 50 % ali 100 %. Če je energijski manager na voljo, lahko nastavite, ali želite, da polnilno moč določi energijski manager.

- ✓ Polnilnik je pripravljen za delovanje.

- ▶ Tipko **STATUS POLNENJA** držite pritisnjeno 3 sekunde.
- ➔ Polnilnik zamenja status polnjenja (**50 %**, **100 %** ali energijski manager) in zasveti ustrezna kontrolna lučka.

Če se aktivira status polnjenja energijskega managerja, kontrolna lučka pulzira rumeno in status polnjenja **50 %** zeleno. Če pride do izpada obratovanja energijskega managerja, polnilnik preklopi na status polnjenja **50 %**.

Če želite polnilnik upravljati prek energijskega managerja, mora biti ta povezan z zadevnim omrežjem PLC.

▶ Upoštevajte poglavje „Energijski manager“ na strani 762.

Energijski manager

Energijski manager usklajuje porabo energije in dobavitelje energije v gospodinjstvu.

Če želite, da krmiljenje polnjenja prevzame energijski manager, je treba polnilnik in energijskega managerja medsebojno povezati prek povezave z omrežjem komunikacije po energetskih vodih (PLC). Pri tem se razpoložljivo električno omrežje uporabi za izgradnjo lokalnega omrežja za prenos podatkov.

Dodajanje energijskega managerja

Energijskega managerja je mogoče z omrežjem PLC povezati na dva načina:

- Energijski manager je v omrežju PLC registriran kot odjemalec (možnost uporabe 3).
- Neposredna komunikacija PLC med polnilnikom in energijskim managerjem (strežnik DHCP) (možnost uporabe 4).



► Upoštevajte poglavje „Možnosti uporabe“ na strani 751.






Vzpostavitev povezave med polnilnikom in energijskim managerjem se izvede neposredno prek polnilnika in spletne aplikacije energijskega managerja.


Vzpostavitev povezave s polnilnikom

Kontrolna lučka  **ENERGIJSKI MANAGER** kaže stanje povezave za omrežje PLC in za energijskega managerja.

Prikaz statusa povezave PLC/povezave z energijskim managerjem

Prikaz statusa	Pomen
 pulzira rumeno	Status 1 Polnilnik poskuša znova vzpostaviti povezavo PLC, ki je bila nazadnje uporabljena (najdaljše trajanje: 60 sekundah). ► opcijsko:  VEČFUNKCIJSKO TIPKO pritisnite in držite 3 sekunde, da preskočite vzpostavljanje ponovne povezave. Zatem polnilnik poišče novo omrežje PLC.

Prikaz statusa	Pomen
 utripa rumeno	Status 2 Polnilnik poskuša vzpostaviti povezavo z novim omrežjem PLC (najdaljše trajanje: 9 minut).
 pulzira belo	Status 3 Povezava PLC je vzpostavljena. Vzpostavi se povezava z zadnjim poznanim energijskim managerjem. ► opcijsko:  VEČFUNKCIJSKO TIPKO pritisnite in držite 3 sekunde, da preskočite vzpostavljanje ponovne povezave.
 utripa belo	Status 4 Povezava PLC je vzpostavljena. Vzpostavljena je povezava z novim energijskim managerjem.
 sveti zeleno	Status 5 Energijski manager je uspešno povezan.

Prikaz statusa	Pomen
 sveti rdeče	Status 6 Povezave ni mogoče vzpostaviti.

Preverjanje kakovosti povezave omrežja PLC




Za zagotavljanje zadostne hitrosti prenosa komunikacije PLC, je treba pri električni napeljavi upoštevati naslednje ukrepe:

- Če povezava PLC ni mogoča, polnilnik Porsche preizkusite še na kaki drugi stenski vtičnici.
- Razdalja med porabniki s funkcijo PLC naj bo majhna. Poskusno se lahko vzpostavi povezava z modemom PLC in vtičnico v bližini modema PLC (npr. v dnevni sobi). Če je povezava vzpostavljena, pozneje v garaži pa ne deluje, je vzrok lahko prevelika oddaljenost. Upoštevajte naslednje opozorilo glede dodelitve faz.
- Kabel VDSL je treba položiti na razdalji najmanj 10 cm od električnih vodov in vtičnic.
- Povezave PLC se prednostno vzpostavijo prek iste faze toka.
 - Če je polnilnik priključen prek enofaznega vtiča, je treba pri hišnem priključku z več fazami zunanji modem PLC priključiti na isto fazo kot polnilnik.
 - Če je polnilnik priključen prek večfaznega vtiča, je treba zunanji modem PLC priključiti na fazo L1.
- Preverite, ali druge električne naprave povzročajo motnje. V ta namen druge naprave izključite iz električnega omrežja in preverite povezavo

PLC. Motnje lahko povzročajo naprave, kot so za-temnilniki, halogenski sistemi, hladilne in zamrz-ovalne omare, stikalni napajalniki, sušilniki, pralni stroji in električne črpalke v obratovanju.

Povezovanje polnilnika z omrežjem PLC


Pri vzpostavljanju povezave se polnilnik in modem PLC, ali polnilnik in energijski manager v primeru ne-posredne komunikacije PLC, samodejno povežeta.

- ✓ Polnilnik je pripravljen za delovanje.
- ▶ Na polnilniku aktivirajte status polnjenja energij-skega managerja. Za menjavo statusa polnjenja  tipko **STATUS POLNENJA** pritisnite in držite 3 sekunde. Ta postopek po potrebi ponovite, da nastavite zeleni status polnjenja . Polnilnik po-skuša samodejno vzpostaviti povezavo z omrež-jem PLC.
 - Omrežje PLC je poznano (status 1): Nobeno dejanje ni potrebno. Polnilnik se sa-modejno poveže z omrežjem PLC.
 - Omrežje PLC ni poznano (status 2): Pritisnite tipko za povezavo na modemu PLC oz. na energijskem managerju, da zaženete vzpostavljanje povezave s polnilnikom.
 - ➔ Če kontrolna lučka  **ENERGIJSKI MANA-GER** utripa ali pulzira belo, je polnilnik inte-griran v omrežje PLC in povezava je vzpo-stavljena (status 3 ali 4).

Polnilnik poskuša samodejno vzpostaviti povezavo z energijskim managerjem.

- ▶ Upoštevajte poglavje „Povezovanje polnilnika z energijskim managerjem“ na strani 764.

Če energijski manager ni na voljo, vzpostavljanje po-vezave z energijskim managerjem ni uspešno (status 6).


- ▶  Tipko **STATUS POLNENJA** pritisnite in držite 3 sekunde, če želite preklopiti v zeleni status polnjenja (50 % ali 100 %).
 - ▶ Upoštevajte poglavje „Priklic spletne aplikacije“ na strani 769.
- ▶ Upoštevajte navodila za uporabo modema PLC.

Povezovanje polnilnika z energijskim mana-gerjem

Vzpostavitev povezave prek polnilnika

Po tem ko polnilnik vzpostavi povezavo z omrežjem PLC, se poskuša v odprtem načinu povezati z energij-skim managerjem.

- ✓ Polnilnik vzpostavi povezavo PLC.
- ✓ Polnilnik in energijski manager se nahajata v istem omrežju PLC.
 - Energijski manager je poznan (status 3): Nobeno dejanje ni potrebno. Polnilnik se samo-dejno poveže z energijskim managerjem.
 - Energijski manager ni poznan (status 4): Polnilnik kot napravo EEBus dodajte v spletno aplikacijo energijskega managerja.

Če kontrolna lučka  **ENERGIJSKI MANAGER** sveti zeleno, je energijski manager uspešno povezan (sta-tus 5).

Polnilnik prevzame nastavitve energijskega manage-rja (npr. podatki o polnilnem toku, zaščita proti pre-obremenitvi in optimizirano polnjenje).

▶ Vzpostavitev povezave s polnilnikom je opisana v poglavju „Dodajanje naprave EEBus“ uvoda spletne aplikacije za Porsche Home Energy Manager.

- ▶ Upoštevajte navodila za uporabo energijskega ma-nagerja.

Vzpostavljanje povezave v spletni aplikaciji polnil-nika

- ▶ Če je polnilnik v zasebnem načinu, je treba v spletni aplikaciji polnilnika dodati nepoznanega energijskega managerja (**Povezave** ▶ **Energijski manager**).
 - ▶ Napotke za spletno aplikacijo naj-dete v navodilih na spletnem naslovu [https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcon-tact/](https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/)

Za prikaz spletne strani v drugem jeziku izberite zeleno različico spletne strani.


Ponovno vzpostavljanje povezave z energij-skim managerjem

Če je kot status polnjenja aktiviran energijski ma-ger, poskuša polnilnik samodejno vzpostaviti pove-zavo z nazadnje uporabljenim omrežjem PLC.

Dostopna točka

Če povezava v domačem omrežju ni mogoča, se lahko prek polnilnika ustvari dostopna točka in se prek te točke vzpostavi povezava polnilnika s spletno aplika-cijo.

- ▶ Za vzpostavljanje dostopne točke kliknite **Aktivi-raj dostopno točko**.

Ko je dostopna točka vzpostavljena, se v statusni vrstici prikaže simbol .

Informacija

Pri uporabi sistemov Android je treba vzpostavitev povezave po potrebi potrditi ločeno, da se lahko vzpostavi povezava prek dostopne točke.

Začetek uporabe

Vzpostavitev povezave s polnilnikom

Preden lahko začnete uporabljati polnilnik in spletno aplikacijo vsak dan, morate polnilnik najprej nastaviti. Nato morate vzpostaviti povezavo med napravo (računalnik, tablični računalnik ali pametni telefon) in polnilnikom.

► Za informacije o vzpostavitvi povezave PLC upoštevajte navodila za uporabo in vgradnjo polnilnika Porsche Mobile Charger Plus.

Zahteve za prvo uporabo spletne aplikacije

Za prvo uporabo spletne aplikacije potrebujete naslednje informacije:

- dokument s podatki za dostop polnilnika Porsche Mobile Charger Plus za prijavo v spletno aplikacijo polnilnika,
- podatke za dostop do domačega omrežja,
- podatke za dostop do uporabniškega profila (za vzpostavitev povezave z računom Porsche ID).

Spletna aplikacija podpira naslednje brskalnike:

- Google Chrome različice 57 ali novejša (priporočeno),
- Mozilla Firefox različice 52 ali novejša (priporočeno),

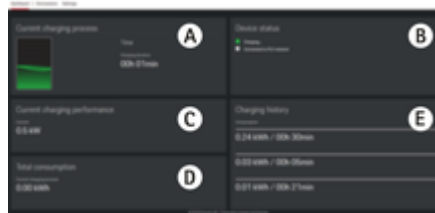
- Microsoft Internet Explorer različice 11 ali novejša,
- Microsoft Edge,
- Apple Safari različice 10 ali novejša.

Pregled

Spletna aplikacija v primerjavi z napravo omogoča obsežnejše možnosti nastavitvev.

Informacija

Informacije o temi **Vsebine in licence tretjih oseb** so vedno na voljo prek ustrezne povezave v spletni aplikaciji.



Sl. 340 Pregled spletne aplikacije

A Trenutni postopek polnjenja

Prikazuje trajanje trenutnega postopka polnjenja. Če ni povezano nobeno vozilo, se prikažejo informacije o zadnjem postopku polnjenja.

B Status naprave

Prikazuje informacije o napravi, na primer:

- o trenutnem statusu polnjenja,
- o statusu povezave z omrežjem PLC,
- o statusu povezave z energijskim managerjem (če je na voljo),
- o deaktivaciji nadzora ozemljitve.

C Trenutna polnilna moč

Trenutni tok električne moči [v kilovatih] med polnilnikom in porabnikom.

D Poraba

Skupna poraba energije trenutnega ali zadnjega postopka polnjenja [v kilovatskih urah].

E Zgodovina polnjenja

Tu so kronološko navedeni zadnji trije postopki polnjenja polnilnika. Pri vsakem postopku polnjenja so na voljo naslednje informacije:

- Poraba
- čas polnjenja,

Upravljanje

Napotki za upravljanje

Ovisno od države je treba priključitev polnilnih naprav za električna vozila prijaviti.

- ▶ Pred priklopom preverite, ali je prijava obvezna, tehnične pogoje priklopa in okvirne pravne pogoje za delovanje.

NAPOTEK

Nevarnost poškodb polnilnika

- ▶ Polnilnik med postopkom polnjenja vedno položite na trdno podlago.
- ▶ Porsche priporoča, da polnilnik uporabljate v kombinaciji z osnovo v obliki stenskega nosilca. V nekaterih državah, npr. v Švici¹, je polnilnik dovoljeno uporabljati samo v osnovni v obliki stenskega nosilca.
 - ▷ Upoštevajte poglavje „Montaža stenskega nosilca“ na strani 756.
- ▶ Polnilnika **ne** potapljajte v vodo.
- ▶ Polnilnik zaščitite pred snegom in ledom.
- ▶ Polnilnik zaščitite pred obremenitvami, npr. da ne zapeljete čezenj, da ne pade, da ga ne povlečete, zlomite ali stisnete.
- ▶ Ohišja polnilnika ne odpirajte.

NAPOTEK

Poškodbe polnilnika

Polnilnik je dovoljeno uporabljati samo v temperaturnem območju med -30 °C in $+50\text{ °C}$.

- ▶ Polnilnika trajno ne izpostavljajte neposredni sončni svetlobi, da preprečite pregretje med delovanjem. Ob pregretju polnilnika se postopek polnjenja avtomatsko prekine, dokler se temperatura ponovno ne spusti v običajno območje.
- ▶ Če je temperatura polnilnika previsoka ali prenizka, pustite, da se počasi znova vzpostavi delovna temperatura in polnilnika aktivno ne ohlajajte ali ogrevajte, npr. s hladno vodo ali s sušilnikom za lase.

Polnjenje

Napotki za polnjenje

Avtomobilski polnilni priključek

 **NEVARNOST** Električni udar, požar

Nevarnost hudih ali smrtnih poškodb zaradi požara ali električnega udara.

- ▶ Pri postopku polnjenja vedno upoštevajte navedeni vrstni red.
- ▶ Avtomobilskega kabla med postopkom polnjenja ne odklapljajte iz avtomobilskega polnilnega priključka.
- ▶ Zaključite postopek polnjenja, preden avtomobilski kabel odklopite iz avtomobilskega polnilnega priključka.
- ▶ Polnilnika med postopkom polnjenja ne odklapljajte iz vtičnice.

Na napake opozarjajo rdeče kontrolne lučke.

- ▶ Upoštevajte poglavje „Motnje v delovanju“ na strani 773.
 - ▷ Za informacije o vstavljanju in odstranjevanju avtomobilskega kabla v avtomobilski polnilni priključek in iz njega ter za status polnjenja in povezave na avtomobilskem polnilnem priključku upoštevajte navodila za uporabo vozila.

– 1. Stanje ob času tiska. Pozanimajte se pri pooblaščenih servisnih delavnicah. Porsche priporoča, da se za vsa potrebna dela obrnete na partnerja Porsche. Za vaše vozilo bo strokovno posrbelo izkušeno osebje, ki ima na voljo potrebne dele in orodje.

Časi polnjenja

Trajanje polnjenja se lahko razlikuje zaradi naslednjih dejavnikov:








- Vtičnica, ki se uporablja za polnjenje (gospodinj-ska ali industrijska)
- Omrežna napetost in jakost toka v posamezni državi
- Nastavitve omejitve polnilnega toka na polnilniku
- Nihanja omrežne napetosti
- Temperatura okolice vozila in polnilnika Pri temperaturi v mejnih območjih dovoljene temperature okolice so časi polnjenja lahko daljši.
 - ▷ Upoštevajte poglavje „Nadzor ozemljitve“ na strani 768.
- Temperatura visokonapetostne baterije in upravljalne enote
- Aktivirano predhodno klimatiziranje temperature v notranjosti vozila
- Tokovna obremenljivost omrežnega vtiča in avtomobilskega polnilnega vtiča
- Začetek uporabe dodatnih večjih porabnikov. Če je napeljava neustrezno nameščena, lahko pride do zmanjšanja polnilnega toka zaradi prenapetostne zaščite energijskega managerja.

Informacija

Zaradi različnih izvedb električnega omrežja v posameznih državah so na voljo različne izvedbe kablov. Zato morebiti ni na voljo polna polnilna moč. Poznamajte se pri pooblaščenih servisnih delavnicah. Porsche priporoča, da se za vsa potrebna dela obrnete na partnerja Porsche. Za vaše vozilo bo strokovno poskrbelo izkušeno osebje, ki ima na voljo potrebne dele in orodje.

Zagon,časna prekinitev in zaključek polnjenja

Zagon polnjenja

- ✓ Polnilnik je pripravljen za delovanje.
 - ✓ Zelena omejitev polnilnega toka je izbrana.
1. Avtomobilski polnilni vtič vstavite v avtomobilski polnilni priključek.
 - Povezava z vozilom se vzpostavi.
 -  Tipka **STATUS POLNENJA** zasveti rumeno.
 -  Kontrolna lučka **50 %, 100 %** ali energijski manager sveti zeleno.
 - Če je povezava z vozilom vzpostavljena:
 -  Kontrolna lučka **ENERGIJSKI MANAGER**,
 -  Kontrolna lučka **HIŠNI PRIKLJUČEK** in
 -  Kontrolna lučka **VOZILO** 1-krat utripnejo zeleno.
 -  Tipka **STATUS POLNENJA** in kontrolna lučka **50 %, 100 %** ali energijski manager svetita zeleno.
2. Postopek polnjenja se zažene avtomatsko.
 - ➔  Tipka **STATUS POLNENJA** pulzira zeleno.

Če polnilnik ali spletna aplikacija ne prejme nadaljnega ukaza, polnilnik po 10 minutah preklopi v stanje mirovanja. Lučke ne svetijo več.

Vozilo se naprej polni.

Informacija

Če je stanje pripravljenosti v spletni aplikaciji polnilnika aktivirano in če polnilnik ali spletna aplikacija ne prejme nadaljnega ukaza, polnilnik po 10 minutah preklopi v stanje pripravljenosti. Do polnilnika tako ni več mogoče dostopati prek spletne aplikacije.

Z aktivacijo stanja mirovanja prihranite pri porabi električne energije. To funkcijo je mogoče deaktivirati v spletni aplikaciji polnilnika.

Začasna prekinitev polnjenja

Informacija

- Vozilo krmili postopek polnjenja. Postopek polnjenja je mogoče prekiniti samo prek vozila ali prek polnilnika v primeru motnje v delovanju.
- Pri višjih temperaturah polnilnika se polnilna moč zmanjša. Če je to potrebno, funkcija izklopa pri previsoki temperaturi prekine postopek polnjenja in prepreči pregreteje.

▷ Upoštevajte poglavje „Motnje v delovanju“ na strani 773.

Na podlagi krmiljenja preko vozila lahko nastopi premor polnjenja, npr. za optimizirano porabo električne energije.

Vozilo samodejno ponovno vzpostavi polnjenje. Polnjenje je mogoče prekiniti na vozilu.

Zaključek polnjenja

- ✓ Postopek polnjenja je uspešno zaključen.

- ▶ Avtomobilski polnilni vtič odstranite iz avtomobilskega polnilnega priključka.
 - ➔ Tipka STATUS POLNENJA zasveti belo.
 - Vozilo ni več povezano.

Omejitev polnilnega toka

Največji polnilni tok, ki je na voljo, se določi z vrsto priključenega kabla. Polnilnik samodejno zazna napetost in razpoložljivo jakost toka.

Polnilni tok se lahko zmanjša tudi zaradi dodatnih prisotnih porabnikov v domačem omrežju, npr. ogrevanje na elektriko ali oskrba s toplo vodo. V primeru nejasnosti se obrnite na usposobljenega električarja.

Za preprečitev pregretja električne inštalacije je pri uporabi gospodinjskih vtičnic (▶ str. 759) polnilni tok ob predaji vozila omejen na 50 %.

S tipko **STATUS POLNENJA** lahko ročno nastavite moč za polnjenje. Če je polnilnik povezan z energijskim managerjem, lahko s tem prevzamete krmiljenje.

Nadzor ozemljitve

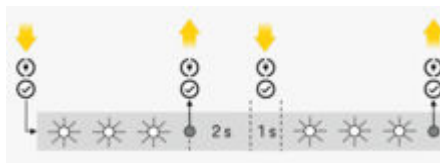
NEVARNOST

Električni udar, kratki stik, požar, eksplozija, ogenj

Pri uporabi polnilnika brez aktivnega nadzora ozemljitve lahko pride do električnih udarov, kratkih stikov, požarov, eksplozij ali opeklin.

- ▶ Polnilnik prednostno uporabljajte v ozemljenih električnih omrežjih.
- ▶ Nadzor ozemljitve deaktivirajte samo pri neoziemljenih električnih omrežjih.
- ▶ Aktivirajte nadzor ozemljitve pri ozemljenih električnih omrežjih.

Deaktiviranje nadzora ozemljitve



Sl. 341 Vrstni red tipk za deaktivacijo nadzora ozemljitve

- ✓ Tipka **STATUS POLNENJA** sveti rdeče.
- ✓ Kontrolna lučka **HIŠNI PRIKLJUČEK** in kontrolna lučka **VOZILO** svetita rdeče.
- ✓ Nadzor ozemljitve je prekinil postopek polnjenja ali preprečuje zagon.

1. Hkrati pritisnite in zadržite tipko **STATUS POLNENJA** in **VEČFUNKCIJSKO TIPKO**.
 - ➔ Kontrolna lučka **POLNILNIK** med tem utripa belo.
2. Ko kontrolna lučka **POLNILNIK** preneha utripati, izpustite obe tipki.
3. Po 2 sekundah (čas se začne odšteti kmalu zatem, ko se utripanje konča) obe tipki znova istočasno pritisnite in ju pridržite za najmanj 5 sekund.

Nadzor ozemljitve je deaktiviran, ko kontrolna lučka **HIŠNI PRIKLJUČEK** in kontrolna lučka **VOZILO** svetita rumeno, pri polnjenju poleg tega tipka **STATUS POLNENJA** pulzira zeleno.

 - ➔ Deaktiviranje velja tudi za naslednja polnjenja.

Informacija

Za lažje upravljanje polnilnika morajo vaši prsti tipke v celoti pokrivati, pritisk mora biti enakomeren.

Aktiviranje nadzora ozemljitve

Če se polnilnik uporablja v ozemljenem električnem omrežju, aktivirajte **nadzor ozemljitve**.

- ▶ Hkrati pritisnite in za najmanj 5 sekund zadržite tipko **STATUS POLNENJA** in **VEČFUNKCIJSKO TIPKO**. Kontrolna lučka **POLNILNIK** med tem utripa belo.

Nadzor ozemljitve je mogoče aktivirati tudi prek spletne aplikacije:

- ▶ Napotke za spletno aplikacijo najdete v navodilih na spletnem naslovu <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>. Za prikaz spletne strani v drugem jeziku izberite željeno različico spletne strani.

Prijava v spletno aplikacijo

Informacija

Podatki za prijavo v spletno aplikacijo so navedeni v priloženem dokumentu s podatki za dostop. Varnostno polje vsebuje PUK-kodo. Polje je potiskano s posebno barvo, ki prekriva PUK-kodo.

Šele ko to polje navlažite pod tekočo vodo, barva zbledi in PUK-koda postane vidna.

Med vlaženjem ne drgnite ali praskajte, saj se lahko PUK-koda tako tudi poškoduje.

- ✓ Podatki za dostop so pripravljani.
- ▶ Vnesite geslo.

Informacija

Po 25 minutah neaktivnosti je uporabnik samodejno odjavljen iz spletne aplikacije.

Priklic spletne aplikacije

Priklic spletne aplikacije polnilnika

- ✓ Polnilnik je povezan z omrežjem PLC.
- ▶ Ime gostitelja polnilnika (<Hostname> ali <Host-name>/) vnesite v naslovno vrstico brskalnika. Ime gostitelja najdete v dokumentu s podatki za dostop.
– ali –
IP-naslov polnilnika vnesite v naslovno vrstico brskalnika. IP-naslov pri povezovanju končne naprave in polnilnika določi strežnik DHCP in je viden v nastavitvah usmerjevalnika.
- ▶ Upoštevajte poglavje „Povezovanje polnilnika z omrežjem PLC“ na strani 764.
- ▶ Napotke za spletno aplikacijo najdete v navodilih na spletnem naslovu <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-andcontact/>. Za prikaz spletne strani v drugem jeziku izberite željeno različico spletne strani.
- ▶ Upoštevajte poglavje „Podatki za dostop“ na strani 750.

Upravljanje spletne aplikacije

Priklic spletne aplikacije

Priklic spletne aplikacije polnilnika

- ✓ Naprava in polnilnik sta v istem omrežju prek povezave PLC.
- 1. Odprite brskalnik.
- 2. V naslovno vrstico brskalnika vnesite ime gostitelja polnilnika. Ime gostitelja najdete v dokumentu s podatki za dostop.
– ali –
IP-naslov polnilnika vnesite v naslovno vrstico brskalnika. IP-naslov pri povezovanju končne naprave in polnilnika določi strežnik DHCP in je viden v nastavitvah usmerjevalnika.

Preusmeritev v spletno aplikacijo

Informacija

Glede na uporabljeni brskalnik se spletna aplikacija ne odpre takoj, ampak se najprej prikaže opozorilo o varnostnih nastavitvah brskalnika.

1. V prikazanem opozorilu brskalnika izberite **Razširjeno**.
2. V naslednjem pogovornem oknu dodajte potrdilo SSL kot izjemo.
 - ➔ Potrdilo SSL se potrdi in spletna aplikacija se odpre.

Povezave

Komunikacija po energetskih vodih (PLC)

Če je polnilnik povezan z omrežjem PLC, so tu prikazane informacije o omrežju (npr. ime gostitelja, naslov MAC, IP-naslov).

Energijski manager

Če želite, da krmiljenje polnjenja prevzame energijski manager, je treba najprej medsebojno povezati polnilnik (napravo EEBus) in energijskega managerja. Vzpostavitev povezave z neznanim energijskim managerjem je treba izvesti v odprtem načinu neposredno na polnilniku in v spletni aplikaciji energijskega managerja.

Informacija

Če je polnilnik v zasebnem načinu, je treba povezavo z energijskim managerjem potrditi tudi v spletni aplikaciji polnilnika.

▶ Upoštevajte poglavje „Dodajanje naprave EEBus“ v navodilih za spletno aplikacijo energijskega managerja Porsche Home Energy Manager.

▶ Upoštevajte navodila za uporabo in vgradnjo polnilnika Porsche Mobile Charger Plus.

Prikaz povezave z energijskim managerjem v spletni aplikaciji:

- ▶ V spletni aplikaciji polnilnika se pomaknite do možnosti **Povezave** ▶ **Energijski manager**.
 - ➔ Povezani energijski manager se prikaže s statusom **Energijski manager povezan**. Prikazane so informacije o napravi energijskega managerja.

Odprti način

Polnilnik je ob predaji vozila konfiguriran v odprtem načinu. Energijski manager je tako v domačem omrežju samodejno najden in povezava se samodejno

vzpostavi. Za samodejno vzpostavitev povezave z energijskim managerjem morajo biti izpolnjeni naslednji pogoji:

- ✓ Na polnilniku je izbran status polnjenja **ENERGIJSKI MANAGER**.
- ✓ Polnilnik in energijski manager se nahajata v istem omrežju PLC.
- ✓ Polnilnik je bil dodan v spletno aplikacijo energijskega managerja kot naprava EEBus.
- ▶ Priporočamo, da po prvi uporabi preklopite v zasebni način.

Aktivacija zasebnega načina

1. V spletni aplikaciji se pomaknite do možnosti **Povezave ▶ Energijski manager**.
2. Aktivirajte **Zasebni način**.

Potrditev povezave z energijskim managerjem

- ✓ Polnilnik in energijski manager sta v istem omrežju.
 - ✓ Zasebni način je aktiviran.
 - ✓ Povezava s polnilnikom je bila že potrjena v spletni aplikaciji energijskega managerja.
1. V spletni aplikaciji polnilnika se pomaknite do možnosti **Povezave ▶ Energijski manager**.
 - ➔ Energijski manager je prikazan na seznamu **Razpoložljivi energijski managerji**.
 2. Izberite energijskega managerja in ga razširite.
 3. Izberite **Poveži napravo**.

4. V pogovornem oknu **Vzpostavi povezavo** znova preverite identiteto energijskega managerja na osnovi identifikacijske številke (SKI) in nato izberite možnost **Poveži**.
 - ➔ Energijski manager je uspešno povezan in prikaže se status **Energijski manager povezan**.
Polnilnik prevzame nastavitve energijskega managerja (npr. podatki o polnilnem toku, zaščita proti preobremenitvi in optimizirano polnjenje).

Prekinitev povezave z energijskim managerjem

V zasebnem načinu se lahko povezava z energijskim managerjem prekine v spletni aplikaciji polnilnika.

- ✓ Zasebni način je aktiviran.
1. V spletni aplikaciji polnilnika se pomaknite do možnosti **Povezave ▶ Energijski manager**.
 - ➔ Povezani energijski manager je prikazan na seznamu **Razpoložljivi energijski managerji**.
 2. Izberite **Prekini**.
 - ➔ Povezava med energijskim managerjem in polnilnikom se prekine.

Nastavitve

Sistem

Sprememba gesla

Spremeni geslo za prijavo v spletno aplikacijo. Začetno geslo iz dokumenta o podatkih za dostop se prepíše z novim izbranim geslom.

- ▶ Izberite možnost **Spremeni** in vnesite novo geslo.

Vnos jezika in države

Polje	Obrazložitev
Jezik	Izbira jezika za spletno aplikacijo.
Država	Država mesta uporabe. Konfiguracijske nastavitve so odvisne od države. Če se vnos ne ujema z dejanskim mestom uporabe, morda niso na voljo vse nastavitve.

Upravljanje porabe energije

Aktivirajte stanje pripravljenosti za varčno porabo elektrike.

Če je stanje pripravljenosti aktivirano in če polnilnik ali spletna aplikacija ne prejme nadaljnega ukaza, polnilnik po 10 minutah preklopi v stanje pripravljenosti. Do polnilnika tako ni več mogoče dostopati prek spletne aplikacije.

- ▶ Aktivirajte funkcijo **Stanje mirovanja**.

Naprava potrebuje nekaj časa, da zapusti stanje pripravljenosti in ponovno vzpostavi pripravljenost za delovanje.

i Informacija

Po daljšem času neuporabe polnilnik samodejno preklopi v stanje mirovanja: Za ponovno aktivacijo uporabe pritisnite gumb za vklop/izklop.

Aktiviranje resetiranja na tovarniške nastavitve

Aktiviranje te funkcije omogoča ponastavitve na tovarniške nastavitve neposredno na polnilniku. Če je funkcija deaktivirana, je ponastavitve na tovarniške nastavitve mogoča samo prek spletne aplikacije.

- ▶ Aktivirajte funkcijo **Ponastavi na tovarniške nastavitve**.
 - ▷ Upoštevajte poglavje „Resetiranje na tovarniške nastavitve“ v navodilih za uporabo polnilnika Porsche Mobile Charger Plus.
- XXXLINKXXX Upoštevajte poglavje „Ponastavitve na tovarniške nastavitve“ na strani 6.

Polnjenje

Status omrežja

Naprava samodejno prepozna tu navedene informacije o statusu omrežja.

Prikaz	Obrazložitev
Omrežne faze	Število faz napajalnega kabla.
Tip kabla	Vrsta avtomobilskega polnilnega kabla. Tip kabla podaja pomembne informacije za nastavitve največjega polnilnega toka.
Razlog za zmanjšanje polnilne moči	Število 0 pomeni, da polnilna moč ni omejena.

Prikaz

Obrazložitev

Število > 0 pomeni, da lahko na polnilno moč negativno vpliva pregrevanje.

Nadzor ozemljitve



Električni udar, kratki stik, požar, eksplozija, ogenj

Pri uporabi polnilnika brez aktivnega nadzora ozemljitve lahko pride do električnih udarov, kratkih stikov, požarov, eksplozij ali opeklin.

- ▶ Polnilnik prednostno uporabljajte v ozemljenih električnih omrežjih.
- ▶ Nadzor ozemljitve deaktivirajte samo pri neozemljenih električnih omrežjih.
- ▶ Aktivirajte nadzor ozemljitve pri ozemljenih električnih omrežjih.

Nadzor ozemljitve je mogoče aktivirati v spletni aplikaciji ali na polnilniku. Deaktiviranje je iz varnostnih razlogov mogoče samo na polnilniku.

- ▶ Izberite funkcijo **Aktiviraj nadzor ozemljitve**.
 - ▷ Za aktiviranje in deaktiviranje nadzora ozemljitve na polnilniku upoštevajte navodila za uporabo in vgradnjo polnilnika Porsche Mobile Charger Plus.

Določitev jakosti toka in energijskega managerja

Tu lahko ročno nastavite moč za polnjenje:

- **Zmanjšana moč:** Polnilnik se napolni s 50 % največjega polnilnega toka.
 - **Polna moč:** Polnilnik se napolni s 100 % največjega polnilnega toka.
 - **Energijski manager:** Če je polnilnik povezan z energijskim managerjem, nadzoruje prenapetostna zaščita polnilni tok, ki ga prejema polnilnik.
- ▶ Izberite želeno funkcijo.

Vzdrževanje

Prikaz informacij o napravi

Te informacije se nanašajo na podatke o napravi, kot so številka različice, serijska številka in ime gostitelja. Če se pojavi obvestilo o napaki, te podatke potrebuje partner Porsche.

Prikaz diagnoze

Prikazuje diagnostične parametre s podatki o temperaturi naprave.

- ▶ Izberite, ali naj bo temperatura prikazana v stopinjah **Celzija** ali stopinjah **Fahrenheita**.

Prikaz informacij pomnilnika dogodkov

Prikazane informacije pomnilnika dogodkov se nanašajo na obvestila o napaki, ki se pojavijo pri preverjanju sistema. Prikazani so aktivni in pasivni pomnilniki dogodkov. V primerjavi s pasivnimi dogodki aktivni dogodki oz. napake ne izginejo, temveč ostanejo prisotne.

- ▶ Za ogled pomnilnika dogodkov razširite odsek.

Resetiranje na tovarniške nastavitve

Z aktiviranjem te funkcije se vsi osebni podatki in konfiguracije, kot so zgodovina polnjenja in nastavitve omrežja, izbrišejo. Poleg tega bodo vsa gesla ponastavljena na začetna gesla iz dokumenta s podatki za dostop.

- ▶ Aktivirajte funkcijo **Ponastavi na tovarniške nastavitve**.

Motnje v delovanju

Polnilnik napake ali motnje prikazuje tako, da kontrolne lučke svetijo ali utripajo rdeče ali rumeno.

NAPOTEK

Poškodbe polnilnika

- ▶ Če trajno prihaja do motenj ali se motnje ponovno pojavijo, polnilnik izključite iz električnega omrežja in se obrnite na usposobljenega elektri-


















čarja. Porsche priporoča, da se za vsa potrebna dela obrnete na partnerja Porsche. Za vaše vozilo bo strokovno poskrbelo izkušeno osebje, ki ima na voljo potrebne dele in orodje.


















- ▶ Upoštevajte poglavje „Upravljalna enota“ na strani 754.

Spodnji pregled vsebuje priporočila za ravnanje v primeru motenj v delovanju.

Kontrolne lučke	Pomen	Ukrep
<ul style="list-style-type: none">● Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče.● Kontrolna lučka HIŠNI PRIKLJUČEK sveti rdeče.● Kontrolna lučka VOZILO sveti rdeče.● Kontrolna lučka POLNILNIK sveti rdeče.● VEČFUNKCIJSKA TIPKA sveti rdeče.	Napaka nadzora ali obremenitveni rele trajno preusmerjen	<ul style="list-style-type: none">▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite.▶ Če napaka s tem ni odpravljena, naj hišno napeljava pregleda usposobljen električar.
<ul style="list-style-type: none">● Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče.● Kontrolna lučka HIŠNI PRIKLJUČEK sveti rdeče.● Kontrolna lučka VOZILO sveti rdeče.● Kontrolna lučka POLNILNIK sveti rdeče.● VEČFUNKCIJSKA TIPKA utripa rdeče.	Sprožitev zaščitnega stikala na diferenčni tok/diferenčni tok	<ul style="list-style-type: none">▶ Napako odpravite tako, da pritisnete in zadržite večfunkcijsko tipko (za najmanj 2 sekundi).▶ Če napaka s tem ni odpravljena, naj hišno napeljava pregleda usposobljen električar.
<ul style="list-style-type: none">● Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče.● Kontrolna lučka HIŠNI PRIKLJUČEK sveti rdeče.● Kontrolna lučka VOZILO sveti rdeče.● Kontrolna lučka POLNILNIK sveti rdeče.	Okvara večfunkcijske tipke LED	<ul style="list-style-type: none">▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite.▶ Če napaka s tem ni odpravljena, naj hišno napeljava pregleda usposobljen električar.

Kontrolne lučke	Pomen	Ukrep
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče. ● 🏠 Kontrolna lučka HIŠNI PRIKLJUČEK utripa rdeče. ● 🚗 Kontrolna lučka VOZILO utripa rdeče. ● 🔋 Kontrolna lučka POLNILNIK utripa rdeče. 	Napaka ožičenja	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite. ▶ Če napaka s tem ni odpravljena, naj hišno napeljavo pregleda usposobljen električar.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 Kontrolna lučka HIŠNI PRIKLJUČEK sveti rdeče. ● 🚗 Kontrolna lučka VOZILO sveti rdeče. ● 🔋 Kontrolna lučka POLNILNIK sveti rdeče. ● ✅ VEČFUNKCIJSKA TIPKA sveti rdeče. 	Okvarjena lučka LED za vklop	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite. ▶ Če napaka s tem ni odpravljena, naj hišno napeljavo pregleda usposobljen električar.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče. ● 🏠 Kontrolna lučka HIŠNI PRIKLJUČEK sveti rdeče. ● 🚗 Kontrolna lučka VOZILO sveti rdeče. 	Zaščitni vodnik je prekinjen/prisoten	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite. ▶ Samo pri neozemljenih električnih omrežjih (npr. IT-omrežjih): vozilo eventualno napolnite z deaktiviranim nadzorom zaščitnega vodnika. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Upoštevajte poglavje „Nadzor ozemljitve“ na strani 768. ▶ Samo pri ozemljenih električnih omrežjih: Upravljajno enoto naj pregledajo v pooblaščen servisni delavnici/pri partnerju Porsche. Električno omrežje/hišni priključek naj pregleda električar.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče. ● 🏠 Kontrolna lučka HIŠNI PRIKLJUČEK utripa rdeče. 	Previsoka napetost	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite. ▶ Če napaka s tem ni odpravljena, naj hišno napeljavo pregleda usposobljen električar.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče. ● 🚗 Kontrolna lučka VOZILO sveti rdeče. 	Preobremenjenost	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite. ▶ Če napaka s tem ni odpravljena, naj hišno napeljavo pregleda usposobljen električar.

Kontrolne lučke	Pomen	Ukrep
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče.  Kontrolna lučka POLNILNIK sveti rdeče. 	Napaka releja	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite. ▶ Če napaka s tem ni odpravljena, naj hišno napeljava pregleda usposobljen električar.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče.  Kontrolna lučka POLNILNIK utripa rdeče. 	Samopreverjanje ni bilo uspešno	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite. ▶ Če napaka s tem ni odpravljena, naj hišno napeljava pregleda usposobljen električar.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS POLNENJA pulzira rdeče.  Kontrolna lučka POLNILNIK sveti rdeče. 	Napaka delovnega cikla	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Polnilnik je okvarjen in ga ne smete več uporabljati. Obrnite se na pooblaščen servisno delavnico/partnerja Porsche.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS POLNENJA skladno s statusom polnjenja.  Kontrolna lučka ENERGIJSKI MANAGER sveti rdeče.  Kontrolna lučka 50 % sveti zeleno. 	Napaka pri povezavi PLC ali z energijskim managementom	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Polnilnik pri prvi uporabi ponovno zaženite in ponovno začnite z uporabo. Preverite povezavo z omrežjem PLC. Preverite povezavo z energijskim managerjem.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče.  Kontrolna lučka HIŠNI PRIKLJUČEK sveti rumeno. 	Previsoka temperatura vtiča infrastrukture	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Naprava se je zaradi previsoke temperature izklopila. Počakajte, da je dosežena normalna temperatura. Polnilnik po potrebi zaščitite pred neposrednimi sončnimi žarki.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče.  Kontrolna lučka HIŠNI PRIKLJUČEK utripa rumeno. 	Prenizka napetost/slaba omrežna frekvenca	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Postopek polnjenja se prekine. Počakajte. Ne ukrepajte.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče.  Kontrolna lučka VOZILO utripa rumeno. 	Neveljaven signal CP	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite.
<ul style="list-style-type: none">  Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče.  Kontrolna lučka POLNILNIK sveti rumeno. 	Previsoka temperatura	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Polnilnik se je zaradi previsoke temperature izklopil. Počakajte. Polnilnik po potrebi zaščitite pred neposrednimi sončnimi žarki.

Kontrolne lučke	Pomen	Ukrep
<ul style="list-style-type: none">   Tipka STATUS POLNENJA sveti rdeče.   Kontrolna lučka POLNILNIK utripa rumeno. 	Kabla infrastrukture ali avtomobilskega kabla ni mogoče prebrati	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Omrežni vtič izključite in ga znova priključite.
<ul style="list-style-type: none">   Tipka STATUS POLNENJA pulzira zeleno.   Kontrolna lučka HIŠNI PRIKLJUČEK sveti rumeno. 	Previsoka temperatura vtiča infrastrukture/večfazna vtičnica je priključena samo enofazno	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Polnilnik je zaradi višjih temperatur zmanjšal polnilno moč. Počakajte. Polnilnik po potrebi zaščitite pred neposrednimi sončnimi žarki. ▶ Morda je večfazna vtičnica priključena samo enofazno. V tem primeru naj usposobljen strokovnjak preveri, ali je vtičnica ustrezno priključena v električno omrežje.
<ul style="list-style-type: none">   Tipka STATUS POLNENJA pulzira zeleno.   Kontrolna lučka POLNILNIK sveti rumeno. 	Poddimenzioniranje	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Polnilnik je zaradi višjih temperatur zmanjšal polnilno moč. Počakajte. Polnilnik po potrebi zaščitite pred neposrednimi sončnimi žarki.
<ul style="list-style-type: none">  Lučka v tipki za vklop/izklop pulzira zeleno.   Lučka za električno omrežje/hišni priključek sveti rumeno.   Lučka za vozilo sveti rumeno. 	Vozilo se polni z deaktiviranim nadzorom zaščitnega vodnika.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ V idealnem primeru vozilo polnite z aktiviranim nadzorom zaščitnega vodnika. ▶ Upoštevajte poglavje „Nadzor ozemljitve“ na strani 768.
Polnilnik se je popolnoma izklopil.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Polnilnik je v stanju pripravljenosti ali se je zaradi napake izklopil. ▶ S pritiskom tipke preverite omejitev polnilnega toka, če je polnilnik v stanju pripravljenosti.

Transport

OPOZORILO

Nezaščitena polnilna oprema

Nezaščiten, napačno zaščiten ali nepravilno nameščen polnilnik lahko pri zaviranju, pospeševanju, zaviranju ali prometnih nesrečah zdrsne in ogrozi potnike v vozilu.

- ▶ Nikdar ne prevažajte nepritrjenega polnilnika.
- ▶ Polnilnik vedno prevažajte v prtljažniku, nikoli v potniškem prostoru (npr. na sedežih ali pred njimi).

Zaščita polnilnika pri transportu

Polnilnik je priložen s torbo za shranjevanje (odvisno od tipa vozila).

- ▶ Če je torba za shranjevanje priložena: polnilnik vedno hranite in prevažajte v torbi. Torbo s kaveljčki pritrdite v sprednji in zadnji pritrtilni obroček.

Za informacije o pritrtilnih obročkih v prtljažniku:

▶ Upoštevajte navodila za uporabo vozila.

- ▶ Če torba za shranjevanje ni priložena: za transport polnilnik pospravite v zadnji prtljažnik.
- ▶ Glede na vrsto vozila polnilnik shranjujte tako, da v primeru nesreče ne poškoduje nobenega potnika.

Čiščenje in vzdrževanje

Redno preverjajte, ali je polnilnik poškodovan oz. umazan, in ga po potrebi očistite.



NEVARNOST

Električni udar, požar

Nevarnost hudih ali smrtnih poškodb zaradi požara ali električnega udara.

- ▶ Polnilnika in vtičev nikdar ne potaplajte v vodo in jih ne izpostavljajte neposrednim curkom vode (npr. iz visokotlačnih naprav za čiščenje ali iz vrtnih cevi).
- ▶ Polnilnik očistite, ko je upravljalna enota v celoti izključena iz električnega omrežja in ločena od vozila. Za čiščenje uporabljajte suho krpo.

Odlaganje

Električno/elektronsko opremo oddajte na zbirnem mestu ali pri pooblaščenem podjetju za odlaganje odpadkov.

- ▶ Električne/elektronske opreme ne mečite v gospodinjске odpadke.
- ▶ Električno/elektronsko opremo odstranite skladno z veljavnimi predpisi za varovanje okolja.
- ▶ V primeru vprašanj glede odstranjevanja se obrnite na partnerja Porsche.

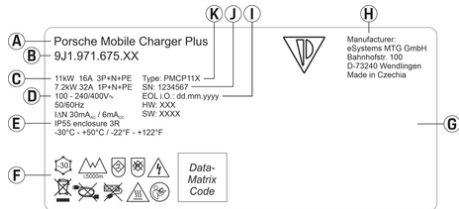
Tehnični podatki

Električne specifikacije	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Moč	7,2 kW	11 kW/7,2 kW
Nazivni tok	32 A, enofazni	16 A, trifazni 32 A, enofazni
Omrežna napetost	100–240 V	100–240/400 V
Omrežni priključek	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Omrežna frekvenca	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Prenapetostna kategorija (IEC 60664)	II	II
Vdelana oprema za zaščito pred okvarnim tokom	Tip A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA	Tip A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA
Razred zaščite	I	I
Vrsta zaščite	IP55	IP55
Avtomobilski polnilni vtič	Tip 1	Tip 2
Mehanske specifikacije	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Teža upravljalne enote s kablom	3,4 kg	4,0 kg
Dolžina avtomobilskega kabla	4,5 m	

1. X pomeni prihodnje spremembe zasnove in ga nadomeščajo črke od A do W.

Mehanske specifikacije	PMCP72x	PMCP11x
Dolžina napajalnega kabla	0,3 m – 1,6 m (odvisno od države ¹)	
Pogoji v okolici in pogoji skladiščenja	PMCP72x> str. 780	PMCP11x> str. 780
Temperatura okolice	od -30 °C do +50 °C	
Vlažnost zraka	5 %–95 %, nekondenzirajoča	
Nadmorska višina	največ 5.000 m n. m.	

Tipska tablica



Sl. 342 Tipska tablica (primer)

- A** Produktno ime
- B** Številka artikla
- C** Zmogljivost in nazivni tok
- D** Omrežna napetost
- E** Vrsta zaščite
- F** Piktogrami za upravljanje
- G** Podatki o certificiranju
- H** Proizvajalec
- I** Datum proizvodnje
- J** Serijska številka
- K** Oznaka tipa

Podatki o proizvodnji

Datum proizvodnje

Datum proizvodnje polnilnika najdete na tipski tablici za okrajšavo „EOL“.

Naveden je v naslednji obliki: dan proizvodnje.mesec proizvodnje.letop proizvodnje

Proizvajalec polnilnika

eSystems MTG GmbH
 Bahnhofstraße 100
 73240 Wendlingen
 Nemčija

Proizvajalec polnilnika

Aptiv Services Deutschland GmbH
 Am Technologiepark 1
 42119 Wuppertal
 Nemčija

Telefon +49 202 291 0

Električna preverjanja

Če imate vprašanja glede rednega električnega preverjanja polnilne infrastrukture (npr. VDE 0702), se pozanimajte tukaj: <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/ali-pri-partnerju-porsche>.

Uvozniki

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
 Zayed 2nd Street
 Abu Dhabi
 United Arab Emirates
 P.O. Box 915

1. Stanje ob času tiska. Pozanimajte se pri pooblaščenih servisnih delavnicah. Porsche priporoča, da se za vsa potrebna dela obrnete na partnerja Porsche. Za vaše vozilo bo strokovno poskrbelo izkušeno osebje, ki ima na voljo potrebne dele in orodje.



Abu Dhabi

Telefon: +971 2 619 3911

Dubaj

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefon: +971 4 305 8555

Rusija

Porsche Russia
Leningradskoye Shosse, stavba 71A/10
125445 Moskva, Rusija
Telefon: '+7-495-580-9911

Singapur: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokio Marine Centre
Singapore 069046
In case of questions please contact Porsche Centre Singapore under (+65) 6472 4433

Stvarno kazalo

A

Aktivacija odprtega načina.....	769
Aktivacija zasebnega načina.....	769
Aktiviranje in deaktiviranje stanja pripravljenosti.....	770
Avtomobilski polnilni kabel, avtomobilski polnilni vtič.....	757
Avtomobilski polnilni priključek.....	766

Č

Časi polnjenja.....	767
Čiščenje.....	778

D

Datum proizvodnje.....	781
Diagnoza temperature naprave.....	771
Domače omrežje	
Ime gostitelja.....	769
IP-naslov.....	769
Dostopna točka.....	764

E

Električna preverjanja.....	781
Električne specifikacije.....	780
Energijski manager.....	762
Dodajanje.....	762
Povezovanje.....	769
Prikazi.....	769
Prilaganje polnilnega toka.....	762

G

Gospodinska vtičnica, napajalni kabel.....	759
--	-----

I

Ime gostitelja.....	769
Industrijska vtičnica, napajalni kabel.....	759
Izbira mesta montaže.....	755

Izbira statusa polnjenja.....	762
Izguba podatkov za dostop.....	750

K

Konfiguracija IP-naslova.....	769
Kontrolne lučke.....	773

M

Mehanske specifikacije.....	780
Montaža držala vtiča.....	756
Montaža osnove v obliki stenskega nosilca.....	756
Motnje v delovanju.....	773
Možnosti uporabe polnilnika.....	751

N

Način delovanja	
Neposredna povezava prek PLC.....	753
Prek spletne aplikacije.....	752
Samostojno.....	752
V istem omrežju PLC.....	752
Nadaljnje informacije.....	747
Nadzor ozemljitve.....	771
Aktiviranje.....	768
Deaktiviranje.....	768
Napajalni kabel	
Gospodinska vtičnica.....	759
Industrijska vtičnica.....	759
Izbira.....	757
Menjava.....	761
Pritrjevanje.....	762
Sprostitev.....	761
Napotki za upravljanje.....	766
Navodila za uporabo	
Nadaljnje informacije.....	747

O

Obseg dobave.....	750
Obvestilo o napaki.....	771
Odlaganje.....	779

Omejitev polnilnega toka.....	768
Omrežje PLC, preverjanje kakovosti povezave.....	763
Orodje.....	756

P

Piktogrami, pregled.....	747
Podatki o proizvodnji.....	781
Podatki za dostop.....	750
Serijska številka polnilnika.....	751
Spletna aplikacija.....	750
Pogoji v okolici in pogoji skladiščenja.....	780
Polnilnik	
Aktivacija odprtega načina.....	769
Aktivacija zasebnega načina.....	769
Povezovanje z energijskim managerjem.....	769
Polnjenje	
Avtomobilski polnilni priključek.....	766
Napotki.....	766
Nastavljanje omejitve polnilnega toka.....	768
Omejitev polnilnega toka.....	768
Polnjenje vozila.....	767
Zagon.....	767
Pomnilnik dogodkov.....	771
Ponastavitev na tovarniške nastavitve.....	771
Poraba energije	
Postopek polnjenja.....	765
Upravljanje.....	770
Postopek polnjenja	
Ogled.....	765
Poraba energije.....	765
Potrebno orodje.....	756
Povezava	
Ponovno vzpostavljanje.....	764
Preverjanje kakovosti omrežja PLC.....	763
Vzpostavitev povezave s polnilnikom.....	763, 765
Povezava polnilnika	
Z energijskim managerjem.....	764
Z omrežjem PLC.....	764

Povezave	
Dostopna točka.....	764
Energijski manager.....	762
Predvidena uporaba.....	749
Pregled piktogramov.....	747
Preverjanje sistema.....	771
Prijava v spletno aplikacijo.....	768
Prikaz informacij o napravi.....	771
Prikaz motenj.....	773
Prikaz napak.....	773
Prikaz omrežnih faz.....	771
Prikaz polnilne moči.....	765
Prikaz statusa omrežja.....	771
Prikaz tipa kabla.....	771
Priklic spletne aplikacije.....	769
Pritisnite tipko	
Status polnjenja.....	754
Večfunkcijska.....	754
Proizvajalec.....	781
PUK-koda	
Izguba.....	750
Sprememba gesla.....	750
R	
Resetiranje na tovarniške nastavitve.....	771
S	
Samostojno delovanje.....	752
Serijska številka polnilnika.....	751
Simboli v teh navodilih.....	745
Spletna aplikacija	
Izguba gesla.....	750
Prijava.....	768
Priklic.....	769
Resetiranje na tovarniške nastavitve.....	751
Sprememba gesla.....	750
Začetek uporabe.....	765
Začetno geslo.....	750
Sprememba gesla.....	770
Sprememba gesla za prijavo.....	770
Stanje mirovanja.....	770
Status naprave.....	765
Status polnjenja.....	765
T	
Tehnični podatki.....	780
Temperatura naprave.....	771
Tipka za status polnjenja.....	754
Tipka za status polnjenja.....	781
Tovarniške nastavitve.....	751
Tovarniške nastavitve, aktiviranje resetiranja.....	771
Tovarniške nastavitve, resetiranje.....	771
Transport, zaščita polnilnika.....	777
Trenutni postopek polnjenja.....	765
U	
Upravljalna enota.....	754
Nameščanje v stensko držalo.....	757
Pregled priključkov.....	753
Uvozniki.....	781
V	
Varnostna opozorila.....	747
Večfunkcijska tipka.....	754
Vnos države.....	770
Vnos jezika.....	770
Vzdrževanje.....	771, 778
Z	
Začetek uporabe.....	762, 765
Začetno geslo.....	750
Zahteve brskalnika.....	765
Zasnova opozoril.....	745
Zaščita pri transportu.....	777
Zgodovina polnjenja.....	765

Despre acest Manual de utilizare

Avertizări și simboluri

În manualul utilizatorului sunt prezentate diferite tipuri de avertismente și simboluri.



PERICOL

Vătămare gravă sau deces

Nerespectarea avertismentelor din categoria „Pericol” va cauza vătămări grave sau deces.



AVERTISMENT

Posibile vătămări grave sau deces

Nerespectarea avertismentelor din categoria „Avertisment” poate cauza vătămări grave sau deces.



PRECAUȚIE

Posibile vătămări minore sau moderate

Nerespectarea avertismentelor din categoria „Precauție” poate cauza vătămări minore sau moderate.

NOTIFICARE

Posibile deteriorări ale vehiculului

Nerespectarea avertismentelor din categoria „Înștiințare” poate cauza deteriorarea vehiculului.



Informație

Informațiile suplimentare sunt indicate folosind cuvântul „Informație”.

- ✓ Condițiile ce trebuie respectate pentru a utiliza o funcție.
- ▶ Instrucțiuni care trebuie respectate.

1. În cazul în care o instrucțiune este alcătuită din mai mulți pași, aceștia sunt numerotați.

2. Instrucțiuni pe afișajul central pe care trebuie să le urmați.

▶ Indicație despre locul unde pot fi găsite informații importante suplimentare referitoare la un anumit subiect.

Cuprins

Română

Pentru manualul de utilizare

Legendă pictograme.....	787
Informații suplimentare.....	787

Securitate

Instrucțiuni referitoare la siguranță.....	787
Utilizarea adecvată.....	789

Articole furnizate

Date de acces.....	790
--------------------	-----

Prezentare

Utilizări posibile.....	791
Conexiunile de pe unitatea de control.....	793
Unitate de control.....	794

Selectarea locației de montare..... 795

Instrumente necesare..... 796

Montarea

Montarea suportului de perete.....	796
------------------------------------	-----

Configurare

Cabluri pentru vehicul și cabluri de alimentare... ..	797
Operarea și configurarea inițială.....	802
Pornirea.....	805
Prezentare.....	805

Funcționarea

Instrucțiuni de utilizare.....	806
Încărcare.....	806
Conectarea la aplicația web.....	809
Utilizarea aplicației web.....	809

Defecțiuni..... 813

Transportul..... 818

Curățare și întreținere..... 819

Eliminarea..... 820

Date tehnice

Plăcuța de identificare.....	822
Informații privind producția.....	822
Importatori.....	822
Index.....	824

Pentru manualul de utilizare

Legendă pictograme

În funcție de țară, pe încărcător pot fi atașate diferite pictograme.



Operați încărcătorul într-un interval de temperatură între -30 °C și +50 °C.



Încărcătorul nu trebuie operat la altitudini mai mari de 5.000 m deasupra nivelului mării.



Încărcătorul este echipat cu un conductor de protecție necomutat.



Încărcătorul este echipat cu un conductor de protecție comutat.



Eliminați încărcătorul în conformitate cu toate reglementările de eliminare aplicabile.



Nu utilizați cabluri de extensie sau role de cabluri.



Nu utilizați adaptoare (de călătorie).



Nu utilizați prize multiple.



Nu utilizați încărcătoare cu sisteme electronice sau cabluri de conectare deteriorate.



Pericol de electrocutare în cazul utilizării necorespunzătoare.



Respectați instrucțiunile de utilizare furnizate, în special avertismentele și instrucțiunile de siguranță.



Suprafața încărcătorului poate să se încingă.



Nu utilizați încărcătorul în sisteme de alimentare fără împământare, de ex. rețele IT. Operați încărcătorul doar în sisteme de alimentare cu împământare.



Indică conectorul de tip 1 cu un interval de tensiune mai mic sau egal cu 250 V c.a.



Indică conectorul de tip 2 cu un interval de tensiune mai mic sau egal cu 480 V c.a.

Informații suplimentare

Veți găsi informații suplimentare despre încărcător și aplicația web în zona „E-Performance” de pe <https://www.porsche.com>.

Securitate

Instrucțiuni referitoare la siguranță



PERICOL

Șoc electric, scurtcircuit, incendiu, explozie

Utilizarea unui încărcător defect și a unei prize electrice defecte sau deteriorate, utilizarea necorespunzătoare a încărcătorului sau nerespectarea instrucțiunilor de siguranță poate cauza la scurtcircuit, șocuri electrice, explozii, incendii sau arsuri.

- ▶ Utilizați doar accesorii, de exemplu cabluri de alimentare și cabluri pentru vehicule, care au fost aprobate și furnizate de Porsche.
- ▶ Nu utilizați un încărcător deteriorat și/sau murdar. Înainte de utilizare, verificați dacă cablul și conexiunile conectorilor sunt deteriorate sau murdare.
- ▶ Conectați încărcătorul doar la prize electrice montate adecvat și nedeteriorate și la instalații electrice fără defecte.
- ▶ Nu utilizați cabluri prelungitoare, role de cablu, prize multiple sau adaptoare (de călătorie).
- ▶ Deconectați încărcătorul de la rețeaua de alimentare în timpul furtunilor.
- ▶ Nu modificați și nu reparați niciuna dintre componentele electrice.
- ▶ Defectele trebuie corectate și reparațiile trebuie executate doar de către experți.

⚠ PERICOL

Șoc electric, incendiu

Prizele electrice montate incorect pot cauza șocuri electrice sau incendii atunci când bateria de înaltă tensiune este încărcată prin intermediul portului de încărcare a vehiculului.

- ▶ Testarea și montarea sursei de alimentare și operarea inițială a prizei electrice pentru încărcător trebuie executate doar de un electrician calificat. Această persoană este responsabilă în întregime pentru conformitatea cu standardele și reglementările relevante. Porsche vă recomandă să utilizați un partener de service Porsche certificat.
- ▶ Secțiunea transversală a cablului electric pentru priza electrică trebuie definită în conformitate cu lungimea cablului și reglementările și standardele locale în vigoare.
- ▶ Priza electrică utilizată pentru încărcare trebuie conectată la un circuit electric de siguranță separat, care se conformează cu legile și standardele locale.
- ▶ Încărcătorul este destinat utilizării în spații private și semi-publice, de ex. proprietăți private sau parcuri din companii. În unele țări, de ex. în Italia și Noua Zeelandă, încărcarea în modul 2 este **interzisă** în spațiile publice.
Mai multe informații sunt disponibile de la partenerul dumneavoastră Porsche sau de la furnizorul local de electricitate.
- ▶ Persoanele neautorizate (de ex. copiii care se joacă) sau animalele, nu trebuie să aibă acces la încărcător și la vehicul în timpul încărcării nesupravegheate.
 - ▷ Citiți întotdeauna instrucțiunile de siguranță din manualul de montare și din Manual.

⚠ PERICOL

Șoc electric, incendiu

Manevrarea incorectă a contactelor conectorilor poate duce la șocuri electrice sau incendii.

- ▶ Nu atingeți contactele de pe portul de încărcare a vehiculului și de pe încărcător.
- ▶ Nu introduceți niciun obiect în portul de încărcare a vehiculului sau în încărcător.
- ▶ Protejați prizele electrice și conexiunile de umezeală, apă și alte lichide.

⚠ AVERTISMENT

Vapori inflamabili sau explozivi

Componentele încărcătorului pot cauza scânteii și pot aprinde vaporii inflamabili sau explozivi.

- ▶ Pentru a reduce riscul de explozie – în special în garaje – asigurați-vă că unitatea de control este localizată la cel puțin 50 cm deasupra podelei în timpul încărcării.
- ▶ Nu montați încărcătorul în atmosfere cu potențial exploziv.

Pentru a respecta cerințele cu privire la limitele expunerii la radiații electromagnetice (1999/519/CE), montați încărcătorul astfel încât distanța minimă față de toate persoanele să fie de 20 cm.

Respectați următoarele instrucțiuni și recomandări pentru a garanta încărcarea neîntreruptă cu încărcătorul:

- Atunci când montați o priză electrică nouă, selectați o priză electrică industrială cu cea mai mare putere posibilă (adaptată la instalația electrică casnică) și asigurați-vă că este pusă în

funcțiune de un electrician calificat. Porsche vă recomandă să utilizați un partener de service Porsche certificat.

- Atunci când este posibil din punct de vedere tehnic și este permis legal, instalația electrică trebuie dimensionată astfel încât puterea nominală maximă a prizei electrice utilizate să fie disponibilă pentru încărcarea vehiculului.
- Înainte de montare, asigurați-vă că puterea necesară pentru încărcarea vehiculului poate fi furnizată continuu de instalația casnică disponibilă. Dacă este necesar, protejați instalația casnică cu un sistem de gestionare a energiei.
- Încărcătorul trebuie operat de preferință în sisteme de alimentare cu surse împământate adecvat. Conductorul de protecție trebuie montat în mod adecvat.
- Dacă aveți dubii cu privire la instalația electrică casnică, contactați un electrician calificat. Porsche vă recomandă să utilizați un partener de service Porsche certificat.
- Dacă intenționați să utilizați încărcătorul cu un sistem fotovoltaic, contactați un partener Porsche.
- Pentru a exploata la maximum performanțele încărcătorului și pentru a asigura încărcarea rapidă a vehiculului, utilizați prize electrice NEMA cu cel mai mare curent nominal posibil adecvat pentru conectorul de alimentare sau prize electrice industriale conforme cu standardul IEC 60309.
- Atunci când încărcați bateria de înaltă tensiune prin intermediul prizei electrice casnice/industriale, instalația electrică poate fi încărcată la capacitate maximă. Porsche recomandă ca instalațiile electrice utilizate pentru încărcare să fie verificate regulat de un electrician calificat. Întrebați un electrician calificat ce intervale de

inspecție sunt adecvate pentru instalația dumneavoastră. Porsche vă recomandă să utilizați un partener de service Porsche certificat.

- La livrare, curentul de încărcare este limitat automat pentru a preveni supraîncărcarea instalației electrice. Solicitați unui electrician calificat să pună în funcțiune încărcătorul și să seteze limita curentului de încărcare după cum este necesar pentru instalația casnică.

▷ Consultați capitolul „Limitarea curentului de încărcare” de la pagina 808.

Utilizarea adecvată

Încărcător cu control integrat și protecție pentru încărcare în modul 2 (exceptând Japonia) pentru încărcarea vehiculelor cu acumulatori de înaltă tensiune, care respectă standardele și directivele general aplicabile pentru vehicule electrice.

- ▶ Utilizați întotdeauna versiunea adecvată de dispozitiv pentru rețeaua de alimentare locală.

▷ Consultați capitolul „Date tehnice” de la pagina 821.

Încărcătorul poate fi utilizat doar ca unitate combinată compusă din cabluri de alimentare, unitate de control și cablu pentru vehicul.

Este adecvat pentru utilizare la exterior.

Articole furnizate



Fig. 343 Articole furnizate

- A** Cablu de alimentare (atașat permanent la unitatea de control sau detașabil)
- B** Conector de alimentare pentru conectarea la rețeaua de alimentare
- C** Unitate de control
- D** Conector vehicular (fișă conector pentru vehicul), diferit în funcție de țară (tipul 2 prezentat)
- E** Cablu vehicular (atașat permanent la unitatea de comandă)
- F** Scrisoare care conține date de acces

i Informație

Componente opționale: În funcție de țară, sunt disponibile diferite suporturi de perete, de ex. suportul de perete de bază.

Date de acces

O scrisoare cu datele de acces, care conține toate datele de care aveți nevoie pentru încărcător și aplicația web, este furnizată odată cu dispozitivul dvs.

- ▶ Păstrați scrisoarea cu datele de acces într-un loc sigur.

i Informație

Dacă sunt pierdute, datele de acces care sunt valide la livrarea dispozitivului dvs., cum ar fi parola inițială, pot fi obținute de la un partener Porsche.

- Pregătiți numărul de serie al încărcătorului.

Destinație	Semnificație
Număr de serie	Numărul de serie al încărcătorului
ID securitate	Pentru o conectare securizată la modemul PLC
MAC	Adresa MAC a interfeței PLC de rețea casnică
Parola web	Parola inițială pentru aplicația web
Numele gazdei web	Pentru conectarea aplicației web printr-un browser web
PUK	Cheie de deblocare personală

PUK

Codul PUK este destinat reactivării parolei inițiale.

- ▶ Dacă uitați sau pierdeți codul PUK, contactați partenerul Porsche.

i Informație

Câmpul de securitate conține cheia de deblocare (PUK). Acest câmp este imprimat cu o cerneală specială care acoperă codul PUK.

Cerneala poate fi îndepărtată doar după umezirea cu apă a acestui câmp, făcând vizibil codul PUK. Nu frecați și nu răzuți câmpul în timp ce îl umeziți, altfel codul PUK ar putea fi deteriorat.

Parolă pentru aplicația web

Parola este utilizată pentru autentificarea la aplicația web.

Atunci când utilizați parola inițială:


- ▶ Dacă uitați sau pierdeți parola inițială, contactați partenerul Porsche.

Atunci când utilizați o parolă pe care o setați dvs.:

- ▶ Dacă este pierdută, parola inițială poate fi restaurată cu codul PUK. Alternativ, contactați un partener Porsche.
- ▶ Prin resetarea încărcătorului la setările din fabrică, parola inițială este reactivată. Totuși, acest lucru va cauza resetarea tuturor setărilor la valorile din fabrică.

Numărul de serie al încărcătorului


Numărul de serie al încărcătorului poate fi găsit în următoarele locuri:

- În scrisoarea cu date de acces, după indicația **Număr de serie**
- Pe plăcuța de identificare (de pe spatele unității de control), după abrevierea **SN**
- În aplicația web: **Setări**  ► **Întreținere** ► **Informații dispozitiv**

Revenirea la setările din fabrică

Toate setările vor fi șterse dacă activați această funcție. În plus, toate parolele vor fi resetate la valorile inițiale indicate în scrisoarea cu datele de acces.

Informație

Această funcție este dezactivată în mod standard în încărcător. Pentru a executa această funcție în încărcător, aceasta trebuie activată în aplicația web Web Applikation (**Setări**  ► **Sistem** ► **Permitere resetare la setările din fabrică**).

1. Mențineți apăsat simultan butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** și **BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL** timp de 5 secunde. Lumina pilot pentru **ÎNCĂRCĂTOR** clipește cu alb când faceți acest lucru.
2. Imediat ce lumina pilot pentru **ÎNCĂRCĂTOR** se oprește din clipit, eliberați **BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL** și mențineți apăsat butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** timp de 2 secunde.
3. Mențineți apăsat din nou **BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL** timp de 5 secunde.

Lumina pilot pentru **ÎNCĂRCĂTOR** clipește cu alb când faceți acest lucru.

► Încărcătorul este resetat la setările din fabrică. Între timp, luminile pilot se aprind cu verde.

Dispozitivul este pregătit de utilizare după ce auto-testul este finalizat cu succes.

Resetarea la setările din fabrică este, de asemenea, posibilă prin aplicația web sau într-un atelier specializat calificat. Porsche vă recomandă să încredințați executarea acestor lucrări unui partener Porsche, deoarece acesta dispune de personal de service calificat și de piesele de schimb și sculele necesare.

Pentru informații despre aplicația web, consultați manualul de la <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Dacă aveți nevoie de o altă limbă, selectați site-ul web adecvat pentru țara dvs.

Prezentare

Utilizări posibile

Încărcătorul poate fi utilizat de sine stătător și poate fi operat de la butoane. Funcționalitățile Powerline-Communication ale încărcătorului permit stabilirea conexiunii la rețeaua casnică. În acest scop, sursa de alimentare de la rețea existentă este utilizată pentru a configura o rețea locală pentru transfer de date. Conexiunea PLC este o condiție prealabilă pentru utilizare prin aplicația web a încărcătorului sau control prin managerul de energie.

Utilizări posibile	Utilizarea Porsche Mobile Charger Plus	Unde?
Varianta 1	Operațiunile executate direct la încărcător (operare de sine stătătoare)	► p. 792
Varianta 2	Operația este executată prin aplicația web a încărcătorului (fără manager de energie). O rețea casnică (conexiune PLC) este necesară pentru a stabili o conexiune.	► p. 792
Varianta 3	Operația este executată prin aplicația web a managerului de energie. Managerul de energie este înregistrat ca client în rețeaua PLC.	► p. 792
Varianta 4	Operația este executată prin aplicația web a managerului de energie. Încărcătorul și managerul de energie se	► p. 793

Utilizări posibile	Utilizarea Porsche Mobile Charger Plus	Unde?
	conectează direct prin serverul DHCP al managerului de energie.	

Varianta 1: Operare de sine stătătoare

În modul de operare de sine stătătoare, nu este necesară o conexiune prin rețea. Operarea și configurarea comodă a încărcătorului prin aplicația web nu este utilizată în această situație. În schimb, încărcătorul este operat direct prin intermediul butoanelor de pe dispozitiv. Pentru limitarea curentului de încărcare, sunt disponibile setările **50%** sau **100%**.

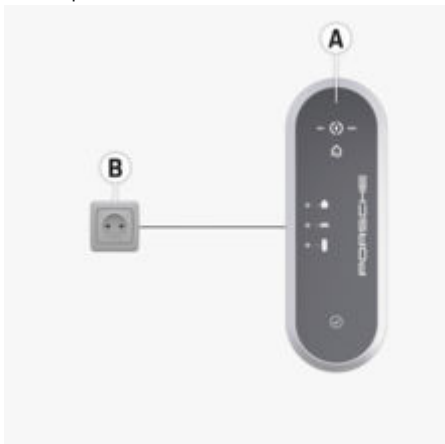


Fig. 344 Operare de sine stătătoare (exemplu aplicare)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Prizele electrice

Varianta 2: Operarea prin aplicația web a încărcătorului

Aplicația web poate fi deschisă într-un browser de pe un dispozitiv (PC, tabletă sau smartphone) care este autentificat la aceeași rețea casnică precum încărcătorul.

Pentru a stabili o conexiune, este necesară o rețea casnică în care încărcătorul și dispozitivul trebuie să fie prezente. O conexiune la rețea poate fi stabilită direct prin PLC (Powerline Communication). Dispozitivul și încărcătorul sunt conectate printr-un adaptor PLC și un router. Dispozitivul poate accesa aplicația web a încărcătorului prin intermediul routerului.

Încărcătorul poate fi în continuare operat prin intermediul butoanelor de pe dispozitiv. Pentru limitarea curentului de încărcare, sunt disponibile setările **50%** sau **100%**.

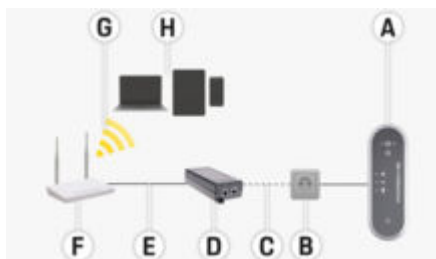


Fig. 345 Operație prin aplicația web a încărcătorului (fără manager de energie) (exemplu aplicare)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Prizele electrice
- C Conexiune la rețea prin circuit de alimentare (PLC)
- D Adaptor PLC
- E Conexiune la rețea prin Ethernet
- F Router
- G WiFi

H Dispozitiv mobil

Varianta 3: Operarea încărcătorului și managerului de energie sunt localizate în aceeași rețea PLC

Dacă este utilizat un manager de energie, curentul de încărcare este limitat prin managerul de energie. Pentru a stabili o conexiune, managerul de energie, încărcătorul și dispozitivul trebuie să se afle în aceeași rețea casnică.

În această configurație, încărcătorul și managerul de energie sunt conectate fiecare la un router prin PLC (Powerline Communication), managerul de energie este conectat opțional direct prin Ethernet sau WiFi. Aplicația web a managerului de energie și a încărcătorului poate fi accesată de dispozitiv prin router.

Operarea încărcătorului de la butoanele dispozitivului sau prin aplicația web a încărcătorului rămâne posibilă. În acest caz, însă, setările managerului de energie pentru limitarea curentului de încărcare sunt respinse.

► Consultați capitolul „Managerul de energie” de la pagina 802.

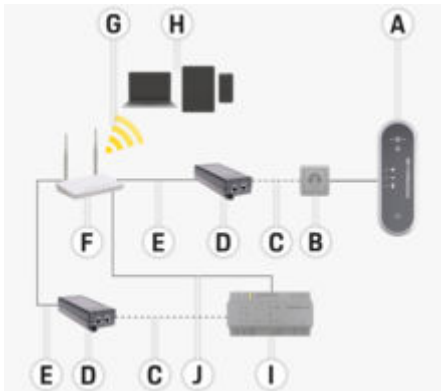


Fig. 346 Conectarea încărcătorului și a managerului de energie printr-un router (exemplu de aplicare)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Prizele electrice
- C Conexiune la rețea prin circuit de alimentare (PLC)
- D Adaptor PLC
- E Conexiune la rețea prin Ethernet
- F Router
- G WiFi
- H Dispozitiv mobil
- I Managerul de energie
- J Conexiune la rețea prin Ethernet (alternativă)

Varianta 4: Conectarea directă a încărcătorului și managerului de energie prin PLC

Pentru că managerul de energie este echipat cu un adaptor PLC integrat, conexiunea dintre încărcător și managerul de energie se poate realiza, de asemenea, direct prin PLC. Conectarea managerului de energie la router este realizată din nou prin WiFi, PLC sau Ethernet.

Cu dispozitivul mobil, accesul la aplicația web a managerului de energie (și încărcătorului) este executată precum în variantele 2 și 3 prin router. Operarea încărcătorului de la butoanele dispozitivului sau prin aplicația web a încărcătorului rămâne posibilă. În acest caz, însă, setările managerului de energie pentru limitarea curentului de încărcare sunt respinse.

► Consultați capitolul „Managerul de energie” de la pagina 802.

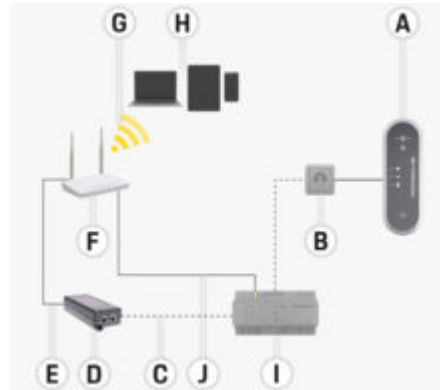


Fig. 347 Conectarea directă a încărcătorului și a managerului de energie prin PLC (exemplu de aplicare)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Prizele electrice
- C Conexiune la rețea prin circuit de alimentare (PLC)
- D Adaptor PLC
- E Conexiune la rețea prin Ethernet
- F Router WiFi
- G WiFi
- H Dispozitiv mobil
- I Managerul de energie
- J Conexiune la rețea prin Ethernet (alternativă)

Conexiunile de pe unitatea de control



Fig. 348 Conexiunile de pe unitatea de control

- A Cabluri de alimentare
 - B Cablu vehicul
- Cablul de alimentare **A** poate fi scos și introdus în partea superioară a unității de control.
Cablul pentru vehicul **B** este scos și introdus în partea inferioară a unității de control.

Unitate de control

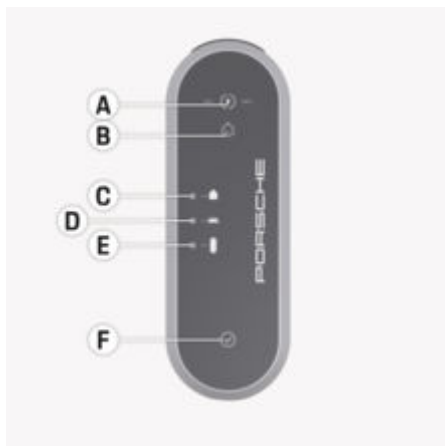


Fig. 349 Unitate de control

- A Buton pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** cu lumini pilot pentru **50%** și **100%**
- B **Lumină pilot MANAGER DE ENERGIE**
- C Lumină pilot **CONEXIUNE DOMESTICĂ**
- D Lumină indicatoare **VEHICUL**
- E Lumină pilot **ÎNCĂRCĂTOR**
- F **BUTON MULTIFUNCȚIONAL**

Butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** este utilizat pentru a selecta între puterea de încărcare de 50% sau 100% sau pentru a comuta la modul de manager de energie. Dacă este disponibil un manager de energie în modul de manager de energie, se stabilește o conexiune la managerul de energie și este adoptată puterea de încărcare configurată a acestuia.

Următoarele funcții de dispozitive pot fi setate folosind **BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL**, parțial în combinație cu alte butoane:

- Săriți peste reconectarea la managerul de energie
- Activați și dezactivați monitorizarea împământării
- Reveniți la setările din fabrică
- Resetați eroarea întrerupătorului de circuit

Butoanele **A** și **F** și luminile pilot **B-E** indică starea de funcționare a unității de control și posibilele defecțiuni, folosind diferite culori, lumini și clipiri.

▷ Consultați capitolul „Defecțiuni” de la pagina 813.

▷ Consultați capitolul „Limitarea curentului de încărcare” de la pagina 808.

Selectarea locației de montare



PERICOL

Șoc electric, incendiu

Folosirea inadecvată a încărcătorului sau nerespectarea instrucțiunilor de siguranță poate duce la scurtcircuite, șocuri electrice, explozii, incendii sau arsuri.

- ▶ Nu montați suportul de perete de bază în atmosferă cu potențial exploziv.
- ▶ Pentru a reduce riscul de explozie - în special în garaje - asigurați-vă că unitatea de control este localizată la cel puțin 50 cm deasupra podelei în timpul încărcării.
- ▶ Respectați reglementările locale aplicabile cu privire la instalațiile electrice, măsurile anti-incendiu, reglementările de prevenire a accidentelor și căile de evacuare.

Suportul de perete de bază este conceput pentru instalare în interior și exterior.

La selectarea unei locații de montare adecvate trebuie luate în considerare următoarele criterii:

- Montați priza electrică și suportul de perete de bază de preferință într-o zonă acoperită protejată de lumina solară directă și de ploaie (de ex. într-un garaj).
- Nu stropiți suportul de perete de bază direct cu apă (de ex. cu echipamente de curățare sau furtunuri de grădină sub presiune)
- Nu montați suportul de perete de bază sub obiecte suspendate sau agățate.
- Nu montați suportul de perete de bază în grajduri, clădiri pentru animale sau locații în care se produc gaze de amoniac.

- Montați suportul de perete de bază pe o suprafață netedă.
 - Pentru a asigura fixarea, verificați condiția peretelui înainte de montare.
 - Montați suportul de perete de bază astfel încât acesta să nu fie în apropierea căilor de acces și cablurile de încărcare să traverseze căile de acces.
 - Montați suportul de perete de bază astfel încât distanța dintre conector și priză să nu depășească lungimea cablului de alimentare disponibil.
 - Montați priza electrică cât mai aproape de poziția de parcare preferată a vehiculului. Luați în considerare orientarea vehiculului.
 - Distanța prizei electrice față de podea și plafon trebuie aleasă în conformitate cu reglementările și standardele naționale astfel încât să se asigure o utilizare confortabilă.
- ▶ Consultați capitolul „Instrucțiuni referitoare la siguranță” de la pagina 787.

Instrumente necesare

- Nivelă cu bulă de aer
- Bormașină electrică
- Șurubelniță

Montarea Montarea suportului de perete Montarea suportului de perete de bază

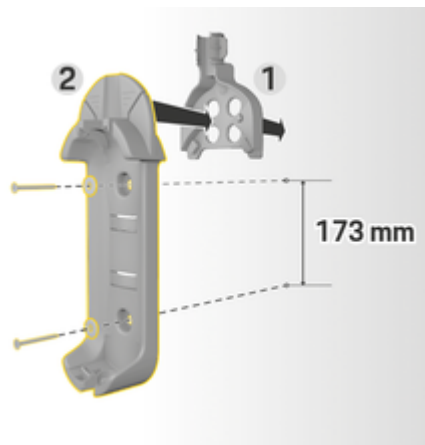


Fig. 350 Dimensiuni de găurire

1. Realizați în perete găuri cu bormașina.
2. Realizați găurile de montare și introduceți dopurile de perete.
3. Apăsați suportul de perete de bază 2 (Fig. 350) în ghidajul cablului 1 (Fig. 350) din față.
4. Înșurubați suportul de perete de bază pe perete.

Montarea dispozitivului de fixare a conectorului

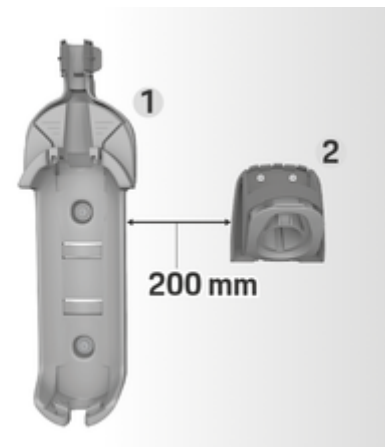


Fig. 351 Distanța dintre suportul de perete și dispozitivul de fixare a conectorului

Atunci când montați dispozitivul de fixare a conectorului, asigurați o distanță de 200 mm de suportul de perete de bază.

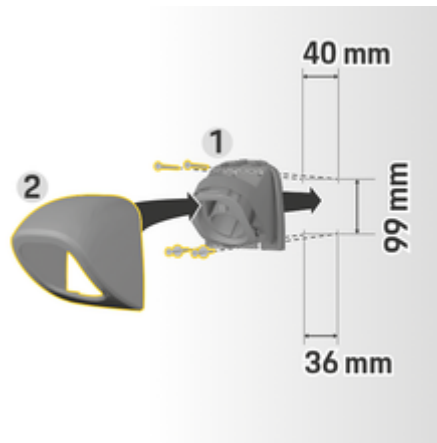


Fig. 352 Dimensiuni de găurire

1. Scoateți dispozitivul de fixare a conectorului 1 (Fig. 352) din capac 2 (Fig. 352).
2. Realizați în perete găuri cu bormașina.
3. Realizați găurile de montare și introduceți dopurile de perete.
4. Înșurubați dispozitivul de fixare a conectorului 1 (Fig. 352) pe perete.
5. Montați capacul 2 (Fig. 352) pe dispozitivul de fixare a conectorului 1 (Fig. 352) de dedesubt și împingeți în sus.

Atașarea unității de comandă la suportul de perete



Fig. 353 Atașarea unității de control

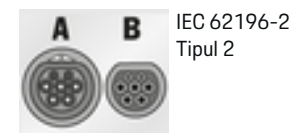
1. Direcționați cablul vehiculului prin deschiderea inferioară în suportul de perete de bază, plasați partea inferioară a unității de comandă pe clapetele de blocare inferioare și împingeți către spate pentru a cupla.
2. Direcționați cablul de alimentare prin deschiderea superioară din suportul de perete de bază și blocați clemă circulară împingând-o către stânga.
3. Introduceți conectorul vehiculului în dispozitivul de fixare a conectorului.

Configurare

Cabli pentru vehicul și cabli de alimentare

Informații despre cablurile și conectorii de încărcare ale vehiculului

În funcție de dotările vehiculului, sunt disponibile diferite porturi de încărcare a vehiculului A și conectori pentru vehicul B.



Selectarea cablurilor de alimentare

Pentru încărcarea regulată cu o viteză de încărcare optimă, utilizați doar cablurile de alimentare enumerate mai jos. Puterea maximă de încărcare ce poate fi atinsă este de până la 11 kW (în funcție de tipul de dispozitiv, reglementările naționale, sursa de alimentare de la rețea/conexiunea casnică și de încărcătorul de la bord).

NOTIFICARE

Utilizați doar cabluri de alimentare aprobate pentru țara în care vă aflați. Atunci când conduceți în străinătate, luați întotdeauna cu dvs. cablul de alimentare adecvat pentru utilizarea în țara vizitată.

Țară	Cabli de alimentare
Rusia, Ucraina	5, 6, 7, 8, C

Configurare

Țară	Cabluri de alimentare
Abu Dhabi, Israel, Singapore	5, 6, 7, 8

Aprobarea cablurilor de alimentare în diferite țări
(exemple)

Cabluri de alimentare pentru prize electrice industriale



1
NEMA 14-30



2
NEMA 14-50



3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 h



9
WCZ8 20 A

Cabluri de alimentare pentru prize electrice casnice

Dacă nu este disponibilă nicio priză electrică industrială, cablurile de alimentare enumerate mai jos pot fi, de asemenea, utilizate pentru încărcare cu putere redusă.

► În unele țări, de exemplu în Abu Dhabi, Israel, Singapore și India► p. 799, încărcarea de la prize electrice casnice este **interzisă**.



A
NEMA 5-15
Tipul B



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Tipul E/Tipul F
(rezistent la șocuri)



D
BS 1363
Tipul G



E
AS 3112
Tipul I



F
SEV 1011
Tipul J



G
DS60884-2-D1
Tipul K



H
CEI23-16-VII
Tipul L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Tipul M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (informații suplimentare)

Informație

Sfera de acțiune

Această recomandare de utilizare se aplică numai regiunilor cu standardul NEMA 6-50/NEMA 14-50.

Încărcarea vehiculului dvs. poate genera curenți electrici înalți. Din motive de siguranță, utilizarea componentelor aprobate exclusiv și instalarea profesională a întregului dispozitiv de încărcare sunt, prin urmare, obligatorii.

Instrucțiuni generale de siguranță



PERICOL

Șoc electric și incendii!

Utilizarea incorectă a echipamentului de încărcare și nerespectarea instrucțiunilor de instalare și siguranță pot duce la scurtcircuit, electrocutare, explozie, incendii sau arsuri.

- ▶ Atenție la instrucțiunile de instalare din manualul echipamentului de încărcare.
- ▶ Acordați o atenție deosebită tuturor avizelor de siguranță și avertizare de acolo.
- ▶ Instalația trebuie efectuată de o persoană cu pregătirea electrică necesară și cunoștințe de specialitate.
- ▶ De asemenea, respectați reglementările naționale pentru executarea de instalații electrice.

Cerințe pentru priza de alimentare



PERICOL

Prize de alimentare nepotrivite

O priză de alimentare nepotrivită poate provoca un scurtcircuit, șocuri electrice, explozii, incendii sau arsuri.

- ▶ Folosiți numai un tip de priză de alimentare adecvat pentru această instalație (consultați **Tipuri adecvate de prize de alimentare**).
- ▶ Utilizați numai prize de alimentare care îndeplinesc cerințele privind calitatea suprafețelor de contact și fixare (consultați **Cerințe pentru calitatea prizelor de alimentare**).
- ▶ Evitați contactul direct între șuruburile bornei și fir. De preferință, utilizați manșoane pentru capetele firelor.
- ▶ Evitați blocarea cablului pe izolație.

Tipuri adecvate de prize de alimentare

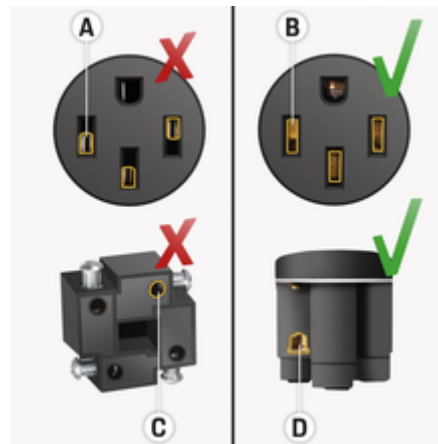


NEMA 6-50
Priză de alimentare



NEMA 14-50
Priză de alimentare

Cerințe pentru calitatea prizelor de alimentare



- A** Suprafața de contact este doar la jumătate din înălțimea contactului
- B** Suprafața de contact acoperă întreaga înălțime a contactului
- C** Suprafață mică de contact între șurubul bornei și fir.
- D** Suprafață lată de contact între placa bornei și fir

Cerințe pentru instalarea cablurilor**PERICOL**

Cablul de alimentare inadecvat

Utilizarea cablurilor de alimentare inadecvate sau a curenților electrici excesivi poate provoca scurtcircuit, șocuri electrice, explozii, incendii sau arsuri.

- ▶ Cablul trebuie să aibă o siguranță de 50 A.
- ▶ Utilizați numai cabluri de cupru cu o secțiune transversală minimă de 8 AWG, sau, de preferință, 6 AWG.

Cerințe pentru instalarea în exterior**PERICOL**

Contact direct cu ploaia

Dacă echipamentul de încărcare este utilizat în exterior, contactul direct cu ploaia poate provoca scurtcircuit, șocuri electrice, explozii, incendii sau arsuri.

- ▶ Evitați ca echipamentul de încărcare să intre în contact direct cu ploaia.
- ▶ Utilizați o carcasă rezistentă la ploaie NEMA 3R.

Schimbarea cablului de alimentare**PERICOL**

Șoc electric

Risc de accidentare gravă sau fatală în urma șocului electric.

- ▶ Deconectați cablul de alimentare de la priza electrică înainte de a-l schimba.
- ▶ Schimbați cablurile doar într-un mediu uscat.
- ▶ Utilizați exclusiv cabluri aprobate de Porsche.

▶ Consultați capitolul „Articole furnizate” de la pagina 790.

1. Data tipăririi.

În unele țări, cum ar fi Norvegia¹, cablul de alimentare poate fi înlocuit doar de către un electrician calificat. Porsche vă recomandă să utilizați un partener de service Porsche certificat.



Fig. 354 Conexiunile de pe unitatea de control

Cablul de alimentare A poate fi scos și introdus în partea superioară a unității de control.

Cablul vehiculului B este conectat permanent la unitatea de control.

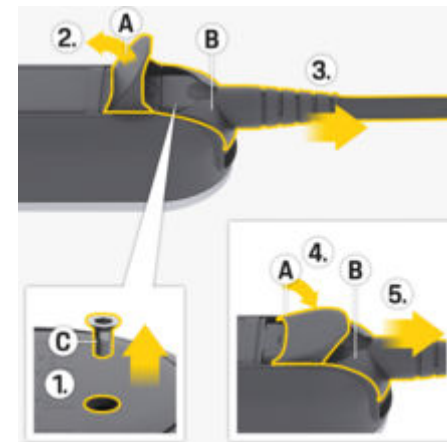
Deconectarea cablului de alimentare

Fig. 355 Deconectarea cablului de alimentare

- ✓ Încărcarea bateriei de înaltă tensiune s-a încheiat și conectorul vehiculului a fost scos din portul de încărcare a vehiculului.
 - ✓ Conectorul a fost deconectat de la priza electrică.
1. Scoateți șurubul C (Fig. 355) cu un instrument adecvat.
 2. Deschideți complet capacul A (Fig. 355).
 3. Scoateți conectorul B (Fig. 355) până când simțiți prima dată rezistență.
 4. Închideți capacul A (Fig. 355) până la aproximativ 15 grade (capacul poate sta pe conectorul B (Fig. 355)).
 5. Scoateți complet conectorul B (Fig. 355).

Conectarea cablului de alimentare

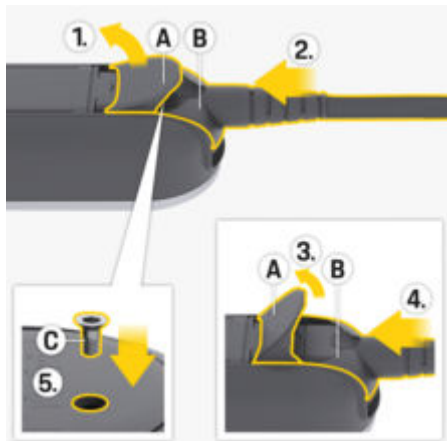


Fig. 356 Conectarea cablului de alimentare și a conectorului

1. Deschideți capacul **A** (Fig. 356) cu aproximativ 15 grade (doar atât cât se potrivește conectorul **B** (Fig. 356) în unitatea de comandă).
2. Introduceți conectorul **B** (Fig. 356) în unitatea de comandă până când simțiți prima dată rezistență.
3. Deschideți complet capacul **A** (Fig. 356).
4. Introduceți complet conectorul **B** (Fig. 356).
5. Închideți complet capacul **A** (Fig. 356) și strângeți cu șurubul **C** (Fig. 356).

Operarea și configurarea inițială Pornirea

- ▶ Încărcătorul execută un auto-test atunci când este conectat la rețeaua de alimentare.
În urma unui auto-test reușit:
 - Butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** se aprinde cu alb.
 - Încărcătorul este setat la puterea de încărcare a operației de încărcare anterioare. Luminile pilot pentru **50%**, **100%** sau/și **50%** se aprind.
- ➔ Încărcătorul este pregătit pentru funcționare.

Selectarea stării de încărcare



Fig. 357 Selectarea stării de încărcare

Setați dacă încărcătorul va fi limitat la un maxim de 50% sau 100% din puterea de încărcare disponibilă. Dacă managerul de energie este disponibil, puteți seta dacă puterea de încărcare va fi specificată de managerul de energie.

- ✓ Încărcătorul este pregătit pentru funcționare.

- ▶ Apăsați și mențineți apăsat butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** timp de 3 secunde.
- ➔ Încărcătorul comută la o altă stare de încărcare (**50%**, **100%** sau manager de energie) și indicatorul relevant se aprinde.

Dacă starea de încărcare a managerului de energie este activată, lumina pilot clipește cu galben și starea de încărcare **50%** se aprinde cu verde. În cazul defectării managerului de energie, încărcătorul comută la starea de încărcare **50%**.

Pentru ca încărcătorul să fie controlat prin managerul de energie, acesta trebuie conectat la rețeaua sa PLC.

▶ Consultați capitolul „Managerul de energie” de la pagina 802.

Managerul de energie

Managerul de energie coordonează consumatorii de energie și furnizorii de energie din casă.

Pentru asumarea controlului încărcării de managerul de energie, încărcătorul și managerul de energie trebuie să fie conectate între ele printr-o conexiune de rețea Powerline-Communication (PLC). În acest scop, sursa de alimentare de la rețea existentă este utilizată pentru a configura o rețea locală pentru transfer de date.

Adăugarea managerului de energie


Există două opțiuni pentru conectarea managerului de energie la o rețea PLC:

- Managerul de energie este înregistrat ca client într-o rețea PLC (variantă aplicare 3).
- Conectarea directă în PLC între încărcător și a managerul de energie (server DHCP) (variantă aplicare 4)



► Consultați capitolul „Utilizări posibile” de la pagina 791.






Conexiunea dintre încărcător și managerul de energie este stabilită direct de la încărcător și din aplicația web a managerului de energie.


Stabilirea unei conexiuni cu încărcătorul

Lumina pilot pentru  **MANAGERUL DE ENERGIE** indică starea conexiunii la rețeaua PLC și la managerul de energie.

Indicator stare conexiune PLC/manager de energie

Afișajul de stare	Semnificație
 Pulsează cu galben	<p>Starea 1</p> <p>Încărcătorul încearcă să restabilească conexiunea PLC utilizată anterior (durată maximă: 60 de secunde).</p> <p>► Opțional: </p> <p>Apăsați și mențineți apăsat BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL timp de 3 secunde pentru a ignora reconectarea.</p> <p>Încărcătorul caută apoi o nouă rețea PLC.</p>

Afișajul de stare	Semnificație
 Clipește cu galben	<p>Starea 2</p> <p>Încărcătorul încearcă să stabilească o conexiune cu rețeaua PLC (durată maximă: 9 minute).</p>
 Pulsează cu alb	<p>Starea 3</p> <p>Conexiunea PLC a fost activată. Este stabilită o conexiune la ultimul manager de energie cunoscut.</p> <p>► Opțional: </p> <p>Apăsați și mențineți apăsat BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL timp de 3 secunde pentru a ignora reconectarea.</p>
 Clipește cu alb	<p>Starea 4</p> <p>Conexiunea PLC a fost activată. Este stabilită conexiunea la un nou manager de energie.</p>
 Se aprinde în culoarea verde	<p>Starea 5</p> <p>Managerul de energie a fost conectat cu succes.</p>

Afișajul de stare	Semnificație
 Se aprinde cu roșu	<p>Starea 6</p> <p>Conexiunea nu a putut fi stabilită.</p>

Asigurarea unei conexiuni de bună calitate a rețelei PLC

Pentru a asigura o rată de transmisie suficientă pentru comunicarea PLC, în timpul instalării electrice trebuie luate în considerare următoarele măsuri:

- Dacă o conexiune PLC nu este posibilă, testați încărcătorul Porsche într-o priză de perete diferită.
- Mențineți distanța dintre consumatori cu funcționalitatea PLC redusă. Ca test, conexiunea la modemul PLC poate fi efectuată la o priză electrică din apropierea modemului PLC (de ex. în living room). Dacă se stabilește o conexiune aici, dar nu funcționează și în garaj, acest lucru poate fi cauzat de o distanță prea mare. Rețineți următoarele informații la alocarea fazei.
- Direcționați cablul VDSL la o distanță de cel puțin 10 cm de circuitele de alimentare și prizele electrice.

- ▶ Este de preferat să stabiliți conexiunea PCL prin aceeași fază de curent.
 - Dacă încărcătorul este conectat cu un conector monofazic, modemul PLC extern trebuie conectat la aceeași fază ca încărcătorul în cazul unei conexiuni domestice cu faze multiple.
 - Dacă încărcătorul este conectat cu un conector cu faze multiple, modemul PLC extern trebuie conectat la faza L1.
- ▶ Verificați dacă celelalte dispozitive electrice cauzează interferențe. În acest scop, deconectați alte dispozitive de la sursa de alimentare și verificați conexiunea PLC. Câteva surse posibile surse de interferențe: variatoare, sisteme de iluminat cu halogen, frigider și congelatoare, surse de alimentare cu mod comutat, uscătoare, mașini de spălat și pompe electrice pornite.

Conectarea încărcătorului la o rețea PLC

Atunci când se stabilește o conexiune, încărcătorul și modemul PLC sau, în cazul comunicării PLC directe, încărcătorul și managerul de energie sunt asociate automat.

- ✓ Încărcătorul este pregătit pentru funcționare.
- ▶ Activați starea de încărcare a managerului de energie la încărcător. În acest scop, mențineți apăsat butonul **STAREA DE ÎNCĂRCARE** pentru starea de încărcare timp de 3 secunde, pentru a modifica starea de încărcare. Repetați această procedură, dacă este necesar, pentru a modifica starea de încărcare dorită. Încărcătorul încearcă automat să stabilească o conexiune la rețeaua PLC.
 - Rețeaua PLC este cunoscută (Starea1):

- Nicio acțiune nu este necesară. Încărcătorul se conectează automat la rețeaua PLC.
- Rețeaua PLC este necunoscută (Starea2): Apăsați butonul de asociere de pe modemul PLC sau de pe managerul de energie pentru a începe stabilirea conexiunii la încărcător.
 - ➔ Dacă lumina pilot pentru **MANAGERUL DE ENERGIE** clipește sau pulsează cu alb, încărcătorul este integrat în rețeaua PLC și conexiunea este stabilită (Starea 3 sau 4).

Încărcătorul încearcă automat să stabilească o conexiune la managerul de energie.

- ▶ Consultați capitolul „Conectarea încărcătorului la managerul de energie” de la pagina 804.

Dacă nu este disponibil un manager de energie, stabilirea unei conexiuni la managerul de energie eșuează (Starea6).

- ▶ **Mențineți apăsat butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE** timp de 3 secunde pentru a comuta starea de încărcare dorită (**50%** sau **100%**).
 - ▶ Consultați capitolul „Deschiderea aplicației web” de la pagina 809.
- ▶ Consultați instrucțiunile de utilizare ale modemului PLC.

Conectarea încărcătorului la managerul de energie

Stabilirea unei conexiuni la încărcător

După ce încărcătorul stabilește o conexiune la rețeaua PLC, încearcă să se conecteze la managerul de energie în modul deschis.

- ✓ Încărcătorul a stabilit o conexiune PLC.
- ✓ Încărcătorul și managerul de energie sunt localizate în aceeași rețea PLC.

- Managerul de energie este cunoscut (Starea3): Nicio acțiune nu este necesară. Încărcătorul se conectează automat la managerul de energie.
- Managerul de energie este necunoscut (Starea4): Adăugați încărcătorul ca dispozitiv EEBus în aplicația web a managerului de energie.

Dacă lumina pilot a **MANAGERULUI DE ENERGIE** se aprinde cu verde, managerul de energie este conectat cu succes (Starea 5).

Setările managerului de energie (de ex., informațiile despre curentul de încărcare, protecția la supraîncărcare și încărcarea optimizată) sunt adoptate de încărcător.

- ▶ Procedura pentru stabilirea conexiunii la încărcător este descrisă în capitolul „Adăugarea unui dispozitiv EEBus” din instrucțiunile pentru aplicația web pentru Porsche Home Energy Manager.

- ▶ Consultați instrucțiunile de utilizare ale managerului de energie.

Stabilirea unei conexiuni în aplicația web a încărcătorului

- ▶ Dacă încărcătorul este în modul privat, un manager de energie necunoscut trebuie adăugat în aplicația web de pe încărcător (**Conexiuni ▶ Manager de putere**).
 - ▶ Pentru informații despre aplicația web, consultați manualul de la <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>
- Dacă aveți nevoie de o altă limbă, selectați site-ul web adecvat pentru țara dvs.


Reconectarea la managerul de energie

Dacă starea de încărcare a managerului de energie este activată, încărcătorul încearcă automat să stabilească o conexiune la ultima rețea PLC utilizată.

Hotspot

Dacă nu este posibilă integrarea într-o rețea casnică, încărcătorul poate activa un hotspot și îl poate utiliza pentru a stabili o conexiune la aplicația web a încărcătorului.

- ▶ Pentru a realiza un hotspot, faceți clic pe **Activare hotspot**.

După ce este stabilit un hotspot, simbolul  apare în bara de stare.

Informație

Dacă utilizați un sistem Android, poate fi necesar să confirmați separat că conexiunea a fost stabilită, astfel încât să se poată stabili o conexiune hotspot.

Pornirea

Stabilirea unei conexiuni cu încărcătorul

Încărcătorul trebuie configurat înainte ca acesta și aplicația web să fie utilizate în maniera normală. Apoi, trebuie stabilită o conexiune între dispozitivul dvs. (PC, tabletă sau smartphone) și încărcător.

- ▶ Pentru informații despre stabilirea conexiunii PLC, consultați manualul de utilizare și instalare al încărcătorului Porsche Mobile Charger Plus.

Cerințe pentru pornirea inițială din aplicația web

La prima utilizare a aplicației web, trebuie să aveți la îndemână următoarele informații:

- Accesați scrisoarea cu date pentru Porsche Mobile Charger Plus pentru conectarea la aplicația web a încărcătorului
- Datele de acces pentru rețeaua dvs. casnică
- Datele de acces pentru profilul de utilizator (pentru asocierea acestuia cu ID-ul dvs. Porsche)

Aplicația web acceptă următoarele browsere:

- Google Chrome versiunea 57 sau ulterioară (variantă recomandată)
- Mozilla Firefox versiunea 52 sau ulterioară (variantă recomandată)
- Microsoft Internet Explorer versiunea 11 sau ulterioară
- Microsoft Edge
- Apple Safari versiunea 10 sau ulterioară

Prezentare

Aplicația web oferă o gamă mai extinsă de opțiuni de configurare în comparație cu încărcătorul.

Informație

Puteți accesa în orice moment informațiile privind **conținutul terț și licențele** prin intermediul linkului din aplicația web.

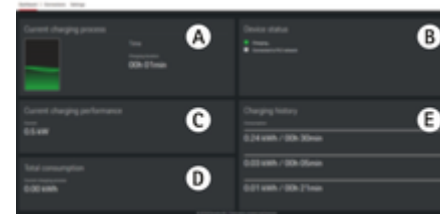


Fig. 358 Panoul de bord al aplicației web

A Sesiune de încărcare actuală

Indică durata sesiunii actuale de încărcare. Dacă nu este conectat niciun vehicul, vor fi afișate informațiile privind sesiunea de încărcare anterioară.

B Stare dispozitiv

Afișează informații referitoare la dispozitiv, cum ar fi:

- Starea actuală de încărcare
- Starea conexiunii la rețeaua PLC este activă
- Starea conexiunii la managerul de putere (dacă există)
- Dezactivarea monitorizării împământării

C Capacitate de încărcare curentă

Puterea electrică curentă [în kilowați] de la încărcător la consumator.

D Consum

Consumul total de energie din sesiunea de încărcare actuală sau anterioară [în kilowați-oră].

E Istoric de încărcare

Ultimele trei sesiuni de încărcare ale încărcătorului sunt afișate în ordine cronologică. Pentru fiecare sesiune de încărcare, sunt disponibile următoarele informații:

- Consum
- Durata încărcării

Funcționarea Instrucțiuni de utilizare

În unele țări, autoritățile relevante trebuie notificate atunci când conectați echipamentul de încărcare al vehiculului electric.

- ▶ Verificați dacă există obligații de a anunța autoritățile, cerințe tehnice pentru conectare (TCR) și cerințele legale pentru operare înainte de a conecta echipamentele de încărcare.

NOTIFICARE

Risc de deteriorare a încărcătorului

- ▶ Amplasați întotdeauna încărcătorul pe o suprafață solidă atunci când încărcați.
- ▶ Porsche recomandă utilizarea încărcătorului în suportul de perete de bază. În anumite țări, de ex. în Elveția¹, încărcătorul poate fi operat doar în suportul de perete de bază.
 - ▷ Consultați capitolul „Montarea suportului de perete” de la pagina 796.
- ▶ **Nu** scufundați încărcătorul în apă.
- ▶ Protejați încărcătorul de zăpadă și gheață.
- ▶ Protejați încărcătorul de posibile deteriorări cauzate de trecerea cu roțile peste acesta, cădere, tragere, îndoire sau strivire.
- ▶ Nu deschideți carcasa încărcătorului.

NOTIFICARE

Deteriorarea încărcătorului

Încărcătorul trebuie operat doar într-un interval de temperatură între $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ și $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Pentru a preveni supraîncălzirea în timpul funcționării, evitați expunerea continuă a încărcătorului la lumină solară directă. Dacă încărcătorul se supraîncălzeste, încărcarea va fi întreruptă automat până când temperatura revine la nivelul normal.
- ▶ Dacă încărcătorul este prea cald sau prea rece, lăsați-l să revină încet la intervalul de temperaturi de funcționare și nu îl încălziți sau răciți activ, de exemplu cu apă rece sau cu un uscător de păr.

Încărcare

Instrucțiuni de încărcare

Portul de încărcare a vehiculului



Șoc electric, incendiu

Risc de accidentare gravă sau fatală în urma incendiilor sau șocului electric.

- ▶ Respectați întotdeauna ordinea specificată pentru procedura de încărcare.
- ▶ Nu decuplați cablul vehiculului de la portul de încărcare a vehiculului în timpul procesului de încărcare.
- ▶ Încheiați procesul de încărcare înainte de a deconecta cablul vehiculului de la portul de încărcare a vehiculului.
- ▶ Nu deconectați încărcătorul de la priza electrică în timpul procesului de încărcare.

Defecțiunile sunt indicate de luminile de avertizare roșii.

- ▶ Consultați capitolul „Defecțiuni” de la pagina 813.
 - ▷ Pentru informații despre conectarea și deconectarea cablului vehiculului la și de la portul de încărcare a vehiculului și pentru nivelul de încărcare și starea de conectare a portului de încărcare a vehiculului, consultați manualul de utilizare.

–1. Data tipării. Informații suplimentare puteți afla dintr-un atelier de service specializat autorizat. Porsche vă recomandă să încredințați executarea acestor lucrări unui partener Porsche, deoarece acesta dispune de personal de service calificat și de piesele de schimb și sculele necesare.

Timpii de încărcare

Durata de încărcare poate varia în funcție de următorii factori:








- Priza electrică utilizată (priză electrică casnică sau industrială)
- Tensiunea și curentul electric din rețeaua de alimentare, în funcție de țară
- Setările pentru limitarea curentului de încărcare din încărcător
- Fluctuațiile de tensiune din rețeaua de alimentare
- Temperatura ambiantă a vehiculului și a încărcătorului. Timpii de încărcare pot fi mai lungi dacă temperatura se află la limitele temperaturii ambiante permise.
 - ▷ Consultați capitolul „Monitorizarea împământării” de la pagina 808.
- Temperatura bateriei de înaltă tensiune și a unității de control
- Sistemul de pre-răcire/încălzire a habitaculului este activat
- Amperajul conectorului de alimentare și al conectorului vehiculului
- Operarea altor consumatori la scară largă. În eventualitatea unui design cu instalare ineficientă, curentul de încărcare poate fi redus de protecția la supraîncărcare a managerului de energie.



Informație





Din cauza sistemelor naționale de alimentare diferite, sunt furnizate versiuni diverse de cabluri. Aceasta poate duce la indisponibilitatea puterii maxime de încărcare. Informații suplimentare puteți afla dintr-un atelier de service specializat autorizat. Porsche vă recomandă să încredințați executarea acestor lucrări unui partener Porsche, deoarece acesta dispune de personal de service calificat și de piesele de schimb și sculele necesare.

Pornirea, întreruperea și terminarea încărcării

Începerea încărcării

- ✓ Încărcătorul este pregătit pentru funcționare.
 - ✓ Este selectată limita dorită pentru curentul de încărcare.
1. Introduceți conectorul vehiculului în portul de încărcare a vehiculului.
 - Este stabilită conexiunea la vehicul.
 -   Butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** se aprinde cu galben.
 -  Lumina pilot pentru **50%, 100%** sau managerul de energie se aprinde cu verde.
 - Dacă se stabilește o conexiune la vehicul:
 -   Lumină pilot **MANAGER DE ENERGIE**,
 -   Indicator luminos **CONEXIUNE DOMESTICĂ** și

  Indicator luminos **VEHICUL** clipește o dată cu verde.

-   Butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** și lumina pilot pentru **50%, 100%** sau managerul de energie se aprind cu verde.
2. Încărcarea pornește automat.
 - ➔   Butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** pulsează cu verde.

Dacă nu se produce nicio operațiune prin încărcător sau aplicația web, încărcătorul este comutat la modul Repaus după 10 minute. Lumina pilot nu se mai aprinde.

Vehiculul continuă să fie încărcat.

Informație

Dacă este activat modul Repaus în aplicația web a încărcătorului și nu se produce nicio utilizare prin încărcător sau aplicația web, după 10 minute încărcătorul este comutat la modul Repaus. Încărcătorul nu mai poate accesa apoi prin aplicația web.

Activarea modului Repaus servește la economisirea energiei. Funcția poate fi dezactivată din aplicația web a încărcătorului.

Întreruperea încărcării

Informație


- Încărcarea este controlată de vehicul. Încărcarea poate fi terminată doar din vehicul sau prin încărcător în cazul unei defecțiuni.
- În cazul unor temperaturi mari ale încărcătorului, puterea de încărcare este redusă. Dacă este necesar, an un sistem de oprire în caz de supratemperatură întrerupe încărcarea pentru a preveni supraîncălzirea.

► Consultați capitolul „Defecțiuni” de la pagina 813.

Încărcarea este controlată de vehicul și poate fi întreruptă ocazional, de exemplu pentru a optimiza consumul de energie.

Vehiculul reîncepe încărcarea în mod automat. Încărcarea poate fi oprită din vehicul.

Oprirea încărcării

- ✓ Încărcarea a fost finalizată cu succes.
 - Deconectați conectorul vehiculului din portul de încărcare a vehiculului.
 - ➔  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu alb.
- Vehiculul nu mai este conectat.

Limitarea curentului de încărcare

Curentul de încărcare maxim disponibil este determinat de tipurile de cabluri conectate. Încărcătorul detectează automat tensiunea și curentul disponibil.

Curentul de încărcare poate fi, de asemenea, redus de alți consumatori din rețeaua casnică, de exemplu, de un radiator electric sau un încălzitor de apă. Dacă aveți dubii cu privire la acest lucru, contactați un electrician calificat.

Pentru a preveni supraîncălzirea instalației electrice, curentul de încărcare este limitat automat la 50% la livrare atunci când sunt utilizate prizele electrice de uz casnic (> p. 799).

Puteți seta manual puterea de încărcare care va fi utilizată pentru încărcarea prin intermediul butonului pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE**. Dacă încărcătorul este conectat la managerul de energie, acesta poate prelua funcția de control.

Monitorizarea împământării



Șoc electric, scurtcircuit, incendiu, explozie

Folosirea încărcătorului fără monitorizarea activă a împământării poate cauza electroșocuri, scurtcircuite, explozii sau arsuri.

- Încărcătorul trebuie operat de preferință în sisteme de alimentare cu surse împământate adecvate.
- Dezactivați monitorizarea împământării doar în sisteme de alimentare neîmpământate.
- Activați monitorizarea împământării în sisteme de alimentare împământate.

Dezactivarea monitorizării împământării

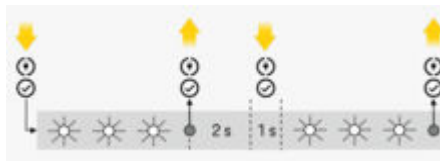


Fig. 359 Succesiune esențială pentru dezactivarea monitorizării împământării

- ✓ Butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** se aprinde cu roșu.
- ✓ Lumina pilot pentru **CONEXIUNEA DOMESTICĂ** și lumina pilot pentru **VEHICUL** se aprind cu roșu.
- ✓ Monitorizarea împământării a întrerupt procesul de încărcare sau îl împiedică să pornească.

1. Mențineți apăsat simultan butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** și **BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL**.

➔ Lumina pilot pentru **ÎNCĂRCĂTOR** clipește cu alb când faceți acest lucru.

2. Imediat ce lumina pilot a **ÎNCĂRCĂTORULUI** se oprește din clipit, eliberați ambele butoane.

3. După 2 secunde (contorizați timpul imediat ce clipirea se oprește), mențineți din nou apăsat simultan butoanele timp de cel puțin 5 secunde.

Monitorizarea împământării este dezactivată atunci când lumina pilot pentru **CONEXIUNEA DOMESTICĂ** și lumina pilot pentru **VEHICUL** se aprind cu galben. În timpul încărcării, butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** clipește cu verde.

➔ Monitorizarea rămâne dezactivată în următorul proces de încărcare.

Informație

Pentru operarea mai ușoară a încărcătorului, degetele dvs. ar trebui să acopere complet butoanele și să aplice o presiune uniformă.

Activarea monitorizării împământării

Dacă încărcătorul este utilizat într-un sistem de alimentare cu împământare, activați **monitorizarea împământării**.

- Mențineți apăsat simultan butonul pentru **STAREA DE ÎNCĂRCARE** și **BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL** timp de cel puțin 5 secunde. Lumina pilot pentru **ÎNCĂRCĂTOR** clipește cu alb când faceți acest lucru.

Monitorizarea împământării poate fi activată prin aplicația web:

► Pentru informații despre aplicația web, consultați manualul de la <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Dacă aveți nevoie de o altă limbă, selectați site-ul web adecvat pentru țara dvs.

Conectarea la aplicația web

Informație

Datele de conectare la aplicația web sunt incluse în scrisoarea cu datele de acces, furnizată împreună cu produsul. Câmpul de securitate conține codul PUK. Acest câmp este imprimat cu o cerneală specială care acoperă codul PUK.

Cerneala poate fi îndepărtată doar după umezirea cu apă a acestui câmp, făcând vizibil codul PUK.

Nu frecăți și nu răzuiți câmpul în timp ce îl umeziți; în caz contrar, codul PUK ar putea fi deteriorat.

✓ Asigurați-vă că aveți la îndemână datele de acces.

► Introduceți o parolă.

Informație

După 25 de minute de inactivitate, utilizatorul este deconectat automat de la aplicația web.

Deschiderea aplicației web

Deschiderea aplicației web a încărcătorului

✓ Încărcătorul este conectat la rețeaua PLC.

► Introduceți numele gazdei încărcătorului (<**Host-name**> sau <**Hostname**>/) în bara de adresă a browserului. Numele gazdei este în scrisoarea cu date de acces.

– sau –

Introduceți adresa IP curentă a încărcătorului în bara pentru adresă a browserului. Adresa IP a fost alocată de serverul DHCP în timpul asocierii dispozitivului și încărcătorului și poate fi vizualizată în setările routerului.

► Consultați capitolul „Conectarea încărcătorului la o rețea PLC” de la pagina 804.

► Pentru informații despre aplicația web, consultați manualul de la <https://www.porsche.com/international/about-porsche/e-performance/help-and-contact/>

Dacă aveți nevoie de o altă limbă, selectați site-ul web adecvat pentru țara dvs.

► Consultați capitolul „Date de acces” de la pagina 790.

Utilizarea aplicației web

Deschiderea aplicației web

Deschiderea aplicației web a încărcătorului

✓ Dispozitivul și încărcătorul se află în aceeași rețea, grație conexiunii PLC.

1. Deschideți browserul.
2. Introduceți numele gazdei încărcătorului în bara de adresă a browserului. Numele gazdei este în scrisoarea cu date de acces.

– sau –

Introduceți adresa IP curentă a încărcătorului în bara pentru adresă a browserului. Adresa IP a fost alocată de serverul DHCP în timpul asocierii dispozitivului și încărcătorului și poate fi vizualizată în setările routerului.

Redirecționarea către aplicația web

Informație

În funcție de browserul utilizat, este posibil ca aplicația web să nu se deschidă imediat. În schimb, mai întâi poate fi afișată o notificare privind setările de securitate ale browserului.

1. În mesajul de avertizare afișat în browser, selectați **Avansat**.
2. În următoarea casetă de dialog, adăugați certificatul SSL ca excepție.
 - ➔ Certificatul SSL este confirmat, iar aplicația web se deschide.

Conexiuni

Powerline Communication (PLC)

Dacă încărcătorul este conectat la o rețea PLC, informațiile rețelei (de exemplu, numele gazdei, adresa MAC, adresa IP) sunt afișate aici.

Managerul de energie

Pentru asumarea controlului încărcării de managerul de energie, încărcătorul (dispozitivul EEBus) și managerul de energie trebuie să fie conectate între ele. În modul deschis, conexiunea la un manager de energie necunoscut trebuie stabilită pe încărcător și în aplicația web a managerului de energie.

Informație

Dacă încărcătorul este în modul privat, conexiunea la managerul de energie trebuie, de asemenea, confirmată în aplicația web a încărcătorului.

▶ Consultați secțiunea „Adăugarea unui dispozitiv EEBus” din cadrul instrucțiunilor aplicației web Porsche Home Energy Manager.

▶ Consultați manualul de utilizare și instalare a încărcătorului Porsche Mobile Charger Plus.

Vizualizarea conexiunii la managerul de energie în aplicația web:

- ▶ În aplicația web a încărcătorului, navigați la **Conexiuni** ▶ **Manager de putere**.
 - ➔ Managerul de energie conectat este cu starea **Manager de putere conectat**. Puteți vedea informațiile dispozitivului managerului de energie.

Mod deschis

Încărcătorul este configurat la modul deschis la livrare. Managerul de energie este astfel detectat și conectat automat la rețeaua casnică. Pentru asocierea automată cu managerul de energie, trebuie îndeplinite următoarele condiții:

- ✓ Starea de încărcare a **MANAGERULUI DE ENERGIE** trebuie selectată pe încărcător.
- ✓ Încărcătorul și managerul de energie sunt localizate în aceeași rețea PLC.
- ✓ Încărcătorul a fost adăugat ca dispozitiv EEBus în aplicația web a managerului de energie.
 - ▶ Vă recomandăm să comutați la modul privat după prima pornire a încărcătorului.

Activarea modului privat

1. Navigați la **Conexiuni** ▶ **Manager de putere** din aplicația web.
2. Activarea **Mod privat**.

Confirmarea conexiunii la managerul de energie

- ✓ Încărcătorul și managerul de energie sunt localizate în aceeași rețea.
- ✓ Modul privat a fost activat.
- ✓ Conexiunea la încărcător a fost deja confirmată în aplicația web a managerului de energie.

1. În aplicația web a încărcătorului, navigați la **Conexiuni** ▶ **Manager de putere**.
 - ➔ Managerul de energie este afișat în lista **Manageri de putere disponibili**.
2. Selectați și extindeți managerul de energie.
3. Selectați **Asociați dispozitive**.

4. În caseta de dialog **Realizare conexiune**, verificați identitatea managerului de energie folosind numărul ID (SKI) încă o dată, apoi selectați **Conectare**.

- ➔ Managerul de energie este conectat cu succes și se afișează starea **Manager de putere conectat**.

Setările managerului de energie (de ex., informațiile despre curentul de încărcare, protecția la supraîncărcare și încărcarea optimizată) sunt adoptate de încărcător.

Deconectarea de la managerul de energie

În modul privat, conexiunea la managerul de energie poate fi întreruptă din aplicația web a încărcătorului.

- ✓ Modul privat a fost activat.

1. În aplicația web a încărcătorului, navigați la **Conexiuni** ▶ **Manager de putere**.
 - ➔ Managerul de energie conectat este afișat în lista **Manageri de putere disponibili**.
2. Selectați **Deconectare**.
 - ➔ Încărcătorul este deconectat de la managerul de energie.

Setări

Sistem

Modificare parolă

Puteți modifica parola de conectare din aplicația web. Noua parolă aleasă va suprascrie parola inițială din scrisoarea cu datele de acces.

- ▶ Selectați **Modificare** și introduceți o parolă nouă.

Introducerea limbii și țării

Câmp	Explicație
Limbă	Selectează limba pentru aplicația web.
Țară	Țara de utilizare. Setările de configurare variază în funcție de țară. Dacă nu introduceți țara efectivă de utilizare, este posibil ca anumite setări să nu fie disponibile.

Controlul consumului de energie

Activarea modului Repaus servește la economisirea energiei.

Dacă este activat modul Repaus și nu se produce nicio operațiune la încărcător sau în aplicația web, încărcătorul este comutat la modul Repaus după 10 minute. Încărcătorul nu mai poate accesat apoi prin aplicația web.

▶ Activați **Mod Repaus**.

Dispozitivul va avea nevoie de un timp pentru a ieși din modul Repaus și a fi din nou gata de utilizare.

i Informație

Încărcătorul comută automat la modul Repaus după o perioadă mai lungă de inactivitate. Apăsați butonul Alimentare pentru a îl reporni.

Activarea unei resetări la setările din fabrică

Dacă activați această funcție, puteți efectua resetarea la setările din fabrică de pe încărcător. Dacă dezactivați această funcție, resetarea la setările din fabrică poate fi efectuată numai din aplicația web.

▶ Activați **Resetare la setările din fabrică**.

▶ Consultați secțiunea „Resetarea la setările din fabrică” din Manualul de utilizare Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Consultați secțiunea „Resetarea la setările din fabrică” de la pagina 6.

Încărcare


Stare rețea electrică

Încărcătorul detectează automat informațiile privind starea rețelei electrice, afișate aici.

Afișaj	Explicație
Faze rețea de alimentare	Numărul de faze din cablul de alimentare.
Tip cablu	Tipul cablului de încărcare a vehiculului. Tipul cablului este o informație importantă pentru setarea curentului maxim de încărcare.

Motiv performanțe de încărcare reduse

Numărul **0** indică faptul că puterea de încărcare nu este restricționată.

Afișaj	Explicație
 PERICOL	Un număr > 0 indică faptul că puterea de încărcare este restricționată din cauza supraîncălzirii.

Monitorizarea împământării

 **PERICOL** Șoc electric, scurtcircuit, incendiu, explozie

Folosirea încărcătorului fără monitorizarea activă a împământării poate cauza electroșocuri, scurtcircuite, explozii sau arsuri.

- ▶ Încărcătorul trebuie operat de preferință în sisteme de alimentare cu surse împământate adecvat.
- ▶ Dezactivați monitorizarea împământării doar în sisteme de alimentare neîmpământate.
- ▶ Activați monitorizarea împământării în sisteme de alimentare împământate.

Monitorizarea împământării poate fi activată prin aplicația web sau de la încărcător. Din motive de siguranță, aceasta poate fi dezactivată numai de pe încărcător.

▶ Selectați **Activare monitorizare împământare**.

▶ Pentru a activa și dezactiva monitorizarea împământării de pe încărcător, consultați manualul de utilizare și instalare al încărcătorului Porsche Mobile Charger Plus.

Setarea curentului electric și a managerului de energie

Aici, puteți seta manual puterea de încărcare care va fi utilizată:

- **Putere redusă:** Încărcătorul efectuează încărcarea la 50% din curentul maxim de încărcare.
 - **Putere maximă:** Încărcătorul efectuează încărcarea la 100% din curentul maxim de încărcare.
 - **Managerul de energie:** Dacă încărcătorul este conectat la managerul de energie, protecția la supraîncărcare monitorizează curentul de încărcare la nivelul încărcătorului.
- ▶ Selectați funcția dorită.

Service

Afișarea informațiilor despre dispozitiv

Aceste informații sunt bazate pe datele încărcătorului, de ex., numărul de versiune, numărul de serie și numele gazdei.

Partenerul de service Porsche va avea nevoie de aceste date dacă apar mesaje de eroare.

Afișarea diagnosticării

Afișează parametrii de diagnosticare, cu informații privind temperatura dispozitivului.

- ▶ Selectați dacă doriți ca temperatura să fie furnizată în grade **Celsius** sau **Fahrenheit**.

Afișarea informațiilor din jurnalul de evenimente

Informațiile din jurnalul de evenimente afișate aici sunt legate de mesajele de eroare survenite în timpul testului de sistem. Sunt afișate jurnalele de evenimente active și pasive. Spre deosebire de evenimentele pasive, evenimentele active sau erorile sunt persistente.

- ▶ Extindeți secțiunea pentru a vizualiza jurnalul de evenimente.

Revenirea la setările din fabrică

Dacă activați această funcție, toate datele personale și configurările, cum ar fi istoricul de încărcare și setările de rețea, vor fi șterse. În plus, toate parolele vor fi resetate la valorile inițiale indicate în scrisoarea cu datele de acces.

- ▶ Activați **Resetare la setările din fabrică**.

Defecțiuni

Încărcătorul indică erori și defecțiuni prin aprindere sau clipirea cu roșu sau galben.

NOTIFICARE

Deteriorarea încărcătorului













- ▶ Dacă o eroare persistă sau reapare, deconectați încărcătorul de la sursa de alimentare și contactați un electrician calificat. Porsche vă reco-












mandă să încredințați executarea acestor lucrări unui partener Porsche, deoarece acesta dispune de personal de service calificat și de piesele de schimb și sculele necesare.














Următoarea prezentare generală conține recomandări pentru defecțiuni.


















- ▶ Consultați capitolul „Unitate de control” de la pagina 794.

Luminile pilot	Semnificație	Remediu
<ul style="list-style-type: none"> ● Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu. ● Lumina pilot pentru CONEXIUNEA DOMESTICĂ se aprinde cu roșu. ● Lumina pilot pentru VEHICUL se aprinde cu roșu. ● Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR se aprinde cu roșu. ● BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL se aprinde cu roșu. 	<p>Eroare sistem de supraveghere sau releu de încărcare conectat permanent</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare. ▶ Dacă acest lucru nu remediază defecțiunea, instalația casnică trebuie verificată de un electrician calificat.
<ul style="list-style-type: none"> ● Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu. ● Lumina pilot pentru CONEXIUNEA DOMESTICĂ se aprinde cu roșu. ● Lumina pilot pentru VEHICUL se aprinde cu roșu. ● Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR se aprinde cu roșu. ● BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL clipește cu roșu. 	<p>Declanșare dispozitiv curent rezidual/curent rezidual</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Resetați eroarea menținând apăsat butonul multifuncțional (timp de cel puțin 2 secunde). ▶ Dacă acest lucru nu remediază defecțiunea, instalația casnică trebuie verificată de un electrician calificat.

Luminile pilot	Semnificație	Remediu
<ul style="list-style-type: none"> ●  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru CONEXIUNEA DOMESTICĂ se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru VEHICUL se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR se aprinde cu roșu. 	LED buton multifuncțional defect.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare. ▶ Dacă acest lucru nu remediază defecțiunea, instalația casnică trebuie verificată de un electrician calificat.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru CONEXIUNEA DOMESTICĂ clipește cu roșu. ●  Lumina pilot pentru VEHICUL clipește cu roșu. ●  Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR clipește cu roșu. 	Eroare cablaj	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare. ▶ Dacă acest lucru nu remediază defecțiunea, instalația casnică trebuie verificată de un electrician calificat.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Lumina pilot pentru CONEXIUNEA DOMESTICĂ se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru VEHICUL se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR se aprinde cu roșu. ●  BUTONUL MULTIFUNCȚIONAL se aprinde cu roșu. 	LED alimentare defect	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare. ▶ Dacă acest lucru nu remediază defecțiunea, instalația casnică trebuie verificată de un electrician calificat.

Luminile pilot	Semnificație	Remediu
<ul style="list-style-type: none"> ●  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru CONEXIUNEA DOMESTICĂ se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru VEHICUL se aprinde cu roșu. 	Conductorul de protecție este întrerupt/nu este prezent.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare. ▶ Doar sisteme de alimentare de la rețea neîmpământate (de ex. rețele IT): Dacă este necesar, încărcați vehiculul cu monitorizarea conductorului de protecție dezactivată. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Consultați capitolul „Monitorizarea împământării” de la pagina 808. ▶ Doar sisteme de alimentare de la rețea împământate: Unitatea de comandă trebuie verificată de un atelier specializat/Partener Porsche calificat. Sursa de alimentare/conexiunea casnică trebuie verificată de un electrician calificat.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru CONEXIUNEA DOMESTICĂ clipește cu roșu. 	Supratensiune	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare. ▶ Dacă acest lucru nu remediază defecțiunea, instalația casnică trebuie verificată de un electrician calificat.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru VEHICUL se aprinde cu roșu. 	Supraîncărcare	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare. ▶ Dacă acest lucru nu remediază defecțiunea, instalația casnică trebuie verificată de un electrician calificat.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR se aprinde cu roșu. 	Eroare releu	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare. ▶ Dacă acest lucru nu remediază defecțiunea, instalația casnică trebuie verificată de un electrician calificat.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu. ●  Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR clipește cu roșu. 	Auto-test eșuat	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare. ▶ Dacă acest lucru nu remediază defecțiunea, instalația casnică trebuie verificată de un electrician calificat.

Luminile pilot	Semnificație	Remediu
<ul style="list-style-type: none">  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE pulsează cu roșu.  Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR se aprinde cu roșu. 	Eroare ciclului de încărcare	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Încărcătorul este defect și nu trebuie operat. Vizitați un atelier de service specializat autorizat/un partener Porsche.
<ul style="list-style-type: none">  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE în conformitate cu starea de încărcare.  Lumina pilot pentru MANAGERUL DE ENERGIE se aprinde cu roșu.  Lumina pilot 50 % se aprinde cu verde. 	Eroare conexiune PLC sau manager de energie	<ul style="list-style-type: none"> ▶ În timpul operațiunii inițiale, reporniți încărcătorul și repetați pornirea. Verificați conexiunea la rețeaua PLC. Verificați conexiunea la managerul de energie.
<ul style="list-style-type: none">  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu.  Lumina pilot pentru CONEXIUNEA DOMESTICĂ se aprinde cu galben. 	Supratemperatură conector infrastructură	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dispozitivul s-a oprit din cauza temperaturii excesive. Așteptați până când se atinge din nou temperatura normală. Dacă este necesar, protejați încărcătorul de lumina solară directă.
<ul style="list-style-type: none">  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu.  Lumina pilot pentru CONEXIUNEA DOMESTICĂ clipește cu galben. 	Tensiune prea mică/frecvență nevalidă a rețelei de alimentare	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Procesul de încărcare a fost întrerupt. Așteptați. Nu luați nicio măsură.
<ul style="list-style-type: none">  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu.  Lumina pilot pentru VEHICUL clipește cu galben. 	Semnal CP nevalid	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare.
<ul style="list-style-type: none">  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu.  Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR se aprinde cu galben. 	Supratemperatură	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Încărcătorul s-a oprit din cauza temperaturii excesive. Așteptați. Dacă este necesar, protejați încărcătorul de lumina solară directă.

Luminile pilot	Semnificație	Remediu
<p>  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE se aprinde cu roșu.</p> <p>  Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR clipește cu galben.</p>	Infrastructura sau cablul vehiculului nu pot fi citite	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Deconectați și reconectați mufa de alimentare.
<p>  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE pulsează cu verde.</p> <p>  Lumina pilot pentru CONEXIUNEA DOMESTICĂ se aprinde cu galben.</p>	Supratemperatură conector infrastructură/o singură fază conectată din conectorul multifazic	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Puterea de încărcare a încărcătorului este redusă din cauza temperaturii ridicate. Așteptați. Dacă este necesar, protejați încărcătorul de lumina solară directă. ▶ Un conector multifazic poate avea o singură fază conectată. În acest caz, solicitați unui electrician calificat să verifice dacă conectorul este conectat corect la sursa de alimentare.
<p>  Butonul pentru STAREA DE ÎNCĂRCARE pulsează cu verde.</p> <p>  Lumina pilot pentru ÎNCĂRCĂTOR se aprinde cu galben.</p>	Reducerea puterii	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Încărcătorul a redus puterea de încărcare din cauza temperaturii ridicate. Așteptați. Dacă este necesar, protejați încărcătorul de lumina solară directă.
<p>Indicatorul  pornire/oprire pulsează cu verde.</p> <p>  Sursa de alimentare/conexiunea casnică se aprinde cu galben.</p> <p>  Vehiculul se aprinde cu galben.</p>	Vehiculul este încărcat cu monitorizarea conductorului de protecție dezactivat.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vehiculul este în mod ideal încărcat cu monitorizarea conductorului de protecție activată. ▶ Consultați capitolul „Monitorizarea împământării” de la pagina 808.
Încărcătorul s-a oprit complet.		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Încărcătorul este în modul Repaus sau s-a oprit din cauza unei erori. ▶ Verificați dacă încărcătorul este în modul Repaus prin atingerea butonului de limitare a curentului de încărcare.

Transportul

AVERTISMENT

Încărcătură neasigurată

Un încărcător neasigurat, asigurat incorect sau poziționat incorect poate aluneca din poziție și poate pune în pericol ocupanții vehiculului în urma frânării, accelerării, schimbărilor de direcție sau în cazul unui accident.

- ▶ Nu transportați niciodată încărcătorul neasigurat.
- ▶ Transportați întotdeauna încărcătorul în portbagaj, niciodată în habitacul (de ex. pe scaune sau în fața acestora).

Asigurarea încărcătorului pentru transport

Încărcătorul este furnizat cu sau fără cutie de transport, în funcție de tipul de vehicul.

- ▶ Dacă se furnizează o cutie de transport: Depozitați și transportați întotdeauna încărcătorul în cutia de transport. Atașați cutia de transport de colierele de fixare față și spate cu cârlige.
Pentru informații cu privire la colierele de fixare din portbagaj:
 - ▷ Consultați manualul.
- ▶ Dacă nu se furnizează o cutie de transport: Depozitați încărcătorul în portbagaj pentru transport.
- ▶ În funcție de tipul de vehicul, depozitați încărcătorul astfel încât să nu pună în pericol pasagerii în situații periculoase.

Curățare și întreținere

Verificați la intervale regulate dacă încărcătorul este deteriorat sau murdar și curățați-l dacă este necesar.



PERICOL

Șoc electric, incendiu

Risc de accidentare gravă sau fatală în urma incendiilor sau șocului electric.

- ▶ Nu scufundați niciodată încărcătorul sau conectorii în apă și nu le stropiți direct cu apă (de ex. cu echipamente de curățare sau furtunuri de grădină sub presiune).
- ▶ Curățați încărcătorul doar atunci când unitatea de control este deconectată complet de la sursa de alimentare și de la vehicul. Utilizați o cârpă uscată pentru curățare.

Eliminarea

Dispozitivele electrice/electronice trebuie predate într-un punct de colectare sau unitate de gestionare a deșeurilor.

- ▶ Nu aruncați dispozitive electrice/electronice odată cu deșeurile menajere.
- ▶ Eliminați dispozitivele electrice/electronice în conformitate cu reglementările aplicabile privind protecția mediului.
- ▶ Dacă aveți întrebări despre eliminare, contactați un partener Porsche.

Date tehnice

Date electrice	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Putere	7,2 kW	11 kW/7,2 kW
Curent nominal	32 A, monofazic	16 A, trifazic 32 A, monofazic
Tensiune rețea	100–240 V	100 – 240/400V
Conexiune la rețea	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Frecvență rețea	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Categorie supratensiune (IEC 60664)	II	II
Dispozitiv integrat curent rezidual	Tipul A (CA: 30 mA) + CC: 6 mA)	Tipul A (CA: 30 mA) + CC: 6 mA)
Clasă de protecție	I	I
Clasă de protecție	IP55	IP55
Conector vehicul	Tipul 1	Tipul 2
Date mecanice	PMCP72x¹	PMCP11x¹
Greutatea unității de control cu cablu	3,4 kg	4,0 kg
Lungimea cablului vehiculului	4,5 m	

1. x înseamnă modificări viitoare de proiectare și este înlocuit cu litere de la **A** la **W**.

Date mecanice	PMCP72x	PMCP11x
Lungimea cablului de alimentare	0,3 m – 1,6 m (în funcție de țară ¹)	
Condiții de mediu și depozitare	PMCP72x	PMCP11x
Temperatura ambiantă	-30 °C – +50 °C	
Umiditate	5% – 95% fără condens	
Altitudine	max. 5.000 m deasupra nivelului mării	

Plăcuța de identificare

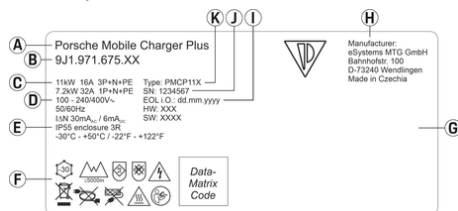


Fig. 360 Plăcuța de identificare (exemplu)

- A** Nume produs
- B** Număr articol
- C** Putere și curent nominal
- D** Tensiune rețea
- E** Clasă de protecție
- F** Pictograme pentru operare
- G** Informații de certificare
- H** Producător
- I** Data fabricației
- J** Număr de serie
- K** Desemnarea tipului

Informații privind producția

Data fabricației

Data fabricației încărcătorului poate fi găsită pe plăcuța de identificare, după abrevierea „EOL”. Este prezentată în formatul următor: Data de producție.Luna de producție.Anul de producție

Producătorul încărcătorului

eSystems MTG GmbH
 Bahnhofstraße 100
 73240 Wendlingen
 Germany

Producătorul încărcătorului

Aptiv Services Deutschland GmbH
 Am Technologiepark 1
 42119 Wuppertal
 Germany

Telefon +49 202 291 0

Testare electrică

În eventualitatea unor întrebări legate de testarea electrică regulată a infrastructurii de încărcare (de ex., VDE 0702), consultați <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> sau contactați un partener Porsche.

Importatori

Abu Dhabi

Porsche Centre Abu Dhabi
 Zayed 2nd Street
 Abu Dhabi
 United Arab Emirates
 P.O. Box 915

1. Data tipăririi. Informații suplimentare puteți afla dintr-un atelier de service specializat autorizat. Porsche vă recomandă să încredințați executarea acestor lucrări unui partener Porsche, deoarece acesta dispune de personal de service calificat și de piesele de schimb și sculele necesare.

Abu Dhabi

Telefon: +971 2 619 3911

Dubai

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Dubai United Arab Emirates
P.O. Box 10773
Telefon: +971 4 305 8555

Russia

Porsche Rusia
Leningrader Chaussee, Building 71A/10
125445, Moscova, Rusia
Telefon: '+7-495-580-9911

Singapore: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd
20 McCallum Street #12-01
Tokyo Marine Centre
Singapore 069046
Dacă aveți întrebări, contactați Porsche Centre
Singapore la (+65) 6472 4433

Index

A

Activarea modului deschis.....	810
Activarea modului privat.....	810
Activarea și dezactivarea modului standby.....	811
Afișare eroare.....	813
Afișarea fazelor rețelei de alimentare.....	811
Afișarea informațiilor despre dispozitiv.....	812
Afișarea stării rețelei de alimentare.....	811
Afișarea tipului de cablu.....	811
Apăsati butonul	
Multifuncțional.....	794
Stare încărcare.....	794
Aplicație web	
Conectarea.....	809
Deschidere.....	809
Modificare parolă.....	790
Parola inițială.....	790
Parolă pierdută.....	790
Pornirea.....	805
Revenirea la setările din fabrică.....	791
Articole furnizate.....	790

B

Buton multifuncțional.....	794
Buton pentru starea de încărcare.....	794

C

Cabluri de alimentare	
Conectare.....	802
Deconectare.....	801
Înlocuire.....	801
Priză electrică casnică.....	799
priză electrică industrială.....	799
Selectare.....	797
Către manual	
Informații suplimentare.....	787
Cerințe browser.....	805

Condiții de mediu și depozitare.....	821
Conectarea	
Asigurarea calității rețelei PLC.....	803
Reconectarea.....	805
Stabilirea unei conexiuni cu încărcătorul.....	803, 805
Conectarea la aplicația web.....	809
Conectarea unui încărcător	
La managerul de energie.....	804
La rețeaua PLC.....	804
Conector, cablu de încărcare vehicul.....	797
Conexiuni	
Hotspot.....	805
Managerul de energie.....	802
Configurarea unei adrese IP.....	810
Consumul de energie	
Controlul.....	811
Proces încărcare.....	805
Curățare.....	819

D

Data fabricației.....	822
Date de acces.....	790
Aplicație web.....	790
Numărul de serie al încărcătorului.....	791
Date de acces pierdute.....	790
Date electrice.....	821
Date mecanice.....	821
Date tehnice.....	821
Defecțiuni.....	813
Deschiderea aplicației web.....	809
Diagnosticarea temperaturii dispozitivului.....	812

E

Eliminarea.....	820
-----------------	-----

F

Fixarea pentru transport.....	818
-------------------------------	-----

H

Hotspot.....	805
--------------	-----

I

Importatori.....	822
Indicație eroare.....	813
Informații privind producția.....	822
Informații suplimentare.....	787
Instrucțiuni de utilizare.....	806
Instrucțiuni referitoare la siguranță.....	787
Instrumente necesare.....	796
Introducerea unei limbi.....	811
Introducerea unei țări.....	811
Istoric încărcare.....	805

Î

Încărcare

Avertismente.....	806
Încărcarea vehiculului.....	807
Limitarea curentului de încărcare.....	808
Pornire.....	807
Portul de încărcare a vehiculului.....	806
Setarea limitării curentului de încărcare.....	808

Încărcător

Activarea modului deschis.....	810
Activarea modului privat.....	810
Asociere cu managerul de energie.....	810
Întreținere.....	819

J

Jurnal de evenimente.....	812
---------------------------	-----

L

Limitarea curentului de încărcare.....	808
Luminile pilot.....	813

M

Managerul de energie.....	802
Adaptarea curentului de încărcare.....	802
Adăugarea.....	802
Asocierea.....	810
Vizualizare.....	810
Mesaj de eroare.....	812
Modificare parolă.....	810
Modificare parolă de conectare.....	810
Modul de funcționare	
Conexiune directă prin PLC.....	793
De sine stătătoare.....	792
În aceeași rețea PLC.....	792
Prin aplicația web.....	792
Modul Repaus.....	811
Monitorizarea împământării.....	811
Activare.....	808
Se dezactivează.....	808
Montarea dispozitivului de fixare a conectorului.....	796
Montarea suportului de perete de bază.....	796

N

Numărul de serie al încărcătorului.....	791
Nume gazdă.....	810

O

Operare de sine stătătoare.....	792
---------------------------------	-----

P

Parola inițială.....	790
Pictograme, prezentare generală.....	787
Plăcuța de identificare.....	822
Pornirea.....	802, 805
Portul de încărcare a vehiculului.....	806
Prezentare generală pictograme.....	787
Priză electrică industrială, cabluri de alimentare pentru.....	799

Prize electrice casnice, cabluri de alimentare pentru.....	799
--	-----

Proces încărcare

Consumul de energie.....	805
Vizualizare.....	805

Producător.....	822
-----------------	-----

PUK

Modificare parolă.....	790
Pierdere.....	790

R

Rețeaua casnică	
Adresa IP.....	810
Nume gazdă.....	810
Rețeaua PLC, asigurarea unei conexiuni de bună calitate.....	803
Revenirea la setările din fabrică.....	812

S

Scule.....	796
Selectarea locației de montare.....	795
Selectarea stării de încărcare.....	802
Service.....	812
Sesiune de încărcare actuală.....	805
Setări din fabrică.....	791
Setări din fabrică, activarea unei resetări.....	811
Setările din fabrică, revenire la.....	812
Simbolurile din acest Manual de utilizare.....	785
Stare dispozitiv.....	805
Stare încărcare.....	805
Structura notificărilor de avertizare.....	785

T

Temperatură dispozitiv.....	812
Test sistem.....	812
Testare electrică.....	822
Timpii de încărcare.....	807
Transport, fixarea încărcătorului.....	818

U

Unitate de control.....	794
Atașarea la suportul de perete.....	797
Prezentare generală a conexiunilor.....	793
Utilizarea adecvată.....	789
Utilizări posibile ale încărcătorului.....	791

V

Vizualizarea puterii de încărcare.....	805
--	-----



Информация за ръководството за водача

Предупреждения и обозначения

В това ръководство за водача са използвани различни видове предупреждения и символи.



ОПАСНОСТ

Сериозно нараняване или смърт

Неспазването на предупрежденията от вида „Опасност“ ще доведе до сериозно нараняване или смърт.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Възможно сериозно нараняване или смърт

Неспазването на предупрежденията от вида „Предупреждение“ може да доведе до сериозно нараняване или смърт.



ВНИМАНИЕ

Възможно умерено или леко нараняване

Неспазването на предупрежденията от вида „Внимание“ може да доведе до умерено или леко нараняване.

ЗАБЕЛЕЖКА

Възможна повреда на автомобила

Неспазването на предупрежденията от вида „Забележка“ може да доведе до повреда на автомобила.



Информация

Допълнителните сведения са обозначени с думата „Информация“.

- ✓ Условия, които трябва да са спазени, за да се използва дадена функция.
- ▶ Инструкция, която трябва да спазвате.
- 1. Ако дадена инструкция включва няколко стъпки, те са номерирани.
- 2. Инструкции на централния дисплей, които трябва да следвате.

▶ Забележка за това къде можете да намерите допълнителна важна информация по дадена тема.

Български

За Ръководството на водача

Ключ към пиктограмите.....	829
Допълнителна информация.....	829

Защита

Инструкции за безопасност.....	830
Правилна експлоатация.....	831

Обхват на доставката

Данни за достъп.....	832
----------------------	-----

Общ преглед

Възможни употреби.....	833
Връзки на управляващия блок.....	836
Управляващ блок.....	836

Избор на местоположение за монтиране.....	837
---	-----

Необходими инструменти.....	838
-----------------------------	-----

Монтиране

Монтаж на стойката за стенов монтаж.....	838
--	-----

Настройка

Кабели за зареждане и захранващи кабели на ав- томобила.....	839
Първоначална експлоатация и конфигуриране	845
Стартиране.....	848
Общ преглед.....	848

Работа

Инструкции за експлоатация.....	849
Зареждане.....	850
Влизане в уеб приложението.....	852
Използване на уеб приложението.....	853

Неизправности.....	857
--------------------	-----

Транспортиране.....	863
---------------------	-----

Почистване и поддръжка.....	864
-----------------------------	-----

Изхвърляне.....	865
-----------------	-----

Технически данни

Идентификационна табела.....	868
Информация за производството.....	868
Вносител.....	868
Индекс.....	870

За Ръководството на водача Ключ към пиктограмите

В зависимост от държавата върху зарядното устройство може да са поставени различни пиктограми.



Работете със зарядното устройство в температурния интервал от -30°C до $+50^{\circ}\text{C}$.



Зарядното устройство не трябва да се използва на надморска височина над 5000 m.



Зарядното устройство е снабдено с некомутируем защитен проводник.



Зарядното устройство е снабдено с комутируем защитен проводник.



Изхвърляйте зарядното устройство в съответствие с всички приложими нормативни разпоредби за изхвърляне.



Не използвайте удължителни кабели или кабелни макари.



Не използвайте адаптери (за пътуване).



Не използвайте разклонители.



Не използвайте зарядни устройства с повредена електроника или свързващи кабели.



Опасност от токов удар при неправилна употреба.



Спазвайте предоставените инструкции за експлоатация, особено предупрежденията и инструкциите за безопасност.



Повърхността

на зарядното устройство може да се нагорещи.



Не работете със зарядното устройство в незаземени системи за електрозахранване, например в ИТ мрежи. Работете със зарядното устройство само в заземени системи за електрозахранване.



Показва конектора тип 1 с диапазон на напрежението $\leq 250\text{ V AC}$.



Показва конектора тип 2 с диапазон на напрежението $\leq 480\text{ V AC}$.

Допълнителна информация

Ще намерите допълнителна информация за зарядното устройство и веб приложението в областта „E-Performance“ на <https://www.porsche.com>.

Защита

Инструкции за безопасност

ОПАСНОСТ

Токов удар, късо съединение, пожар, експлозия

Употребата на повредено или дефектирало зарядно устройство и повреден или дефектирал електрически контакт, неправилната употреба на зарядното устройство или несъблюдаване на инструкциите за безопасност могат да доведат до късо съединение, токов удар, експлозия, пожар или изгаряне.

- ▶ Използвайте само аксесоари, например захранващи и автомобилни кабели, които са одобрени и доставени от Porsche.
- ▶ Не използвайте повредено и/или замърсено зарядно устройство. Преди използване проверете кабела и свързването на конектора за повреди и замърсяване.
- ▶ Свързвайте зарядното устройство само към правилно монтирани и неповредени електрически контакти и електрически инсталации без неизправности.
- ▶ Не използвайте удължителни кабели, кабелни макари, разклонители или адаптери (за пътуване).
- ▶ Изключвайте зарядното устройство от електрическата мрежа по време на гръмотевични бури.
- ▶ Не модифицирайте и не ремонтирайте електрическите компоненти.
- ▶ Само специалисти трябва да отстраняват повреди и да извършват ремонти.

ОПАСНОСТ

Токов удар, пожар

Неправилно монтираните електрически контакти могат да предизвикат токов удар или пожар, когато високоволтовият акумулатор се зарежда през порта за зареждане на автомобила.

- ▶ Тестването на захранването, както и монтажът и първоначалната работа на електрическото гнездо за зарядното устройство трябва да бъдат изпълнени единствено от квалифициран електротехник. Това лице носи пълната отговорност за спазването на съответните стандарти и нормативни разпоредби. Porsche препоръчва да използвате сертифициран сервизен партньор на Porsche.
- ▶ Напречното сечение на захранващия кабел за електрическото гнездо трябва да бъде определено в съответствие с дължината на проводника и местните приложими нормативни разпоредби и стандарти.
- ▶ Електрическото гнездо, използвано за зареждане, трябва да бъде свързано към отделна електрическа верига с предпазител, който отговаря на изискванията на местните закони и стандарти.
- ▶ Зарядното устройство е предназначено за използване в частни или полуобществени зони, например в частни имоти или фирмени паркинги. В някои държави, напр. в Италия и Нова Зеландия, режим 2 на зареждане е **забранен** на обществени места.

Допълнителна информация можете да получите от вашия партньор на Porsche или от местния доставчик на електроенергия.

- ▶ Неупълномощени лица (напр. играещи деца) или животни не трябва да имат достъп до зарядното устройство и автомобила по време на зареждане без наблюдение.
 - ▶ Винаги четете инструкциите за безопасност в ръководство за монтаж и ръководството на водача.

ОПАСНОСТ

Токов удар, пожар

Неправилното боравене с контактните елементи на щепсела може да доведе до токов удар или пожар.

- ▶ Не докосвайте контактните елементи на порта за зареждане на автомобила и на зарядното устройство.
- ▶ Не поставяйте никакви предмети в порта за зареждане на автомобила, нито в зарядното устройство.
- ▶ Защитете електрическите контакти и щепселните съединения от влага, вода, и други течности.

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Запалими или експлозивни пари

Компонентите на зарядното устройство могат да предизвикат появата на искри и запалване на запалими или експлозивни пари.

- ▶ За да намалите риска от експлозия – особено в гаражите – се уверете, че по време на зареждане управляващият блок се намира най-малко на 50 cm над пода.
- ▶ Не монтирайте зарядното устройство в потенциално експлозивни атмосфери.

За да се удовлетворят изискванията за гранични стойности на облъчване от електромагнитни полета (1999/519/EO), зарядното устройство трябва да бъде монтирано по такъв начин, че да бъде на разстояние от поне 20 cm от всички лица.

Спазвайте следните инструкции и препоръки, за да си гарантирате непрекъснато зареждане със зарядното устройство:

- При монтиране на ново електрическо гнездо изберете промишлен електрически контакт с най-високата налична мощност (пригоден за битова електроинсталация) и осигурете въвеждането му в експлоатация от квалифициран електротехник. Porsche препоръчва да използвате сертифициран сервизен партньор на Porsche.
- Когато е технически възможно и разрешено от закона, електрическата инсталация трябва да бъде оразмерена по такъв начин, че максималната номинална мощност на използвания електрически контакт да е налице за зареждане на автомобила.

- Преди монтирането се уверете, че необходимото захранване за зареждане на автомобил може да бъде осигурявано непрекъснато от наличната понастоящем битова инсталация. Ако е необходимо, защитете битовата инсталация чрез система за управление на енергията.
- За предпочитане е зарядното устройство да работи в заземени системи за електрозахранване. Защитният проводник трябва да бъде правилно монтиран.
- Ако не сте сигурни в електрическата битова инсталация, свържете се с квалифициран електротехник. Porsche препоръчва да използвате сертифициран сервизен партньор на Porsche.
- Ако възнамерявате да използвате зарядното устройство с фотоволтаична система, обърнете се към партньор на Porsche.
- За да се възползвате изцяло от характеристиките на зарядното устройство и да гарантирате бързо зареждане на автомобила, използвайте електрически контакти NEMA с възможно най-високия номинален ток, подходящи за захранващия щепсел, или промишлени електрически контакти, отговарящи на изискванията на IEC 60309.
- При зареждане на високоволтовия акумулатор през битов/промишлен електрически контакт, електрическата инсталация може да бъде натоварена до максималния си капацитет. Porsche препоръчва редовно извършване на проверка от квалифициран електротехник на електрическите инсталации, използвани за зареждане. Попитайте квалифициран електротехник през какви интервали е подходящо

да се извършва проверка на вашата инсталация. Porsche препоръчва да използвате сертифициран сервизен партньор на Porsche.

- При доставката зарядният ток е ограничен автоматично, за да се предотврати прегряване на електрическата инсталация. Пускането в експлоатация на зарядното устройство и настройването на ограничението на зарядния ток в съответствие с изискванията за битова инсталация трябва да се извършат от квалифициран електротехник.
 - ▶ Направете справка в глава „Ограничаване на зарядния ток“ на стр. 851.

Правилна експлоатация

Зарядно устройство с интегрирано управление и защита за зареждане в режим 2 (с изключение на Япония) на автомобили с високоволтови акумулатори, които отговарят на изискванията на общо-приложимите стандарти и директиви за електрически автомобили.

- ▶ Винаги използвайте версията на устройството, която е подходяща за местната електрозахранваща мрежа.
 - ▶ Направете справка в глава „Технически данни“ на стр. 866.

Зарядното устройство може да се използва като комбинирано устройство, състоящо се от захранващи кабели, управляващ блок и кабел на автомобила.

Подходящо за употреба на открито.

Обхват на доставката



Фиг. 361 Обхват на доставката

- A** Захранващ кабел (постоянно свързан към управляващия блок или подвижен)
- B** Захранващ щепсел за свързване към мрежовото захранване
- C** Управляващ блок
- D** Конектор за автомобил (щепсел за свързване към автомобила), различен е в зависимост от държавата (показан е тип 2)
- E** Кабел на автомобила (постоянно свързан към управляващия блок)
- F** Писмо с данни за достъп

i Информация

Опционални компоненти: В зависимост от държавата се предлагат различни стенни монтаж за зарядното устройство, например базов стенен монтаж.

Данни за достъп

С устройството ви се предоставя писмо, съдържащо данни за достъп, които са нужни за зарядното устройство и уеб приложението.

- ▶ Съхранявайте писмото с данните за достъп на сигурно място.

i Информация

Ако бъдат загубени данните за достъп, валидни при доставката, например първоначалната парола, те може да бъдат получени от партньор на Porsche.

- Трябва да разполагате със серийния номер на зарядното устройство.

Обозначение	Значение
Сериен номер	Сериен номер на зарядното устройство
Идентификационен номер за сигурност	За сигурна връзка с PLC модема
MAC	MAC адрес на PLC интерфейс в домашната мрежа
Уеб парола	Първоначална парола за уеб приложението
Име на уеб хост	За свързване към уеб приложението чрез уеб браузър
PUK	Персонален ключ за отключване

PUK

PUK служи за повторно активиране на първоначалната парола.

- ▶ Ако загубите или забравите PUK, се обърнете към вашия партньор на Porsche.

i Информация

Полето за сигурност съдържа ключа за отключване (PUK). Върху това поле е нанесено специално мастило, което покрива PUK.

Единствено след навлажняване на това поле под течаща вода мастилото ще избледнее и PUK ще бъде видим. Не търкайте и не драскайте полето, докато го мокрите, тъй като PUK може да се повреди.

Парола за уеб приложение

Паролата се използва за влизане в уеб приложението.

Когато използвате първоначалната парола:

- ▶ Ако загубите или забравите първоначалната парола, се обърнете към вашия партньор на Porsche.

Когато използвате парола, която сте задали сами:

- ▶ При загубване първоначалната парола може да бъде възстановена с помощта на PUK. Като алтернатива, обърнете се към партньор на Porsche.
- ▶ Чрез възстановяване на фабричните настройки на зарядното устройство първоначалната парола ще се активира отново. Това обаче ще доведе до възстановяване на фабричните стойности на всички настройки.

Серийен номер на зарядното устройство

Серийният номер на зарядното устройство можете да намерите на следните места:

- В писмото, съдържащо данните за достъп, след обозначението **Серийен номер**
- На идентификационната табела (на гърба на управляващия блок) след съкращението **SN**
- В уеб приложението: **Settings** ⚙️ ▶ **Maintenance** ▶ **Device information**

Възстановяване на фабричните настройки

Ако активирате тази функция, всички ваши настройки ще бъдат изтрети. Освен това всички роли ще бъдат нулирани до първоначалните, посочени в писмото, съдържащо вашите данни за достъп.

Информация

Стандартно, тази функция е деактивирана в зарядното устройство. За да изпълните тази функция в зарядното устройство, тя трябва да е активирана в уеб приложението (**Settings** ⚙️ ▶ **System** ▶ **Allow reset to factory settings**).

1. Натиснете едновременно и задръжте бутона **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** и **МУЛТИФУНКЦИОНАЛНИЯ БУТОН** в продължение на 5 секунди. Когато го направите, контролният индикатор **ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО** мига в бяло.
2. След като контролният индикатор на **ЗАРЯДНОТО УСТРОЙСТВО** спре да мига, отпуснете **МУЛТИФУНКЦИОНАЛНИЯ БУТОН** и задръжте бутона **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** натиснат в продължение на 2 секунди.

3. Натиснете и задръжте **МУЛТИФУНКЦИОНАЛНИЯ БУТОН** отново в продължение на 5 секунди.

Когато го направите, контролният индикатор **ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО** мига в бяло.

- ➔ Зарядното устройство е нулирано до фабричните настройки. Междувременно, контролният индикатор светва в зелено.

Устройството е готово за работа след успешното приключване на самодиагностиката.

Нулирането до фабричните настройки е възможно също чрез уеб приложението или в упълномощен специализиран сервис. Porsche препоръчва да се обърнете към партньор на Porsche, тъй като там разполагат с обучен сервизен персонал и необходимите части и инструменти.

За информация относно уеб приложението вижте ръководството на адрес <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Ако ви е необходим друг език, моля, изберете подходящия уебсайт за вашата страна.

Общ преглед Възможни употреби

Зарядното устройство може да се използва самостоятелно и да се задейства чрез бутоните. Функционалностите Powerline-Communication на зарядното устройство позволяват установяване на връзка към домашната мрежа. За тази цел съществуващата електрозахранваща мрежа се използва за установяване на локална мрежа за пренос на данни. PLC свързването е предпоставка за работа през уеб приложението на зарядното устройство или за управление през енергийния диспечер.

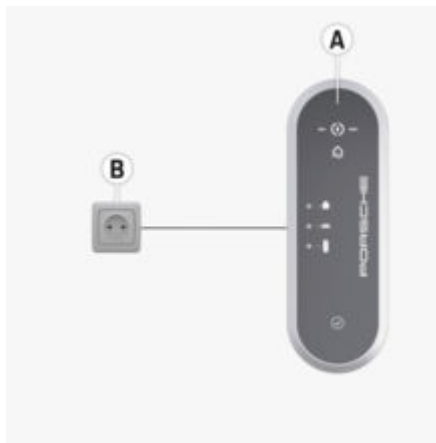
Възможни употреби	Работа с Porsche Mobile Charger Plus	Къде ?
Вариант 1	Работи се директно със зарядното устройство (самостоятелна работа)	▶ стр. 8 34
Вариант 2	Работи се чрез уеб приложението на зарядното устройство (без енергиен диспечер). Необходима е домашна мрежа (PLC свързване) за установяване на връзка.	▶ стр. 8 34
Вариант 3	Работи се чрез уеб приложението на енергийния диспечер. Енергийният диспечер е регистриран като клиент в PLC мрежата.	▶ стр. 8 34

Възможни употреби	Работа с Porsche Mobile Charger Plus	Къде ?
-------------------	--------------------------------------	--------

Вариант 4	Работи се чрез уеб приложението на енергийния диспечер. Зарядното устройство и енергийният диспечер се свързват директно чрез DHCP сървъра на енергийния диспечер.	▷ стр. 8 35
------------------	--	-------------------

Вариант 1: Самостоятелна работа

При самостоятелна работа не е необходимо свързване през мрежа. При този вариант не се използва удобната работа и конфигуриране на зарядното устройство чрез уеб приложението. Вместо това се работи директно със зарядното устройство с помощта на бутоните върху него. За ограничаване на зарядния ток можете да използвате настройките **50%** или **100%**.



Фиг. 362 Самостоятелна работа (пример за приложение)

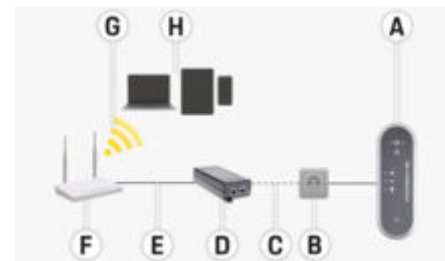
- A** Porsche Mobile Charger Plus
- B** Електрическо гнездо

Вариант 2: Работа чрез уеб приложението на зарядното устройство

Уеб приложението може да бъде отворено в браузъра на устройство (компютър, таблет или смартфон), което е свързано в една и съща домашна мрежа със зарядното устройство.

За установяване на връзка трябва да е налична домашна мрежа, в която да са включени зарядното устройство и мобилното устройство. Мрежова връзка може да бъде установена директно чрез PLC (Powerline Communication). Мобилното устройство и зарядното устройство са свързани чрез адаптер за PLC и рутер. Мобилното устройство може да получи достъп до уеб приложението на зарядното устройство чрез рутера.

Със зарядното устройство може обаче да се работи и с помощта на бутоните върху него. За ограничаване на зарядния ток можете да използвате настройките **50%** или **100%**.



Фиг. 363 Работа чрез уеб приложението на зарядното устройство (без енергиен диспечер) (пример за приложение)

- A** Porsche Mobile Charger Plus
- B** Електрическо гнездо
- C** Мрежова връзка чрез електрическата мрежа (PLC)
- D** Адаптер за PLC
- E** Мрежова връзка чрез Ethernet
- F** Рутер
- G** Wi-Fi
- H** Мобилно устройство

Вариант 3: Работа на зарядното устройство и енергийният диспечер в една и съща PLC мрежа

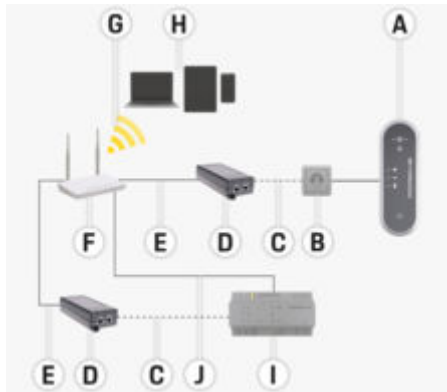
Ако се използва енергиен диспечер, зарядният ток се ограничава чрез него.

За установяване на връзка енергийният диспечер, зарядното устройство и мобилното устройство трябва да са част от една и съща домашна мрежа.

В тази конфигурация зарядното устройство и енергийният диспечер са свързани към рутер чрез PLC (Powerline Communication), а енергийният диспечер – опционално директно чрез Ethernet или Wi-Fi. Мобилното устройство може да получи достъп до уеб приложението на енергийния диспечер и на зарядното устройство чрез рутера.

Работата със зарядното устройство чрез бутоните на мобилното устройство или чрез уеб приложението на зарядното устройство остава възможна. В този случай обаче настройките на енергийния диспечер за ограничаване на зарядния ток са блокирани.

► Направете справка в глава „Енергиен диспечер“ на стр. 845.



Фиг. 364 Свързване на зарядното устройство и енергийния диспечер чрез рутер (пример за приложение)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Електрическо гнездо
- C Мрежова връзка чрез електрическата мрежа (PLC)

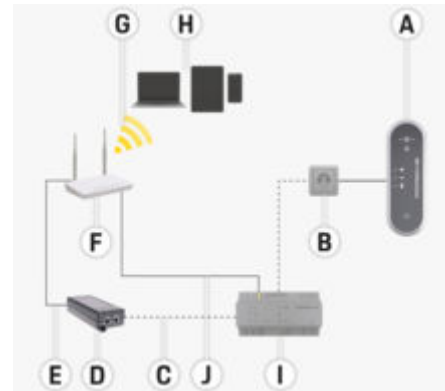
- D Адаптер за PLC
- E Мрежова връзка чрез Ethernet
- F Рутер
- G Wi-Fi
- H Мобилно устройство
- I Енергиен диспечер
- J Мрежова връзка чрез Ethernet (алтернатива)

Вариант 4: Директно свързване на зарядното устройство и енергийния диспечер чрез PLC

Тъй като енергийният диспечер е оборудван с интегриран адаптер за PLC, свързването между него и зарядното устройство може да се осъществи и директно чрез PLC. Свързването на енергийния диспечер към рутера отново се извършва чрез Wi-Fi, PLC или Ethernet.

С мобилното устройство достъпът до уеб приложението на енергийния диспечер (и зарядното устройство) се извършва както във варианти 2 и 3 чрез рутера. Работата със зарядното устройство чрез бутоните на мобилното устройство или чрез уеб приложението на зарядното устройство остава възможна. В този случай обаче настройките на енергийния диспечер за ограничаване на зарядния ток са блокирани.

► Направете справка в глава „Енергиен диспечер“ на стр. 845.



Фиг. 365 Директно свързване на зарядното устройство и енергийния диспечер чрез PLC (пример за приложение)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Електрическо гнездо
- C Мрежова връзка чрез електрическата мрежа (PLC)
- D Адаптер за PLC
- E Мрежова връзка чрез Ethernet
- F Wi-Fi рутер
- G Wi-Fi
- H Мобилно устройство
- I Енергиен диспечер
- J Мрежова връзка чрез Ethernet (алтернатива)

Връзки на управляващия блок



Фиг. 366 Връзки на управляващия блок

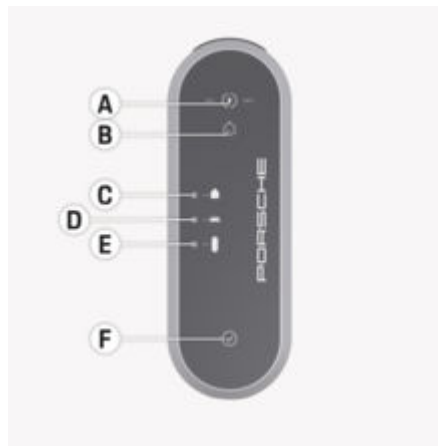
A Захранващи кабели

B Кабел на автомобила

Захранващият кабел **A** може да бъде изваден и поставен в горната страна на управляващия блок.

Кабелът на автомобила **B** се изважда и поставя в долната страна на управляващия блок.

Управляващ блок



Фиг. 367 Управляващ блок

A Бутон **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** с контролни индикатори **50%** и **100%**.

B Контролен индикатор **ЕНЕРГИЕН ДИСПЕЧЕР**

C Контролен индикатор **СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ**

D Контролен индикатор **АВТОМОБИЛ**

E Контролен индикатор **ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО**

F **МУЛТИФУНКЦИОНАЛЕН БУТОН**

Бутонът **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** се използва за избиране между енергия на зареждане от 50% или 100%, или за превключване в режим на енергиен диспечер. Ако е достъпен енергиен диспечер, в режим на енергиен диспечер се установява връзка към него и се прилага неговата конфигурирана енергия на зареждане.

Следните функции на устройството може да бъдат зададени с помощта на **МУЛТИФУНКЦИОНАЛНИЯ БУТОН**, отчасти в комбинация с други бутони:

- Пропускане на повторно свързване към енергийния диспечер
- Активиране и деактивиране на мониторинг на защитния проводник
- Възстановяване на фабричните настройки
- Нулиране на грешка на автоматичния прекъсвач

Бутоните **A** и **F** и контролните индикатори **B–E** показват работното състояние на управляващия блок и възможните неизправности посредством различни цветове, светлини и мигания.

▷ Направете справка в глава „Неизправности“ на стр. 857.

▷ Направете справка в глава „Ограничаване на зарядния ток“ на стр. 851.

Избор на местоположение за монтиране



ОПАСНОСТ

Токов удар, пожар

Неправилната употреба на зарядното устройство или неспазването на инструкциите за безопасност може да доведат до къси съединения, токови удари, експлозии, пожар или изгаряния.

- ▶ Не монтирайте базовата стенна стойка в потенциално експлозивни атмосфери.
- ▶ За да намалите риска от експлозия – особено в гаражите – се уверете, че по време на зареждане управляващият блок се намира най-малко на 50 cm над пода.
- ▶ Спазвайте местните приложими нормативни разпоредби за електрически инсталации, мерките за защита от пожар, нормативните разпоредби за предотвратяване на инциденти и за аварийни изходи.

Базовата стенна стойка е предназначена за монтаж на закрито и на открито.

При избор на подходящо местоположение за монтаж трябва да се вземат предвид следните критерии:

- За предпочитане е да монтирате електрическия контакт и базовата стенна стойка в защитена зона, защитена от пряка слънчева светлина и дъжд (например в гараж).
- Не пръскайте базовата стенна стойка директно с вода (например от оборудване за почистване под високо налягане или градински маркучи)
- Не монтирайте базовата стенна стойка под висящи или окачени предмети.

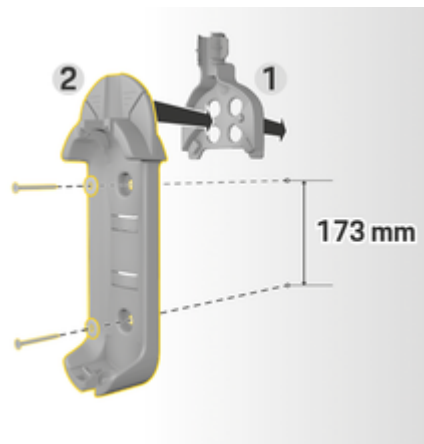
- Не монтирайте базовата стенна стойка в обори, помещения за добитък или места, където има амонячни пари.
 - Монтирайте базовата стенна стойка върху гладка повърхност.
 - За да осигурите здраво закрепване, преди монтиране проверете състоянието на стената.
 - Монтирайте базовата стенна стойка така, че да не е близо до пътеките за преминаване и зарядните кабели да не пресичат такива пътеки.
 - Монтирайте базовата стенна стойка така, че разстоянието между конектора и гнездото да не превишава дължината на наличния захранващ кабел.
 - Монтирайте електрическия контакт възможно най-близо до предпочитаното място за паркиране на автомобила. Съобразете се с ориентацията на автомобила.
 - Разстоянието от електрическото гнездо до пода и до тавана трябва да бъде избрано в съответствие с националните нормативни разпоредби и стандарти, за да се осигури удобство при използване.
- ▶ Направете справка в глава „Инструкции за безопасност“ на стр. 830.

Необходими инструменти

- Спиртен нивелир
- Обикновена или ударна бормашина
- Отвертка

Монтиране Монтаж на стойката за стенен монтаж

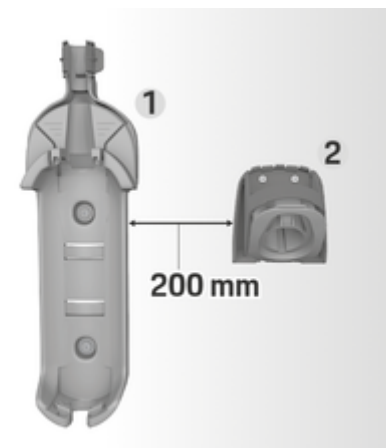
Монтаж на базовата стенна стойка



Фиг. 368 Размери за пробиване

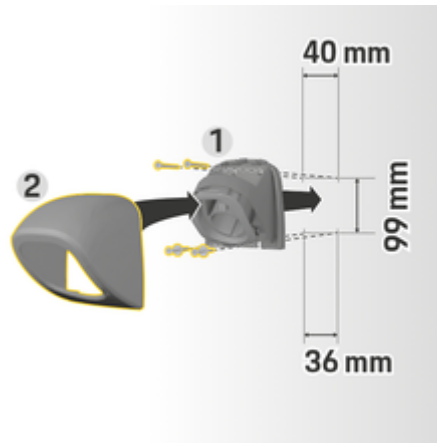
1. Отбележете на стената отворите за пробиване.
2. Пробийте монтажните отвори и поставете розетките.
3. Натиснете базовата стенна стойка 2 (Фиг. 368) във водача на кабела 1 (Фиг. 368) от предната страна.
4. Завинтете базовата стенна стойка към стената.

Монтиране на крепежния елемент на конектора



Фиг. 369 Разстояние между стенната стойка и крепежния елемент на конектора

При монтажа на крепежния елемент на конектора осигурете разстояние от 200 mm до базовата стенна стойка.



Фиг. 370 Размери за пробиване

1. Отстранете крепежния елемент на конектора 1 (Фиг. 370) от капака 2 (Фиг. 370).
2. Отбележете на стената отворите за пробиване.
3. Пробийте монтажните отвори и поставете розетките.
4. Завинтете крепежния елемент на конектора 1 (Фиг. 370) към стената.
5. Поставете капака 2 (Фиг. 370) върху крепежния елемент на конектора 1 (Фиг. 370) отдолу и избутайте нагоре.

Закрепване на управляващия блок към стенната стойка



Фиг. 371 Закрепване на управляващия блок

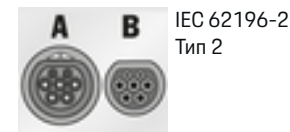
1. Прекарайте кабела на автомобила през долния отвор на базовата стенна стойка, поставете долната страна на управляващия блок върху езичето за заключване и натиснете назад.
2. Прекарайте захранващия кабел през горния отвор на базовата стенна стойка и заключете пружинния пръстен, като го натиснете наляво.
3. Включете конектора за автомобил в гнездото за конектор.

Настройка

Кабели за зареждане и захранващи кабели на автомобила

Информация за кабелите и щепсели за зареждане на автомобила

В зависимост от оборудването на автомобила се предлагат различни портове за зареждане на автомобил А и конектори за автомобили В.




Избор на захранващи кабели

За обичайно зареждане с оптимална скорост използвайте само захранващите кабели, изброени по-долу. Максималната постижима енергия на зареждане е до 11 kW (в зависимост от типа на устройството, националните разпоредби, свързването към електрическата мрежа/битовата електроинсталация и бордовото зарядно устройство).

ЗАБЕЛЕЖКА

Използвайте само захранващи кабели, одобрени за държавата, в която се намирате. При шофиране в чужбина винаги носете със себе си подходящия захранващ кабел за използване в държавата, която посещавате.

Държава	Захранващи кабели
Русия, Украйна	5, 6, 7, 8, С



Държава	Захранващи кабели
Абу Даби, Израел, Сингапур	5, 6, 7, 8

Одобрение на захранващи кабели в различни страни (примери)

Захранващи кабели за промишлени електрически контакти



1
NEMA 14-30



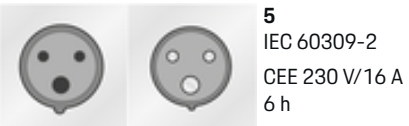
2
NEMA 14-50



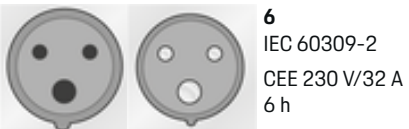
3
NEMA 6-30



4
NEMA 6-50



5
IEC 60309-2
CEE 230 V/16 A
6 h



6
IEC 60309-2
CEE 230 V/32 A
6 h



7
IEC 60309-2
CEE 400 V/16 A
6 h



8
IEC 60309-2
CEE 400 V/32 A
6 h



9
WCZ8 20 A

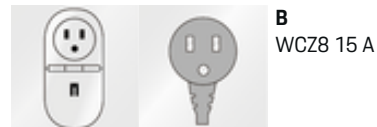
Захранващи кабели за битови електрически контакти

Ако няма наличен промишлен електрически контакт, захранващите кабели, посочени по-долу, могат да се използват също и за зареждане с намалена енергия на зареждане.

- ▶ В някои държави, например Абу Даби, Израел, Сингапур и Индия[▶] стр. 841, зареждането от битови електрически контакти е **забранено**.



A
NEMA 5-15
Тип B



B
WCZ8 15 A



C
CEE 7/5; CEE 7/7
Тип E/Тип F
(удароустойчив)



D
BS 1363
Тип G



E
AS 3112
Тип I



F
SEV 1011
Тип J



G
DS60884-2-D1
Тип K



H
CEI23-16-VII
Тип L 16 A (5 mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Тип M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (допълнителна информация)

Информация

Обхват на действие

Тази препоръка за използване се отнася само за региони със стандарт NEMA 6-50/NEMA 14-50.

Зареждането на вашия автомобил може да генерира високи електрически токове. Поради съображения за безопасност използването на ексклузивно одобрени компоненти и професионалната инсталация на цялото зареждащо устройство са задължителни.

Общи инструкции за безопасност



ОПАСНОСТ

Токов удар и пожар!

Неправилното използване на зареждащото оборудване и неспазването на инструкциите за монтаж и безопасност могат да доведат до възникване на късо съединение, токов удар, експлозия, пожар или изгаряния.

- ▶ Обърнете внимание на инструкциите за монтаж в ръководството за зареждане на оборудването.
- ▶ Обърнете специално внимание на всички инструкции за безопасност и предупреждения.
- ▶ Монтажът трябва да се извърши от лице с необходимото обучение и специализирани познания за извършване на електротехнически работи.
- ▶ Съблюдавайте също и националните разпоредби за извършване на електрически монтаж.

Изисквания към мрежовия контакт



ОПАСНОСТ

Неподходящи мрежови контакти

Неподходящ мрежов контакт може да причини късо съединение, токов удар, експлозия, пожар или изгаряния.

- ▶ Използвайте само мрежов контакт, който е подходящ за този монтаж (вижте **Подходящи видове мрежови контакти/захранващи щепсели**).
- ▶ Използвайте само мрежови контакти, които отговарят на изискванията за качество на контактните повърхности и закрепването (вижте **Изисквания за качеството на мрежовите контакти**).
- ▶ Избягвайте директен контакт между винтовете на клемите и проводника. За предпочитане е да използвате втулковидни кабелни накрайници.
- ▶ Избягвайте да притискате кабела върху изолацията.

Подходящи видове мрежови контакти/захранващи щепсели

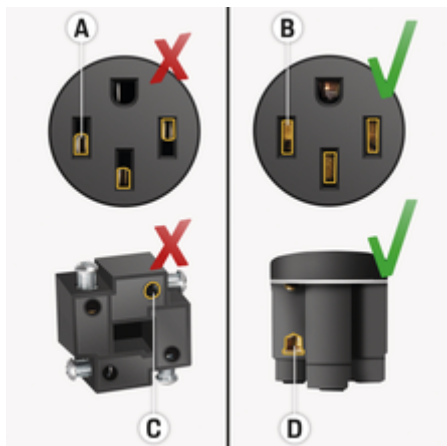


NEMA 6-50
Контакт/щепсел



NEMA 14-50
Контакт/щепсел

Изисквания за качеството на мрежовите контакти



- A** Контактната повърхност е само половината от височината на щепселния контакт
- B** Контактната повърхност обхваща цялата височина на щепселния контакт
- C** Малка контактна повърхност между винта на клемата и проводника.
- D** Широка контактна повърхност между клемната планка и проводника

Изисквания за инсталиране на кабела

⚠ ОПАСНОСТ

Неподходящ захранващ кабел

Използването на неподходящи захранващи кабели или твърде големи електрически токове може да доведе до възникване на късо съединение, токов удар, експлозия, пожар или изгаряния.

- ▶ Кабелът трябва да има 50-амперов предпазител.
- ▶ Използвайте само медни кабели с минимално напречно сечение 8 AWG или, за предпочитане, 6 AWG.

Изисквания за инсталация на открито

⚠ ОПАСНОСТ

Директен досег с дъжд

Ако зареждащото оборудване се използва на открито, директният досег с дъжд може да доведе до възникване на късо съединение, токов удар, експлозия, пожар или изгаряния.

- ▶ Предпазвайте зареждащото оборудване от директен досег с дъжд.
- ▶ Използвайте водонепроницаем корпус NEMA 3R.

Смяна на захранващия кабел

⚠ ОПАСНОСТ

Токов удар

Риск от сериозно или фатално нараняване от токов удар.

- ▶ Изключете захранващия кабел от електрическото гнездо, преди да го смените.
- ▶ Сменяйте кабелите само в суха среда.
- ▶ Използвайте само кабели, одобрени от Porsche.

▶ Направете справка в глава „Обхват на доставката“ на стр. 832.

В някои държави, например Норвегия¹, захранващият кабел може да бъде сменян само от квалифициран електротехник. Porsche препоръчва да използвате сертифициран сервизен партньор на Porsche.

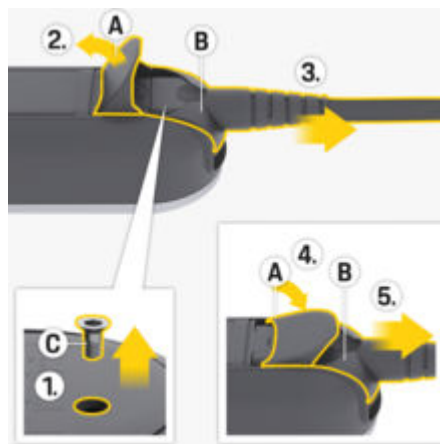
1. Дата на отпечатване.



Фиг. 372 Връзки на управляващия блок

Захранващият кабел **A** може да бъде изваден и поставен в горната страна на управляващия блок. Кабелът на автомобила **B** е постоянно свързан с управляващия блок.

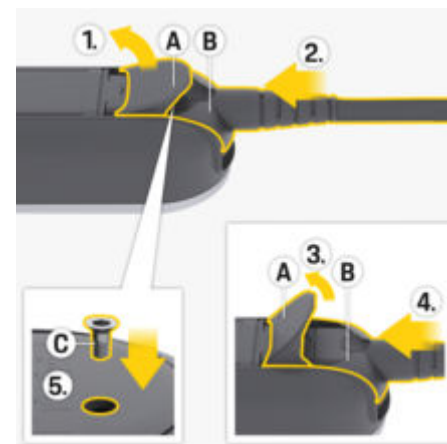
Разединяване на захранващия кабел



Фиг. 373 Разединяване на захранващия кабел

- ✓ Зареждането на високоволтовия акумулатор е завършило и конекторът за автомобила е изваден от порта за зареждане на автомобила.
 - ✓ Конекторът е изключен от електрическото гнездо.
1. Свалете винта **C** (Фиг. 373) с помощта на подходящ инструмент.
 2. Отворете докрай капака **A** (Фиг. 373).
 3. Издърпайте конектора **B** (Фиг. 373), докато усетите съпротивление.
 4. Затворете капака **A** (Фиг. 373) до около 15 градуса (капакът може да легне върху конектора **B** (Фиг. 373)).
 5. Издърпайте конектора **B** (Фиг. 373) докрай.

Свързване на захранващия кабел



Фиг. 374 Свързване на захранващия кабел и конектора

1. Отворете капака **A** (Фиг. 374) до около 15 градуса (доколкото конекторът **B** (Фиг. 374) влиза в управляващия блок).
2. Поставете конектора **B** (Фиг. 374) в управляващия блок, докато усетите съпротивление.
3. Отворете докрай капака **A** (Фиг. 374).
4. Натиснете конектора **B** (Фиг. 374) докрай.
5. Затворете докрай капака **A** (Фиг. 374) и закрепете с винт **C** (Фиг. 374).

Първоначална експлоатация и конфигуриране

Стартиране

- ▶ Зарядното устройство извършва самодиагностика, когато е свързано към електрическата мрежа.

След успешна самодиагностика:

- Бутонът **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** светва в бяло.
- За зарядното устройство е зададена енергията на зареждане от предходната операция на зареждане. Контролният индикатор **50%**, **100%** или и **50%** светва.
- ▶ Зарядното устройство е готово за работа.

Избор на състояние на зареждане



Фиг. 375 Избор на състояние на зареждане

Задайте дали зарядното устройство да бъде ограничено до максимум 50% или 100% от достъпната енергия на зареждане. Ако е наличен енергиен диспечер, можете да зададете дали той да определи енергията на зареждане.

- ✓ Зарядното устройство е готово за работа.
- ▶ Натиснете и задръжте бутона **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** за 3 секунди.
- ▶ Зарядното устройство превключва към друго състояние на зареждане (**50%**, **100%** или енергиен диспечер) и съответният контролен индикатор светва.
Ако състоянието на зареждане на енергийния диспечер е активирано, контролният индикатор **50%** пулсира в жълто и състоянието на зареждане **50%** светва в зелено. В случай на неизправност на енергийния диспечер зарядното устройство превключва към състояние на зареждане **50%**.

За да може зарядното устройство да бъде управлявано от енергийния диспечер, то трябва да е свързано към неговата PLC мрежа.

▶ Направете справка в глава „Енергиен диспечер“ на стр. 845.

Енергиен диспечер

Енергийният диспечер координира консуматорите на енергия и електрозахранването в домакинството.

За да се поеме управлението на зареждането от енергийния диспечер, той и зарядното устройство трябва да са свързани един към друг с мрежова връзка чрез комуникация по електрическата мрежа Powerline-Communication (PLC). За тази цел съществуващата електрозахранваща мрежа се използва за установяване на локална мрежа за пренос на данни.

Добавяне на енергийния диспечер

Има две опции за свързване на енергийния диспечер към PLC мрежа:

- Енергийният диспечер е регистриран като клиент в PLC мрежа (вариант на приложение 3).
- Директна PLC комуникация между зарядното устройство и енергийния диспечер (DHCP сървър) (вариант на приложение 4).

▶ Направете справка в глава „Възможни употреби“ на стр. 833.

Връзката между зарядното устройство и енергийния диспечер е установена директно от зарядното устройство и в уеб приложението на енергийния диспечер.

Установяване на връзка със зарядното устройство

Контролният индикатор **ЕНЕРГИЕН ДИСПЕЧЕР** показва състоянието на връзката към PLC мрежата и към енергийния диспечер.

Контролен индикатор на състоянието на връзката към PLC/енергийния диспечер

Дисплей за състоянието	Значение
<input checked="" type="radio"/> Пулсира в жълто	Състояние 1 Зарядното устройство се опитва да установи отново използваната преди това PLC

Дисплей за състоянието

Значение

връзка (максимална продължителност: 60 секунди).

- ▶ **Като опция:** ☹
Натиснете и задръжте **МУЛТИ-ФУНКЦИОНАЛНИЯ БУТОН** в продължение на 3 секунди, за да пропуснете повторното свързване.
Зарядното устройство търси нова PLC мрежа.



Мига в жълто

Състояние 2

Зарядното устройство се опитва да установи връзка с нова PLC мрежа (максимална продължителност: 9 минути).



Пулсира в бяло

Състояние 3

PLC връзката е установена. Установява се връзка с последния известен енергиен диспечер.

- ▶ **Като опция:** ☹

Дисплей за състоянието

Значение

Натиснете и задръжте **МУЛТИ-ФУНКЦИОНАЛНИЯ БУТОН** в продължение на 3 секунди, за да пропуснете повторното свързване.



Мига в бяло

Състояние 4

PLC връзката е установена. Установена е връзка с нов енергиен диспечер.



Свети в зелено

Състояние 5

Енергийният диспечер е свързан успешно.



Свети в червено

Състояние 6

Не може да се установи връзка.

Осигуряване на добро качество на свързване на PLC мрежата

За да се осигури достатъчна скорост на предаване за PLC комуникация, трябва да се вземат предвид следните мерки по време на електрическия монтаж:

- ▶ Ако не е възможна PLC връзка, проверете зарядното устройство Porsche, като го включите в друго стенно щепселно гнездо.
- ▶ Поддържайте малко разстояние между консуматорите с PLC функционалност. За да се направи тест, свързването към PLC модема може да се извърши чрез електрически контакт в близост до него (например във всекидневната). Ако там бъде установена връзка, но впоследствие тя не функционира в гаража, това може да се дължи на твърде голямото разстояние. Моля, обърнете внимание на следната информация за определяне на фазите.
- ▶ Прекарайте VDSL кабела така, че разстоянието до електрическата мрежа и електрическите контакти да е поне 10°cm.
- ▶ За предпочитане е да установите PLC връзката чрез една и съща фаза на тока.
 - Ако зарядното устройство е свързано с помощта на еднофазов конектор, външният PLC модем трябва да бъде свър-

зан към същата фаза, както зарядното устройство, при наличие на многофазова битова електроинсталация.

- Ако зарядното устройство е свързано с помощта на многофазов конектор, външният PLC модем трябва да бъде свързан към фаза L1.
- ▶ Проверете дали други електрически устройства причиняват смущения. За тази цел изключете другите устройства от електрическата мрежа и проверете PLC връзката. Възможни източници на смущения могат да бъдат например работещи реостати за регулиране силата на светлината, халогенни осветителни системи, хладилници и фризери, включени източници на захранване, сушилни, перални машини и електрически помпи.

Свързване на зарядното устройство към PLC мрежа

При установяване на връзка зарядното устройство и PLC модемът или, в случай на директна PLC комуникация, зарядното устройство и енергийният диспечер се сдвояват автоматично.

- ✓ Зарядното устройство е готово за работа.
- ▶ Активирайте състоянието на зареждане на енергийния диспечер при зарядното устройство. За тази цел натиснете и задръжте бутона **☉СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** в продължение на 3 секунди, за да промените състоянието на заряда. Ако е необходимо, повторете тази процедура, за да смените с желаното състояние на зареждане **☺**. Зарядното устройство автоматично се опитва да установи връзка с PLC мрежата.
 - PLC мрежата е известна (Състояние 1):

Не е необходимо действие. Зарядното устройство автоматично се свързва с PLC мрежата.

- PLC мрежата е неизвестна (Състояние 2): Натиснете бутона за сдвояване върху PLC модема или върху енергийния диспечер, за да започнете установяване на връзка със зарядното устройство.
 - ➔ Ако контролният индикатор **☺ ЕНЕРГИЕН ДИСПЕЧЕР** мига или пулсира в бяло, зарядното устройство е интегрирано в PLC мрежата и е установена връзка (състояние 3 или 4).

Зарядното устройство автоматично се опитва да установи връзка с енергийния диспечер.

▶ Направете справка в глава „Свързване на зарядното устройство към енергийния диспечер“ на стр. 847.

Ако не е наличен енергиен диспечер, установяването на връзка към енергийния диспечер е неуспешно (Състояние 6).

- ▶ **☉** Натиснете и задръжте бутона **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** в продължение на 3 секунди, за да превключите към желаното състояние на заряда (**50%** или **100%**).
 - ▶ Направете справка в глава „Отваряне на уеб приложението“ на стр. 853.
 - ▶ Вижте инструкциите за експлоатация на PLC модема.

Свързване на зарядното устройство към енергийния диспечер

Установяване на връзка при зарядното устройство

След като зарядното устройство е установило връзка с PLC мрежата, то прави опит за свързване с енергийния диспечер в отворен режим.

- ✓ Зарядното устройство е установило PLC връзка.
- ✓ Зарядното устройство и енергийният диспечер са в една и съща PLC мрежа.
 - Енергийният диспечер е известен (Състояние 3):

Не е необходимо действие. Зарядното устройство автоматично се свързва към енергийния диспечер.
 - Енергийният диспечер е неизвестен (Състояние 4):

Добавете зарядното устройство като EEBus устройство в уеб приложението на енергийния диспечер.

Ако контролният индикатор **☺ ЕНЕРГИЕН ДИСПЕЧЕР** свети в зелено, енергийният диспечер е свързан успешно (състояние 5).

Настройките на енергийния диспечер (например информация за зарядния ток, защита от претоварване и оптимизирано зареждане) се приемат от зарядното устройство.

▶ Процедурата за установяване на връзка към зарядното устройство е описана в главата „Добавяне на EEBus устройство“ в указанията за уеб приложението за Porsche Home Energy Manager.

▶ Вижте инструкциите за експлоатация на енергийния диспечер.

Установяване на връзка в уеб приложението на зарядното устройство.

- ▶ Ако зарядното устройство е в поверителен режим, в уеб приложението на зарядното устройство трябва да бъде добавен неизвестен енергиен диспечер (**Connections ▶ Energy manager**).

▶ За информация относно уеб приложението вижте ръководството на адрес <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Ако ви е необходим друг език, моля, изберете подходящия уебсайт за вашата страна.


Повторно свързване към енергийния диспечер

Ако състоянието на зареждане на енергийния диспечер е активирано, зарядното устройство автоматично прави опити за установяване на връзка към последната използвана PLC мрежа.

Точка за достъп

Ако не е възможно да се интегрира в домашна мрежа, зарядното устройство може да активира точка за достъп и да я използва, за да установи връзка с уеб приложението на зарядното устройство.

- ▶ За установяване на точка за достъп щракнете върху **Activate hotspot**.

След като точката за достъп бъде установена, в лентата на състоянието ще се покаже символът .

Информация

Ако използвате система Android, може да се наложи да потвърдите отделно, че връзката е установена, за да може да се установи връзка с точка за достъп.

Стартиране

Установяване на връзка със зарядното устройство

Преди да можете да използвате в ежедневието си зарядното устройство и уеб приложението, зарядното устройство първо трябва да се настрои. След това е необходимо за бъде установена връзка между вашето устройство (компютър, таблет или смартфон) и зарядното устройство.

▶ За информация относно установяването на PLC свързване вижте ръководството за експлоатация и монтаж на зарядното устройство Porsche Mobile Charger Plus.

Изисквания за първоначално стартиране в уеб приложението

Когато ще използвате уеб приложението за първи път, трябва да разполагате със следната информация:

- Писмо с данни за достъп на Porsche Mobile Charger Plus за влизане в уеб приложението на зарядното устройство
- Данни за достъп за вашата домашна мрежа
- Данни за достъп за вашия потребителски профил (за свързване с вашия Porsche ID)

Уеб приложението поддържа следните браузъри:

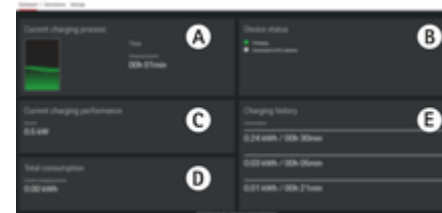
- Google Chrome версия 57 или по-нова (препоръчително)
- Mozilla Firefox версия 52 или по-нова (препоръчително)
- Microsoft Internet Explorer версия 11 или по-нова
- Microsoft Edge
- Apple Safari версия 10 или по-нова

Общ преглед

Уеб приложението предлага по-разширени опции за настройка от зарядното устройство.

Информация

Можете по всяко време да получите информацията относно **съдържание и лицензи на трети страни** чрез линка в уеб приложението.



Фиг. 376 Работно табло на уеб приложението

A Current charging process

Показва продължителността на текущия процес на зареждане. Ако няма свързан автомобил, се извежда информация относно последния процес на зареждане.

B Device status

Показва информация относно устройството, на пример:

- Текущото състояние на заряда
- Статуса на връзката с PLC мрежата
- Статус на връзката към енергийния диспечер (ако има такъв)
- Деактивирането на мониторинга на защитния проводник

C Current charging performance

Протичащата в момента електроенергия [в киловати] от зарядното устройство към консуматора.

D Consumption

Общото потребление на енергия на настоящия или последния процес на зареждане [в киловат-часа].

E Charging history

Последните три процеса на зареждане на зарядното устройство са изброени в хронологичен ред. За всеки процес на зареждане е налице следната информация:

- Потребление
- Продължителност на зареждането

Работа

Инструкции за експлоатация

В някои държави съответните органи трябва да бъдат уведомени, когато свързвате зарядно оборудване за електрически автомобил.

- ▶ Проверете за задължение за уведомяване на властите, техническите изисквания за свързване (TCR) и законовите изисквания за експлоатация преди свързване на зарядното оборудване.

ЗАБЕЛЕЖКА

Риск от повреда на зарядното устройство

- ▶ При зареждане винаги поставяйте зарядното устройство върху стабилна повърхност.
- ▶ Porsche препоръчва зарядното устройство да се използва в базовия стенен монтаж. В някои държави, например в Швейцария¹, зарядното устройство може да се използва само ако е поставено в базовия стенен монтаж.
 - ▷ Направете справка в глава „Монтаж на стойката за стенен монтаж“ на стр. 838.
- ▶ **Не** потапяйте зарядното устройство във вода.
- ▶ Защитете зарядното устройство от сняг и лед.
- ▶ Защитете зарядното устройство от потенциални повреди, причинени от прегазване, изпускане, издърпване, огъване или смачкване.
- ▶ Не отваряйте корпуса на зарядното устройство.

ЗАБЕЛЕЖКА

Повреда на зарядното устройство

Работете със зарядното устройство само в температурния интервал от -30°C до $+50^{\circ}\text{C}$.

- ▶ За да предотвратите прегряване по време на работа, избягвайте продължително излагане на зарядното устройство на пряка слънчева светлина. В случай на прегряване на зарядното устройство зареждането ще прекъсне автоматично, докато температурата се върне в нормалния диапазон.
- ▶ Ако зарядното устройство е твърде горещо или студено, оставете го да достигне бавно диапазона на работна температура и не го охлаждайте или затопляйте принудително, например като го охлаждаете със студена вода или го затопляте със сешоар.

– 1. Дата на отпечатване. Допълнителна информация ще намерите в упълномощен специализиран сервис. Porsche препоръчва да се обърнете към партньор на Porsche, тъй като там разполагат с обучен сервисен персонал и необходимите части и инструменти.

Зареждане

Инструкции за зареждане

Порт за зареждане на автомобила



ОПАСНОСТ

Токов удар, пожар

Риск от сериозно или фатално нараняване вследствие на пожар или токов удар.

- ▶ Винаги спазвайте посочената последователност за процедурата за зареждане.
- ▶ Не изключвайте кабела на автомобила от порта за зареждане на автомобила, докато се извършва зареждане.
- ▶ Изчакайте процесът на зареждане да приключи, преди да изключите кабела на автомобила от порта за зареждане на автомобила.
- ▶ Не изключвайте зарядното устройство от електрическото гнездо, докато се извършва зареждане.

Червените предупредителни индикатори посочват неизправност.

- ▶ Направете справка в глава „Неизправности“ на стр. 857.
 - ▷ За информация относно свързването и разединяването на кабела на автомобила към и от порта за зареждане на автомобила и за състоянието на зареждане и свързване на порта за зареждане на автомобила вижте Ръководството за водача.

Времена за зареждане

Продължителността на зареждането може да варира в зависимост от следните фактори:







- Използвания електрически контакт (битов или промишлен електрически контакт);
- Специфичните за конкретната държава мрежово напрежение и електрически ток;
- Настройките за ограничаване на зарядния ток в зарядното устройство;
- Колебанията в мрежовото напрежение;
- Температурата на околната среда за автомобила и зарядното устройство. Времената за зареждане може да са по-дълги, ако температурата е около границите на допустимата околна температура.
 - ▷ Направете справка в глава „Мониторинг на защитния проводник“ на стр. 852.
- Температурата на високоволтовия акумулатор и управляващия блок;
- Активираното предварително охлаждане/отопление на пътническото отделение;
- Допустимото токово натоварване на хранващия щепсел и конектора за автомобил;
- Работещи други консуматори на значително количество енергия. В случай на слаба инсталация зарядният ток може да бъде намален от защитата от претоварване на енергийния диспечер.


И информация


Поради разликите в националните електрозахранващи системи се предоставят различни версии на кабелите. В резултат може да е невъзможно да се получи пълната енергия на зареждане. Допълнителна информация ще намерите във вашия упълномощен специализиран сервиз. Porsche препоръчва да се обърнете към партньор на Porsche, тъй като там разполагат с обучен сервизен персонал и необходимите части и инструменти.

Стартиране, пауза и край на зареждането


Стартиране на зареждането

- ✓ Зарядното устройство е готово за работа.
- ✓ Избрано е желаното ограничение на зарядния ток.
 1. Включете конектора за автомобил в порта за зареждане на автомобила.
 - Връзката към автомобила е установена.
 -  Бутонът **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** светва в жълто.
 -  Контролният индикатор за **50%**, **100%** или този за енергийния диспечер светва в зелено.
 - Ако е установена връзка към автомобила:
 - Контролен индикатор   **ЕНЕРГИЕН ДИСПЕЧЕР**,
Контролен индикатор   **СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ** и

Контролен индикатор  АВТОМОБИЛ мига 1 път в зелено.

-  Бутонът **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** и контролният индикатор за **50%, 100%** или този за енергийния диспечер светват в зелено.

2. Зареждането се стартира автоматично.

- ➔  Бутонът **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** пулсира в зелено.

Ако не се извърши друга операция през зарядното устройство или уеб приложението, зарядното устройство се превключва в режим на готовност след 10 минути. Контролният индикатор не свети повече.

Автомобилът продължава да се зарежда.

Информация

Ако режимът на готовност е активиран в уеб приложението на зарядното устройство и зарядното устройство или уеб приложението не се използват повече, след 10 минути зарядното устройство се превключва в режим на готовност. До зарядното устройство вече не може да се осъществи достъп през уеб приложението.

Активирането на режима в готовност служи за пестене на енергия. Функцията може да бъде деактивирана в уеб приложението на зарядното устройство.

Спиране на зареждането на пауза

Информация


- Зареждането се контролира от автомобила. Зареждането може да бъде прекратено само от автомобила или чрез зарядното устройство в случай на неизправност.
- При високи температури на зарядното устройство енергията на зареждане намалява. Ако е необходимо, зареждането се прекъсва чрез изключване поради превишаване на температурата, за да се предотврати прегряването.

► Направете справка в глава „Неизправности“ на стр. 857.

Зареждането се управлява от автомобила и понякога може да бъде поставено на пауза, например за оптимизиране на консумацията на електроенергия.

Автомобилът автоматично стартира отново зареждането. Зареждането може да бъде спряно от автомобила.

Спиране на зареждането

- ✓ Зареждането е завършило успешно.
- Изключете конектора за автомобила от порта за зареждане на автомобила.
 - ➔  Бутонът **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** светва в бяло.

Автомобилът вече не е свързан.

Ограничаване на зарядния ток

Максималният наличен заряден ток се определя от типове на кабелите, които са свързани. Зарядното устройство автоматично разпознава напрежението и наличния ток.

Зарядният ток може да бъде намален също и от други консуматори в домашната мрежа, например електрическа печка или бойлер. Ако не сте сигурни за това, свържете се с квалифициран електротехник.

За да се предотврати прегряване на електрическата инсталация, зарядният ток автоматично се ограничаваша до 50% при подаване, когато се използват битови електрически контакти (► стр. 841).

Можете ръчно да зададете енергията, която да бъде използвана за зареждане, с помощта на бутон **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА**. Ако зарядното устройство е свързано към енергийния диспечер, той може да поеме контролната функция.

Мониторинг на защитния проводник



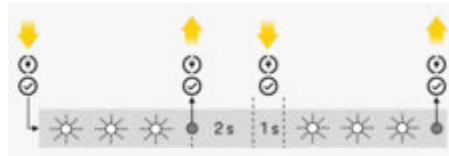
ОПАСНОСТ

Токът удар, късо съединение, пожар, експлозия

Използването на зарядното устройство без активен мониторинг на защитния проводник може да доведе до къси съединения, токови удари, експлозии, пожари или изгаряния.

- ▶ За предпочитане е зарядното устройство да работи в заземени системи за електрозахранване.
- ▶ Деактивирайте мониторинга на защитния проводник само при незаземени електрозахранващи системи.
- ▶ Активирайте мониторинг на защитния проводник при заземени електрозахранващи системи.

Деактивиране на мониторинга на защитния проводник



Фиг. 377 Последователност на бутоните за деактивиране на мониторинга на защитния проводник

- ✓ Бутонът **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** светва в червено.
 - ✓ Контролният индикатор **БИТОВА ИНСТАЛАЦИЯ** и контролният индикатор **АВТОМОБИЛ** светват в червено.
 - ✓ Мониторингът на защитния проводник е прекъснал процеса на зареждане или възпрепятства стартирането му.
1. Натиснете едновременно и задръжте бутоната **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** и **МУЛТИФУНКЦИОНАЛНИЯ БУТОН**.
 - ➔ Когато го направите, контролният индикатор **ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО** мига в бяло.
 2. Отпуснете двата бутоната, когато контролният индикатор **ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО** спре да мига.
 3. След 2 секунди (започвайте да отчитате времето веднага след спирането на мигането) отново натиснете едновременно и задръжте двата бутоната в продължение на поне 5 секунди.

Мониторингът на защитния проводник е деактивиран, когато контролният индикатор **БИТОВА ИНСТАЛАЦИЯ** и контролният индикатор **АВТОМОБИЛ** светнат в жълто. Освен това по време на зареждане бутонът **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** пулсира в зелено.

- ➔ Мониторингът остава деактивиран за последващия процес на зареждане.

Информация

За по-лесно управление на зарядното устройство пръстите ви трябва напълно да покриват бутоните и да прилагат равномерен натиск.

Активиране на мониторинга на защитния проводник

Ако зарядното устройство работи в заземена електрозахранваща система, активирайте **мониторинга на защитния проводник**.

- ▶ Натиснете едновременно и задръжте бутоната **СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА** и **МУЛТИФУНКЦИОНАЛНИЯ БУТОН** в продължение на поне 5 секунди. Когато го направите, контролният индикатор **ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО** мига в бяло.

Мониторингът на защитния проводник може да бъде активиран чрез уеб приложението:

- ▶ За информация относно уеб приложението вижте ръководството на адрес <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Ако ви е необходим друг език, моля, изберете подходящия уебсайт за вашата страна.

Влизане в уеб приложението

Информация

Ще откриете данните за влизане в уеб приложението в приложеното писмо, съдържащо данните за достъп. Полето за сигурност съдържа PUK. Върху това поле е нанесено специално мастило, което покрива PUK.

Единствено след навлажняване на това поле под течаща вода мастилото ще избледнее и PUK ще бъде видим.

Не търкайте и не драскайте полето, докато го овлажнявате, тъй като PUK може да се повреди.

- ✓ Данните за достъп са в ръцете ви.
- ▶ Въведете парола.

Информация

След 25 минути липса на активност потребителят излиза автоматично от уеб приложението.

Отваряне на уеб приложението

Отваряне на уеб приложението на зарядното устройство

- ✓ Зарядното устройство е свързано към PLC мрежата.
- ▶ В адресната лента на брауъра въведете името на хоста на зарядното устройство (<Hostname> или <Hostname>/). Името на хоста се съдържа в писмото с данните за достъп.

– или –

В адресната лента на брауъра въведете IP адреса на зарядното устройство. IP адресът е присвоен от DHCP сървъра при сдвояването на вашето устройство и зарядното устройство и може да бъде видян в настройките на рутера.

- ▶ Направете справка в глава „Свързване на зарядно устройство към PLC мрежа“ на стр. 847.

- ▶ За информация относно уеб приложението вижте ръководството на адрес <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Ако ви е необходим друг език, моля, изберете подходящия уебсайт за вашата страна.

- ▶ Направете справка в глава „Данни за достъп“ на стр. 832.

Използване на уеб приложението

Отваряне на уеб приложението

Отваряне на уеб приложението на зарядното устройство

- ✓ Устройството и зарядното устройство трябва да са в една и съща мрежа посредством PLC свързване.
- 1. Отворете брауъра.
- 2. В адресната лента на брауъра въведете името на хоста на зарядното устройство. Името на хоста се съдържа в писмото с данните за достъп.

– или –

В адресната лента на брауъра въведете IP адреса на зарядното устройство. IP адресът е присвоен от DHCP сървъра при сдвояването на вашето устройство и зарядното устройство и може да бъде видян в настройките на рутера.

Пренасочване към уеб приложението

Информация

В зависимост от брауъра, който се използва, уеб приложението може да не се отвори незабавно. Вместо това може първо да се изведе съобщение за настройките на сигурността на брауъра.

1. В предупредителното съобщение, показано от брауъра, изберете **Advanced**.
2. В следващия диалогов прозорец добавете SSL сертификата като изключение.
 - ➔ SSL сертификатът се потвърждава и уеб приложението се отваря.

Връзки

Powerline Communication (PLC)

Ако зарядното устройство е свързано към PLC мрежа, тук се извежда информацията за мрежата (напр. име на хост, MAC адрес, IP адрес).

Енергиен диспечер

За да се поеме управлението на зареждането от енергийния диспечер, първо зарядното устройство (EEBus устройство) и енергийният диспечер трябва да са свързани един към друг. В отворен режим се установява връзка с неизвестен енергиен диспечер на самото зарядно устройство и в уеб приложението на енергийния диспечер.

Информация

Ако зарядното устройство е в поверителен режим, свързаното към енергийния диспечер трябва да бъде потвърдено също и в уеб приложението на зарядното устройство.

- ▶ Вижте раздел „Добавяне на EEBus устройство“ в инструкциите за уеб приложението на енергийния диспечер Porsche Home Energy Manager.

- ▶ Вижте ръководството за експлоатация и монтаж на Porsche Mobile Charger Plus.

Установяване на връзка към енергийния диспечер в уеб приложението на зарядното устройство

- ▶ В уеб приложението на зарядното устройство се придвижете до **Connections ▶ Energy manager**.
 - ➔ Името на свързания енергиен диспечер се извежда със статус **Energy manager connected**. Можете да видите информация за устройството за енергийния диспечер.

Отворен режим

При доставката си зарядното устройство е конфигурирано за отворен режим. По този начин енергийният диспечер автоматично се открива и се свързва в домашната мрежа. За автоматично вдвояване с енергийния диспечер трябва да бъдат изпълнени следните условия:

- ✓ На зарядното устройство е избрано състояние на зареждане **ENERGY MANAGER**.
- ✓ Зарядното устройство и енергийният диспечер са в една и съща PLC мрежа.
- ✓ Зарядното устройство е добавено като EEBus устройство в уеб приложението на енергийния диспечер.
- ▶ Препоръчваме да превключите в поверителен режим, след като стартирате зарядното устройство за първи път.

Активиране на поверителен режим

1. Придвижете се до **Connections ▶ Energy manager** в уеб приложението.
2. Активирайте **Secure mode**.

Потвърждаване на връзката към енергийния диспечер

- ✓ Зарядното устройство и енергийният диспечер са в една и съща мрежа.
- ✓ Поверителният режим е активиран.
- ✓ Връзката към зарядното устройство вече е потвърдена в уеб приложението на енергийния диспечер.

1. В уеб приложението на зарядното устройство се придвижете до **Connections ▶ Energy manager**.
 - ➔ Енергийният диспечер се показва в списъка **Available energy managers**.
2. Изберете и разширете енергийния диспечер.
3. Изберете **Pair device**.
4. В диалоговия прозорец **Establish connection** проверете още веднъж идентификацията на енергийния диспечер, като използвате ID номера (SKI), след това изберете **Connect**.
 - ➔ Енергийният диспечер е свързан успешно и се извежда със статусът **Energy manager connected**.

Настройките на енергийния диспечер (например информация за зарядния ток, защитата от претоварване и оптимизирано зареждане) се приемат от зарядното устройство.

Прекъсване на връзката с енергийния диспечер

В поверителен режим свързването към енергийния диспечер може да бъде прекъснато в уеб приложението на зарядното устройство.

- ✓ Поверителният режим е активиран.

1. В уеб приложението на зарядното устройство се придвижете до **Connections ▶ Energy manager**.
 - ➔ Свързаният енергиен диспечер се показва в списъка **Available energy managers**.
2. Изберете **Disconnect**.
 - ➔ Зарядното устройство се изключва от енергийния диспечер.

Настройки Система

Промяна на паролата

Можете да променят паролата за влизане в уеб приложението. Новоизбраната парола заменя първоначалната парола от писмото, съдържащо данните за достъп.

- ▶ Изберете **Change** и въведете нова парола.

Въвеждане на език и държава

Поле	Обяснение
Language	Избира се езика за уеб приложението.
Country	Държавата, в която се използва. Конфигурационните настройки са различни в зависимост от държавата. Ако въведете държава, която не е действителното място, където се използва,

Поле	Обяснение
	е възможно някои настройки да не са налични.

Контролиране на потреблението на енергия

Активирането на режима на готовност пести електроенергия.

Ако режимът на готовност е активиран и след това не се извършват действия през зарядното устройство или уеб приложението, зарядното устройство се превключва в режим на готовност след 10 минути. До зарядното устройство вече не може да се осъществи достъп през уеб приложението.

- ▶ Активирайте **Standby mode**.

За устройството е необходимо понякога да излиза от режим на готовност и отново да преминава в готовност за употреба.



Информация

След по-дълъг период на неактивност зарядното устройство превключва в режим на готовност. Натиснете бутона за захранване отново, за да го стартирате.

Разрешаване на възстановяване на фабричните настройки

Ако активирате тази функция, възстановяването на фабричните настройки е възможно на самото зарядно устройство. Ако деактивирате тази функция, възстановяването на фабричните настройки може да се осъществи само в уеб приложението.

- ▶ Активирайте **Reset to factory settings**.

▶ Вижте раздел „Възстановяване на фабричните настройки“ в ръководството за експлоатация на Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Вижте раздела „Възстановяване на фабричните настройки“ на страница 6.

Зареждане

Състояние на мрежовото захранване

Зарядното устройство автоматично разпознава информацията за състоянието на мрежовото захранване, показана тук.

Дисплей	Обяснение
Фази на мрежовото захранване	Брой на фазите в захранващия кабел.
Тип на кабела	Тип на кабела за зареждане на автомобила. Типът на кабела предоставя важна информация за настройката на максималния заряден ток.
Причина за намаляване на енергията	Числото 0 показва, че енергията на зареждане не е ограничена. Число > 0 показва, че енергията на зареждане е ограничена поради прегряване.

Мониторинг на защитния проводник



ОПАСНОСТ

Токов удар, късо съединение, пожар, експлозия

Използването на зарядното устройство без активен мониторинг на защитния проводник може да доведе до къси съединения, токови удари, експлозии, пожари или изгаряния.

- ▶ За предпочитане е зарядното устройство да работи в заземени системи за електрозахранване.
- ▶ Деактивирайте мониторинга на защитния проводник само при незаземени електрозахранващи системи.
- ▶ Активирайте мониторинг на защитния проводник при заземени електрозахранващи системи.

Мониторингът на защитния проводник може да бъде активиран в уеб приложението или на зарядното устройство. От съображения за безопасност той може да бъде деактивиран само на зарядното устройство.

- ▶ Изберете **Activate ground monitoring**.

▶ За да активирате и деактивирате мониторинга на защитния проводник на зарядното устройство, вижте ръководството за експлоатация и монтаж на Porsche Mobile Charger Plus.

Настройка на електрическия ток и енергийния диспечер

Тук можете ръчно да зададете енергията на зареждане, която да се използва:

- **Намалена енергия:** Зарядното устройство зарежда при 50% от максималния заряден ток.
 - **Пълна енергия:** Зарядното устройство зарежда при 100% от максималния заряден ток.
 - **Енергиен диспечер:** Ако зарядното устройство се свърже към енергийния диспечер, защитата от претоварване следи зарядния ток при зарядното устройство.
- Изберете желаната функция.

Обслужване

Показване на информация за устройството

Тази информация се основава на данните на зарядното устройство, например номер на версия, сериен номер и име на хост.

Тези данни ще са необходими на сервизния партньор на Porsche в случай на поява на съобщение за грешка.

Показване на диагностика

Показва параметри за диагностика с информация за температурата на устройството.

- Изберете дали температурата да се показва в градуси по **Целзий** или по **Фаренхайт**.

Показване на информация от паметта за събития

Информацията от паметта за събития, която е показана тук, се отнася за съобщения за грешки, които са се активирали по време на тестването на системата. Показани са активните и пасивните

събития в паметта. За разлика от пасивните събития, активните събития все още продължават да съществуват в момента.

- Разширете областта, за да видите паметта за събития.

Възстановяване на фабричните настройки

Ако активирате тази функция, всички лични данни и конфигурации, напр. история на зареждането и мрежови настройки, се изтриват. Освен това всички пароли ще бъдат нулирани до първоначалните, посочени в писмото, съдържащо вашите данни за достъп.

- Активирайте **Reset to factory settings**.

Неизправности

Зарядното устройство показва наличие на повреди и неизправности чрез индикатора, който светва или мига в червено или жълто.

ЗАБЕЛЕЖКА

Повреда на зарядното устройство













- ▶ Ако неизправността продължи или се повтори, изключете зарядното устройство от електрическата мрежа и се обърнете към квалифициран електротехник. Porsche препоръчва да се






обърнете към партньор на Porsche, тъй като там разполагат с обучен сервизен персонал и необходимите части и инструменти.

▶ Направете справка в глава „Управляващ блок“ на стр. 836.












Следният общ преглед съдържа препоръки за отстраняване на неизправности

Контролни индикатори	Значение	Решение на проблема
<ul style="list-style-type: none">● Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено.● Контролният индикатор СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВАТА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ светва в червено.● Контролният индикатор АВТОМОБИЛ светва в червено.● Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО светва в червено.● МУЛТИФУНКЦИОНАЛНИЯТ БУТОН светва в червено.	<p>Грешка на контролера за следене на системата или постоянно свързано реле за натоварване</p>	<ul style="list-style-type: none">▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел.▶ Ако това не отстрани неизправността, осигурете проверка на битовата електроинсталация от квалифициран електротехник.
<ul style="list-style-type: none">● Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено.● Контролният индикатор СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВАТА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ светва в червено.● Контролният индикатор АВТОМОБИЛ светва в червено.● Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО светва в червено.● МУЛТИФУНКЦИОНАЛНИЯТ БУТОН мига в червено.	<p>Устройство за защита срещу остатъчен ток – за действие/остатъчен ток</p>	<ul style="list-style-type: none">▶ Нулирайте неизправността, като натиснете и задържите мултифункционалния бутон (в продължение на поне 2 секунди).▶ Ако това не отстрани неизправността, осигурете проверка на битовата електроинсталация от квалифициран електротехник.

Контролни индикатори	Значение	Решение на проблема
<ul style="list-style-type: none"> ●  Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено. ●  Контролният индикатор СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВАТА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ светва в червено. ●  Контролният индикатор АВТОМОБИЛ светва в червено. ●  Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО светва в червено. 	<p>Дефектен светодиода на мултифункционалния бутон</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел. ▶ Ако това не отстрани неизправността, осигурете проверка на битовата електроинсталация от квалифициран електротехник.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено. ●  Контролният индикатор СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВАТА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ мига в червено. ●  Контролният индикатор АВТОМОБИЛ мига в червено. ●  Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО мига в червено. 	<p>Повреда на окабеляването</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел. ▶ Ако това не отстрани неизправността, осигурете проверка на битовата електроинсталация от квалифициран електротехник.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Контролният индикатор СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВАТА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ светва в червено. ●  Контролният индикатор АВТОМОБИЛ светва в червено. ●  Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО светва в червено. ●  МУЛТИФУНКЦИОНАЛНИЯТ БУТОН светва в червено. 	<p>Неизправност на светодиода за захранването</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел. ▶ Ако това не отстрани неизправността, осигурете проверка на битовата електроинсталация от квалифициран електротехник.

Контролни индикатори	Значение	Решение на проблема
<p> Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено.</p> <p> Контролният индикатор СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВАТА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ светва в червено.</p> <p> Контролният индикатор АВТОМОБИЛ светва в червено.</p>	<p>Защитният проводник е прекъснат/липсва</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел. ▶ Само при незаземени електрозахранващи системи (например ИТ мрежи): Ако е необходимо, зареждайте автомобила при деактивиран мониторинг на защитния проводник. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Направете справка в глава „Мониторинг на защитния проводник“ на стр. 852. ▶ Само при заземени електрозахранващи системи: Осигурете проверка на управляващия блок от упълномощен специализиран сервиз/партньор на Porsche. Осигурете проверка на свързването към електрическата мрежа/битовата електроинсталация от квалифициран електротехник.
<p> Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено.</p> <p> Контролният индикатор СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВАТА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ мига в червено.</p>	<p>Свръхнапрежение</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел. ▶ Ако това не отстрани неизправността, осигурете проверка на битовата електроинсталация от квалифициран електротехник.
<p> Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено.</p> <p> Контролният индикатор АВТОМОБИЛ светва в червено.</p>	<p>Претоварване</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел. ▶ Ако това не отстрани неизправността, осигурете проверка на битовата електроинсталация от квалифициран електротехник.
<p> Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено.</p> <p> Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО светва в червено.</p>	<p>Неизправност на релето</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел. ▶ Ако това не отстрани неизправността, осигурете проверка на битовата електроинсталация от квалифициран електротехник.

Контролни индикатори	Значение	Решение на проблема
<ul style="list-style-type: none"> ● 🔌 Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено. 🔴 📶 Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО мига в червено. 	Неуспешна самодиагностика	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел. ▶ Ако това не отстрани неизправността, осигурете проверка на битовата електроинсталация от квалифициран електротехник.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🔌 Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА пулсира в червено. 🔴 📶 Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО светва в червено. 	Грешка в работния цикъл	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Зарядното устройство е дефектно и не трябва да се използва. ▶ Посетете упълномощен специализиран сервиз/партньор на Porsche.
<ul style="list-style-type: none"> 🔌 Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА съответства на състоянието на заряда. 🔴 📶 Контролният индикатор ЕНЕРГИЕН ДИСПЕЧЕР светва в червено. ● 📶 Контролният индикатор 50% светва в зелено. 	Грешка в PLC връзката или връзката към енергийния диспечер	<ul style="list-style-type: none"> ▶ По време на първоначалното включване рестартирайте зарядното устройство и повторете стартирането. Проверете връзката с PLC мрежата. Проверете връзката към енергийния диспечер.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🔌 Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено. ● 🏠 Контролният индикатор СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ светва в жълто. 	Превिшаване на температурата на инфраструктурния конектор	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Устройството се е изключило поради превишаване на температурата. Изчакайте, докато нормалната температура бъде достигната отново. Ако е необходимо, предпазвайте зарядното устройство от пряка слънчева светлина.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🔌 Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено. 🟡 🏠 Контролният индикатор СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ мига в жълто. 	Ниско напрежение/неподходяща честота на електрическата мрежа	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Процесът на зареждане е бил прекъснат. Изчакайте. Не предприемайте никакви действия.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🔌 Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено. 🟡 🚗 Контролният индикатор АВТОМОБИЛ мига в жълто. 	Невалиден CP сигнал	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел.

Контролни индикатори	Значение	Решение на проблема
<p> Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено.</p> <p> Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО светва в жълто.</p>	Превिшаване на температурата	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Зарядното устройство се е изключило поради превишаване на температурата. Изчакайте. Ако е необходимо, предпазвайте зарядното устройство от пряка слънчева светлина.
<p> Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА светва в червено.</p> <p> Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО мига в жълто.</p>	Инфраструктурата или кабела на автомобила не могат да бъдат разпознати	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Изключете и включете отново захранващия щепсел.
<p> Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА пулсира в зелено.</p> <p> Контролният индикатор СВЪРЗВАНЕ КЪМ БИТОВА ЕЛЕКТРОИНСТАЛАЦИЯ светва в жълто.</p>	Превишаване на температурата на инфраструктурния конектор/свързана е само една фаза на многофазно щепселно гнездо	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Енергията на зареждане на зарядното устройство е намалена поради висока температура. Изчакайте. Ако е необходимо, предпазвайте зарядното устройство от пряка слънчева светлина. ▶ Възможно е да е свързана само една фаза на многофазен контакт. В този случай квалифициран електротехник трябва да провери дали щепселното гнездо е свързано правилно към електрическата мрежа.
<p> Бутонът СЪСТОЯНИЕ НА ЗАРЯДА пулсира в зелено.</p> <p> Контролният индикатор ЗАРЯДНО УСТРОЙСТВО светва в жълто.</p>	Намаляване на енергията	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Зарядното устройство е намалило енергията на зареждане поради висока температура. Изчакайте. Ако е необходимо, предпазвайте зарядното устройство от пряка слънчева светлина.
<p> Вкл./Изкл. пулсира в зелено.</p> <p> Индикаторът за свързването към захранването/битовата електроинсталация свети в жълто.</p> <p> Контролният индикатор за автомобила свети в жълто.</p>	Автомобилът се зарежда с деактивиран мониторинг на защитния проводник.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ В идеалния случай автомобилът следва да се зарежда с активиран мониторинг на защитния проводник. ▶ Направете справка в глава „Мониторинг на защитния проводник“ на стр. 852.

Контролни индикатори**Значение****Решение на проблема**

Зарядното устройство се е изключило напълно.

- ▶ Зарядното устройство е в режим на готовност или се е изключило поради неизправност.
- ▶ Проверете дали зарядното устройство е в режим на готовност, като натиснете бутона за ограничаване на зарядния ток.

Транспортиране



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Незакрепен товар

Незакрепеното, неправилно закрепено или неправилно позиционирано зарядно устройство може да се изплъзне от мястото си и да изложи на опасност пътниците в автомобила при спиране, усковане, смяна на посоката или автопроизшествия.

- ▶ Никога не превозвайте зарядното устройство незакрепено.
- ▶ Винаги превозвайте зарядното устройство в багажника, а не в купето (например върху или пред седалките).

Закрепване на зарядното устройство за транспортиране

Зарядното устройство се доставя със или без куфарче за транспортиране в зависимост от типа на автомобила.

- ▶ Ако е доставено куфарче за транспортиране: Винаги прибирайте и превозвайте зарядното устройство в куфарчето за транспортиране. Закрепете куфарчето за транспортиране към предните и задните халки посредством кукички.
За информация относно халките за закрепване в багажника:

▶ Направете справка в Ръководството на водача.

- ▶ Ако не е доставено куфарче за транспортиране: Приберете зарядното устройство в задния багажник, за да го транспортирате.
- ▶ В зависимост от типа на автомобила, приберете зарядното устройство по такъв начин, че да не поставя никой от пътниците в опасни ситуации.

Почистване и поддръжка

Проверявайте редовно зарядното устройство за наличие на повреда и замърсяване и го почистете при необходимост.



ОПАСНОСТ

Токов удар, пожар

Риск от сериозно или фатално нараняване вследствие на пожар или токов удар.

- ▶ Никога не потапяйте зарядното устройство или конекторите във вода и не ги пръскайте директно с вода (например от оборудване за почистване под високо налягане или градински маркучи).
- ▶ Почиствайте зарядното устройство само когато управляващият блок е напълно изключен от електрическото захранване и от автомобила. За почистване използвайте суха кърпа.

Изхвърляне

Електрическите и електронните устройства трябва да бъдат предавани в пунктове за вторични суровини или на организации за обработка на отпадъци.

- ▶ Не изхвърляйте електрическите и електронните устройства като нормални битови отпадъци.
- ▶ Изхвърляйте електрическите и електронните устройства в съответствие с приложимите нормативни разпоредби за опазване на околната среда.
- ▶ Обърнете се към вашия партньор на Porsche, ако имате въпроси относно изхвърлянето.

Технически данни

Електрически данни	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Мощност	7,2 kW	11 kW/7,2 kW
Номинален ток	32 A, 1-фазен	16 A, 3-фазен 32 A, 1-фазен
Мрежово напрежение	100–240 V	100–240/400 V
Свързване към мрежовото захранване	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Честота на електрическата мрежа	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Категория по свръхнапрежение (IEC 60664)	II	II
Вградено устройство за защита срещу остатъчен ток	Тип A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA)	Тип A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA)
Тип защита	I	I
Степен на защитата	IP55	IP55
Конектор за автомобил	Тип 1	Тип 2
Механични данни	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Тегло на управляващия блок с кабела	3,4 kg	4,0 kg
Дължина на кабела на автомобила	4,5 m	
Дължина на захранващия кабел	0,3 m–1,6 m (в зависимост от държавата ¹)	

1. x означава бъдещи промени в дизайна и се заменя с буквите от A до W.

-
1. Дата на отпечатване. Допълнителна информация ще намерите в упълномощен специализиран сервиз. Porsche препоръчва да се обърнете към партньор на Porsche, тъй като там разполагат с обучен сервизен персонал и необходимите части и инструменти.

Околни условия и условия на съхранение

PMCP72x> стр. 866

PMCP11x> стр. 866

Околна температура

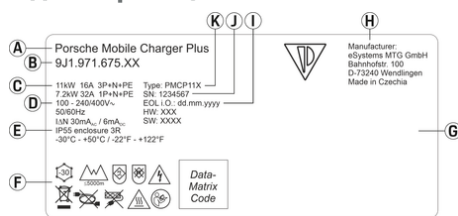
-30° C—+50° C

Влажност

5%—95% без кондензация

Надморска височина

макс. 5000 m

Идентификационна табела

Фиг. 378 Идентификационна табела (пример)

- A** Име на продукта
- B** Номер на елемент
- C** Мощност и номинален ток
- D** Мрежово напрежение
- E** Степен на защитата
- F** Пиктограми за работа
- G** Информация за сертифициране
- H** Производител
- I** Дата на производство
- J** Сериен номер
- K** Обозначение на типа

Информация за производството**Дата на производство**

Датата на производство на зарядното устройство можете да намерите върху идентификационната табелка след съкращението „EOL“.

Тя е показана в следния формат: Ден на производство.Месец на производство.Година на производство

Производител на зарядното устройство

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Германия

Производител на зарядното устройство

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal
Германия
Телефон +49 202 291 0

Електрическо тестване

При въпроси относно нормалното електрическо тестване на зарядната инфраструктура (например VDE 0702) вижте <https://www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/> или се свържете с партньор на Porsche.

Вносители**Абу Даби**

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Абу Даби
Обединени арабски емирства
P.O. Box 915
Телефон: +971 2 619 3911

Дубай

Porsche Centre Dubai
Sheikh Zayed Road E11
Дубай, Обединени арабски емирства
P.O. Box 10773
Телефон: +971 4 305 8555

Русия

Porsche Russia



Русия

Leningrader Chaussee, Building 71A/10

125445, Moscow, Русия

Телефон: '+7-495-580-9911'

Сингапур: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd

20 McCallum Street #12-01

Токуо Marine Centre

Singapore 069046

Ако имате въпроси, се свържете с Porsche
Centre Singapore на телефон (+65) 6472 4433

Индекс

А

Активиране и деактивиране на режим на готовност	855
Активиране на отворен режим	853
Активиране на поверителен режим	853

Б

Битов електрически контакт, захранващи кабели за	841
Бутон за състояние на заряда	836

В

Влизане в уеб приложението	852
Вносители	868
Времена за зареждане	850
Връзки	
Енергиен диспечер	845
Точка за достъп	848
Въвеждане на държава	854
Въвеждане на език	854
Възможни употреби на зарядното устройство	833
Възстановяване на фабричните настройки	856

Д

Данни за достъп	832
Сериен номер на зарядното устройство	833
Уеб приложение	832
Дата на производство	868
Диагностика на температурата на устройството	856
Домашна мрежа	
Име на хост	853
IP адрес	853
Допълнителна информация	829

Е

Електрически данни	866
Електрическо тестване	868
Енергиен диспечер	845
Адаптиране на зарядния ток	845
Добавяне	845
Преглед	853
Сдвояване	853

З

Загубени данни за достъп	832
Закрепване за транспортиране	863
Зареждане	
Задаване на ограничаване на зарядния ток	851
Зареждане на автомобила	850
Ограничаване на зарядния ток	851
Порт за зареждане на автомобила	850
Предупреждения	850
Стартиране	850

Зарядно устройство

Активиране на отворен режим	853
Активиране на поверителен режим	853
Сдвояване с енергийния диспечер	853

Захранващи кабели

Битов електрически контакт	841
Избиране	839
промишлен електрически контакт	841
Разединяване	844
Свързване	844
Смяна	843

И

Идентификационна табела	868
Избор на местоположение за монтиране	837
Избор на състояние на зареждане	845
Изисквания към брауъра	848
Изхвърляне	865
Име на хост	853
Индикация за неизправност	857

Инструкции за безопасност	830
Инструкции за експлоатация	849
Инструменти	838
Информация за производството	868
История на зареждането	848

К

Кабели за зареждане на автомобила, щепсели	839
Контролни индикатори	857
Конфигуриране на IP адрес	853
Към Ръководството на водача	
Допълнителна информация	829

М

Механични данни	866
Мониторинг на защитния проводник	855
Активиране	852
Деактивиране	852
Монтаж на базовата стенна стойка	838
Монтиране на крепежния елемент на конектора	838
Мултифункционален бутон	836

Н

Натиснете бутона	
Многофункционалност	836
Състояние на заряда	836
Неизправности	857
Необходими инструменти	838

О

Обслужване	856
Обхват на доставката	832
Общ преглед на пиктограмите	829
Ограничаване на зарядния ток	851
Околни условия и условия на съхранение	866
Отваряне на уеб приложението	853

П

Памет за събития.	856
Пиктограми, общ преглед.	829
Поддръжка.	864
Показване на информация за устройството.	856
Показване на неизправност.	857
Показване на състоянието на мрежовото захранване.	855
Показване на типа кабел.	855
Показване на фазите на мрежовото захранване.	855
Порт за зареждане на автомобила.	850
Потребление на енергия	
Контролиране.	855
Процес на зареждане.	848
Почистване.	864
Правилна експлоатация.	831
Преглед на енергията на зареждане.	848
Производител.	868
Промислен електрически контакт, захранващи кабели за.	841
Промяна на паролата.	854
Промяна на паролата за вход.	854
Процес на зареждане	
Потребление на енергия.	848
Преглед.	848
Първоначална парола.	832

Р

Работен режим	
В една и съща PLC мрежа.	834
Директна връзка чрез PLC.	835
През уеб приложението.	834
Самостоятелен.	834
Режим на готовност.	855

С

Самостоятелна работа.	834
Свързване	
Осигуряване на качество на PLC мрежата.	846
Повторно свързване.	848
Установяване на зарядното устройство.	845, 848
Свързване на зарядно устройство	
Към енергийния диспечер.	847
Към PLC мрежата.	847
Сериен номер на зарядното устройство.	833
Символи в това ръководство на водача.	827
Стартиране.	845, 848
Статус на устройството.	848
Структура на предупредителните известия.	827
Съобщение за грешка.	856
Състояние на заряда.	848

Т

Текущ процес на зареждане.	848
Температурата на устройството.	856
Тест на системата.	856
Технически данни.	866
Точка за достъп.	848
Транспортиране, закрепване на зарядното устройство.	863

У

Уеб приложение	
Влизане.	852
Възстановяване на фабричните настройки.	833
Загубена парола.	832
Отваряне.	853
Промяна на паролата.	832
Първоначална парола.	832
Стартиране.	848
Управляващ блок.	836
Закрепване към стенната стойка.	839
Общ преглед на връзките.	836

Ф

Фабрични настройки.	833
Фабрични настройки, възстановяване.	856
Фабрични настройки, разрешаване на възстановяване.	855

Р

PLC мрежа, осигуряване на добро качество на свързване.	846
ПУК	
Загуба.	832
Промяна на паролата.	832



За овој прирачник за употреба

Предупредувања и симболи

Во овој прирачник за употреба се користат различни видови на предупредувања и симболи.



ОПАСНОСТ

Сериозна повреда или смрт

Доколку не ги следите предупредувањата во категоријата „Опасност“, тоа доведува до сериозни повреди или смрт.



ПРЕДУПРЕДУВАЊЕ

Можни сериозни повреди или смрт

Доколку не ги следите предупредувањата во категоријата „Предупредување“, тоа може да доведе до сериозни повреди или смрт.



ВНИМАНИЕ

Можни отстапувања или помали повреди

Доколку не ги следите предупредувањата во категоријата „Внимание“, тоа може да доведе до умерени или полесни повреди.

НАПОМЕНА

Можно оштетување на возилото

Доколку не ги следите предупредувањата во категоријата „Напомена“, тоа може да доведе до оштетување на возилото.



Информации

Кон дополнителните информации се упатува со зборот „Информации“.

- ✓ Услови што треба да се исполнат со цел да се користи некоја функција.
- ▶ Инструкции што мора да ги следите.
- 1. Ако некоја инструкција се состои од неколку чекори, тие се нумерирани.
- 2. Упатства кои мора да ги следите на централниот дисплеј.

▶ Напомена за тоа каде можете да најдете понатамошни важни информации за некоја тема.

Македонски

За Прирачникот за употреба

Легенда за пиктограмите.....	875
Дополнителни информации.....	875

Безбедност

Безбедносни инструкции.....	876
Соодветна употреба.....	877

Обем на испорака

Податоци за пристап.....	878
--------------------------	-----

Преглед

Можни употреби.....	879
Поврзувања на контролната единица.....	882
Контролна единица.....	882

Избирање локација за монтирањето.....	883
---------------------------------------	-----

Потребни алати.....	884
---------------------	-----

Монтирање

Монтирање на сидниот држач.....	884
---------------------------------	-----

Поставување

Кабли за напојување на возилото и кабли за напојување.....	885
Почетна работа и конфигурација.....	890
Стартување.....	893
Преглед.....	894

Ракување

Инструкции за ракување.....	895
Полнење.....	895
Најавување во веб-апликацијата.....	898
Користење на веб-апликацијата.....	899

Неправилно функционирање.....	903
-------------------------------	-----

Транспорт.....	909
----------------	-----

Чистење и сервисирање.....	910
----------------------------	-----

Исфрлање.....	911
---------------	-----

Технички податоци

Идентификациска плочка.....	913
-----------------------------	-----

Информации за производството.....	913
-----------------------------------	-----

Увозници.....	913
---------------	-----

Индекс.....	915
-------------	-----

За Прирачникот за употреба

Легенда за пиктограмите

Во зависност од земјата, на полначот може да има прикачено различни пиктограми.



Користете го полначот во температурниот опсег од -30 °C до +50 °C.



Полначот не треба да се користи на висини поголеми од 5000 m надморска височина.



Полначот е опремен со заштитен проводник кој не е вклучен.



Полначот е опремен со заштитен проводник кој е вклучен.



Исфрлете го полначот согласно сите применливи регулативи за исфрлање отпад.



Не користете продолжни кабли или релеи за кабел.



Не користете адаптери (за патување).



Не користете повеќе приклучници.



Не користете полначи со оштетена електроника или кабли за поврзување.



Ризик од струен удар поради несоодветно користење.



Земете ги предвид дадените инструкции за ракување, особено предупредувањата и безбедносните инструкции.



Површината на

полначот може многу да се загрее.



Не користете го полначот во незаземјени системи за напојување од електричната мрежа, на пр. IT мрежи. Користете го полначот само во заземјени системи за напојување од електричната мрежа.



Упатува на приклучок од тип 1 со опсег на напон ≤ 250 V AC.



Упатува на приклучок од тип 2 со опсег на напон ≤ 480 V AC.

Дополнителни информации

Дополнителни информации ќе најдете на полначот и во веб-апликацијата во областа "E-Performance" на <https://www.porsche.com>.

Безбедност

Безбедносни инструкции

ОПАСНОСТ

Струен удар, краток спој, пожар, експлозија

Користењето на оштетен или дефектен полнач и на оштетен или дефектна електрична приклучница, несоодветното користење на полначот или непочитувањето на безбедносните инструкции може да предизвика кратки споеви, струјни удари, експлозии, пожари или изгореници.

- ▶ Користете само додатоци, на пр. уред за напојување и кабли за возилото коишто се одобрени и набавени од Porsche.
- ▶ Не користете оштетен и/или извалкан полнач. Проверете го кабелот и поврзувањето на приклучокот од оштетување и нечистотија пред употреба.
- ▶ Поврзувајте го полначот само со правилно инсталирани и нештетени електрични приклучници и електрични инсталации без дефект.
- ▶ Не користете продолжни кабли, намотки за кабел, продолжни кабли со повеќе приклучници или адаптери (за патување).
- ▶ Отстранете го полначот од електричната мрежа за време на бури.
- ▶ Не менувајте и не поправајте ниту една од електричните компоненти.
- ▶ Само експерти нека ги коригираат дефектите и нека вршат поправки.

ОПАСНОСТ

Струен удар, пожар

Неправилно инсталираните електрични приклучници може да предизвикаат струен удар или пожар кога високонапонската батерија се полни со помош на отворот за полнење на возилото.

- ▶ Само квалификуван електричар смее да врши тестирање на електричното напојување и инсталација и првично работење на електричната приклучница за полначот. Тоа лице е целосно одговорно за усогласеноста со релевантните стандарди и регулативи. Porsche препорачува да користите сертифициран сервисен партнер на Porsche.
- ▶ Напречниот пресек на електричниот кабел за електричната приклучница мора да се дефинира во согласност со должината на жиците и со локално применливите регулативи и стандарди.
- ▶ Електричната приклучница која се користи за полнење мора да се поврзе со одделно снабдено електрично коло кое е во согласност со локалните закони и стандарди.
- ▶ Полначот е наменет да се користи во приватни и полу-јавни области, на пример: приватни имоти или деловни паркинзи за автомобили. Во некои земји, на пр. во Италија и Нов Зеланд, полнење со режим 2 е **забрането** во јавни области.

Дополнителни информации се достапни кај вашиот партнер на Porsche или кај вашиот локален снабдувач со електрична енергија.

- ▶ Неовластени лица (на пример: деца кои си играат) или животни не смеат да имаат пристап до полначот и возилото за време на полнење без надзор.
 - ▷ Секогаш читајте ги безбедносните инструкции во прирачникот за инсталација и Прирачникот за употреба.

ОПАСНОСТ

Струен удар, пожар

Неправилното ракување со контактите на приклучокот може да доведе до струен удар или пожар.

- ▶ Не допирајте ги контактите на отворот за полнење и полначот на возилото.
- ▶ Не внесувајте никакви предмети во отворот за полнење или полначот на возилото.
- ▶ Заштитете ги електричните приклучници и приклучоците напојување од влага, вода и други течности.

 **ПРЕДУПРЕДУВАЊЕ** Запаљиви или експлозивни пареи

Компонентите на полначот може да предизвикаат искри и да запалат запаљиви или експлозивни пареи.

- ▶ За да се намали ризикот од експлозија – особено во гаражи – осигурете се дека контролната единица е лоцирана најмалку 50 см над подот за време на полнењето.
- ▶ Не монтирајте го полначот во потенцијално експлозивни атмосфери.

За да се исполнат барањата во врска со ограничувањата на изложеноста на електромагнетно зрачење (1999/519/EC), монтирајте го полначот така што ќе има минимално растојание од 20 cm од сите лица.

Почитувајте ги следните инструкции и препораки со цел да гарантирате непречено полнење со полначот:

- Кога монтирате нова електрична приклучница, изберете индустриски електричен отвор со највисоката можна достапна струја (адаптиран на домашната електрична инсталација) и истата нека ја пушти во употреба квалификуван електричар. Porsche препорачува да користите сертифициран сервисен партнер на Porsche.
- Каде што е технички можно и законски дозволено, електричната инсталација треба да се димензионира на начин на кој максималната номинална електрична енергија на користената електрична приклучница е достапна за полнење на возилото.
- Пред монтирање, проверете дали електричната енергија потребна за полнење на возилото може континуирано да се обезбедува со домашната инсталација достапна во моментот. Ако е потребно, заштитете ја домашната инсталација со систем за управување со енергија.
- Полначот треба по можност да се користи во заземјени системи за напојување. Заштитниот проводник мора да биде правилно инсталиран.

- Ако не сте сигурни за домашната електрична инсталација, контактирајте квалификуван електричар. Porsche препорачува да користите сертифициран сервисен партнер на Porsche.
- Ако имате намера да го користите полначот со фотонапонски систем, контактирајте партнер на Porsche.
- За целосно да го искористите полначот и да осигурате брзо полнење на возилото, користете или NEMA електрични приклучници со највисокиот можен рејтинг во моментот соодветен за приклучокот за напојување или индустриски електрични приклучоци во согласност со IEC60309.
- Кога ја полните високонапонската батерија преку електричен приклучок од домаќинството/индустриски електричен приклучок, електричната инсталација може да се наполни до нејзиниот максимален капацитет. Porsche препорачува електричните инсталации кои се користат за полнење редовно да се проверуваат од страна на квалификуван електричар. Прашајте го квалификуваниот електричар кои интервали за проверка се соодветни за вашата инсталација. Porsche препорачува да користите сертифициран сервисен партнер на Porsche.
- При достава, струјата на полнење автоматски се ограничува за да се спречи прегревање на електричната инсталација. Квалификуван електричар нека го пушти полначот во употреба и поставете ограничување на струјата на полнење како што се бара за домашната инсталација.

► Видете во поглавјето „Ограничување на струјата на полнење“ на страница 897.

Соодветна употреба

Полнач со интегрирана контрола и заштита за полнење со режим 2 (освен Јапонија), за полнење возила со високонапонски батерии кои ги исполнуваат општо применливите стандарди и директиви за електрични возила.

► Секогаш користете ја соодветната верзија на уредот за локалното напојување од електричната мрежа.

► Видете во поглавјето „Технички податоци“ на страница 912.

Полначот може да се користи само како комбинирана единица која се состои од кабли за напојување, контролна единица и кабли за возилото.

Соодветен е за надворешна употреба.

Обем на испорака



Сл. 379 Обем на испорака

- A** Доводен кабел (трајно прикачен на контролната единица или кој може да се откачи)
- B** Приклучок за напојување за поврзување со напојувањето од електричната мрежа
- C** Контролна единица
- D** Приклучок за возилото (приклучокот за поврзување за возилото варира зависно од земјата (прикажан е тип 2))
- E** Кабел за возилото (трајно прикачен на контролна единица)
- F** Писмо со податоци за пристап

i Информации

Опционални делови: Достапни се различни сидни држачи за полначот, зависно од земјата, на пр. основниот сиден држач.

Податоци за пристап

Со вашиот уред, се испорачува писмо кое содржи податоци за пристап и ги содржи сите податоци кои ви се потребни за полначот и веб-апликацијата.

- ▶ Чувајте го писмото кое содржи податоци за пристап на безбедно место.

i Информации

Ако го загубите, податоците за пристап што се валидни по испораката, како што е првичната лозинка, може да се добијат од партнер на Porsche.

- Нека биде подготвен серискиот број на полначот.

Ознака	Значење
Сериски број	Сериски број на полначот
Безбедносна идентификација	За безбедна врска со PLC модемот
MAC	MAC адреса на PLC интерфејсот на домашната мрежа
Веб лозинка	Првична лозинка за веб-апликацијата
Веб име на сервер	За поврзување со веб-апликацијата преку интернет пребарувач
PUK	Личен код за отклучување

PUK

PUK служи за повторно да се активира првичната лозинка.

- ▶ Доколку го изгубите или заборавите PUK-кодот, контактирајте го вашиот партнер на Porsche.

i Информации

Безбедносното поле го содржи кодот за отклучување (PUK). Ова поле е испечатено одгоре со посебно мастило кое го покрива PUK-от.

Мастилото ќе избледи само по навлажнување на ова поле под вода која тече, овозможувајќи PUK да стане видлив. Не тријте го или гребете го полето кога го потопувате, затоа што во спротивно PUK-от може да се оштети.

Лозинка за веб-апликацијата

Лозинката се користи за најавување во веб-апликацијата.

Кога ја користите првичната лозинка:

- ▶ Ако ја изгубите или заборавите првичната лозинка, контактирајте го вашиот партнер на Porsche.

Кога користите лозинка која самите сте ја поставиле:

- ▶ Ако ја загубите, првичната лозинка може да се врати со помош на PUK-от. Или, ве молиме контактирајте со партнер на Porsche.
- ▶ Со ресетирање на полначот на фабричките поставувања, првичната лозинка повторно се активира. Сепак, тоа ќе предизвика сите поставувања извршени да се ресетираат на фабричките поставувања.

Сериски број на полначот

Серискиот број на полначот може да се пронајде во следните места:

- Во писмото што содржи податоци за пристап по ознаката **Сериски број**
- На плочката за идентификација (на задниот дел на контролната единица) по кратенката **SN**
- Во веб-апликацијата: **Settings** ⚙️ ▶ **Maintenance** ▶ **Device information**

Ресетирање на фабричките поставувања

Сите ваши поставувања ќе се избришат ако ја активирате оваа функција. Покрај тоа, сите лозинки ќе се ресетираат на првичната лозинка дадена во писмото кое ги содржи вашите податоци за пристап.



Информации

Оваа функција е деактивирана како стандард во полначот. За да се изврши оваа функција во полначот, таа мора да биде овозможена во Web Applikation (**Settings** ⚙️ ▶ **System** ▶ **Allow reset to factory settings**).

1. Притиснете го и држете го притиснато копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** и **ПОВЕЌЕФУНКЦИСКОТО КОПЧЕ** истовремено на 5 секунди. Контролната сијаличка **ПОЛНАЧ** трепка бело кога тоа ќе го сторите.
2. Штом контролната сијаличка **ПОЛНАЧ** прекине да трепка, пуштете го **ПОВЕЌЕФУНКЦИСКОТО КОПЧЕ** и задржете го копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** притиснато 2 секунди.

3. Притиснете го и задржете го притиснато **ПОВЕЌЕФУНКЦИСКОТО КОПЧЕ** повторно 5 секунди.

Контролната сијаличка **ПОЛНАЧ** трепка бело кога тоа ќе го сторите.

➔ Полначот се ресетира на фабричките поставувања. Во меѓувреме, контролната сијаличка светнува зелено.

Уредот е подготвен за работа штом успешно ќе се заврши самостојното тестирање.

Ресетирањето на фабричките поставувања исто така е можно преку веб-апликацијата во квалификувана стручна сервисна работилница. Porsche препорачува партнер на Porsche бидејќи тој располага со обучен стручен персонал и со потребните делови и алатки.

За информации за веб-апликацијата, видете го прирачникот на <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Доколку ви е потребен друг јазик, ве молиме изберете ја соодветната интернет страница за вашата земја.

Преглед

Можни употреби

Полначот може да се користи со самостојна работа и да се ракува преку копчињата. Функционалностите на Powerline-Communication на полначот овозможуваат да се воспостави врска со домашната мрежа. За да се случи тоа, постоечката електрична мрежа се користи за да се постави локална мрежа за пренос на податоци. PLC врската е предуслов за работа преку веб-апликацијата на полначот или контрола преку управување со енергија.

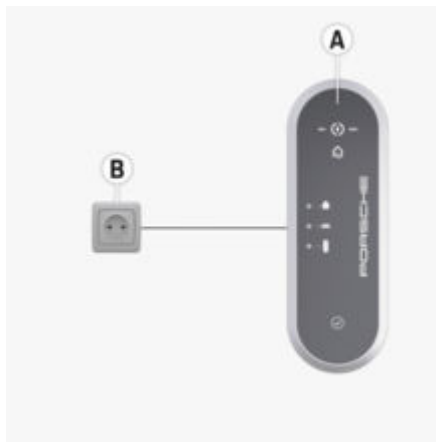
Можни употреби	Ракување со Porsche Mobile Charger Plus	Каде?
Варијантa 1	Ракувањето се врши директно на полначот (самостојно работење)	▶ стр. 880
Варијантa 2	Ракувањето се врши преку веб-апликацијата на полначот (без уред за управување со енергија). Потребна е домашна мрежа (PLC врска) за да се воспостави врска.	▶ стр. 880
Варијантa 3	Ракувањето се врши преку веб-апликацијата на уредот за управување со енергија. Уредот за управување со енергија се регистрира како клиент во PLC мрежата.	▶ стр. 880

Можни употреби	Ракување со Porsche Mobile Charger Plus	Каде?
----------------	---	-------

Варијанта 4	Ракувањето се врши преку веб-апликацијата на уредот за управување со енергија. Полначот и уредот за управување со енергија се поврзуваат директно преку DHCP серверот на уредот за управување со енергија.	▷ стр. 8 81
--------------------	--	-------------------

Варијанта 1: Самостојна работа

Во самостојната работа, не е потребна врска преку мрежа. Соодветно ракување и конфигурирање на полначот преку веб-апликацијата не се користи во оваа варијанта. Наместо тоа, полначот се ракува директно со користење на копчињата на уредот. За ограничување на струјата на полнење, достапни се поставувањата **50%** или **100%**.



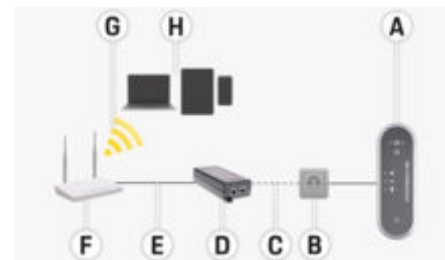
Сл. 380 Самостојна работа (пример на примена)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Електричен приклучок

Варијанта 2: Ракување преку веб-апликацијата на полначот

Веб-апликацијата може да се отвори во пребарувачот на уред (персонален компјутер, таблет или паметен телефон) кој е најавен на истата домашна мрежа како полначот. Потребна е домашна мрежа во која мора да има полначот и уредот за да се воспостави врска. Мрежна врска може да се воспостави директно преку PLC (Powerline Communication). Уредот и полначот се поврзани преку PLC адаптер и рутер. Уредот може да пристапи до веб-апликацијата на полначот преку рутерот.

Сепак работата на полначот сè уште може да се ракува со користење на копчињата на уредот. За ограничување на струјата на полнење, достапни се поставувањата **50%** или **100%**.



Сл. 381 Ракувањето се врши преку веб-апликацијата на полначот (без уред за управување со енергија) (пример на примена)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Електричен приклучок
- C Мрежна врска преку струен вод (PLC)
- D PLC адаптер
- E Мрежна врска преку Етернет
- F Рутер
- G WiFi
- H Мобилен уред

Варијанта 3: Ракување на полначот и уредот за управување со енергија во истата PLC мрежа

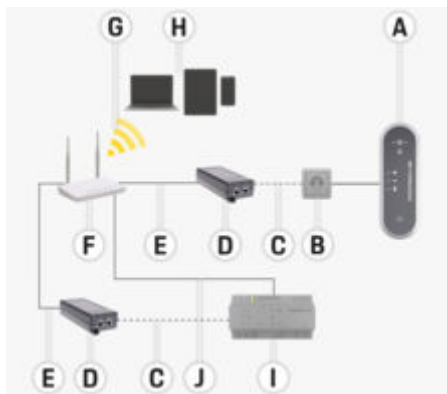
Ако се користи уредот за управување со енергија, струјата на полнење се ограничува преку уредот за управување со енергија.

За да се воспостави врска, уредот за управување со енергија, полначот и уредот мора да се наоѓаат во истата домашна мрежа.

Во оваа конфигурација, полначот и уредот за управување со енергија се поврзуваат со рутер преку PLC (Powerline Communication), уредот за управување со енергија опционално директно преку Етернет или WiFi. До веб-апликацијата на уредот за управување со енергија и полначот може да се пристапи со помош на уредот преку рутерот.

Ракувањето на полначот преку копчињата на уредот или преку веб-апликацијата на уредот останува возможно. Сепак, во овој случај, поставувањата на уредот за управување со енергија за ограничување на струјата на полнење се премостуваат.

► Видете во поглавјето „Уред за управување со енергија“ на страница 891.



Сл. 382 Поврзување на полначот и уредот за управување со енергија преку рутер (пример на примена)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Електричен приклучок
- C Мрежна врска преку струен вод (PLC)

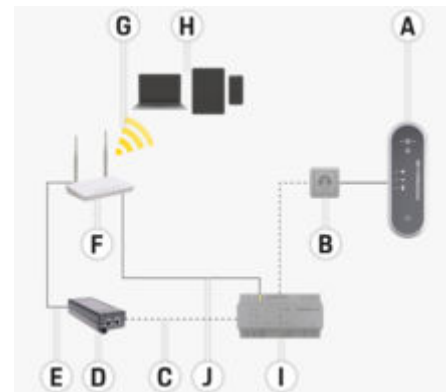
- D PLC адаптер
- E Мрежна врска преку Етернет
- F Рутер
- G WiFi
- H Мобилен уред
- I Уред за управување со енергија
- J Мрежна врска преку Етернет (алтернативно)

Варијанта 4: Директно поврзување на полначот и уредот за управување со енергија преку PLC

Бидејќи уредот за управување со енергија има вграден PLC адаптер, поврзувањето меѓу полначот и уредот за управување со енергија исто така се врши директно преку PLC. Потоа поврзувањето на уредот за управување со енергија со рутерот повторно се врши преку WiFi, PLC или Етернет.

Со мобилниот уред, пристапот до веб-апликацијата на уредот за управување со енергија (и полнач) потоа се врши како во варијанти 2 и 3 преку рутерот. Ракувањето на полначот преку копчињата на уредот или преку веб-апликацијата на уредот останува возможно. Сепак, во овој случај, поставувањата на уредот за управување со енергија за ограничување на струјата на полнење се премостуваат.

► Видете во поглавјето „Уред за управување со енергија“ на страница 891.



Сл. 383 Директно поврзување на полначот и уредот за управување со енергија преку PLC (пример на примена)

- A Porsche Mobile Charger Plus
- B Електричен приклучок
- C Мрежна врска преку струен вод (PLC)
- D PLC адаптер
- E Мрежна врска преку Етернет
- F WiFi рутер
- G WiFi
- H Мобилен уред
- I Уред за управување со енергија
- J Мрежна врска преку Етернет (алтернативно)

Поврзувања на контролната единица



Сл. 384 Поврзувања на контролната единица

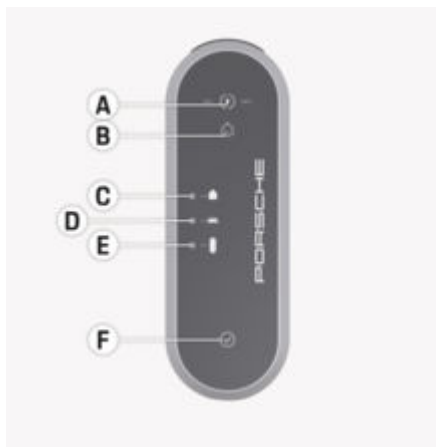
A Кабли за напојување

B Кабел за возилото

Кабелот за напојување **A** може да се отстрани и вметне на горниот дел на контролната единица.

Кабелот за возилото **B** се отстранува и вметнува на долниот дел на контролната единица.

Контролна единица



Сл. 385 Контролна единица

A **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** копче со **50%** и **100%** контролни сијалички

B **УРЕД ЗА УПРАВУВАЊЕ СО ЕНЕРГИЈА** контролна сијаличка

C **ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ** контролна сијаличка

D **ВОЗИЛО** контролна сијаличка

E **ПОЛНАЧ** контролна сијаличка

F **ПОВЕЌЕФУНКЦИСКО КОПЧЕ**

Копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** се користи за бирање помеѓу моќност на полнење од 50% или 100%, или за префрлување на режим на уредот за управување со енергија. Ако е достапен уред за управување со енергија кога има режим на уредот за управување со енергија, се воспоставува врска со уредот за управување со енергија и се презема неговата конфигурирана моќност на полнење.

Следните функции на уредот може да се постават со помош на **ПОВЕЌЕФУНКЦИСКОТО КОПЧЕ**, делумно во комбинација со другите копчиња:

- Прескокнете поврзувања со уредот за управување со енергија
- Активирајте го и деактивирајте го надзорот на заземјувањето
- Ресетирајте на фабричките поставувања
- Ресетирајте ја грешката на прекинувачот на струјното коло

Копчињата **A** и **F** и контролните сијалички **B–E** ја покажуваат оперативната состојба на контролната единица и можните грешки преку различни бои, светла и трепкање.

► Видете во поглавјето „Неправилно функционирање“ на страница 903.

► Видете во поглавјето „Ограничување на струјата на полнење“ на страница 897.

Избирање локација за монтирањето



ОПАСНОСТ

Струен удар, пожар

Несоодветно користење на полначот или неусогласеност со безбедносните инструкции може да предизвика кратки споеви, струјни удари, експлозии, пожар или изгореници.

- ▶ Не монтирајте го основниот сиден држач во потенцијално експлозивни атмосфери.
- ▶ За да се намали ризикот од експлозија - особено во гаражи - осигурете се дека контролната единица е лоцирана најмалку 50 см над подот за време на полнењето.
- ▶ Имајте ги предвид локалните применливи регулативи за електрична инсталација, противпожарните мерки, регулативите за заштита од незгоди и рутите за бегство.

Основниот сиден држач е дизајниран за монтирање во внатрешен и во надворешен простор.

Мора да се земат предвид следните критериуми кога избирате соодветна локација за монтирање:

- По можност, инсталирајте ја електричната приклучница и монтирајте го основниот сиден држач во покриена област заштитена од директно сончево зрачење и дожд (на пр. во гаража).
- Не прскајте го основниот сиден држач директно со вода (на пр. опрема за чистење со висок притисок или црева за градина)
- Не монтирајте го основниот сиден држач под блокирани или висечки предмети.

- Не монтирајте го основниот сиден држач во штали, објекти со добиток или локации каде има испарување на амонијак.
- Монтирајте го основниот сиден држач на рамна површина.
- За да се овозможи безбедно прицврстување, проверете ја состојбата на сидот пред монтирањето.
- Монтирајте го основниот сиден држач, така што да не биде блиску до водовите, а каблите за полнење да не поминуваат преку било какви водови.
- Монтирајте го основниот сиден држач, така што растојанието помеѓу приклучокот за напојување и приклучницата да не ја надминува должината на достапниот кабел за напојување.
- Инсталирајте ја електричната приклучница што е можно поблиску до преферираната позиција за паркирање на возилото. Земете ја предвид ориентацијата на возилото.
- Растојанието на електричната приклучница од подот и таванот треба да се избере во согласност со националните регулативи и стандарди, така што ќе се овозможи удобно користење.

▶ Видете во поглавјето „Безбедносни инструкции“ на страница 876.

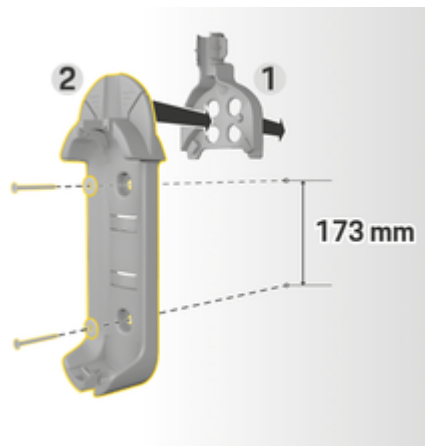
Потребни алати

- Либела
- Бормашина или чекан
- Шрафцигер

Монтирање

Монтирање на сидниот држач

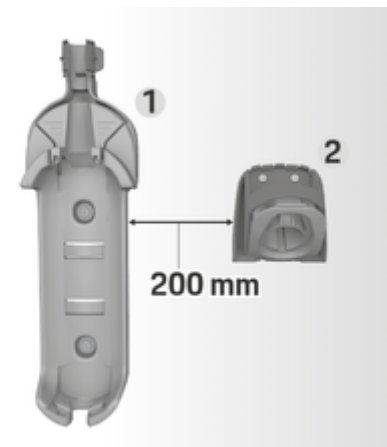
Монтирање на основниот сиден држач



Сл. 386 Димензии на продупчување

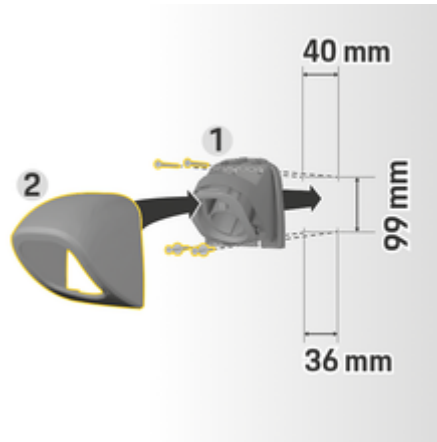
1. Означете ги дупките за продупчување на сидот.
2. Продупчете ги дупките за монтирање и ставете ги клиновите за сид.
3. Притиснете го основниот сиден држач 2 (Сл. 386) во водот за кабелот1 (Сл. 386) од напред.
4. Навртете го основниот сиден држач на сидот.

Монтирање на прицврстувачот за конектор



Сл. 387 Растојание помеѓу сидниот држач и прицврстувачот за конектор

При монтирањето на прицврстувачот за конектор, погрижете се да има растојание од 200 mm од основниот сиден држач.



Сл. 388 Димензии на продупчување

1. Извадете го прицврстувачот на конекторот 1 (Сл. 388) од капакот 2 (Сл. 388).
2. Означете ги дупките за продупчување на сидот.
3. Продупчете ги дупките за монтирање и ставете ги клиновите за сид.
4. Навртете го прицврстувачот за конекторот 1 (Сл. 388) на сидот.
5. Ставете го капакот 2 (Сл. 388) врз прицврстувачот за конекторот 1 (Сл. 388) од долу и турнете нагоре.

Прикачување на контролната единица на сидниот држач



Сл. 389 Прикачување на контролната единица

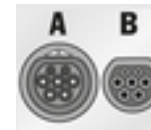
1. Насочете го кабелот на возилото низ понискиот отвор на основниот сиден држач, поставете го најдолниот дел на контролната единица на табулаторот за заклучување и турнете го назад за да се прицврсти.
2. Водете го кабелот за напојување низ горниот отвор на основниот сиден држач и заклучете го сигурносниот прстен со притискање на истиот налево.
3. Вметнете го приклучокот на возилото во држачот за конектор.

Поставување

Кабли за напојување на возилото и кабли за напојување

Информации за кабли за полнење на возилото и приклучоци

Различните отвори за полнење на возилото **A** и приклучоците на возилото **B** се достапни во зависност од опремата на возилото специфична за земјата.



IEC 62196-2
Тип 2

Избирање доводни кабли

За обично полнење со оптимална брзина на полнење, користете ги само доводните кабли наведени подолу. Максималната моќност на полнење што може да се достигне е до 11 kW (зависно од типот на уредот, националните регулативи, напојувањето/домашното поврзување и полначот во возилото).

НАПОМЕНА

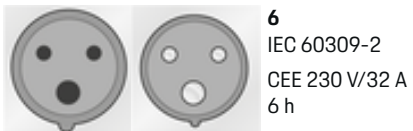
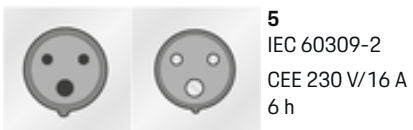
Користете само доводни кабли одобрени за земјата во која се наоѓате. Кога возите во странство, секогаш носете соодветен доводен кабел со вас за да го користите во земјата која ја посетувате.

Земја	Доводни кабли
Русија, Украина	5, 6, 7, 8, C

Земја	Доводни кабли
Абу Даби, Израел, Сингапур	5, 6, 7, 8

Одобравање на доводни кабли во различни земји
(примери)

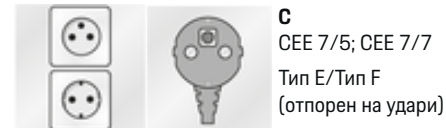
Доводни кабли за индустриски електрични приклучоци



Доводни кабли за домашни електрични приклучоци

Ако нема достапен индустриски електричен приклучок, може да се користат и подолу наведените доводни кабли за полнење со намалена моќност на полнење.

- ▶ Во некои земји, на пр. Абу Даби, Израел, Сингапур и Индија» стр. 887, полнењето од домашни електрични приклучоци е **забрането**.





H
CEI23-16-VII
Тип L 16 A (5mm)



I
IA6A3 (BS 546)
Тип M

NEMA 6-50/NEMA 14-50 (дополнителни информации)

Информации

Опсег

Оваа препорака за употреба се однесува само за региони со стандардот NEMA 6-50/NEMA 14-50.

Полнењето на вашето возило може да генерира високи електрични струи. Затоа, од безбедносни причини употребата на исклучиво одобрени компоненти и професионална инсталација на целиот уред за полнење е задолжителна.

Општи упатства за безбедност

ОПАСНОСТ

Струен удар и пожар!

Неправилната употреба на опремата за полнење и непочитувањето на упатствата за инсталација и безбедност може да доведат до краток спој, струен удар, експлозија, пожар или изгореници.

- ▶ Обрнете внимание на упатствата за инсталација во прирачникот за опремата за полнење.
- ▶ Обрнете посебно внимание на сите забелешки за безбедност и предупредување во него.
- ▶ Инсталирањето нека го изврши лице со потребната електрична обука и специјалистичко знаење.
- ▶ Почитувајте ги националните регулативи за извршување електрични инсталации.

Барања за мрежната приклучница

ОПАСНОСТ

Несоодветни мрежни приклучници

Несоодветна мрежна приклучница може да предизвика краток спој, струен удар, експлозија, пожар или изгореници.

- ▶ Користете само тип на мрежна приклучница која е соодветна за оваа инсталација (видете **Соодветни типови на електрични приклучници/приклучоци за напојување**)
- ▶ Користете само електрични приклучници кои ги исполнуваат условите за квалитетот на контактните површини и прицврстувањето (видете **Барања за квалитетот на мрежните приклучници**).
- ▶ Избегнувајте директен контакт помеѓу завртките на полот и жицата. По можност, користете метални прстени за крајот на жицата.
- ▶ Избегнувајте заглавување на кабелот во изолацијата.

Соодветни типови на мрежни приклучници/приклучоци за напојување

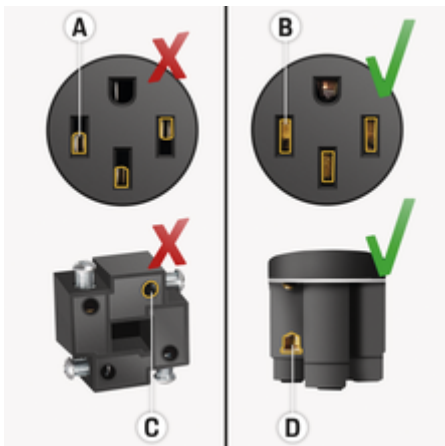


NEMA 6-50
Приклучница/
приклучок



NEMA 14-50
Приклучница/
приклучок

Барања за квалитетот на мрежните приклучници



- A** Контактната површина е само половина од висината на контактот на приклучокот
- B** Контактната површина ја покрива целата висина на контактот на приклучокот
- C** Мала контактна површина помеѓу завртката на полот и жицата.
- D** Широка контактна површина меѓу плочата на полот и жицата

Барања за инсталација на кабел

⚠ ОПАСНОСТ Несоодветен кабел за напојување

Употребата на несоодветни кабли за напојување или прекумерни електрични струи може да предизвика краток спој, струен удар, експлозија, пожар или изгореници.

- ▶ Кабелот мора да има осигурувач од 50 ампери.
- ▶ Користете само бакарни кабли со минимален напречен пресек од 8 AWG, или по можност 6 AWG.

Барања за надворешна инсталација

⚠ ОПАСНОСТ Директен контакт со дожд

Ако опремата за полнење се користи надвор, директен контакт со дожд може да предизвика краток спој, струен удар, експлозија, пожар или изгореници.

- ▶ Спречете опремата за полнење да дојде во директен контакт со дожд.
- ▶ Користете NEMA 3R кутија отпорна на дожд.

Менување на доводниот кабел

⚠ ОПАСНОСТ Струен удар

Ризик од сериозна или смртоносна повреда од струен удар.

- ▶ Откачете го доводниот кабел од електричната приклучница пред да го замените.
- ▶ Каблите менувајте ги само во сува околина.
- ▶ Користете само кабли одобрени од Porsche.

▷ Видете во поглавјето „Обем на испорака“ на страница 878.

Во некои земји, на пр. Норвешка¹, доводниот кабел смее да го замени само квалификуван електричар. Porsche препорачува да користите сертифициран сервисен партнер на Porsche.



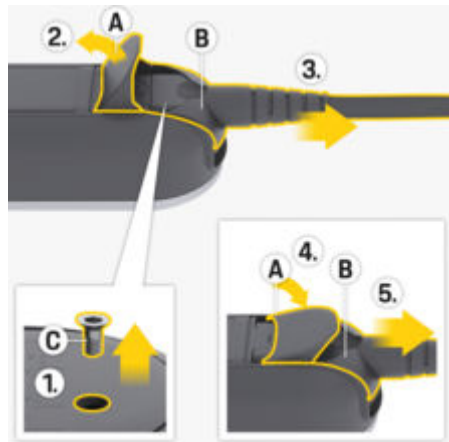
Сл. 390 Поврзувања на контролната единица

1. Време на печатење.

Доводниот кабел **A** може да се отстрани и вметне на горниот дел на контролната единица.

Кабелот на возилото **B** е трајно поврзан со контролната единица.

Откачување на доводниот кабел



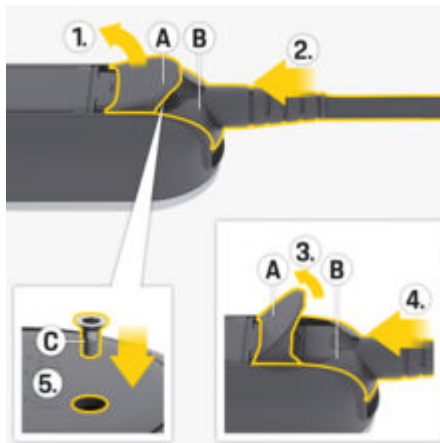
Сл. 391 Откачување на доводниот кабел

- ✓ Полнењето на високонапонската батерија е завршено и приклучокот на возилото е изваден од отворот за полнење на возилото.
- ✓ Приклучокот е откачен од електричната приклучница.

1. Отстранете ја завртката **C** (Сл. 391) со соодветен алат.
2. Целосно отворете го капакот **A** (Сл. 391).
3. Извлекувајте го приклучокот **B** (Сл. 391) додека не почувствувате првичен отпор.

4. Затворете го капакот **A** (Сл. 391) на околу 15 степени (капакот може да се намести на приклучокот **B** (Сл. 391)).
5. Целосно извлечете го приклучокот **B** (Сл. 391).

Поврзување на доводниот кабел



Сл. 392 Поврзување на доводниот кабел и приклучокот

1. Отворете го капакот **A** (Сл. 392) за околу 15 степени (онолку колку што приклучокот **B** (Сл. 392) пасува во контролната единица).
2. Вметнувајте го приклучокот **B** (Сл. 392) во контролната единица додека не почувствувате првичен отпор.
3. Целосно отворете го капакот **A** (Сл. 392).
4. Целосно турнете го приклучокот **B** (Сл. 392).
5. Целосно затворете го капакот **A** (Сл. 392) и прицврстете со завртката **C** (Сл. 392).

Почетна работа и конфигурација Стартување

- ▶ Полначот врши самостојно тестирање кога е поврзан со напојувањето од електричната мрежа.

По успешно самостојно тестирање:

- Копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** светнува во бела боја.
- Полначот е поставен на моќноста на полнење од претходното полнење. Контролната сијаличка **50%**, **100%** или **50%** светнува.
- ➔ Полначот е подготвен за работа.


Избирање статус на полнење




Сл. 393 Избирање статус на полнење

Поставете дали полначот треба да биде ограничен до најмногу 50% или 100% од достапната моќност на полнење. Ако е достапен уред за управување со енергијата, можете да поставите дали моќноста на полнење треба да се одреди од уредот за управување со енергија.

- ✓ Полначот е подготвен за работа.

- ▶  Притиснете го и држете го притиснато копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** 3 секунди.
- ▶ Полначот се префрлува на друг статус на полнење (**50%**, **100%** или уред за управување со енергија) и релевантната контролна сијаличка светнува.

Ако е активиран статусот уред за управување со енергија, контролната сијаличка  пулсира во жолта боја и статусот на полнење **50%** светнува во зелена боја. При дефект на уредот за управување со енергија, полначот се префрлува на статусот на полнење **50%**.

За полначот да биде контролиран од уредот за управување со енергија, тој мора да биде поврзан со неговата PLC мрежа.

▶ Видете во поглавјето „Уред за управување со енергија“ на страница 891.

Уред за управување со енергија

Уредот за управување со енергија ги координира потрошувачите и напојувачите на енергија во домаќинството.

За контролата на полнење да се преземе од уредот за управување со енергија, полначот и уредот за управување со енергија мора да се поврзат еден со друг преку Powerline-Communication (PLC) мрежна врска. За да се случи тоа, постоечката електрична мрежа се користи за да се постави локална мрежа за пренос на податоци.

Додавање на уредот за управување со енергија


Постојат две опции за поврзување на уредот за управување со енергија со PLC мрежа:

- Уредот за управување со енергија се регистрира како клиент во PLC мрежата (варијанта на примена 3).
- Директна PLC комуникација меѓу полначот и уредот за управување со енергија (DHCP сервер) (варијанта на примена 4).


▶ Видете во поглавјето „Можни употреби“ на страница 879.





Врската меѓу полначот и уредот за управување со енергија се воспоставува директно од полначот и во веб-апликацијата на уредот за управување со енергија.

Воспоставување врска со полначот

Контролната сијаличка  **УРЕД ЗА УПРАВУВАЊЕ СО ЕНЕРГИЈА** го покажува статусот на поврзувањето со PLC мрежата и со уредот за управување со енергија.

Индикатор за статусот на поврзување на PLC/уредот за управување со енергија

Приказ на статус	Значење
 Пулсира жолто	Статус 1 Полначот се обидува повторно да ја воспостави претходно користената PLC

Приказ на статус	Значење
 Трепка жолто	врска (максимално времетраење: 60 секунди). ▶ Опционално:  Притиснете го и задржете го ПОВЕКЕФУНКЦИ СКОТО КОПЧЕ 3 секунди за да го прескокнете повторното поврзување. Полначот потоа пребарува нова PLC мрежа.
 Пулсира бело	Статус 2 Полначот се обидува повторно да воспостави врска со новата PLC мрежа (максимално времетраење: 9 минути). Статус 3 Воспоставена е PLC врска. Се воспоставува врска со последно познатиот уред за управување со енергија. ▶ Опционално: 



Приказ на статус	Значење
	Притиснете го и задржете го ПОВЕЌЕФУНКЦИ СКОТО КОПЧЕ 3 секунди за да го прескокнете повторното поврзување.
Трепка бело	Статус 4 Воспоставена е PLC врска. Воспоставена е врска со нов уред за управување со енергија.
Светнува зелено	Статус 5 Уредот за управување со енергија е успешно поврзан.
Светнува црвено	Статус 6 Не може да се воспостави врска.

Обезбедување добар квалитет на врска на PLC мрежата

За да обезбедите доволна стапка на пренос за PLC комуникација, за време на електричната инсталација треба да се земат предвид следните мерки:

- ▶ Ако не е возможна PLC врска, тестирајте го Porsche полначот на друг сиден приклучок.
- ▶ Одржувајте кратко растојание меѓу потрошувачите и PLC функционалности. Како тестирање, врквата со PLC модемот може да се воспостави на електричен приклучок блиску до PLC модемот (на пр. во дневната соба). Ако се воспостави врска на тоа место, но не функционира последователно во гаражата, тоа може да биде поради преголемото растојание. Ве молиме имајте ги предвид следните информации за доделување на фаза.
- ▶ Насочете го VDSL кабелот на растојание од најмалку 10 cm до струјните водови и електричните приклучоци.
- ▶ По можност воспоставете ја PLC врквата преку истата струјна фаза.
 - Ако полначот е поврзан со еднофазен приклучок, надворешниот PLC модем треба да се поврзе со истата фаза како полначот во случај на повеќефазна домашна врска.
 - Ако полначот е поврзан со повеќефазен приклучок, надворешниот PLC модем треба да се поврзе со фаза L1.
- ▶ Проверете дали други електрични уреди вршат попречување. За таа цел, откачете ги другите уреди од електричната мрежа и проверете ја PLC врквата. Можни

извори на попречување може да бидат, на пример потенциометри, халогени системи за осветлување, фрижидери и замрзнувачи, електрични напојувачи со режим на префрлување, сушари, машини за перење и електрични пумпи кои работат.

Поврзување на полначот со PLC мрежа

Кога се воспоставува врска, полначот и PLC модемот, или во случај на директна PLC комуникација, полначот и уредот за управување со енергија се спаруваат автоматски.


- ✓ Полначот е подготвен за работа.
- ▶ Активирајте го статусот на полнење на уредот за управување со енергија на полначот. За да го сторите тоа, притиснете го и држете го притиснато копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** 3 секунди за да го промените статусот на полнењето. Повторете ја оваа постапка ако е потребно за да префрлите кон саканиот статус на полнење . Полначот автоматски се обидува да воспостави врска со PLC мрежата.
 - PLC мрежата е позната (статус 1):
Не е потребна активност. Полначот автоматски се поврзува со PLC мрежата.
 - PLC мрежата е непозната (статус 2):
Притиснете го копчето за спарување на PLC модемот или на уредот за управување со енергија за да започнете воспоставување на врквата со полначот.
- ➔ Ако контролната сијаличка **УРЕД ЗА УПРАВУВАЊЕ СО ЕНЕРГИЈА** трепка или пулсира во бела боја, полначот е интегриран во PLC мрежата и воспоставена е врска (статус 3 или 4).



Полначот автоматски се обидува да воспостави врска со уредот за управување со енергија.

► Видете во поглавјето „Поврзување на полначот со уредот за управување со енергија“ на страница 893.

Ако нема достапен уред за управување со енергија, воспоставувањето врска со уредот за управување со енергија ќе биде неуспешно (статус 6).

►  Притиснете го и држете го притиснато копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** 3 секунди за да префрлите на саканиот статус на полнење (**50%** или **100%**).

► Видете во поглавјето „Отворање на веб-апликацијата“ на страница 898.

► Прочитајте ги упатства за ракување со PLC модемот.


Поврзување на полначот со уредот за управување со енергија

Воспоставување врска на полначот

Штом полначот воспоставил врска со PLC мрежата, се обидува да се поврзе со уредот за управување со енергија во отворен режим.

- ✓ Полначот воспоставил PLC врска.
- ✓ Полначот и уредот за управување со енергија се наоѓаат во истата PLC мрежа.
- Уредот за управување со енергија е познат (статус 3):
Не е потребна активност. Полначот автоматски се поврзува со уредот за управување со енергија.
- Уредот за управување со енергија е непознат (статус 4):

Додадете го полначот на EEBus уред во веб-апликацијата на уредот за управување со енергија.

Ако контролната сијаличка  **УРЕД ЗА УПРАВУВАЊЕ СО ЕНЕРГИЈА** светне во зелена боја, уредот за управување со енергија успешно е поврзан (статус 5).

Поставувањата за уредот за управување со енергија (на пр. информации за струјата на полнење, заштита од преоптоварување и оптимизирано полнење) се преземаат од полначот.

► Постапката за воспоставување врска со полначот е опишана во поглавјето „Додавање EEBus уред“ во инструкциите во веб-апликацијата за Porsche уредот за управување со енергија во домот.

► Прочитајте ги упатства за ракување со уредот за управување со енергија.

Воспоставување врска во веб-апликацијата на полначот.

► Ако полначот е во приватен режим, непознат уред за управување со енергија мора да се додаде во веб-апликацијата на полначот (**Connections** ► **Energy manager**).

► За информации за веб-апликацијата, видете го прирачникот на <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/>

Доколку ви е потребен друг јазик, ве молиме изберете ја соодветната интернет страница за вашата земја.


Повторно поврзување со уредот за управување со енергија

Ако статусот на полнење на уредот за управување со енергија е поврзан, полначот автоматски се обидува да воспостави врска со последно користената PLC мрежа.

Пристапно место

Ако не е возможна интеграција во домашната мрежа, полначот може да активира пристапно место и да го употреби за да воспостави врска со веб-апликацијата на полначот.

► За да воспоставите пристапно место, кликнете **Activate hotspot**.

Штом се воспостави пристапно место, симболот  се појавува на статусната лента.

Информации

Ако користите Android систем, можеби ќе треба одделно да потврдите дека врската е воспоставена, така што ќе може да се воспостави врска со пристапно место.

Стартување

Воспоставување врска со полначот

Пред полначот и веб-апликацијата да може секојдневно да се користат, полначот прво треба да се постави. Потоа, треба да се воспостави врска меѓу вашиот уред (персонален компјутер, таблет или паметен телефон), и полначот.

► За информации за воспоставување на PLC врската, видете во прирачникот за ракување на Porsche Mobile Charger Plus и прирачникот за инсталирање.

Барања за почетно стартување во веб-апликацијата

Следните информации нека ви бидат при рака кога за првпат ја користите веб-апликацијата:

- Писмото со податоци за пристап на Porsche Mobile Charger Plus за логирање на веб-апликацијата на полначот
- Податоци за пристап за вашата домашна мрежа
- Податоци за пристап за вашиот кориснички профил (за да го поврзете со вашата Porsche ID).

Веб-апликацијата ги поддржува следните пребарувачи:

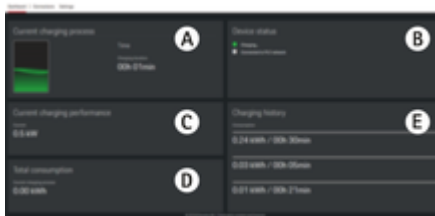
- Google Chrome верзија 57 или понова (препорачано)
- Mozilla Firefox верзија 52 или понова (препорачано)
- Microsoft Internet Explorer верзија 11 или понова
- Microsoft Edge
- Apple Safari верзија 10 или понова

Преглед

Веб-апликацијата нуди попоширени опции за поставување отколку полначот.

i Информации

Може во секое време да пристапите до информациите за **содржини и лиценци од трети лица** преку линкот во веб-апликацијата.



Сл. 394 Контролна табла на веб-апликацијата

A Current charging process

Го прикажува времетраењето за моменталниот процес на полнење. Ако не е поврзано возило, се прикажуваат информации за последниот процес на полнење.

B Device status

Прикажува информации за уредот, како на пример:

- Моменталниот статус на полнење
- Статусот на врската со PLC мрежата
- Статусот на врската со уредот за управување со енергија (ако е достапен)
- Деактивирањето на надзорот на заземјување

C Current charging performance

Моменталниот тек на струја [во киловати] од полначот до полнењето.

D Consumption

Целосната потрошувачка на енергија на моменталниот или на последниот процес на полнење [во киловат часови].

E Charging history

Последните три процеси на полнење на полначот се дадени по хронолошки редослед. Следните информации се достапни за секој процес на полнење:

- Потрошувачка
- Времетраење на полнењето

Ракување

Инструкции за ракување

Во некои земји треба да се известат надлежните органи кога се поврзува опрема за полнење на електрични возила.

- ▶ Проверете ги сите обврски за известување на службените органи, техничките барања за поврзување (TCR) и законските барања за ракување пред да ја поврзете опремата за полнење.

НАПОМЕНА

Ризик од оштетување на полначот

- ▶ Секогаш ставајте го полначот на цврста површина кога полните.
- ▶ Porsche препорачува ракување со полначот во основниот сиден држач. Во одредени земји, на пр. во Швајцарија¹, полначот може да се ракува само во основниот сиден држач.
 - ▷ Видете во поглавјето „Монтирање на сидниот држач“ на страница 884.
- ▶ **Не** потопувајте го полначот во вода.
- ▶ Заштитете го полначот од снег и мраз.
- ▶ Заштитете го полначот од потенцијално оштетување како резултат од прегазување, паѓање, влечење, виткање или кршење.
- ▶ Не отворајте го куќиштето на полначот.

НАПОМЕНА

Оштетување на полначот

- 1. Време на печатење. Дополнителни информации се достапни во квалификувана стручна сервисна работилница. Porsche препорачува партнер на Porsche, бидејќи тој располага со обучен стручен персонал и со потребните делови и алатки.

Полначот смее да се користи само во опсег на температура од $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ до $+50\text{ }^{\circ}\text{C}$.

- ▶ За да се спречи прегревање за време на работењето, избегнувајте континуирано изложување на полначот на директна сончева светлина. Ако полначот се прегрее, полнењето автоматски ќе прекине сè додека температурата на се врати во рамките на нормалата.
- ▶ Доколку полначот е премногу топол или премногу ладен, оставете полека да се врати во оперативниот температурен опсег и не ладете го или загревајте го активно со ладна вода или со загревање со фен.

Полнење

Инструкции за полнење

Отвор за полнење на возилото



ОПАСНОСТ

Струен удар, пожар

Ризик од сериозна или смртоносна повреда поради пожар или струен удар.

- ▶ Секогаш обрнувајте внимание на наведениот редослед на постапката за полнење.
- ▶ Не откачувајте го кабелот на возилото од отворот за полнење на возилото за време на полнењето.
- ▶ Завршете го процесот на полнење пред да го исклучите кабелот на возилото од отворот за полнење на возилото.
- ▶ Не исклучувајте го полначот од електричната приклучница за време на полнењето.

Дефектите се прикажуваат со црвените предупредувачки сијалички.

- ▶ Видете во поглавјето „Неправилно функционирање“ на страница 903.
 - ▷ За информации за поврзување и исклучување на кабелот за возилото со и од отворот за полнење на возилото и за полнењето и статусот на поврзување на отворот за полнење на возилото, прочитајте во Прирачникот за употреба.

Времиња на полнење

Траењето на полнењето може да варира во зависност од следните фактори:

- Електрична приклучница која се користи (домашен електричен приклучок или индустриски електричен приклучок)
- Волтажа на електричната мрежа и електрична струја специфични за земјата
- Поставувања за ограничување на струјата за полнење на полначот
- Флукутации во напонот на електричната мрежа
- Надворешна температура на возилото и полначот. Времињата на полнење можат да бидат подолги ако температурата е во ограничувањата на дозволената температура на околината.
 - ▷ Видете во поглавјето „Надзор на заземјување“ на страница 897.
- Температура на високонапонската батерија и на контролната единица
- Активирано претходно ладење/греење во просторот за патници
- Капацитет за носење струја на приклучокот за напојување и приклучокот на возилото
- Ракување на други големи потрошувачи. Во случај на слаб дизајн на инсталација, струјата на полнење може да се намали од заштитата од прегревање на уредот за управување со енергија.

И Информации

Поради различните национални системи за напојување, се испорачуваат различни верзии на кабли. Ова може да доведе до тоа, целосната моќност на полнење да не биде достапна. Дополнителни информации се достапни во вашата квалификувана стручна сервисна работилница. Porsche препорачува партнер на Porsche бидејќи тој располага со обучен стручен персонал и со потребните делови и алатки.

Започнување, паузирање и завршување на полнењето

Започнување на полнењето

- ✓ Полначот е подготвен за работа.
- ✓ Избрано е саканото ограничување на струјата на полнење.

1. Вметнете го приклучокот на возилото во отворот за полнење на возилото.
 - Воспоставена е врска со возилото.
 - ● ⚡ Копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** светнува во жолта боја.
 - ● Контролната сијаличка **50%, 100%** или уредот за управување со енергија светнува во зелена боја.
 - Ако е воспоставена врска со возилото:
 - ⚡ ⚡ контролна сијаличка **УРЕД ЗА УПРАВУВАЊЕ СО ЕНЕРГИЈА**,
 - ⚡ 🏠 Контролна сијаличка **ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ** и

- ⚡ 🚗 Контролната сијаличка **ВОЗИЛО** трепнува еднаш во зелена боја.

- ● ⚡ Копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** и контролната сијаличка **50%, 100%** или за уредот за управување со енергија светнува во зелена боја.

2. Полнењето започнува автоматски.

- ➔ ● ⚡ Копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** пулсира во зелена боја.

Ако не се врши ракување преку полначот или веб-апликацијата, полначот се префрлува во режим на мирување по 10 минути. Контролните сијалички повеќе не светнуваат.

Возилото продолжува да се полни.

И Информации

Ако е активиран режимот на мирување во веб-апликацијата на полначот и повеќе не се користи преку полначот или веб-апликацијата, полначот се префрлува во режим на мирување по 10 минути. Потоа до полначот повеќе не може да се пристапи преку веб-апликацијата.

Активирањето на режимот на мирување служи за да се заштеди струја. Функцијата може да се оневозможи во веб-апликацијата на полначот.

Паузирање на полнењето

i Информации


- Полнењето се контролира од возилото. Полнењето може да се прекине на возилото или преку полначот во случај на дефект.
- Во случај на високи температури на полначот, моќноста на полнење се намалува. Ако е потребно, исклучување при превисока температура го прекинува полнењето за да спречи прегревање.

► Видете во поглавјето „Неправилно функционирање“ на страница 903.

Полнењето се контролира од возилото и може повремено да се паузира, на пр. за да се оптимизира потрошувачката на електрична енергија.

Возилото автоматски повторно започнува да се полни. Полнењето може да се стопира на возилото.

Стопирање на полнењето

- ✓ Процесот на полнење е успешно завршен.
 - Откачете го приклучокот на возилото од отворот за полнење на возилото.
 - ➔  Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во бела боја.
- Возилото повеќе не е поврзано.

Ограничување на струјата на полнење

Прикажаната максимална достапна струја на полнење се утврдува зависно од типовите кабли коишто се поврзани. Полначот автоматски го детектира напонот и достапната струја.

Струјата на полнење може исто така да биде намалена од другите потрошувачи во домашната мрежа, на пр. од електричниот грејач или грејачот на вода. Ако не сте сигурни за ова, контактирајте квалификуван електричар.

За да се спречи прегревање на електричната инсталација, струјата на полнење автоматски се ограничува на 50% при испорака кога се користат домашни електрични приклучоци (► стр. 887).

Можете рачно да ја поставите моќноста на полнење која треба да се користи за полнење со копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ**. Ако полначот е поврзан со уредот за управување со енергија, тој може да ја преземе контролната функција.

Надзор на заземјување

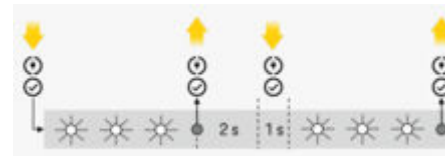
⚠ ОПАСНОСТ

Струен удар, краток спој, пожар, експлозија

Користење на полначот без активен надзор на заземјувањето може да предизвика струјни удари, кратки споеви, пожар, експлозии или изгореници.

- Полначот треба по можност да се користи во заземјени системи за напојување.
- Деактивирајте го надзорот на заземјување само во незаземјени системи за напојување.
- Активирајте го надзорот на заземјување во заземјени системи за напојување.

Деактивирање на надзорот на заземјување



Сл. 395 Комбинација на копчиња за деактивирање на надзорот на заземјување

- ✓ Копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** светнува во црвена боја.
 - ✓ Контролната сијаличка **ДОМАШНА** и контролната сијаличка **ВОЗИЛО** светнуваат во црвена боја.
 - ✓ Надзорот на заземјување го прекинал процесот на полнење или го спречил да започне.
1. Притиснете го и задржете го **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** и **ПОВЕЌЕФУНКЦИСКОТО КОПЧЕ** истовремено.
 - ➔ Контролната сијаличка **ПОЛНАЧ** трепка бело кога тоа ќе го сторите.
 2. Штом контролната сијаличка **ПОЛНАЧ** прекине да трепка, пуштете ги двете копчиња.

3. По 2 секунди (броено од моментот кога трепкањето ќе прекине), повторно истовремено притиснете ги и задржете ги двете копчиња најмалку 5 секунди.

Надзорот на заземјувањето се деактивира кога контролната сијаличка **ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ** и контролната сијаличка **ВОЗИЛО** светнуваат жолто. За време на полнењето, копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** дополнително пулсира зелено.

- ➔ Надзорот останува деактивиран за понатамошниот процес на полнење.

i Информации

За полесно ракување со полначот, вашите прсти треба целосно да ги покриваат копчињата и да употребуваат еднаков притисок.

Активирање на надзорот на заземјување

Ако полначот се користи во заземјен систем за напојување, активирајте го **надзорот на заземјувањето**.

- ▶ Притиснете го и задржете го притиснато копчето **СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ** и **ПОВЕЌЕФУНКЦИСКОТО КОПЧЕ** истовремено најмалку 5 секунди. Контролната сијаличка **ПОЛНАЧ** трепка бело кога тоа ќе го сторите.

Надзорот на заземјувањето може да се активира преку веб-апликацијата:

- ▶ За информации за веб-апликацијата, видете го прирачникот на <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/> Доколку ви е потребен друг јазик, ве молиме изберете ја соодветната интернет страница за вашата земја.

Најавување во веб-апликацијата

i Информации

Ќе ги најдете податоците за најавување во веб-апликацијата во добиеното писмо кое содржи податоци за пристап. Безбедносното поле го содржи PUK-от. Ова поле е испечатено одгоре со посебно мастило кое го покрива PUK-от.

Мастилото ќе избледи само по навлажување на ова поле под вода која тече, овозможувајќи PUK да стане видлив.

Не тријте го или не гребете го полето кога го навлажнувате, затоа што во спротивно PUK-от исто така може да се оштети.

- ✓ Податоците за пристап се при рака.
- ▶ Внесете лозинка.

i Информации

По 25 минути неактивност, корисникот автоматски се одјавува од веб-апликацијата.

Отворање на веб-апликацијата

Отворање на веб-апликацијата на полначот

- ✓ Полначот е поврзан со PLC мрежата.
- ▶ Внесете го името на серверот на полначот (<Hostname> или <Hostname>/) во редот за адреса на пребарувачот. Името на серверот е во писмото кое содржи податоци за пристап.
– или –
Внесете ја IP-адресата на полначот во редот за адреса на пребарувачот. IP адресата е доделена од DHCP серверот додека вашиот уред и полначот се спојувале и може да се погледне во поставувањата за рутерот.

- ▶ Видете во поглавјето „Поврзување на полначот со PLC мрежа“ на страница 892.

- ▶ За информации за веб-апликацијата, видете го прирачникот на <https://www.porsche.com/international/aboutporsche/e-performance/help-and-contact/> Доколку ви е потребен друг јазик, ве молиме изберете ја соодветната интернет страница за вашата земја.

- ▶ Видете во поглавјето „Податоци за пристап“ на страница 878.

Користење на веб-апликацијата Отворање на веб-апликацијата

Отворање на веб-апликацијата на полначот

- ✓ Уредот и полначот се во истата домашна мрежа преку PLC врска.
- 1. Отворете го вашиот пребарувач.
- 2. Внесете го името на серверот на полначот во редот за адреса на пребарувачот. Името на серверот е во писмото кое содржи податоци за пристап.

– или –

Внесете ја IP-адресата на полначот во редот за адреса на пребарувачот. IP адресата е доделена од DHCP серверот додека вашиот уред и полначот се спојувале и може да се погледне во поставувањата за рутерот.

Пренасочување кон веб-апликацијата

Информации

Зависно од тоа кој пребарувач го користите, веб-апликацијата може да не се отвори веднаш. Наместо тоа, можно е прво да се прикаже известување во врска со безбедносните поставувања на пребарувачот.

1. Во пребарувачот се прикажува предупредувачка порака, изберете **Advanced**.
2. Во следното поле за дијалог, додадете го SSL сертификатот како исклучок.
 - ➔ SSL сертификатот се потврдува и веб-апликацијата се отвора.

Поврзувања Powerline Communication (PLC)

Ако полначот е поврзан со PLC мрежа, информациите за мрежата (на пр. име на серверот, MAC адреса, IP адреса) се прикажуваат овде.

Уред за управување со енергија

За контролата на полнење да се преземе од уредот за управување со енергија, најпрво полначот (EESBus уред) и уредот за управување со енергија мора да се поврзат еден со друг. Во отворен режим, врскаста со непознат уред за управување со енергија се воспоставува на полначот во веб-апликацијата на уредот за управување со енергија.

Информации

Ако полначот е во режим на приватност, врскаста со уредот за управување со енергија исто така мора да се потврди во веб-апликацијата на полначот.

- ▶ Погледнете во делот „Додавање EESBus уред“ во инструкциите за веб-апликацијата на Porsche уредот за управување со енергија во домот.
- ▶ Погледнете во прирачникот за употреба и инсталирање на Porsche Mobile Charger Plus.

Преглед на врскаста со уредот за управување со енергија во веб-апликацијата:

- ▶ Во веб-апликацијата на полначот, навигирајте до **Connections** ▶ **Energy manager**.
 - ➔ Поврзаниот уред за управување со енергија се прикажува со статусот **Energy manager connected**. Можете да ги погледнете информациите за уредот за управување со енергија.

Отворен режим

Полначот е конфигуриран на отворен режим при испораката. Затоа уредот за управување со енергија автоматски се препознава и автоматски се поврзува во домашната мрежа. За автоматско спојување со уредот за управување со енергија, мораат да бидат исполнети следните услови:

- ✓ На полначот, избран е статусот на полнење **УРЕД ЗА УПРАВУВАЊЕ СО ЕНЕРГИЈА**.
- ✓ Полначот и уредот за управување со енергија се наоѓаат во истата PLC мрежа.
- ✓ Полначот е додаден како EESBus уред во веб-апликацијата на уредот за управување со енергија.
- ▶ Препорачуваме префрлување на приватен режим откако првпат ќе го стартувате полначот.

Активирање приватен режим

1. Навигирајте до **Connections** ▶ **Energy manager** во Веб-апликација.
2. Активирајте **Secure mode**.

Потврдување на врската со уредот за управување со енергија

- ✓ Полначот и уредот за управување со енергија се наоѓаат во истата мрежа.
- ✓ Приватниот режим е активиран.
- ✓ Врската со полначот е веќе потврдена во веб-апликацијата на уредот за управување со енергија.

- Во веб-апликацијата на полначот, навигирајте до **Connections ► Energy manager**.
 - ➔ Уредот за управување со енергија е прикажан во листата **Available energy managers**.
- Изберете и проширете го уредот за управување со енергија.
- Изберете **Pair device**.
- Во полето за дијалог **Establish connection** уште еднаш проверете го идентитетот на уредот за управување со енергија со помош на ID бројот (SKI), потоа изберете **Connect**.
 - ➔ Уредот за управување со енергија е успешно поврзан и се прикажува статусот **Energy manager connected**.

Поставувањата за уредот за управување со енергија (на пр. информации за струјата на полнење, заштита од преоптоварување и оптимизирано полнење) се преземаат од полначот.

Прекинување врска со уредот за управување со енергија

Во приватниот режим, врската со уредот за управување со енергија може да се прекине во веб-апликацијата на полначот.

- ✓ Приватниот режим е активиран.

- Во веб-апликацијата на полначот, навигирајте до **Connections ► Energy manager**.
 - ➔ Поврзаниот уред за управување со енергија се прикажува во листата **Available energy managers**.
- Изберете **Disconnect**.
 - ➔ Полначот е откачен од управувачот со енергија.

Поставувања

Систем

Менување на лозинката

Можете да ја промените лозинката за најава за веб-апликацијата. Новата, избрана лозинка ја пребришува првичната лозинка од писмото кое содржи податоци за пристап.

- Изберете **Change** и внесете нова лозинка.

Внесување јазик и земја

Поле	Објаснување
Language	Изберете го јазикот за веб-апликацијата.
Country	Земјата на користење. Поставувањата за конфигурација варираат зависно од земјата. Ако внесете земја која не е фактичкото место на користење, некои поставувања може да не се достапни.

Контролирање на потрошувачката на енергија

Активирајте го режимот на мирување за да заштедите струја.

Ако е активиран режимот на мирување и нема понатамошно користење преку полначот или веб-апликацијата, по 10 минути полначот се префрла во режим на мирување. Потоа до полначот повеќе не може да се пристапи преку веб-апликацијата.

- Овозможете **Standby mode**.

На уредот му е потребно некое време за да излезе од режимот на мирување и повторно да биде подготвен за користење.

Информации

По подолг период на неактивност, полначот автоматски се префрла во режим на мирување. Притиснете на копчето за вклучување за повторно да го вклучите.

Одобрување ресетирање на фабричките поставувања

Ако ја активирате оваа функција, ресетирањето на фабричките поставувања е можно на самиот полнач. Ако ја деактивирате оваа функција, ресетирањето на фабричките поставувања може да се изврши само во веб-апликацијата.

- Овозможете **Reset to factory settings**.

► Погледнете во делот „Ресетирање на фабричките поставувања“ во прирачникот за употреба на Porsche Mobile Charger Plus.

XXXLINKXXX Погледнете во делот „Ресетирање на фабричките поставувања“ на стр. 6.

Полнење

Статус на електричната мрежа

Полначот автоматски ги препознава информациите за статусот на електричната мрежа кои се прикажани овде.

Приказ	Објаснување
Фази на електричната мрежа	Број на фази во кабелот за напојување.
Тип на кабел	Тип на кабел за полнење на возилото. Типот на кабел дава важни информации за поставувањето на максималната струја на полнење.
Причина за намалувањето	Бројот 0 упатува на тоа дека моќноста на полнење не е ограничена. Број > 0 упатува дека моќноста на полнењето е ограничена поради прегревање.

Надзор на заземјување



ОПАСНОСТ

Струен удар, краток спој, пожар, експлозија

Користење на полначот без активен надзор на заземјувањето може да предизвика струјни удари, кратки споеви, пожар, експлозии или изгореници.

- ▶ Полначот треба по можност да се користи во заземјени системи за напојување.
- ▶ Деактивирајте го надзорот на заземјување само во незаземјени системи за напојување.
- ▶ Активирајте го надзорот на заземјување во заземјени системи за напојување.

Надзорот на заземјувањето може да се активира во веб-апликацијата или на полначот. Од безбедносни причини, може да се деактивира само на полначот.

- ▶ Изберете **Activate ground monitoring**.

▶ За да го активирате и деактивирате надзорот на заземјувањето на полначот, погледнете во прирачникот за употреба и инсталирање на Porsche Mobile Charger Plus.

Поставување на електричната струја и уредот за управување со енергија

Овде, можете рачно да ја поставите моќноста на полнење која треба да се користи:

- **Малелена моќност:** Полначот полни на 50% од максималната струја на полнење.
- **Целосна моќност:** Полначот полни на 100% од максималната струја на полнење.
- **Уред за управување со енергија:** Ако полначот е поврзан со уредот за управување со енергија, заштитата од преоптоварување ја надгледува струјата на полнење до полначот.

- ▶ Изберете ја саканата функција.

Сервисирање

Прикажување на информации за уредот

Овие информации се врз основа на податоците на полначот, на пр. бројот на верзија, сервискиот број и името на серверот.

На вашиот партнер на Porsche ќе му бидат потребни овие информации во случај на порака за грешка.

Прикажување на дијагнозата

Ги прикажува дијагностичките параметри, со информации за температурата на уредот.

- ▶ Изберете дали температурата треба да се прикажува во **целзиусови** или **фаренхајтови** степени.

Прикажување на информации за меморијата на настани

Информациите за меморијата на настани прикажани овде се во врска со пораките за грешка кои се случиле за време на тестирањето на системот. Се прикажуваат мемориите на активните и пасивните настани. За разлика од пасивните настани, активните настани или грешки моментално сè уште се присутни.

- ▶ Проширете го делот за да ја погледнете меморијата на настани.

Ресетирање на фабричките поставувања

Ако ја активирате оваа функција, се бришат сите лични податоци и конфигурации, на пр. историја на полнење и поставувања на мрежа. Покрај тоа, сите лозинки ќе се ресетираат на првичната лозинка дадена во писмото кое ги содржи вашите податоци за пристап.

- ▶ Овозможете **Reset to factory settings**.

Неправилно функционирање

Полначот упатува на дефекти и неправилни функционирања со индикаторот кој светнува или трепка црвено или жолто.

НАПОМЕНА

Оштетување на полначот

- ▶ Доколку дефектот сè уште постои или се повторува, исклучете го полначот од мрежата за напојување и контактирајте квалификуван електричар. Porsche препорачува партнер на










Porsche бидејќи тој располага со обучен стручен персонал и со потребните делови и алатки.

▶ Видете во поглавјето „Контролна единица“ на страница 882.























Следниот преглед содржи препораки за справување со неправилните функционирања.

Контролни сијалички	Значење	Решение
<ul style="list-style-type: none">● Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја.● Контролната сијаличка ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ светнува во црвена боја.● Контролната сијаличка ВОЗИЛО светнува во црвена боја.● Контролната сијаличка ПОЛНАЧ светнува во црвена боја.● ПОВЕЌЕФУНКЦИСКОТО КОПЧЕ светнува во црвена боја.	Грешка на уредот за заштита на системот или трајно поврзан релеј за оптоварување	<ul style="list-style-type: none">▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување.▶ Ако тоа не го отстрани дефектот, домашната инсталација нека ја провери квалификуван електричар.
<ul style="list-style-type: none">● Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја.● Контролната сијаличка ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ светнува во црвена боја.● Контролната сијаличка ВОЗИЛО светнува во црвена боја.● Контролната сијаличка ПОЛНАЧ светнува во црвена боја.● ПОВЕЌЕФУНКЦИСКОТО КОПЧЕ трепка црвено.	Уред за преостаната струја - активирање/ преостаната струја	<ul style="list-style-type: none">▶ Ресетирајте го дефектот со притискање и задржување на повеќефункционалното копче (најмалку 2 секунди).▶ Ако тоа не го отстрани дефектот, домашната инсталација нека ја провери квалификуван електричар.

Контролни сијалички	Значење	Решение
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја. ● 🏠 Контролната сијаличка ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ светнува во црвена боја. ● 🚗 Контролната сијаличка ВОЗИЛО светнува во црвена боја. ● 🚗 Контролната сијаличка ПОЛНАЧ светнува во црвена боја. 	Дефектна LED на повеќефункционалното копче	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување. ▶ Ако тоа не го отстрани дефектот, домашната инсталација нека ја провери квалификуван електричар.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја. ● 🏠 Контролната сијаличка ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ трепка црвено. ● 🚗 Контролната сијаличка ВОЗИЛО трепка црвено. ● 🚗 Контролната сијаличка ПОЛНАЧ трепка црвено. 	Дефект на поврзувањето на жиците	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување. ▶ Ако тоа не го отстрани дефектот, домашната инсталација нека ја провери квалификуван електричар.
<ul style="list-style-type: none"> ● 🏠 Контролната сијаличка ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ светнува во црвена боја. ● 🚗 Контролната сијаличка ВОЗИЛО светнува во црвена боја. ● 🚗 Контролната сијаличка ПОЛНАЧ светнува во црвена боја. ● ↻ ПОВЕЌЕФУНКЦИСКОТО КОПЧЕ светнува во црвена боја. 	Струен дефект на LED	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување. ▶ Ако тоа не го отстрани дефектот, домашната инсталација нека ја провери квалификуван електричар.

Контролни сијалички	Значење	Решение
<ul style="list-style-type: none"> ●  Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја. ●  Контролната сијаличка ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ светнува во црвена боја. ●  Контролната сијаличка ВОЗИЛО светнува во црвена боја. 	Заштитниот проводник е прекинат/недостига.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување. ▶ Само незаземјени системи за напојување (пр. IT мрежи): Ако е потребно, полнете го возилото со деактивиран надзор на заштитниот проводник. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Видете во поглавјето „Надзор на заземјување“ на страница 897. ▶ Само заземјени системи за напојување: Контролната единица нека се провери во квалификувана стручна сервисна работилница/партнер на Porsche. Напојувањето со струја/домашното поврзување нека ги провери квалификуван електричар.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја. ●  Контролната сијаличка ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ трепка црвено. 	Прекумерен напон	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување. ▶ Ако тоа не го отстрани дефектот, домашната инсталација нека ја провери квалификуван електричар.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја. ●  Контролната сијаличка ВОЗИЛО светнува во црвена боја. 	Преоптоварување	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување. ▶ Ако тоа не го отстрани дефектот, домашната инсталација нека ја провери квалификуван електричар.
<ul style="list-style-type: none"> ●  Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја. ●  Контролната сијаличка ПОЛНАЧ светнува во црвена боја. 	Дефект на релеј	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување. ▶ Ако тоа не го отстрани дефектот, домашната инсталација нека ја провери квалификуван електричар.

Контролни сијалички	Значење	Решение
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја. ⦿ 🚗 Контролната сијаличка ПОЛНАЧ трепка црвено. 	Неуспешно самостојно тестирање	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување. ▶ Ако тоа не го отстрани дефектот, домашната инсталација нека ја провери квалификуван електричар.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ пулсира црвено. ● 🚗 Контролната сијаличка ПОЛНАЧ светнува во црвена боја. 	Грешка на циклусот на оптоварување	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Полначот е дефектен и не смее да се користи. Посетете квалификувана стручна сервисна работилница/партнер на Porsche.
<ul style="list-style-type: none"> ↻ Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ согласно статусот на полнење. ● 🚗 Контролната сијаличка УРЕД ЗА УПРАВУВАЊЕ СО ЕНЕРГИЈА светнува во црвена боја. ● Контролната сијаличка 50% светнува зелено. 	Грешка во поврзувањето на PLC или на уредот за управување со енергија	<ul style="list-style-type: none"> ▶ За време на првото користење, рестартирајте го полначот и повторете го стартувањето. Проверете ја врската со PLC мрежата. Проверете ја врската со уредот за управување со енергија.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја. ● 🏠 Контролната сијаличка ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ светнува во жолта боја. 	Прегревање на приклучокот на инфраструктурата	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Уредот се исклучил поради прегревање. Почекајте додека повторно се достигне нормалната температура. Ако е потребно, заштитете го полначот од директна сончева светлина.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја. ● 🏠 Контролната сијаличка ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ трепка во жолта боја. 	Пад на напон/невалидна фреквенција на електричната мрежа	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Процесот на полнење е прекинат. Почекајте. Не преземајте активност.
<ul style="list-style-type: none"> ● ↻ Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја. ● 🚗 Контролната сијаличка ВОЗИЛО трепка жолто. 	Невалиден CP сигнал	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување.

Контролни сијалички	Значење	Решение
<p>  Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја.</p> <p>  Контролната сијаличка ПОЛНАЧ светнува во жолта боја.</p>	Прегревање	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Полначот се исклучил поради прегревање. Почекајте. Ако е потребно, заштитете го полначот од директна сончева светлина.
<p>  Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ светнува во црвена боја.</p> <p>  Контролната сијаличка ПОЛНАЧ трепка жолто.</p>	Инфраструктурата или кабелот на возилото не може да се прочита	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Откачете го и повторно поврзете го приклучокот за напојување.
<p>  Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ пулсира во зелена боја.</p> <p>  Контролната сијаличка ДОМАШНО ПОВРЗУВАЊЕ светнува во жолта боја.</p>	Прегревање на полначот ан инфраструктурата/ поврзана само една фаза од повеќефазниот приклучок	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Моќноста на полнење на полначот е намалена поради висока температура. Почекајте. Ако е потребно, заштитете го полначот од директна сончева светлина. ▶ Повеќефазниот приклучок може да има само една поврзана фаза. Во тој случај, квалификуван електричар нека провери дали приклучокот е правилно поврзан со напојувањето од електричната мрежа.
<p>  Копчето СТАТУС НА ПОЛНЕЊЕ пулсира во зелена боја.</p> <p>  Контролната сијаличка ПОЛНАЧ светнува во жолта боја.</p>	Намалување	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Полначот ја намалил моќноста на полнење поради висока температура. Почекајте. Ако е потребно, заштитете го полначот од директна сончева светлина.
<p>  ВКЛУЧЕНО/ИСКЛУЧЕНО пулсира зелено.</p> <p>  Напојувањето со струја/домашното поврзување светнува жолто.</p> <p>  Возилото светнува жолто.</p>	Возилото се полни со деактивиран надзор на заштитниот проводник.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Возилото идеално треба да се полни со активиран надзор на заштитниот проводник. <ul style="list-style-type: none"> ▷ Видете во поглавјето „Надзор на заземјување“ на страница 897.

Контролни сијалички**Значење****Решение**

Полначот целосно се исклучил.

- ▶ Полначот е во режим на чекање или се исклучил поради дефект.
- ▶ Проверете дали полначот е во режим на мирување со допирање на копчето за ограничување на струјата на полнење.

Транспорт

ПРЕДУПРЕДУВАЊЕ Неприцврстен товар

Неприцврстениот, неправилно прицврстениот или неправилно поставениот полнач може да се излизга од местото и да ги стави во опасност патниците во возилото за време на сопирање, забрзување, менување насока или во случај на незгоди.

- ▶ Никогаш не превезувајте го полначот неприцврстен.
- ▶ Секогаш превезувајте го полначот во багажниот простор, никогаш во просторот за патници (на пр. на или пред седиштата).

Прицврстување на полначот за транспорт

Полначот е опремен со или без кутија за транспорт, зависно од типот на возилото.

- ▶ Ако кутијата за транспорт е достапна: Секогаш сместувајте и превезувајте го полначот во кутијата. Прицврстете ја кутијата за транспорт на предните и задните окца за прицврстување со куки.
Информации за окцата за прицврстување во багажниот простор:
 - Видете во Прирачникот за употреба.
- ▶ Ако кутијата за транспорт не е достапна: Сместете го полначот во задниот багажен простор за транспорт.
- ▶ Во зависност од типот на возилото, сместете го полначот на тој начин, што нема да ги загрозува патниците во опасни ситуации.

Чистење и сервисирање

Редовно проверувајте го полначот за оштетување и нечистотија и исчистете го доколку е потребно.



ОПАСНОСТ

Струен удар, пожар

Ризик од сериозна или смртоносна повреда поради пожар или струен удар.

- ▶ Никогаш не потопувајте го полначот во вода и не прскајте директно со вода (на пр. опрема за чистење со висок притисок или црева за градина).
- ▶ Чистете го полначот само кога контролната единица е целосно исклучена од напојувањето од електричната мрежа или од возилото. Користете сува крпа за чистење.

Исфрлање

Електричните/електронските уреди мора да се предадат на место за нивно собирање или објект за управување со отпад.

- ▶ Не исфрлајте ги електричните/електронските уреди во домашниот отпад.
- ▶ Исфрлете ги електричните/електронските уреди согласно применливите регулативи за животна средина.
- ▶ Ако имате прашања во врска со исфрлањето, контактирајте партнер на Porsche.

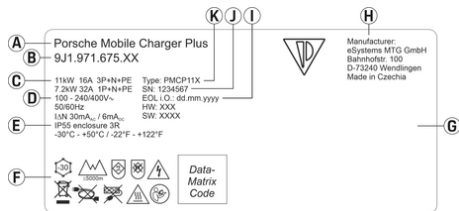
Технички податоци

Електрични податоци	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Моќност	7.2 kW	11 kW/7.2 kW
Номинална струја	32 A, 1-фазна	16 A, 3-фазна 32 A, 1-фазна
Волтажа на електрична мрежа	100 – 240 V	100 – 240/400 V
Врска со електрична мрежа	L, N, PE	L1, L2, L3, N, PE
Фреквенција на електрична мрежа	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Категорија на преголем напон (IEC 60664)	II	II
Интегриран уред за преостаната струја	Тип A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA)	Тип A (AC: 30 mA) + DC: 6 mA)
Класа на заштита	I	I
Класа на заштита	IP55	IP55
Приклучок на возилото	Тип 1	Тип 2
Механички податоци	PMCP72x ¹	PMCP11x ¹
Тежина на контролна единица со кабел	3,4 kg	4,0 kg
Должина на кабел за возилото	4,5 m	

1. Буквата x значи идни промени во дизајнот и се заменува со буквите **A** до **W**.

Механички податоци	PMCP72x	PMCP11x
Должина на доведен кабел	0,3 m – 1,6 m (зависно од земјата ¹)	
Надворешни услови и услови на складирање	PMCP72x> стр. 912	PMCP11x> стр. 912
Надворешна температура	–30 °C – +50 °C	
Влажност	5% – 95% без кондензација	
Висина	најмногу 5000 m надморска висина	

Идентификациска плочка



Сл. 396 Идентификациска плочка (пример)

- A** Име на производот
- B** Број на артикл
- C** Моќност и номинална струја
- D** Напон на електричната мрежа
- E** Класа на заштита
- F** Пиктограми за ракувањето
- G** Информации за сертификат
- H** Производител
- I** Датум на производство
- J** Сериски број
- K** Ознака за тип

Информации за производството

Датум на производство

Датумот на производство на полначот може да се најде на плочката за идентификација по кратенката "EOL".

Тој е прикажан во следниот формат: Ден на производство.Месец на производство.Година на производство

Производител на полнач

eSystems MTG GmbH
Bahnhofstraße 100
73240 Wendlingen
Germany

Производител на полнач

Aptiv Services Deutschland GmbH
Am Technologiepark 1
42119 Wuppertal

Germany

Телефон +49 202 291 0

Електрично тестирање

Доколку имате прашања во врска со редовното електрично тестирање на инфраструктурата за полнење (на пр. VDE 0702), обратете се на www.porsche.com/international/accessoriesandservice/porscheservice/vehicleinformation/documents/ или контактирајте партнер на Porsche.

Увозници

Абу Даби

Porsche Centre Abu Dhabi
Zayed 2nd Street
Abu Dhabi

1. Време на печатење. Дополнителни информации се достапни во квалификувана стручна сервисна работилница. Porsche препорачува партнер на Porsche бидејќи тој располага со обучен стручен персонал и со потребните делови и алатки.

Абу Даби

United Arab Emirates

P.O. Box 915

Phone: +971 2 619 3911

Дубаи

Porsche Centre Dubai

Sheikh Zayed Road E11

Dubai United Arab Emirates

P.O. Box 10773

Phone: +971 4 305 8555

Русија

Porsche Russia

Leningrader Chaussee, Building 71A/10

125445, Moscow, Russia

Phone: '+7-495-580-9911

Сингапур: Porsche Singapore

Porsche Asia Pacific Pte Ltd

20 McCallum Street #12-01

Tokyo Marine Centre

Singapore 069046

If you have questions, please contact Porsche
Centre Singapore at (+65) 6472 4433

Индекс

А

Активирање и деактивирање на режимот на мирување.....	900
Активирање отворен режим.....	899
Активирање приватен режим.....	899
Алати.....	884

Б

Барања за пребарувачот.....	894
Безбедносни инструкции.....	876

В

Веб-апликација	
Изгубена лозинка.....	878
Менување на лозинката.....	878
Најавување.....	898
Отворање.....	898, 899
Првична лозинка.....	878
Ресетирање на фабричките поставувања.....	879
Стартување.....	893
Внесување земја.....	900
Внесување јазик.....	900
Во Прирачникот за употреба	
Дополнителни информации.....	875
Времиња на полнење.....	896
Врска	
Воспоставување врска со полначот.....	891, 893
Обезбедување квалитет на PLC мрежата.....	892
Повторно поврзување.....	893

Д

Датум на производство.....	913
Дијагноза на температурата на уредот.....	901
Доводни кабли	
Електричен приклучок во домаќинството.....	887
Избирање.....	885
индустриски електричен приклучок.....	887

Менување.....	889
Откачување.....	890
Поврзување.....	890
Домашен електричен приклучок, доводни кабли за.....	887

Домашна мрежа	
Име на сервер.....	899
IP адреса.....	899
Дополнителни информации.....	875

Е

Електрични податоци.....	912
Електрично тестирање.....	913

З

Загубени податоци за пристап.....	878
-----------------------------------	-----

И

Идентификациска плочка.....	913
Избирање локација за монтирањето.....	883
Избирање статус на полнење.....	890
Име на сервер.....	899
Индустриски електричен приклучок, доводни кабли за.....	887
Инструкции за ракување.....	895
Информации за производството.....	913
Историја на полнење.....	894
Исфрлање.....	911

К

Кабли за полнење на возилото, приклучоци.....	885
Контролна единица.....	882
Преглед на поврзувања.....	882
Прикачување на сидниот држач.....	885
Контролни сијалички.....	903
Конфигурирање на IP адресата.....	899
Копче за статусот на полнењето.....	882

М

Меморија на настани.....	901
Менување на лозинката.....	900
Менување на лозинката за најава.....	900
Механички податоци.....	912
Можни употреби на полначот.....	879
Моментален процес на полнење.....	894
Монтирање на основниот сиден држач.....	884
Монтирање на прицврстувачот за конектор.....	884

Н

Надворешни услови и услови на складирање.....	912
Надзор на заземјување.....	901
Активирање.....	897
Деактивирање.....	897
Најавување во веб-апликацијата.....	898
Неправилно функционирање.....	903

О

Обем на испорака.....	878
Ограничување на струјата на полнење.....	897
Оперативен режим	
Во истата PLC мрежа.....	880
Директно поврзување преку PLC.....	881
Преку веб-апликацијата.....	880
Самостојно.....	880
Отвор за полнење на возилото.....	895
Отворање на веб-апликацијата.....	898, 899

П

Пиктограми, преглед.....	875
Повеќефункционално копче.....	882
Поврзувања	
Пристапно место.....	893
Уред за управување со енергија.....	891
Поврзување полнач	
Со уредот за управување со енергија.....	893
Со PLC мрежата.....	892

Податоци за пристап.....	878
Веб-апликација.....	878
Сериски број на полначот.....	879
Полнач	
Активирање отворен режим.....	899
Активирање приватен режим.....	899
Спарување со уредот за управување со енергија.....	899
Полнење	
Започнување.....	896
Ограничување на струјата на полнење.....	897
Отвор за полнење на возилото.....	895
Полнење на возилото.....	896
Поставување на ограничување на струјата на полнење.....	897
Предупредувања.....	895
Порака за грешка.....	901
Потребни алати.....	884
Потрошувачка на енергија	
Контролирање.....	900
Процес на полнење.....	894
Првична лозинка.....	878
Преглед на моќноста на полнењето.....	894
Преглед на пиктограми.....	875
Прикажување на информации за уредот.....	901
Прикажување на статусот на електричната мрежа.....	901
Прикажување на типот на кабел.....	901
Прикажување на фазите на електричната мрежа.....	901
Приказ на дефект.....	903
Пристапно место.....	893
Притиснете на копчето	
Повекефункционално.....	882
Статус на полнење.....	882
Прицврстување за транспорт.....	909
Производител.....	913
Процес на полнење	
Потрошувачка на енергија.....	894
Преглед.....	894

Р

Режим на мирување.....	900
Ресетирање на фабричките поставувања.....	901

С

Самостојна работа.....	880
Сервисирање.....	901, 910
Сериски број на полначот.....	879
Сигнал за дефект.....	903
Симболи во овој прирачник за употреба.....	873
Соодветна употреба.....	877
Стартување.....	890, 893
Статус на полнење.....	894
Статус на уред.....	894
Структура на известувања за безбедност.....	873

Т

Температура на уредот.....	901
Тестирање на системот.....	901
Технички податоци.....	912
Транспорт, прицврстување на полначот.....	909

У

Увозници.....	913
Уред за управување со енергија.....	891
Додавање.....	891
Преглед.....	899
Приспособување на струјата на полнење.....	891
Спарување.....	899

Ф

Фабрички поставувања.....	879
Фабрички поставувања, одобрување ресетирање.....	900
Фабрички поставувања, ресетирање на.....	901

Ч

Чистење.....	910
--------------	-----

Р

PLC мрежа, обезбедување добар квалитет на врската.....	892
РUK	

Губење.....	878
Менување на лозинката.....	878